Canon

Großformat-Drucker

imagePROGRAF

iPF780

Bedienungsanleitung

Grundlegender Druckablauf 15

Erweiterte Druckoptionen 29

- Drucken von CAD-Zeichnungen ... 41
- Drucken von Vergrößerungen oder Verkleinerungen ... 62
- Druck mit voller Größe ... 73
- Randloser Druck ... 82
- Druckern von Bannern oder auf anderen Sonderformaten ... 91
- Aufteilen und dann drucken/mehrere Seiten auf einer Seite drucken ... 103
- Zentrieren von Originalen ... 117
- usw.

Windows Software 143

- Druckertreiber ... 144
- Preview ... 174
- Free Layout ... 184
- Color imageRUNNER Enlargement Copy ... 206
- Print Plug-In for Office ... 216
- usw.

Mac OS Software 253

- Druckertreiber ... 254
- Preview ... 271
- Free Layout ... 292
- Color imageRUNNER Enlargement Copy ... 315
- usw.

Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331

Systemsteuerung 405

Druckerteile 443

Netzwerkeinstellungen 453

Druckauftragsverwaltung 473

Justierungen für eine bessere Druckqualität 491

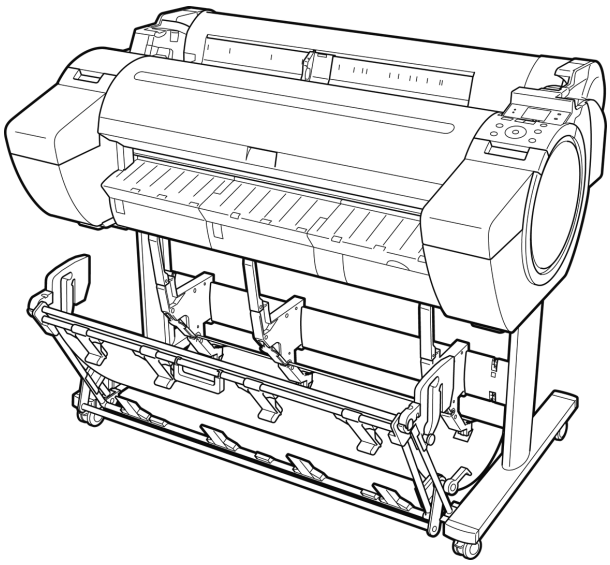
Wartung und Verbrauchsartikel 507

Fehlerbehebung 543

Fehlermeldungen 573

Spezifikationen 595

Anhang 599



Handbücher für diesen Drucker

- Aufbauhandbuch
- Kurzanleitung
- Basis-Handbuch Elektronisches Handbuch
- **Bedienungsanleitung** Elektronisches Handbuch
- Papier-Referenzhandbuch Elektronisches Handbuch

ver1.10 2015-04-07 DEU

Inhalt

Grundlegender Druckablauf

Grundlegender Druckablauf 15

Druckverfahren 16

Druckoptionen bei Verwendung von Rollen und Blättern 16
Ein- und Ausschalten des Druckers 17
Einlegen von und Drucken auf Rollenpapier 18
Einlegen und Drucken von Blättern 21
Drucken in Windows 22
Drucken unter Mac OS 23

Abbrechen von Druckaufträgen 24

Abbrechen von Druckaufträgen in der Systemsteuerung 24
Abbrechen von Druckaufträgen in Windows 25
Abbrechen von Druckaufträgen in Mac OS 25

Druck anhalten 27

Druck anhalten 27

Erweiterte Druckoptionen

Erweiterte Druckoptionen 29

Papier für den Druck auswählen 30

Auswählen des Papiertyps zum Drucken 30
Papier im Druckertreiber einstellen 30

Drucken von Fotos und Office-Dokumenten 31

Drucken von Fotos und Bildern 31
Drucken von Fotos und Bildern (Windows) 31
Drucken von Fotos und Bildern (Mac OS) 33
Drucken von Office-Dokumenten 35
Drucken von Office-Dokumenten (Windows) 35
Drucken von Office-Dokumenten (Mac OS) 36
Zusammensetzen von Originalen mithilfe von PosterArtist 38

Drucken von CAD-Zeichnungen 41

Drucken von CAD-Zeichnungen 41
Drucken von Strichzeichnungen und Text 41
Drucken von Strichzeichnungen und Text (Windows) 42
Drucken von Strichzeichnungen und Text (Mac OS) 43
Drucken mit AutoCAD 45
Festlegen von Farben und Drucken von CAD-Zeichnungen 46
Festlegen von Farben und Drucken von CAD-Zeichnungen (Windows) 47
Drucken mit HP-GL/2 48

Bilder anpassen 49

Anpassen der Farbe im Druckertreiber 49
Feinabstimmung der Farben von Fotos und Bildern (Windows) 51
Feinabstimmung der Farben von Fotos und Bildern (Mac OS) 53
Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken 55
Auswählen des Dokumenttyps und der Druckbedingungen (Windows) 57
Auswählen des Dokumenttyps und der Druckbedingungen (Mac OS) 59

Drucken von Vergrößerungen oder Verkleinerungen 62

Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats 62
Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats (Windows) 62
Anpassen der Originalgröße an die Breite des Rollenpapiers 64
Größenveränderung der Originale entsprechend der Breite des Rollenpapiers (Windows) 64
Größenveränderung der Originale entsprechend der Breite des Rollenpapiers (Mac OS) 66
Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswerts 68
Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswerts (Windows) 68

Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswertes (Mac OS) ... 70

Druck mit voller Größe 73

Bedrucken von Übergröße-Papier ... 73
Druck mit voller Größe (Windows) ... 74
Druck mit voller Größe (Mac OS) ... 75
Randloser Druck mit tatsächlicher Größe ... 77
Randloser Druck mit tatsächlicher Größe (Windows) ... 78
Randloser Druck mit tatsächlicher Größe (Mac OS) ... 80

Randloser Druck 82

Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats ... 82
Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats (Windows) ... 83
Randloser Druck durch Anpassung der Originalgröße an die Breite des Rollenpapiers ... 85
Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend der Breite des Rollenpapiers (Windows) ... 86
Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend der Breite des Rollenpapiers (Mac OS) ... 88

Druckern von Bannern oder auf anderen Sonderformaten 91

Drucken von vertikalen oder horizontalen Bannern (Drucken im Großformat) ... 91
Drucken von vertikalen oder horizontalen Bannern (Drucken im Großformat; Windows) ... 92
Drucken von vertikalen oder horizontalen Bannern (Drucken im Großformat; Mac OS) ... 95
Bedrucken von Sonderformaten ... 98
Bedrucken von Sonderformaten (Windows) ... 98
Bedrucken von Sonderformaten (Mac OS) ... 100

Aufteilen und dann drucken/mehrere Seiten auf einer Seite drucken 103

Drucken von Originalen aus mehreren Anwendungen nebeneinander ... 103
Drucken von mehreren Originalen nebeneinander (Windows) ... 104
Drucken von mehreren Originalen nebeneinander (Mac OS) ... 106
Fortlaufender Druck von mehreren Seiten ... 106
Fortlaufender Druck von mehreren Seiten (Windows) ... 107
Fortlaufender Druck von mehreren Seiten (Mac OS) ... 108
Drucken von mehreren Seiten pro Blatt ... 110
Drucken von mehreren Seiten pro Blatt (Windows) ... 111
Drucken von mehreren Seiten pro Blatt (Mac OS) ... 112
Drucken von Postern in Teilen ... 115
Drucken von großen Postern (Windows) ... 115

Zentrieren von Originalen 117

Zentriertes Drucken von Originalen auf Rollenpapier ... 117
Drucken von zentrierte Originalen auf Rollenpapier (Windows) ... 117
Drucken von zentrierten Originalen auf Rollenpapier (Mac OS) ... 119
Zentriertes Drucken von Originalen auf Einzelblättern ... 121
Drucken von zentrierten Originalen auf Blättern (Windows) ... 121
Drucken von zentrierten Originalen auf Blättern (Mac OS) ... 123

Sparen von Rollenpapier 125

Rollenpapier sparen, indem die Originale um 90 Grad gedreht werden ... 125
Rollenpapier sparen, indem die Originale um 90 Grad gedreht werden (Windows) ... 125
Rollenpapier sparen, indem die Originale um 90 Grad gedreht werden (Mac OS) ... 126
Rollenpapier sparen, indem die Originale ohne oberen und unteren Rand gedruckt werden ... 128
Rollenpapier sparen, indem die Originale ohne oberen und unteren Rand gedruckt werden (Windows) ... 129
Rollenpapier sparen, indem die Originale ohne oberen und unteren Rand gedruckt werden (Mac OS) ... 130

Bilder vor dem Drucken prüfen 132

Vor dem Druck das Layout in einer Ansicht prüfen ... 132

Weitere nützliche Einstellungen 133

Drucken mit Wasserzeichen ... 133
Drucken mit Wasserzeichen — KOPIE, AKTENKOPIE und so weiter (Windows) ... 134
Die Ausrichtung des Originals mit der Ausrichtung des Papiers abstimmen ... 135
Die Ausrichtung des Originals mit der Ausrichtung des Papiers abstimmen (Windows) ... 136
Die Ausrichtung des Originals mit der Ausrichtung des Papiers abstimmen (Mac OS) ... 137
Verwenden von Favoriten ... 139

Schneiden von Rollenpapier nach dem Druck 139
Schneiden von Rollenpapier nach dem Druck (Windows) 139
Schneiden von Rollenpapier nach dem Druck (Mac OS) 140

Windows Software 143

Druckertreiber 144
Druckertreibereinstellungen 144
Papier im Druckertreiber einstellen 146
Bestätigen von Druckeinstellungen 147
Vor dem Druck das Layout in einer Ansicht prüfen 147
Verwenden von Favoriten 148
Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus 150
Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus dem Betriebssystemmenü 151
Fenster Optionen 153
Dialogfeld Drucker-Papierinformation 156
Dialogfeld Papier-Detaileinstellungen 156
Dialogfeld Einstellungen anzeigen zur Druckanwendung 158
Fenster Farbeinstellung: Farbe 158
Dialogfeld Objekteinst.: Farbe 159
Fenster Anpassung 160
Fenster Farbeinstellung: Monochrom 162
Dialogfeld Objekteinst.: Monochrom 163
Fenster Seiteneinrichtung 163
Dialogfeld Papiergröße-Optionen 166
Fenster Layout 167
Dialogfeld Seitenoptionen 168
Dialogfeld Sondereinst. 169
Fenster Favoriten 170
Fenster Utility 171
Fenster Support 172
Dialogfeld Zusammenfassung Einstellungen 173
Fenster Geräteeinstellungen 173

Preview 174
Die Merkmale des Preview 174
Starten des Preview 174
Hauptfenster von Preview 175
Dialogbereich 177
Vergrößern/Verringern Sie die Seitenansicht 178
Eine Seite bewegen 178
Verwenden das Lineal 178
Priorität Einstellung für 90 Grad drehen 179
Druck mit Layout-Auswahl 180
Zentriert drucken 182
Druckt nicht Leerstellen oben/unteren 183

Free Layout 184
Die Merkmale des Free Layout 184
Starten des Free Layout 184
Hauptfenster von Free Layout 186
Detaileinstellungen 187
Dialogfeld Einstellungen 187
Dialogfeld Seitenoptionen 188
Dialogfeld Zoom 189
Dialogfeld Format 190

Einrichten eines aus mehreren Dateien bestehenden Dokuments auf einer Seite ... 191
Ein mit verschiedenen Anwendungen erstelltes Dokument auf einer Seite einrichten ... 193
Ein Objekt auswählen ... 196
Ändern der Objektgröße ... 196
Ein Objekt bewegen ... 197
Ein Objekt drehen ... 197
Objekte automatisch anordnen ... 198
Objekte ausrichten ... 198
Die Reihenfolge überlappender Objekte verändern ... 200
Ein kopiertes oder ausgeschnittenes Objekt einfügen ... 201
Fenster Gefalteter Duplexdruck ... 202
Dialogfeld Einstellungen für endgültige Größe ... 203
Dialogfeld Einbandeinstellungen ... 204
Druckt unter Verwendung von Gefalteter Duplexdruck ... 205

Color imageRUNNER Enlargement Copy 206

Die Merkmale des Color imageRUNNER Enlargement Copy ... 206
Starten des Color imageRUNNER Enlargement Copy ... 206
Dialogfelds Color imageRUNNER Enlargement Copy ... 207
Hot-Folder ... 208
Einen neuen Hot-Folder erstellen ... 208
Einen bereits existierenden freigegebenen Ordner als Hot-Folder festlegen ... 211
Druckparameter einstellen ... 213
Drucken von Vergrößerungen eingescannter Originale mit einem Color imageRUNNER ... 214

Print Plug-In for Office 216

Eigenschaften von Print Plug-In for Office ... 216
Schritte zum Installieren ... 217
Schritte zum Deinstallieren ... 219
Wenn Print Plug-In for Office nicht angezeigt wird ... 219
Zum Starten aus Microsoft Word ... 222
Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite(Word) ... 224
Randloser Druck(Word) ... 226
Mehrfach-Seitendruck(Word) ... 228
Registrieren von Einstellungen (Word) ... 229
Drucken und benutzerdefinierte Einstellungen verwenden(Word) ... 230
Hochformat/Querformat(Word) ... 232
Zum Starten aus Microsoft PowerPoint ... 233
Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite(PowerPoint) ... 235
Randloser Druck(PowerPoint) ... 236
Mehrfach-Seitendruck(PowerPoint) ... 238
Registrieren von Einstellungen (PowerPoint) ... 240
Drucken und benutzerdefinierte Einstellungen verwenden(PowerPoint) ... 241
Hochformat/Querformat(PowerPoint) ... 242
Zum Starten aus Microsoft Excel ... 244
Die ganze Tabelle drucken(Excel) ... 245
Markierten Bereich drucken(Excel) ... 247
Konfigurieren von Einband (Excel) ... 250
Konfigurieren von Sondereinst. ... 251

Mac OS Software 253

Druckertreiber 254

Druckertreibereinstellungen ... 254
Papier im Druckertreiber einstellen ... 255
Bestätigen von Druckeinstellungen ... 256
Überprüfen des Layouts in einer Ansicht vor dem Druck ... 257
Verwenden von Favoriten ... 257
Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus einer Anwendung heraus ... 258
Seite Optionen ... 258
Dialogfeld Papier-Detaileinstellungen ... 262
Dialogfeld Einst. anzeigen für die Druckanwendung ... 264

Fenster Anpassung ... 264
Fenster Farbeinstellungen: Farbe ... 266
Dialogfeld Objekteinstellung: Farbe ... 267
Fenster Farbeinstellungen: Monochrom ... 268
Dialogfeld Objekteinstellung: Monochrom ... 269
Seite Seite einrichten ... 269

Preview 271

Die Merkmale des Preview ... 271
Starten des Preview ... 271
Hauptfenster Preview ... 272
Dienstprogramm Papiereinstellungen ... 275
Einfache Einstellungen ... 276
Erweiterte Einstellungen ... 277
Dienstprogramm Ausgabeeinstellungen ... 278
Dienstprogramm Farbeinstellungen ... 280
Farbeinstellung ... 281
Anpassung ... 283
Treiber-Anpassungsmodus ... 284
ICC-Anpassungsmodus ... 285
ColorSync ... 286
Dialogfeld Einstellungen ... 286
Dialogfeld Zoom ... 287
Dialogfeld Gehe zu Seite ... 287
Randloser Druck ... 287
Zentriert drucken ... 288
Druckt ohne Leerstellen oben/unten ... 288
Drucken einer um 90 Grad gedrehten Seite ... 289
Anzeige zu Breite des Papiers ... 289
Alles anzeigen ... 290
Anzeige mit Istmaß ... 290
Eine Seite bewegen ... 291

Free Layout 292

Die Merkmale des Free Layout ... 292
Starten des Free Layout ... 292
Hauptfenster Free Layout ... 293
Dienstprogramm Papiereinstellungen ... 295
Einfache Einstellungen ... 296
Erweiterte Einstellungen ... 297
Dienstprogramm Farbeinstellungen ... 298
Farbeinstellung ... 299
Anpassung ... 301
Treiber-Anpassungsmodus ... 303
ICC-Anpassungsmodus ... 304
ColorSync ... 305
Dialogfeld Einstellungen ... 305
Dialogfeld Seiteneinrichtung ... 306
Dialogfeld Zoom ... 307
Dialogfeld Format ... 308
Einrichten eines aus mehreren Dateien bestehenden Dokuments auf einer Seite ... 308
Ein mit verschiedenen Anwendungen erstelltes Dokument auf einer Seite einrichten ... 309
Ein Objekt auswählen ... 309
Ändern der Objektgröße ... 310
Ein Objekt bewegen ... 310
Ein Objekt drehen ... 311
Objekte automatisch anordnen ... 311
Objekte ausrichten ... 311
Die Reihenfolge überlappender Objekte verändern ... 313
Ein kopiertes oder ausgeschnittenes Objekt einfügen ... 314

Color imageRUNNER Enlargement Copy 315

Die Merkmale des Color imageRUNNER Enlargement Copy ... 315

Starten des Color imageRUNNER Enlargement Copy 315
Dialogfelds Color imageRUNNER Enlargement Copy 316
Hot-Folder 316
Einen neuen Hot-Folder erstellen 317
Einen Hot-Folder bearbeiten (Einstellen der Druckbedingungen) 318
Einen Hot-Folder löschen 320
Die Druckparameter einstellen 321
Dienstprogramm Papiereinstellungen 321
Einfache Einstellungen 322
Erweiterte Einstellungen 324
Dienstprogramm Ausgabeeinstellungen 325
Dienstprogramm Farbeinstellungen 326
Treiber-Anpassungsmodus 327
ICC-Anpassungsmodus 328
Drucken von Vergrößerungen eingescannter Originale mit einem Color imageRUNNER 329

Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331

Papier 332

Papiertypen 332
Papiergrößen 332
Verwendung von Papier außer dem Originalpapier und Papier mit Einzugsbestätigung 334
Drucken auf Papier außer dem Originalpapier und Papier mit Einzugsbestätigung unter Verwendung bestehender Einstellungen 335
Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs 335
Aktualisieren der Papierinformationen 338

Umgang mit Rollenpapier 342

Befestigung des Rollenhalters an den Rollen 342
Einlegen von Rollenpapier in den Drucker 345
Ändern des Papiertyps 347
Festlegen der Papierlänge 349
Entfernen von Rollenpapier aus dem Drucker 350
Entfernen des Rollenhalters aus der Rolle 352
Manuelle Zufuhr von Rollenpapier 353
Verfolgung der noch verbleibenden Rollenpapiermenge 354
Angabe der Tintenabtrockenzeit für Rollenpapier 355
Festlegen der Schnittmethode für Rollen 356
Automatisches Schneiden der Vorderkante von Rollenpapier 360
Verringern von Trennstaub bei Schneidevorgängen von Rollenpapier 361

Umgang mit Einzelblättern 363

Einlegen von Einzelblättern in den Drucker 363
Drucken von einer gewünschten Startposition aus 365
Entfernen von Einzelblättern 367

Ausgabestapler 369

Verwendung des Ausgabestaplers 369

Media Configuration Tool (Windows) 374

Die Merkmale des Media Configuration Tool 374
Installationsverfahren 374
Startmethode 376
Hauptfenster von Media Configuration Tool 376
Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier 377
Hinzufügen eines Medientyps 379
Mediennamen ändern 381
Löschen der von Ihnen hinzugefügten Medientypen 382
Umschalten zwischen Einblenden/Ausblenden des Medientyps 384
Ändern der Anzeigereihenfolge der Medientypen 385
Überprüfen der Aktualisierung 387

Media Configuration Tool (Mac OS) 388

Die Merkmale des Media Configuration Tool 388

Installationsverfahren 388
Startmethode 390
Hauptfenster von Media Configuration Tool 391
Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier 392
Hinzufügen eines Medientyps 393
Mediennamen ändern 396
Löschen der von Ihnen hinzugefügten Medientypen 398
Umschalten zwischen Einblenden/Ausblenden des Medientyps 399
Ändern der Anzeigereihenfolge der Medientypen 401
Überprüfen der Aktualisierung 402

Systemsteuerung 405
Vorgänge und Anzeigebildschirm 406
Systemsteuerung 406
Anzeige der Systemsteuerung 409
Wie die Anweisungen mithilfe von Navigieren anzuzeigen sind 413
Prüfanweisungen während des Druckerbetriebs 414
Druckermenü 415
Bedienung des Druckermenüs 415
Menüfunktionen 416
Menüstruktur 419
Einstellungen im Menü 425
Statusdruck 436
Drucken von Schnittstellen-Einstellungsberichten 438

Druckerteile 443
Druckerteile 444
Vorderseite 444
Seite 446
Obere Abdeckung (innen) 447
Rollenabdeckung (innen) 448
Schlitten 448
Tintentankabdeckung (innen) 449
Gestell 450
Optionales Zubehör 451
Rollenhalterset 451

Netzwerkeinstellungen 453
Netzwerkumgebung 454
Netzwerkumgebung 454
Verwenden von Remote UI 456
Verwenden von RemoteUI 456
Grundeinstellungen 458
Konfigurieren der IP-Adresse im Drucker 458
Konfigurieren der IP-Adresse mit Hilfe der Drucker-Systemsteuerung 458
Konfigurieren der IP-Adresse mithilfe der ARP- und PING-Befehle 459

Konfigurieren der TCP/IPv6-Netzwerkeinstellungen 461
Konfigurieren des Druckertreiberziels (Windows) 461
Konfigurieren des Druckertreiberziels (Mac OS) 462
Konfigurieren der TCP/IP-Netzwerkeinstellungen des Druckers mit RemoteUI 462

Mac OS-Einstellungen 466

Konfigurieren des Druckertreiberziels in einem TCP/IP-Netzwerk 466
Konfigurieren des Druckertreiberziels für ein Bonjour-Netzwerk 466

Andere Einstellungen 467

Definition von druckerbezogenen Informationen 467
Manuelles Konfigurieren des Kommunikationsmodus 468
E-Mail-Benachrichtigung bei Fertigstellung oder Druckerfehlern 469
Initialisieren der Netzwerkeinstellungen 469

Device Setup Utility (Windows) 470

imagePROGRAF Device Setup Utility 470
Installieren von imagePROGRAF Device Setup Utility 470
Konfigurieren der IP-Adresse mithilfe von imagePROGRAF Device Setup Utility 470

Druckauftragsverwaltung 473

Status Monitor (Windows) 474

Die Merkmale des imagePROGRAF Status Monitor 474
Druckauftragsverwaltung mit dem imagePROGRAF Status Monitor 475

Printmonitor (Mac OS) 476

Die Merkmale des imagePROGRAF Printmonitor 476
Druckauftragsverwaltung mit dem imagePROGRAF Printmonitor 477

Accounting (Windows) 478

Accounting Manager 478
Starten des Accounting Manager 478
Hauptfenster des Accounting Manager 479
Auftragslistenbereich 481
Grundprozeduren des Accounting Manager 482
Vorgabe der Kosten pro Einheit in Accounting Manager 483
Vorgabe der Kosten pro Einheit Tinte 483
Vorgabe der Kosten pro Einheit Papier 484
Vorgabe jeglicher Kosten, ausgenommen Papier und Tinte 485
Vorgabe der Einheiten und der Anzeige in Accounting Manager 486
Automatische Erfassung von Druckauftragsprotokollen in regelmäßigen Abständen 487
Abbrechen der regelmäßigen Erfassung von Druckauftragsprotokollen 487
Umschalten zwischen Anzeige von Druckaufträge im Drucker und Regelmäßig erfasste Druckaufträge 487
Exportieren von Druckauftragsdaten als CSV-Datei 488
Anzeigen von Druckauftragseigenschaften oder Zeitraumeigenschaften 488
Anzeigen, Speichern und Laden gewählter Kostendaten pro Einheit 489
Anzeige des gesamten Tinten- und Papierverbrauchs 489

Justierungen für eine bessere Druckqualität 491

Justieren der Druckköpfe 492

Einstellen des Druckkopfs ... 492
Automatische Begradigung von Linien und Farben ... 492
Manuelle Begradigung von Linien und Farben ... 494
Justierung der Zeilenfehlausrichtung ... 495
Fehlerbehebung Papierabrieb und verschwommene Bilder ... 497

Justieren des Vorschubs 499

Einstellen des Vorschubs ... 499
Auswählen einer Vorschub-Einstellungsmethode ... 499
Streifen automatisch justieren ... 500
Manuelle Streifeneinstellung ... 502
Feinabstimmung des Papiervorschubs ... 503
Einstellen der Zeilenlänge ... 504
Einstellen der Saugstärke ... 505

Wartung und Verbrauchsartikel 507

Tintentanks 508

Tintentanks ... 508
Auswechseln von Tintentanks ... 508
Überprüfen des Tintenstands ... 513
Wann müssen Tintentanks ausgewechselt werden? ... 513
Bringen Sie die Tintentankabdeckung am Drucker an ... 514

Druckköpfe 516

Druckkopf ... 516
Überprüfen verstopfter Düsen ... 516
Reinigen des Druckkopfs ... 517
Auswechseln des Druckkopfs ... 518

Wartungskassette 524

Wartungskassette ... 524
Auswechseln der Wartungskassette ... 524
Überprüfen der Restkapazität der Wartungskassette ... 528
Wann soll die Wartungskassette ausgewechselt werden? ... 528

Reinigen des Druckers 530

Reinigen der Druckeraußenseite ... 530
Reinigen der Innenseite der oberen Abdeckung ... 530

Weitere Wartungstätigkeiten 534

Vorbereitung des Druckers für den Transport ... 534
Erneutes Installieren des Druckers ... 537
Aktualisieren der Firmware ... 540

Fehlerbehebung 543

Häufig gestellte Fragen 544

Häufig gestellte Fragen ... 544

Probleme in Bezug auf Papier 545

Entfernen eines Rollenpapierstaus ... 545
Entfernen eines Einzelblattstaus ... 548
Entfernen eines Rollenpapierstaus (Papierzuführung) ... 550
Das Rollenpapier kann nicht in den Papierzuführung eingeführt werden ... 552
Einzelblätter können nicht eingelegt werden ... 552
Das Papier ist nicht einwandfrei geschnitten ... 552
Das Papier wird nicht geschnitten ... 552

Ein Abdruck entsteht an der Papiervorderkante 553
Die Größe der transparenten Folie kann nicht erkannt werden 553
Rollenpapier wird fortwährend ausgegeben 553

Druck beginnt nicht 554

Die Lampe Data in der Systemsteuerung leuchtet nicht 554
Der Drucker reagiert nach Senden von Druckaufträgen nicht 554
Tintenfüllung.. wird angezeigt 554
Der Anzeigebildschirm zeigt Mischen... an 554

Der Drucker hält während eines Druckauftrags an 555

Es erscheint eine Fehlermeldung im Anzeigebildschirm 555
Der Drucker gibt leeres, unbedrucktes Papier aus 555

Probleme mit der Druckqualität 556

Der Druck ist blass 556
Papier reibt am Druckkopf 557
Die Papierkanten sind schmutzig 557
Die Papieroberfläche ist schmutzig 558
Die Rückseite des Papiers ist schmutzig. 558
Die gedruckten Farben stimmen nicht genau 558
Es treten Streifen in unterschiedlichen Farben auf 559
Die Farben auf gedruckten Bildern sind ungleichmäßig 559
Bildränder sind verwischt oder es kommt zu weißen Streifen 560
Der Kontrast wird beim Drucken unregelmäßig 561
Die Länge der gedruckten Bilder in Einzugsrichtung stimmt nicht genau 561
Bilder werden verkantet gedruckt 561
Die Dokumente werden monochrom gedruckt 561
Die Linienstärke ist nicht gleichmäßig 562
Die Linien werden krumm gedruckt. 562

Drucken über ein Netzwerk nicht möglich 563

Kein Anschluss des Druckers an das Netzwerk möglich 563
Druck über ein TCP/IP-Netzwerk nicht möglich 563
Drucken über ein Bonjour-Netzwerk nicht möglich 563

Installationsprobleme 564

Der Computer erkennt den Drucker nicht 564
Entfernen von installierten Druckertreibern 564

HP-GL/2-Probleme 566

Die Druckausgabe unter HP-GL/2 ist verzerrt 566
In gedruckten HP-GL/2-Aufträgen fehlen Linien oder Bilder. 566
Linien werden bei HP-GL/2-Druckaufträgen zu dick oder zu dünn gedruckt. 566
HP-GL/2-Aufträge werden monochrom (oder farbig) gedruckt 566
Gedruckte Linienfarben stimmen beim HP-GL/2-Druck nicht überein 566
HP-GL/2-Aufträge werden 6 mm größer als angegeben gedruckt 567
HP-GL/2-Aufträge werden mit der maximalen Größe gedruckt, sogar wenn eine Standardgröße angegeben ist 567
Der HP-GL/2-Druck dauert zu lange 567
Eine erneute grafische Aufbereitung von HP-GL/2-Aufträgen ist nicht möglich. 567
Der Drucker hält beim Drucken eines HP-GL/2-Auftrags an (Schlitten bewegt sich nicht mehr) 567

Sonstige Probleme 568

Die Tintentankabdeckung hat sich vom Drucker gelöst 568
Der Drucker fährt nicht fort 568
Wenn der Drucker ein seltsames Geräusch macht 568
Meldungen, die darauf hinweisen, zu überprüfen, dass die Wartungskassette nicht gelöscht ist 569
Der Drucker verbraucht viel Tinte 569
Tintenstanderkennung 569

Fehlermeldungen 573

Fehlermeldungen 574

Papierbezogene Meldungen 576

Papierunst. ... 576
Falscher Papiertyp ... 576
Das Papier ist zu klein. ... 577
Papier zu klein ... 577
Pap.breite.unst. ... 578
Papierformat nicht erkannt. ... 579
Nicht genügend Pap. f. Druckauftr. ... 579
Dieses Papier kann nicht verwendet werden. ... 579
Rollendruck ist ausgewählt. ... 580
Rollendruckmodus ist ausgewählt, aber Blätter eingelegt. ... 580
Kein Rollenpapier ... 580
Blattdruck ist ausgewählt. ... 581
Normaldruck ist ausgewählt, aber Rolle eingelegt. ... 581
Papierstau ... 581
Das Papier ist verkantet. ... 581
Papier nicht an rechter Führung ausgerichtet. ... 582
Papier nicht erkannt. ... 582
Papierrand nicht erkannt. ... 582
Schn. von Pap. fehlgschl. ... 583
Ende Pap.zfrg. ... 583
Der Freigabehebel befindet sich an der falschen Position. ... 583
Kein Drucken ohne Rand mögl. ... 583
Papierposition für Druck ohne Rand nicht geeignet. ... 584
Rollenpapier hat keinen festen Kontakt zum Halter. ... 584

Tintenbezogene Meldungen 585

Nicht genug Tinte. ... 585
Keine Tinte mehr vorhanden. ... 585
Der Tintenstand kann nicht korrekt ermittelt werden. Prüfen Sie Tintentank. ... 585
Tintenst. kann n. richtig erk. werden. Tankabd. schließ. ... 585
Abdeckung schließen ... 586
Tintentank ist leer. ... 586
Kaum Tin. vrhnden. ... 586
Prüfen ob Tinten- tank eingesetzt ist und Farbe/Richtung. ... 586
Die folgenden Tintentanks können nicht erkannt werd. ... 586
Falscher Tintentank. ... 586
Tintentank nicht herausziehen. ... 586

Druck- oder justierungsbezogene Meldungen 587

Papierzuführung Justieren ist nicht möglich. ... 587
Ausdruck prüfen ... 587

Druckkopfbezogene Meldungen 588

Kopf Justieren ist nicht möglich. ... 588
Falscher Druckkopf. ... 588
Fehler:Druckkopf ... 588
Druckkopf kann nicht erkannt werden. ... 588
Dr.kopfrng. durchf. ... 589

Wartungskassettebezogene Meldungen 590

Wartungskassette einführen. ... 590
Falsche Wart.kass. ... 590
Wartkass. Geringer Füllstand ... 590
Keine freie Kapaz. in Wartungskassette. ... 590
Wartungskassette voll ... 590
Fehler Wartungskassette ... 590

HP-GL/2-bezogene Meldungen 591
Dieser Pap.typ ist nicht mit HP-GL/2 kompatibel. 591
GL2: Wxxxx Speicher voll. (xxxx steht für 0501, 0903 oder 0904) 591
GL2: W0502 Parameter nicht im Gültigkeitsbereich. 591
GL2: W0504 Dieser Befehl wird nicht unterstützt. 591
Andere Meldungen 592
GARO Wxxxx (x steht für eine Zahl) 592
Fehler Exxx-xxxx (x steht für einen Buchstaben oder eine Zahl) 592
Hardware-Fehler. xxxxxxxx-xxxx (x steht für einen Buchstaben oder eine Zahl) 592
Obere Abdeckung ist offen. 593
Ersatzteile vorbereiten. 593
Ersetzungszeit ist abgelaufen. 593
Unbek. Datei. 593
Multisensor Fehler 593
Fehler in Schneidw.-position. 593

Spezifikationen 595
Druckerspezifikationen 596
Spezifikationen 596
Druckbereich 597

Anhang 599
Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßregeln 600
Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßregeln 600
Rechtshinweise 602
Handbücher für diesen Drucker 604
Handbücher für diesen Drucker 604
Hinweise zu diesem Benutzerhandbuch 604
Produktentsorgung 606
WEEE-direktivet 606

Memo

Grundlegender Druckablauf

Druckverfahren 16
Abbrechen von Druckaufträgen 24
Druck anhalten 27

Erweiterte Druckoptionen 29
Windows Software 143
Mac OS Software 253
Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331
Systemsteuerung 405
Druckerteile 443
Netzwerkeinstellungen 453
Druckauftragsverwaltung 473
Justierungen für eine bessere Druckqualität 491
Wartung und Verbrauchsartikel 507
Fehlerbehebung 543
Fehlermeldungen 573
Spezifikationen 595
Anhang 599

Bedienungsanleitung

Druckverfahren

Druckoptionen bei Verwendung von Rollen und Blättern 16
Ein- und Ausschalten des Druckers 17
Einlegen von und Drucken auf Rollenpapier 18
Einlegen und Drucken von Blättern 21
➔ Papier im Druckertreiber einstellen (Windows) 146
➔ Papier im Druckertreiber einstellen (Mac OS) 255
Drucken in Windows 22
Drucken unter Mac OS 23

Druckoptionen bei Verwendung von Rollen und Blättern

Der Drucker unterstützt sowohl den Druck von Rollenpapier als auch Blättern.
In diesem Abschnitt werden die Hauptfunktionen jeder einzelnen Druckmethode und die verfügbaren Hauptdruckmethoden vorgestellt. Wählen Sie Rollenpapier oder Einzelblätter für Ihre persönliche Druckanwendung.

Hinweis

- Informationen zu den vom Drucker unterstützten Papiertypen finden Sie im Papier-Referenzhandbuch. (Siehe "**Papiertypen.**") ➔S.332
- Außer den hier vorgestellten Verfahren gibt es eine Reihe anderer Druckverfahren. Wählen Sie die Druckmethode, die sich für Ihre persönliche Druckanwendung eignet mit Bezug auf "Mit verschiedenen Druckaufträgen arbeiten" und "Erweiterte Druckoptionen" im Inhaltsverzeichnis.

Rollendruck

Medien, die als aufgewickelte Rollen erhältlich sind, werden im Allgemeinen als Rollenmedium bezeichnet. Die Rollen werden auf den Rollenhalter geladen, der wiederum in den Drucker geladen wird.
Mit Rollen kann man große Fotos drucken oder Poster und Banner erstellen, die nicht auf Blättern von normalem Papier gedruckt werden können.

- Drucken im Großformat
  Vertikale oder horizontale Banner können aus bekannter Software-Anwendung, wie etwa Microsoft Office-Anwendungen, einfach gedruckt werden.
  (Siehe "**Drucken von vertikalen oder horizontalen Bannern (Drucken im Großformat).**") ➔S.91
- Randloser Druck
  Drucken ohne Rand um Poster oder Fotos.
  (Siehe "**Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats.**") ➔S.82
  (Siehe "**Randloser Druck durch Anpassung der Originalgröße an die Breite des Rollenpapiers.**") ➔S.85
  (Siehe "**Randloser Druck mit tatsächlicher Größe.**") ➔S.77
- Bannerdruck
  Sie können mehrere Seiten als ein fortlaufendes Bild ohne Seitenränder ausgeben.
  (Siehe "**Fortlaufender Druck von mehreren Seiten.**") ➔S.106
- 90-Grad-Drehung vor dem Druck
  Originale im Hochformat werden wenn möglich um 90 Grad gedreht, um das Papier effizienter zu nutzen.
  (Siehe "**Rollenpapier sparen, indem die Originale um 90 Grad gedreht werden.**") ➔S.125
- Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung
  Sie können das Papierformat von Originalen durch beliebiges Vergrößern oder Verkleinern vor dem Druck anpassen.
  (Siehe "**Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats.**") ➔S.62
  (Siehe "**Anpassen der Originalgröße an die Breite des Rollenpapiers.**") ➔S.64
  (Siehe "**Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswerts.**") ➔S.68
- Free Layout-Funktion
  Es können mehrere Dokumente nebeneinander aus verschiedenen Anwendungen (zum Beispiel Textverarbeitungsprogramme, Tabellenkalkulationen usw.) gedruckt werden.
  (Siehe "**Drucken von Originalen aus mehreren Anwendungen nebeneinander.**") ➔S.103

Einzelblattdruck

Blätter bezieht sich auf Einzelblätter.
Legen Sie das Blatt zwischen der Walze und der Papierhaltevorrichtung ein.

- Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung
  Sie können das Papierformat von Originalen durch beliebiges Vergrößern oder Verkleinern vor dem Druck anpassen.
  (Siehe "**Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats.**") ➔S.62
  (Siehe "**Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswerts.**") ➔S.68
- Free Layout-Funktion
  Es können mehrere Dokumente nebeneinander aus verschiedenen Anwendungen (zum Beispiel Textverarbeitungsprogramme, Tabellenkalkulationen usw.) gedruckt werden.
  (Siehe "**Drucken von Originalen aus mehreren Anwendungen nebeneinander.**") ➔S.103

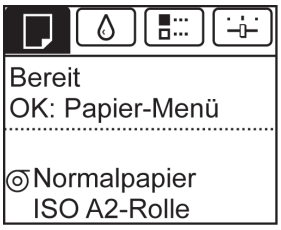
Ein- und Ausschalten des Druckers

Einschalten des Druckers

1 Drücken Sie die **Power (Strom)** -Taste, um den Drucker einzuschalten.
Der Drucker wird nun hochgefahren.
Nachdem der Anzeigebildschirm das Canon-Logo angezeigt hat, wird "**Fahre hoch... Bitte warten.**" angezeigt.

2 Die **Power (Strom)-Lampe** leuchtet, sobald der Drucker den Hochfahrvorgang abgeschlossen hat und der Drucker befindet sich nun im **Einsatzbereit**.

In den folgenden Fällen geht der Drucker nicht in den **Einsatzbereit**. Ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen.



- Die Obere Abdeckung ist offen.
  Schließen Sie die Obere Abdeckung.
- Die Tintentankabdeckung ist offen.
  Schließen Sie die Tintentankabdeckung.
- Der Druckkopf ist nicht eingesetzt.
  finden Sie unter "**Auswechseln des Druckkopfs.**" ➔S.518
- Es wurde kein Tintentank eingesetzt.
  finden Sie unter "**Auswechseln von Tintentanks.**" ➔S.508

- Wenn "**Fehler**" im Anzeigebildschirm erscheint

finden Sie unter "**Fehlermeldungen.**" ➔S.574

- Die **Power (Strom)-Lampe** und die **Message (Nachricht)-Lampe** leuchten nicht (kein einziges Mal), und im Anzeigebildschirm wird nichts angezeigt

Überprüfen Sie, ob der Drucker korrekt angeschlossen ist. Überprüfen Sie die Verbindung von Stecker und Steckdose.

- Es ist kein Papier eingelegt

Papier einlegen. (Siehe "**Einlegen von und Drucken auf Rollenpapier.**") ➔S.18 (Siehe "**Einlegen und Drucken von Blättern.**") ➔S.21

Ausschalten des Druckers

Wichtig

- Ziehen Sie den Drucker niemals während eines Druckauftrags von der Stromversorgung ab. Dies kann den Drucker beschädigen.

1 Versichern Sie sich, dass keine Druckaufträge in Bearbeitung sind.
Wenn die **Message (Nachricht)-Lampe** blinkt, lesen Sie die Meldung im Anzeigebildschirm und ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen. (Siehe "**Fehlermeldungen.**") ➔S.574

Wenn die **Data (Daten)-Lampe** blinkt, erhält der Drucker gerade einen Druckauftrag. Schalten Sie den Drucker erst nach Fertigstellung des Druckauftrags aus.

2 Halten Sie die **Power (Strom)** -Taste länger als eine Sekunde gedrückt.

Nach "**Herunterfahren Bitte warten..**" im Anzeigebildschirm, wird der Drucker heruntergefahren.

Einlegen von und Drucken auf Rollenpapier

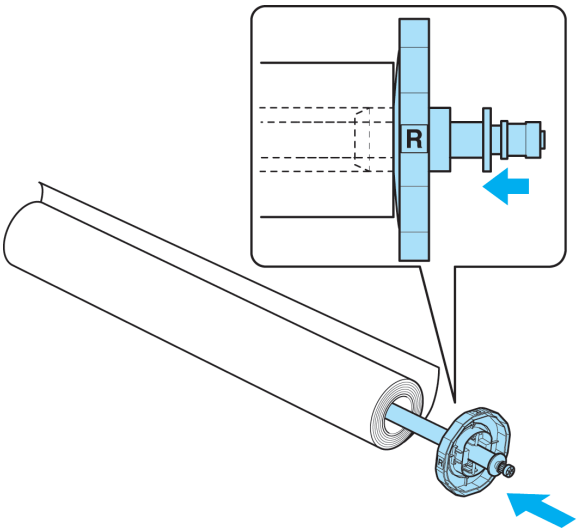
Dies sind die grundlegenden Schritte zum Einlegen und Bedrucken von Rollenpapier.
Folgen Sie diesen Schritten um Rollenpapier einzulegen und darauf zu drucken.

Hinweis

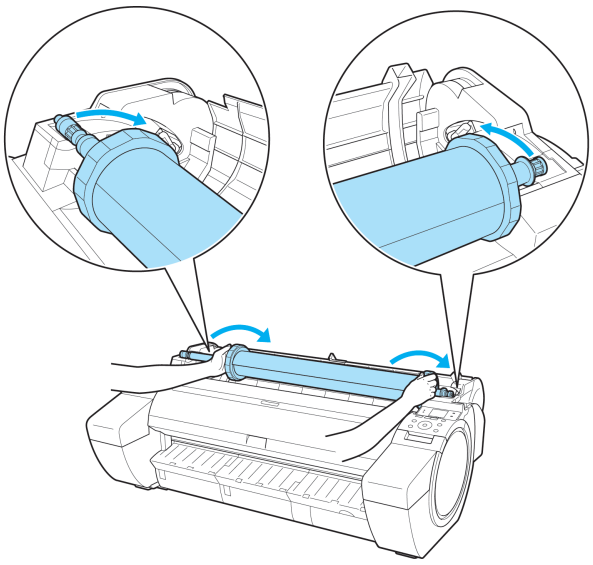
- Weitere Einzelheiten zu unterstützten Rollenpapiergrößen und -typen finden Sie unter **Papiergrößen** oder im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Papiergrößen.**") ➔S.332 (Siehe "**Papiertypen.**") ➔S.332
- Wenn Sie die Tinte nach dem Druck trocknen lassen möchten und das Papier einfach ausgeben möchten, kann der automatische Schnitt deaktiviert und das Papier manuell geschnitten werden. (Siehe "**Festlegen der Schnittmethode für Rollen.**") ➔S.356

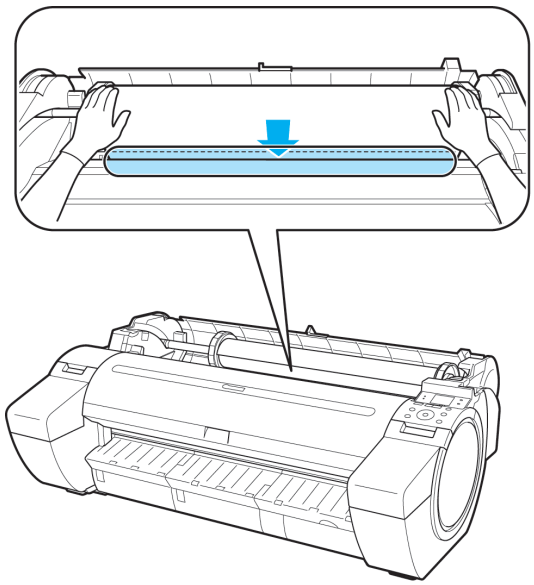
1 Schalten Sie den Drucker ein. (Siehe "**Ein- und Ausschalten des Druckers.**") ➔S.17

2 Legen Sie das Rollenpapier in den Rollenhalter ein. (Siehe "**Befestigung des Rollenhalters an den Rollen.**") ➔S.342



3 Legen Sie Rollenpapier in den Drucker ein. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker.**") ➔S.345





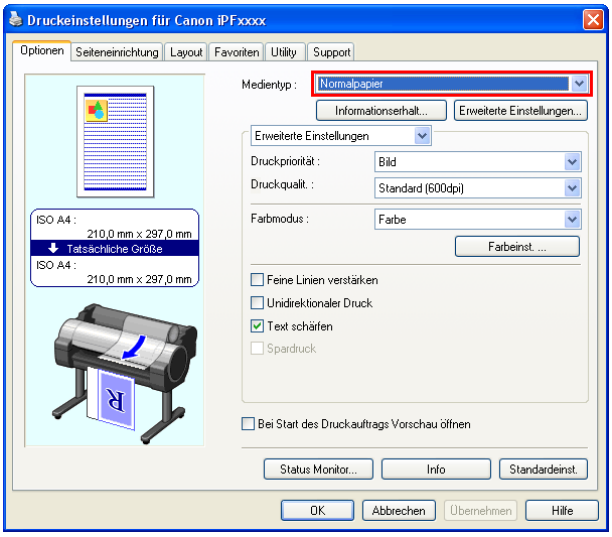
4 Wählen Sie den Papiertyp. (Siehe "**Ändern des Papiertyps.**") ➔S.347

Hinweis

- Wenn kein Strichcode auf dem Rollenpapier gedruckt wurde und **ÜbrRollverwalten** auf **Ein** gestellt ist, geben Sie nach dem Papiertyp die Rollenpapierlänge an. (Siehe "**Festlegen der Papierlänge.**") ➔S.349

5 Stellen Sie die Einstellungen im Druckertreiber für den Papiertyp und andere Einstellungen fertig.

- **Papier im Druckertreiber einstellen (Windows)** ➔S.146
- **Papier im Druckertreiber einstellen (Mac OS)** ➔S.255



6 Senden Sie den Druckauftrag ab.

- **Drucken in Windows** ➔S.22
- **Drucken unter Mac OS** ➔S.23

Der Drucker beginnt nun mit dem Drucken des Druckauftrags.

Einlegen und Drucken von Blättern

Dies sind die Grundschritte zum Einlegen und Drucken von Blättern.
Folgen Sie den folgenden Schritten, um Papier einzulegen und zu drucken.

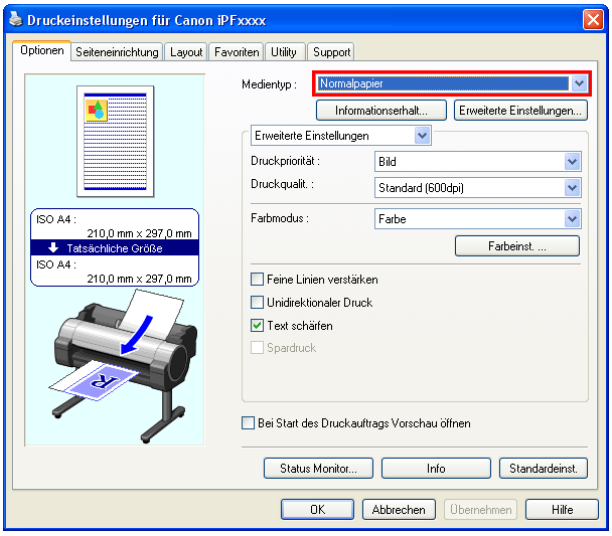
Hinweis

- Weitere Einzelheiten zu unterstützten Papiertypen und -größen finden Sie unter **Papierformate** oder im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Papiergrößen.**") ➔S.332 (Siehe "**Papiertypen.**") ➔S.332

1 Schalten Sie den Drucker ein. (Siehe "**Ein- und Ausschalten des Druckers.**") ➔S.17

2 Nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber für den Papiertyp und andere Einstellungen vor.

- **Papier im Druckertreiber einstellen (Windows)** ➔S.146
- **Papier im Druckertreiber einstellen (Mac OS)** ➔S.255

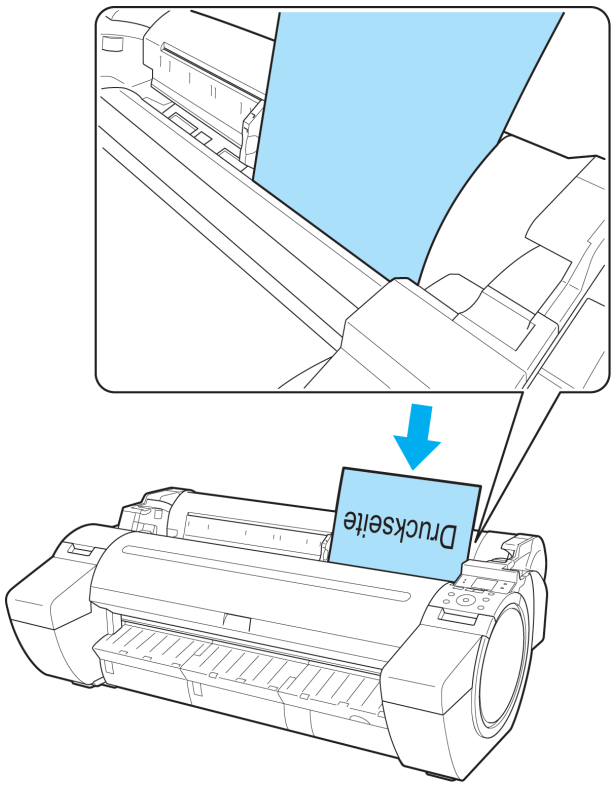


3 Senden Sie den Druckauftrag ab.

- **Drucken in Windows** ➔S.22
- **Drucken unter Mac OS** ➔S.23

4 Legen Sie das Einzelblatt ein. (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker.**") ➔S.363

Der Drucker beginnt nun mit dem Drucken des Druckauftrags.



Drucken in Windows

Drucken Sie über das Anwendungsmenü.

Wichtig

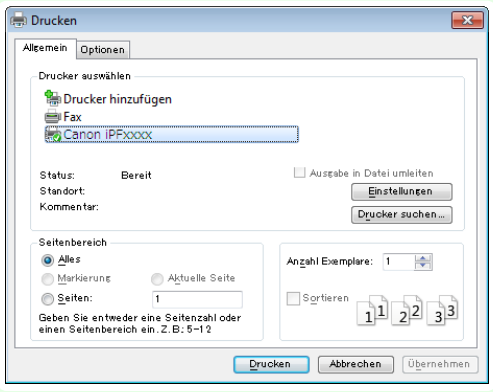
- Wir empfehlen, nicht benötigte Anwendungen vor dem Drucken zu schließen. Wenn während des Druckvorgangs mehrere Anwendungen laufen, kann dies die Übertragung der Druckdaten und die Druckqualität beeinträchtigen.

1 Wählen Sie in der Ursprungsanwendung den Befehl **Drucken** aus dem Menü **Datei**, um den Dialog für die Druckbedingungen anzuzeigen.

2 Überprüfen Sie, ob der Drucker im Dialogfeld ausgewählt ist, und klicken Sie auf **Drucken** oder **OK**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis

- Das Erscheinungsbild des Dialogfeld hängt von der Anwendung ab. In den meisten Fällen enthält das Dialogfeld grundlegende Druckoptionen und ermöglicht es Ihnen die Auswahl des Druckers, die Angabe des Druckbereichs und die Anzahl von Exemplaren usw festzulegen.
  Beispiel: Druckdialogfeld, das aus der Anwendung aufgerufen wird



- Wenn ein anderer Drucker ausgewählt ist, wechseln Sie zu dem gewünschten Drucker, indem Sie den Drucker unter **Drucker auswählen** oder im Dialog, der nach dem Klicken auf **Drucker** angezeigt wird, auswählen.

Die Einstellungen für viele Druckmethoden (einschließlich vergrößertem, verkleinertem Druck, randlosem Druck, usw.) werden im Druckertreiberdialogfeld angezeigt. Der Druckertreiberdialogfeld kann wie folgt auf zwei Arten aufgerufen werden.

- Aus der Anwendung
  (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus .**") ➔S.150

- Aus dem Betriebssystemmenü
  (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus dem Betriebssystemmenü** .") ➔S.151

Drucken unter Mac OS

Nach der Registrierung des Druckers drucken Sie aus dem Menü der Software-Anwendung.

Wichtig
- Wir empfehlen, nicht benötigte Anwendungen vor dem Drucken zu schließen. Wenn während des Druckvorgangs mehrere Anwendungen laufen, kann dies die Übertragung der Druckdaten und die Druckqualität beeinträchtigen.

Registrieren des Druckers

Der Drucker muss vor dem Drucken in **Drucken & Scannen** (wird bei anderen Versionen von Mac OS X als **Drucker & Scanner** oder **Drucken & Faxen** bezeichnet) in **Systemeinstellungen** registriert werden.
Für Hinweise zum Registrieren des Druckers finden Sie unter "**Konfigurieren des Druckertreiberziels** ." ➔S.462

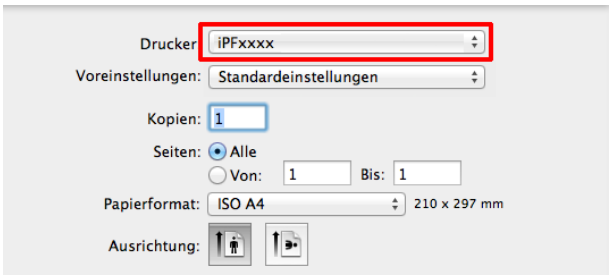
Wichtig
- Während dieser Einrichtung wird der Drucker nicht als einer der verfügbaren Drucker aufgeführt, wenn dieser ausgeschaltet oder nicht angeschlossen ist.

Drucken aus der Software-Anwendung

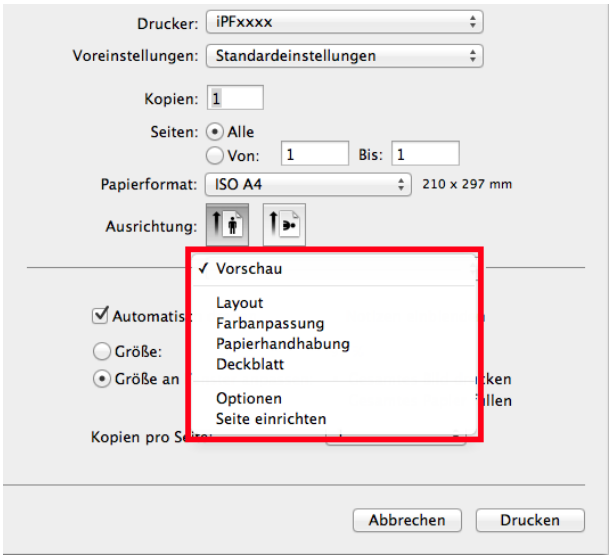
1 Wählen Sie in der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus dem Menü **Ablage**, um das Dialogfeld für die Druckbedingungen anzuzeigen.

Hinweis
- Dieses Dialogfeld enthält grundlegende Druckoptionen und ermöglicht Ihnen die Auswahl des Druckers, die Angabe des Druckbereichs und der Anzahl von Exemplaren usw.

2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **Drucker** aus.



3 Klicken Sie auf **Drucken**, um mit dem Drucken zu beginnen.
Wie in den folgenden Abbildung gezeigt, können Sie in diesem Dialogfeld zu anderen Seiten wechseln, um Einstellungen für unterschiedliche Druckmethoden einzustellen, wie etwa vergrößerten, verkleinerten oder randlosen Druck, usw.



Abbrechen von Druckaufträgen

Abbrechen von Druckaufträgen in der Systemsteuerung 24
Abbrechen von Druckaufträgen in Windows 25
Abbrechen von Druckaufträgen in Mac OS 25

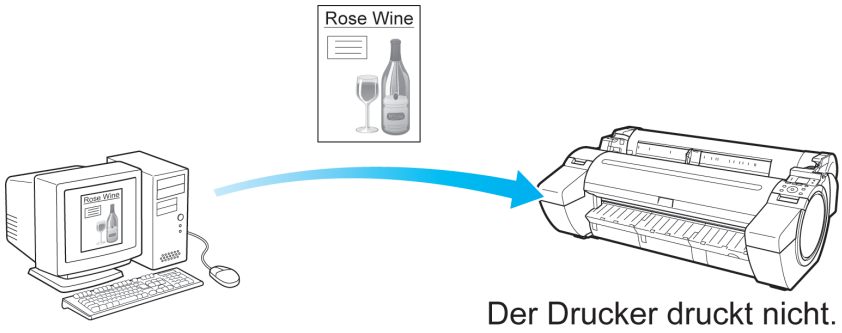
Abbrechen von Druckaufträgen in der Systemsteuerung

Drücken Sie zum Abbrechen des Drucks oder des Empfangs von Druckaufträgen auf die Taste **Stop (Stopp)** der Systemsteuerung.

Wenn Sie die Taste **Stop (Stopp)** während des Drucks drücken, ist die Reaktion des Druckers je nach dem derzeitigen Status unterschiedlich.

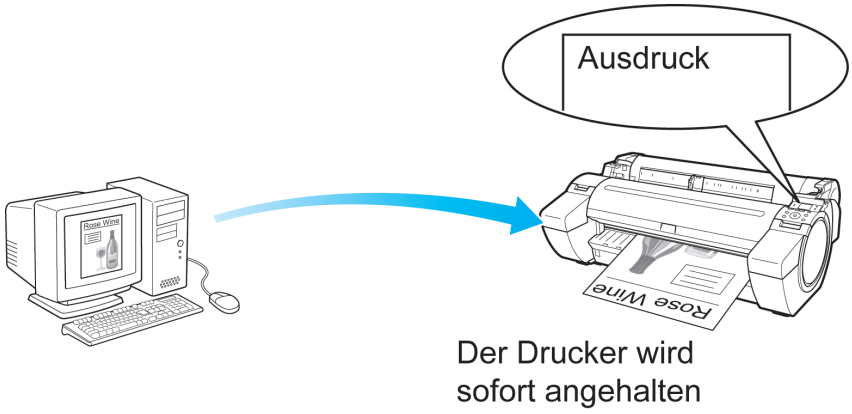
- Wenn Sie die Taste **Stop (Stopp)** drücken, bevor der Druck begonnen wurde

  Durch Drücken der Taste **Stop (Stopp)** vor Druckbeginn wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt. Wählen Sie **Ja**, um den Druckauftrag abzubrechen.



- Wenn Sie die Taste **Stop (Stopp)** während des Druckvorgangs drücken

  Durch Drücken der Taste **Stop (Stopp)** während des Druckvorgangs wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt. Wählen Sie **Ja**, um den Druckauftrag sofort abzubrechen.



Abbrechen von Druckaufträgen in Windows

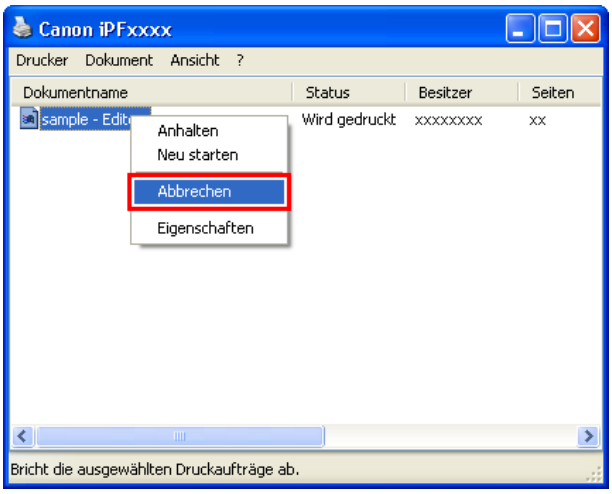
Im Druckerfenster können Sie Druckaufträge, die gerade an den Drucker gesendet werden, abbrechen.
Wenn Sie **imagePROGRAF Status Monitor** verwenden, können Sie die Druckaufträge abbrechen, die bereits von dem Drucker empfangen worden sind oder derzeit gedruckt werden.

1 Klicken Sie auf das Druckersymbol in der Symbolleiste, um das Druckerfenster anzuzeigen.

Hinweis

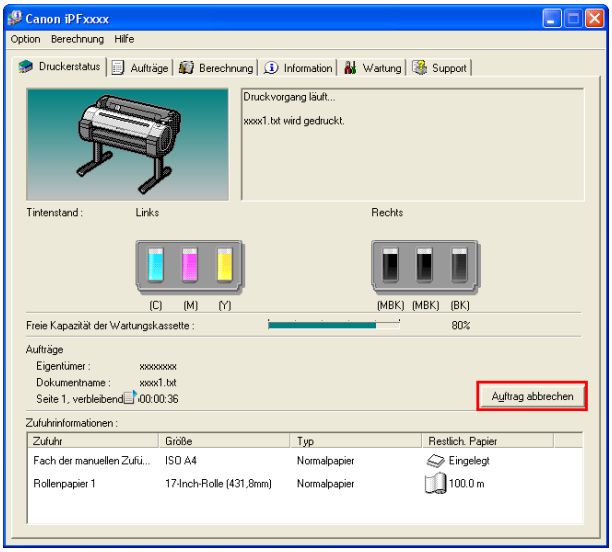
- Sie können aus dem Ordner zum Konfigurieren der Druckereinstellungen in dem von Ihnen verwendeten Betriebssystem fortfahren.
  Öffnen Sie unter Windows 7 beispielsweise das Fenster **Geräte und Drucker** im Menü **Start**, und doppelklicken Sie auf das Druckersymbol.

2 Klicken Sie zum Abbrechen mit der rechten Maustaste auf den Auftrag, und wählen Sie **Abbrechen**.



3 Wenn der Druckauftrag, der abgebrochen werden soll, nicht im Druckerfenster angezeigt wird (d.h., die Druckdaten wurden bereits vom Drucker empfangen), doppelklicken Sie auf das Symbolleistensymbol, um **imagePROGRAF Status Monitor** anzuzeigen.

4 Klicken Sie auf der Seite **Druckerstatus** auf **Auftrag abbrechen**.



Hinweis

- Die Anzeige kann je nach verwendetem Modell etwas unterschiedlich sein.

Abbrechen von Druckaufträgen in Mac OS

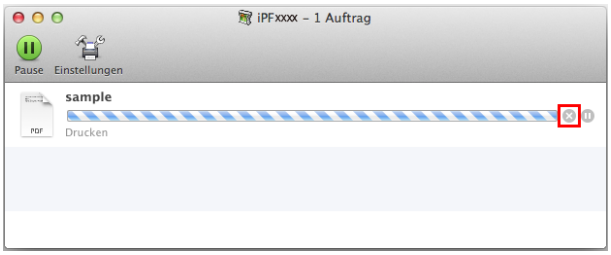
Im Druckerfenster können Sie Druckaufträge, die gerade an den Drucker gesendet werden, abbrechen.
Sie können auch Druckaufträge vom imagePROGRAF Printmonitor aus abbrechen, wenn diese bereits von dem Drucker empfangen wurden oder derzeit gedruckt werden.

Hinweis

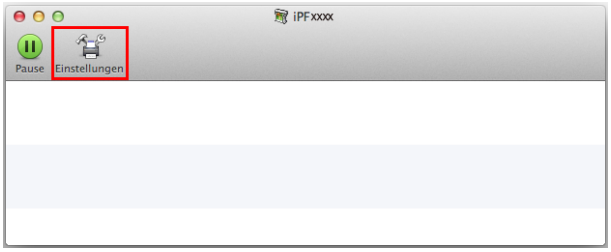
- Druckaufträge werden im Druckerfenster angezeigt, solange sie von dem Computer übertragen werden. Nach der Übertragung werden die Druckaufträge nicht einmal während des Druckens angezeigt.
- Druckaufträge werden im Fenster imagePROGRAF Printmonitor ab dem Augenblick angezeigt, in dem der Drucker die Druckerdaten empfängt und so lange, bis der Druck abgeschlossen ist. Diese werden nicht angezeigt, bevor die Druckdaten an den Drucker gesendet werden, sogar wenn der Computer die Vorbereitung der Druckdaten bereits begonnen hat.

1 Klicken Sie auf das Druckersymbol im **Dock**, um das Druckerfenster zu öffnen.

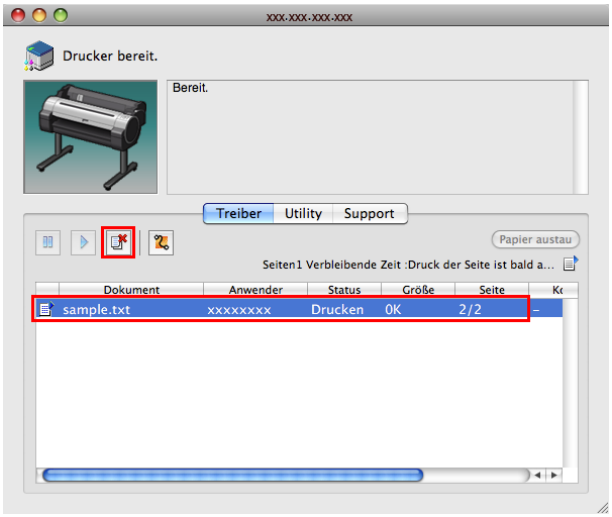
2 Klicken Sie entweder auf × zum Abbrechen des Druckvorgangs, oder wählen Sie den abzubrechenden Auftrag aus und klicken Sie auf **Löschen**, um den Auftrag zu löschen.



3 Wenn keine anzuhaltenden Aufträge im Druckerfenster vorliegen (nach Abschluss des Sendens von Druckdaten an den Drucker), klicken Sie entweder auf **Einstellungen**, **Konfiguration**, und dann auf **Drucker-Dienstprogramm öffnen**, oder klicken Sie auf **Konfiguration**, um den imagePROGRAF Printmonitor zu öffnen.



4 Wählen Sie den Druckauftrag, den Sie abbrechen möchten, und klicken Sie auf , um den aktuellen Druckauftrag zu löschen.



Hinweis

- Die Anzeige kann je nach verwendetem Modell etwas unterschiedlich sein.

Der Druckauftrag wird gelöscht.

5 Beenden Sie imagePROGRAF Printmonitor. Klicken Sie im Druckerfenster auf **Fortsetzen** oder **Drucken fortsetzen**.

Wichtig

- Befolgen Sie immer die o.g. Schritte, um Druckaufträge mit imagePROGRAF Printmonitor abzubrechen. Wenn Sie die Auftragsverarbeitung nicht neu starten, kann der nächste Auftrag nicht gedruckt werden.

Druck anhalten

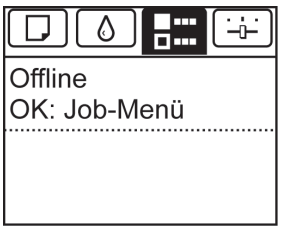
Druck anhalten

Wenn Sie während des Druckens im Menü der Systemsteuerung **Druck anhalten Ein** einstellen, wird der Druck an diesem Punkt angehalten und der Drucker geht in einen Pausestatus. (Siehe "**Anzeige der Systemsteuerung.**") ➔S.409
Das Drucken aus der Druckschlange ist in diesem Status nicht möglich.
Zur Wiederaufnahme des normalen Betriebs, müssen Sie **Druck anhalten** auf **Aus** stellen.

Hinweis

- In den folgenden Fällen wird der Status selbst dann gelöscht, wenn Sie **Druck anhalten** nicht auf **Aus** stellen, und der Druck aus der Druckschlange fortgesetzt.
  - Beim Vorschieben von Papier
  - Wenn Sie **Papiertyp wechs.** in der **Papier-Menü** ausführen

1 Drücken Sie während des Druckens im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Druckauftrag ( ) auszuwählen.



Hinweis

- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Job-Menü wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druck anhalten** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ein** oder **Aus** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Memo

Grundlegender Druckablauf 15

Erweiterte Druckoptionen

Papier für den Druck auswählen 30
Drucken von Fotos und Office-Dokumenten 31
Drucken von CAD-Zeichnungen 41
Bilder anpassen 49
Drucken von Vergrößerungen oder Verkleinerungen 62
Druck mit voller Größe 73
Randloser Druck 82
Druckern von Bannern oder auf anderen Sonderformaten 91
Aufteilen und dann drucken/mehrere Seiten auf einer Seite drucken 103
Zentrieren von Originalen 117
Sparen von Rollenpapier 125
Bilder vor dem Drucken prüfen 132
Weitere nützliche Einstellungen 133

Windows Software 143
Mac OS Software 253
Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331
Systemsteuerung 405
Druckerteile 443
Netzwerkeinstellungen 453
Druckauftragsverwaltung 473
Justierungen für eine bessere Druckqualität 491
Wartung und Verbrauchsartikel 507
Fehlerbehebung 543
Fehlermeldungen 573
Spezifikationen 595
Anhang 599

Bedienungsanleitung

Papier für den Druck auswählen

Auswählen des Papiertyps zum Drucken 30
→ Ändern des Papiertyps 347

Papier im Druckertreiber einstellen 30
→ Papier im Druckertreiber einstellen (Windows) 146
→ Papier im Druckertreiber einstellen (Mac OS) 255

Auswählen des Papiertyps zum Drucken

Wählen Sie den geeigneten Medientyp passend zu dem im Drucker eingelegten Papier auf dem Drucker-Bedienfeld oder im Druckertreiber aus. Der geeignete Medientyp unterscheidet zwischen Original-Canon-Papier oder Papier mit Canon-Einzugsbestätigung und anderem Papier als Papier mit Canon-Einzugsbestätigung. Wählen Sie den Medientyp gemäß der nachfolgenden Beschreibung aus.
Für Informationen zum Auswählen des Medientyps auf dem Drucker-Bedienfeld siehe **Ändern des Papiertyps** ➔S.347 , und für Informationen zur Auswahl des Medientyps im Druckertreiber siehe **Papier im Druckertreiber einstellen (Windows)** ➔S.146 oder **Papier im Druckertreiber einstellen (Mac OS)** ➔S.255 .

Wichtig

- Falls Sie Papier außer Papier mit Canon-Einzugsbestätigung verwenden, gibt Canon absolut keine Garantien hinsichtlich der Druckqualität oder der Papierzufuhreigenschaften.

Hinweis

- Details zu Original-Canon-Papier und Papier mit Canon-Einzugsbestätigung sind in **Papier-Referenzhandbuch** aufgeführt.
- Eine Fehlermeldung wird auf dem Drucker-Systemsteuerung angezeigt, falls der im Druckertreiber angegebene Medientyp nicht mit dem im Drucker angegebenen Medientyp übereinstimmt. Sie können zwar unter diesen Bedingungen drucken, aber die Druckergebnisse sind nicht unbedingt geeignet.

- Original-Canon-Papier oder Papier mit Canon-Einzugsbestätigung

  Wählen Sie für Original-Canon-Papier oder Papier mit Canon-Einzugsbestätigung die Einstellungen, die für diesen Papiertyp optimiert sind. Für weitere Informationen zu den Einstellungen für Original-Canon-Papier oder Papier mit Canon-Einzugsbestätigung finden Sie unter **"Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs."** ➔S.335

- Papier außer Papier mit Canon-Einzugsbestätigung

  Für Papier außer dem Canon-Papier mit Einzugsbestätigung lässt sich der Druckvorgang leicht durchführen, indem die vorhandenen Einstellungen in der Drucker-Systemsteuerung oder im Druckertreiber verwendet werden. Details hierzu, finden Sie unter **"Verwendung von Papier außer dem Originalpapier und Papier mit Einzugsbestätigung."** ➔S.334

Papier im Druckertreiber einstellen

Wenn Sie das Papier wechseln, stellen Sie die Druckertreiber-Einstellungen für Papiertyp und -größe fest.
Hinweise zum Vornehmen von Druckereinstellungen im Druckertreiber finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

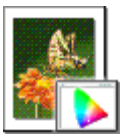
- **Papier im Druckertreiber einstellen (Windows)** ➔S.146
- **Papier im Druckertreiber einstellen (Mac OS)** ➔S.255

Drucken von Fotos und Office-Dokumenten

Drucken von Fotos und Bildern 31
Drucken von Fotos und Bildern (Windows) 31
Drucken von Fotos und Bildern (Mac OS) 33
Drucken von Office-Dokumenten 35
Drucken von Office-Dokumenten (Windows) 35
Drucken von Office-Dokumenten (Mac OS) 36
Zusammensetzen von Originalen mithilfe von PosterArtist 38

Drucken von Fotos und Bildern

Wenn Sie im Druckertreiber das folgende **Druckziel** aus **Einfache Einstellungen** auswählen, können Sie den Druck von Abbildungen und Fotos problemlos konfigurieren.

	Druckziel	Beschreibung
	Foto (Farbe)	Druckt Fotos von Digitalkameras mit einer optimalen Einstellung.
	Poster	Eine optimale Einstellung für Poster. Druckt in kräftigen und wirkungsvollen Farben mit hoher Sättigung.
	**Getreue Farbwiedergabe**	Druckt mit einem minimalen Farbunterschied. Geeignet für den Druck von Scannerbildern und wenn Druckergebnisse zu kräftig sind.

Wichtig
- Je nach **Medientyp** sind ggf. einige Optionen von **Druckziel** nicht verfügbar.

Hinweis
- Sie können die für jedes Druckziel registrierten Werte überprüfen, indem Sie auf **Einstellungen anzeigen** klicken.
- Nach Bedarf können Sie diese Werte auch fein abstimmen. (**Erweiterte Einstellungen**)
  Nähere Informationen zu **Erweiterte Einstellungen** finden Sie unter "**Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken.**" ➔S.55

Hinweise zum Drucken von Fotos und Bildern finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Drucken von Fotos und Bildern (Windows)** ➔S.31
- **Drucken von Fotos und Bildern (Mac OS)** ➔S.33

Drucken von Fotos und Bildern (Windows)

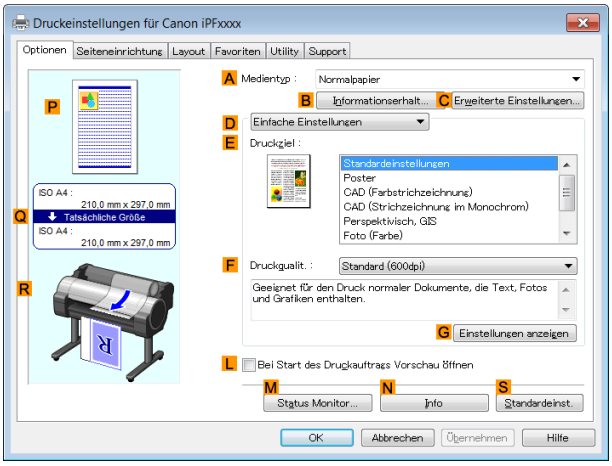
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Fotos drucken können.

- Dokument: Foto aus Digitalkamera
- Seitengröße: 254,0×304,8 mm
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: **Canon Premium-Glanzpapier 2 280**
- Rollenpapierbreite: 254,0 mm (10 Zoll)

1 Wählen Sie im Menü der Anwenderprogramme den Befehl **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber.
(Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.



4 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der in das Fach eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf **Canon Premium-Glanzpapier 2 280**.
Wählen Sie unter **A Medientyp** den Papiertyp für den Druck aus, etwa **Glanzpapier**, **Canon Beschichtetes Papier**, usw. Achten Sie darauf, dass das ausgewählte Papier auch im Drucker eingelegt ist.

Hinweis

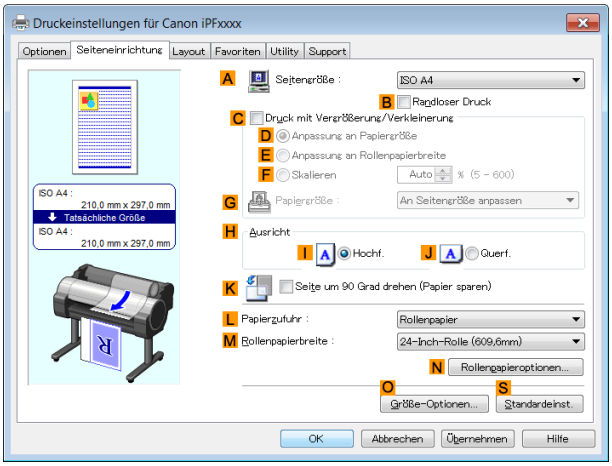
- Die Einstellung für den Medientyp im Druckertreiber und der zugehörigen Software (sowie in der Systemsteuerung) wird aktualisiert, wenn Sie das Media Configuration Tool von der User Software CD-ROM installieren, oder wenn Sie die Papierinformation mit Hilfe des Media Configuration Tool ändern. Genauere Informationen finden Sie unter "**Media Configuration Tool (Windows)**." ➔S.374

5 Überprüfen Sie, ob **D Einfache Einstellungen** ausgewählt ist, und klicken Sie dann in der Liste **E Druckziel** auf **Foto (Farbe)**.

Hinweis

- Sie können die in der Liste **E Druckziel** ausgewählten Werte überprüfen, indem Sie auf **G Einstellungen anzeigen** klicken.

6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



7 Klicken Sie unter **A Seitengröße** auf die Größe des Originals gemäß Angabe in der Anwenderprogramme. Klicken Sie in diesem Fall auf **10"x12"**.

8 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

9 Wählen Sie die Breite des eingelegten Rollenpapiers in der Liste **M Rollenpapierbreite** aus — in diesem Fall **10-Inch-Rolle (254,0mm)**.

10 Geben Sie zusätzliche Druckbedingungen an.
Einzelheiten zu den verfügbaren Druckbedingungen finden Sie unter "**Druckertreibereinstellungen** ." ➔S.144

11 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen, und führen Sie den Druck wie gewünscht aus.

Hinweis

- Anleitungen zum Bestätigen von Druckeinstellungen finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

Drucken von Fotos und Bildern (Mac OS)

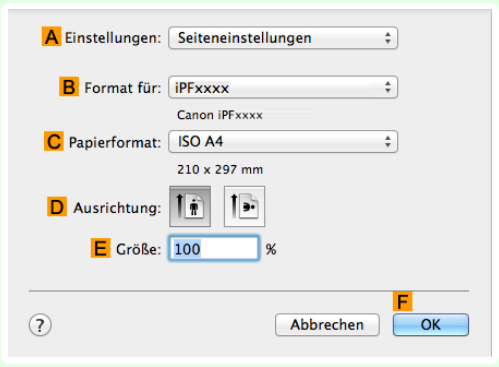
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Fotos drucken können.

- Dokument: Foto aus Digitalkamera
- Seitengröße: 10 × 12 Zoll (254,0 × 304,8 mm)
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: **Canon Premium-Glanzpapier 2 280**
- Rollenpapierbreite: 10 Zoll (254,0 mm)

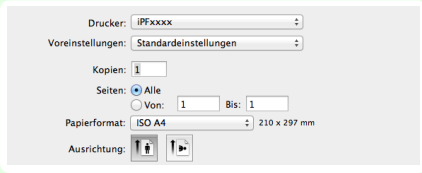
1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.



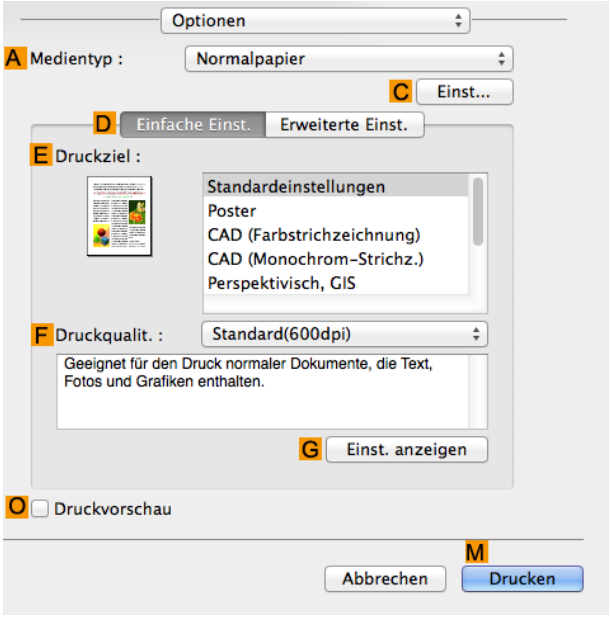
2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B** **Format für** aus.

3 Klicken Sie in **C** **Papierformat** auf die Größe des Originals. Klicken Sie in diesem Fall auf **10"x12"**.

4 Klicken Sie auf **F** **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

5 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

6 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.



7 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf **Canon Premium-Glanzpapier 2 280**.
Achten Sie darauf, dass das ausgewählte Papier im Drucker eingelegt ist.

Hinweis

- Die im Druckertreiber eingestellten Papiertypen und zugehörige Software (sowie in der Systemsteuerung) werden aktualisiert, wenn Sie das Media Configuration Tool von der User Software CD-ROM installieren oder wenn Sie die Papierinformation mit Hilfe des Media Configuration Tool ändern. Genauere Informationen finden Sie unter "**Media Configuration Tool (Mac OS)**." ➔S.388

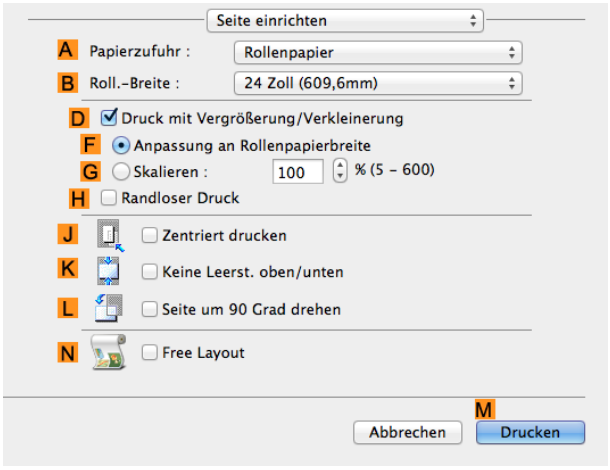
8 Überprüfen Sie, dass **D Einfache Einst.** ausgewählt ist, und klicken Sie dann in der Liste **E Druckziel** auf **Foto (Farbe)**.

Hinweis

- Informationen zur Einstellungsoptimierung für den Druck von Fotos und Bildern: finden Sie unter "**Drucken von Fotos und Bildern**." ➔S.31
- Sie können die in der Liste **E Druckziel** ausgewählten Einstellungswerte überprüfen, indem Sie auf **G Einst. anzeigen** klicken.

9 Wählen Sie in der Liste **F Druckqualit.** die gewünschte Druckqualität aus.

10 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



11 Wählen Sie in der Liste **A Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

12 Wählen Sie die Papierbreite der im Drucker eingelegten Rolle für **B Roll.-Breite** aus. In diesem Fall wird **10 Zoll (254,0mm)** ausgewählt.

13 Geben Sie zusätzliche Druckbedingungen an.
Einzelheiten zu den verfügbaren Druckbedingungen: finden Sie unter "**Druckertreibereinstellungen** ." ➔S.254

14 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis
- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen** ." ➔S.256

Drucken von Office-Dokumenten

Wenn Sie im Druckertreiber **Office-Dokument** aus **Einfache Einstellungen** auswählen, können Sie die Einstellungen für den Druck von Office-Dokumenten problemlos konfigurieren.

	Druckziel	Beschreibung
	Office-Dokument	Optimierte Einstellung für den Druck von allgemeinen Office-Dokumenten, z. B. Material zur Verteilung, sodass diese problemlos betrachtet werden können.

Hinweis
- Sie können die für jedes Druckziel registrierten Werte überprüfen, indem Sie auf **Einstellungen anzeigen** klicken.
- Nach Bedarf können Sie diese Werte auch fein abstimmen. (Erweiterte Einstellungen)
  Nähere Informationen zu Erweiterte Einstellungen finden Sie unter "**Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken.**" ➔S.55

Drucken von Office-Dokumenten (Windows)

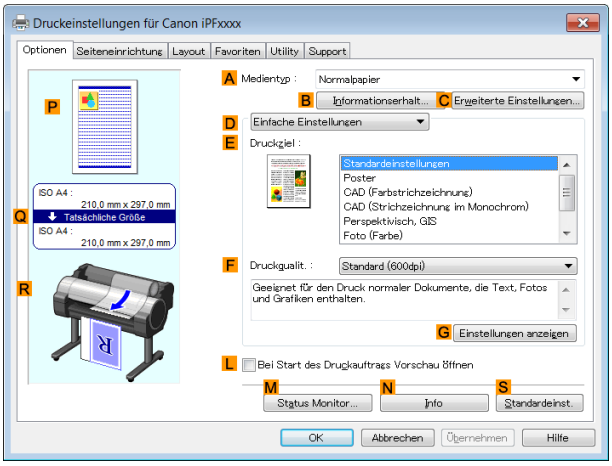
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Office-Dokumente drucken können.

- Document: Mit einem Textverarbeitungs- oder Tabellenkalkulationsprogramm erstelltes Office-Dokument
- Seitengröße: A4 (210,0 × 297,0 mm [8,3 × 11,7 Zoll])
- Papier: Einzelblätter
- Papiertyp: Normalpapier
- Papiergröße: A4 (210,0 × 297,0 mm [8,3 × 11,7 Zoll])

1 Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber.
(Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Vergewissern Sie sich, dass das Fenster **Optionen** angezeigt wird.

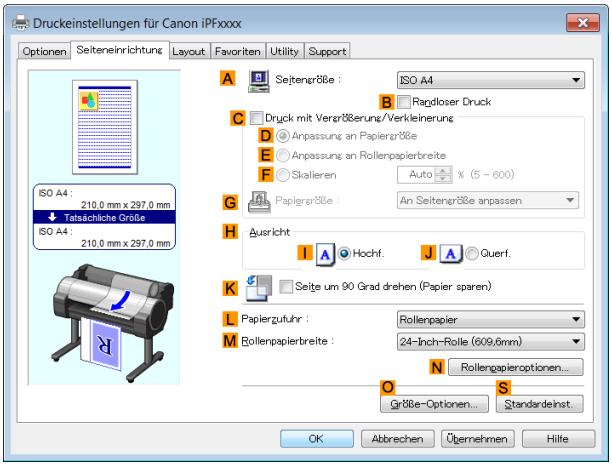


4 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

5 Überprüfen Sie, dass **D Einfache Einstellungen** ausgewählt ist, und klicken Sie dann in der Liste **E Druckziel** auf **Office-Dokument**.

Hinweis
- Sie können die in der Liste **E Druckziel** ausgewählten Einstellungswerte überprüfen, indem Sie auf **G Einstellungen anzeigen** klicken.

6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



7 Klicken Sie in der Liste **A Seitengröße** auf die Größe des Originals wie sie in der Anwendung angegeben ist. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

8 Klicken Sie in der Liste **L Papierzufuhr** auf **Manuell**.

9 Geben Sie zusätzliche Druckbedingungen an.
Einzelheiten zu den verfügbaren Druckbedingungen: finden Sie unter **"Druckertreibereinstellungen ."** ➔S.144

10 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis
- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter **"Bestätigen von Druckeinstellungen ."** ➔S.147

Drucken von Office-Dokumenten (Mac OS)

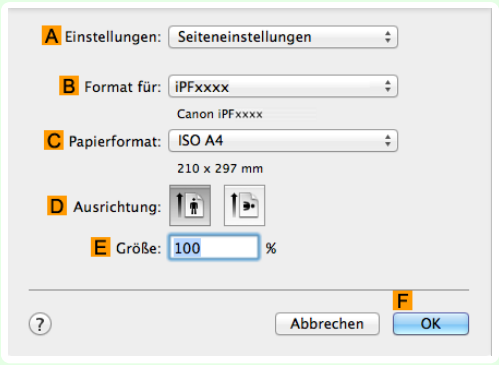
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Office-Dokumente drucken können.

- Dokument: Mit einem Textverarbeitungs- oder Tabellenkalkulationsprogramm erstelltes Office-Dokument
- Seitengröße: A4 (210,0 × 297,0 mm [8,3 × 11,7 Zoll])
- Papier: Einzelblätter
- Papiertyp: Normalpapier
- Papiergröße: A4 (210,0 × 297,0 mm [8,3 × 11,7 Zoll])

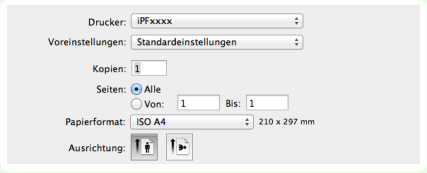
1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.



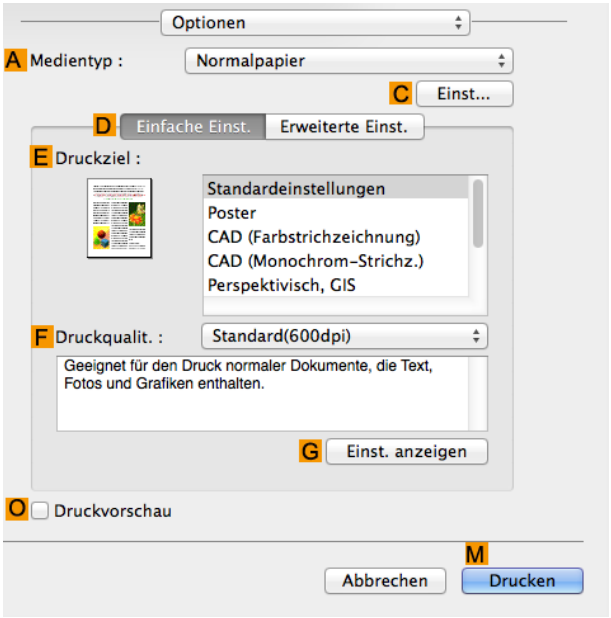
2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B** **Format für** aus.

3 Klicken Sie in der Liste **C** **Papierformat** auf die Größe des Originals. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4 - für Papierschacht (Große Ränder)**.

4 Klicken Sie auf **F** **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

5 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

6 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.



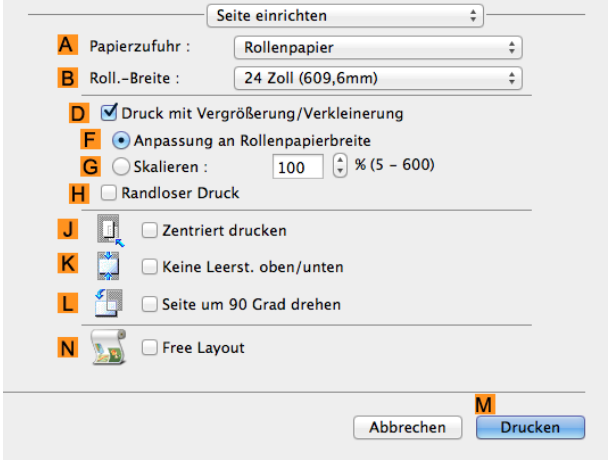
7 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

8 Überprüfen Sie, dass **D Einfache Einst.** ausgewählt ist, und klicken Sie dann in der Liste **E Druckziel** auf **Office-Dokument**.

Hinweis
- Sie können die in der Liste **E Druckziel** ausgewählten Einstellungswerte überprüfen, indem Sie auf **G Einst. anzeigen** klicken.

9 Wählen Sie in der Liste **F Druckqualit.** die gewünschte Druckqualität aus.

10 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



11 Klicken Sie in der Liste **A Papierzufuhr** auf **Manuell**.

12 Geben Sie zusätzliche Druckbedingungen an.
Einzelheiten zu den verfügbaren Druckbedingungen: finden Sie unter "**Druckertreibereinstellungen .**" ➔S.254

13 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis
- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.256

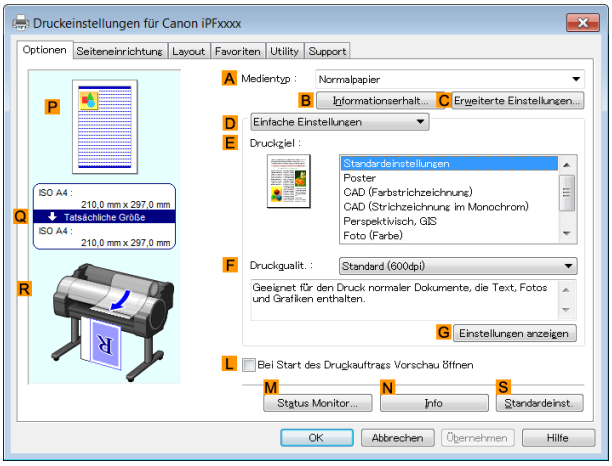
Zusammensetzen von Originalen mithilfe von PosterArtist

Sie können eine Vielzahl von Quelldokumenten aus Word-Prozessoren oder Tabellenprogrammen oder Screenshots aus Webbrowsern drucken, nachdem Sie daraus ein Original mit Hilfe von PosterArtist zusammengestellt haben.
In diesem Thema erfahren Sie, wie man mithilfe von PosterArtist Originale aus mehreren Anwendungen zusammenstellen und ein Poster-Layout für den Druck erstellen kann.

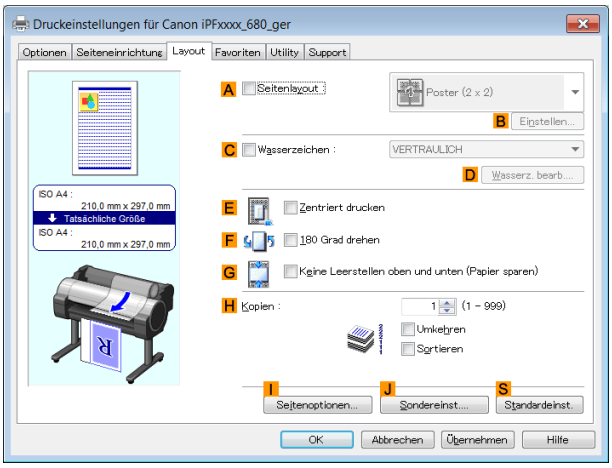
1 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber.
(Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus (Windows).**") ➔S.150

3 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.



4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Layout**, um die Seite **Layout** anzuzeigen.



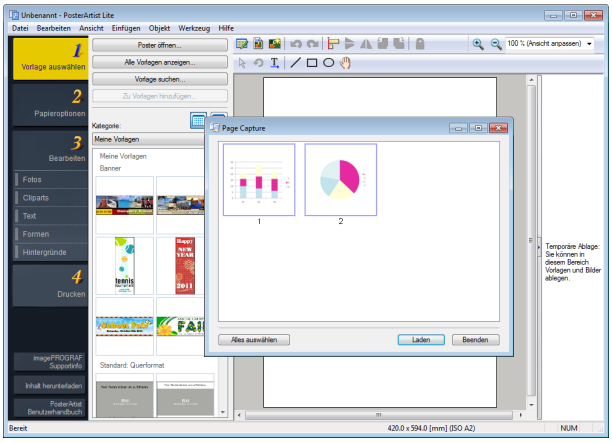
5 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **A Seitenlayout**.

6 Klicken Sie in der Liste **Bearbeitung mit PosterArtist** auf **A Seitenlayout**.

Hinweis

- Mit einer 64-Bit-Version eines Betriebssystems ist diese Funktion nicht verwendbar.

7 Wenn Sie zu drucken versuchen, startet PosterArtist und wird das PageCapture -Fenster angezeigt. (Der Druckvorgang beginnt jedoch noch nicht.)



8 Wählen Sie in PosterArtist die zu öffnende Seite.

9 Bearbeiten und ordnen Sie die Bilder im PosterArtist -Fenster nach Wunsch an.
Lassen Sie das PosterArtist -Fenster geöffnet und wiederholen Sie Schritt 1-8, um Originale aus mehreren Anwendungen auf derselben Seite anzuordnen.

Hinweis

- Nähere Informationen zur Bearbeitung und Sortierung von Bildern finden Sie im PosterArtist Benutzerhandbuch.

10 Drucken Sie aus dem PosterArtist -Menü.

Drucken von CAD-Zeichnungen

Drucken von CAD-Zeichnungen 41
Drucken von Strichzeichnungen und Text 41
Drucken von Strichzeichnungen und Text (Windows) 42
Drucken von Strichzeichnungen und Text (Mac OS) 43
Drucken mit AutoCAD 45
Festlegen von Farben und Drucken von CAD-Zeichnungen 46
Festlegen von Farben und Drucken von CAD-Zeichnungen (Windows) 47
Drucken mit HP-GL/2 48

Drucken von CAD-Zeichnungen

Mithilfe dieses Druckers können Sie feine Linien und Text klar und scharf drucken. Das Drucken von Zeichnungen von CAD-Anwendungen sind in höchster Präzision problemlos für Sie möglich.
Hinweise zum Drucken von CAD-Zeichnungen finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Drucken von Strichzeichnungen und Text (Windows)** ➔S.42
- **Drucken von Strichzeichnungen und Text (Mac OS)** ➔S.43

Drucken von Strichzeichnungen und Text

Das Drucken ist leicht, wenn Sie lediglich den Papiertyp des Originals zum Druck auswählen.

- **Einfache Einstellungen**
  Wählen Sie einfach die Druckanwendung aus der Liste für optimale Druckergebnisse.
- **Druckziel**
  Wählen Sie Voreinstellungen, die der Art des Dokuments entsprechen, das gedruckt werden soll.

Druckziele für Strichzeichnungen und Text

	Druckziel	Beschreibung
	CAD (Farbstrichzeichnung)	Optimierte Einstellungen für den klaren Druck feiner Linien in CAD-Zeichnungen.
	CAD (Strichzeichnung im Monochrom)	Optimierte Einstellungen für den klaren Druck schwarzer Linien in CAD-Zeichnungen.
	Perspektivisch, GIS	Optimierte Einstellungen für den Druck von 3D-CAD-Zeichnungen, perspektivischen Zeichnungen und Landkarten, einschließlich GIS-Karten.

Hinweis
- Sie können die für jedes Druckziel registrierten Werte überprüfen, indem Sie auf **Einstellungen anzeigen** klicken.
- Nach Bedarf können Sie diese Werte auch fein abstimmen. (**Erweiterte Einstellungen**)
  Einzelheiten zu den **Erweiterte Einstellungen**, finden Sie unter "**Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken.**" ➔S.55 .

- **Druckqualit.**
  Wählen Sie die Druckqualität.

Die Druckqualität wird aus einer Kombination von Druckqualität und Auflösung bestimmt.

Druckqualität	Beschreibung
Höchst	Wählen Sie diese Einstellung, um mit der höchsten Auflösung zu drucken, wenn die Qualität am wichtigsten ist. Der Druckvorgang dauert länger und erfordert mehr Tinte als in anderen Modi, bietet dafür aber auch höchste Druckqualität.
Hoch	Wählen Sie diese Einstellung, um mit hoher Auflösung zu drucken, wenn die Qualität am wichtigsten ist. Der Druckvorgang dauert länger und erfordert mehr Tinte als in den Modi **Standard** oder **Schnell**, bietet dafür aber auch höchste Druckqualität.
Standard	Wählen Sie diese Einstellung, um die Standardauflösung zum Drucken zu verwenden, wenn Qualität und Geschwindigkeit gleich wichtig sind. Der Druckvorgang ist kürzer als im Modus **Höchst** oder **Hoch**.
Schnell	Wählen Sie diese Einstellung, um schneller zu drucken. Der Druckvorgang im Entwurfsmodus kann beim Prüfen von Layouts zu einer effizienteren Arbeitsweise beitragen.

Hinweise zum Drucken von Strichzeichnungen und Text finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Drucken von Strichzeichnungen und Text (Windows)** ➔S.42
- **Drucken von Strichzeichnungen und Text (Mac OS)** ➔S.43

Drucken von Strichzeichnungen und Text (Windows)

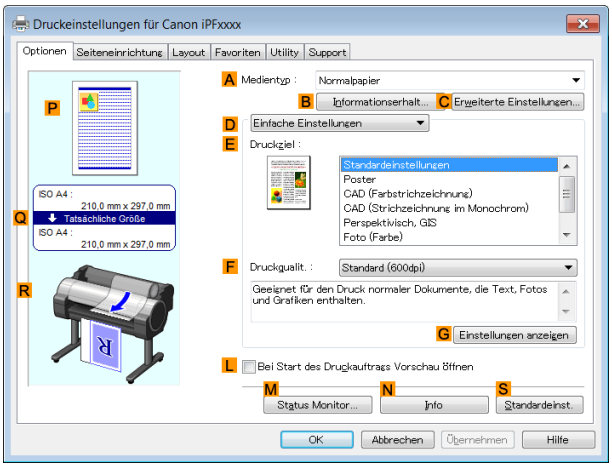
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Strichzeichnungen drucken können.

- Dokument: CAD-Zeichnung
- Papiergröße: A3 (297,0 × 420,0 mm [11,7 × 16,5 Zoll])
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenpapierbreite: A2/A3-Rolle (420,0 mm [16,5 Zoll])

1 Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Vergewissern Sie sich, dass das Fenster **Optionen** angezeigt wird.

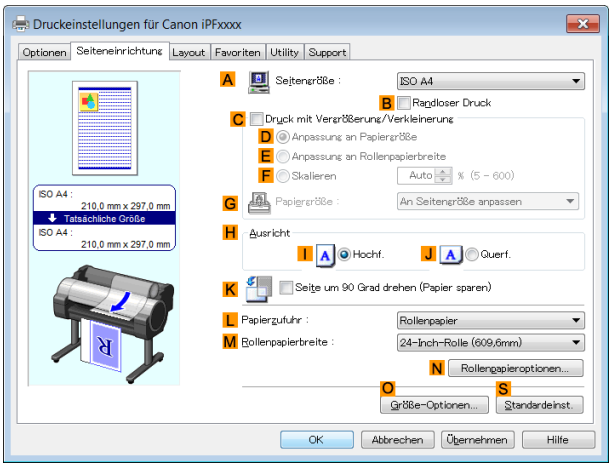


4 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

5 Überprüfen Sie, dass **D Einfache Einstellungen** ausgewählt ist, und klicken Sie dann auf **CAD (Farbstrichzeichnung)** oder **CAD (Strichzeichnung im Monochrom)** in der Liste **E Druckziel**.

Hinweis
- Sie können die in der Liste **E Druckziel** ausgewählten Einstellungswerte überprüfen, indem Sie auf **G Einstellungen anzeigen** klicken.

6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



7 Klicken Sie in **A Seitengröße** auf die Größe des Originals wie sie in der Anwendung angegeben ist. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A3**.

8 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

9 Wählen Sie die Breite des eingelegten Rollenpapiers in der Liste **M Rollenpapierbreite** aus — in diesem Fall **ISO A2/A3-Rolle (420,0mm)**.

10 Geben Sie zusätzliche Druckbedingungen an.
Einzelheiten zu den verfügbaren Druckbedingungen: finden Sie unter "**Druckertreibereinstellungen .**" ➔S.144

11 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis
- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

Drucken von Strichzeichnungen und Text (Mac OS)

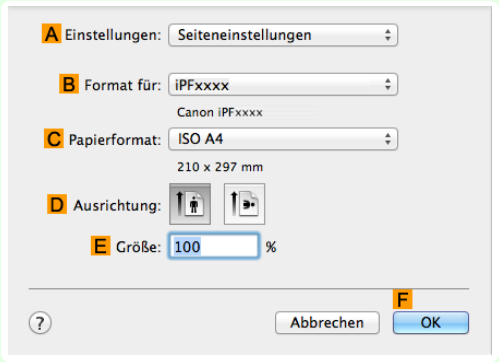
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Strichzeichnungen drucken können.

- Dokument: CAD-Zeichnung
- Papiergröße: A3 (297,0 × 420,0 mm [11,7 × 16,5 Zoll])
- Papier: Rolle
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenpapierbreite: A2/A3–Rolle (420,0 mm [16,5 Zoll])

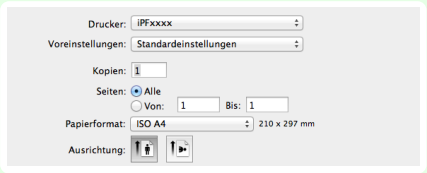
1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.



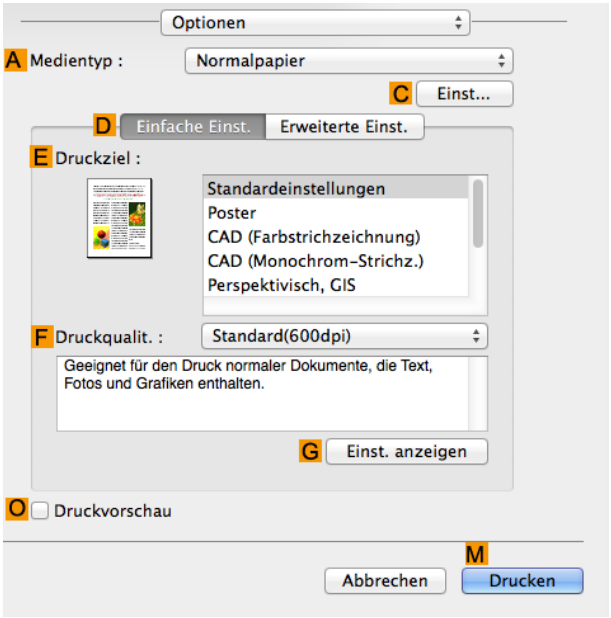
2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B** **Format für** aus.

3 Klicken Sie in der Liste **C** **Papierformat** auf die Größe des Originals. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A3**.

4 Klicken Sie auf **F** **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

5 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

6 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.



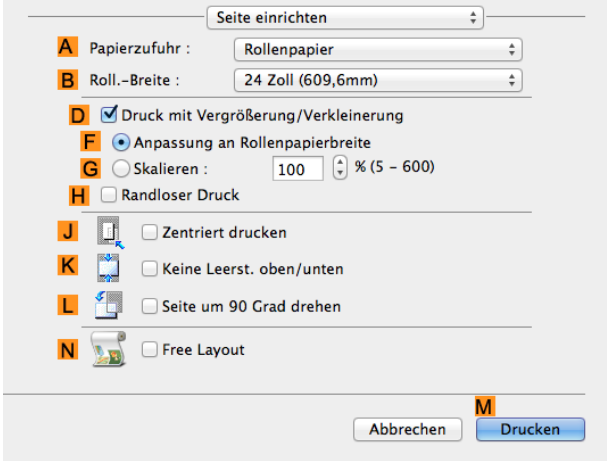
7 Wählen Sie in der Liste **A** **Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

8 Überprüfen Sie, dass **D Einfache Einst.** ausgewählt ist, und klicken Sie dann auf **CAD (Farbstrichzeichnung)** oder **CAD (Strichzeichnung im Monochrom)** in der Liste **E Druckziel**.

Hinweis
- Sie können die in der Liste **E Druckziel** ausgewählten Einstellungswerte überprüfen, indem Sie auf **G Einst. anzeigen** klicken.

9 Wählen Sie in der Liste **F Druckqualit.** die gewünschte Druckqualität aus.

10 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



11 Wählen Sie in der Liste **A Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

12 Wählen Sie die Papierbreite der im Drucker eingelegten Rolle für **B Roll.-Breite** aus. In diesem Fall wird **ISO A2/A3 (420,0mm)** ausgewählt.

13 Geben Sie zusätzliche Druckbedingungen an.
Einzelheiten zu den verfügbaren Druckbedingungen: finden Sie unter "**Druckertreibereinstellungen .**" ➔S.254

14 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis
- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.256
- Sie können Rollenpapier sparen, indem Sie Einstellungen konfigurieren, die für das Dokument geeignet sind.
  Nähere Informationen dazu, wie Sie Papier sparen und drucken, finden Sie unter "**Rollenpapier sparen, indem die Originale um 90 Grad gedreht werden .**" ➔S.126

Drucken mit AutoCAD

Das Printer Driver Optimization Module for AutoCAD ist eine Software für den optimalen Druck mit AutoCAD über den Druckertreiber.
Durch eine optimale Steuerung der Verarbeitungsauflösung von Rasterdaten und des für die Bildverarbeitung von AutoCAD zu verwendenden Speichers wird der Druck wesentlich zuverlässiger und produktiver.
Wenn Sie das Printer Driver Optimization Module for AutoCAD auf einem Computer installieren, auf dem eine unterstützte AutoCAD-Version installiert ist, wird es automatisch installiert.

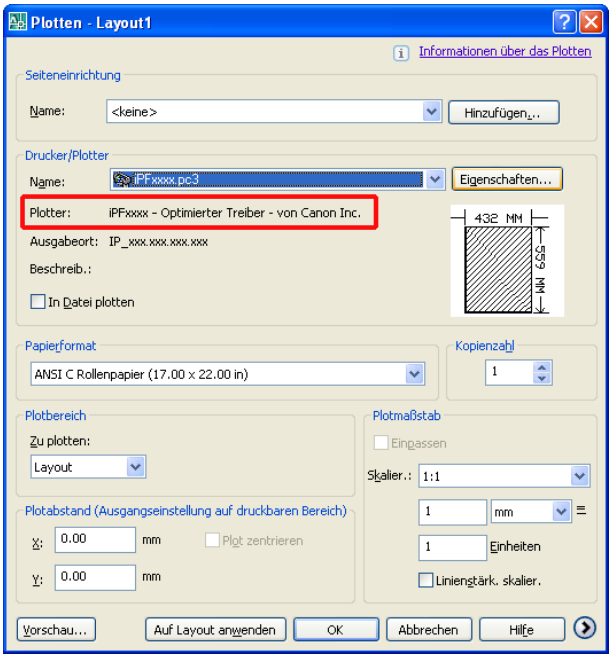
Hinweis
- Das Printer Driver Optimization Module for AutoCAD wird bei einem Druck mit AutoCAD automatisch angewendet, und es wird ein optimaler Druck durchgeführt.
- Printer Driver Optimization Module for AutoCAD kann unter Windows verwendet werden.

Überprüfen der Installation des Printer Driver Optimization Module for AutoCAD

Sie können mit der folgenden Methode überprüfen, ob das Printer Driver Optimization Module for AutoCAD installiert ist.

1. Wählen Sie aus dem AutoCAD-Menü **Datei** die Option **Drucken** aus.

2. Das Dialogfeld **Drucken** wird angezeigt.
Das Printer Driver Optimization Module for AutoCAD ist installiert, wenn in **Plotter** unter **Drucker/Plotter** Folgendes angezeigt wird:**iPFxxxx - Optimierter Treiber - von Canon Inc.**



Installation des Printer Driver Optimization Module for AutoCAD

Wenn das Printer Driver Optimization Module for AutoCAD nicht installiert ist, gehen Sie folgendermaßen vor, um es zu installieren.

1. Legen Sie die User Software CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein, und starten Sie das Installationsprogramm.

2. Klicken Sie im Fenster **Setup-Menü** auf **Installation Individueller Software**.

3. Klicken Sie für Printer Driver Optimization Module for AutoCAD auf **Installieren**.

4. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

Festlegen von Farben und Drucken von CAD-Zeichnungen

Sie können die Farbeinstellungen fertig stellen, wenn **Farbe (CAD)** unter **Farbmodus** ausgewählt ist.
Farben können wie folgt vor dem Drucken angepasst werden, wenn **Farbkompatibilität** ausgewählt wurde.

Hinweis

- **Farbe (CAD)** wird angezeigt, wenn Sie **Erweiterte Einstellungen** im Fenster **Optionen** auswählen und die **Druckpriorität** auf **Strichzeichnung/Text** stellen.

Farbkompatibilität

Farbeinstellung

Farbeinstellung	Beschreibung
Farbe (CAD) 1	Druck in Standardfarben.
Farbe (CAD) 2	Drucken mit Canon iPF750, iPF755, iPF650, iPF655, iPF760, iPF765 emulierenden Näherungsfarben.
Farbe (CAD) 3	Drucken mit Canon iPF500, iPF600, iPF700, iPF510, iPF610, iPF710, iPF605, iPF720, iPF810, iPF820, iPF815, iPF825 emulierenden Näherungsfarben.

Farbeinstellung	Beschreibung
Farbe (CAD) 4	Durch Emulieren des HP Designjet 500/800 in ähnlichen wie von diesen Druckern erzeugten Farben drucken.
Farbe (CAD) 5	Durch Emulieren des HP Designjet T1100 in ähnlichen wie von diesem Drucker erzeugten Farben drucken.

Wichtig

- Wenn Sie **Farbe (CAD) 2**, **Farbe (CAD) 3**, **Farbe (CAD) 4** oder **Farbe (CAD) 5** ausgewählt haben, können die Farben und die Bildqualität, die von dem angegebenen Drucker erzeugt werden, nicht exakt wiedergegeben werden.

Anweisungen zur Konfiguration der **Farbkompatibilität** entnehmen Sie bitte den folgenden Themen.

- **Festlegen von Farben und Drucken von CAD-Zeichnungen (Windows)** ➔S.47

Festlegen von Farben und Drucken von CAD-Zeichnungen (Windows)

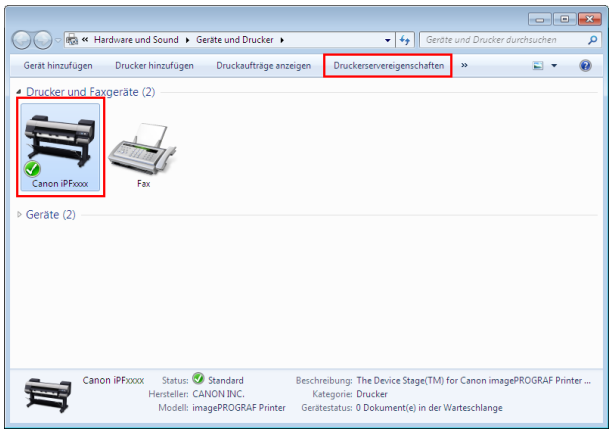
Sie können die Farbeinstellungen fertigstellen, wenn **Farbe (CAD)** unter **Farbmodus** ausgewählt ist.

Hinweis

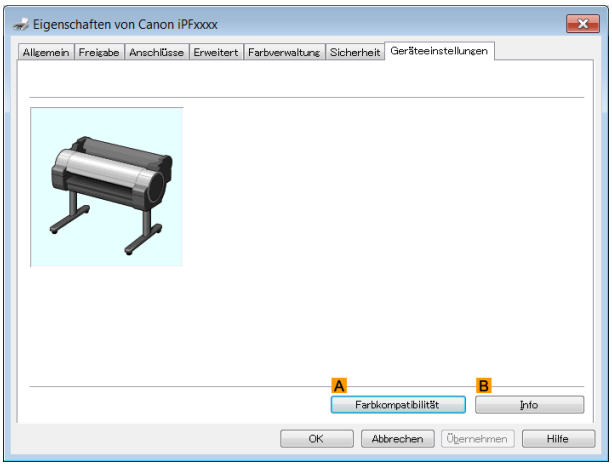
- **Farbe (CAD)** wird angezeigt, wenn Sie **Erweiterte Einstellungen** im Fenster **Optionen** auswählen und die **Druckpriorität** auf **Strichzeichnung/Text** stellen.

1 Klicken Sie auf **Start** > **Drucker und Faxgeräte** (oder **Drucker**).

2 Wählen Sie den Drucker aus, und zeigen Sie das Dialogfeld mit den Druckereigenschaften an.



3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**, um das Fenster **Geräteeinstellungen** zu öffnen.



4 Klicken Sie auf **A** **Farbkompatibilität**, um das Dialogfeld **Farbkompatibilität** anzuzeigen.

5 Wählen Sie die gewünschten Farbeinstellungen aus der Liste A **Farbkompatibilität**.

Hinweis
- Details zu den Farbeinstellungen finden Sie unter "**Festlegen von Farben und Drucken von CAD-Zeichnungen.**" ➔S.46

Druckanweisungen finden Sie im folgenden Thema.

- **Auswählen des Dokumenttyps und der Druckbedingungen** ➔S.57

Drucken mit HP-GL/2

Der Drucker unterstützt die Original-Canon-Druckersteuerungssprache GARO und kann HP-GL/2 sowie HP RTL emulieren, um in Farben zu drucken, die den von Druckern anderer Hersteller ausgegebenen Farben ähneln. Der Drucker wechselt automatisch in den entsprechenden Verarbeitungsmodus, je nachdem, ob er einen GARO-, HP-GL/2- oder HP-RTL-Emulationsauftrag erhält.

Hinweis
- GARO ist eine Abkürzung für Graphic Arts Language with Raster Operations.
- HP-GL/2 ist eine Abkürzung für Hewlett-Packard Graphics Language/2 und HP RTL ist eine Abkürzung für Hewlett-Packard Raster Transfer Language.
- Emulation dient zum Erreichen von Ergebnissen, die dem Druck auf anderen Druckern ähneln.

Wenn Sie aus einer Anwendung drucken, die HP-GL/2-Ausgabe unterstützt, geben Sie in den Plotterausgabeeinstellungen der Anwendung HP-GL/2 an.
Einstellungen für HP-GL/2- und HP-RTL-Emulation, z. B. der zu emulierende Drucker, werden in der Systemsteuerung des Druckers konfiguriert (Siehe "**Menüstruktur** ➔S.419 " und "**Einstellungen im Menü** ➔S.425 ").

Hinweis
- Anweisungen zur Konfigurierung der Einstellungen finden Sie in der Softwaredokumentation.
  Es ist ggf. nicht möglich, Druckaufträge mit ungewöhnlich großen Datenmengen fehlerfrei zu drucken.
- Informationen zu CAD-Farben, die nicht durch HP-GL/2- und HP-RTL-Emulation erreicht werden, finden Sie unter "**Einstellungen im Menü.**" ➔S.425

Bilder anpassen

Anpassen der Farbe im Druckertreiber 49
Feinabstimmung der Farben von Fotos und Bildern (Windows) 51
Feinabstimmung der Farben von Fotos und Bildern (Mac OS) 53

Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken 55
Auswählen des Dokumenttyps und der Druckbedingungen (Windows) 57
Auswählen des Dokumenttyps und der Druckbedingungen (Mac OS) 59

Anpassen der Farbe im Druckertreiber

In der Anwendung für Ihre Dokumente festgelegte Farbeinstellungen haben grundsätzlich Priorität vor Einstellungen für einzelne Druckaufträge; im Druckertreiber können jedoch weitere Farbkorrekturen vorgenommen werden.

- **Farbmodus**

Wählen Sie nach Bedarf, wie der Druckertreiber Farbe verarbeitet.
Die verfügbaren Optionen sind abhängig vom Farbmodus.

Farbmodus	Beschreibung	Farbeinstellung
Farbe	Druck in Farbe	Sie können die Funktionen zum Farbabgleich und zur Farbanpassung auswählen.
Monochrom	Druck in Graustufen	Sie können den Farbabgleich korrigieren.
Farbe (CAD)	Ein für Strichzeichnungen (2D-CAD) optimierter Farbmodus. Linien in rot, gelb und anderen Farben werden besonders klar gedruckt.	Sie können den Farbabgleich korrigieren.
Monochrom (Schw. Tinte)	Ein Farbmodus zum Drucken von Strichzeichnungen. Es wird ausschließlich schwarze Tinte verwendet.	Sie können den Farbabgleich korrigieren.
Monochrom-Bitmap	Druck in einem Farbmodus für CAD mit Farbtinte, wobei alle nicht weißen Teile schwarz gedruckt werden.	Keine Farbanpassung möglich.
Keine Farbkorrektur (*1)	Druckt ohne Farbanpassung im Druckertreiber.	Sie können den Farbabgleich korrigieren.

*1: Wenn **Keine Farbkorrektur** gewählt ist, wird das Fenster **Anpassung**/Seite **Anpassung** nicht angezeigt.

- **Farbeinstellung**

Sie können Farben für Bilder, Grafiken und Textdokumente gesondert anpassen.

Element der Anpassung	Beschreibung
Cyan	Die Feinabstimmung von Farbtönen durch die Anpassung der Stufen von **Cyan**, **Magenta** und **Gelb**.
Magenta	
Gelb	
Grauton	Anpassen der Graustufen in einem Bereich von kühlen Blautönen bis zu warmen Rottönen.
Helligkeit	Anpassen der Helligkeit gedruckter Bilder, während die dunkelsten und hellsten Stellen intakt bleiben.
Kontrast	Anpassen des Kontrasts zwischen den dunkelsten und hellsten Stellen relativ zueinander. Kontrast für sanfte Abstufung vermindern. Kontrast für harte Abstufung erhöhen.
Sättigung	Anpassen der Sättigung in einem Bereich von mäßig bis lebhaft.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Objekteinst.**, um das Dialogfeld **Objekteinst.** zu öffnen, in dem Sie das Ziel für die Farbeinstellung aus **Bild**, **Grafik** und **Text** wählen können.

- **Anpassung**

Sie können Farbanpassungsmodus und Farbanpassungsmethode wählen.

Mit Hilfe des Farbanpassungsmodus und der Farbanpassungsmethode können Sie erreichen, dass gedruckte Farben mit den Farben der Bilder auf dem Bildschirm noch genauer übereinstimmen.

Wichtig

- Wenn **Keine Farbkorrektur** unter **Farbmodus** gewählt ist, kann die **Anpassung** nicht geändert werden.

Anpassungsmodus	Beschreibung	Anmerkungen
Treiber-Anpassungsmodus	Ermöglicht das Drucken von optimalen Farbtönen mittels eines treiberspezifischen Farbprofils.	Normalerweise sollten Sie diesen Modus verwenden.
ICC-Anpassungsmodus	Ermöglicht eine Farbanpassung mittels ICC-Profilen. Wählen Sie dies aus, wenn Sie zum Drucken das Eingabeprofil, das Druckerprofil und die Anpassungsmethode detailliert angeben möchten.	Mit dieser Option können Sie ICC-Profile für Digitalkameras und Scanner, mit dem Profilerstellungs-Tool erstellte ICC-Profile usw. verwenden.
Host-ICM-Modus	Ermöglicht eine Farbanpassung durch den Host-Computer mittels der ICM-Funktion von Windows. Wählen Sie dies aus, wenn Sie aus einer Anwendung drucken möchten, die die ICM-Funktion unterstützt.	Verfügbar bei Verwendung von Windows.
ColorSync	Ermöglicht eine Farbanpassung mittels der ColorSync-Funktion von Mac OS. Wählen Sie dies aus, wenn Sie vor dem Drucken einen Ausdruck auf dem Bildschirm mittels ColorSync durchführen möchten.	Verfügbar bei Verwendung des Mac OS. Um **ColorSync** zu verwenden, wählen Sie **ColorSync** auf der Tafel **Farbanpassung**.

Anpassungsmethode	Beschreibung	Anmerkungen
Auto	Farbanpassung für Bilder, Grafiken oder Text optimiert.	Die verfügbaren Optionen und ihre Reihenfolge in der Anzeige sind jeweils abhängig von dem von Ihnen gewählten Farbanpassungsmodus sowie vom Betriebssystem.
Perceptual	Optimierte Farbanspassung für ansprechenden Druck typischer Fotos. Es werden feine Abstufungen verwendet. Dieser Modus kann ebenfalls einfach bei der Farbanpassung mithilfe der Anwendungssoftware verwendet werden.	
Kolorimetrisch	Optimierte Farbanpassung für den Druck von Bilddaten mit genauen Farben im Eingangsfarbraum. Dies ist der am einfachsten zu verwendende Modus, wenn Sie Farben und Druck anpassen möchten. Jedoch kann die Abstufung für Farben verloren gehen, die aus einem breiteren Bereich als dem Farbwiedergabebereich des Druckers stammen. Normalerweise wird diese Funktion auch "Relativ Farbmetrisch" genannt.	
Kolorimetrisch (Keine Weißp.Kor)	Die Verarbeitungsmethode der Farbanpassung ist identisch mit Kolorimetrisch. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie die Zielpapierfarbe der Bilddaten genauer wiedergeben möchten. Normalerweise wird diese Funktion auch "Absolut farbmetrisch" genannt.	
Sättigung	Optimierte Farbanspassung für lebendigen Druck von Postern usw.	

Hinweise zur Farbanpassung finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Feinabstimmung der Farben von Fotos und Bildern (Windows)** ➔S.51
- **Feinabstimmung der Farben von Fotos und Bildern (Mac OS)** ➔S.53

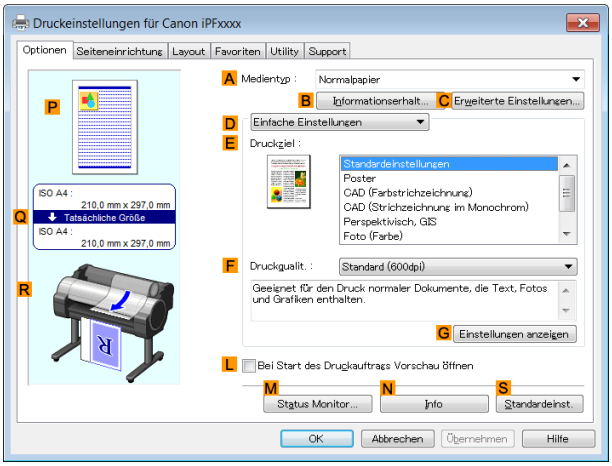
Feinabstimmung der Farben von Fotos und Bildern (Windows)

Sie können eigene Druckeinstellungen anstelle der Voreinstellungen unter **Druckziel** festlegen. In diesem Thema wird die Feinabstimmung des Farbtons von Fotos vor dem Druck beschrieben.

1 Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.

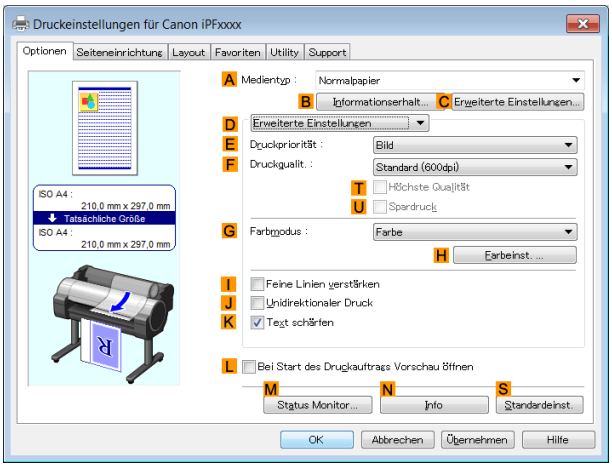
2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Vergewissern Sie sich, dass das Fenster **Optionen** angezeigt wird.



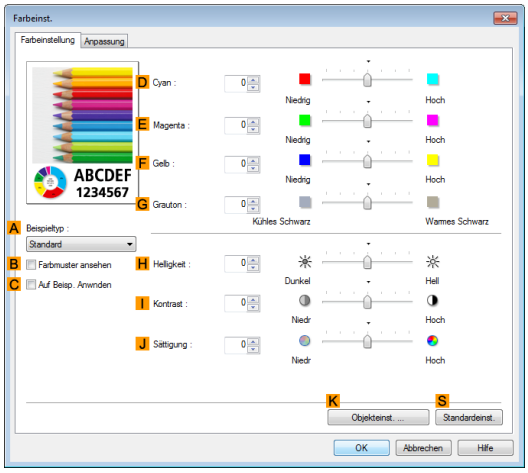
4 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist.

5 Klicken Sie auf **D Erweiterte Einstellungen**, um den Druckmodus zu wechseln.



6 Klicken Sie in der Liste **G Farbmodus** auf **Farbe**.

7 Klicken Sie auf **H Farbeinst.**, um das Dialogfeld **Farbeinst.** anzuzeigen.



8 Passen Sie im Fenster **Farbeinstellung** die Farbtöne, Helligkeit usw. nach Wunsch an.

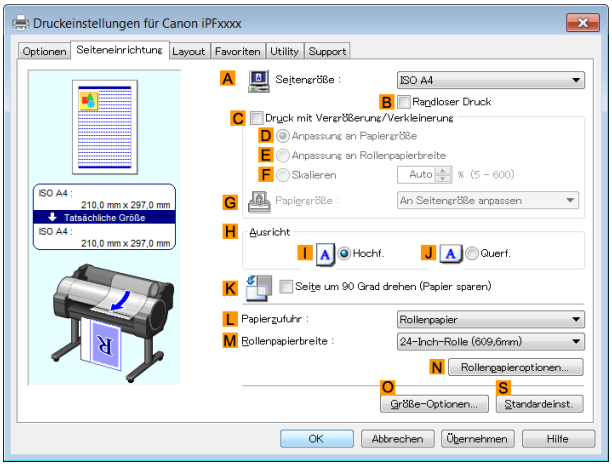
Element der Anpassung	Beschreibung
D Cyan	Die Feinabstimmung von Farbtönen durch die Anpassung der Stufen von Cyan, Magenta und Gelb.
E Magenta	
F Gelb	
G Grauton	Stellt die Grautöne ein. Wählen Sie kühles Schwarz (mit blau durchsetzt), pures Schwarz (neutral), warmes Schwarz (mit rot durchsetzt) usw.
H Helligkeit	Anpassen der Helligkeit gedruckter Bilder, während die dunkelsten und hellsten Stellen intakt bleiben.
I Kontrast	Anpassen des Kontrasts zwischen den dunkelsten und hellsten Stellen relativ zueinander. Kontrast für sanfte Abstufung vermindern. Kontrast für harte Abstufung erhöhen.
J Sättigung	Anpassen der Sättigung in einem Bereich von mäßig bis lebhaft.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Objekteinst.**, um das Dialogfeld **Objekteinst.** zu öffnen, in dem Sie das Ziel für die Farbeinstellung aus **Bild**, **Grafik** und **Text** wählen können.

9 Schließen Sie das Dialogfeld **Farbeinst.**.

10 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



11 Bestätigen Sie die Einstellungen in **A Seitengröße**, **L Papierzufuhr** usw.

12 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

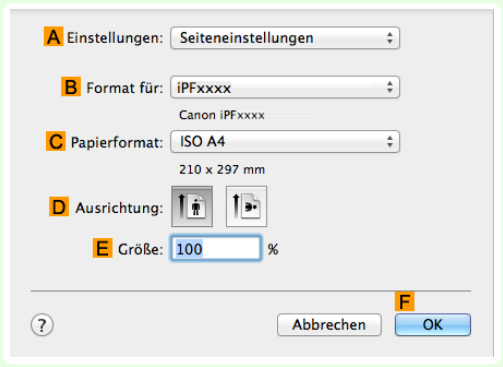
Feinabstimmung der Farben von Fotos und Bildern (Mac OS)

Sie können eigene Druckeinstellungen anstelle der Voreinstellungen unter **Druckziel** festlegen. In diesem Thema wird die Feinabstimmung des Farbtons von Fotos vor dem Druck beschrieben.

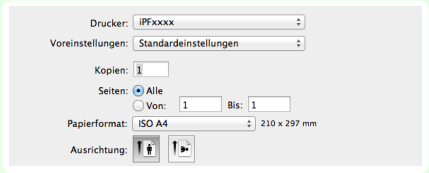
1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.



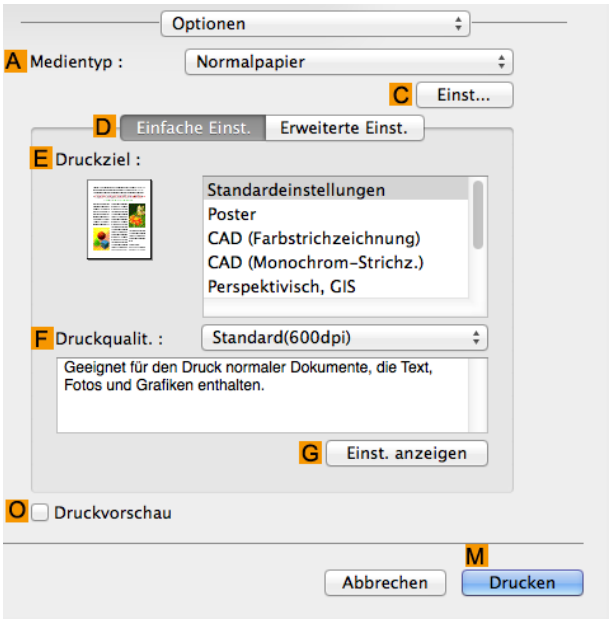
2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B** **Format für** aus.

3 Wählen Sie die ursprüngliche Größe aus der Liste **C** **Papierformat** aus.

4 Klicken Sie auf **F** **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

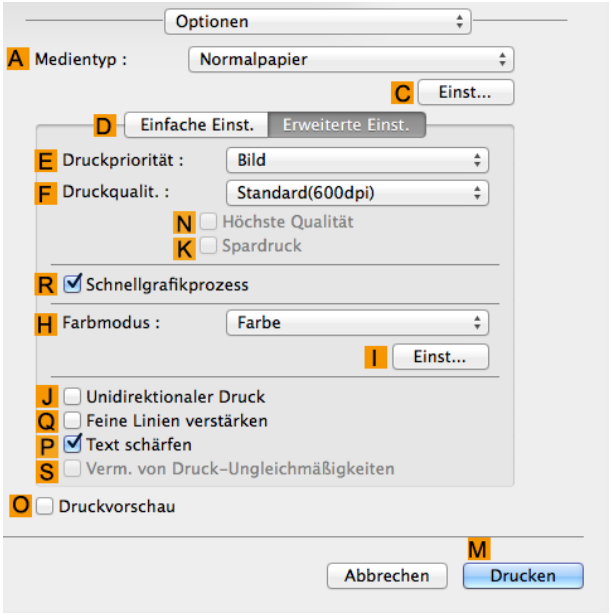
5 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

6 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.



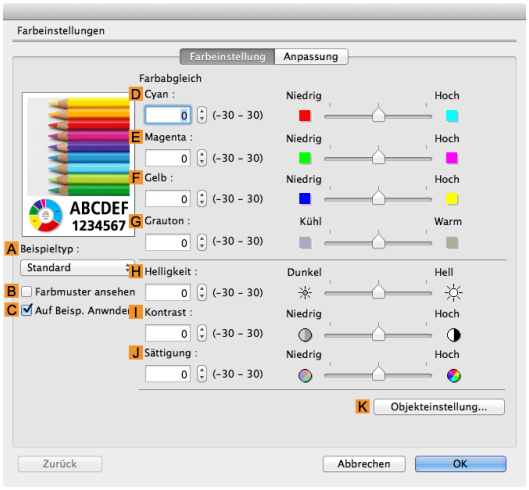
7 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist.

8 Klicken Sie auf **D Erweiterte Einst.**, um den Druckmodus zu wechseln.



9 Klicken Sie in der Liste **H Farbmodus** auf **Farbe**.

10 Klicken Sie auf **I Einst**, um das Dialogfeld **Farbeinstellungen** anzuzeigen.



11 Passen Sie im Fenster **Farbeinstellung** die Farbtöne, Helligkeit usw. nach Wunsch an.

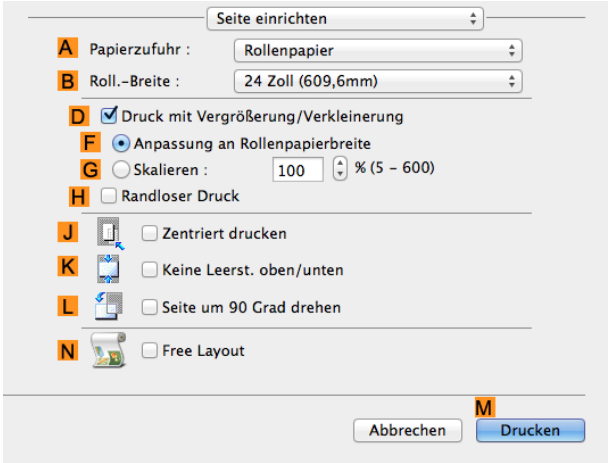
Element der Anpassung	Beschreibung
D Cyan	Die Feinabstimmung von Farbtönen durch die Anpassung der Stufen von Cyan, Magenta und Gelb.
E Magenta	
F Gelb	
G Grauton	Stellt die Grautöne ein. Wählen Sie kühles Schwarz (mit blau durchsetzt), pures Schwarz (neutral), warmes Schwarz (mit rot durchsetzt) usw.
H Helligkeit	Anpassen der Helligkeit gedruckter Bilder, während die dunkelsten und hellsten Stellen intakt bleiben.
I Kontrast	Anpassen des Kontrasts zwischen den dunkelsten und hellsten Stellen relativ zueinander. Kontrast für sanfte Abstufung vermindern. Kontrast für harte Abstufung erhöhen.
J Sättigung	Anpassen der Sättigung in einem Bereich von mäßig bis lebhaft.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Objekteinstellung**, um das Dialogfeld **Objekteinstellung** zu öffnen, in dem Sie das Ziel für die Farbeinstellung aus **Bilder**, **Grafik** und **Text** wählen können.

12 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Farbeinstellungen** zu schließen.

13 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



14 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.256

Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken

Sie können detaillierte Druckeinstellungen festlegen, um Qualitätsebene, Farben und andere Kriterien beliebig festzulegen.

• Erweiterte Einstellungen

Für Druckergebnisse, die genau Ihren Erwartungen für Ihr Original entsprechen sollen, können Sie angeben, welche Grafikelemente und Farben für den Druck vorrangig behandelt werden sollen.

Hinweis

- **Einfache Einstellungen** stehen ebenfalls zur Verfügung und bieten Ihnen praktische Voreinstellungen. Um sie zu verwenden, wählen Sie einfach die Druckanwendung.
  Einzelheiten zur Konfiguration von **Einfache Einstellungen** entnehmen Sie bitte der den folgenden Themen.
  - Drucken von Fotos und Bildern ➔S.31
  - Drucken von Strichzeichnungen und Text ➔S.41
  - Drucken von Office-Dokumenten ➔S.35

• Druckpriorität

Wählen Sie die Grafikelemente, die Sie für den Druckvorgang hervorheben möchten.

Druckpriorität (*1)	Beschreibung
Bild	Wählen Sie diese Einstellung für Poster oder andere Dokumente, die zum Großteil aus Fotos oder Bildern bestehen, oder zum Hervorheben von Fotos oder Bildern in gedruckten Dokumenten.
Strichzeichnung/Text	Wählen Sie diese Einstellungen für CAD-Zeichnungen aus hauptsächlich feinen Linien, oder Wandzeitungen und anderen Benachrichtigungen mit einer großen Textmenge. Eignet sich zum Hervorheben von detailliertem Text in gedruckten Dokumenten. Die Qualität ist jedoch möglicherweise nicht ausreichend für das Drucken von Fotos oder Bildern, die eine hohe Farbabdeckung erfordern. Wählen Sie in diesem Fall **Bild**.

Druckpriorität (*1)	Beschreibung
Office-Dokument	Wählen Sie diese Einstellung zur besseren Lesbarkeit von Dokumenten mit Text und Grafiken, wie beispielsweise Dokumente und Präsentationen, die mit den gebräuchlichen Office-Anwendungen erstellt wurden.

*1: Optionen, die auch für den gewählten Papiertyp geeignet sind, werden unter Druckpriorität aufgelistet.

- **Druckqualit.**

Wählen Sie die Druckqualität.
Die Druckqualität wird aus einer Kombination von Druckqualität und Auflösung bestimmt.

Druckqualität (*1)	Beschreibung	Druckpriorität
Höchst	Wählen Sie diese Einstellung, um mit der höchsten Auflösung zu drucken, wenn die Qualität am wichtigsten ist. Der Druckvorgang dauert länger und erfordert mehr Tinte als in anderen Modi, bietet dafür aber auch höchste Druckqualität.	**Bild**
Hoch	Wählen Sie diese Einstellung, um mit hoher Auflösung zu drucken, wenn die Qualität am wichtigsten ist. Der Druckvorgang dauert länger und erfordert mehr Tinte als in den Modi **Standard** oder **Schnell**, bietet dafür aber auch höchste Druckqualität.	**Bild** **Strichzeichnung/Text**
Standard	Wählen Sie diese Einstellung, um die Standardauflösung zum Drucken zu verwenden, wenn Qualität und Geschwindigkeit gleich wichtig sind. Der Druckvorgang ist kürzer als im Modus **Höchst** oder **Hoch**.	**Bild** **Strichzeichnung/Text** **Office-Dokument**
Schnell	Wählen Sie diese Einstellung, um schneller zu drucken. Der Druckvorgang im Entwurfsmodus kann beim Prüfen von Layouts zu einer effizienteren Arbeitsweise beitragen.	**Bild** **Strichzeichnung/Text**

*1: Optionen, die auch für die gewählte Druckpriorität geeignet sind, werden unter Druckqualität aufgelistet.

- Farbeinst.

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Farbmodus (*1)	**Farbe** **Monochrom** **Farbe (CAD)** **Monochrom (Schw. Tinte)** **Monochrom-Bitmap** **Keine Farbkorrektur**	Wählen Sie, ob Sie einen Farb- oder einen Monochromausdruck erstellen möchten. (Siehe "**Anpassen der Farbe im Druckertreiber.**") ➔S.49
Farbeinstellung	**Cyan** **Magenta** **Gelb** **Grauton** **Helligkeit** **Kontrast** **Sättigung**	Sie können die Cyan, Magenta- und Gelbmenge so wie die Helligkeit, den Kontrast, die Sättigung und die Grautöne anpassen. Wenn Sie **Monochrom** oder **Monochrom (Schw. Tinte)** als **Farbmodus** wählen, können jedoch nur **Helligkeit** und **Kontrast** angepasst werden. **Bild**, **Grafik** und **Text** sind als Optionen bei **Objekteinst.** verfügbar.
Farbanpassungsmodi	**Treiber-Anpassungsmodus** **ICC-Anpassungsmodus** **Host-ICM-Modus** (Windows) **ColorSync** (Mac OS)	Wählen Sie den Farbanpassungsmodus.
Farbanpassungsmethode (*2)	**Auto** **Perceptual** **Kolorimetrisch** **Sättigung**	Wählen Sie die Farbanpassungsmethode. Die verfügbaren Optionen sind abhängig von Ihrer Auswahl für **Farbanpassungsmodus**.

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Gamma	**2.2** **1.8**	Sie können die Gradation von Zwischentönen in einem Bild einstellen. Sie können nur auswählen, wenn **Treiber-Anpassungsmodus** in **Anpassungsmodus** ausgewählt wurde.

*1: Optionen, die auch für die gewählte Druckpriorität geeignet sind, werden unter Farbmodus aufgelistet.
*2: Die Reihenfolge der angezeigten Optionen variiert je nach Betriebssystem.

- Druckqualität verbessern

Einstellung	Beschreibung
Höchste Qualität	Bei dieser Option wird mit der höchsten Auflösung gedruckt. Der Druckvorgang dauert länger und erfordert mehr Tinte als in anderen Modi, bietet dafür aber höchste Druckqualität.
Feine Linien verstärken	Druckt mit einer Verstärkung feiner Linien.
Text schärfen	Wählen Sie diese Option, um feinen Text klarer darzustellen.
Verm. von Druck-Ungleichmäßigkeiten (*1)	Wählen Sie diese Option um ungleichmäßigem Drucken vorzubeugen.
Unidirektionaler Druck	Druckt mit einer Unterdrückung der Farbunterschiede und der fehlausgerichteten Linien. Es wird jedoch mehr Zeit als bei einem normalen Druckvorgang benötigt.
Spardruck	Wenn dieser Modus ausgewählt wurde, wird weniger Tinte als beim Normaldruck verbraucht, allerdings ist die Qualität geringer. Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie Tinte sparen möchten, z.B. bei der Prüfung von Zeichnungen. Je nach den Einstellungen in **Medientyp** und **Druckqualit.** ist dieser Modus ggf. nicht verfügbar.

*1:Wird in Mac OS angezeigt.

Hinweis

- Um eine höhere Druckqualität zu erhalten, wählen Sie im Druckertreiber **Hoch** oder **Höchst** für **Druckqualit.**, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Unidirektionaler Druck**.

Hinweise zur Definition der Druckqualitäts- und Farbeinstellungen vor dem Druck finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Auswählen des Dokumenttyps und der Druckbedingungen (Windows)** ➔S.57
- **Auswählen des Dokumenttyps und der Druckbedingungen (Mac OS)** ➔S.59

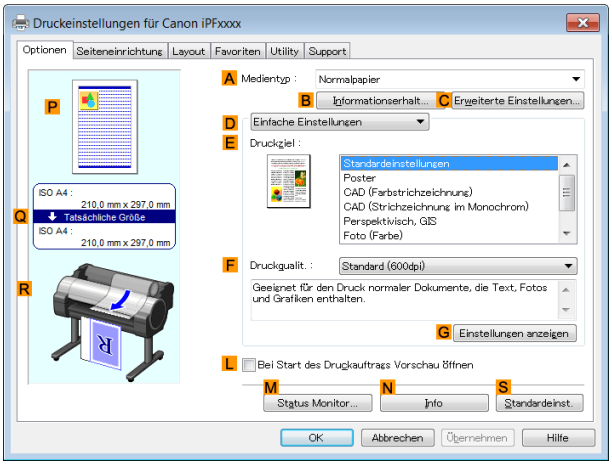
Auswählen des Dokumenttyps und der Druckbedingungen (Windows)

Sie können eigene Druckeinstellungen anstelle der Voreinstellungen unter **Druckziel** festlegen. In diesem Thema erfahren Sie beispielhaft, wie man CAD-Zeichnungen so klar wie möglich mit scharfen Linien und Text drucken kann.

1 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

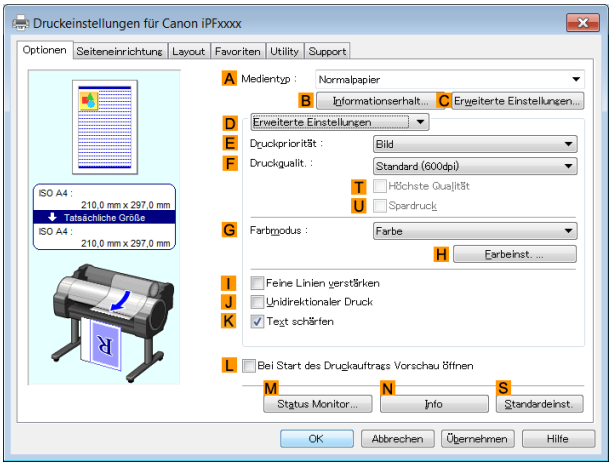
2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.



4 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der in das Fach eingelegt ist.

5 Klicken Sie auf **D Erweiterte Einstellungen**, um den Druckmodus zu wechseln.



6 Klicken Sie in der Liste **E Druckpriorität** auf **Strichzeichnung/Text**.

7 Klicken Sie in der Liste **F Druckqualit.** auf **Hoch (1200dpi)**.

Hinweis

- Die in der Liste **F Druckqualit.** angezeigten Optionen sind je nach Papiertyp unterschiedlich.

8 Klicken Sie in der Liste **G Farbmodus** auf **Farbe (CAD)**.

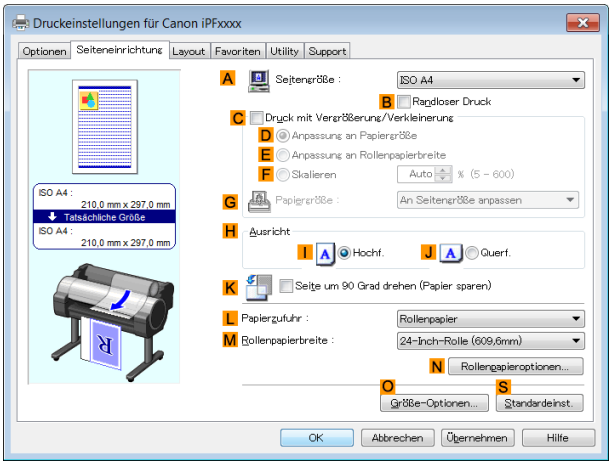
9 Um die Farbe anzupassen, klicken Sie auf **H Farbeinst.**.

Hinweis

- Für Hinweise zum Anpassen der Farbe finden Sie unter "**Anpassen der Farbe im Druckertreiber.**" →S.49

10 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **K Text schärfen**.

11 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



12 Bestätigen Sie die Einstellungen in **A Seitengröße**, **L Papierzufuhr**, usw.

13 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis

- Anleitungen zum Bestätigen von Druckeinstellungen finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

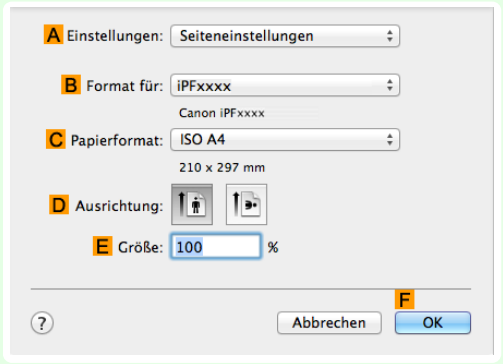
Auswählen des Dokumenttyps und der Druckbedingungen (Mac OS)

Sie können eigene Druckeinstellungen anstelle der Voreinstellungen unter **Druckziel** festlegen. In diesem Thema erfahren Sie, wie Sie Fotos monochrom drucken.

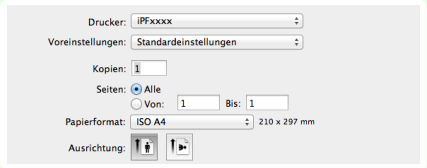
1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**—Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.



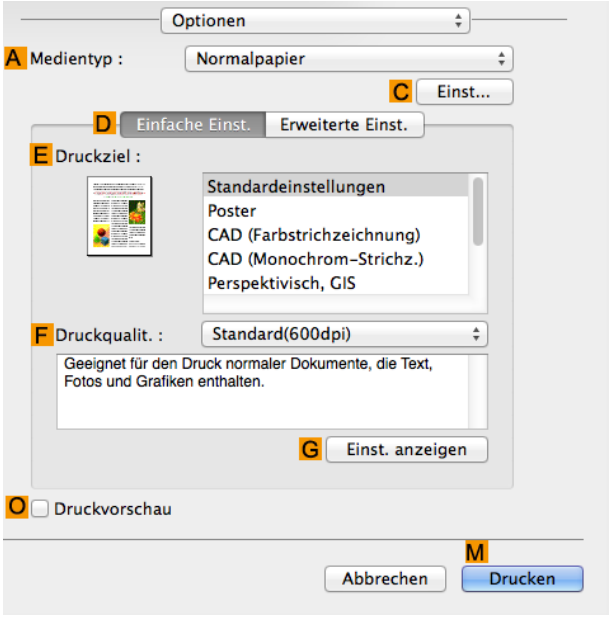
2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B Format für** aus.

3 Wählen Sie die ursprüngliche Größe aus der Liste **C Papierformat** aus.

4 Klicken Sie auf **F OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

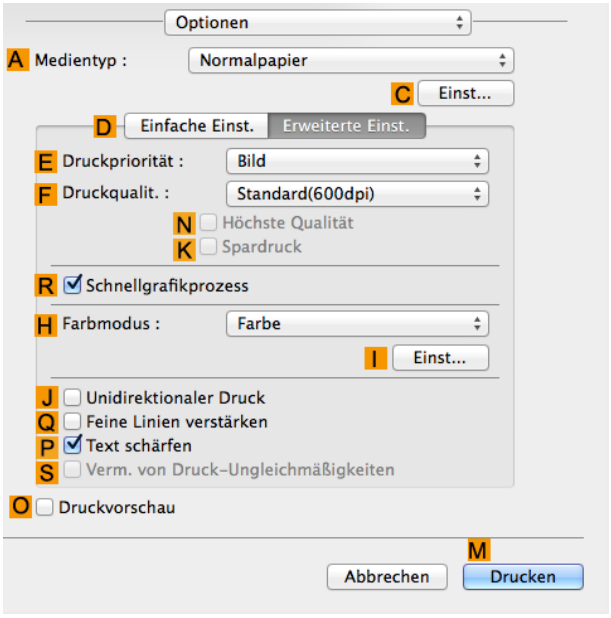
5 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

6 Rufen Sie die Seite **Optionen** auf.



7 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der in das Fach eingelegt ist.

8 Klicken Sie auf **D Erweiterte Einst.**, um den Druckmodus zu wechseln.



9 Klicken Sie in der Liste **E Druckpriorität** auf **Bild**.

10 Klicken Sie in der Liste **F Druckqualit.** auf **Hoch (600dpi)**.

Hinweis

- Die in der Liste **F Druckqualit.** angezeigten Optionen sind je nach Papiertyp unterschiedlich.

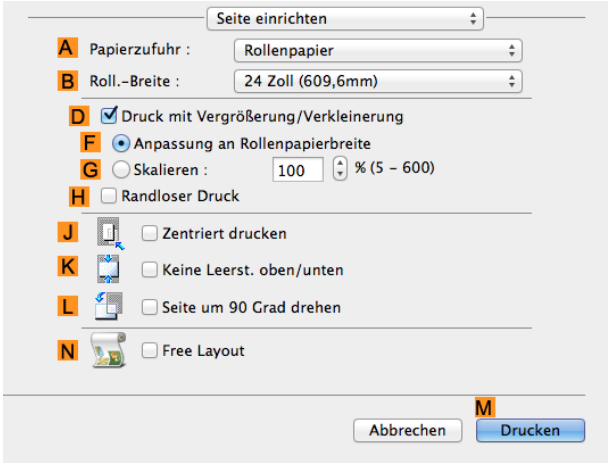
11 Klicken Sie in der Liste **H Farbmodus** auf **Monochrom**.

12 Zum Anpassen von Helligkeit und Kontrast, klicken Sie auf **I Einst**.

Hinweis

- Anweisungen zum Einstellen der Helligkeit und des Kontrasts finden Sie unter "**Anpassen der Farbe im Druckertreiber.**" ➔S.49

13 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



14 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.256

Drucken von Vergrößerungen oder Verkleinerungen

Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats 62
Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats (Windows) 62
Anpassen der Originalgröße an die Breite des Rollenpapiers 64
Größenveränderung der Originale entsprechend der Breite des Rollenpapiers (Windows) 64
Größenveränderung der Originale entsprechend der Breite des Rollenpapiers (Mac OS) 66
Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswerts 68
Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswerts (Windows) 68
Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswertes (Mac OS) 70

Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats

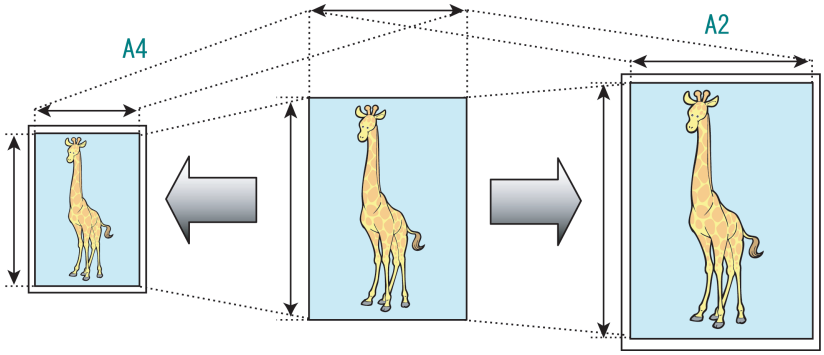
Sie können das Papierformat von Originalen durch beliebiges Vergrößern oder Verkleinern anpassen.

- **Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**

  Sie können das Original nach Bedarf im Druckertreiber vergrößern oder verkleinern.

- **Anpassung an Papiergröße**

  Vergrößern oder verkleinern Sie das Original, damit es der von Ihnen für den randlosen Druck verwendeten Papiergröße entspricht.

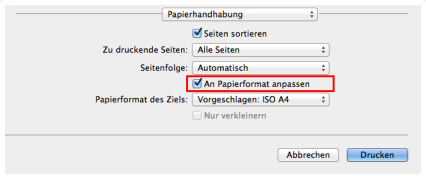


Hinweise zum Drucken mit Vergrößern und Verkleinern entsprechend dem Papierformat finden Sie in den folgenden Themen.

- **Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats (Windows)** ➔S.62

Hinweis

- Zum Drucken mit Vergrößern und Verkleinern entsprechend dem Papierformat unter Mac OS verwenden Sie **An Papierformat anpassen** in der Anzeige **Papierhandhabung** des Betriebssystems.
  Weitere Informationen finden Sie im Mac OS-Benutzerhandbuch.



- Verwenden Sie für ein besseres Druckergebnis beim Vergrößern von Fotos von einer Digitalkamera in TIFF- oder JPEG-Format eine Bildbearbeitungssoftware wie etwa Adobe Photoshop, um eine Bildauflösung von 150 dpi oder mehr bei tatsächlicher Größe anzugeben.

Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats (Windows)

In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Originale vor dem Druck entsprechend des Papierformats vergrößern können.

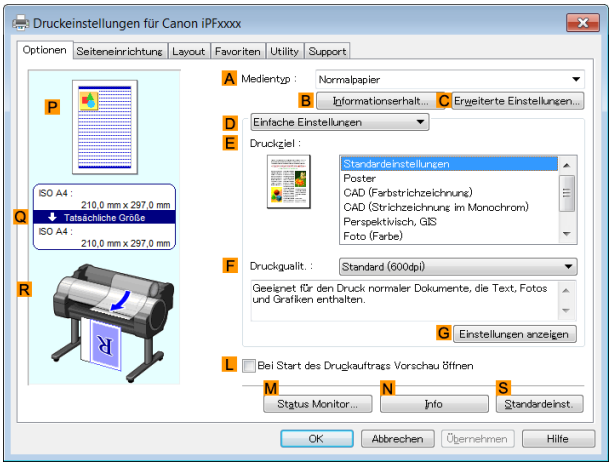
- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0×297,0 mm)
- Papier: Rollenpapier

- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenpapierbreite: A2/A3-Rolle (420,0 mm)

1 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

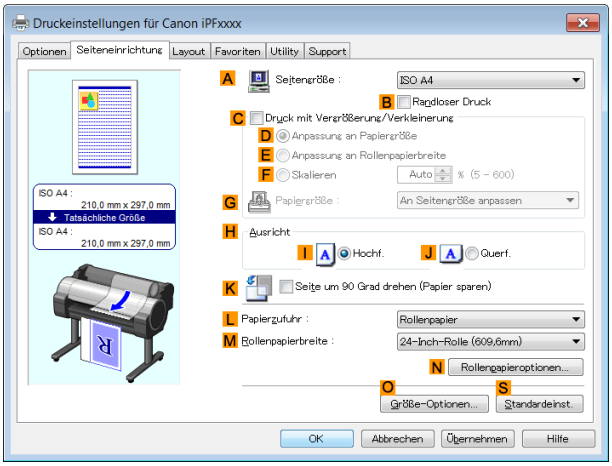
3 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.



4 Wählen Sie in der Liste **A** **Medientyp** den Typ des eingelegten Papiers aus. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

5 Wählen Sie die Software-Anwendung des Druckers in der Liste **E** **Druckziel**.

6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** anzuzeigen.



7 Wählen Sie in der Liste **L** **Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

8 Stellen Sie sicher, dass die Breite der eingelegten Rolle in der Liste **M** **Rollenpapierbreite** aufgeführt ist – in diesem Fall **ISO A2/A3-Rolle (420,0mm)**.

9 Klicken Sie in der Liste **A** **Seitengröße** auf die Größe des Originals gemäß Angabe in der Software-Anwendung. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

10 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **C** **Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**.

11 Klicken Sie auf **D** **Anpassung an Papiergröße**.

12 Klicken Sie auf **ISO A3** in der Liste **G** **Papiergröße**.

13 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

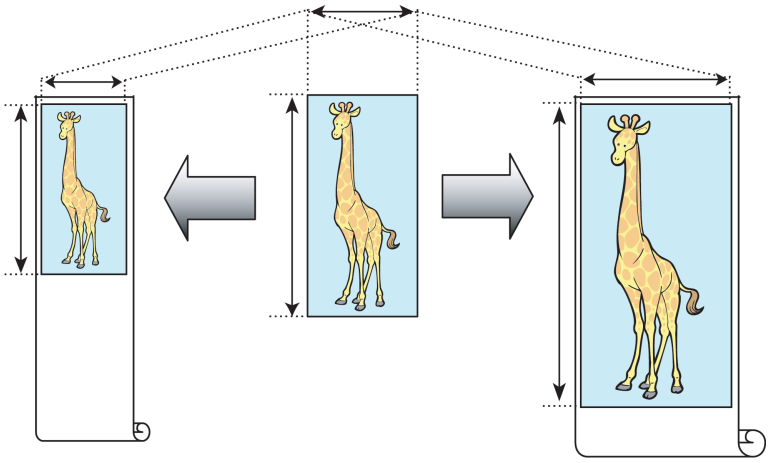
Hinweis

- Anleitungen zum Bestätigen von Druckeinstellungen finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

Anpassen der Originalgröße an die Breite des Rollenpapiers

Sie können das Papierformat von Originalen durch beliebiges Vergrößern oder Verkleinern anpassen.

- **Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**
  Sie können das Original nach Bedarf im Druckertreiber vergrößern oder verkleinern.
- **Anpassung an Rollenpapierbreite**
  Sie können das Original als Ganzes nach Bedarf vergrößern oder verkleinern, damit es der Rollenpapierbreite entspricht.



Größenveränderung der Originale entsprechend der Breite des Rollenpapiers (Windows)

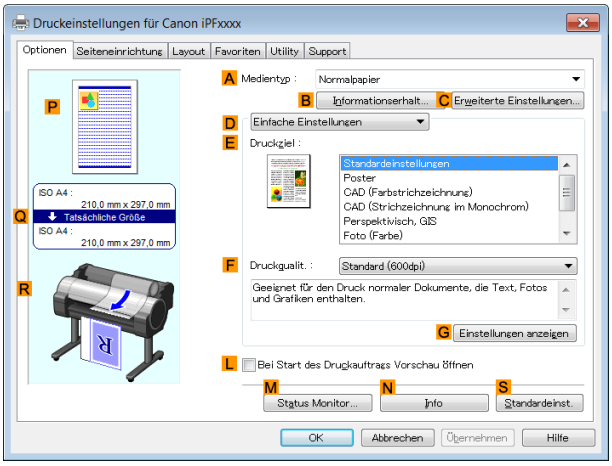
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Originale vor dem Druck entsprechend der Breite des Rollenmediums vergrößern können.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0 × 297,0 mm)
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenbreite: 406,4 mm (16 Zoll)

1 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber.
(Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus .**") ➔S.150

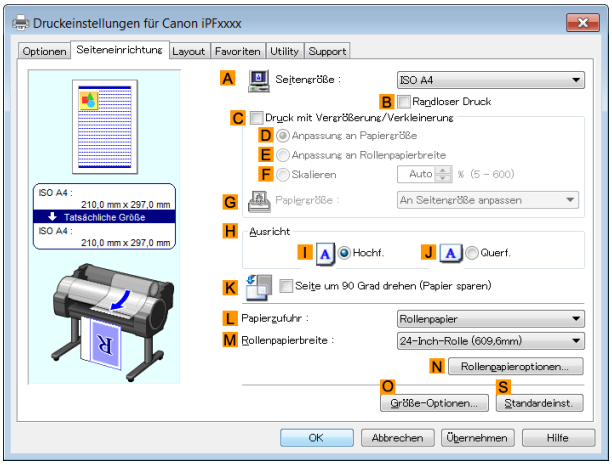
3 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.



4 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Typ des eingelegten Rollenpapiers aus. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

5 Wählen Sie das Druckziel in der Liste **E Druckziel** aus.

6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** anzuzeigen.



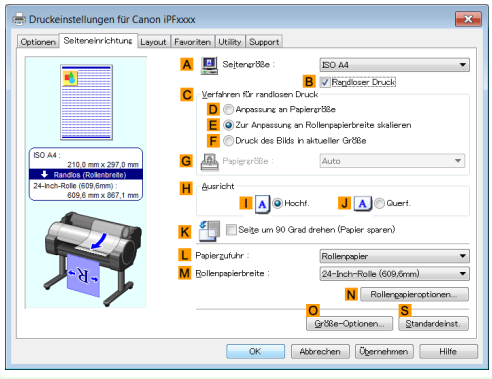
7 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

8 Klicken Sie in der Liste **A Seitengröße** auf die Größe des Originals gemäß Angabe in der Software-Anwendung. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

9 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **C Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**.

Hinweis

- Wenn das Kontrollkästchen **C Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung** nicht im Fenster **Seiteneinrichtung** angezeigt wird, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **B Randloser Druck**.



10 Klicken Sie auf **E Anpassung an Rollenpapierbreite**.

Hinweis

- Nachdem Sie auf **E Anpassung an Rollenpapierbreite** geklickt haben, wird das Dialogfeld **Information** angezeigt. Wählen Sie die Breite des eingelegten Rollen in der Liste **Rollenpapierbreite** aus und klicken Sie auf **OK**.
- Stellen Sie sicher, dass die angegebene Rollenbreite mit der Breite der eingelegten Rolle übereinstimmt.

11 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis

- Anleitungen zum Bestätigen von Druckeinstellungen finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

Größenveränderung der Originale entsprechend der Breite des Rollenpapiers (Mac OS)

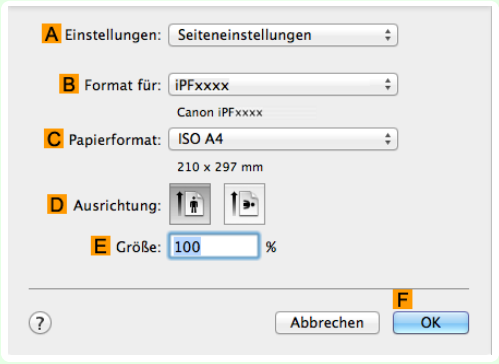
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Originale vor dem Druck entsprechend der Breite des Rollenpapiers vergrößern können.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0 × 297,0 mm [8,3 × 11,7 Zoll])
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenpapierbreite: 406,4 mm (16 Zoll)

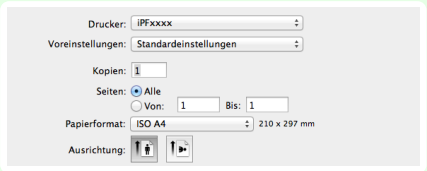
1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.



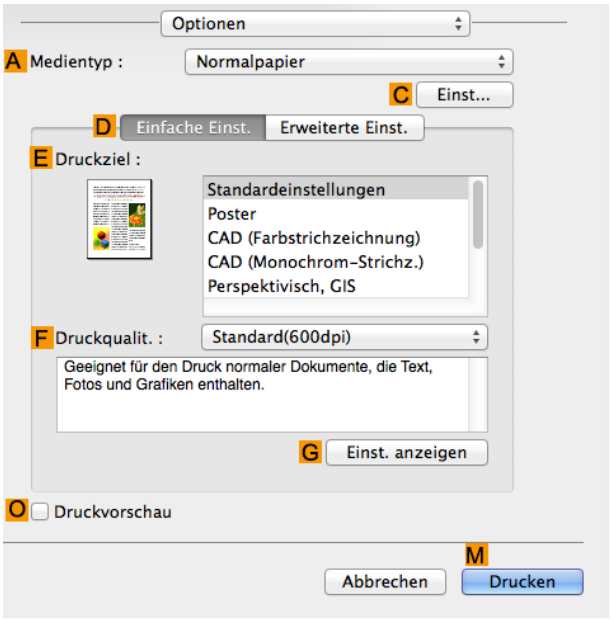
2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B Format für** aus.

3 Klicken Sie in **C Papierformat** auf die Größe des Originals. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

4 Klicken Sie auf **F OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

5 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

6 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.

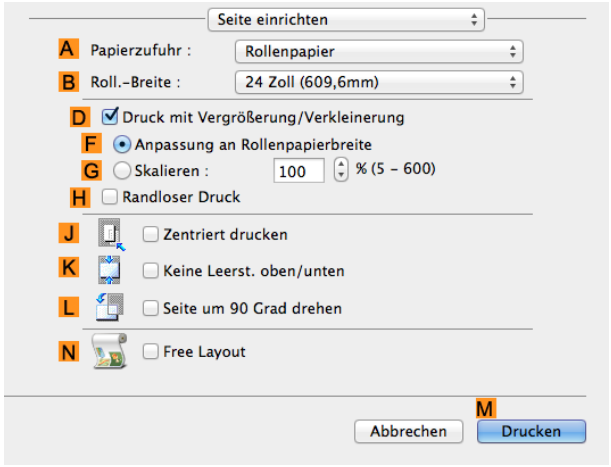


7 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

8 Wählen Sie in der Liste **E Druckziel** das gewünschte Druckziel aus.

9 Wählen Sie in der Liste **F Druckqualit.** die gewünschte Druckqualität aus.

10 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



11 Wählen Sie in der Liste **A Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

12 Achten Sie darauf, dass die Breite des eingelegten Rollenpapiers in der Liste **B Roll.-Breite** angezeigt wird — in diesem Fall **16 Zoll (406,4mm)**.

13 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **D Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**.

14 Klicken Sie auf **F Anpassung an Rollenpapierbreite**.

15 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

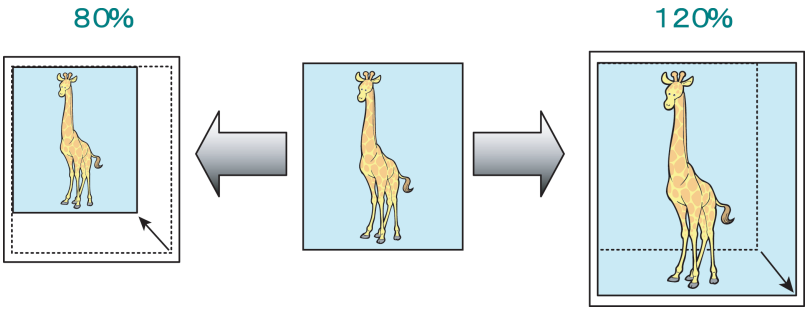
Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.256

Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswerts

Sie können das Papierformat von Originalen durch beliebiges Vergrößern oder Verkleinern anpassen.

- **Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**
  Sie können das Original nach Bedarf im Druckertreiber vergrößern oder verkleinern.
- **Skalieren**
  Sie können die Originale nach Bedarf und entsprechend eines bestimmten Wertes vergrößern oder verkleinern.



Hinweise zum Vergrößern und Verkleinern von Originalen durch Eingabe eines Skalierungswerts finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswerts (Windows)** →S.68
- **Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswertes (Mac OS)** →S.70

Hinweis
- Verwenden Sie für ein besseres Druckergebnis beim Vergrößern von Fotos von einer Digitalkamera in TIFF- oder JPEG-Format eine Bildbearbeitungssoftware wie etwa Adobe Photoshop, um eine Bildauflösung von 150 dpi oder mehr bei tatsächlicher Größe anzugeben.

Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswerts (Windows)

In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Originale vor dem Druck durch die Eingabe eines Skalierungswertes vergrößern können.

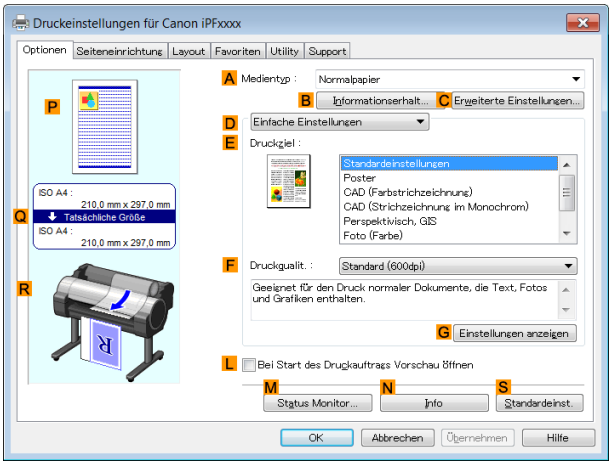
- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0 × 297,0 mm [8,3 × 11,7 Zoll])
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenpapierbreite: A2/A3-Rolle (420,0 mm [16,5 Zoll])

Wichtig
- Beim randlosen Druck kann die Größe der Originale durch Eingabe eines Skalierungswerts nicht verändert werden.

1 Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber.
(Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") →S.150

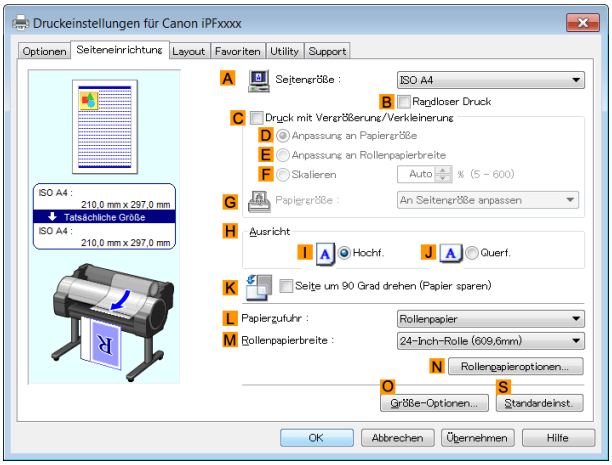
3 Vergewissern Sie sich, dass das Fenster **Optionen** angezeigt wird.



4 Wählen Sie in der Liste **A** **Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

5 Wählen Sie die Druckanwendung in der Liste **E** **Druckziel** aus.

6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



7 Wählen Sie in der Liste **L** **Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

8 Wählen Sie die Breite des eingelegten Rollenpapiers in der Liste **M** **Rollenpapierbreite** aus — in diesem Fall **ISO A2/A3-Rolle (420,0mm)**.

9 Klicken Sie in der Liste **A** **Seitengröße** auf die Größe des Originals wie sie in der Anwendung angegeben ist. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

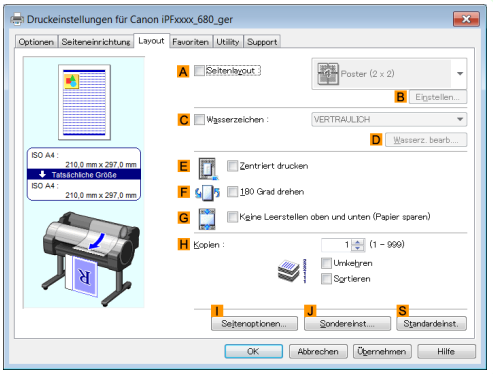
10 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **C** **Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**.

11 Klicken Sie in der Liste **G** **Papiergröße** auf **ISO A4**.

12 Klicken Sie auf **F Skalieren** und geben Sie folgenden Wert ein: **120**.

Hinweis

- Sie können eine Vergrößerung angeben, die über die Papiergröße hinausgeht. In diesem Fall werden jedoch die Teile, die jenseits der unteren und rechten Papierkante liegen, nicht gedruckt.
- Wenn die Originalgröße nach der Vergrößerung oder Verkleinerung kleiner als die Papiergröße ist, wird das Original in der linken, oberen Ecke gedruckt. In diesem Fall können Sie die Originale zentrieren, indem Sie das Kontrollkästchen **E Zentriert drucken** im Fenster **Layout** auswählen.



13 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswertes (Mac OS)

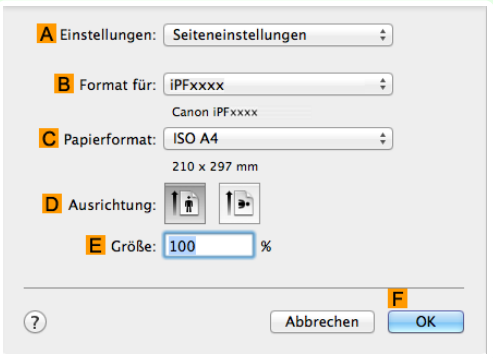
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Originale vor dem Druck durch die Eingabe eines Skalierungswertes vergrößern können.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0 × 297,0 mm [8,3 × 11,7 Zoll])
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenpapierbreite: A2/A3–Rolle (420,0 mm [16,5 Zoll])

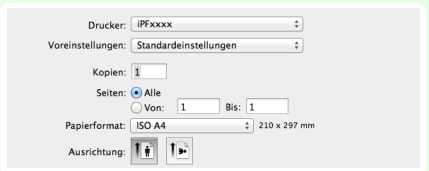
1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.



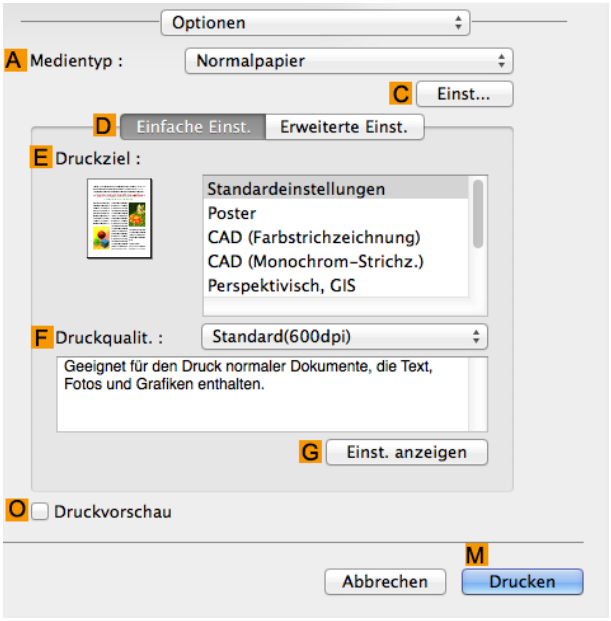
2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B Format für** aus.

3 Klicken Sie in **C Papierformat** auf die Größe des Originals. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

4 Klicken Sie auf **F OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

5 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

6 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.

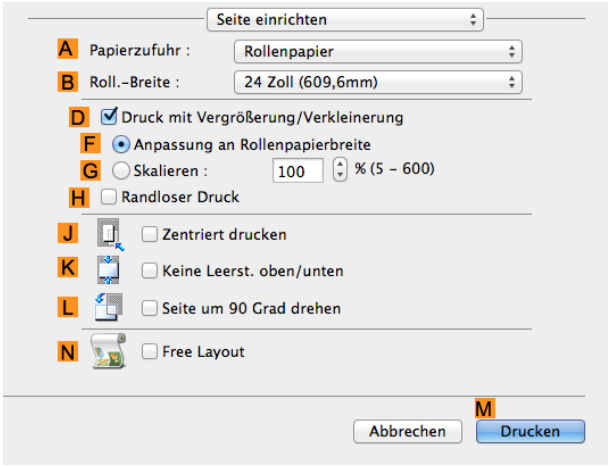


7 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

8 Wählen Sie in der Liste **E Druckziel** das gewünschte Druckziel aus.

9 Wählen Sie in der Liste **F Druckqualit.** die gewünschte Druckqualität aus.

10 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



11 Wählen Sie in der Liste **A Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

12 Wählen Sie die Papierbreite der im Drucker eingelegten Rolle für **B Roll.-Breite** aus. In diesem Fall wird **ISO A2/A3 (420,0mm)** ausgewählt.

13 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **D Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**.

14 Klicken Sie auf **G** **Skalieren** und geben Sie **120** ein.

Hinweis

- Sie können eine Vergrößerung angeben, die über die Papiergröße hinausgeht. In diesem Fall wird jedoch der Teil, der jenseits der Papierkante liegt, nicht gedruckt.
- Wenn die Originalgröße nach der Vergrößerung oder Verkleinerung kleiner als die Papiergröße ist, wird das Original in der linken, oberen Ecke gedruckt. In diesem Fall können Sie die Originale zentrieren, indem Sie **J** **Zentriert drucken** auswählen.

15 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M** **Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen** ." ➔S.256

Druck mit voller Größe

Bedrucken von Übergröße-Papier 73
Druck mit voller Größe (Windows) 74
Druck mit voller Größe (Mac OS) 75

Randloser Druck mit tatsächlicher Größe 77
Randloser Druck mit tatsächlicher Größe (Windows) 78
Randloser Druck mit tatsächlicher Größe (Mac OS) 80

Bedrucken von Übergröße-Papier

Sie können alle Bereiche des Originals in vollem Maßstab drucken, indem Sie die Papiergröße von **Übergröße** (Größen, bei denen die für den Druckerbetrieb benötigten Ränder zur Papiergröße hinzugefügt wurden) auswählen.
Wir empfehlen dies zum Drucken mit Schwerpunkt auf dem Bild.

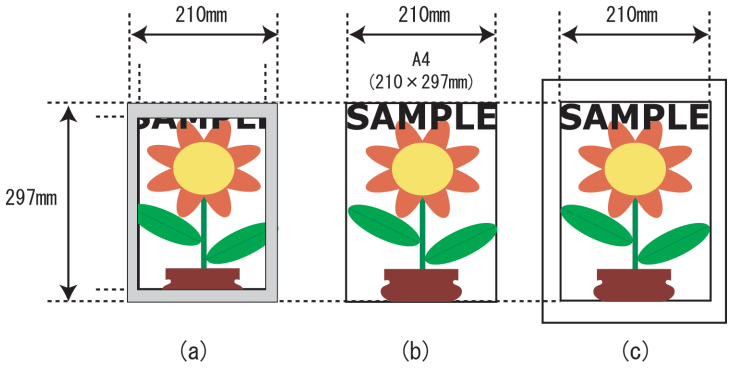
Hinweis
- Bei der Vorbereitung eines Originals zum Drucken ohne Rand auf einem normalgroßem Papier wird das Bild am Rand nicht mitgedruckt.

- **Übergröße**

Beim Drucken auf Standard-Papiergrößen erfolgt der Druck, indem die für die Druckeroperationen notwendigen Ränder innerhalb der Region des Originals verwendet werden. (Siehe "**Druckbereich.**") ➔S.597 Zum Beispiel: Drucken des in Abbildung (b) gezeigten Originals des Formats A4 (210 x 297 mm) liefert das in Abbildung (a) gezeigte Ergebnis.

Wenn jedoch Papier von **Übergröße** gewählt wird, erfolgt der Druck, indem die für die Druckeroperationen notwendigen Ränder außerhalb der Region des Originals verwendet werden, um das in Abbildung (c) gezeigte Ergebnis zu erhalten.

Der in Abbildung (b) gezeigte A4-Format-Druck kann dann erhalten werden, indem die Seitenränder nach dem Drucken von der Peripherie abgeschnitten werden.



Wichtig
- Legen Sie beim Druck auf **Übergröße** Papier ein Papierformat ein, dass außer dem Druckbereich auch den vom Drucker benötigten Rand bietet.
  - Blätter: Papier, das mindestens 10 mm breiter und 28 mm höher als der tatsächliche Druckbereich ist
  - Rollen: Papier, das mindestens 10 mm breiter und 10 mm höher als der tatsächliche Druckbereich ist

Hinweis
- Papier, das die vom Drucker unterstützte Maximalgröße überschreitet, kann nicht für den Druck in Übergröße verwendet werden. (Siehe "**Papiergrößen.**") ➔S.332
- Der Druck in Übergröße (**Übergröße** in **Seitengröße** auswählen) steht nur in Windows zur Verfügung.
- Wenn Sie unter Mac OS Druckvorgänge in Übergröße durchführen, müssen Sie den Druck auf Sonderformaten konfigurieren.
- Um beim Druck in Übergröße eine nicht standardisierte Papiergröße anzugeben, registrieren Sie die Papiergröße als Benutzerdefinierte Papiergröße. Der Druck in Übergröße ist nicht verfügbar mit **Benutzerdefinierte Größe**. (Siehe "**Bedrucken von Sonderformaten.**") ➔S.98

Hinweise zum Drucken in Übergröße finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Druck mit voller Größe (Windows)** ➔S.74
- **Druck mit voller Größe (Mac OS)** ➔S.75

Druck mit voller Größe (Windows)

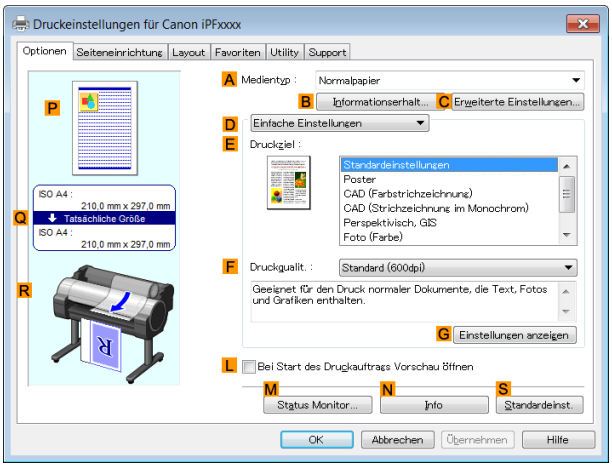
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie mit voller Größe drucken können. (Drucken in Übergröße)

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0×297,0 mm)
- Papier: Rolle
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenbreite: A2/A3–Rolle (420,0 mm)

1 Wählen Sie im Menü der Anwenderprogramme den Befehl **Drucken** oder Druck aus.

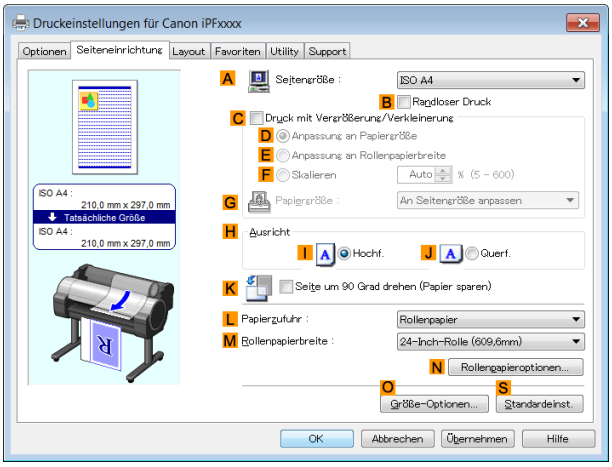
2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.



4 Wählen Sie in der Liste **A** **Medientyp** den Papiertyp aus, der in das Fach eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

5 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



6 Klicken Sie auf **O** **Größe-Optionen**, um das Dialogfeld **Papiergröße-Optionen** anzuzeigen.

7 Aktivieren Sie im Dialogfeld **Papiergröße-Optionen** unter **Anzeigefolge** das Kontrollkästchen **Übergröße**.

8 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Papiergröße-Optionen** zu schließen.

9 Klicken Sie in der Liste **A** **Seitengröße** auf **Übergröße - ISO A4**.

10 Wählen Sie in der Liste **L** **Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

11 Wählen die Breite der eingelegten Rolle in der Liste **M** **Rollenpapierbreite** — in diesem Fall **ISO A2/A3-Rolle (420,0mm)**.

12 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

Druck mit voller Größe (Mac OS)

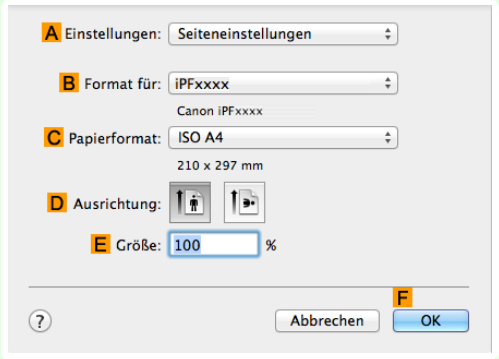
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie mit voller Größe drucken können. (Drucken in Übergröße)

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0 × 297,0 mm [8,3 × 11,7 Zoll])
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenpapierbreite: A2/A3–Rolle (420,0 mm [16,5 Zoll])

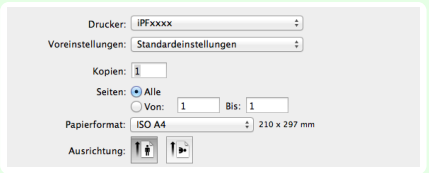
1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.



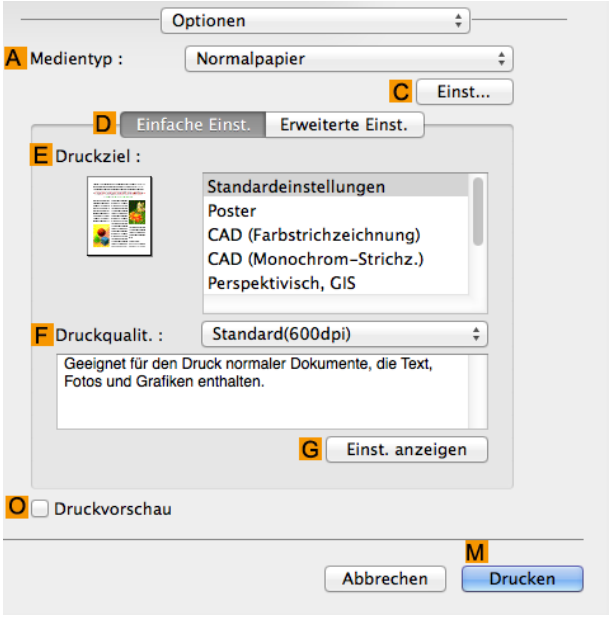
2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B** **Format für** aus.

3 Klicken Sie in **C** **Papierformat** auf die Größe des Originals. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4 - Übergröße**.

4 Klicken Sie auf **F** **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

5 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

6 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.

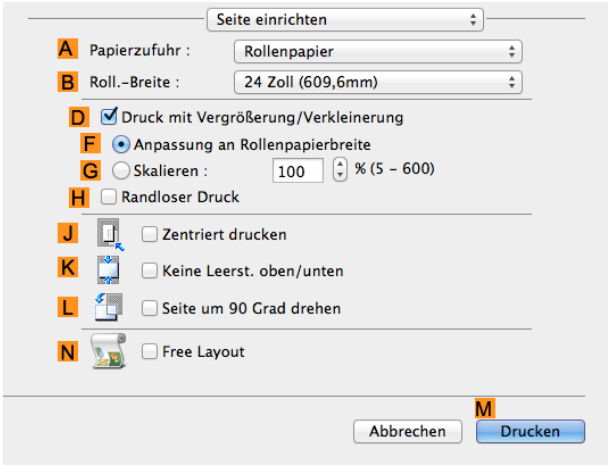


7 Wählen Sie in der Liste **A** **Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

8 Wählen Sie in der Liste **E** **Druckziel** das gewünschte Druckziel aus.

9 Wählen Sie in der Liste **F** **Druckqualit.** die gewünschte Druckqualität aus.

10 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



11 Wählen Sie in der Liste **A** **Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

12 Wählen Sie die Papierbreite der im Drucker eingelegten Rolle für **B** **Roll.-Breite** aus. In diesem Fall wird **ISO A2/A3 (420,0mm)** ausgewählt.

13 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M** **Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen** ." ➔S.256

Randloser Druck mit tatsächlicher Größe

Nutzen Sie die Vorteile des randlosen Drucks, und drucken Sie Dokumente wie Poster (zum Großteil bestehend aus Fotos oder Bildern) ohne Rand.
Beim normalen Druck wird der vom Drucker benötigte Rand um das Original herum hinzugefügt. Beim randlosen Druck können Sie Dokumente auch ohne Rand drucken, sodass das gedruckte Bild die gesamte Papierfläche ausfüllt.

- Randloser Druck ist nur für Rollenpapier verfügbar.
- Papier zum randlosen Drucken ist auf bestimmte Papiertypen und Rollen mit bestimmten Breiten festgelegt. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs**.") ➔S.335
- Obwohl normalerweise oben, unten, links und rechts randlos gedruckt wird (4-kantig randlos), wird in den folgenden Fällen nur links und rechts randlos gedruckt (2-kantig randlos), da die obere und untere Kante des gedruckten Bildes nicht automatisch geschnitten werden.
  - Wenn Papier ausgewählt wird, bei dem der randlose Druck im **Papier-Referenzhandbuch** als nur zwei Kanten beschrieben wird (Papier, bei dem bedruckte Bildbereiche nicht sauber geschnitten werden können)
  - Wenn die folgenden Einstellungen in der Systemsteuerung des Druckers vorgenommen werden
    - **Schneidemodus** lautet **Manuell**
    - **Trennstaubverm.** lautet **Ein**
  - Wenn Autom. Schneiden im Druckertreiber so konfiguriert wurde, dass diese Funktion nicht durchgeführt wird

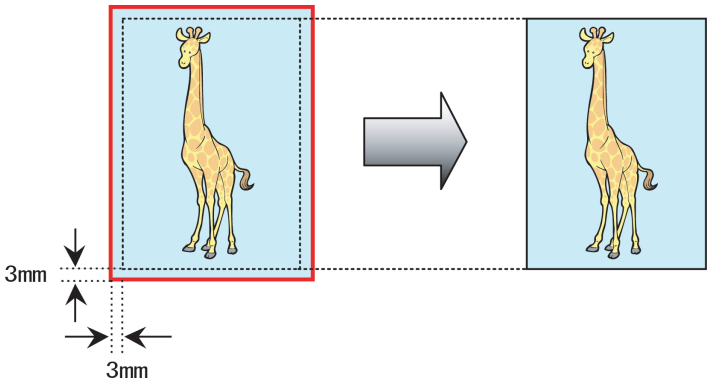
Wichtig

- Randlosdruck ist nicht möglich, falls Details wie Schnittmarken und Ränder als Daten in der Peripherie des Originals enthalten sind.
- Wenn die Länge des zu druckenden Bildes kurz ist, wird die abschließende Kante des Rollenpapiers möglicherweise nicht randlos gedruckt, da das Rollenpapier vor dem Schneiden bis zu einer vorgegebenen Länge zugeführt wird, um Probleme beim Schneiden und bei der Ausgabe zu vermeiden.
- Die folgenden Funktionen können nicht in Verbindung mit dem Randlosdruck verwendet werden: spezielle Seitenlayouts, Zentrieren von Originalen und Drucken von Schneidelinien auf Rollenpapier.
- Falls **Anpassung an Papiergröße** oder **Druck des Bilds in aktueller Größe** (nur Windows) während der Durchführung von Randlosdruck gewählt wird, kann **Seite um 90 Grad drehen (Papier sparen)** nicht gewählt werden. Beachten Sie, dass, wenn Randlosdruck möglich ist, das Original durch automatisches Drehen der Seite um 90 Grad gedruckt wird, selbst wenn das Original um 90 Grad gedreht wird.

Wählen Sie nach Bedarf die dem Original entsprechende Methode des randlosen Drucks.

- **Druck des Bilds in aktueller Größe**

  Sie können Originale in tatsächlicher Größe drucken, ohne sie zu vergrößern oder zu verkleinern. Wir empfehlen dies, wenn der Schwerpunkt auf Bildqualität gelegt wird. Sie sollten das Original mit einer Größe erstellen, die auf jeder Seite um 3 mm größer als die Papiergröße ist.



Hinweis
- Nicht alle Seitenformate sind verfügbar.
- Wenn Randlosdruck ohne Verwendung von **Druck des Bilds in aktueller Größe** durchgeführt wird, verschlechtert sich das Bild geringfügig, weil es automatisch vergrößert wird.

Hinweise zum randlosen Druck von Fotos und Bildern mit tatsächlicher Größe finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Randloser Druck mit tatsächlicher Größe (Windows)** ➔S.78
- **Randloser Druck mit tatsächlicher Größe (Mac OS)** ➔S.80

Randloser Druck mit tatsächlicher Größe (Windows)

In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie mit tatsächlicher Größe randlos drucken können.

Wichtig
- Beim randlosen Druck wird der Rand des Papiers während des Drucks beschnitten. Die Tintendichte kann daher an den Kanten unregelmäßig sein. Wenn Sie eine höhere Bildqualität benötigen, wählen Sie **Nein** in der Liste **Autom. Abschneiden** im Dialogfeld **Rollenpapieroptionen**. In diesem Fall wird nur die rechte und linke Seite randlos gedruckt. Bitte schneiden Sie das obere und untere Band nach dem Drucken und Schneiden mit einer Schere ab.

- Original: Das von Ihnen gewählte Original
- Seitengröße: 10×12 Zoll
- Papier: Rolle
- Medientyp: **Canon Schw. beschichtetes Papier**
- Rollenbreite: 254,0 mm (10 Zoll)

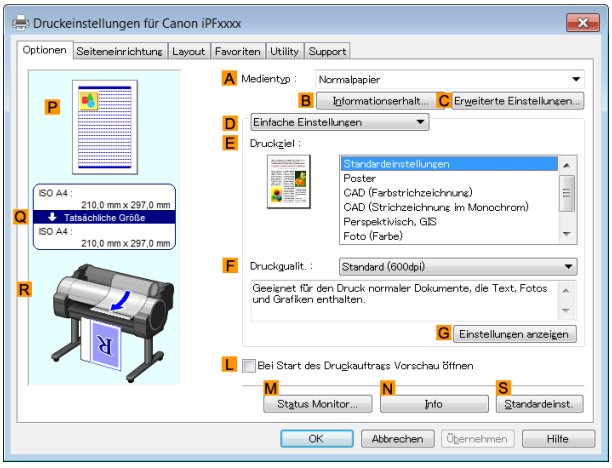
1 Erstellen Sie das Original in der Anwenderprogramme auf jeder Seite um 3 mm größer als 254,0×304,8 mm — also in der Größe 260,0×310,8 mm.

Hinweis
- Wenn Sie den Rand angeben können, wie beispielsweise in Microsoft Word, dann stellen Sie den Rand auf 0 mm ein. Anleitungen zum Angeben des Randes finden Sie in der Softwaredokumentation.
- Die zusätzlichen 3 mm auf jeder Seite werden nicht gedruckt. Erstellen Sie das Original so, dass es in den Papierbereich passt, auf den es gedruckt werden soll.

2 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

3 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

4 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.



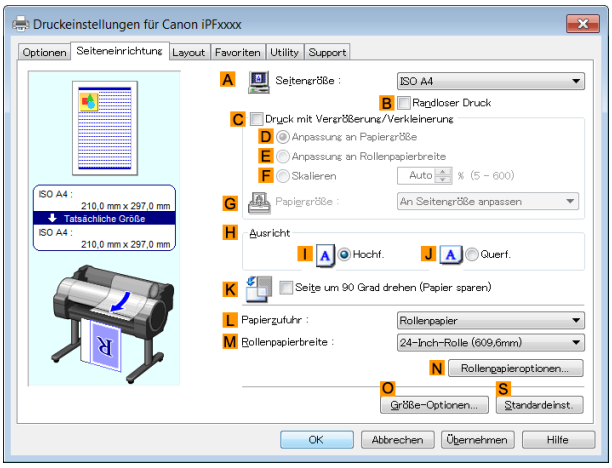
5 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der in das Fach eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf **Canon Schw. beschichtetes Papier**.

6 Wählen Sie das Druckziel in der Liste **E Druckziel** aus.

Wichtig

- Wenn Sie für den randlosen Druck Papier verwenden, auf dem die Tinte langsamer trocknet und die Schneideeinheit die Druckoberflächen berührt, die noch nicht trocken sind, kann je nach Häufigkeit der Nutzung das Papier oder die Kante des zu schneidenden Dokuments beschädigt werden. Ändern Sie in einer derartigen Situation die Abtrockenzeit der Tinte nach dem folgenden Verfahren.
  - Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen** in **Medientyp**.
  - Wählen Sie die Abtrockenzeit für die Tinte in der Liste für die Einstellung **Zwischen Seiten** unter **Abtrockenzeit** aus.

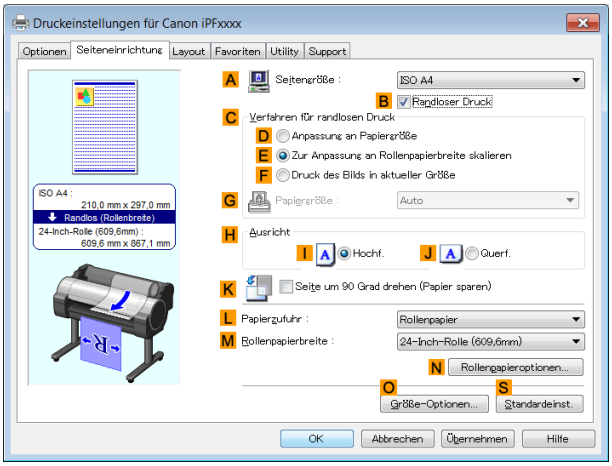
7 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



8 Klicken Sie unter **A Seitengröße** auf die Größe des Originals gemäß Angabe in der Ursprungsanwendung. Klicken Sie in diesem Fall auf **10"x12"**.

9 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

10 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **B Randloser Druck**, um das Dialogfeld **Information** anzuzeigen.



11 Wählen Sie die Breite des eingelegten Rollenmediums in der Liste **Rollenpapierbreite** aus — in diesem Fall **10-Inch-Rolle (254,0mm)**.

12 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Information** zu schließen.

13 Klicken Sie unter **C Verfahren für randlosen Druck** auf **F Druck des Bilds in aktueller Größe**.

14 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen** ." ➔S.147

Randloser Druck mit tatsächlicher Größe (Mac OS)

In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie mit tatsächlicher Größe randlos drucken können.

Wichtig

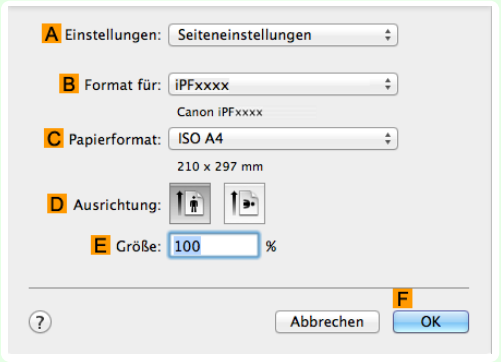
- Beim randlosen Druck wird der Rand des Papiers während des Drucks beschnitten. Die Tintendichte kann daher an den Kanten unregelmäßig sein. Wenn Sie eine höhere Bildqualität benötigen, wählen Sie **Nein** in der Liste **Autom. Abschneiden** im Dialogfeld **Papier-Detaileinstellungen**. In diesem Fall wird nur die rechte und linke Seite randlos gedruckt. Bitte schneiden Sie das obere und untere Band nach dem Drucken und Schneiden mit einer Schere ab.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: 10×12 Zoll–Randlos
- Papier: Rolle
- Papiertyp: **Canon Schw. beschichtetes Papier**
- Rollenbreite: 10 Zoll (254,0 mm)

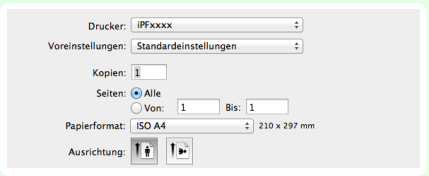
1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**—Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.



2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B** **Format für** aus.

3 Wählen Sie aus der Liste **C** **Papierformat** eine Papiergröße aus, die für randlosen Druck unterstützt wird. Klicken Sie in diesem Fall auf **10"x12" - Randlos**.

Hinweis

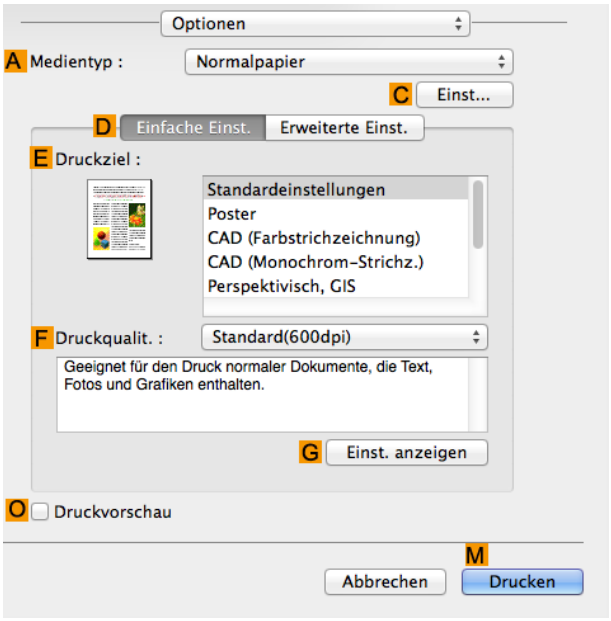
- Die für den randlosen Druck unterstützten Papiergrößen sind durch **- Randlos** gekennzeichnet.

4 Klicken Sie auf **F** **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

5 Erstellen Sie in der Anwendung ein Original, das eine ganze Seite ausfüllt.

6 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

7 Rufen Sie die Seite **Optionen** auf.



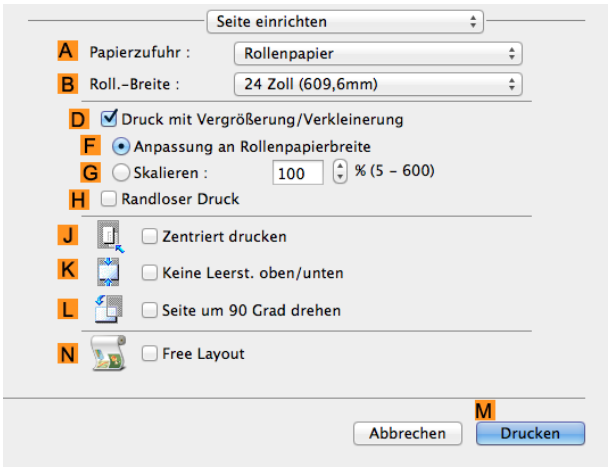
8 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der in das Fach eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf **Canon Schw. beschichtetes Papier**.

9 Wählen Sie das Druckziel in der Liste **E Druckziel** aus.

Wichtig

- Wenn Sie für den randlosen Druck Papier verwenden, auf dem die Tinte langsamer trocknet und die Schneideeinheit die Druckoberflächen berührt, die noch nicht trocken sind, kann je nach Häufigkeit der Nutzung das Papier oder die Kante des zu schneidenden Dokuments beschädigt werden. Ändern Sie in einer derartigen Situation die Tinten-Abtrockenzeit in **Zwischen Seiten** im Dialogfeld **Papier-Detaileinstellungen**.

10 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



11 Wählen Sie in der Liste **A Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.
Wählen Sie die Papierbreite der im Drucker eingelegten Rolle für **B Roll.-Breite** aus. In diesem Fall wird **10 Zoll (254,0mm)** ausgewählt.

12 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.256

Randloser Druck

Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats 82
Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats (Windows) 83
Randloser Druck durch Anpassung der Originalgröße an die Breite des Rollenpapiers 85
Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend der Breite des Rollenpapiers (Windows) 86
Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend der Breite des Rollenpapiers (Mac OS) 88
Randloser Druck mit tatsächlicher Größe 77
Randloser Druck mit tatsächlicher Größe (Windows) 78
Randloser Druck mit tatsächlicher Größe (Mac OS) 80

Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats

Nutzen Sie die Vorteile des randlosen Druckens, und drucken Sie Dokumente wie Poster (zum Großteil bestehend aus Fotos oder Bildern) ohne Rand.
Beim normalen Druck wird der vom Drucker benötigte Rand um das Original herum hinzugefügt. Beim randlosen Druck können Sie Dokumente auch ohne Rand drucken, sodass das gedruckte Bild die gesamte Papierfläche ausfüllt.

- Randloser Druck ist nur für Rollenpapier verfügbar.
- Papier zum randlosen Drucken ist auf bestimmte Papiertypen und Rollen mit bestimmten Breiten festgelegt. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs**.") ➔S.335
- Obwohl normalerweise oben, unten, links und rechts randlos gedruckt wird (4-kantig randlos), wird in den folgenden Fällen nur links und rechts randlos gedruckt (2-kantig randlos), da die obere und untere Kante des gedruckten Bildes nicht automatisch geschnitten werden.
  - Wenn Papier ausgewählt wird, bei dem der randlose Druck im **Papier-Referenzhandbuch** als nur zwei Kanten beschrieben wird (Papier, bei dem bedruckte Bildbereiche nicht sauber geschnitten werden können)
  - Wenn die folgenden Einstellungen in der Systemsteuerung des Druckers vorgenommen werden
    - **Schneidemodus** lautet **Manuell**
    - **Trennstaubverm.** lautet **Ein**
  - Wenn Autom. Schneiden im Druckertreiber so konfiguriert wurde, dass diese Funktion nicht durchgeführt wird

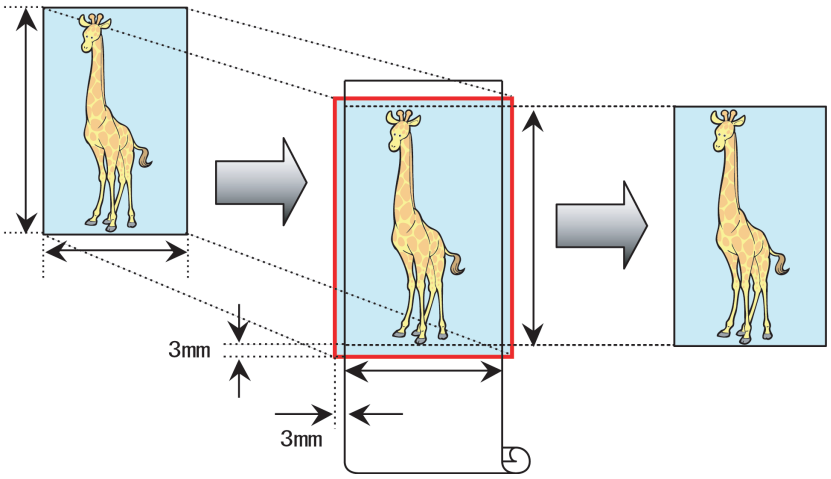
Wichtig

- Randlosdruck ist nicht möglich, falls Details wie Schnittmarken und Ränder als Daten in der Peripherie des Originals enthalten sind.
- Wenn die Länge des zu druckenden Bildes kurz ist, wird die abschließende Kante des Rollenpapiers möglicherweise nicht randlos gedruckt, da das Rollenpapier vor dem Schneiden bis zu einer vorgegebenen Länge zugeführt wird, um Probleme beim Schneiden und bei der Ausgabe zu vermeiden.
- Die folgenden Funktionen können nicht in Verbindung mit dem Randlosdruck verwendet werden: spezielle Seitenlayouts, Zentrieren von Originalen und Drucken von Schneidelinien auf Rollenpapier.
- Falls **Anpassung an Papiergröße** oder **Druck des Bilds in aktueller Größe** (nur Windows) während der Durchführung von Randlosdruck gewählt wird, kann **Seite um 90 Grad drehen (Papier sparen)** nicht gewählt werden. Beachten Sie, dass, wenn Randlosdruck möglich ist, das Original durch automatisches Drehen der Seite um 90 Grad gedruckt wird, selbst wenn das Original um 90 Grad gedreht wird.

Wählen Sie nach Bedarf die dem Original entsprechende Methode des randlosen Drucks.

- **Anpassung an Papiergröße**

  Vergrößern oder verkleinern Sie das Original, damit es der von Ihnen für das randlose Drucken verwendeten Papiergröße entspricht.



Hinweis

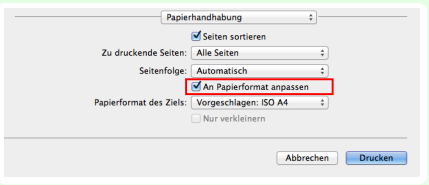
- Der Druckertreiber vergrößert Originale automatisch an jeder Seite um 3 mm über die Papierabmessungen hinaus. Der auf jeder Seite um 3 mm überstehende Bereich wird nicht gedruckt.

Hinweise zum randlosen Drucken von Fotos, Bildern und anderen Dokumenten entsprechend des Papierformats finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats (Windows)** ➔S.83

Hinweis

- Für randloses Drucken mit Vergrößern und Verkleinern entsprechend dem Papierformat unter Mac OS wählen Sie randlos in **Papierformat** aus und verwenden Sie **An Papierformat anpassen** in der Anzeige **Papierhandhabung** des Betriebssystems.
  Weitere Informationen finden Sie im Mac OS-Benutzerhandbuch.



Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats (Windows)

In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Originale vor dem randlosen Druck entsprechend des Papierformats vergrößern können.

Wichtig

- Beim randlosen Druck wird der Rand des Papiers während des Drucks beschnitten. Die Tintendichte kann daher an den Kanten unregelmäßig sein. Wenn Sie eine höhere Bildqualität benötigen, wählen Sie **Nein** in der Liste **Autom. Abschneiden** im Dialogfeld **Rollenpapieroptionen**. In diesem Fall wird nur die rechte und linke Seite randlos gedruckt. Bitte schneiden Sie das obere und untere Band nach dem Drucken und Schneiden mit einer Schere ab.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: 10×12 Zoll
- Papier: Rolle
- Papiertyp: **Canon Schw. beschichtetes Papier**
- Rollenbreite: 254,0 mm (10 Zoll)

1 Erstellen Sie in der Software-Anwendung ein Original, das den gesamten Bereich der Papiergröße ausfüllt.

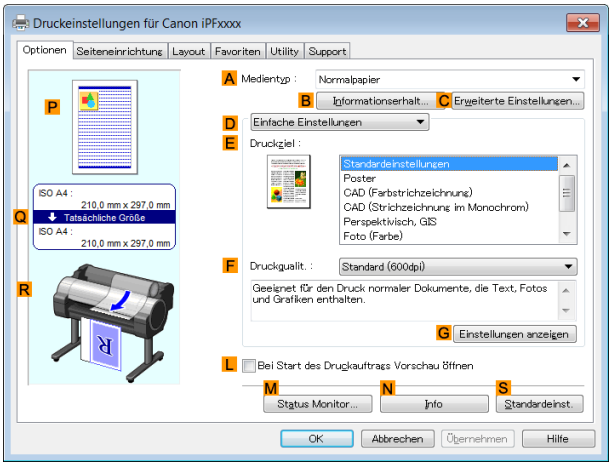
Hinweis

- Wenn Sie den Rand angeben können, wie beispielsweise in Microsoft Word, dann stellen Sie den Rand auf 0 mm ein. Anleitungen zum Angeben des Randes finden Sie in der Softwaredokumentation.

2 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

3 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

4 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.



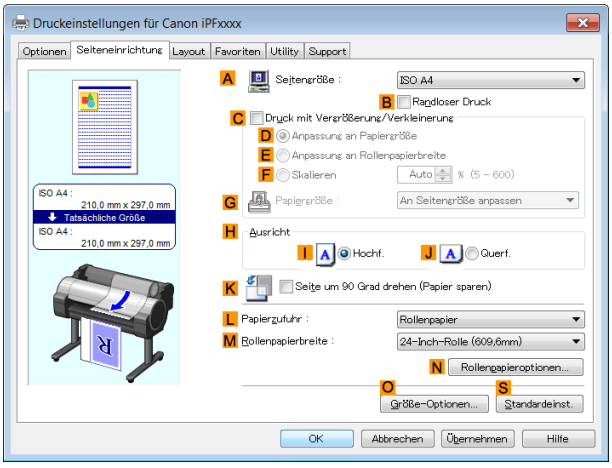
5 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der in das Fach eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf **Canon Schw. beschichtetes Papier**.

6 Wählen Sie das Druckziel in der Liste **E Druckziel** aus.

Wichtig

- Wenn Sie für den randlosen Druck Papier verwenden, auf dem die Tinte langsamer trocknet und die Schneideeinheit die Druckoberflächen berührt, die noch nicht trocken sind, kann je nach Häufigkeit der Nutzung das Papier oder die Kante des zu schneidenden Dokuments beschädigt werden. Ändern Sie in einer derartigen Situation die Abtrockenzeit der Tinte nach dem folgenden Verfahren.
  - Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen** in **Medientyp**.
  - Wählen Sie die Abtrockenzeit für die Tinte in der Liste für die Einstellung **Zwischen Seiten** unter **Abtrockenzeit** aus.

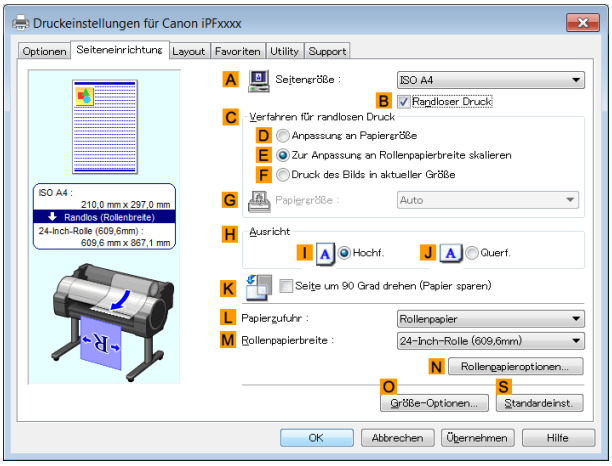
7 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



8 Klicken Sie unter **A Seitengröße** auf die Größe des Originals gemäß Angabe in der Quellanwendung. Klicken Sie in diesem Fall auf **10"x12"**.

9 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

10 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **B Randloser Druck**, um das Dialogfeld **Information** anzuzeigen.



11 Wählen Sie die Breite des eingelegten Rollenmediums in der Liste **Rollenpapierbreite** aus — in diesem Fall **10-Inch-Rolle (254,0mm)**.

12 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Information** zu schließen.

13 Klicken Sie unter **C Verfahren für randlosen Druck** auf **D Anpassung an Papiergröße**.

14 Klicken Sie in der Liste **G Papiergröße** auf **An Seitengröße anpassen**.

15 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

Randloser Druck durch Anpassung der Originalgröße an die Breite des Rollenpapiers

Nutzen Sie die Vorteile des randlosen Drucks, und drucken Sie Dokumente wie Poster (zum Großteil bestehend aus Fotos oder Bildern) ohne Rand.
Beim normalen Druck wird der vom Drucker benötigte Rand um das Original herum hinzugefügt. Beim randlosen Druck können Sie Dokumente auch ohne Rand drucken, sodass das gedruckte Bild die gesamte Papierfläche ausfüllt.

- Randloser Druck ist nur für Rollenpapier verfügbar.
- Papier zum randlosen Drucken ist auf bestimmte Papiertypen und Rollen mit bestimmten Breiten festgelegt. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs.**") ➔S.335
- Obwohl normalerweise oben, unten, links und rechts randlos gedruckt wird (4-kantig randlos), wird in den folgenden Fällen nur links und rechts randlos gedruckt (2-kantig randlos), da die obere und untere Kante des gedruckten Bildes nicht automatisch geschnitten werden.
  - Wenn Papier ausgewählt wird, bei dem der randlose Druck im **Papier-Referenzhandbuch** als nur zwei Kanten beschrieben wird (Papier, bei dem bedruckte Bildbereiche nicht sauber geschnitten werden können)
  - Wenn die folgenden Einstellungen in der Systemsteuerung des Druckers vorgenommen werden
    - **Schneidemodus** lautet **Manuell**
    - **Trennstaubverm.** lautet **Ein**
  - Wenn Autom. Schneiden im Druckertreiber so konfiguriert wurde, dass diese Funktion nicht durchgeführt wird

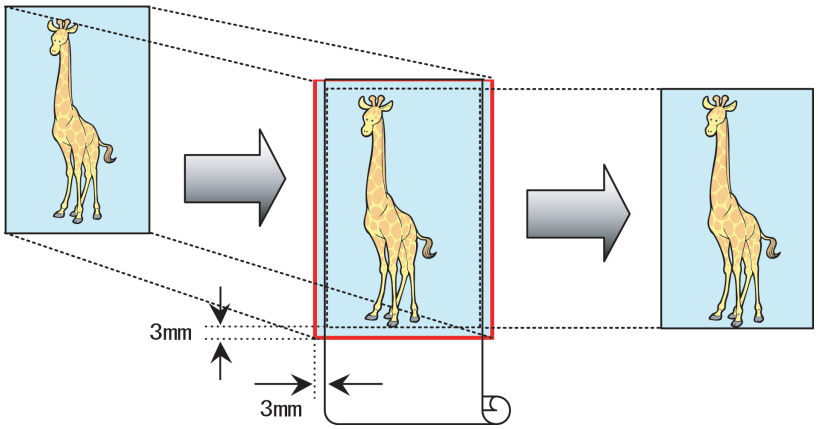
Wichtig

- Randlosdruck ist nicht möglich, falls Details wie Schnittmarken und Ränder als Daten in der Peripherie des Originals enthalten sind.
- Wenn die Länge des zu druckenden Bildes kurz ist, wird die abschließende Kante des Rollenpapiers möglicherweise nicht randlos gedruckt, da das Rollenpapier vor dem Schneiden bis zu einer vorgegebenen Länge zugeführt wird, um Probleme beim Schneiden und bei der Ausgabe zu vermeiden.
- Die folgenden Funktionen können nicht in Verbindung mit dem Randlosdruck verwendet werden: spezielle Seitenlayouts, Zentrieren von Originalen und Drucken von Schneidelinien auf Rollenpapier.
- Falls **Anpassung an Papiergröße** oder **Druck des Bilds in aktueller Größe** (nur Windows) während der Durchführung von Randlosdruck gewählt wird, kann **Seite um 90 Grad drehen (Papier sparen)** nicht gewählt werden. Beachten Sie, dass, wenn Randlosdruck möglich ist, das Original durch automatisches Drehen der Seite um 90 Grad gedruckt wird, selbst wenn das Original um 90 Grad gedreht wird.

Wählen Sie nach Bedarf die dem Original entsprechende Methode des randlosen Drucks.

- **Zur Anpassung an Rollenpapierbreite skalieren**

  Sie können das Original als Ganzes beliebig vergrößern oder verkleinern, damit es der Papierbreite entspricht.



Hinweis

- Sie können diese Funktion vor dem Druck mit dem Rotieren von Seiten um 90 Grad kombinieren, so dass die Breite des Originals (relativ zum Hochformat) der Rollenpapierbreite beim randlosen Druck entspricht.

Hinweise zum randlosen Druck für Fotos, Bildern und anderen Dokumenten entsprechend der Rollenpapierbreite finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend der Breite des Rollenpapiers (Windows)** →S.86
- **Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend der Breite des Rollenpapiers (Mac OS)** →S.88

Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend der Breite des Rollenpapiers (Windows)

In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Originale entsprechend der Breite der Rolle randlos drucken können.

Wichtig

- Beim randlosen Druck wird der Rand des Papiers während des Drucks beschnitten. Die Tintendichte kann daher an den Kanten unregelmäßig sein. Wenn Sie eine höhere Bildqualität benötigen, wählen Sie **Nein** in der Liste **Autom. Abschneiden** im Dialogfeld **Rollenpapieroptionen**. In diesem Fall wird nur die rechte und linke Seite randlos gedruckt. Bitte schneiden Sie das obere und untere Band nach dem Drucken und Schneiden mit einer Schere ab.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0 × 297,0 mm)
- Papier: Rolle
- Papiertyp: **Canon Schw. beschichtetes Papier**
- Rollenpapierbreite: 254,0 mm (10 Zoll)

1 Erstellen Sie in der Software-Anwendung ein Original, das eine ganze Seite im A4-Format ausfüllt.

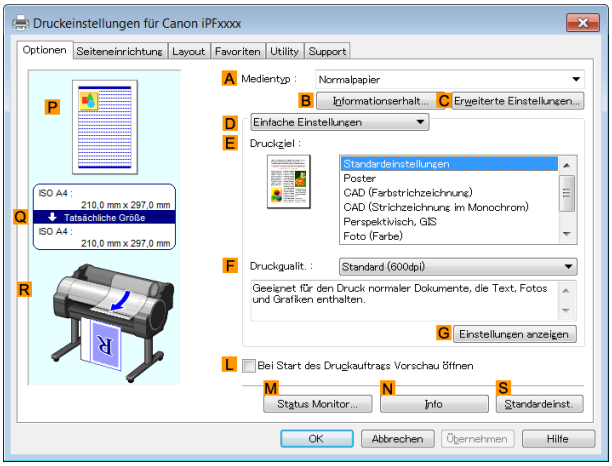
Hinweis

- Wenn Sie den Rand angeben können, wie beispielsweise in Microsoft Word, dann stellen Sie den Rand auf 0 mm ein. Anleitungen zum Angeben des Randes finden Sie in der Softwaredokumentation.

2 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

3 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

4 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.



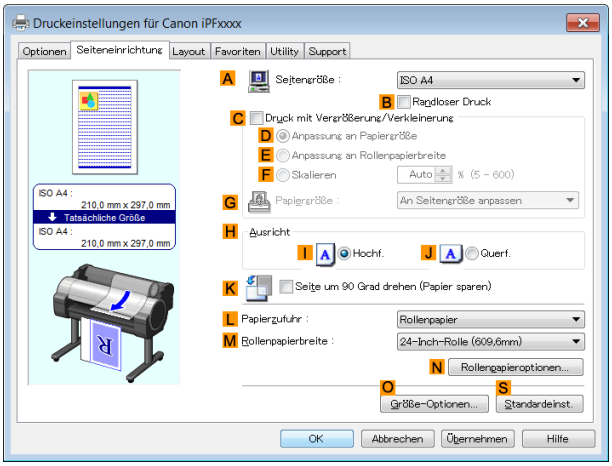
5 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Rollenpapiertyp aus, der in das Fach eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf **Canon Schw. beschichtetes Papier**.

6 Wählen Sie das Druckziel in der Liste **E Druckziel** aus.

Wichtig

- Wenn Sie für den randlosen Druck Papier verwenden, auf dem die Tinte langsamer trocknet und die Schneideeinheit die Druckoberflächen berührt, die noch nicht trocken sind, kann je nach Häufigkeit der Nutzung das Papier oder die Kante des zu schneidenden Dokuments beschädigt werden. Ändern Sie in einer derartigen Situation die Abtrockenzeit der Tinte nach dem folgenden Verfahren.
  - Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen** in **Medientyp**.
  - Wählen Sie die Abtrockenzeit für die Tinte in der Liste für die Einstellung **Zwischen Seiten** unter **Abtrockenzeit** aus.

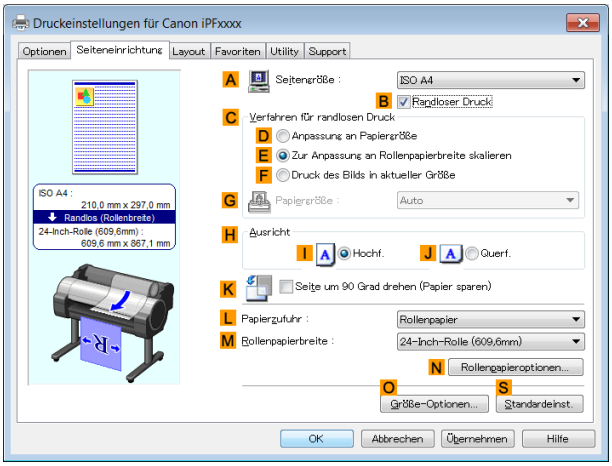
7 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



8 Klicken Sie in **A Seitengröße** auf die Größe des Originals laut Angabe in der Anwenderprogramme. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

9 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

10 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **B Randloser Druck**, um das Dialogfeld **Information** anzuzeigen.



11 Wählen Sie die Breite der eingelegten Rolle in der Liste **Rollenpapierbreite** aus — in diesem Fall **10-Inch-Rolle (254,0mm)**.

12 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Information** zu schließen.

13 Stellen Sie sicher, dass unter **C Verfahren für randlosen Druck** die Option **E Zur Anpassung an Rollenpapierbreite skalieren** ausgewählt ist.

14 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend der Breite des Rollenpapiers (Mac OS)

In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Originale vor dem Druck entsprechend der Breite des Rollenmediums vergrößern können.

Wichtig

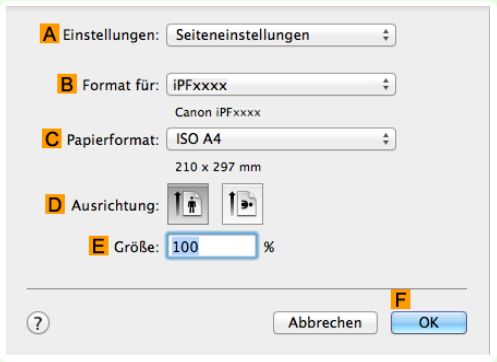
- Beim randlosen Druck wird der Rand des Papiers während des Drucks beschnitten. Die Tintendichte kann daher an den Kanten unregelmäßig sein. Wenn Sie eine höhere Bildqualität benötigen, wählen Sie **Nein** in der Liste **Autom. Abschneiden** im Dialogfeld **Papier-Detaileinstellungen**. In diesem Fall wird nur die rechte und linke Seite randlos gedruckt. Bitte schneiden Sie das obere und untere Band nach dem Drucken und Schneiden mit einer Schere ab.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0 × 297,0 mm)
- Papier: Rolle
- Papiertyp: **Canon Schw. beschichtetes Papier**
- Rollenbreite: 254,0 mm (10 Zoll)

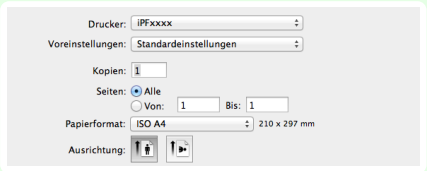
1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.



2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B** **Format für** aus.

3 Klicken Sie in **C** **Papierformat** auf die Größe des Originals. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

Hinweis

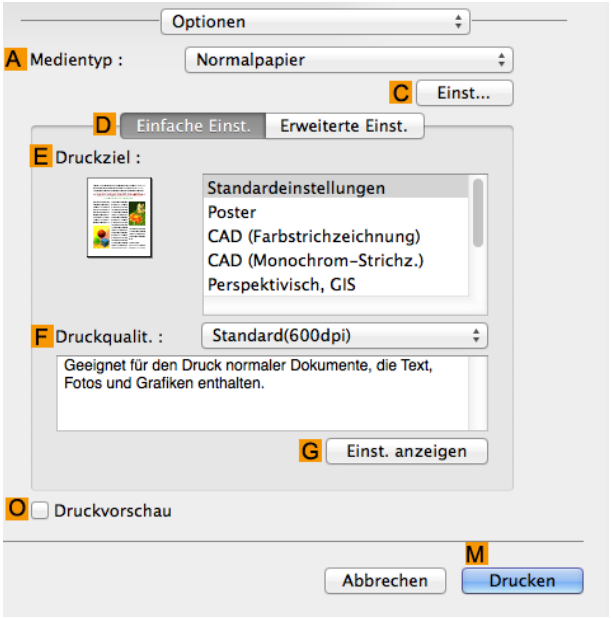
- Es stehen alle Größen für den randlosen Druck zur Verfügung, wenn Sie die Größe der Originale entsprechend der Breite der Rolle anpassen.

4 Klicken Sie auf **F** **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

5 Erstellen Sie in der Software-Anwendung ein Original, das den gesamten Bereich der Papiergröße ausfüllt.

6 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

7 Rufen Sie die Seite **Optionen** auf.



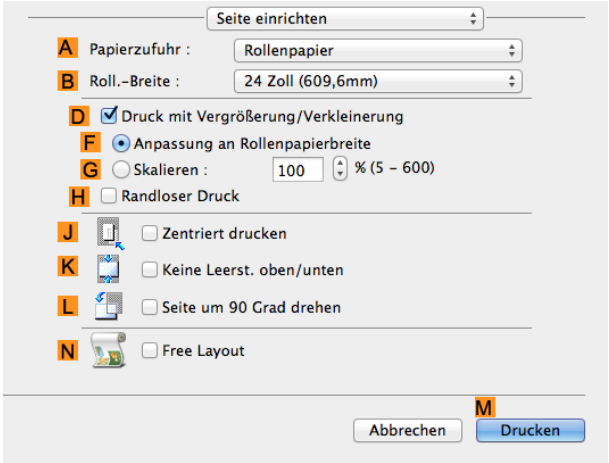
8 Wählen Sie in der Liste **A** **Medientyp** den Papiertyp aus, der in das Fach eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf **Canon Schw. beschichtetes Papier**.

9 Wählen Sie das Druckziel in der Liste **E** **Druckziel** aus.

Wichtig

- Wenn Sie für den randlosen Druck Papier verwenden, auf dem die Tinte langsamer trocknet und die Schneideeinheit die Druckoberflächen berührt, die noch nicht trocken sind, kann je nach Häufigkeit der Nutzung das Papier oder die Kante des zu schneidenden Dokuments beschädigt werden. Ändern Sie in einer derartigen Situation die Tinten-Abtrockenzeit in **Zwischen Seiten** im Dialogfeld **Papier-Detaileinstellungen**.

10 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



11 Wählen Sie in der Liste **A** **Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

12 Wählen Sie die Papierbreite der im Drucker eingelegten Rolle für **B** **Roll.-Breite** aus. In diesem Fall wird **10 Zoll (254,0mm)** ausgewählt.

13 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **D** **Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**.

14 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **H** **Randloser Druck**.
Dadurch wird sichergestellt, dass automatisch die Option **F** **Anpassung an Rollenpapierbreite** unter **D** **Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung** ausgewählt ist.

15 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M** **Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.256

Druckern von Bannern oder auf anderen Sonderformaten

Drucken von vertikalen oder horizontalen Bannern (Drucken im Großformat) 91
Drucken von vertikalen oder horizontalen Bannern (Drucken im Großformat; Windows) 92
Drucken von vertikalen oder horizontalen Bannern (Drucken im Großformat; Mac OS) 95

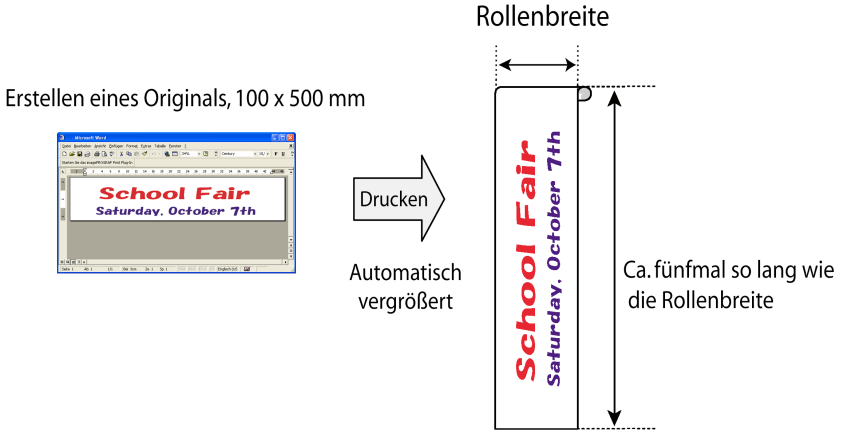
Bedrucken von Sonderformaten 98
Bedrucken von Sonderformaten (Windows) 98
Bedrucken von Sonderformaten (Mac OS) 100

Drucken von vertikalen oder horizontalen Bannern (Drucken im Großformat)

Bei diesem Drucker ist ein großformatiger Druck mit einer Größe von bis zu 18,0 m unter Verwendung von Rollenpapier möglich.
Wenn Sie Print Plug-In for Office oder PosterArtist verwenden, können Sie problemlos vertikale oder horizontale Banner in einer Größe von maximal 18,0 m drucken. (Siehe "**Eigenschaften von Print Plug-In for Office (Windows)**" ➔S.216 und "**Zusammensetzen von Originalen mithilfe von PosterArtist**" ➔S.38 .)
Möglicherweise können Sie jedoch aufgrund von Einschränkungen bei der einstellbaren Dokumentgröße gemäß der Anwendungssoftware nicht in einer Größe von 18,0 m drucken.

Anpassung an Rollenpapierbreite

Zur Anpassung der Breite der vertikalen und horizontalen Banner an die Breite des Rollenpapiers verwenden Sie die Druckertreiberfunktion zur automatischen Vergrößerung/Verkleinerung und zum anschließenden Drucken.
Wenn Sie beispielsweise ein Dokument automatisch vergrößern, das mit einer Anwendungssoftware wie Microsoft Word erstellt wurde, können Sie problemlos auf der gesamten Breite des Rollenpapiers drucken.



Hinweise zum Drucken von vertikalen oder horizontalen Bannern finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Drucken von vertikalen oder horizontalen Bannern (Drucken im Großformat; Windows)** ➔S.92
- **Drucken von vertikalen oder horizontalen Bannern (Drucken im Großformat; Mac OS)** ➔S.95

Wichtig

- Prüfen Sie vor dem Druck, wie viel Rollenpapier noch übrig ist. Wenn Sie die automatische Erkennung von Rollenpapier aktiviert haben, erscheint eine Warnung, wenn nicht genügend Rollenpapier übrig ist.
- Wenn nicht mehr viel Tinte im Tank ist, bereiten Sie das Auswechseln der Tintentanks vor.
- Wählen Sie im Druckertreiber unter Druckqualität **Hoch** oder **Höchst**, um mit einer höheren Druckqualität zu drucken und wählen Sie **Unidirektionaler Druck** als Druckrichtung.

Drucken von vertikalen oder horizontalen Bannern (Drucken im Großformat; Windows)

Wenn Sie ein mit einer Anwendungssoftware erstelltes Dokument über den Druckertreiber automatisch vergrößern, können Sie vertikale oder horizontale Banner in einer Größe von maximal 18,0 m drucken.
Möglicherweise können Sie jedoch aufgrund von Einschränkungen bei der einstellbaren Dokumentgröße gemäß der Anwendungssoftware nicht in einer Größe von 18,0 m drucken.
In diesem Thema wird anhand eines Beispiels beschrieben, wie ein Banner auf Rollenpapier gedruckt wird, dessen Länge fünfmal so groß ist wie seine Breite.

- Dokument: Ein in Microsoft Word erstelltes horizontales Banner
- Seitengröße: Sonderformat (100×500 mm)
- Papier: Rolle
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenbreite: 16 Zoll (406,4 mm)

Das Druckverfahren ist wie folgt.

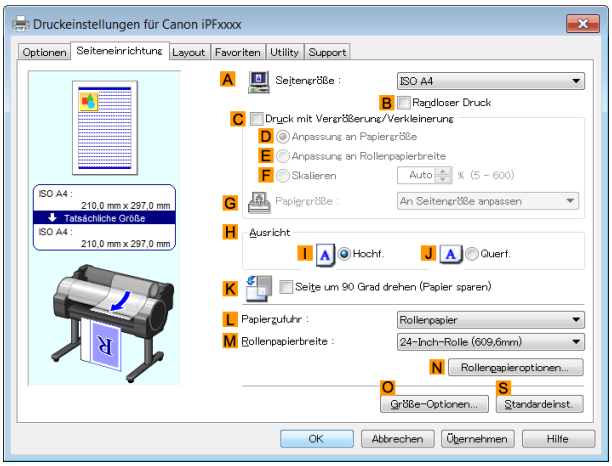
1. Registrieren Sie im Druckertreiber eine Benutzerdefinierte Papiergröße.
   Benennen Sie ein Sonderformat, das im Druckertreiber mit Benutzerdefinierte Papiergröße registriert wurde. Nachdem Sie eine Benutzerdefinierte Papiergröße registriert haben, können Sie sie wiederholt aus der Papierformatliste auswählen.
   Benutzerdefinierte Papiergröße kann mit einer Größe von bis zu 18,0 m eingestellt werden.
2. Erstellen Sie in der Anwenderprogramme ein Original in der registrierten Größe
3. Drucken Sie das Banner mit den diesem Banner entsprechenden Einstellungen.

Registrieren eines Benutzerdefinierte Papiergröße

Dieses Beispiel beschreibt das Registrieren eines Papierformats, das horizontal verlängert und für Banner in horizontalem oder vertikalem Format geeignet ist.

1 Öffnen Sie das Druckertreiber-Dialogfeld. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus dem Betriebssystemmenü** .") ➔S.151

2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



3 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

4 Klicken Sie auf **O Größe-Optionen**, um das Dialogfeld **Papiergröße-Optionen** anzuzeigen.

5 Geben Sie den gewünschten Papiernamen in **Name benutzerdef. Papiergr.** ein. In diesem Beispiel wird **My Horizontal Banner** verwendet.

6 Klicken Sie unter **Maßeinh.** auf **mm**.

7 Geben Sie unter **Papiergröße** den Wert **100** als **Breite** und den Wert **500**als **Höhe** ein.

8 Klicken Sie auf **Hinzufügen**, um das Papierformat **My Horizontal Banner** hinzuzufügen.

9 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Papiergröße-Optionen** zu schließen.

10 Schließen Sie das Druckertreiber-Dialogfeld.

Hinweis

- Obwohl Sie für das Papierformat sogar **Benutzerdefinierte Größe** einstellen können, beträgt die maximal einstellbare Größe 3,2 m. Die Einstellung von **Benutzerdefinierte Größe** wird deaktiviert, wenn Sie die Anwendungssoftware beenden.
  Weitere Informationen finden Sie unter "**Bedrucken von Sonderformaten** ." ➔S.98

Erstellen des Banners in der Anwenderprogramme

Gehen Sie wie folgt vor, um das Banner in der Anwenderprogramme mithilfe des registrierten Benutzerdefinierte Papiergröße zu erstellen.

1 Starten Sie Microsoft Word.

2 Wählen Sie **Seite einrichten** aus dem Menü **Datei**, um den Dialog **Seite einrichten** anzuzeigen.

3 Klicken Sie unter **Papierformat** auf das von Ihnen registrierte Benutzerdefinierte Papiergröße– in diesem Beispiel **My Horizontal Banner**.

Wichtig

- Wenn **My Horizontal Banner** nicht in der Liste erscheint, überprüfen Sie, ob dieser Drucker als zu verwendender Drucker ausgewählt ist.
- In Anwendungen, in denen Sie kein registriertes Papierformat auswählen können, wie etwa in Microsoft PowerPoint, verwenden Sie die Einstellung des benutzerdefinierten Papierformats in **Benutzerdefiniert** und geben Sie 100×500 mm an.

4 Druckausrichtung auf horizontal stellen.

5 Erstellen Sie das Banner.

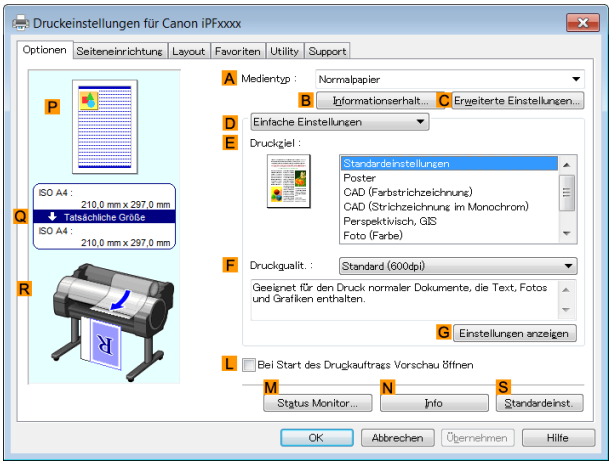
Drucken des Banners

Gehen Sie wie folgt vor, um das Banner mithilfe der entsprechenden Bannereinstellungen zu drucken.

1 Wählen Sie im Menü von Microsoft Word die Option **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

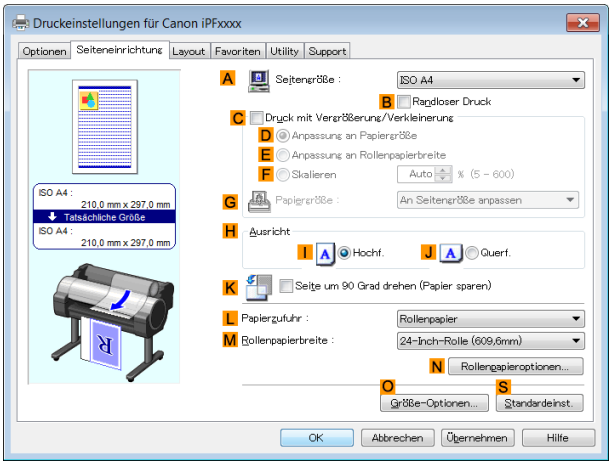
3 Vergewissern Sie sich, dass das Fenster **Optionen** angezeigt wird.



4 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

5 Überprüfen Sie, dass **D Einfache Einstellungen** ausgewählt ist, und klicken Sie dann in der Liste **E Druckziel** auf **Poster**.

6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.

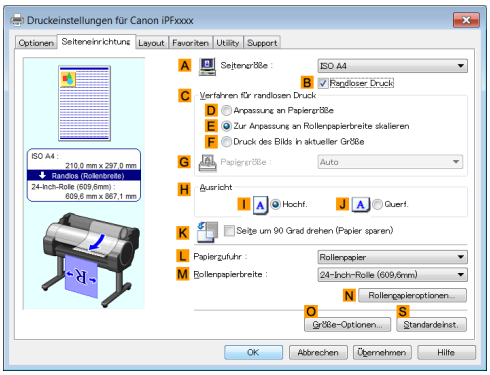


7 Klicken Sie in der Liste **A Seitengröße** auf die von Ihnen registrierte Größe mit dem Namen **My Horizontal Banner**.

8 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **C Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**.

Hinweis

- Wenn das Kontrollkästchen **C Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung** nicht im Fenster **Seiteneinrichtung** angezeigt wird, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **B Randloser Druck**.



9 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

10 Nachdem Sie auf **E Anpassung an Rollenpapierbreite** geklickt haben, wird das Dialogfeld **Information** angezeigt.

11 Wählen Sie die Breite des eingelegten Rollenmediums in der Liste **Rollenpapierbreite** aus. Klicken Sie in diesem Fall auf **16-Inch-Rolle (406,4mm)** und dann auf **OK**.

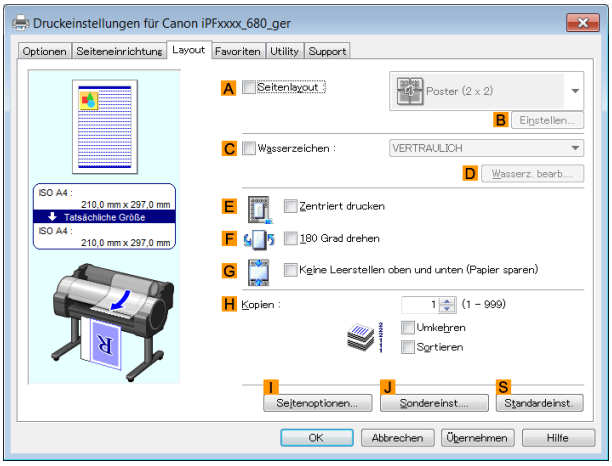
12 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis

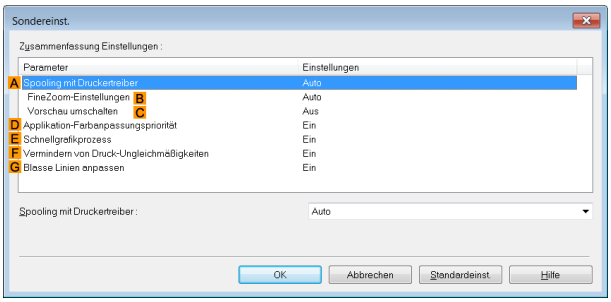
- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen** ." ➔S.147

Wenn der Druck nicht erfolgreich ist, kann dieser vielleicht erfolgen, nachdem Sie folgende Einstellungen vorgenommen haben.

1 Klicken Sie im Fenster **Layout** auf **J Sondereinst.**, um das Dialogfeld **Sondereinst.** anzuzeigen.



2 Klicken Sie in der Liste **FineZoom-Einstellungen** auf **Ja**.



Drucken von vertikalen oder horizontalen Bannern (Drucken im Großformat; Mac OS)

Wenn Sie ein mit einer Anwendungssoftware erstelltes Dokument über den Druckertreiber automatisch vergrößern, können Sie vertikale oder horizontale Banner in einer Größe von maximal 18,0 m drucken.
In diesem Thema wird anhand eines Beispiels beschrieben, wie ein Banner auf Rollenpapier gedruckt wird, dessen Länge fünfmal so groß ist wie seine Breite.

- Original: Ein für ein horizontales Banner erstelltes Original
- Seitengröße: Sonderformat (100×500 mm)
- Papier: Rolle
- Medientyp: Normalpapier
- Rollenbreite: 406,4 mm (16 Zoll)

Das Druckverfahren ist wie folgt.

1. Erstellen Sie in der Anwendung ein Original in der registrierten Größe.
2. Registrieren Sie **Papierformate anpassen** in **Seiteneinrichtung**.
   Nachdem Sie **Papierformate anpassen** registriert haben, können Sie sie wiederholt aus der Papierformatliste auswählen.
   Papierformate anpassen kann mit einer Größe von bis zu 18,0 m eingestellt werden.
3. Drucken Sie das Banner mit den diesem Banner entsprechenden Einstellungen.

Hinweis
- Die folgenden Anweisungen gelten für OS X v10.7. Die Methode zur Einrichtung von Sonderformaten hängt von der Version und den Einstellungen von Mac OS X ab.

Registrieren Sie ein **Papierformate anpassen**.

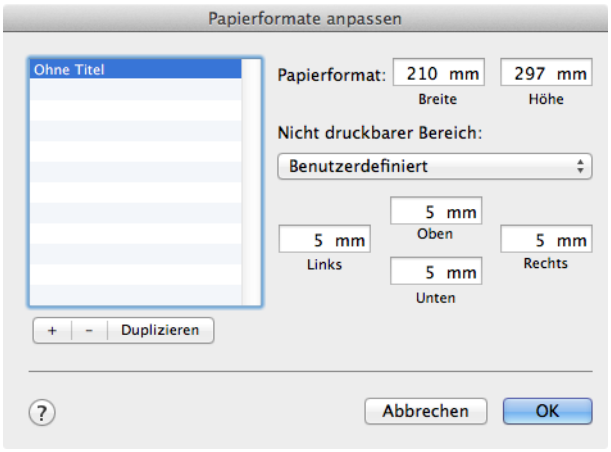
Dieses Beispiel beschreibt das Registrieren und Drucken einer Seitengröße, die horizontal verlängert und für Banner in horizontalem oder vertikalem Format geeignet ist.

1 Erstellen das Dokument in der Ursprungsanwendung.

2 Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.

3 Wählen Sie den Drucker in der Liste **A** **Drucker** aus.

4 Klicken Sie in der Liste **F** **Papierformat** auf **Eigene Papierformate**, um das Dialogfeld **Papierformate anpassen** anzuzeigen.



5 Klicken Sie links in der Liste auf **Ohne Titel**, und geben Sie einen Namen für die von Ihnen registrierte Seitengröße ein. Geben Sie in diesem Beispiel **100*500** ein.
Wenn die Seitengröße **Ohne Titel** links nicht aufgeführt wird, klicken Sie unter der Liste auf **+**.

6 Geben Sie unter **Papierformat** den Wert **100** als **Breite** und den Wert **500**als **Höhe** ein. In diesem Fall werden die Maßeinheiten in Millimeter eingegeben.

7 Geben Sie die Ränder an, indem Sie **3** in **Nicht druckbarer Bereich** eingeben. Auch hier werden die Maßeinheiten in Millimeter eingegeben.

8 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Papierformate anpassen** zu schließen.

9 Klicken Sie in der Liste **F** **Papierformat** auf die Größe des Originals. Klicken Sie in diesem Fall auf die registrierte Größe **100*500**.

10 Achten Sie darauf, dass in **G** **Ausrichtung** das Symbol des Dokuments in Hochformat ausgewählt ist.

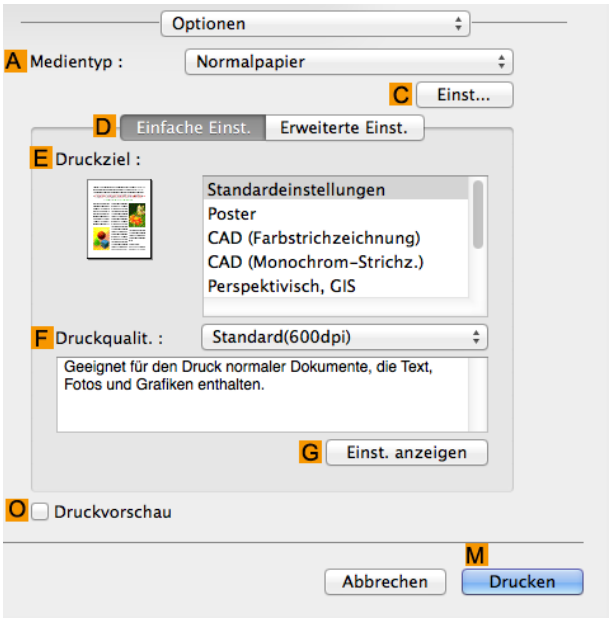
11 Wenn Sie die Einstellungen über das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** konfiguriert haben, klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

Drucken des Banners

Gehen Sie wie folgt vor, um das Banner mithilfe der entsprechenden Bannereinstellungen zu drucken.

1 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

2 Rufen Sie die Seite **Optionen** auf.

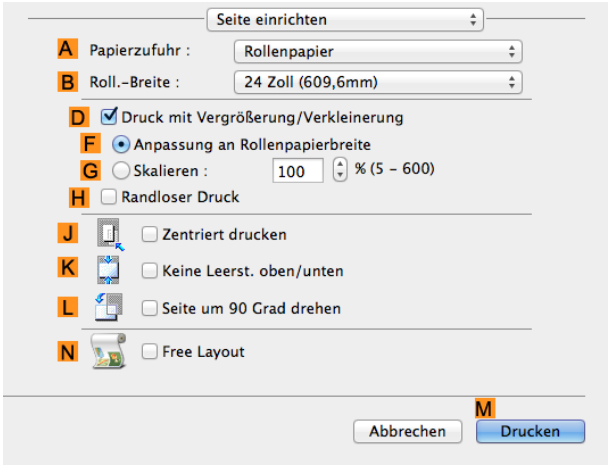


3 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Typ des eingelegten Papiers aus. Klicken Sie Normalpapier.

4 Wählen Sie in der Liste **E Druckziel** das gewünschte Druckziel aus.

5 Wählen Sie in der Liste **F Druckqualit.** das gewünschte Druckziel aus.

6 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



7 Wählen Sie in der Liste **A Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

8 Wählen Sie die Papierbreite der im Drucker eingelegten Rolle für **B Roll.-Breite** aus. In diesem Fall wird **16 Zoll (406,4mm)** ausgewählt.

9 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **D Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**.

10 Klicken Sie auf **F Anpassung an Rollenpapierbreite**.

11 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie auf **M Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen** ." ➔S.256

Bedrucken von Sonderformaten

Für den Druck auf Papier mit Sonderformat registrieren Sie das Papierformat zunächst im Druckertreiber. Nachdem Sie ein Papierformat registriert haben, können Sie es wiederholt aus der Papierformatliste auswählen. Das Papierformat kann mit einer Größe von bis zu 18,0 m eingestellt werden.

Hinweis

- Obwohl Sie für das Papierformat sogar **Benutzerdefinierte Größe** einstellen können, beträgt die maximal einstellbare Größe unter Windows 3,2 m. Die Einstellung von **Benutzerdefinierte Größe** wird deaktiviert, wenn Sie die Anwendungssoftware beenden.

Hinweise zum Angeben von Sonderformaten für das Drucken finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Bedrucken von Sonderformaten (Windows)** ➔S.98
- **Bedrucken von Sonderformaten (Mac OS)** ➔S.100

Bedrucken von Sonderformaten (Windows)

Für den Druck auf Papier mit Sonderformat registrieren Sie das Papierformat zunächst im Druckertreiber. Benennen Sie ein Sonderformat, das im Druckertreiber mit Benutzerdefinierte Papiergröße registriert wurde. Nachdem Sie eine Benutzerdefinierte Papiergröße registriert haben, können Sie sie wiederholt aus der Papierformatliste auswählen.
Benutzerdefinierte Papiergröße kann mit einer Größe von bis zu 18,0 m eingestellt werden.

Hinweis

- Obwohl Sie für das Papierformat vorübergehend auch **Benutzerdefinierte Größe** einstellen können, beträgt die maximal einstellbare Größe 3,2 m. Darüber hinaus wird die Einstellung von **Benutzerdefinierte Größe** deaktiviert, wenn Sie die Anwendungssoftware beenden.

Registrieren und Drucken mit Benutzerdefinierte Papiergröße

In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie ein Sonderformat mit dem Namen **430 mm Quadrat** registrieren und mit diesem Format drucken.

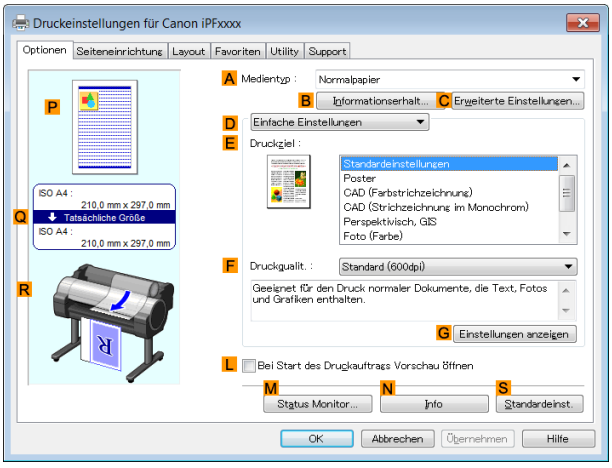
- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: Quadratisches Blatt (430 × 430 mm [16,9 × 16,9 Zoll])
- Papier: Einzelblätter
- Medientyp: Beliebiger Typ
- Papiergröße: Quadratisches Blatt (430 × 430 mm [16,9 × 16,9 Zoll])

1 Legen Sie quadratisches Papier (430 × 430 mm [16,9 × 16,9 Zoll]) in den Drucker ein.

2 Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.

3 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** ."➔S.150)

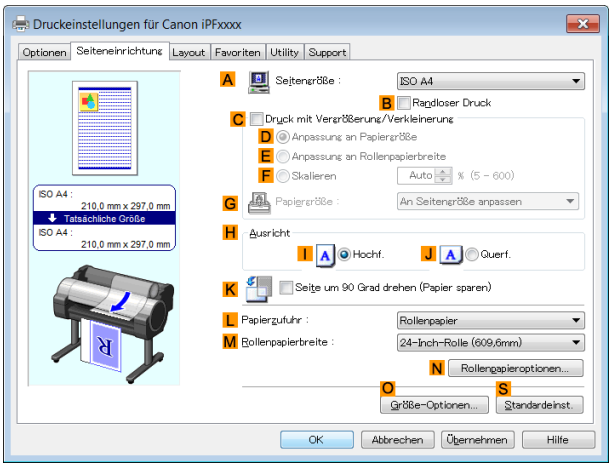
4 Vergewissern Sie sich, dass das Fenster **Optionen** angezeigt wird.



5 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist.

6 Bestätigen Sie, dass **D Einfache Einstellungen** ausgewählt ist, und treffen Sie dann in der Liste **E Druckziel** eine Auswahl.

7 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



8 Klicken Sie auf **O Größe-Optionen**, um das Dialogfeld **Papiergröße-Optionen** anzuzeigen.

9 Geben Sie den gewünschten Papiernamen in **Name benutzerdef. Papiergr.** ein. **430 mm Quadrat** wird in diesem Beispiel verwendet.

10 Wählen Sie **mm** in **Maßeinh.** aus.

11 Geben Sie **430** (16,9 Zoll) in die Felder **Breite** und **Höhe** ein.

Hinweis
- Wenn Sie das Kontrollkästchen **Verhältnis von Breite zu Höhe festlegen** aktivieren, nachdem Sie einen Wert entweder in **Breite** oder in **Höhe** angegeben haben, wird der jeweils andere Wert automatisch auf Grundlage des ursprünglichen Seitenverhältnisses eingegeben.

12 Klicken Sie auf **Hinzufügen**, um Folgendes zu registrieren: **430 mm Quadrat**.

13 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Papiergröße-Optionen** zu schließen.

14 Klicken Sie in der Liste **L Papierzufuhr** auf **Manuell**.

15 Klicken Sie in der Liste **A Seitengröße** auf die von Ihnen hinzugefügte Größe, **430 mm Quadrat**.

16 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis
- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

Drucken mithilfe von **Benutzerdefinierte Größe**

In diesem Abschnitt erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie unter Verwendung von **Benutzerdefinierte Größe** drucken können.

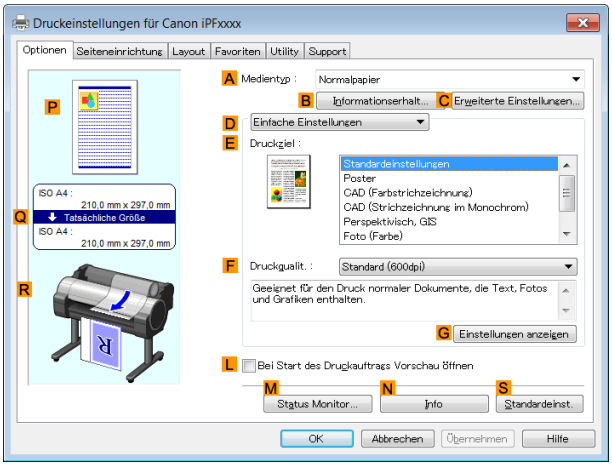
- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: Quadrat im Sonderformat (430×430 mm [16,9×16,9 Zoll])
- Papier: Einzelblätter
- Papiertyp: Beliebiger Typ
- Papiergröße: Quadratisches Blatt (430 × 430 mm [16,9 × 16,9 Zoll])

1 Legen Sie quadratisches Papier (430 × 430 mm [16,9 × 16,9 Zoll]) in den Drucker ein.

2 Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.

3 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

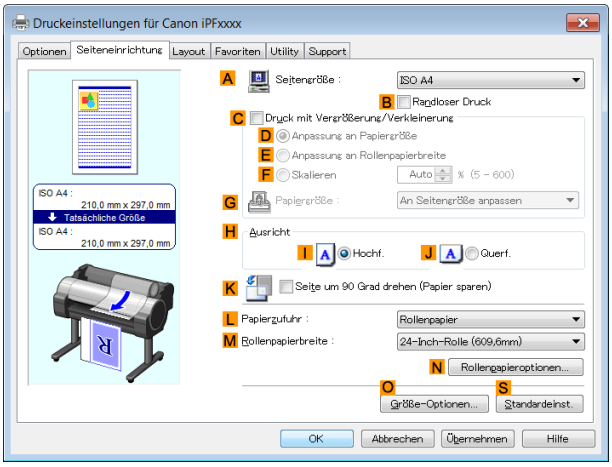
4 Vergewissern Sie sich, dass das Fenster **Optionen** angezeigt wird.



5 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist.

6 Bestätigen Sie, dass **D Einfache Einstellungen** ausgewählt ist, und treffen Sie dann in der Liste **E Druckziel** eine Auswahl.

7 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



8 Klicken Sie in der Liste **L Papierzufuhr** auf **Manuell**.

9 Klicken Sie in der Liste **A Seitengröße** auf **Benutzerdefinierte Größe**, um das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Größeneinstellungen** anzuzeigen.

10 Achten Sie darauf, dass **mm** als **Maßeinh.** ausgewählt ist.

11 Geben Sie **430** (16,9 Zoll) in die Felder **Breite** und **Höhe** ein.

12 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Größeneinstellungen** zu schließen.

13 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen** ." ➔S.147

Bedrucken von Sonderformaten (Mac OS)

Für den Druck auf Papier mit Sonderformat registrieren Sie das Papierformat zunächst im Druckertreiber.

Benennen Sie ein Sonderformat, das im Druckertreiber mit **Papierformate anpassen** registriert wurde. Nachdem Sie **Papierformate anpassen** registriert haben, können Sie sie wiederholt aus der Papierformatliste auswählen.
Papierformate anpassen kann mit einer Größe von bis zu 18,0 m eingestellt werden.
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie ein Sonderformat mit dem Namen **430*430** registrieren und mit diesem Format drucken.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: Quadratisches Blatt (430 × 430 mm [16,9 × 16,9 Zoll])
- Papier: Einzelblätter
- Medientyp: Beliebiger Typ
- Papiergröße: Quadratisches Blatt (430 × 430 mm [16,9 × 16,9 Zoll])

Hinweis

- Die folgenden Anweisungen gelten für OS X v10.7. Die Methode zur Einrichtung von Sonderformaten hängt von der Version und den Einstellungen von Mac OS X ab.

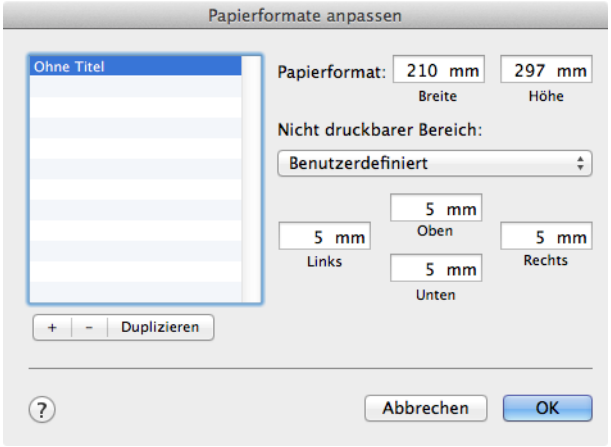
1 Erstellen Sie das Dokument in der Anwendung.

2 Legen Sie quadratisches Papier (430 × 430 mm [16,9 × 16,9 Zoll]) in den Drucker ein.

3 Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.

4 Wählen Sie den Drucker in der Liste **A** **Drucker** aus.

5 Klicken Sie in der Liste **F** **Papierformat** auf **Eigene Papierformate**, um das Dialogfeld **Papierformate anpassen** anzuzeigen.



6 Geben Sie im Feld **Papierformat** die Höhe und Breite des Originals ein. Geben Sie hier **430 mm** in die Felder **Höhe** und **Breite** ein.

7 Geben Sie in **Nicht druckbarer Bereich** den Wert **5** für den oberen Rand und die Seitenränder und den Wert **23** für den unteren Rand ein. In diesem Fall werden die Maßeinheiten in Millimeter eingegeben.

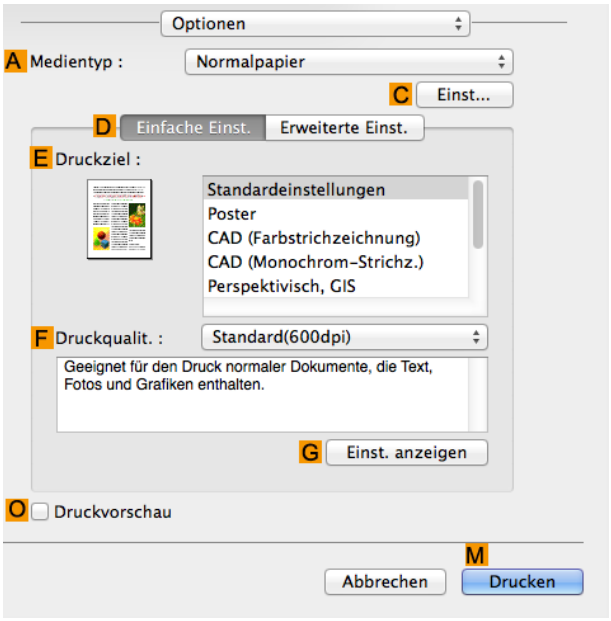
8 Doppelklicken Sie auf **Ohne Titel** in der Liste auf der linken Seite des Dialogfelds **Papierformate anpassen** und geben Sie den Namen für das Papier ein — in diesem Fall **430*430**.

9 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Papierformate anpassen** zu schließen.

10 Klicken Sie in der Liste **F** **Papierformat** auf die Größe des Originals. Klicken Sie in diesem Fall auf die registrierte Größe **430*430**.

11 Wenn Sie die Einstellungen im Dialogfeld **Seiteneinstellungen** konfiguriert haben, klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld zu schließen, und wählen Sie dann aus dem Menü der Anwendungssoftware **Drucken** aus.

12 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.

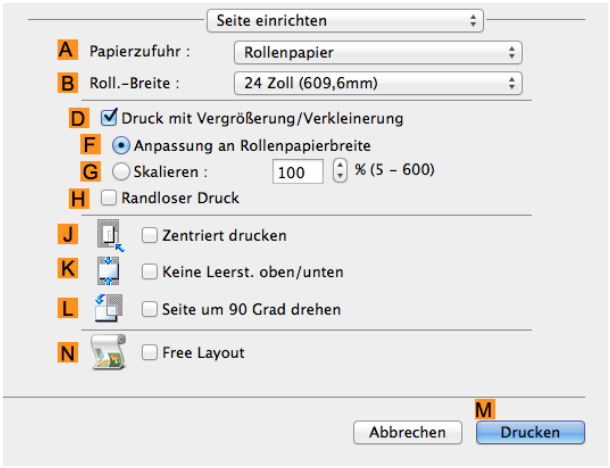


13 Wählen Sie in der Liste **A** **Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist.

14 Bestätigen Sie, dass **D** **Einfache Einst.** ausgewählt ist, und treffen Sie dann in der Liste **E** **Druckziel** eine Auswahl.

15 Wählen Sie in der Liste **F** **Druckqualit.** die gewünschte Druckqualität aus.

16 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



17 Klicken Sie in der Liste **A** **Papierzufuhr** auf **Manuell**.

18 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M** **Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen** ." ➔S.256

Aufteilen und dann drucken/mehrere Seiten auf einer Seite drucken

Drucken von Originalen aus mehreren Anwendungen nebeneinander 103
Drucken von mehreren Originalen nebeneinander (Windows) 104
Drucken von mehreren Originalen nebeneinander (Mac OS) 106

Fortlaufender Druck von mehreren Seiten 106
Fortlaufender Druck von mehreren Seiten (Windows) 107
Fortlaufender Druck von mehreren Seiten (Mac OS) 108

Drucken von mehreren Seiten pro Blatt 110
Drucken von mehreren Seiten pro Blatt (Windows) 111
Drucken von mehreren Seiten pro Blatt (Mac OS) 112

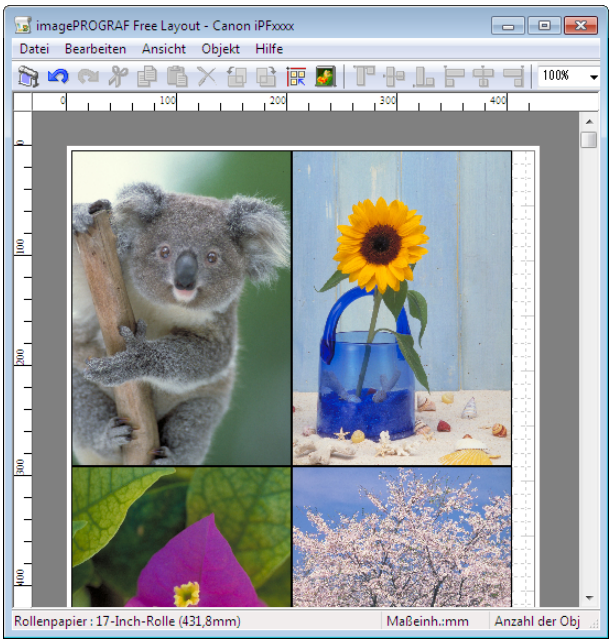
Drucken von Postern in Teilen 115
Drucken von großen Postern (Windows) 115

Drucken von Originalen aus mehreren Anwendungen nebeneinander

Durch das Anordnen von Originalen aus Textverarbeitungs- oder Tabellenprogrammen oder Webbrowser-Schirmaufnahmen nebeneinander auf Einzelblättern können sehr ausdrucksvolle Präsentationsmaterialien, leicht verständliche Sitzungsmaterialien und eine Vielzahl von anderen gedruckten Dokumenten erzeugt werden.

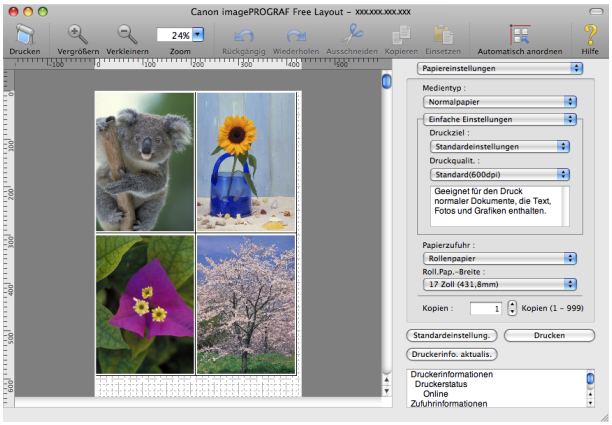
- **Free Layout** (Windows)

  Außer der Zusammenstellung von mehreren Seiten auf einer einzigen können Originale von mehreren Dateien auf einer einzigen Seite zusammengestellt werden — sogar aus verschiedenen Quellanwendungen.



- **Free Layout** (Mac OS)

  Außer der Zusammenstellung von mehreren Seiten auf einer einzigen können Originale von mehreren Dateien auf einer einzigen Seite zusammengestellt werden - sogar aus verschiedenen Quellanwendungen.



Anweisungen zum Anordnen von Originalen aus verschiedenen Anwendungen entnehmen Sie bitte folgenden Themen.

- **Drucken von mehreren Originalen nebeneinander (Windows)** ➔S.104
- **Drucken von mehreren Originalen nebeneinander (Mac OS)** ➔S.106

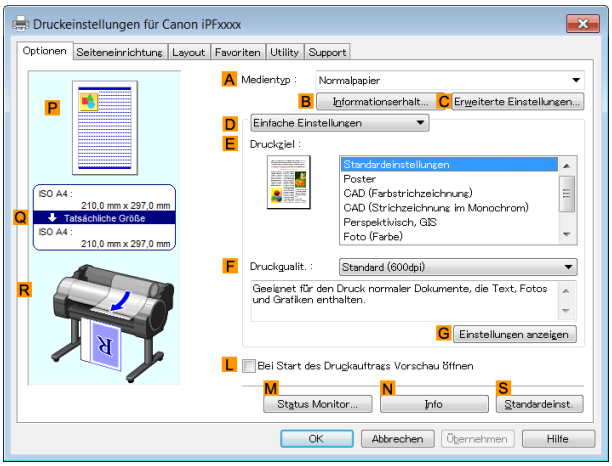
Drucken von mehreren Originalen nebeneinander (Windows)

In diesem Thema erfahren Sie, wie Sie Originale aus mehreren Anwendungen in einem Ein-Seiten-Dokument mit der Funktion **Free Layout** zum Drucken anordnen können.

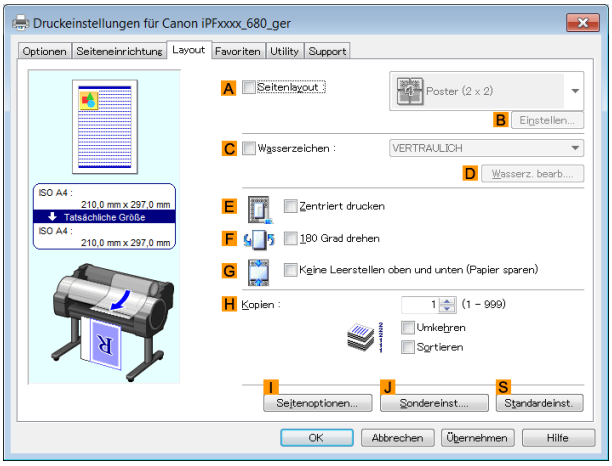
1 Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Vergewissern Sie sich, dass das Fenster **Optionen** angezeigt wird.



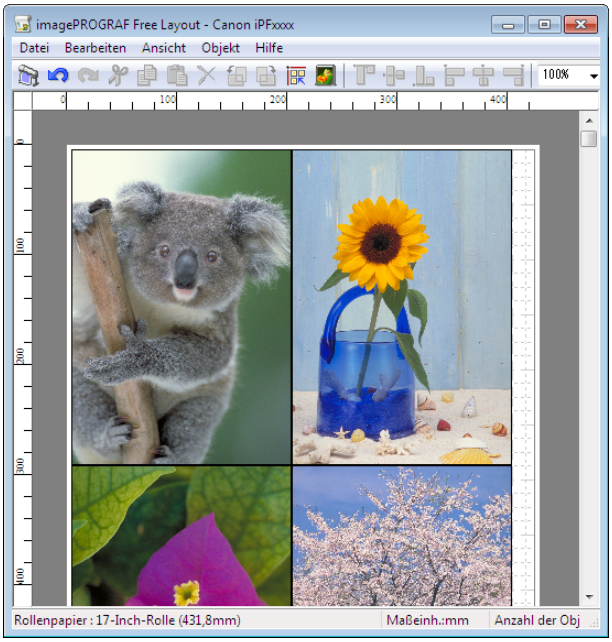
4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Layout**, um das Fenster **Layout** anzuzeigen.



5 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **A Seitenlayout**.

6 Klicken Sie in der Liste **A Seitenlayout** auf **Free Layout**.

7 Wenn Sie einen Druckversuch starten, wird das Fenster **imagePROGRAF Free Layout** angezeigt. (An diesem Punkt wird das Dokument noch nicht gedruckt.)



8 Bearbeiten und ordnen Sie die Bilder im Fenster **imagePROGRAF Free Layout** nach Wunsch an.

Hinweis

- Lassen Sie das Fenster **imagePROGRAF Free Layout** geöffnet und wiederholen Sie Schritt 1–7, um Originale aus mehreren Anwendungen auf derselben Seite anzuordnen.
- Hinweise zum Bearbeiten und Anordnen von Bildern finden Sie im Hilfethema zu **imagePROGRAF Free Layout**.

9 Drucken Sie aus dem Menü **imagePROGRAF Free Layout**.

Hinweis

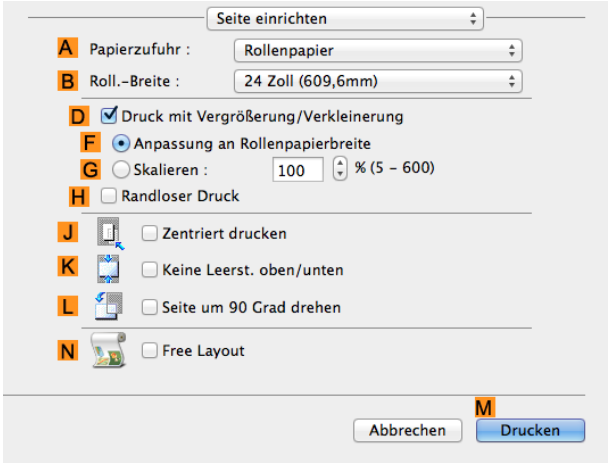
- Angaben zu den Funktionen von **imagePROGRAF Free Layout** finden Sie unter "**Free Layout**." ➔S.184

Drucken von mehreren Originalen nebeneinander (Mac OS)

In diesem Thema wird beschrieben, wie Sie mit der Funktion **Free Layout** mehrere Originale vor dem Drucken nebeneinander anordnen.

1. Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.

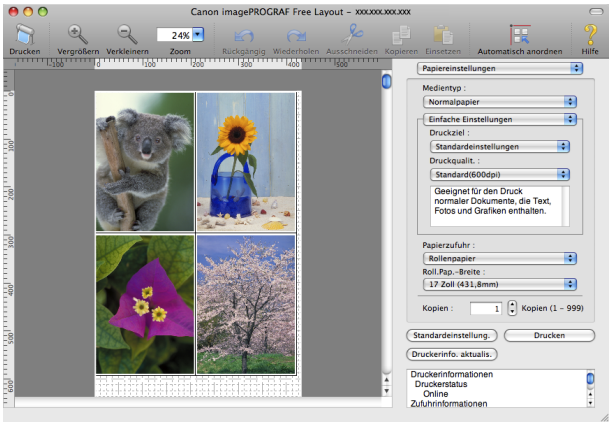
2. Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **N Free Layout**.

4. Klicken Sie auf **M Drucken**.

5. Das Fenster **Canon imagePROGRAF Free Layout** wird geöffnet.



6. Bearbeiten und ordnen Sie die Bilder im Fenster **Canon imagePROGRAF Free Layout** nach Wunsch an.

Hinweis

- Lassen Sie das Fenster **Canon imagePROGRAF Free Layout** geöffnet und wiederholen Sie Schritt 1 bis 4, um Originale aus mehreren Anwendungen auf derselben Seite anzuordnen.
- Hinweise zum Bearbeiten und Anordnen von Bildern finden Sie im Hilfethema zu **Canon imagePROGRAF Free Layout**.

7. Drucken Sie aus dem Menü **Canon imagePROGRAF Free Layout**.

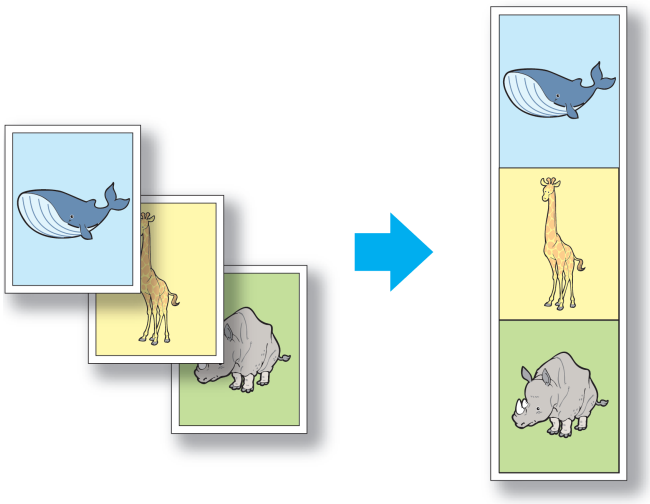
Hinweis

- Angaben zu den Funktionen von **Canon imagePROGRAF Free Layout** finden Sie unter "**Free Layout.**" ➔S.292

Fortlaufender Druck von mehreren Seiten

Sie können mehrere Seiten als ein fortlaufendes Bild ohne Seitenränder ausgeben.

- **Bannerdruck**



Wichtig

- Diese Funktion ist nur für Rollenpapier verfügbar. Sie kann nicht zum Bedrucken von Einzelblättern verwendet werden.
- Bei Bannerdruck sind einige der Einstellungen deaktiviert, darunter Randloser Druck, Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung und Layout.

Hinweise zum Drucken von mehreren Seiten pro Blatt finden Sie für Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Fortlaufender Druck von mehreren Seiten (Windows)** ➔S.107
- **Fortlaufender Druck von mehreren Seiten (Mac OS)** ➔S.108

Fortlaufender Druck von mehreren Seiten (Windows)

In diesem Thema erfahren Sie, wie Sie mehrere Seiten als ein fortlaufendes Bild ohne Seitenränder ausgeben.

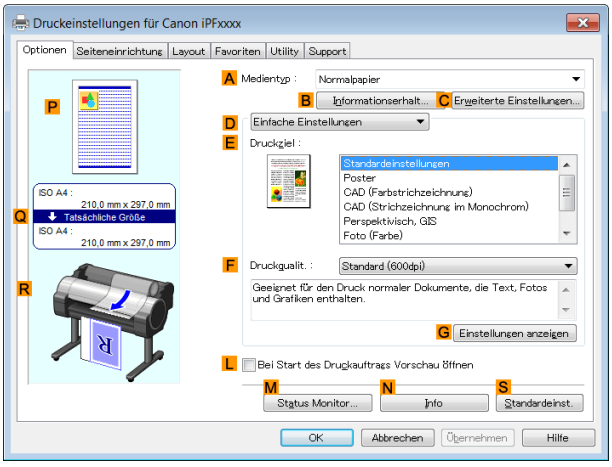
Wichtig

- Diese Funktion ist nur für Rollenpapier verfügbar. Sie kann nicht zum Bedrucken von Einzelblättern verwendet werden.
- Bei Bannerdruck sind einige der Einstellungen deaktiviert, darunter Randloser Druck, Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung und Layout.

1 Wählen Sie im Menü der Anwenderprogramme den Befehl **Drucken** aus.

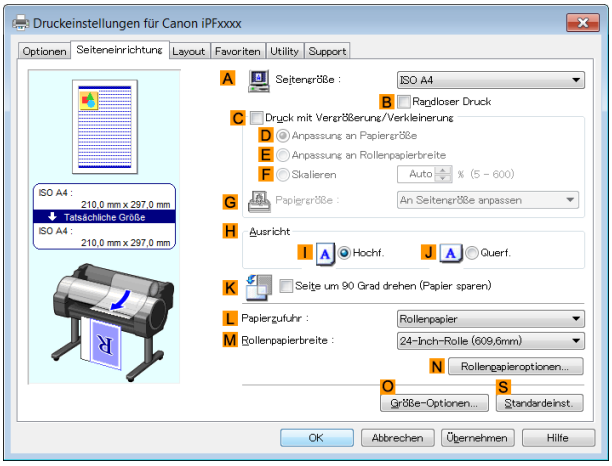
2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.



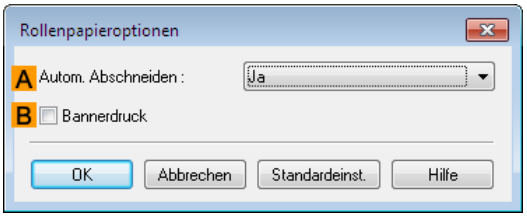
4 Klicken Sie in der Liste **A Medientyp** auf den Papiertyp, der in das Fach eingelegt ist.

5 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung**zu öffnen.



6 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

7 Klicken Sie auf **N Rollenpapieroptionen**, um das Dialogfeld **Rollenpapieroptionen** anzuzeigen.



8 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **B Bannerdruck**.

9 Klicken Sie auf **OK**.

10 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen** ." ➔S.147

Fortlaufender Druck von mehreren Seiten (Mac OS)

In diesem Thema erfahren Sie, wie Sie mehrere Seiten als ein fortlaufendes Bild ohne Ränder zwischen den Seiten ausgeben.

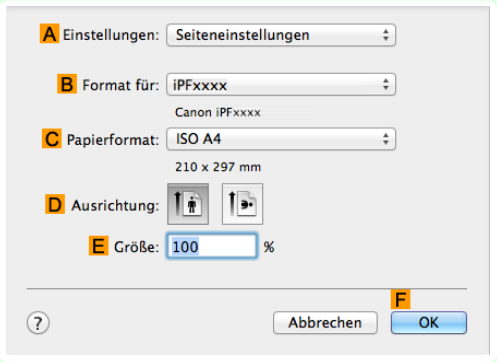
Wichtig

- Diese Funktion ist nur für Rollenpapier verfügbar. Sie kann nicht zum Bedrucken von Einzelblättern verwendet werden.
- Bei Bannerdruck sind einige der Einstellungen deaktiviert, darunter Randloser Druck, Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung und Layout.

1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.

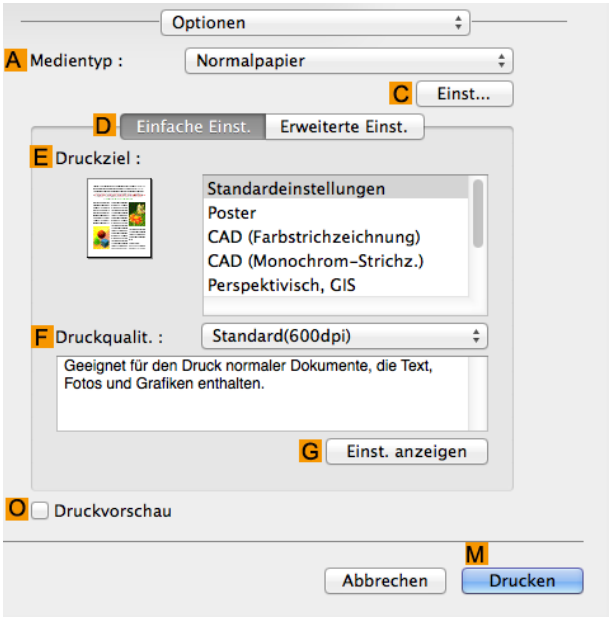
2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B** **Format für** aus.

3 Wählen Sie die ursprüngliche Größe aus der Liste **C** **Papierformat** aus.

4 Klicken Sie auf **F** **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

5 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

6 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.

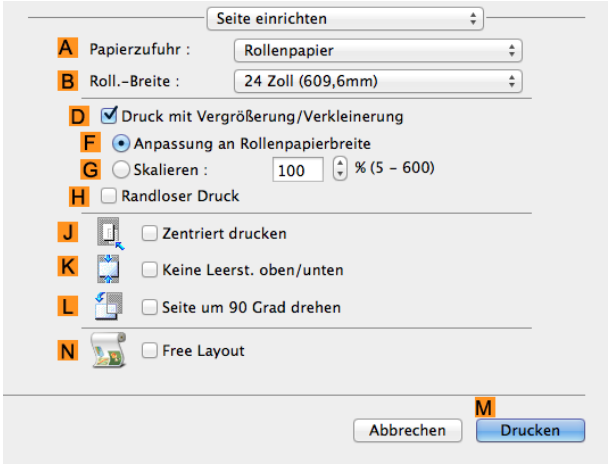


7 Klicken Sie in der Liste **A** **Medientyp** auf den eingelegten Papiertyp.

8 Wählen Sie in der Liste **E** **Druckziel** das gewünschte Druckziel aus.

9 Wählen Sie in der Liste **F** **Druckqualit.** die gewünschte Druckqualität aus.

10 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



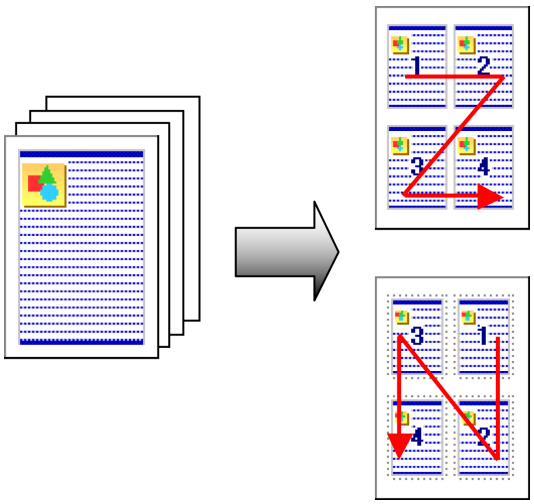
11 Klicken Sie in der Liste **A** **Papierzufuhr** auf **Rollenpapier (Banner)**.

12 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M** **Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis
- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.256

Drucken von mehreren Seiten pro Blatt

Um Papier zu sparen, können Sie mehrere Seiten des Originals auf einem einzigen Blatt drucken, indem Sie das Original verkleinern und das Blatt für jede Seite in Bereiche aufteilen.



- **Seitenlayout**

  Geben Sie die Anzahl der Seiten des Originals an, um diese auf einem Einzelblatt, einem Layout für mehrere Seiten pro Blatt, zu drucken.

Wichtig
- Diese Funktion kann mit den folgenden Optionen nicht kombiniert werden.
  - Randloser Druck
  - Skalieren von Originalen (Windows)
  - Bannerdruck (Windows)
- Wenn Sie mit dieser Funktion drucken, ist die Einstellung **Zentriert drucken** deaktiviert.

Hinweis
- Bis zu 16 Seiten des Originals können auf einem einzigen Blatt gedruckt werden.
- Sie können auch die Seitenreihenfolge und die Druckseiten-Begrenzungslinien beliebig verändern.

Hinweise zum Drucken von mehreren Seiten pro Blatt finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Drucken von mehreren Seiten pro Blatt (Windows)** ➔S.111
- **Drucken von mehreren Seiten pro Blatt (Mac OS)** ➔S.112

Drucken von mehreren Seiten pro Blatt (Windows)

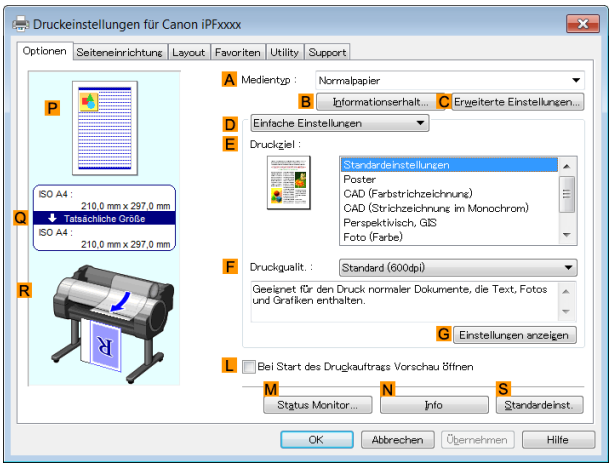
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie vier Originalseiten gemeinsam auf einem einzigen Blatt drucken können.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A3 (297,0×420,0 mm)
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenpapierbreite: A2/A3-Rolle (420,0 mm)

1 Wählen Sie im Menü der Anwenderprogramme den Befehl **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.

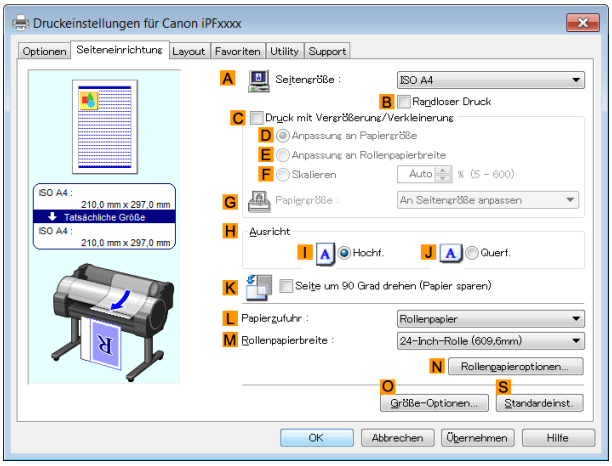


4 Wählen Sie in der Liste **A** **Medientyp** den Typ des eingelegten Papiers aus. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

5 Wählen Sie in der Liste **E** **Druckziel** das gewünschte Druckziel aus.

6 Wählen Sie in der Liste **F** **Druckqualit.** das gewünschte Druckziel aus.

7 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.

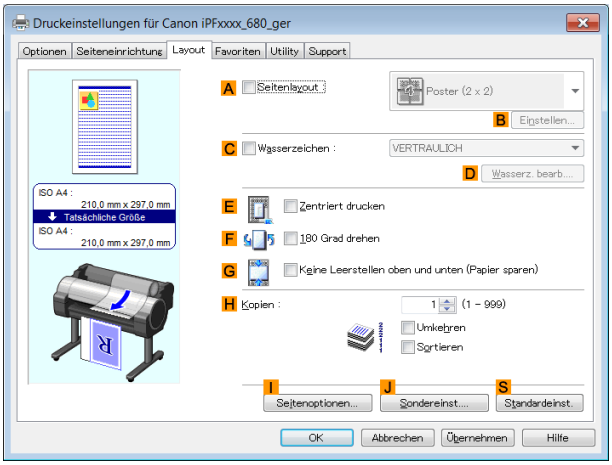


8 Klicken Sie in **A Seitengröße** auf die Größe des Originals laut Angabe in der Anwenderprogramme. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A3**.

9 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

10 Wählen die Breite der eingelegten Rolle in der Liste **M Rollenpapierbreite** — in diesem Fall **ISO A2/A3-Rolle (420,0mm)**.

11 Klicken Sie auf die Registerkarte **Layout**, um das Fenster **Layout** zu öffnen.



12 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **A Seitenlayout**.

13 Klicken Sie in der Liste **A Seitenlayout** auf **4 Seiten/Blatt**.

Hinweis

- Sie können im Dialogfeld **Seitenlayoutdruck** die Layoutanordnung für Unterbringung vier Seiten auf einem Blatt eingeben und bestimmen einen Rahmen, indem Sie auf **B Einstellen** klicken. Wenn Sie eines der Rahmenmuster auswählen, verringert sich die Größe der Bilder um etwa 5%, um Platz für den Rahmen zu schaffen. Wenn Sie **Keine** wählen, dann werden die Bilder beim Drucken nicht verkleinert.

14 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen, und führen Sie den Druck wie gewünscht aus.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

Drucken von mehreren Seiten pro Blatt (Mac OS)

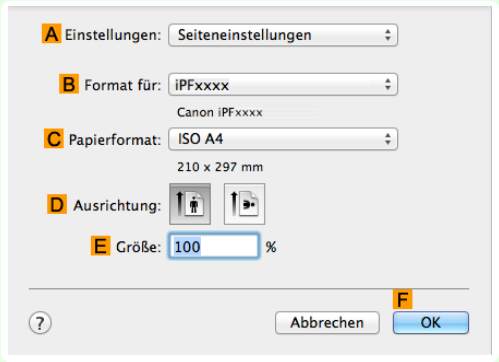
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie vier Seiten eines Originals gemeinsam auf einem einzigen Blatt drucken können.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Papiergröße: A3 (297,0 × 420,0 mm [11,7 × 16,5 Zoll])
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenpapierbreite: A2/A3–Rolle (420,0 mm [16,5 Zoll])

1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.

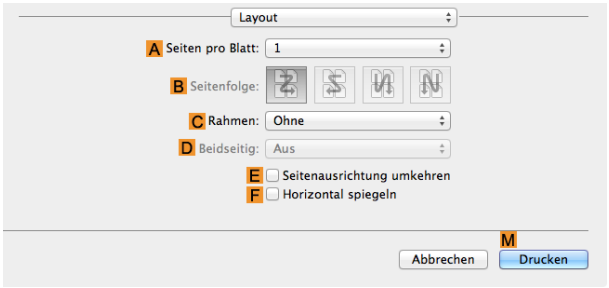
2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B** **Format für** aus.

3 Klicken Sie in der Liste **C** **Papierformat** auf die Größe des Originals. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A3**.

4 Klicken Sie auf **F** **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

5 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

6 Rufen Sie das Fenster **Layout** auf.

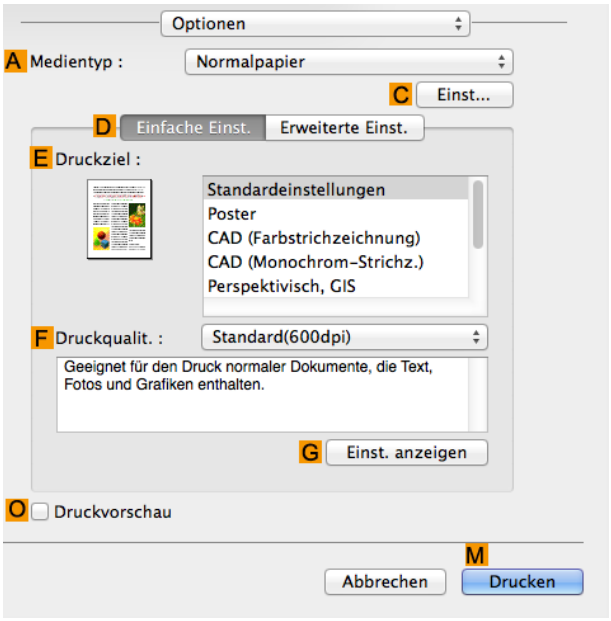


7 Klicken Sie in der Liste **A** **Seiten pro Blatt** auf **4**.

Hinweis

- Sie können in **B** **Seitenfolge** und **C** **Rahmen** die Layoutanordnung und eine Begrenzungslinie für die vier Seiten festlegen.

8 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.

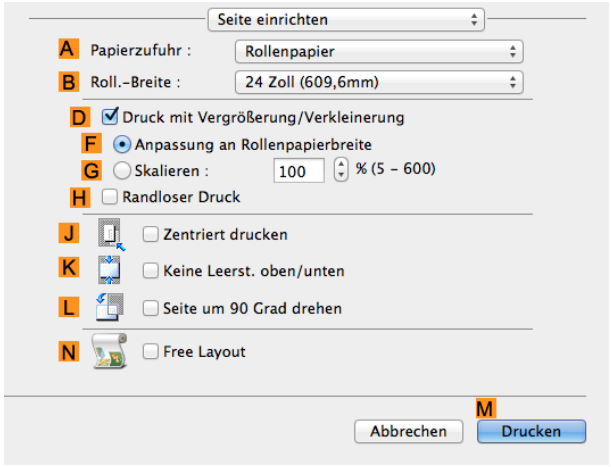


9 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

10 Wählen Sie in der Liste **E Druckziel** das gewünschte Druckziel aus.

11 Wählen Sie in der Liste **F Druckqualit.** die gewünschte Druckqualität aus.

12 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



13 Wählen Sie in der Liste **A Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

14 Wählen Sie die Papierbreite der im Drucker eingelegten Rolle für **B Roll.-Breite** aus. In diesem Fall wird **ISO A2/A3 (420,0mm)** ausgewählt.

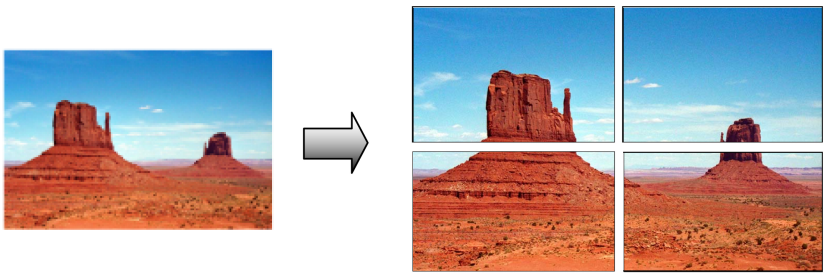
15 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen** ." ➔S.256

Drucken von Postern in Teilen

Sie können ein Original vergrößern, um es in Teilen auf mehreren Blättern zu drucken. Durch das Zusammensetzen der ausgedruckten Blätter erhalten Sie ein Poster, das größer als jedes Papier ist, das in den Drucker eingelegt werden kann.



- **Seitenlayout**

  Wählen Sie Drucken von Postern.

  Wichtig
  - Wenn Sie mit dieser Funktion drucken, sind die Einstellungen **Zentriert drucken**, **Wasserzeichen**, **Keine Leerstellen oben und unten (Papier sparen)** und **Seitenoptionen** deaktiviert.

  Hinweise zum Drucken von großen Postern finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

  - **Drucken von großen Postern (Windows)** ➔S.115

  Hinweis
  - Diese Methode zum Drucken von Postern wird in Windows unterstützt.

Drucken von großen Postern (Windows)

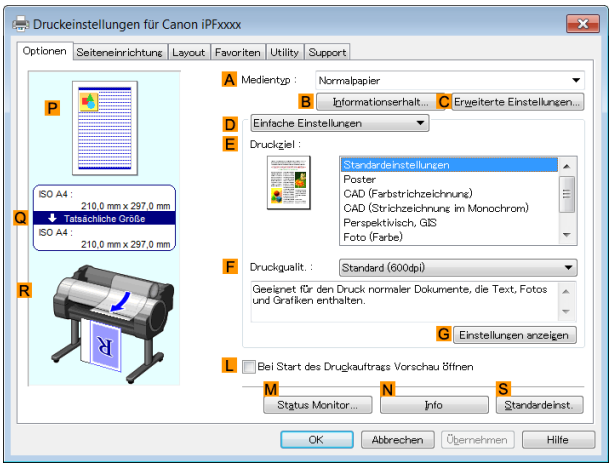
Sie können ein Original vergrößern, um es in Teilen auf mehreren Blättern zu drucken. Durch das Zusammensetzen der ausgedruckten Blätter erhalten Sie ein Poster, das größer als jedes Papier ist, das in den Drucker eingelegt werden kann. In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie ein A2-Original auf vier Blätter verteilt ausgedruckt werden kann.

- Dokument: Poster
- Seitengröße: A2 (420,0×594,0 mm [16,5 × 23,4 Zoll])
- Papier: Einzelblätter
- Papiergröße: A2 (420,0 × 594,0 mm [16,5 × 23,4 Zoll])

1. Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.

2. Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

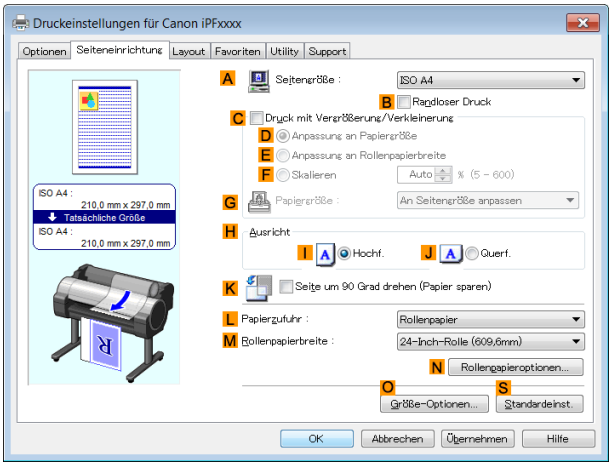
3. Vergewissern Sie sich, dass das Fenster **Optionen** angezeigt wird.



4 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist.

5 Klicken Sie in der Liste **E Druckziel** auf **Poster**.

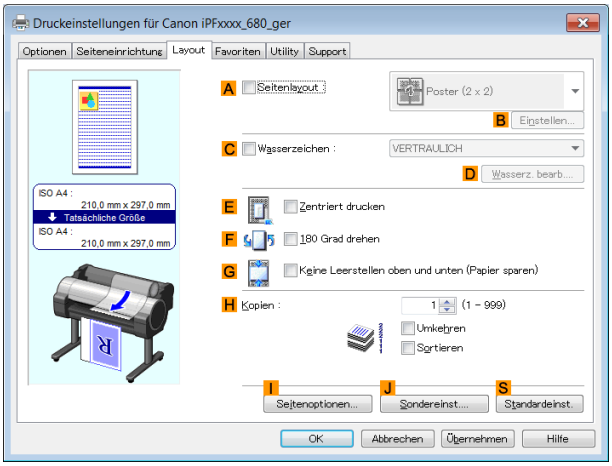
6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



7 Klicken Sie in **A Seitengröße** auf die Größe des Originals wie sie in der Anwendung angegeben ist. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A2**.

8 Klicken Sie in der Liste **L Papierzufuhr** auf **Manuell**.

9 Klicken Sie auf die Registerkarte **Layout**, um das Fenster **Layout** anzuzeigen.



10 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **A Seitenlayout**.

11 Klicken Sie in der Liste **A Seitenlayout** auf **Poster (2 x 2)**.

Hinweis

- Gehen Sie wie folgt vor, um nur einen Teil des geteilten Posters auszudrucken.
  - Klicken Sie unter **A Seitenlayout** auf **B Einstellen**, um das Dialogfeld **Zu druck. Seiten** anzuzeigen.
  - Deaktivieren Sie im Dialogfeld **Zu druck. Seiten** die Kontrollkästchen der Teile, die nicht gedruckt werden sollen.
  - Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Zu druck. Seiten** zu schließen.

12 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen** ." ➔S.147

Zentrieren von Originalen

Zentriertes Drucken von Originalen auf Rollenpapier 117
Drucken von zentrierte Originalen auf Rollenpapier (Windows) 117
Drucken von zentrierten Originalen auf Rollenpapier (Mac OS) 119

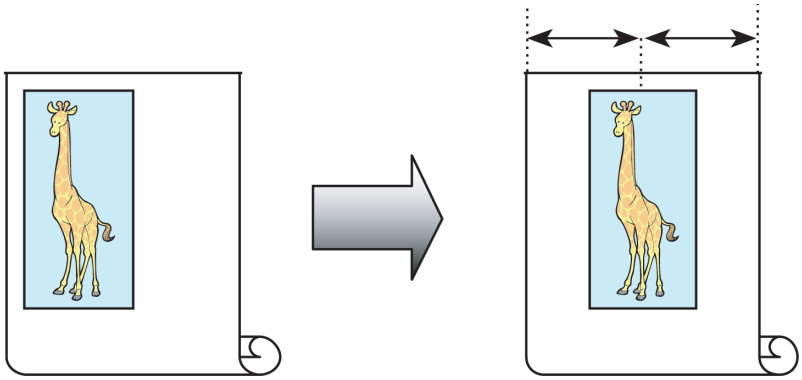
Zentriertes Drucken von Originalen auf Einzelblättern 121
Drucken von zentrierten Originalen auf Blättern (Windows) 121
Drucken von zentrierten Originalen auf Blättern (Mac OS) 123

Zentriertes Drucken von Originalen auf Rollenpapier

Sie können Originale vor dem Drucken zentrieren, wenn das Papier beispielsweise größer als das Original ist, oder Sie das Original verkleinern.

- **Zentriert drucken**

  Wenn Ihr Original kleiner als die Rollenpapierbreite ist, können Sie das Original vor dem Drucken relativ zur Breite zentrieren.



Hinweise zum Zentrieren von Originalen vor dem Drucken auf Rollenpapier finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Drucken von zentrierte Originalen auf Rollenpapier (Windows)** ➔S.117
- **Drucken von zentrierten Originalen auf Rollenpapier (Mac OS)** ➔S.119

Drucken von zentrierte Originalen auf Rollenpapier (Windows)

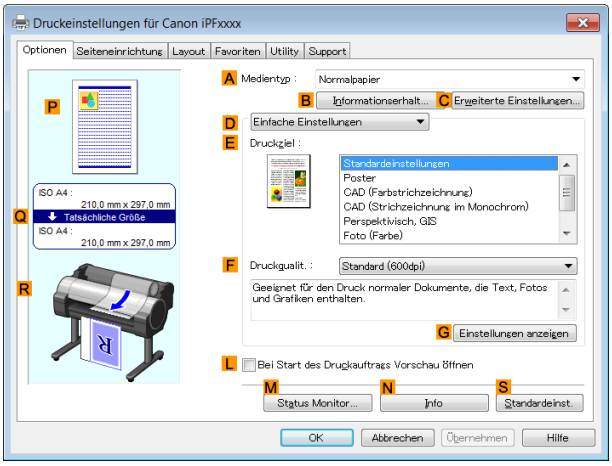
In diesem Thema wird anhand des folgenden Beispiels beschrieben, wie Sie Originale vor dem Druck auf Rollenpapier zentrieren können.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0×297,0 mm)
- Papier: Rolle
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenbreite: A2/A3—Rolle (420,0 mm)

1 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

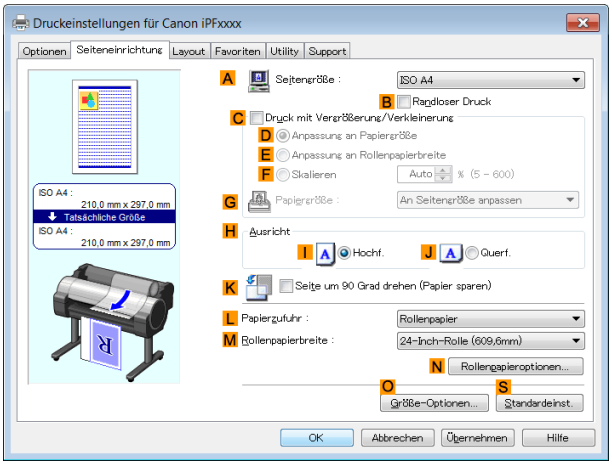
3 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.



4 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der in das Fach eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

5 Wählen Sie das Druckziel in der Liste **E Druckziel** aus.

6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.

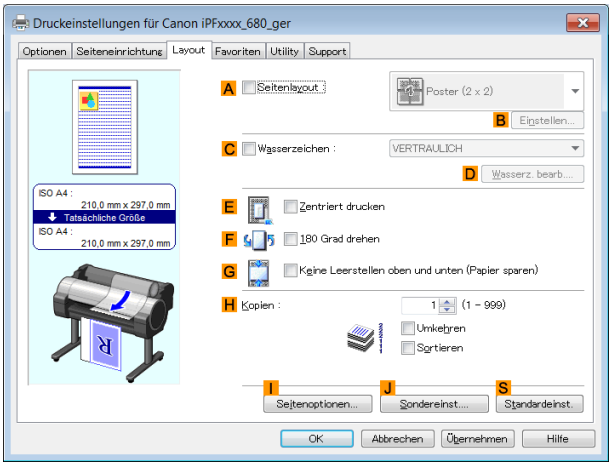


7 Klicken Sie unter **A Seitengröße** auf die Größe des Originals gemäß Angabe in der Anwenderprogramme. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

8 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

9 Wählen Sie die Breite des eingelegten Rollenmediums in der Liste **M Rollenpapierbreite** aus — in diesem Fall **ISO A3/A4-Rolle (297,0mm)**.

10 Klicken Sie auf die Registerkarte **Layout**, um das Fenster **Layout** zu öffnen.



11 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **E Zentriert drucken**.

12 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis
- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

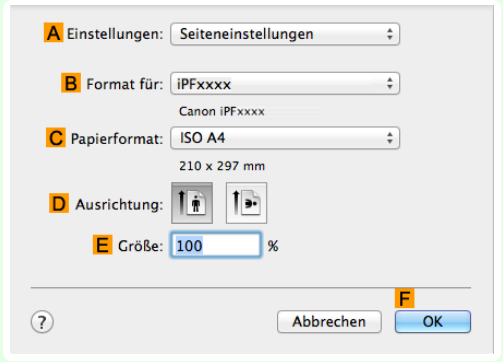
Drucken von zentrierten Originalen auf Rollenpapier (Mac OS)

In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Originale vor dem Druck auf Rollenpapier zentrieren können.

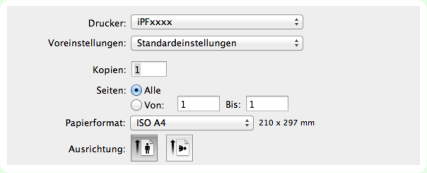
- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0 × 297,0 mm [8,3 × 11,7 Zoll])
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenpapierbreite: A3/A4–Rolle (297,0 mm [11,7 Zoll])

1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis
- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.



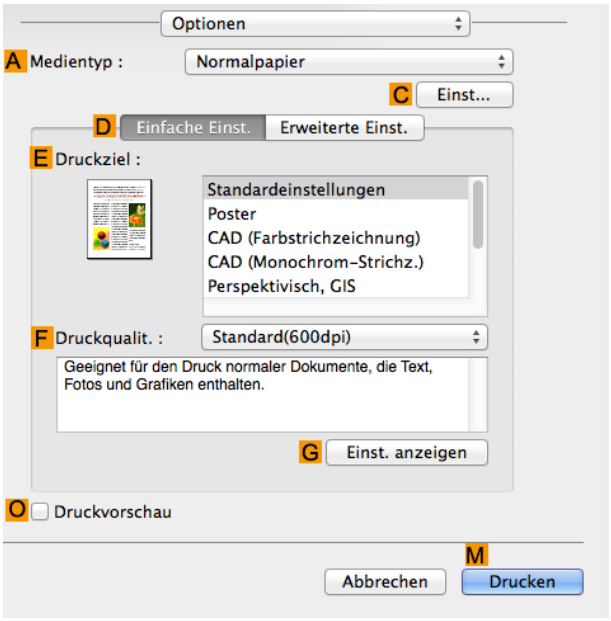
2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B Format für** aus.

3 Klicken Sie in **C Papierformat** auf die Größe des Originals. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

4 Klicken Sie auf **F OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

5 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

6 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.

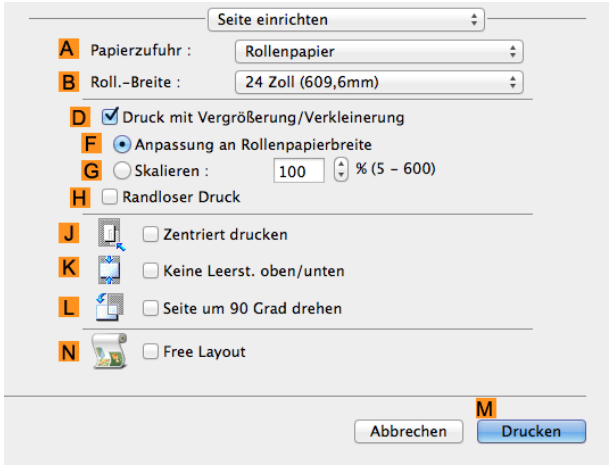


7 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

8 Wählen Sie in der Liste **E Druckziel** das gewünschte Druckziel aus.

9 Wählen Sie in der Liste **F Druckqualit.** die gewünschte Druckqualität aus.

10 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



11 Wählen Sie in der Liste **A Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

12 Wählen Sie die Papierbreite der im Drucker eingelegten Rolle für **B Roll.-Breite** aus. In diesem Fall wird **ISO A3/A4 (297,0mm)** ausgewählt.

13 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **J Zentriert drucken**.

14 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis

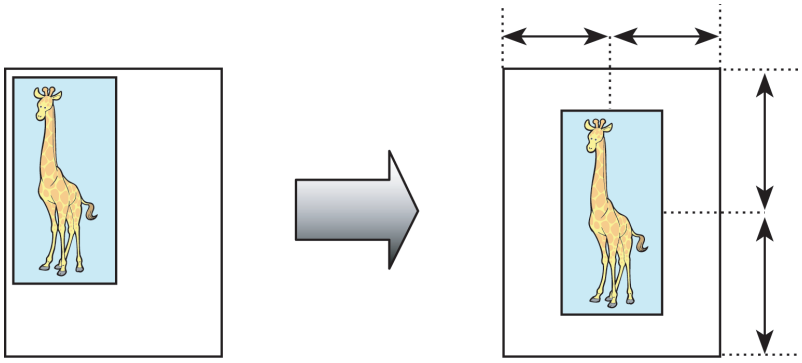
- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.256

Zentriertes Drucken von Originalen auf Einzelblättern

Sie können Originale vor dem Drucken zentrieren, wenn das Papier beispielsweise größer als das Original ist, oder Sie das Original verkleinern.

- **Zentriert drucken**

  Wenn die Originalgröße nach der Verkleinerung kleiner als die Papiergröße ist, wird das Original möglicherweise in der linken, oberen Ecke gedruckt. In diesem Fall können Sie die Originale beim Drucken auf Einzelblättern zentrieren.



Hinweise zum Zentrieren von Originalen vor dem Drucken auf Einzelblättern finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Drucken von zentrierten Originalen auf Blättern (Windows)** ➔S.121
- **Drucken von zentrierten Originalen auf Blättern (Mac OS)** ➔S.123

Drucken von zentrierten Originalen auf Blättern (Windows)

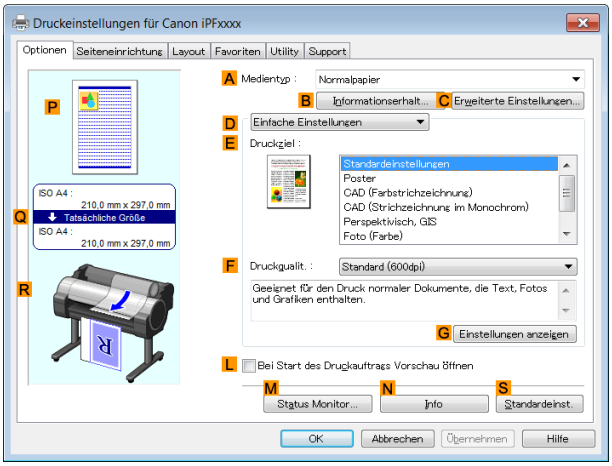
In diesem Thema erfahren Sie, wie Sie ein Original um 50% verkleinern können, um dieses zentriert auf ein Blatt zu drucken.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0 × 297,0 mm [8,3 × 11,7 Zoll])
- Papier: Einzelblätter
- Papiertyp: Normalpapier
- Papiergröße: A4 (210,0 × 297,0 mm [8,3 × 11,7 Zoll])

1 Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

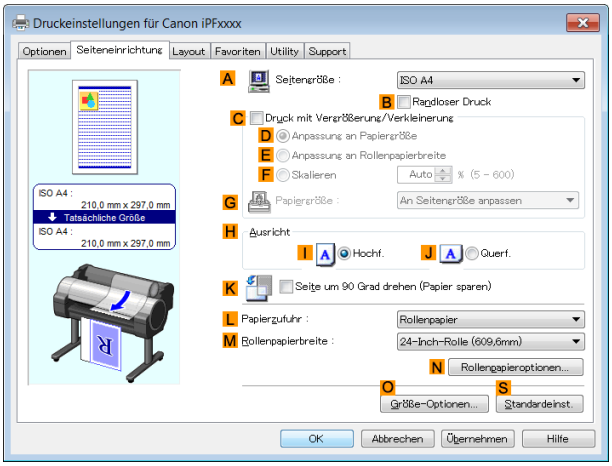
3 Vergewissern Sie sich, dass das Fenster **Optionen** angezeigt wird.



4 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

5 Wählen Sie in der Liste **E Druckziel** das gewünschte Druckziel aus.

6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



7 Klicken Sie in der Liste **A Seitengröße** auf die Größe des Originals wie sie in der Anwendung angegeben ist. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

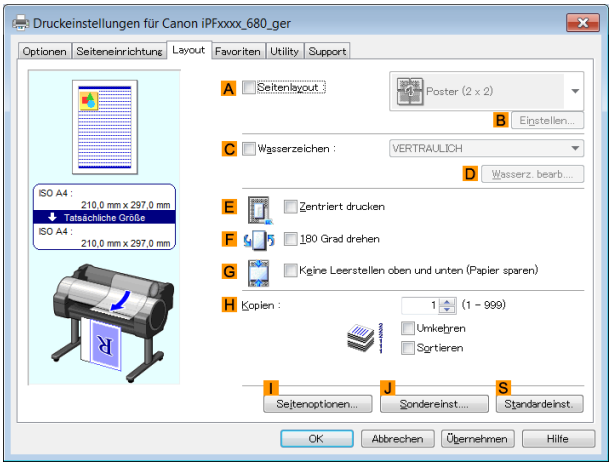
8 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **C Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**.

9 Klicken Sie in der Liste **G Papiergröße** auf **An Seitengröße anpassen**.

10 Klicken Sie auf **F Skalieren** und geben Sie folgenden Wert ein: **50**.

11 Klicken Sie in der Liste **L Papierzufuhr** auf **Manuell**.

12 Klicken Sie auf die Registerkarte **Layout**, um das Fenster **Layout** anzuzeigen.



13 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **E Zentriert drucken**.

14 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Wichtig

- Wenn Sie **Manuell** als Papierzufuhr ausgewählt haben, folgen Sie den Anweisungen an der Systemsteuerung des Druckers, um das Papierformat festzulegen.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

Drucken von zentrierten Originalen auf Blättern (Mac OS)

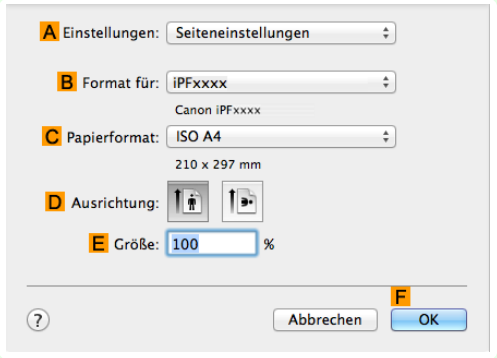
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Originale zum Druck auf Blättern zentrieren können.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4
- Papier: Einzelblätter
- Papiertyp: Normalpapier
- Papiergröße: Sonderformat

1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.

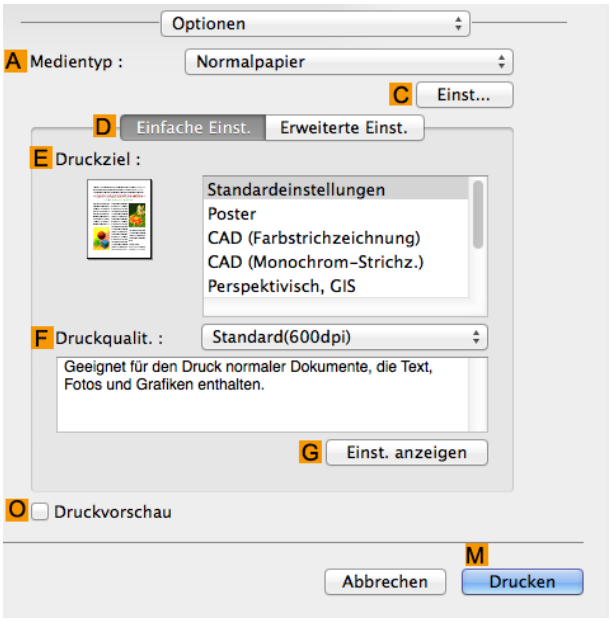
2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B** **Format für** aus.

3 Klicken Sie in der Liste **C** **Papierformat** auf die Größe des Originals. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4 - für Papierschacht (Große Ränder)**.

4 Klicken Sie auf **F** **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

5 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

6 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.

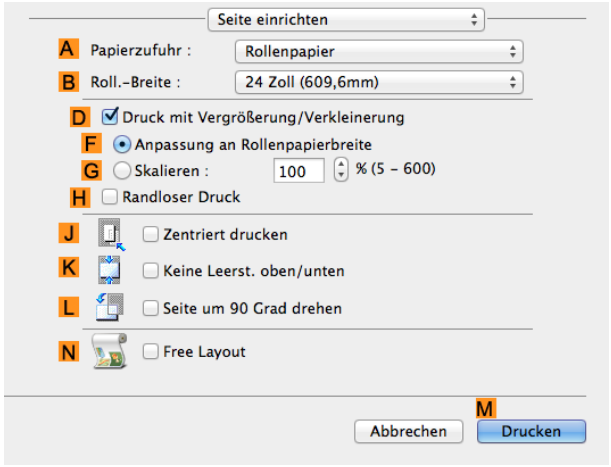


7 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

8 Wählen Sie in der Liste **E Druckziel** das gewünschte Druckziel aus.

9 Wählen Sie in der Liste **F Druckqualit.** die gewünschte Druckqualität aus.

10 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



11 Klicken Sie in der Liste **A Papierzufuhr** auf **Manuell**.

12 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **J Zentriert drucken**.

13 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.256

Wichtig

- Wenn Sie **Manuell** als Papierzufuhr ausgewählt haben, folgen Sie den Anweisungen an der Systemsteuerung des Druckers, um das Papierformat festzulegen.

Sparen von Rollenpapier

Rollenpapier sparen, indem die Originale um 90 Grad gedreht werden 125
Rollenpapier sparen, indem die Originale um 90 Grad gedreht werden (Windows) 125
Rollenpapier sparen, indem die Originale um 90 Grad gedreht werden (Mac OS) 126

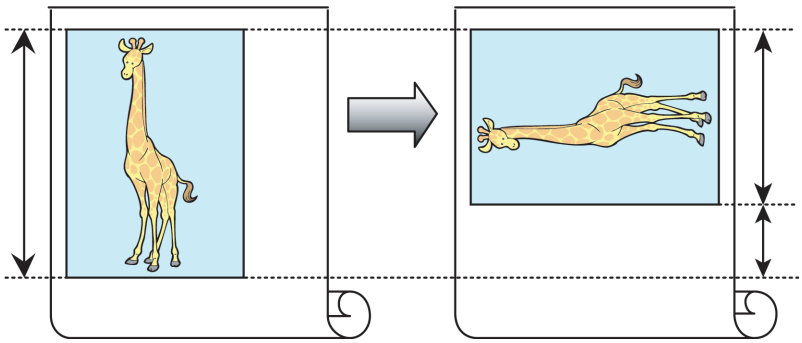
Rollenpapier sparen, indem die Originale ohne oberen und unteren Rand gedruckt werden 128
Rollenpapier sparen, indem die Originale ohne oberen und unteren Rand gedruckt werden (Windows) 129
Rollenpapier sparen, indem die Originale ohne oberen und unteren Rand gedruckt werden (Mac OS) 130

Rollenpapier sparen, indem die Originale um 90 Grad gedreht werden

Sie können Rollenpapier sparen, indem Sie bestimmte für Ihr Original geeignete Einstellungen festlegen.

- **Seite um 90 Grad drehen (Papier sparen)**

  Beim Drucken von Originalen im Hochformat wird das Original vor dem Drucken um 90 Grad gedreht, sofern es die Rollenpapierbreite entspricht. Dies ermöglicht eine Papiereinsparung.



Wichtig

- Falls die Seite nach Drehung die Rollenpapierbreite übersteigt, verwenden Sie diese Funktion mit Zur Anpassung an Rollenpapierbreite skalieren, um gedrehte Seiten zu drucken.

Hinweise zum Sparen von Rollenpapier finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Rollenpapier sparen, indem die Originale um 90 Grad gedreht werden (Windows)** ➔S.125
- **Rollenpapier sparen, indem die Originale um 90 Grad gedreht werden (Mac OS)** ➔S.126

Rollenpapier sparen, indem die Originale um 90 Grad gedreht werden (Windows)

In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Seiten vor dem Druck um 90 Grad drehen können.

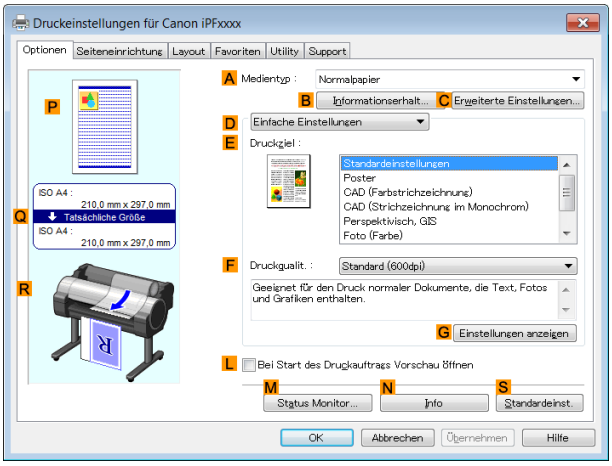
- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0 × 297,0 mm)
- Papier: Rolle
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenbreite: A3/A4-Rolle (297,0mm)

Dieses Beispiel zeigt, wie man ein A4-Original (210,0 × 297,0 mm) in Hochformat um 90 Grad drehen kann, damit es auf die Breite von A3/A4-Rollenpapier (297,0 mm) passt, wodurch Sie Papier sparen können.

1 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

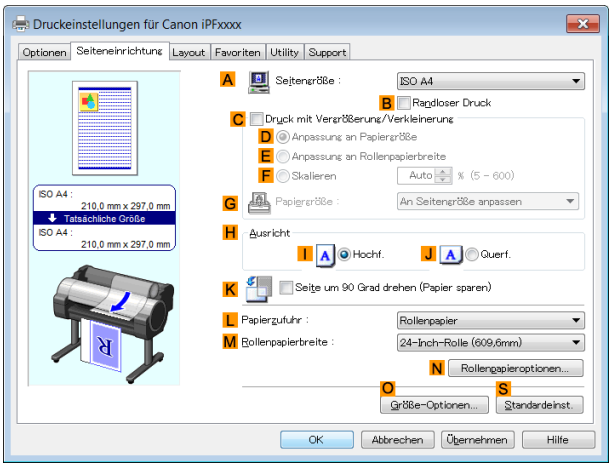
2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann den Dialogfeld für den Druckertreiber.
(Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.



4 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den eingelegten Papiertyp. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

5 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



6 Klicken Sie unter **A Seitengröße** auf die Größe des Originals gemäß Angabe in der Software-Anwendung. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

7 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

8 Wählen Sie die Breite der eingelegten Rolle in der Liste **M Rollenpapierbreite** aus — in diesem Fall **ISO A3/A4-Rolle (297,0mm)**.

9 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **K Seite um 90 Grad drehen (Papier sparen)**.

10 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis

- Anleitungen zum Bestätigen von Druckeinstellungen finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

Rollenpapier sparen, indem die Originale um 90 Grad gedreht werden (Mac OS)

In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie Rollenpapier durch Drehen des Originals vor dem Druck um 90 Grad einsparen können.

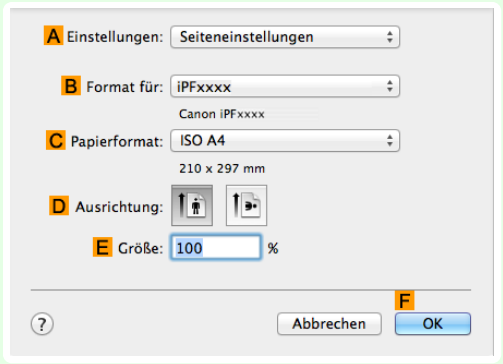
- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0 × 297,0 mm [8,3 × 11,7 Zoll])
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenpapierbreite: A3/A4–Rolle (297,0 mm [11,7 Zoll])

Dieses Beispiel zeigt, wie man ein A4-Original (210,0 × 297,0 mm) in Hochformat um 90 Grad drehen kann, damit es auf die Breite von A3/A4-Rollenpapier (297,0 mm) passt, wodurch Sie Papier sparen können.

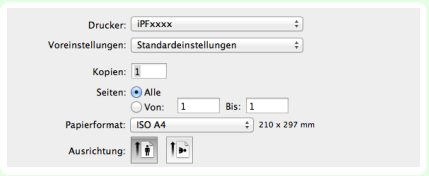
1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.



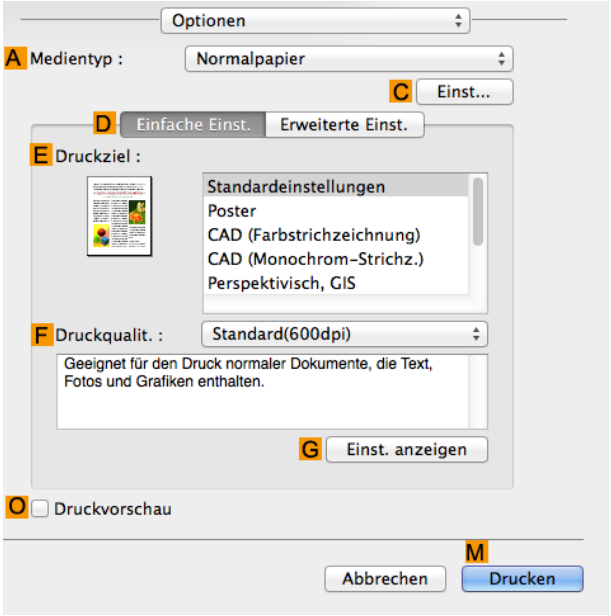
2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B** **Format für** aus.

3 Klicken Sie in **C** **Papierformat** auf die Größe des Originals. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

4 Klicken Sie auf **F** **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

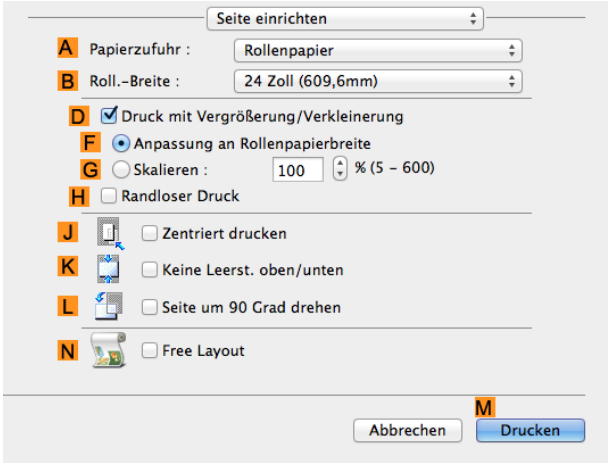
5 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

6 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.



7 Wählen Sie in der Liste **A** **Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

8 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



9 Wählen Sie in der Liste **A** **Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

10 Wählen Sie die Papierbreite der im Drucker eingelegten Rolle für **B** **Roll.-Breite** aus. In diesem Fall wird **ISO A3/A4 (297,0mm)** ausgewählt.

11 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **L** **Seite um 90 Grad drehen**.

12 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M** **Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

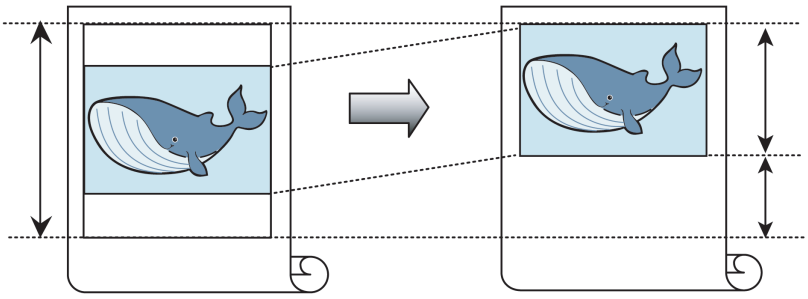
Hinweis
- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.256

Rollenpapier sparen, indem die Originale ohne oberen und unteren Rand gedruckt werden

Sie können Rollenpapier sparen, indem Sie bestimmte für Ihr Original geeignete Einstellungen festlegen.

- **Keine Leerstellen oben und unten (Papier sparen)**

  Sie können drucken, ohne das Papier für leere Bereiche des Originals weiter zu transportieren, wenn in den Originalen ein oberer und unterer Rand enthalten ist. Das spart Papier entsprechend der Größe der Ränder.



Wichtig
- Drucken ohne oberen und unteren Rand ist in den folgenden Fällen nicht möglich.
- Wenn Sie Poster als Typ des Seitenlayouts gewählt haben

Hinweis
- Sie können auch beim randlosen Druck ohne oberen und unteren Rand drucken.
- Drucken ohne oberen und unteren Rand kann unter Umständen zu uneinheitlichen Größen der gedruckten Dokumente führen, je nach dem Layout der Bilder oder des Textes in Ihren Originalen.

Hinweise zum Sparen von Rollenpapier finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Rollenpapier sparen, indem die Originale ohne oberen und unteren Rand gedruckt werden (Windows)** ➔S.129

- **Rollenpapier sparen, indem die Originale ohne oberen und unteren Rand gedruckt werden (Mac OS)** ➔S.130

Rollenpapier sparen, indem die Originale ohne oberen und unteren Rand gedruckt werden (Windows)

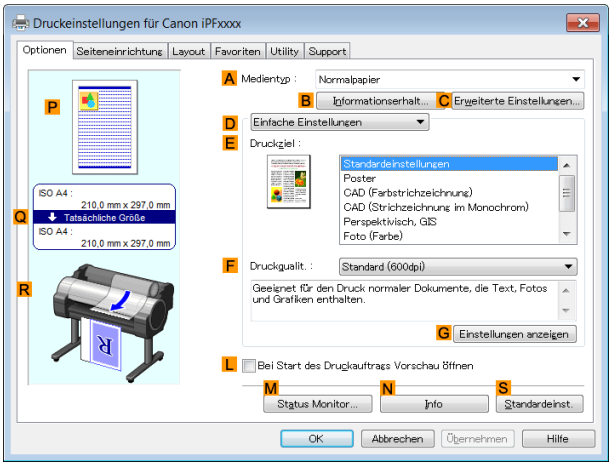
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie ohne oberen und unteren Rand drucken können.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0×297,0 mm)
- Papier: Rolle
- Medientyp: Normalpapier
- Rollenbreite: A3- oder A4-Rolle (297,0 mm)

1 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

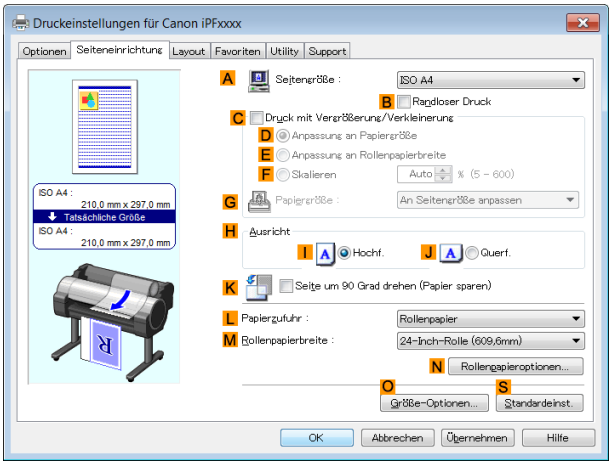
2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.



4 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der in das Fach eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

5 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.

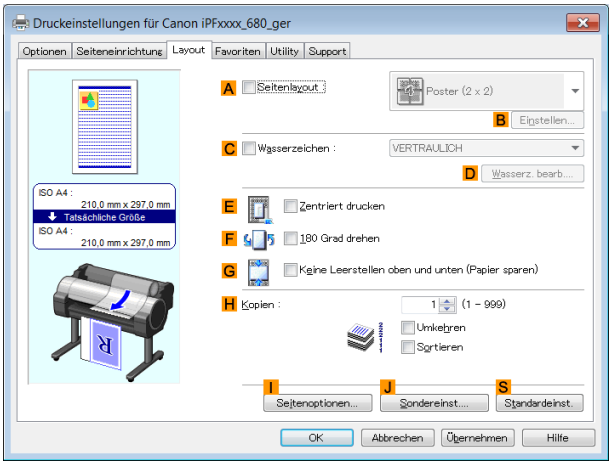


6 Klicken Sie unter **A Seitengröße** auf die Größe des Originals gemäß Angabe in der Software-Anwendung. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

7 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

8 Wählen Sie die Breite des eingelegten Rollenpapier in der Liste **M Rollenpapierbreite** aus – in diesem Fall **ISO A3/A4-Rolle (297,0mm)**.

9 Klicken Sie auf die Registerkarte **Layout**, um das Fenster **Layout** zu öffnen.



10 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **G Keine Leerstellen oben und unten (Papier sparen)**.

11 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen, und führen Sie den Druck wie gewünscht aus.

Hinweis

- Anleitungen zum Bestätigen von Druckeinstellungen finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

Rollenpapier sparen, indem die Originale ohne oberen und unteren Rand gedruckt werden (Mac OS)

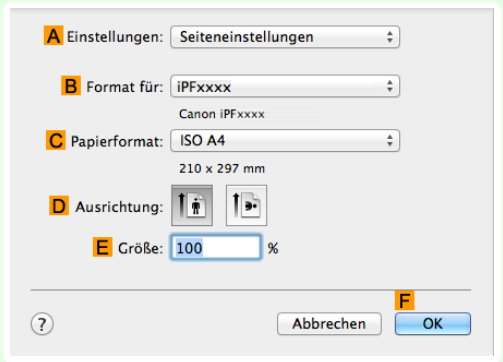
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie beim Drucken von Originalen mit oberem und unterem Rand Rollenpapier sparen können.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A4 (210,0 × 297,0 mm [8,3 × 11,7 Zoll])
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenpapierbreite: A3/A4–Rolle (297,0 mm [11,7 Zoll])

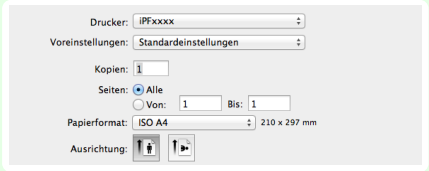
1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.



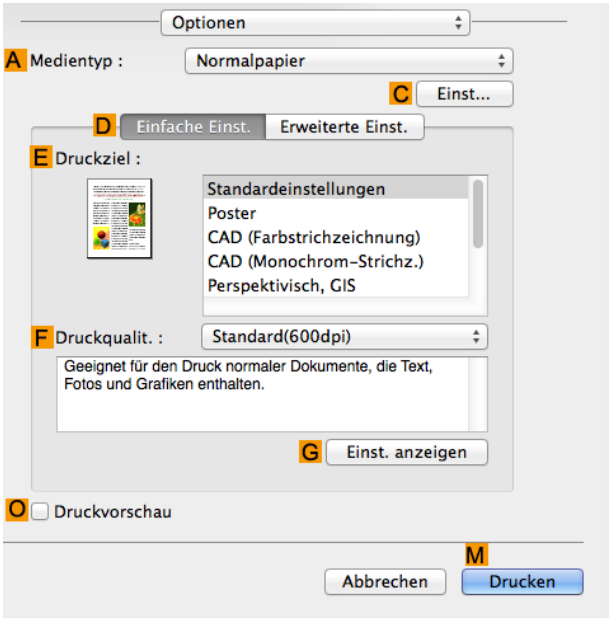
2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B Format für** aus.

3 Klicken Sie in **C Papierformat** auf die Größe des Originals. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

4 Klicken Sie auf **F OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

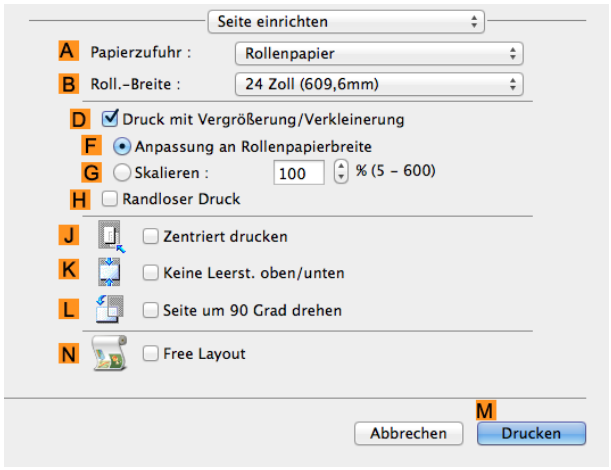
5 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

6 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.



7 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

8 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



9 Wählen Sie in der Liste **A Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

10 Wählen Sie die Papierbreite der im Drucker eingelegten Rolle für **B Roll.-Breite** aus. In diesem Fall wird **ISO A3/A4 (297,0mm)** ausgewählt.

11 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **K Keine Leerst. oben/unten**.

12 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.256

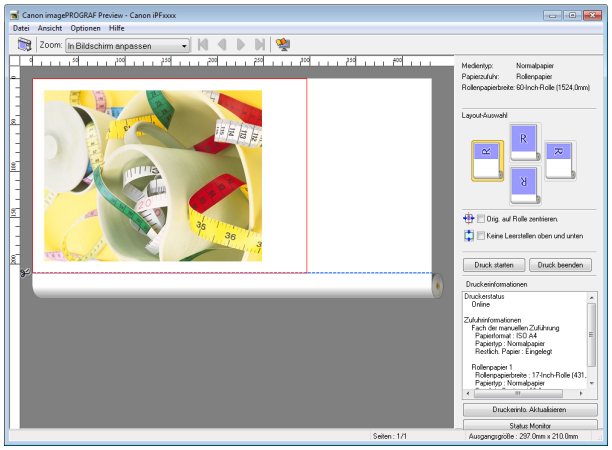
Bilder vor dem Drucken prüfen

Vor dem Druck das Layout in einer Ansicht prüfen

Sie können das Druckbild im Vorschaufenster überprüfen.

- **Bei Start des Druckauftrags Vorschau öffnen** (Windows)

  Bei der Ansicht des Vorschaubildschirms können Sie die Ausrichtungs- oder andere Einstellungen anpassen, wobei Ihre Änderungen im Vorschaufenster sofort sichtbar werden.

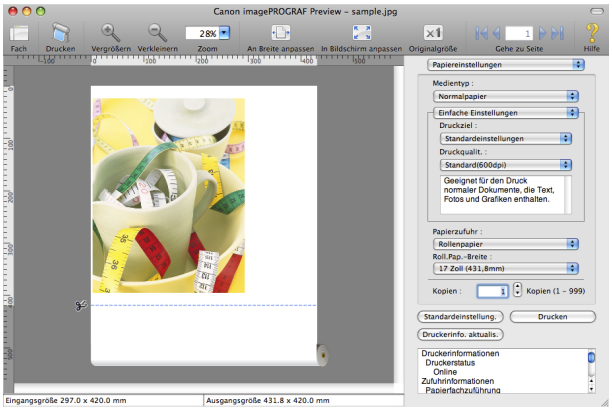


Hinweis

- Bei manchen Einstellungen und in manchen Umgebungen wird ggf. PageComposer gestartet.

- **Preview** (Mac OS)

  Bei der Ansicht des Vorschaubildschirms können Sie die Layout- oder Größeneinstellungen anpassen, wobei Ihre Änderungen im Vorschaufenster sofort sichtbar werden.



Hinweise zur Überprüfung des Layouts vor dem Drucken finden Sie unter folgenden Themen:

- **Vor dem Druck das Layout in einer Ansicht prüfen (Windows)** ➔S.147
- **Überprüfen des Layouts in einer Ansicht vor dem Druck (Mac OS)** ➔S.257

Weitere nützliche Einstellungen

Drucken mit Wasserzeichen 133
Drucken mit Wasserzeichen — KOPIE, AKTENKOPIE und so weiter (Windows) 134

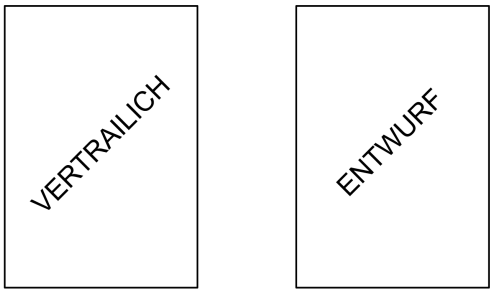
Die Ausrichtung des Originals mit der Ausrichtung des Papiers abstimmen 135
Die Ausrichtung des Originals mit der Ausrichtung des Papiers abstimmen (Windows) 136
Die Ausrichtung des Originals mit der Ausrichtung des Papiers abstimmen (Mac OS) 137

Verwenden von Favoriten 139
➔ Verwenden von Favoriten (Windows) 148
➔ Verwenden von Favoriten (Mac OS) 257

Schneiden von Rollenpapier nach dem Druck 139
Schneiden von Rollenpapier nach dem Druck (Windows) 139
Schneiden von Rollenpapier nach dem Druck (Mac OS) 140

Drucken mit Wasserzeichen

Sie können Wasserzeichen (Hintergrundbilder) zu Dokumenten hinzufügen, die eine besondere Behandlung erfordern.



- **Wasserzeichen**

Wasserzeichen werden allen Seiten Ihres Dokuments hinzugefügt.

Wichtig
- Wasserzeichen werden nicht gedruckt, wenn Sie Poster als Typ des Seitenlayouts auswählen.

Es werden folgende Wasserzeichen bereitgestellt:

- VERTRAULICH
- KOPIE
- ENTWURF
- AKTENKOPIE
- ENDGÜLTIG
- VORLÄUFIG
- PRÜFDRUCK
- STRENG GEHEIM

Sie können auch eigene Wasserzeichen erstellen. Geben Sie Folgendes an, um Ihr Wasserzeichen anzupassen.

- Wasserzeichen-Text: Definieren Sie die Schriftart, Größe, Farbe, usw. Sie können auch einen Rand für das Wasserzeichen definieren.
- Wasserzeichen- Position: Definieren Sie die Position auf der Seite, den Winkel, usw.
- Wasserzeichen- Druckmethode: Definieren Sie, ob das Wasserzeichen über oder unter das Dokumentenbild gelegt werden soll. Sie können das Wasserzeichen auch nur auf die erste Seite drucken.

Hinweis
- Wasserzeichen werden in Windows unterstützt.
- Zusätzlich zu den bereitgestellten Wasserzeichen können Sie bis zu 50 eigene Wasserzeichen.

Detaillierte Anweisungen zum Drucken mit Wasserzeichen entnehmen Sie bitte folgenden Themen:

- **Drucken mit Wasserzeichen — KOPIE, AKTENKOPIE und so weiter (Windows)** ➔S.134

Drucken mit Wasserzeichen — KOPIE, AKTENKOPIE und so weiter (Windows)

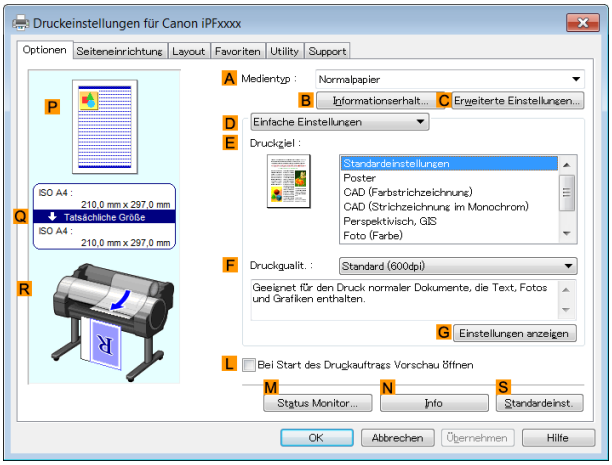
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie mit einem Wasserzeichen (in diesem Fall **AKTENKOPIE**) drucken können.

- Dokument: Beliebiger Typ
- Seitengröße: A2 (420,0×594,0 mm [16,5 × 23,4 Zoll])
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenpapierbreite: A2/A3-Rolle (420,0 mm [16,5 Zoll])

1 Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Vergewissern Sie sich, dass das Fenster **Optionen** angezeigt wird.



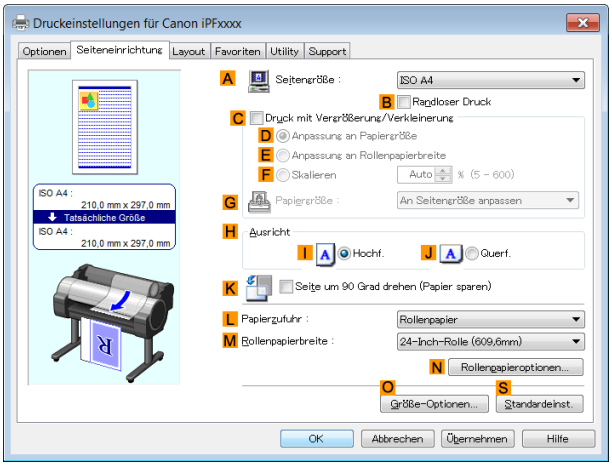
4 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

5 Wählen Sie in der Liste **E Druckziel** das gewünschte Druckziel aus.

Hinweis

- Sie können die in der Liste **E Druckziel** ausgewählten Einstellungswerte überprüfen, indem Sie auf **G Einstellungen anzeigen** klicken.

6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.

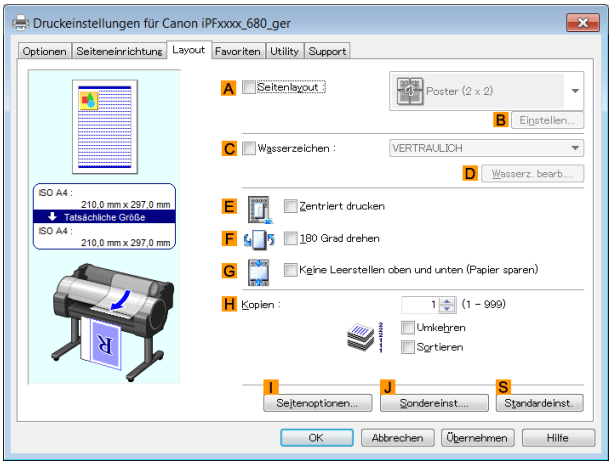


7 Klicken Sie in **A Seitengröße** auf die Größe des Originals wie sie in der Anwendungssoftware angegeben ist. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A2**.

8 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

9 Wählen Sie die Breite des eingelegten Rollenpapiers in der Liste **M Rollenpapierbreite** aus — in diesem Fall **ISO A2/A3-Rolle (420,0mm)**.

10 Klicken Sie auf die Registerkarte **Layout**, um das Fenster **Layout** anzuzeigen.



11 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **C Wasserzeichen**.

12 Klicken Sie in der Liste **Wasserzeichen** auf **AKTENKOPIE**.

Hinweis

- Klicken Sie auf **D Wasserz. bearb.**, um das Dialogfeld **Wasserz. bearb.** zu öffnen. Im Dialogfeld **Wasserz. bearb.** können Sie benutzerdefinierte Wasserzeichen erstellen und die Position und den Winkel von Wasserzeichen ändern.

13 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis

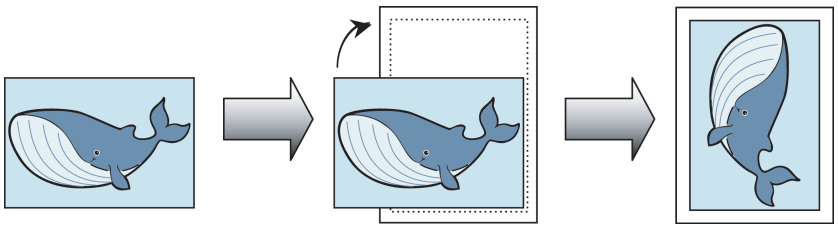
- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

Die Ausrichtung des Originals mit der Ausrichtung des Papiers abstimmen

Sie können festlegen, dass die Ausrichtung des Originals der des Papiers für das Drucken entspricht.

- **Ausricht**

  Papier wird in der Regel im Hochformat eingelegt. Wenn das Original im Querformat ist, können Sie die Druckausrichtung so angeben, dass das Original im Querformat gedruckt wird.



- **180 Grad drehen**

  Das Original wird um 180 Grad gedreht, so dass dieses verkehrt gedruckt wird.

- **Spiegeln**

  Es wird ein Spiegelbild des Originals gedruckt.

  Hinweise zur Angabe der Ausrichtung des Originals vor dem Druck finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

- **Die Ausrichtung des Originals mit der Ausrichtung des Papiers abstimmen (Windows)** ➔S.136
- **Die Ausrichtung des Originals mit der Ausrichtung des Papiers abstimmen (Mac OS)** ➔S.137

Die Ausrichtung des Originals mit der Ausrichtung des Papiers abstimmen (Windows)

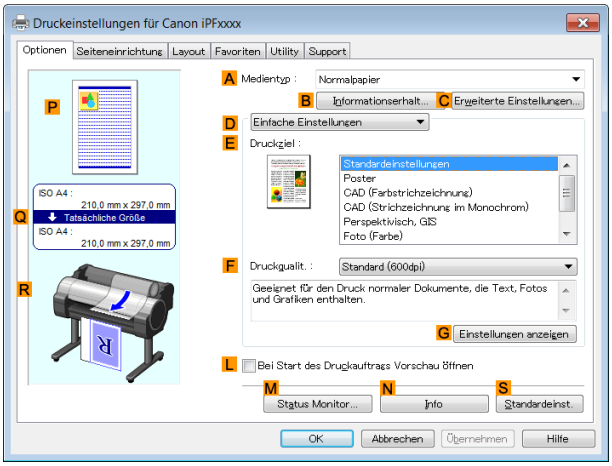
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie ein Original in Querformat drucken können, nachdem Sie die Ausrichtung auf das Papier abgestimmt haben.

- Dokument: Ein Original im Querformat
- Seitengröße: A4 (210,0×297,0 mm)
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenpapierbreite: A2/A3-Rolle (420,0 mm)

1 Wählen Sie im Menü der Anwenderprogramme den Befehl **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.

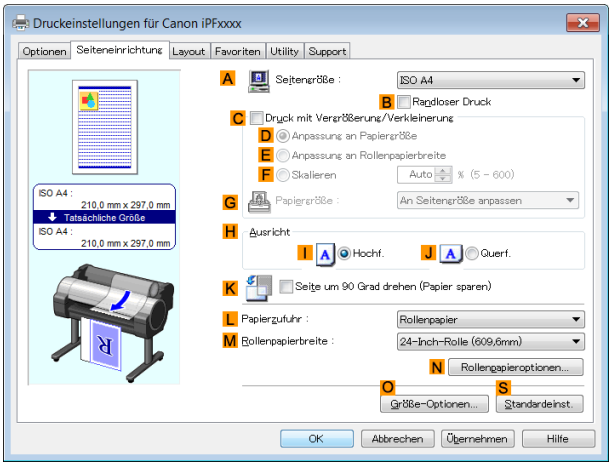


4 Wählen Sie in der Liste **A** **Medientyp** den Typ des eingelegten Papiers aus. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

5 Wählen Sie in der Liste **E** **Druckziel** das gewünschte Druckziel aus.

6 Wählen Sie in der Liste **F** **Druckqualit.** das gewünschte Druckziel aus.

7 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



8 Klicken Sie unter **A** **Seitengröße** auf die Größe des Originals gemäß Angabe in der Anwenderprogramme. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

9 Klicken Sie in **H Ausricht** auf **J Querf.**.

10 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

11 Wählen die Breite der eingelegten Rolle in der Liste **M Rollenpapierbreite** — in diesem Fall **ISO A2/A3-Rolle (420,0mm)**.

12 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen, und führen Sie den Druck wie gewünscht aus.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen** ." ➔S.147

Die Ausrichtung des Originals mit der Ausrichtung des Papiers abstimmen (Mac OS)

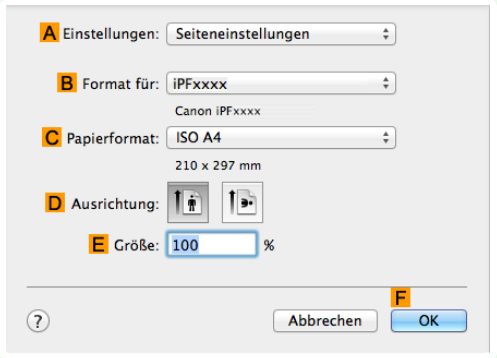
In diesem Thema erfahren Sie anhand des folgenden Beispiels, wie Sie ein Original in Querformat drucken können, nachdem Sie die Ausrichtung auf das Papier abgestimmt haben.

- Dokument: Ein Original im Querformat
- Seitengröße: A4 (210,0 × 297,0 mm [8,3 × 11,7 Zoll])
- Papier: Rollenpapier
- Papiertyp: Normalpapier
- Rollenpapierbreite: A2/A3–Rolle (420,0 mm [16,5 Zoll])

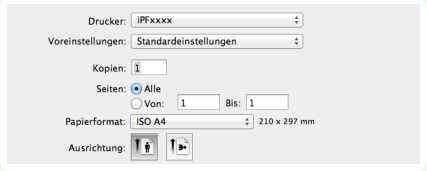
1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.



2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B Format für** aus.

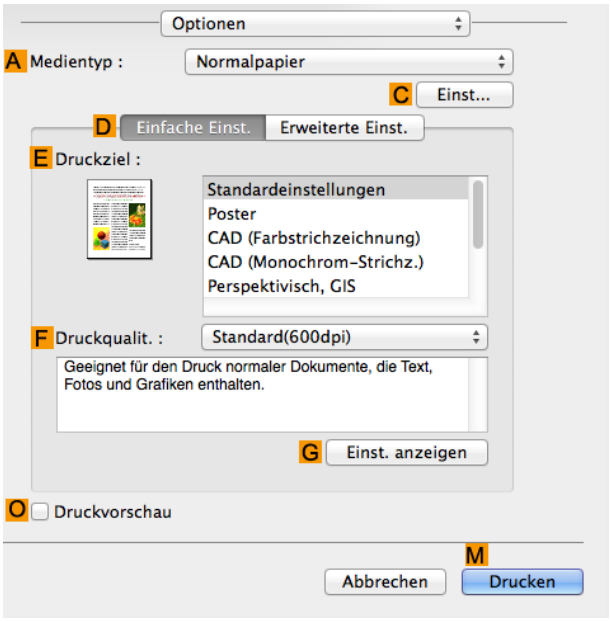
3 Klicken Sie in **C Papierformat** auf die Größe des Originals. Klicken Sie in diesem Fall auf **ISO A4**.

4 Klicken Sie in **D Ausrichtung** auf das Symbol des Dokuments in Querformat.

5 Klicken Sie auf **F OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

6 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

7 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.

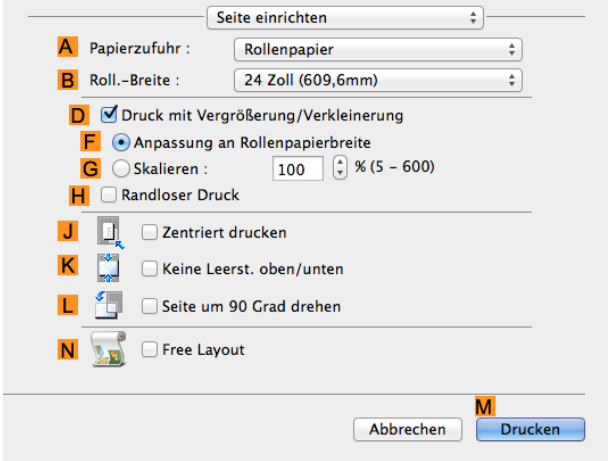


8 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist. Klicken Sie in diesem Fall auf Normalpapier.

9 Wählen Sie in der Liste **E Druckziel** das gewünschte Druckziel aus.

10 Wählen Sie in der Liste **F Druckqualit.** die gewünschte Druckqualität aus.

11 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



12 Wählen Sie in der Liste **A Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

13 Wählen Sie die Papierbreite der im Drucker eingelegten Rolle für **B Roll.-Breite** aus. In diesem Fall wird **ISO A2/A3 (420,0mm)** ausgewählt.

14 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis

- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen** ." ➔S.256

Verwenden von Favoriten

Druckeinstellungen können als **Favoriten** gespeichert werden, um Einstellungen eines bestimmten Druckauftrags wiederverwenden zu können, mit denen Sie zufrieden waren, oder um Einstellungen für eine bestimmte Seitengröße wieder zu verwenden, die Sie auch für zukünftige Druckaufträge verwenden möchten.

- **Favoriten**

  Registrieren eines Favoriten zur späteren Wiederverwendung Sie können die von Ihnen registrierten Einstellungen vor dem Drucken aus einer Liste wählen und die genauen Einstellungen überprüfen.

  Hinweis
  - Sie können die Favoriteneinstellungen auch als Dateien speichern. Damit haben Sie die Möglichkeit, auf einem anderen Drucker unter den gleichen Bedingungen und mit den gleichen Einstellungen zu drucken. (Windows)

  Hinweise zur Verwendung von Favoriten zum Drucken finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

  - **Verwenden von Favoriten (Windows)** ➔S.148
  - **Verwenden von Favoriten (Mac OS)** ➔S.257

Schneiden von Rollenpapier nach dem Druck

Rollenpapier kann nach dem Druck automatisch geschnitten werden.

Hinweis
- Das Schneiden ist eventuell für manche Papiertypen, wie etwa Haftpapier, nicht möglich. Details zu Papiertypen, die mit der automatischen Abschneidefunktion nicht verwendet werden können, finden Sie im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Papiertypen.**") ➔S.332

- **Autom. Abschneiden**

  Rollenpapier wird nach dem Druck automatisch geschnitten. Auf Wunsch kann der Druck fortlaufend und ohne Schneiden des Rollenpapiers durchgeführt werden, oder Sie drucken eine Zuschnittslinie.

  Hinweise zum Schneiden von Rollenpapier nach dem Druck finden Sie für Ihren Computer und Ihr Betriebssystem in den folgenden Themen.

  - **Schneiden von Rollenpapier nach dem Druck (Windows)** ➔S.139
  - **Schneiden von Rollenpapier nach dem Druck (Mac OS)** ➔S.140

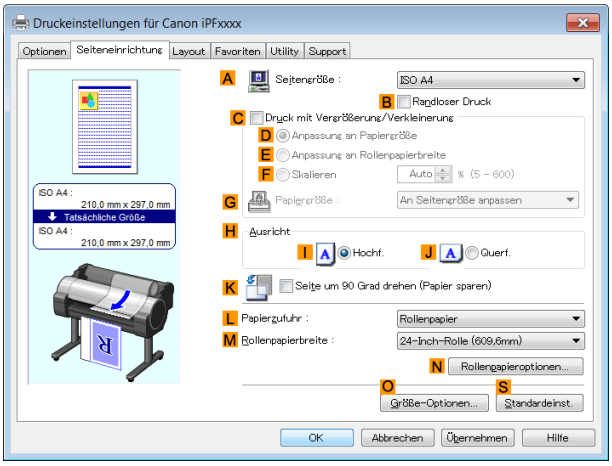
Schneiden von Rollenpapier nach dem Druck (Windows)

In diesem Thema erfahren Sie, wie Sie Rollenpapier nach dem Drucken automatisch abschneiden (mit der automatischen Abschneidefunktion) oder eine Schnittlinie für das manuelle Schneiden drucken.

Hinweis
- Die Funktion Automatisches Abschneiden ist standardmäßig auf dem Drucker aktiviert, wenn der Druckertreiber installiert wurde. Gehen Sie wie folgt vor, um die deaktivierte Funktion erneut zu aktivieren, oder um stattdessen die Einstellung für das Drucken einer Schneidelinie auszuwählen.

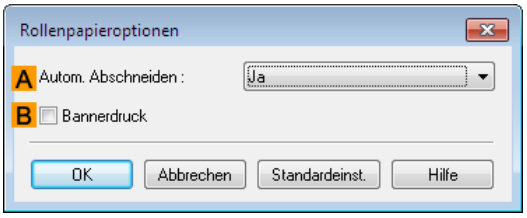
1. Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.
2. Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



4 Wählen Sie in der Liste **L Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

5 Klicken Sie auf **N Rollenpapieroptionen**, um das Dialogfeld **Rollenpapieroptionen** anzuzeigen.



6 Klicken Sie zur Aktivierung der automatischen Abschneidefunktion in der Liste **A Autom. Abschneiden** auf **Ja**. Wenn Sie das Papier lieber später selbst abschneiden möchten, klicken Sie auf **Schneidelinie drucken**.

7 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Rollenpapieroptionen** zu schließen.

8 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis
- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen .**" ➔S.147

Das Rollenpapier wird nach dem Druck automatisch abgeschnitten.

Schneiden von Rollenpapier nach dem Druck (Mac OS)

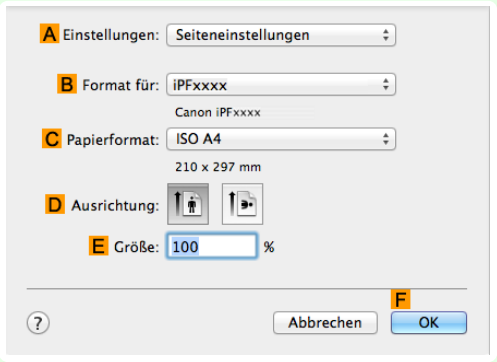
In diesem Thema erfahren Sie, wie Sie Rollenpapier nach dem Drucken automatisch abschneiden (mit der automatischen Abschneidefunktion) oder eine Schnittlinie für das manuelle Schneiden drucken.

Hinweis
- Die Funktion Automatisches Abschneiden ist standardmäßig auf dem Drucker aktiviert, wenn der Druckertreiber installiert wurde. Gehen Sie wie folgt vor, um die deaktivierte Funktion erneut zu aktivieren, oder um stattdessen die Einstellung für das Drucken einer Schneidelinie auszuwählen.

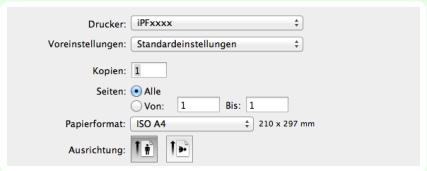
1 Wählen Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü der Ursprungsanwendung, um das **Seiteneinstellungen**-Dialogfeld anzuzeigen.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.



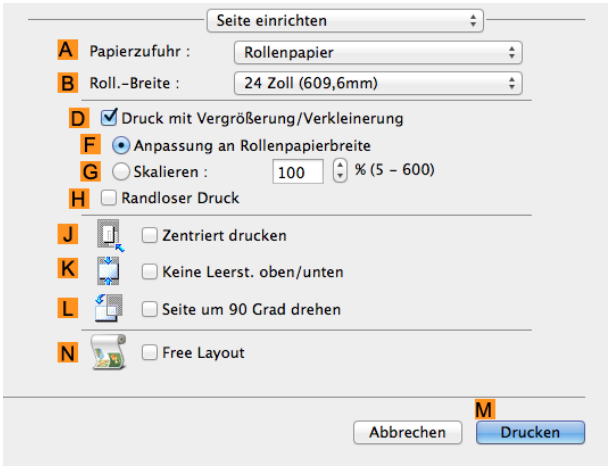
2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **B** **Format für** aus.

3 Wählen Sie die ursprüngliche Größe aus der Liste **C** **Papierformat** aus.

4 Klicken Sie auf **F** **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

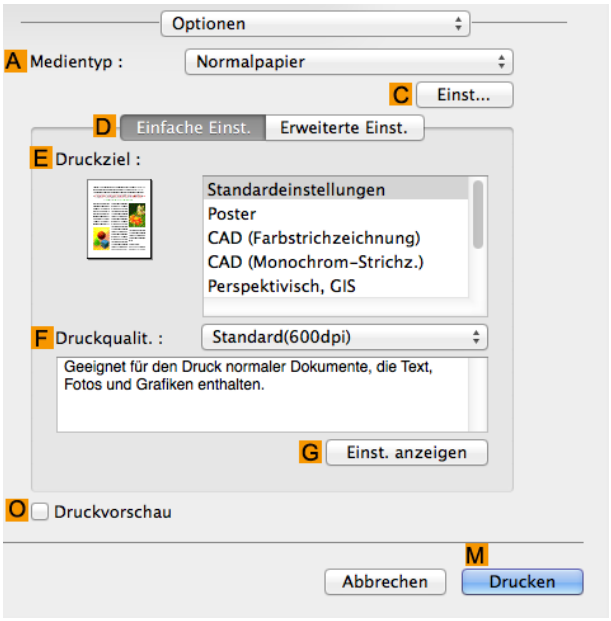
5 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

6 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



7 Wählen Sie in der Liste **A** **Papierzufuhr** ein Rollenpapier aus, und klicken Sie darauf.

8 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.



9 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist.

10 Klicken Sie auf **C Einst**, um das Dialogfeld **Papier-Detaileinstellungen** anzuzeigen.

11 Klicken Sie zur Aktivierung der automatischen Abschneidefunktion in der Liste **H Autom. Abschneiden** auf **Druckerstandard**. Wenn Sie das Papier lieber später selbst abschneiden möchten, klicken Sie auf **Schneidelinie drucken**.

Wichtig
- Wenn die automatische Abschneidefunktion am Drucker deaktiviert wurde, ändern Sie die Einstellung für das automatische Abschneiden in der Systemsteuerung des Druckers.

12 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Papier-Detaileinstellungen** zu schließen.

13 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **M Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Hinweis
- Tipps zum Bestätigen von Druckeinstellungen: finden Sie unter "**Bestätigen von Druckeinstellungen** ." ➔S.256

Grundlegender Druckablauf 15
Erweiterte Druckoptionen 29

Windows Software

Druckertreiber 144
Preview 174
Free Layout 184
Color imageRUNNER Enlargement Copy 206
Print Plug-In for Office 216
→ Status Monitor 474
→ Accounting 478
→ Device Setup Utility 470
→ Media Configuration Tool 374

Mac OS Software 253
Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331
Systemsteuerung 405
Druckerteile 443
Netzwerkeinstellungen 453
Druckauftragsverwaltung 473
Justierungen für eine bessere Druckqualität 491
Wartung und Verbrauchsartikel 507
Fehlerbehebung 543
Fehlermeldungen 573
Spezifikationen 595
Anhang 599

Bedienungsanleitung

Druckertreiber

Druckertreibereinstellungen 144

Papier im Druckertreiber einstellen 146
Bestätigen von Druckeinstellungen 147
Vor dem Druck das Layout in einer Ansicht prüfen 147
Verwenden von Favoriten 148

Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus 150
Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus dem Betriebssystemmenü 151

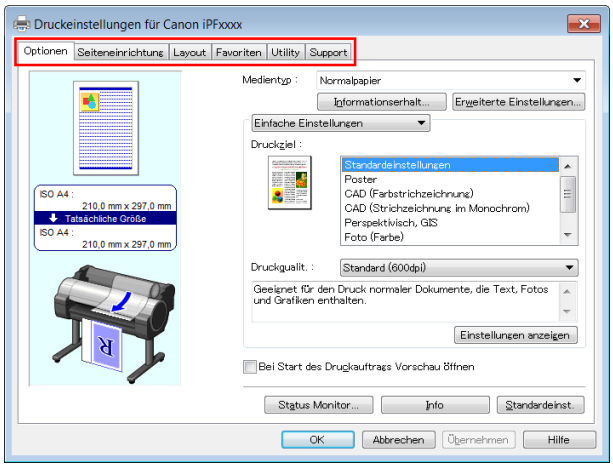
Fenster Optionen 153
Dialogfeld Drucker-Papierinformation 156
Dialogfeld Papier-Detaileinstellungen 156
Dialogfeld Einstellungen anzeigen zur Druckanwendung 158
Fenster Farbeinstellung: Farbe 158
Dialogfeld Objekteinst.: Farbe 159
Fenster Anpassung 160
Fenster Farbeinstellung: Monochrom 162
Dialogfeld Objekteinst.: Monochrom 163
Fenster Seiteneinrichtung 163
Dialogfeld Papiergröße-Optionen 166
Fenster Layout 167
Dialogfeld Seitenoptionen 168
Dialogfeld Sondereinst. 169
Fenster Favoriten 170
Fenster Utility 171
Fenster Support 172
Dialogfeld Zusammenfassung Einstellungen 173
Fenster Geräteeinstellungen 173

Druckertreibereinstellungen

Anweisungen zum Zugriff auf den Druckertreiber in Windows entnehmen Sie bitte den folgenden Themen.

- **Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** ➔S.150
- **Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus dem Betriebssystemmenü** ➔S.151

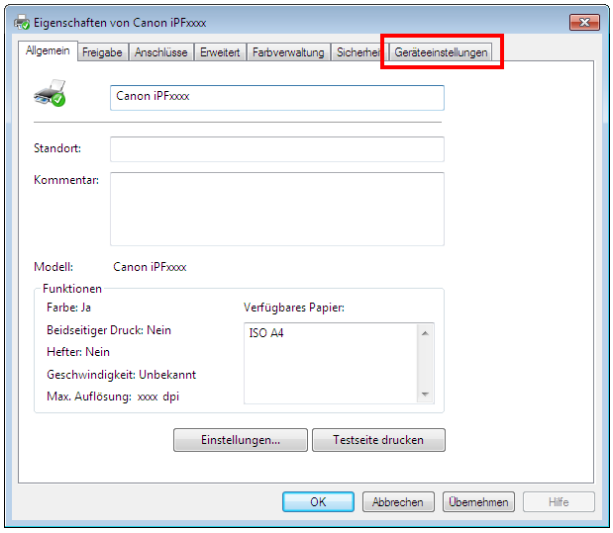
Informationen zu den Druckertreibereinstellungen in Windows entnehmen Sie bitte den folgenden Themen.



- **Fenster Optionen** ➔S.153
  Sie können Papiertyp, Farbverarbeitung, Druckqualität, Seitenansicht und andere Einstellungen bestimmen. Wählen Sie **Einfache Einstellungen**, um grundlegende Druckeinstellungen auf Basis der Druckanwendung anzugeben, oder wechseln Sie zu **Erweiterte Einstellungen**, um je nach Bedarf ausführlichere Einstellungen festzulegen.

- Dialogfeld Papier-Detaileinstellungen ➔S.156
- Dialogfeld Einstellungen anzeigen zur Druckanwendung ➔S.158
- Fenster Farbeinstellung: Farbe ➔S.158
- Dialogfeld Objekteinst.: Farbe ➔S.159
- Fenster Anpassung ➔S.160
- Fenster Farbeinstellung: Monochrom ➔S.162
- Dialogfeld Objekteinst.: Monochrom ➔S.163

- **Fenster Seiteneinrichtung** ➔S.163
  Sie können die Seitengröße des Originals, randlosen Druck, Vergrößerung oder Verkleinerung, Ausrichtung, Papiergröße und Zufuhrquelle, sowie automatischen Schnitt festlegen.
  - Dialogfeld Papiergröße-Optionen ➔S.166
- **Fenster Layout** ➔S.167
  Sie können Seitenlayout, Wasserzeichen, Ausrichtung, Anzahl der zu druckenden Kopien und Druckverarbeitungsoptionen festlegen.
  - Dialogfeld Seitenoptionen ➔S.168
  - Dialogfeld Sondereinst. ➔S.169
- **Fenster Favoriten** ➔S.170
  Druckeinstellungsgruppen, die Sie für jedes Blatt auswählen, können als Favorit gespeichert werden. Die von Ihnen hinzugefügten Favoriten können je nach Wunsch bearbeitet oder beim Drucken verwendet werden.
- **Fenster Utility** ➔S.171
  Sie können die Einstellungen in Bezug auf die Druckkopf-Wartung und Zufuhrmenge sowie die Einstellungen für **Color imageRUNNER Enlargement Copy** festlegen.
- **Fenster Support** ➔S.172
  Sie können sich die Support-Information und das Benutzerhandbuch ansehen.



- **Fenster Geräteeinstellungen** ➔S.173
  Sie können Einstellungen für optional am Drucker angebrachte Geräte anzeigen und sich die Versionsinformationen für den Druckertreiber ansehen.

imagePROGRAF Free Layout ist ein Hilfsprogramm, mit dem Sie Originale aus verschiedenen Quellanwendungen vor dem Druck nach Belieben auf derselben Seite anordnen können. Nähere Informationen finden Sie unter "Free Layout." ➔S.184
Mit **Color imageRUNNER Enlargement Copy** können Sie mit einem **Color imageRUNNER** eingescannte Originale automatisch vergrößern und drucken. Genauere Informationen finden Sie unter "**Color imageRUNNER Enlargement Copy**." ➔S.206

Hinweis

- **Color imageRUNNER Enlargement Copy** wird in 64-Bit-Editionen von Windows nicht angezeigt.

Papier im Druckertreiber einstellen

Wenn Sie das Papier ausgetauscht haben, müssen Sie die folgenden Einstellungen im Druckertreiber vornehmen.

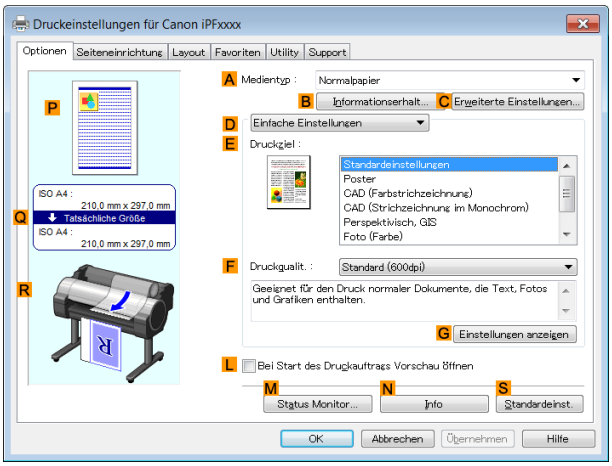
Wichtig

- Geben Sie immer den gleichen Papiertyp und die gleiche Papiergröße im Druckermenü und Druckertreiber an.

1 Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Vergewissern Sie sich, dass das Fenster **Optionen** angezeigt wird.

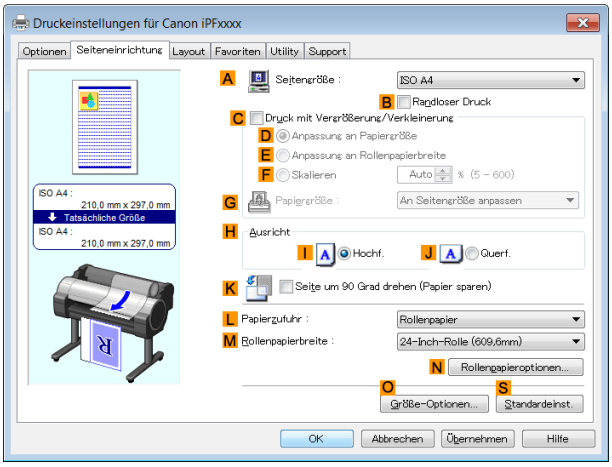


4 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist.

Hinweis

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **B Informationserhalt**, um das Dialogfeld **Drucker-Papierinformation** anzuzeigen. Im Dialogfeld **Drucker-Papierinformation** können Sie Informationen zum Papier im Drucker abrufen und die Druckertreibereinstellungen für die Zufuhrquelle und den Papiertyp konfigurieren. Für diese Funktion muss das **Status Monitor** installiert sein.

5 Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinrichtung**, um das Fenster **Seiteneinrichtung** zu öffnen.



6 Wählen Sie in der Liste **A Seitengröße** die Größe des Originals wie sie in der Anwendung angegeben ist aus.

7 Wählen Sie aus der Liste **L Papierzufuhr** aus, wie das Papier zugeführt werden soll.

8 Wenn Sie unter **L Papierzufuhr** die Option Rollenpapier ausgewählt haben, wählen Sie die Breite der eingelegten Rolle unter **M Rollenpapierbreite** aus.

Hinweis

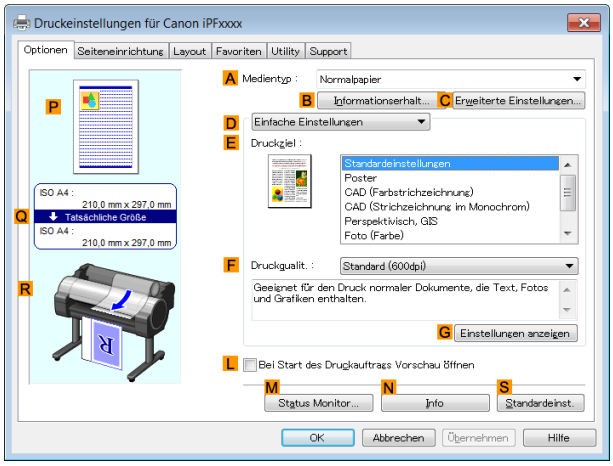
- Mehrere Einstellungen sind im Druckertreiber verfügbar, um die verschiedenen Druckanwendungen durchzuführen.
  Einzelheiten zu den verfügbaren Druckbedingungen: finden Sie unter "**Druckertreibereinstellungen .**" ➔S.144

Bestätigen von Druckeinstellungen

Die Druckeinstellungen können wie folgt auf zwei Arten bestätigt werden:

- Überprüfen einer Vorschau der Einstellungen

  Eine Vorschau der Einstellungen wird auf der linken Seite der Seite **Optionen**, **Seiteneinrichtung** und **Layout** angezeigt. Durch die Überprüfung der Abbildungen und numerischen Werte in der Vorschau können Sie die aktuellen Einstellungen für Seitengröße, Ausrichtung, Papierzufuhr, Layout, usw. bestätigen.



Anzeigebereich	Angezeigte Information
P Obere Abbildungen	Abbildungen veranschaulichen die Ausrichtung, das Seitenlayout, die Auswahl des randlosen Drucks, den Farbmodus und andere Einstellungsinformationen.
Q Mittlerer Bereich mit Rand	Es werden Seitengröße, Papiergröße und Methode und Prozentsatz der Vergrößerung bzw. Verkleinerung angegeben.
R Untere Abbildungen	Abbildungen veranschaulichen die Zufuhrquelle, Ausrichtung, Auswahl des randlosen Drucks und andere Einstellungsinformationen.

Hinweis

- Um **Druckziel** zu bestätigen, die in **Einfache Einstellungen** definiert wurde, klicken Sie auf **G Einstellungen anzeigen** im Fenster **Optionen**, um das Dialogfeld **Einstellungen anzeigen** aufzurufen.

- Überprüfen einer Druckvorschau

  Sie können ein Bild des Originals in der Form, in der es auch gedruckt wird, überprüfen.

  Wenn Sie diese Funktion aktivieren, werden **imagePROGRAF Preview** bzw. PageComposer vor dem Druck gestartet. Durch das Bestätigen dessen, wie das Dokument gedruckt wird, können Fehler beim Drucken vermieden werden.

  Für Details zur Druckvorschau, finden Sie unter "**Vor dem Druck das Layout in einer Ansicht prüfen.**" ➔S.132

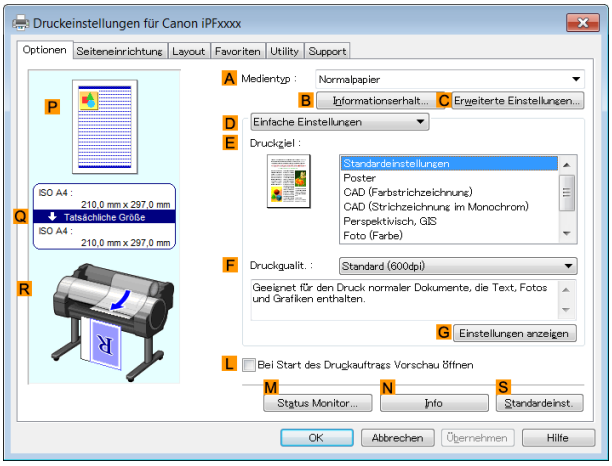
Vor dem Druck das Layout in einer Ansicht prüfen

In diesem Thema erfahren Sie, wie Sie vor dem Druck eine Vorschau auf Bilder der Druckaufträge anzeigen können.

1 Wählen Sie im Menü der Anwenderprogramme den Befehl **Drucken** aus.

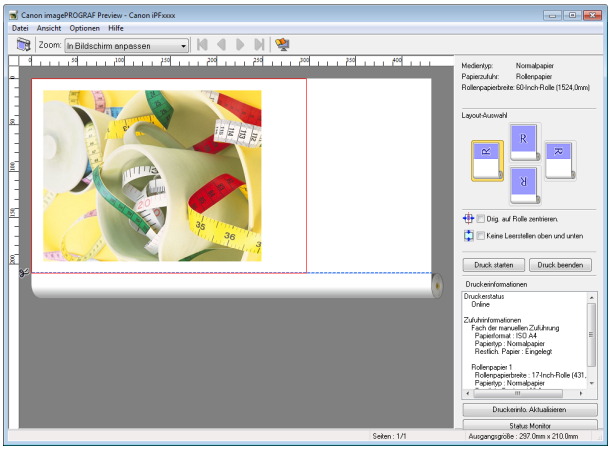
2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber.
(Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus .**") ➔S.150

3 Achten Sie darauf, dass die Seite **Optionen** angezeigt wird.



4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **L Bei Start des Druckauftrags Vorschau öffnen**.

5 Nachdem Sie beim Drucken eines Druckauftrags **OK** angeklickt haben, wird das **imagePROGRAF Preview** -Fenster angezeigt.



Hinweis

- Wenn PageComposer ausgeführt wird, gehen Sie zum Dialogfeld **Sondereinst.** im Fenster **Layout** und deaktivieren Sie **Vorschau umschalten**.

6 Im Hauptfenster können Sie das Layout prüfen und die Einstellungen nach Bedarf ändern.

7 Klicken Sie auf **Drucken** im Menü **Datei**, um den Druck zu starten.

Hinweis

- Weitere Einzelheiten zu den Funktionen von **imagePROGRAF Preview** finden Sie unter "**Preview.**" ➔S.174

Verwenden von Favoriten

In diesem Thema erfahren Sie, wie Sie Favoriten registrieren und mithilfe von Favoriteneinstellungen drucken können.

Registrieren eines Favoriten

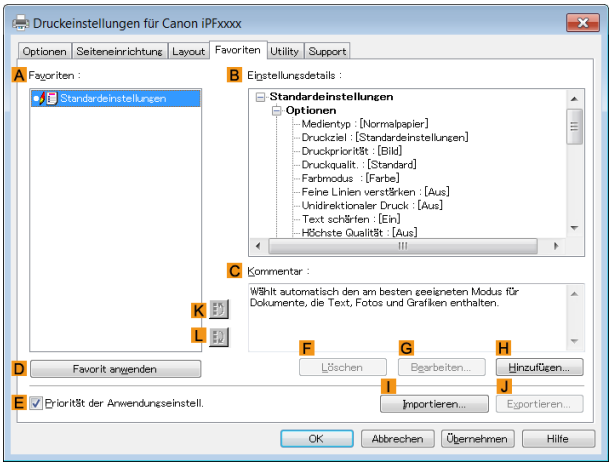
In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Druckeinstellungen, die im Treiber geändert wurden, als **Favoriten** registriert werden.

1 Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.

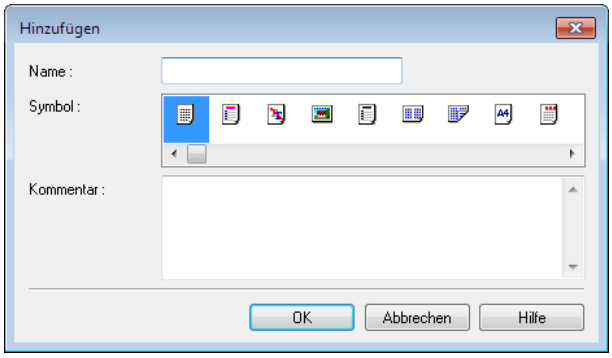
2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus und zeigen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber an. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Nehmen Sie übliche Druckeinstellungen vor.
Der Favorit wird hierüber registriert.

4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Favoriten**, um das Fenster **Favoriten** anzuzeigen.



5 Klicken Sie auf **H Hinzufügen**, um das Dialogfeld **Hinzufügen** anzuzeigen.



6 Geben Sie den gewünschten Namen in **Name** ein, z. B. **Fotos für Präsentationen** oder **Monatsbericht**.

7 Wählen Sie aus der Liste Symbol ein passendes Symbol für diese Druckeinstellungen aus.

8 Geben Sie in **Kommentar** eine beliebige Beschreibung für den hinzuzufügenden Favoriten ein.

9 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Hinzufügen** zu schließen.
Der neu hinzugefügte Favorit wird nun in **A Favoriten** angezeigt.

Hinweis

- Zur Speicherung eines Favoriten als Datei klicken Sie auf **J Exportieren** und geben Sie die zu speichernde Datei an.

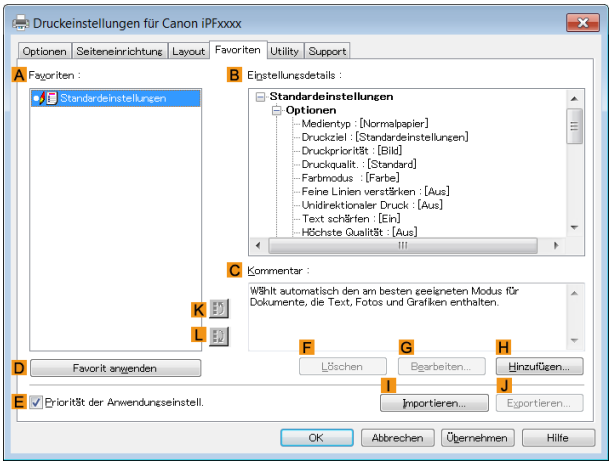
Drucken mithilfe des Favoriten

Gehen Sie wie folgt vor, um mithilfe des registrierten Favoriten zu drucken.

1 Wählen Sie im Menü der Software-Anwendung den Befehl **Drucken** aus.

2 Wählen Sie den Drucker im Dialogfeld aus, und öffnen Sie dann das Dialogfeld für den Druckertreiber.
(Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Favoriten**, um die Seite **Favoriten** anzuzeigen.



4 Wählen Sie in der **A Favoriten** den registrierten Favoriten aus.

Hinweis

- Um einen Favoriten zu importieren, klicken Sie auf **I Importieren** und geben Sie die entsprechende Datei an.

5 Klicken Sie auf **D Favorit anwenden**, um die aktuellen Druckeinstellungen auf die Favoriteneinstellungen zu ändern.

6 Bestätigen Sie die Druckeinstellungen und drucken Sie das Dokument wie gewünscht.

Hinweis

- Anleitungen zum Bestätigen von Druckeinstellungen finden Sie unter **"Bestätigen von Druckeinstellungen ."** ➔S.147

Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus

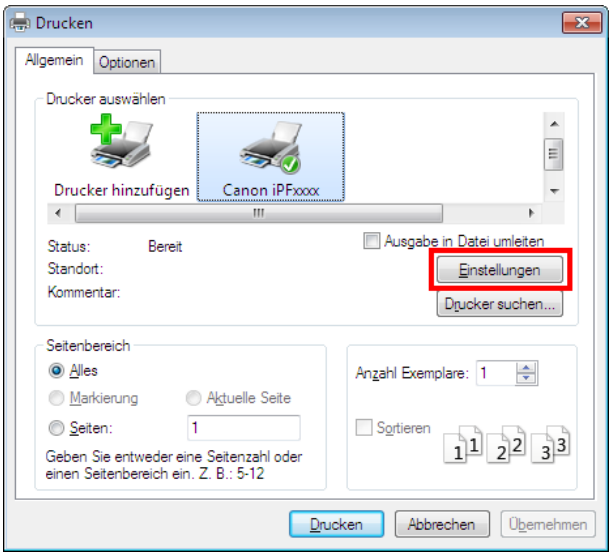
1 Wählen Sie den Befehl **Drucken** aus dem Menü **Datei**, um das Dialogfeld für die Druckbedingungen anzuzeigen.

2 Wählen Sie den Drucker aus, und zeigen Sie das Dialogfeld mit dem Druckertreiber an.

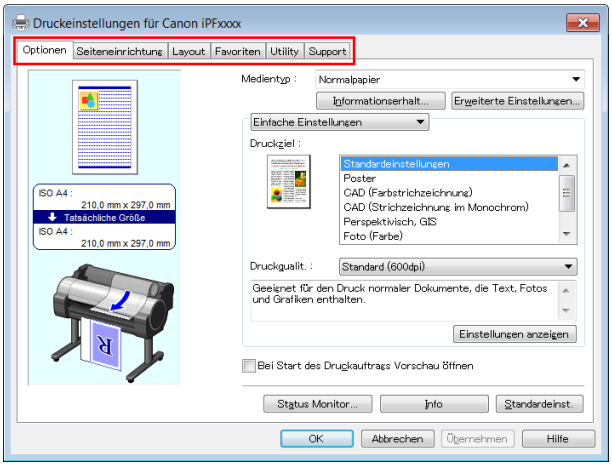
Hinweis

- Das Dialogfeld für die Angabe der Druckbedingungen hängt von der Anwenderprogramme ab. In manchen Fällen wird beim Auswählen des Druckers eine Seite zum Konfigurieren des Druckertreibers zum Dialogfeld hinzugefügt.
  Klicken Sie in folgendem Fall auf **Einstellungen**.

- Beispiel: **Drucken** dialogfeld, das aus der Anwenderprogramme aufgerufen wird



Es werden sechs Seiten mit Druckeinstellungen vom Druckertreiber angezeigt: **Optionen**, **Seiteneinrichtung**, **Layout**, **Favoriten**, **Utility** und **Support**.



Hinweis

- Die Titel der Dialogfelder können abhängig von der Ursprungsanwendung variieren, und es können andere als die genannten sechs Seiten angezeigt werden.

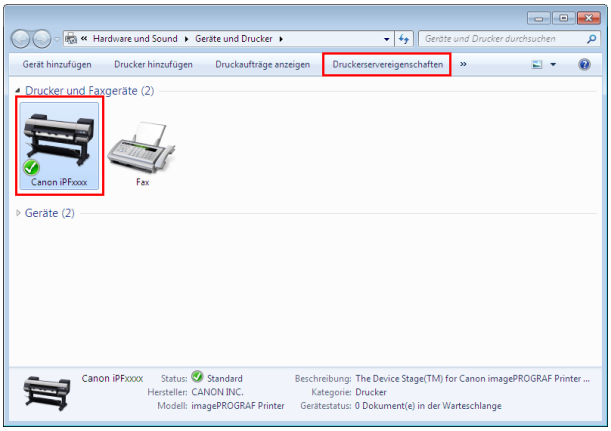
Wichtig

- Sie können das Druckertreiber-Dialogfeld auch aus dem Windows-Systemmenü aufrufen.
- Wenn Sie das Druckertreiber-Dialogfeld aus der Anwenderprogramme aufrufen, beziehen sich alle Änderungen, die Sie an den Einstellungen vornehmen, nur vorübergehend auf diese Anwendung.
  Wenn Sie die Einstellungen kontinuierlich in allen Anwendungen verwenden möchten, öffnen Sie den Druckertreiber über das Systemmenü, um die Einstellungen vorzunehmen.
  (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus dem Betriebssystemmenü** .") ➔S.151

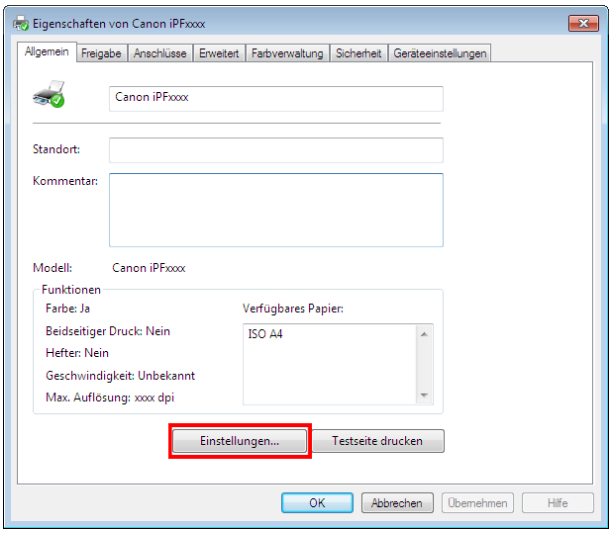
Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus dem Betriebssystemmenü

1 Klicken Sie auf **Start** > **Drucker und Faxgeräte** (oder **Drucker**).

2 Wählen Sie den Drucker aus, und zeigen Sie das Dialogfeld mit den Druckereigenschaften an.



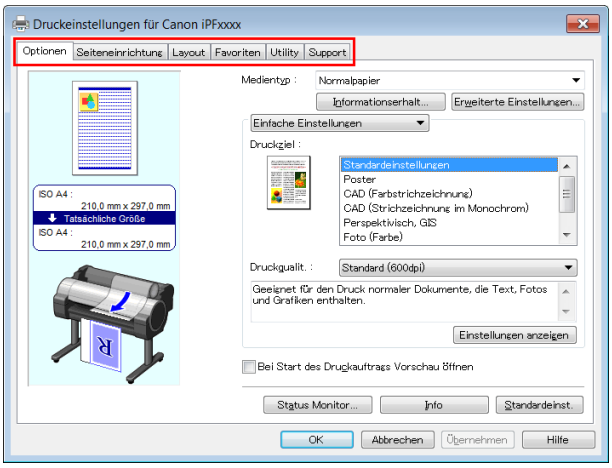
3 Klicken Sie auf **Druckeinstellungen**, um das Dialogfeld **Optionen**(oder **Druckeinstellungen**) mit dem Namen des Druckers im Titel anzuzeigen.



Hinweis

- Das Fenster **Geräteeinstellungen** ist ebenfalls eine Erweiterung des Druckertreibers. (Siehe "**Fenster Geräteeinstellungen** .") ➔S.173

Es werden sechs Seiten mit Druckeinstellungen vom Druckertreiber angezeigt: **Optionen**, **Seiteneinrichtung**, **Layout**, **Favoriten**, **Utility** und **Support**.



Wichtig

- Wenn Sie das Druckertreiber-Dialogfeld aus dem Betriebssystemmenü aufrufen, gelten Änderungen an den Einstellungen für alle Anwendungen, die Sie zum Drucken benutzen.
- Sie können das Druckertreiber-Dialogfeld auch aus Ursprungsanwendungen aufrufen. (Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus** .") ➔S.150

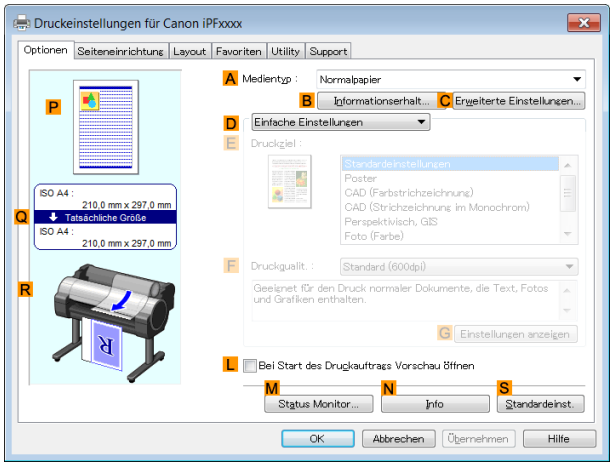
Fenster Optionen

Folgende Einstellungen sind im Fenster **Optionen** verfügbar. Details zur Definition von Einstellungen entnehmen Sie bitte der Hilfsdatei für den Druckertreiber.

Hinweis

- Klicken Sie im Fenster **Optionen** auf **Einfache Einstellungen**, um grundlegende Druckeinstellungen auf Basis Ihrer persönlichen Druckanwendung anzugeben, oder wechseln Sie zu **Erweiterte Einstellungen**, um je nach Bedarf ausführlichere Einstellungen festzulegen.

Allgemeine Elemente



- **A Medientyp**

  Wählen Sie den Papiertyp.

  Informationen zu den vom Drucker unterstützten Papiertypen finden Sie im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs.**") ➔S.335

- **B Informationserhalt**

  Zeigt **Drucker-Papierinformation** an. Sie können die Druckertreibereinstellungen für die Zufuhrquelle, den Medientyp und die Rollenbreite aktualisieren, indem Sie die Zufuhrquelle auswählen.

  - **Dialogfeld Drucker-Papierinformation** ➔S.156

- **C Erweiterte Einstellungen**

  Zeigt **Papier-Detaileinstellungen** an. Sie können die Druckeinstellungen so konfigurieren, dass sie dem Medientyp entsprechen; z. B. die Abtrockenzeit für Tinte.

  - **Dialogfeld Papier-Detaileinstellungen** ➔S.156

- **L Bei Start des Druckauftrags Vorschau öffnen**

  Wenn das Kontrollkästchen aktiviert wird, wird **imagePROGRAF Preview** vor dem Druckvorgang gestartet.

  Auf diese Weise können Sie vor dem Drucken die Vorschau eines Dokuments auf dem Bildschirm überprüfen.

  - **Vor dem Druck das Layout in einer Ansicht prüfen** ➔S.132

- **M Status Monitor**

  Startet **imagePROGRAF Status Monitor**.

  Sie können den Druckerstatus, den Auftragsstatus und andere Statusangaben überprüfen.

  Sie können auch festlegen, dass im Falle von Druckerfehlern eine E-Mail-Benachrichtigung gesendet wird. Richten Sie hierzu die Einstellungen unter **E-Mail-Benachrichtigung** ein.

  Genaueres hierzu entnehmen Sie bitte der Hilfedatei für den **Status Monitor**.

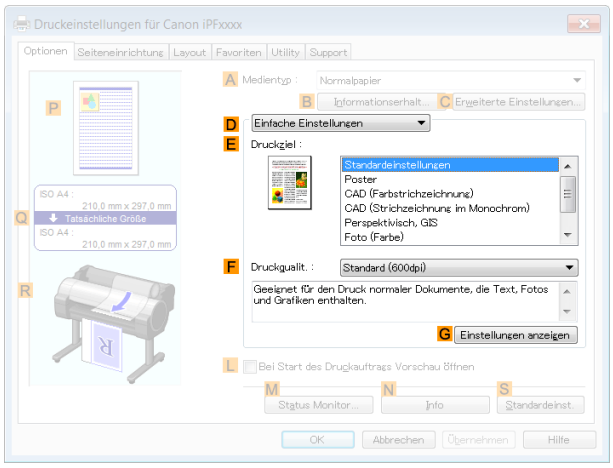
- **N Info**

  Zeigt Versionsinformationen für den Druckertreiber an.

- **S Standardeinst.**

  Setzt alle Einstellungen im Fenster auf die Standardwerte zurück.

Konfiguration mittels der Option **Einfache Einstellungen**



- **E Druckziel**

  Wählen Sie Voreinstellungen, die der Art des Dokuments entsprechen, das gedruckt werden soll.

  - **Drucken von Fotos und Bildern** ➔S.31
  - **Drucken von Strichzeichnungen und Text** ➔S.41
  - **Drucken von Office-Dokumenten** ➔S.35

  Je nach **A Medientyp** sind ggf. einige Optionen von **E Druckziel** nicht verfügbar.

- **F Druckqualit.**

  Wählen Sie das Niveau der Druckqualität aus.

  - **Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken** ➔S.55

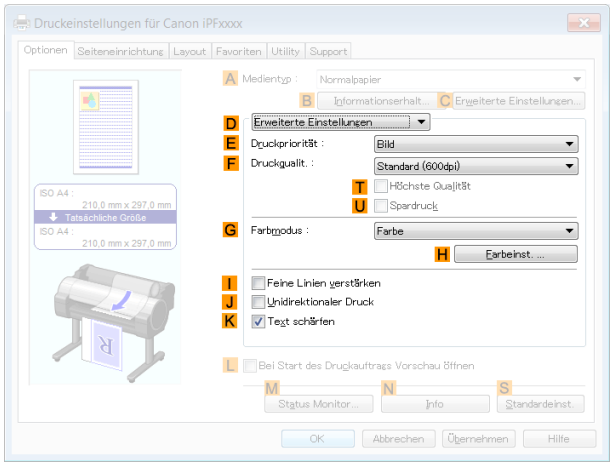
- **G Einstellungen anzeigen**

  Zeigt die Einstellungswerte für **E Druckziel** an.

  Sie können die Reihenfolge der Einstellungswerte für **E Druckziel** anzeigen und ändern.

  - **Dialogfeld Einstellungen anzeigen zur Druckanwendung** ➔S.158

Konfiguration mittels der Option **Erweiterte Einstellungen**



- **E Druckpriorität**

  Wählen Sie die Grafikelemente, die Sie für den Druckvorgang hervorheben möchten.

  - **Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken** ➔S.55

- **F Druckqualit.**

  Wählen Sie das Niveau der Druckqualität aus.

  - **Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken** ➔S.55

- **T Höchste Qualität**

Wenn das Kontrollkästchen aktiviert wird, wird der Schwerpunkt beim Druckvorgang auf die Qualität gelegt. Der Druckvorgang dauert länger und erfordert mehr Tinte als in anderen Modi, bietet dafür aber auch höchste Druckqualität.

Hinweis

- Wenn Sie **F Druckqualit.** auf **Hoch** setzen, können Sie **T Höchste Qualität** auswählen. Abhängig von **A Medientyp** und **E Druckpriorität** können Sie **T Höchste Qualität** jedoch möglicherweise nicht auswählen.

- **U Spardruck**

Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie mit weniger Tinte drucken. Die Druckqualität ist jedoch geringer als bei einem normalen Druck.

Wählen Sie diese Option aus, um Tinte zu sparen, wenn Sie z. B. einen Druck zur Überprüfung von Zeichnungen durchführen. Abhängig von den Einstellungen für **A Medientyp** und **F Druckqualit.** können Sie diese Option möglicherweise nicht auswählen.

Hinweis

- Wenn Sie **F Druckqualit.** auf **Schnell** setzen, können Sie **U Spardruck** auswählen. Abhängig von **A Medientyp** und **E Druckpriorität** können Sie **U Spardruck** jedoch möglicherweise nicht auswählen.

- **G Farbmodus**

Wählen Sie den Farbmodus.

- **Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken** ➔S.55

Hinweis

- Je nach **A Medientyp** sind ggf. einige Optionen vom **G Farbmodus** nicht verfügbar.

- **H Farbeinst.**

Klicken Sie hier, um das Dialogfeld **Farbeinst.** für erweiterte Farbeinstellungen anzuzeigen.

- **Anpassen der Farbe im Druckertreiber** ➔S.49

- **I Feine Linien verstärken**

Wählen Sie diese Option, um feine Linien klarer darzustellen.

- **J Unidirektionaler Druck**

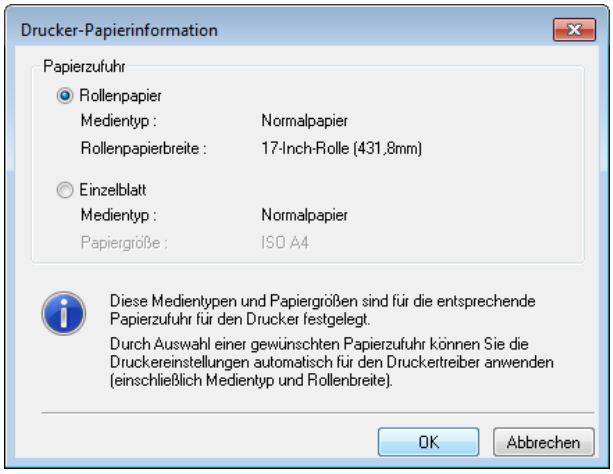
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Probleme wie fehlausgerichtete Linien zu vermeiden und die Druckqualität zu verbessern. Die Druckgeschwindigkeit verringert sich jedoch.

- **K Text schärfen**

Wählen Sie diese Option, um Text schärfer zu drucken.

Dialogfeld Drucker-Papierinformation

Im Dialogfeld **Drucker-Papierinformation** können Sie Informationen zum Papier im Drucker finden und die Druckertreibereinstellungen für Papierzufuhr und Medientyp konfigurieren.



Hinweis

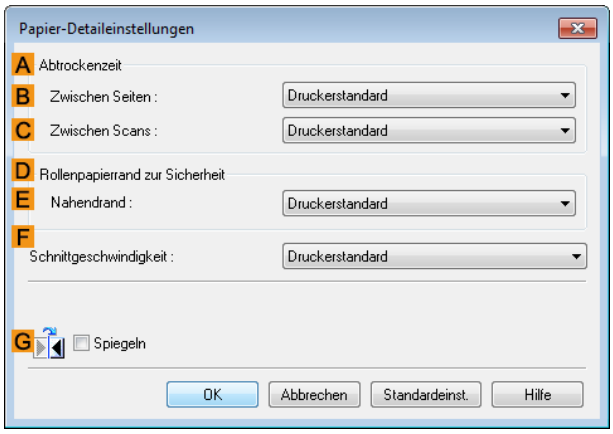
- Klicken Sie zur Anzeige des Dialogfelds **Drucker-Papierinformation** im Fenster " **Optionen**" auf **Informationserhalt** neben **Medientyp**. (Siehe "**Fenster Optionen** .") ➔S.153

- **A Papierzufuhr**

  Zeigt die vom Drucker unterstützte Papierzufuhr sowie Informationen zum eingelegten Papier an. Zur Aktualisierung von Papierzufuhr und Medientypeinstellungen im Druckertreiber wählen Sie die gewünschte Option für **Papierzufuhr** aus, und klicken Sie auf **OK**.

Dialogfeld Papier-Detaileinstellungen

Im Dialogfeld **Papier-Detaileinstellungen** können Sie die **Abtrockenzeit** für das Papier einstellen, das mit **Medientyp** des Fensters **Optionen** usw. ausgewählt wurde.
Zur Anzeige dieses Dialogfelds klicken Sie im Fenster **Optionen** unter **Medientyp** auf **Erweiterte Einstellungen**. (Siehe "**Fenster Optionen** .") ➔S.153
Die Elemente, für die Sie in diesem Dialogfeld **Druckerstandard** auswählen können, können auch über die Systemsteuerung des Druckers eingestellt werden. (Siehe "**Einstellungen im Menü**.") ➔S.425



A Abtrockenzeit

Geben Sie die gewünschte Zeit an, die der Drucker zur Tintentrocknung warten soll. Die **Zwischen Seiten** gilt nur für Rollenpapier.

• B Zwischen Seiten

Sie können die Zeit einstellen, die nach dem Druck einer Dokumentseite bis zur Ausgabe des Papiers gewartet werden soll. Da eine Wartezeit zur Trocknung der Tinte erforderlich ist, bevor das Rollenpapier geschnitten wird, können Sie das Papier mit getrockneter Tinte in den Ausgabestapler ausgeben, auch wenn **Schneidemodus** auf **Automatisch** gesetzt wurde.

Einstellung	Details
Druckerstandard	Die Einstellung der Systemsteuerung des Druckers wird angewendet.
Aus	Das Papier wird unmittelbar nach Abschluss des Drucks ausgegeben.
30 sek. / **1 min.** / **3 min.** / **5 min.** / **10 min.** / **30 min.** / **60 min.**	Das Papier wird ausgegeben, wenn die eingestellte Zeit nach Abschluss des Drucks abgelaufen ist.

• C Zwischen Scans

Sie können die Zeit einstellen, die nach dem Druck einer Zeile auf einer Seite gewartet werden soll, bis die nächste Zeile gedruckt wird. Stellen Sie die Zeit ein, um ein Verlaufen oder Farbunebenheiten zu vermeiden, z. B. wenn es auf einer Seite zum Verlaufen von Schriftzeichen kommt oder wenn während eines randlosen Drucks Farbunebenheiten auftreten.

Einstellung	Details
Druckerstandard	Die Einstellung der Systemsteuerung des Druckers wird angewendet.
Aus	Die nächste Zeile wird unmittelbar nach dem Druck einer Zeile gedruckt.
1 sek. / **3 sek.** / **5 sek.** / **7 sek.** / **9 sek.**	Die nächste Zeile wird gedruckt, wenn die eingestellte Zeit nach dem Druck einer Zeile abgelaufen ist. * Erhöhen Sie die Zeit entsprechend dem Auftreten von Unebenheiten und Verlaufen von Schriftzeichen.

D Rollenpapierrand zur Sicherheit

Sie können die Länge eines Rands an der Vorderkante von Papier festlegen, um sicherzustellen, dass leicht knitterndes Papier fest an der Walze gehalten wird.

• E Nahendrand

Geben Sie die erforderliche Länge des **Nahendrand** (Rand der Vorderkante) des Rollenpapiers an.

Einstellung	Details
Druckerstandard	Die Einstellung der Systemsteuerung des Druckers wird angewendet.
3 mm	Das Dokument wird im Standardformat gedruckt. * Wählen Sie diese Option aus, wenn es beim Druck keine Probleme gibt.
20 mm	Wählen Sie diese Option aus, wenn es zu einem Reiben gegen den Druckkopf kommt, z. B. wenn Papier verwendet wird, das sich leicht wellt.

F Schnittgeschwindigkeit

Wählen Sie die gewünschte Geschwindigkeit für das automatische Schneiden. Sie können diese Einstellung anpassen, wenn das Papier bei der Verwendung von automatischem Schneiden nicht gut geschnitten wird.

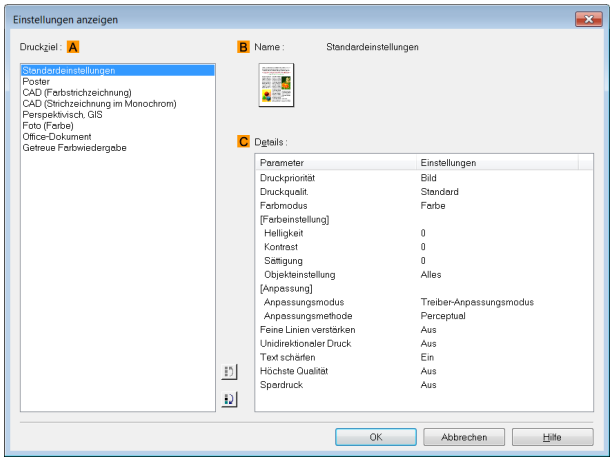
Einstellung	Details
Druckerstandard	Die Einstellung der Systemsteuerung des Druckers wird angewendet.
Hochgeschw.	Wählen Sie diese Option aus, wenn die **Standard**-Einstellung nicht zu einem sauberen Schneiden der Oberfläche führt.
Standard	Wählen Sie diese Option aus, wenn es beim automatischen Schnitt keine Probleme gibt.
Niedrige Geschw.	Wenn Sie diese Option bei der Verwendung von Klebpapier auswählen, wird verhindert, dass Klebstoff am Schneidwerk klebt und das Schneidwerk stumpf wird.

G Spiegeln

Legen Sie fest, ob ein Spiegelbild gedruckt werden soll. Wählen Sie diese Option, um eine Version des Dokuments oder Bildes zu drucken, bei der die linke und die rechte Seite verdreht sind.

Dialogfeld Einstellungen anzeigen zur Druckanwendung

Im Dialogfeld **Einstellungen anzeigen** können Sie die Details der ausgewählten Druckanwendung überprüfen.



Hinweis

- Klicken Sie zur Anzeige des Dialogfelds **Einstellungen anzeigen** im Fenster " **Optionen**" auf **Einstellungen anzeigen** neben **Druckziel**. (Siehe "**Fenster Optionen** .") ➔S.153

- **A Druckziel**

  Zeigt alle Optionen für **Druckziel** (Einstellungsoptionen für die Druckanwendung) an.

- **B Name**

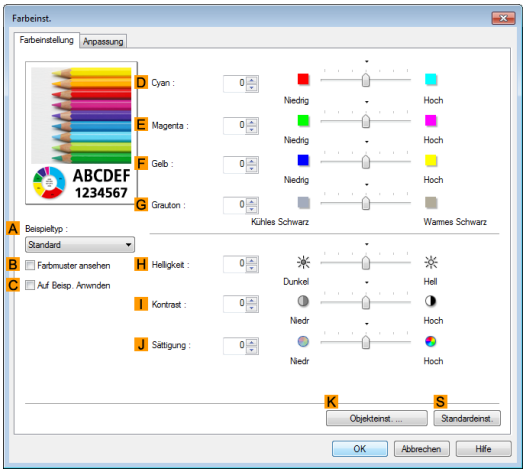
  Nennt die ausgewählte Einstellung in **Druckziel** durch Namen und Symbol.

- **C Details**

  Hier können Sie die detaillierten Werte für jede aufgelistete Einstellung des ausgewählten **Druckziel** wählen.

Fenster Farbeinstellung: Farbe

Sollte der Farbton nicht Ihren Erwartungen entsprechen, können Sie ihn im Fenster **Farbeinstellung** anpassen.



Hinweis

- Um das Fenster **Farbeinstellung** zu öffnen, klicken Sie im Fenster " **Optionen**" auf **Farbeinst.** neben **Farbmodus** in **Erweiterte Einstellungen**. (Siehe "**Fenster Optionen** .") ➔S.153

- **A Beispieltyp**

  Wählen Sie aus der **Standard** -Liste, **Porträt**, **Landschaft** oder **Grafik**.

- **B Farbmuster ansehen**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Farbmuster anzuzeigen.

- **C Auf Beisp. Anwnden**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die geänderten Einstellungen auf das Beispielbild anzuwenden.

- **D Cyan/ E Magenta/ F Gelb**

  Stimmen Sie Farbtöne durch die Einstellung des Anteils jeder Farbe fein ab.

- **G Grauton**

  Passen Sie die Grautoneinstellung nach Wunsch an. Wählen Sie **Kühles Schwarz** (mit blau durchsetzt), oder **Warmes Schwarz** (mit rot durchsetzt).

- **H Helligkeit**

  Stellen Sie die gewünschte Helligkeit des ganzen Bildes ein. Sie können die Helligkeit einstellen, wenn das gedruckte Dokument heller oder dunkler als das Originalbild ist (d.h., als das Originalfoto, das gescannt wurde, oder als die Originalgrafik, die auf dem Computerbildschirm angezeigt wird).

- **I Kontrast**

  Passen Sie den Kontrast zwischen den dunkelsten und hellsten Stellen relativ zueinander an. Höherer **Kontrast** macht das Bild schärfer, niedrigerer **Kontrast** macht das Bild weicher.

- **J Sättigung**

  Stellen Sie die gewünschte Farbintensität ein. Die Erhöhung der **Sättigung** macht Bilder lebhafter, die Verminderung der **Sättigung** mäßigt die Farben.

- **K Objekteinst.**

  Wählen Sie diese Option, um das Dialogfeld **Objekteinst.** anzuzeigen, in dem Sie festlegen, welche Objekte der Farbeinstellung unterliegen.

  - **Dialogfeld Objekteinst.: Farbe** ➔S.159

- **S Standardeinst.**

  Klicken Sie hier, um alle Einstellungen im Fenster auf die Standardwerte zurückzusetzen.

Hinweis

- Weitere Details zu den Einstellungen: finden Sie unter "**Anpassen der Farbe im Druckertreiber.**" ➔S.49

Dialogfeld Objekteinst.: Farbe

Im Dialogfeld **Objekteinst.** können Sie festlegen, auf welche Art von Druckdaten die Farbeinstellung angewendet werden soll. Wenn das Original Bilder, Grafiken und Text umfasst, können Sie festlegen, auf welchen Teil die Farbeinstellung angewendet werden soll.

Hinweis

- Klicken Sie zur Anzeige des Dialogfelds **Objekteinst.** im Fenster **Farbeinstellung** auf **Objekteinst.**

- **A Bild**

  Wählen Sie diese Option, um die Farbeinstellung auf Bildbereiche, z.B. Fotos, anzuwenden.

- **B Grafik**

  Wählen Sie diese Option, um die Farbeinstellung auf Grafikelemente, wie z.B. Linien und Kreise, anzuwenden.

- **C Text**

  Wählen Sie diese Option, um die Farbeinstellung auf Text anzuwenden.

Fenster Anpassung

Geben Sie im Fenster **Anpassung** die Farbanpassung an, um die Unterschiede bei der Farbwiedergabe auf verschiedenen Geräten auszugleichen.

Wichtig

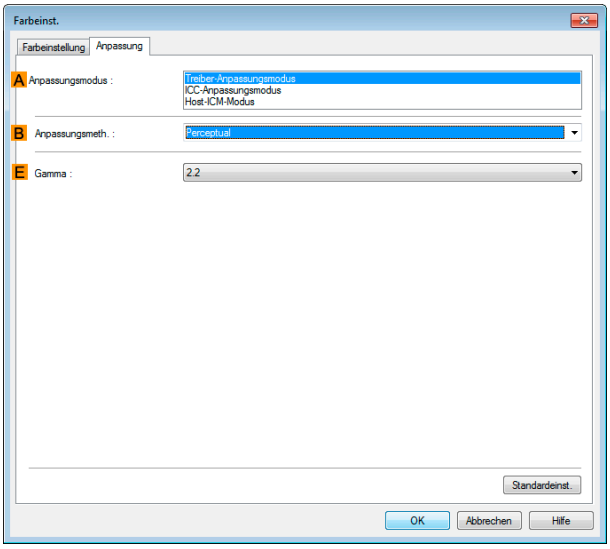
- Wenn **Keine Farbkorrektur** unter **Farbmodus** gewählt ist, wird das Fenster **Anpassung** nicht angezeigt.

Hinweis

- Klicken Sie zur Anzeige des Fensters **Anpassung** im Fenster **Optionen** auf **Farbeinst.** unter **Farbmodus** in **Erweiterte Einstellungen** und klicken Sie dann auf das Fenster **Anpassung**. (Siehe "**Fenster Optionen** .") ➔S.153

Treiber-Anpassungsmodus

Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung, wenn Sie in der Liste **Treiber-Anpassungsmodus** die Option **A Anpassungsmodus** wählen.



- **A Anpassungsmodus**

  Wählen Sie den von Ihnen gewünschten Farbanpassungsmodus.

  Normalerweise ist dies der **Treiber-Anpassungsmodus**. Zur Farbanpassung auf Basis von ICC-Profilen wählen Sie **ICC-Anpassungsmodus** oder **Host-ICM-Modus**, je nach Ihrem Farbanpassungssystem.

- **B Anpassungsmeth.**

  Wählen Sie die Anpassungsmethode, die dem zu druckenden Dokument entspricht. Es sind verschiedene Optionen für **Anpassungsmeth.** verfügbar, je nach Ihrer Auswahl unter **Anpassungsmodus**.

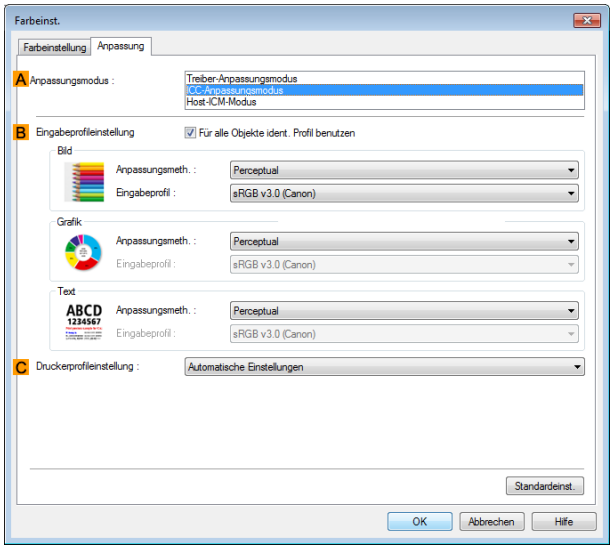
- **E Gamma**

  Sie können die Gradation von Zwischentönen in einem Bild einstellen.

  2.2 wird normalerweise gewählt. Wenn Sie einen weicheren Eindruck als **2.2** haben möchten, wählen Sie **1.8**.

ICC-Anpassungsmodus und Host-ICM-Modus

Die folgenden Optionen sind bei Auswahl von **ICC-Anpassungsmodus** oder **Host-ICM-Modus** in der Liste **A Anpassungsmodus** verfügbar.



- **A Anpassungsmodus**

  Wählen Sie den von Ihnen gewünschten Farbanpassungsmodus.

- **B Eingabeprofileinstellung**

  Zur Auswahl stehen die Optionen **Bild**, **Grafik** oder **Text**. Sie können **Anpassungsmeth.** oder **Eingabeprofil** wählen.

  Hier sind je nach dem ausgewählten **Anpassungsmodus** verschiedene Optionen verfügbar.

  Um automatisch das gleiche Eingabeprofil für **Grafik** und **Text** zu verwenden, wählen Sie **Für alle Objekte ident. Profil benutzen**. Um für **Grafik** und **Text** jeweils getrennte Profile zu verwenden, heben Sie die Markierung von **Für alle Objekte ident. Profil benutzen** auf, und legen Sie die unterschiedlichen Einstellungen fest.

- **C Druckerprofileinstellung**

  Legen Sie das gewünschte Druckerprofil fest. Normalerweise ist dies die Option **Automatische Einstellungen**.

  Wir empfehlen, ein mit einer handelsüblichen Profilerstellungssoftware erstelltes ICC-Profil zu wählen, um ein genaues Farbmanagement auf Papier außer Original-Canon-Papier und Papier mit Einzugsbestätigung durchzuführen.

  Das erstellte ICC-Profil muss im folgenden Ordner auf dem verwendeten Computer gespeichert werden.

  Ordner C:\Windows\system32\spool\drivers\color

  Hinweis

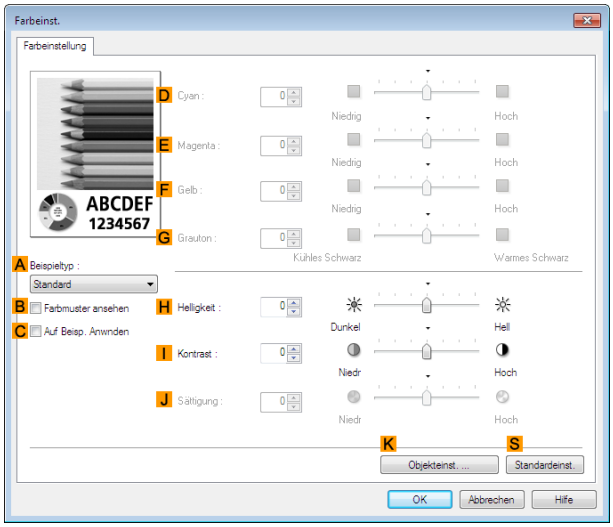
  - C: kann je nach der Benutzerumgebung unterschiedlich sein.

Hinweis

- Weitere Details zu den Einstellungsposten finden Sie unter "**Anpassen der Farbe im Druckertreiber.**" ➔S.49

Fenster Farbeinstellung: Monochrom

Im Fenster **Farbeinstellung** für den Monochrom-Druck können Sie die Helligkeit und den Kontrast einstellen.



Hinweis

- Um das Fenster **Farbeinstellung** zu öffnen, klicken Sie im Fenster " **Optionen**" auf **Farbeinst.** neben **Farbmodus** in **Erweiterte Einstellungen**. (Siehe "**Fenster Optionen** .") ➔S.153

- **A Beispieltyp**

  Wählen Sie aus der **Standard** -Liste, **Porträt**, **Landschaft** oder **Grafik**.

- **B Farbmuster ansehen**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Farbmuster anzuzeigen.

- **C Auf Beisp. Anwnden**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die geänderten Einstellungen auf das Beispielbild anzuwenden.

- **D Cyan/ E Magenta/ F Gelb**

  Nicht verfügbar.

- **G Grauton**

  Nicht verfügbar.

- **H Helligkeit**

  Stellen Sie die gewünschte Helligkeit des ganzen Bildes ein. Sie können die Helligkeit einstellen, wenn das gedruckte Dokument heller oder dunkler als das Originalbild ist (d.h., als das Originalfoto, das gescannt wurde, oder als die Originalgrafik, die auf dem Computerbildschirm angezeigt wird).

- **I Kontrast**

  Passen Sie den Kontrast zwischen den dunkelsten und hellsten Stellen relativ zueinander an. Höherer **Kontrast** macht das Bild schärfer, niedrigerer **Kontrast** macht das Bild weicher.

- **J Sättigung**

  Nicht verfügbar.

- **K Objekteinst.**

  Wählen Sie diese Option, um das Dialogfeld **Objekteinst.** anzuzeigen, in dem Sie festlegen, welche Objekte der Farbeinstellung unterliegen.

  - **Dialogfeld Objekteinst.: Monochrom** ➔S.163

- **S Standardeinst.**

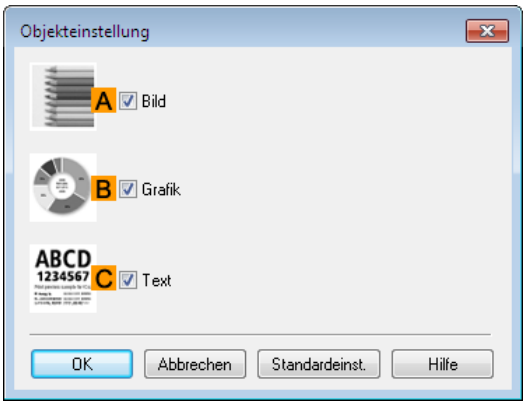
  Klicken Sie hier, um alle Einstellungen im Fenster auf die Standardwerte zurückzusetzen.

Hinweis

- Weitere Details zu den Einstellungen: finden Sie unter "**Anpassen der Farbe im Druckertreiber.**" ➔S.49

Dialogfeld Objekteinst.: Monochrom

Im Dialogfeld **Objekteinst.** können Sie festlegen, auf welche Art von Druckdaten die Farbeinstellung angewendet werden soll. Wenn das Original Bilder, Grafiken und Text umfasst, können Sie festlegen, auf welchen Teil die Farbeinstellung angewendet werden soll.



Hinweis

- Klicken Sie zur Anzeige des Dialogfelds **Objekteinst.** im Fenster **Farbeinstellung** auf **Objekteinst.**

- **A Bild**

  Wählen Sie diese Option, um die Farbeinstellung auf Bildbereiche, z.B. Fotos, anzuwenden.

- **B Grafik**

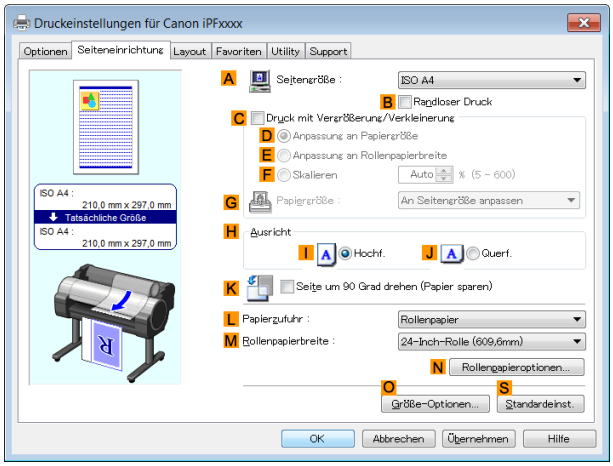
  Wählen Sie diese Option, um die Farbeinstellung auf Grafikelemente, wie z.B. Linien und Kreise, anzuwenden.

- **C Text**

  Wählen Sie diese Option, um die Farbeinstellung auf Text anzuwenden.

Fenster Seiteneinrichtung

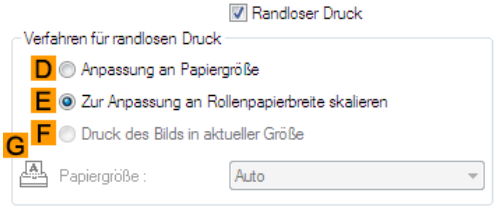
Die folgenden Einstellungen sind im Fenster **Seiteneinrichtung** verfügbar. Details zur Definition von Einstellungen entnehmen Sie bitte der Hilfsdatei für den Druckertreiber.



- **A Seitengröße**

  Wählen Sie die Seitengröße laut Angabe in der Ursprungsanwendung aus.
  Einzelheiten zu den verfügbaren Seitengrößen finden Sie unter "**Papiergrößen.**" ➔S.332

- **B Randloser Druck**



Randloser Druck ist verfügbar, wenn Rollenpapier in der Liste **L Papierzufuhr** ausgewählt ist. Wählen Sie eine der folgenden Optionen, wenn diese Einstellung aktiviert ist.

- **Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats** ➔S.82
- **Randloser Druck durch Anpassung der Originalgröße an die Breite des Rollenpapiers** ➔S.85
- **Randloser Druck mit tatsächlicher Größe** ➔S.77

- **D Anpassung an Papiergröße**

Skaliert das Dokumentenbild entsprechend des Papierformats.

- **E Zur Anpassung an Rollenpapierbreite skalieren**

Skaliert das Dokumentenbild entsprechend der Rollenbreite.

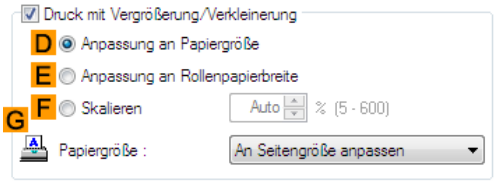
- **F Druck des Bilds in aktueller Größe**

Druckt Dokumente in ihrer tatsächlichen Größe. Diese Funktion ist verfügbar, wenn Sie entweder für die Länge oder die Breite des Dokuments dieselbe Größe wie die Breite des **Rollenpapier** aus der Liste **A Seitengröße** ausgewählt haben.

- **G Papiergröße**

Diese Option ist verfügbar, wenn **D Anpassung an Papiergröße** ausgewählt ist.
Wählen Sie die Größe des zu bedruckenden Papiers aus.
Einzelheiten zu den verfügbaren Papiergrößen finden Sie unter "**Papiergrößen.**" ➔S.332
Die mit dem randlosen Druck kompatiblen Papiergrößen werden in der Liste angezeigt.

- **C Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**



Wählen Sie eine der folgenden Optionen, wenn diese Einstellung aktiviert ist.

- **Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats** ➔S.62
- **Anpassen der Originalgröße an die Breite des Rollenpapiers** ➔S.64
- **Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswerts** ➔S.68

- **D Anpassung an Papiergröße**

Skaliert das Dokumentenbild entsprechend des Papierformats.

- **E Anpassung an Rollenpapierbreite**

Skaliert das Dokumentenbild entsprechend der Rollenbreite.

- **F Skalieren**

Verändert die Größe des Dokumentenbilds entsprechend eines angegebenen Skalierungswertes. Geben Sie einen Wert zwischen **5–600** an.

- **G Papiergröße**

Wählen Sie die Größe des zu bedruckenden Papiers aus.
Einzelheiten zu den verfügbaren Papiergrößen finden Sie unter "**Papiergrößen.**" ➔S.332

- **H Ausricht**

  Wählen Sie die Druckausrichtung aus.

  - **Die Ausrichtung des Originals mit der Ausrichtung des Papiers abstimmen** ➔S.135

- **K Seite um 90 Grad drehen (Papier sparen)**

  Aktivieren Sie diese Einstellung, um das Dokumentenbild vor dem Druck um 90 Grad zu drehen.

  - **Rollenpapier sparen, indem die Originale um 90 Grad gedreht werden** ➔S.125

- **L Papierzufuhr**

  Wählen Sie die gewünschte Zuführung aus.

  Die in der Liste angezeigten Optionen sind je nach Auswahl in **Medientyp** auf der Seite **Optionen** unterschiedlich.

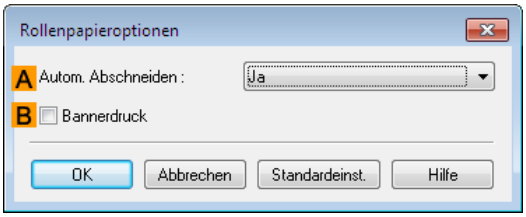
- **M Rollenpapierbreite**

  Auswählen der Rollenbreite.

  Bitte beziehen Sie sich hinsichtlich der verfügbaren Rollenbreiten auf finden Sie unter "**Papiergrößen.**" ➔S.332

- **N Rollenpapieroptionen**

  Schließen Sie die optionalen Rollenpapiereinstellungen ab. Klicken Sie, um das Dialogfeld **Rollenpapieroptionen** anzuzeigen.



  Geben Sie unter **A Autom. Abschneiden Ja** oder **Nein** und **Schneidelinie drucken** an.

  - **Schneiden von Rollenpapier nach dem Druck** ➔S.139

  Wählen Sie **B Bannerdruck** beim gleichzeitigen Drucken von mehreren Seiten.

  - **Fortlaufender Druck von mehreren Seiten** ➔S.106

- **O Größe-Optionen**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Dialogfeld **Papiergröße-Optionen** anzuzeigen, in dem Sie zusätzliche Papiergrößen registrieren oder das zu verwendende Größensystem auswählen können.

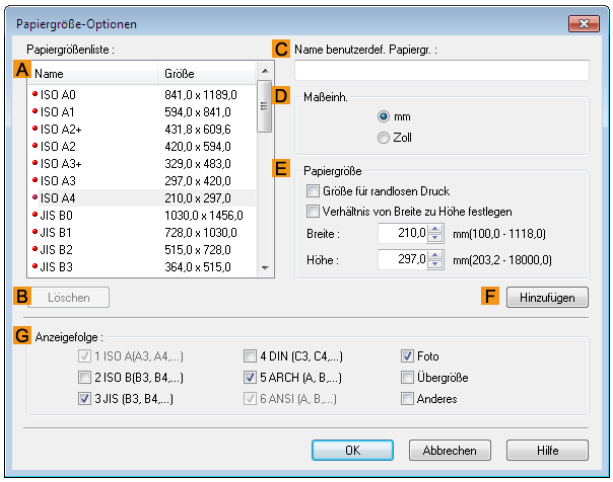
  - **Dialogfeld Papiergröße-Optionen** ➔S.166

- **S Standardeinst.**

  Setzt alle Einstellungen im Fenster auf die Standardwerte zurück.

Dialogfeld Papiergröße-Optionen

Im Dialogfeld **Papiergröße-Optionen** können Sie Ihre eigene Benutzerdefinierte Papiergröße erstellen und registrieren. Die von Ihnen definierten Größen werden zur späteren Auswahl zusammen mit den Standard-Papiergrößen angezeigt.



Wichtig

- Sie können keine beliebige Rollenpapierbreite als Benutzerdefinierte Papiergröße erzeugen.
- Wenn Sie eine **Papiergröße** von **Papiergröße-Optionen** wählen, legen Sie Papier einer Größe in den Drucker ein, die gleich oder größer als **Papiergröße-Optionen** ist. Falls die Größe des eingelegten Papiers kleiner als **Papiergröße-Optionen** ist, kann ein unvollständiges Ausgabebild gedruckt werden.

Hinweis

- Um das Dialogfeld **Papiergröße-Optionen** anzuzeigen, klicken Sie auf dem Blatt **Seiteneinrichtung** auf **Papiergröße-Optionen**. (Siehe "**Fenster Seiteneinrichtung** .") ➔S.163

- **A Papiergrößenliste**

  Zeigt die Namen und Papiergrößen an, die mit dem Druckertreiber benutzt werden können.

- **B Löschen**

  Die von Benutzern erstellten Papiergrößen können bei Bedarf aus der **A Papiergrößenliste** gelöscht werden. In den folgenden Situationen können diese jedoch nicht gelöscht werden.

  - Wenn eine Standardpapiergröße des Druckertreibers ausgewählt ist.
  - Wenn eine übergroße Papiergröße ausgewählt ist.
  - Wenn eine mit einem roten Kreis markierte Papiergröße ausgewählt ist.

- **C Name benutzerdef. Papiergr.**

  Sie können die Benutzerdefinierte Papiergröße beliebig benennen.

- **D Maßeinh.**

  Geben Sie die gewünschte Maßeinheit für die Höhe und Breite der Benutzerdefinierte Papiergröße an.

- **E Papiergröße**

  Legen Sie die gewünschte **Breite** und **Höhe** fest. Sie können eine mit **Randloser Druck** kompatible Größe wählen, indem Sie **Größe für randlosen Druck** auswählen. Um das Größenverhältnis von **Breite** und **Höhe** bei der Größenveränderung des Papiers beizubehalten, müssen Sie **Verhältnis von Breite zu Höhe festlegen** auswählen.

- **F Hinzufügen**

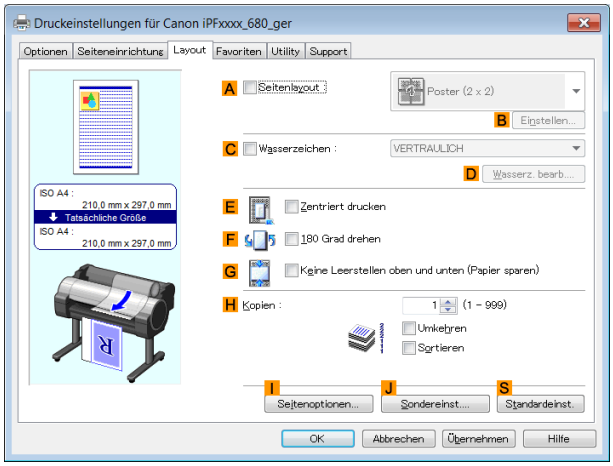
  Ermöglicht den Eintrag der benutzerdefinierten Papiergröße, die Sie festgelegt haben, oder überschreibt eine bereits bestehende benutzerdefinierte Papiergröße.

- **G Anzeigefolge**

  Sie können die Anzahl der Optionen unter **Seitengröße**, **Papiergröße** und **Papiergrößenliste** einschränken.

Fenster Layout

Folgende Einstellungen sind im Fenster **Layout** verfügbar. Details zur Definition von Einstellungen entnehmen Sie bitte der Hilfe für den Druckertreiber.



- **A Seitenlayout**

  Wählen Sie aus den folgenden Seitenlayouts, wenn diese Einstellung aktiviert ist.

  - **Drucken von mehreren Seiten pro Blatt** ➔S.110
  - **Drucken von Postern in Teilen** ➔S.115
  - **Drucken von Originalen aus mehreren Anwendungen nebeneinander** ➔S.103
  - **Zusammensetzen von Originalen mithilfe von PosterArtist** ➔S.38

- **B Einstellen**

  Klicken Sie hier, um abhängig von der Auswahl in **A Seitenlayout** eines der folgenden Dialogfelder anzuzeigen. In diesen Dialogfeldern können Sie Layoutdetails angeben und neben anderen Einstellungen auch festlegen, welche Seiten gedruckt werden sollen.

  - **Seitenlayoutdruck**
  - **Zu druck. Seiten**
  - **Free Layout-Einstellungen**

- **C Wasserzeichen**

  Durch Aktivieren dieser Option werden zwei Einstellungen verfügbar, **Wasserzeichen** und **D Wasserz. bearb.**.

  - **Drucken mit Wasserzeichen** ➔S.133
  - **Wasserzeichen**
    Listet die bereitgestellten Wasserzeichen auf. Wählen Sie das zu druckende Wasserzeichen.

- **D Wasserz. bearb.**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Dialogfeld **Wasserzeichen bearbeiten** zu öffnen und ein eigenes Wasserzeichen anzugeben.

- **E Zentriert drucken**

  Aktivieren Sie diese Einstellung, um die Dokumentenbilder in die Mitte des Papiers zu drucken.

  - **Zentriertes Drucken von Originalen auf Rollenpapier** ➔S.117
  - **Zentriertes Drucken von Originalen auf Einzelblättern** ➔S.121

- **F 180 Grad drehen**

  Aktivieren Sie diese Option, um Dokumentbilder vor dem Druck um 180 Grad zu drehen.

- **G Keine Leerstellen oben und unten (Papier sparen)**

  Aktivieren Sie diese Einstellung, um das nächste Bild zu drucken und Leerbereiche über und unter den druckbaren Daten in Dokumenten zu überspringen. Damit können Sie Papier sparen.

  - **Rollenpapier sparen, indem die Originale ohne oberen und unteren Rand gedruckt werden** ➔S.128

- **H Kopien**

Geben Sie für die Anzahl der zu druckenden Kopien einen Wert von **1–999** an.

- **Umkehren**
  Aktivieren Sie diese Option, um Seiten in umgekehrter Reihenfolge zu drucken.
- **Sortieren**
  Aktivieren Sie diese Option, um ganze Sätze in der angegebenen Menge zu drucken.

- **I Seitenoptionen**

Klicken Sie zur Anzeige das Dialogfelds **Seitenoptionen**. Hier können Sie die Einstellungen zum Drucken des Benutzernamens, Datums oder der Seitenzahl in der Kopf- oder Fußzeile abschließen.

- **Dialogfeld Seitenoptionen** ➔S.168

- **J Sondereinst.**

Sollten Ihre Druckergebnisse nicht Ihren Erwartungen entsprechen, klicken Sie auf diese Option, um das Dialogfeld **Sondereinst.** anzuzeigen und die Art der Druckverarbeitung zu verändern.

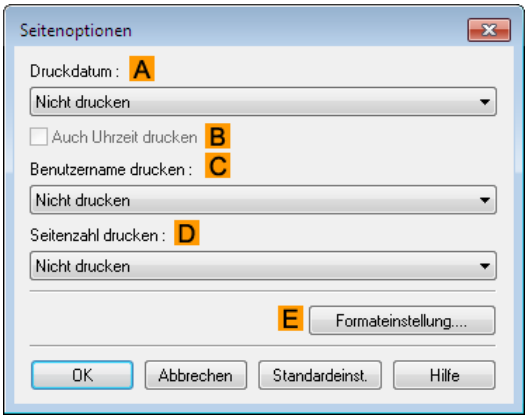
- **Dialogfeld Sondereinst.** ➔S.169

- **S Standardeinst.**

Klicken Sie hier, um alle Einstellungen im Fenster auf die Standardwerte zurückzusetzen.

Dialogfeld Seitenoptionen

Im Dialogfeld **Seitenoptionen** finden Sie die folgenden Einstellungen.



Hinweis

- Klicken Sie zur Anzeige des Dialogfelds **Seitenoptionen** im Fenster **Layout** auf **Seitenoptionen**. (Siehe "**Fenster Layout** .") ➔S.167

- **A Druckdatum**

Wählen Sie eine beliebige Stelle zum Drucken des Datums aus. Wählen Sie **B Auch Uhrzeit drucken**, wenn Sie die Druckzeit ebenfalls drucken möchten.

- **C Benutzername drucken**

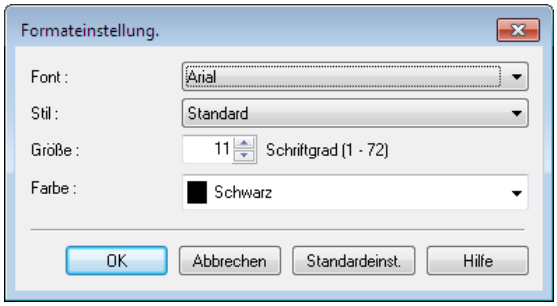
Wählen Sie eine beliebige Stelle für den Druck des Benutzernamens aus.

- **D Seitenzahl drucken**

Wählen Sie bei Bedarf eine beliebige Stelle zum Drucken der Seitenzahl aus.

- **E Formateinstellung.**

Klicken Sie auf das Dialogfeld **Formateinstellung.**, um diese anzuzeigen und die Einstellungen bezüglich des Formats abzuschließen.

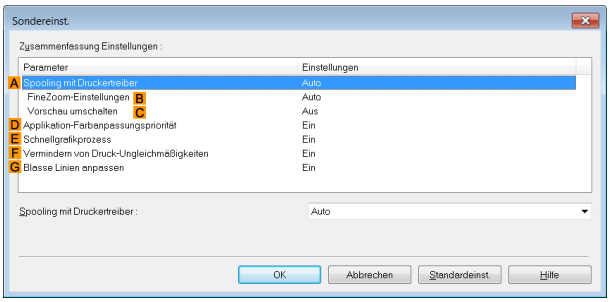


Hinweis

- Sollten Sie die gleiche Position für mehrere Elemente angeben, werden die Elemente von links nach rechts in der folgenden Reihenfolge gedruckt: Datum, Benutzername und Seitenzahl.
- Beim Drucken von mehreren Seiten pro Blatt mithilfe von **Seitenlayoutdruck** oder ähnlichen Funktionen werden diese Elemente auf jeder einzelnen Seite gedruckt.

Dialogfeld Sondereinst.

Sollten die Druckergebnisse nicht Ihren Erwartungen entsprechen, können Sie die Druckverarbeitung im Dialogfeld **Sondereinst.** verändern.



Hinweis

- Um das Dialogfeld **Sondereinst.** anzuzeigen, klicken Sie auf dem Blatt **Layout** auf **Sondereinst.**. (Siehe "Fenster Layout .") ➔S.167
- Klicken Sie auf die Verarbeitungsmethode für **Parameter** innerhalb des Rahmens **Zusammenfassung Einstellungen**, um eine Liste der Einstellungsdetails unter dem Rahmen anzuzeigen.

- **A Spooling mit Druckertreiber**

Legt fest, ob Druckaufträge im Druckertreiber gespoolt werden oder nicht und von PageComposer verarbeitet werden.

Die Druckergebnisse können in manchen Fällen verbessert werden, indem dieser Posten auf **Nein** oder **Nein (EMF-Spooling)** eingestellt wird.

Hinweis

- Bei Einstellung auf **Nein** oder **Nein (EMF-Spooling)** können solche Funktionen wie **Seitenlayout**, **Wasserzeichen**, **Umkehren**, **Seitenoptionen**, **FineZoom-Einstellungen** und **Vorschau umschalten** nicht mehr verwendet werden.

- **B FineZoom-Einstellungen**
  Diese Funktion wird beim Drucken von Großformaten gebraucht.
  Wird sie auf **Ja** eingestellt, können Probleme im Druck verbessert werden.
  Bei Einstellung auf **Nein** können Bildverzerrungen, wie z. B. das Verschwinden von feinen Linien, verbessert werden.
- **C Vorschau umschalten**
  Wird diese Einstellung aktiviert, startet PageComposer, wenn Drucken nach Aktivierung des Kontrollkästchens **Bei Start des Druckauftrags Vorschau öffnen** auf dem Blatt **Optionen** durchgeführt wird.

- **D Applikation-Farbanpassungspriorität**

  Wenn dies eingeschaltet ist, können Sie Anwendungen den Vorrang beim Farbmanagement geben.

- **E Schnellgrafikprozess**

  Das Aktivieren dieser Einstellung kann zur Erzeugung der erwarteten Ergebnisse beitragen, falls die Bildfarben in gedruckten Dokumenten uneinheitlich sind, oder Linien in verschiedener Stärke gedruckt werden.

  Hinweis

  - Diese Funktion kann in 64-Bit-Versionen von Windows nicht verwendet werden.

- **F Vermindern von Druck-Ungleichmäßigkeiten**

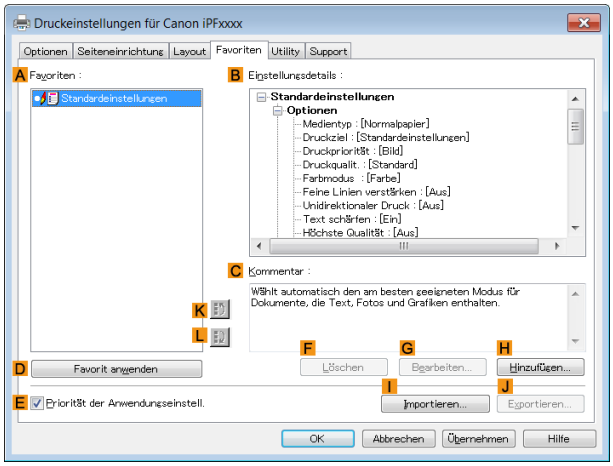
  Wenn Sie Druck-Ungleichmäßigkeiten befürchten, können die Druckergebnisse durch Auswahl dieser Option möglicherweise verbessert werden. Dennoch kann der Druck bei manchen Bildern länger dauern.

- **G Blasse Linien anpassen**

  Sollten blasse Linien in Farben gedruckt werden, die nicht mit den Farben anderer Formen übereinstimmen, kann das Deaktivieren dieser Option ggf. zu den gewünschten Ergebnissen führen. Linien können jedoch in einigen Farben unterbrochen erscheinen.

Fenster Favoriten

Folgende Einstellungen sind im Fenster **Favoriten** verfügbar. Details zur Definition von Einstellungen entnehmen Sie bitte der Hilfe für den Druckertreiber.



- **A Favoriten**

  Die von Ihnen erstellten Druckfavoriten werden mit Favoriten mit **Standardeinstellungen** aufgeführt.

  - Verwenden von Favoriten ➔S.139

- **B Einstellungsdetails**

  Zeigt die Details des in der **A Favoriten** ausgewählten Favoriten an.

- **C Kommentar**

  Zeigt im Favoriten registrierte Notizen an.

- **D Favorit anwenden**

  Klicken Sie hier, um die aktuellen Druckeinstellungen auf die des Favoriten, das in der **A Favoriten** ausgewählt wurde, zu ändern.

- **E Priorität der Anwendungseinstell.**

  Aktivieren Sie diese Einstellung, um die in der Ursprungseinstellung angegebenen Einstellungswerte vorrangig vor den in der **A Favoriten** ausgewählten Favoriteneinstellungen Einstellungswerten zu verwenden, wenn Sie auf **D Favorit anwenden** klicken. Details zu den vorrangig verwendeten Einstellungen entnehmen Sie bitte der Hilfe für den Druckertreiber.

- **F Löschen**

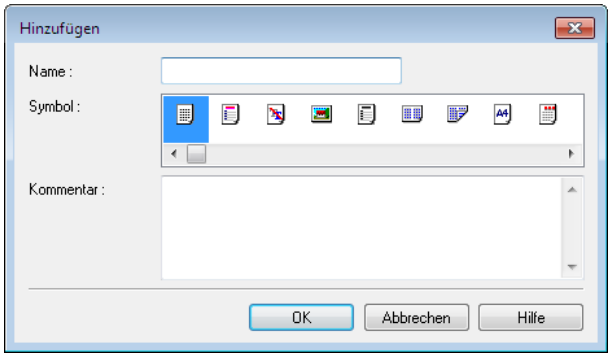
  Klicken Sie, um den ausgewählten Favoriten aus der **A Favoriten** -Liste zu löschen.

- **G Bearbeiten**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Dialogfeld **Bearbeiten** anzuzeigen, in dem Sie den Namen und das Symbol für den in der **A Favoriten** -Liste ausgewählten Favoriten ändern können.

- **H Hinzufügen**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Dialogfeld **Hinzufügen**anzuzeigen, in dem Sie die aktuellen Druckeinstellungen als Favorit hinzufügen können.



- **I Importieren**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Dialogfeld **Öffnen** anzuzeigen, in dem Sie als Datei gespeicherte Favoriteneinstellungen importieren können.

- **J Exportieren**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Dialogfeld **Speichern unter** anzuzeigen, in dem Sie die aktuellen Favoriteneinstellungen als Datei speichern können.

- **K Auf**

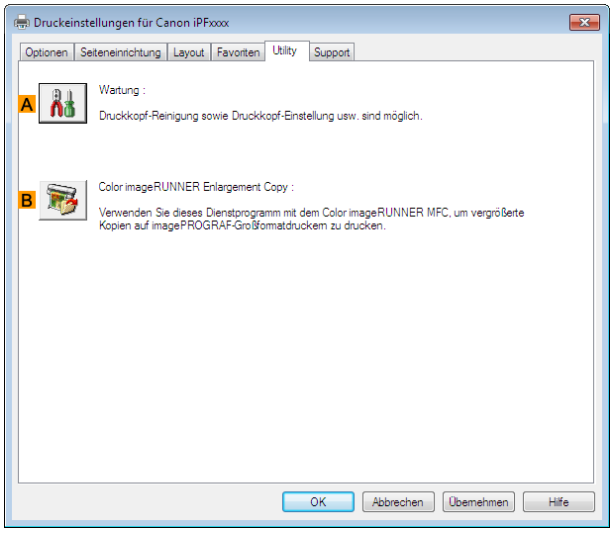
  Klicken Sie, um den ausgewählten Favoriten in der **A Favoriten** -Liste nach oben zu verschieben.

- **L Ab**

  Klicken Sie, um den ausgewählten Favoriten in der **A Favoriten** -Liste nach unten zu verschieben.

Fenster Utility

Die folgenden Elemente können im Fenster **Utility** ausgeführt werden. Details zu den Dienstprogrammen finden Sie in der jeweiligen Hilfe.



- **A Wartung**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche um **imagePROGRAF Status Monitor** zu öffnen, der folgende Wartungsoptionen für den Drucker bietet.

  - Düsenprüfung (Tintenausgabeauslass)
  - Düsenreinigung (Tintenausgabeauslass)
  - Einstellung der Kopfausrichtung
  - Einstellung des Vorschubs

- **B Color imageRUNNER Enlargement Copy**

  Klicken Sie hier, um **Color imageRUNNER Enlargement Copy** (iR-Vergrößerungskopie) zu starten, so dass Sie Hot-Folder zur Verwendung mit dem **Color imageRUNNER Enlargement Copy** erstellen und den Hot-Folder die Druckeinstellungen zuweisen können.

  - **Drucken von Vergrößerungen eingescannter Originale mit einem Color imageRUNNER** ➔S.214

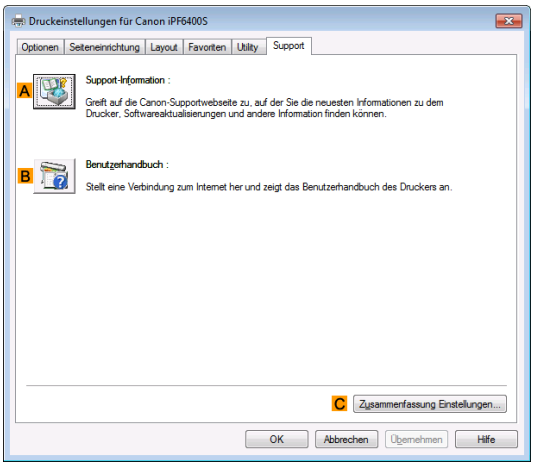
  Genauere Informationen finden Sie unter "**Color imageRUNNER Enlargement Copy**." ➔S.206

  Hinweis

  - **Color imageRUNNER Enlargement Copy** wird in 64-Bit-Editionen von Windows nicht angezeigt.

Fenster Support

Auf dem **Support**-Blatt können Sie die Support-Information und das Benutzerhandbuch betrachten.



- **A Support-Information**

  Klicken Sie hier, um auf die Support-Webseite von Canon zuzugreifen. Hier finden Sie die neuesten Informationen über Drucker und Verbrauchsartikel, Druckertreiberaktualisierungen und andere Informationen.

- **B Benutzerhandbuch**

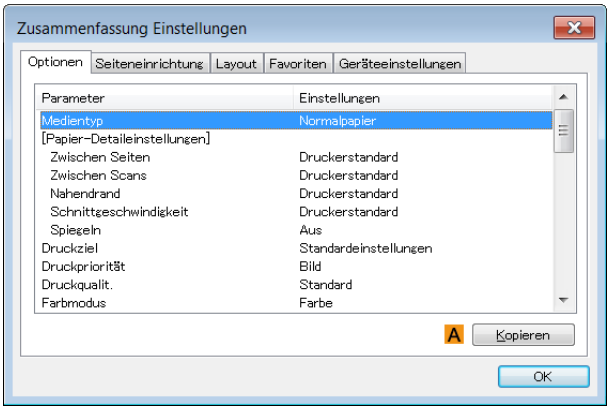
  Klicken Sie hier, um eine Verbindung zum Internet herzustellen und das Benutzerhandbuch des Druckers anzusehen.

- **C Zusammenfassung Einstellungen**

  Klicken Sie **Seiteneinrichtung**, **Layout** und **Favoriten**, um das Dialogfeld **Einstellungen anzeigen** zu öffnen, so dass Sie die Einstellungen für **Optionen** bestätigen können.

Dialogfeld Zusammenfassung Einstellungen

Im Dialogfeld **Zusammenfassung Einstellungen** können Sie die Einstellungen für die Seiten **Optionen**, **Seiteneinrichtung**, **Layout** und **Favoriten** bestätigen.

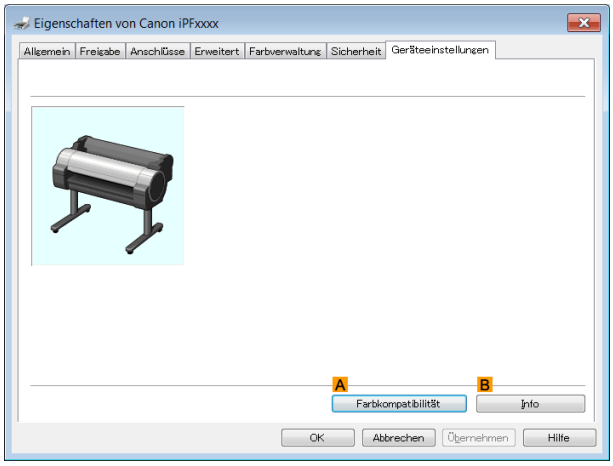


- **A Kopieren**

  Kopiert die Einstellungen in die Zwischenablage. Sie können die Einstellungen in eine Datei einfügen, die Sie mit einem Texteditor oder einer ähnlichen Anwendung erstellen.

Fenster Geräteeinstellungen

Viele Einstellungen in den Fenstern für die Druckereigenschaften werden von Windows-Anwendungen gesteuert. Von diesen Fenstern wird das Fenster **Geräteeinstellungen** über den Druckertreiber gesteuert. Es ermöglicht Ihnen die Konfiguration von Einstellungen für Druckerkomponenten und -mechanismen.
Folgende Einstellungen sind im Fenster **Geräteeinstellungen** verfügbar.



- **A Farbkompatibilität**

  Klicken Sie auf dieses Element, um das Dialogfeld **Farbkompatibilität** anzuzeigen, in dem Sie die Farben anpassen können, wenn Sie **Farbmodus** > **Farbe (CAD)** ausgewählt haben.

  - Details zu den Farbeinstellungen finden Sie unter "**Festlegen von Farben und Drucken von CAD-Zeichnungen.**" ➔S.46

- **B Info**

  Sie können Versionsinformationen für den Druckertreiber anzeigen.

Preview

Die Merkmale des Preview 174
Starten des Preview 174

Hauptfenster von Preview 175
Dialogbereich 177

Vergrößern/Verringern Sie die Seitenansicht 178
Eine Seite bewegen 178
Verwenden das Lineal 178
Priorität Einstellung für 90 Grad drehen 179
Druck mit Layout-Auswahl 180
Zentriert drucken 182
Druckt nicht Leerstellen oben/unteren 183

Die Merkmale des Preview

Die Hauptmerkmale des Preview sind wie folgt.

- Dabei können Sie die Layout- und Größeneinstellungen anpassen mit Anwendungssoftware erstellten Dokuments.
- Dabei können Sie nicht nur die Einstellungen anpassen, sondern auch Ihre Änderungen im Vorschaufenster sofort anzeigen lassen, und Sie können die Vorschau so drucken wie sie angezeigt wird.

Hinweis

- Die Einstellungen für Medientyp, Bildgröße, Mediendetails sowie die Druckereinstellungen können bewirken, dass die tatsächliche Druckausgabe von den Preview-Einstellungen abweicht.

Starten des Preview

Führen Sie das untenstehende Verfahren durch, um das Free Layout zu starten.

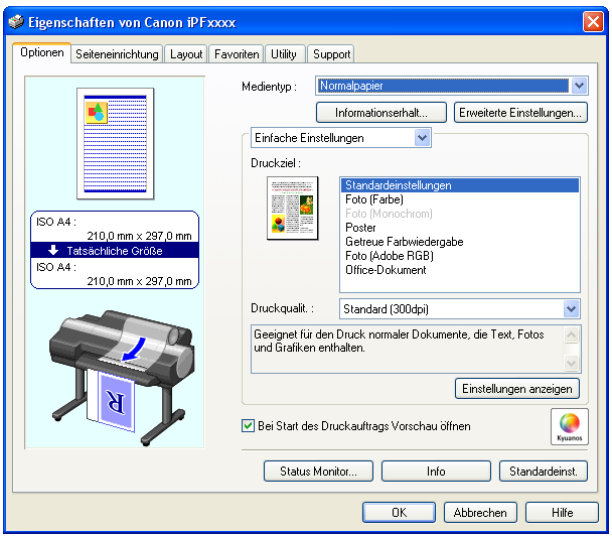
1 Beginnen Sie die Anwendungssoftware, die Sie benutzen.

2 Wählen Sie aus dem Menü **Datei** der Anwendungssoftware das Menü Druckereinstellungen, um das Dialogfeld **Drucken** zu öffnen.

Hinweis

- Normalerweise wird der Befehl **Drucken** im Menü **Datei** benutzt.

3 Aktivieren Sie im Register **Optionen** das Kontrollkästchen **Bei Start des Druckauftrags Vorschau öffnen**.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Einstellungen zu speichern.

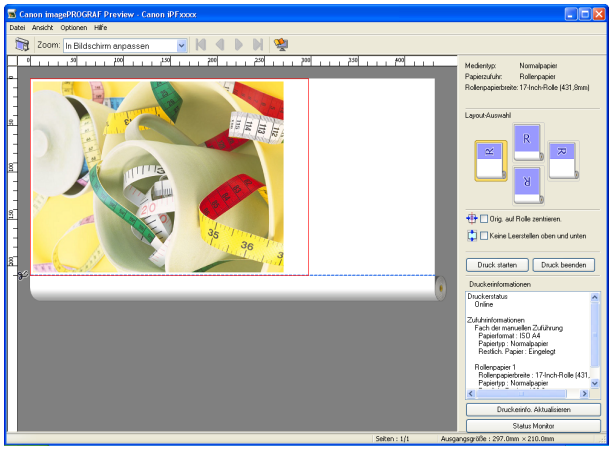


Hinweis

- Ihr Drucker ist unten links auf diesem Bildschirm abgebildet.

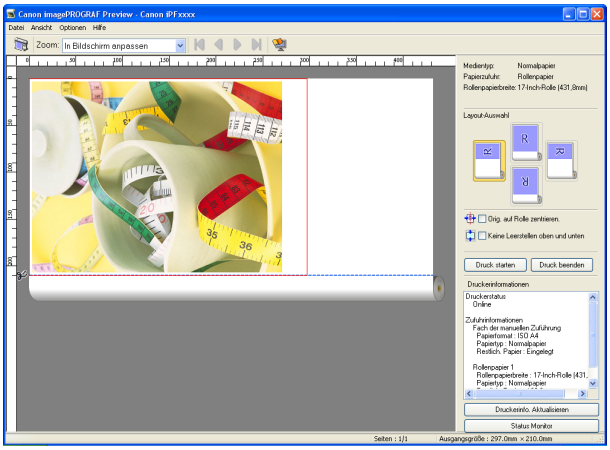
4 Im Dialogfeld **Drucken** der Anwendungssoftware, klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

5 Das Hauptfenster von Preview wird angezeigt.



Hauptfenster von Preview

Das Hauptfenster von Preview besteht aus der Menü- und der Symbolleiste, dem Vorschau- und der Dialogbereich und der Statusleiste.

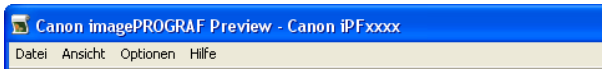


Hinweis

- Zum Anzeigen oder Verbergen von Symbolleisten können Sie das Menü **Ansicht** verwenden.

- Menüleiste

  Die Menüs für die gewünschten Funktionen wählen.

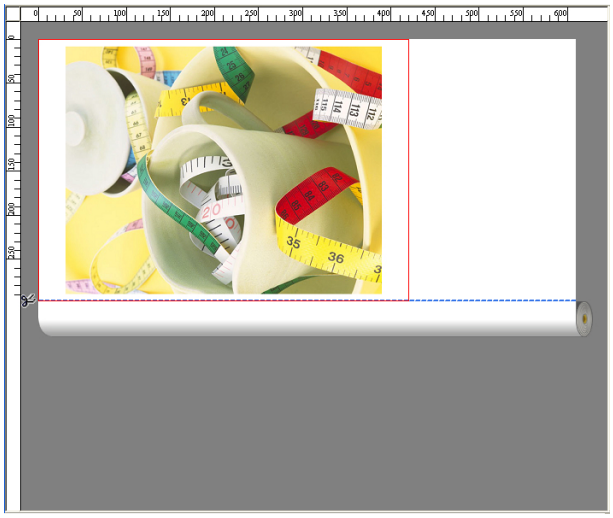


- Symbolleiste

  Die Schaltflächen für die wichtigsten Funktionen wählen.

- **Vorschaubereich**

  In diesem Bereich können Sie die vorgenommenen Änderungen überprüfen.



- **Dialogbereich**

  Die Druckbedingungen festlegen und einen Druckauftrag ausführen.

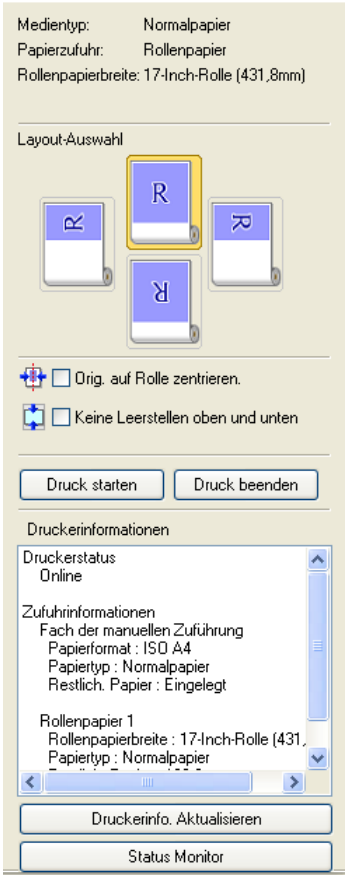
  Weitere Informationen zum Dialogbereich, finden Sie unter "**Dialogbereich**." ➔S.177

- **Statusleiste**

  Die Mitteilung, **Seiten** und **Ausgangsgröße** angezeigen.

Dialogbereich

Sie können das Layout auswählen den Layout und mittig drucken.



- **Medientyp**/**Papierzufuhr**/Mediengröße

  Sie können die Informationen bestätigen, die gesetzt werden.

- **Layout-Auswahl**

  Sie können mit Papiereinsparung drucken, indem Sie das Layout wählen.

  Weitere Informationen zur **Layout-Auswahl**, finden Sie unter "**Druck mit Layout-Auswahl.**" ➔S.180

- **Orig. auf Rolle zentrieren.**

  Sie können in der Mitte des Mediums drucken.

  Weitere Informationen zu **Orig. auf Rolle zentrieren.**, finden Sie unter "**Zentriert drucken.**" ➔S.182

  Hinweis

  - Nur verfügbar, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.

- **Keine Leerstellen oben und unten**

  Sie können ein Papier zu sparen, damit das Rollenpapier bei Leerzeilen nicht vorgeschoben wird, wenn die Druckdaten Leerzeilen am Anfang oder Ende enthalten.

  Weitere Informationen über **Keine Leerstellen oben und unten**, finden Sie unter "**Druckt nicht Leerstellen oben/unteren.**" ➔S.183

  Hinweis

  - Nur verfügbar, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.

- Schaltfläche **Druck starten**

  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um den Druckvorgang zu starten.

- Schaltfläche **Druck beenden**

  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um den Druckvorgang zu beenden.

- **Druckerinformationen**
  Sie können die vom Drucker erworbenen Informationen bestätigen.
- Schaltfläche **Druckerinfo. Aktualisieren**
  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um die Druckerinformationen zu aktualisieren bei Verbindung zum Drucker.
- Schaltfläche **Status Monitor**
  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um den **Status Monitor** zu starten.

Vergrößern/Verringern Sie die Seitenansicht

Sie können die Seitenansicht vergrößern oder verkleinern, wenn Sie **Zoom** aus dem Menü **Ansicht** wählen.

Einstellung	Details
In Bildschirm anpassen	Alles anzeigen.
An Breite anpassen	Bis zur Hälfte des Papiers anzeigen.
Verkleinern	Bis zur Hälfte der Standardgröße anzeigen.
Standard	In Standardgröße anzeigen.
Vergrößern	In zweifacher Standardgröße anzeigen.
Weiter vergrößern	In dreifacher Standardgröße anzeigen.

Hinweis
- Dieses Element kann auch gewählt werden, wenn Sie in der Symbolleiste **Zoom** auf die Schaltfläche ▼ geklickt haben.

Eine Seite bewegen

Sie können eine anzuzeigende Seite bewegen, indem Sie **Gehe zu Seite** aus dem Menü **Ansicht** wählen.

Einstellung	Details
Erste Seite	Gehen Sie zur ersten Seite.
Vorherige Seite	Gehen Sie zur vorherigen Seite.
Nächste Seite	Gehen Sie zur nächsten Seite.
Letzte Seite	Gehen Sie zur letzten Seite.
Gehe zu Seite	Gehen Sie zur angegebenen Seite.

Hinweis
- Sie können eine Seite auch bewegen durch das Anklicken auf der Symbolleiste.

Verwenden das Lineal

Sie können den Layout mit dem Lineal bestätigen.

- Lineal Anzeigen/Verbergen
  Im Menü **Ansicht**, wählen Sie **Lineal** zum Anzeigen/Verbergen des Lineals.

- Ändern der Linealmaßeinheit
  Sie können die Maßeinheit des Lineal einstellen, wenn Sie **Maßeinheit** aus dem Menü **Ansicht** wählen.

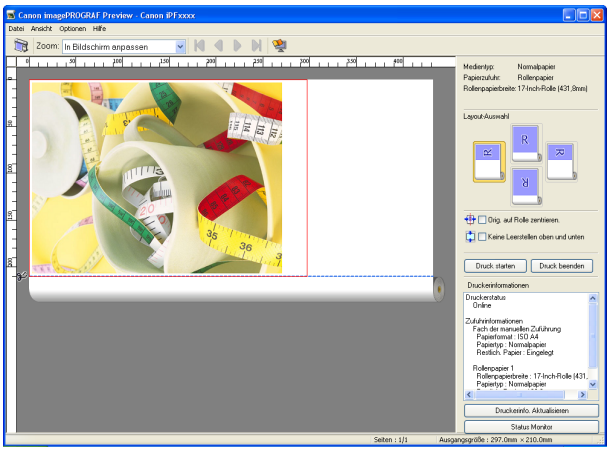
Einstellung	Details
mm	mm als Einheit verwenden.
zoll	zoll als Einheit verwenden.

Priorität Einstellung für 90 Grad drehen

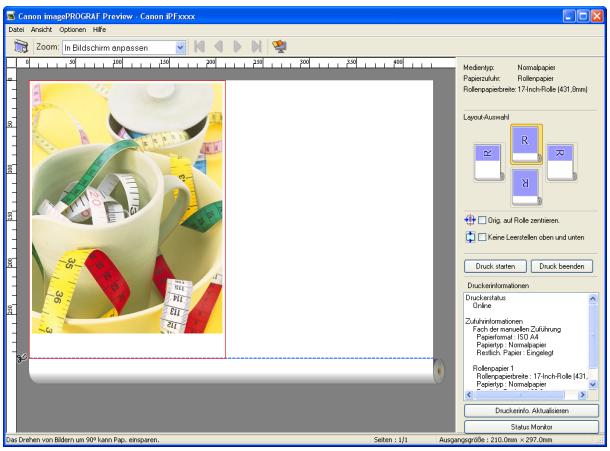
Sie können **90 Grad drehen, wenn mgl.** oder **Druckereinstellungen verwenden.** im Menü **Optionen** wählen.

Einstellung	Details
90 Grad drehen, wenn mgl.	Dreht Seiten vor dem Druck ins Hochformat. Seiten werden nur gedreht, wenn sie längs auf das Rollenpapier passen.
Druckereinstellungen verwenden.	Druckertreibereinstellungen befolgen, um zu bestimmen, ob die Seite gedreht wird.

Auswählen von **90 Grad drehen, wenn mgl.** oder markieren von **Seite um 90 Grad drehen (Papier sparen)** auf den Drucktreiber



Wählen von **Druckereinstellungen verwenden.**



Druck mit Layout-Auswahl

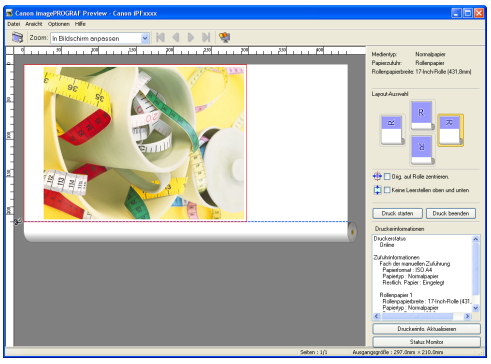
Sie können mit Papiereinsparung drucken, indem Sie das Layout auswählen.

1 Unter **Layout-Auswahl** klicken Sie die Schaltfläche Layout an.

Schaltfläche	Details
Oberer Schaltfläche	Drehen in Position .
Rechter Schaltfläche	Drehen in Position .
Linker Schaltfläche	Drehen in Position .
Unterer Schaltfläche	Drehen in Position .

Hinweis

- **Rechter Schaltfläche** oder **Linker Schaltfläche** kann gewählt werden, nur wenn die gedrehten Seiten über der Rolle der Länge nach passen können.
- Durch das Anklicken **Rechter Schaltfläche** oder **Linker Schaltfläche**, Sie können Papier einsparen, indem Sie in der Landschaftslagebestimmung auf Rollenpapier drucken.
- Sie können wählen nur **Oberer Schaltfläche** oder **Unterer Schaltfläche**, wenn **Einzelblatt** gewählt ist.



Schaltfläche	Details
	Die Schaltfläche wird z.Z. gewählt.
	Die Schaltfläche kann gewählt werden.
	Die Schaltfläche kann nicht gewählt werden.

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Druck starten**.

Der Druck mit dem gewählten Layout startet.

Zentriert drucken

Sie können in der Mitte des Mediums drucken.

1 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Orig. auf Rolle zentrieren.**.

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Druck starten**.

Der mittige Druck startet.

Hinweis

- Nur verfügbar, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.

Druckt nicht Leerstellen oben/unteren

Sie können ein Papier zu sparen, damit das Rollenpapier bei Leerzeilen nicht vorgeschoben wird, wenn die Druckdaten Leerzeilen am Anfang oder Ende enthalten.

1 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Keine Leerstellen oben und unten**.

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Druck starten**.

Der Druck auf den Einstellungen ohne Räume an Leerstellen Oben oder an Leerstellen Unteren beginnt.

Free Layout

Die Merkmale des Free Layout 184
Starten des Free Layout 184

Hauptfenster von Free Layout 186
Detaileinstellungen 187
Dialogfeld Einstellungen 187
Dialogfeld Seitenoptionen 188
Dialogfeld Zoom 189
Dialogfeld Format 190

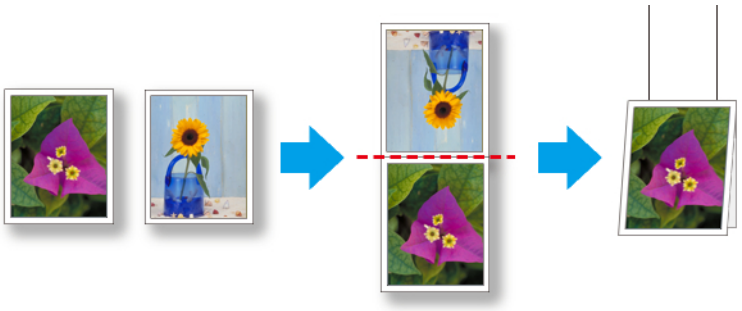
Einrichten eines aus mehreren Dateien bestehenden Dokuments auf einer Seite 191
Ein mit verschiedenen Anwendungen erstelltes Dokument auf einer Seite einrichten 193
Ein Objekt auswählen 196
Ändern der Objektgröße 196
Ein Objekt bewegen 197
Ein Objekt drehen 197
Objekte automatisch anordnen 198
Objekte ausrichten 198
Die Reihenfolge überlappender Objekte verändern 200
Ein kopiertes oder ausgeschnittenes Objekt einfügen 201

Fenster Gefalteter Duplexdruck 202
Dialogfeld Einstellungen für endgültige Größe 203
Dialogfeld Einbandeinstellungen 204
Druckt unter Verwendung von Gefalteter Duplexdruck 205

Die Merkmale des Free Layout

Die Hauptmerkmale des Free Layout sind wie folgt.

- Es erlaubt, das Layout eines mit Anwendungssoftware erstellten Dokuments beliebig zu gestalten und das Dokument drucken zu können.
- Dabei können Sie nicht nur mehrere Seiten auf einer Seite zusammenstellen, sondern auch ein aus mehreren Dateien bestehendes Dokument zusammenstellen und auf einer Seite drucken, oder das Layout eines mit mehreren Anwendungsprogrammen erstellten Dokuments auf einer Seite zusammenstellen und drucken.
- Zwei beliebige Seiten können in einem Layout angeordnet und gedruckt werden, das durch das Falten zweiseitig wird.
  Auf diese Weise können z. B. Werbeplakate gedruckt werden, die von der Decke hängen.



Hinweis

- Die Einstellungen für Medientyp, Bildgröße, Mediendetails sowie die Druckereinstellungen können bewirken, dass die tatsächliche Druckausgabe von den Free Layout Einstellungen abweicht.

Starten des Free Layout

Führen Sie das untenstehende Verfahren durch, um das Free Layout zu starten.

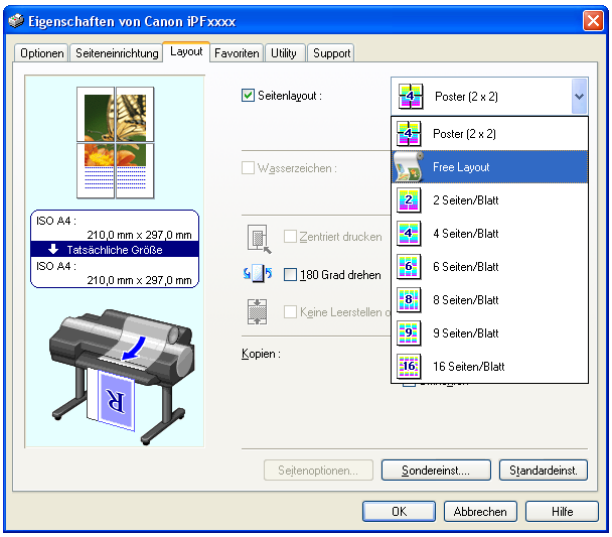
1 Starten Sie die Anwendungssoftware, die Sie benutzen.

2 Wählen Sie aus dem Menü **Datei** der Anwendungssoftware das Menü Druckereinstellungen, um das Dialogfeld **Drucken** zu öffnen.

Hinweis

- Normalerweise wird der Befehl **Drucken** im Menü **Datei** benutzt.

3 Wählen Sie in der Liste den Drucker aus und wählen Sie im Register **Layout**.



Hinweis

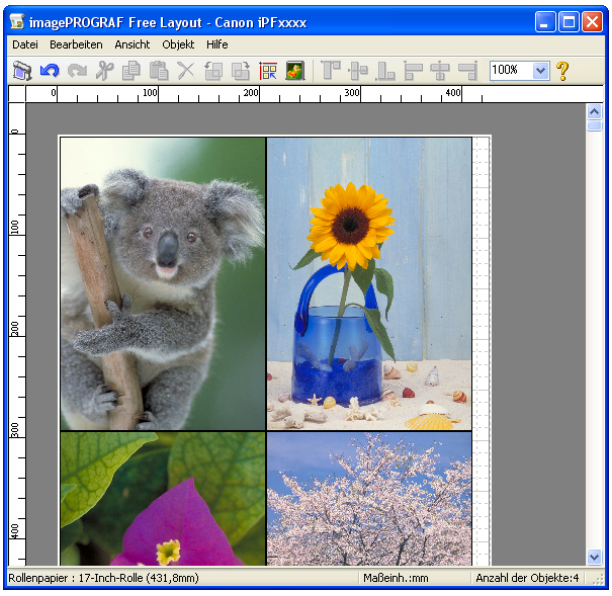
- Ihr Drucker ist unten links auf diesem Bildschirm abgebildet.

4 Aktivieren Sie im Register **Layout** das Kontrollkästchen **Seitenlayout** und wählen Sie Free Layout aus der Liste.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Einstellungen zu speichern.

Hinweis

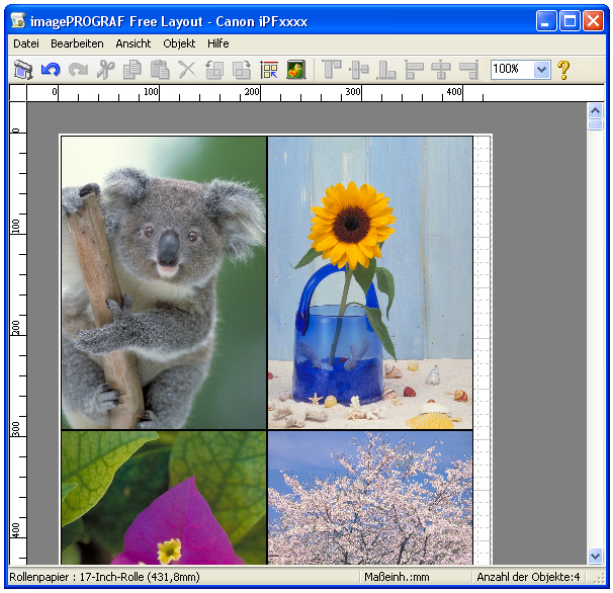
- Wenn Sie Free Layout wählen, werden alle anderen Einstellungsmöglichkeiten deaktiviert.

5 Im Dialogfeld **Drucken** der Anwendungssoftware, klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.
Das Hauptfenster Free Layout wird angezeigt.



Hauptfenster von Free Layout

Das Hauptfenster von Free Layout besteht aus der Menü- und der Symbolleiste, dem Layoutbereich und der Statusleiste.

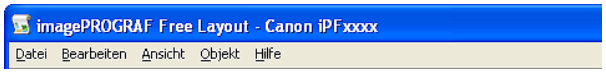


Hinweis

- Zum Anzeigen oder Verbergen von Symbol- und Statusleiste können Sie das Menü **Ansicht** verwenden.

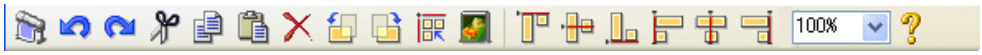
- Menüleiste

  Die Menüs für die gewünschten Funktionen wählen.



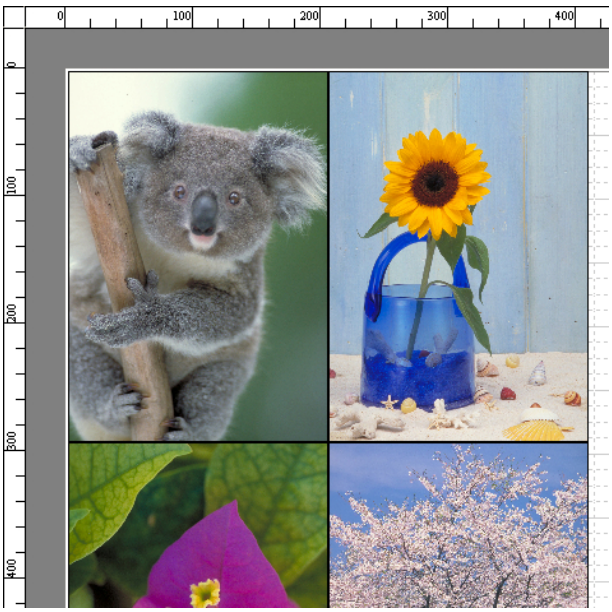
- Symbolleiste

  Die Schaltflächen für die wichtigsten Funktionen wählen.



- Layoutbereich

  Die Objekte anordnen und die Größe und Ausrichtung der Objekte bearbeiten.

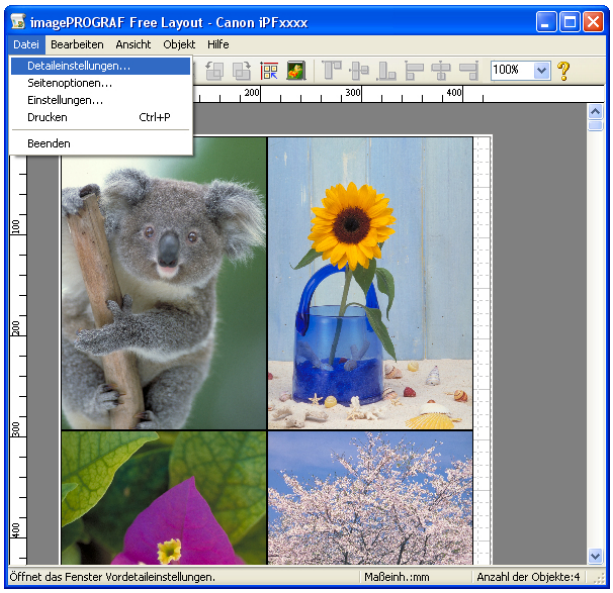


- Statusleiste

  Die Papiergröße, die Längeneinheit und die Anzahl der Objekte anzeigen.

Detaileinstellungen

Der Druckertreiber wird geöffnet, wenn Sie **Detaileinstellungen** aus dem Menü **Datei** wählen. Mithilfe des Druckertreibers werden Basiseinstellungen so konfiguriert, dass sie dem im Drucker eingelegten Medientyp entsprechen.



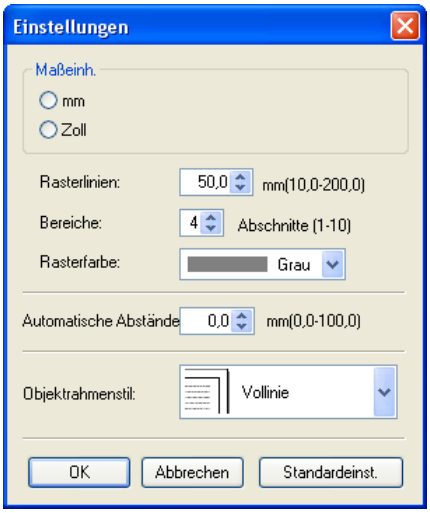
Nähere Informationen zum Druckertreiber finden Sie in "**Druckertreiber**" ➔S.144 .

Hinweis

- Wenn Sie **Detaileinstellungen** auswählen, werden nur das Register **Optionen**, das Register **Seiteneinrichtung** und das Register **Layout** angezeigt. Einige Druckertreibereinstellungen sind möglicherweise inaktiviert.

Dialogfeld Einstellungen

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie **Einstellungen** aus dem Menü **Datei** wählen. Hier können Sie die Einstellungen für Free Layout konfigurieren.



- **Maßeinh.**

  Legt die Einheiten für Papierlänge, Ränder usw. fest.

- **Rasterlinien**

  Sie können die Anzahl der Rasterlinienbreite in Zahlen eingeben, sodass sie als Orientierung für die Anordnung von Objekten dienen.

Hinweis
- Sie können einen Wert zwischen 10,0 und 200,0(mm) (0,39 und 7,88(zoll)) eingeben.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.

- **Bereiche**

Sie können die Anzahl der Trennlinien angeben, sodass sie als Orientierung für die Anordnung von Objekten dienen.

Hinweis
- Sie können einen Wert zwischen 1 und 10 eingeben.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.

- **Rasterfarbe**

Wählen Sie die Rasterlinienfarbe.

- **Automatische Abstände**

Stellen Sie den anzuwendenden Zeilenabstand zwischen zwei Objekten unter Objekte automatisch anordnen ein.

Hinweis
- Sie können einen Wert zwischen 0,0 und 100,0(mm) (0,00 und 3,94(zoll)) eingeben.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.

- **Objektrahmenstil**

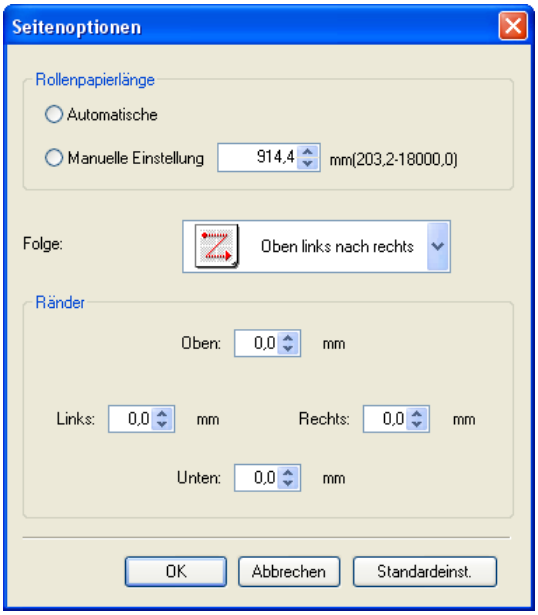
Sie können die Objektrahmendarten für den Druck vorwählen.

Die folgenden Einstellungen sind für die Objektrahmenstil verfügbar.

Einstellung	Details
Keine	Sie können ohne Rahmenart für den Druck drucken.
Vollinie	Sie können die Vollinie als die Rahmenart drucken.
Punktlinie	Sie können die Punktlinie als die Rahmenart drucken.
Strichlinie	Sie können die Strichlinie als die Rahmenart drucken.
Schnittmarken	Sie können mit den Schnittmarken drucken.

Dialogfeld Seitenoptionen

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie **Seitenoptionen** aus dem Menü **Datei** wählen. Hier können Sie die Rollenpapierlänge, die Objekt-Layout-Reihenfolge und die Ränder für Free Layout konfigurieren.



- **Rollenpapierlänge**

Definieren Sie die Länge einer Seite, die auf Rollenpapier gedruckt werden soll.

Die folgenden Einstellungen sind für die Rollenpapierlänge verfügbar.

Einstellung	Details
Automatische Einstellungen	Die über eine Seite gehende Länge, die auf Rollenpapier gedruckt werden soll, wird automatisch so eingestellt, dass die verwendeten Objekte auf einer Seite gedruckt werden.
Manuelle Einstellung	Sie können die Länge einer Seite, die auf Rollenpapier gedruckt werden soll in Ziffern eingeben.

Hinweis
- Nur verfügbar, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.
- Sie können einen Wert zwischen 203,2 und 18000,0(mm) (8,00 und 708,66(zoll)) eingeben.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.

• Folge

Festlegen der Reihenfolge der Objekte auf der Seite.

Die folgenden Einstellungen sind für die Folge verfügbar.

Einstellung	Details
Oben links nach rechts	Die Objekte werden von links oben nach rechts oben angeordnet.
Oben links nach unten	Die Objekte werden von links oben nach links unten angeordnet.
Oben rechts nach links	Das Layout der Objekte wird automatisch von rechts oben nach links angepasst.
Unten links nach oben	Das Layout der Objekte wird automatisch von rechts unten nach oben angepasst.

Hinweis
- Wenn Sie **Automatische Einstellungen** für die **Rollenpapierlänge** und **Vertikal** für die **Papierausrichtung** gewählt haben, steht **Oben links nach rechts** und **Oben rechts nach links** zur Verfügung.
- Wenn Sie **Automatische Einstellungen** für die **Rollenpapierlänge** und **Horizontal** für die **Papierausrichtung** gewählt haben, steht **Oben links nach unten** und **Unten links nach oben** zur Verfügung.

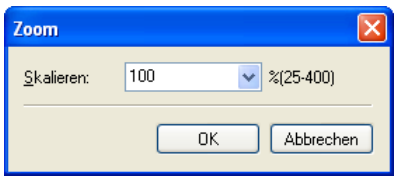
• Ränder

Sie können die Papierränder in Ziffern eingeben.

Hinweis
- Sie können einen Wert zwischen 0,0 und 50,0(mm) (0,00 und 1,97(zoll)) eingeben.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.

Dialogfeld Zoom

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie **Zoom** aus dem Menü **Ansicht** wählen. Sie können die Seitenansicht vergrößern oder verkleinern.



• Skalieren

Legt den Maßstab für Vergrößerung oder Verkleinerung der Bildschirmanzeige fest.

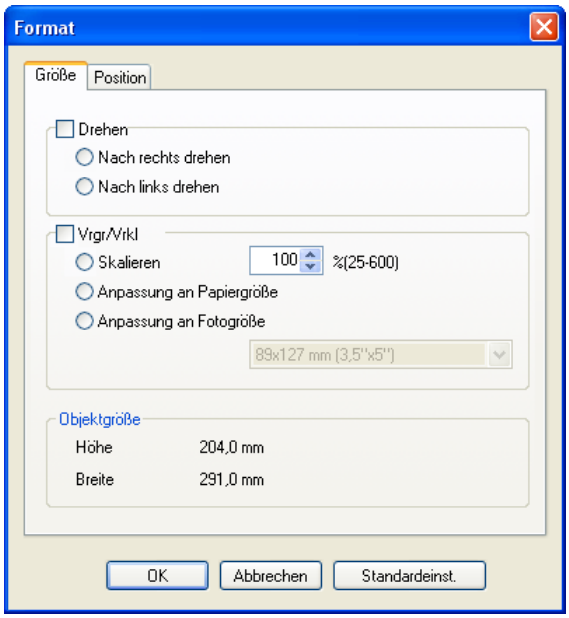
Hinweis
- Sie können einen Wert zwischen 25 und 400 eingeben.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▼ klicken.

Dialogfeld Format

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie **Format** aus dem Menü **Objekt** wählen nach Ihnen wählen einen Objekt vor.

Register **Größe**

Sie können ein Objekt rotieren, vergrößern oder verkleinern.



Hinweis

- Wenn keine Objekte ausgewählt sind, können Sie **Format** nicht auswählen.

• Drehen

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um **Nach rechts drehen** oder **Nach links drehen** auszuwählen.

Einstellung	Details
Nach rechts drehen	Dreht das Objekt um 90 Grad nach rechts.
Nach links drehen	Dreht das Objekt um 90 Grad nach links.

Hinweis

- Wenn mehrere Objekte ausgewählt sind, können Sie **Drehen** nicht auswählen.

• Vrgr/Vrkl

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um **Skalieren**, **Anpassung an Papiergröße** oder **Anpassung an Fotogröße** auszuwählen.

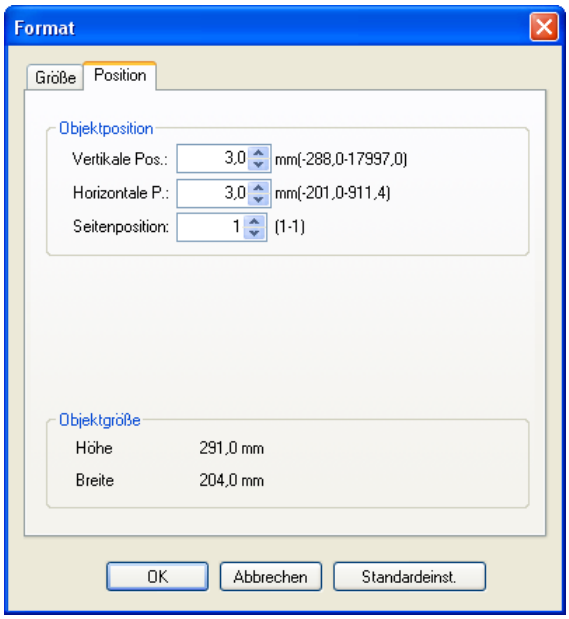
Einstellung	Details
Skalieren	Zur Eingabe des Wertes für das Vergrößerungs- oder Verkleinerungsverhältnis für ein Objekt.
Anpassung an Papiergröße	Druckt das Objekt, indem jedes Objekt so vergrößert oder verkleinert wird, dass es der Papiergröße entspricht. Wenn Sie Rollenpapier verwenden, werden die Objekte so vergrößert oder verkleinert, dass die Breite der einzelnen Objekte der Breite des Rollenpapiers entspricht.
Anpassung an Fotogröße	Druckt alle Objekte in der angegebenen Fotogröße.

Hinweis

- Sie können einen Wert zwischen 25 und 600 eingeben.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.

Register **Position**

Sie können ein Objekt rotieren, vergrößern oder verkleinern.



Hinweis

- Wenn keine Objekte ausgewählt sind, können Sie **Format** nicht auswählen.

- **Objektposition**

Sie können die Objektposition bewegen, indem Sie die Werte ändern.

Einstellung	Details
Vertikale Pos.	Sie können die vertikale Position in Zahlenwerten eingeben.
Horizontale P.	Sie können die horizontale Position in Zahlenwerten eingeben.
Seitenposition	Sie können die Seitenposition in Zahlenwerten eingeben.

- **Objektgröße**

Sie können die Größe des Objekts bestätigen.

Hinweis

- Wenn mehrere Objekt ausgewählt sind, kann die **Objektgröße** nicht angezeigt werden.

Einrichten eines aus mehreren Dateien bestehenden Dokuments auf einer Seite

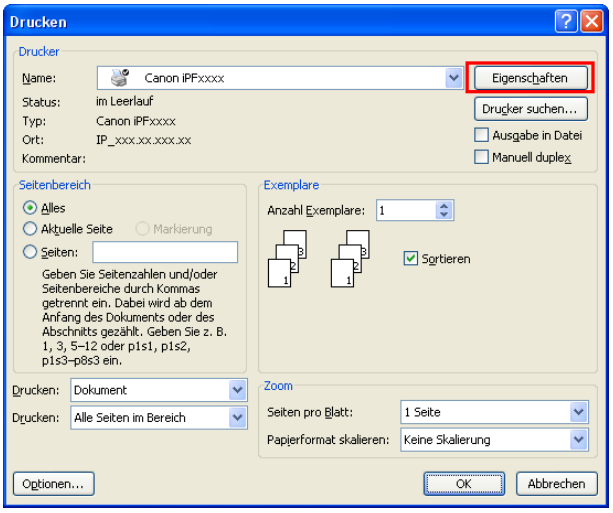
Sie Können ein aus mehreren Dateien bestehendes Dokument zusammenstellen und auf einer Seite drucken.

1 Aus dem Menü **Datei** der Anwendersoftware wählen Sie das Menü Druckereinstellungen, um das Dialogfeld **Drucken** zu öffnen.

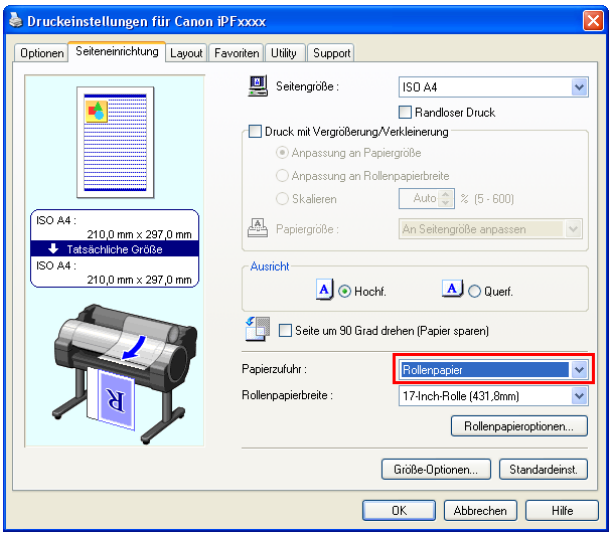
Hinweis

- Im Normalfall wählen Sie **Drucken** aus dem Menü **Datei**.

2 Klicken Sie auf **Eigenschaften**, um das Dialogfeld **Eigenschaften** zu öffnen.

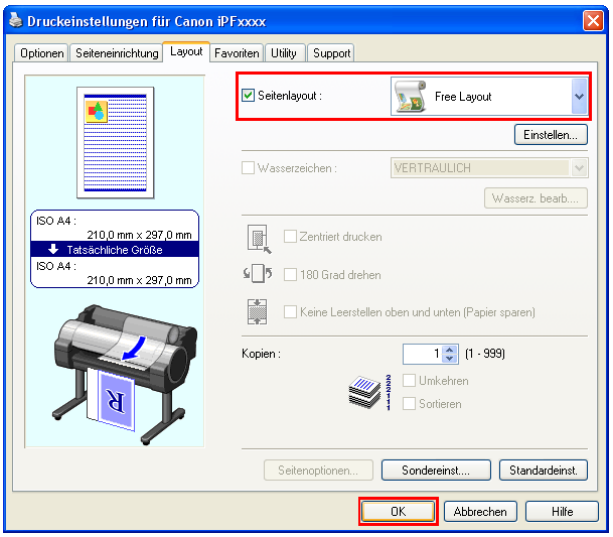


3 In der Registerkarte **Seiteneinrichtung** wählen Sie **Papierzufuhr**.



Hinweis
- Ihr Drucker ist unten links auf diesem Bildschirm abgebildet.

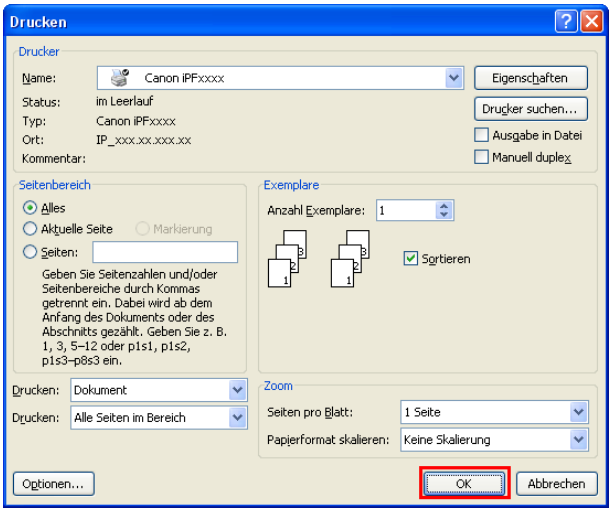
4 In der Registerkarte **Layout** klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Seitenlayout** und wählen Sie Free Layout aus der Liste.



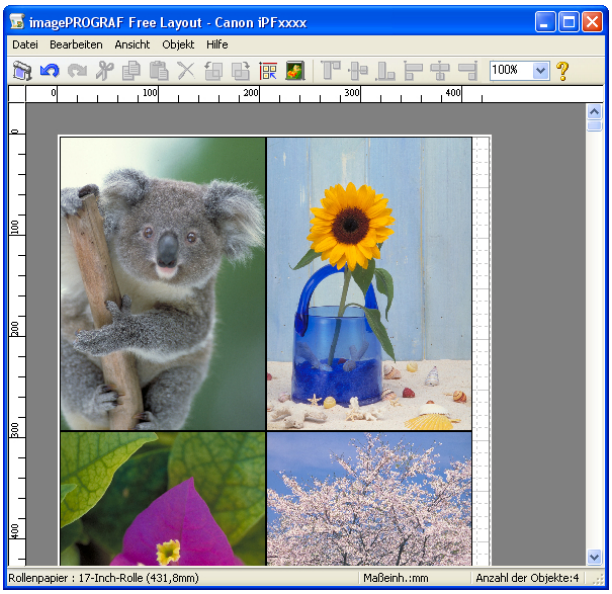
Hinweis
- Ihr Drucker ist unten links auf diesem Bildschirm abgebildet.
- Wenn Sie Free Layout wählen, werden alle anderen Einstellungsmöglichkeiten deaktiviert.

5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Einstellungen zu speichern.

6 Im Dialogfeld **Drucken** wählen Sie die zu druckenden Seiten und die Anzahl der Kopien und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



Free Layout beginnt, indem das mit der Anwendersoftware erstellte Dokument als Objekt im Layoutbereich aufgebaut wird.



7 Während Sie Free Layout laufen lassen, öffnen Sie andere Dateien mit der Anwendersoftware und wiederholen Sie die obigen Schritte.

Ein mit verschiedenen Anwendungen erstelltes Dokument auf einer Seite einrichten

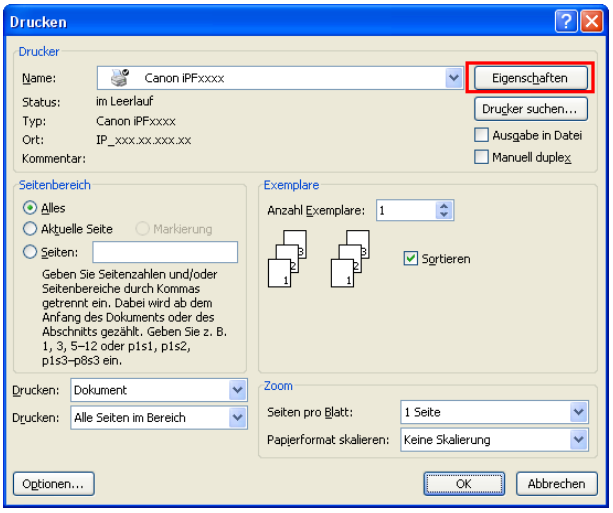
Sie können ein mit mehreren Anwendungsprogrammen erstelltes Dokument auf einer Seite zusammenstellen und drucken.

1 Aus dem Menü **Datei** der Anwendersoftware wählen Sie das Menü Druckereinstellungen, um das Dialogfeld **Drucken** zu öffnen.

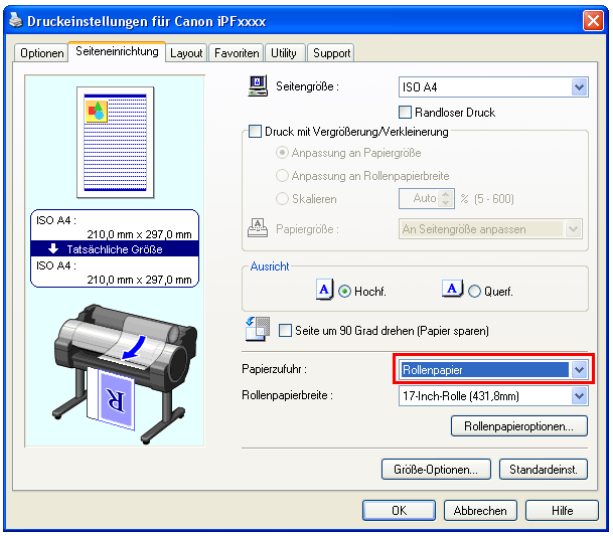
Hinweis

- Im Normalfall wählen Sie **Drucken** aus dem Menü **Datei**.

2 Klicken Sie auf **Eigenschaften**, um das Dialogfeld **Eigenschaften** zu öffnen.

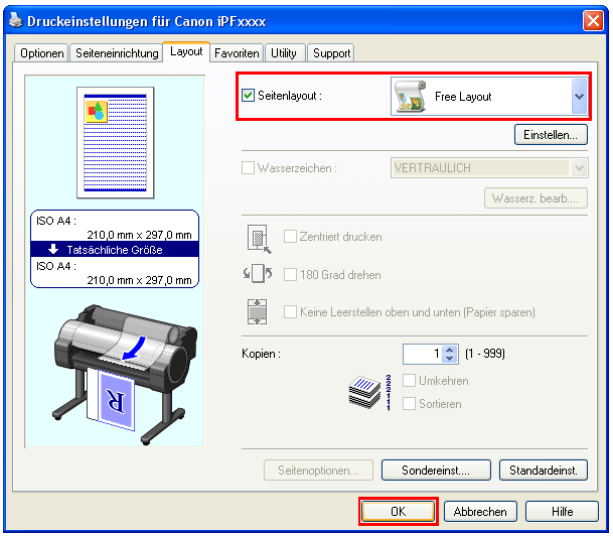


3 In der Registerkarte **Seiteneinrichtung** wählen Sie **Papierzufuhr**.



Hinweis
- Ihr Drucker ist unten links auf diesem Bildschirm abgebildet.

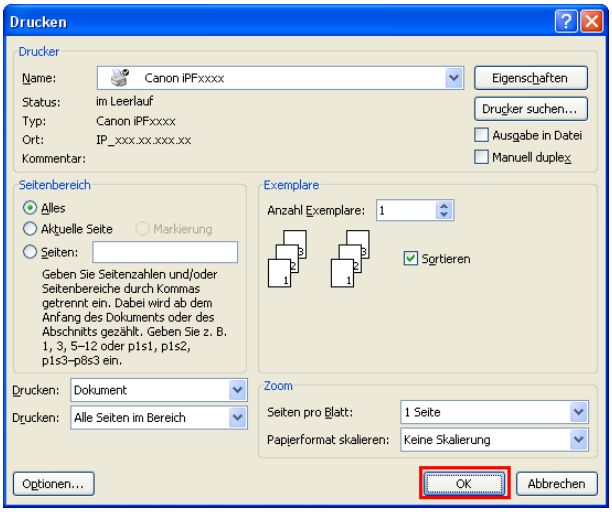
4 In der Registerkarte **Layout** klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Seitenlayout** und wählen Sie Free Layout aus der Liste.



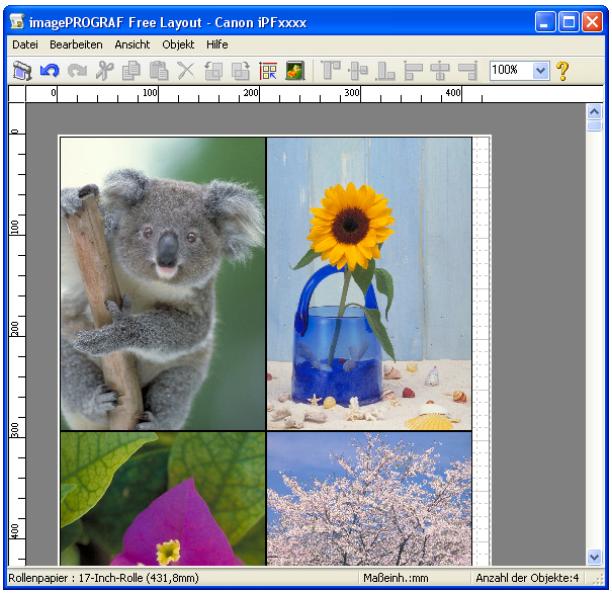
Hinweis
- Ihr Drucker ist unten links auf diesem Bildschirm abgebildet.
- Wenn Sie Free Layout wählen, werden alle anderen Einstellungsmöglichkeiten deaktiviert.

5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Einstellungen zu speichern.

6 Im Dialogfeld **Drucken** wählen Sie die zu druckenden Seiten und die Anzahl der Kopien und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



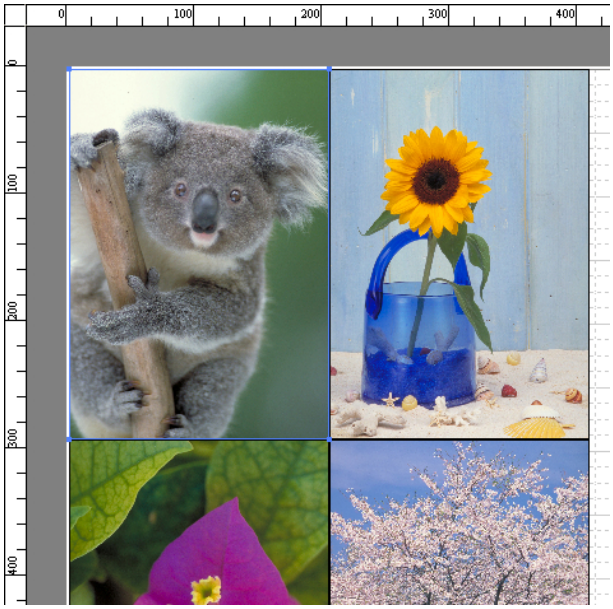
Free Layout beginnt, indem das mit der Anwendersoftware erstellte Dokument als Objekt im Layoutbereich aufgebaut wird.



7 Während Sie Free Layout laufen lassen, öffnen Sie andere Dateien mit anderer Anwendersoftware und wiederholen Sie die obigen Schritte.

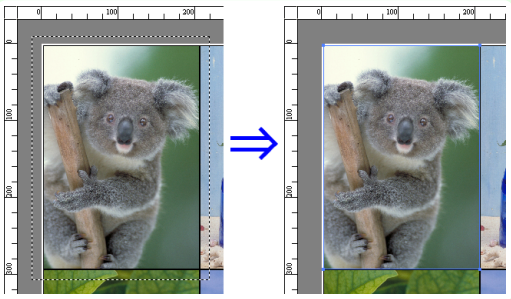
Ein Objekt auswählen

Wenn ein Objekt ausgewählt ist, erscheint ein Auswahlkasten (blauer Rahmen) um das Objekt herum.



Hinweis

- Um ein Objekt auszuwählen, klicken Sie auf das Objekt.
- Um mehrere aufeinander folgende Objekte auszuwählen, halten Sie die Shifttaste dabei gedrückt.
- Um verschiedene Objekte in beliebiger Reihenfolge auszuwählen, halten Sie dabei die Steuerungstaste gedrückt.
- Um alle Objekte auszuwählen, wählen Sie **Alles auswählen** aus dem Menü **Bearbeiten**.
- Wenn Sie den Bereich durch Ziehen der Maus spezifizieren, wird das Onjekt in diesem Bereich ausgewählt.



Ändern der Objektgröße

Sie können die Objektgröße per Maus oder durch Spezifizierung eines Skalenwertes ändern.

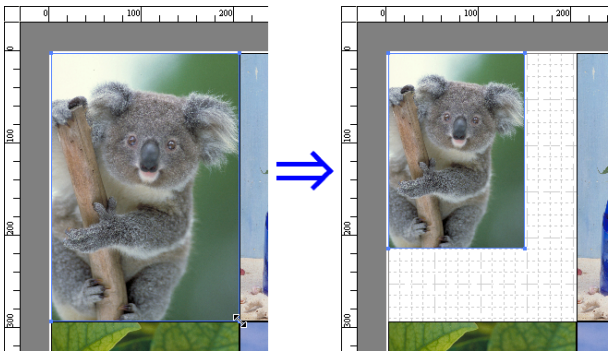
Hinweis

- Die Proportionen bleiben unverändert während das Objekt vergrößert oder verkleinert wird.

Ändern der Größe per Maus

1 Wählen Sie ein Objekt aus.

2 Platzieren Sie den Mauszeiger auf eine Ecke des Auswahlkastens um das Objekt, bis ein Pfeil mit zwei Spitzen angezeigt wird, und ziehen sie diesen, um die Objektgröße zu verändern.



Veränderung der Größe durch Spezifizierung eines Skalenwertes

1 Wählen Sie ein Objekt aus.
Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Vrgr/Vrkl** im **Dialogfeld Format** ➔S.190 und wählen Sie **Skalieren** aus.

2 Sie können entweder direkt Zahlen eingeben.

Hinweis
- Sie können einen Wert zwischen 25 und 600 eingeben.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.

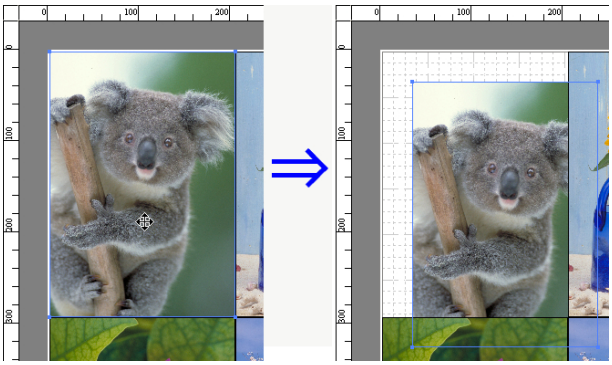
3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Ein Objekt bewegen

Sie können die Objektposition bewegen.

1 Wählen Sie ein Objekt aus.

2 Platzieren Sie den Mauszeiger innerhalb des Auswahlkastens, um den Ziehpunkt anzuzeigen und ziehen Sie ihn, um das Objekt zu bewegen.
Alternativ Sie können die **Objektposition** bewegen, indem Sie die Werte unter **Vertikale Pos.**, **Horizontale P.** und **Seitenposition** im Dialogfeld Format ➔S.190 ändern.

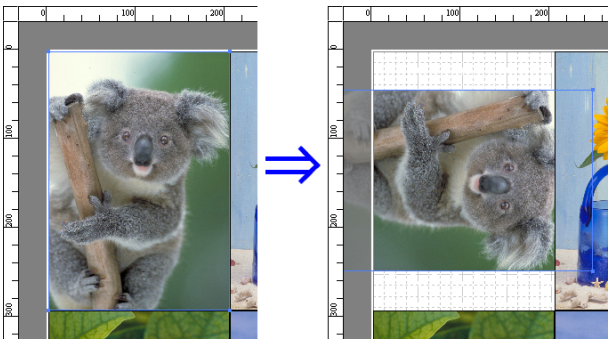


Ein Objekt drehen

Sie können ein Objekt drehen.

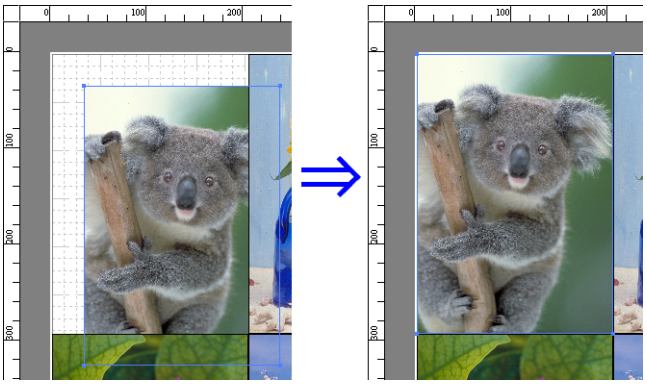
1 Wählen Sie ein Objekt aus.

2 Wählen Sie in der Symbolleiste **90 Grad nach links drehen** oder **90 Grad nach rechts drehen**.
Alternativ können Sie auf das Kontrollkästchen **Drehen** im **Dialogfeld Format** ➔S.190 klicken, dann **Nach links drehen** oder **Nach rechts drehen** auswählen und auf die Schaltfläche **OK** klicken.



Objekte automatisch anordnen

Klicken Sie in der Symbolleiste auf **Objekt automatisch anordnen**, um Objekte automatisch anzuordnen. Alternativ können Sie **Objekt automatisch anordnen** im Menü **Objekt** auswählen.



Hinweis

- Die Objekt-Layout-Reihenfolge variiert abhängig von der Einstellung **Folge** im Dialogfeld **Dialogfeld Seitenoptionen** ➔S.188 .

Objekte ausrichten

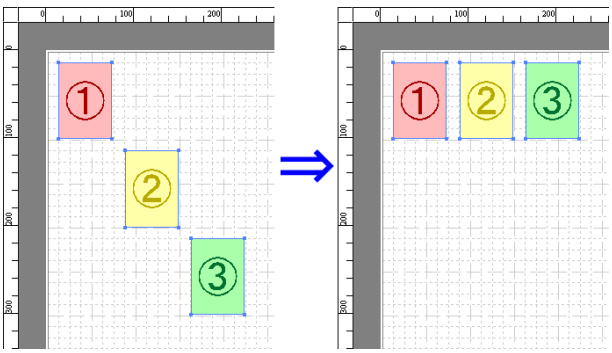
Sie können Objekte systematisch ausrichten.

1 Wählen Sie mehrere Objekte aus.

2 Klicken Sie in der Symbolleiste auf die Schaltfläche Ausrichten.
Alternativ können Sie das Menü Ausrichten im Menü **Objekt** auswählen.

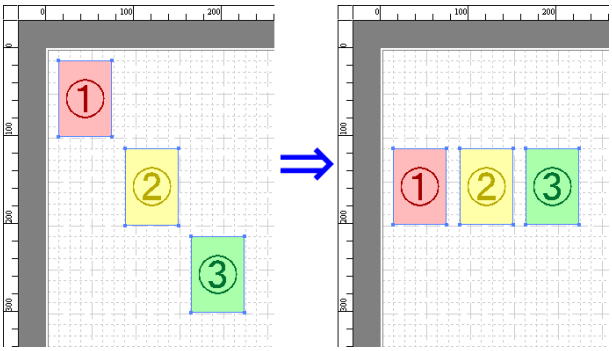
- **Oben ausrichten**

  Positioniert die Objekte ausgerichtet am oberen Rand.



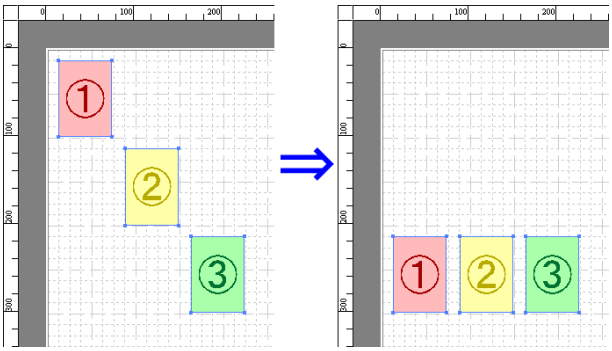
- **Vertikal zentrieren**

  Positioniert die Objekte ausgerichtet an der vertikalen Mitte.



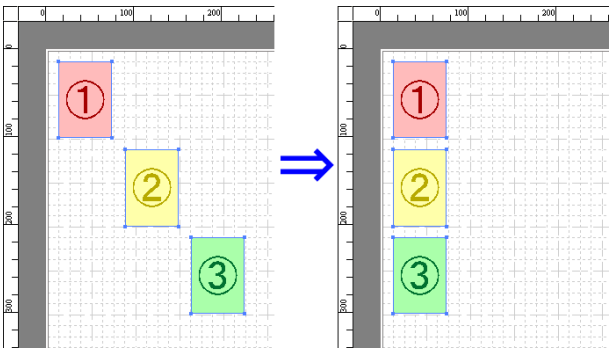
- **Unten ausrichten**

  Positioniert die Objekte ausgerichtet am unteren Rand.



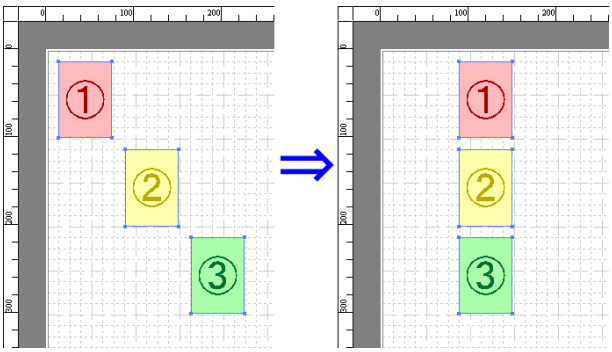
- **Links ausrichten**

  Positioniert die Objekte linksbündig.



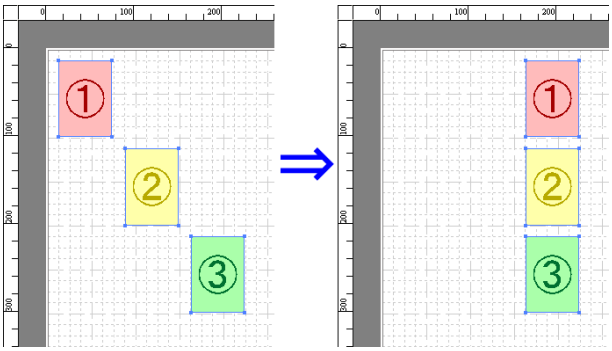
- **Horizontal zentrieren**

  Positioniert die Objekte ausgerichtet an der horizontalen Mitte.



- **Rechts ausrichten**

  Positioniert die Objekte rechtsbündig.



Die Reihenfolge überlappender Objekte verändern

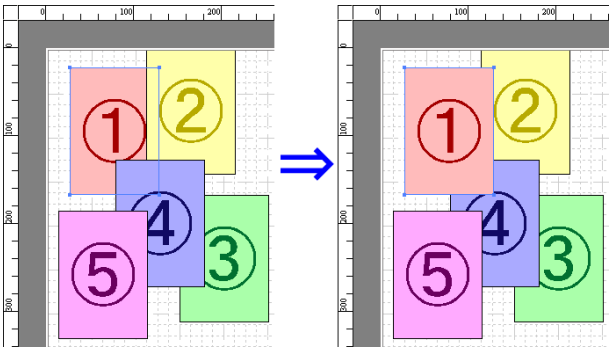
Sie können die Reihenfolge überlappender Objekte ändern.

1. Wählen Sie ein Objekt aus.
2. Wählen Sie das Menü Reihenfolge überlappender Objekte im Menü **Objekt**.

Hinweis
- Die Reihenfolge der Überlappung beeinflusst die Reihenfolge der automatisch positionierten Objekte.
- Sie können auch auswählen, indem Sie mit der rechten Maustaste in ein Objekt klicken.

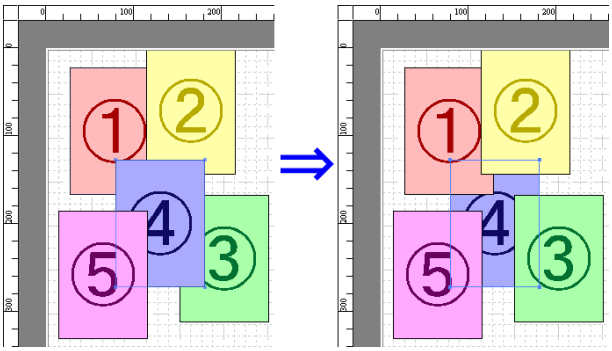
- **In den Vordergrund**

  Bewegt das Objekt in die vorderste Position.



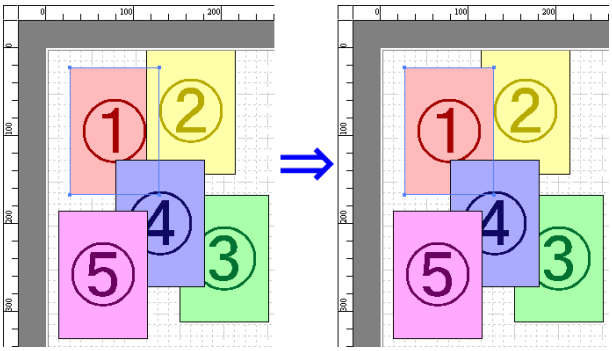
- **In den Hintergrund**

  Bewegt das Objekt in die hinterste Position.



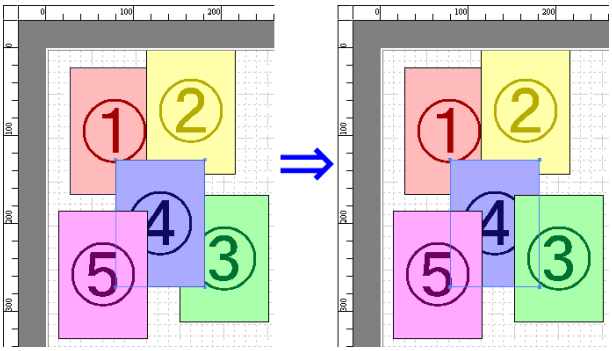
- **Eine Ebene nach vorne**

  Bewegt das Objekt um eine Position nach vorn.



- **Eine Ebene nach hinten**

  Bewegt das Objekt um eine Position nach hinten.



Ein kopiertes oder ausgeschnittenes Objekt einfügen

1. Klicken Sie in der Symbolleiste auf **Kopieren** oder **Ausschneiden**.
   Alternativ können Sie auch **Kopieren** oder **Ausschneiden** im Menü **Bearbeiten** auswählen.

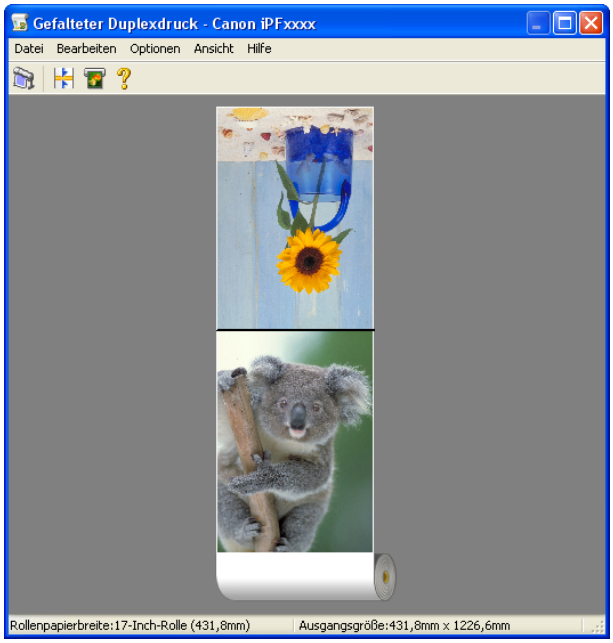
2. Klicken Sie in der Symbolleiste auf **Einfügen**.
   Alternativ können Sie **Einfügen** im Menü **Bearbeiten** auswählen.

Hinweis

- Das kopierte oder ausgeschnittene Objekt wird am Ende der Seite eingefügt.
- Sie können auch auswählen, indem Sie mit der rechten Maustaste in ein Objekt klicken.
- Um ein Objekt an jeder möglichen gewünschten Position einzufügen, können Sie dies mit **Zeigen und Einfügen** tun, indem Sie mit der rechten Maustaste auf die gewünschte Position klicken.

Fenster Gefalteter Duplexdruck

Dieses Fenster wird angezeigt, wenn Sie **Gefalteter Duplexdruck** aus dem Menü **Bearbeiten** auswählen, nachdem Sie ein Objekt ausgewählt haben. Mit der Funktion **Gefalteter Duplexdruck** können Sie mit hinzugefügten Falzlinien drucken.
Das Fenster **Gefalteter Duplexdruck** besteht aus der Menü- und der Symbolleiste, dem Layoutbereich und der Statusleiste.



Hinweis

- Die Symbolleiste und die Statusleiste können im Menü **Ansicht** so hin und her geschaltet werden, dass sie angezeigt oder ausgeblendet werden.

- Menüleiste

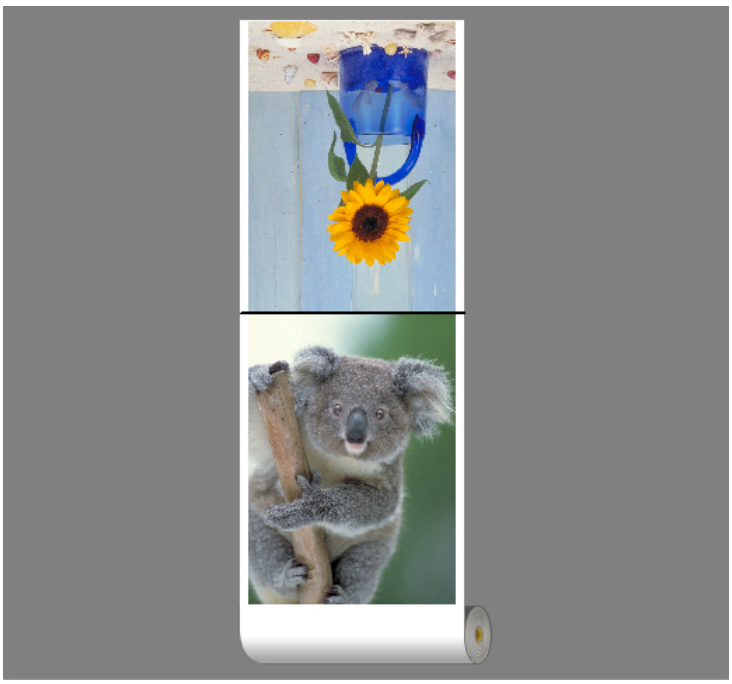
  Die Menüs für die gewünschten Funktionen wählen.

- Symbolleiste

  Die Schaltflächen für die wichtigsten Funktionen wählen.

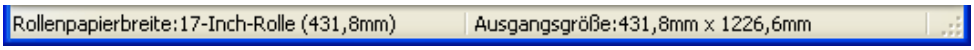
- Layoutbereich

  Zur Überprüfung der Anordnung und Ausrichtung von Objekten.



- Statusleiste

  Es werden die Papierzufuhr, die Rollenpapierbreite und die Ausgangsgröße angezeigt.



Dialogfeld Einstellungen für endgültige Größe

Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn Sie **Einstellungen für endgültige Größe** aus dem Menü **Bearbeiten** wählen. Hier können Sie die Einstellungen für die endgültige Größe konfigurieren.

- **Endgültige Größe**

  Wählt die Methode für die Einstellung der endgültigen Größe.

  Die folgenden Einstellungen sind für die endgültige Größe verfügbar.

Einstellung	Details
Anpassung an Rollenpapierbreite	Druckt das Dokument, indem das gesamte Dokument automatisch vergrößert oder verkleinert wird, sodass die Breite des Dokuments der Rollenpapierbreite entspricht.
Gefaltete Größe angeben	Druckt das Dokument, indem das gesamte Dokument automatisch so vergrößert oder verkleinert wird, dass es der Größe des Papiers entspricht. Wählen Sie die tatsächliche Größe des Papiers, auf dem Sie drucken möchten, in **Anpassung an Papiergröße**.
Seite um 90 Grad drehen (Papier sparen)	Druckt die Seiten um 90 Grad gedreht. Die Seiten werden automatisch gedreht, wenn sie nach dem Drehen in die Rollenpapierbreite passen. Sie werden nicht gedreht, wenn sie nicht in die Rollenpapierbreite passen.

Dialogfeld Einbandeinstellungen

Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn Sie **Einbandeinstellungen** aus dem Menü **Bearbeiten** wählen. Hier können Sie die Einstellungen für die Einfassungskante konfigurieren.

- **Einfassungskante**

  Konfiguriert die Einfassungskante, wenn das Papier gefaltet wird.

  Die folgenden Einstellungen sind für die Einfassungskante verfügbar.

Einstellung	Details
Unten	Druckt das Dokument mit dem Einfassungsrand (Bundsteg) an der unteren Kante des Dokuments.
Oben	Druckt das Dokument mit dem Einfassungsrand (Bundsteg) an der oberen Kante des Dokuments.

- **Einband**

  Konfiguriert den Einfassungsrand (Bundsteg).

  Druckt das Dokument mit einem Einfassungsrand (Bundsteg) der angegebenen Größe. Geben Sie die Randgröße als Zahl ein.

  Hinweis

  - Sie können Werte zwischen 0 und 50 (mm) eingeben.

- **Falzlinien drucken**

  Konfiguriert die Farbe und den Typ der Falzlinien.

  Hinweis

  - Wenn Sie keine Falzlinien drucken möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Falzlinien drucken**.

- **Falzlinienfarbe**

  Sie können die Falzlinien auswählen.

- **Falzlinientyp**

  Sie können die Falzlinien auswählen.

  Die folgenden Einstellungen sind als Falzlinientyp verfügbar.

Einstellung	Details
Vollinie	Sie können die Vollinie als die Rahmenart drucken.
Punktlinie	Sie können die Punktlinie als die Rahmenart drucken.
Strichlinie	Sie können die Strichlinie als die Rahmenart drucken.

- **Nur Mitte und Kanten drucken**

  Wenn Sie Falzlinien in der Mitte und an beiden Kanten drucken möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nur Mitte und Kanten drucken**.

Druckt unter Verwendung von Gefalteter Duplexdruck

Es werden 2 aufeinander folgende Seiten gedruckt. Das Umfalten des Blatts an der Falzlinie in der Mitte ersetzt den Duplexdruck.

1. Wählen Sie zwei Objekte aus dem Layoutbereich von Free Layout aus.
2. Wählen Sie aus dem Menü **Bearbeiten** von Free Layout die Option **Gefalteter Duplexdruck** aus. Öffnen Sie das Fenster **Gefalteter Duplexdruck** und ordnen Sie die ausgewählten Objekte im Layoutbereich an.
3. Öffnen Sie das Dialogfeld **Einstellungen für endgültige Größe** aus dem Menü **Bearbeiten**.
4. Wählen Sie **Anpassung an Rollenpapierbreite** oder **Gefaltete Größe angeben** in **Endgültige Größe**.

   Hinweis
   - Wenn **Gefaltete Größe angeben** gewählt ist, ist **Seite um 90 Grad drehen (Papier sparen)** ebenfalls verfügbar.

5. Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen zu speichern.
6. Öffnen Sie das Dialogfeld **Einbandeinstellungen** aus dem Menü **Bearbeiten**.
7. Wählen Sie **Unten** oder **Oben** in **Einfassungskante**.
8. Geben Sie die Breite für den **Einband** in **Einband** an.
9. Konfigurieren Sie **Falzlinienfarbe** und **Falzlinientyp** unter **Falzlinien drucken**.

   Hinweis
   - Wenn das Kontrollkästchen **Nur Mitte und Kanten drucken** aktiviert wird, werden die Falzlinien nur an drei Positionen gedruckt, und zwar in der Mitte und an beiden Kanten.

10. Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen zu speichern.
11. Überprüfen Sie die Druckeinstellung und starten Sie den Druckvorgang.

Color imageRUNNER Enlargement Copy

Die Merkmale des Color imageRUNNER Enlargement Copy 206
Starten des Color imageRUNNER Enlargement Copy 206

Dialogfelds Color imageRUNNER Enlargement Copy 207

Hot-Folder 208
Einen neuen Hot-Folder erstellen 208
Einen bereits existierenden freigegebenen Ordner als Hot-Folder festlegen 211

Druckparameter einstellen 213
Drucken von Vergrößerungen eingescannter Originale mit einem Color imageRUNNER 214

Die Merkmale des Color imageRUNNER Enlargement Copy

Die Hauptmerkmale des Color imageRUNNER Enlargement Copy sind wie folgt.

- Es erlaubt, dass ein mit dem Color imageRUNNER eingescanntes Dokument automatisch vergrößert und gedruckt wird.
- Neben Randlosem Druck und Vergrößerungs-/Verkleinerungsprozessen können Sie auch grundlegende Druckereinstellungen, wie Drucker-, Medientyp- und Ausgabeprofilwahl sowie Anpassungsmethoden einstellen, ohne den Druckertreiber suchen zu müssen.

Hinweis

- Die Einstellungen für Medientyp, Bildgröße, Mediendetails sowie die Druckereinstellungen können bewirken, dass die tatsächliche Druckausgabe von den Color imageRUNNER Enlargement Copy-Einstellungen abweicht.

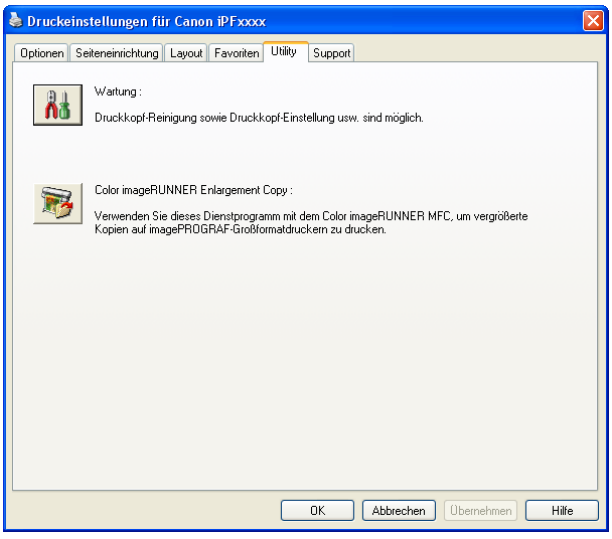
Starten des Color imageRUNNER Enlargement Copy

Führen Sie das untenstehende Verfahren durch, um das Color imageRUNNER Enlargement Copy zu starten.

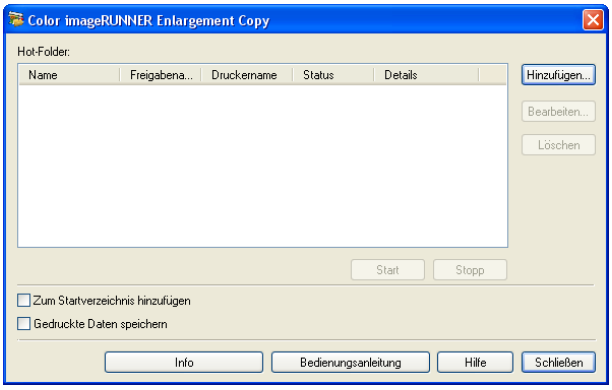
Starten durch Auswahl von **Drucker und Faxgeräte** über die Schaltfläche **Start**

1. Öffnen Sie in Ihrem Betriebssystem den Ordner, den Sie zum Konfigurieren von Druckern verwenden. Klicken Sie z. B. unter Windows XP auf dem Desktop auf **Start**, und klicken Sie dann auf **Drucker und Faxgeräte**.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählen Sie **Druckeinstellungen**, um das Dialogfeld **Druckeinstellungen** zu öffnen.
Im Register **Utility**, klicken Sie auf die Schaltfläche **Color imageRUNNER Enlargement Copy**.



3 Das Dialogfeld **Color imageRUNNER Enlargement Copy** wird angezeigt.

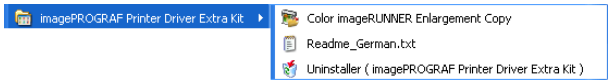


Hinweis

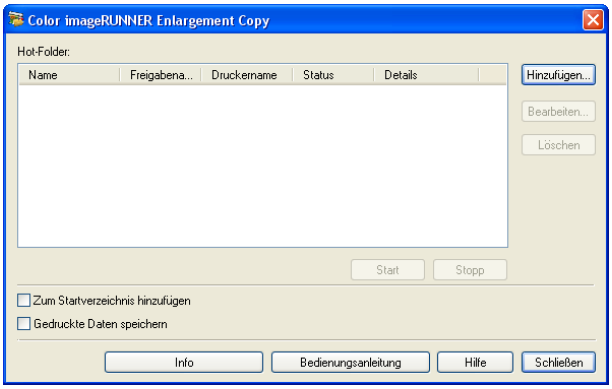
- Wenn Sie **Zum Startverzeichnis hinzufügen** im Dialogfeld **Color imageRUNNER Enlargement Copy** aktivieren, erscheint ein Symbol des Dienstprogramms Color imageRUNNER Enlargement Copy in der Task-Leiste, wenn Windows danach neu gestartet wird.

Starten durch Auswahl von **Color imageRUNNER Enlargement Copy** über die Schaltfläche **Start**

1 Wählen Sie über die Windows-Schaltfläche **Start** die Option **Color imageRUNNER Enlargement Copy**.

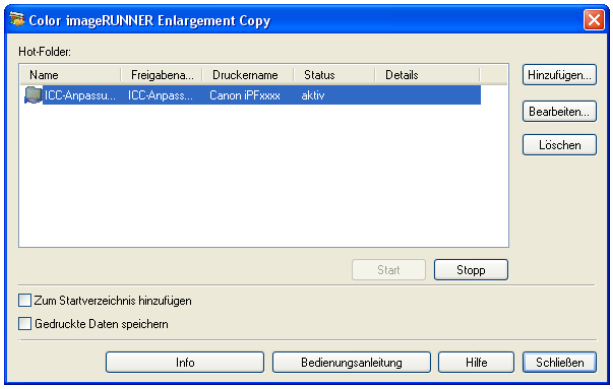


2 Das Dialogfeld **Color imageRUNNER Enlargement Copy** wird angezeigt.



Dialogfelds Color imageRUNNER Enlargement Copy

Die folgende Erläuterung bezieht sich auf den Inhalt das Dialogfeld **Color imageRUNNER Enlargement Copy**.



Hinweis

- Weitere Informationen über die Schritte zum Öffnen des Dialogfeld **Color imageRUNNER Enlargement Copy**, finden Sie unter "**Starten des Color imageRUNNER Enlargement Copy.**" ➔S.206

- **Hot-Folder**
  Die Hot-Folder-Liste wird eingeblendet.
- Schaltfläche **Hinzufügen**
  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um das Dialogfeld **Easy Setup-Assistent** zu öffnen und einen Hot-Folder hinzuzufügen.
- Schaltfläche **Bearbeiten**
  Wählen Sie aus der **Hot-Folder**-Liste einen Hot-Folder und klicken Sie auf die Schaltfläche, um das Dialogfeld **Hot-Folder hinzufügen/bearbeiten** zu öffnen und den Hot-Folder zu bearbeiten.
- Schaltfläche **Löschen**
  Wählen Sie aus der **Hot-Folder**-Liste einen Hot-Folder und klicken Sie auf die Schaltfläche, um den Hot-Folder zu löschen.
- Schaltfläche **Start**
  Beim Anklicken der Schaltfläche ändert sich der Status des ausgewählten Hot-Folders von **inaktiv** zu **aktiv**.
- Schaltfläche **Stopp**
  Beim Anklicken der Schaltfläche ändert sich der Status des ausgewählten Hot-Folders von **aktiv** zu **inaktiv**.
- **Zum Startverzeichnis hinzufügen**
  Registrieren Sie die Anwendung im Windows Startmenü.
- **Gedruckte Daten speichern**
  Speichert gedruckte Daten automatisch.
- Schaltfläche **Info**
  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Namen des Utilitys und die Versionsnummer anzuzeigen.
- Schaltfläche **Bedienungsanleitung**
  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um die **Color imageRUNNER Enlargement Copy Setup-Anleitung** azuzeigen.

Hot-Folder

Hot-Folder sind Ordner, die für Color imageRUNNER Enlargement Copy benutzt werden.

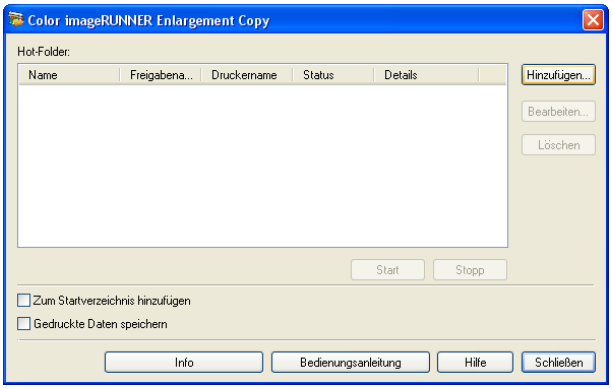
- Nach erfolgter Übertragung zum Hot-Folder des PCs werden die mit dem Color imageRUNNER gescannten Dokumentdaten mit den im Hot-Folder voreingestellten Druckeigenschaften vergrößert ausgedruckt.
- Sie können einen neuen Hot-Folder erstellen, einen bereits Existierenden bearbeiten oder löschen und die Druckbedingungen einstellen.

Hinweis

- Sie können bis zu 20 Hot-Folder erstellen.

Einen neuen Hot-Folder erstellen

1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Color imageRUNNER Enlargement Copy**, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.

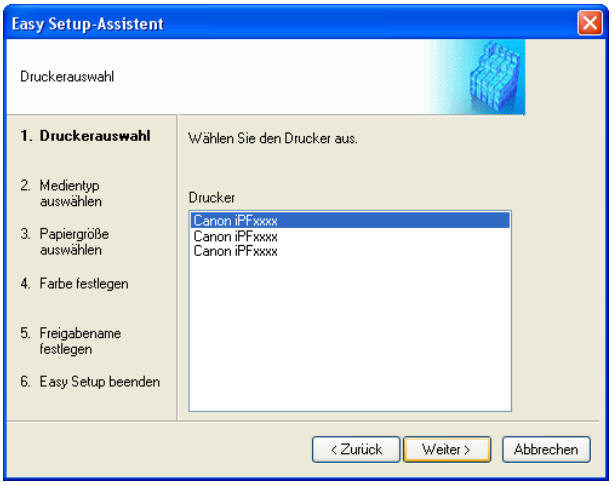


Hinweis

- Weitere Informationen über die Schritte zum Öffnen des Dialogfelds **Color imageRUNNER Enlargement Copy**, finden Sie unter "**Starten des Color imageRUNNER Enlargement Copy.**" →S.206

2 Das Dialogfeld **Easy Setup-Assistent** wird angezeigt.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.

3 Wählen Sie den zu verwendenden Druckertyp.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.

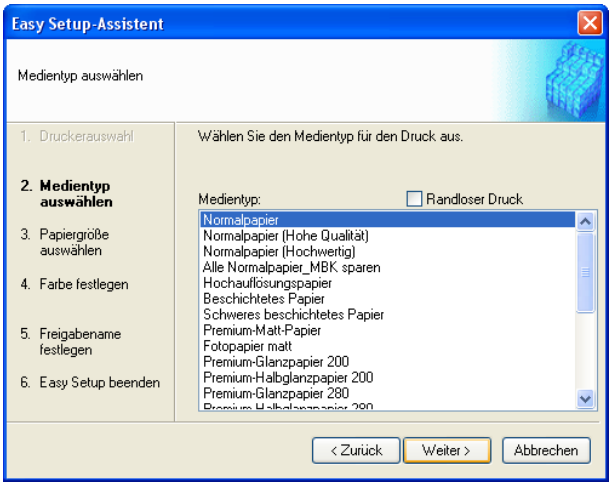


4 Wählen Sie den zu bedruckenden Medientyp.

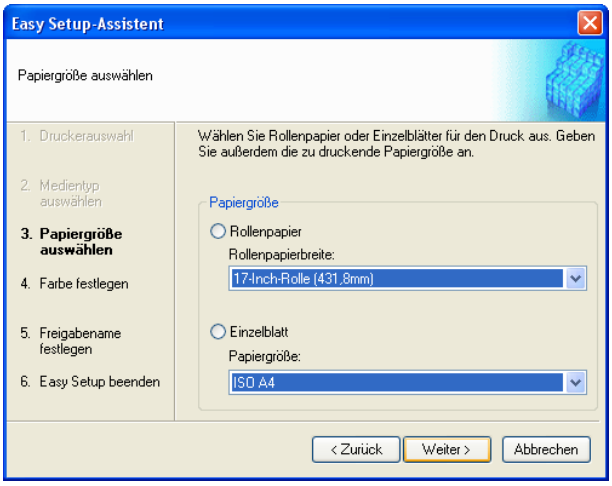
Hinweis

- Wenn das Kontrollkästchen **Randloser Druck** aktiviert ist, werden in der Liste nur Medientypen angezeigt, die für einen randlosen Druck verwendet werden können.

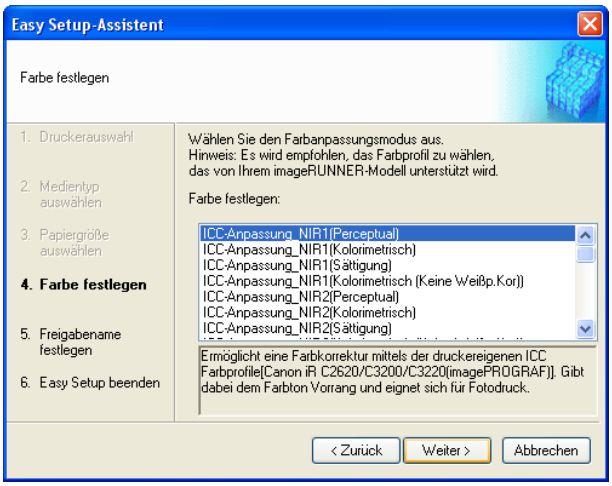
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.



5 Wählen Sie Rollenpapier oder Einzelblätter für den Druck aus. Geben Sie außerdem die zu druckende Mediengröße an.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.

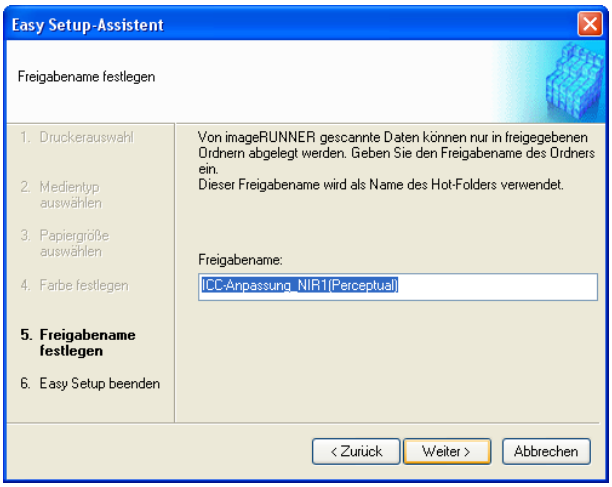


6 Wählen Siefür die einzelnen Objekte die Farbanpassungsmethode.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.

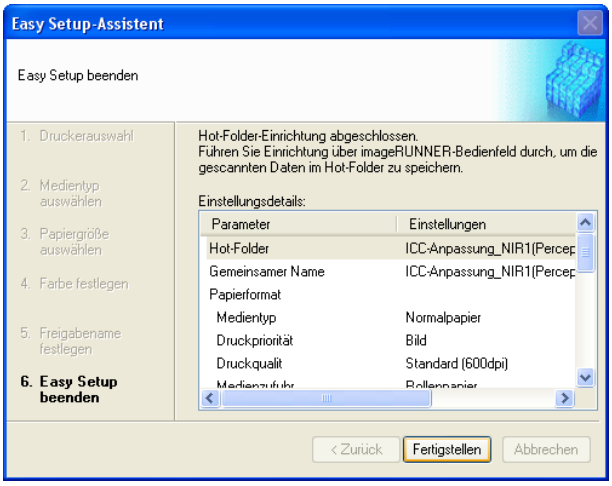


7 Um ein mit dem Color imageRUNNER gescanntes Dokument zu empfangen, müssen Sie einen Ordner freigeben. Geben Sie unter **Freigabename** den freigegebenen Namen des Ordners ein.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.

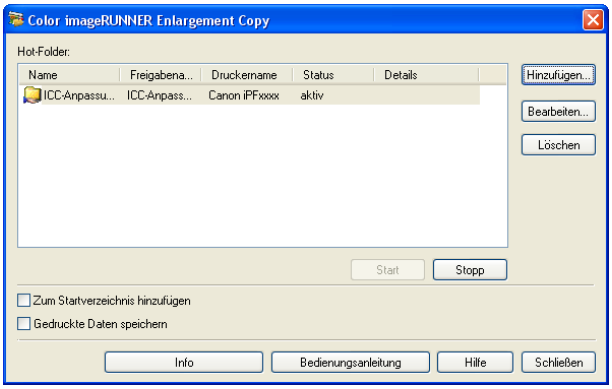
Hinweis
- Dieses Freigabename wird als Hot-Folder-name verwendet.
- Sie können die Schaltfläche **Zurück** nicht benutzen, nachdem Sie hier die Schaltfläche **Weiter** geklickt haben.



8 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertigstellen**, um das Dialogfeld des **Easy Setup-Assistent** zu schließen.



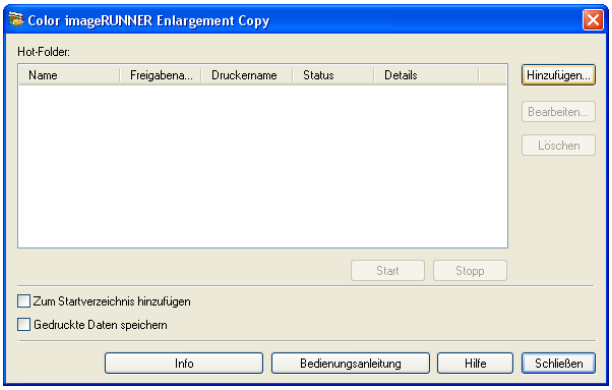
Der erstellte Hot-Folder erscheint in der Liste **Hot-Folder** im Dialogfeld **Color imageRUNNER Enlargement Copy**.



Einen bereits existierenden freigegebenen Ordner als Hot-Folder festlegen

1 Geben Sie den Ordner, den Sie als Hot-Folder festlegen wollen, frei.

2 Öffnen Sie das Dialogfeld **Color imageRUNNER Enlargement Copy**, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.

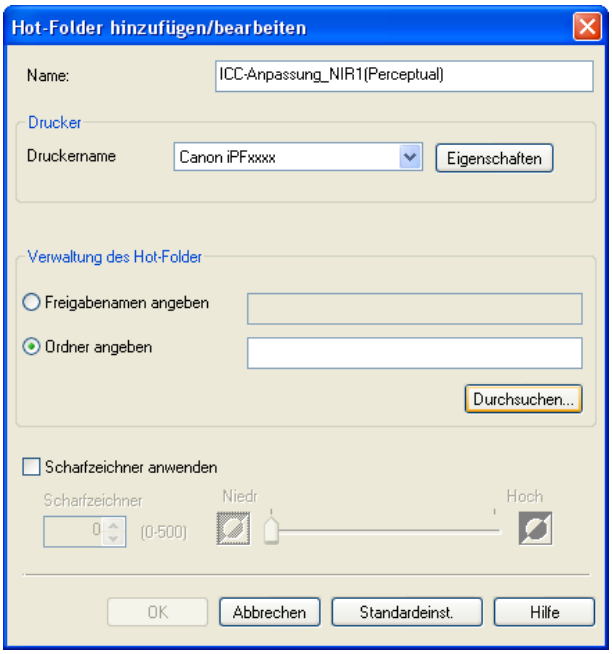


Hinweis

- Weitere Informationen über die Schritte zum Öffnen des Dialogfelds **Color imageRUNNER Enlargement Copy**, finden Sie unter "**Starten des Color imageRUNNER Enlargement Copy.**" →S.206

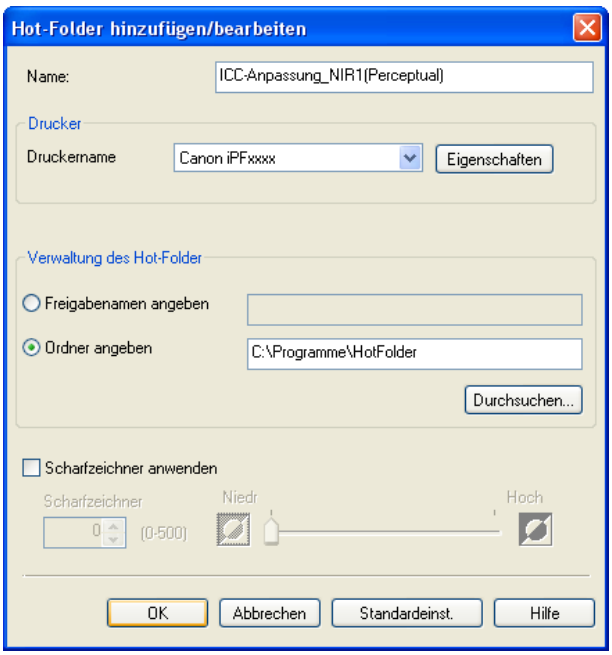
3 Das Dialogfeld **Easy Setup-Assistent** wird angezeigt.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Manuelle Einstellung**.

4 Das Dialogfeld **Hot-Folder hinzufügen/bearbeiten** wird angezeigt.
Geben Sie unter **Name** den Namen des Hot-Folder ein.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, mit der Auswahl **Ordner angeben**, um den bestehenden freigegebenen Ordner einzustellen.

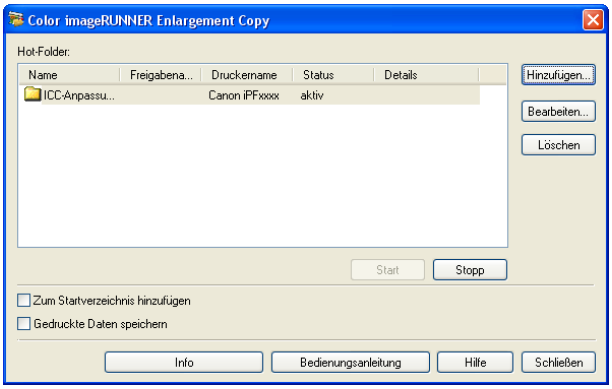


5 Der Ort der Ordner wird angezeigt.
Wählen Sie den Ordner, den Sie als Hot-Folder spezifizieren möchten und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

6 Wenn nötig, stellen Sie die Druckbedingungen im Hot-Folder ein. (Siehe "**Druckparameter einstellen.**") ➔S.213
Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Hot-Folder hinzufügen/bearbeiten** zu beenden.

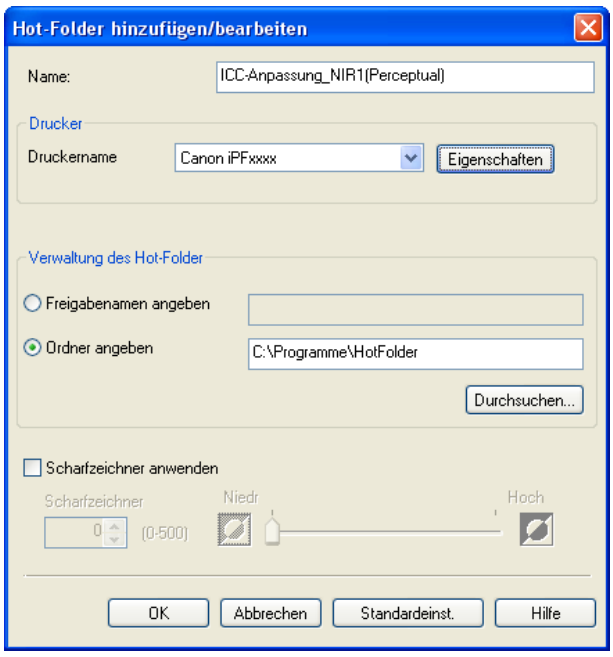


Der erstellte Hot-Folder erscheint in der Liste **Hot-Folder** im Dialogfeld **Color imageRUNNER Enlargement Copy**.



Druckparameter einstellen

Der Druckertreiber wird geöffnet, wenn Sie im Dialogfeld **Hot-Folder hinzufügen/bearbeiten** auf die Schaltfläche **Eigenschaften** klicken. Mithilfe des Druckertreibers werden Basiseinstellungen so konfiguriert, dass sie dem im Drucker eingelegten Medientyp entsprechen.



Nähere Informationen zum Druckertreiber finden Sie in "**Druckertreiber**" ➔S.144 .

Hinweis
- Es werden nur das Register **Optionen**, das Register **Seiteneinrichtung** und das Register **Layout** angezeigt. Einige Druckertreibereinstellungen sind möglicherweise inaktiviert.

- **Scharfzeichner anwenden**

  Setzen Sie hier ein Prüfzeichen, um die Schärfe einzustellen.

  Ziehen Sie den Schieberegler zur Anpassung nach links oder rechts. Sie können auch auf den Auf- oder Abwärtspfeil klicken, oder die Zahl direkt im Zahlenfeld eingeben.

Hinweis
- Sie können einen Wert zwischen 0 und 500.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.
- Sie können nicht bei PDF-Dateien angewendet werden.

Drucken von Vergrößerungen eingescannter Originale mit einem Color imageRUNNER

Gescannte Originale von einem Color imageRUNNER können vergrößert und automatisch gedruckt werden. Originale, die durch das Scannen mit einem Color imageRUNNER entstanden sind, werden in einen "Schnellzugriffsordner" übertragen und nach der Vergrößerung entsprechend den für diesen Ordner definierten Druckbedingungen automatisch gedruckt.
Dieser Verarbeitungsschritt wird **Color imageRUNNER Enlargement Copy** genannt.
Um die Funktion **Color imageRUNNER Enlargement Copy** zu verwenden, müssen Sie zunächst diese Einstellungen in folgender Reihenfolge vornehmen.

1. Registrieren Sie einen Schnellzugriffsordner auf Ihrem Computer.
   Registrieren Sie einen Schnellzugriffsordner in Ihrem Computer zum Speichern von eingescannten Originalen aus dem Color imageRUNNER, und schließen Sie die Einstellungen zur Vergrößerungskopie ab. Genauere Informationen finden Sie unter "**Einen neuen Hot-Folder erstellen**." ➔S.208
2. Nehmen Sie die Scan-Einstellungen im Color imageRUNNER vor.
   Konfigurieren Sie den Color imageRUNNER, um gescannte Originale an den Schnellzugriffsordner zu senden.

Wenn Sie diese Einstellungen fertig gestellt haben, können Sie vergrößerte Kopien der gescannten Originale aus dem Color imageRUNNER drucken.

Vornehmen der Scaneinstellungen im Color imageRUNNER

Konfigurieren Sie den Color imageRUNNER, um gescannte Originale an den Schnellzugriffsordner zu senden. Gescannte Originale können einfach an den Schnellzugriffsordner gesendet werden, wenn Sie einer Taste **Favoriten** im Color imageRUNNER die Scan-Einstellungen und einem Ziel zuweisen.
Anweisungen zum Zuweisen von Scan- und Sendeeinstellungen an die Taste **Favoriten** entnehmen Sie der Einstellungsanleitung, die mit dem Klicken auf die Taste **Color imageRUNNER Enlargement Copy Setup-Anleitung** vom Dienstprogramm **Color imageRUNNER Enlargement Copy** angezeigt wird, oder der Bedienungsanleitung des Color imageRUNNER.

Scannen des Originals und Drucken einer Vergrößerung

Gehen Sie wie folgt vor, um ein Original im Color imageRUNNER zu scannen, um es am Drucker vergrößert zu drucken. Detaillierte Hinweise entnehmen Sie bitte dem Color imageRUNNER-Handbuch.

1. Legen Sie das Original auf das Walzenglas oder die Dokumentenzufuhr des Color imageRUNNER.
2. Drücken Sie **Senden**, um den Bildschirm für die Übertragung anzuzeigen.
3. Drücken Sie **Favoriten** und betätigen Sie dann die dem Schnellzugriffsordner zugewiesene Taste **Favoriten**.

4 Drücken Sie in der Systemsteuerung auf **Start**. Wenn Sie Originale auf dem Walzenglas scannen, drücken Sie nach dem Scannen aller Originale die Taste **Fertig** auf dem Touchpanel.
Gescannte Originale werden an den Schnellzugriffsordner gesendet und entsprechend den von Ihnen für den Ordner definierten Bedingungen automatisch vergrößert und gedruckt.

Print Plug-In for Office

Eigenschaften von Print Plug-In for Office 216
Schritte zum Installieren 217
Schritte zum Deinstallieren 219
Wenn Print Plug-In for Office nicht angezeigt wird 219

Zum Starten aus Microsoft Word 222
Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite(Word) 224
Randloser Druck(Word) 226
Mehrfach-Seitendruck(Word) 228
Registrieren von Einstellungen (Word) 229
Drucken und benutzerdefinierte Einstellungen verwenden(Word) 230
Hochformat/Querformat(Word) 232

Zum Starten aus Microsoft PowerPoint 233
Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite(PowerPoint) 235
Randloser Druck(PowerPoint) 236
Mehrfach-Seitendruck(PowerPoint) 238
Registrieren von Einstellungen (PowerPoint) 240
Drucken und benutzerdefinierte Einstellungen verwenden(PowerPoint) 241
Hochformat/Querformat(PowerPoint) 242

Zum Starten aus Microsoft Excel 244
Die ganze Tabelle drucken(Excel) 245
Markierten Bereich drucken(Excel) 247
Konfigurieren von Einband (Excel) 250

Konfigurieren von Sondereinst. 251

Eigenschaften von Print Plug-In for Office

Print Plug-In for Office ist ein Plug-In, das einfaches Drucken aus **Microsoft Office** ermöglicht.

- Es wird in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen angezeigt und ist dadurch mühelos zugänglich.
- Die Einstellungen können über einen Assistenten vorgenommen werden.
- Von **Microsoft Word** oder **Microsoft PowerPoint** aus können Sie im Assistenten auch eine eigene Mediengröße für **Drucken im Großformat** einstellen.
- Von **Microsoft Excel** aus können Sie eine eigene Mediengröße automatisch einstellen lassen.
- Durch Aufrufen des Vorschau-Bildschirms kann vor dem Ausdrucken das Layout kontrolliert werden.

Hinweis

- Bei der 64-Bit-Version des Windows-Betriebssystems wird nur WOW64 (der 32-Bit-Emulator) verwendet.

Wichtig

- Die Symbolleiste bzw. der Streifen **Print Plug-In for Office** wird in **Microsoft Office** nach der Installation von **imagePROGRAF Print Plug-In for Office** möglicherweise nicht angezeigt. Details finden Sie unter "**Wenn Print Plug-In for Office nicht angezeigt wird**" →S.219 .
- Falls Sie das Office-Dokument von **Internet Explorer** her geöffnet haben, läuft das Programm nicht ordnungsgemäß.
- Falls Sie ein integriertes Objekt oder ein Verknüpfungsobjekt bearbeiten, läuft das Programm nicht ordnungsgemäß.
- Falls Sie die **imagePROGRAF Print Plug-In** Leiste der **Microsoft Office** Werkzeugleiste hinzugefügt haben, läuft das Programm nicht ordnungsgemäß.

Schritte zum Installieren

Führen Sie zum Installieren von **Print Plug-In for Office** bitte die folgenden Schritte aus.

Hinweis

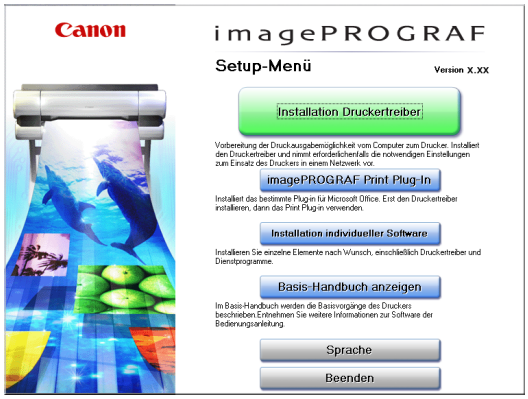
- Müssen Sie sich bei Windows vor der Installation als Administrator anmelden.

1 Legen Sie die "User Software CD-ROM" in das CD-ROM-Laufwerk ein und starten Sie das Installierprogramm.

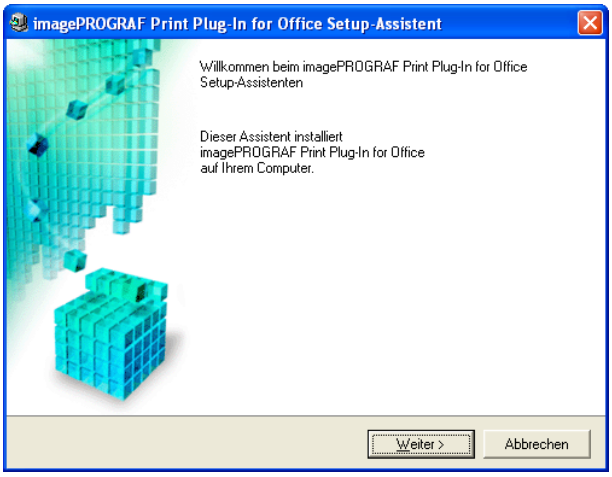
Hinweis

- Wenn der Bildschirm des Installationsprogramms nicht automatisch erscheint, öffnen Sie das Symbol des CD-ROM-Laufwerks Ihres Computers und doppelklicken Sie auf das Symbol **iPFInst.exe**.

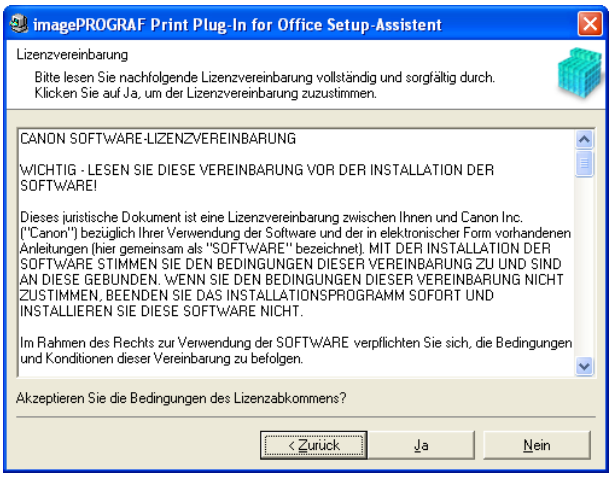
2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **imagePROGRAF Print Plug-In**.



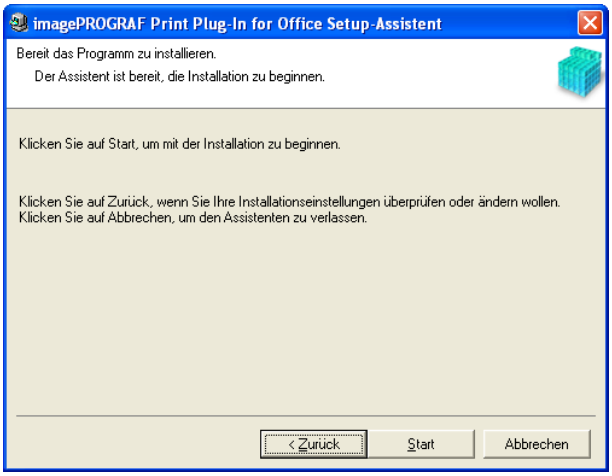
3 Klicken Sie auf **Weiter**.



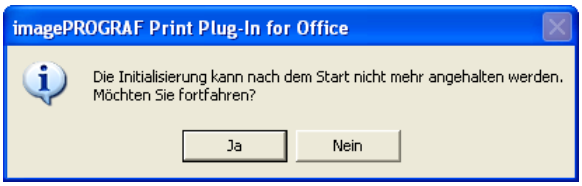
4 Lesen Sie die **Lizenzvereinbarung** und klicken Sie auf **Ja**.



5 Klicken Sie auf **Start**.

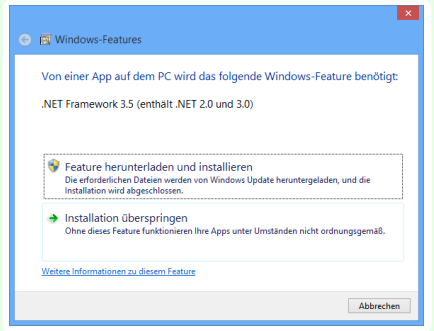


6 Klicken Sie auf **Ja**.



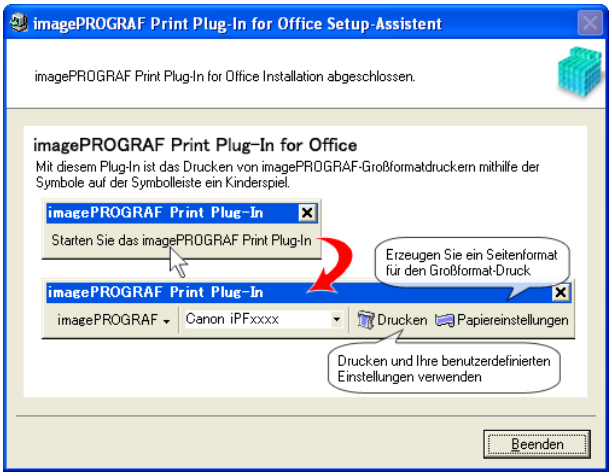
Hinweis

- Unter Windows 8 oder einem höheren Betriebssystem wird möglicherweise die folgende Meldung angezeigt. Installieren Sie in diesem Fall **.NET Framework**, indem Sie der Vorgehensweise folgen.



7 Klicken Sie auf **Beenden**.

Damit ist die Installation von **Print Plug-In for Office** beendet.



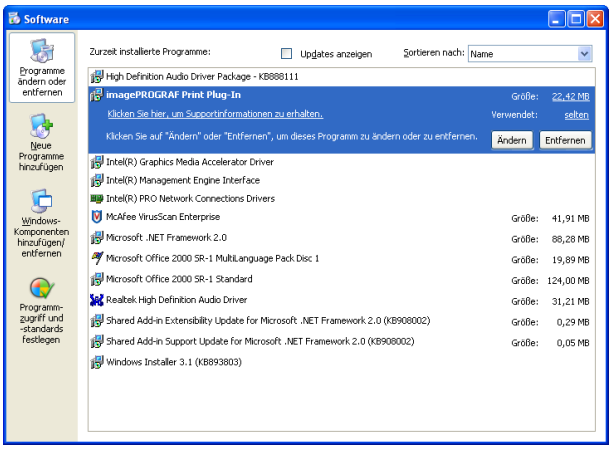
Wichtig

- Wenn Sie diese Software installieren, wird eventuell der virtuelle Drucker **Canon imagePROGRAF PrintPlugIn** installiert. Falls Sie diese Software verwenden wollen, dürfen Sie den virtuellen Drucker **Canon imagePROGRAF PrintPlugIn** nicht deinstallieren.
- Die Symbolleiste bzw. der Streifen **Print Plug-In for Office** wird in **Microsoft Office** nach der Installation von **imagePROGRAF Print Plug-In for Office** möglicherweise nicht angezeigt.
  Nähere Informationen zur Anzeige der Symbolleiste bzw. des Streifens **imagePROGRAF Print Plug-In for Office** finden Sie in dem folgenden Abschnitt.
  - Wenn Print Plug-In for Office nicht angezeigt wird ➔S.219

Schritte zum Deinstallieren

Führen Sie zum Deinstallieren von **Print Plug-In for Office** bitte die folgenden Schritte aus.

1. Schließen Sie **Microsoft Office**, falls es geöffnet ist.
2. Wählen Sie **Systemsteuerung** im **Start**-Menü.
3. Öffnen Sie **Software**.
4. Wählen Sie **imagePROGRAF Print Plug-In** und klicken Sie auf **Entfernen**.



Hinweis

- Sie können **Print Plug-In for Office** nicht deinstallieren, falls ein Office-Programm läuft. Wählen Sie bei Erscheinen einer Meldung **Abbrechen**, und schließen Sie alle laufenden Office-Programme.

Wenn Print Plug-In for Office nicht angezeigt wird

Schaltflächen wie **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In** erscheinen manchmal nicht in den Office-Programmen **Word**, **PowerPoint** und **Excel**, und die Funktionen **Print Plug-In for Office** sind nicht verfügbar.
In solchem Fall müssen Sie **Print Plug-In for Office** noch einmal installieren.
Falls Sie **Microsoft Office 2003** oder neuer verwenden, können Sie auch in Add-Ins die Anzeige von **Print Plug-In for Office** aktivieren.
Die Prozedur zum Neuinstallieren des Plug-Ins oder zum Aktivieren von Add-Ins ist wie folgend.

Neuinstallierung von **Print Plug-In for Office**

Falls ein Problem auftaucht, wie z.B. anomales Herunterfahren des Systems oder eines Anwendungsprogramms, deaktiviert das **Microsoft Office** Programm aus Sicherheitsgründen jegliche Add-Ins.
In solchem Fall müssen Sie **Print Plug-In for Office** neu installieren, um die Anzeige der **imagePROGRAF Print Plug-In** Werkzeugleiste sichtbar zu machen.

Hinweis

- Sie können **Print Plug-In for Office** nicht neu installieren, nachdem ein Office-Programm einmal läuft. Wenn die Meldung erscheint, wählen Sie **Abbrechen** und schließen das aktive Office-Program.

Print Plug-In for Office ist wie folgend neu zu installieren:

1. Schließen Sie **Microsoft Office**, falls es offen ist.

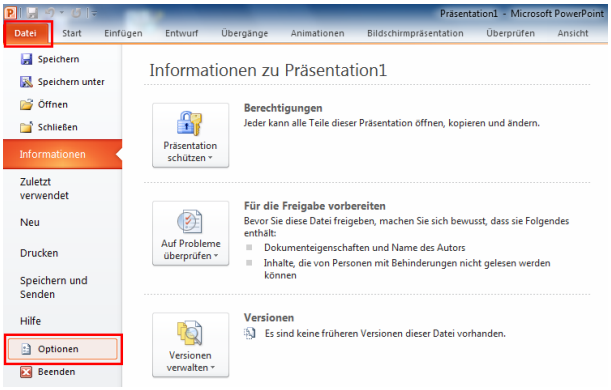
2. Installieren Sie **Print Plug-In for Office**.
Weitere Informationen über Installation, finden Sie unter **"Schritte zum Installieren."** ➔S.217

Aktivierung von **Print Plug-In for Office** für Elemente, die in Office-Programmen deaktiviert sind

Falls ein Problem auftaucht, wie z.B. anomales Herunterfahren des Systems oder eines Anwendungsprogramms, deaktiviert das **Microsoft Office** Programm aus Sicherheitsgründen jegliche Add-Ins.
In solchem Fall müssen Sie die deaktivierten Add-Ins wieder aktivieren, um die Anzeige der **imagePROGRAF Print Plug-In** Werkzeugleiste sichtbar zu machen.
Gehen Sie wie folgend vor, um die durch **Microsoft Office** deaktivierten Add-Ins wieder zu aktivieren.

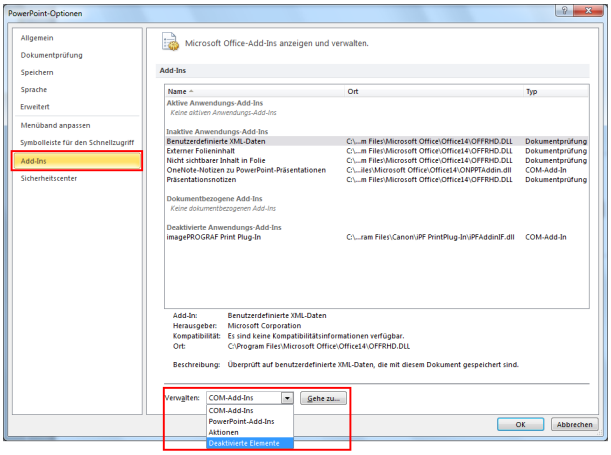
- Für **Microsoft Office 2010 oder höher**

1. Wählen Sie das **Optionen** im Menü **Datei**.

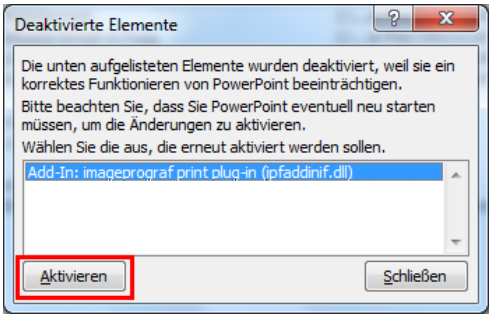


2. Wählen Sie aus der Liste links vom Dialogfeld **<Programmname>-Optionen** die **Add-Ins**.

3. Wählen Sie **Deaktivierte Elemente** im Kombifeld **Verwalten**, und klicken Sie auf die **Gehe zu** Schaltfläche.



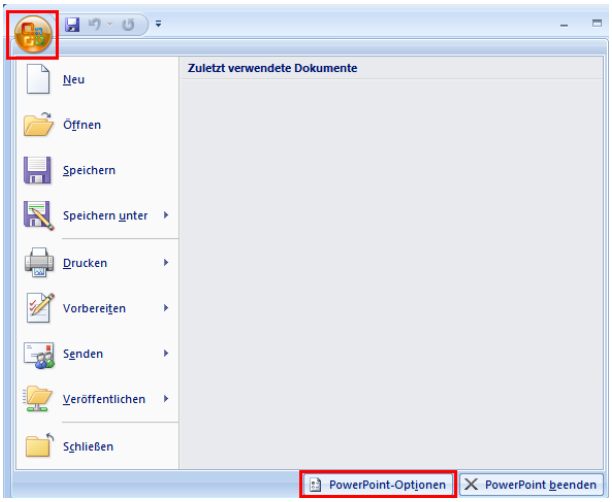
4. Falls **Add-In imageprograf print plug-in (ipfaddinif.dll)** im Dialogfeld **Deaktivierte Elemente** angezeigt ist, wählen Sie es an und klicken auf die **Aktivieren** Schaltfläche.



5. Schließen Sie alle Dialogfelder, und starten Sie das Office-Programm neu.

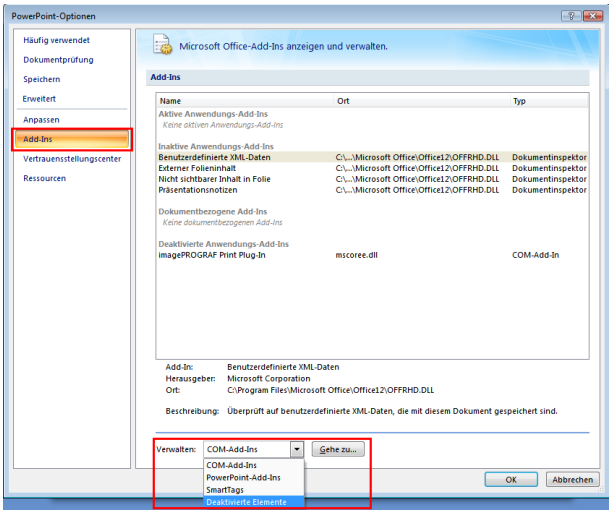
- Für **Microsoft Office 2007**

1 Klicken Sie auf die **Office** Schaltfläche, und klicken Sie dann auf **<Programmname>-Optionen**.

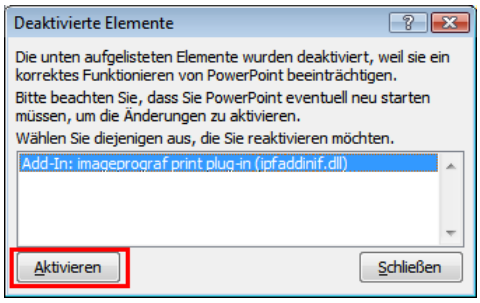


2 Wählen Sie aus der Liste links vom Dialogfeld **<Programmname>-Optionen** die **Add-Ins**.

3 Wählen Sie **Deaktivierte Elemente** im Kombifeld **Verwalten**, und klicken Sie auf die **Gehe zu** Schaltfläche.



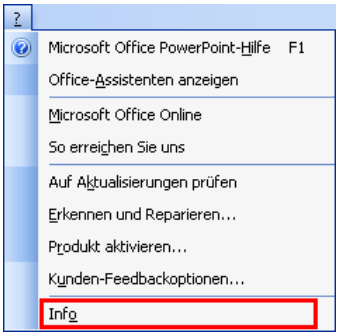
4 Falls **Add-In imageprograf print plug-in (ipfaddinif.dll)** im Dialogfeld **Deaktivierte Elemente** angezeigt ist, wählen Sie es an und klicken auf die **Aktivieren** Schaltfläche.



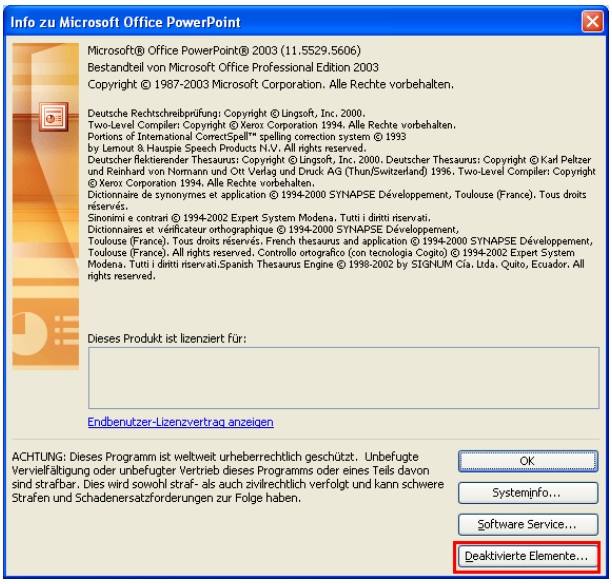
5 Schließen Sie alle Dialogfelder, und starten Sie das Office-Programm neu.

- Für **Microsoft Office 2003**

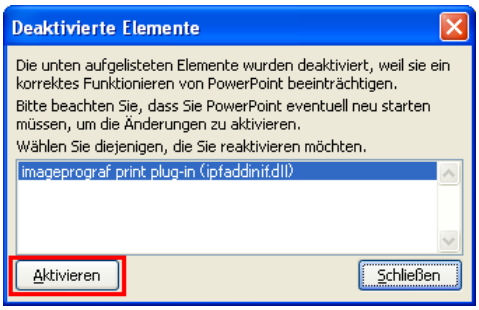
1 Klicken Sie auf **Info** in der **?**.



2 Klicken Sie auf **Deaktivierte Elemente** im Dialogfeld **Info zu <Programmname>**.



3 Falls **imageprograf print plug-in (ipfaddinif.dll)** im Dialogfeld **Deaktivierte Elemente** angezeigt ist, wählen Sie es und klicken dann auf die **Aktivieren** Schaltfläche.



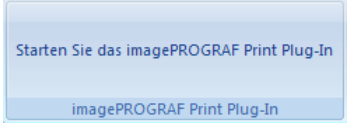
4 Schließen Sie alle Dialogfelder, und starten Sie das Office-Programm neu.

Zum Starten aus Microsoft Word

Führen Sie zum Starten von **Print Plug-In for Office** aus **Microsoft Word** die folgenden Schritte aus.

1 Starten Sie **Microsoft Word**.

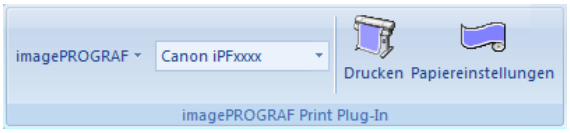
2 Klicken Sie auf **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In**, falls es auf der Symbolleiste bzw. dem Streifen angezeigt wird.



Wichtig

- Falls die **imagePROGRAF Print Plug-In** Symbolleiste bzw. der Streifen nicht angezeigt wird, sollten Sie auf folgendes Bezug nehmen.
  - "Wenn Print Plug-In for Office nicht angezeigt wird" →S.219

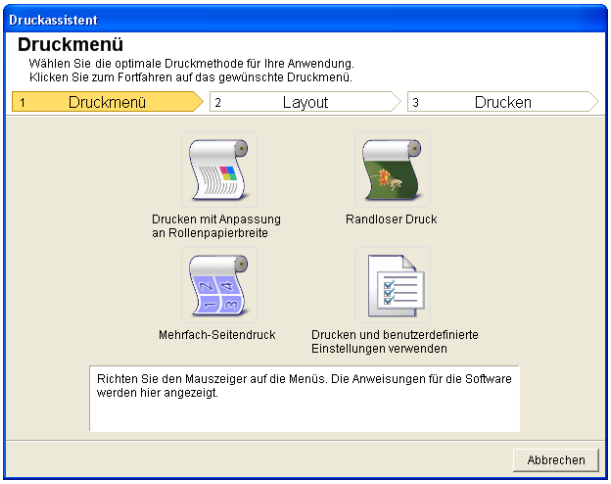
3 Vergewissern Sie sich, dass die Symbolleiste bzw. der Streifen **imagePROGRAF Print Plug-In** angezeigt ist.



4 Klicken Sie in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen auf die Symbole der einzustellenden Gegenstände.

Symbol	Inhalte
imagePROGRAF Menü	Zeigt die Dialogfelder **Info**, **Hilfe** und **Sondereinst.** an. Sie können die Einstellungen im Dialogfeld **Sondereinst.** ändern. Nähere Informationen finden Sie in "**Konfigurieren von Sondereinst.**" →S.251 .
Canon iPFxxxx Druckerliste	Wählen Sie den Drucker. Falls Sie **Alle Drucker einblenden** wählen, werden die **imagePROGRAF** Drucker wieder angezeigt. Wählen Sie diese Option, wenn Sie alle Druckertreiber anzeigen lassen oder den Bildschirm aktualisieren wollen.
Drucken Schaltfläche **Drucken**	Der Druckassistent wird angezeigt. Sie können **Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite**, **Randloser Druck**, **Mehrfach-Seitendruck** und **Drucken und benutzerdefinierte Einstellungen verwenden** einstellen.
Papiereinstellungen Schaltfläche **Papiereinstellungen**	Das Großformat-Druckassistent wird angezeigt. Sie können Hochformat und Querformat einstellen.

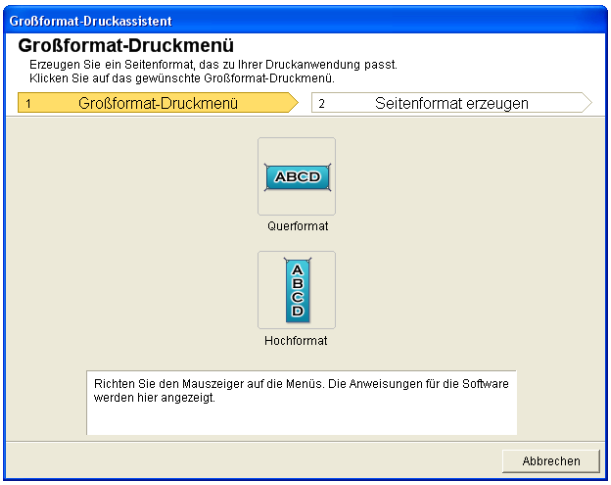
Druckassistent Dialogfeld



Wichtig

- Falls Sie die Anzeige auf eine andere Datei oder ein anderes Programm umschalten wollen, während **Druckassistent** geöffnet ist, müssen Sie das **Druckassistent** Dialogfeld schließen. Andernfalls können Sie die Anzeige nicht umschalten oder die Symbolleiste bzw. den Streifen nicht betätigen.

Großformat-Druckassistent Dialogfeld



Wichtig

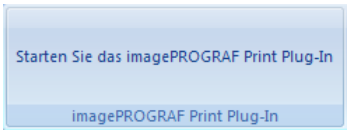
- Falls Sie die Anzeige auf eine andere Datei oder ein anderes Programm umschalten wollen, während **Großformat-Druckassistent** geöffnet ist, müssen Sie das **Großformat-Druckassistent** Dialogfeld schließen. Andernfalls können Sie die Anzeige nicht umschalten oder die Symbolleiste bzw. den Streifen nicht betätigen.
- Das Layout bricht möglicherweise zusammen, falls Sie ein Formular mit existierenden Daten erstellen. Modifizieren Sie in solchem Fall die Daten noch einmal.

Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite(Word)

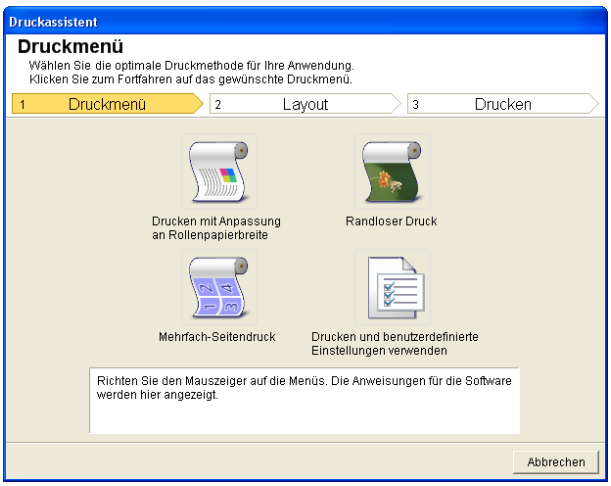
Für Drucken bis an die Kante des Rollenpapiers. Sie können große Exponate und Poster sowie auch mit **Großformat-Druckassistent** erzeugte Hoch- und Querformate ausdrucken.

1 Starten Sie **Microsoft Word**.

2 Klicken Sie auf **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In**, falls es angezeigt wird.



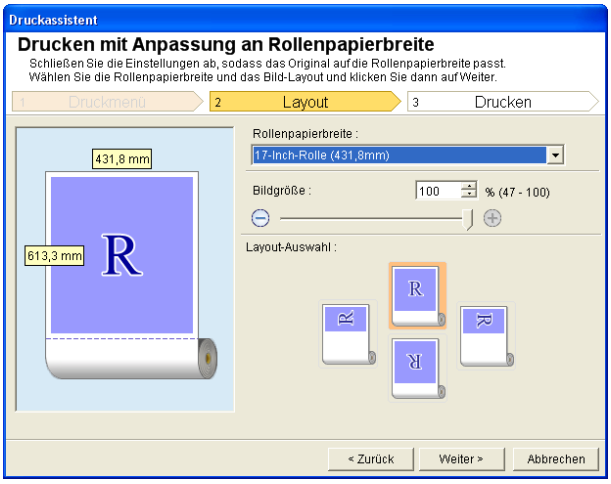
3 Klicken Sie auf **Drucken** in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen **imagePROGRAF Print Plug-In**. Das Dialogfeld **Druckassistent** wird angezeigt.



Wichtig

- Falls Sie die Anzeige auf eine andere Datei oder ein anderes Programm umschalten wollen, während **Druckassistent** geöffnet ist, müssen Sie das **Druckassistent** Dialogfeld schließen. Andernfalls können Sie die Anzeige nicht umschalten oder die Symbolleiste bzw. den Streifen nicht betätigen.

4 Klicken Sie auf **Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite**.



5 Wählen Sie die im Drucker verwendete **Rollenpapierbreite**.

6 Wählen Sie die Bildgröße.

7 Wählen Sie das Layout.

8 Wählen Sie **Weiter**.

9 Wählen Sie den **Medientyp**.

10 Wählen Sie unter **Druckbereich** zwischen **Alle Seiten**, **Aktuelle Seite** und **Seiten**.
Falls Sie **Seiten** wählen, geben Sie bitte die Anzahl Seiten ein.

11 Geben Sie **Kopien** ein.

Hinweis

- Wenn **Im Entwurfmodus drucken** gewählt ist, ist der Druckvorgang schnell, aber die Druckqualität verringert sich.
- Wenn **Sättigung** gewählt ist, können Sie einen lebendigen Druck von Postern usw. durchführen.
- Sie können die Einstellungen registrieren, indem Sie **One-Touch-Registrierung** drücken. Dies ist praktisch, wenn wiederholt mit denselben Einstellungen auszudrucken ist.
- Drücken Sie **Druckvorschau** zum Anzeigen des Vorschau-Bildschirms. Im Vorschau-Bildschirm können Sie das Layout kontrollieren und Änderungen vornehmen.
- Wenn Sie bis an die Kante der Rollenbreite drucken, beträgt die maximale Länge das 5,587-fache der Rollenpapierbreite oder 18,0 m, je nachdem, welcher Wert niedriger ist.

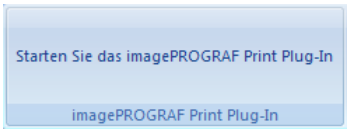
12 Drücken Sie **Drucken** zum Starten des Druckens.

Randloser Druck(Word)

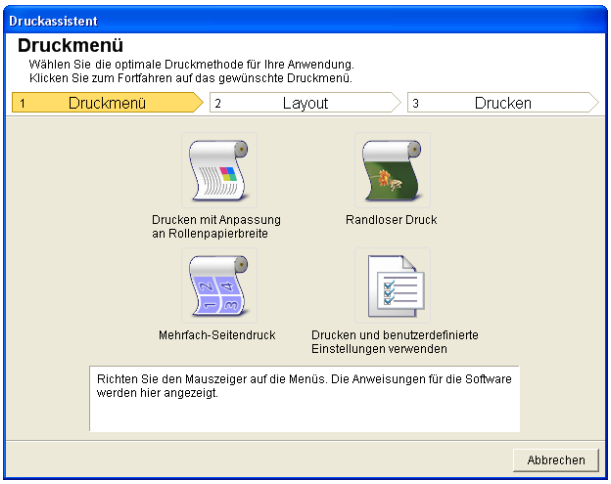
Druckt bis an den Rand des Mediums. Fotos und Poster können ausgedruckt weden, ohne sich über die Ränder Gedanken machen zu müssen.

1 Starten Sie **Microsoft Word**.

2 Klicken Sie auf **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In**, falls es angezeigt wird.



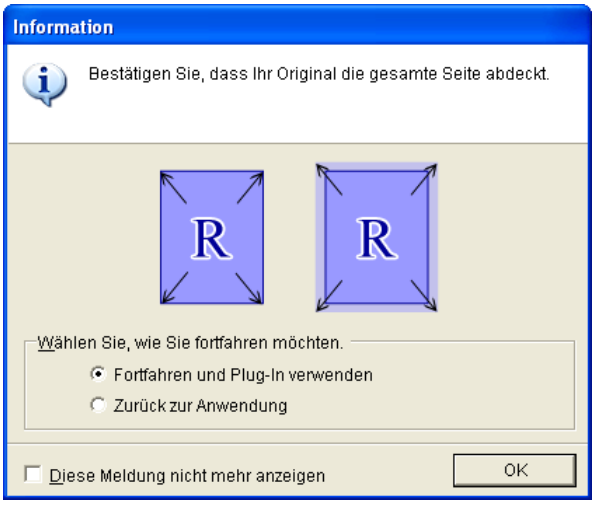
3 Klicken Sie auf **Drucken** in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen **imagePROGRAF Print Plug-In**.
Das Dialogfeld **Druckassistent** wird angezeigt.



Wichtig

- Falls Sie die Anzeige auf eine andere Datei oder ein anderes Programm umschalten wollen, während **Druckassistent** geöffnet ist, müssen Sie das **Druckassistent** Dialogfeld schließen. Andernfalls können Sie die Anzeige nicht umschalten oder die Symbolleiste bzw. den Streifen nicht betätigen.

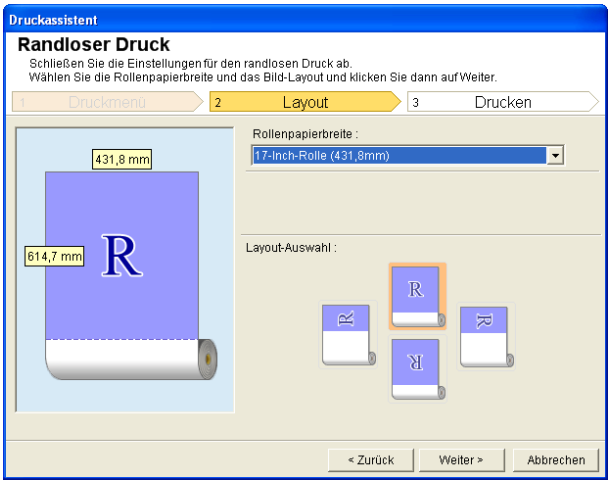
4 Klicken Sie auf **Randloser Druck**.



5 Ein Bestätigungsdialogfeld erscheint. Falls die Daten die ganze Seite ausfüllen, kontrollieren Sie bitte, dass **Fortfahren und Plug-In verwenden** unter **Wählen Sie, wie Sie fortfahren möchten.** gewählt ist, und drücken Sie **OK**.

Hinweis

- Zum Anpassen der Daten wählen Sie bitte **Zurück zur Anwendung** und drücken Sie **OK**. Beenden Sie **Print Plug-In for Office** und kehren Sie zur Anwendung zurück.



6 Wählen Sie die im Drucker verwendete Rollenbreite **Rollenpapierbreite**.

7 Wählen Sie das Layout.

8 Wählen Sie **Weiter**.

9 Wählen Sie den **Medientyp**.

10 Wählen Sie für den **Druckbereich** zwischen **Alle Seiten**, **Aktuelle Seite** und **Seiten**.
Falls Sie **Seiten** wählen, geben Sie bitte die Anzahl Seiten ein.

11 Geben Sie **Kopien** ein.

Hinweis

- Wenn **Im Entwurfmodus drucken** gewählt ist, ist der Druckvorgang schnell, aber die Druckqualität verringert sich.
- Wenn **Sättigung** gewählt ist, können Sie einen lebendigen Druck von Postern usw. durchführen.
- Durch Drücken der Taste **One-Touch-Registrierung** können Sie die Einstellungen registrieren. Dies ist praktisch, wenn wiederholt mit denselben Einstellungen auszudrucken ist.
- Drücken Sie die Taste **Druckvorschau** zum Anzeigen des Vorschau-Bildschirms. Im Vorschau-Bildschirm können Sie das Layout kontrollieren und Änderungen vornehmen.
- Die maximale Länge für Randloser Druck beträgt das 5,587-fache der Rollenpapierbreite oder 18,0 m, je nachdem, welcher Wert kleiner ist.

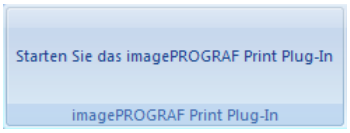
12 Drücken Sie **Drucken** zum Starten des Druckens.

Mehrfach-Seitendruck(Word)

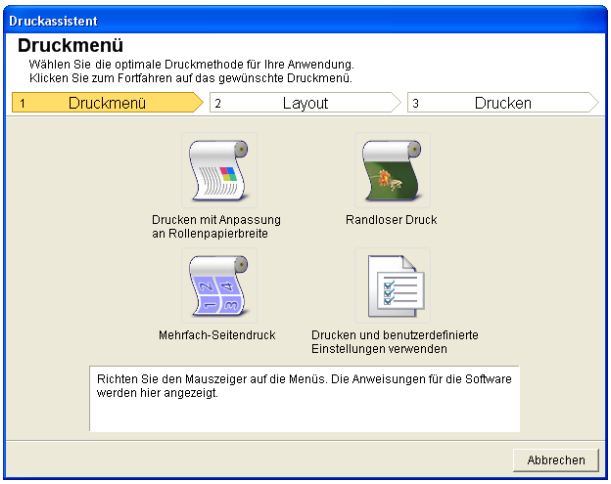
Zum Drucken von mehreren Seiten als eine Seite. Sie können Informationsblätter auf einer einzigen Seite drucken oder mehrfache Seiten enthaltende Drucksachen erstellen.

1 Starten Sie **Microsoft Word**.

2 Klicken Sie auf **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In**, falls es angezeigt wird.



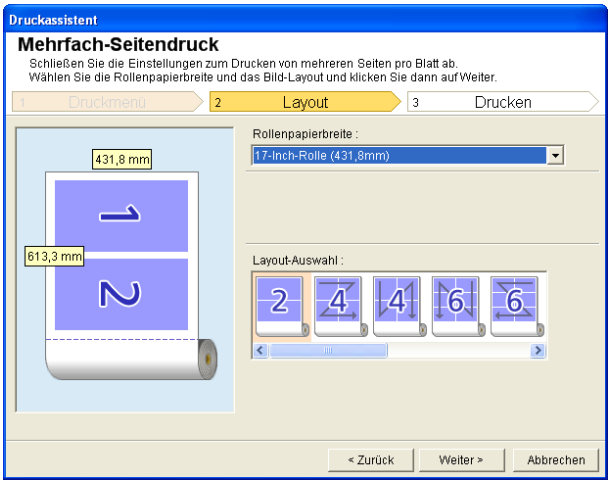
3 Klicken Sie auf **Drucken** in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen **imagePROGRAF Print Plug-In**.
Das Dialogfeld **Druckassistent** wird angezeigt.



Wichtig

- Falls Sie die Anzeige auf eine andere Datei oder ein anderes Programm umschalten wollen, während **Druckassistent** geöffnet ist, müssen Sie das **Druckassistent** Dialogfeld schließen. Andernfalls können Sie die Anzeige nicht umschalten oder die Symbolleiste bzw. den Streifen nicht betätigen.

4 Klicken Sie auf **Mehrfach-Seitendruck**.



5 Wählen Sie die im Drucker verwendete **Rollenpapierbreite**.

6 Wählen Sie das Layout aus der **Layout-Auswahl**.

7 Wählen Sie **Weiter**.

8 Wählen Sie **Medientyp**.

9 Wählen Sie für den **Druckbereich** zwischen **Alle Seiten**, **Aktuelle Seite** und **Seiten**.
Wenn Sie **Seiten** wählen, geben Sie bitte die Anzahl der Seiten ein.

10 Geben Sie **Kopien** ein.

Hinweis

- Wenn **Im Entwurfmodus drucken** gewählt ist, ist der Druckvorgang schnell, aber die Druckqualität verringert sich.
- Wenn **Sättigung** gewählt ist, können Sie einen lebendigen Druck von Postern usw. durchführen.
- Durch Drücken der Taste **One-Touch-Registrierung** können Sie die Einstellungen registrieren. Dies ist praktisch, wenn wiederholt mit denselben Einstellungen auszudrucken ist.
- Drücken Sie die Taste **Druckvorschau** zum Anzeigen des Vorschau-Bildschirms. Im Vorschau-Bildschirm können Sie das Layout kontrollieren und Änderungen vornehmen.
- Die maximale Länge für Mehrfach-Seitendruck beträgt das 5,587-fache der Rollenpapierbreite oder 18,0 m, je nachdem, welcher Wert kleiner ist.

11 Drücken Sie **Drucken** zum Starten des Druckens.

Registrieren von Einstellungen (Word)

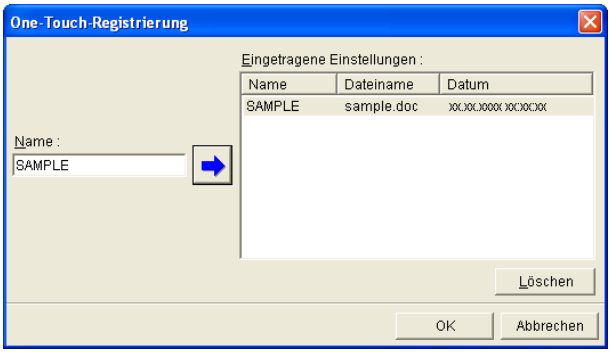
Falls Sie wiederholt mit denselben Einstellungen ausdrucken möchten, können Sie diese registrieren, indem Sie **One-Touch-Registrierung** wählen. Die so registrierten Einstellungen sind über **Drucken und benutzerdefinierte Einstellungen verwenden** wieder abrufbar.

1 Richten Sie den Bildschirm **Drucken** von **Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite**, **Randloser Druck** oder **Mehrfach-Seitendruck** des **Druckmenü**. ein.

Hinweis

- Es können bis zu 20 Posten registriert werden.
- Die vorhandenen Einstellungen sind wie folgt.
  - **Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite(Word)** ➔S.224
  - **Randloser Druck(Word)** ➔S.226
  - **Mehrfach-Seitendruck(Word)** ➔S.228

2 Klicken Sie auf **One-Touch-Registrierung**.



3 Geben Sie einen Namen in **Name** ein.
Es können bis zu 31 Posten eingegeben werden.

4 Klicken Sie auf . Der eingegebene Name erscheint unter **Eingetragene Einstellungen**.

5 Klicken Sie auf **OK** und kehren Sie zum Bildschirm **Drucken** zurück.

6 Klicken Sie zum Drucken auf **Drucken** und zum Abbrechen des Druckens auf **Abbrechen**.

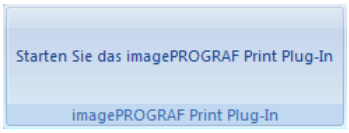
Hinweis
- Die eingetragenen Einstellungen werden durch Klicken auf **Abbrechen** im Bildschirm **Drucken** nicht gelöscht.

Drucken und benutzerdefinierte Einstellungen verwenden(Word)

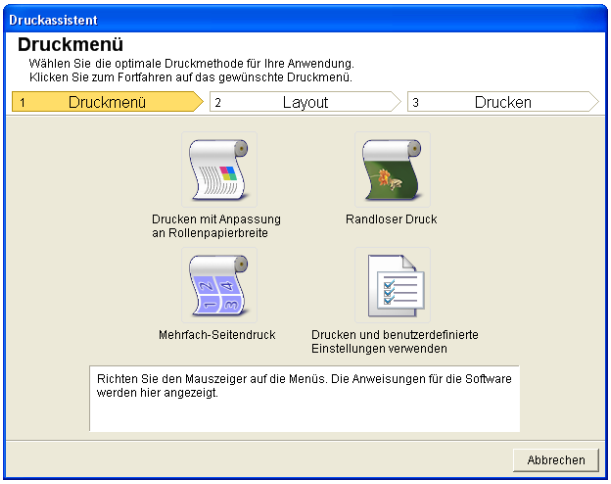
Zum Drucken mit eingetragenen Einstellungen.

1 Starten Sie **Microsoft Word**.

2 Klicken Sie auf **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In**, falls es angezeigt wird.

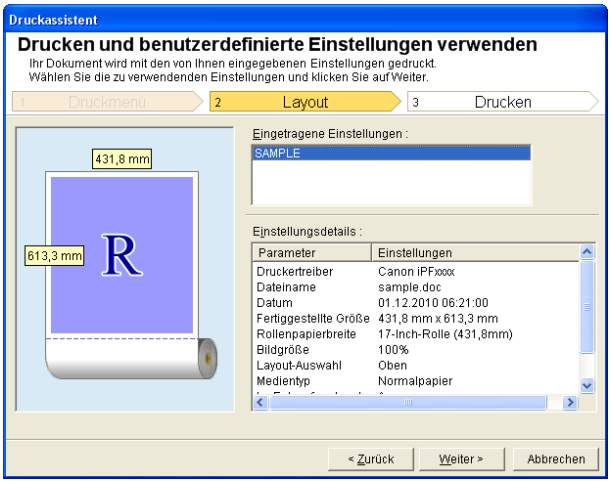


3 Klicken Sie auf **Drucken** in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen **imagePROGRAF Print Plug-In**.
Das Dialogfeld **Druckassistent** wird angezeigt.



Wichtig
- Falls Sie die Anzeige auf eine andere Datei oder ein anderes Programm umschalten wollen, während **Druckassistent** geöffnet ist, müssen Sie das **Druckassistent** Dialogfeld schließen. Andernfalls können Sie die Anzeige nicht umschalten oder die Symbolleiste bzw. den Streifen nicht betätigen.

4 Klicken Sie auf **Drucken und benutzerdefinierte Einstellungen verwenden**.



5 Klicken Sie auf **Weiter**.

6 Wählen Sie **Medientyp**.

7 Wählen Sie für den **Druckbereich** zwischen **Alle Seiten**, **Aktuelle Seite** und **Seiten**.
Wenn Sie **Seiten** gewählt haben, geben Sie bitte die Anzahl der Seiten ein.

8 Geben Sie **Kopien** ein.

Hinweis

- Wenn **Im Entwurfmodus drucken** gewählt ist, ist der Druckvorgang schnell, aber die Druckqualität verringert sich.
- Wenn **Sättigung** gewählt ist, können Sie einen lebendigen Druck von Postern usw. durchführen.
- Drücken Sie die Taste **Druckvorschau** zum Anzeigen des Vorschau-Bildschirms. Im Vorschau-Bildschirm können Sie das Layout kontrollieren und Änderungen vornehmen.
- Die maximale Drucklänge beim Drucken mit registrierten Einstellungen beträgt das 5,587-fache der Rollenpapierbreite oder 18,0 m, je nachdem, welcher Wert kleiner ist.

9 Drücken Sie **Drucken** zum Starten des Druckens.

Hochformat/Querformat(Word)

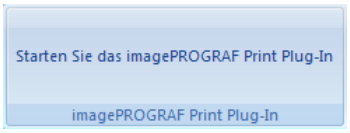
Drucken Sie bis an die Kante der Rollenbreite. Sie können große Exponate und Poster drucken oder in Hochformat- und Querformat-Seitenformaten ausdrucken, die Sie im **Großformat-Druckassistent** erzeugt haben.

Seitenformate mit Hochformat oder Querformat erzeugen.

Im **Großformat-Druckassistent** können Sie Seitenformate mit Hochformat und Querformat erzeugen.

1 Starten Sie **Microsoft Word**.

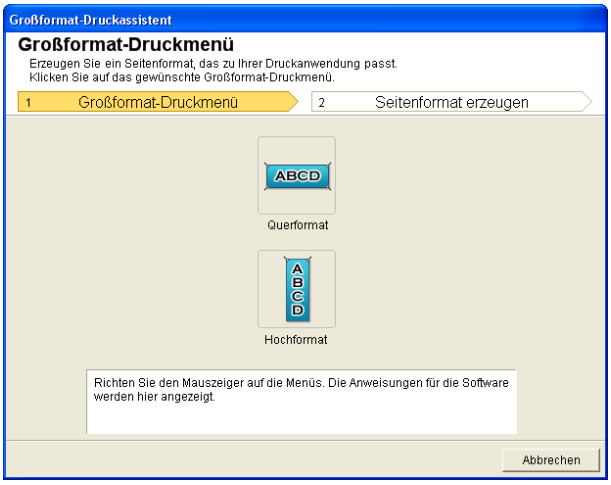
2 Klicken Sie auf **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In**, falls es angezeigt wird.



3 Klicken Sie auf **Papiereinstellungen** in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen **imagePROGRAF Print Plug-In**.
Das Dialogfeld **Großformat-Druckassistent** wird angezeigt.

Hinweis

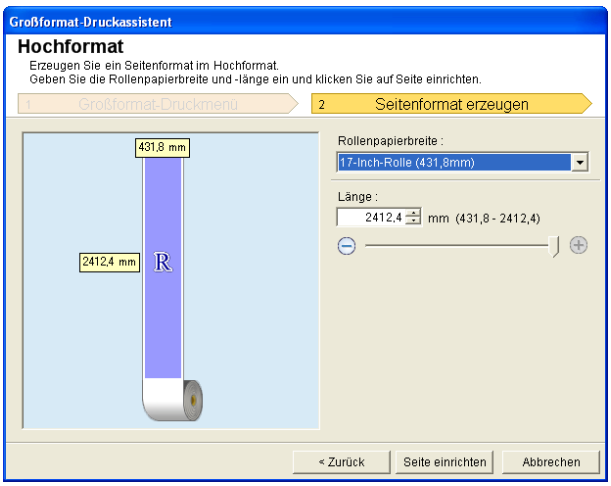
- Falls Sie die Anzeige auf eine andere Datei oder ein anderes Programm umschalten wollen, während **Großformat-Druckassistent** geöffnet ist, müssen Sie das **Großformat-Druckassistent** Dialogfeld schließen. Andernfalls können Sie die Anzeige nicht umschalten oder die Symbolleiste bzw. den Streifen nicht betätigen.



4 Klicken Sie auf **Hochformat** oder **Querformat**.

Hinweis

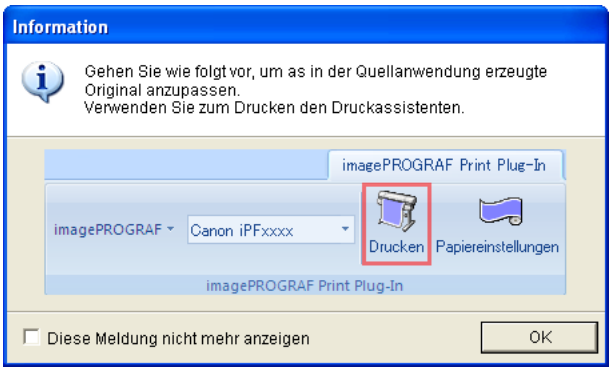
- Als Beispiel zur Erläuterung des Vorgehens dienen hier die Schritte zum Erzeugen eines Seitenformats mit Hochformat.



5 Stellen Sie die **Länge** im Listenfeld oder über die Gleitleiste ein.

6 Klicken Sie auf **Seite einrichten**.

7 Klicken Sie auf **OK**, falls die Meldung erscheint.



8 Bearbeiten und erzeugen Sie das Dokument.

Hinweis

- Das Drucken erfolgt über **Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite** im **Druckassistent**. Näheres zu **Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite**, finden Sie unter "**Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite(Word)**." ➔S.224

Wichtig

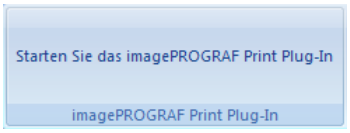
- Das Layout bricht möglicherweise zusammen, falls Sie ein Formular mit existierenden Daten erstellen. Modifizieren Sie in solchem Fall die Daten noch einmal.

Zum Starten aus Microsoft PowerPoint

Führen Sie zum Starten von **Print Plug-In for Office** aus **Microsoft PowerPoint** die folgenden Schritte aus.

1 Starten Sie **Microsoft PowerPoint**.

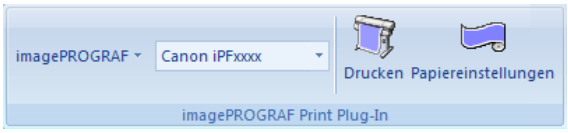
2 Klicken Sie auf **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In**, falls es auf der Symbolleiste bzw. dem Streifen angezeigt wird.



Wichtig

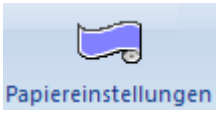
- Falls die **imagePROGRAF Print Plug-In** Symbolleiste bzw. der Streifen nicht angezeigt wird, sollten Sie auf folgendes Bezug nehmen.
  - **Wenn Print Plug-In for Office nicht angezeigt wird** ➔S.219

3 Vergewissern Sie sich, dass die Symbolleiste bzw. der Streifen **imagePROGRAF Print Plug-In** angezeigt ist.

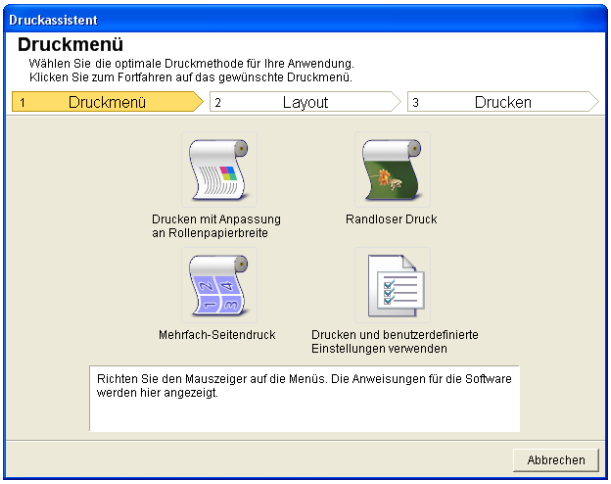


4 Klicken Sie in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen auf die Symbole der einzustellenden Gegenstände.

Symbol	Inhalte
imagePROGRAF Menü	Zeigt die Dialogfelder **Info**, **Hilfe** und **Sondereinst.** an. (Siehe "**Konfigurieren von Sondereinst.**.") ➔S.251
Canon iPFxxxx Druckerliste	Wählen Sie den Drucker. Falls Sie **Alle Drucker einblenden** wählen, werden die **imagePROGRAF** Drucker wieder angezeigt. Wählen Sie diese Option, wenn Sie alle Druckertreiber anzeigen lassen oder den Bildschirm aktualisieren wollen.

Symbol	Inhalte
Schaltfläche **Drucken**	Der Druckassistent wird angezeigt. Sie können **Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite**, **Randloser Druck**, **Mehrfach-Seitendruck** und **Drucken und benutzerdefinierte Einstellungen verwenden** einstellen.
 Schaltfläche **Papiereinstellungen**	Das Großformat-Druckassistent wird angezeigt. Sie können Hochformat und Querformat einstellen.

Druckassistent Dialogfeld



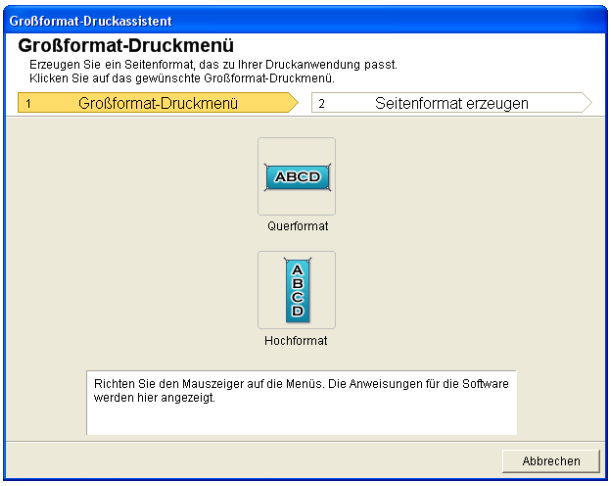
Wichtig

- Falls Sie die Anzeige auf eine andere Datei oder ein anderes Programm umschalten wollen, während **Druckassistent** geöffnet ist, müssen Sie das **Druckassistent** Dialogfeld schließen. Andernfalls können Sie die Anzeige nicht umschalten oder die Symbolleiste bzw. den Streifen nicht betätigen.

Hinweis

- Wenn Sie ein durch Passwort geschütztes Dokument als Nur-Lesen öffnen, kann der **Druckassistent** nicht aktiviert werden.

Großformat-Druckassistent Dialogfeld



Wichtig

- Falls Sie die Anzeige auf eine andere Datei oder ein anderes Programm umschalten wollen, während **Großformat-Druckassistent** geöffnet ist, müssen Sie das **Großformat-Druckassistent** Dialogfeld schließen. Andernfalls können Sie die Anzeige nicht umschalten oder die Symbolleiste bzw. den Streifen nicht betätigen.
- Das Layout bricht möglicherweise zusammen, falls Sie ein Formular mit existierenden Daten erstellen. Modifizieren Sie in solchem Fall die Daten noch einmal.

Hinweis

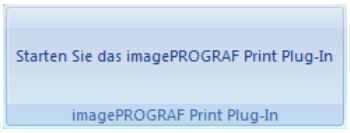
- Wenn Sie ein durch Passwort geschütztes Dokument als Nur-Lesen öffnen, kann der **Großformat-Druckassistent** nicht aktiviert werden.

Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite(PowerPoint)

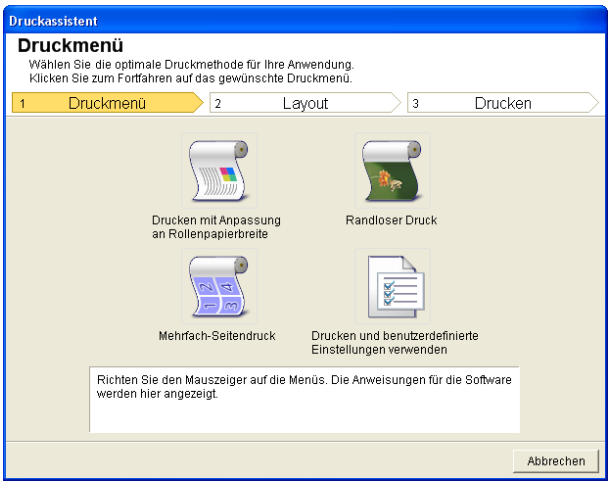
Für Drucken bis an die Kante des Rollenpapiers. Sie können große Exponate und Poster sowie auch mit **Großformat-Druckassistent** erzeugte Hoch- und Querformate ausdrucken.

1 Starten Sie **Microsoft PowerPoint**.

2 Klicken Sie auf **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In**, falls es angezeigt wird.



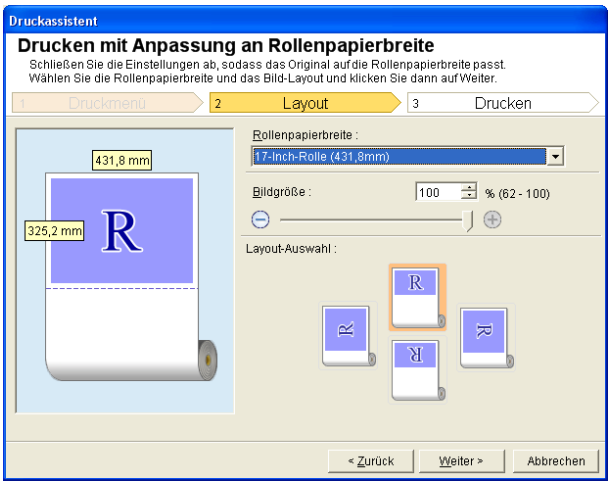
3 Klicken Sie auf **Drucken** in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen **imagePROGRAF Print Plug-In**. Das Dialogfeld **Druckassistent** wird angezeigt.



Wichtig

- Falls Sie die Anzeige auf eine andere Datei oder ein anderes Programm umschalten wollen, während **Druckassistent** geöffnet ist, müssen Sie das **Druckassistent** Dialogfeld schließen. Andernfalls können Sie die Anzeige nicht umschalten oder die Symbolleiste bzw. den Streifen nicht betätigen.

4 Klicken Sie auf **Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite**.

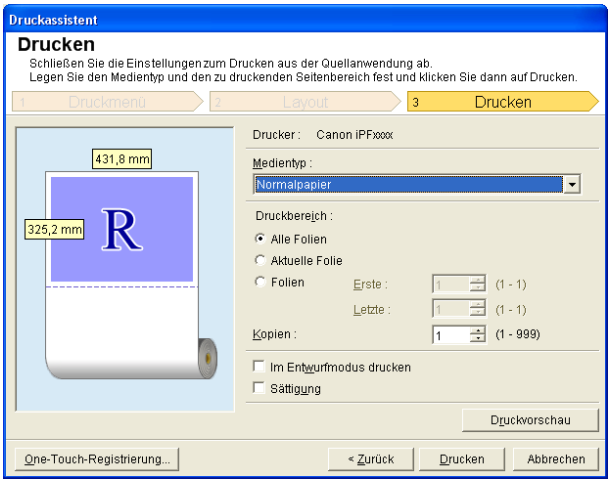


5 Wählen Sie die im Drucker verwendete **Rollenpapierbreite**.

6 Wählen Sie die Bildgröße.

7 Wählen Sie das Layout.

8 Wählen Sie **Weiter**.



9 Wählen Sie den **Medientyp**.

10 Wählen Sie unter **Druckbereich** zwischen **Alle Folien**, **Aktuelle Folie** und **Folien**.
Falls Sie **Folien** wählen, geben Sie bitte die Foliennummer ein.

11 Geben Sie **Kopien** ein.

Hinweis

- Wenn **Im Entwurfmodus drucken** gewählt ist, ist der Druckvorgang schnell, aber die Druckqualität verringert sich.
- Wenn **Sättigung** gewählt ist, können Sie einen lebendigen Druck von Postern usw. durchführen.
- Sie können die Einstellungen registrieren, indem Sie **One-Touch-Registrierung** drücken. Dies ist praktisch, wenn wiederholt mit denselben Einstellungen auszudrucken ist.
- Drücken Sie **Druckvorschau** zum Anzeigen des Vorschau-Bildschirms. Im Vorschau-Bildschirm können Sie das Layout kontrollieren und Änderungen vornehmen.
- Wenn Sie bis an die Kante der Rollenbreite drucken, beträgt die maximale Länge das 14,22-fache der Rollenpapierbreite oder 18,0 m, je nachdem, welcher Wert niedriger ist.

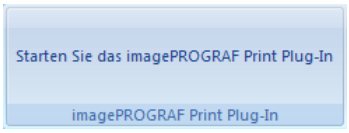
12 Drücken Sie **Drucken** zum Starten des Druckens.

Randloser Druck(PowerPoint)

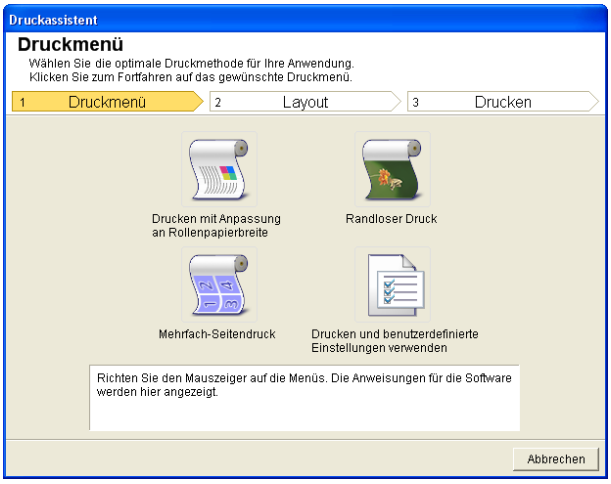
Druckt bis an den Rand des Mediums. Fotos und Poster können ausgedruckt weden, ohne sich über die Ränder Gedanken machen zu müssen.

1 Starten Sie **Microsoft PowerPoint**.

2 Klicken Sie auf **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In**, falls es angezeigt wird.



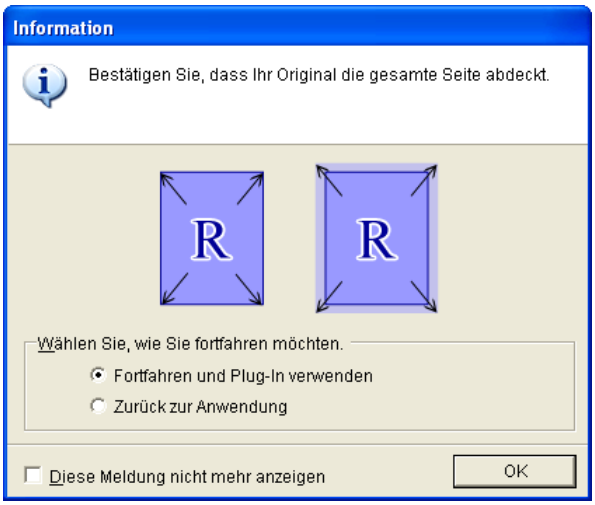
3 Klicken Sie auf **Drucken** in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen **imagePROGRAF Print Plug-In**.
Das Dialogfeld **Druckassistent** wird angezeigt.



Wichtig

- Falls Sie die Anzeige auf eine andere Datei oder ein anderes Programm umschalten wollen, während **Druckassistent** geöffnet ist, müssen Sie das **Druckassistent** Dialogfeld schließen. Andernfalls können Sie die Anzeige nicht umschalten oder die Symbolleiste bzw. den Streifen nicht betätigen.

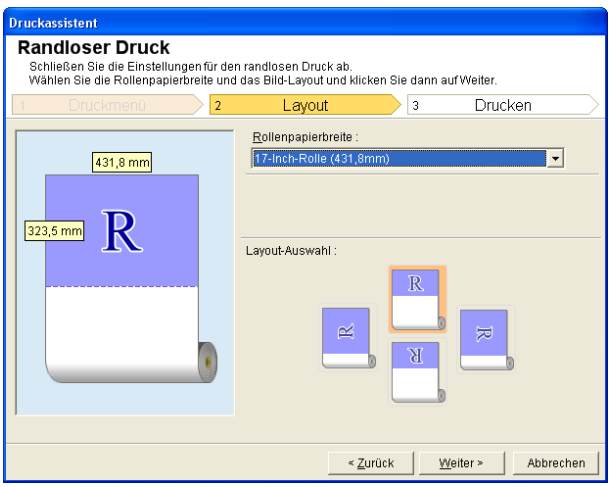
4 Klicken Sie auf **Randloser Druck**.



5 Ein Bestätigungsdialogfeld erscheint. Falls die Daten die ganze Seite ausfüllen, kontrollieren Sie bitte, dass **Fortfahren und Plug-In verwenden** unter **Wählen Sie, wie Sie fortfahren möchten.** gewählt ist, und drücken Sie **OK**.

Hinweis

- Zum Anpassen der Daten wählen Sie bitte **Zurück zur Anwendung** und drücken Sie **OK**. Beenden Sie **Print Plug-In for Office** und kehren Sie zur Anwendung zurück.



6 Wählen Sie die im Drucker verwendete Rollenbreite **Rollenpapierbreite**.

7 Wählen Sie das Layout.

8 Wählen Sie **Weiter**.

9 Wählen Sie den **Medientyp**.

10 Wählen Sie unter **Druckbereich** zwischen **Alle Folien**, **Aktuelle Folie** und **Folien**.
Falls Sie **Folien** wählen, geben Sie bitte die Foliennummer ein.

11 Geben Sie **Kopien** ein.

Hinweis

- Wenn **Im Entwurfmodus drucken** gewählt ist, ist der Druckvorgang schnell, aber die Druckqualität verringert sich.
- Wenn **Sättigung** gewählt ist, können Sie einen lebendigen Druck von Postern usw. durchführen.
- Durch Drücken der Taste **One-Touch-Registrierung** können Sie die Einstellungen registrieren. Dies ist praktisch, wenn wiederholt mit denselben Einstellungen auszudrucken ist.
- Drücken Sie die Taste **Druckvorschau** zum Anzeigen des Vorschau-Bildschirms. Im Vorschau-Bildschirm können Sie das Layout kontrollieren und Änderungen vornehmen.
- Die maximale Länge für Randloser Druck beträgt das 14,22-fache der Rollenpapierbreite oder 18,0 m, je nachdem, welcher Wert kleiner ist.

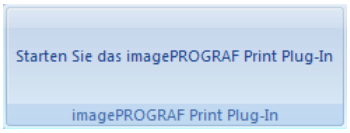
12 Drücken Sie **Drucken** zum Starten des Druckens.

Mehrfach-Seitendruck(PowerPoint)

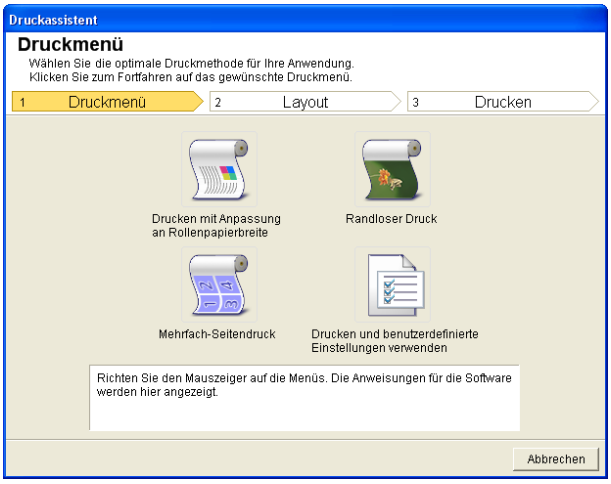
Zum Drucken von mehreren Seiten als eine Seite. Sie können Informationsblätter auf einer einzigen Seite drucken oder mehrfache Seiten enthaltende Drucksachen erstellen.

1 Starten Sie **Microsoft PowerPoint**.

2 Klicken Sie auf **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In**, falls es angezeigt wird.



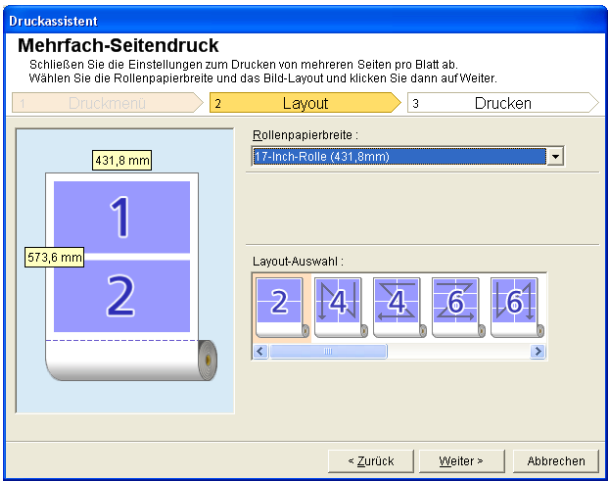
3 Klicken Sie auf **Drucken** in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen **imagePROGRAF Print Plug-In**.
Das Dialogfeld **Druckassistent** wird angezeigt.



Wichtig

- Falls Sie die Anzeige auf eine andere Datei oder ein anderes Programm umschalten wollen, während **Druckassistent** geöffnet ist, müssen Sie das **Druckassistent** Dialogfeld schließen. Andernfalls können Sie die Anzeige nicht umschalten oder die Symbolleiste bzw. den Streifen nicht betätigen.

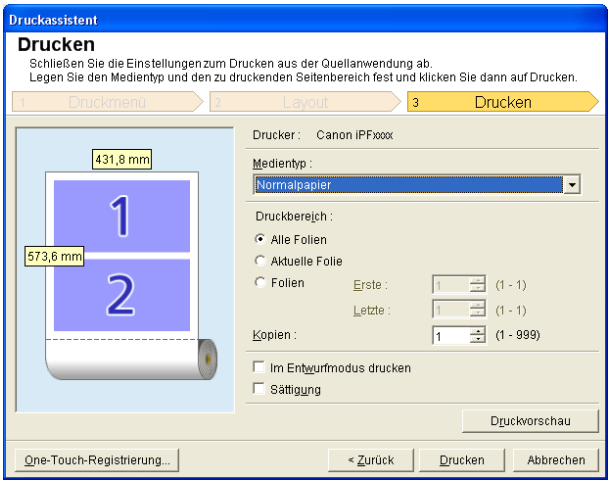
4 Klicken Sie auf **Mehrfach-Seitendruck**.



5 Wählen Sie die im Drucker verwendete **Rollenpapierbreite**.

6 Wählen Sie das Layout aus der **Layout-Auswahl**.

7 Wählen Sie **Weiter**.



8 Wählen Sie den **Medientyp**..

9 Wählen Sie unter **Druckbereich** zwischen **Alle Folien**, **Aktuelle Folie** und **Folien**.
Falls Sie **Folien** wählen, geben Sie bitte die Foliennummer ein.

10 Geben Sie **Kopien** ein.

Hinweis
- Wenn **Im Entwurfmodus drucken** gewählt ist, ist der Druckvorgang schnell, aber die Druckqualität verringert sich.
- Wenn **Sättigung** gewählt ist, können Sie einen lebendigen Druck von Postern usw. durchführen.
- Durch Drücken der Taste **One-Touch-Registrierung** können Sie die Einstellungen registrieren. Dies ist praktisch, wenn wiederholt mit denselben Einstellungen auszudrucken ist.
- Drücken Sie die Taste **Druckvorschau** zum Anzeigen des Vorschau-Bildschirms. Im Vorschau-Bildschirm können Sie das Layout kontrollieren und Änderungen vornehmen.
- Die maximale Länge für Mehrfach-Seitendruck beträgt das 14,22-fache der Rollenpapierbreite oder 18,0 m, je nachdem, welcher Wert kleiner ist.

11 Drücken Sie **Drucken** zum Starten des Druckens.

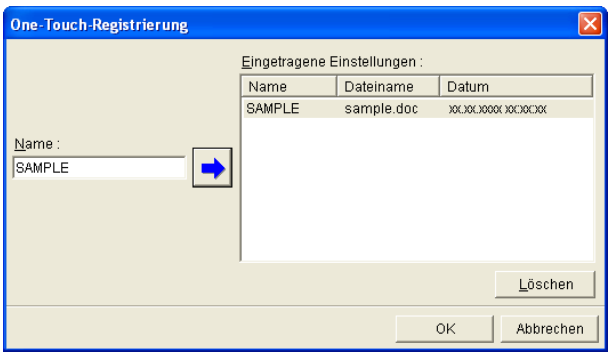
Registrieren von Einstellungen (PowerPoint)

Falls Sie wiederholt mit denselben Einstellungen ausdrucken möchten, können Sie diese registrieren, indem Sie **One-Touch-Registrierung** wählen. Die so registrierten Einstellungen sind über **Drucken und benutzerdefinierte Einstellungen verwenden** wieder abrufbar.

1 Richten Sie den Bildschirm **Drucken** von **Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite**, **Randloser Druck** oder **Mehrfach-Seitendruck** des **Druckmenü**. ein.

Hinweis
- Es können bis zu 20 Posten registriert werden.
- Die vorhandenen Einstellungen sind wie folgt.
  - Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite(PowerPoint) ➔S.235
  - Randloser Druck(PowerPoint) ➔S.236
  - Mehrfach-Seitendruck(PowerPoint) ➔S.238

2 Klicken Sie auf **One-Touch-Registrierung**.



3 Geben Sie einen Namen in **Name** ein.
Es können bis zu 31 Posten eingegeben werden.

4 Klicken Sie auf . Der eingegebene Name erscheint unter **Eingetragene Einstellungen**.

5 Klicken Sie auf **OK** und kehren Sie zum Bildschirm **Drucken** zurück.

6 Klicken Sie zum Drucken auf **Drucken** und zum Abbrechen des Druckens auf **Abbrechen**.

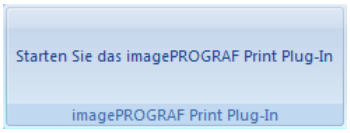
Hinweis
- Die eingetragenen Einstellungen werden durch Klicken auf **Abbrechen** im Bildschirm **Drucken** nicht gelöscht.

Drucken und benutzerdefinierte Einstellungen verwenden(PowerPoint)

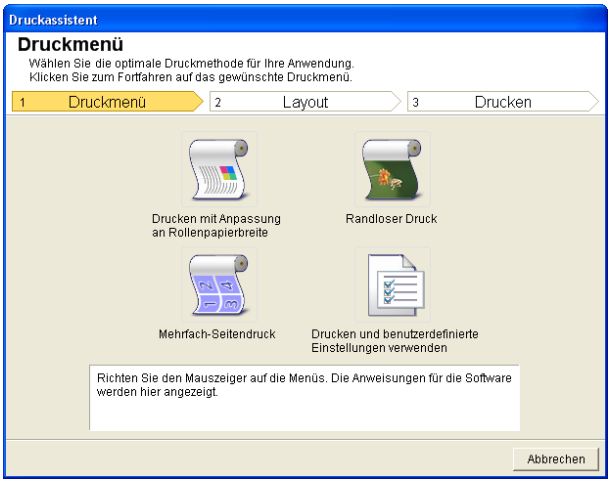
Zum Drucken mit eingetragenen Einstellungen.

1 Starten Sie **Microsoft PowerPoint**.

2 Klicken Sie auf **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In**, falls es angezeigt wird.



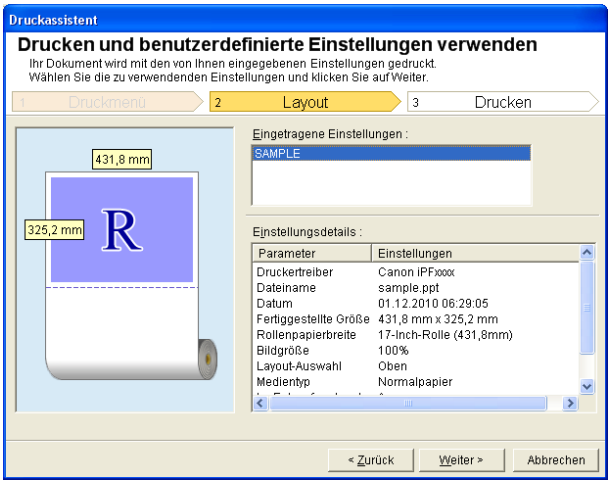
3 Klicken Sie auf **Drucken** in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen **imagePROGRAF Print Plug-In**.
Das Dialogfeld **Druckassistent** wird angezeigt.



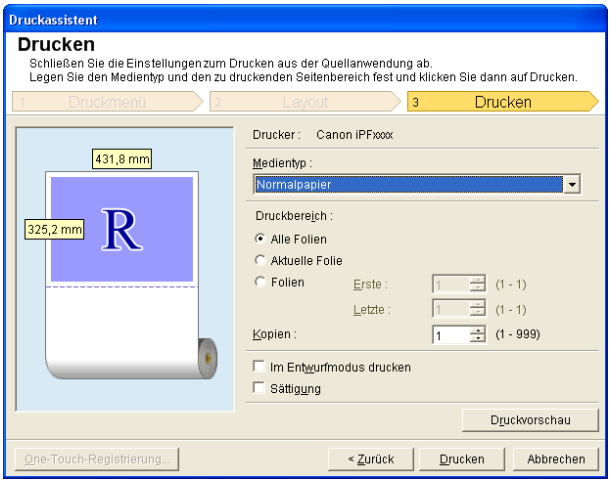
Wichtig

- Falls Sie die Anzeige auf eine andere Datei oder ein anderes Programm umschalten wollen, während **Druckassistent** geöffnet ist, müssen Sie das **Druckassistent** Dialogfeld schließen. Andernfalls können Sie die Anzeige nicht umschalten oder die Symbolleiste bzw. den Streifen nicht betätigen.

4 Klicken Sie auf **Drucken und benutzerdefinierte Einstellungen verwenden**.



5 Klicken Sie auf **Weiter**.



6 Wählen Sie den **Medientyp**.

7 Wählen Sie unter **Druckbereich** zwischen **Alle Folien**, **Aktuelle Folie** und **Folien**.
Falls Sie **Folien** wählen, geben Sie bitte die Foliennummer ein.

8 Geben Sie **Kopien** ein.

Hinweis

- Wenn **Im Entwurfmodus drucken** gewählt ist, ist der Druckvorgang schnell, aber die Druckqualität verringert sich.
- Wenn **Sättigung** gewählt ist, können Sie einen lebendigen Druck von Postern usw. durchführen.
- Drücken Sie die Taste **Druckvorschau** zum Anzeigen des Vorschau-Bildschirms. Im Vorschau-Bildschirm können Sie das Layout kontrollieren und Änderungen vornehmen.
- Die maximale Drucklänge beim Drucken mit registrierten Einstellungen beträgt das 14,22-fache der Rollenpapierbreite oder 18,0 m, je nachdem, welcher Wert kleiner ist.

9 Drücken Sie **Drucken** zum Starten des Druckens.

Hochformat/Querformat(PowerPoint)

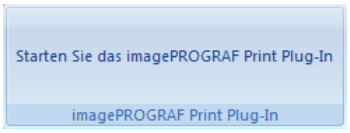
Drucken Sie bis an die Kante der Rollenbreite. Sie können große Exponate und Poster drucken oder in Hochformat- und Querformat-Seitenformaten ausdrucken, die Sie im **Großformat-Druckassistent** erzeugt haben.

Seitenformate mit Hochformat oder Querformat erzeugen.

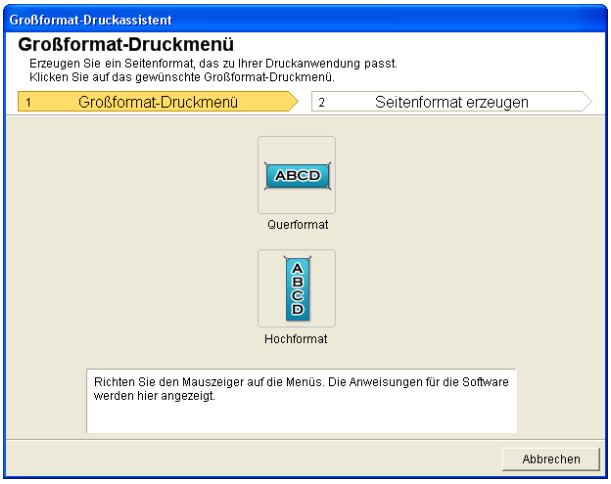
Im **Großformat-Druckassistent** können Sie Seitenformate mit Hochformat und Querformat erzeugen.

1 Starten Sie **Microsoft PowerPoint**.

2 Klicken Sie auf **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In**, falls es angezeigt wird.



3 Klicken Sie auf **Papiereinstellungen** in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen **imagePROGRAF Print Plug-In**.
Das Dialogfeld **Großformat-Druckassistent** wird angezeigt.



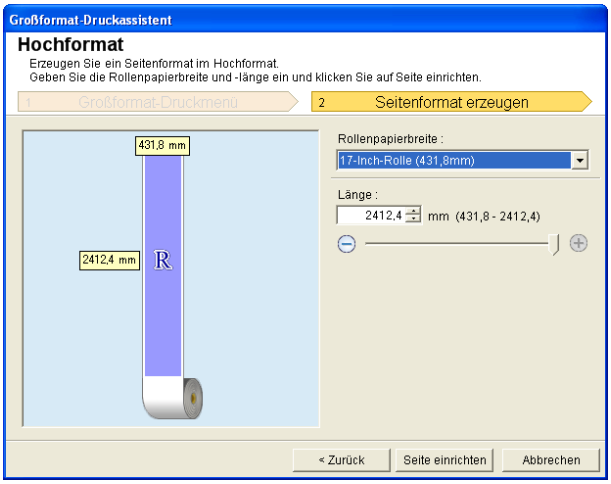
Wichtig

- Falls Sie die Anzeige auf eine andere Datei oder ein anderes Programm umschalten wollen, während **Großformat-Druckassistent** geöffnet ist, müssen Sie das **Großformat-Druckassistent** Dialogfeld schließen. Andernfalls können Sie die Anzeige nicht umschalten oder die Symbolleiste bzw. den Streifen nicht betätigen.

4 Klicken Sie auf **Hochformat** oder **Querformat**.

Hinweis

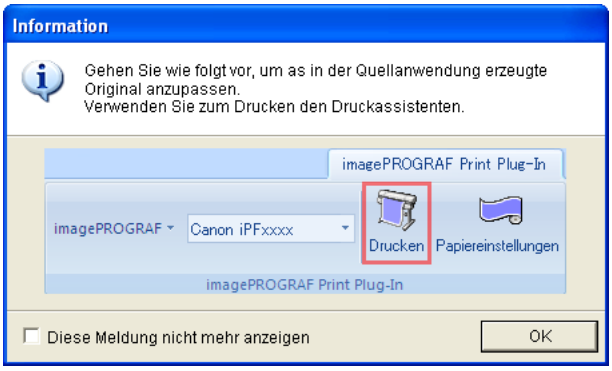
- Als Beispiel zur Erläuterung des Vorgehens dienen hier die Schritte zum Erzeugen eines Seitenformats mit Hochformat.



5 Stellen Sie die **Länge** im Listenfeld oder über die Gleitleiste ein.

6 Klicken Sie auf **Seite einrichten**.

7 Klicken Sie auf **OK**, falls die Meldung erscheint.



8 Bearbeiten und erzeugen Sie das Dokument.

Wichtig
- Das Layout bricht möglicherweise zusammen, falls Sie ein Formular mit existierenden Daten erstellen. Modifizieren Sie in solchem Fall die Daten noch einmal.

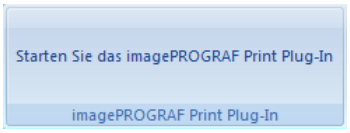
Hinweis
- Das Drucken erfolgt über **Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite** im **Druckassistent**. Näheres zu **Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite**, finden Sie unter "**Drucken mit Anpassung an Rollenpapierbreite(PowerPoint)**." ➔S.235

Zum Starten aus Microsoft Excel

Führen Sie zum Starten von **Print Plug-In for Office** aus **Microsoft Excel** die folgenden Schritte aus.

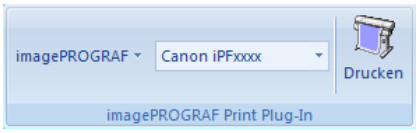
1 Starten Sie **Microsoft Excel**.

2 Klicken Sie auf **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In**, falls es auf der Symbolleiste bzw. dem Streifen angezeigt wird.



Wichtig
- Falls die **imagePROGRAF Print Plug-In** Symbolleiste bzw. der Streifen nicht angezeigt wird, sollten Sie auf folgendes Bezug nehmen.
  - **Wenn Print Plug-In for Office nicht angezeigt wird** ➔S.219

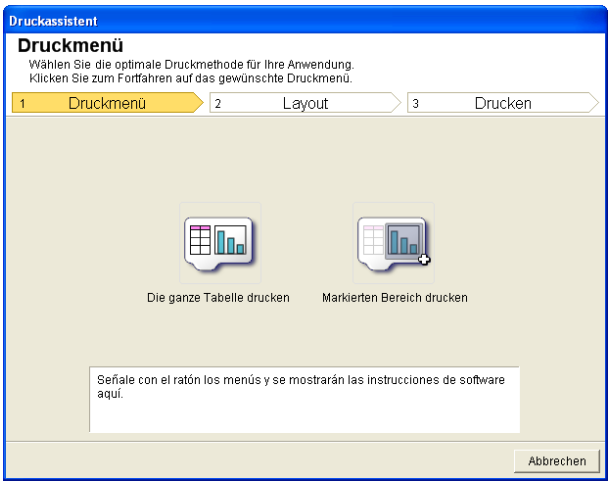
3 Vergewissern Sie sich, dass die Symbolleiste bzw. der Streifen **imagePROGRAF Print Plug-In** angezeigt ist.



4 Klicken Sie in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen auf die Symbole der einzustellenden Gegenstände.

Symbol	Inhalte
imagePROGRAF Menü	Zeigt die Dialogfelder **Info**, **Hilfe** und **Sondereinst.** an. (Siehe "**Konfigurieren von Sondereinst.**.") ➔S.251
Canon iPFxxxx Druckerliste	Wählen Sie den Drucker. Falls Sie **Alle Drucker einblenden** wählen, werden die **imagePROGRAF** Drucker wieder angezeigt. Wählen Sie diese Option, wenn Sie alle Druckertreiber anzeigen lassen oder den Bildschirm aktualisieren wollen.
Drucken Schaltfläche **Drucken**	Der Druckassistent wird angezeigt. Sie können **Die ganze Tabelle drucken** und **Markierten Bereich drucken** einstellen.

Druckassistent Dialogfeld



Wichtig

- Falls Sie die Anzeige auf eine andere Datei oder ein anderes Programm umschalten wollen, während **Druckassistent** geöffnet ist, müssen Sie das **Druckassistent** Dialogfeld schließen. Andernfalls können Sie die Anzeige nicht umschalten oder die Symbolleiste bzw. den Streifen nicht betätigen.
- Der **Druckassistent** startet nicht, falls Sie die **Drucken** Schaltfläche auf der Symbolleiste bzw. dem Streifen klicken, während Sie gerade eine Zelle bearbeiten.
- Falls mehr als ein Arbeitsblatt gewählt ist, kann der **Druckassistent** nicht aktiviert werden. Wählen Sie nur ein Arbeitsblatt, und klicken Sie dann wieder auf **Drucken**.
- Falls ein Objekt gewählt ist, wird der **Druckassistent** nicht aktiviert, wenn Sie auf die Schaltfläche **Drucken** der Symbolleiste bzw. des Streifens klicken.
- Falls die Papiergröße in Excel leer gelassen wird, kann der **Druckassistent** nicht aktiviert werden. Wählen Sie im **Datei** Menü **Seite einrichten**, und aktivieren Sie **Papierformat**.

Hinweis

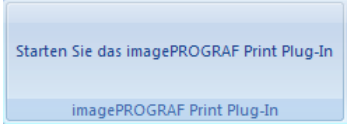
- Falls Sie nach Wahl einer Grafik auf die **Drucken** Schaltfläche klicken, erscheint ein Dialogfeld mit der Frage, ob Sie weiterhin drucken wollen. Falls Sie **Nein** klicken, erscheint wieder das Programm.
- Falls Sie nach Einstellen eines Seitenwechsels auf die **Drucken** Schaltfläche klicken, erscheint ein Dialogfeld mit der Frage, ob Sie weiterhin drucken wollen. Falls Sie **Nein** klicken, erscheint wieder das Programm. Falls Sie den eingestellten Seitenwechsel nicht benutzen, sollten Sie die Seitenwechsel-Vorschau kontrollieren und die Einstellung ändern.
- Falls Sie nach Einstellen eines Seitenwechsels auf die **Drucken** Schaltfläche klicken, erscheint ein Dialogfeld mit der Frage, ob Sie weiterhin drucken wollen. Falls Sie **Nein** klicken, erscheint wieder das Programm. Falls Sie den eingestellten Seitenwechsel nicht benutzen, sollten Sie die Seitenwechsel-Vorschau kontrollieren und die Einstellung ändern.
- Falls Sie nach Schützen eines Arbeitsblatts oder einer Zelle auf die **Drucken** Schaltfläche klicken, erscheint ein Dialogfeld mit der Frage, ob Sie weiterhin drucken wollen. Falls Sie **Nein** klicken, erscheint wieder das Programm. Falls Sie die Einstellung ändern wollen, müssen Sie zuerst den Schreibschutz vom Arbeitsblatt oder der Zelle entfernen.

Die ganze Tabelle drucken(Excel)

Zur Größenänderung der gesamten Tabelle zur Anpassung auf die Rollenpapierbreite. Wählen Sie diese Option, um die derzeit angezeigte Tabelle vor dem Drucken zu vergrößern.

1 Starten Sie **Microsoft Excel**.

2 Klicken Sie auf **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In**, falls es angezeigt wird.

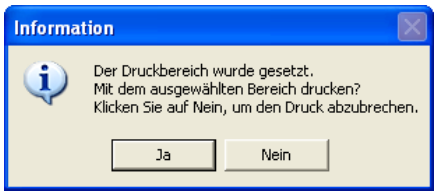


3 Klicken Sie auf **Drucken** in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen **imagePROGRAF Print Plug-In**.

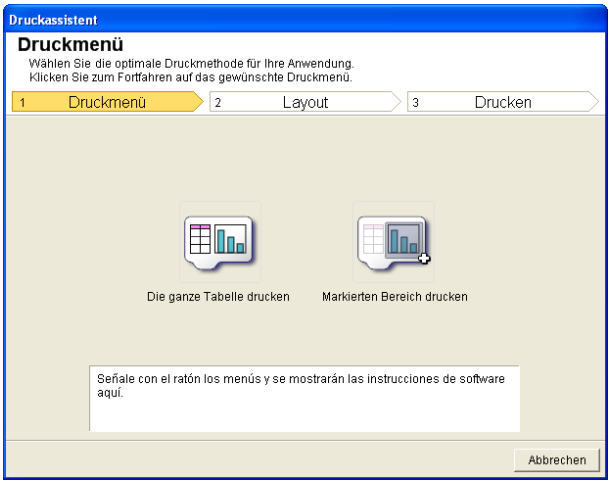
Wichtig

- Falls mehr als ein Arbeitsblatt gewählt ist, kann der **Druckassistent** nicht aktiviert werden. Wählen Sie nur ein Arbeitsblatt, und klicken Sie dann wieder auf **Drucken**.

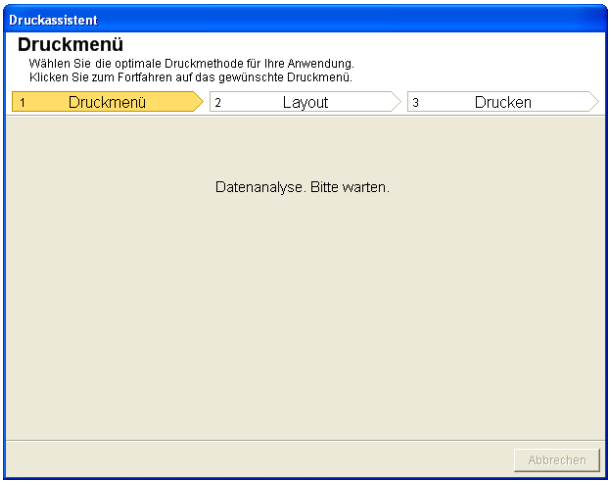
Falls ein Druckbereich vorgegeben wurde, erscheint ein Dialogfeld für die Bestätigung.
Wenn Sie die ganze Tabelle drucken möchten, brechen Sie die Einstellung des Druckbereichs ab.



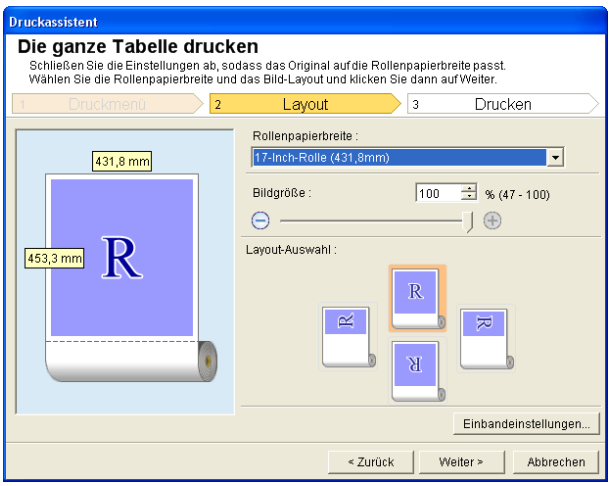
Das Dialogfeld **Druckassistent** erscheint.



4 Klicken Sie auf **Die ganze Tabelle drucken**.
Nun erscheint eine Meldung, welche die laufende Analyse anzeigt.



Das Layout-Menü erscheint automatisch.



Hinweis

- Falls die Datenanalyse längere Zeit erfordert, erscheint ein Meldungsdialogfeld. Falls Sie **Nein** wählen, erscheint wieder das Programm.

5 Wählen Sie die im Drucker verwendete **Rollenpapierbreite**.

6 Wählen Sie die Bildgröße.

7 Wählen Sie das Layout.

8 Zur Konfiguration von **Einband** klicken Sie auf die Schaltfläche **Einbandeinstellungen**.
Nähere Informationen zur Vorgehensweise beim Konfigurieren von **Einband** finden Sie in **"Konfigurieren von Einband (Excel)"** ➔S.250 .

9 Wählen Sie **Weiter**.

10 Wählen Sie den **Medientyp**.

11 Geben Sie **Kopien** ein.

12 Falls der obere und der untere Rand zu breit sind, sollten Sie **Keine Leerstellen oben und unten (Papier sparen)** aktivieren.
Der obere und der untere Rand können in der **Druckvorschau** überprüft werden.

Hinweis

- Wenn **Im Entwurfmodus drucken** gewählt ist, ist der Druckvorgang schnell, aber die Druckqualität verringert sich.
- Wenn **Sättigung** gewählt ist, können Sie einen lebendigen Druck von Postern usw. durchführen.
- Drücken Sie **Druckvorschau** zum Anzeigen des Vorschau-Bildschirms. Im Vorschau-Bildschirm können Sie das Layout kontrollieren und Änderungen vornehmen.
- Wenn Sie bis an die Kante der Rollenbreite drucken, beträgt die maximale Länge 18,0 m.

13 Drücken Sie **Drucken** zum Starten des Druckens.

Wichtig

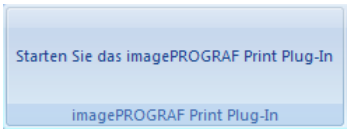
- Falls der Druck sich über mehrere Seiten erstreckt, können Sie versuchen, die Datengröße zu verringern oder den gewählten Bereich zu verkleinern.
- **Drucken** oder **Druckvorschau** kann nicht aktiviert werden, falls Sie diese Funktion für ein Arbeitsblatt ohne angezeigte Daten gewählt haben.

Markierten Bereich drucken(Excel)

Zur Größenänderung des ausgewählten Zellenbereichs zur Anpassung auf die Rollenpapierbreite. Wählen Sie diese Option, um einen bestimmten Teil der Tabelle vor dem Drucken zu vergrößern.

1 Starten Sie **Microsoft Excel**.

2 Klicken Sie auf **Starten Sie das imagePROGRAF Print Plug-In**, falls es angezeigt wird.

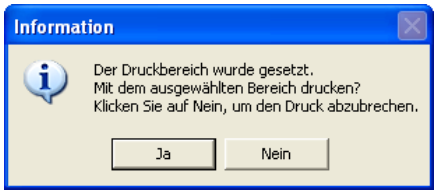


3 Klicken Sie auf **Drucken** in der Symbolleiste bzw. auf dem Streifen **imagePROGRAF Print Plug-In**.

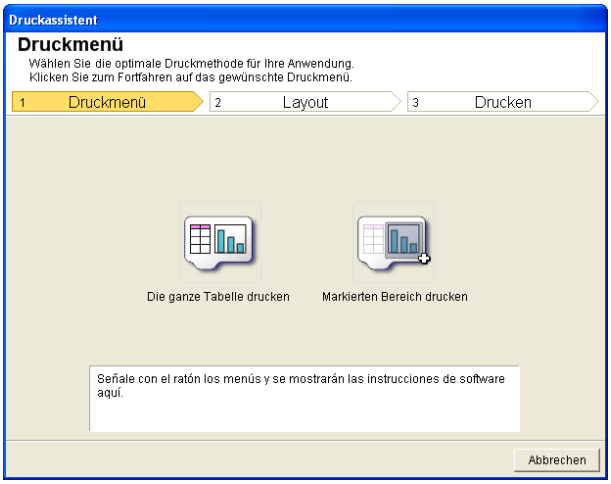
Wichtig

- Falls mehr als ein Arbeitsblatt gewählt ist, kann der **Druckassistent** nicht aktiviert werden. Wählen Sie nur ein Arbeitsblatt, und klicken Sie dann wieder auf **Drucken**.

Falls ein Druckbereich vorgegeben wurde, erscheint ein Dialogfeld für die Bestätigung.
Wenn Sie den markierten Bereich drucken möchten, brechen Sie die Einstellung des Druckbereichs ab.



Das Dialogfeld **Druckassistent** erscheint.

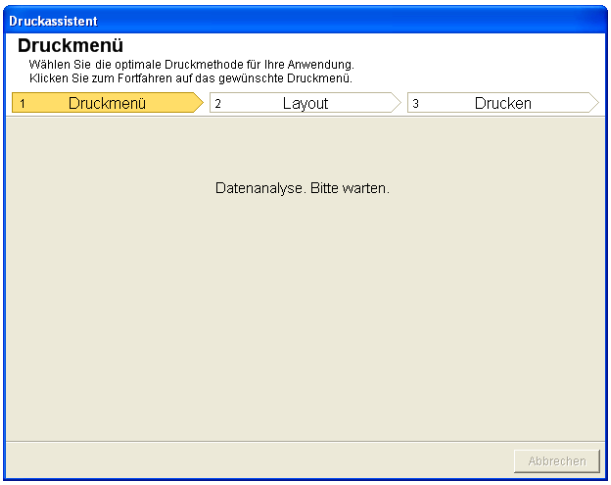


4 Klicken Sie auf **Markierten Bereich drucken**.

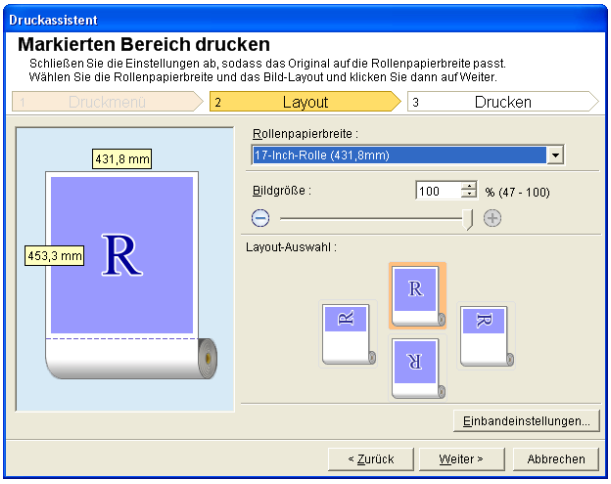
Wichtig

- Falls nur eine Zelle gewählt ist, kann **Markierten Bereich drucken** nicht gewählt werden.

Nun erscheint eine Meldung, welche die laufende Analyse anzeigt.



Das Layout-Menü erscheint automatisch.



Wichtig

- Falls der in **Excel 2007 oder höher** gewählte Bereich zu groß ist, können die Daten nicht analysiert werden. Wählen Sie einen kleineren Bereich aus und führen Sie dann die Analyse durch.

Hinweis

- Falls die Datenanalyse längere Zeit erfordert, erscheint ein Meldungsdialogfeld. Falls Sie **Nein** wählen, erscheint wieder das Programm.

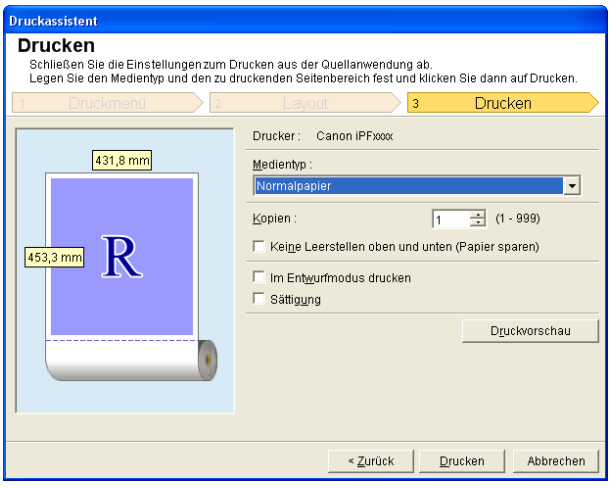
5 Wählen Sie die im Drucker verwendete **Rollenpapierbreite**.

6 Wählen Sie die Bildgröße.

7 Wählen Sie das Layout.

8 Zur Konfiguration von **Einband** klicken Sie auf die Schaltfläche **Einbandeinstellungen**.
Nähere Informationen zur Vorgehensweise beim Konfigurieren von **Einband** finden Sie in **"Konfigurieren von Einband (Excel)"** ➔S.250 .

9 Wählen Sie **Weiter**.



10 Wählen Sie den **Medientyp**.

11 Geben Sie **Kopien** ein.

12 Falls der obere und der untere Rand zu breit sind, sollten Sie **Keine Leerstellen oben und unten (Papier sparen)** aktivieren.
Der obere und der untere Rand können in der **Druckvorschau** überprüft werden.

Hinweis
- Wenn **Im Entwurfmodus drucken** gewählt ist, ist der Druckvorgang schnell, aber die Druckqualität verringert sich.
- Wenn **Sättigung** gewählt ist, können Sie einen lebendigen Druck von Postern usw. durchführen.
- Drücken Sie **Druckvorschau** zum Anzeigen des Vorschau-Bildschirms. Im Vorschau-Bildschirm können Sie das Layout kontrollieren und Änderungen vornehmen.
- Wenn Sie bis an die Kante der Rollenbreite drucken, beträgt die maximale Länge 18,0 m.

13 Drücken Sie **Drucken** zum Starten des Druckens.

Wichtig
- Falls der Druck sich über mehrere Seiten erstreckt, können Sie versuchen, die Datengröße zu verringern oder den gewählten Bereich zu verkleinern.
- **Drucken** oder **Druckvorschau** kann nicht aktiviert werden, falls Sie diese Funktion für ein Arbeitsblatt ohne angezeigte Daten gewählt haben.

Konfigurieren von Einband (Excel)

Sie können für das Binden von Ausdrucken Ränder für den **Einband** konfigurieren.

1 Konfigurieren Sie die Einstellungen bis **Layout-Auswahl** auf dem Bildschirm **Layout** in **Die ganze Tabelle drucken** oder **Markierten Bereich drucken**.
Die Konfigurationsmethoden finden Sie in **"Die ganze Tabelle drucken(Excel)"** ➔S.245 und **"Markierten Bereich drucken(Excel)"** ➔S.247 .

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einbandeinstellungen**.

Wichtig
- In den folgenden Fällen können Sie auf die Schaltfläche **Einbandeinstellungen** nicht klicken.
  - Wenn **Bildgröße** auf einen kleineren Wert als **100 %** gesetzt ist
  - Wenn ein Diagramm gewählt ist
  - Wenn Seitenumbrüche gesetzt wurden
  - Wenn ein Blatt oder eine Zelle geschützt ist

Öffnen Sie das Dialogfeld **Einbandeinstellungen**.

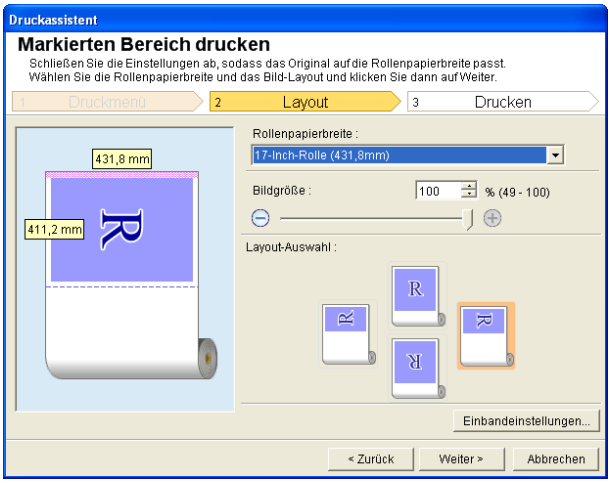
3 Wenn das Kontrollkästchen **Einband** nicht aktiviert ist, wählen Sie es aus, um den Einband zu aktivieren.

4 Wählen Sie **Einfassungskante**.

5 Wählen Sie **Bundsteg**.

6 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
Kehren Sie zum Bildschirm **Layout** zurück.

Überprüfen Sie auf dem Vorschau-Bildschirm, dass die Einstellungen für **Einband** angewendet wurden.

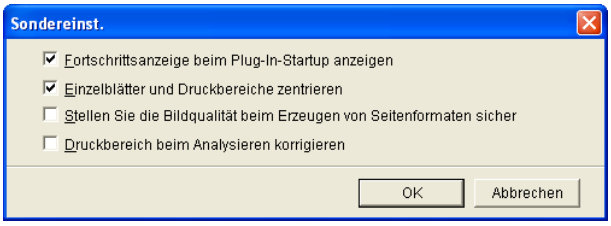


7 Konfigurieren Sie die Einstellungen im Dialogfeld **Druckassistent**.

Konfigurieren von Sondereinst.

Sie können **Sondereinst.** über die Symbolleiste **imagePROGRAF Print Plug-In** konfigurieren.

1 Klicken Sie in der Symbolleiste auf **imagePROGRAF** und wählen Sie **Sondereinst.**.



2 Aktivieren oder inaktivieren Sie das Kontrollkästchen für das Element, das Sie ändern möchten.

Element	Details
Fortschrittsanzeige beim Plug-In-Startup anzeigen	Wenn diese Einstellung ausgeschaltet ist, wird die Fortschrittsanzeige, die beim Start des Plug-Ins angezeigt wird, ausgeblendet.
Einzelblätter und Druckbereiche zentrieren	Wenn diese Einstellung ausgeschaltet ist, erfolgt der Druckvorgang ohne Positionsänderung. Wenn diese Einstellung eingeschaltet ist, werden der obere, untere, linke und rechte Rand gleichmäßig ausgerichtet gedruckt. Wenn diese Einstellung ausgeschaltet ist, erfolgt der Druckvorgang ohne Positionsänderung. Diese Funktion ist nur in **Microsoft Excel** gültig.
Stellen Sie die Bildqualität beim Erzeugen von Seitenformaten sicher	Wenn diese Einstellung eingeschaltet ist, werden Dokumente mit der maximalen Größe erstellt. Auf diese Weise verringert sich das Vergrößerungsverhältnis während des tatsächlichen Druckvorgangs, wodurch die Verminderung der Qualität von Fotos usw. minimiert wird. Diese Funktion ist nur in **Microsoft PowerPoint** gültig.
Druckbereich beim Analysieren korrigieren	Für Daten, die nicht mit der normalen Datenanalyse verarbeitet werden können, wird zunächst der Druckbereich korrigiert, und dann werden die Daten verarbeitet. Wenn die Datenanalyse fehlschlägt, können Sie möglicherweise drucken, wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren. Diese Funktion ist nur in **Microsoft Excel** gültig.

3 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Sondereinst.** zu schließen.

Memo

Grundlegender Druckablauf 15
Erweiterte Druckoptionen 29
Windows Software 143

Mac OS Software

Druckertreiber 254
Preview 271
Free Layout 292
Color imageRUNNER Enlargement Copy 315
➔ Printmonitor 476
➔ Media Configuration Tool 388

Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331
Systemsteuerung 405
Druckerteile 443
Netzwerkeinstellungen 453
Druckauftragsverwaltung 473
Justierungen für eine bessere Druckqualität 491
Wartung und Verbrauchsartikel 507
Fehlerbehebung 543
Fehlermeldungen 573
Spezifikationen 595
Anhang 599

Bedienungsanleitung

Druckertreiber

Druckertreibereinstellungen 254

Papier im Druckertreiber einstellen 255
Bestätigen von Druckeinstellungen 256
Überprüfen des Layouts in einer Ansicht vor dem Druck 257
Verwenden von Favoriten 257

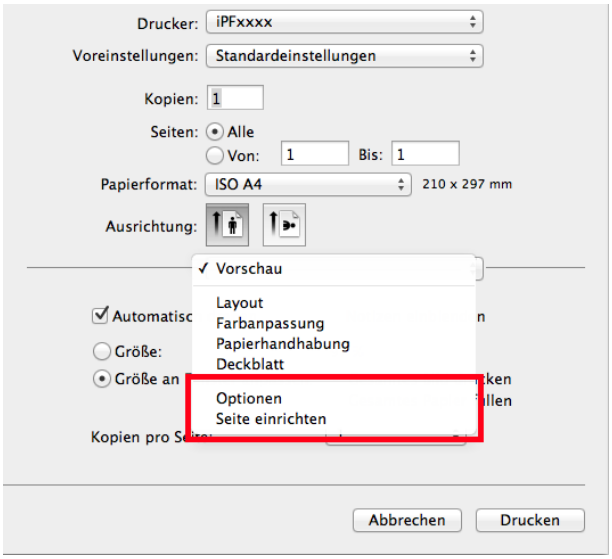
Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus einer Anwendung heraus 258

Seite Optionen 258
Dialogfeld Papier-Detaileinstellungen 262
Dialogfeld Einst. anzeigen für die Druckanwendung 264
Fenster Anpassung 264
Fenster Farbeinstellungen: Farbe 266
Dialogfeld Objekteinstellung: Farbe 267
Fenster Farbeinstellungen: Monochrom 268
Dialogfeld Objekteinstellung: Monochrom 269
Seite Seite einrichten 269

Druckertreibereinstellungen

Anweisungen zum Zugriff auf den Druckertreiber in Mac OS entnehmen Sie bitte den folgenden Themen.

- **Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus einer Anwendung heraus** ➔S.258



Informationen Druckertreibereinstellungen in Mac OS entnehmen Sie bitte den folgenden Themen.

- **Seite Optionen** ➔S.258
  Sie können Medientyp, Farbverarbeitung, Druckqualität, Seitenansicht und andere Einstellungen festlegen. Wählen Sie **Einfache Einst.**, um grundlegende Druckeinstellungen auf Basis der Druckanwendung anzugeben, oder wechseln Sie zu **Erweiterte Einst.**, um je nach Bedarf ausführlichere Einstellungen festzulegen.
  - **Dialogfeld Papier-Detaileinstellungen** ➔S.262
  - **Dialogfeld Einst. anzeigen für die Druckanwendung** ➔S.264
  - **Fenster Farbeinstellungen: Farbe** ➔S.266
  - **Dialogfeld Objekteinstellung: Farbe** ➔S.267
  - **Fenster Anpassung** ➔S.264
  - **Fenster Farbeinstellungen: Monochrom** ➔S.268
  - **Dialogfeld Objekteinstellung: Monochrom** ➔S.269
- **Seite Seite einrichten** ➔S.269
  Sie können Papierzufuhr, Papiergröße, Vergrößerung und Verkleinerung, randlosen Druck und Ausrichtung festlegen.

Mit der Funktion **imagePROGRAF Free Layout** können Originale aus verschiedenen Quellapplikationen vor dem Druck auf einer einzigen Seite angeordnet werden. Weitere Informationen finden Sie unter "**Free Layout**." ➔S.292
Mit der Funktion **imagePROGRAF Preview** kann das Layout vor dem Druck überprüft und angepasst bzw. die Größeneinstellungen verändert werden, während die Seitenansicht angezeigt wird. Weitere Informationen finden Sie unter "**Preview**." ➔S.271
Mit der Funktion **Color imageRUNNER Enlargement Copy** können Sie vom **Color imageRUNNER** eingescannte Originale automatisch vergrößern und drucken. Weitere Informationen finden Sie unter "**Color imageRUNNER Enlargement Copy**." ➔S.315

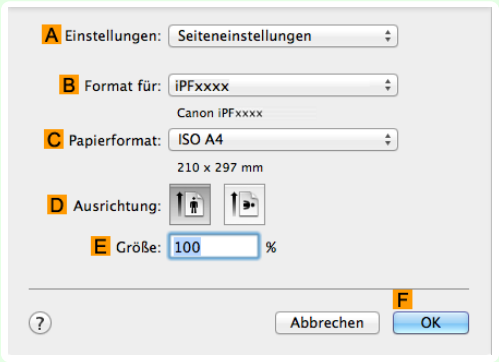
Papier im Druckertreiber einstellen

Wenn Sie das Papier ausgetauscht haben, müssen Sie die folgenden Einstellungen im Druckertreiber vornehmen.

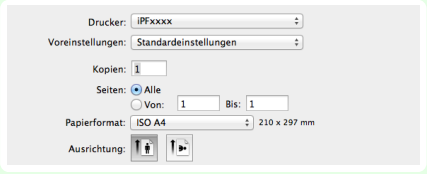
1 Hiermit wird **B Format für** und **C Papierformat** festgelegt.

Hinweis

- Die Konfigurationsmethode hängt vom verwendeten Betriebssystem und von der verwendeten Anwendungssoftware ab.
  Wenn **Seiteneinrichtung** im Anwendungsmenü angezeigt wird, werden die Einstellungen konfiguriert, indem das Dialogfeld **Seiteneinstellungen** über **Seiteneinrichtung** geöffnet wird.



Wenn diese Option nicht angezeigt wird, werden die Einstellungen im oberen Bereich des Druckertreibers konfiguriert, der angezeigt wird, wenn Sie im Menü der Anwendungssoftware **Drucken** auswählen.

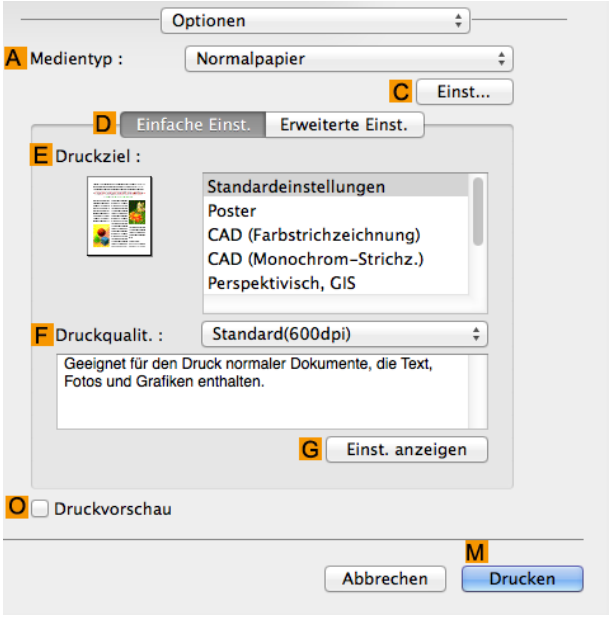


2 Wählen Sie den Drucker in der Liste **A Drucker** aus.

3 Wählen Sie die ursprüngliche Größe aus der Liste **F Papierformat** aus.

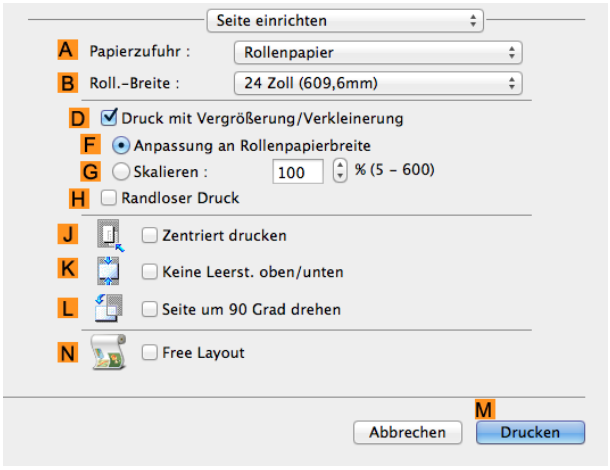
4 Wenn Sie die Einstellungen im Dialogfeld **Seiteneinstellungen** konfiguriert haben, klicken Sie auf **F OK**, um das Dialogfeld zu schließen, und wählen Sie dann aus dem Menü der Anwendungssoftware **Drucken** aus.

5 Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.



6 Wählen Sie in der Liste **A Medientyp** den Papiertyp aus, der im Drucker eingelegt ist.

7 Rufen Sie das Fenster **Seite einrichten** auf.



8 Wählen Sie aus der Liste **A Papierzufuhr** aus, wie das Papier zugeführt werden soll.

9 Wenn **Rollenpapier** in **A Papierzufuhr** ausgewählt wurde, wählen Sie die Breite des eingelegten Rollenpapiers unter **B Roll.-Breite** aus.

Hinweis

- Mehrere Einstellungen sind im Druckertreiber verfügbar, um die verschiedenen Druckanwendungen durchzuführen.
  Einzelheiten zu den verfügbaren Druckbedingungen: finden Sie unter "**Druckertreibereinstellungen** ." ➔S.254

Bestätigen von Druckeinstellungen

Sie haben die folgenden Möglichkeiten, zu überprüfen, welche Druckbedingungen angegeben wurden.

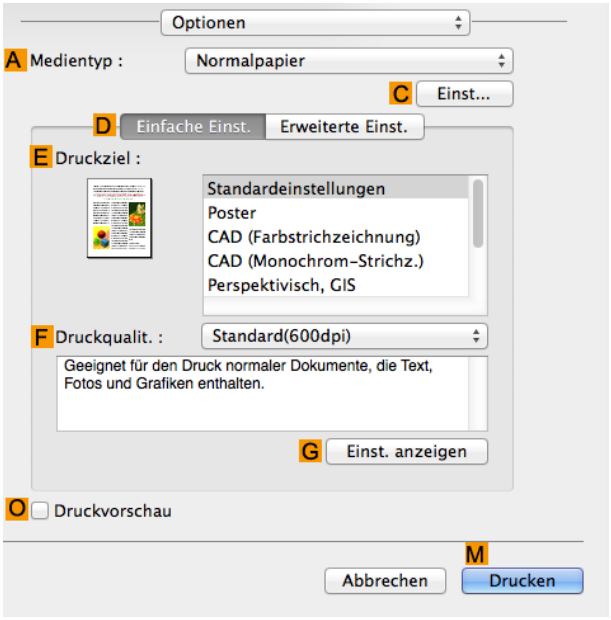
Überprüfen einer Druckvorschau

Sie können ein Bild des Originals in der Form, in der es auch gedruckt wird, überprüfen.
Ein Bestätigen und vorheriges Prüfen des Druckbilds hilft Ihnen so, Fehler beim Drucken zu vermeiden.
Für Details zur Druckvorschau, finden Sie unter "**Vor dem Druck das Layout in einer Ansicht prüfen.**" ➔S.132

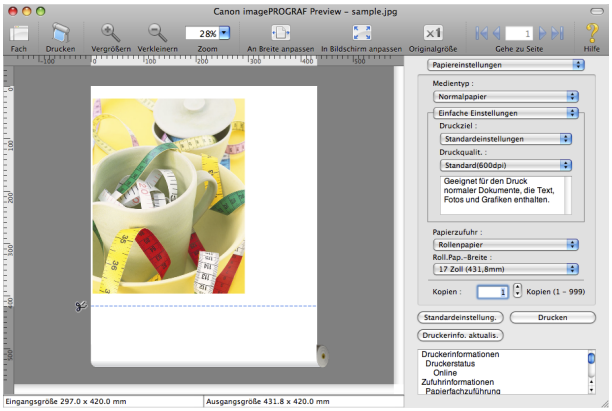
Überprüfen des Layouts in einer Ansicht vor dem Druck

In diesem Thema wird beschrieben, wie Sie das Layout mit der Funktion **Canon imagePROGRAF Preview** vor dem Druck überprüfen.

1. Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option **Drucken** aus.
2. Rufen Sie das Fenster **Optionen** auf.



3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **O Druckvorschau**.
4. Klicken Sie auf **M Drucken**.
5. Das Fenster **Canon imagePROGRAF Preview** wird geöffnet.



6. Überprüfen Sie das Layout im Fenster **Canon imagePROGRAF Preview** und passen Sie die Einstellungen nach Bedarf an.
7. Drucken Sie aus dem Menü von **Canon imagePROGRAF Preview**.

Hinweis

- Nähere Angaben zu den Funktionen von **imagePROGRAF Preview** finden Sie unter "Preview." ➔S.271

Verwenden von Favoriten

Sie können die Funktion **Voreinst.** in Mac OS für den Druck auf Favoritenbasis verwenden.

Hinweis

- Klicken Sie im Drucken-Dialogfeld in der Liste **Voreinst.** auf **Sichern unter**, um die aktuellen Druckeinstellungen zu speichern. Dies ist eine Standardfunktion des Betriebssystems. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Mac OS-Dokumentation.

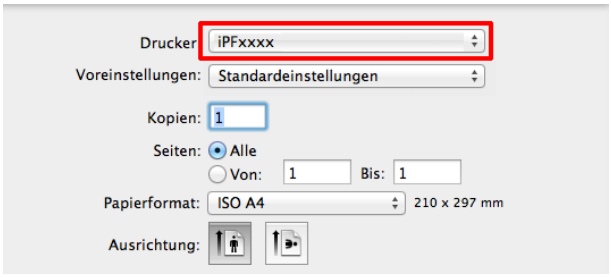
Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus einer Anwendung heraus

1 Wählen Sie in Anwenderprogrammen den Befehl **Drucken** aus dem Menü **Ablage**, um das Dialogfeld für die Druckbedingungen anzuzeigen.

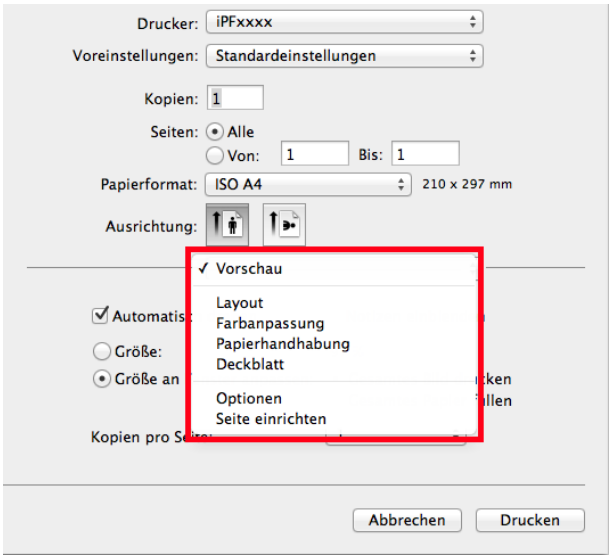
Hinweis

- Dieses Dialogfeld enthält grundlegende Druckoptionen und ermöglicht Ihnen die Auswahl des Druckers, die Angabe des Druckbereichs, der Anzahl von Exemplaren usw.

2 Wählen Sie den Drucker aus der Liste **Drucker** aus.



3 Klicken Sie auf **Drucken**, um mit dem Drucken zu beginnen.
Wie in der folgenden Abbildung gezeigt, können Sie in diesem Dialogfeld zu anderen Fenstern wechseln, um Einstellungen für unterschiedliche Druckmethoden einzustellen, wie etwa vergrößerten, verkleinerten oder randlosen Druck, usw.



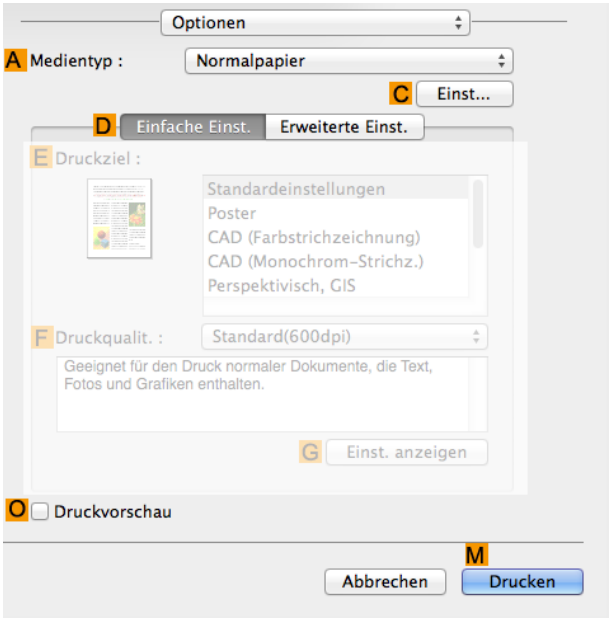
Seite Optionen

Die folgenden Einstellungen sind auf der Seite **Optionen** verfügbar. Details zur Definition von Einstellungen entnehmen Sie bitte der Hilfe für den Druckertreiber.

Hinweis

- Klicken Sie in der Seite **Optionen** auf **Einfache Einst.**, um grundlegende Druckeinstellungen auf Basis des Druckziels anzugeben, oder wechseln Sie zu **Erweiterte Einst.**, um je nach Bedarf ausführlichere Einstellungen festzulegen.

Allgemeine Elemente



- **A Medientyp**

  Wählen Sie den Papiertyp aus.

  Informationen zu den vom Drucker unterstützten Papiertypen finden Sie im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs.**") ➔S.335

- **C Einst**

  Zeigt **Papier-Detaileinstellungen** an. Sie können die Druckeinstellungen so konfigurieren, dass sie dem Medientyp entsprechen; z. B. die Abtrockenzeit für Tinte.

  - **Dialogfeld Papier-Detaileinstellungen** ➔S.262

- **O Druckvorschau**

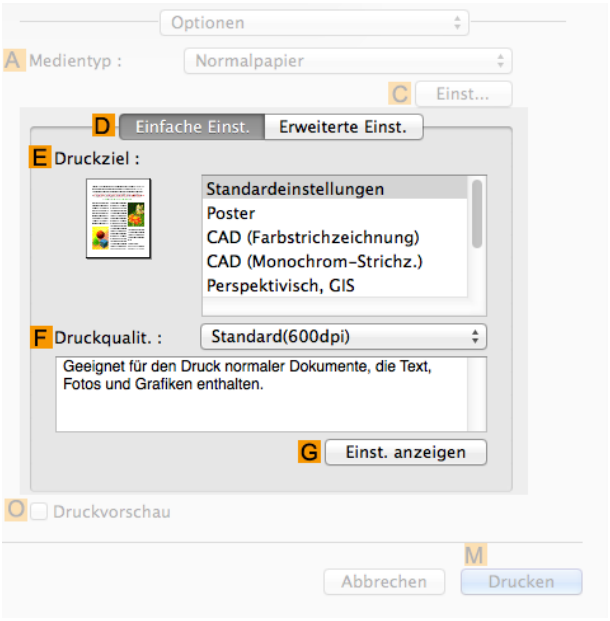
  Wenn das Kontrollkästchen aktiviert wird, wird **imagePROGRAF Preview** vor dem Druckvorgang gestartet. Auf diese Weise können Sie vor dem Drucken die Vorschau eines Dokuments auf dem Bildschirm überprüfen.

  Wichtig

  - Wenn **Free Layout** auf der Seite **Seite einrichten** ausgewählt wird, wird **Free Layout** deaktiviert.

  - **Vor dem Druck das Layout in einer Ansicht prüfen** ➔S.132

Konfiguration mittels der Option **Einfache Einst.**



- **E Druckziel**

  Wählen Sie aus folgender Liste die Einstellungen für das zu druckende Dokument aus.

  - **Drucken von Fotos und Bildern** →S.31
  - **Drucken von Office-Dokumenten** →S.35

- **F Druckqualit.**

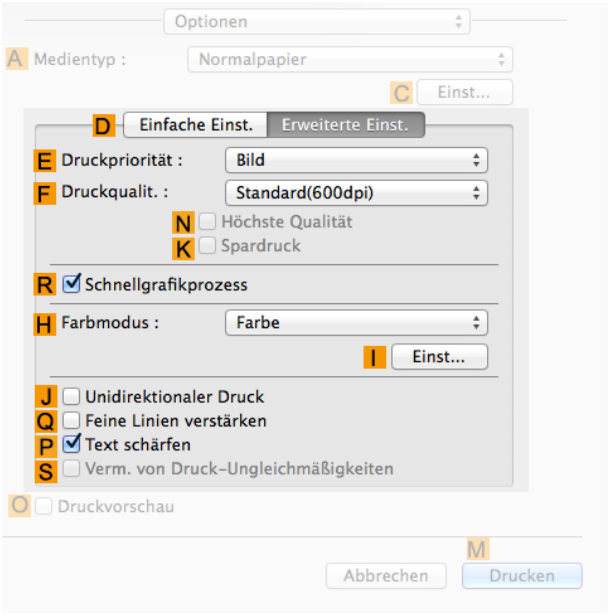
  Wählen Sie die Druckqualität aus folgenden Optionen.

- **G Einst. anzeigen**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Dialogfeld **Einst. anzeigen** zu öffnen, in dem Sie die Einstellungen für das ausgewählte Element aus der Liste **E Druckziel** bestätigen oder die Reihenfolge der in **E Druckziel** aufgeführten Optionen ändern können.

  - **Dialogfeld Einst. anzeigen für die Druckanwendung** →S.264

Konfiguration mittels der Option **Erweiterte Einst.**



- **E Druckpriorität**

  Wählen Sie aus folgender Liste den Typ des Elements, für den Sie bessere Druckergebnisse erzielen möchten.

  - **Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken** →S.55

- **F Druckqualit.**

  Wählen Sie die Druckqualität aus folgenden Optionen.

  - **Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken** →S.55

- **N Höchste Qualität**

  Wenn das Kontrollkästchen aktiviert wird, wird der Schwerpunkt beim Druckvorgang auf die Qualität gelegt. Der Druckvorgang dauert länger und erfordert mehr Tinte als in anderen Modi, bietet dafür aber auch höchste Druckqualität.

  Hinweis

  - Wenn Sie **F Druckqualit.** auf **Hoch** setzen, können Sie **N Höchste Qualität** auswählen. Abhängig von **A Medientyp** können Sie **N Höchste Qualität** jedoch möglicherweise nicht auswählen.

- **K Spardruck**

  Wenn dieser Modus ausgewählt wird, können Sie mit weniger Tinte drucken. Die Druckqualität ist jedoch geringer als bei einem normalen Druck. Wählen Sie diese Option aus, um Tinte zu sparen, wenn Sie z. B. einen Druck zur Überprüfung von Zeichnungen durchführen. Abhängig von den Einstellungen für **A Medientyp** und **F Druckqualit.** ist dieser Modus möglicherweise nicht verfügbar.

  Hinweis

  - Wenn Sie **F Druckqualit.** auf **Schnell** setzen, können Sie **K Spardruck** auswählen. Abhängig von **A Medientyp** können Sie **K Spardruck** jedoch möglicherweise nicht auswählen.

- **R Schnellgrafikprozess**

  Wählen Sie diese Option, um schneller als normal zu drucken, wenn möglich.

- **H Farbmodus**

  Wählen Sie den Farbmodus aus folgenden Optionen.

  - **Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken** →S.55

- **I Einst**

  Klicken Sie hier, um das Dialogfeld **Farbeinstellungen** für erweiterte Farbeinstellungen anzuzeigen.

  - **Anpassen der Farbe im Druckertreiber** →S.49

- **J Unidirektionaler Druck**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Probleme wie fehlausgerichtete Linien zu vermeiden und die Druckqualität zu verbessern. Die Druckgeschwindigkeit verringert sich jedoch.

- **Q Feine Linien verstärken**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um feine Linien klarer darzustellen.

- **P Text schärfen**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text schärfer zu drucken.

- **S Verm. von Druck-Ungleichmäßigkeiten**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um mit Zweipassdruck die Farbschattierungen zu verringern.

  Diese Option wird angezeigt, wenn Sie Normalpapier als **Medientyp** und **Office-Dokument** als **Druckpriorität** ausgewählt haben.

Dialogfeld Papier-Detaileinstellungen

Im Dialogfeld **Papier-Detaileinstellungen** finden Sie die folgenden Einstellungen. Einzelheiten zur Definition von Einstellungen entnehmen Sie bitte der Hilfe für den Druckertreiber.

Hinweis

- Klicken Sie zur Anzeige des Dialogfelds **Papier-Detaileinstellungen** in der Seite " **Optionen**" auf **Einst** neben **Medientyp**. (Siehe "**Seite Optionen** .") ➔S.258

A Medientyp

Es wird das Papier angezeigt, das mit **Medientyp** der Seite **Optionen** ausgewählt wurde.
Informationen zu den vom Drucker unterstützten Papiertypen finden Sie im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs.**") ➔S.335

B Abtrockenzeit

Geben Sie die gewünschte Zeit an, die der Drucker zur Tintentrocknung warten soll. Die **Zwischen Seiten** gilt nur für Rollenpapier.

• C Zwischen Seiten

Sie können die Zeit einstellen, die nach dem Druck einer Dokumentseite bis zur Ausgabe des Papiers gewartet werden soll. Da eine Wartezeit zur Trocknung der Tinte erforderlich ist, bevor das Rollenpapier geschnitten wird, können Sie das Papier mit getrockneter Tinte in den Ausgabestapler ausgeben, auch wenn **Schneidemodus** auf **Automatisch** gesetzt wurde.

Einstellung	Details
Druckerstandard	Die Einstellung der Systemsteuerung des Druckers wird angewendet.
Keine	Das Papier wird unmittelbar nach Abschluss des Drucks ausgegeben.
30 sek. / **1 min.** / **3 min.** / **5 min.** / **10 min.** / **30 min.** / **60 min.**	Das Papier wird ausgegeben, wenn die eingestellte Zeit nach Abschluss des Drucks abgelaufen ist.

• D Zwischen Scans

Sie können die Zeit einstellen, die nach dem Druck einer Zeile auf einer Seite gewartet werden soll, bis die nächste Zeile gedruckt wird. Stellen Sie die Zeit ein, um ein Verlaufen oder Farbunebenheiten zu vermeiden, z. B. wenn es auf einer Seite zum Verlaufen von Schriftzeichen kommt oder wenn während eines randlosen Drucks Farbunebenheiten auftreten.

Einstellung	Details
Druckerstandard	Die Einstellung der Systemsteuerung des Druckers wird angewendet.
Keine	Die nächste Zeile wird unmittelbar nach dem Druck einer Zeile gedruckt.
1 sek. / **3 sek.** / **5 sek.** / **7 sek.** / **9 sek.**	Die nächste Zeile wird gedruckt, wenn die eingestellte Zeit nach dem Druck einer Zeile abgelaufen ist.

Einstellung	Details
1 sek. / **3 sek.** / **5 sek.** / **7 sek.** / **9 sek.**	* Erhöhen Sie die Zeit entsprechend dem Auftreten von Unebenheiten und Verlaufen von Schriftzeichen.

E Rollenpapierrand zur Sicherheit

Sie können die Länge eines Rands an der Vorderkante von Papier festlegen, um sicherzustellen, dass leicht knitterndes Papier fest an der Walze gehalten wird.

- **F Nahendrand**

  Geben Sie die erforderliche Länge des **Nahendrand** (Rand der Vorderkante) des Rollenpapiers an.

Einstellung	Details
Druckerstandard	Die Einstellung der Systemsteuerung des Druckers wird angewendet.
3 mm	Das Dokument wird im Standardformat gedruckt. * Wählen Sie diese Option aus, wenn es beim Druck keine Probleme gibt.
20 mm	Wählen Sie diese Option aus, wenn es zu einem Reiben gegen den Druckkopf kommt, z. B. wenn Papier verwendet wird, das sich leicht wellt.

G Schnittgeschwindigkeit

Wählen Sie die gewünschte Geschwindigkeit für das automatische Schneiden. Sie können diese Einstellung anpassen, wenn das Papier bei der Verwendung von automatischem Schneiden nicht gut geschnitten wird.

Einstellung	Details
Druckerstandard	Die Einstellung der Systemsteuerung des Druckers wird angewendet.
Hochgeschw.	Wählen Sie diese Option aus, wenn die **Standard**-Einstellung nicht zu einer sauberen geschnittenen Oberfläche führt.
Standard	Wählen Sie diese Option aus, wenn es beim automatischen Schnitt keine Probleme gibt.
Niedrige Geschw.	Wenn Sie diese Option bei der Verwendung von Klebpapier auswählen, wird verhindert, dass Klebstoff am Schneidwerk klebt und das Schneidwerk stumpf wird.

H Autom. Abschneiden

Legen Sie fest, ob das Rollenpapier automatisch geschnitten oder eine Schnittlinie gedruckt werden soll.
Für den automatischen Schnitt sind folgende Einstellungen verfügbar.

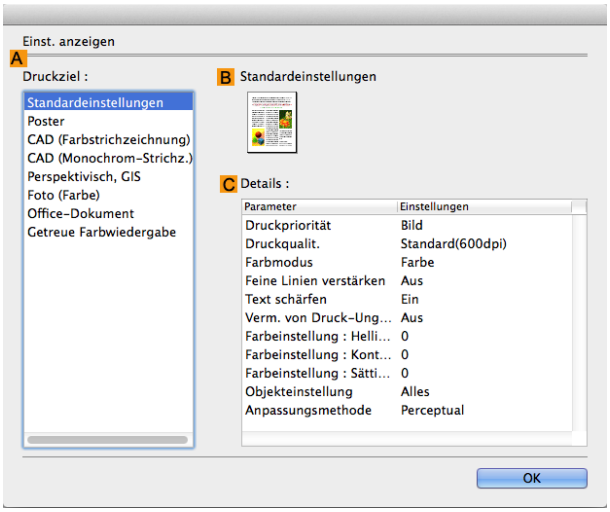
Einstellung	Details
Druckerstandard	Die Einstellung der Systemsteuerung des Druckers wird angewendet.
Keine	Nach Abschluss des Druckvorgangs wird das Rollenpapier nicht pro Seite geschnitten, und die nächste Seite der Daten wird direkt im Anschluss gedruckt.
Schneidelinie drucken	Nach Abschluss des Druckvorgangs wird pro Seite eine Linie gedruckt, und die nächste Seite der Daten wird direkt im Anschluss gedruckt.

J Spiegeln

Legen Sie fest, ob ein Spiegelbild gedruckt werden soll. Wählen Sie diese Option, um eine Version des Dokuments oder Bildes zu drucken, bei der die linke und die rechte Seite verdreht sind.

Dialogfeld Einst. anzeigen für die Druckanwendung

Im Dialogfeld **Einst. anzeigen** können Sie die Details der ausgewählten Druckanwendung überprüfen.



Hinweis

- Klicken Sie zur Anzeige des Dialogfelds **Einst. anzeigen** in der Seite " **Optionen**" auf **Einst. anzeigen** neben **Druckziel**. (Siehe "**Seite Optionen** .") ➔S.258

- **A Druckziel**

  Zeigt alle Optionen für **Druckziel** (Einstellungsoptionen für die Druckanwendung) an.

- **B Name**

  Nennt die ausgewählte Einstellung in **Druckziel** durch Namen und Symbol.

- **C Details**

  Hier können Sie die detaillierten Werte für jede ausgewählte Einstellung im **Druckziel** wählen.

Fenster Anpassung

Geben Sie im Fenster **Anpassung** die Farbanpassung an, um die Unterschiede bei der Farbwiedergabe auf verschiedenen Geräten auszugleichen.

Wichtig

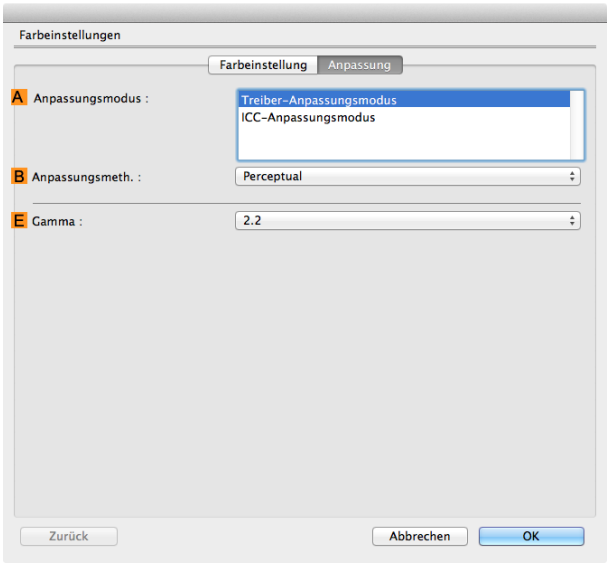
- Das Fenster **Anpassung** wird nicht angezeigt, wenn unter **Farbmodus** die Optionen **Keine Farbkorrektur** oder **Monochrom** ausgewählt wurden.

Hinweis

- Wenn Sie das Fenster **Anpassung** anzeigen möchten, klicken Sie im Fenster **Optionen** auf **Farbeinstellungen** bei **Farbmodus** in **Erweiterte Einst.**, und klicken Sie dann auf die Registerkarte **Anpassung**. (Siehe "**Seite Optionen** .") ➔S.258

Treiber-Anpassungsmodus

Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung, wenn Sie in der Liste **Treiber-Anpassungsmodus** die Option **A Anpassungsmodus** wählen.



- **A Anpassungsmodus**

  Wählen Sie den von Ihnen gewünschten Farbanpassungsmodus.

  Normalerweise ist dies der **Treiber-Anpassungsmodus**. Zur Farbanpassung auf Basis von ICC-Profilen wählen Sie **ICC-Anpassungsmodus** je nach Ihrem Farbanpassungssystem.

- **B Anpassungsmeth.**

  Wählen Sie die Anpassungsmethode, die dem zu druckenden Dokument entspricht. Es sind verschiedene Optionen für **B Anpassungsmeth.** verfügbar, je nach Ihrer Auswahl unter **A Anpassungsmodus**.

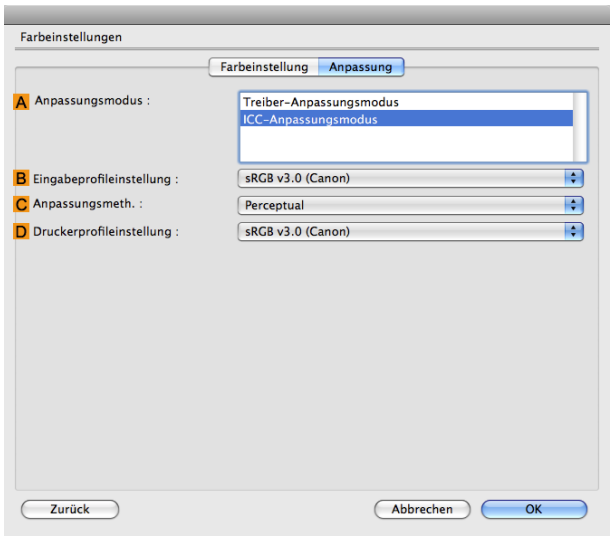
- **E Gamma**

  Sie können die Gradation von Zwischentönen in einem Bild einstellen.

  2.2 wird normalerweise gewählt. Wenn Sie einen weicheren Eindruck als **2.2** haben möchten, wählen Sie **1.8**.

ICC-Anpassungsmodus

Die folgenden Optionen sind bei Auswahl von **ICC-Anpassungsmodus** in der Liste **A Anpassungsmodus** verfügbar.



Hinweis

- Klicken Sie zur Anzeige des Fensters **Anpassung** im Fenster **Optionen** auf **Farbeinstellungen** unter **Farbmodus** in **Erweiterte Einst.** und klicken Sie dann auf das Register **Anpassung**. (Siehe "Seite Optionen .") ➔S.258

- **A Anpassungsmodus**

  Wählen Sie den von Ihnen gewünschten Farbanpassungsmodus.

- **B Eingabeprofileinstellung**

  Sie können **Eingabeprofil** wählen.

  Hier sind je nach dem ausgewählten **A Anpassungsmodus** verschiedene Optionen verfügbar.

- **C Anpassungsmeth.**

  Sie können **C Anpassungsmeth.** wählen.

  Hier sind je nach dem ausgewählten **A Anpassungsmodus** verschiedene Optionen verfügbar.

- **D Druckerprofileinstellung**

  Legen Sie das gewünschte Druckerprofil fest.

  Wir empfehlen, ein mit einer handelsüblichen Profilerstellungssoftware erstelltes ICC-Profil zu wählen, um ein genaues Farbmanagement auf Papier außer Original-Canon-Papier und Papier mit Einzugsbestätigung durchzuführen.

  Das erstellte ICC-Profil muss im folgenden Ordner auf dem verwendeten Computer gespeichert werden.

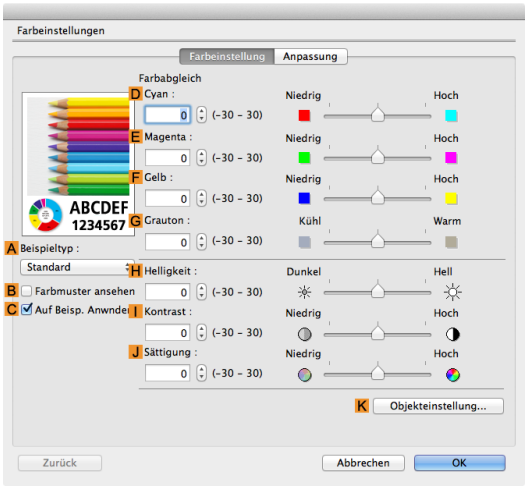
  Ordner /Benutzer/(Benutzername)/Bibliothek/ColorSync/Profile

Hinweis

- Weitere Details zu den Einstellungen: finden Sie unter "**Anpassen der Farbe im Druckertreiber.**" ➔S.49

Fenster Farbeinstellungen: Farbe

Im Allgemeinen muss die Dokumentenfarbe in der Anwendung eingestellt werden, in der das jeweilige Dokument erstellt wurde. Wenn jedoch der Farbton des Drucks nicht Ihren Erwartungen entspricht, können Sie die Farbe im Druckertreiber einstellen.
Sollte der Farbton nicht Ihren Erwartungen entsprechen, können Sie ihn im Fenster **Farbeinstellung** anpassen.



Hinweis

- Um das Fenster **Farbeinstellung** zu öffnen, klicken Sie in der Seite " **Optionen**" auf **Farbeinstellungen** neben **Farbmodus** in **Erweiterte Einstellungen**. (Siehe "**Seite Optionen** .") ➔S.258
- Weitere Details zu den Einstellungen: finden Sie unter "**Anpassen der Farbe im Druckertreiber.**" ➔S.49

- **A Beispieltyp**

  Wählen Sie aus der **Standard** -Liste, **Porträt**, **Landschaft** oder **Grafik**.

- **B Farbmuster ansehen**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Farbmuster anzuzeigen.

- **C Auf Beispiel anwenden**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die geänderten Einstellungen auf das Beispielbild anzuwenden.

- **D Cyan/ E Magenta/ F Gelb**

  Korrigieren Sie Farbtöne durch die Einstellung des Anteils jeder Farbe.

- **G Grauton**

  Passen Sie die Grautoneinstellung nach Wunsch an. Wählen Sie **Kühl** (mit blau durchsetzt), oder **Warm** (mit rot durchsetzt).

- **H Helligkeit**

  Stellen Sie die gewünschte Helligkeit des ganzen Bildes ein. Sie können die Helligkeit einstellen, wenn das gedruckte Dokument heller oder dunkler als das Originalbild ist (d.h., als das Originalfoto, das gescannt wurde, oder als die Originalgrafik, die auf dem Computerbildschirm angezeigt wird).

- **I Kontrast**

  Passen Sie den Kontrast zwischen den dunkelsten und hellsten Stellen relativ zueinander an. Höherer **Kontrast** macht das Bild schärfer, niedrigerer **Kontrast** macht das Bild weicher.

- **J Sättigung**

  Stellen Sie die gewünschte Farbintensität ein. Die Erhöhung der **Sättigung** macht Bilder lebhafter, die Verminderung der **Sättigung** mäßigt die Farben.

- **K Objekteinstellung**

  Wählen Sie diese Option, um das Dialogfeld **Objekteinstellung** anzuzeigen, in dem Sie festlegen, welche Objekte der Farbeinstellung unterliegen.

  - **Dialogfeld Objekteinstellung: Farbe** →S.267

Dialogfeld Objekteinstellung: Farbe

Im Dialogfeld **Objekteinstellung** können Sie festlegen, auf welche Art von Druckdaten die Farbeinstellung angewendet werden soll. Wenn das Original Bilder, Grafiken und Text umfasst, können Sie festlegen, auf welchen Teil die Farbeinstellung angewendet werden soll.

Hinweis

- Klicken Sie zur Anzeige des Dialogfelds **Objekteinstellung** im Seite **Farbeinstellung** auf **Objekteinstellung**.

- **A Bilder**

  Wählen Sie diese Option, um die Farbeinstellung auf Bildbereiche, z.B. Fotos, anzuwenden.

- **B Grafik**

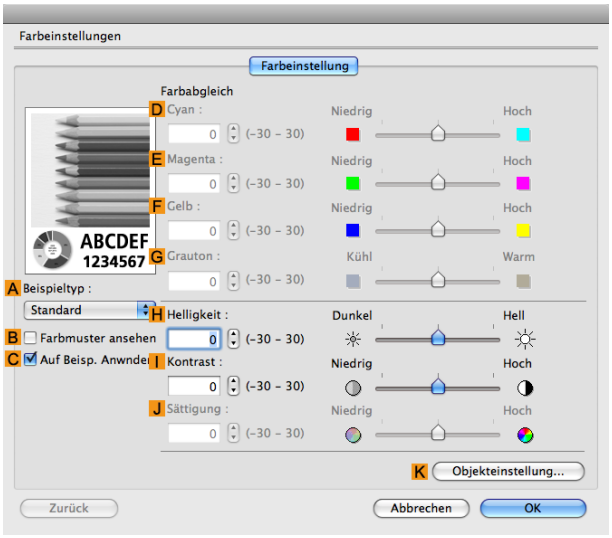
  Wählen Sie diese Option, um die Farbeinstellung auf Grafikelemente, wie z.B. Linien und Kreise, anzuwenden.

- **C Text**

  Wählen Sie diese Option, um die Farbeinstellung auf Text anzuwenden.

Fenster Farbeinstellungen: Monochrom

Im Fenster **Farbeinstellung** für den Monochrom-Druck können Sie die Helligkeit und den Kontrast einstellen.



Hinweis

- Um das Fenster **Farbeinstellung** zu öffnen, klicken Sie in der Seite " **Optionen**" auf **Farbeinstellungen** in **Erweiterte Einstellungen**. (Siehe "**Seite Optionen** .") ➔S.258
- Weitere Details zu den Einstellungen: finden Sie unter "**Anpassen der Farbe im Druckertreiber.**" ➔S.49

- **A Beispieltyp**

  Wählen Sie aus der **Standard** -Liste, **Porträt**, **Landschaft** oder **Grafik**.

- **B Farbmuster ansehen**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Farbmuster anzuzeigen.

- **C Auf Beispiel anwenden**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die geänderten Einstellungen auf das Beispielbild anzuwenden.

- **D Cyan/ E Magenta/ F Gelb**

  Nicht verfügbar.

- **G Grauton**

  Nicht verfügbar.

- **H Helligkeit**

  Stellen Sie die gewünschte Helligkeit des ganzen Bildes ein. Sie können die Helligkeit einstellen, wenn das gedruckte Dokument heller oder dunkler als das Originalbild ist (d.h., als das Originalfoto, das gescannt wurde, oder als die Originalgrafik, die auf dem Computerbildschirm angezeigt wird).

- **I Kontrast**

  Passen Sie den Kontrast zwischen den dunkelsten und hellsten Stellen relativ zueinander an. Höherer **I Kontrast** macht das Bild schärfer, niedrigerer **I Kontrast** macht das Bild weicher.

- **J Sättigung**

  Nicht verfügbar.

- **K Objekteinstellung**

  Wählen Sie diese Option, um das Dialogfeld **Objekteinstellung** anzuzeigen, in dem Sie festlegen, welche Objekte der Farbeinstellung unterliegen.

  - **Dialogfeld Objekteinstellung: Monochrom** ➔S.269

Dialogfeld Objekteinstellung: Monochrom

Im Dialogfeld **Objekteinstellung** können Sie festlegen, auf welche Art von Druckdaten die Farbeinstellung angewendet werden soll. Wenn das Original Bilder, Grafiken und Text umfasst, können Sie festlegen, auf welchen Teil die Farbeinstellung angewendet werden soll.

Hinweis

- Klicken Sie zur Anzeige des Dialogfelds **Objekteinstellung** im Seite **Farbeinstellung** auf **Objekteinstellung**.

- **A Bilder**

  Wählen Sie diese Option, um die Farbeinstellung auf Bildbereiche, z.B. Fotos, anzuwenden.

- **B Grafik**

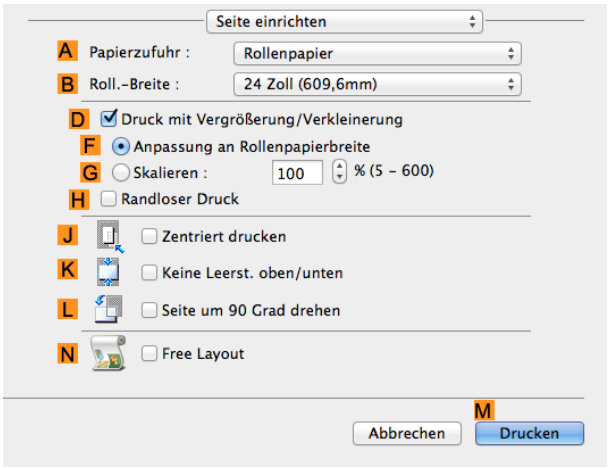
  Wählen Sie diese Option, um die Farbeinstellung auf Grafikelemente, wie z.B. Linien und Kreise, anzuwenden.

- **C Text**

  Wählen Sie diese Option, um die Farbeinstellung auf Text anzuwenden.

Seite Seite einrichten

Die folgenden Einstellungen sind im Fenster **Seite einrichten** verfügbar. Details zur Definition von Einstellungen entnehmen Sie bitte der Hilfe für den Druckertreiber.



- **A Papierzufuhr**

  Wählen Sie die Art der Papierzufuhr.

  Die in der Liste angezeigten Optionen sind je nach Auswahl in **A Medientyp** in der Seite **Optionen** unterschiedlich.

- **B Roll.-Breite**

  Wählen Sie die Papierbreite von der Rolle, die in den Drucker geladen.

- **D Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die folgenden Optionen auszuwählen.

  - **Anpassen der Originalgröße an die Breite des Rollenpapiers** ➔S.64
  - **Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswerts** ➔S.68

- **F Anpassung an Rollenpapierbreite**

  Verändert die Größe des Dokumentenbilds entsprechend der Rollenbreite.

- **G Skalieren**

  Verändert die Größe des Dokumentenbilds entsprechend eines angegebenen Skalierungswertes. Geben Sie einen Wert von **5–600** an.

- **H Randloser Druck**

  Randloser Druck ist verfügbar, wenn Rollenpapier in der Liste **A Papierzufuhr** ausgewählt ist.

  Aktivieren Sie diese Einstellung, damit der randlose Druck der Größe und Breite des Papiers entspricht.

  - **Randloser Druck durch Anpassung der Originalgröße an die Breite des Rollenpapiers** ➔S.85
  - **Randloser Druck mit tatsächlicher Größe** ➔S.77

- **J Zentriert drucken**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Dokumentenbilder in der Mitte des Papiers zu drucken.

  - **Zentriertes Drucken von Originalen auf Rollenpapier** ➔S.117
  - **Zentriertes Drucken von Originalen auf Einzelblättern** ➔S.121

- **K Keine Leerst. oben/unten**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das nächste Bild zu drucken und Leerbereiche über und unter den druckbaren Daten in Dokumenten zu überspringen. Auf diese Weise können Sie Papier sparen.

  - **Rollenpapier sparen, indem die Originale ohne oberen und unteren Rand gedruckt werden** ➔S.128

- **L Seite um 90 Grad drehen**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Dokumentenbild vor dem Druck um 90 Grad zu drehen.

  - **Rollenpapier sparen, indem die Originale um 90 Grad gedreht werden** ➔S.125

- **N Free Layout**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um **imagePROGRAF Free Layout** vor dem Drucken zu starten.

  Auf diese Weise können Sie mehrere Dokumente nebeneinander drucken.

  Wichtig

  - Wenn **Druckvorschau** auf der Seite **Optionen** ausgewählt wird, wird **Druckvorschau** deaktiviert.

  - **Drucken von Originalen aus mehreren Anwendungen nebeneinander** ➔S.103

Preview

Die Merkmale des Preview 271
Starten des Preview 271

Hauptfenster Preview 272
Dienstprogramm Papiereinstellungen 275
Einfache Einstellungen 276
Erweiterte Einstellungen 277
Dienstprogramm Ausgabeeinstellungen 278
Dienstprogramm Farbeinstellungen 280
Farbeinstellung 281
Anpassung 283
Treiber-Anpassungsmodus 284
ICC-Anpassungsmodus 285
ColorSync 286

Dialogfeld Einstellungen 286
Dialogfeld Zoom 287
Dialogfeld Gehe zu Seite 287

Randloser Druck 287
Zentriert drucken 288
Druckt ohne Leerstellen oben/unten 288
Drucken einer um 90 Grad gedrehten Seite 289
Anzeige zu Breite des Papiers 289
Alles anzeigen 290
Anzeige mit Istmaß 290
Eine Seite bewegen 291

Die Merkmale des Preview

Die Hauptmerkmale des Free Layout sind wie folgt.

- Es erlaubt, das Layout eines mit Anwendungssoftware erstellten Dokuments beliebig zu gestalten und das Dokument drucken zu können.
- Dabei können Sie nicht nur mehrere Seiten auf einer Seite zusammenstellen, sondern auch ein aus mehreren Dateien bestehendes Dokument zusammenstellen und auf einer Seite drucken, oder das Layout eines mit mehreren Anwendungsprogrammen erstellten Dokuments auf einer Seite zusammenstellen und drucken.

Hinweis

- Die Einstellungen für Medientyp, Bildgröße, Mediendetails sowie die Druckereinstellungen können bewirken, dass die tatsächliche Druckausgabe von den Free Layout-Einstellungen abweicht.

Starten des Preview

Führen Sie das untenstehende Verfahren durch, um das Preview zu starten.

1 Starten Sie die Anwendungssoftware, die Sie benutzen.

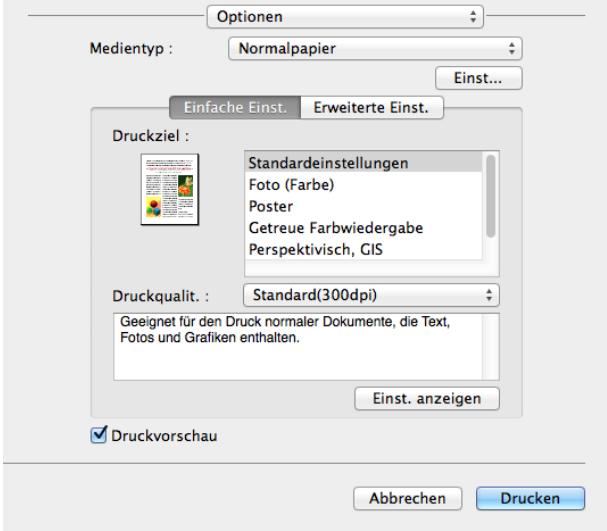
2 Wählen Sie aus dem Menü **Datei**der Anwendungssoftware das Menü Druckereinstellungen, um das Dialogfeld **Drucken** zu öffnen.

Hinweis

- Normalerweise wird der Befehl **Drucken** im Menü **Datei** benutzt.

3 Klicken Sie im Fenster **Optionen** auf **Druckvorschau**, um ein Häkchen anzubringen.

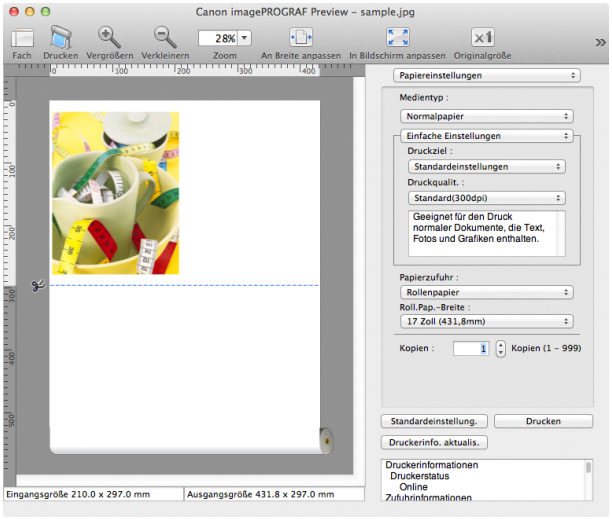
4 Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf die Schaltfläche **Drucken**.



Hinweis

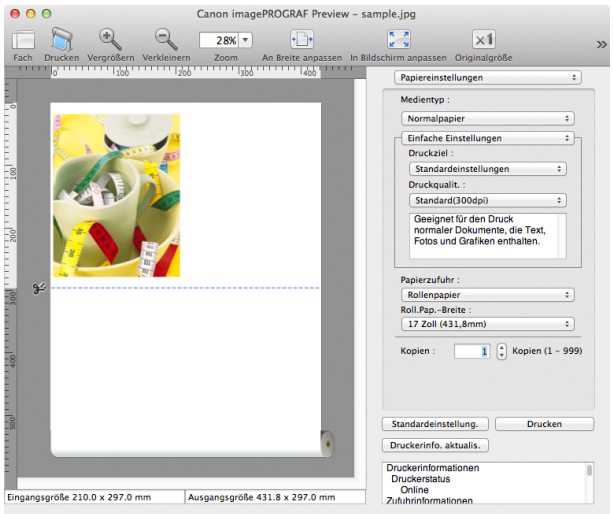
- Ihr Drucker ist unten links auf diesem Bildschirm abgebildet.

5 Das Hauptfenster Preview wird angezeigt.



Hauptfenster Preview

Das Hauptfenster von Preview besteht aus der Menü- und der Symbolleiste, dem Vorschau-, Dialog-, Fach-und Statusbereich.



Hinweis

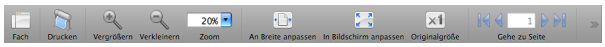
- Zum Anzeigen oder Verbergen der Statusleiste können Sie das Menü **Ansicht** verwenden.

- Menüleiste

Die Menüs für die gewünschten Funktionen wählen.

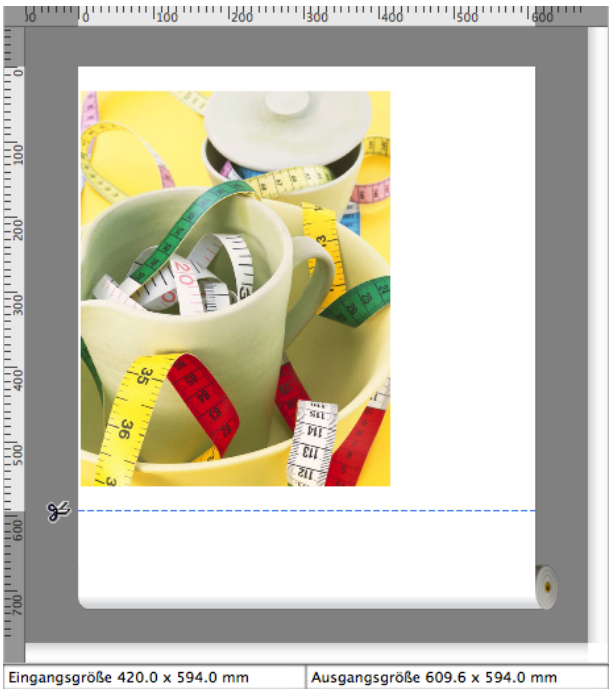
- Symbolleiste

Die Schaltflächen für die wichtigsten Funktionen wählen.



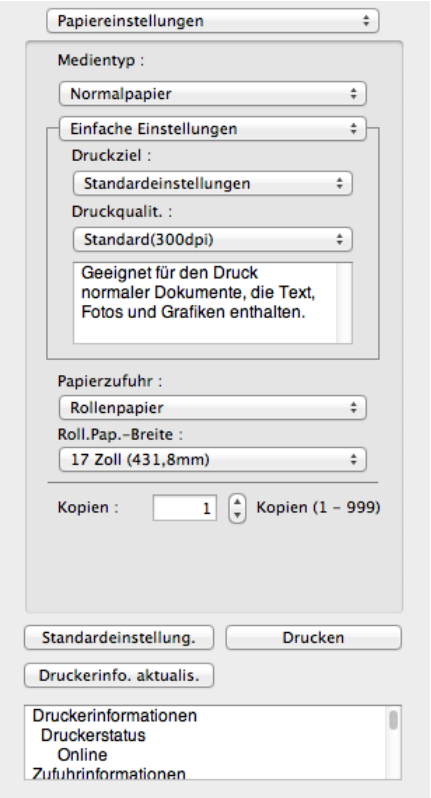
- Vorschaubereich

In diesem Bereich können Sie die vorgenommenen Änderungen überprüfen.



- **Dialogbereich**

  Die Druckbedingungen festlegen und einen Druckauftrag ausführen.

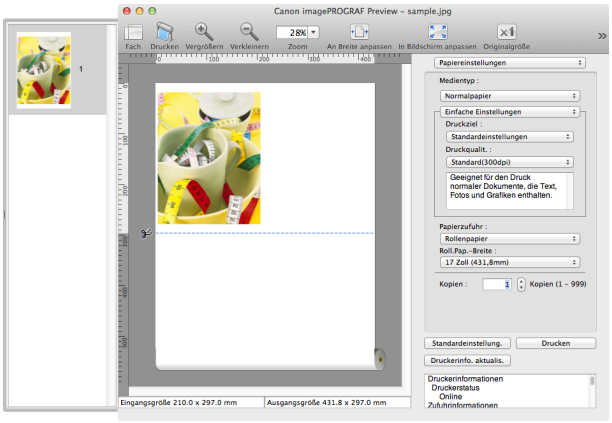


- **Fachbereich**

  Die Thumbnails eines Dokuments anzeigen.

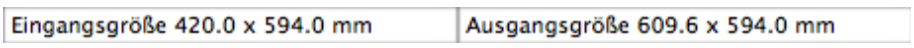
  Dieser Bereich erscheint, wenn Sie **Fach** in der Symbolleiste anklicken

  Alternativ können Sie **Fach** im Menü **Ansicht** auswählen.



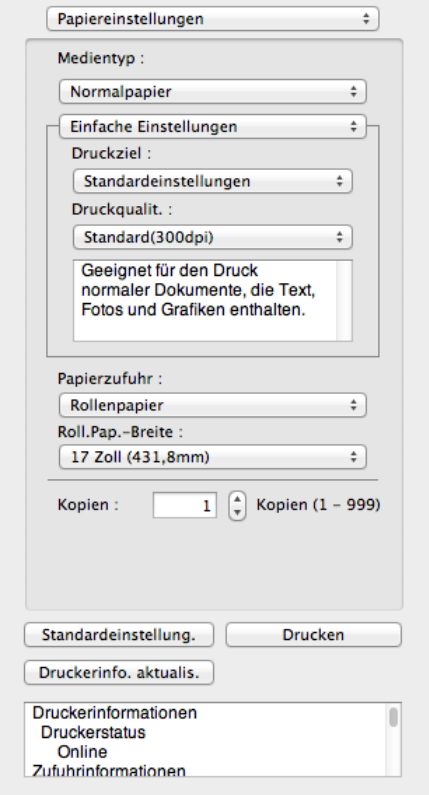
- **Statusbereich**

  Die **Eingangsgröße** und **Ausgangsgröße** wird angezeigt.



Dienstprogramm Papiereinstellungen

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie **Papiereinstellungen** im Dialogbereich wählen.



- **Medientyp**

Dieses Listenfeld ermöglicht die Auswahl des Medientypen.

Hinweis

- Wählen Sie immer den Medientyp, der auch tatsächlich in den Drucker eingelegt ist. Wenn der von Ihnen gewählte Medientyp von dem im Drucker eingelegten Medium abweicht, erhalten Sie möglicherweise nicht die gewünschten Druckergebnisse.

- **Einfache Einstellungen / Erweiterte Einstellungen**

Zwei Modi stehen zur Verfügung, um die optimalen Druckeinstellungen für Druckaufträge zu bieten.
Die in jedem Modus verfügbaren Einstellungen sind wie folgt.

- **Einfache Einstellungen** ➔S.276
- **Erweiterte Einstellungen** ➔S.277

- **Papierzufuhr**

Sie können die Papierzufuhr auswählen.
Die folgenden Einstellungen sind für die Papierzufuhr verfügbar.

Einstellung	Details
Manuell	Wählen Sie für manuelle Papierzufuhr beim Drucken.
Rollenpapier	Wählen Sie zu drucken auf Rollenpapier.

- **Roll.Pap.-Breite**

Damit können Sie die Größe des Druckmediums wählen.

Hinweis

- Nur verfügbar, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.

- **Kopien**

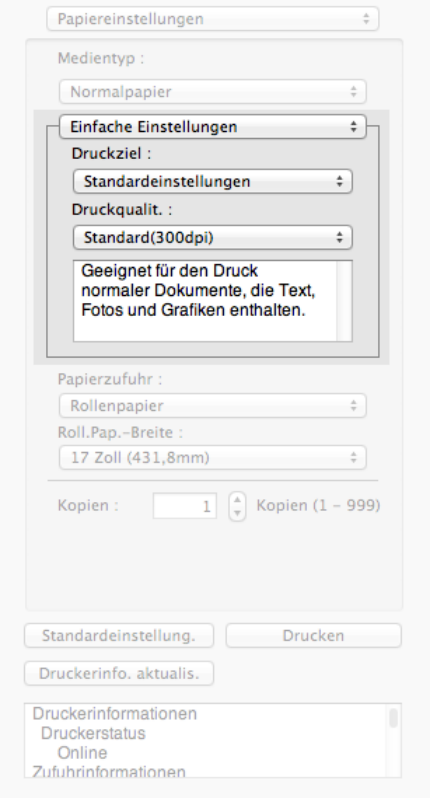
Sie können die Anzahl der Druckexemplare in Zahlen eingeben.

Hinweis
- Der Maximalwert ist 999.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.

- Schaltfläche **Standardeinstellung.**
  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um die Einstellungen zurückzusetzen, wenn Preview starten wird.
- Schaltfläche **Drucken**
  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um den Druckvorgang zu starten.
- Schaltfläche **Druckerinfo. aktualis.**
  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Druckerinformationen zu erhalten.

Einfache Einstellungen

Sie können einfach die besten Einstellungen für den Druckauftrag wählen, indem Sie einen Posten aus der Druckzielliste wählen, der dem Inhalt des Dokuments entspricht.



- **Druckziel**
  Sie können die besten Einstellungen für den Druckjob wählen, der dem Inhalt des Dokuments entspricht.
  Bei Wahl eines **Druckziel** wird der entsprechende Kommentar für diesen Posten unter der Liste angezeigt.

Einstellung	Details
Standardeinstellungen	Geeignet für den Druck normaler Dokumente, die Text, Fotos und Grafiken enthalten.
Poster	Die beste Einstellung für Poster.Druck mit lebendigen und wirkungsvollen Farben.
CAD (Farbstrichzeichnung)	Druckt die feinen Linien von CAD-Zeichnungen und anderen derartigen Dokumenten scharf und deutlich.
CAD (Monochrom-Strichz.)	Geeignet für den Druck von CAD-Zeichnungen mit scharfen, dunklen Linien.
Perspektivisch, GIS	Geeignet für den attraktiven Druck von 3D-CAD-Zeichnungen, perspektivischen Zeichnungen und GIS-Zeichnungen (einschließlich Landkarten).
Foto (Farbe)	Geeignet für den Druck fotografischer Bilder, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden.
Office-Dokument	Geeignet für den Druck von Informationszetteln und allgemeinen Dokumenten, bei denen Klarheit besonders wichtig ist.
Getreue Farbwiedergabe	Druck mit getreuer Wiedergabe der Farben des Ursprungsbilds.

Einstellung	Details
Benutzerdefinierte Einstellungen	Geeignet für den Druck von Dokumenten, für die erweiterte Einstellungen angegeben wurden.

Hinweis
- Die Anzahl der für die Auswahl verfügbaren Einstellungen hängt vom Medientyp ab.

- **Druckqualit.**

Beim Wählen der Druckqualität geht es einerseits um die Qualität der Ausdrucke, andererseits um die Druckgeschwindigkeit.

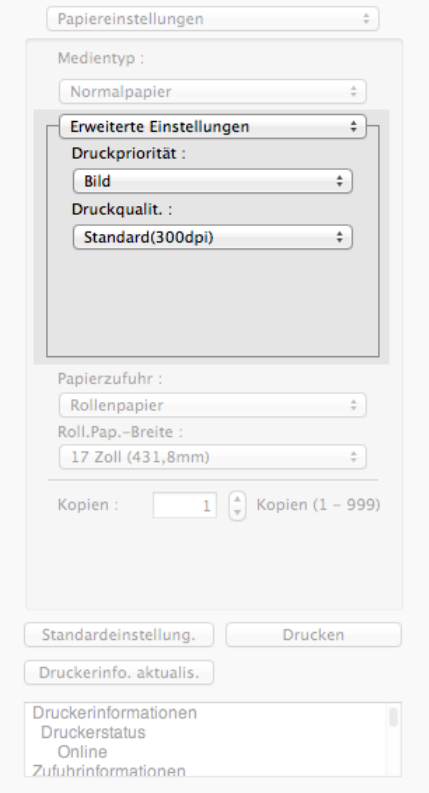
Die Werte für die Druckqualität und Auflösung werden in den unten angezeigten Kombinationen aufgelistet.

Einstellung	Details
Druckqualität	**Höchste Qualität** / **Höchst** / **Hoch** / **Standard** / **Schnell**
Auflösung	**1200dpi** / **600dpi** / **300dpi**

Hinweis
- Die Verfügbarkeit der Auswahlpunkte ist vom jeweiligen Medientyp und der Druckpriorität abhängig.
- Bei **Hoch** ist die Druckzeit länger und der Tintenverbrauch größer als bei **Schnell**, die Druckqualität ist aber höher.
- Bei **Schnell** ist die Druckzeit kürzer und der Tintenverbrauch geringer als bei **Hoch**, die Druckqualität ist aber niedriger.
- Für **Höchste Qualität** wird die Auflösung nicht angezeigt.

Erweiterte Einstellungen

Hier finden Sie detaillierte Einstellungen für Druckpriorität, Druckqualität und andere Posten, sodass Sie die Werte für diese Einstellungen selbst wählen können.



- **Druckpriorität**

Sie können die für jeden Druckauftrag geeignete Qualitätsstufe wählen.

Einstellung	Details
Bild	Dieser Modus erzielt die besten Ergebnisse beim Drucken von Fotos und Abbildungen.

Einstellung	Details
Strichzeichnung	Dieser Modus eignet sich am besten zum Drucken von CAD-Zeichnungen mit feinen Strichen oder Wandinformationsblättern, die große Mengen Text enthalten. Jedoch erzielen Sie beim Drucken von Fotos oder anderen Dokumenten mit vielen Bildern vielleicht nicht die gewünschte Druckqualität. Wählen Sie für diese Druckaufträge die Einstellung **Bild**.
Office-Dokument	Druckt gewöhnliche Bürodokumente, wie Vorschläge, zu verteilende Memos usw., die einfach zu lesen sind.

Hinweis
- Die Anzahl der für die Auswahl verfügbaren Einstellungen hängt vom Medientyp ab.

- **Druckqualit.**

Beim Wählen der Druckqualität geht es einerseits um die Qualität der Ausdrucke, andererseits um die Druckgeschwindigkeit.

Die Werte für die Druckqualität und Auflösung werden in den unten angezeigten Kombinationen aufgelistet.

Einstellung	Details
Druckqualität	**Höchste Qualität** / **Höchst** / **Hoch** / **Standard** / **Schnell**
Auflösung	**1200dpi** / **600dpi** / **300dpi**

Hinweis
- Die Verfügbarkeit der Auswahlpunkte ist vom jeweiligen Medientyp und der Druckpriorität abhängig.
- Bei **Hoch** ist die Druckzeit länger und der Tintenverbrauch größer als bei **Schnell**, die Druckqualität ist aber höher.
- Bei **Schnell** ist die Druckzeit kürzer und der Tintenverbrauch geringer als bei **Hoch**, die Druckqualität ist aber niedriger.
- Für **Höchste Qualität** wird die Auflösung nicht angezeigt.

Dienstprogramm Ausgabeeinstellungen

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie **Ausgabeeinstellungen** im Dialogbereich wählen.

- **Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**

Wählen Sie die Methode für Drucken mit Vergrößerung/Verkleinerung.

Die folgenden Einstellungen sind für Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung verfügbar.

Einstellung	Details
Anpassung an Papiergröße	Vergrößert/verkleinert automatisch die ganze Seite zur Anpassung an die gewählte Ausgabegröße. Wählen Sie die Größe des Druckmediums unter **Papiergröße** aus.
Anpassung an Rollenpapierbreite	Vergrößert/verkleinert die ganze Seite automatisch unter Anpassung der Rollenpapierbreite an die Seitenbreite. *Vergewissern Sie sich, dass die Breite des Rollenpapiers im Drucker richtig auf **Roll.Pap.-Breite** im Dienstprogramm **Papiereinstellungen** eingestellt ist. *Wird nur angezeigt, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.
Skalieren	Vergrößert/verkleinert die ganze Seite mit dem angegebenen Maßstab. Geben Sie den Skalierwert in Zahlen ein. Sie können einen Wert innerhalb des Bereichs von 5-600% angeben. *Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken. *Obwohl Skalieren so eingestellt werden kann, dass das Bild über die Mediengröße hinaus vergrößert wird, besteht keine Möglichkeit, den Teil, der nicht auf das Medium passt, zu drucken. *Diese Option ist nicht verfügbar, wenn **Randloser Druck** aktiviert ist.

- **Randloser Druck**

Bei Gebrauch von Rollenpapier der vorgegebenen Breite und des verlangten Medientyps kann der Druck auf allen Seiten randlos erfolgen.

Weitere Informationen über **Randloser Druck**, finden Sie unter "**Randloser Druck**." ➔S.287

Hinweis
- Nur verfügbar, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.
- Diese Option ist nicht verfügbar, wenn **Zentriert drucken** aktiviert wird.

- **Papiergröße**

Damit können Sie die Größe des Druckmediums wählen.

Hinweis
- Diese Option wird nicht angezeigt, wenn **Anpassung an Rollenpapierbreite** unter **Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung** gewählt wird.

- **Zentriert drucken**

Sie können in der Mitte des Mediums drucken.

Weitere Informationen über **Zentriert drucken**, finden Sie unter "**Zentriert drucken**." ➔S.288

Hinweis
- Diese Option ist nicht verfügbar, wenn **Randloser Druck** aktiviert ist.

- **Keine Leerstellen oben und unten**

Sie können Papier sparen, wenn das Rollenpapier bei Leerzeilen nicht vorgeschoben wird, wenn die Druckdaten Leerzeilen am Anfang oder Ende enthalten.

Weitere Informationen über **Keine Leerstellen oben und unten**, finden Sie unter "**Druckt ohne Leerstellen oben/unten.**" ➔S.288

Hinweis
- Nur verfügbar, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.

- **Seite drehen**

Wählen Sie die Methode zum Drehen der Seite.

Die folgenden Einstellungen sind für Seite drehen verfügbar.

Einstellung	Details
90 Grad nach rechts drehen	Dreht die Hochformat-Seite um 90 Grad nach rechts und druckt im Querformat. Wenn die gedrehte Seite auf die Rollenpapierbreite passt, wird die Seite automatisch gedreht, wenn sie nicht auf die Breite des Rollenpapiers passt, wird die Seite nicht gedreht.

Einstellung	Details
90 Grad nach links drehen	Dreht die Hochformat-Seite um 90 Grad nach links und druckt im Querformat. Wenn die gedrehte Seite auf die Rollenpapierbreite passt, wird die Seite automatisch gedreht, wenn sie nicht auf die Breite des Rollenpapiers passt, wird die Seite nicht gedreht.
180 Grad drehen	Mit dieser Funktion wird ein Bild um 180 Grad vertikal nach rechts gedreht.

- Schaltfläche **Standardeinstellung.**

  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um die Einstellungen zurückzusetzen, wenn Preview starten wird.

- Schaltfläche **Drucken**

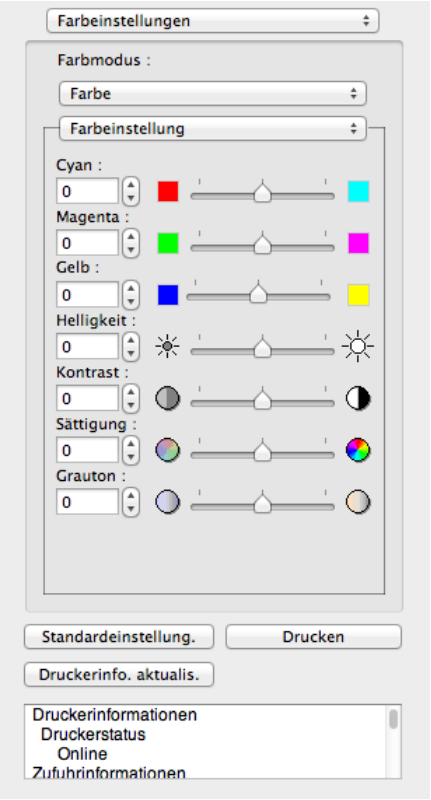
  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um den Druckvorgang zu starten.

- Schaltfläche **Druckerinfo. aktualis.**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Druckerinformationen zu erhalten.

Dienstprogramm Farbeinstellungen

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie **Farbeinstellungen** im Dialogbereich wählen.



- **Farbmodus**

  Sie können einen für den Druckauftrag passenden Farbmodus wählen.

Einstellung	Details
Farbe	Aktiviert den Farbdruck.
Monochrom	Deaktiviert Farbdruck und wandelt das Bild von durchgehender Farbe zu Grauskala-Mono um.
Farbe (CAD)	Druckt Striche in der besten Farbe, damit sie gut zu sehen sind.
Monochrom-Bitmap	Druckt alle anderen Farben als Weiß in Schwarz.
Monochrom (Schw. Tinte)	Wählen Sie diese Einstellung, um alle Striche mit schwarzer Tinte zu drucken.
Keine Farbkorrektur	Druckt ohne Farbanpassung im Druckertreiber. Wählen Sie dies aus, wenn die Farbanpassung von der Anwendung, z. B. Adobe Photoshop, durchgeführt wird oder wenn Sie Farbmuster mittels des Profilerstellungs-Tools drucken möchten.

Hinweis

- Die Verfügbarkeit der Auswahlpunkte ist vom jeweiligen Medientyp und der Druckpriorität abhängig.

- **Farbeinstellung / Grauanpassung / Anpassung**

  Sie können Farbeinstellung und Farbanpassung einstellen.

  - **Farbeinstellung** ➔S.281
  - **Anpassung** ➔S.283

Hinweis

- **Anpassung** wird nicht angezeigt, wenn **Keine Farbkorrektur** in **Farbmodus** gewählt wurde.

- Schaltfläche **Standardeinstellung.**

  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um die Einstellungen zurückzusetzen, wenn Preview starten wird.

- Schaltfläche **Drucken**

  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um den Druckvorgang zu starten.

- Schaltfläche **Druckerinfo. aktualis.**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Druckerinformationen zu erhalten.

Farbeinstellung

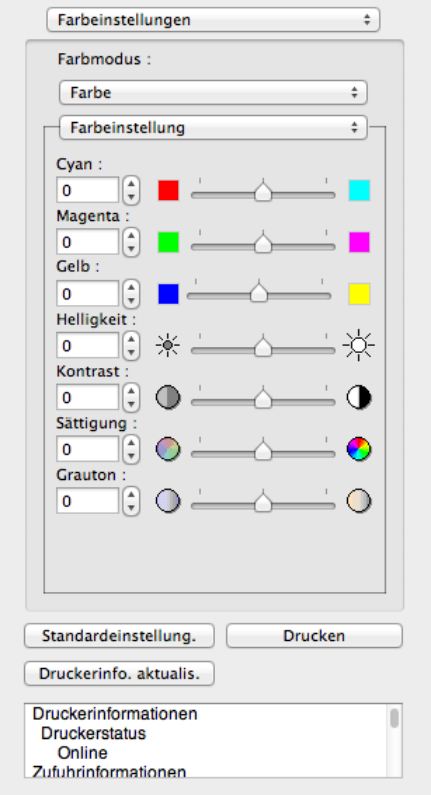
Sie können die Farbeinstellung einstellen.

Farbeinstellung einstellen

Normalerweise sollten die Farben in der jeweils benutzten Anwendung eingestellt werden, wenn aber die gedruckten Farben nicht den Farben auf dem Bildschirm entsprechen, können Sie versuchen, die Farben einzustellen.

1 Wählen Sie die **Farbe** im **Farbmodus** im Dienstprogramm **Farbeinstellungen** aus.

2 Wählen Sie **Farbeinstellung**.



3 Ziehen Sie den jeweiligen Schieber nach links oder rechts, um die Farbe einzustellen.

Einstellung	Details
Cyan	Damit wird die Farbintensität zur Kompensierung der Farbtöne eingestellt.

Einstellung	Details
Magenta	Damit wird die Farbintensität zur Kompensierung der Farbtöne eingestellt.
Gelb	Damit wird die Farbintensität zur Kompensierung der Farbtöne eingestellt.
Helligkeit	Stellt die Helligkeit des gesamten Bilds ein. Sie können diese Funktion einsetzen, wenn die Druckresultate heller als die ursprünglichen Bilder sind, wie z.B. ein Originalfoto vor dem Einscannen oder eine am Display erstellte Grafik, bzw. wenn Sie einfach in einem anderen Helligkeitsgrad drucken wollen.
Kontrast	Damit wird die relative Helligkeit zwischen den hellsten und dunkelsten Teilen des Bildes eingestellt. *Kontrast für sanfte Abstufung vermindern. Kontrast für harte Abstufung erhöhen.
Sättigung	Damit werden die Farbtöne eingestellt, um lebhafte oder dunkle Farben zu erhalten.
Grauton	Stellt das Grau von kühlem Schwarz (bläuliche Farbtöne) auf warmes Schwarz (rötliche Farbtöne) ein.

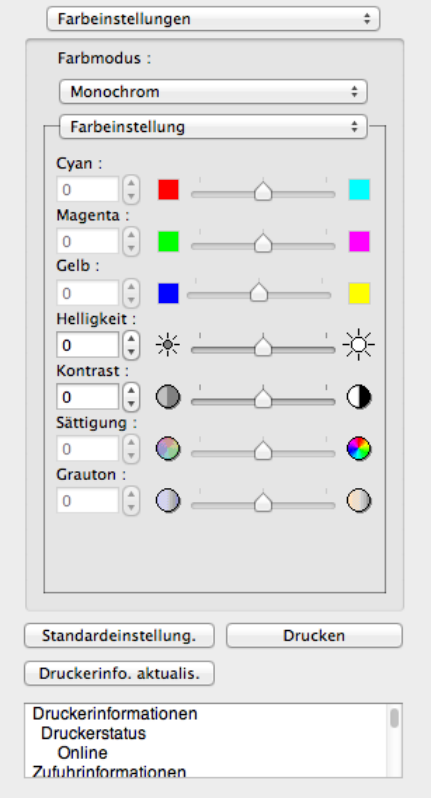
Hinweis

- Sie können auch auf den Auf- oder Abwärtspfeil klicken, oder die Zahl direkt eingeben, um den Wert zu erhöhen oder zu vermindern.

Monochromdruck einstellen

Mit Hilfe der Monochrom-Einstellung können monochrome Bilder von mit einem Scanner oder einer Digitalkamera erstellten Farbfotos bzw. andere Farbbilder gedruckt werden.

1. Wählen Sie die **Monochrom** im **Farbmodus** im Dienstprogramm **Farbeinstellungen** aus.
2. Wählen Sie **Farbeinstellung**.



3. Ziehen Sie den jeweiligen Schieber nach links oder rechts, um die Farbe einzustellen.

Einstellung	Details
Helligkeit	Stellt die Helligkeit des gesamten Bilds ein. Sie können diese Funktion einsetzen, wenn die Druckresultate heller als die ursprünglichen Bilder sind, wie z.B. ein Originalfoto vor dem Einscannen oder eine am Display erstellte Grafik, bzw. wenn Sie einfach in einem anderen Helligkeitsgrad drucken wollen.

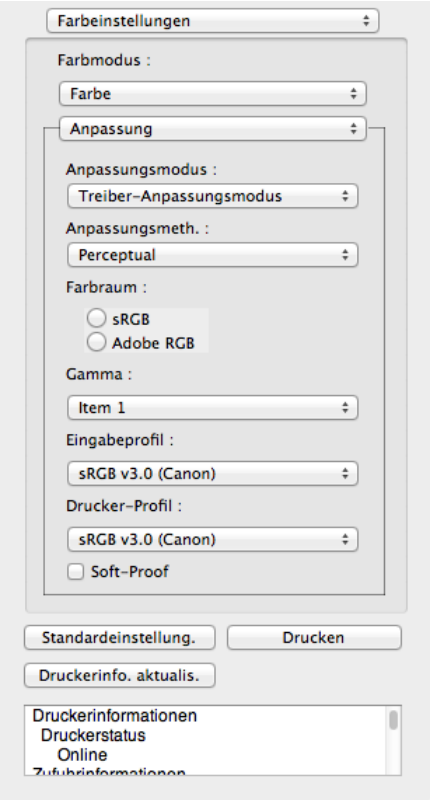
Einstellung	Details
Kontrast	Damit wird die relative Helligkeit zwischen den hellsten und dunkelsten Teilen des Bildes eingestellt. *Kontrast für sanfte Abstufung vermindern. Kontrast für harte Abstufung erhöhen.

Hinweis
- Sie können auch auf den Auf- oder Abwärtspfeil klicken, oder die Zahl direkt eingeben, um den Wert zu erhöhen oder zu vermindern.

Anpassung

Sie können das farbanpassung einstellen.

Wichtig
- Wenn **Keine Farbkorrektur** unter **Farbmodus** gewählt ist, wird das **Anpassung** nicht angezeigt.



• Anpassungsmodus

Sie können einen für den Druckauftrag passenden Anpassungsmodus wählen.

Einstellung	Details
Treiber-Anpassungsmodus ➔S.284	Ermöglicht das Drucken von optimalen Farbtönen mittels eines treiberspezifischen Farbprofils. Normalerweise sollten Sie diesen Modus verwenden.
ICC-Anpassungsmodus ➔S.285	Ermöglicht eine Farbanpassung mittels ICC-Profilen. Wählen Sie dies aus, wenn Sie zum Drucken das Eingabeprofil, das Druckerprofil und die Anpassungsmethode detailliert angeben möchten. Mit dieser Option können Sie ICC-Profile für Digitalkameras und Scanner, mit dem Profilerstellungs-Tool erstellte ICC-Profile usw. verwenden.
ColorSync ➔S.286	Ermöglicht eine Farbanpassung mittels der ColorSync-Funktion von OS X. Wählen Sie dies aus, wenn Sie vor dem Drucken einen Ausdruck auf dem Bildschirm mittels ColorSync durchführen möchten.

Hinweis
- Sie müssen jede Korrektur auf dem Drucktreiber einstellen.
- **ColorSync** muss vorgewählt werden im Fenster **Farbanpassung** des Treibers gewählt sein, damit **ColorSync** gewählt werden kann.

- **Anpassungsmeth.**

  Sie können eine für den Druckauftrag passenden Anpassungsmethode wählen.

- **Gamma**

  Sie können die Gradation von Zwischentönen in einem Bild einstellen. Normalerweise ist **2.2** eingestellt. Wenn Sie einen weicheren Eindruck als **2.2** wünschen, wählen Sie **1.8** aus.

  Hinweis
  - Sie können nur auswählen, wenn **Treiber-Anpassungsmodus** in **Anpassungsmodus** ausgewählt wurde.

- **Eingabeprofil**

  Wählen Sie das Eingabeprofil.

  Hinweis
  - Sie können nur auswählen, wenn **ICC-Anpassungsmodus** in **Anpassungsmodus** ausgewählt wurde.

- **Drucker-Profil**

  Wählen Sie das Druckerprofil.

  Hinweis
  - Sie können nur auswählen, wenn **ICC-Anpassungsmodus** in **Anpassungsmodus** ausgewählt wurde.st.

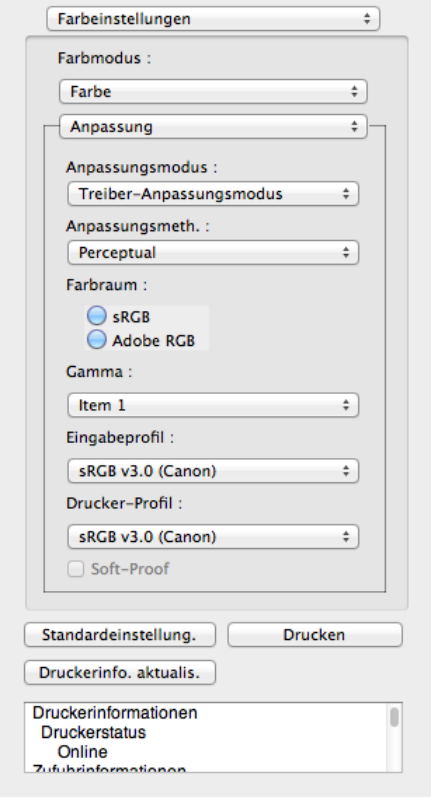
- **Soft-Proof**

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wird **ColorSync** auf den Layoutbereich übernommen..

  Hinweis
  - Sie können nur auswählen, wenn **ColorSync** in **Anpassungsmodus** ausgewählt wurde.

Treiber-Anpassungsmodus

1 Wählen Sie unter **Anpassungsmodus**, den **Treiber-Anpassungsmodus**.

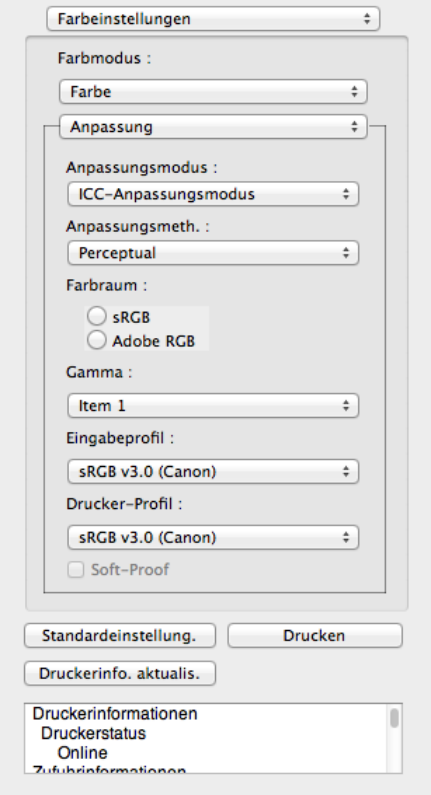


2 Klicken Sie auf die Liste **Anpassungsmeth.** und wählen Sie eine Einstellung.

Einstellung	Details
Auto	Wählt für die einzelnen Objekte automatisch die am besten geeignete Farbanpassungsmethode Bild, Grafik und Text.
Perceptual	Optimierte Farbanspassung für ansprechenden Druck typischer Fotos. Es werden feine Abstufungen verwendet. Dieser Modus kann ebenfalls einfach bei der Farbanpassung mithilfe der Anwendungssoftware verwendet werden.
Sättigung	Optimierte Farbanspassung für lebendigen Druck von Postern usw.
Kolorimetrisch	Optimierte Farbanpassung für den Druck von Bilddaten mit genauen Farben im Eingangsfarbraum. Dies ist der am einfachsten zu verwendende Modus, wenn Sie Farben und Druck anpassen möchten. Jedoch kann die Abstufung für Farben verloren gehen, die aus einem breiteren Bereich als dem Farbwiedergabebereich des Druckers stammen. Normalerweise wird diese Funktion auch "Relativ Farbmetrisch" genannt.

ICC-Anpassungsmodus

1 Wählen Sie unter **Anpassungsmodus**, wählen Sie **ICC-Anpassungsmodus**.



2 Klicken Sie auf das Liste **Anpassungsmeth.** und wählen Sie eine Einstellung.

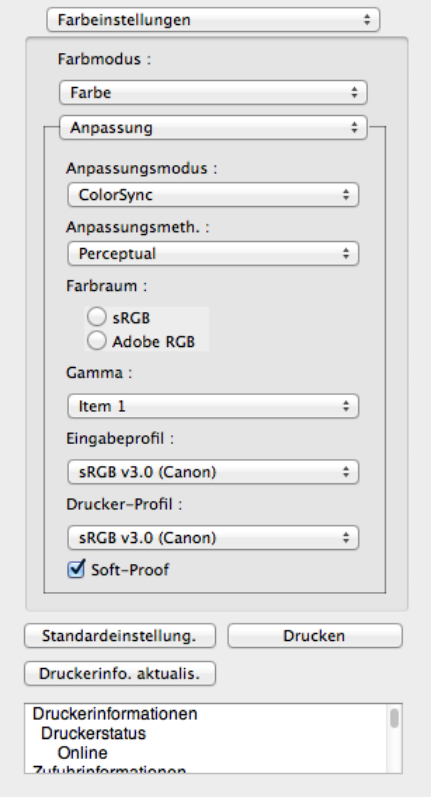
Einstellung	Details
Perceptual	Optimierte Farbanspassung für ansprechenden Druck typischer Fotos. Es werden feine Abstufungen verwendet. Dieser Modus kann ebenfalls einfach bei der Farbanpassung mithilfe der Anwendungssoftware verwendet werden.
Sättigung	Optimierte Farbanspassung für lebendigen Druck von Postern usw.
Kolorimetrisch	Optimierte Farbanpassung für den Druck von Bilddaten mit genauen Farben im Eingangsfarbraum. Dies ist der am einfachsten zu verwendende Modus, wenn Sie Farben und Druck anpassen möchten. Jedoch kann die Abstufung für Farben verloren gehen, die aus einem breiteren Bereich als dem Farbwiedergabebereich des Druckers stammen. Normalerweise wird diese Funktion auch "Relativ Farbmetrisch" genannt.
Kolorimetrisch (Keine Weispunktkorrektur)	Die Verarbeitungsmethode der Farbanpassung ist identisch mit **Kolorimetrisch**. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie die Zielpapierfarbe der Bilddaten genauer wiedergeben möchten. Normalerweise wird diese Funktion auch "Absolut farbmetrisch" genannt.

3 Klicken Sie auf der Liste für **Eingabeprofil** und wählen Sie ein Eingabeprofil.

4 Klicken Sie auf der Liste für **Drucker-Profil** und wählen Sie ein Druckerprofil.

ColorSync

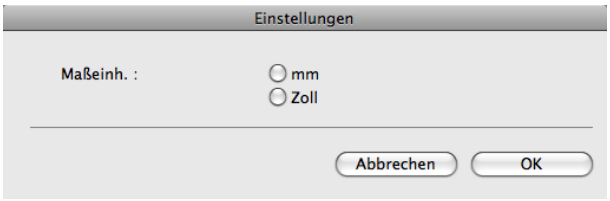
1 Prüfen Sie, ob **ColorSync** in **Anpassungsmodus** gewählt wird.



2 Wenn Sie **ColorSync** auf die Vorschau anwenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Soft-Proof**.

Dialogfeld Einstellungen

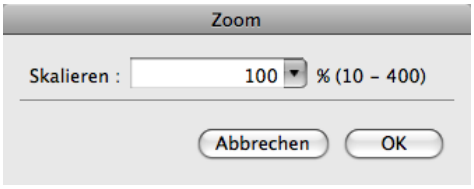
Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie **Einstellungen** aus dem Menü **imagePROGRAF Advanced Preview** wählen. Sie können die Voreinstellungen für Preview festlegen.



- **Maßeinh.**
  Legt die Einheiten für Papierlänge, Ränder usw. fest.

Dialogfeld Zoom

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie **Zoom** aus dem Menü **Ansicht** wählen. Sie können die Seitenansicht vergrößern oder verkleinern.



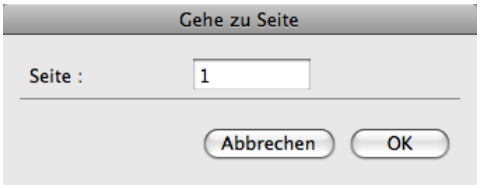
- **Skalieren**

  Legt den Maßstab für Vergrößerung oder Verkleinerung der Bildschirmanzeige fest.

  Hinweis
  - Sie können einen Wert zwischen 10 und 400 eingeben.
  - Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▼ klicken.

Dialogfeld Gehe zu Seite

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie **Ansicht** aus dem Menü **Gehe zu Seite** wählen.



Hinweis
- Sie können **Gehe zu Seite** nicht wählen wenn das Dokument nur eine Seite ist.

- **Seite**

  Sie können die Anzahl der Seiten im Vorschaubereich festlegen.

  Hinweis
  - Sie können die Zahlen innerhalb die Seite der Dokumente ändern.

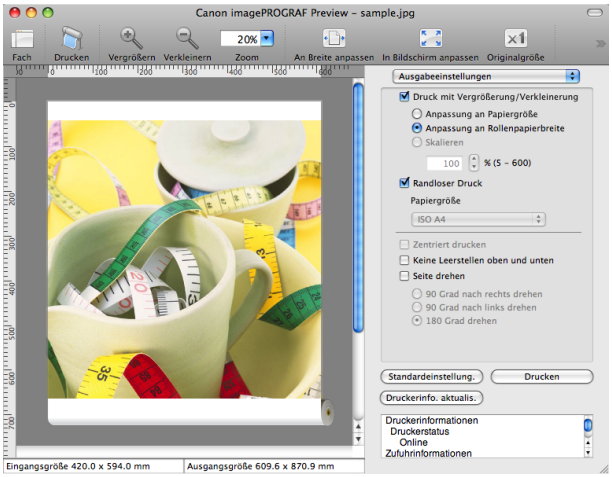
Randloser Druck

Sie können die Funktion für randlosen Druck verwenden, um Bilder ohne Rand zu drucken.

Hinweis
- Bei einigen Medientypen ist Randloser Druck nur zwischen zwei Kanten möglich.
- Für die Funktion "Randloser Druck" muss ein geeignetes Medium verwendet werden.

1. Wählen Sie **Rollenpapier** für **Papierzufuhr** im **Dienstprogramm Papiereinstellungen** ➔S.275 .
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung** im **Dienstprogramm Ausgabeeinstellungen** ➔S.278 .
3. Wählen Sie **Anpassung an Rollenpapierbreite**.

4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Randloser Druck**.



5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Der Randlose Druck beginnt.

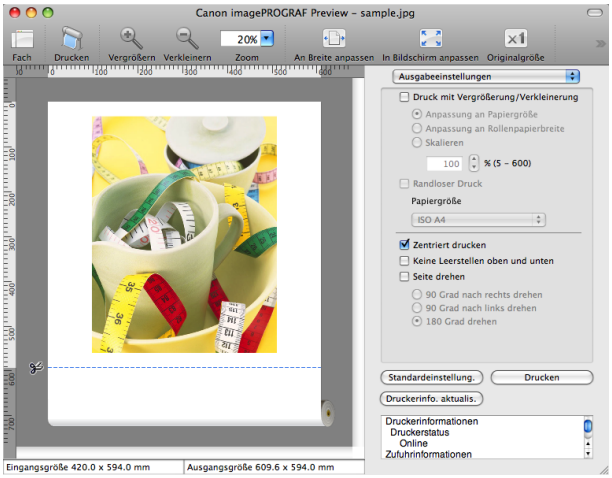
Zentriert drucken

Sie können in der Mitte des Mediums drucken.

Hinweis

- Diese Option ist nicht verfügbar, wenn **Randloser Druck** aktiviert ist.

1 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Zentriert drucken** im **Dienstprogramm Ausgabeeinstellungen** ➔S.278 .



2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Der zentrierte Druck startet.

Druckt ohne Leerstellen oben/unten

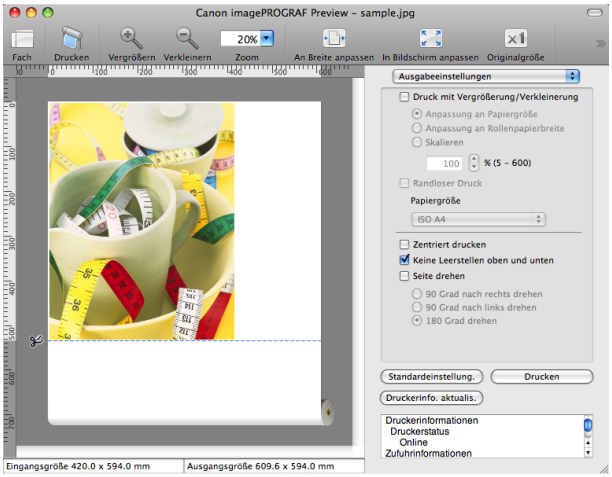
Sie können Papier sparen, wenn das Rollenpapier bei Leerzeilen nicht vorgeschoben wird, wenn die Druckdaten Leerzeilen am Anfang oder Ende enthalten.

Hinweis

- Diese Option ist nicht verfügbar, wenn **Randloser Druck** aktiviert ist.

1 Wählen Sie **Rollenpapier** für **Papierzufuhr** im **Dienstprogramm Papiereinstellungen** ➔S.275 .

2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Keine Leerstellen oben und unten** im **Dienstprogramm Ausgabeeinstellungen** ➔S.278 .



3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Der Druck mit den Einstellungen ohne Leerstellen oben/unteren beginnt.

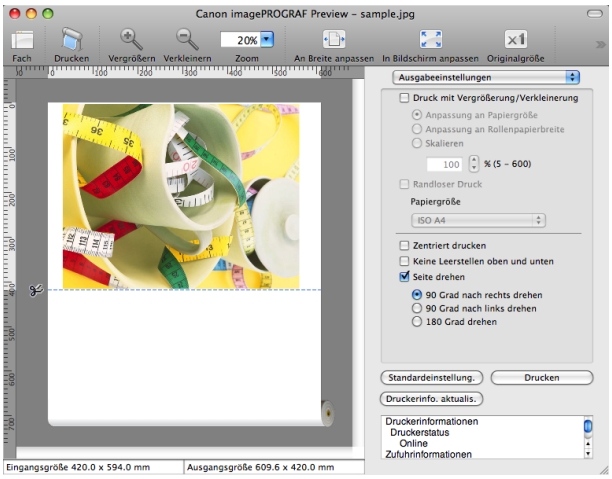
Drucken einer um 90 Grad gedrehten Seite

Sie können Papier sparen, sie im Querformat auf Rollenpapier drucken.

1 Wählen Sie **Rollenpapier** für **Papierzufuhr** im **Dienstprogramm Papiereinstellungen** ➔S.275 .

2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Seite drehen** im **Dienstprogramm Ausgabeeinstellungen** ➔S.278 .

3 Wählen Sie **90 Grad nach rechts drehen** oder **90 Grad nach links drehen**.



4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

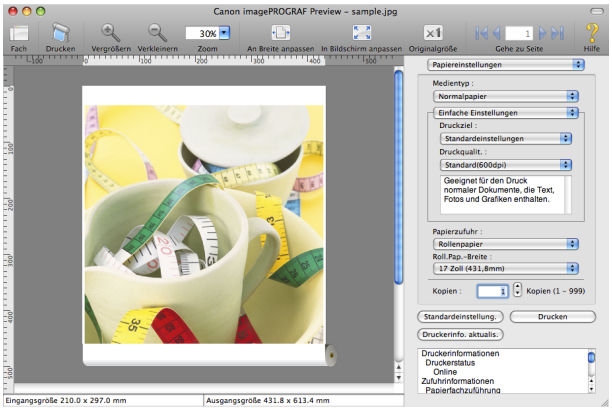
Der Druck mit Drehen um 90 Grad beginnt.

Anzeige zu Breite des Papiers

Im Vorschaubereich können Sie die Breite des Papiers anzeigen lassen.

1 Wählen Sie **An Breite anpassen** in der Symbolleiste.

2 Die Anpassung der Breite des Papiers wird angezeigt.

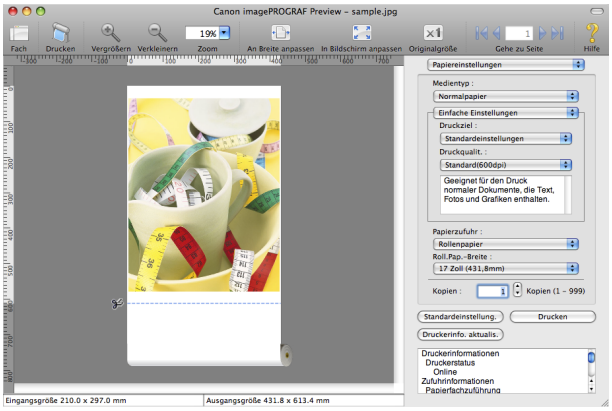


Alles anzeigen

Im Vorschaubereich können Sie alles anzeigen lassen.

1 Wählen Sie **In Bildschirm anpassen** in der Symbolleiste.

2 Der gesamte Bereich wird angezeigt

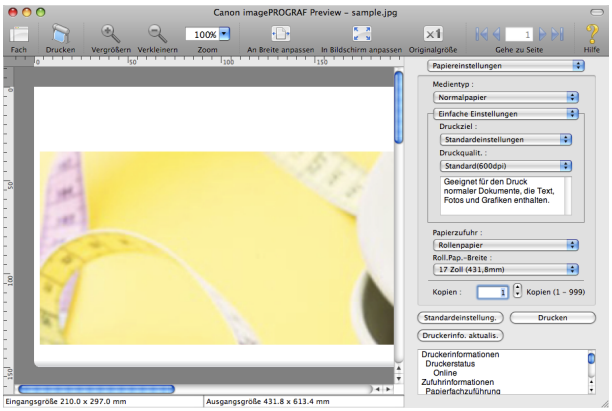


Anzeige mit Istmaß

Im Vorschaubereich können Sie das Istmaß anzeigen lassen.

1 Wählen Sie **Originalgröße** in der Symbolleiste.

2 Das Istmaß wird angezeigt.



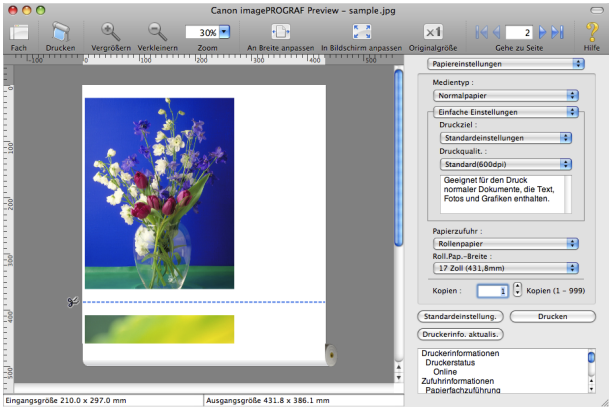
Eine Seite bewegen

Sie können eine im Vorschaubereich angezeigte Seite bewegen.

1 Wählen Sie alle Schaltfläche in **Gehe zu Seite** in der Symbolleiste.

Schaltfläche	Details
	Gehen Sie zur ersten Seite.
	Gehen Sie zur vorherigen Seite.
	Gehen Sie zur nächsten Seite.
	Gehen Sie zur letzten Seite.

2 Die gewünschte Seite erscheint.



Hinweis

- Sie können eine Seite auch bewegen durch Anklicken der Seite in den Thumbnails.

Free Layout

Die Merkmale des Free Layout 292
Starten des Free Layout 292

Hauptfenster Free Layout 293
Dienstprogramm Papiereinstellungen 295
Einfache Einstellungen 296
Erweiterte Einstellungen 297
Dienstprogramm Farbeinstellungen 298
Farbeinstellung 299
Anpassung 301
Treiber-Anpassungsmodus 303
ICC-Anpassungsmodus 304
ColorSync 305

Dialogfeld Einstellungen 305
Dialogfeld Seiteneinrichtung 306
Dialogfeld Zoom 307
Dialogfeld Format 308

Einrichten eines aus mehreren Dateien bestehenden Dokuments auf einer Seite 308
Ein mit verschiedenen Anwendungen erstelltes Dokument auf einer Seite einrichten 309
Ein Objekt auswählen 309
Ändern der Objektgröße 310
Ein Objekt bewegen 310
Ein Objekt drehen 311
Objekte automatisch anordnen 311
Objekte ausrichten 311
Die Reihenfolge überlappender Objekte verändern 313
Ein kopiertes oder ausgeschnittenes Objekt einfügen 314

Die Merkmale des Free Layout

Die Hauptmerkmale des Free Layout sind wie folgt.

- Es erlaubt, das Layout eines mit Anwendungssoftware erstellten Dokuments beliebig zu gestalten und das Dokument drucken zu können.
- Dabei können Sie nicht nur mehrere Seiten auf einer Seite zusammenstellen, sondern auch ein aus mehreren Dateien bestehendes Dokument zusammenstellen und auf einer Seite drucken, oder das Layout eines mit mehreren Anwendungsprogrammen erstellten Dokuments auf einer Seite zusammenstellen und drucken.

Hinweis

- Die Einstellungen für Medientyp, Bildgröße, Mediendetails sowie die Druckereinstellungen können bewirken, dass die tatsächliche Druckausgabe von den Free Layout Einstellungen abweicht.

Starten des Free Layout

Führen Sie das untenstehende Verfahren durch, um das Free Layout zu starten.

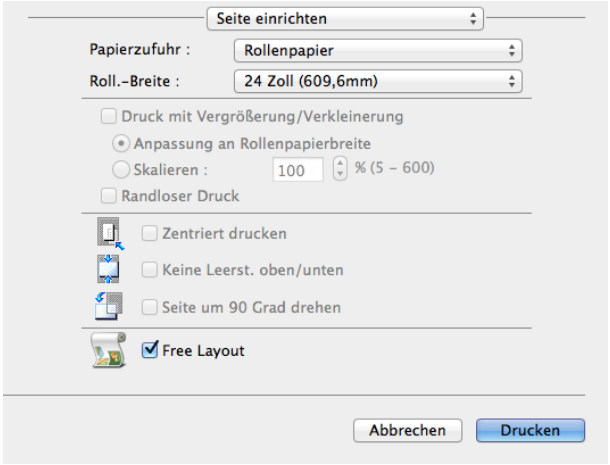
1. Starten Sie die Anwendungssoftware, die Sie benutzen.
2. Wählen Sie aus dem Menü **Datei** der Anwendungssoftware das Menü Druckereinstellungen, um das Dialogfeld **Drucken** zu öffnen.

Hinweis

- Normalerweise wird der Befehl **Drucken** im Menü **Datei** benutzt.

3. Klicken Sie im Fenster **Seite einrichten** auf **Free Layout**, um ein Häkchen anzubringen.

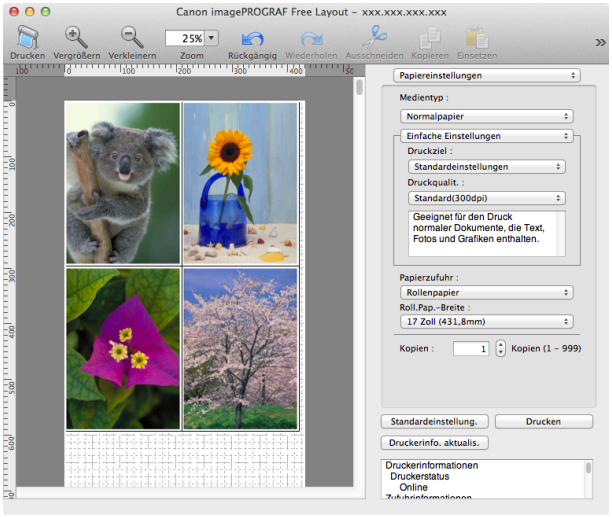
4 Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf die Schaltfläche **Drucken**.



Hinweis

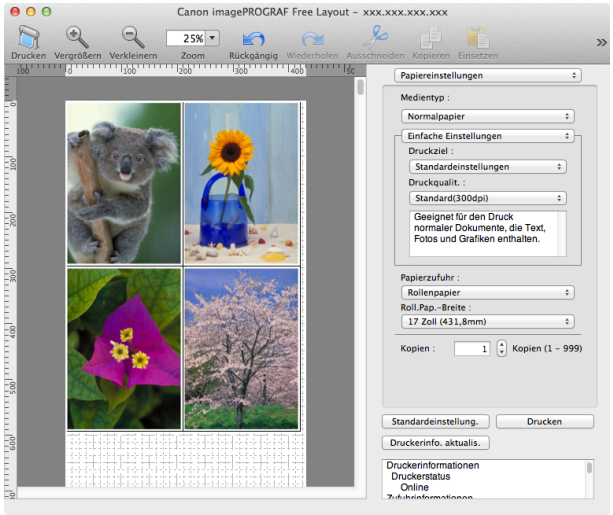
- Ihr Drucker ist unten links auf diesem Bildschirm abgebildet.

5 Das Hauptfenster Free Layout wird angezeigt.



Hauptfenster Free Layout

Das Hauptfenster von Free Layout besteht aus der Menü- und der Symbolleiste, dem Layout- und der Dialogbereich.

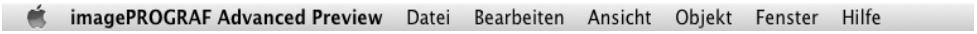


Hinweis

- Zum Anzeigen oder Verbergen von Symbolleisten können Sie das Menü **Ansicht** verwenden.

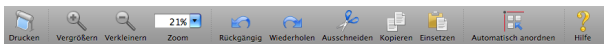
- **Menüleiste**

  Die Menüs für die gewünschten Funktionen wählen.



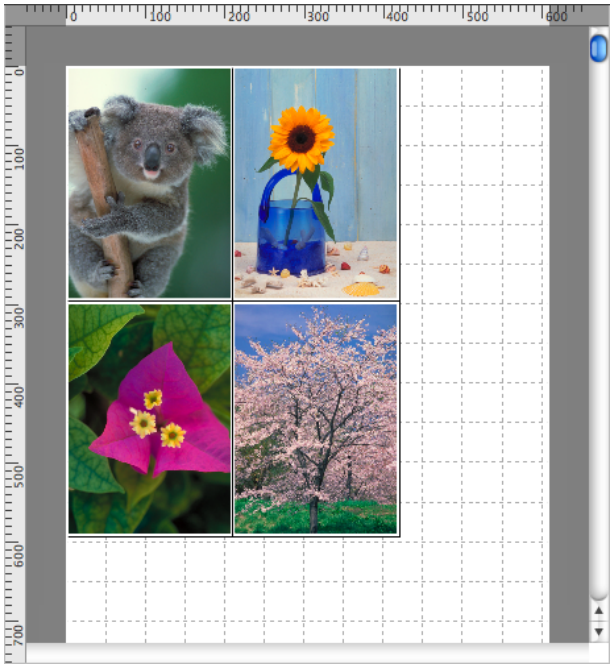
- **Symbolleiste**

  Die Schaltflächen für die wichtigsten Funktionen wählen.



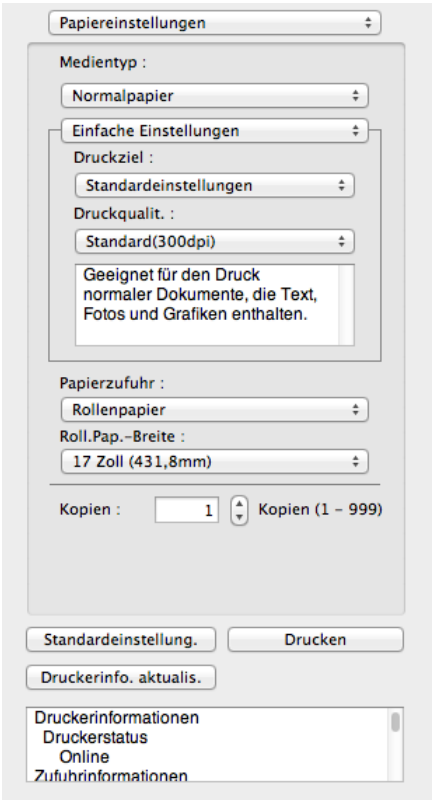
- **Layoutbereich**

  Die Objekte anordnen und die Größe und Ausrichtung der Objekte bearbeiten.



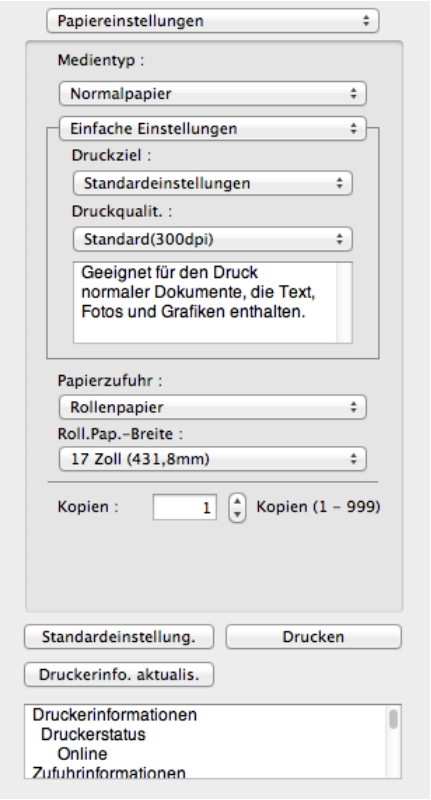
- **Dialogbereich**

  Die Druckbedingungen festlegen und einen Druckauftrag ausführen.



Dienstprogramm Papiereinstellungen

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie **Papiereinstellungen** imDialogbereich wählen.



- **Medientyp**

Dieses Listenfeld ermöglicht die Auswahl des Medientypen.

Hinweis

- Wählen Sie immer den Medientyp, der auch tatsächlich in den Drucker eingelegt ist. Wenn der von Ihnen gewählte Medientyp von dem im Drucker eingelegten Medium abweicht, erhalten Sie möglicherweise nicht die gewünschten Druckergebnisse.

- **Einfache Einstellungen / Erweiterte Einstellungen**

Zwei Modi stehen zur Verfügung, um die optimalen Druckeinstellungen für die Druckjobs zu bieten.
Die in jedem Modus verfügbaren Einstellungen sind folgende.

- **Einfache Einstellungen** ➔S.296
- **Erweiterte Einstellungen** ➔S.297

- **Papierzufuhr**

Sie können die Papierzufuhr auswählen.
Die folgenden Einstellungen sind für die Papierzufuhr verfügbar.

Einstellung	Details
Manuell	Wählen Sie für manuelle Papierzufuhr beim Drucken.
Rollenpapier	Wählen Sie zu drucken auf Rollenpapier.

- **Roll.Pap.-Breite**

Damit können Sie die Größe des Druckmediums wählen.

Hinweis

- Wird nur angezeigt, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.

- **Kopien**

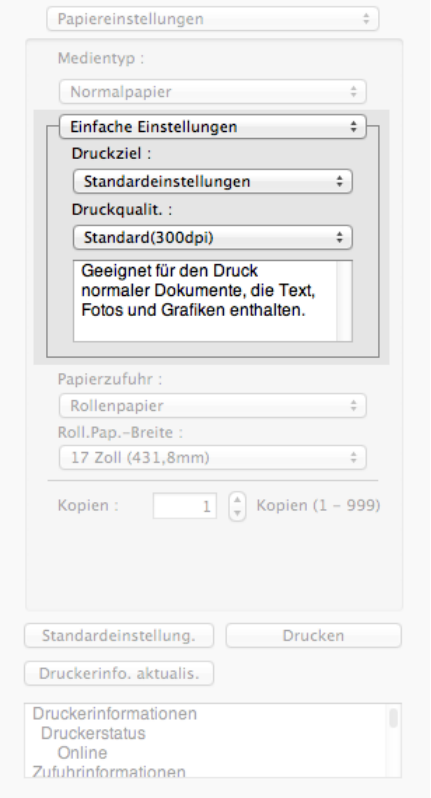
Sie können die Anzahl der Druckexemplare in Zahlen eingeben.

Hinweis
- Der Maximalwert ist 999.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.

- Schaltfläche **Standardeinstellung.**
  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um die Einstellungen zurückzusetzen, wenn Free Layout gestartet wird.
- Schaltfläche **Drucken**
  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um den Druckvorgang zu starten.
- Schaltfläche **Druckerinfo. aktualis.**
  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Druckerinformationen zu erhalten.

Einfache Einstellungen

Sie können einfach die besten Einstellungen für den Druckauftrag wählen, indem Sie einen Posten aus der Druckzielliste wählen, der dem Inhalt des Dokuments entspricht.



- **Druckziel**
  Sie können die besten Einstellungen für den Druckjob wählen, der dem Inhalt des Dokuments entspricht.
  Bei Wahl eines **Druckziel** wird der entsprechende Kommentar für diesen Posten unter der Liste angezeigt.

Einstellung	Details
Standardeinstellungen	Geeignet für den Druck normaler Dokumente, die Text, Fotos und Grafiken enthalten.
Poster	Die beste Einstellung für Poster.Druck mit lebendigen und wirkungsvollen Farben.
CAD (Farbstrichzeichnung)	Geeignet für den klaren Druck feiner Linien (z. B. Zeichnungen).
CAD (Monochrom-Strichz.)	Geeignet für den Druck von CAD-Zeichnungen mit scharfen, dunklen Linien.
Perspektivisch, GIS	Geeignet für den attraktiven Druck von 3D-CAD-Zeichnungen, perspektivischen Zeichnungen und GIS-Zeichnungen (einschließlich Landkarten).
Foto (Farbe)	Geeignet für den Druck fotografischer Bilder, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden.
Office-Dokument	Geeignet für den Druck von Informationszetteln und allgemeinen Dokumenten, bei denen Klarheit besonders wichtig ist.
Getreue Farbwiedergabe	Drucken mit geringstmöglichen Farbunterschieden. Geeignet bei zu lebendigen Druckergebnissen oder beim Drucken gescannter Bilder.

Einstellung	Details
Benutzerdefinierte Einstellungen	Geeignet für den Druck von Dokumenten, für die erweiterte Einstellungen angegeben wurden.

Hinweis
- Die Anzahl der für die Auswahl verfügbaren Einstellungen hängt vom Medientyp ab.

- **Druckqualit.**

Beim Wählen der Druckqualität geht es einerseits um die Qualität der Ausdrucke, andererseits um die Druckgeschwindigkeit.

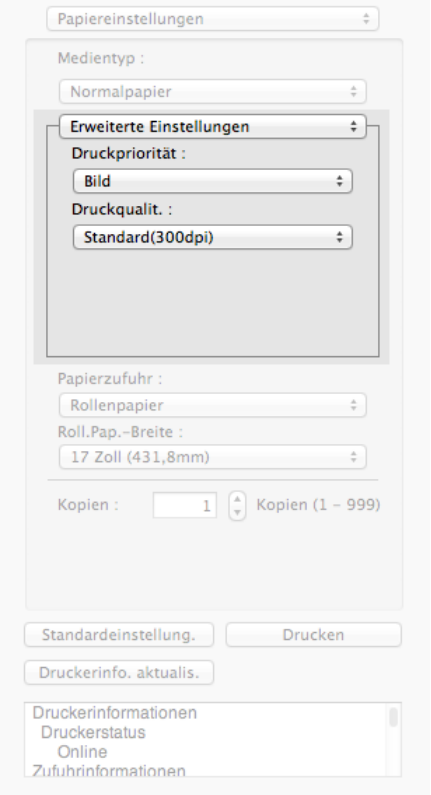
Die Pegel für die Druckqualität und Auflösung werden in den unten angezeigten Kombinationen aufgelistet.

Einstellung	Details
Druckqualität	**Höchste Qualität** / **Höchst** / **Hoch** / **Standard** / **Schnell**
Auflösung	**1200dpi** / **600dpi** / **300dpi**

Hinweis
- Die Verfügbarkeit der Auswahlpunkte ist vom jeweiligen Medientyp und der Druckpriorität abhängig.
- Bei **Hoch** ist die Druckzeit länger und der Tintenverbrauch größer als bei **Schnell**, die Druckqualität ist aber höher.
- Bei **Schnell** ist die Druckzeit kürzer und der Tintenverbrauch geringer als bei **Hoch**, die Druckqualität ist aber niedriger.
- Für **Höchste Qualität** wird die Auflösung nicht angezeigt.

Erweiterte Einstellungen

Hier finden Sie detaillierte Einstellungen für Druckpriorität, Druckqualität und andere Posten, wobei Sie die Werte für diese Einstellungen selbst wählen können.



- **Druckpriorität**

Sie können die für jeden Druckauftrag geeignete Qualitätsstufe wählen.

Einstellung	Details
Bild	Dieser Modus erzielt die besten Ergebnisse beim Drucken von Fotos und Abbildungen.

Einstellung	Details
Strichzeichnung	Dieser Modus eignet sich am besten zum Drucken von CAD-Zeichnungen mit feinen Strichen oder Wandinformationsblättern, die große Mengen Text enthalten. Jedoch erzielen Sie beim Drucken von Fotos oder anderen Dokumenten mit vielen Bildern vielleicht nicht die gewünschte Druckqualität. Wählen Sie für diese Druckaufträge die Einstellung **Bild**.
Office-Dokument	Druckt gewöhnliche Bürodokumente, wie Vorschläge, zu verteilende Memos usw., die einfach zu lesen sind.

Hinweis

- Die Anzahl der für die Auswahl verfügbaren Einstellungen hängt vom Medientyp ab.

- **Druckqualit.**

Beim Wählen der Druckqualität geht es einerseits um die Qualität der Ausdrucke, andererseits um die Druckgeschwindigkeit.

Die Pegel für die Druckqualität und Auflösung werden in den unten angezeigten Kombinationen aufgelistet.

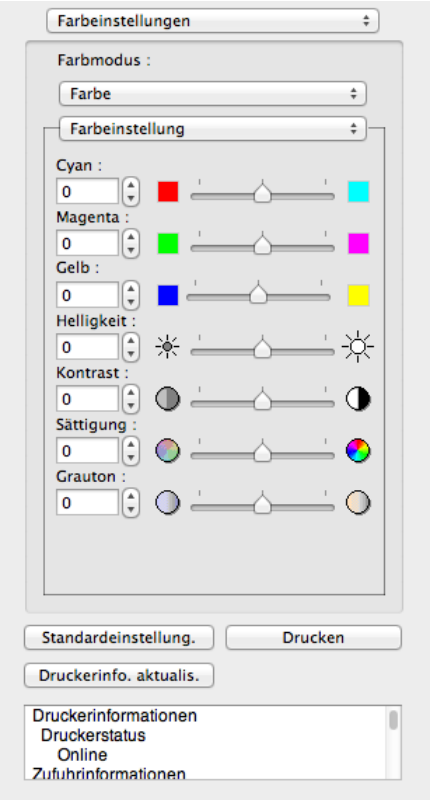
Einstellung	Details
Druckqualität	**Höchste Qualität** / **Höchst** / **Hoch** / **Standard** / **Schnell**
Auflösung	**1200dpi** / **600dpi** / **300dpi**

Hinweis

- Die Verfügbarkeit der Auswahlpunkte ist vom jeweiligen Medientyp und der Druckpriorität abhängig.
- Bei **Hoch** ist die Druckzeit länger und der Tintenverbrauch größer als bei **Schnell**, die Druckqualität ist aber höher.
- Bei **Schnell** ist die Druckzeit kürzer und der Tintenverbrauch geringer als bei **Hoch**, die Druckqualität ist aber niedriger.
- Für **Höchste Qualität** wird die Auflösung nicht angezeigt.

Dienstprogramm Farbeinstellungen

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie **Farbeinstellungen** im Dialogbereich wählen.



- **Farbmodus**

  Sie können einen für den Druckauftrag passenden Farbmodus wählen.

Einstellung	Details
Farbe	Aktiviert den Farbdruck.
Monochrom	Deaktiviert Farbdruck und wandelt das Bild von durchgehender Farbe zu Grauskala-Mono um.
Farbe (CAD)	Druckt Striche in der besten Farbe, damit sie gut zu sehen sind.
Monochrom-Bitmap	Druckt alle anderen Farben als Weiß in Schwarz.
Monochrom (Schw. Tinte)	Wählen Sie diese Einstellung, um alle Striche mit schwarzer Tinte zu drucken.
Keine Farbkorrektur	Druckt ohne Farbanpassung im Druckertreiber. Wählen Sie dies aus, wenn die Farbanpassung von der Anwendung, z. B. Adobe Photoshop, durchgeführt wird oder wenn Sie Farbmuster mittels des Profilerstellungs-Tools drucken möchten.

Hinweis

- Die Verfügbarkeit der Auswahlpunkte ist vom jeweiligen Medientyp und der Druckpriorität abhängig.

- **Farbeinstellung / Anpassung**

  Sie können die farbeinstellung und das farbanpassung einstellen.

  - **Farbeinstellung** ➔S.299
  - **Anpassung** ➔S.301

Hinweis

- **Anpassung** wird nicht angezeigt, wenn **Keine Farbkorrektur** in **Farbmodus** gewählt wurde.

- Schaltfläche **Standardeinstellung.**

  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um die Einstellungen zurückzusetzen, wenn Free Layout gestartet wird.

- Schaltfläche **Drucken**

  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um den Druckvorgang zu starten.

- Schaltfläche **Druckerinfo. aktualis.**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Druckerinformationen zu erhalten.

Farbeinstellung

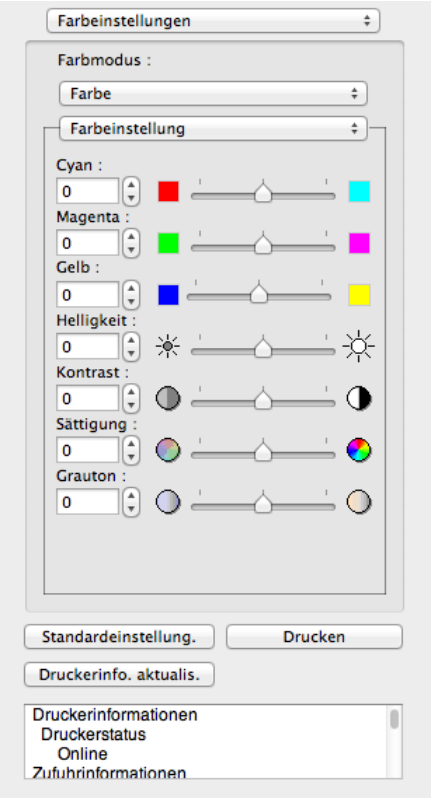
Sie können die farbeinstellung einstellen.

Farbeinstellung einstellen

Normalerweise sollten die Farben in der jeweils benutzten Anwendung eingestellt werden, wenn aber die gedruckten Farben nicht den Farben auf dem Bildschirm entsprechen, können Sie versuchen, die Farben einzustellen.

1 Wählen Sie die **Farbe** aus im **Farbmodus** in Dienstprogramm **Farbeinstellungen**.

2 Wählen Sie **Farbeinstellung**.



3 Ziehen Sie den jeweiligen Schieber nach links oder rechts, um die Farbe einzustellen.

Einstellung	Details
Cyan	Damit wird die Farbintensität zur Kompensierung der Farbtöne eingestellt.
Magenta	Damit wird die Farbintensität zur Kompensierung der Farbtöne eingestellt.
Gelb	Damit wird die Farbintensität zur Kompensierung der Farbtöne eingestellt.
Helligkeit	Stellt die Helligkeit des gesamten Bilds ein. Sie können diese Funktion einsetzen, wenn die Druckresultate heller als die ursprünglichen Bilder sind, wie z.B. ein Originalfoto vor dem Einscannen oder eine am Display erstellte Grafik, bzw. wenn Sie einfach in einem anderen Helligkeitsgrad drucken wollen.
Kontrast	Damit wird die relative Helligkeit zwischen den hellsten und dunkelsten Teilen des Bilds eingestellt. *Kontrast für sanfte Abstufung vermindern. Kontrast für harte Abstufung erhöhen.
Sättigung	Damit werden die Farbtöne eingestellt, um lebhafte oder dunkle Farben zu erhalten.
Grauton	Stellt das Grau von kühlem Schwarz (bläuliche Farbtöne) auf warmes Schwarz (rötliche Farbtöne) ein.

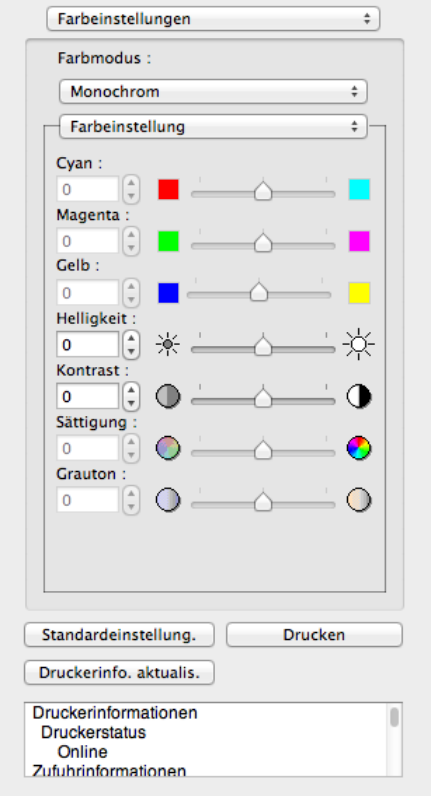
Hinweis
- Sie können auch auf den Auf- oder Abwärtspfeil klicken, oder die Zahl direkt eingeben, um den Wert zu erhöhen oder zu vermindern.

Monochromdruck einstellen

Mithilfe der Monochrom-Einstellung können monochrome Bilder von mit einem Scanner oder einer Digitalkamera erstellten Farbfotos bzw. andere Farbbilder gedruckt werden.

1 Wählen Sie die **Monochrom** aus im **Farbmodus** in Dienstprogramm **Farbeinstellungen**.

2 Wählen Sie **Farbeinstellung**.



3 Ziehen Sie den jeweiligen Schieber nach links oder rechts, um die Farbe einzustellen.

Einstellung	Details
Helligkeit	Stellt die Helligkeit des gesamten Bilds ein. Sie können diese Funktion einsetzen, wenn die Druckresultate heller als die ursprünglichen Bilder sind, wie z.B. ein Originalfoto vor dem Einscannen oder eine am Display erstellte Grafik, bzw. wenn Sie einfach in einem anderen Helligkeitsgrad drucken wollen.
Kontrast	Damit wird die relative Helligkeit zwischen den hellsten und dunkelsten Teilen des Bilds eingestellt. *Kontrast für sanfte Abstufung vermindern. Kontrast für harte Abstufung erhöhen.

Hinweis

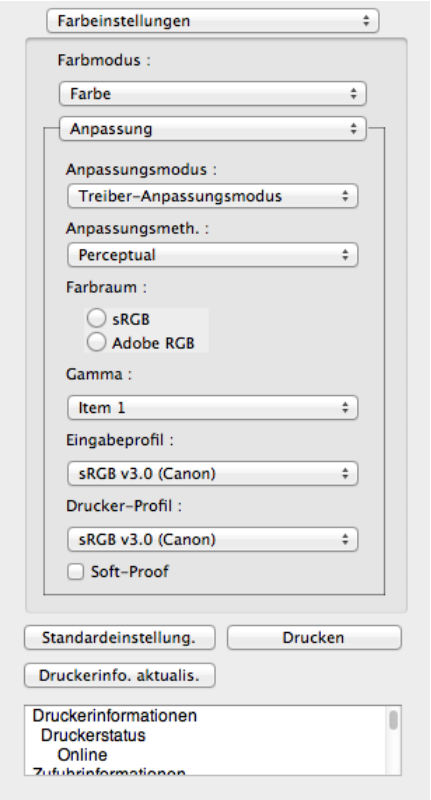
- Sie können auch auf den Auf- oder Abwärtspfeil klicken, oder die Zahl direkt eingeben, um den Wert zu erhöhen oder zu vermindern.

Anpassung

Sie können das farbanpassung einstellen.

Wichtig

- Wenn **Keine Farbkorrektur** unter **Farbmodus** gewählt ist, wird das **Anpassung** nicht angezeigt.



- **Anpassungsmodus**

Sie können einen für den Druckauftrag passenden Anpassungsmodus wählen.

Einstellung	Details
Treiber-Anpassungsmodus →S.303	Ermöglicht das Drucken von optimalen Farbtönen mittels eines treiberspezifischen Farbprofils. Normalerweise sollten Sie diesen Modus verwenden.
ICC-Anpassungsmodus →S.304	Ermöglicht eine Farbanpassung mittels ICC-Profilen. Wählen Sie dies aus, wenn Sie zum Drucken das Eingabeprofil, das Druckerprofil und die Anpassungsmethode detailliert angeben möchten. Mit dieser Option können Sie ICC-Profile für Digitalkameras und Scanner, mit dem Profilerstellungs-Tool erstellte ICC-Profile usw. verwenden.
ColorSync →S.305	Ermöglicht eine Farbanpassung mittels der ColorSync-Funktion von OS X. Wählen Sie dies aus, wenn Sie vor dem Drucken einen Ausdruck auf dem Bildschirm mittels ColorSync durchführen möchten.

Hinweis
- Sie müssen jede Korrektur auf dem Drucktreiber einstellen.
- **ColorSync** muss vorgewählt werden im Fenster **Farbanpassung** des Treibers gewählt sein, damit **ColorSync** gewählt werden kann.

- **Anpassungsmeth.**

Sie können eine für den Druckauftrag passende Anpassungsmethode wählen.

- **Gamma**

Sie können die Gradation von Zwischentönen in einem Bild einstellen. Normalerweise ist **2.2** eingestellt. Wenn Sie einen weicheren Eindruck als **2.2** wünschen, wählen Sie **1.8** aus.

Hinweis
- Sie können vorwählen, nur nachdem **Treiber-Anpassungsmodus** in **Anpassungsmodus** vorgewählt worden ist.

- **Eingabeprofil**

Wählen Sie das Eingabeprofil.

Hinweis
- Sie können vorwählen, nur nachdem **ICC-Anpassungsmodus** in **Anpassungsmodus** vorgewählt worden ist.

- **Drucker-Profil**

Wählen Sie das Druckerprofil.

Hinweis
- Sie können nur auswählen, wenn **ICC-Anpassungsmodus** in **Anpassungsmodus** ausgewählt wurde.st.

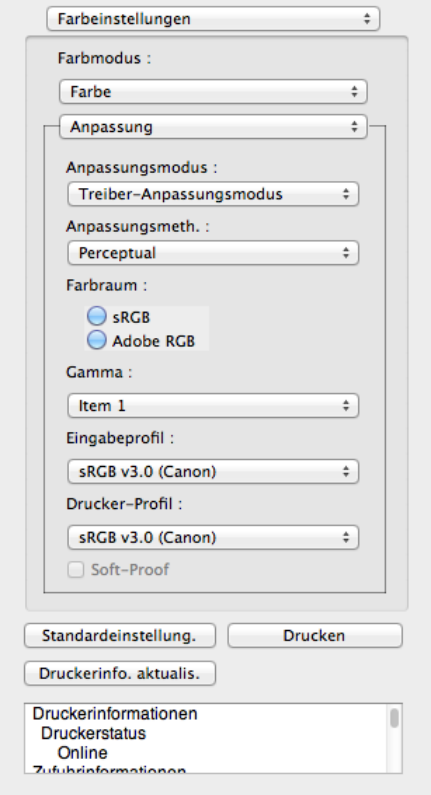
- **Soft-Proof**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wird **ColorSync** auf den Layoutbereich übernommen.

Hinweis
- Sie können vorwählen, nur nachdem **ColorSync** in **Anpassungsmodus** vorgewählt worden ist.

Treiber-Anpassungsmodus

1 Wählen Sie unter **Anpassungsmodus**, den **Treiber-Anpassungsmodus**.

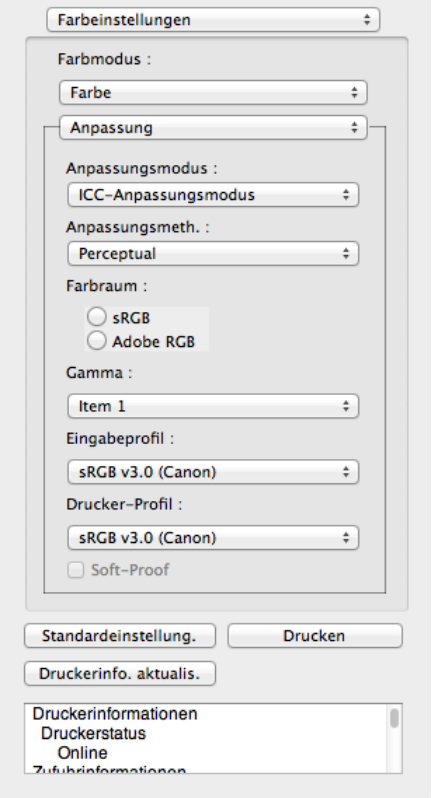


2 Klicken Sie auf die Liste **Anpassungsmeth.** und wählen Sie eine Einstellung.

Einstellung	Details
Auto	Wählt für die einzelnen Objekte automatisch die am besten geeignete Farbanpassungsmethode Bild, Grafik und Text.
Perceptual	Optimierte Farbanspassung für ansprechenden Druck typischer Fotos. Es werden feine Abstufungen verwendet. Dieser Modus kann ebenfalls einfach bei der Farbanpassung mithilfe der Anwendungssoftware verwendet werden.
Sättigung	Optimierte Farbanspassung für lebendigen Druck von Postern usw.
Kolorimetrisch	Optimierte Farbanpassung für den Druck von Bilddaten mit genauen Farben im Eingangsfarbraum. Dies ist der am einfachsten zu verwendende Modus, wenn Sie Farben und Druck anpassen möchten. Jedoch kann die Abstufung für Farben verloren gehen, die aus einem breiteren Bereich als dem Farbwiedergabebereich des Druckers stammen. Normalerweise wird diese Funktion auch "Relativ Farbmetrisch" genannt.

ICC-Anpassungsmodus

1 Wählen Sie unter **Anpassungsmodus**, wählen Sie **ICC-Anpassungsmodus**.



2 Klicken Sie auf das Liste **Anpassungsmeth.** und wählen Sie eine Einstellung.

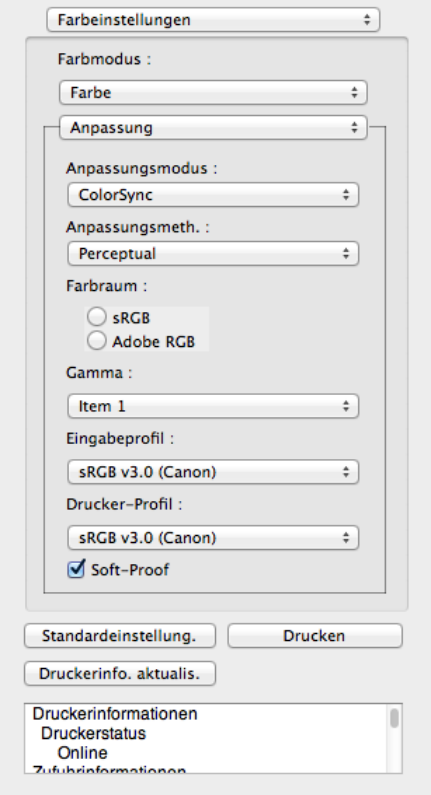
Einstellung	Details
Perceptual	Optimierte Farbanspassung für ansprechenden Druck typischer Fotos. Es werden feine Abstufungen verwendet. Dieser Modus kann ebenfalls einfach bei der Farbanpassung mithilfe der Anwendungssoftware verwendet werden.
Sättigung	Optimierte Farbanspassung für lebendigen Druck von Postern usw.
Kolorimetrisch	Optimierte Farbanpassung für den Druck von Bilddaten mit genauen Farben im Eingangsfarbraum. Dies ist der am einfachsten zu verwendende Modus, wenn Sie Farben und Druck anpassen möchten. Jedoch kann die Abstufung für Farben verloren gehen, die aus einem breiteren Bereich als dem Farbwiedergabebereich des Druckers stammen. Normalerweise wird diese Funktion auch "Relativ Farbmetrisch" genannt.
Kolorimetrisch (Keine Weispunktkorrektur)	Die Verarbeitungsmethode der Farbanpassung ist identisch mit **Kolorimetrisch**. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie die Zielpapierfarbe der Bilddaten genauer wiedergeben möchten. Normalerweise wird diese Funktion auch "Absolut farbmetrisch" genannt.

3 Klicken Sie auf der Liste für **Eingabeprofil** und wählen Sie ein Eingabeprofil.

4 Klicken Sie auf der Liste für **Drucker-Profil** und wählen Sie ein Druckerprofil.

ColorSync

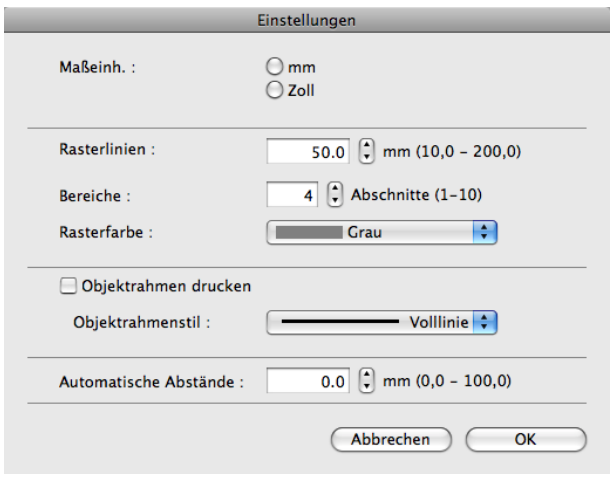
1 Prüfen Sie, ob **ColorSync** in **Anpassungsmodus** gewählt wird.



2 Aktivieren Sie die Kontrollkästchen **Soft-Proof**, um des Ausgabeprodukts in der Layoutbereich zu simulieren.

Dialogfeld Einstellungen

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie **Einstellungen** aus dem Menü imagePROGRAF Advanced Preview ausgewählt haben. Sie können die Voreinstellungen für Free Layout festlegen.



- **Maßeinh.**

  Legt die Einheiten für Papierlänge, Ränder usw. fest.

- **Rasterlinien**

  Sie können die Anzahl der Rasterlinienbreite in Zahlen eingeben, sodass sie als Orientierung für die Anordnung von Objekten dienen.

  Hinweis
  - Sie können einen Wert zwischen 10,0 und 200,0(mm) (0,39 und 7,87(zoll)) eingeben.
  - Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.

- **Bereiche**

Sie können die Anzahl der Rasterlinien ändern, sodass sie als Orientierung für die Anordnung von Objekten dienen.

Hinweis
- Sie können einen Wert zwischen 1 und 10 eingeben.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.

- **Rasterfarbe**

Wählen Sie die Rasterlinienfarbe.

- **Objektrahmen drucken**

Sie können den Objektrahmen drucken.

Hinweis
- Wenn Sie den Objektrahmen nicht drucken wollen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Objektrahmen drucken**.

- **Objektrahmenstil**

Sie können die Objektrahmenarten für den Druck auswählen.

Die folgenden Einstellungen sind für den Objektrahmenstil verfügbar.

Einstellung	Details
Volllinie	Sie können die Vollinie als Rahmenart drucken.
Punktlinie	Sie können die Punktlinie als Rahmenart drucken.
Strichlinie	Sie können die Strichlinie als Rahmenart drucken.

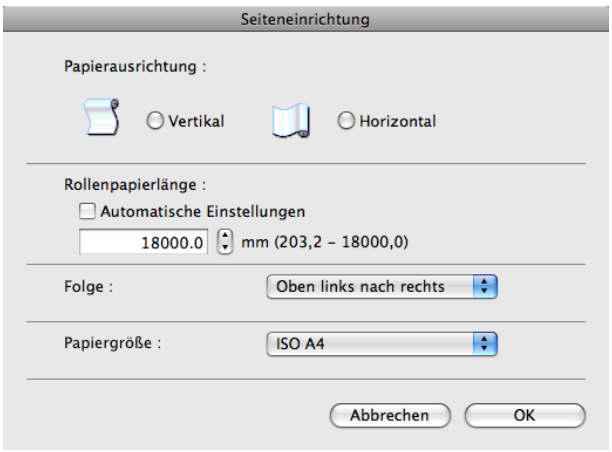
- **Automatische Abstände**

Stellen Sie den anzuwendenden Zeilenabstand zwischen zwei Objekten unter Objekte automatisch anordnen ein.

Hinweis
- Sie können einen Wert zwischen 0,0 und 100,0(mm) (0,00 und 3,94(zoll)) eingeben.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.

Dialogfeld Seiteneinrichtung

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie **Seiteneinrichtung** aus dem Menü **Datei** wählen. Dieses Dialogfeld bietet Einstellmöglichkeiten für Mediengröße, Ausrichtung und andere wichtige Funktionen.



- **Papierausrichtung**

Legen Sie die Papierausrichtung fest.

Die folgenden Einstellungen sind für die Papierausrichtung verfügbar.

Einstellung	Details
Vertikal	Die mit der Anwendung erstellten Bilder und Texte werden mit unveränderter Ausrichtung ausgedruckt.
Horizontal	Bild und Text werden um 90 Grad von der in der Anwendung angegebenen Ausrichtung gedreht gedruckt.

- **Rollenpapierlänge**

Definieren Sie die Länge einer Seite, die auf Rollenpapier gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie **Automatische Einstellungen**, um die Länge einer Seite auf Rollenpapier wird automatisch so einzustellen, dass die verwendeten Objekte auf einer Seite gedruckt werden.

Hinweis
- Wird nur angezeigt, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.
- Sie können einen Wert zwischen 203,2 und 18000,0(mm) (8,00 und 708,66(zoll)) eingeben.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.

- **Folge**

Festlegen der Reihenfolge der Objekte auf der Seite.

Die folgenden Einstellungen sind für die Reihenfolge verfügbar.

Einstellung	Details
Oben links nach rechts	Die Objekte werden von links oben nach rechts oben angeordnet.
Oben links nach unten	Die Objekte werden von links oben nach links unten angeordnet.

Hinweis
- Wenn Sie **Automatische Einstellungen** für die **Rollenpapierlänge** und **Vertikal** für die **Papierausrichtung** gewählt haben, steht nur **Oben links nach rechts** zur Verfügung.
- Wenn Sie **Automatische Einstellungen** für die **Rollenpapierlänge** und **Horizontal** für die **Papierausrichtung** gewählt haben, steht nur **Oben links nach unten** zur Verfügung.

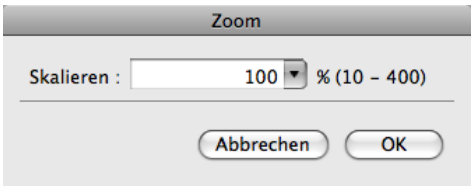
- **Papiergröße**

Damit können Sie die Größe des Druckmediums wählen.

Hinweis
- Diese Einstellung kann nicht angezeigt werden, wenn **Rollenpapier** in **Papierzufuhr** gewählt ist.

Dialogfeld Zoom

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie **Zoom** aus dem Menü **Ansicht** wählen. Sie können die Seitenansicht vergrößern oder verkleinern.



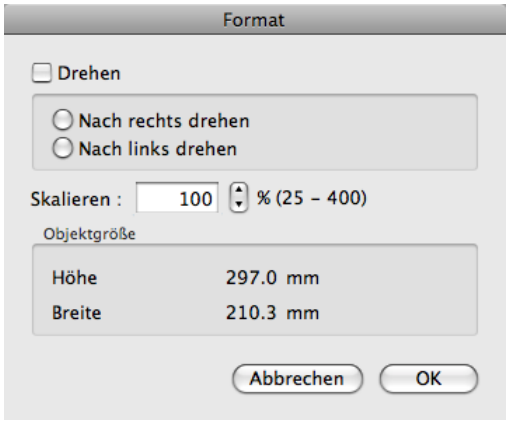
- **Skalieren**

Legt den Maßstab für Vergrößerung oder Verkleinerung der Bildschirmanzeige fest.

Hinweis
- Sie können einen Wert zwischen 10 und 400 eingeben.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▼ klicken.

Dialogfeld Format

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn Sie nach Auswahl eines Objekts **Format** aus dem Menü **Objekt** wählen. Sie können ein Objekt drehen, vergrößern oder verkleinern.



Hinweis
- Wenn keine Objekte ausgewählt sind, können Sie **Format** nicht auswählen.

- **Drehen**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um **Nach rechts drehen** oder **Nach links drehen** auszuwählen.

Einstellung	Details
Nach rechts drehen	Dreht das Objekt um 90 Grad nach rechts.
Nach links drehen	Dreht das Objekt um 90 Grad nach links.

Hinweis
- Wenn mehrere Objekte ausgewählt sind, können Sie **Drehen** nicht auswählen.

- **Skalieren**

Sie können den Maßstab für Vergrößerung oder Verkleinerung von Objekten in Zahlenwerten eingeben.

Hinweis
- Sie können einen Wert zwischen 25 und 400 eingeben.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.

- **Objektgröße**

Sie können die Größe des Objekts bestätigen.

Hinweis
- Wenn mehrere Objekt ausgewählt sind, kann die **Objektgröße** nicht angezeigt werden.

Einrichten eines aus mehreren Dateien bestehenden Dokuments auf einer Seite

Sie Können ein aus mehreren Dateien bestehendes Dokument zusammenstellen und auf einer Seite drucken.

1 Aus dem Menü **Ablage** der Anwendersoftware wählen Sie das Menü Druckereinstellungen, um das Dialogfeld **Drucken** zu öffnen.

Hinweis
- Im Normalfall wählen Sie **Drucken** aus dem Menü **Ablage**.

2 Klicken Sie im Fenster **Seite einrichten** auf **Free Layout**, um ein Häkchen anzubringen.

3 Im Dialogfeld **Drucken** wählen Sie die zu druckenden Seiten und die Anzahl der Kopien und klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.
Free Layout beginnt, indem das mit der Anwendersoftware erstellte Dokument als Objekt im Layoutbereich aufgebaut wird.

4 Während Sie Free Layout laufen lassen, öffnen Sie andere Dateien mit der Anwendersoftware und wiederholen Sie die obigen Schritte.

Ein mit verschiedenen Anwendungen erstelltes Dokument auf einer Seite einrichten

Sie können ein mit mehreren Anwendungsprogrammen erstelltes Dokument auf einer Seite zusammenstellen und drucken.

1 Aus dem Menü **Ablage** der Anwendersoftware wählen Sie das Menü Druckereinstellungen, um das Dialogfeld **Drucken** zu öffnen.

Hinweis
- Im Normalfall wählen Sie **Drucken** aus dem Menü **Ablage**.

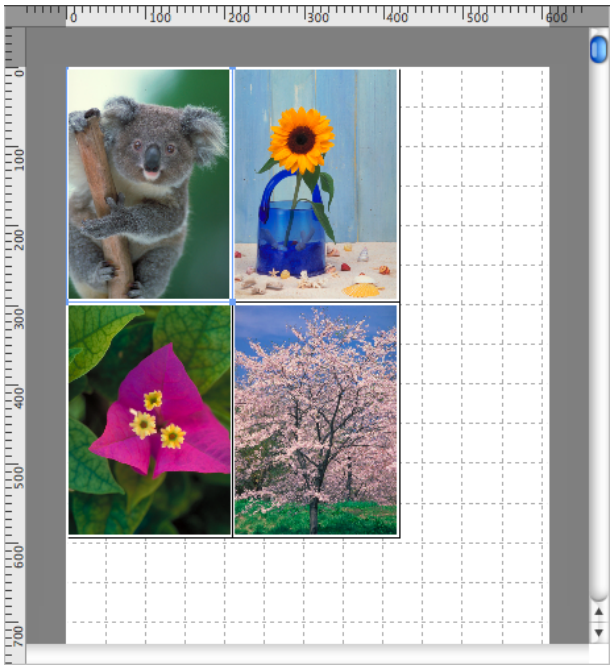
2 Klicken Sie im Fenster **Seite einrichten** auf **Free Layout**, um ein Häkchen anzubringen.

3 Im Dialogfeld **Drucken** wählen Sie die zu druckenden Seiten und die Anzahl der Kopien und klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.
Free Layout beginnt, indem das mit der Anwendersoftware erstellte Dokument als Objekt im Layoutbereich aufgebaut wird.

4 Während Sie Free Layout laufen lassen, öffnen Sie der Dateien mit anderer Anwendersoftware und wiederholen Sie die obigen Schritte.

Ein Objekt auswählen

Wenn ein Objekt ausgewählt ist, erscheint ein Auswahlkasten (blauer Rahmen) um das Objekt herum.



Hinweis
- Um ein Objekt auszuwählen, klicken Sie auf das Objekt.
- Um mehrere aufeinander folgende Objekte auszuwählen, halten Sie die Shifttaste dabei gedrückt.
- Um verschiedene Objekte in beliebiger Reihenfolge auszuwählen, halten Sie dabei die Steuerungstaste gedrückt.
- Um alle Objekte auszuwählen, wählen Sie aus dem Menü **Bearbeiten Alles auswählen**.

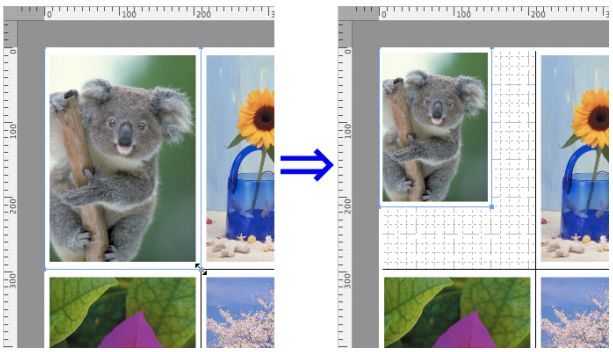
Ändern der Objektgröße

Sie können die Objektgröße per Maus oder durch Spezifizierung eines Skalenwertes ändern.

Hinweis
- Die Proportionen bleiben unverändert während das Objekt vergrößert oder verkleinert wird.

Ändern der Größe per Maus

1. Wählen Sie ein Objekt aus.
2. Platzieren Sie den Mauszeiger auf eine Ecke des Auswahlkastens um das Objekt, bis ein Pfeil mit zwei Spitzen angezeigt wird, und ziehen sie diesen, um die Objektgröße zu verändern.



Veränderung der Größe durch Spezifizierung eines Skalenwertes

1. Wählen Sie ein Objekt aus.
2. Öffnen Sie das **Dialogfeld Format** ➔S.308 .
3. Benutzen Sie **Skalieren**, um die Einstellungen des Maßstabs für Vergrößerung oder Verkleinerung festzulegen. Sie können Zahlen direkt eingeben.

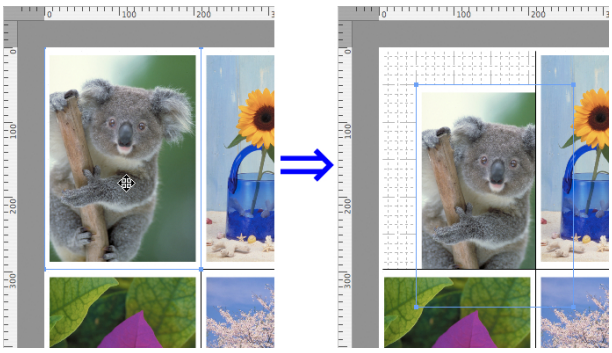
   Hinweis
   - Sie können einen Wert zwischen 25 und 400 eingeben.
   - Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Ein Objekt bewegen

Sie können die Objektposition bewegen.

1. Wählen Sie ein Objekt aus.

2 Platzieren Sie den Mauszeiger innerhalb des Auswahlkastens, um den Ziehpunkt anzuzeigen und ziehen Sie ihn, um das Objekt zu bewegen.

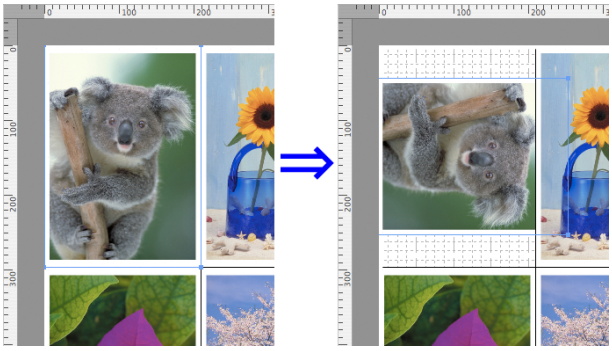


Ein Objekt drehen

Sie können ein Objekt drehen.

1 Wählen Sie ein Objekt aus.

2 Wählen Sie in der Symbolleiste **Nach links drehen** oder **Nach rechts drehen**.
Alternativ können Sie auf das Kontrollkästchen **Drehen** im **Dialogfeld Format** ➔S.308 klicken, dann **Nach rechts drehen** oder **Nach links drehen** auswählen und auf die Schaltfläche **OK** klicken.

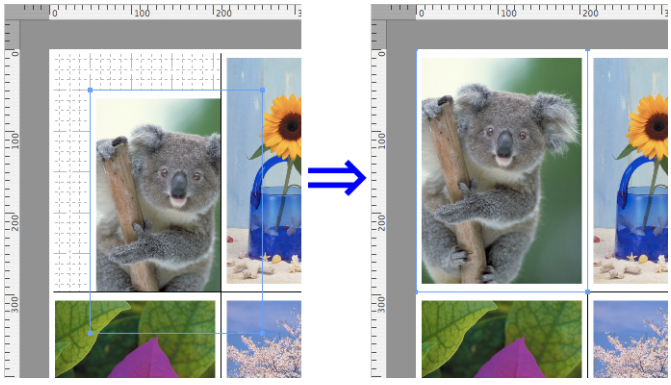


Hinweis

- Wenn mehrere Objekte ausgewählt sind, können Sie **Drehen** nicht auswählen.

Objekte automatisch anordnen

Klicken Sie in der Symbolleiste auf **Automatisch anordnen**, um die Objekte automatisch anzuordnen. Alternativ können Sie **Objekt automatisch anordnen** im Menü **Objekt** auswählen.



Hinweis

- Objekt-Layout-Reihenfolge variiert je nach Einstellungen der **Folge** im **Dialogfeld Seiteneinrichtung** ➔S.306 .

Objekte ausrichten

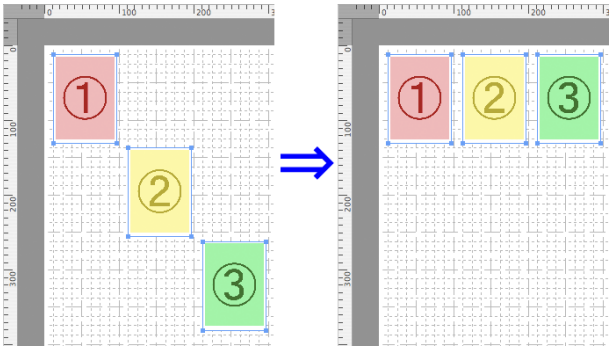
Sie können Objekte systematisch ausrichten.

1 Wählen Sie mehrere Objekte aus.

2 Wählen Sie Ausrichten im Menü **Objekt** aus.

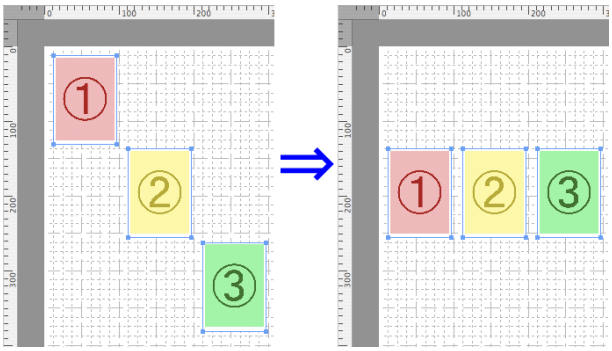
- **Oben ausrichten**

  Positioniert die Objekte ausgerichtet am oberen Rand.



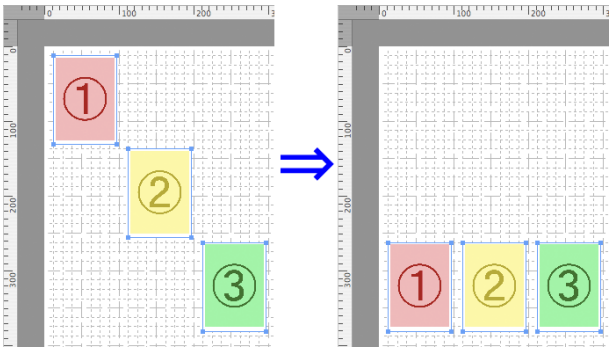
- **Vertikal zentrieren**

  Positioniert die Objekte ausgerichtet an der vertikalen Mitte.



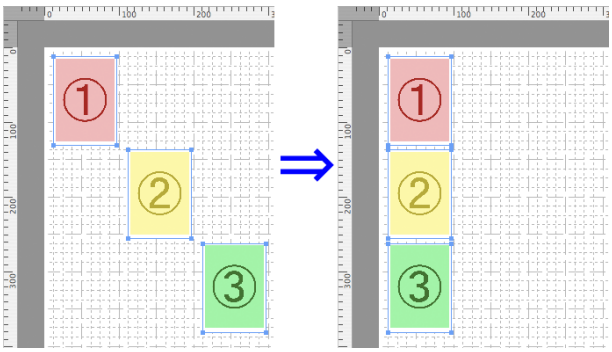
- **Unten ausrichten**

  Positioniert die Objekte ausgerichtet am unteren Rand.



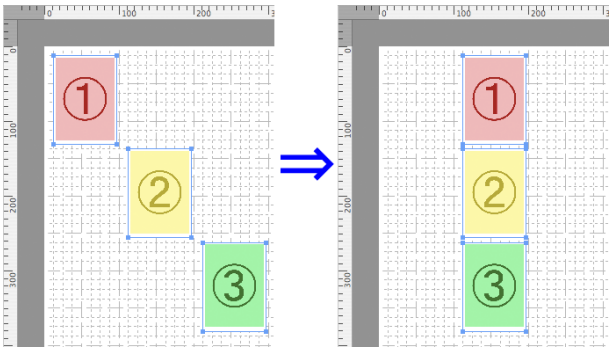
- **Links ausrichten**

  Positioniert die Objekte linksbündig.



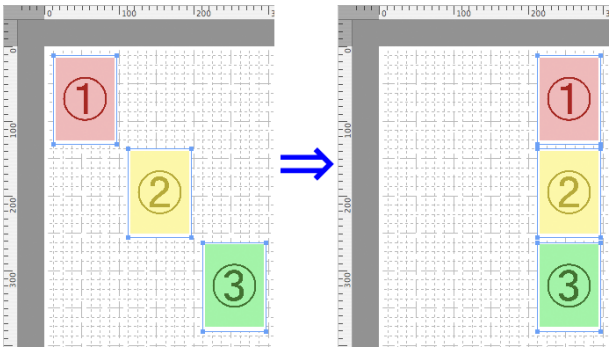
- **Horizontal zentrieren**

  Positioniert die Objekte ausgerichtet an der horizontalen Mitte.



- **Rechts ausrichten**

  Positioniert die Objekte rechtsbündig.



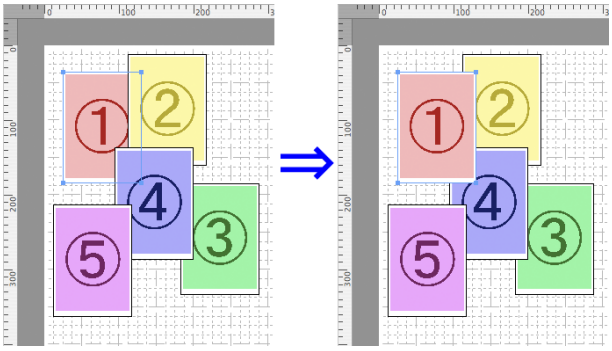
Die Reihenfolge überlappender Objekte verändern

Sie können die Reihenfolge überlappender Objekte ändern.

1. Wählen Sie ein Objekt aus.
2. Wählen Sie das Menü Reihenfolge überlappender Objekte im Menü **Objekt**.

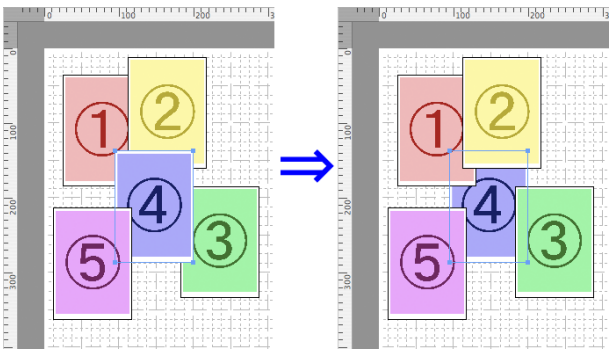
- **In den Vordergrund**

  Bewegt das Objekt in die vorderste Position.



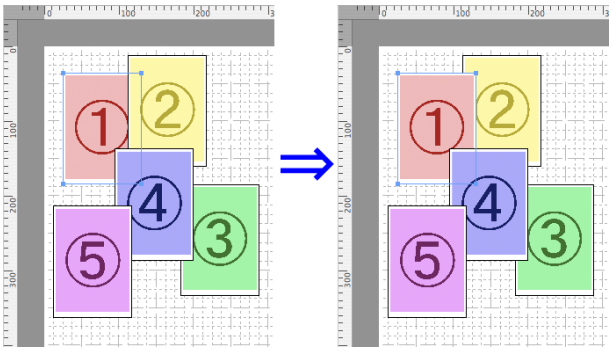
- **In den Hintergrund**

  Bewegt das Objekt in die hinterste Position.



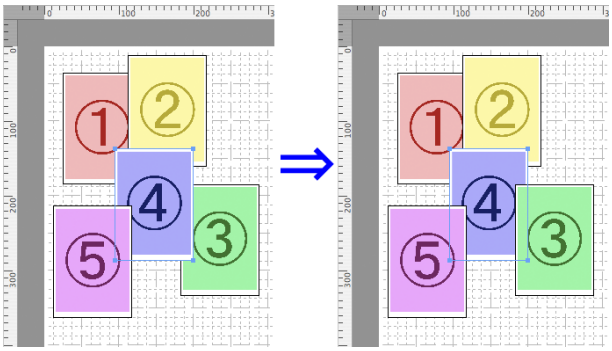
- **Eine Ebene nach vorne**

  Bewegt das Objekt um eine Position nach vorn.



- **Eine Ebene nach hinten**

  Bewegt das Objekt um eine Position nach hinten.



Ein kopiertes oder ausgeschnittenes Objekt einfügen

1 Klicken Sie in der Symbolleiste auf **Kopieren** oder **Ausschneiden**.
Alternativ können Sie auch **Kopieren** oder **Ausschneiden** im Menü **Bearbeiten** auswählen.

2 Klicken Sie in der Symbolleiste auf **Einsetzen**.
Alternativ können Sie **Einsetzen** im Menü **Bearbeiten** auswählen.

Hinweis

- Das kopierte oder ausgeschnittene Objekt wird am Ende der Seite eingefügt.

Color imageRUNNER Enlargement Copy

Die Merkmale des Color imageRUNNER Enlargement Copy 315
Starten des Color imageRUNNER Enlargement Copy 315

Dialogfelds Color imageRUNNER Enlargement Copy 316

Hot-Folder 316
Einen neuen Hot-Folder erstellen 317
Einen Hot-Folder bearbeiten (Einstellen der Druckbedingungen) 318
Einen Hot-Folder löschen 320

Die Druckparameter einstellen 321
Dienstprogramm Papiereinstellungen 321
Einfache Einstellungen 322
Erweiterte Einstellungen 324
Dienstprogramm Ausgabeeinstellungen 325
Dienstprogramm Farbeinstellungen 326
Treiber-Anpassungsmodus 327
ICC-Anpassungsmodus 328

Drucken von Vergrößerungen eingescannter Originale mit einem Color imageRUNNER 329

Die Merkmale des Color imageRUNNER Enlargement Copy

Die Hauptmerkmale des Color imageRUNNER Enlargement Copy sind wie folgt.

- Es erlaubt, dass ein mit dem Color imageRUNNER eingescanntes Dokument automatisch vergrößert und gedruckt wird.
- Neben Randlosem Druck und Vergrößerungs-/Verkleinerungsprozessen können Sie auch grundlegende Druckereinstellungen, wie Drucker-, Medientyp- und Ausgabeprofilwahl sowie Anpassungsmethoden einstellen, ohne den Druckertreiber suchen zu müssen.

Hinweis
- Die Einstellungen für Medientyp, Bildgröße, Mediendetails sowie die Druckereinstellungen können bewirken, dass die tatsächliche Druckausgabe von den Color imageRUNNER Enlargement Copy-Einstellungen abweicht.

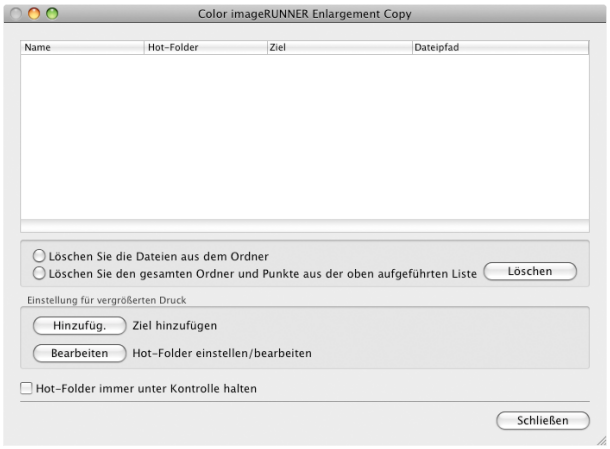
Starten des Color imageRUNNER Enlargement Copy

Sie können das Dienstprogramm starten, indem Sie auf das Symbol **Color imageRUNNER Enlargement Copy.app** unter **Programme** > **Canon Utilities** > **iR Enlargement Copy** klicken.

Hinweis
- Wenn Sie OS X v10.7 und höher verwenden, führen Sie den Start über das Launchpad durch.

Dialogfelds Color imageRUNNER Enlargement Copy

Die folgende Erläuterung bezieht sich auf den Inhalt das Dialogfeld **Color imageRUNNER Enlargement Copy**.



Hinweis

- Weitere Informationen über die Schritte zum Öffnen des Dialogfelds **Color imageRUNNER Enlargement Copy**, finden Sie unter "**Starten des Color imageRUNNER Enlargement Copy.**" →S.315

- **Löschen Sie die Dateien aus dem Ordner**

  Wählen Sie aus der Hot-Folder-Liste einen Hot-Folder und klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**, um Dateien aus dem Ordner zu löschen.

- **Löschen Sie den gesamten Ordner und Punkte aus der oben aufgeführten Liste**

  Wählen Sie aus der Hot-Folder-Liste einen Hot-Folder und klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**, um den Hot-Folder zu löschen.

- Schaltfläche **Löschen**

  Wählen Sie **Löschen Sie die Dateien aus dem Ordner** oder **Löschen Sie den gesamten Ordner und Punkte aus der oben aufgeführten Liste** und klicken Sie auf die Schaltfläche, um den Hot-Folder oder die Dateien aus dem Ordner zu löschen.

- Schaltfläche **Hinzufüg.**

  Klicken Sie auf die Schaltfläche, um das Dialogfeld **Ziel auswählen** zu öffnen und einen Hot-Folder hinzuzufügen.

- Schaltfläche **Bearbeiten**

  Wählen Sie aus der Hot-Folder-Liste einen Hot-Folder und klicken Sie auf die Schaltfläche, um das Dialogfeld **Hot-Folder hinzufügen/bearbeiten** zu öffnen und den Hot-Folder zu bearbeiten.

- **Hot-Folder immer unter Kontrolle halten**

  Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, wird der Hot-Folder nach der nächsten Anmeldung überwacht.

Hot-Folder

Hot-Folder sind Ordner, die für Color imageRUNNER Enlargement Copy benutzt werden.

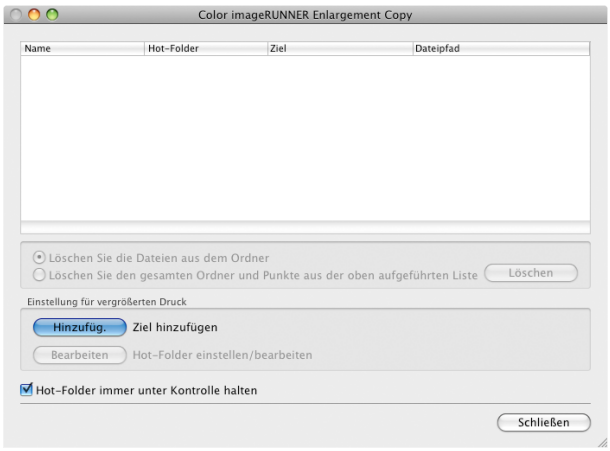
- Nach erfolgter Übertragung zum Hot-Folder des Rechners werden die mit dem Color imageRUNNER gescannten Dokumentdaten den im Hot-Folder voreingestellten Druckeigenschaften folgend vergrößert ausgedruckt.
- Sie können einen neuen Hot-Folder erstellen, einen bereits Existierenden bearbeiten oder löschen und die Druckbedingungen einstellen.

Hinweis

- Sie können bis zu 10 Hot-Folder erstellen.

Einen neuen Hot-Folder erstellen

1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Color imageRUNNER Enlargement Copy**.



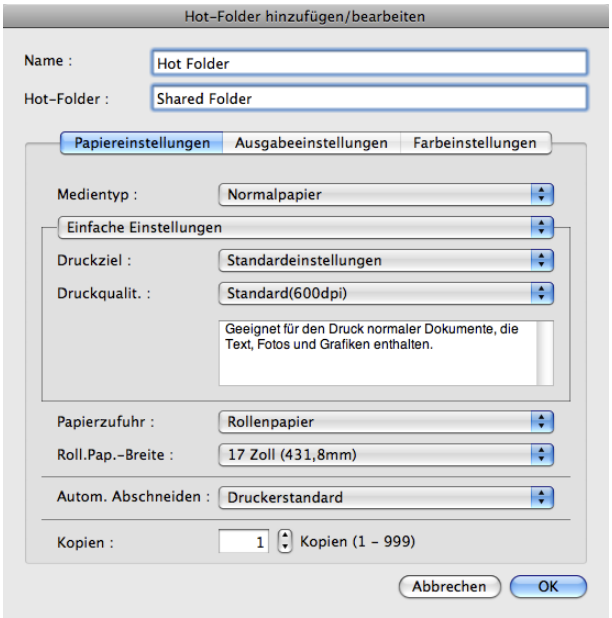
Hinweis

- Weitere Informationen über die Schritte zum Öffnen des Dialogfelds **Color imageRUNNER Enlargement Copy**, finden Sie unter "**Starten des Color imageRUNNER Enlargement Copy.**" →S.315

2 Klicken Sie unter **Einstellung für vergrößerten Druck** auf die Schaltfläche **Hinzufüg.**, um das Dialogfeld **Ziel auswählen** zu öffnen.

3 Wählen Sie aus der Druckerliste unter **Ziel** den Zieldrucker aus.

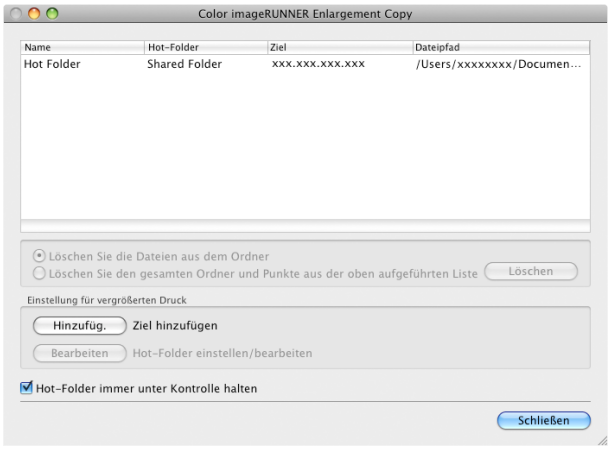
4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Hot-Folder hinzufügen/bearbeiten** zu öffnen.



5 Geben Sie unter **Name** den Namen ein, den Sie in der Hot-Folder-Liste anzeigen möchten.

6 Geben Sie unter **Hot-Folder** den Hot-Folder-Namen ein.

7 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**. Der erzeugte Hot-Folder wird im Dialogfeld **Color imageRUNNER Enlargement Copy** aufgeführt.



8 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Schließen**, um das Dialogfeld **Color imageRUNNER Enlargement Copy** zu schließen.

9 Öffnen Sie im **Apple**-Menü das Dialogfeld **Sharing** unter **Systemeinstellungen**.

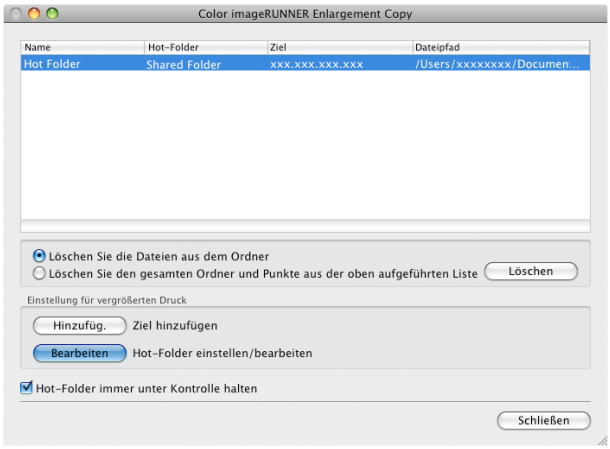
10 Für OS X v10.6:
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **File Sharing** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Optionen**.
Aktivieren Sie die Kontrollkästchen **Dateien und Ordner über FTP bereitstellen** und **Dateien und Ordner über SMB bereitstellen**, um die Freigabe zu konfigurieren.
Für OS X v10.7 und höher:
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **File Sharing** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Optionen**.
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Dateien und Ordner über SMB bereitstellen**, um die Freigabe zu konfigurieren.

Hinweis

- Sie können bis zu 10 Hot-Folder erstellen.

Einen Hot-Folder bearbeiten (Einstellen der Druckbedingungen)

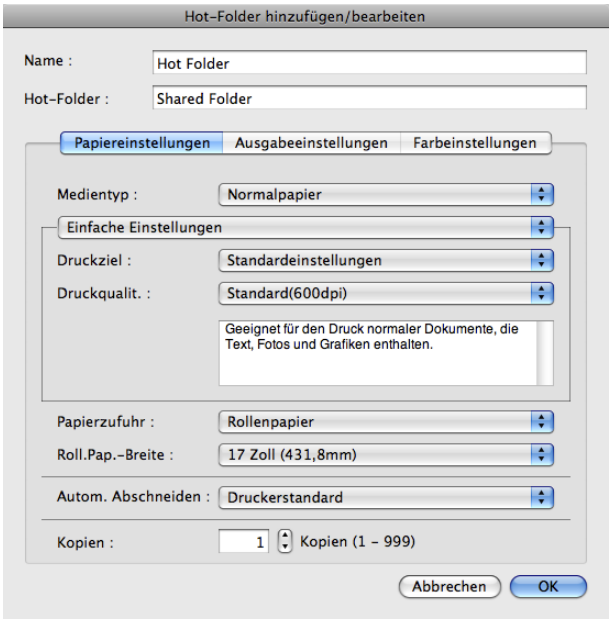
1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Color imageRUNNER Enlargement Copy**.



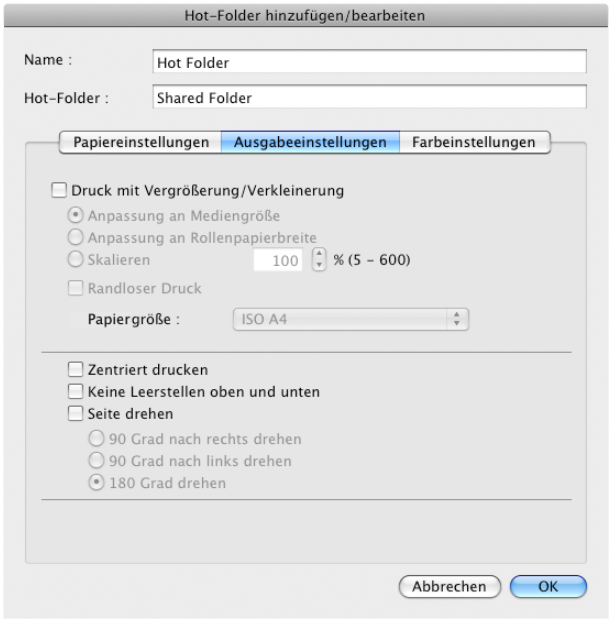
2 Wählen Sie den Hot-Folder aus der Hot-Folder-Liste.

3 Klicken Sie unter **Einstellung für vergrößerten Druck** auf die Schaltfläche **Bearbeiten** zum Öffnen des Dialogfelds **Hot-Folder hinzufügen/bearbeiten**.

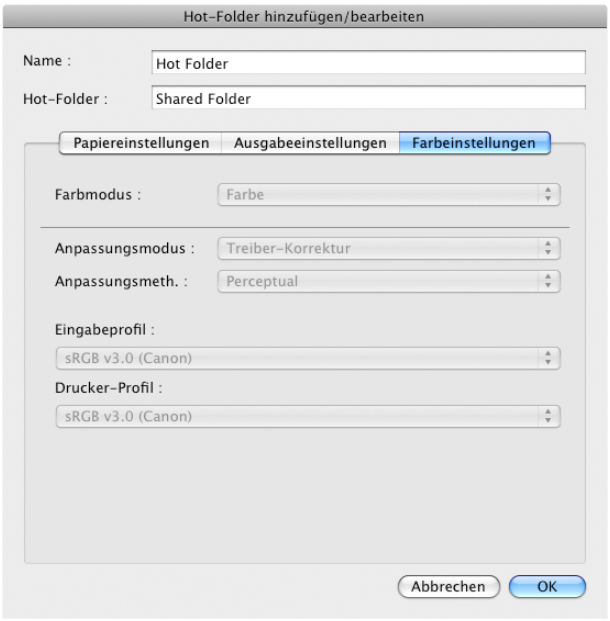
4 Machen Sie die nötigen Einstellungen unter **Dienstprogramm Papiereinstellungen** ➔S.321 .



5 Machen Sie die nötigen Einstellungen unter **Dienstprogramm Ausgabeeinstellungen** ➔S.325 .



6 Machen Sie die nötigen Einstellungen unter **Dienstprogramm Farbeinstellungen** →S.326 .



7 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Hot-Folder hinzufügen/bearbeiten** zu schließen.

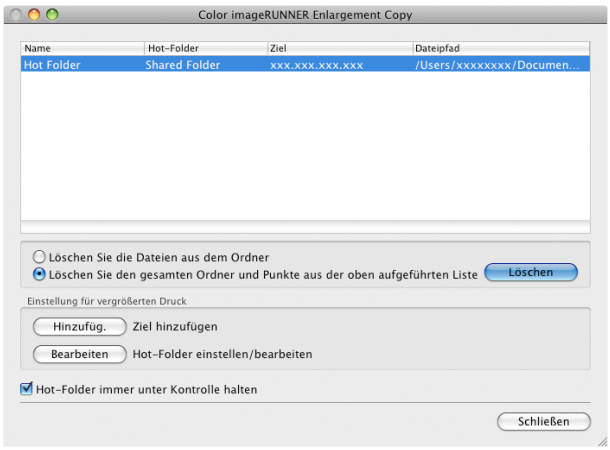
8 Öffnen Sie im **Apple**-Menü das Dialogfeld **Sharing** unter **Systemeinstellungen**.

9 Für OS X v10.6:
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **File Sharing** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Optionen**.
Aktivieren Sie die Kontrollkästchen **Dateien und Ordner über FTP bereitstellen** und **Dateien und Ordner über SMB bereitstellen**, um die Freigabe zu konfigurieren.
Für OS X v10.7 und höher:
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **File Sharing** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Optionen**.
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Dateien und Ordner über SMB bereitstellen**, um die Freigabe zu konfigurieren.

Hinweis
- Wenn Sie Einstellungen beim Erzeugen eines neuen Hot-Folders freigegeben haben, brauchen die Schritte 8 bis 9 nicht ausgeführt zu werden.

Einen Hot-Folder löschen

1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Color imageRUNNER Enlargement Copy**.



2 Wählen Sie den Hot-Folder, den Sie löschen möchten, aus der Hot-Folder-Liste.

3 Wählen Sie aus der **Löschen Sie den gesamten Ordner und Punkte aus der oben aufgeführten Liste** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**, um den Hot-Folder zu löschen.

4 Lesen Sie die Meldung, und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

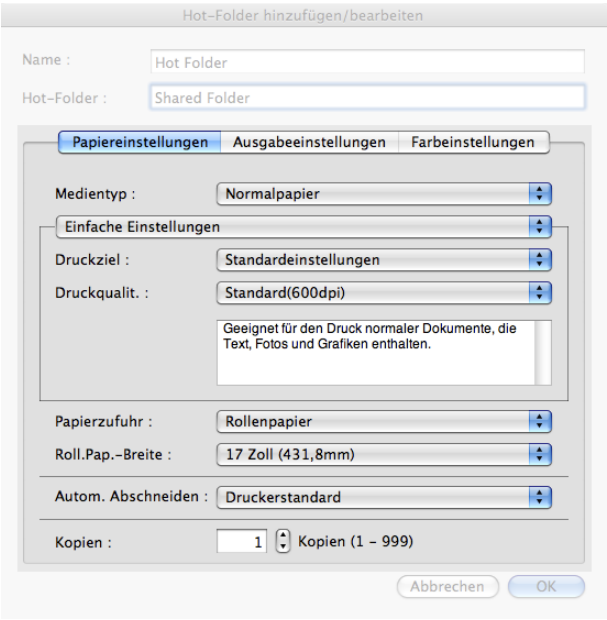
Hinweis
- Wählen Sie **Löschen Sie die Dateien aus dem Ordner**, um die Dateien aus dem Ordner zu löschen.

Die Druckparameter einstellen

Sie können die Druckbedingungen in den Dienstprogrammeinstellungen innerhalb des Dialogfeld **Hot-Folder hinzufügen/bearbeiten** einstellen.
Die in jedem Dienstprogramm verfügbaren Einstellungen sind wie folgt.

- **Dienstprogramm Papiereinstellungen** ➔S.321
- **Dienstprogramm Ausgabeeinstellungen** ➔S.325
- **Dienstprogramm Farbeinstellungen** ➔S.326

Dienstprogramm Papiereinstellungen



• Einfache Einstellungen / Erweiterte Einstellungen

Zwei Modi stehen zur Verfügung, um die optimalen Druckeinstellungen für Druckaufträge zu bieten.
Die in jedem Modus verfügbaren Einstellungen sind wie folgt.

- **Einfache Einstellungen** ➔S.322
- **Erweiterte Einstellungen** ➔S.324

• Medientyp

Dieses Listenfeld ermöglicht die Auswahl des Medientypen.

Hinweis
- Wählen Sie immer den Medientyp, der auch tatsächlich in den Drucker eingelegt ist. Wenn der von Ihnen gewählte Medientyp von dem im Drucker eingelegten Medium abweicht, erhalten Sie möglicherweise nicht die gewünschten Druckergebnisse.

- **Papierzufuhr**

Sie können die Papierzufuhr auswählen.

Die folgenden Einstellungen sind für die Papierzufuhr verfügbar.

Einstellung	Details
Manuell	Wählen Sie für manuelle Papierzufuhr beim Drucken.
Rollenpapier	Wählen Sie zu drucken auf Rollenpapier.

- **Roll.Pap.-Breite**

Damit können Sie die Größe des Druckmediums wählen.

Hinweis
- Nur verfügbar, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.

- **Autom. Abschneiden**

Sie können auswählen ob das Rollenpapier automatisch abgeschnitten oder eine Schnittmarke gedruckt werden soll.

Die folgenden Einstellungen sind für Autom. Abschneiden verfügbar.

Einstellung	Details
Druckerstandard	Der am Bedienfeld des Druckers eingestellte Wert hat Vorrang.
Keine	Die einzelnen Seiten werden nach dem Druck nicht abgeschnitten, der Druckvorgang wird ohne Unterbrechung fortgesetzt.
Schneidelinie drucken	Eine Schnittmarke wird nach jeder Seite gedruckt, der Druckvorgang wird ohne Unterbrechung fortgesetzt.

Hinweis
- Nur verfügbar, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.

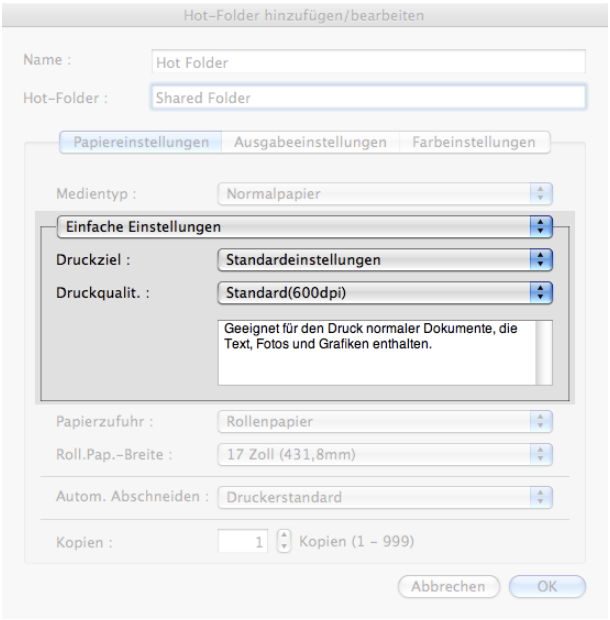
- **Kopien**

Sie können die Anzahl der Druckexemplare in Zahlen eingeben.

Hinweis
- Der Maximalwert ist 999.
- Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken.

Einfache Einstellungen

Sie können einfach die besten Einstellungen für den Druckauftrag wählen, indem Sie einen Posten aus der Druckzielliste wählen, der dem Inhalt des Dokuments entspricht.



- **Druckziel**

Sie können die besten Einstellungen für den Druckauftrag wählen, der dem Inhalt des Dokuments entspricht. Bei Wahl eines **Druckziel** wird der entsprechende Kommentar für diesen Posten unter der Liste angezeigt.

Einstellung	Details
Standardeinstellungen	Geeignet für den Druck normaler Dokumente, die Text, Fotos und Grafiken enthalten.
Office-Dokument	Geeignet für den Druck von Informationszetteln und allgemeinen Dokumenten, bei denen Klarheit besonders wichtig ist.
Poster	Die beste Einstellung für Poster.Druck mit lebendigen und wirkungsvollen Farben.
CAD (Farbstrichzeichnung)	Druckt die feinen Linien von CAD-Zeichnungen und anderen derartigen Dokumenten scharf und deutlich.
CAD (Monochrom-Strichz.)	Geeignet für den Druck von CAD-Zeichnungen mit scharfen, dunklen Linien.
Perspektivisch, GIS	Geeignet für den attraktiven Druck von 3D-CAD-Zeichnungen, perspektivischen Zeichnungen und GIS-Zeichnungen (einschließlich Landkarten).
Foto (Farbe)	Geeignet für den Druck fotografischer Bilder, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden.
Getreue Farbwiedergabe	Druck mit getreuer Wiedergabe der Farben des Ursprungsbilds.
Benutzerdefinierte Einstellungen	Geeignet für den Druck von Dokumenten, für die erweiterte Einstellungen angegeben wurden.

Hinweis

- Die Anzahl der für die Auswahl verfügbaren Einstellungen hängt vom Medientyp ab.

- **Druckqualit.**

Beim Wählen der Druckqualität geht es einerseits um die Qualität der Ausdrucke, andererseits um die Druckgeschwindigkeit.

Die Werte für Druckqualität und Auflösung werden in den unten angezeigten Kombinationen aufgelistet.

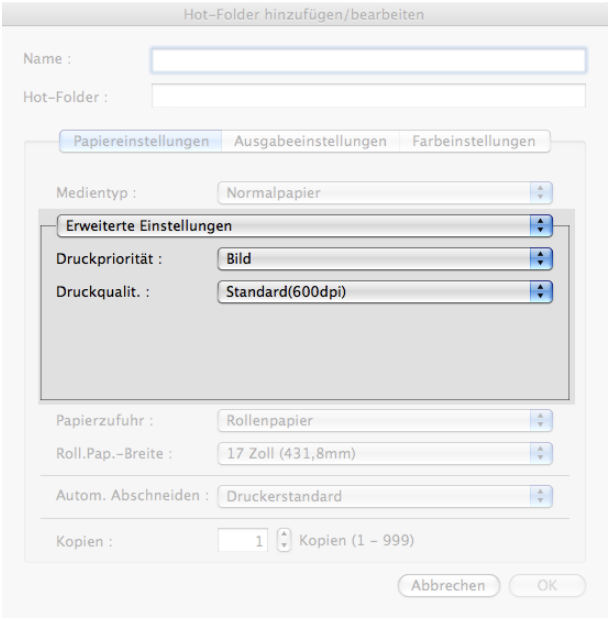
Einstellung	Details
Druckqualität	**Höchst** / **Hoch** / **Standard** / **Schnell**
Auflösung	**1200dpi** / **600dpi** / **300dpi**

Hinweis

- Die Verfügbarkeit der Auswahlpunkte ist vom jeweiligen Medientyp und der Druckpriorität abhängig.
- Bei **Hoch** ist die Druckzeit länger und der Tintenverbrauch größer als bei **Schnell**, die Druckqualität ist aber höher.
- Bei **Schnell** ist die Druckzeit kürzer und der Tintenverbrauch geringer als bei **Hoch**, die Druckqualität ist aber niedriger.

Erweiterte Einstellungen

Hier finden Sie detaillierte Einstellungen für Druckpriorität, Druckqualität und andere Posten, sodass Sie die Werte für diese Einstellungen selbst wählen können.



- **Druckpriorität**

Sie können die für jeden Druckauftrag geeignete Qualitätsstufe wählen.

Einstellung	Details
Bild	Dieser Modus erzielt die besten Ergebnisse beim Drucken von Fotos und Abbildungen.
Strichzeichnung	Dieser Modus eignet sich am besten zum Drucken von CAD-Zeichnungen mit feinen Strichen oder Wandinformationsblättern, die große Mengen Text enthalten. Jedoch erzielen Sie beim Drucken von Fotos oder anderen Dokumenten mit vielen Bildern vielleicht nicht die gewünschte Druckqualität. Wählen Sie für diese Druckaufträge die Einstellung **Bild**.
Office-Dokument	Druckt gewöhnliche Bürodokumente, wie Vorschläge, zu verteilende Memos usw., die einfach zu lesen sind.

Hinweis

- Die Anzahl der für die Auswahl verfügbaren Einstellungen hängt vom Medientyp ab.

- **Druckqualit.**

Beim Wählen der Druckqualität geht es einerseits um die Qualität der Ausdrucke, andererseits um die Druckgeschwindigkeit.

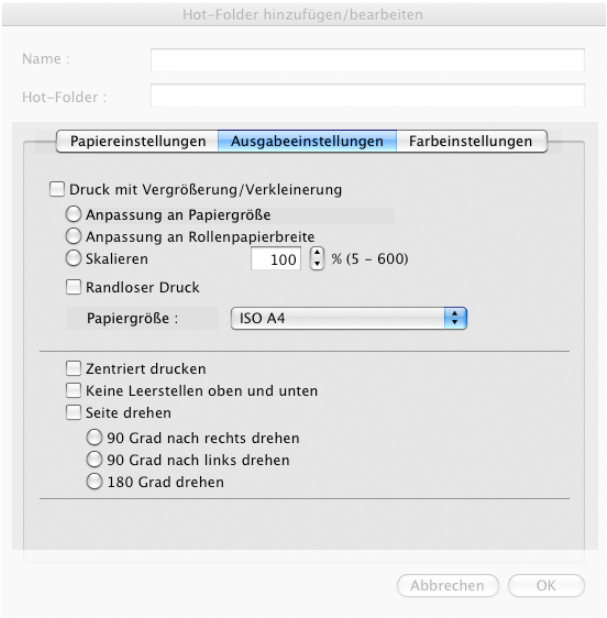
Die Werte für Druckqualität und Auflösung werden in den unten angezeigten Kombinationen aufgelistet.

Einstellung	Details
Druckqualität	**Höchst** / **Hoch** / **Standard** / **Schnell**
Auflösung	**1200dpi** / **600dpi** / **300dpi**

Hinweis

- Die Verfügbarkeit der Auswahlpunkte ist vom jeweiligen Medientyp und der Druckpriorität abhängig.
- Bei **Hoch** ist die Druckzeit länger und der Tintenverbrauch größer als bei **Schnell**, die Druckqualität ist aber höher.
- Bei **Schnell** ist die Druckzeit kürzer und der Tintenverbrauch geringer als bei **Hoch**, die Druckqualität ist aber niedriger.

Dienstprogramm Ausgabeeinstellungen



- **Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung**

Wählen Sie die Methode für Drucken mit Vergrößerung/Verkleinerung.
Die folgenden Einstellungen sind für Drucken mit Vergrößerung/Verkleinerung verfügbar.

Einstellung	Details
Anpassung an Papiergröße	Vergrößert/verkleinert automatisch die ganze Seite zur Anpassung an die gewählte Ausgabegröße. Wählen Sie die Größe des Druckmediums unter **Papiergröße** aus.
Anpassung an Rollenpapierbreite	Vergrößert/verkleinert die ganze Seite automatisch unter Anpassung der Rollenpapierbreite an die Seitenbreite. *Vergewissern Sie sich, dass die Breite des Rollenpapiers im Drucker richtig auf **Roll.Pap.-Breite** im Dienstprogramm **Papiereinstellungen** eingestellt ist. *Wird nur angezeigt, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.
Skalieren	Vergrößert/verkleinert die ganze Seite mit dem angegebenen Maßstab. Geben Sie den Skalierwert in Zahlen ein. Sie können einen Wert innerhalb des Bereichs von 5-600% angeben. *Sie können die Ziffern ändern, indem Sie auf ▲ oder ▼ klicken. *Obwohl Skalieren so eingestellt werden kann, dass das Bild über die Mediengröße hinaus vergrößert wird, besteht keine Möglichkeit, den Teil, der nicht auf das Medium passt, zu drucken. *Diese Option ist nicht verfügbar, wenn **Randloser Druck** aktiviert wird.

- **Randloser Druck**

Bei Gebrauch von Rollenpapier der vorgegebenen Breite und des verlangten Medientyps kann der Druck auf allen Seiten randlos erfolgen.

Hinweis
- Nur verfügbar, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.

- **Papiergröße**

Damit können Sie die Größe des Druckmediums wählen.

Hinweis
- Diese Option wird nicht angezeigt, wenn **Anpassung an Rollenpapierbreite** unter **Druck mit Vergrößerung/Verkleinerung** gewählt wird.

- **Zentriert drucken**

Wählen Sie diese Funktion, um das Druckbild mittig auf ein Einzelblatt zu setzen, oder um einen gleichmäßigen linken und rechten Rand von Rollenpapierkanten zu erhalten.

Hinweis

- Diese Funktion ist für Vergrößerungs- und Verkleinerungsdruck bei gleichzeitigem **Skalieren** nützlich. Wenn ein Bild skaliert wird, wird es immer ausgehend vom Ausgangspunkt in der linken, oberen Bildecke vergrößert oder verkleinert. Wird das Bild verkleinert, vergrößert sich dadurch der untere und der rechte Rand, während der obere und der linke Rand unverändert bleiben. In diesem Fall können Sie alle Ränder mit dieser Funktion gleichmäßig einstellen.

- **Keine Leerstellen oben und unten**

Sie können den Drucker auf Druck ohne jegliche Freiräume einstellen, wenn die Druckdaten Leerstellen oben oder unten enthalten. Der Drucker führt kein Papier für den leeren Bereich zu, sodass Papier gespart wird.

Hinweis

- Nur verfügbar, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.

- **Seite drehen**

Wählen Sie die Methode für Seite drehen.

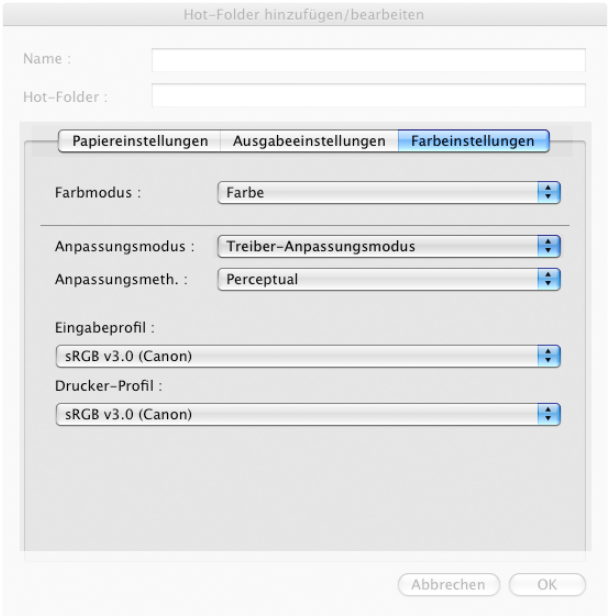
Die folgenden Einstellungen sind für Seite drehen verfügbar.

Einstellung	Details
90 Grad nach rechts drehen	Dreht die Hochformat-Seite um 90 Grand nach rechts und druckt im Querformat. Wenn die gedrehte Seite auf die Rollenpapierbreite passt, wird die Seite automatisch gedreht, wenn sie nicht auf die Breite des Rollenpapiers passt, wird die Seite nicht gedreht. *Wenn jedoch **Anpassung an Rollenpapierbreite** unter **Druck mit Vergrößerung/ Verkleinerung** gewählt ist, dann wird das Bild nach Drehung zur Anpassung an die Breite des Rollenpapiers vergrößert oder verkleinert.
90 Grad nach links drehen	Dreht die Hochformat-Seite um 90 Grad nach links und druckt im Querformat. Wenn die gedrehte Seite auf die Rollenpapierbreite passt, wird die Seite automatisch gedreht, wenn sie nicht auf die Breite des Rollenpapiers passt, wird die Seite nicht gedreht. *Wenn jedoch **Anpassung an Rollenpapierbreite** unter **Druck mit Vergrößerung/ Verkleinerung** gewählt ist, dann wird das Bild nach Drehung zur Anpassung an die Breite des Rollenpapiers vergrößert oder verkleinert.
180 Grad drehen	Mit dieser Funktion wird ein Bild um 180 Grad vertikal nach rechts gedreht.

Hinweis

- Nur verfügbar, wenn Rollen im Menü **Papierzufuhr** ausgewählt werden.

Dienstprogramm Farbeinstellungen



- **Farbmodus**

Sie können einen für den Druckauftrag passenden Farbmodus wählen.

Einstellung	Details
Farbe	Aktiviert den Farbdruck.
Monochrom	Deaktiviert Farbdruck und wandelt das Bild von durchgehender Farbe zu Grauskala-Mono um.
Farbe (CAD)	Druckt Striche in der besten Farbe, damit sie gut zu sehen sind.
Monochrom-Bitmap	Druckt alle anderen Farben als Weiß in Schwarz.
Monochrom (Schw. Tinte)	Wählen Sie diese Einstellung, um alle Striche mit schwarzer Tinte zu drucken.

Hinweis

- Die Verfügbarkeit der Auswahlpunkte ist vom jeweiligen Medientyp und der Druckpriorität abhängig.

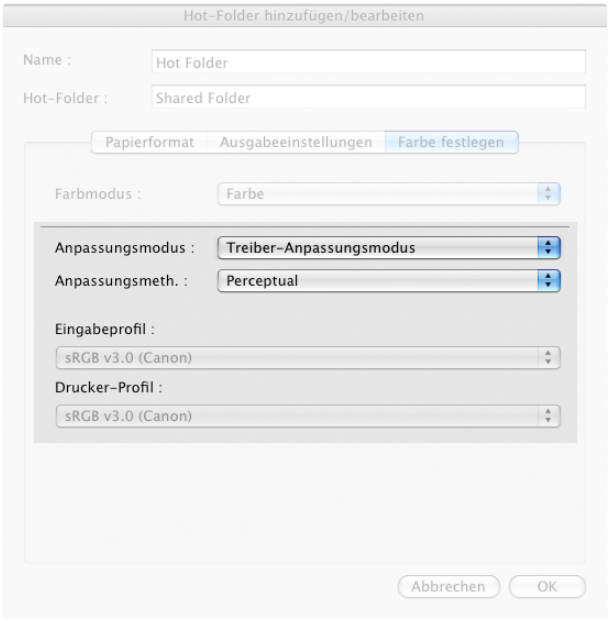
- **Anpassungsmodus**

Wählen Sie unter **Anpassungsmodus** den gewünschten Anpassungsmodus aus.

Einstellung	Details
Treiber-Anpassungsmodus ➔S.327	Ermöglicht das Drucken von optimalen Farbtönen mittels eines treiberspezifischen Farbprofils. Normalerweise sollten Sie diesen Modus verwenden.
ICC-Anpassungsmodus ➔S.328	Ermöglicht eine Farbanpassung mittels ICC-Profilen. Wählen Sie dies aus, wenn Sie zum Drucken das Eingabeprofil, das Druckerprofil und die Anpassungsmethode detailliert angeben möchten. Mit dieser Option können Sie ICC-Profile für Digitalkameras und Scanner, mit dem Profilerstellungs-Tool erstellte ICC-Profile usw. Verwenden.
Keine Korrektur	Es wird keine Farbanpassung durchgeführt. Wählen Sie diese Option, wenn Sie Farbanpassung in der Anwendung durchführen wollen.

Treiber-Anpassungsmodus

1 Wählen Sie unter **Anpassungsmodus** den **Treiber-Anpassungsmodus**.



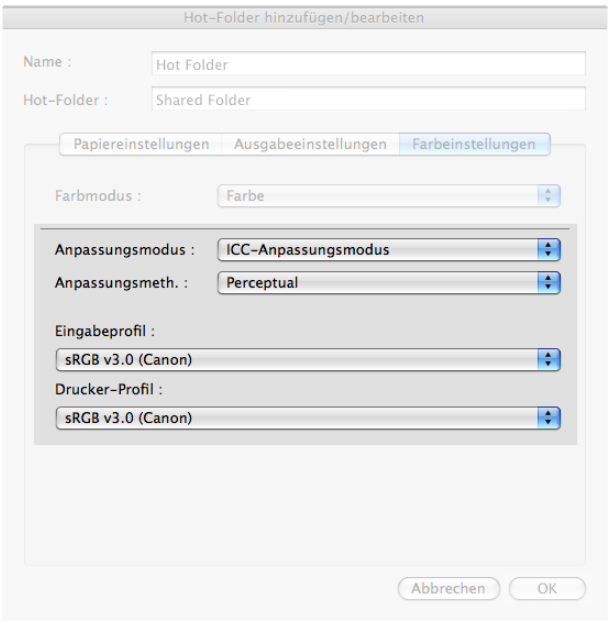
2 Klicken Sie auf die Liste **Anpassungsmeth.** und wählen Sie eine Einstellung.

Einstellung	Details
Auto	Wählt für die einzelnen Objekte automatisch die am besten geeignete Farbanpassungsmethode Bild, Grafik und Text.
Perceptual	Optimierte Farbanspassung für ansprechenden Druck typischer Fotos. Es werden feine Abstufungen verwendet. Dieser Modus kann ebenfalls einfach bei der Farbanpassung mithilfe der Anwendungssoftware verwendet werden.
Sättigung	Optimierte Farbanspassung für lebendigen Druck von Postern usw.

Einstellung	Details
Kolorimetrisch	Optimierte Farbanpassung für den Druck von Bilddaten mit genauen Farben im Eingangsfarbraum. Dies ist der am einfachsten zu verwendende Modus, wenn Sie Farben und Druck anpassen möchten. Jedoch kann die Abstufung für Farben verloren gehen, die aus einem breiteren Bereich als dem Farbwiedergabebereich des Druckers stammen. Normalerweise wird diese Funktion auch "Relativ Farbmetrisch" genannt.

ICC-Anpassungsmodus

1 Wählen Sie unter **Anpassungsmodus** den **ICC-Anpassungsmodus**.



2 Klicken Sie auf die Liste **Anpassungsmeth.** und wählen Sie eine Einstellung.

Einstellung	Details
Perceptual	Optimierte Farbanspassung für ansprechenden Druck typischer Fotos. Es werden feine Abstufungen verwendet. Dieser Modus kann ebenfalls einfach bei der Farbanpassung mithilfe der Anwendungssoftware verwendet werden.
Sättigung	Optimierte Farbanspassung für lebendigen Druck von Postern usw.
Kolorimetrisch	Optimierte Farbanpassung für den Druck von Bilddaten mit genauen Farben im Eingangsfarbraum. Dies ist der am einfachsten zu verwendende Modus, wenn Sie Farben und Druck anpassen möchten. Jedoch kann die Abstufung für Farben verloren gehen, die aus einem breiteren Bereich als dem Farbwiedergabebereich des Druckers stammen. Normalerweise wird diese Funktion auch "Relativ Farbmetrisch" genannt.
Kolorimetrisch (Keine Weispunktkorrektur)	Die Verarbeitungsmethode der Farbanpassung ist identisch mit **Kolorimetrisch**. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie die Zielpapierfarbe der Bilddaten genauer wiedergeben möchten. Normalerweise wird diese Funktion auch "Absolut farbmetrisch" genannt.

3 Klicken Sie auf die Liste **Eingabeprofil** und wählen Sie ein Eingabeprofil.

Hinweis

- Zum Farbabgleich auf dem Ausdruck Eingabeprofil für die Color imageRUNNER Enlargement Copy des verwendeten Color imageRUNNER-Typs wählen.

4 Klicken Sie auf die Liste für **Drucker-Profil** und wählen Sie ein Druckerprofil.

Drucken von Vergrößerungen eingescannter Originale mit einem Color imageRUNNER

Vom Color imageRUNNER eingescannte Originale können automatisch vergrößert und gedruckt werden.
Originale, die durch das Scannen mit einem Color imageRUNNER entstanden sind, werden in einen "Schnellzugriffsordner" übertragen und nach der Vergrößerung entsprechend den für diesen Ordner definierten Druckbedingungen automatisch gedruckt.
Diese Verarbeitungsfolge wird **Color imageRUNNER Enlargement Copy** -Funktion genannt.
Zur Verwendung von **Color imageRUNNER Enlargement Copy** schließen Sie zunächst diese Einstellungen in der folgenden Reihenfolge ab.

1. Registrieren Sie einen Hot-Folder in Ihrem Computer.
   Registrieren Sie einen Schnellzugriffsordner in Ihrem Computer zum Speichern von eingescannten Originalen aus dem Color imageRUNNER, und schließen Sie die Einstellungen zur Vergrößerungskopie ab. Genauere Informationen finden Sie unter "**Einen neuen Hot-Folder erstellen**." →S.317
2. Nehmen Sie die Scan-Einstellungen im Color imageRUNNER vor.
   Konfigurieren Sie den Color imageRUNNER, um gescannte Originale an den Schnellzugriffsordner zu senden.

Wenn Sie diese Einstellungen fertig gestellt haben, können Sie vergrößerte Kopien der gescannten Originale aus dem Color imageRUNNER drucken.

Vornehmen der Scaneinstellungen im Color imageRUNNER

Konfigurieren Sie den Color imageRUNNER, um gescannte Originale an den Schnellzugriffsordner zu senden. Es ist einfach, gescannte Originale an den Hot-Folder zu senden, wenn den Scan-Einstellungen und dem Ziel die Taste **Favoriten** im Color imageRUNNER zugewiesen ist.
Anweisungen zum Zuweisen von Scan- und Sendeeinstellungen an die Taste **Favoriten** entnehmen Sie der Bedienungsanleitung des Color imageRUNNER.

Scannen des Originals und Druck einer Vergrößerung

Folgen Sie den Schritten unten, um ein Original mit dem Color imageRUNNER zum vergrößerten Drucken auf dem Drucker zu scannen. Detaillierte Hinweise entnehmen Sie bitte dem Color imageRUNNER-Handbuch.

1. Legen Sie das Original auf das Walzenglas oder die Dokumentenzufuhr des Color imageRUNNER.
2. Drücken Sie **Senden**, um den Bildschirm für die Übertragung anzuzeigen.
3. Drücken Sie **Favoriten** und betätigen Sie dann die dem Schnellzugriffsordner zugewiesene Taste **Favoriten**.
4. Drücken Sie in der Systemsteuerung auf **Start**. Wenn Sie Originale auf dem Walzenglas scannen, drücken Sie nach dem Scannen aller Originale die Taste **Fertig** auf dem Touchpanel.
   Gescannte Originale werden an den Schnellzugriffsordner gesendet und entsprechend den von Ihnen für den Ordner definierten Bedingungen automatisch vergrößert und gedruckt.

Memo

Grundlegender Druckablauf 15
Erweiterte Druckoptionen 29
Windows Software 143
Mac OS Software 253

Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers

Papier 332
Umgang mit Rollenpapier 342
Umgang mit Einzelblättern 363
Ausgabestapler 369
Media Configuration Tool (Windows) 374
Media Configuration Tool (Mac OS) 388

Systemsteuerung 405
Druckerteile 443
Netzwerkeinstellungen 453
Druckauftragsverwaltung 473
Justierungen für eine bessere Druckqualität 491
Wartung und Verbrauchsartikel 507
Fehlerbehebung 543
Fehlermeldungen 573
Spezifikationen 595
Anhang 599

Bedienungsanleitung

Papier

Papiertypen 332
Papiergrößen 332
Verwendung von Papier außer dem Originalpapier und Papier mit Einzugsbestätigung 334
Drucken auf Papier außer dem Originalpapier und Papier mit Einzugsbestätigung unter Verwendung bestehender Einstellungen 335
Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs 335
Aktualisieren der Papierinformationen 338

Papiertypen

Die folgenden Papiertypen werden vom Drucker unterstützt. Nähere Informationen zu den vom Drucker unterstützten Papiertypen finden Sie im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs.**") ➔S.335

- Normalpapier
- Beschichtetes Papier
- Fotopapier
- Glanzpapier
- Prüfdruck-Papier
- CAD-Papier usw.

Im **Papier-Referenzhandbuch** wird Folgendes beschrieben.

- Papiertypen
- Umgang mit Papier
- Papierproduktspezifikationen
- Vorsichtsmaßnahmen für die Verwendung
- Einstellung des Druckertreibers, der Systemsteuerung usw.

- Anzeigemethode für das **Papier-Referenzhandbuch**

  Sie können das **Papier-Referenzhandbuch** über [imagePROGRAF Support-Informationen] anzeigen. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs.**") ➔S.335

1. Methode zur Aktualisierung des unterstützten Papiers

   Vom Drucker unterstütztes Papier kann auf der imagePROGRAF-Webseite neu herausgegeben werden.
   Zur Verwendung von neu herausgegebenem Papier registrieren Sie die neuesten Papierinformationen im Drucker mit dem Media Configuration Tool. (Siehe "**Aktualisieren der Papierinformationen.**") ➔S.338

Wichtig

- Wenn Sie das **Papier-Referenzhandbuch** installieren und die für Ihre Region gültigen Papiertypen im Drucker registrieren möchten, auch wenn Sie den Druckertreiber nicht verwenden, installieren Sie das Media Configuration Tool.
  (Siehe "**Media Configuration Tool (Windows).**") ➔S.374
  (Siehe "**Media Configuration Tool (Mac OS).**") ➔S.388

Papiergrößen

Rollen

Rollen, die folgende Bedingungen erfüllen, werden unterstützt.

- Außendurchmesser: Max. 150 mm
- Innendurchmesser der Papierspule: 2 oder 3 Zoll
- Druckseite außen

Rollenbreite	Einstellung der **Rollenpapierbreite** im Druckertreiber	Randloser Druck (***1**)
914,4 mm (36,00 Zoll)	**36-Inch-Rolle (914,4mm)**	Ja
841,0 mm (33,11 Zoll)	**ISO A0/A1-Rolle (841,0mm)**	Ja

Rollenbreite	Einstellung der **Rollenpapierbreite** im Druckertreiber	Randloser Druck (***1**)
762,0 mm (30,00 Zoll)	**30-Inch-Rolle (762,0mm)**	Nein
728,0 mm (28,66 Zoll)	**JIS B1/B2-Rolle (728,0mm)**	Ja
609,6 mm (24,00 Zoll)	**24-Inch-Rolle (609,6mm)**	Ja
594,0 mm (23,39 Zoll)	**ISO A1/A2-Rolle (594,0mm)**	Ja
515,0 mm (20,28 Zoll)	**JIS B2/B3-Rolle (515,0mm)**	Ja
431,8 mm (17,00 Zoll)	**17-Inch-Rolle (431,8mm)**	Ja
420,0 mm (16,54 Zoll)	**ISO A2/A3-Rolle (420,0mm)**	Ja
406,4 mm (16,00 Zoll)	**16-Inch-Rolle (406,4mm)**	Nein
355,6 mm (14,00 Zoll)	**14-Inch-Rolle (355,6mm)**	Ja
300,0 mm (11,81 Zoll)	**300mm-Rolle (300,0mm)**	Ja
297,0 mm (11,69 Zoll)	**ISO A3/A4-Rolle (297,0mm)**	Ja
257,0 mm (10,12 Zoll)	**JIS B4-Rolle (257,0mm)**	Ja
254,0 mm (10,00 Zoll)	**10-Inch-Rolle (254,0mm)**	Ja

*1: Informationen zu den unterstützten Papiertypen für randloses Drucken finden Sie im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Papiertypen.**") ➔S.332

Einzelblätter

Blätter der folgenden Größen werden unterstützt.

Papiergrößen	Abmessungen
ISO A0	841,0 × 1189,0 mm (33,11 × 46,81 Zoll)
ISO A1	594,0 × 841,0 mm (23,39 × 33,11 Zoll)
ISO A2+	431,8 × 609,6 mm (17,00 × 24,00 Zoll)
ISO A2	420,0 × 594,0 mm (16,54 × 23,39 Zoll)
ISO A3+	329,0 × 483,0 mm (12,95 × 19,02 Zoll)
ISO A3	297,0 × 420,0 mm (11,69 × 16,54 Zoll)
ISO A4	210,0 × 297,0 mm (8,27 × 11,69 Zoll)
ISO B1	707,0 × 1000,0 mm (27,83 × 39,37 Zoll)
ISO B2	500,0 × 707,0 mm (19,69 × 27,83 Zoll)
ISO B3	353,0 × 500,0 mm (13,90 × 19,69 Zoll)
ISO B4	250,0 × 353,0 mm (9,84 × 13,90 Zoll)
JIS B1	728,0 × 1030,0 mm (28,66 × 40,55 Zoll)
JIS B2	515,0 × 728,0 mm (20,28 × 28,66 Zoll)
JIS B3	364,0 × 515,0 mm (14,33 × 20,28 Zoll)
JIS B4	257,0 × 364,0 mm (10,12 × 14,33 Zoll)
34"x44"(ANSI E)	863,6 × 1117,6 mm (34,00 × 44,00 Zoll)
28"x40"(ANSI F)	711,2 × 1016,0 mm (28,00 × 40,00 Zoll)
22"x34"(ANSI D)	558,8 × 863,6 mm (22,00 × 34,00 Zoll)
17"x22"(ANSI C)	431,8 × 558,8 mm (17,00 × 22,00 Zoll)
11"x17"(Ledger)	279,4 × 431,8 mm (11,00 × 17,00 Zoll)
13"x19"(Super B)	330,2 × 482,6 mm (13,00 × 19,00 Zoll)
Letter(8,5"x11")	215,9 × 279,4 mm (8,50 × 11,00 Zoll)
Legal(8,5"x14")	215,9 × 355,6 mm (8,50 × 14,00 Zoll)
36"x48"(ARCH E)	914,4 × 1219,2 mm (36,00 × 48,00 Zoll)
30"x42"(ARCH E1)	762,0 × 1066,8 mm (30,00 × 42,00 Zoll)
26"x38"(ARCH E2)	660,4 × 965,2 mm (26,00 × 38,00 Zoll)
27"x39"(ARCH E3)	685,8 × 990,6 mm (27,00 × 39,00 Zoll)

Papiergrößen	Abmessungen
24"x36"(ARCH D)	609,6 × 914,4 mm (24,00 × 36,00 Zoll)
18"x24"(ARCH C)	457,2 × 609,6 mm (18,00 × 24,00 Zoll)
12"x18"(ARCH B)	304,8 × 457,2 mm (12,00 × 18,00 Zoll)
9"x12"(ARCH A)	228,6 × 304,8 mm (9,00 × 12,00 Zoll)
DIN C0	917,0 × 1296,0 mm (36,10 × 51,02 Zoll)
DIN C1	648,0 × 917,0 mm (25,51 × 36,10 Zoll)
DIN C2	458,0 × 648,0 mm (18,03 × 25,51 Zoll)
DIN C3	324,0 × 458,0 mm (12,76 × 18,03 Zoll)
DIN C4	229,0 × 324,0 mm (9,02 × 12,76 Zoll)
20"x24"	508,0 × 609,6 mm (20,00 × 24,00 Zoll)
18"x22"	457,2 × 558,8 mm (18,00 × 22,00 Zoll)
14"x17"	355,6 × 431,8 mm (14,00 × 17,00 Zoll)
12"x16"	304,8 × 406,4 mm (12,00 × 16,00 Zoll)
10"x12"	254,0 × 304,8 mm (10,00 × 12,00 Zoll)
10"x15"	254,0 × 381,0 mm (10,00 × 15,00 Zoll)
US Photo 16"x20"	406,4 × 508,0 mm (16,00 × 20,00 Zoll)
Poster 20"x30"	508,0 × 762,0 mm (20,00 × 30,00 Zoll)
Poster 30"x40"	762,0 × 1016,0 mm (30,00 × 40,00 Zoll)
13"x22"	329,0 × 558,0 mm (12,95 × 21,97 Zoll)
Poster 300x900mm	300,0 × 900,0 mm (11,81 × 35,43 Zoll)
Benutzerdefinierte Papiergröße	203,2 × 203,2 mm (8,00 × 8,00 Zoll) bis 917,0 × 1600,0 mm (36,10 × 62,99 Zoll)

Hinweis

- Details zu nicht standardmäßigen Papierformaten finden Sie unterfinden Sie unter "**Bedrucken von Sonderformaten.**" ➔S.98
- Der randlose Druck wird für Einzelblätter nicht unterstützt.

Verwendung von Papier außer dem Originalpapier und Papier mit Einzugsbestätigung

Wenn Sie diesen Drucker verwenden, um Papier außer Original-Canon-Papier und Papier mit Einzugsbestätigung zu bedrucken, verwenden Sie Papier, das die folgenden Bedingungen erfüllt.

Hinweis

- Schlagen Sie im **Papier-Referenzhandbuch** nach, um Einzelheiten zu Original-Canon-Papier und Papier mit Einzugsbestätigung zu erfahren. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs.**") ➔S.335

- Papier, dessen Größe in "Papiergrößen" (Siehe "**Papiergrößen.**") ➔S.332 beschrieben ist
- Papier, dessen Stärke unter "Paperstärke" in "Spezifikationen" (Siehe "**Spezifikationen.**") ➔S.596 beschrieben ist
- Papier, bei dem während des Druckens kein Ausbluten und Tintenüberlauf auftritt
- Papier, das sich beim Laden oder Drucken nicht stark verformt

Wichtig

- Falls Sie Papier außer Original-Canon-Papier und Papier mit Einzugsbestätigung verwenden, gibt Canon absolut keine Garantien hinsichtlich der Druckqualität oder der Papierzufuhreigenschaften. Schlagen Sie im **Papier-Referenzhandbuch** nach, um Einzelheiten zu Original-Canon-Papier und Papier mit Einzugsbestätigung zu erfahren. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs.**") ➔S.335

Legen Sie Papier in den Drucker ein, wählen Sie dann den Papiertyp auf dem Bedienfeld und im Druckertreiber aus und drucken Sie.
Sie können bequem drucken, indem Sie bestehende Einstellungen auf dem Bedienfeld und im Druckertreiber auswählen. (Siehe "**Drucken auf Papier außer dem Originalpapier und Papier mit Einzugsbestätigung unter Verwendung bestehender Einstellungen.**") ➔S.335

Drucken auf Papier außer dem Originalpapier und Papier mit Einzugsbestätigung unter Verwendung bestehender Einstellungen

Sie können bequem auf Papier außer dem Original-Canon-Papier und Papier mit Einzugsbestätigung drucken, ohne komplizierte Einstellungen vorzunehmen, indem Sie je nach dem verwendeten Medientyp bestehende Einstellungen auf dem Bedienfeld des Druckers und im Druckertreiber auswählen. Die bestehenden Einstellungen enthalten Allzweck-Papiereinstellungen für jeden Medientyp und Sondereinstellungen, die Ihnen die Wahl der zu verwendenden Tintenmenge erlauben.

Wichtig

- Die Einstellungen für Original-Canon-Papier auf dem Bedienfeld des Druckers und im Druckertreiber sind für Original-Canon-Papier optimiert. Werden diese Einstellungen zum Bedrucken von Papier außer Original-Canon-Papier verwendet, kann die Tinte ausbluten, oder der Druckkopf kann sich am Papier reiben. Um Papier außer Original-Canon-Papier und Papier mit Einzugsbestätigung problemlos zu bedrucken, empfehlen wir, eine der folgenden Allzweck-Papiereinstellungen oder Sondereinstellungen zu wählen.

Hinweis

- Eine Übersicht der Medientypen finden Sie unter "**Papiertypen.**" ➔S.332
- Einzelheiten zur Auswahl des Medientyps auf dem Bedienfeld und im Druckertreiber finden Sie unter "**Papiertypen.**" ➔S.332

Auswählen von Allzweck-Papiereinstellungen

Da diese Einstellungen eine große Auswahl an Papier außer Original-Canon-Papier und Papier mit Einzugsbestätigung voraussehen, erschweren diese Einstellungen das Auftreten von Tintenausbluten und Druckkopfreiben. Die Beziehung zwischen den Bedingungen des Papiers außer Original-Canon-Papier und Papier mit Einzugsbestätigung sowie dem auszuwählenden Medientyp ist aus der folgenden Tabelle ersichtlich.

Typ	Ungefähres Gewicht	Ungefähre Stärke	Drucker-Bedienfeld	Druckertreiber
Normalpapier	70 g/m²	0,09 mm	**Normalpapier**	**Normalpapier**
Beschichtetes Papier	90 g/m²	0,13 mm	**Lei. besch. Pap.**	**Leichtes beschichtetes Papier**
	170 g/m²	0,22 mm	**Schw.besch. Pap.**	**Schweres beschichtetes Papier**
Fotopapier	180 g/m²	0,18 mm	**Lei. Fotopapier**	**Leichtes Fotopapier**
			Lei.Ftp.(weTint)(*1)	**Leichtes Fotopapier (wenigTinte)**(*1)
	260 g/m²	0,26 mm	**Schw. Fotopapier**	**Schweres Fotopapier**
			Schw.Ftp(weTint)(*1)	**Schweres Fotopapier (wenigTinte)**(*1)
Proof	80 g/m²	0,10 mm	**News-Prüfdruck**	(*2)
Schild/CAD-Papier	150 g/m²	0,11 mm	**CAD-Klars.-film**	**CAD-Klarsichtfilm**
	90 g/m²	0,08 mm	**CAD-Psp.(weTint)**	**CAD-Pauspapier (wenig Tinte)**
	100 g/m²	0,13 mm	**Syn.pap.(weTint)**	**Synthetikpapier (wenig Tinte)**

*1: Drucken Sie mit etwas weniger Tinte. Versuchen Sie dies, wenn Sie Bedenken haben, dass die Tinte nach dem Drucken reibt.

*2: Software-RIP ist separat erforderlich.

Auswählen von Sondereinstellungen

Sondereinstellungen erlauben Ihnen die schrittweise Wahl der verwendeten Tintenmenge. Sie können matte Farben oder Ausbluten der Tinte verhindern, indem Sie Sondereinstellungen auswählen, die eine für das verwendete Papier geeignete Tintenmenge liefern.
"Spezial 1" verwendet die kleinste Tintenmenge, wobei die verwendete Tintenmenge in 5 Schritten bis zu "Spezial 5" zunimmt, welche die größte Tintenmenge verwendet. Die Farben werden zwar mit Zunahme der verwendeten Tintenmenge lebhafter, aber dadurch tritt auch Ausbluten häufiger auf. Wir empfehlen, die Stufen der Reihe nach von "Spezial 1" auszuprobieren, während Sie den Druckzustand überprüfen.

Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs

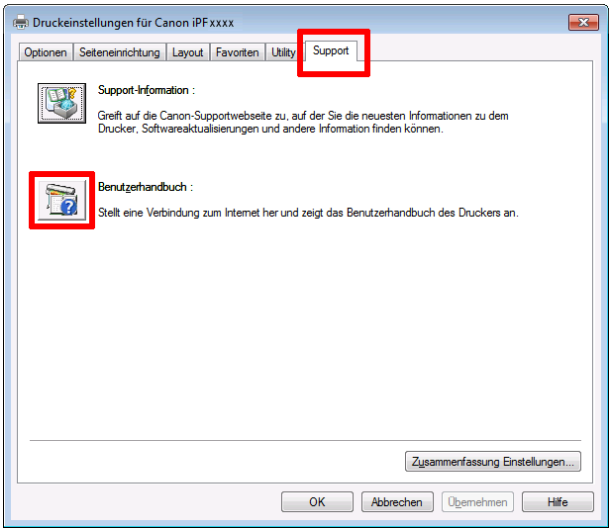
Das **Papier-Referenzhandbuch** ist nicht enthalten. Zeigen Sie das **Papier-Referenzhandbuch** auf der Website über die Links in der installierten Software an. Zur Anzeige des Handbuchs ist eine Internetverbindung erforderlich.

- Windows

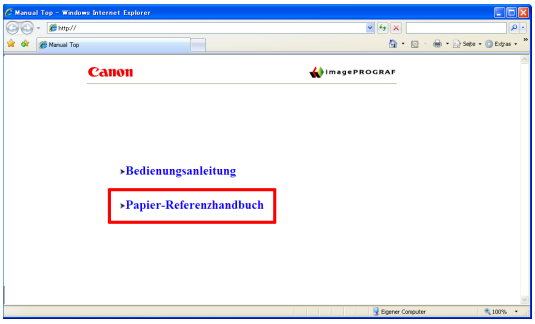
  Die grundlegenden Anweisungen zur Anzeige des **Papier-Referenzhandbuch**s über den Druckertreiber lauten wie folgt.

1. Öffnen Sie den Druckertreiber.
(Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus (Windows).**") ➔S.150
(Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus dem Betriebssystemmenü (Windows).**") ➔S.151

2. Wählen Sie die Registerkarte **Support** aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Benutzerhandbuch**.



3. Klicken Sie auf **Papier-Referenzhandbuch**.

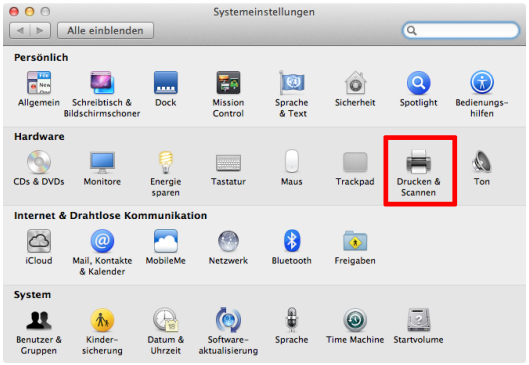


- Mac OS

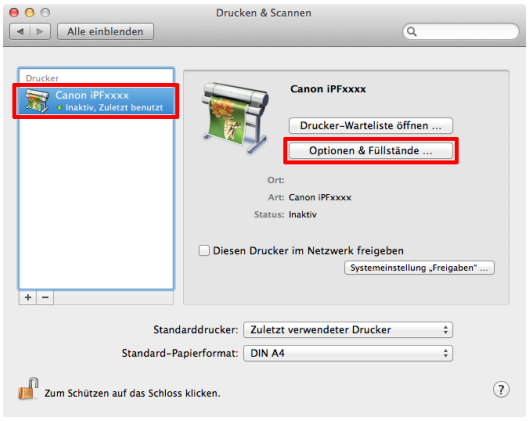
Die grundlegenden Anweisungen zur Anzeige des **Papier-Referenzhandbuch**s über imagePROGRAF Printmonitor lauten wie folgt.

1. Klicken Sie im **Dock** auf das Symbol **Systemeinstellungen**.

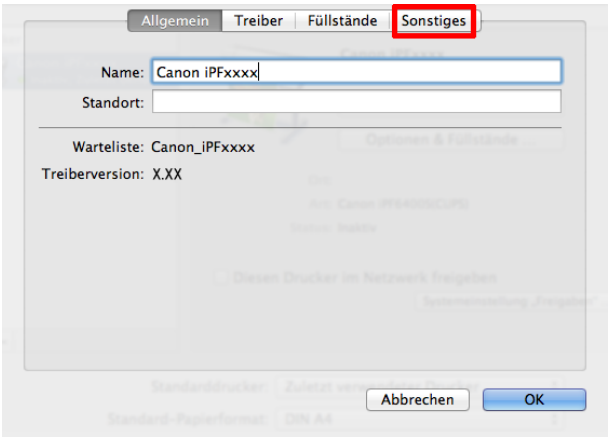
2. Klicken Sie auf **Drucken & Scannen**. (Dies wird bei anderen Versionen von Mac OS X als **Drucker & Scanner** oder **Drucken & Faxen** bezeichnet.)



3. Wählen Sie den Drucker aus der Druckerliste aus und klicken Sie auf **Optionen & Füllstände**.

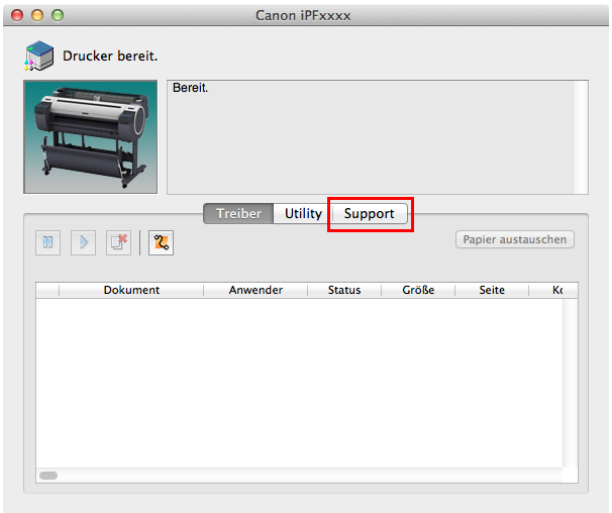


4. Klicken Sie auf **Sonstiges**.

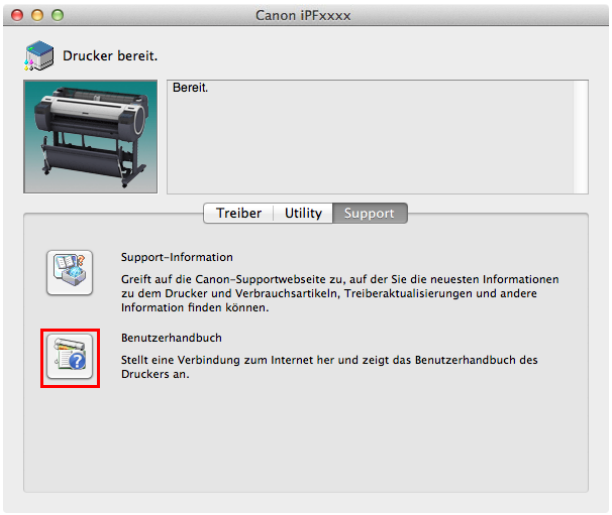


5. Klicken Sie auf **Drucker-Dienstprogramm öffnen**.

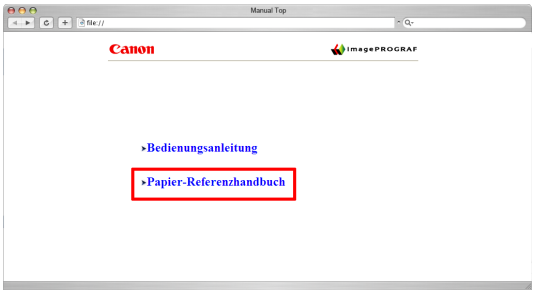
6. Klicken Sie auf **Support**.



7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Benutzerhandbuch**.



8. Klicken Sie auf **Papier-Referenzhandbuch**.



Aktualisieren der Papierinformationen

Sie können die Papierinformationen der Systemsteuerung des Druckers und des Druckertreibers auf den neuesten Stand bringen, indem Sie die neueste Version der **Medieninformationsdatei** von der imagePROGRAF-Webseite herunterladen und installieren.
Die neueste **Medieninformationsdatei** kann von der imagePROGRAF-Webseite heruntergeladen werden, auf die Sie über die Links in der auf Ihrem Computer installierten Software zugreifen. Wenden Sie sich an Ihren Canon-Händler, wenn Sie die Datei nicht herunterladen können.
Nähere Informationen zur **Medieninformationsdatei** finden Sie unter Folgendem.

- **Media Configuration Tool (Windows)** ➔S.374
- **Media Configuration Tool (Mac OS)** ➔S.388

Wichtig

- Wenn Ihre Version von Media Configuration Tool älter als die Version ist, die auf der imagePROGRAF-Webseite veröffentlicht ist, laden Sie die neueste Version von Media Configuration Tool herunter und installieren Sie sie vor der Installation der **Medieninformationsdatei**. Wenn Sie die neueste Version von Media Configuration Tool nicht installieren, bevor Sie die **Medieninformationsdatei** installieren, können die letzten Papierinformationen nicht korrekt aktualisiert werden.

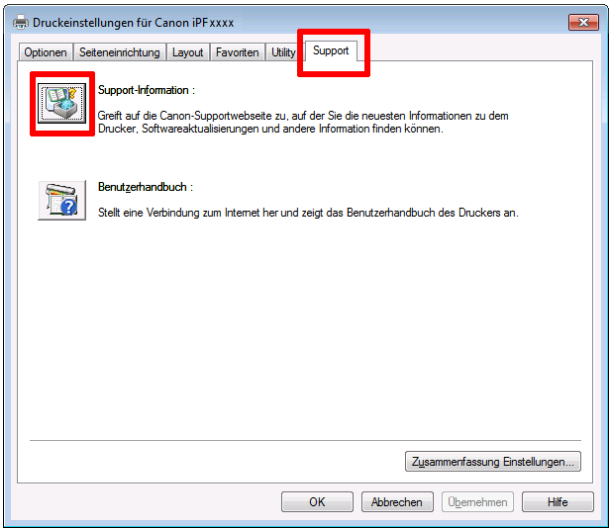
- Windows

Die grundlegenden Anweisungen zum Zugriff auf die dedizierte Website über den Druckertreiber lauten wie folgt.

1. Öffnen Sie den Druckertreiber.
(Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus Anwendungen heraus (Windows).**") ➔S.150
(Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus dem Betriebssystemmenü (Windows).**") ➔S.151

2. Wählen Sie die Registerkarte **Support** aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Support-Information**.

   Der Standard-Browser Ihres Computers wird gestartet, und die imagePROGRAF-Webseite wird angezeigt.

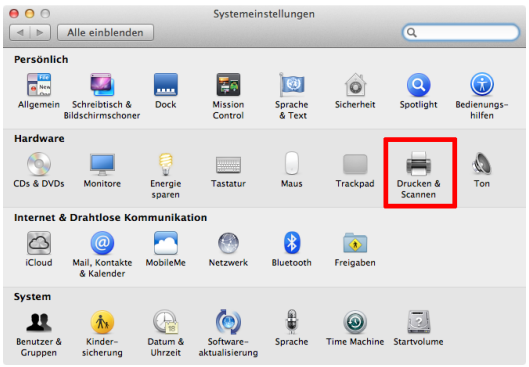


- Mac OS

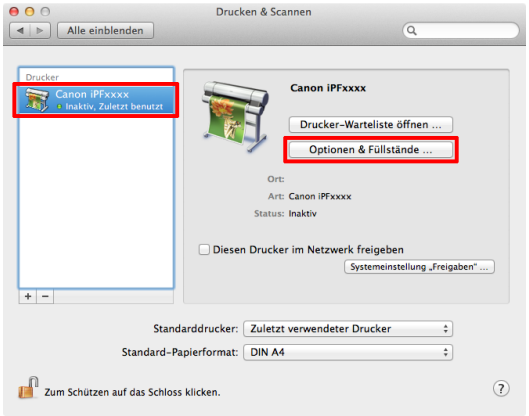
Die grundlegenden Anweisungen zum Zugriff auf die dedizierte Website über imagePROGRAF Printmonitor lauten wie folgt.

1. Klicken Sie im **Dock** auf das Symbol **Systemeinstellungen**.

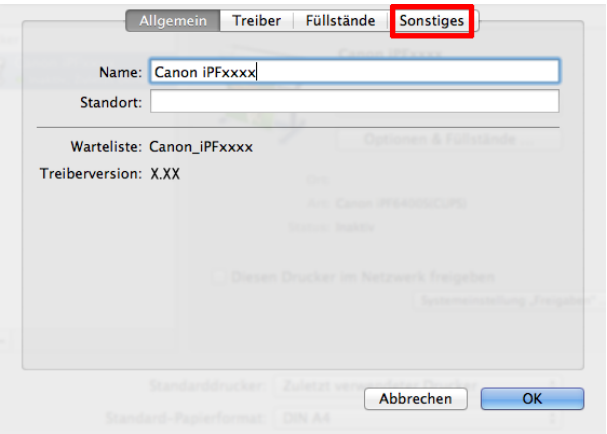
2. Klicken Sie auf **Drucken & Scannen**. (Dies wird bei anderen Versionen von Mac OS X als **Drucker & Scanner** oder **Drucken & Faxen** bezeichnet.)



3. Wählen Sie den Drucker aus der Druckerliste aus und klicken Sie auf **Optionen & Füllstände**.

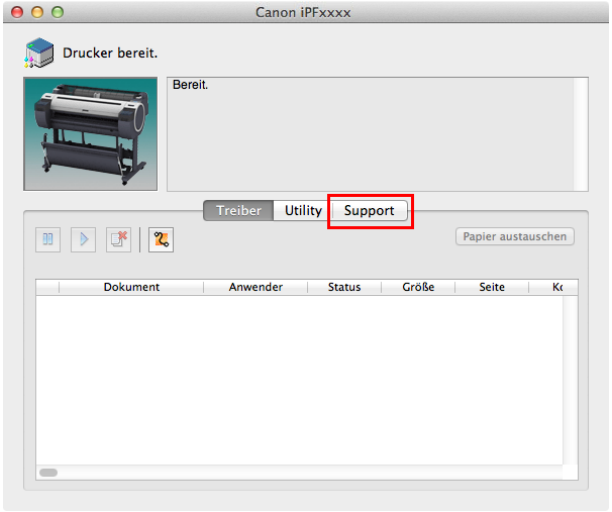


4. Klicken Sie auf **Sonstiges**.



5. Klicken Sie auf **Drucker-Dienstprogramm öffnen**.

6. Klicken Sie auf **Support**.



7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Support-Information**.

   Der Standard-Browser Ihres Computers wird gestartet, und die imagePROGRAF-Webseite wird angezeigt.

Umgang mit Rollenpapier

Befestigung des Rollenhalters an den Rollen 342
Einlegen von Rollenpapier in den Drucker 345

Ändern des Papiertyps 347
Festlegen der Papierlänge 349

Entfernen von Rollenpapier aus dem Drucker 350
Entfernen des Rollenhalters aus der Rolle 352

➔ Entfernen eines Rollenpapierstaus 545
➔ Entfernen eines Rollenpapierstaus (Papierzuführung) 550

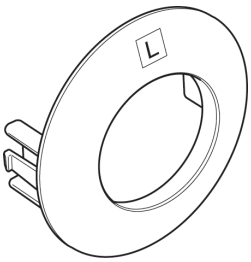
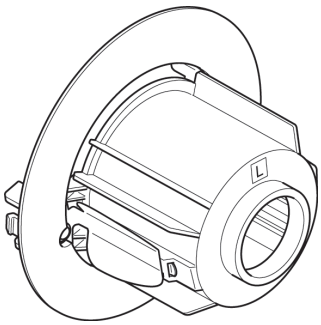
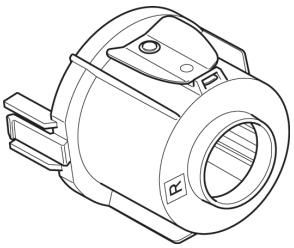
Manuelle Zufuhr von Rollenpapier 353
Verfolgung der noch verbleibenden Rollenpapiermenge 354
Angabe der Tintenabtrockenzeit für Rollenpapier 355

Festlegen der Schnittmethode für Rollen 356
Automatisches Schneiden der Vorderkante von Rollenpapier 360
Verringern von Trennstaub bei Schneidevorgängen von Rollenpapier 361

Rollenhalterset 451

Befestigung des Rollenhalters an den Rollen

Befestigen Sie beim Drucken auf Rollenpapier den Rollenhalter an der Rolle.
Rollen weisen eine zwei- oder drei-Zoll-Papierspule auf. Verwenden Sie die richtige Aufhängung für die Papierspule. Der Drucker ist mit einer montierten Aufhängung für die 2-Zoll-Papierspule ausgestattet.

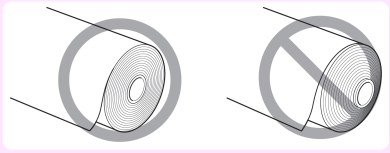
Verwenden von Rollen mit der 2-Zoll-Papierspule		Verwenden von Rollen mit der 3-Zoll-Papierspule	
Halteranschlag (Linke Seite)	Rollenhalter (Rechte Seite)	Halteranschlag (Linke Seite)	Rollenhalter (Rechte Seite)
Aufhängung für die 2-Zoll-Papierspule 	Keine Aufhängung erforderlich	3-Zoll-Papierspulenaufhängung L 	3-Zoll-Papierspulenaufhängung R 

Vorsicht

- Legen Sie die Rolle auf einen Tisch oder eine andere ebene Fläche, so dass sie nicht rollt oder herunterfällt. Rollenpapier ist schwer und kann Verletzungen verursachen, wenn es fallen gelassen wird.

Wichtig

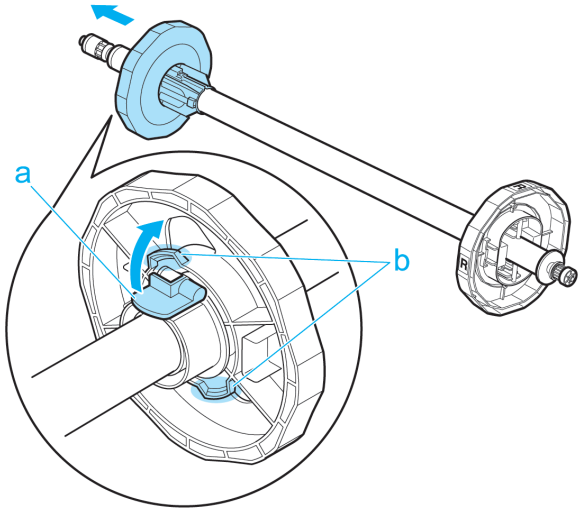
- Achten Sie beim Umgang mit dem Rollenpapier darauf, die Druckoberfläche nicht zu verschmutzen. Dies kann die Druckqualität beeinträchtigen. Wir empfehlen, beim Umgang mit Rollenpapier saubere Stoffhandschuhe zu tragen, um die Druckoberfläche zu schützen.
- Schneiden Sie die Rollenpapierkante mit einer Schere oder einem Schneidewerkzeug ab, wenn diese ungleichmäßig oder schmutzig ist oder Kleberückstände aufweist. Anderenfalls kann dies Probleme beim Vorschub verursachen und die Druckqualität beeinträchtigen. Achten Sie darauf, keine auf der Rolle aufgedruckten Strichcodes zu durchschneiden.
- Richten Sie die Kanten des Papiers an beiden Enden der Rolle aus. Eine Fehlausrichtung kann Probleme mit der Zuführung verursachen.



Hinweis

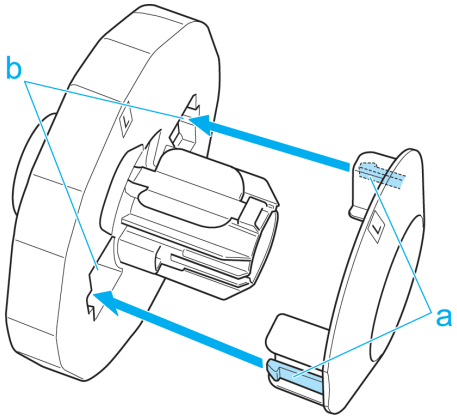
- Weitere Einzelheiten zu unterstützten Rollenpapiergrößen und -typen finden Sie unter **Papiergrößen** oder im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Papiergrößen.**") ➔S.332 (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs.**") ➔S.335
- Drücken Sie für Anweisungen zum Befestigen des Rollenhalters auf die Taste **Navigate (Durchsuchen)**. (Siehe "**Wie die Anweisungen mithilfe von Navigieren anzuzeigen sind.**") ➔S.413

1 Heben Sie den Halteranschlag (a) aus der Schiene zu seiner Freigabe an. Halten Sie den Halteranschlag an der angegebenen Position (b), und entfernen Sie diesen aus dem Rollenhalter.



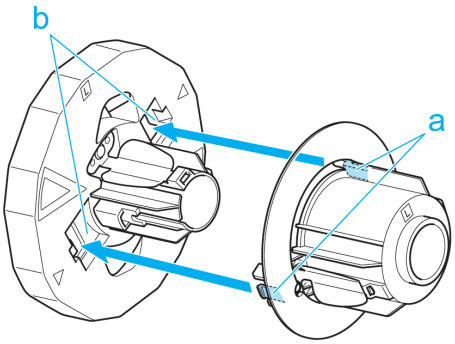
2 Setzen Sie entsprechenden Aufhängungen für die Rollenpapierspule auf dem Rollenhalter und dem Halteranschlag ein.

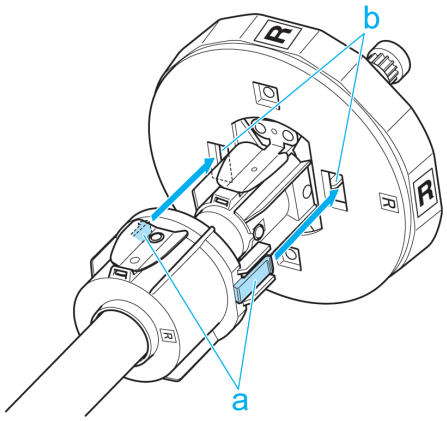
- Verwenden von Rollen mit der 2-Zoll-Papierspule

Halteranschlag (Linke Seite)	Rollenhalter (Rechte Seite)
Richten Sie die Spitzen (a) der Aufhängung für die 2-Zoll-Papierspule an den Bohrungen (b) des Halteranschlags aus, und drücken Sie sie fest ein. 	Es ist keine Aufhängung erforderlich.

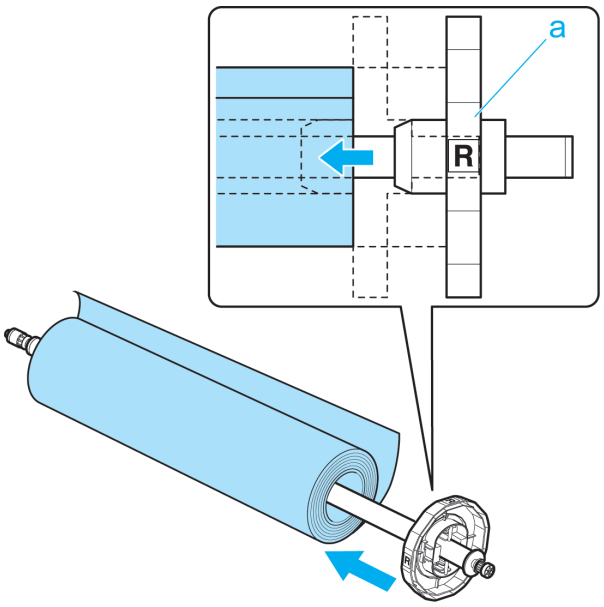
- Verwenden von Rollen mit der 3-Zoll-Papierspule

Halteranschlag (Linke Seite)	Rollenhalter (Rechte Seite)
Richten Sie die Spitzen (a) der 3-Zoll-Papierspulenaufhängung L an den Bohrungen (b) des Halteranschlags aus, und drücken Sie sie fest ein.	Richten Sie die Spitzen (a) der 3-Zoll-Papierspulenaufhängung R an den Bohrungen (b) des Rollenhalters aus, und drücken Sie sie fest ein.

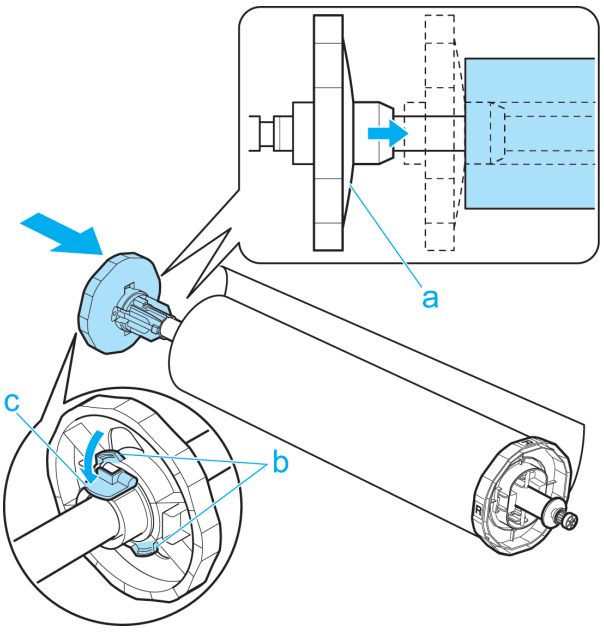




3 Schieben Sie die Rolle mit nach vorne gerichteteter Kante (wie im Bild gezeigt) von rechts in den Rollenhalter ein. Schieben Sie die Rolle fest ein, bis sie den Flansch (a) des Rollenhalters berührt und keine Lücke mehr vorhanden ist.



4 Führen Sie den Halteranschlag von links in den Rollenhalter ein, wie gezeigt. Halten Sie diesen an der mit (b) angegebenen Position, und drücken Sie ihn fest, bis der Flansch (a) vom Halteranschlag die Rolle berührt. Blockieren Sie den Halteranschlag (c), indem Sie ihn nach unten in Richtung Schiene drücken.



Einlegen von Rollenpapier in den Drucker

Gehen Sie wie folgt vor, um Rollen in den Drucker einzulegen.

Hinweis

- Stellen Sie vor dem Einlegen von Rollenpapier sicher, dass der Drucker innerhalb der Obere Abdeckung und um die Papierausgabeführung herum sauber ist. Sollten diese Bereiche verschmutzt sein, empfehlen wir ihre vorherige Reinigung. (Siehe "**Reinigen der Innenseite der oberen Abdeckung.**") ➔S.530

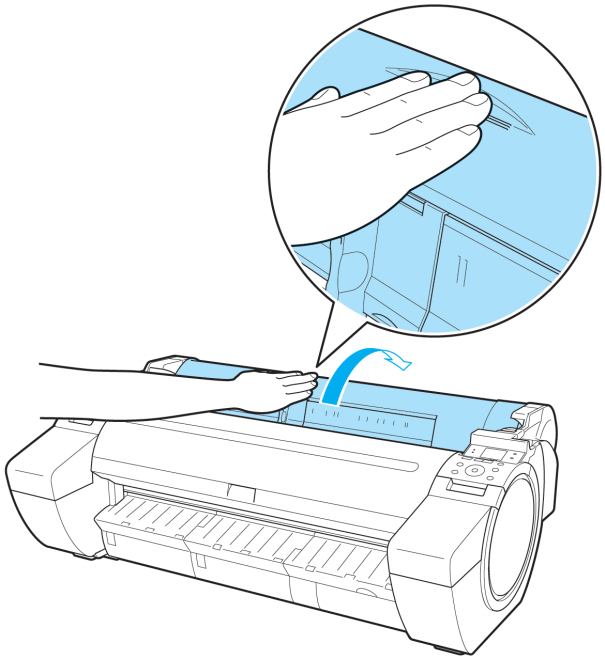
1 Drücken Sie die Taste **Load (Laden)**.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um "**Rollenpap einlegen**" auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

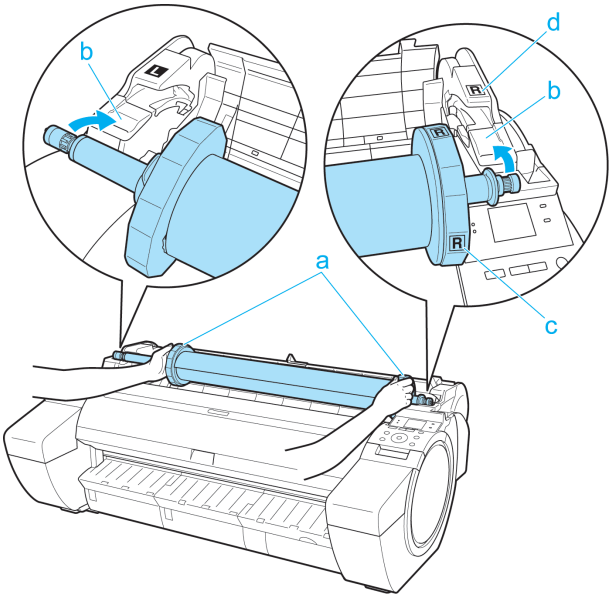
Hinweis

- Wenn Papier vorgeschoben wurde, das nicht verwendet wird, fordert eine Meldung Sie zum Entfernen des Papiers auf.
  Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ja** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**. Entfernen Sie das Papier und gehen Sie zum nächsten Schritt über.

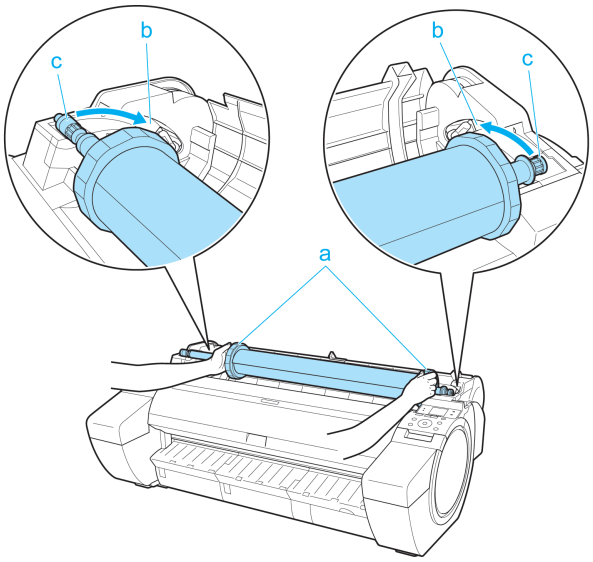
3 Positionieren Sie Ihre Hände wie dargestellt und öffnen Sie die Rollenabdeckung.



4 Halten Sie den Rollenhalter -Flansch (a) und stützen Sie den Rollenhalter -Schaft auf der Rollenleiste (b). Positionieren Sie dann den Halter so, dass das **R**-Etikett (c) auf dem Rollenhalter -Flansch mit dem **R**-Etikett (d) des Druckers ausgerichtet ist.



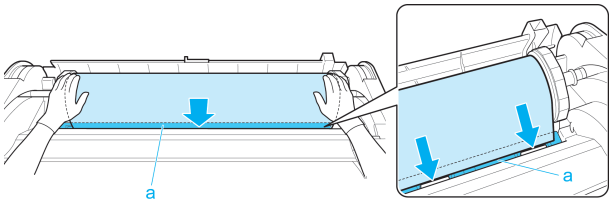
5 Halten Sie den Rollenhalter -Flansch (a) und führen Sie den Halter entlang der Führungen zum Einlegen von Rollen (b) an beiden Enden. Halten Sie diesen beim Einlegen in die Rollenhalternut gerade.



Vorsicht

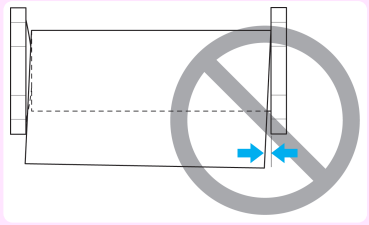
- Forcieren Sie den Rollenhalter nicht umgekehrt in den Drucker. Dies kann den Drucker und den Rollenhalter beschädigen.
- Geben Sie die Flansche erst frei, wenn der Halter in die Rollenhalternut eingelegt ist.
- Passen Sie auf, um sich beim Einsetzen von Rollenpapier nicht die Finger zwischen der Führungen zum Einlegen von Rollen (b) und der Rollenhalter -Schiene (c) einzuklemmen.

6 Führen Sie die Kante des Rollenpapiers in die Papierzuführung (a) ein und schieben Sie das Rollenpapier vor, bis Sie einen Ton hören.



Wichtig

- Achten Sie darauf, die Druckfläche des Rollenpapiers beim Einlegen in die Führung nicht zu beschmutzen. Dies kann die Druckqualität beeinträchtigen. Wir empfehlen, beim Umgang mit Rollenpapier saubere Stoffhandschuhe zu tragen, um die Druckoberfläche zu schützen.
- Wenn Papier zerknittert oder gewellt ist, streichen Sie es vor dem Einlegen glatt.
- Legen Sie das Papier gerade ein, damit es nicht schräg eingezogen wird.



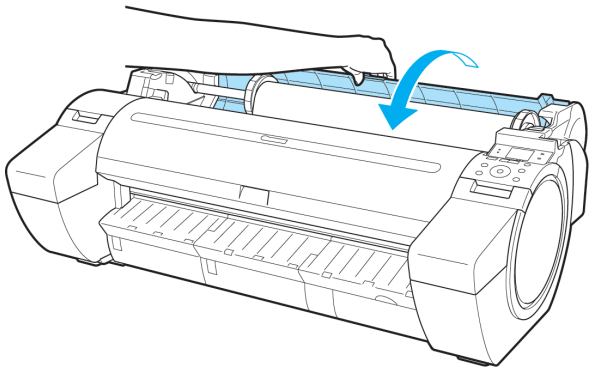
7 Nach dem Start der Papierzufuhr müssen Sie das folgende basierend auf der Einstellung unter **ÜbrRoll-verwalten** und dem auf dem Rollenpapier gedruckten Strichcodes unternehmen. (Siehe "**Verfolgung der noch verbleibenden Rollenpapiermenge**.") ➔S.354

ÜbrRoll-verwal-ten	Strichcodes	Druckbetrieb nach Laden von Papier
Aus	Gedruckt	Auf dem Anzeigebildschirm wird automatisch ein Menü zur Auswahl des Papiertyps angezeigt. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Papiertyp auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
	Nicht gedruckt	
Ein	Gedruckt	Der Papiertyp und die übrige Papiermenge werden automatisch und nach dem auf der Rolle gedruckten Strichcode erkannt. Sie brauchen weder den Typ noch die Länge des Papiers anzugeben.
	Nicht gedruckt	Auf dem Anzeigebildschirm wird automatisch ein Menü zur Auswahl des Papiertyps und der Papierlänge angezeigt. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Papiertyp und Länge des eingelegten Papiers auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis

- Einzelheiten zu der Auswahl der Papiertypen entnehmen Sie bitte dem **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs**.") ➔S.335

8 Halten Sie diesen an den angezeigten Punkten und schließen Sie die Rollenabdeckung.



Hinweis

- Schneiden Sie die Rollenpapierkante, nach dem Vorschieben des Papiers wenn diese verschmutzt ist oder wenn Schnitte der Schere oder Klinge zur Entfernung verknitterter Kanten vorliegen. (Siehe "**Festlegen der Schnittmethode für Rollen**.") ➔S.356

Ändern des Papiertyps

Gehen Sie wie folgt vor, um den im Drucker festgelegten Papiertyp nach Einlegen von Papier zu ändern.
Wenn Sie diesen Papiertyp später wieder benutzen möchten, können Sie durch Wählen von **Pap.typ behalten** > **Ein** Zeit und Mühe zur Konfiguration der Medientypeinstellung sparen, sobald Sie das Papier erneut einlegen. Die vor der Auswahl von **Ein** ausgewählten Medientypeinstellungen werden dann automatisch ausgewählt. (Siehe "Regelmäßige Verwendung des gleichen Papiertyps.") ➔S.349

Wichtig

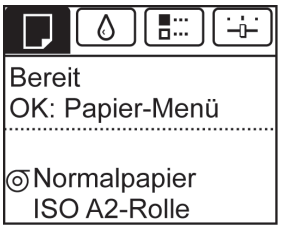
- Der Drucker stellt die Druckkopfhöhe und die Vorschubmenge für jeden Papiertyp fein ein, um optimale Druckergebnisse zu erzielen. Achten Sie darauf, vor dem Drucken den richtigen Papiertyp auszuwählen.
- Da der Drucker die Vorschubmenge für jeden Papiertyp fein einstellt, können die Ränder und die Größe der gedruckten Bilder je nach verwendetem Papiertyp unterschiedlich sein. Sollten die Ränder und Bildgrößen wider Ihres Erwartens sein, justieren Sie den Papiervorschub.
(Siehe "**Einstellen des Vorschubs.**") ➔S.499
- Rollen und Blätter haben unterschiedliche Druckbereiche, und Blätter haben einen größeren unteren Rand als Rollen.
(Siehe "**Druckbereich.**") ➔S.597

Ändern des Papiertyps

Hinweis

- Wenn Sie Rollenpapier einlegen, wird auf dem Anzeigebildschirm ein Menü zur Auswahl des Papiertyps angezeigt. Wählen Sie den Papiertyp aus, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Wenn kein Strichcode auf dem Rollenpapier gedruckt wurde und **ÜbrRollverwalten** auf **Ein** gestellt ist, geben Sie nach dem Papiertyp die Rollenlänge an. (Siehe "**Festlegen der Papierlänge.**") ➔S.349

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Papier ( ) auszuwählen.



Hinweis

- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Das **Papier-Menü** wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papiertyp wechs.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den eingelegten Papiertyp (**Rollenpapier** oder **Einzelblatt**) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den in den Drucker eingelegten Papiertyp auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Wichtig

- Wählen Sie unbedingt den richtigen Papiertyp aus. Wenn diese Einstellung nicht mit dem eingelegten Papier übereinstimmt, kann es zu Fehlern bei der Zufuhr und zur Beeinträchtigung der Druckqualität kommen.

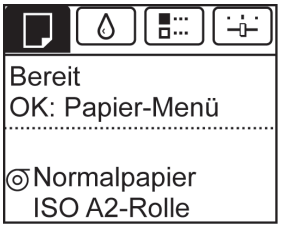
Hinweis

- Einzelheiten zu den Papiertypen entnehmen Sie bitte dem **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Papiertypen.**") ➔S.332 Normalpapier ist standardmäßig eingestellt.
- Beim Betätigen des Freigabehebels wird die Einstellung automatisch auf das zuvor gewählte Papier zurückgesetzt.

Regelmäßige Verwendung des gleichen Papiertyps

Konfigurieren Sie diese Einstellung so, dass die aktuellen Medientypeinstellungen automatisch ausgewählt werden, wenn Sie wieder den gleichen Papiertyp einlegen.

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Papier ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Das **Papier-Menü** wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Pap.typ behalten** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ein** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

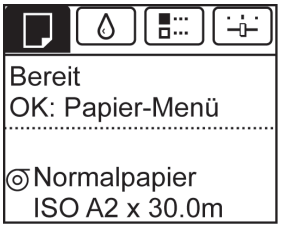
Hinweis
- Die festgelegte Medientypeinstellung wird in den folgenden Situationen aktualisiert.
  - Bei der Verwendung von Einzelblättern wird, wenn Sie einen Druckauftrag vor Einlegen eines Blattes senden, die Medientypeinstellung aktualisiert, damit diese mit dem für den Druckauftrag festgelegten Papiertyp übereinstimmt.
  - Wenn Sie **ÜbrRollverwalten** > **Ein** in der Systemsteuerung ausgewählt haben und ein Strichcode auf das Rollenpapier gedruckt wird, wird die Medientypeinstellung aktualisiert, um mit dem durch den Strichcode festgelegten Papiertyp übereinzustimmen.
- Zum Ändern der Medientypeinstellung, finden Sie unter "Ändern des Papiertyps." ➔S.348

Festlegen der Papierlänge

Wenn Sie die Papierlänge ändern, nachdem das Papier vorgeschoben wurde, muss die Länge wie folgt angegeben werden.

Hinweis
- Legen Sie nach dem Einstellen von **ÜbrRollverwalten** auf **Ein** die Papierlänge fest. (Siehe "**Verfolgung der noch verbleibenden Rollenpapiermenge.**") ➔S.354

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Papier ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Das **Papier-Menü** wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Pap.form. wechs.** auszuwählen, und drücken Sie dann auf die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Rollenlänge** auszuwählen und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Länge des in den Drucker eingelegten Papiers auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Legen Sie die Rollenlänge wie folgt fest.

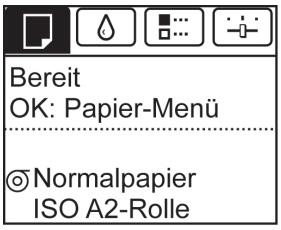
1. Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um zur Eingabe ins nächste Feld zu gehen.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ zur Eingabe des Werts.
3. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 zur vollständigen Eingabe des Werts und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Entfernen von Rollenpapier aus dem Drucker

Entfernen Sie wie folgt Rollenpapier aus dem Drucker.

Hinweis
- Wenn Sie das Rollenpapier schneiden müssen, finden Sie unter "**Festlegen der Schnittmethode für Rollen.**" ➔S.356

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Papier ( ) auszuwählen.



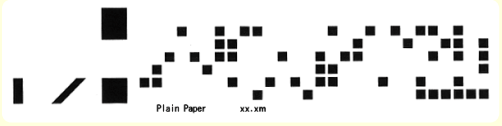
Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Das **Papier-Menü** wird angezeigt.

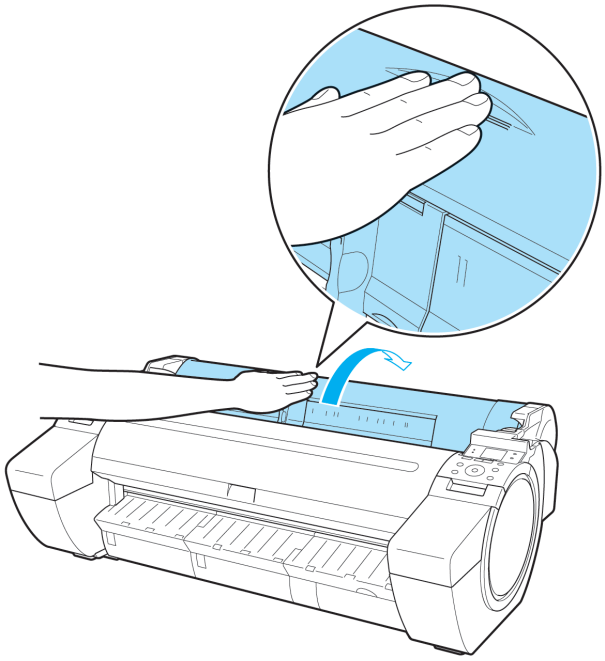
3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papier ausgeben** auszuwählen, und drücken Sie dann **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ja** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Die Rolle wird nun zurückgespult und ausgegeben.

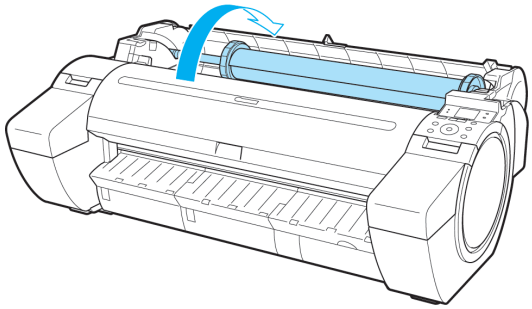
Vorsicht
- Wenn Sie **ÜbrRollverwalten** > **Ein** im Menü der Systemsteuerung ausgewählt haben, wird auf der Vorderkante des Rollenpapiers ein Strichcode gedruckt.
Entfernen Sie das Rollenpapier erst nach dem Drucken des Strichcodes. Die Verfolgung des verbleibenden Rollenpapiers ist nicht möglich. (Siehe "**Verfolgung der noch verbleibenden Rollenpapiermenge.**") ➔S.354



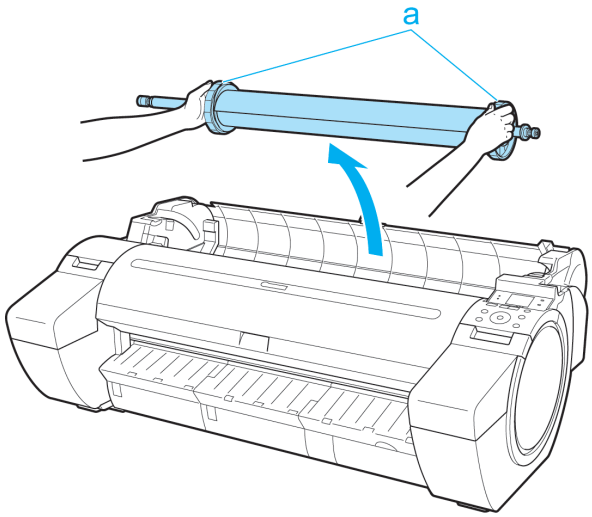
5 Positionieren Sie Ihre Hände wie dargestellt und öffnen Sie die Rollenabdeckung.



6 Drehen Sie den Rollenhalter mit beiden Händen nach hinten, um das Rollenpapier aufzurollen.



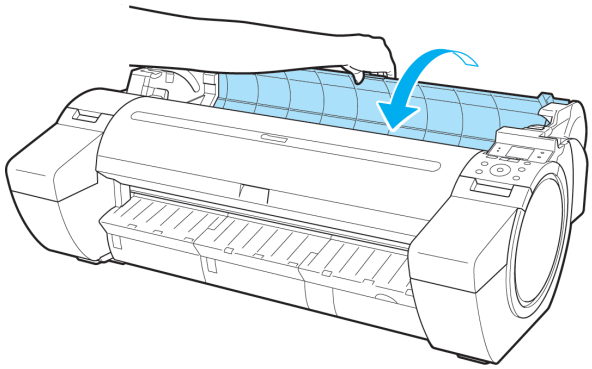
7 Halten Sie den Rollenhalter -Flansch (a) und entfernen Sie den Halter von der Rollenhalternut.



Hinweis

- Anweisungen zum Entfernen des Rollenhalter von Rollen, finden Sie unter **"Entfernen des Rollenhalters aus der Rolle."** ➔S.352

8 Halten Sie diesen an den angezeigten Punkten und schließen Sie die Rollenabdeckung.

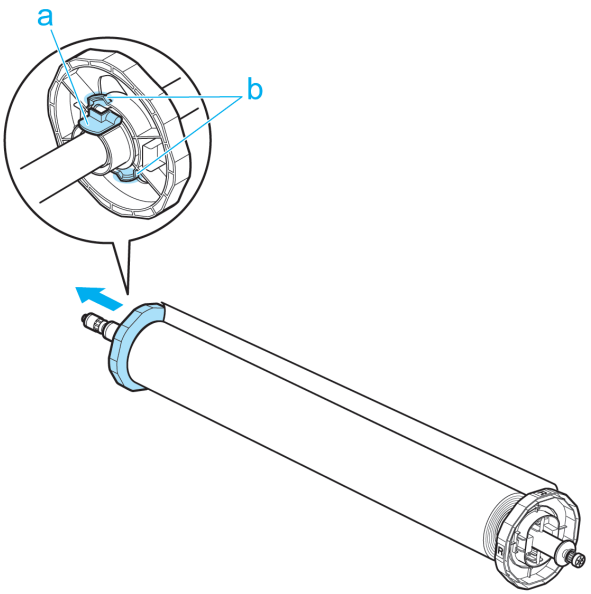


Hinweis

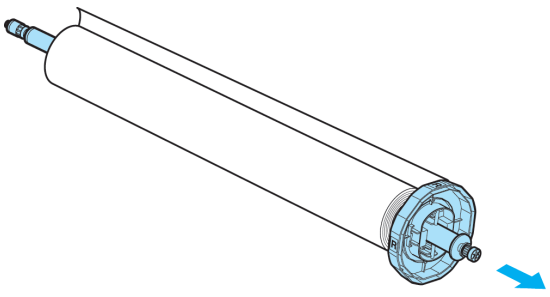
- Hinweise zum Einlegen von neuem Rollenpapier in den Drucker zu diesem Zeitpunkt finden Sie unter "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker.**" ➔S.345

Entfernen des Rollenhalters aus der Rolle

1 Heben Sie den Halteranschlag (a) aus der Schiene zu seiner Freigabe an. Halten Sie den Halteranschlag an der angegebenen Position (b), und entfernen Sie diesen aus dem Rollenhalter.

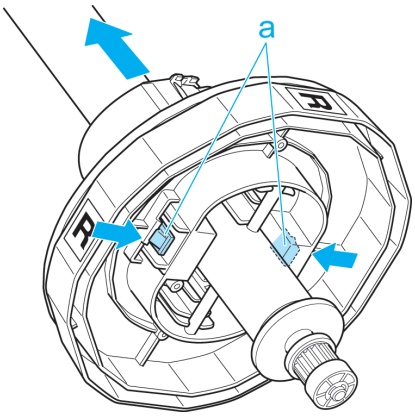


2 Entfernen Sie den Rollenhalter aus der Rolle.

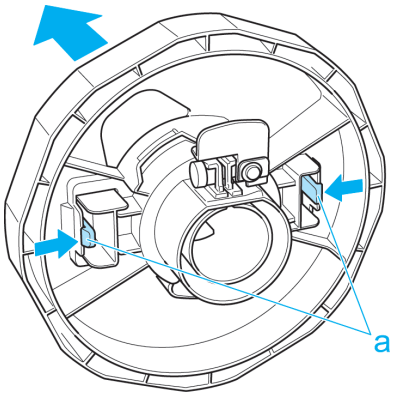


3 Drücken Sie beim Entfernen der Aufhängungen die Spitzen (a) ein.

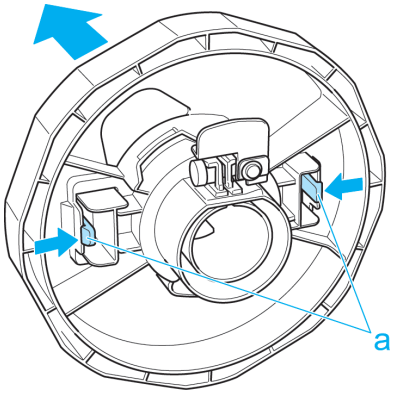
- 3-Zoll-Papierspulenaufhängung R (Rollenhalter -Seite)



- 3-Zoll-Papierspulenaufhängung L (Halteranschlag -Seite)



- Aufhängung für die 2-Zoll-Papierspule

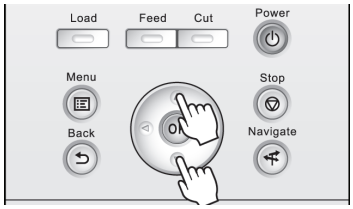


Wichtig

- Bewahren Sie nicht benutztes Rollenpapier in der Originalverpackung auf, und vermeiden Sie hohe Temperaturen, Feuchtigkeit und direkte Sonneneinstrahlung. Wenn Papier nicht richtig gelagert wird, kann die Druckoberfläche zerkratzen und bei erneutem Gebrauch die Druckqualität beeinträchtigen.

Manuelle Zufuhr von Rollenpapier

Sie können nach dem Vorschieben von Rollenpapier die Taste **Feed (Zufuhr)** drücken, um die Rolle mithilfe der Tasten ▲ und ▼ weiterzuschieben oder zurückzuziehen.



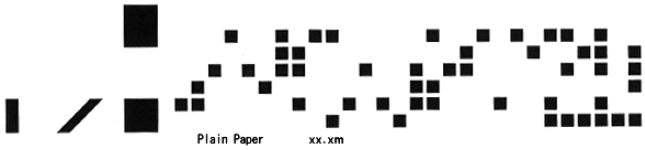
1 Drücken Sie die Taste **Feed (Zufuhr)**.

2 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ zum Vor- oder Zurückschieben des Rollenpapiers.
Drücken Sie ▲, um das Rollenpapier manuell zurückzuziehen.
Drücken Sie ▼, um das Rollenpapier manuell vorzuschieben.

Hinweis
- Wenn Sie ▲ oder ▼ weniger als eine Sekunde lang gedrückt halten, bewegt sich das Rollenpapier etwa 1 mm. Wenn Sie ▲ oder ▼ länger als eine Sekunde gedrückt halten, wird das Rollenpapier so lange vorgeschoben, bis Sie die Taste loslassen. Lassen Sie die Taste los, wenn der Anzeigebildschirm "**Ende Pap.zfrg. Papier kann nt. mehr zgft. werden.**" anzeigt.

Verfolgung der noch verbleibenden Rollenpapiermenge

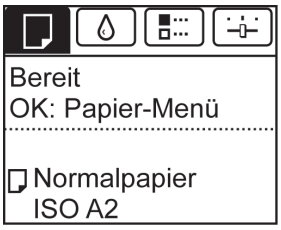
Wenn Sie im **Papier-Menü** der Systemsteuerung **ÜbrRollverwalten** auf **Ein** stellen, wird vor dem Entfernen der Rolle ein Strichcode mit Text gedruckt, in dem der Papiertyp und die verbleibende Menge angegeben sind. Wenn **ÜbrRollverwalten** auf **Ein** gestellt ist und Sie Rollen mit gedruckten Strichcodes einlegen, werden der Papiertyp und die verbleibende Menge nach Einlegen des Rollenpapiers automatisch erkannt. Der Strichcode wird nach dem Lesen geschnitten.



Wichtig
- Wenn der Strichcode des Rollenpapiers nicht erkannt wird, geben Sie die Länge und den Typ des Papiers in der Systemsteuerung ein.

Gehen Sie wie folgt vor, um **ÜbrRollverwalten** auf **Ein** zu stellen.

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Papier ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Das **Papier-Menü** wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **ÜbrRollverwalten** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ein** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Angabe der Tintenabtrockenzeit für Rollenpapier

Wenn Sie Papier verwenden, auf dem die Tinte langsamer trocknet, kann Tinte auf der Papieroberfläche bei der Ausgabe verschmieren und das Papier verschmutzen. In diesem Fall können Sie das Problem möglicherweise verringern, indem Sie die Zeit einstellen, die zum Abtrocknen der Tinte nach dem Druckvorgang abgewartet werden soll.

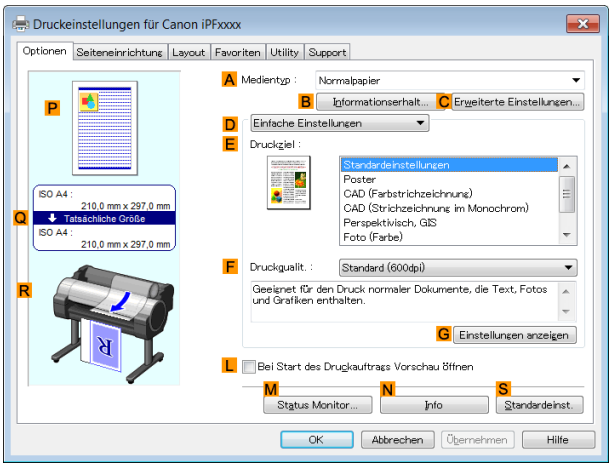
Hinweis

- Falls das Schneidwerk die Druckoberfläche mit der noch nicht getrockneten Tinte berührt, kann die Papieroberfläche verkratzt oder verschmutzt werden, oder die Papieroberfläche reibt sich möglicherweise an einem Gegenstand, wenn das Papier herunterfällt, was zu einer Verschmutzung der Oberfläche führen kann.
  Wenn Sie auf die Trocknung der Tinte warten möchten, ohne dass gedruckte Dokumente nach dem Druck herunterfallen, setzen Sie im Menü des Druckers die Option **Schneidemodus** auf **Ausgabe**. (Siehe "**Festlegen der Schnittmethode für Rollen.**") ➔S.356
- Die Einstellungen können auch über die Systemsteuerung auf dem Drucker vorgenommen werden. Wählen Sie den Papiertyp unter **Bst.Med.just.** in **Papier-Menü** aus. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425

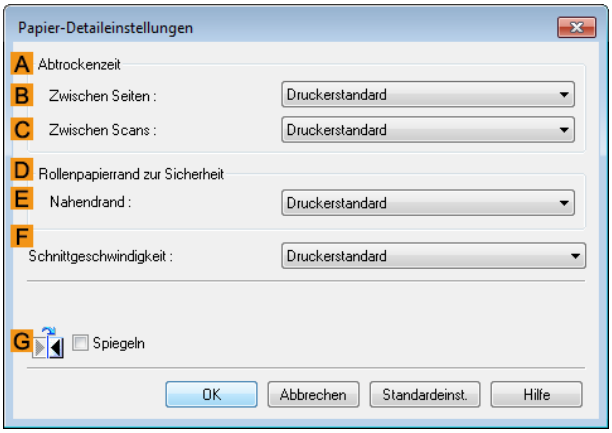
Windows

1 Öffnen Sie das Druckertreiber-Dialogfeld.
(Siehe "**Aufrufen des Druckertreiber-Dialogfelds aus dem Betriebssystemmenü (Windows).**") ➔S.151

2 Wählen Sie **Optionen** und klicken Sie in **A Medientyp** auf **C Erweiterte Einstellungen**.



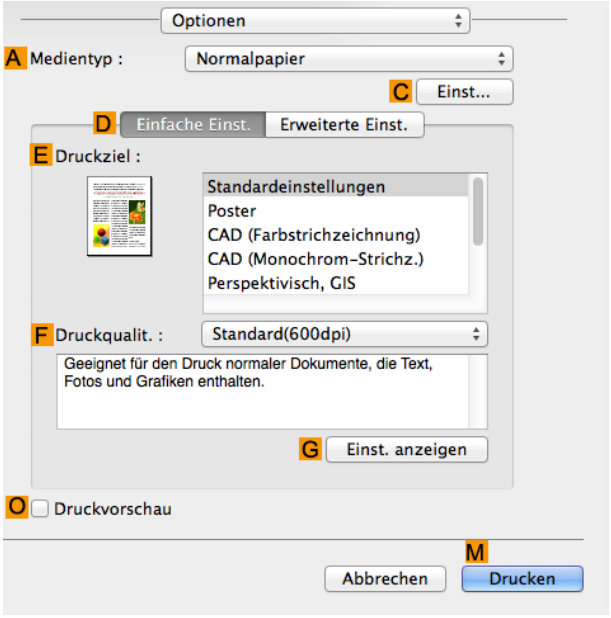
3 Wählen Sie im daraufhin angezeigten Dialogfeld **Papier-Detaileinstellungen** die gewünschten Einstellungswerte in **B Zwischen Seiten** und **C Zwischen Scans** in **A Abtrockenzeit** und klicken Sie dann auf **OK**.
(Siehe "**Dialogfeld Papier-Detaileinstellungen (Windows).**") ➔S.156



Mac OS

1 Wählen Sie im Menü der Anwenderprogramme den Befehl **Drucken** aus.

2 Wählen Sie **Optionen**, und klicken Sie in **A Medientyp** auf **C Einstellen**.



3 Wählen Sie im daraufhin angezeigten Dialogfeld **Papier-Detaileinstellungen** die gewünschten Einstellungswerte in **C Zwischen Seiten** und **D Zwischen Scans** in **B Abtrockenzeit** und klicken Sie dann auf **OK**.
(Siehe **"Dialogfeld Papier-Detaileinstellungen (Mac OS)."**) ➔S.262

Festlegen der Schnittmethode für Rollen

Wie die Rollen nach der Ausgabe geschnitten werden, hängt von den Druckereinstellungen ab.

Schnittmethode		Druckereinstellung		Treibereinstellung	
Automatisch	Das Rollenpapier wird automatisch von der Schneideeinheit und gemäß den Druckertreibereinstellungen geschnitten.	**Menü Medien > Bst.Med.just.** > (Verschiedene Papiertypen) > **Schneidemodus**	**Automatisch**	**Autom. Abschneiden**	**Ja**
Ausgabe (um auf das Trocknen der Tinte nach dem Druck zu warten)	Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Dokumente nicht unmittelbar nach dem Drucken ausgeworfen werden sollen, etwa um auf das Trocknen der Tinte zu warten. Drücken Sie zum Schneiden des Rollenpapiers mit der Schneideeinheit die Taste **Cut (Schneiden)**.		**Ausgabe**		**Ja**

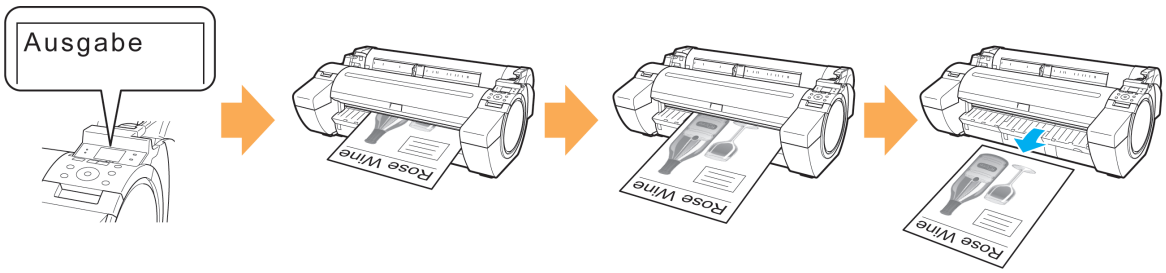
Schnittmethode		Druckereinstellung		Treibereinstellung	
Manuell (wenn Sie Medien verwenden, die nicht mit der Schneideeinheit geschnitten werden können).	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Medien verwenden, die nicht mit der Schneideeinheit geschnitten werden können. Jede einzelne Seite von der Rolle mit einer Schere abschneiden. Wählen Sie für den durchgehenden Druck (wenn Sie die einzelnen Seiten später schneiden) unter **Autom. Abschneiden** > **Ja** oder wählen Sie **Schneidelinie drucken**. (Siehe "**Schneiden von Rollenpapier nach dem Druck.**") →S.139	**Menü Medien** > **Bst.Med.just.** > (Verschiedene Papiertypen) > **Schneidemodus**	**Manuell**	**Autom. Abschneiden**	**Nein**, **Ja**, **Schneidelinie drucken**
Zuschneiden von Papier (um das Rollenpapier an der von Ihnen festgelegten Position abzuschneiden)	Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Seiten durch Druck auf die Tasten der Schneideeinheit manuell nach dem Druck schneiden wollen und wenn **Autom. Abschneiden** > **Nein** oder **Schneidelinie drucken** im Druckertreiber ausgewählt wurde. Anderenfalls diese Option wählen, wenn Sie die Rollenkante nach Einlegen einer Rolle abschneiden möchten.	Bei gedrückter **Cut (Schneiden)**-Taste	**Ja**		**Nein**, **Schneidelinie drucken**

Hinweis

- Automatisch und Ausgabe funktionieren nur, wenn Sie **Autom. Abschneiden** > **Ja** als Druckertreibereinstellung gewählt haben.
- Bei Ausgabe wird der Druck nach kontinuierlichem Ausdruck einer Anzahl von Druckaufträgen nicht wieder aufgenommen, bis die Rolle geschnitten wird.
- **Ausgabe** ist für manche Papiertypen im **Schneidemodus** die voreingestellte Auswahl. Für dieses Papier empfiehlt Canon den voreingestellten Schneidemodus.

Schneiden Sie das Rollenpapier in folgenden Fällen manuell:

Ausgabe (um auf das Trocknen der Tinte nach dem Druck zu warten)

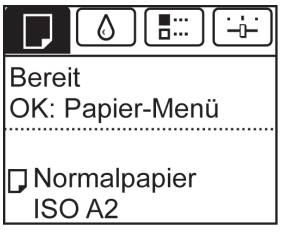


„**Ausgabe**“ auswählen | Drucken | Automatisch an der Schnittposition angehalten | Halten Sie das Dokument, damit es nicht herunterfällt, und schneiden Sie es durch Drücken der Taste **Cut**.

Wichtig

- Lassen Sie die Dokumente beim Schneiden von breit bedruckten Dokumenten nach der Ausgabe von zwei Personen halten. Wenn das Papier herunterfällt, werden die bedruckten Dokumente ggf. beschädigt.
- Heben Sie das Papier beim Halten von gedruckten Dokumenten vor dem Schneiden nicht an. Wenn das Papier angehoben wird, kann ggf. die Druckqualität beeinträchtigt werden.

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Papier ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**. Das **Papier-Menü** wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Bst.Med.just.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Papiertyp auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

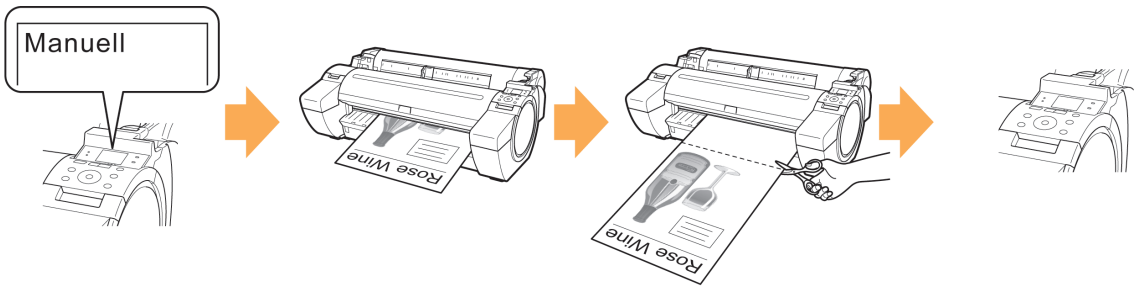
5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den **Schneidemodus** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ausgabe** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

7 Druckvorgang startet.
Nach Abschluss des Druckens hält der Drucker an, ohne zu schneiden.

8 Halten Sie das bedruckte Dokument, damit es nicht herunterfällt und drücken Sie auf die Taste **Cut (Schneiden)**, um das Rollenpapier zu schneiden.

Manuell (wenn Sie Medien verwenden, die nicht mit der Schneideeinheit geschnitten werden können).



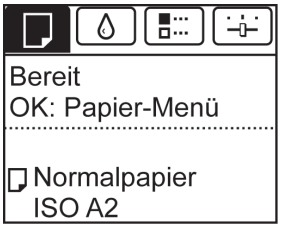
„**Manuell**“ auswählen

Drucken

Papier bis zur Schnittposition durch Drücken der Taste **Feed** einführen und manuell schneiden.

Zurückspulen des Papiers durch Drücken der Taste **OK**

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Papier ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**. Das **Papier-Menü** wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Bst.Med.just.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Papiertyp auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den **Schneidemodus** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

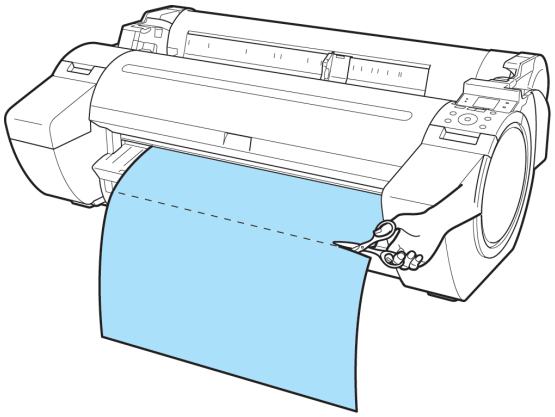
6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Manuell** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

7 Druckvorgang startet.
Der Drucker schiebt das Papier nach dem Druck nicht weiter vor.

8 Drücken Sie die Taste **Feed (Zufuhr)**.

Das Rollenpapier wird bis zur festgelegten Schnittposition zugeführt und dann automatisch gestoppt.

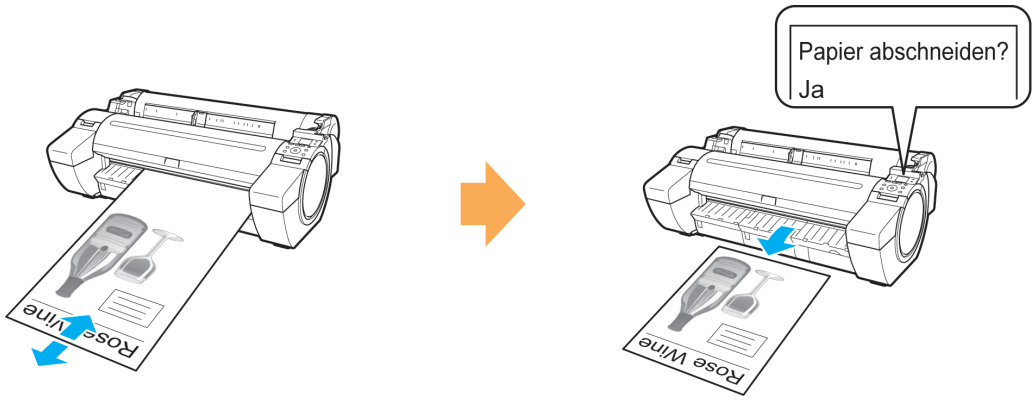
9 Schneiden Sie das Papier manuell mit einem geeigneten Werkzeug, z. B. einer Schere.



10 Drücken Sie die Taste **OK**.

Wenn die Rolle aufgerollt wurde, erfolgt ein automatischer Stopp.

Zuschneiden von Papier (um das Rollenpapier an der von Ihnen festgelegten Position abzuschneiden)



Papier durch Drücken von ▲ oder ▼ bis zur Schnittposition einführen

Zuschneiden Pap.

1 Drücken Sie die Taste **Feed (Zufuhr)**.

2 Drücken Sie die Taste ▼, um das Rollenpapier zum Schneiden in die richtige Position zu schieben.

3 Drücken Sie die Taste **Cut (Schneiden)**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ja** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Wenn das Rollenpapier abgeschnitten wurde, wird es automatisch aufgerollt.

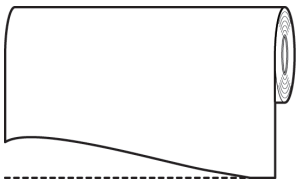
Vorsicht
- Wenn das Papier durch Schneiden an einer bestimmten Position kurz wird, kann Rollenpapier in manchen Fällen vor dem Schnitt automatisch vorgeschoben werden.

Automatisches Schneiden der Vorderkante von Rollenpapier

Wenn beim Einlegen von Rollenpapier die Vorderkante des Papiers schief oder nicht gerade geschnitten ist, kann nicht korrekt gedruckt werden. In diesem Fall können Sie beim Einlegen einer Papierrolle die Vorderkante des Papiers gerade abschneiden, indem Sie im Menü Systemsteuerung die Option **Geschnit. Ende** verwenden. **Geschnit. Ende** bietet die folgenden Optionen.

- **Automatisch**

  Wenn beim Einlegen von Rollenpapier die Vorderkante des Papiers schief und nicht gerade geschnitten ist, schneiden Sie die Vorderkante gerade ab, und geben Sie das Papierstück aus, um einen Druck auf der Walze und ein Verschmutzen des Druckers zu vermeiden.



- **Ein (Vorg.länge)**

  Die von der Vorderkante des Papiers abzuschneidende Menge hängt vom Medientyp ab und wird bis zu einer vorgeschriebenen Länge abgeschnitten. Weitere Informationen zur vorgeschriebenen Länge finden Sie unter den Informationen zur vorab geschnittenen Länge der Vorderkante im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs.**") ➔S.335

- **Ein (Eing.länge)**

  Die von der Vorderkante des Papiers abzuschneidende Länge ist in der Systemsteuerung angegeben. Die von der Vorderkante abzuschneidende Menge kann im Bereich der in der Systemsteuerung angezeigten Längen angegeben werden. Der Längenbereich variiert je nach Medientyp.

Hinweis
- Die von der Vorderkante des Papiers abzuschneidende Menge kann nicht kürzer festgelegt werden als die in der Systemsteuerung angezeigte Länge.

- **Manuell**

  Die von der Vorderkante des Papiers abzuschneidende Menge kann angepasst werden, indem Sie auf die Schaltflächen ▲ und ▼ drücken.

Nachdem Sie die Anpassung vorgenommen haben, können Sie das Papier abschneiden, indem Sie auf die Schaltfläche **Zuschneiden Pap.** drücken und "**Papier abschn.**" auswählen.

Nachdem das Papier abgeschnitten wurde, drücken Sie auf "**Papierset beend.**"

Hinweis

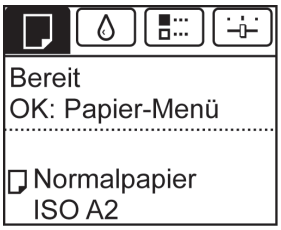
- Wenn Sie nach dem Abschneiden des Papiers nicht auf "**Papierset beend.**" drücken, können Sie nicht erneut drucken.

- **Aus**

  Die Kante wird nicht geschnitten und Papierreste werden nicht entfernt.

Folgen Sie diesen Schritten, um die Einstellung **Geschnit. Ende** zu ändern.

1. Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Papier ( ) auszuwählen.



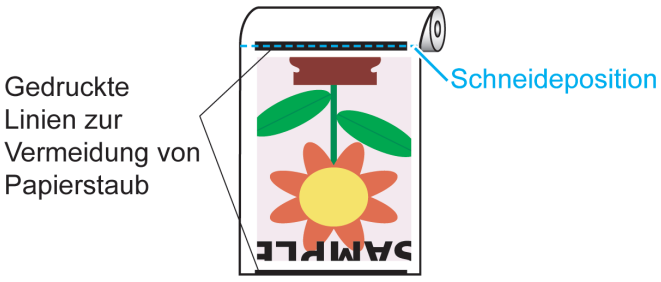
Hinweis

- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2. Drücken Sie die Taste **OK**.
   Das **Papier-Menü** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Bst.Med.just.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Papiertyp auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Geschnit. Ende** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Option auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
   Diese Einstellung gilt ab dem nächsten Einlegen von Rollenpapier.

Verringern von Trennstaub bei Schneidevorgängen von Rollenpapier

Wählen Sie bei Medien wie Gegenlichtfilm, die beim Schneiden im Allgemeinen mehr Abfall erzeugen, **Trennstaubverm.** > **Ein** im **Papier-Menü** der Systemsteuerung aus. Diese Option vermindert Schnittreste durch Drucken schwarzer Linien auf der oberen und unteren Kante der Dokumente. Dies kann Beschädigungen des Druckkopfes vorbeugen. Sie können die Aktivierung der **Trennstaubverm.** für bestimmte Papiertypen definieren.

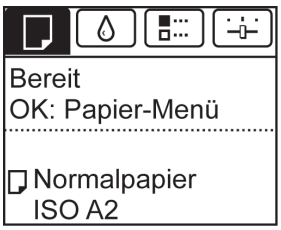


Wichtig

- Stellen Sie die **Trennstaubverm.** nicht auf **Ein**, wenn das Papier leicht verknittert, wie z.B. Normalpapier oder leichtes Papier. Dies kann den Schneidevorgang behindern und Papierstaus verursachen.
- Der randlose Druck ist nicht verfügbar, wenn **Trennstaubverm.** auf **Ein** gestellt ist. Wählen Sie zur Verwendung des Randlosdrucks **Trennstaubverm.** > **Aus**.

Stellen Sie **Trennstaubverm.** wie folgt auf **Ein**.

1 Wählen Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Papier ( ) auszuwählen.



Hinweis

- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Das **Papier-Menü** wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Bst.Med.just.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den in den Drucker eingelegten Papiertyp auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Trennstaubverm.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ein** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Umgang mit Einzelblättern

Einlegen von Einzelblättern in den Drucker 363

Ändern des Papiertyps 347
Drucken von einer gewünschten Startposition aus 365

Entfernen von Einzelblättern 367

➔ Entfernen eines Einzelblattstaus 548
➔ Entfernen eines Rollenpapierstaus (Papierzuführung) 550

Einlegen von Einzelblättern in den Drucker

Gehen Sie wie folgt vor, um Einzelblätter in den Drucker einzulegen.

Wichtig

- Es kann immer nur jeweils ein Blatt in die Papierzuführung eingelegt werden. Legen Sie nicht mehrere Blätter auf einmal ein. Dies kann einen Papierstau verursachen.
- Vor dem Zuführen von Papier und dem Drucken müssen Sie sicherstellen, dass das Blatt flach an der Rollenabdeckung liegt. Wenn das Blatt vor der Zufuhr oder dem Drucken verknittert und die abschließende Kante nach vorne fällt, kann es zu einem Papierstau kommen.
- Verknittertes oder gewelltes Papier kann einen Papierstau verursachen. Streifen Sie das Papier ggf. glatt und legen Sie es erneut ein.
- Legen Sie das Papier gerade ein. Wenn Sie das Papier schief einlegen, wird ein Fehler angezeigt. (Siehe "**Das Papier ist verkantet.**.") ➔S.581

Hinweis

- Bewahren Sie nicht benutztes Papier in der Originalpackung auf und vermeiden Sie hohe Temperaturen, Feuchtigkeit und direkte Sonneneinstrahlung.

1 Wählen Sie Einzelblätter als Papierquelle.

- Wenn ein Druckauftrag empfangen wurde

  Einzelblätter werden automatisch ausgewählt und der durch den Druckauftrag festgelegte Medientyp und die Größe werden im Anzeigebildschirm angezeigt. Gehen Sie zum nächsten Schritt über.

- Wenn kein Druckauftrag empfangen wurde

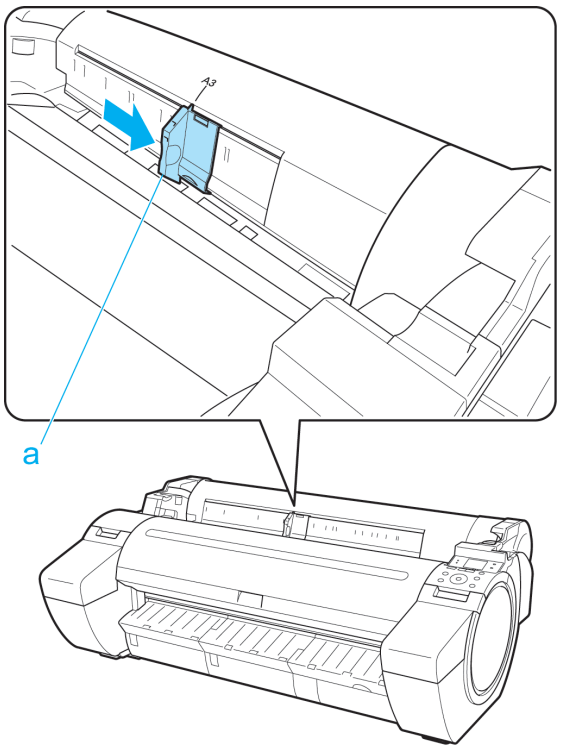
  1. Drücken Sie die Taste **Load (Laden)**.

  2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um "**Einzelbl. einlegen**" auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

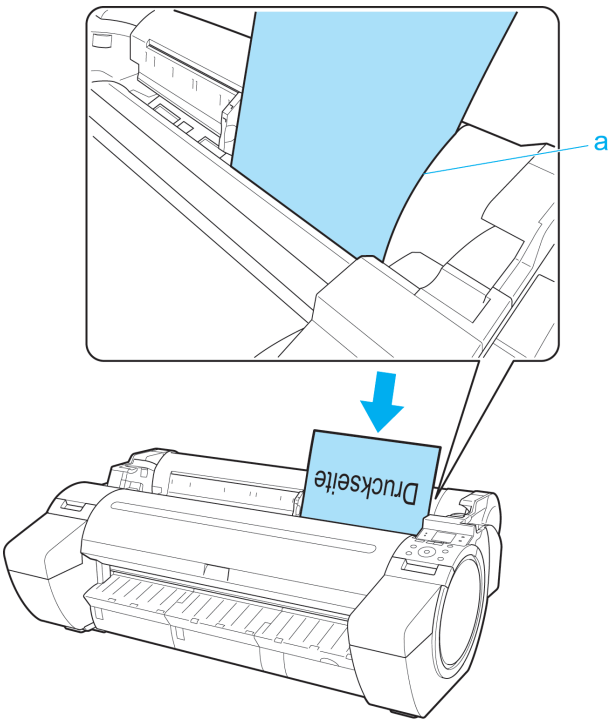
Hinweis

- Wenn Papier vorgeschoben wurde, das nicht verwendet wird, fordert eine Meldung Sie zum Entfernen des Papiers auf.
  Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ja** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**. Entfernen Sie das Papier und gehen Sie zum nächsten Schritt über.

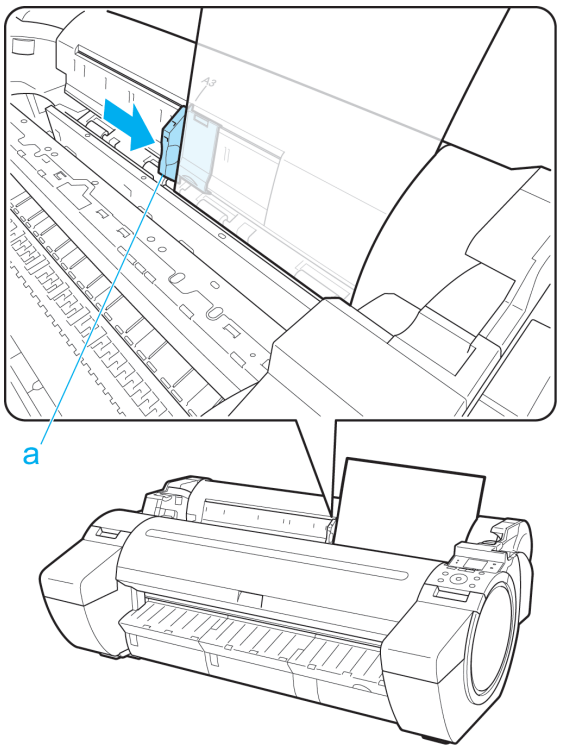
2 Verschieben Sie die Breitenführung (a) bis zur Markierung für das Papierformat, das Sie einlegen möchten.



3 Laden Sie ein einzelnes Blatt mit der Druckseite nach oben in die Papierzuführung ein. Dabei muss die rechte Kante an der Medienführung (a) rechts neben der Rollenabdeckung ausgerichtet werden.
Legen Sie das Papier ein, bis die Vorderkante kontaktiert und ein Ton erklingt.



4 Positionieren Sie die Breitenführung (a) sorgfältig entsprechend des eingelegten Papierformats.
Setzen Sie die Breitenführung gegen den Papierrand, um ein Verkanten bzw. Verknittern des Papiers zu verhindern.



5 Drücken Sie die Taste **OK**.

- Wenn ein Druckauftrag empfangen wurde
  Der Drucker beginnt nun mit dem Drucken des Druckauftrags.
- Wenn kein Druckauftrag empfangen wurde
  Auf dem Anzeigebildschirm wird automatisch ein Menü zur Auswahl des Papiertyps angezeigt.
  Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Papiertyp auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
  Der Drucker führt das Papier jetzt zu.

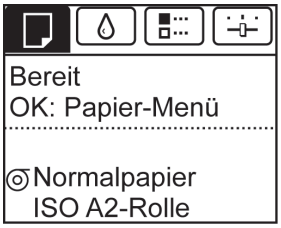
Hinweis
- Schlagen Sie im **Papier-Referenzhandbuch** nach, um Einzelheiten zum auszuwählenden Papiertyp zu erfahren. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs.**") ➔S.335

Drucken von einer gewünschten Startposition aus

Beim Drucken innerhalb von Grenzen oder in anderen Situationen, wenn Sie eine bestimmte Position für den Druckstart festlegen möchten, stellen Sie im Druckermenü für den verwendeten Papiertyp die **Breitenerkenn.** auf **Aus**.

Stellen Sie **Breitenerkenn.** auf **Aus**.

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Papier ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Das **Papier-Menü** wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Bst.Med.just.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Papiertyp auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Breitenerkenn.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Aus** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Legen Sie das Papier in die von Ihnen gewünschte Startposition für den Druck

Folgen Sie den Anweisungen zum Einlegen von Papier in der gewünschten Startposition zum Drucken, wenn **Breitenerkenn.** auf **Aus** gestellt ist.

1 Wenn Sie keinen Druckauftrag im Voraus gesendet haben, wird das Menü zur Auswahl des Papiertyps angezeigt.
Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Papiertyp auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

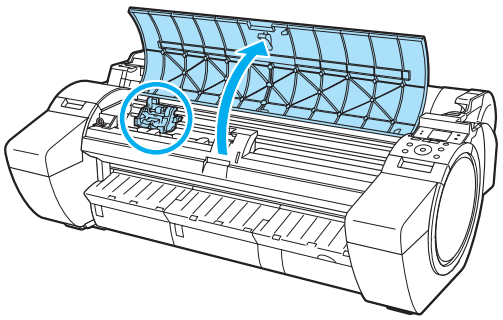
Hinweis

- Nach dem Empfang eines Druckauftrags vor dem Papiervorschub werden der durch den Druckauftrag festgelegte Medientyp und die Größe auf dem Anzeigebildschirm angezeigt.
Daher wird dieser Bildschirm nicht angezeigt. Fahren Sie mit Schritt 2 fort.

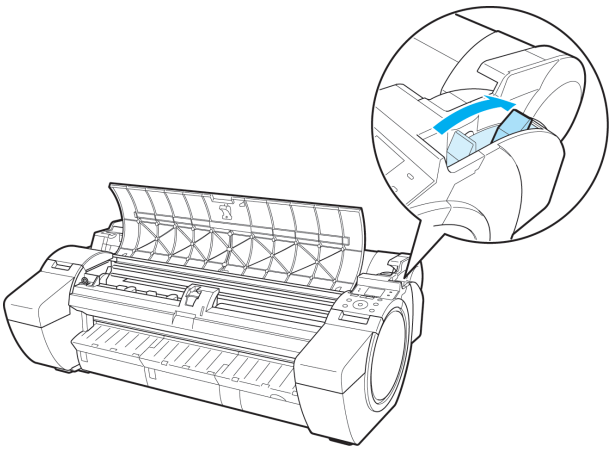
2 "**Breitenerkennung AUS. OK zum Fortsetzen?**" wird nun auf dem Anzeigebildschirm angezeigt. Drücken Sie ▲ oder ▼, um "**AUS lassen.**" auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

3 Drücken Sie nach Anzeige eines Auswahlmenüs für das Papierformat ▲ oder ▼ und dann die Taste **OK**.

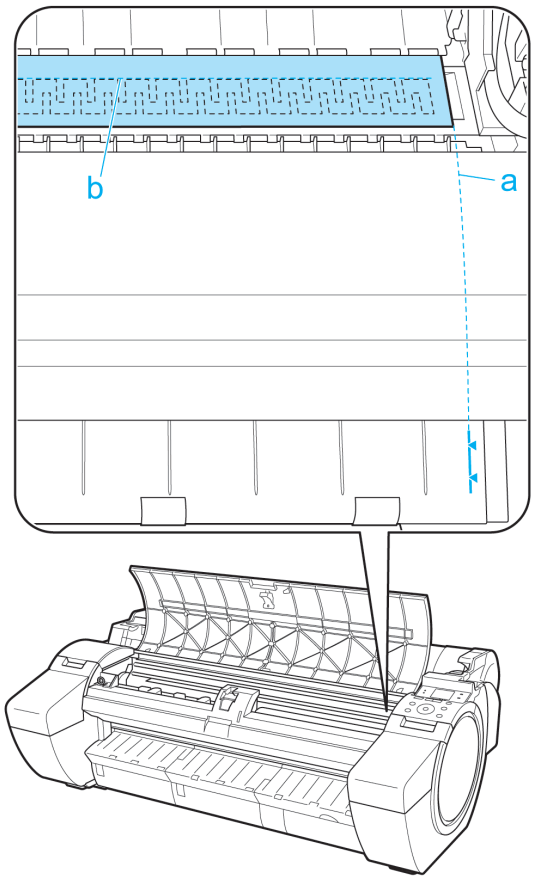
4 Öffnen Sie die Obere Abdeckung und prüfen Sie die Position des eingelegten Papiers.



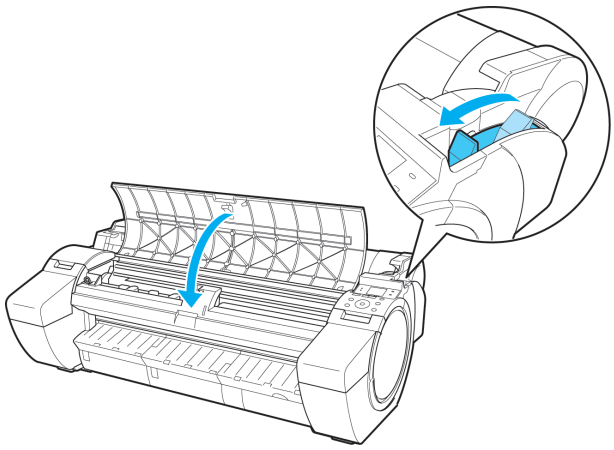
Schließen Sie zum Drucken aus der derzeitigen Position die Obere Abdeckung.
Drücken Sie zur Neupositionierung des Papiers den Freigabehebel nach hinten.



5 Richten Sie den rechten Rand des Einzelblatts mit der verlängerten Medienführung (a) rechts von der Papierausgabeführung und die Vorderkante mit der Nut (b) am hinteren Ende der Walze aus und legen Sie das Papier so ein, dass der Druck an der richtigen Position beginnt.



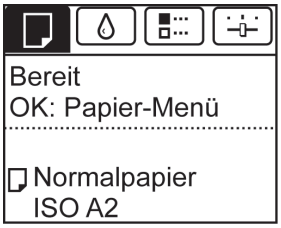
6 Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne und schließen Sie die Obere Abdeckung.



Entfernen von Einzelblättern

Entfernen Sie Einzelblätter folgendermaßen aus dem Drucker.

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Papier ( ) auszuwählen.



Hinweis

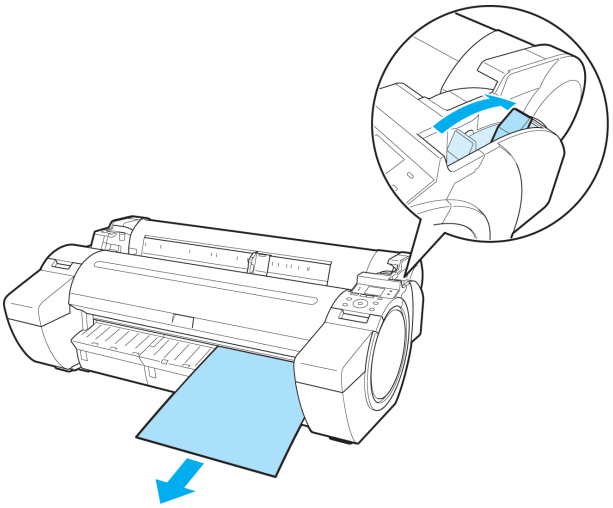
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Das **Papier-Menü** wird angezeigt.

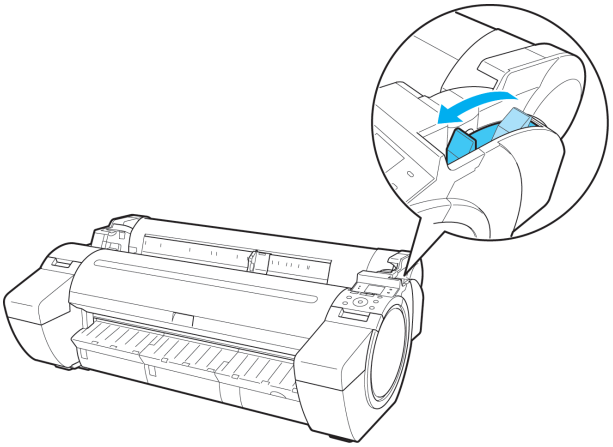
3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papier ausgeben** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ja** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Das Papier wird aus der Druckervorderseite ausgegeben.

5 Halten Sie das Papier, drücken Sie den Freigabehebel nach hinten und entfernen Sie das Einzelblatt.



6 Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne.



Ausgabestapler

Verwendung des Ausgabestaplers

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der Ausgabestapler verwendet wird.

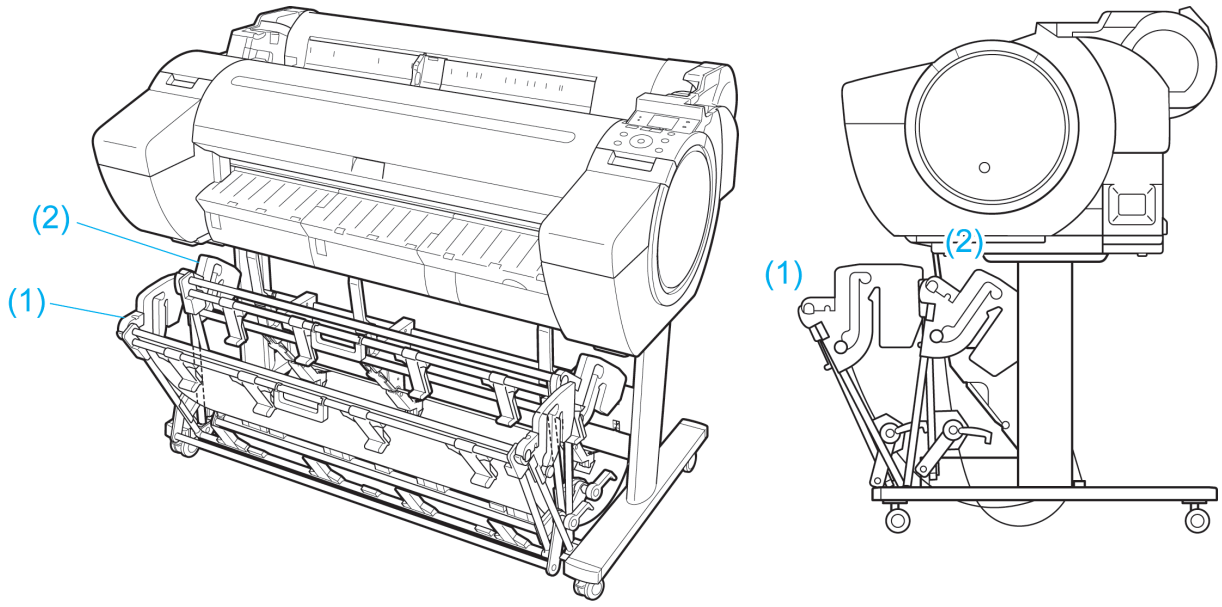
- Beim Lagern von gedruckten Dokumenten im Ausgabestapler

  Verwenden Sie Position (1). Details zur Verwendung der erweiterten Position, die eine hilfreiche Funktion für die Entnahme von gedrucktem Material darstellt, finden Sie im Hinweis zur erweiterten Position. (Siehe "Hinweis zur Erweiterte Position.") ➔S.369

- Wenn der Ausgabestapler nicht verwendet wird, beim Einlegen von Papier oder beim Druckertransport

  Position (2) verwenden.

  Heben Sie beim Transport des Druckers die Stützstange stets in die erweiterte Position A, bevor Sie sie an Position (2) setzen, da das Korbtuch andernfalls den Boden berühren und verschmutzen oder beschädigt werden kann. (Siehe "Wechseln zur erweiterten Position A.") ➔S.370



Wichtig

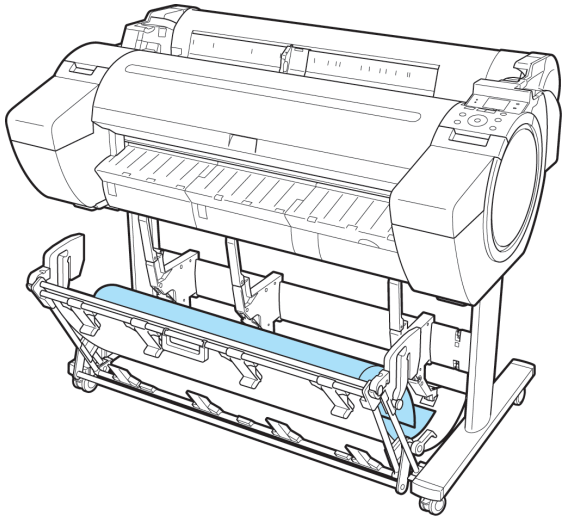
- Verwenden Sie beim Lagern von gedruckten Dokumenten im Ausgabestapler grundsätzlich Position (1). Wenn diese Position nicht verwendet wird, können gedruckte Dokumente nicht in den Ausgabestapler gegeben werden und die bedruckte Oberfläche kann verschmutzen.
- Der Ausgabestapler kann ein Einzelblatt halten. Beim Drucken von mehreren Seiten muss jedes Blatt nach dem Drucken entfernt werden.
- Der Ausgabestapler kann gedruckte Dokumente von Rollenpapier bis zu 52,02 Zoll (1.296 mm) Länge halten.

Hinweis zur Erweiterte Position

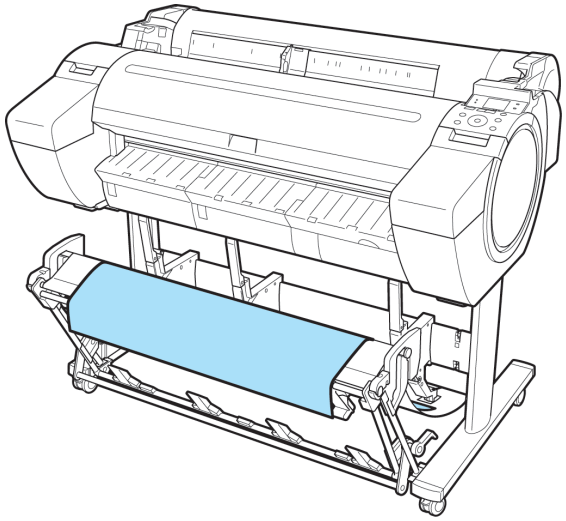
Der Ausgabestapler verfügt über eine normale Position und eine Position zur leichten Entnahme von gedruckten Dokumenten. Verwenden Sie die Position, die für das von Ihnen verwendete Papierformat und die Ausrichtung am besten geeignet ist.
Informationen zu Papiertypen und -formaten, die sich für den Stapler in der erweiterten Position eignen, finden Sie im Folgenden.

- Druckergestell ST-34: Bedienungsanleitung für den Ausgabestapler (Im Lieferumfang von Druckergestell ST-34 enthalten)

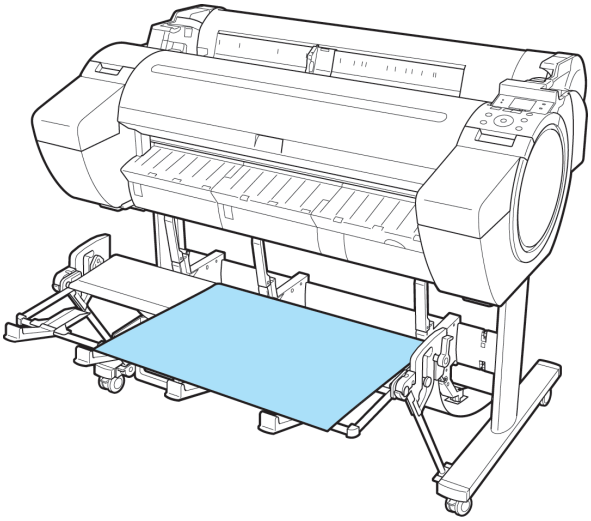
  Normalposition



Erweiterte Position A



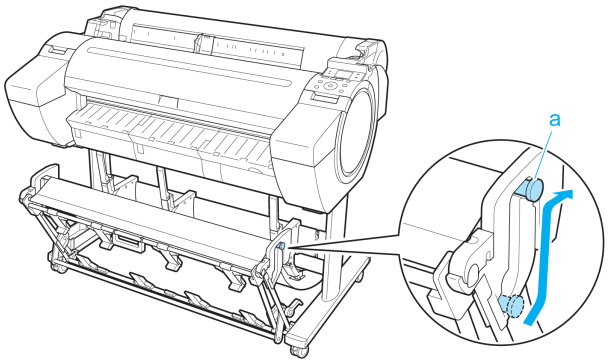
Erweiterte Position B



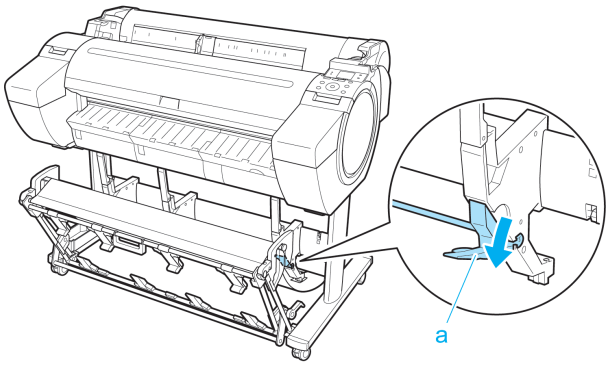
- Wechseln zur erweiterten Position A

Bringen Sie den Stapler folgendermaßen in die erweiterte Position A.

1 Heben Sie die Stützstange in die dargestellte Position (a) und bringen Sie den Stapler in die erweiterte Position A.

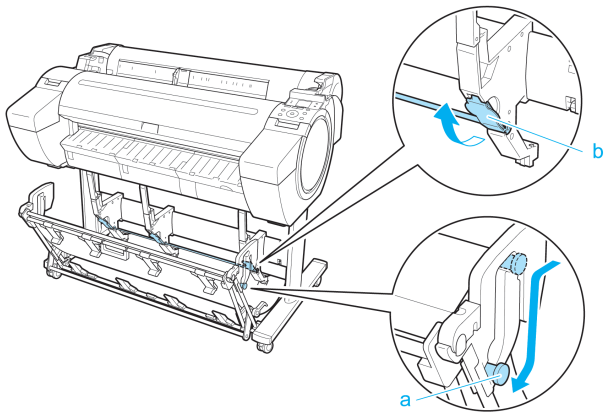


2 Ziehen Sie bei der Verwendung von 24-Zoll- und A1-Rollenpapier (Hochformat) die einstellbare Sperre (a) heraus. Damit ist die Vorgehensweise zum Wechseln zur erweiterten Position A abgeschlossen.

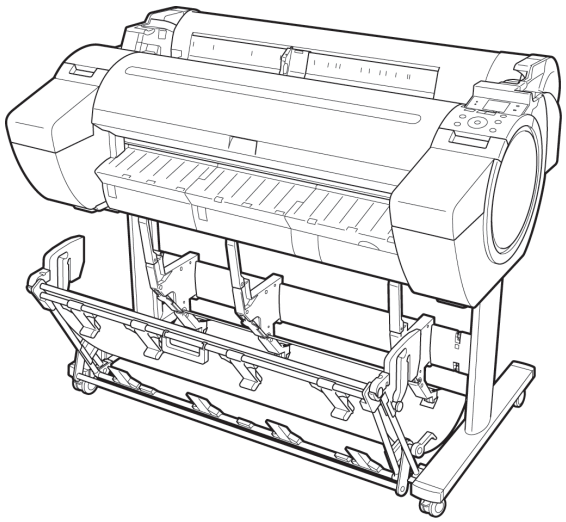


Wenn der Druckvorgang beendet ist, gehen Sie folgendermaßen vor, um zur normalen Position zurückzukehren.

1 Senken Sie die Stützstange in die dargestellte Position (a), um zur normalen Position zurückzukehren. Wenn die einstellbare Sperre (b) herausgezogen ist, schieben Sie sie zurück.



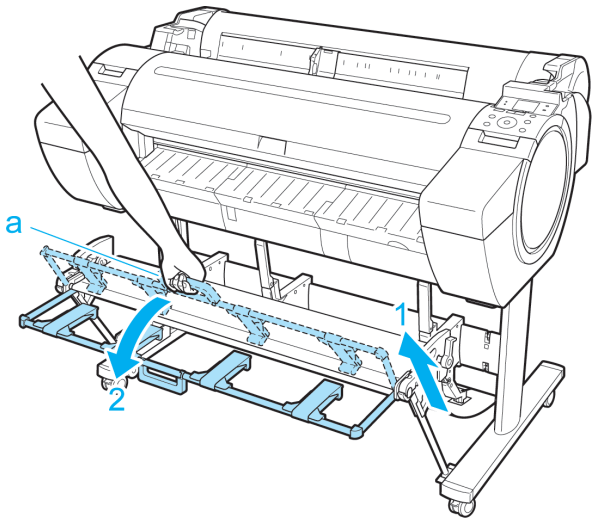
2 Kehren Sie zur normalen Position zurück.



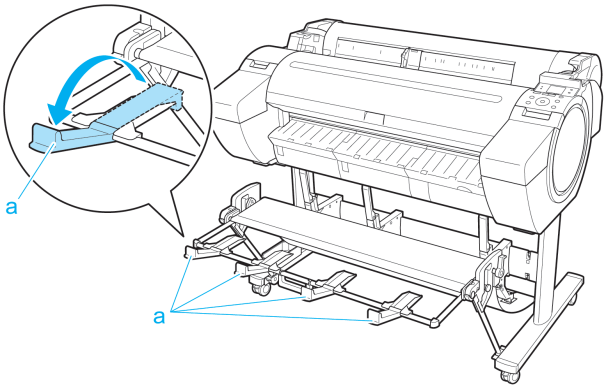
- Wechseln zur erweiterten Position B

  Bringen Sie den Stapler folgendermaßen in die erweiterte Position B.

1 Halten Sie den Ausgabestaplergriff (a) fest und ziehen Sie den Ausgabestapler heraus, sodass er sich in Ihre Richtung neigt.

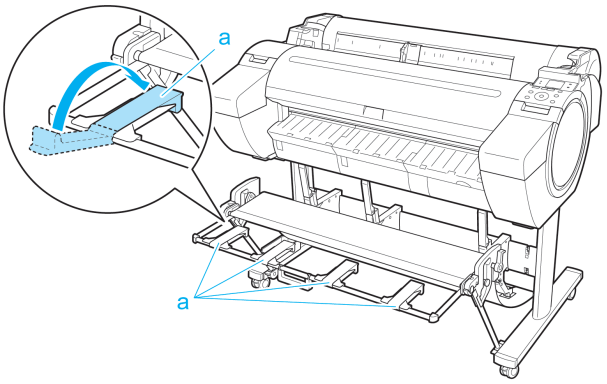


2 Öffnen Sie die Papierausgabeführungen des Ausgabestaplers (a). Damit ist die Vorgehensweise zum Wechseln zur erweiterten Position B abgeschlossen.

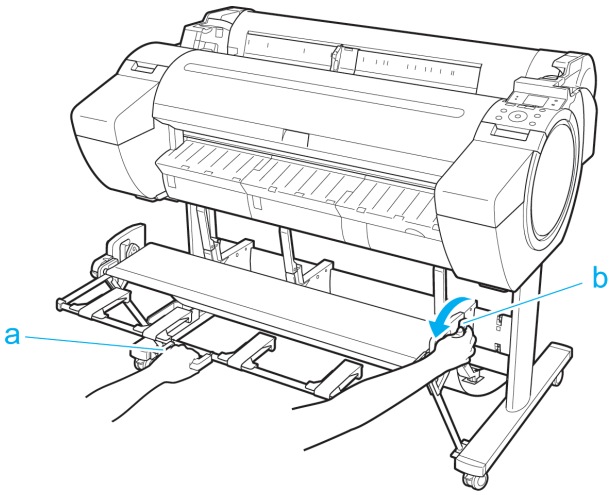


Wenn der Druckvorgang beendet ist, gehen Sie folgendermaßen vor, um zur normalen Position zurückzukehren.

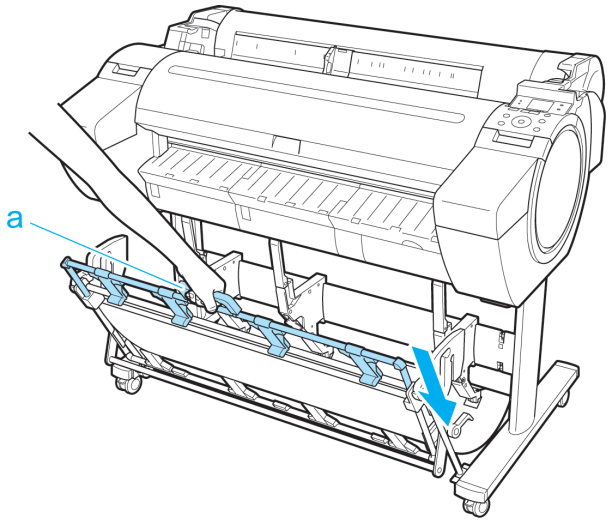
1 Drücken Sie die Papierausgabeführungen des Ausgabestaplers (a) zum Schließen, bis sie einrasten.



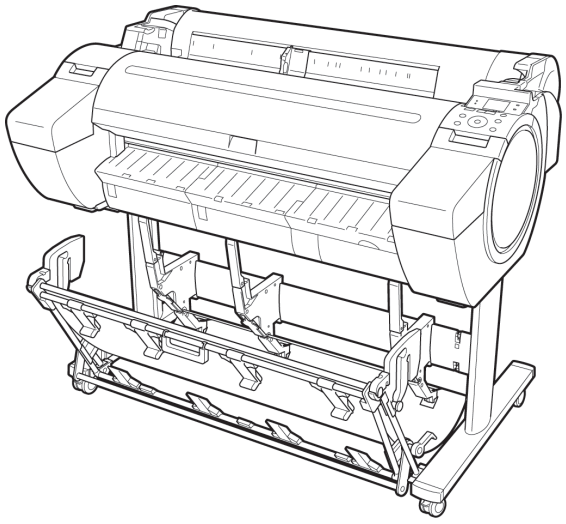
2 Halten Sie den Ausgabestaplergriff (a) fest und ziehen Sie den Ausgabestapler-Freigabehebel (b) in Ihre Richtung.



3 Während Sie den Ausgabestaplergriff (a) weiterhin festhalten, senken Sie langsam den Ausgabestapler.



4 Kehren Sie zur normalen Position zurück.



Media Configuration Tool (Windows)

Die Merkmale des Media Configuration Tool 374
Installationsverfahren 374
Startmethode 376

Hauptfenster von Media Configuration Tool 376

Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier 377
Hinzufügen eines Medientyps 379
Mediennamen ändern 381
Löschen der von Ihnen hinzugefügten Medientypen 382
Umschalten zwischen Einblenden/Ausblenden des Medientyps 384
Ändern der Anzeigereihenfolge der Medientypen 385

Überprüfen der Aktualisierung 387

Die Merkmale des Media Configuration Tool

In imagePROGRAF werden die besten Einstellungen für jedes Papier in den Medieninformationsdateien gesammelt, um bestmögliche Druckergebnisse zu erzielen. Die Einstellungen für Canon-Originalpapier und Canon-zufuhrbestätigtes Papier werden von Canon in diesen Medieninformationsdateien bereitgestellt.

Hinweis

- Nähere Beschreibungen zu Canon-Originalpapier und zu Papier mit Canon-Einzugsbestätigung finden Sie im Papier-Referenzhandbuch.

Mithilfe des Media Configuration Tool können Sie folgende Aufgaben durchführen.

- Wenn unterstütztes Papier neu im Drucker hinzugefügt wurde, können Sie mithilfe der von Canon bereitgestellten Medieninformationsdatei den Medientyp in der Systemsteuerung des Druckers und im Druckertreiber hinzufügen.
- Sie können die Papiertyplisten in der Drucker-Systemsteuerung und in den Dialogfeldern des Druckertreibers neu anordnen und umbenennen, sowie andere Funktionen ausführen.

Wichtig

- Normalerweise wird das Media Configuration Tool installiert und die Medieninformationen werden konfiguriert, wenn Sie den Druckertreiber von der User Software CD-ROM installieren. Verwenden Sie diese Software, wenn Sie neue Medieninformationen hinzufügen oder vorhandene Medieninformationen bearbeiten möchten.
- Die Verwaltung der Papierinformationen mit dem Media Configuration Tool sollte vom Druckeradministrator vorgenommen werden.

Für Media Configuration Tool verwendbare Treiber

- imagePROGRAF Printer Driver

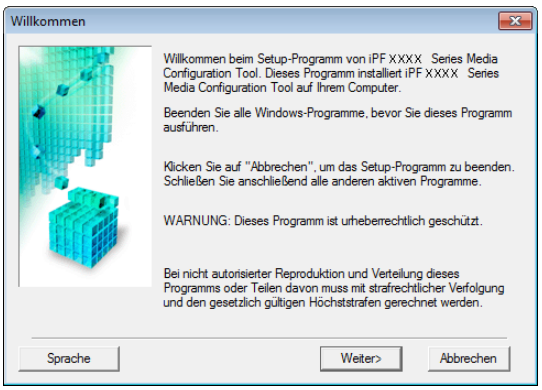
Installationsverfahren

Der Installationsbildschirm von Media Configuration Tool wird angezeigt, wenn Sie mit der Installation einer neuen Version von Media Configuration Tool beginnen. Das Installationsverfahren, das ab diesem Bildschirm startet, ist unten beschrieben.

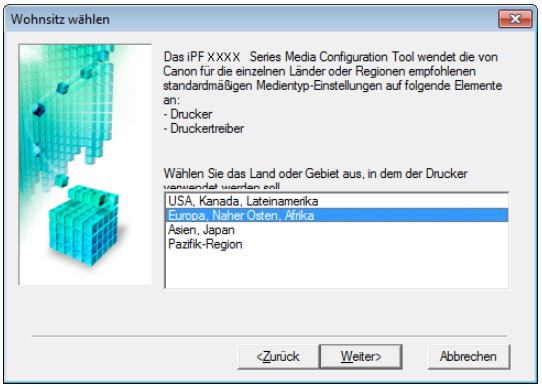
Wichtig

- Beim Installieren des Druckertreibers von der User Software CD-ROM, wird das Media Configuration Tool ebenfalls installiert und die Medieninformationen konfiguriert. Die folgende Vorgehensweise ist daher normalerweise nicht erforderlich. Führen Sie die folgende Vorgehensweise durch, wenn Sie das Media Configuration Tool ohne die User Software CD-ROM installieren, beispielsweise, indem Sie die neueste Version des Media Configuration Tool von der Canon-Website herunterladen.
- Wenn Sie die Software unter Windows installieren, müssen Sie als Administrator angemeldet sein.

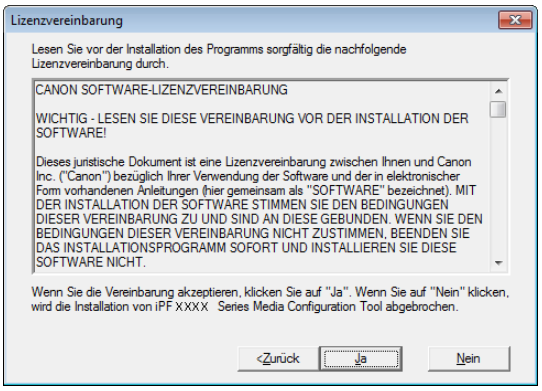
1 Starten Sie das Media Configuration Tool Installationsprogramm.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.



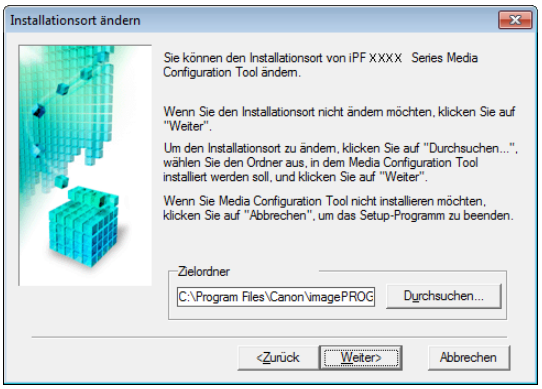
2 Der nächste Bildschirm bietet die Auswahlmöglichkeiten für das Land oder Gebiet, in dem der Drucker benutzt wird.
Wählen Sie das Land oder Gebiet, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Weiter**.



3 Die **Lizenzvereinbarung** wird angezeigt.
Wenn Sie die Vereinbarung akzeptieren, klicken Sie auf **Ja**.

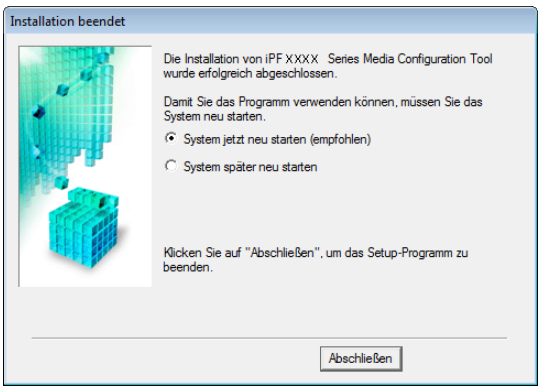


4 Der Bildschirm **Installationsort ändern** wird angezeigt.
Wählen Sie den Zielordner, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.



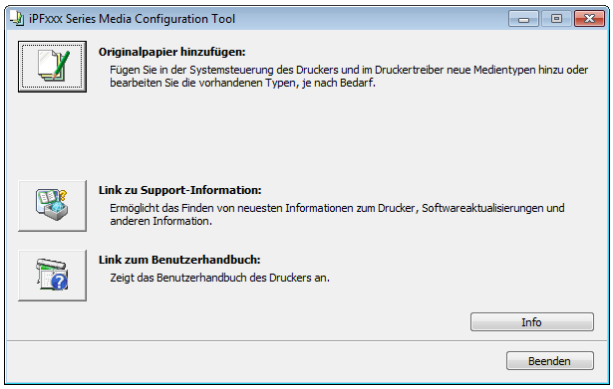
5 Der Bildschirm **Installation beendet** wird angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**.

Damit ist die Installation von Media Configuration Tool abgeschlossen.



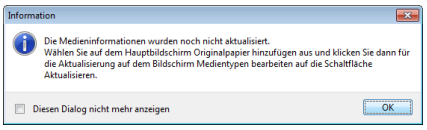
Startmethode

Führen Sie das untenstehende Verfahren durch, um Media Configuration Tool zu starten.
Im **Start**-Menü wählen Sie **Alle Programme** > **iPFxxxx Media Configuration Tool** > **iPFxxxx Media Configuration Tool**.
Das Hauptfenster von Media Configuration Tool wird angezeigt.



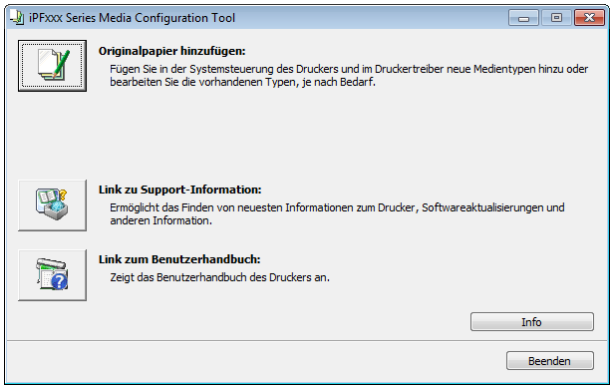
Hinweis

- Wenn Sie nur das Media Configuration Tool starten, werden die Medieninformationen in der Systemsteuerung des Druckers und im Druckertreiber nicht aktualisiert. Wenn dieser Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie im Hauptfenster das Element **Originalpapier hinzufügen** aus und klicken Sie auf dem Bildschirm **Medientypen bearbeiten** auf die Schaltfläche **Aktualisieren**, um die Medieninformationen zu aktualisieren.



Hauptfenster von Media Configuration Tool

Die folgende Erläuterung bezieht sich auf den Inhalt des Hauptfensters von Media Configuration Tool.



Hinweis

- Weitere Informationen zum Öffnen des Hauptfensters von Media Configuration Tool, finden Sie unter "**Startmethode.**" ➔S.376

- Schaltfläche **Originalpapier hinzufügen**

  Wenn auf diese Schaltfläche geklickt wird, wird das Dialogfeld **Medientypen bearbeiten** angezeigt, in dem Sie von Canon herausgegebene Medieninformationsdateien(Media Information File) zur Drucker-Systemsteuerung und zum Druckertreiber hinzufügen können. Sie können darüber hinaus Namen ändern, zwischen Zeigen und Verbergen umschalten und hinzugefügte Medientypen löschen.

  Sie können auch die Anzeigereihenfolge der Papiertypen ändern.

  Nähere Informationen zu **Originalpapier hinzufügen** finden Sie unter "**Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier**" ➔S.377 .

- Schaltfläche **Link zu Support-Information**

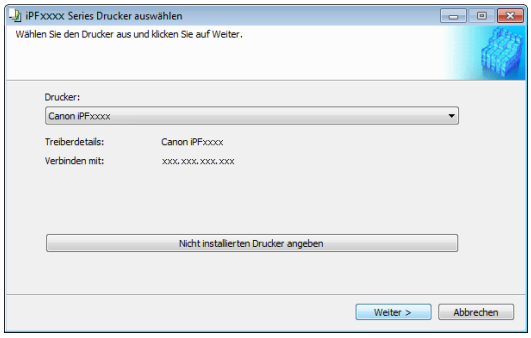
  Sie können Informationen überprüfen, wie die neuesten Informationen zum Produkt sowie Informationen zum Upgrade der Software-Version.

- Schaltfläche **Link zum Benutzerhandbuch**

  Zeigt das Benutzerhandbuch des Druckers an.

Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier

Um Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier in der Systemsteuerung des Druckers und im Druckertreiber hinzuzufügen und die Medientypinformationen zu bearbeiten, klicken Sie im Hauptfenster des Media Configuration Tools auf **Originalpapier hinzufügen**.
Vergewissern Sie sich, dass der Drucker, dessen Medieninformationen aktualisiert werden sollen, im Feld **Drucker** des Dialogfeld **Drucker auswählen** angezeigt wird und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Weiter**.



Die Kommunikation mit dem Drucker beginnt.

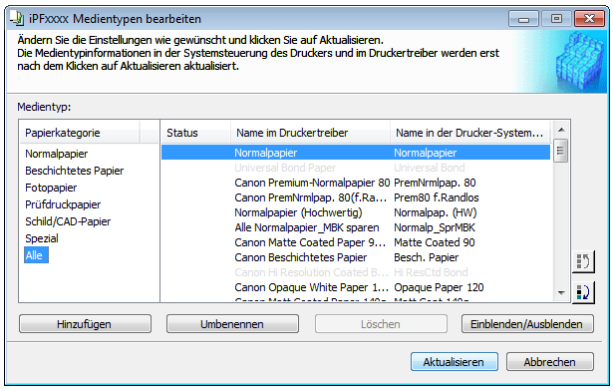
Wichtig

- Versuchen Sie nicht, den Drucker zu benutzen oder auszuschalten, während das Programm mit dem Drucker kommuniziert.

Das Dialogfeld **Medientypen bearbeiten** wird angezeigt.

Hinweis

- Auf den folgenden Bildschirmen können Sie den Drucker, dessen Medieninformationen aktualisiert werden sollen, nicht ändern.



Hinweis

- Papier, das ausgegraut ist, wird nicht im Druckertreiber oder auf dem Druckerbedienfeld angezeigt.

- Schaltfläche **Hinzufügen**

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Originalpapier oder zufuhrbestätigtes Papier in der Systemsteuerung des Druckers oder im Druckertreiber hinzuzufügen.

Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Hinzufügen von Medientypen finden Sie unter "**Hinzufügen eines Medientyps.**" ➔S.379

Wichtig

- Zum Hinzufügen von Medientypen laden Sie zunächst die Medieninformationsdatei (Media Information File / .amf-Datei) von der Canon-Website herunter.

- Schaltfläche **Umbenennen**

Um den Namen von Originalpapier und zufuhrbestätigtem Papier in der Systemsteuerung des Druckers und im Druckertreiber zu ändern, wählen Sie das zu ändernde Papier aus, und klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Ändern von angezeigten Papiernamen finden Sie unter "**Mediennamen ändern.**" ➔S.381

- Schaltfläche **Löschen**

Um hinzugefügtes Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier aus der Systemsteuerung des Druckers und dem Druckertreiber zu löschen, wählen Sie das zu löschende Papier aus, und klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Löschen von hinzugefügten Medientypen finden Sie unter "**Löschen der von Ihnen hinzugefügten Medientypen.**" ➔S.382

- Schaltfläche **Einblenden/Ausblenden**

Um zu ändern, ob Originalpapier oder zufuhrbestätigtes Papier in der Systemsteuerung des Druckers und im Druckertreiber angezeigt werden soll oder nicht, wählen Sie das zu ändernde Papier aus, und klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Ändern, ob Medientypen angezeigt werden sollen oder nicht, finden Sie unter "**Umschalten zwischen Einblenden/Ausblenden des Medientyps.**" ➔S.384

- Schaltfläche "Anzeigereihenfolge ändern" (oder)

Um die Anzeigereihenfolge eines Medientyps in der Systemsteuerung des Druckers und im Druckertreiber zu ändern, wählen Sie das zu ändernde Papier aus, und klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Ändern der Anzeigereihenfolge von Medientypen finden Sie unter "**Ändern der Anzeigereihenfolge der Medientypen.**" ➔S.385

Wichtig

- Wenn Sie die Medientypinformationen aktualisieren, nehmen Sie dieselbe Aktualisierung auf allen Computern vor, die diesen Drucker verwenden.

Hinweis

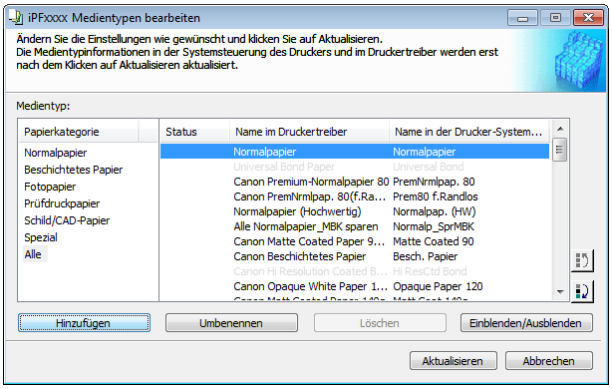
- Unter bestimmten Bedingungen ist Löschen, Zeigen/Verbergen und Ändern der Anzeigereihenfolge ggf. nicht möglich.

Hinzufügen eines Medientyps

Die von Canon herausgegebenen Medieninformationsdateien (Media Information File / .amf-Dateien) werden in der Drucker-Systemsteuerung und im Druckertreiber registriert.

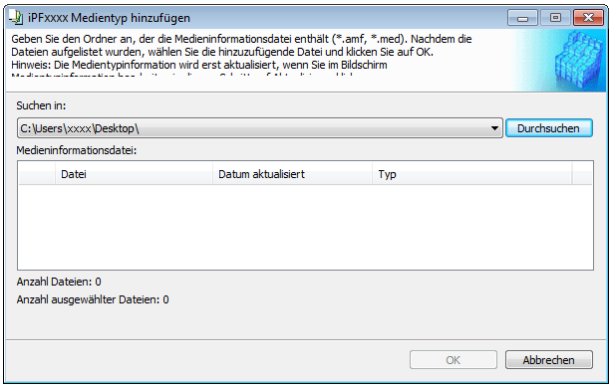
Wichtig
- Führen Sie auf dem Zieldrucker keine Druckvorgänge durch, während Sie Medientypen hinzufügen.
- Beim erneuten Installieren des Media Configuration Tool nach dem Registrieren einer Medieninformationsdatei wird unter Umständen die registrierte Informationsdatei gelöscht.Laden Sie in diesem Fall zuerst das neueste Media Configuration Tool herunter, installieren Sie es, und laden Sie dann die erforderliche Medieninformationsdatei herunter, die Sie anschließend registrieren.

1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Medientypen bearbeiten**, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.

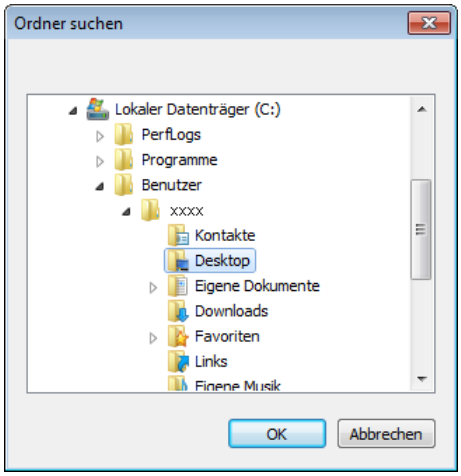


Hinweis
- Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Öffnen des Dialogfelds **Medientypen bearbeiten** finden Sie unter "**Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier.**" ➔S.377

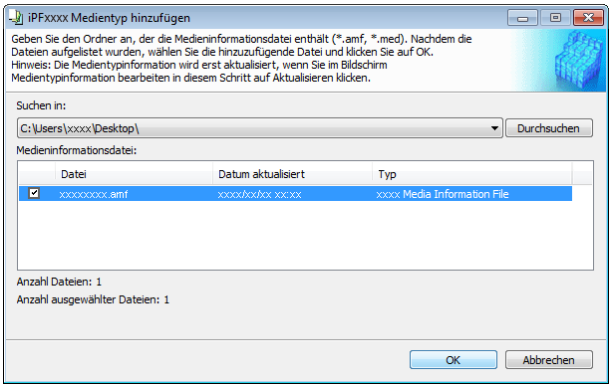
2 Das Dialogfeld **Medientyp hinzufügen** wird angezeigt.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**.



3 Öffnen Sie den Ordner, der die Medieninformationsdateien (.amf-Dateien) enthält.



4 Die Namen der Medieninformationsdateien, die sich im ausgewählten Ordner befinden, werden im Dialogfeld **Medientyp hinzufügen** unter **Medieninformationsdatei** angezeigt. Wählen Sie das Kontrollkästchen für das Papier aus, das Sie hinzufügen möchten, und klicken Sie auf **OK**.

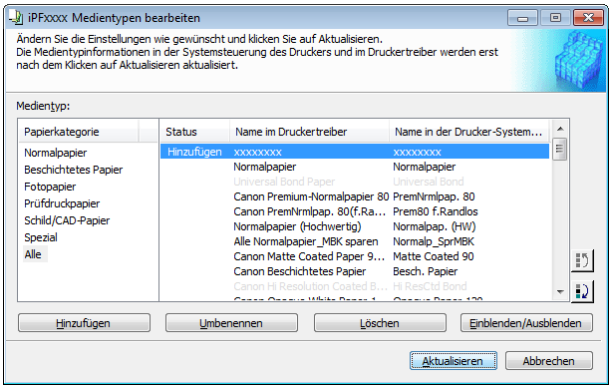


Hinweis

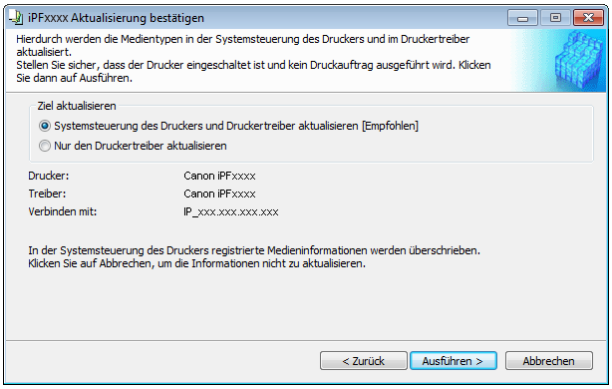
- Wenn **Hauptmedieninformationsdatei** als **Typ** der **Medieninformationsdatei** angezeigt wird, werden die Medientypanzeigereihenfolge und die Einstellungen für Zeigen/Verbergen des Medientyps initialisiert. Konfigurieren Sie diese Einstellungen erneut, nachdem die Hauptmedieninformationsdatei hinzugefügt wurde.

5 Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

6 Klicken Sie im Dialogfeld **Medientypen bearbeiten** auf die Schaltfläche **Aktualisieren**.



7 Das Dialogfeld **Aktualisierung bestätigen** wird angezeigt.
Konfigurieren Sie Ziel aktualisieren und klicken Sie auf **Ausführen**.
Die Kommunikation mit dem Drucker beginnt.



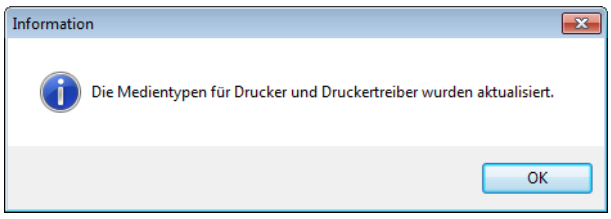
Hinweis

- Normalerweise sollten Sie **Systemsteuerung des Druckers und Druckertreiber aktualisieren** auswählen.

Wichtig

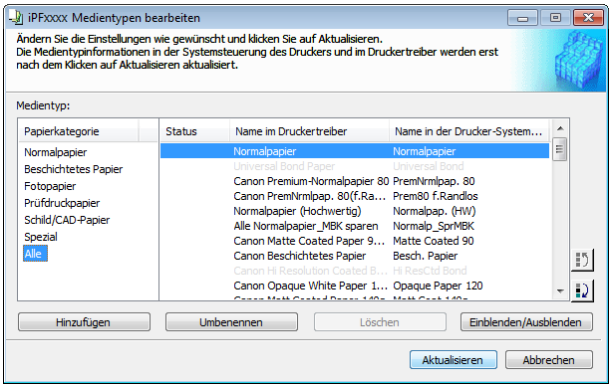
- Wenn die im Drucker eingestellten Daten anders als die aktualisierten sind, werden die ausgewählten Medieninformationsdateien aktualisiert. Wenn Sie die im Drucker eingestellten Daten unverändert lassen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**.
- Versuchen Sie nicht, den Drucker zu benutzen oder auszuschalten, während das Programm mit dem Drucker kommuniziert.

8 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



Mediennamen ändern

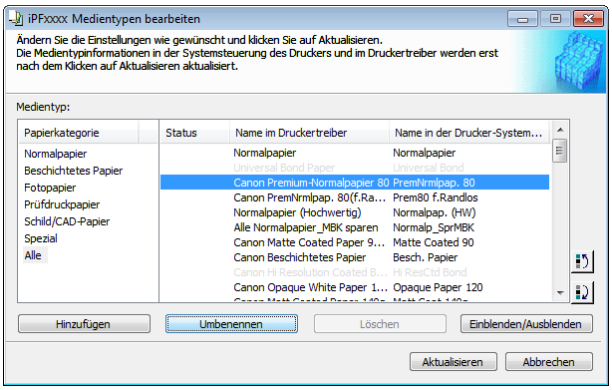
1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Medientypen bearbeiten**.



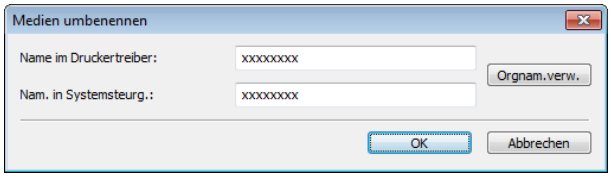
Hinweis

- Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Öffnen des Dialogfelds **Medientypen bearbeiten** finden Sie unter "**Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier.**" ➔S.377

2 Wählen Sie in der Liste **Medientyp** den zu ändernden Namen.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Umbenennen**.



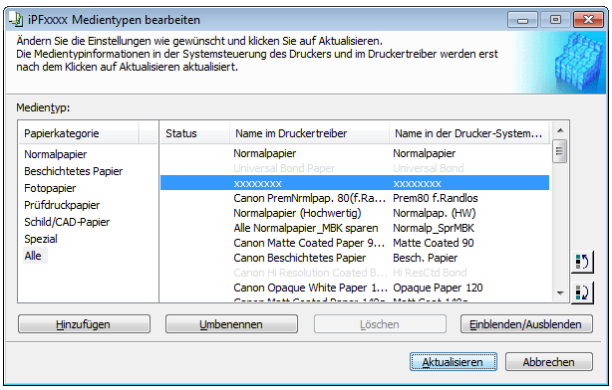
3 Das Dialogfeld **Medien umbenennen** wird angezeigt. Bearbeiten Sie die Namen in **Name im Druckertreiber** und **Nam. in Systemsteurg.** und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



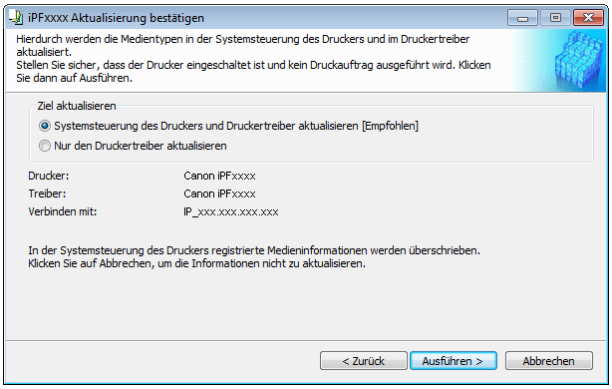
Hinweis

- Klicken Sie zur Wiederherstellung der Originalnamen auf die Schaltfläche **Orgnam.verw.**.
- Die Zeichen, die für **Name im Druckertreiber** und **Nam. in Systemsteurg.** eingegeben werden können, sind unten angegeben.
  alphanumerische Zeichen, Leerzeichen, "-", ".", "_", "(", ")", "+", "%", ",", "/"
- Für **Name im Druckertreiber** können bis zu 32 Byte eingegeben werden und für **Nam. in Systemsteurg.** bis zu 16 Byte.

4 Klicken Sie im Dialogfeld **Medientypen bearbeiten** auf die Schaltfläche **Aktualisieren**.



5 Das Dialogfeld **Aktualisierung bestätigen** wird angezeigt.
Konfigurieren Sie Ziel aktualisieren und klicken Sie auf **Ausführen**.
Die Kommunikation mit dem Drucker beginnt.



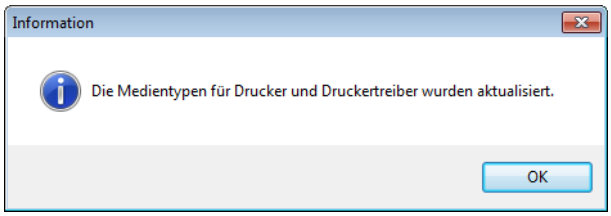
Hinweis

- Normalerweise sollten Sie **Systemsteuerung des Druckers und Druckertreiber aktualisieren** auswählen.

Wichtig

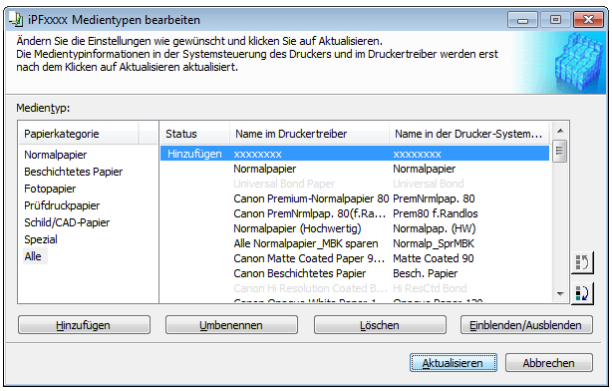
- Wenn die im Drucker eingestellten Daten anders als die aktualisierten sind, werden die ausgewählten Medieninformationsdateien aktualisiert. Wenn Sie die im Drucker eingestellten Daten unverändert lassen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**.
- Versuchen Sie nicht, den Drucker zu benutzen oder auszuschalten, während das Programm mit dem Drucker kommuniziert.

6 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



Löschen der von Ihnen hinzugefügten Medientypen

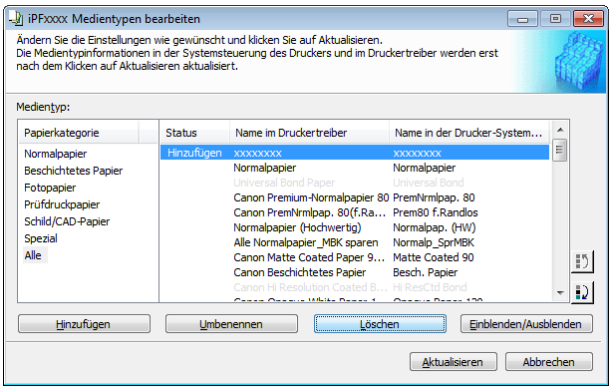
1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Medientypen bearbeiten**.



Hinweis

- Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Öffnen des Dialogfelds **Medientypen bearbeiten** finden Sie unter "**Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier.**" ➔S.377

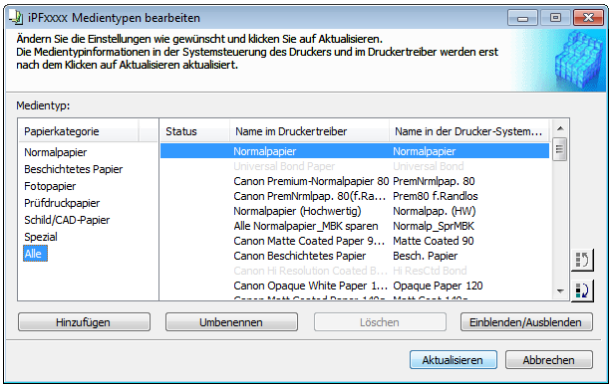
2 Wählen Sie in der Liste **Medientyp** den Namen des zu löschenden Mediums.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**.



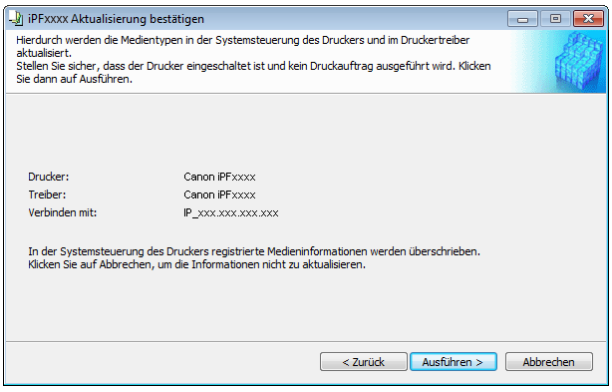
Hinweis

- Es kann nur Papier gelöscht werden, dessen **Status** unter **Medientyp Hinzufügen** zu finden ist.

3 Klicken Sie im Dialogfeld **Medientypen bearbeiten** auf die Schaltfläche **Aktualisieren**.



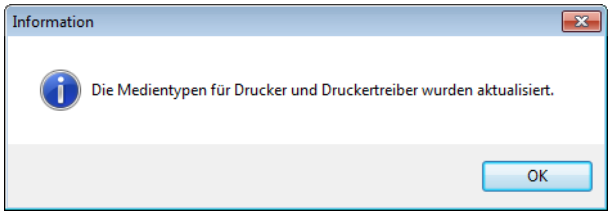
4 Das Dialogfeld **Aktualisierung bestätigen** wird angezeigt.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ausführen**.
Die Kommunikation mit dem Drucker beginnt.



Wichtig

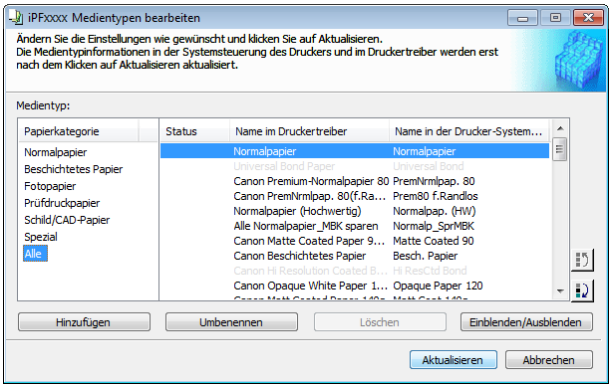
- Wenn die im Drucker eingestellten Daten anders als die aktualisierten sind, werden die ausgewählten Medieninformationsdateien aktualisiert. Wenn Sie die im Drucker eingestellten Daten unverändert lassen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**.
- Versuchen Sie nicht, den Drucker zu benutzen oder auszuschalten, während das Programm mit dem Drucker kommuniziert.

5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



Umschalten zwischen Einblenden/Ausblenden des Medientyps

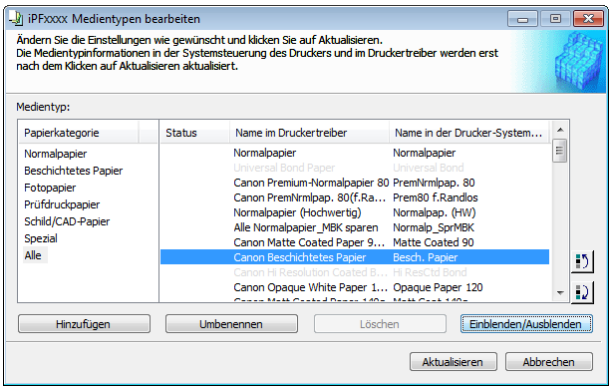
1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Medientypen bearbeiten**.



Hinweis

- Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Öffnen des Dialogfelds **Medientypen bearbeiten** finden Sie unter "**Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier.**" ➔S.377

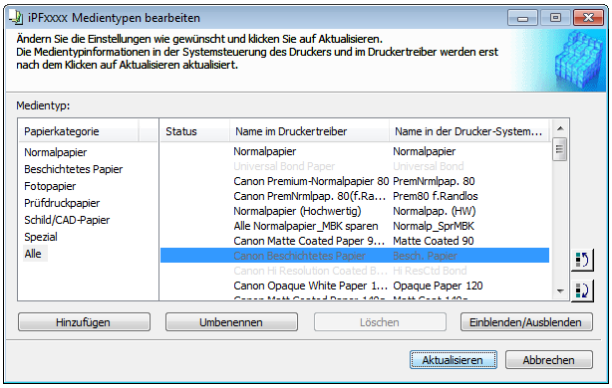
2 Wählen Sie in der Liste **Medientyp** den Namen des Mediums, der gezeigt bzw. verborgen werden soll. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einblenden/Ausblenden**.
Das ausgewählte Papier wird abwechselnd angezeigt oder ausgeblendet.



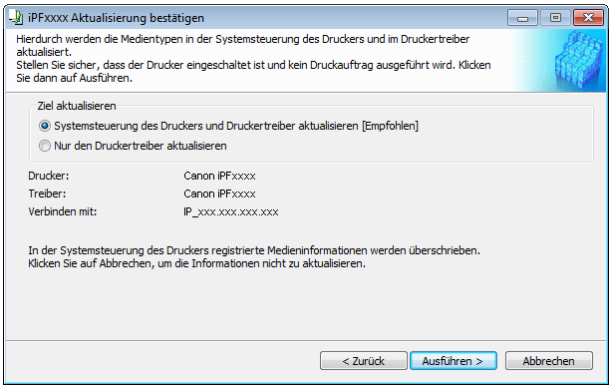
Hinweis

- Sie können mehrere Papiertypen auswählen.
- Die Namen der Medien die auf Nicht-Einblenden umgeschaltet sind, erscheinen ausgegraut in der Liste **Medientyp**.
- Bei jedem Anklicken der **Einblenden/Ausblenden** Schaltfläche schaltet der Anzeigemodus von der Einblendung des Druckertreibers und des Druckerfelds um auf die Ausblendung des Druckertreibers und des Druckerfelds und dann auf die Einblendung nur des Druckerfelds.

3 Klicken Sie im Dialogfeld **Medientypen bearbeiten** auf die Schaltfläche **Aktualisieren**.



4 Das Dialogfeld **Aktualisierung bestätigen** wird angezeigt.
Konfigurieren Sie Ziel aktualisieren und klicken Sie auf **Ausführen**.
Die Kommunikation mit dem Drucker beginnt.



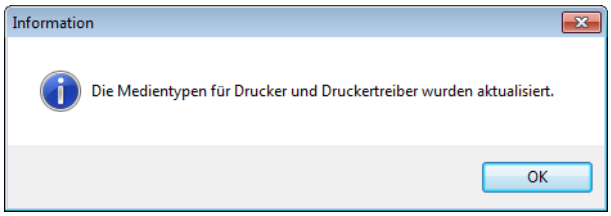
Hinweis

- Normalerweise sollten Sie **Systemsteuerung des Druckers und Druckertreiber aktualisieren** auswählen.

Wichtig

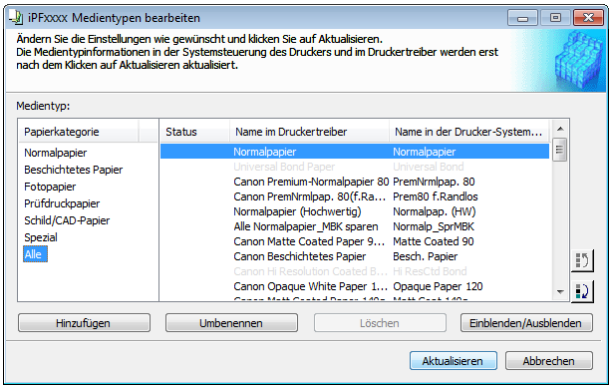
- Wenn die im Drucker eingestellten Daten anders als die aktualisierten sind, werden die ausgewählten Medieninformationsdateien aktualisiert. Wenn Sie die im Drucker eingestellten Daten unverändert lassen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**.
- Versuchen Sie nicht, den Drucker zu benutzen oder auszuschalten, während das Programm mit dem Drucker kommuniziert.

5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



Ändern der Anzeigereihenfolge der Medientypen

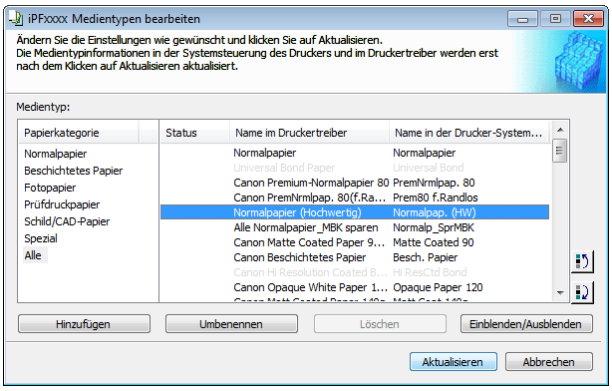
1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Medientypen bearbeiten**.



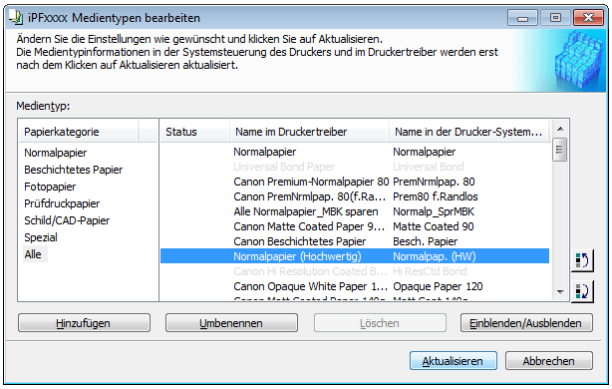
Hinweis

- Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Öffnen des Dialogfelds **Medientypen bearbeiten** finden Sie unter "**Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier.**" ➔S.377

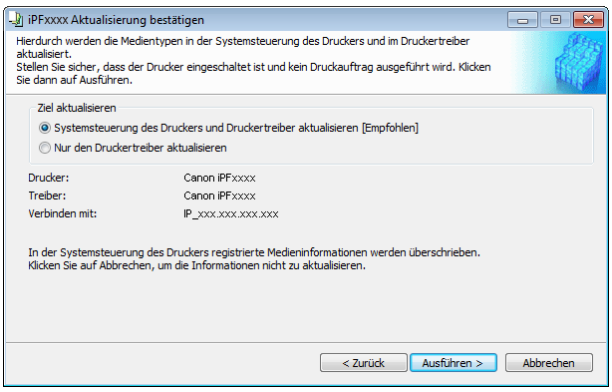
2 Wählen Sie das Papier aus der Liste **Medientyp** für das Sie die Anzeigereihenfolge ändern möchten und klicken Sie dann die Schaltflächen, um den Posten zu verschieben (oder).
Der gewählte Posten wird mit jedem Klick um eine Zeile nach oben oder unten verschoben.



3 Klicken Sie im Dialogfeld **Medientypen bearbeiten** auf die Schaltfläche **Aktualisieren**.



4 Das Dialogfeld **Aktualisierung bestätigen** wird angezeigt.
Konfigurieren Sie Ziel aktualisieren und klicken Sie auf **Ausführen**.
Die Kommunikation mit dem Drucker beginnt.



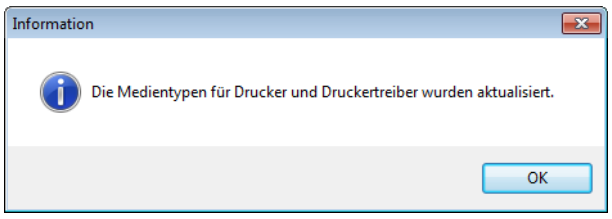
Hinweis

- Normalerweise sollten Sie **Systemsteuerung des Druckers und Druckertreiber aktualisieren** auswählen.

Wichtig

- Wenn die im Drucker eingestellten Daten anders als die aktualisierten sind, werden die ausgewählten Medieninformationsdateien aktualisiert. Wenn Sie die im Drucker eingestellten Daten unverändert lassen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**.
- Versuchen Sie nicht, den Drucker zu benutzen oder auszuschalten, während das Programm mit dem Drucker kommuniziert.

5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



Überprüfen der Aktualisierung

Nach der Aktualisierung der Medieninformationen mit dem Media Configuration Tool können Sie in der Systemsteuerung des Druckers überprüfen, ob die Aktualisierung auf den Drucker angewendet wurde.

1 Klicken Sie im Hauptfenster des Media Configuration Tool auf die Schaltfläche **Info**, um das Dialogfeld **Info** zu öffnen.

2 Überprüfen Sie den Wert **xx.xx (xxxx)** für **MIT DB Version**.

3 Überprüfen Sie in der Systemsteuerung des Druckers in **Einst./Anp.-Menü** > **Druckerinfo** > **Systeminfo** den Wert **xx.xx (xxxx)** für **MIT**.
Wenn die Werte in Schritt 2 und 3 identisch sind, wurde die Aktualisierung auf den Drucker angewendet.

Media Configuration Tool (Mac OS)

Die Merkmale des Media Configuration Tool 388
Installationsverfahren 388
Startmethode 390

Hauptfenster von Media Configuration Tool 391

Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier 392
Hinzufügen eines Medientyps 393
Mediennamen ändern 396
Löschen der von Ihnen hinzugefügten Medientypen 398
Umschalten zwischen Einblenden/Ausblenden des Medientyps 399
Ändern der Anzeigereihenfolge der Medientypen 401

Überprüfen der Aktualisierung 402

Die Merkmale des Media Configuration Tool

In imagePROGRAF werden die besten Einstellungen für jedes Papier in den Medieninformationsdateien gesammelt, um bestmögliche Druckergebnisse zu erzielen. Die Einstellungen für Canon-Originalpapier und Canon-zufuhrbestätigtes Papier werden von Canon in diesen Medieninformationsdateien bereitgestellt.

Hinweis

- Nähere Beschreibungen zu Canon-Originalpapier und zu Papier mit Canon-Einzugsbestätigung finden Sie im Papier-Referenzhandbuch.

Mithilfe des Media Configuration Tool können Sie folgende Aufgaben durchführen.

- Wenn unterstütztes Papier neu im Drucker hinzugefügt wurde, können Sie mithilfe der von Canon bereitgestellten Medieninformationsdatei den Medientyp in der Systemsteuerung des Druckers und im Druckertreiber hinzufügen.
- Sie können die Papiertyplisten in der Drucker-Systemsteuerung und in den Dialogfeldern des Druckertreibers neu anordnen und umbenennen, sowie andere Funktionen ausführen.

Wichtig

- Normalerweise wird das Media Configuration Tool installiert und die Medieninformationen werden konfiguriert, wenn Sie den Druckertreiber von der User Software CD-ROM installieren. Verwenden Sie diese Software, wenn Sie neue Medieninformationen hinzufügen oder vorhandene Medieninformationen bearbeiten möchten.
- Die Verwaltung der Papierinformationen mit dem Media Configuration Tool sollte vom Druckeradministrator vorgenommen werden.

Für Media Configuration Tool verwendbare Treiber

- imagePROGRAF Printer Driver

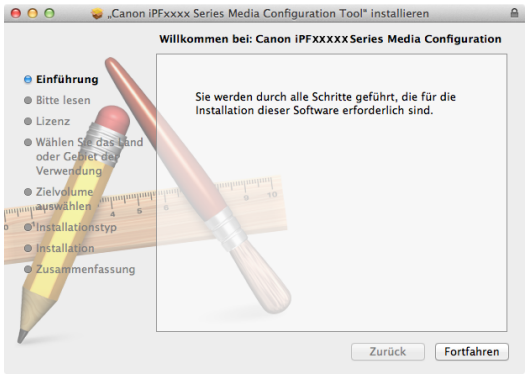
Installationsverfahren

Starten Sie das neueste Installationsprogramm von Media Configuration Tool, und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um das Media Configuration Tool zu installieren.

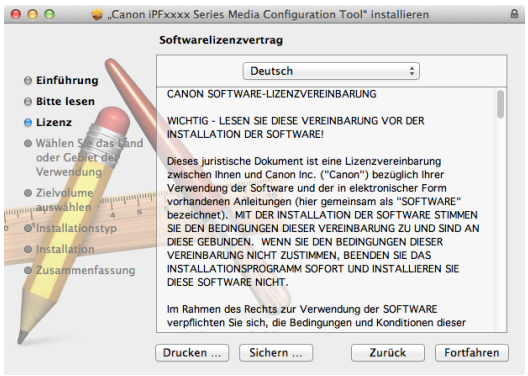
Wichtig

- Beim Installieren des Druckertreibers von der User Software CD-ROM, wird das Media Configuration Tool ebenfalls installiert und die Medieninformationen konfiguriert. Die folgende Vorgehensweise ist daher normalerweise nicht erforderlich. Führen Sie die folgende Vorgehensweise durch, wenn Sie das Media Configuration Tool ohne die User Software CD-ROM installieren, beispielsweise, indem Sie die neueste Version des Media Configuration Tool von der Canon-Website herunterladen.

1 Doppelklicken Sie auf **Canon iPFxxxx Series Media Configuration Tool.pkg**, um das Installationsprogramm für das Media Configuration Tool zu starten.

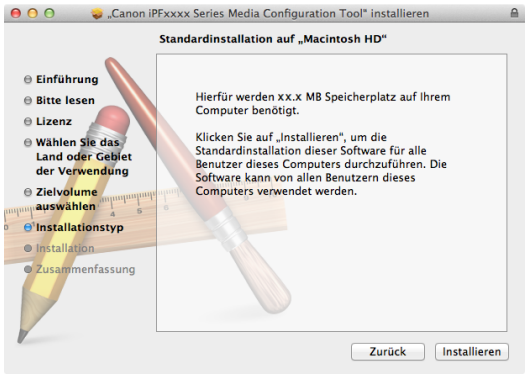


2 Die **Softwarelisenzvertrag** wird angezeigt.
Nachdem Sie die Canon Software-Lizenzvereinbarung gelesen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Fortfahren**.

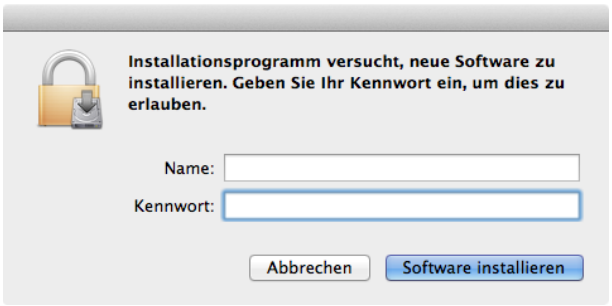


3 Der nächste Bildschirm bietet die Auswahlmöglichkeiten für das Land oder Gebiet, in dem der Drucker benutzt wird.
Klicken Sie auf den Namen des Landes oder Gebiets, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Fortfahren**.

4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Installieren**.



5 Geben Sie einen Administratornamen und ein Passwort ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Software installieren**.



6 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Schließen**.

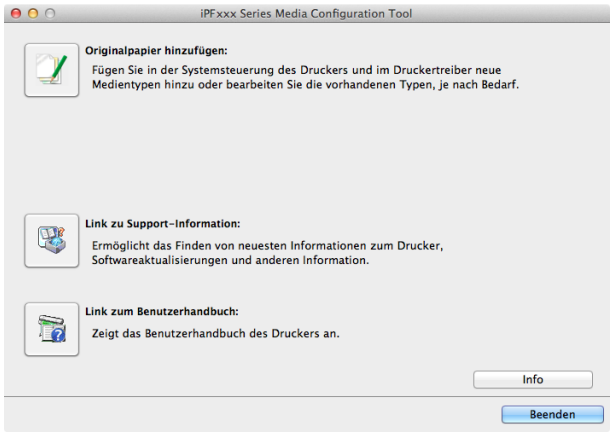
Die Installation von Media Configuration Tool ist hiermit abgeschlossen.

Hinweis

- Wenn die Installation korrekt zum Abschluss gebracht worden ist, wird der Ordner Media Configuration Tool im folgenden Ordner gespeichert.
  Programme > **Canon Utilities** > **iPFxxxx Media Configuration Tool**
- Die Anzeige **iPFxxxx** im obigen Ordner bezeichnet den verwendeten Drucker.

Startmethode

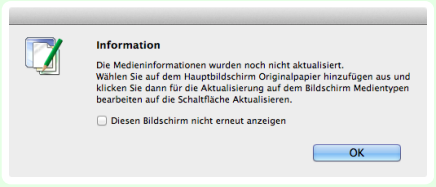
Führen Sie das untenstehende Verfahren durch, um Media Configuration Tool zu starten.
Im **Programme**-Menü wählen Sie **Canon Utilities** > **iPFxxxx Media Configuration Tool** > **MCTxxxx.app**.
Das Hauptfenster von Media Configuration Tool wird angezeigt.



Hinweis

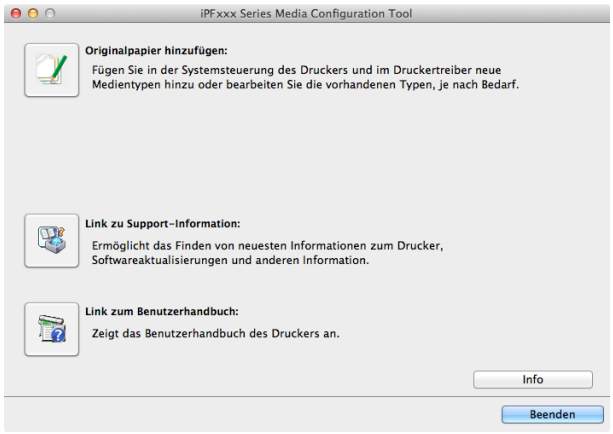
- Falls kein kompatibler Druckertreiber installiert ist, startet Media Configuration Tool nicht. Wenn Sie versuchen, Media Configuration Tool zu starten, ohne dass ein Druckertreiber installiert ist, wird die folgende Warnmeldung angezeigt.

- Wenn Sie nur das Media Configuration Tool starten, werden die Medieninformationen in der Systemsteuerung des Druckers und im Druckertreiber nicht aktualisiert. Wenn dieser Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie im Hauptfenster das Element **Originalpapier hinzufügen** aus und klicken Sie auf dem Bildschirm **Medientypen bearbeiten** auf die Schaltfläche **Aktualisieren**, um die Medieninformationen zu aktualisieren.



Hauptfenster von Media Configuration Tool

Die folgende Erläuterung bezieht sich auf den Inhalt des Hauptfensters von Media Configuration Tool.



Hinweis

- Weitere Informationen zum Öffnen des Hauptfensters von Media Configuration Tool, finden Sie unter "**Startmethode.**" ➔S.390

- Schaltfläche **Originalpapier hinzufügen**

  Wenn auf diese Schaltfläche geklickt wird, wird das Dialogfeld **Medientypen bearbeiten** angezeigt, in dem Sie von Canon herausgegebene Medieninformationsdateien(Media Information File) zur Drucker-Systemsteuerung und zum Druckertreiber hinzufügen können. Sie können darüber hinaus Namen ändern, zwischen Zeigen und Verbergen umschalten und hinzugefügte Medientypen löschen.

  Sie können auch die Anzeigereihenfolge der Papiertypen ändern.

  Nähere Informationen zu **Originalpapier hinzufügen** finden Sie unter "**Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier**" ➔S.392 .

- Schaltfläche **Link zu Support-Information**

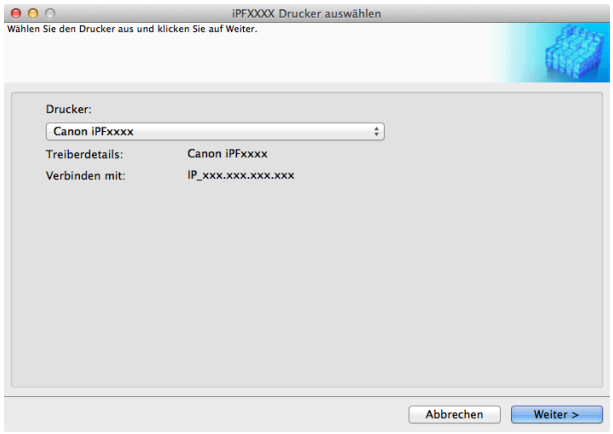
  Sie können Informationen überprüfen, wie die neuesten Informationen zum Produkt sowie Informationen zum Upgrade der Software-Version.

- Schaltfläche **Link zum Benutzerhandbuch**

  Zeigt das Benutzerhandbuch des Druckers an.

Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier

Um Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier in der Systemsteuerung des Druckers und im Druckertreiber hinzuzufügen und die Medientypinformationen zu bearbeiten, klicken Sie im Hauptfenster des Media Configuration Tools auf **Originalpapier hinzufügen**.
Vergewissern Sie sich, dass der Drucker, dessen Medieninformationen aktualisiert werden sollen, im Feld **Drucker** des Dialogfeld **Drucker auswählen** angezeigt wird und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Weiter**.

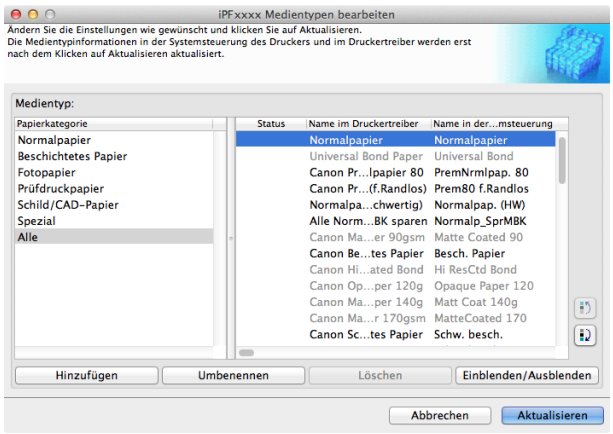


Die Kommunikation mit dem Drucker beginnt.

Wichtig
- Versuchen Sie nicht, den Drucker zu benutzen oder auszuschalten, während das Programm mit dem Drucker kommuniziert.

Das Dialogfeld **Medientypen bearbeiten** wird angezeigt.

Hinweis
- Auf den folgenden Bildschirmen können Sie den Drucker, dessen Medieninformationen aktualisiert werden sollen, nicht ändern.



Hinweis
- Papier, das ausgegraut ist, wird nicht im Druckertreiber oder auf dem Druckerbedienfeld angezeigt.

- Schaltfläche **Hinzufügen**

  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Originalpapier oder zufuhrbestätigtes Papier in der Systemsteuerung des Druckers oder im Druckertreiber hinzuzufügen.
  Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Hinzufügen von Medientypen finden Sie unter "**Hinzufügen eines Medientyps.**" ➔S.393

  Wichtig
  - Zum Hinzufügen von Medientypen laden Sie zunächst die Medieninformationsdatei (Media Information File / .amf-Datei) von der Canon-Website herunter.

- Schaltfläche **Umbenennen**

  Um den Namen von Originalpapier und zufuhrbestätigtem Papier in der Systemsteuerung des Druckers und im Druckertreiber zu ändern, wählen Sie das zu ändernde Papier aus, und klicken Sie auf diese Schaltfläche.

  Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Ändern von angezeigten Papiernamen finden Sie unter "**Mediennamen ändern.**" ➔S.396

- Schaltfläche **Löschen**

  Um hinzugefügtes Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier aus der Systemsteuerung des Druckers und dem Druckertreiber zu löschen, wählen Sie das zu löschende Papier aus, und klicken Sie auf diese Schaltfläche.

  Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Löschen von hinzugefügten Medientypen finden Sie unter "**Löschen der von Ihnen hinzugefügten Medientypen.**" ➔S.398

- Schaltfläche **Einblenden/Ausblenden**

  Um zu ändern, ob Originalpapier oder zufuhrbestätigtes Papier in der Systemsteuerung des Druckers und im Druckertreiber angezeigt werden soll oder nicht, wählen Sie das zu ändernde Papier aus, und klicken Sie auf diese Schaltfläche.

  Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Ändern, ob Medientypen angezeigt werden sollen oder nicht, finden Sie unter "**Umschalten zwischen Einblenden/Ausblenden des Medientyps.**" ➔S.399

- Schaltfläche "Anzeigereihenfolge ändern" (oder)

  Um die Anzeigereihenfolge eines Medientyps in der Systemsteuerung des Druckers und im Druckertreiber zu ändern, wählen Sie das zu ändernde Papier aus, und klicken Sie auf diese Schaltfläche.

  Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Ändern der Anzeigereihenfolge von Medientypen finden Sie unter "**Ändern der Anzeigereihenfolge der Medientypen.**" ➔S.401

Wichtig
- Wenn Sie die Medientypinformationen aktualisieren, nehmen Sie dieselbe Aktualisierung auf allen Computern vor, die diesen Drucker verwenden.

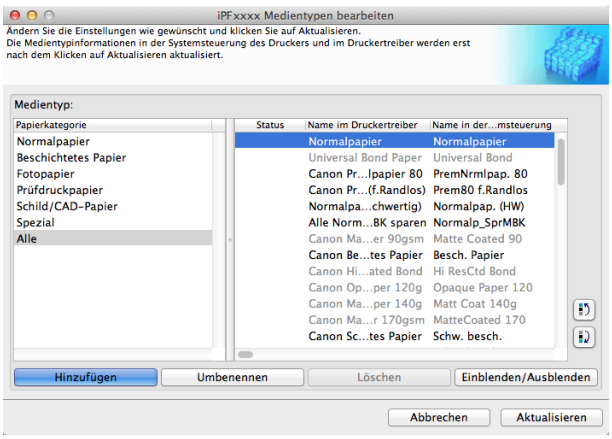
Hinweis
- Unter bestimmten Bedingungen ist Löschen, Zeigen/Verbergen und Ändern der Anzeigereihenfolge ggf. nicht möglich.

Hinzufügen eines Medientyps

Die von Canon herausgegebenen Medieninformationsdateien (Media Information File / .amf-Dateien) werden in der Drucker-Systemsteuerung und im Druckertreiber registriert.

Wichtig
- Führen Sie auf dem Zieldrucker keine Druckvorgänge durch, während Sie Medientypen hinzufügen.
- Beim erneuten Installieren des Media Configuration Tool nach dem Registrieren einer Medieninformationsdatei wird unter Umständen die registrierte Informationsdatei gelöscht.Laden Sie in diesem Fall zuerst das neueste Media Configuration Tool herunter, installieren Sie es, und laden Sie dann die erforderliche Medieninformationsdatei herunter, die Sie anschließend registrieren.

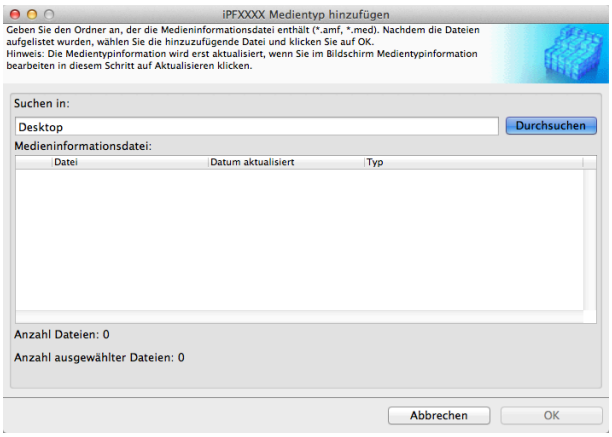
1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Medientypen bearbeiten**, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.



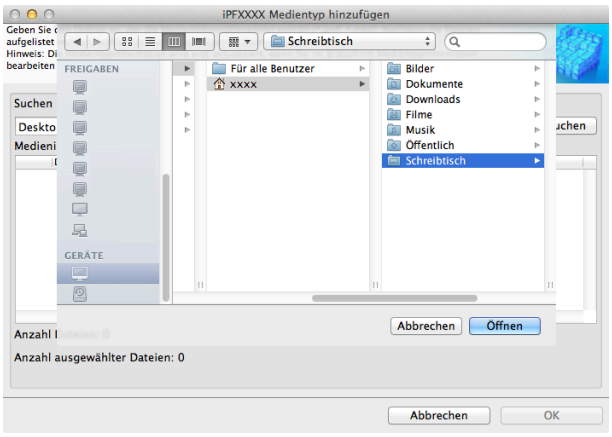
Hinweis

- Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Öffnen des Dialogfelds **Medientypen bearbeiten** finden Sie unter "**Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier.**" ➔S.392

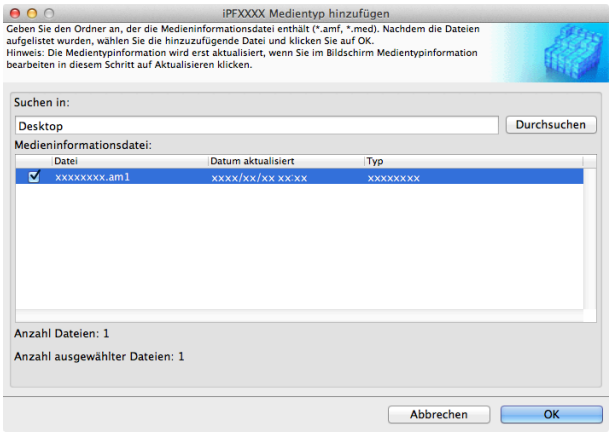
2 Das Dialogfeld **Medientyp hinzufügen** wird angezeigt.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**.



3 Öffnen Sie den Ordner, der die Medieninformationsdateien (.amf-Dateien) enthält.



4 Die Namen der Medieninformationsdateien, die sich im ausgewählten Ordner befinden, werden im Dialogfeld **Medientyp hinzufügen** unter **Medieninformationsdatei** angezeigt. Wählen Sie das Kontrollkästchen für das Papier aus, das Sie hinzufügen möchten, und klicken Sie auf **OK**.

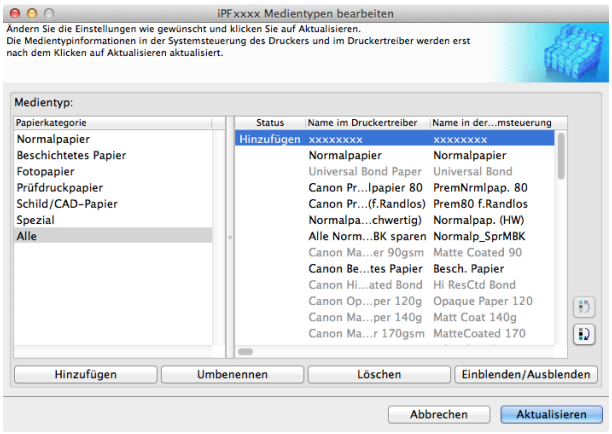


Hinweis

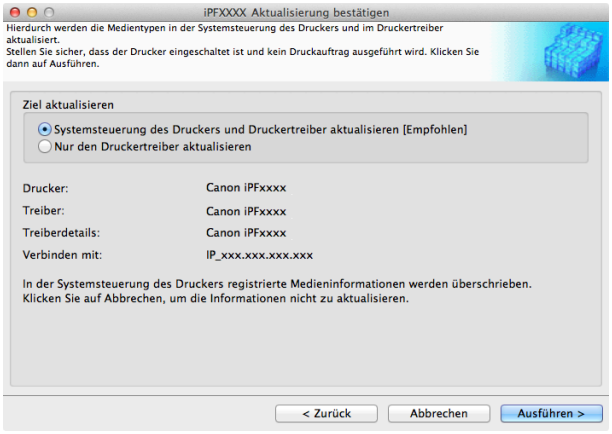
- Wenn **Hauptmedieninformationsdatei** als **Typ** der **Medieninformationsdatei** angezeigt wird, werden die Medientypanzeigereihenfolge und die Einstellungen für Zeigen/Verbergen des Medientyps initialisiert. Konfigurieren Sie diese Einstellungen erneut, nachdem die Hauptmedieninformationsdatei hinzugefügt wurde.

5 Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

6 Klicken Sie im Dialogfeld **Medientypen bearbeiten** auf die Schaltfläche **Aktualisieren**.



7 Das Dialogfeld **Aktualisierung bestätigen** wird angezeigt.
Konfigurieren Sie Ziel aktualisieren und klicken Sie auf **Ausführen**.
Die Kommunikation mit dem Drucker beginnt.



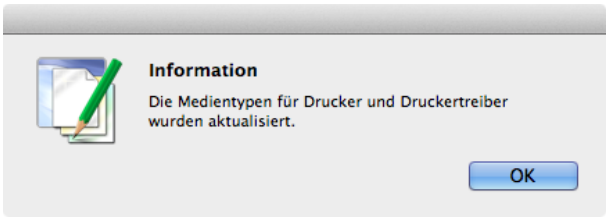
Hinweis

- Normalerweise sollten Sie **Systemsteuerung des Druckers und Druckertreiber aktualisieren** auswählen.

Wichtig

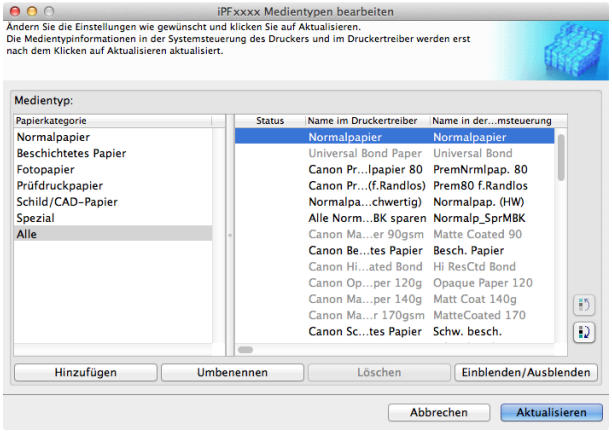
- Wenn die im Drucker eingestellten Daten anders als die aktualisierten sind, werden die ausgewählten Medieninformationsdateien aktualisiert. Wenn Sie die im Drucker eingestellten Daten unverändert lassen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**.
- Versuchen Sie nicht, den Drucker zu benutzen oder auszuschalten, während das Programm mit dem Drucker kommuniziert.

8 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



Mediennamen ändern

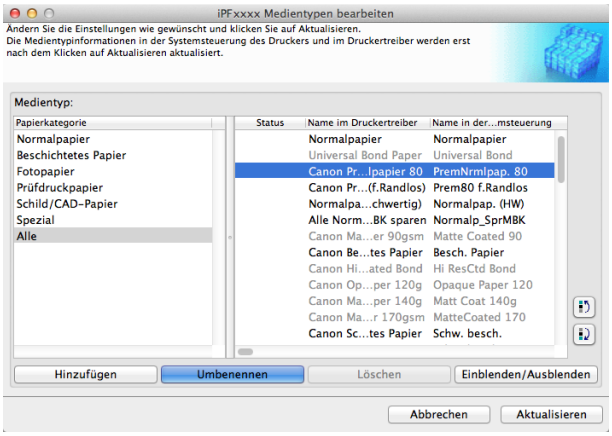
1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Medientypen bearbeiten**.



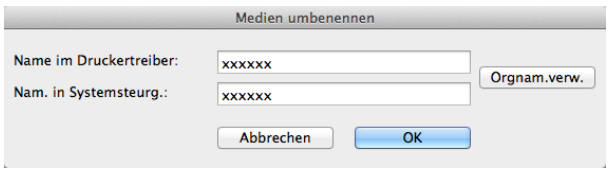
Hinweis

- Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Öffnen des Dialogfelds **Medientypen bearbeiten** finden Sie unter "**Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier.**" ➔S.392

2 Wählen Sie in der Liste **Medientyp** den zu ändernden Namen.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Umbenennen**.



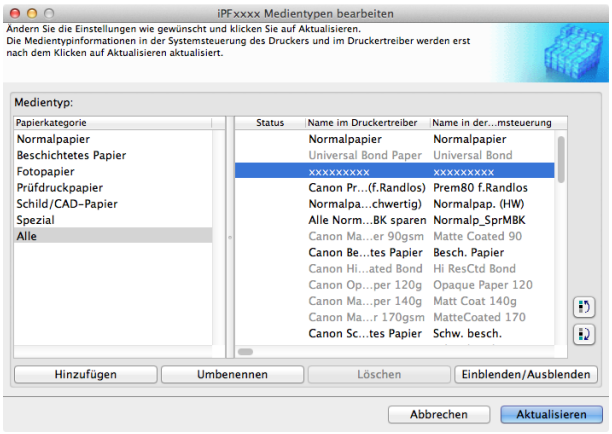
3 Das Dialogfeld **Medien umbenennen** wird angezeigt. Bearbeiten Sie die Namen in **Name im Druckertreiber** und **Nam. in Systemsteurg.** und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



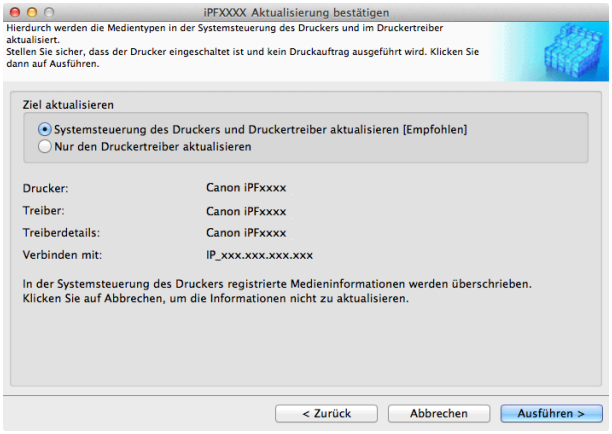
Hinweis

- Klicken Sie zur Wiederherstellung der Originalnamen auf die Schaltfläche **Orgnam.verw.**.
- Die Zeichen, die für **Name im Druckertreiber** und **Nam. in Systemsteurg.** eingegeben werden können, sind unten angegeben.
  alphanumerische Zeichen, Leerzeichen, "-", ".", "_", "(", ")", "+", "%", ",", "/"
- Für **Name im Druckertreiber** können bis zu 32 Byte eingegeben werden und für **Nam. in Systemsteurg.** bis zu 16 Byte.

4 Klicken Sie im Dialogfeld **Medientypen bearbeiten** auf die Schaltfläche **Aktualisieren**.



5 Das Dialogfeld **Aktualisierung bestätigen** wird angezeigt.
Konfigurieren Sie Ziel aktualisieren und klicken Sie auf **Ausführen**.
Die Kommunikation mit dem Drucker beginnt.



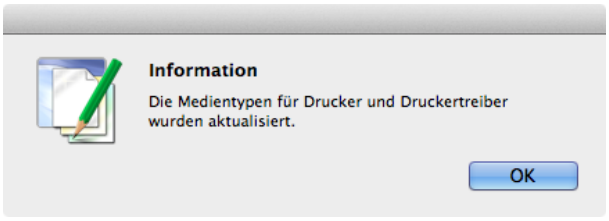
Hinweis

- Normalerweise sollten Sie **Systemsteuerung des Druckers und Druckertreiber aktualisieren** auswählen.

Wichtig

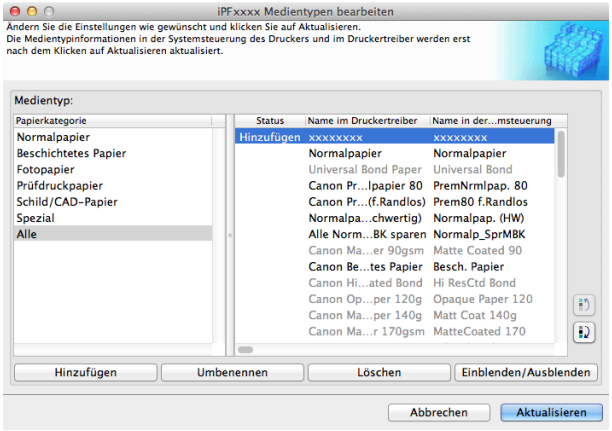
- Wenn die im Drucker eingestellten Daten anders als die aktualisierten sind, werden die ausgewählten Medieninformationsdateien aktualisiert. Wenn Sie die im Drucker eingestellten Daten unverändert lassen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**.
- Versuchen Sie nicht, den Drucker zu benutzen oder auszuschalten, während das Programm mit dem Drucker kommuniziert.

6 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



Löschen der von Ihnen hinzugefügten Medientypen

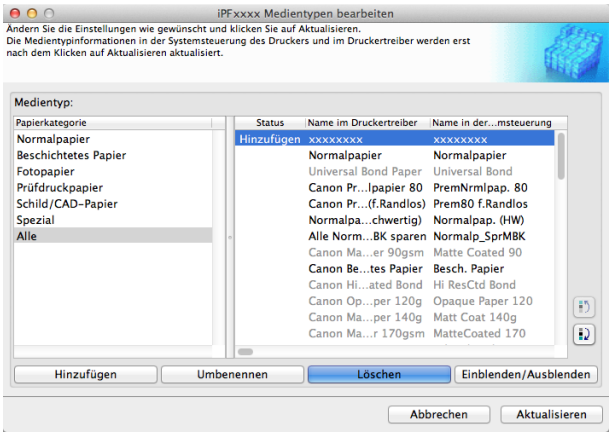
1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Medientypen bearbeiten**.



Hinweis

- Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Öffnen des Dialogfelds **Medientypen bearbeiten** finden Sie unter "**Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier.**" ➔S.392

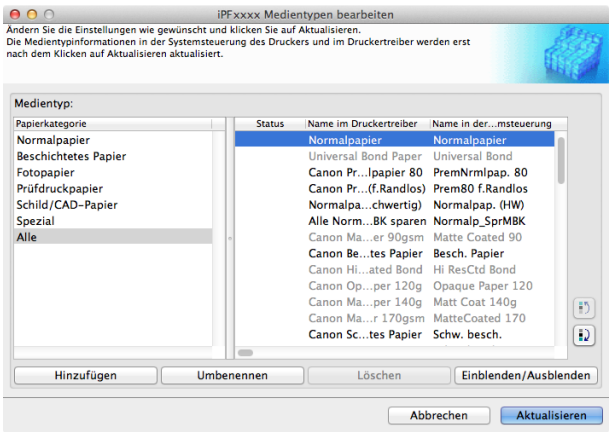
2 Wählen Sie in der Liste **Medientyp** den Namen des zu löschenden Mediums.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**.



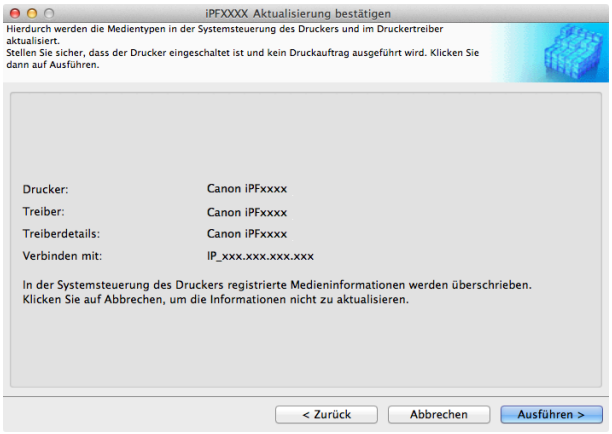
Hinweis

- Es kann nur Papier gelöscht werden, dessen **Status** unter **Medientyp Hinzufügen** zu finden ist.

3 Klicken Sie im Dialogfeld **Medientypen bearbeiten** auf die Schaltfläche **Aktualisieren**.



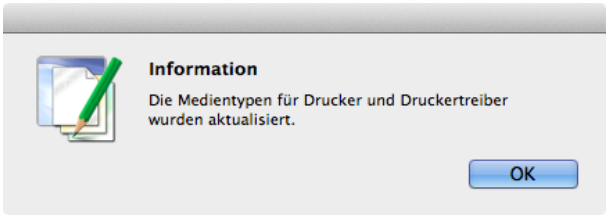
4 Das Dialogfeld **Aktualisierung bestätigen** wird angezeigt.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ausführen**.
Die Kommunikation mit dem Drucker beginnt.



Wichtig

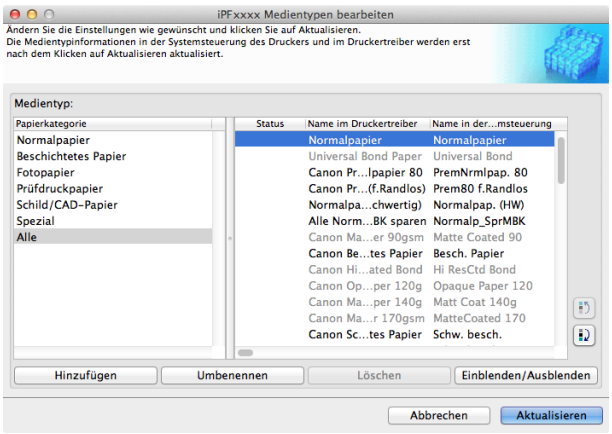
- Wenn die im Drucker eingestellten Daten anders als die aktualisierten sind, werden die ausgewählten Medieninformationsdateien aktualisiert. Wenn Sie die im Drucker eingestellten Daten unverändert lassen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**.
- Versuchen Sie nicht, den Drucker zu benutzen oder auszuschalten, während das Programm mit dem Drucker kommuniziert.

5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



Umschalten zwischen Einblenden/Ausblenden des Medientyps

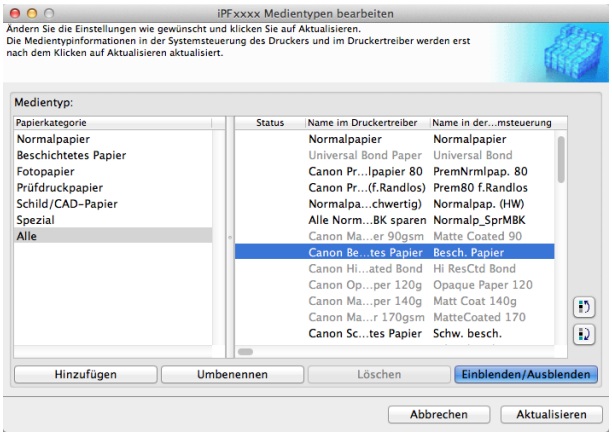
1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Medientypen bearbeiten**.



Hinweis

- Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Öffnen des Dialogfelds **Medientypen bearbeiten** finden Sie unter "**Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier.**" ➔S.392

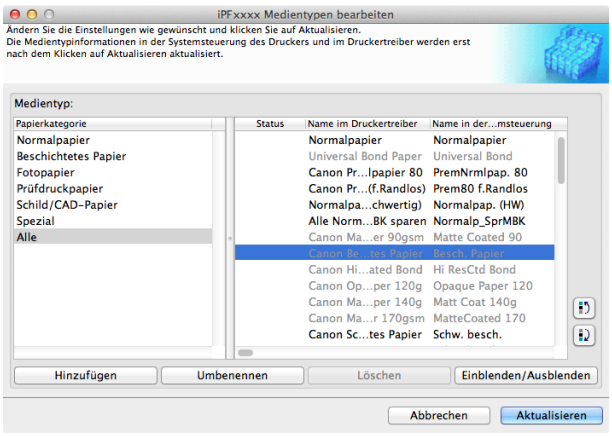
2 Wählen Sie in der Liste **Medientyp** den Namen des Mediums, der gezeigt bzw. verborgen werden soll. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einblenden/ Ausblenden**.
Das ausgewählte Papier wird abwechselnd angezeigt oder ausgeblendet.



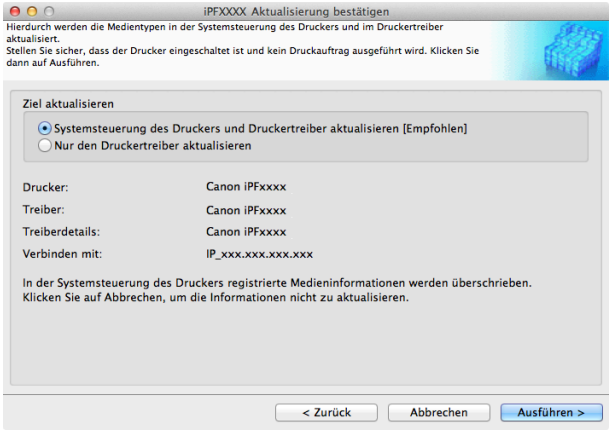
Hinweis

- Sie können mehrere Papiertypen auswählen.
- Die Namen der Medien die auf Nicht-Einblenden umgeschaltet sind, erscheinen ausgegraut in der Liste **Medientyp**.
- Bei jedem Anklicken der **Einblenden/Ausblenden** Schaltfläche schaltet der Anzeigemodus von der Einblendung des Druckertreibers und des Druckerfelds um auf die Ausblendung des Druckertreibers und des Druckerfelds und dann auf die Einblendung nur des Druckerfelds.

3 Klicken Sie im Dialogfeld **Medientypen bearbeiten** auf die Schaltfläche **Aktualisieren**.



4 Das Dialogfeld **Aktualisierung bestätigen** wird angezeigt.
Konfigurieren Sie Ziel aktualisieren und klicken Sie auf **Ausführen**.
Die Kommunikation mit dem Drucker beginnt.



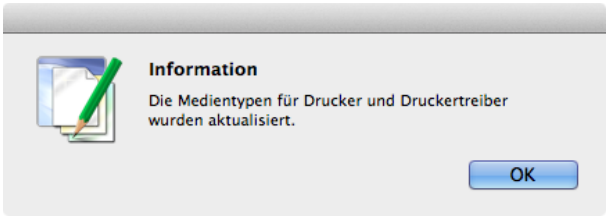
Hinweis

- Normalerweise sollten Sie **Systemsteuerung des Druckers und Druckertreiber aktualisieren** auswählen.

Wichtig

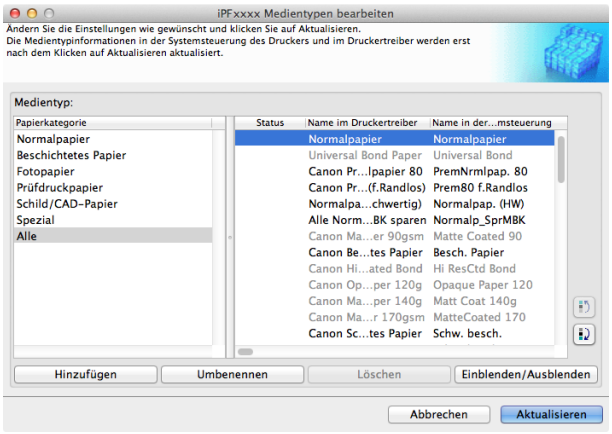
- Wenn die im Drucker eingestellten Daten anders als die aktualisierten sind, werden die ausgewählten Medieninformationsdateien aktualisiert. Wenn Sie die im Drucker eingestellten Daten unverändert lassen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**.
- Versuchen Sie nicht, den Drucker zu benutzen oder auszuschalten, während das Programm mit dem Drucker kommuniziert.

5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



Ändern der Anzeigereihenfolge der Medientypen

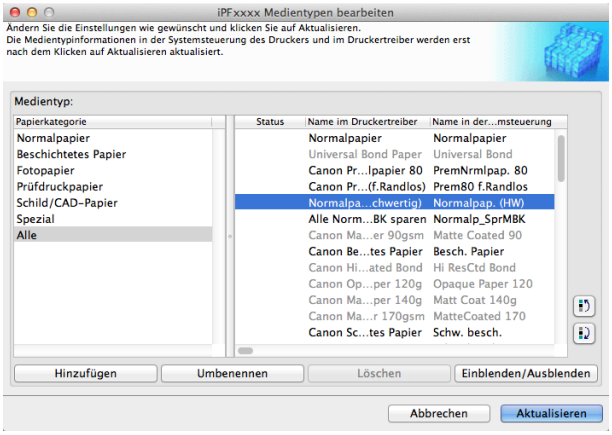
1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Medientypen bearbeiten**.



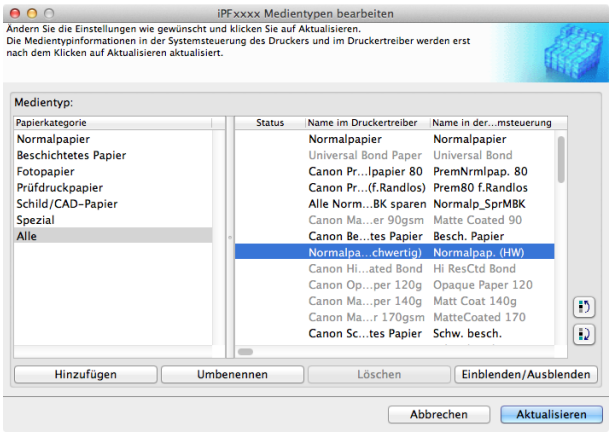
Hinweis

- Weitere Informationen über die Vorgehensweise zum Öffnen des Dialogfelds **Medientypen bearbeiten** finden Sie unter "**Bearbeiten von Medientypinformationen für Originalpapier und zufuhrbestätigtes Papier.**" ➔S.392

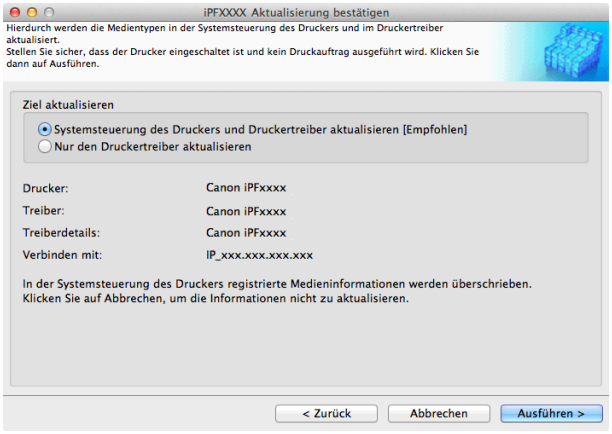
2 Wählen Sie das Papier aus der Liste **Medientyp** für das Sie die Anzeigereihenfolge ändern möchten und klicken Sie dann die Schaltflächen, um den Posten zu verschieben (oder).
Der gewählte Posten wird mit jedem Klick um eine Zeile nach oben oder unten verschoben.



3 Klicken Sie im Dialogfeld **Medientypen bearbeiten** auf die Schaltfläche **Aktualisieren**.



4 Das Dialogfeld **Aktualisierung bestätigen** wird angezeigt.
Konfigurieren Sie Ziel aktualisieren und klicken Sie auf **Ausführen**.
Die Kommunikation mit dem Drucker beginnt.



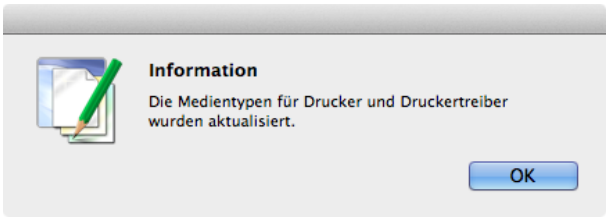
Hinweis

- Normalerweise sollten Sie **Systemsteuerung des Druckers und Druckertreiber aktualisieren** auswählen.

Wichtig

- Wenn die im Drucker eingestellten Daten anders als die aktualisierten sind, werden die ausgewählten Medieninformationsdateien aktualisiert. Wenn Sie die im Drucker eingestellten Daten unverändert lassen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**.
- Versuchen Sie nicht, den Drucker zu benutzen oder auszuschalten, während das Programm mit dem Drucker kommuniziert.

5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



Überprüfen der Aktualisierung

Nach der Aktualisierung der Medieninformationen mit dem Media Configuration Tool können Sie in der Systemsteuerung des Druckers überprüfen, ob die Aktualisierung auf den Drucker angewendet wurde.

1 Klicken Sie im Hauptfenster des Media Configuration Tool auf die Schaltfläche **Info**, um das Dialogfeld **Info** zu öffnen.

2 Überprüfen Sie den Wert **xx.xx (xxxx)** für **MIT DB Version**.

3 Überprüfen Sie in der Systemsteuerung des Druckers in **Einst./Anp.-Menü** > **Druckerinfo** > **Systeminfo** den Wert **xx.xx (xxxx)** für **MIT**.
Wenn die Werte in Schritt 2 und 3 identisch sind, wurde die Aktualisierung auf den Drucker angewendet.

Memo

Grundlegender Druckablauf 15
Erweiterte Druckoptionen 29
Windows Software 143
Mac OS Software 253
Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331

Systemsteuerung

Vorgänge und Anzeigebildschirm 406
Druckermenü 415

Druckerteile 443
Netzwerkeinstellungen 453
Druckauftragsverwaltung 473
Justierungen für eine bessere Druckqualität 491
Wartung und Verbrauchsartikel 507
Fehlerbehebung 543
Fehlermeldungen 573
Spezifikationen 595
Anhang 599

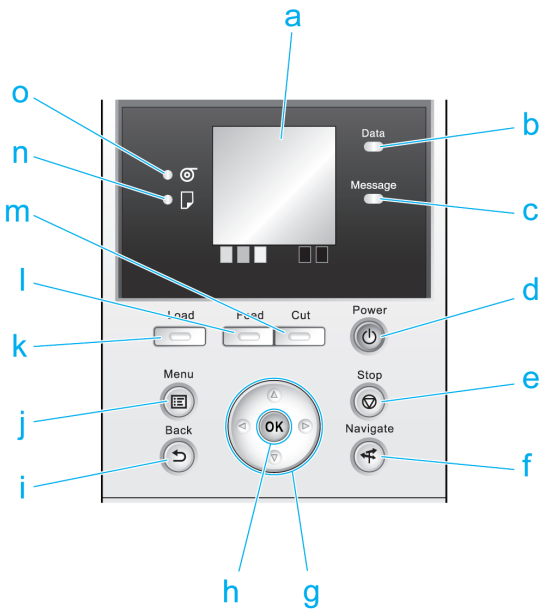
Bedienungsanleitung

Vorgänge und Anzeigebildschirm

Systemsteuerung 406

Anzeige der Systemsteuerung 409
Wie die Anweisungen mithilfe von Navigieren anzuzeigen sind 413
Prüfanweisungen während des Druckerbetriebs 414

Systemsteuerung



a Anzeigebildschirm

Zeigt Druckermenüs sowie Druckerstatus und Meldungen an.

b **Data (Daten)-Lampe** (Grün)

- Blinkt

  Während des Drucks blinkt die Datenlampe, solange der Drucker Druckaufträge erhält oder verarbeitet. Sonst blinkt diese Lampe, wenn der Druckauftrag angehalten wird oder der Drucker die Firmware aktualisiert.

- Aus

  Wenn die Datenlampe erlischt, zeigt dies an, dass keine aktiven Druckaufträge vorhanden sind.

c **Message (Nachricht)-Lampe** (orange)

- Ein

  Es wird eine Warnung angezeigt.

- Blinkt

  Es wird eine Fehlermeldung angezeigt.

- Aus

  Der Drucker ist ausgeschaltet oder befindet sich im Normalbetrieb.

d **Power (Strom)** -Taste (Grün)

Schaltet den Drucker ein und aus. (Siehe "**Ein- und Ausschalten des Druckers.**") ➔S.17

Die **Power (Strom)** -Taste leuchtet, wenn der Drucker eingeschaltet ist oder sich im Standby-Modus befindet.

e **Stop (Stopp)** -Taste

Unterbricht Druckaufträge und beendet die Tintentrocknungszeit.

f Navigate (Durchsuchen) -Taste

Ermöglicht die Durchsicht von Anweisungen zum Einlegen oder Entfernen von Papier, zum Auswechseln von Tintentanks oder Druckköpfen, sowie anderen Funktionen. (Siehe "**Wie die Anweisungen mithilfe von Navigieren anzuzeigen sind.**") ➔S.413

g Pfeiltasten

- Taste ◀

  Drücken Sie diese Taste auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm**, um zu einer anderen Registerkarte zu gehen.

  Bei Menüpunkten, die eine numerische Eingabe erfordern, drücken Sie diese Taste, um zur nächsten Ziffer zu springen.

- Taste ▲

  Drücken Sie diese Taste im Menü, um zum nächsten Element zu springen.

  Bei Menüpunkten, die eine numerische Eingabe erfordern, drücken Sie diese Taste, um die Zahl zu erhöhen.

- Taste ▶

  Drücken Sie diese Taste auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm**, um zu einer anderen Registerkarte zu gehen.

  Bei Menüpunkten, die eine numerische Eingabe erfordern, drücken Sie diese Taste, um zur nächsten Ziffer zu springen.

- Taste ▼

  Drücken Sie diese Taste im Menü, um zum nächsten Element zu springen.

  Bei Menüpunkten, die eine numerische Eingabe erfordern, drücken Sie diese Taste, um die Zahl zu verringern.

h Taste **OK**

Drücken Sie diese Taste auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm**, um das Menü der gezeigten Registerkarte anzuzeigen.

Durch Drücken dieser Taste in Menüpunkten der einzelnen Registerkarten, für die ⊞ links angezeigt ist, gelangt man auf die niedrigere Ebene des Menüpunkts, was die Ausführung von Menübefehlen oder Einstellung von Menüwerten ermöglicht.

Drücken Sie diese Taste, wenn Sie auf dem Anzeigebildschirm aufgefordert werden, die Taste **OK** zu drücken.

i Taste **Back (Zurück)**

Zeigt den Bildschirm vor dem aktuellen Bildschirm an.

j Taste **Menu (Menü)**

Zeigt den **Registerkartenauswahlbildschirm** an. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425

k Taste **Load (Laden)**

Drücken Sie diese Taste, wenn Sie Papier einlegen oder auswechseln.

(Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker.**") ➔S.345

(Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker.**") ➔S.363

l Taste **Feed (Zufuhr)**

Durch Drücken dieser Taste bei eingelegtem Rollenpapier kann das Papier neupositioniert werden. (Siehe "**Manuelle Zufuhr von Rollenpapier.**") ➔S.353

m Taste **Cut (Schneiden)**

Durch Drücken dieser Taste bei eingelegtem Rollenpapier wird das Papier geschnitten, wenn Sie **Automatisch** oder **Ausgabe** unter **Schneidemodus** in der Systemsteuerung ausgewählt haben. (Siehe "**Festlegen der Schnittmethode für Rollen.**") ➔S.356

n Lampe Einzelblatt (grün)

Leuchtet, wenn Einzelblätter als Papierquelle ausgewählt wurden.

o Lampe Rollenmedium (grün)

Leuchtet, wenn Rollenpapier als Papierquelle ausgewählt wurde.

Hinweis

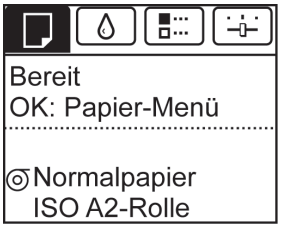
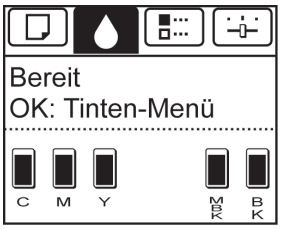
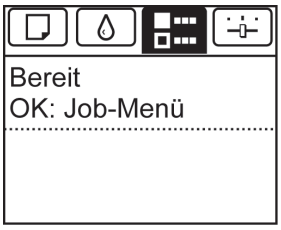
- Zum Beenden des Standby-Modus kann jede Taste außer **Power (Strom)** gedrückt werden.

Anzeige der Systemsteuerung

Nach Hochfahren des Druckers wird der **Registerkartenauswahlbildschirm** angezeigt.
Auf allen vier Registerkarten werden der Status, Menüs, Fehlerinformationen in Bezug auf diese spezielle Registerkarte dargestellt.

Registerkartentypen

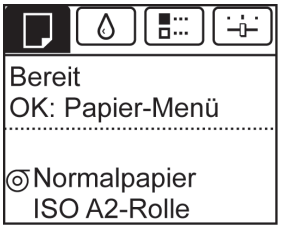
Der **Registerkartenauswahlbildschirm** weist vier Registerkarten auf. Jede Registerkarte wird durch ein Symbol in der oberen Leiste repräsentiert. Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um auf andere Registerkarten zuzugreifen.

Registerkarte Papier 	Eine Registerkarte, die den Status und die Menüs in Bezug auf Papier anzeigt. Wird die Taste **OK** gedrückt, wenn diese Registerkarte markiert ist, wird das **Papier-Menü** angezeigt. • Angezeigtes höheres Menü Das Papiersymbol ist gekennzeichnet. • Mittlere Zeile wird angezeigt Zeigt den Druckerstatus an und zeigt die Menünamen. • Untere Zeile wird angezeigt Die erste und zweite Zeile zeigen den Papiertyp bzw. -größe an.
Registerkarte Tinte 	Eine Registerkarte, die den Status und die Menüs in Bezug auf die Tinte anzeigt. Wird die Taste **OK** gedrückt, wenn diese Registerkarte markiert ist, wird das **Tinten-Menü** angezeigt. • Angezeigtes höheres Menü Das Tintensymbol ist gekennzeichnet. • Mittlere Zeile wird angezeigt Zeigt den Druckerstatus an und zeigt die Menünamen. • Untere Zeile wird angezeigt Hier wird der verbleibende Tintenstand angegeben. (Siehe "**Überprüfen des Tintenstands.**") ➔S.513
Registerkarte Druckauftrag 	Eine Registerkarte, die den Status und die Menüs in Bezug auf die Druckaufträge anzeigt. Wird die Taste **OK** gedrückt, wenn diese Registerkarte markiert ist, wird das **Job-Menü** angezeigt. • Angezeigtes höheres Menü Das Druckauftragssymbol ist gekennzeichnet. • Mittlere Zeile wird angezeigt Zeigt den Druckerstatus an und zeigt die Menünamen.
Registerkarte Einst./Anp. 	Eine Registerkarte, die den Status und die Menüs in Bezug auf die Einstellungen und Anpassung anzeigt. Wird die Taste **OK** gedrückt, wenn diese Registerkarte markiert ist, wird das Menü **Einst./Anp.-Menü** angezeigt. • Angezeigtes höheres Menü Das Symbol für Einstellungen/Anpassung ist gekennzeichnet. • Mittlere Zeile wird angezeigt Zeigt den Druckerstatus an und zeigt die Menünamen. • Untere Zeile wird angezeigt Die verbleibende Kapazität der Wartungskassette wird in der ersten Zeile und **Ges.Druckberch** in der zweiten Zeile angezeigt. Die angezeigte Einheit für den **Ges.Druckberch** kann im Menü **Längeneinheit** festgelegt werden. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425

Druckerstatus und Modi

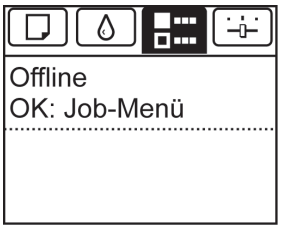
Der Drucker hat den folgenden Status.

Einsatzbereit



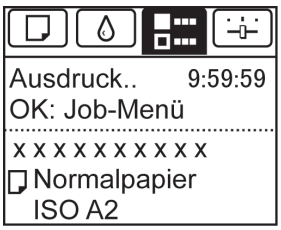
Der Drucker ist zum Empfang von Druckaufträgen aus dem Computer bereit. Die vom Computer gesendeten Druckaufträge werden sofort gedruckt.

Druck angehalten



Der Druck auf dem Drucker wird angehalten. Alle vom Computer gesendeten Druckaufträge werden angehalten, ohne gedruckt zu werden.

Drucken



Der Druck auf dem Drucker wird gerade verarbeitet. Die von dem Computer gesendeten Druckaufträge werden nach dem aktuellen Druckauftrag gedruckt. Die bis zum Abschluss des Drucks verbleibende Zeit wird in der oberen Bildschirmecke rechts angezeigt. (Werte über 10 Stunden werden nicht angezeigt.)

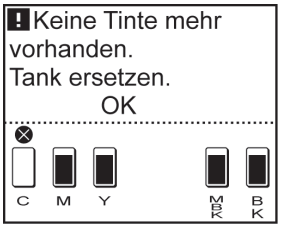
Ausschalt-Timer

Der Drucker befindet sich in einem Stromsparmodus. Der Drucker wechselt automatisch in den Ausschalt-Timer-Modus, um Energie zu sparen, wenn er sich über einen bestimmten Zeitraum (standardmäßig auf fünf Minuten eingestellt) im Leerlauf befindet, d.h. keine Druckaufträge erhält bzw. keine Tasten betätigt werden, während alle Abdeckungen geschlossen sind.
Sie können den Zeitraum, bevor der Drucker in den **Ausschalt-Timer**-Modus wechselt, über das Menü **Ausschalt-Timer** einstellen. (Siehe "**Einstellungen im Menü**.") →S.425
Nachdem der Drucker vom **Einsatzbereit**-Modus in den **Ausschalt-Timer**-Modus gewechselt hat, nimmt der Drucker beim Empfang von Druckaufträgen den Betrieb automatisch wieder auf und die Druckaufträge werden gedruckt.

Aus

Der Drucker ist nicht eingeschaltet.
Wenn während der unter **Abschalt-Timer** festgelegten Zeit nach dem Wechseln in den Standby-Modus keine Funktionen am Drucker betätigt werden, wird der Drucker automatisch ausgeschaltet. (Siehe "**Einstellungen im Menü**.") →S.425

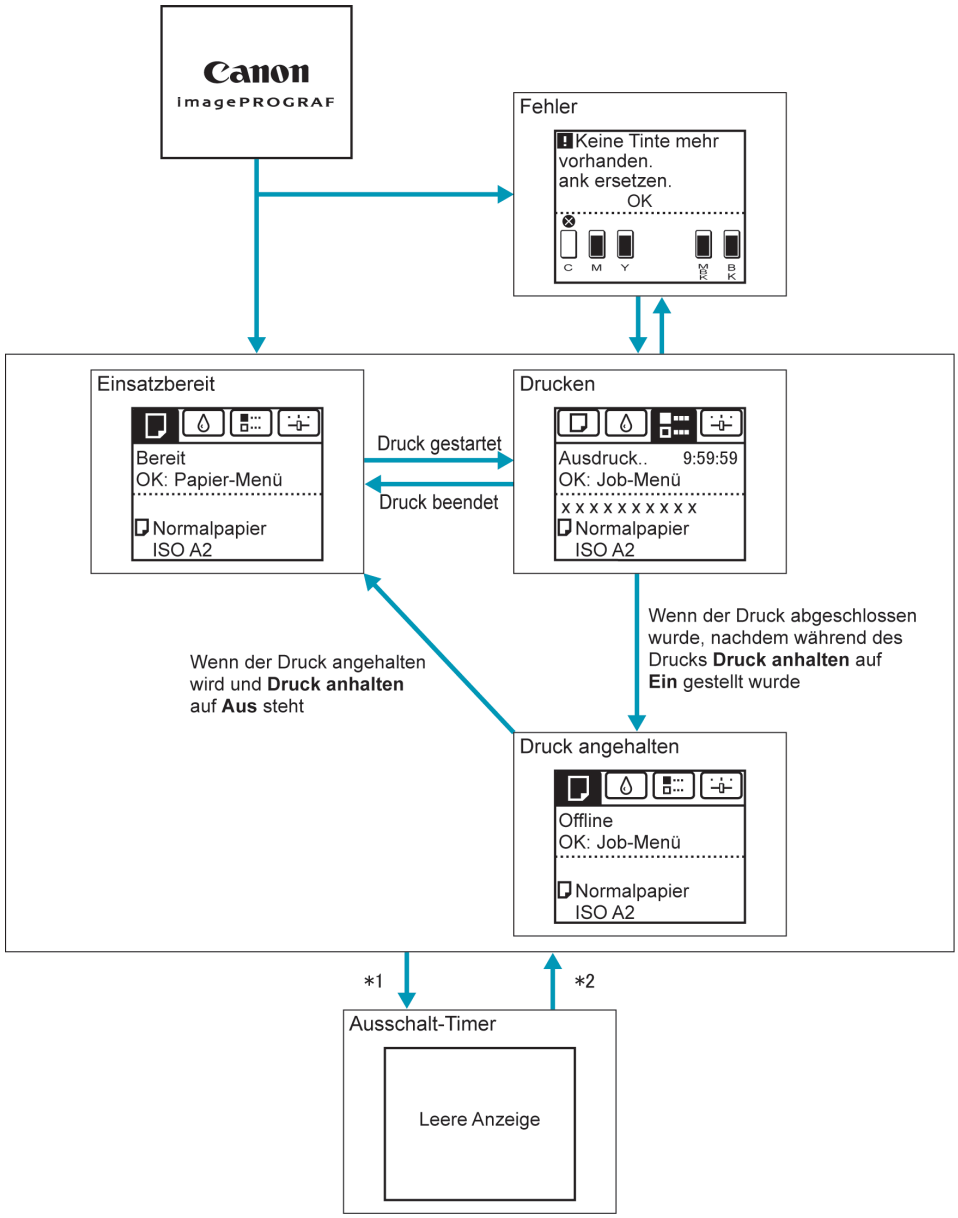
Fehler



Der Drucker erfordert Ihre Aufmerksamkeit. Kein vom Computer gesendeter Druckauftrag kann verarbeitet werden. Die Registerkarte in Bezug auf diesen Fehler wird angezeigt.
Weitere Informationen zur Anzeige im Fall mehrerer Fehler finden Sie unter "Anzeigeübergänge im Status Fehler."

Anzeigeübergänge im Status Normal

Die Anzeigeübergänge, wenn sich der Drucker im Status Normal (Status, wenn keine Fehler aufgetreten sind) befindet, werden unten dargestellt.

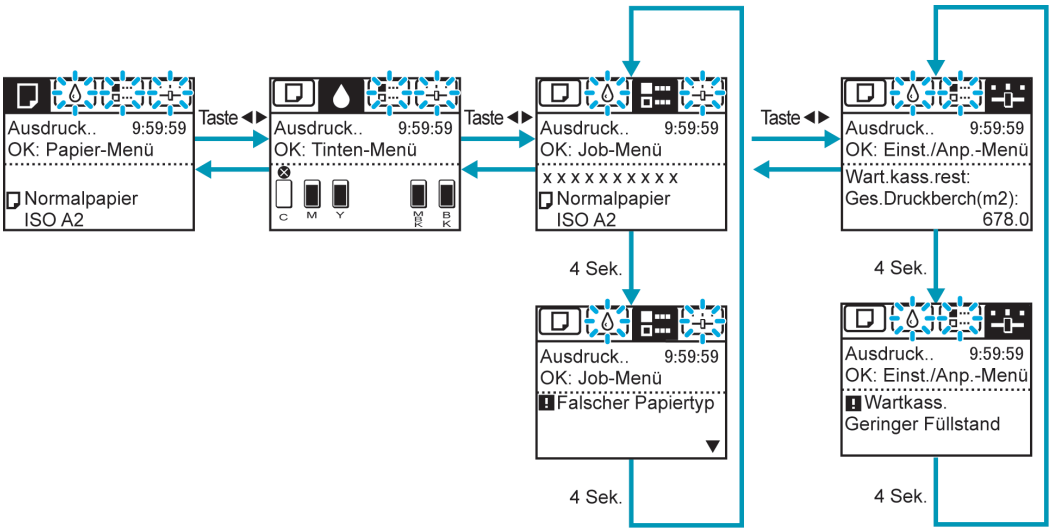


*1: Der Drucker wechselt automatisch in den **Ausschalt-Timer**-Modus, wenn er sich über einen bestimmten Zeitraum (standardmäßig sind dafür 5 Minuten eingestellt) im Leerlauf befindet, d.h. keine Druckaufträge erhält bzw. keine Tasten betätigt werden, während alle Abdeckungen geschlossen sind. Der Drucker geht nicht in den **Ausschalt-Timer**-Modus, während Fehlermeldungen angezeigt werden oder Rollenpapier durch Drücken der Taste **Feed (Zufuhr)** vorgeschoben werden kann.

*2: Wenn sich der Drucker im **Ausschalt-Timer**-Modus befindet, können Sie jede Taste außer der **Power (Strom)**-Taste drücken, um den **Ausschalt-Timer**-Modus zu beenden. Der **Ausschalt-Timer**-Modus wird auch beendet, wenn ein Druckauftrag erhalten wird oder ein Befehl von RemoteUI ausgeführt wird.

Anzeigeübergänge im Status Fehler

Die Anzeigeübergänge, wenn im Drucker ein Fehler aufgetreten ist, werden unten dargestellt.
Wenn mehrere Fehler aufgetreten sind, werden die Registerkarten für die aufgetretenen Fehler mit Ausnahme des aktuell angezeigten Fehlers blinkend angezeigt. Sie können zur Überprüfung der Fehler zwischen den Registerkarten wechseln, indem Sie auf die Tasten ◀ und ▶ drücken. Wenn mehrere Fehler auf der Registerkarte Druckauftrag und der Registerkarte Einst./Anp. aufgetreten sind, wechselt die Fehlermeldung innerhalb der einzelnen Registerkarten alle vier Sekunden.

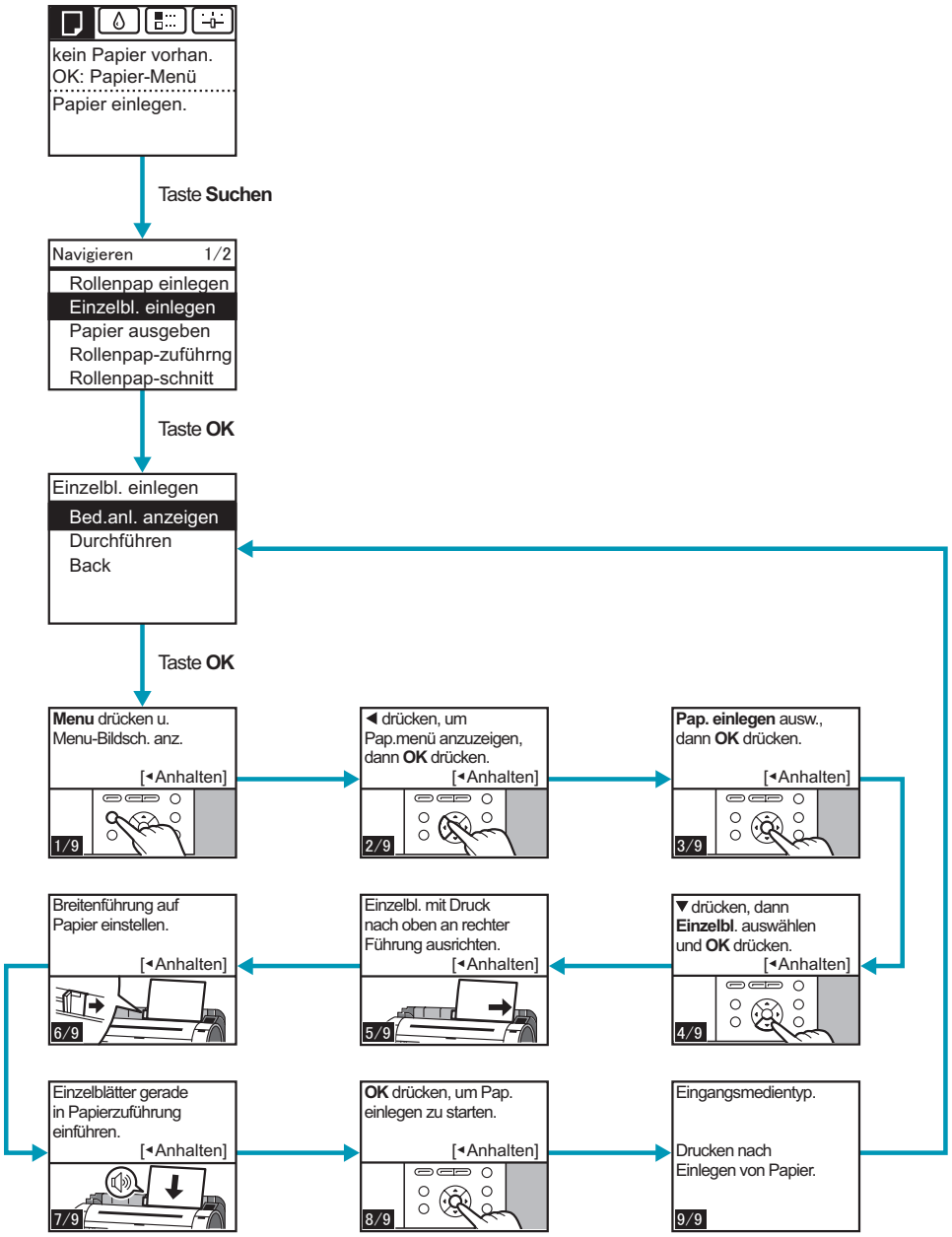


Wie die Anweisungen mithilfe von Navigieren anzuzeigen sind

Sie können Anweisungen der Druckersystemsteuerung beim Einlegen von Papier, beim Auswechseln der Tintentanks und bei der Durchführung anderer Operationen finden.

1. Drücken Sie die Taste **Navigate (Durchsuchen)**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um das gewünschte Suchmenü auszuwählen.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Bed.anl. anzeigen** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
   Die Anweisungen werden nun angezeigt.

Beispiel: Einlegen von Einzelblättern



Prüfanweisungen während des Druckerbetriebs

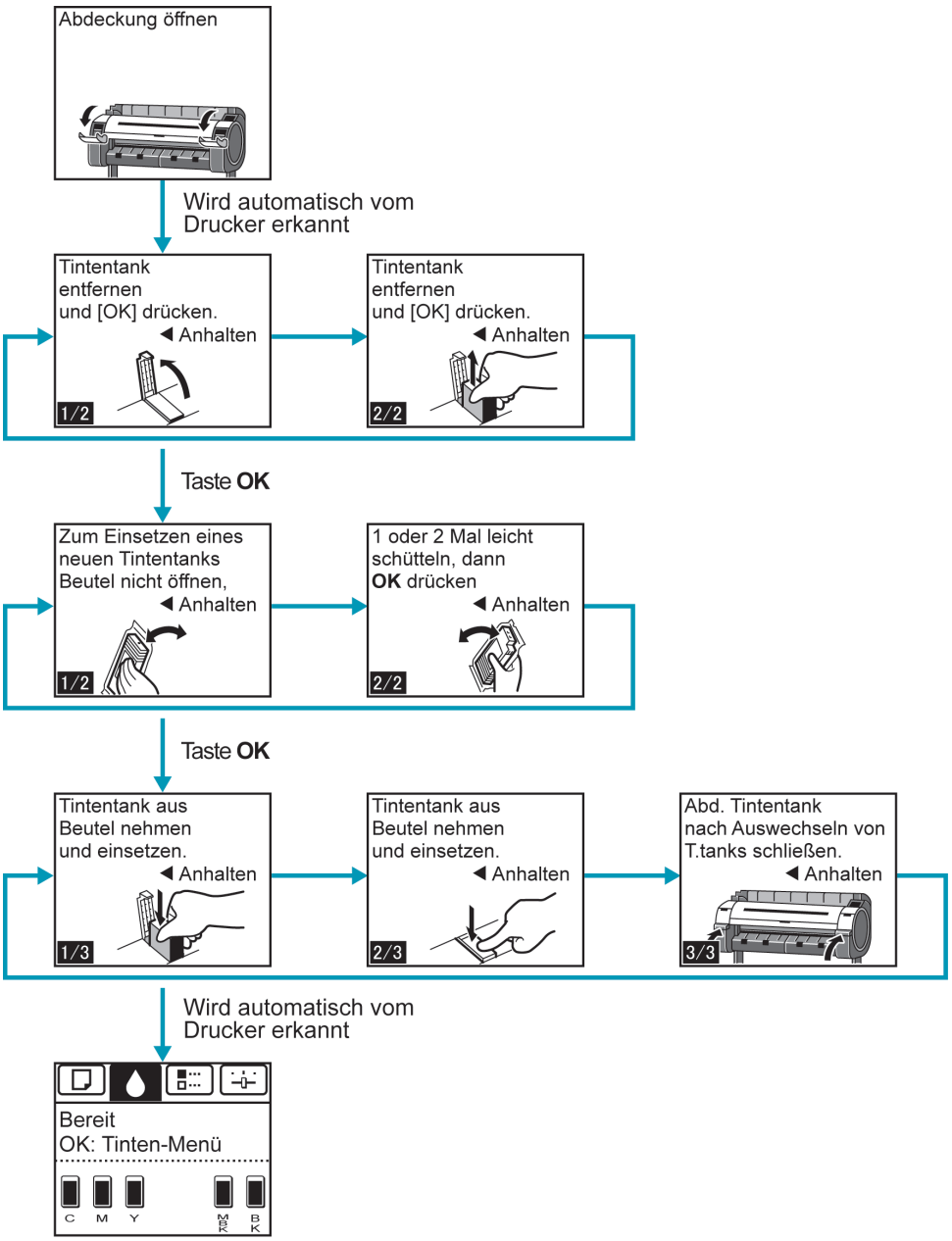
Sie können Anweisungen der Druckersystemsteuerung beim Einlegen von Papier, beim Auswechseln der Tintentanks und bei der Durchführung anderer Operationen finden.

Wie die Anweisungen zu befolgen sind

Nach Abschluss einer in den Anweisungen beschriebenen Vorgehensweise erkennt der Drucker diese und schaltet zum nächsten Anweisungsbildschirm.

Falls der Drucker die Vorgehensweise nicht erkennt, schaltet der Anweisungsbildschirm alle vier Sekunden weiter, und die Abfolge der Vorgehensweise wird immer wieder wiederholt.
Wenn alle Vorgehensweisen der Reihe nach abgeschlossen wurden, wird der Anweisungsbildschirm für den nächsten Schritt angezeigt.

Beispiel: Auswechseln von Tintentanks



Hinweis

- Während der durchgehenden Anzeige der Anweisungen können Sie die Taste ◀ drücken, um die Anweisungen des aktuell angezeigten Bildschirms anzuhalten.
  Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um den vorherigen oder den nächsten Schirm anzuzeigen. Sollten Sie die Taste ◀ oder ▶ nicht innerhalb von 30 Sekunden drücken, wird die Abfolgeanzeige wieder aufgenommen.
  Drücken Sie die Taste **OK**, um den Anweisungsbildschirm für den nächsten Schritt anzuzeigen.

Druckermenü

Bedienung des Druckermenüs 415

Menüfunktionen 416
Menüstruktur 419
Einstellungen im Menü 425

Statusdruck 436
Drucken von Schnittstellen-Einstellungsberichten 438

Bedienung des Druckermenüs

Das Druckermenü ist in normale Menüpunkte unterteilt, die verfügbar sind, wenn kein Druckauftrag ausgeführt wird, und in Menü-beim-Drucken-Punkte, die nur während des Drucks verfügbar sind.

- Normale Menüfunktionen ➔S.415
- Menüfunktionen während des Drucks ➔S.415

Normale Menüfunktionen

Zur Ansicht verfügbarer und in Registerkarten organisierter Menüs wählen Sie die Registerkarte auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** und drücken Sie dann auf die Taste **OK**.

Hinweis

- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, werden durch das Drücken von **OK** keine Menüs angezeigt.
  Menüs können nach Beheben des Problems ausgewählt werden.

Die folgenden Funktionen sind im Menü verfügbar.

- **Papier-Menü**
  Einstellungen Papiermenü
- **Tinten-Menü**
  Tintenmenüfunktionen
- **Job-Menü**
  Menüfunktionen zur Verwaltung von Druckaufträgen
- **Einst./Anp.-Menü**
  Menüfunktionen zum Druckerabgleich und zur Wartung

Für eine Beschreibung der spezifischen verfügbaren Menüpunkte, finden Sie unter "**Einstellungen im Menü.**" ➔S.425
Für Hinweise zum Aufrufen von Menüpunkten finden Sie unter "**Menüfunktionen.**" ➔S.416

Hinweis

- Standardmäßig gelten die Menüeinstellungen für alle Druckaufträge. Bei Einstellungen, die auch im Druckertreiber vorhanden sind, werden jedoch vorrangig die im Druckertreiber angegebenen Werte herangezogen.

Menüfunktionen während des Drucks

Während des Drucks wird nur eine begrenzte Anzahl von Menüpunkten angezeigt. Menüpunkte, die während des Drucks nicht angezeigt werden, sollten erst nach Abschluss des Druckvorgangs ausgeführt werden.
Zur Anzeige von Menüs beim Drucken wählen Sie die Registerkarte auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** in der Systemsteuerung und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis

- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, werden durch das Drücken von **OK** keine Menüs angezeigt.
  Menüs können nach Beheben des Problems ausgewählt werden.

Die folgenden Funktionen sind im Menü während des Drucks verfügbar.

- **Tinten-Menü**
  Tintenmenüfunktionen

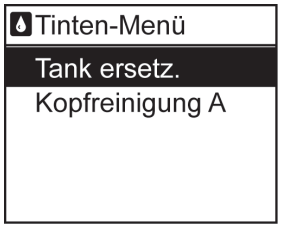
- **Job-Menü**
  Menüfunktionen zur Verwaltung von Druckaufträgen
- **Einst./Anp.-Menü**
  Feineinstellung der Papierzufuhr
  Anzeige druckerrelevanter Informationen

Eine Beschreibung der spezifischen verfügbaren Menüpunkte finden Sie unter "**Einstellungen im Menü.**" ➔S.425
Für Hinweise zum Aufrufen von Menüpunkten während des Drucks finden Sie unter "**Menüfunktionen.**" ➔S.416

Menüfunktionen

Zur Ansicht verfügbarer und in Registerkarten organisierter Menüs wählen Sie die Registerkarte auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** und drücken Sie dann auf die Taste **OK**. Weitere Einzelheiten, finden Sie unter "**Einstellungen im Menü.**" ➔S.425

- Wenn die Registerkarte Tinte ausgewählt wird und die Taste **OK** gedrückt wird



Hinweis

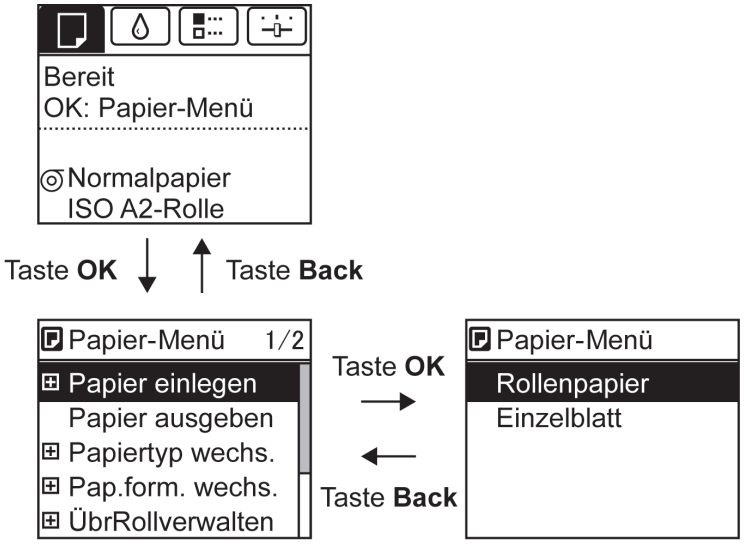
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, werden durch das Drücken von **OK** keine Menüs angezeigt.
  Menüs können nach Beheben des Problems ausgewählt werden.

Drücken Sie einfach die Tasten in der Systemsteuerung, um auf die Menüs auf verschiedenen Registerkarten im **Registerkartenauswahlbildschirm** zuzugreifen und Punkte des **Menu (Menü)** einzustellen oder auszuführen.
In den folgenden Abschnitten werden Menüfunktionen beschrieben und wie diese in der **Benutzerhandbuch** dargestellt werden.

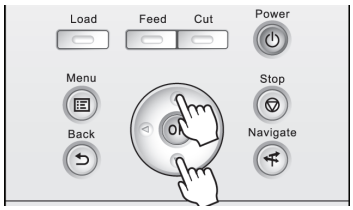
- Aufrufen von Menüs ➔S.416
- Festlegen von Menüpunkten ➔S.417
- Festlegen von Zahlen ➔S.418
- Ausführen von Menübefehlen ➔S.418

Aufrufen von Menüs

Die Druckermenüs werden nach Funktion gruppiert.
Menüs werden mit der ersten ausgewählten Zeile angezeigt. Sie können die Tasten der Systemsteuerung verwenden, um auf jedes Menü zuzugreifen.



- Um auf das höhere Menü auf einer Menüliste zu gelangen, drücken Sie die Taste **Back (Zurück)**, für den Zugriff auf das niedrigere drücken Sie die Taste **OK**.
- Um auf das höhere Menü auf einer Menüliste zu gelangen, drücken Sie die Taste ▲, für den Zugriff auf das niedrigere drücken Sie ▼. Wenn mehr Punkte der Menüliste als Bildschirmlinien vorhanden sind, drücken Sie die Taste ▲ und ▼ um das Menü zu scrollen. Die von Ihnen ausgewählten Punkte werden hervorgehoben. Die Rollleiste rechts zeigt die aktuelle Position des Gesamtmenüs an.

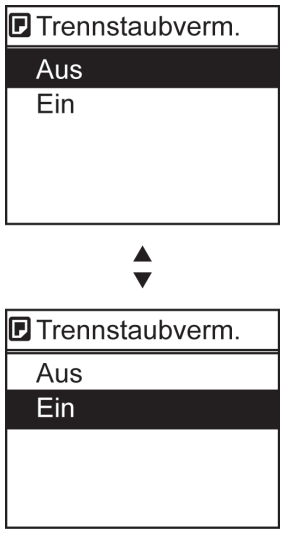


- Niedrigere Menüebenen sind verfügbar, wenn ⊞ links neben der zweiten und den folgenden Zeilen angezeigt wird. Wählen Sie das Menü und drücken Sie auf die Taste **OK**, um auf niedrigere Menüebenen zuzugreifen.

Festlegen von Menüpunkten

Menüpunkte können wie folgt eingestellt werden.

1. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Einstellung auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
   Nach zwei Sekunden geht die Anzeige zum nächst höheren Menü zurück.



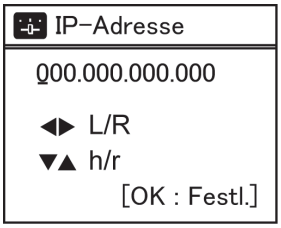
Hinweis

- Wenn eine Bestätigungsmeldung der eingegebenen Einstellung angezeigt wird, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Wenn Sie die Einstellungen des Menüs **Interface-Setup** geändert haben, wird beim Drücken der Taste **Back (Zurück)** oder der Taste **Menu (Menü)** eine Meldung angezeigt, in der Sie bestätigen, ob die Einstellungen registriert werden sollen. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

Festlegen von Zahlen

Gehen Sie wie folgt vor, um Zahlen einzugeben. In diesem Beispiel werden Netzwerk-Einstellungspunkte eingegeben.

1 Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um zur Eingabe ins nächste Feld zu gehen.



2 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ zur Eingabe des Werts.

Hinweis
- Halten Sie ▲ oder ▼ gedrückt, um den Wert laufend zu erhöhen oder verringern.

3 Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um die Einstellungen abzuschließen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis
- Wenn eine Bestätigungsmeldung der eingegebenen Einstellung angezeigt wird, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Wenn Sie die Einstellungen des Menüs **Interface-Setup** geändert haben, wird beim Drücken der Taste **Back (Zurück)** oder der Taste **Menu (Menü)** eine Meldung angezeigt, in der Sie bestätigen, ob die Einstellungen registriert werden sollen. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

Ausführen von Menübefehlen

Menübefehle können wie folgt ausgeführt werden.

1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die auszuführende Aktion auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**. Der Menübefehl wird nun ausgeführt.

Menüstruktur

Die Menüstruktur wird über Registerkarten kategorisiert angezeigt. Der * rechts von einem Element gibt den Standardwert an.
Das Druckermenü ist in normale Menüpunkte unterteilt, die verfügbar sind, wenn kein Druckauftrag ausgeführt wird, und in Menü-Beim-Drucken-Punkte, die nur während des Drucks verfügbar sind. finden Sie unter "**Bedienung des Druckermenüs.**" ➔S.415

Normales Menü	Menü beim Drucken
Papier-Menü	Nicht angezeigt
Tinten-Menü	Das normale **Tinten-Menü** wird angezeigt.
Job-Menü	Das normale **Job-Menü** wird angezeigt.
Einst./Anp.-Menü	Ein eingeschränktes **Einst./Anp.-Menü** mit folgenden Punkten wird angezeigt. • **Anp. Feinzuführ.**(*1) • **Druckerinfo**

*1: Nur im Menü beim Drucken angezeigt. Nicht im normalen Menü angezeigt.

Anweisungen zu den Menüfunktionen, finden Sie unter "**Menüfunktionen.**" ➔S.416
Genaue Informationen zu den Menüpunkten finden Sie unter "**Einstellungen im Menü.**" ➔S.425 .

Papier-Menü

Das **Papier-Menü** wird während des Drucks nicht angezeigt.

Erste Stufe	Zweite Stufe	Dritte Stufe	Vierte Stufe	Fünfte Stufe
Papier einlegen	Rollenpapier | Einzelblatt			
Papier ausgeben				
Papiertyp wechs.(*1)	Rollenpapier	(Der Papiertyp wird hier angezeigt.) (*1)		
	Einzelblatt	(Der Papiertyp wird hier angezeigt.) (*1)		
Pap.form. wechs.	Papiergröße	(Der Papiergröße wird hier angezeigt.) (*2)		
		Ben.def.Pap.for.	(Stellen Sie die Länge und Breite ein.)	
	Rollenlänge(*3)	(Stellen Sie die Länge ein.)		
	Rollenbreite(*4)	(Stellen Sie die Breite ein)		
ÜbrRollverwalten	Aus* | Ein			
Bst.Med.just.	(Der Papiertyp wird hier angezeigt.) (*1)	Kopfhöhe	Automatisch* | Höchste | Hoch | Standard | Niedrig | Niedrigste | Super niedrig	
		Schrägl.Prf.St.	HoheGenauigkeit | Standard* | Tolerant | Aus	
		Schneidemodus(*6)	Automatisch | Ausgabe | Manuell	
		Schnittgeschw.	Schnell | Standard | Langsam	
		Geschnit. Ende	Automatisch | Aus | Ein (Vorg.länge) | Ein (Eing.länge) | Manuell	
		Trennstaubverm.	Aus | Ein	
		Saugstärke	Automatisch* | Sehr stark | Stark | Standard | Schwach | Sehr schwach	
		Scan-Wartezeit	Trocknungszeit	Aus* | 1 sek. | 3 sek. | 5 sek. | 7 sek. | 9 sek.
			Bereich(*5)	Gesamtbereich* | Führungskante
		Rll.abtrckzeit	Aus | 30 sek. | 1 min. | 3 min. | 5 min. | 10 min. | 30 min. | 60 min.	
		NaheEnde RllRnd	3mm | 20mm	
		NaheEnde BltRnd	3mm | 20mm	
		RandlosÜbergröße	Standard* | Fix	
		Breitenerkenn.	Aus | Ein*	
		Standardeinst.		

Erste Stufe	Zweite Stufe	Dritte Stufe	Vierte Stufe	Fünfte Stufe
Papierdetails				
Pap.typ behalten	Aus* | Ein			

*1: Informationen zu den vom Drucker unterstützten Papiertypen finden Sie im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs**.") ➔S.335 Die im Druckertreiber und der zugehörigen Software angezeigten Papiertypen (sowie in der Systemsteuerung) wird aktualisiert, wenn Sie den Druckertreiber von der User Software CD-ROM installieren oder wenn Sie Papierinformation mit Hilfe des Media Configuration Tool ändern. (Siehe "**Aktualisieren der Papierinformationen**.") ➔S.338

*2: Informationen über die vom Drucker unterstützten Papiergrößen finden Sie unter "**Papiergrößen**." ➔S.332

*3: Wird angezeigt, wenn für **ÜbrRollverwalten** die Einstellung **Ein** gewählt ist.

*4: Wird angezeigt, wenn für **Breitenerkenn.** die Einstellung **Aus** gewählt ist.

*5: **Führungskante** ist im Dialogfeld **Papier-Detaileinstellungen** des Druckertreibers nicht verfügbar.

*6: finden Sie unter "**Festlegen der Schnittmethode für Rollen**." ➔S.356

Tinten-Menü

Erste Stufe
Tank ersetz.
Kopfreinigung A

Job-Menü

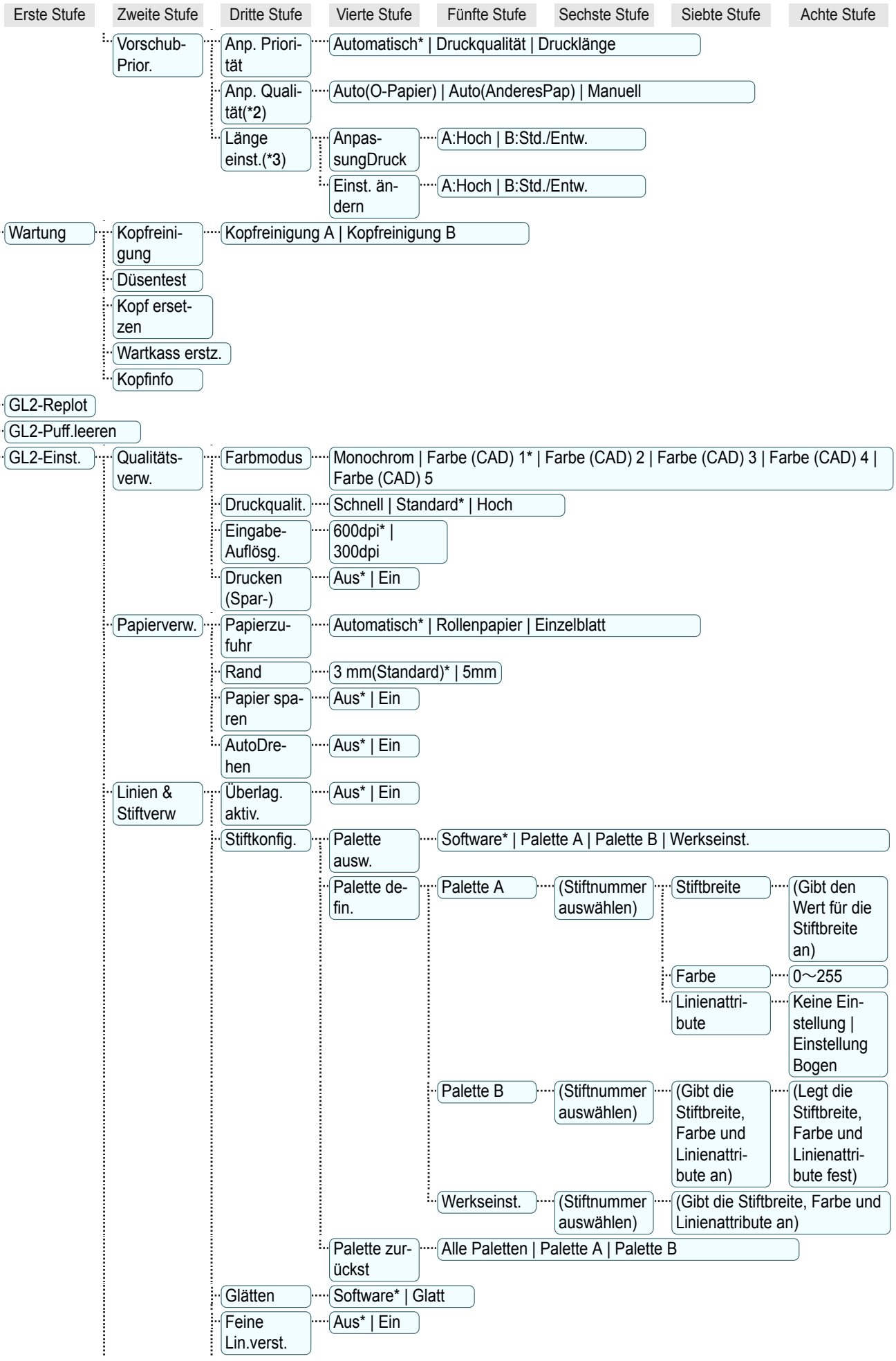
Erste Stufe	Zweite Stufe	Dritte Stufe	Vierte Stufe	Fünfte Stufe
Job-Protokoll(*1)	(Wählen Sie aus Informationen über die letzten drei Druckaufträge aus.)	Dokumentname		
		Benutzername		
		Seitenzahl		
		Job-Status	Abgeschlossen | Abgebrochen	
		Druckstartzeit	yyyy/mm/dd hh:mm:ss	
		Druckendezeit	yyyy/mm/dd hh:mm:ss	
		Druckzeit	xxxsek.	
		Druckgröße	xxxxxxxxsq.mm	
		Medientyp		
		Schnittstelle	USB | Netzwerk	
		Verbrcht. Tinte	Ges.verbr. Tinte	xxx.xxx ml
			(Die Tintenfarbe wird hier angezeigt.)	xxx.xxx ml
		Druckeinstell.		
		Kopfhöhe		
		Temp./Feucht.		
		Anpassungsanf.		
Druck-Job-Ptkl.				
Druck anhalten	Aus* | Ein			

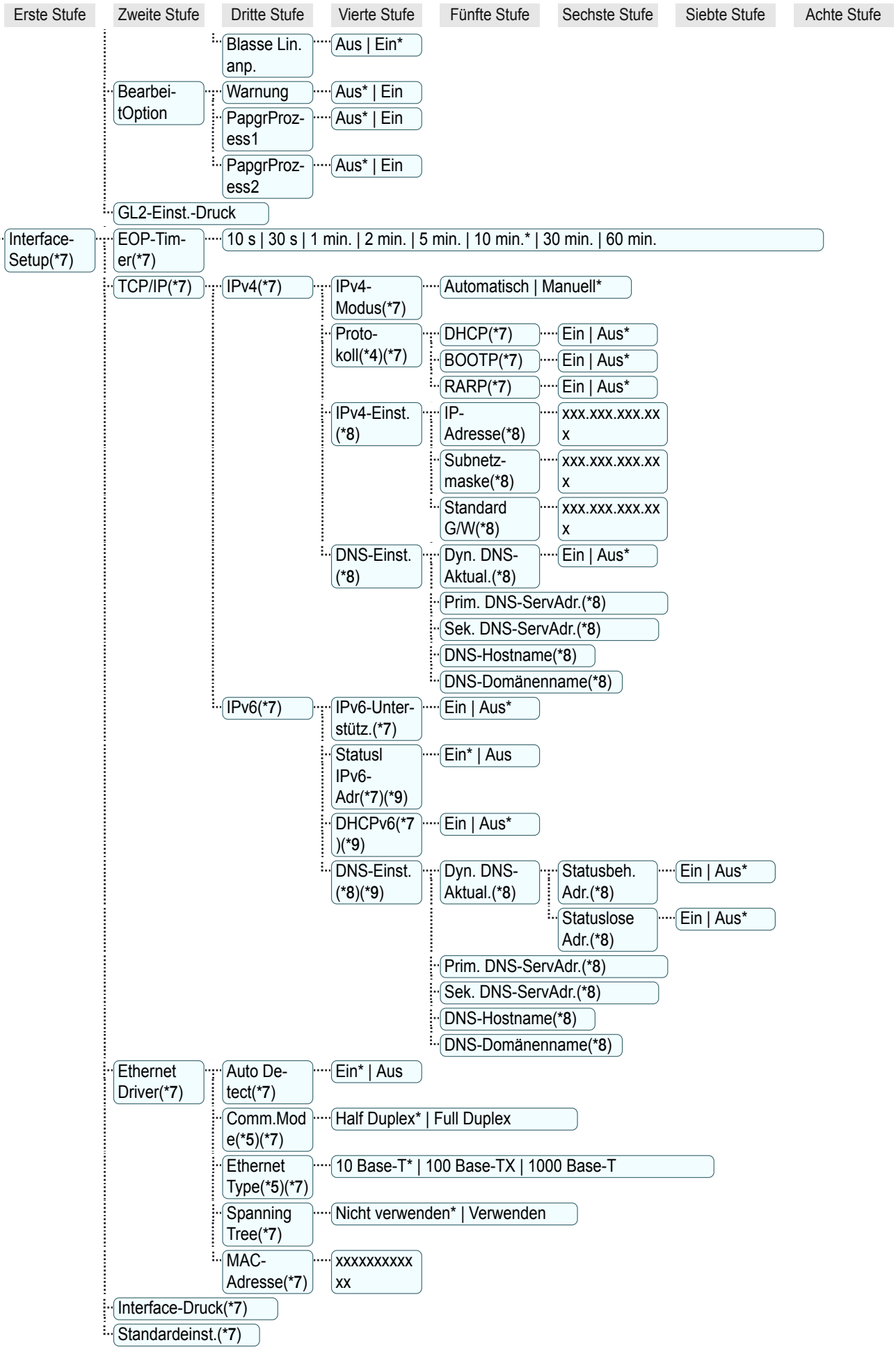
*1: Es gelten Einschränkungen, wenn über **Kennwort ändern** im **Admin.-Menü** ein Kennwort konfiguriert wurde. Anzeigen ist nur durch Administratoren möglich.

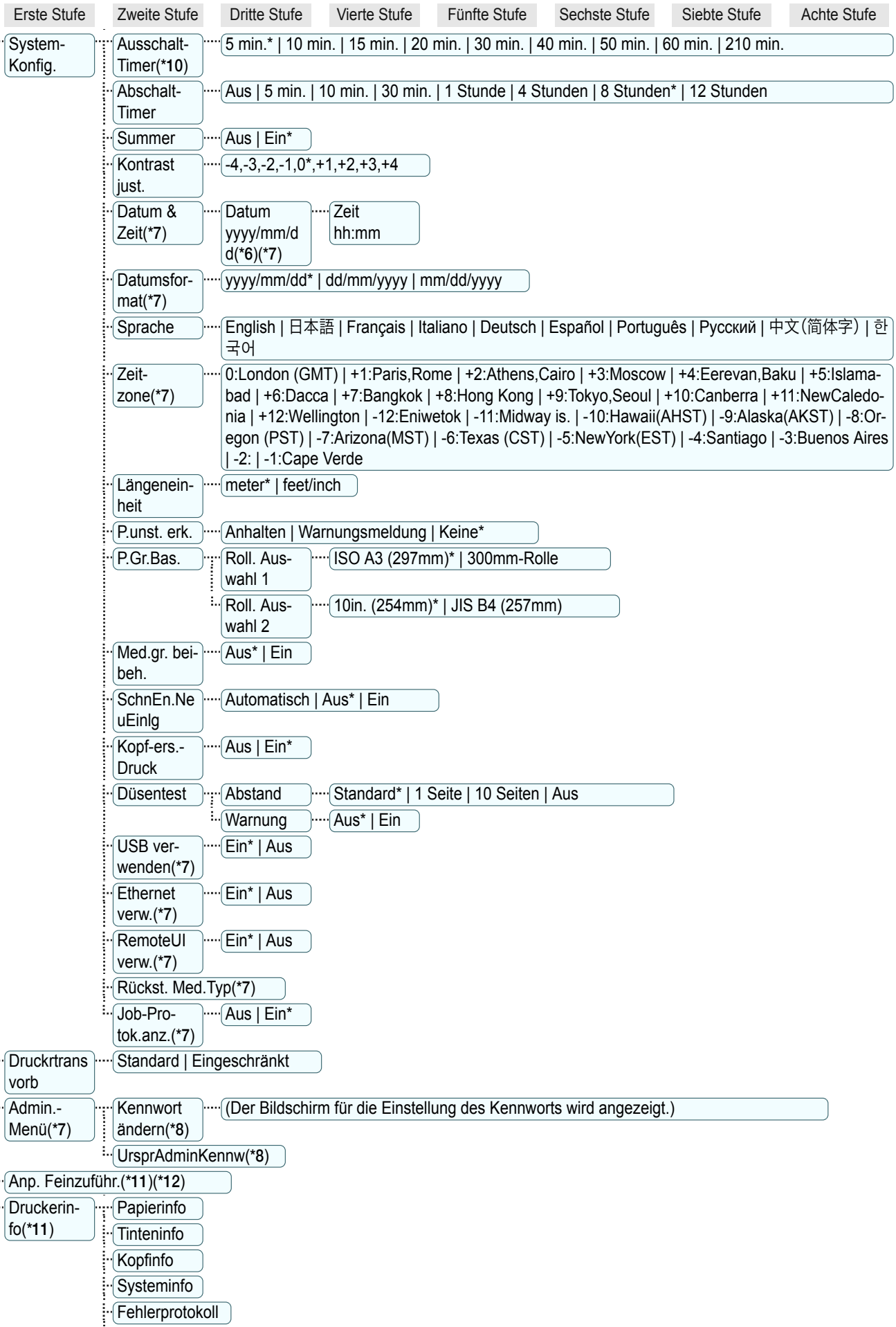
Einst./Anp.-Menü

Während des Drucks wird eine begrenzte Anzahl von Punkten angezeigt. Die angezeigten Punkte sind durch Anmerkungen angegeben.

Erste Stufe	Zweite Stufe	Dritte Stufe	Vierte Stufe	Fünfte Stufe	Sechste Stufe	Siebte Stufe	Achte Stufe
Testdruck	Düsentest | Statusdruck | Interface-Druck | GL2-Einst.-Druck | Papierdetails | Druck-Job-Ptkl. | Menüstruktur | Farbpalette						
Drucker just.	Kopfpos. Anp.	Auto(Standard) | Auto(Erw.) | Manuell(*1)					
	Kopfjust.						


Erste Stufe
Zweite Stufe
Dritte Stufe
Vierte Stufe
Fünfte Stufe
Sechste Stufe
Siebte Stufe
Achte Stufe
Vorschub-Prior.
Anp. Priorität
Automatisch* | Druckqualität | Drucklänge
Anp. Qualität(*2)
Auto(O-Papier) | Auto(AnderesPap) | Manuell
Länge einst.(*3)
AnpassungDruck
A:Hoch | B:Std./Entw.
Einst. ändern
A:Hoch | B:Std./Entw.
Wartung
Kopfreinigung
Kopfreinigung A | Kopfreinigung B
Düsentest
Kopf ersetzen
Wartkass erstz.
Kopfinfo
GL2-Replot
GL2-Puff.leeren
GL2-Einst.
Qualitätsverw.
Farbmodus
Monochrom | Farbe (CAD) 1* | Farbe (CAD) 2 | Farbe (CAD) 3 | Farbe (CAD) 4 | Farbe (CAD) 5
Druckqualit.
Schnell | Standard* | Hoch
Eingabe-Auflösg.
600dpi* | 300dpi
Drucken (Spar-)
Aus* | Ein
Papierverw.
Papierzufuhr
Automatisch* | Rollenpapier | Einzelblatt
Rand
3 mm(Standard)* | 5mm
Papier sparen
Aus* | Ein
AutoDrehen
Aus* | Ein
Linien & Stiftverw
Überlag. aktiv.
Aus* | Ein
Stiftkonfig.
Palette ausw.
Software* | Palette A | Palette B | Werkseinst.
Palette defin.
Palette A
(Stiftnummer auswählen)
Stiftbreite
(Gibt den Wert für die Stiftbreite an)
Farbe
0〜255
Linienattribute
Keine Einstellung | Einstellung Bogen
Palette B
(Stiftnummer auswählen)
(Gibt die Stiftbreite, Farbe und Linienattribute an)
(Legt die Stiftbreite, Farbe und Linienattribute fest)
Werkseinst.
(Stiftnummer auswählen)
(Gibt die Stiftbreite, Farbe und Linienattribute an)
Palette zurückst
Alle Paletten | Palette A | Palette B
Glätten
Software* | Glatt
Feine Lin.verst.
Aus* | Ein


Erste Stufe
Zweite Stufe
Dritte Stufe
Vierte Stufe
Fünfte Stufe
Sechste Stufe
Siebte Stufe
Achte Stufe
Blasse Lin. anp.
Aus | Ein*
Bearbei-tOption
Warnung
Aus* | Ein
PapgrProz-ess1
Aus* | Ein
PapgrProz-ess2
Aus* | Ein
GL2-Einst.-Druck
Interface-Setup(*7)
EOP-Tim-er(*7)
10 s | 30 s | 1 min. | 2 min. | 5 min. | 10 min.* | 30 min. | 60 min.
TCP/IP(*7)
IPv4(*7)
IPv4-Modus(*7)
Automatisch | Manuell*
Proto-koll(*4)(*7)
DHCP(*7)
Ein | Aus*
BOOTP(*7)
Ein | Aus*
RARP(*7)
Ein | Aus*
IPv4-Einst.(*8)
IP-Adresse(*8)
xxx.xxx.xxx.xxx
Subnetz-maske(*8)
xxx.xxx.xxx.xxx
Standard G/W(*8)
xxx.xxx.xxx.xxx
DNS-Einst.(*8)
Dyn. DNS-Aktual.(*8)
Ein | Aus*
Prim. DNS-ServAdr.(*8)
Sek. DNS-ServAdr.(*8)
DNS-Hostname(*8)
DNS-Domänenname(*8)
IPv6(*7)
IPv6-Unter-stütz.(*7)
Ein | Aus*
Statusl IPv6-Adr(*7)(*9)
Ein* | Aus
DHCPv6(*7)(*9)
Ein | Aus*
DNS-Einst.(*8)(*9)
Dyn. DNS-Aktual.(*8)
Statusbeh. Adr.(*8)
Ein | Aus*
Statuslose Adr.(*8)
Ein | Aus*
Prim. DNS-ServAdr.(*8)
Sek. DNS-ServAdr.(*8)
DNS-Hostname(*8)
DNS-Domänenname(*8)
Ethernet Driver(*7)
Auto De-tect(*7)
Ein* | Aus
Comm.Mode(*5)(*7)
Half Duplex* | Full Duplex
Ethernet Type(*5)(*7)
10 Base-T* | 100 Base-TX | 1000 Base-T
Spanning Tree(*7)
Nicht verwenden* | Verwenden
MAC-Adresse(*7)
xxxxxxxxxxxx
Interface-Druck(*7)
Standardeinst.(*7)


Erste Stufe
Zweite Stufe
Dritte Stufe
Vierte Stufe
Fünfte Stufe
Sechste Stufe
Siebte Stufe
Achte Stufe
System-Konfig.
Ausschalt-Timer(*10)
5 min.* | 10 min. | 15 min. | 20 min. | 30 min. | 40 min. | 50 min. | 60 min. | 210 min.
Abschalt-Timer
Aus | 5 min. | 10 min. | 30 min. | 1 Stunde | 4 Stunden | 8 Stunden* | 12 Stunden
Summer
Aus | Ein*
Kontrast just.
-4,-3,-2,-1,0*,+1,+2,+3,+4
Datum & Zeit(*7)
Datum yyyy/mm/dd(*6)(*7)
Zeit hh:mm
Datumsformat(*7)
yyyy/mm/dd* | dd/mm/yyyy | mm/dd/yyyy
Sprache
English | 日本語 | Français | Italiano | Deutsch | Español | Português | Русский | 中文(简体字) | 한국어
Zeitzone(*7)
0:London (GMT) | +1:Paris,Rome | +2:Athens,Cairo | +3:Moscow | +4:Eerevan,Baku | +5:Islamabad | +6:Dacca | +7:Bangkok | +8:Hong Kong | +9:Tokyo,Seoul | +10:Canberra | +11:NewCaledonia | +12:Wellington | -12:Eniwetok | -11:Midway is. | -10:Hawaii(AHST) | -9:Alaska(AKST) | -8:Oregon (PST) | -7:Arizona(MST) | -6:Texas (CST) | -5:NewYork(EST) | -4:Santiago | -3:Buenos Aires | -2: | -1:Cape Verde
Längeneinheit
meter* | feet/inch
P.unst. erk.
Anhalten | Warnungsmeldung | Keine*
P.Gr.Bas.
Roll. Auswahl 1
ISO A3 (297mm)* | 300mm-Rolle
Roll. Auswahl 2
10in. (254mm)* | JIS B4 (257mm)
Med.gr. beibeh.
Aus* | Ein
SchnEn.NeuEinlg
Automatisch | Aus* | Ein
Kopf-ers.-Druck
Aus | Ein*
Düsentest
Abstand
Standard* | 1 Seite | 10 Seiten | Aus
Warnung
Aus* | Ein
USB verwenden(*7)
Ein* | Aus
Ethernet verw.(*7)
Ein* | Aus
RemoteUI verw.(*7)
Ein* | Aus
Rückst. Med.Typ(*7)
Job-Protok.anz.(*7)
Aus | Ein*
Druckrtransvorb
Standard | Eingeschränkt
Admin.-Menü(*7)
Kennwort ändern(*8)
(Der Bildschirm für die Einstellung des Kennworts wird angezeigt.)
UrsprAdminKennw(*8)
Anp. Feinzuführ.(*11)(*12)
Druckerinfo(*11)
Papierinfo
Tinteninfo
Kopfinfo
Systeminfo
Fehlerprotokoll

Erste Stufe	Zweite Stufe	Dritte Stufe	Vierte Stufe	Fünfte Stufe	Sechste Stufe	Siebte Stufe	Achte Stufe
	Ver-wend.sta-tus	Ges.Druckberch | Wartungszähler					

*1: Wird angezeigt, nachdem Sie **Auto(Erw.)** unter **Kopfpos. Anp.** einmal verwendet haben.
*2: Wird angezeigt, wenn für **Anp. Priorität** die Einstellung **Automatisch** oder **Druckqualität** gewählt ist.
*3: Wird angezeigt, wenn für **Anp. Priorität** die Einstellung **Automatisch** oder **Drucklänge** gewählt ist.
*4: Wird nicht angezeigt, wenn für **IPv4-Modus** die Einstellung **Manuell** gewählt ist.
*5: Wird nicht angezeigt, wenn für **Auto Detect** die Einstellung **Ein** gewählt ist.
*6: Folgt den Einstellungen unter **Datumsformat**.
*7: Es gelten Einschränkungen, wenn über **Kennwort ändern** im **Admin.-Menü** ein Kennwort konfiguriert wurde. Anzeigen und Konfigurieren durch Administratoren möglich, nur Anzeigen durch andere Benutzer.
*8: Es gelten Einschränkungen, wenn über **Kennwort ändern** im **Admin.-Menü** ein Kennwort konfiguriert wurde. Anzeigen und Konfigurieren nur durch Administratoren möglich.
*9: Wird nicht angezeigt, wenn für **IPv6-Unterstütz.** die Einstellung **Aus** gewählt ist.
*10: Die Standardeinstellung für die Zeit bis zur Aktivierung des Energiesparmodus/Standby-Modus wird empfohlen.
*11: Während des Druckvorgangs als Menü beim Drucken angezeigt.
*12: Nicht im normalen Menü angezeigt.

Einstellungen im Menü

Folgende Menüpunkte werden angezeigt.
Das Druckermenü ist in normale Menüpunkte unterteilt, die verfügbar sind, wenn kein Druckauftrag ausgeführt wird, und in Menü-Beim-Drucken-Punkte, die nur während des Drucks verfügbar sind. finden Sie unter "**Bedienung des Druckermenüs.**" ➔S.415

Normales Menü	Menü beim Drucken
Papier-Menü	Nicht angezeigt
Tinten-Menü	Das normale **Tinten-Menü** wird angezeigt.
Job-Menü	Das normale **Job-Menü** wird angezeigt.
Einst./Anp.-Menü	Ein eingeschränktes **Einst./Anp.-Menü** mit folgenden Punkten wird angezeigt. • **Anp. Feinzuführ.** (*1) • **Druckerinfo**

*1: Nur im Menü beim Drucken angezeigt. Nicht im normalen Menü angezeigt.

Für Hinweise zum Aufrufen von Menüpunkten finden Sie unter "**Menüfunktionen.**" ➔S.416
Für Einzelheiten zur angezeigten Menühierarchie siehe finden Sie unter "**Menüstruktur.**" ➔S.419

Papier-Menü

Das **Papier-Menü** wird während des Drucks nicht angezeigt.

Einstellung			Beschreibung, Anweisungen
Papier einlegen			Wählen Sie entweder Einzelblätter oder Rollenpapier aus und legen Sie das Papier ein.
Papier ausgeben			Wählen Sie diesen Punkt aus, bevor Sie eingelegtes Papier entfernen.
Papiertyp wechs. (*1)			Ändert den eingelegten Papiertyp. (Siehe "**Ändern des Papiertyps.**") ➔S.347
Pap.form. wechs.			Ändert das Format des eingelegten Papiers. (Siehe "**Festlegen der Papierlänge.**") ➔S.349 (Siehe "**Papiergrößen.**") ➔S.332
ÜbrRollverwalten			Wählen Sie **Ein**, um am Ende der Rolle einen Strichcode zu drucken, bevor Sie diese entnehmen. Der aufgedruckte Strichcode kann zur Verwaltung der restlichen Rollenpapiermenge verwendet werden. Wählen Sie **Aus**, wenn Sie den Strichcode nicht drucken möchten. (Siehe "**Verfolgung der noch verbleibenden Rollenpapiermenge.**") ➔S.354
Bst.Med.just.	(Der Papiertyp wird hier angezeigt.)(*1)	**Kopfhöhe**	Korrigieren Sie die Höhe des Druckkopf. (Siehe "**Fehlerbehebung Papierabrieb und verschwommene Bilder.**") ➔S.497
		Schrägl.Prf.St.	Wenn Sie auf Japanisches Washi-Papier oder anderem handgemachten Papier mit unregelmäßiger Breite drucken, stellen Sie durch Auswahl von **Tolerant** eine höhere Schräglagenerkennung ein oder desaktivieren diese durch Auswahl von **Aus**. Wird jedoch Papier schräg eingelegt, wenn die Erkennung **Aus** ist, kann es zu Papierstau oder Verschmutzung der Walze kommen.
		Schneidemodus	Geben Sie an, ob Sie mit den Schnitt mit dem Standardschneidwerk mit runder Klinge vornehmen möchten. Wenn Sie **Automatisch** auswählen, wird das Rollenpapier mithilfe der Schneideeinheit automatisch geschnitten, je nach den Einstellungen im Druckertreiber. Wählen Sie **Ausgabe** aus, um zu vermeiden, dass gedruckte Dokumente sofort nach dem Druck herunterfallen, z. B. wenn Sie auf die Trocknung der Tinte warten. Bei **Manuell** werden an der Schnittposition Linien gedruckt, und das Papier wird nach dem Druck nicht geschnitten. (Siehe "**Festlegen der Schnittmethode für Rollen.**") ➔S.356

Einstellung			Beschreibung, Anweisungen
Bst.Med.just.	(Der Papiertyp wird hier angezeigt.)(***1**)	**Schnittgeschw.**	Wählen Sie die Schnittgeschwindigkeit. Die voreingestellte Auswahl ist die optimale Schnittgeschwindigkeit für den Papiertyp. Canon empfiehlt die Beibehaltung der voreingestellten Schnittgeschwindigkeit. Wenn Sie Klebpapier verwenden, wählen Sie **Langsam**, damit der Klebstoff nicht am Schneidwerk klebt und das Schneidwerk scharf bleibt.
		Geschnit. Ende	Damit wird gewählt, ob beim Einlegen des Rollenpapiers dessen Vorderkante automatisch abgeschnitten wird oder nicht. (Siehe "**Automatisches Schneiden der Vorderkante von Rollenpapier**.") ➔S.360
		Trennstaubverm.	Wenn Sie **Ein** wählen, wird an der Schnittposition eine Linie gedruckt, wenn das Schneiden von Papier gewählt wurde. Diese Option vermindert die Papierrestmenge nach dem Schneiden. Sie verhindert zudem, dass Klebstoff am Schneidwerk klebt und dass das Schneidwerk bei der Verwendung von Klebpapier stumpf wird. (Siehe "**Verringern von Trennstaub bei Schneidevorgängen von Rollenpapier**.") ➔S.361
		Saugstärke	Geben Sie die Saugstärke an, mit der das Papier auf der Walze gehalten wird. (Siehe "**Einstellen der Saugstärke**.") ➔S.505
		Scan-Wartezeit	Geben Sie die Zeit an, die zum Abtrocknen der Tinte zwischen Scans (nach Anhalten der Druckkopfbewegung in eine Richtung) abgewartet werden soll. Geben Sie ebenfalls den anwendbaren Bereich für die Tintentrocknungszeit an. Wählen Sie **Gesamtbereich**, um die Tintentrocknungszeit nach jedem Scan anzuwenden, bis das Dokument vollständig ausgedruckt wurde. Wählen Sie **Führungskante**, um die Tintentrocknungszeit nach jedem Scan nur in dem von der Vorderkante 110 bis 140 mm entfernten Bereich anzuwenden. (Die anwendbare Länge ist je nach Einstellung unter **Druckqualit.** unterschiedlich.) Der Druck dauert länger, wenn Sie eine **Scan-Wartezeit** angeben. Insbesondere bei der Auswahl von **Führungskante** können Farben ungleichmäßig an der Grenze zwischen den Bereichen mit und ohne Trocknungszeit sein.
		RIl.abtrckzeit	Geben Sie die Zeit an, die zum Abtrocknen der Tinte für jedes Blatt abgewartet werden soll.
		NaheEnde RIlRnd	Legen Sie einen Mindestrand an der Vorderkante des Rollenpapiers fest, um eine bessere Druckqualität an der Vorderkante zu ermöglichen. Bei Auswahl von **3mm** kann die Druckqualität an der führenden Kante verringert und die Vorschubgenauigkeit beeinträchtigt werden. Die Druckoberfläche kann Kratzer aufweisen, und Tinte kann an der führenden Kante haften bleiben. Dabei kann ferner die Walze verschmutzen.
		NaheEnde BltRnd	Geben Sie einen Rand an der führenden Kante von Blättern an, um eine bessere Druckqualität an der führenden Kante sicherzustellen. Bei Auswahl von **3mm** kann die Druckqualität an der führenden Kante verringert und die Vorschubgenauigkeit beeinträchtigt werden. Die Druckoberfläche kann Kratzer aufweisen, und Tinte kann an der führenden Kante haften bleiben.
		RandlosÜbergröße	Wählen Sie den Betrag der Übergrößenerweiterung des Originals bei Randlosdruck. Wir empfehlen, diesen Posten normalerweise auf **Standard** einzustellen. Bei Einstellung auf **Fix** können weiße Flecken auf der bedruckten Oberfläche zurückbleiben, obwohl die Verschmutzung auf der Rückseite verringert wird.

Einstellung			Beschreibung, Anweisungen
Bst.Med.just.	(Der Papiertyp wird hier angezeigt.)(***1**)	**Breitenerkenn.**	Legen Sie diese Option fest, um innerhalb der Grenzen zu drucken oder in Fällen, in denen eine bestimmte Startposition für den Druck festgelegt wird. Papierbreite und -schräglage werden nicht festgestellt, wenn Sie **Aus** ausgewählt haben. Wenn das Papier schräg eingelegt wurde, staut sich das Papier oder die Walze kann verschmutzt werden.
		Standardeinst.	Wählen Sie **OK**, um die **Bst.Med.just.** auf die Standardwerte zurückzusetzen.
Papierdetails			Drucken der in **Bst.Med.just.** angegebenen Papiereinstellungen.
Pap.typ behalten			Wählen Sie **Ein**, wenn Sie regelmäßig auf einen bestimmten Papiertyp drucken. (Siehe "**Ändern des Papiertyps**.") ➔S.347

*1: Informationen zu den vom Drucker unterstützten Papiertypen finden Sie im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs**.") ➔S.335 Die im Druckertreiber und der zugehörigen Software angezeigten Papiertypen (sowie in der Systemsteuerung) wird aktualisiert, wenn Sie den Druckertreiber von der User Software CD-ROM installieren oder wenn Sie Papierinformation mit Hilfe des Media Configuration Tool ändern. (Siehe "**Aktualisieren der Papierinformationen**.") ➔S.338

Tinten-Menü

Einstellung	Beschreibung, Anweisungen
Tank ersetz.	Wechseln Sie nun den Tintentank aus. Folgen Sie den angezeigten Anweisungen zum Fertigstellen der erforderlichen Maßnahmen. (Siehe "**Auswechseln von Tintentanks**.") ➔S.508
Kopfreinigung A	Optionen für die Reinigung des Druckkopfs. (Siehe "**Reinigen des Druckkopfs**.") ➔S.517 Führen Sie **Kopfreinigung A** aus, wenn der Druck schwach ist, eine seltsame Farbgebung aufweist oder Fremdkörper enthält.

Job-Menü

Einstellung			Beschreibung, Anweisungen
Job-Protokoll	(Wählen Sie aus Informationen über die letzten drei Druckaufträge aus.)	**Dokumentname**	Zeigt den Dokumentnamen des ausgewählten Druckauftrags an.
		Benutzername	Zeigt den Namen des Benutzers an, der den Druckauftrag gesendet hat.
		Seitenzahl	Zeigt die Anzahl der Seiten des Druckauftrages an.
		Job-Status	Zeigt die Druckergebnisse an.
		Druckstartzeit	Zeigt an, wann der Druckauftrag gestartet wurde.
		Druckendezeit	Zeigt an, wann der Druckauftrag abgeschlossen wurde.
		Druckzeit	Zeigt die Zeit an, die zum Drucken des Auftrags erforderlich war.
		Druckgröße	Zeigt das Papierformat des Druckauftrags an.
		Medientyp	Zeigt den Papiertyp des Druckauftrags an.
		Schnittstelle	Zeigt die für den Druckauftrag verwendete Schnittstelle an.

Einstellung			Beschreibung, Anweisungen
Job-Protokoll	(Wählen Sie aus Informationen über die letzten drei Druckaufträge aus.)	**Verbrcht. Tinte**	Zeigt eine ungefähre Schätzung der verbrauchten Tinte pro Druckauftrag an. (***1**)
		Druckeinstell.	Zähler für Wartungszwecke. Zeigt die Einstellungen für den Druckauftrag an.
		Kopfhöhe	Zähler für Wartungszwecke. Zeigt die Kopfhöhe beim Drucken von Druckaufträgen an.
		Temp./Feucht.	Zähler für Wartungszwecke. Zeigt die Temperatur und Luftfeuchtigkeit beim Drucken von Druckaufträgen an.
		Anpassungsanf.	Zähler für Wartungszwecke. Zeigt die Anpassungsbedingungen für Druckaufträge an.
Druck-Job-Ptkl.			Drucken Sie einen Datensatz der Druckaufträge, der Papiertyp und -größe, die verbrauchte Tinte usw. enthält. Der Tintenverbrauch zeigt eine ungefähre Schätzung der verbrauchten Tinte pro Druckauftrag an.(***1**)
Druck anhalten			Wählen Sie **Ein**, um den Druckvorgang anzuhalten.

*1: Eine ungefähre Schätzung der verbrauchten Tinte pro Druckauftrag wird angezeigt. Der tatsächliche Tintenverbrauch kann unterschiedlich sein. Die durchschnittliche Fehlerquote für Einschätzungen nach den Canon-Messbedingungen für Tintenkosten liegt bei ±15%. Canon übernimmt keinerlei Garantie die Genauigkeit dieser Einschätzungen. Die Einschätzungen können je nach den Gebrauchsbedingungen unterschiedlich sein. Der Tintenverbrauch bei der Reinigung von Druckköpfen mittels erzwungener Tintenausgabe ist in diesen Einschätzungen nicht mit einberechnet.

Einst./Anp.-Menü

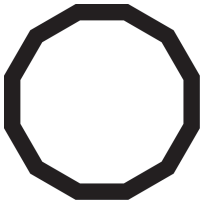
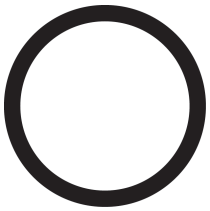
Während des Drucks wird eine begrenzte Anzahl von Punkten angezeigt. Die angezeigten Punkte sind durch Anmerkungen angegeben.

Einstellung		Beschreibung, Anweisungen
Testdruck	**Düsentest**	Drucken Sie ein Testmuster, um die Düsen zu überprüfen.
	Statusdruck	Drucken Sie Informationen zu den Einstellungswerten und zum Zustand des Druckers.
	Interface-Druck	Drucken von Informationen zu den Interface-Einstellungen.
	GL2-Einst.-Druck	Drucken Sie die Einstellungen wie in **GL2-Einst.** angegeben.
	Papierdetails	Drucken der in **Bst.Med.just.** angegebenen Papiereinstellungen.
	Druck-Job-Ptkl.	Drucken Sie einen Datensatz der Druckaufträge, der Papiertyp und -größe, die verbrauchte Tinte usw. enthält. Der Tintenverbrauch zeigt eine ungefähre Schätzung der verbrauchten Tinte pro Druckauftrag an.(***1**)
	Menüstruktur	Drucken der Menüstruktur.
	Farbpalette	Drucken der GL2-Farbpalette.

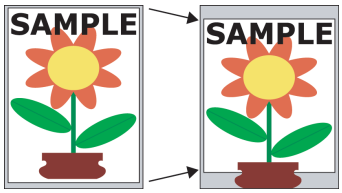
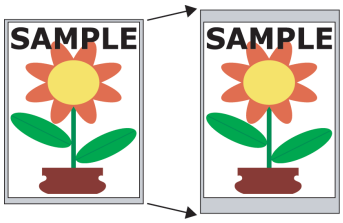
Einstellung					Beschreibung, Anweisungen
Drucker just.	**Kopf-pos. Anp.**	**Auto(Standard)**			Der Drucker druckt und liest ein Testmuster für die automatische Justierung der Ausrichtung des Druckkopf in Bezug auf die Druckrichtung. (Siehe "**Automatische Begradigung von Linien und Farben**.") ➔S.492
		Auto(Erw.)			Der Drucker druckt und liest ein Testmuster für die automatische Justierung der Ausrichtung des Druckkopf in Bezug auf die Druckrichtung und den Abstand zwischen Düsen und Farben. (Siehe "**Automatische Begradigung von Linien und Farben**.") ➔S.492
		Manuell			Drucken Sie ein Testmuster, um den Druckkopf gemäß der Druckrichtung einzustellen. Geben Sie den Anpassungswert manuell und entsprechend des Testdruckergebnisses ein. (Siehe "**Manuelle Begradigung von Linien und Farben**.") ➔S.494
	Kopfjust.				Drucken Sie ein Testmuster, um den Druckkopf auszurichten. (Siehe "**Justierung der Zeilenfehlausrichtung**.") ➔S.495
	Vor-schub-Prior.	**Anp. Priorität**	**Automatisch**		Geben Sie ggf. die exakte Papierzufuhr an. Normalerweise wählen Sie **Automatisch** aus. Wählen Sie **Druckqualität** für attraktive Druckergebnisse aus. Durch die Auswahl von **Druckqualität** treten auch weniger Streifen auf. Wählen Sie **Drucklänge** aus, wenn Sie das Papier um ein genaues Maß vorschieben möchten.
			Druckqualität		
			Drucklänge		
		Anp. Qualität	**Auto(O-Papier)**		Legen Sie diesen Modus bei Papier fest, das im **Papier-Referenzhandbuch** aufgeführt ist. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs**.") ➔S.335 Der Drucker druckt und liest ein Testmuster für die automatische Justierung des Vorschubs. (Siehe "**Streifen automatisch justieren**.") ➔S.500
			Auto(AnderesPap)		Legen Sie diesen Modus bei Papier fest, das nicht im **Papier-Referenzhandbuch** aufgeführt ist. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs**.") ➔S.335 Der Drucker druckt und liest ein Testmuster für die automatische Justierung des Vorschubs. Bitte beachten Sie, dass diese Funktion mehr Zeit und Tinte als die Funktion **Auto(O-Papier)** erfordert. (Siehe "**Streifen automatisch justieren**.") ➔S.500
			Manuell		Verwenden Sie diesen Modus bei sehr transparenten Medien oder anderem Papier, für das **Auto(O-Papier)** oder **Auto(AnderesPap)** nicht verwendet werden können. Drucken Sie ein Testmuster für die Justierung des Vorschubs abhängig vom Papiertyp. (Siehe "**Manuelle Streifeneinstellung**.") ➔S.502
		Länge einst.	**Anpassung-Druck**	**A:Hoch**	Druckt ein Testmuster für bestimmte Papiertypen, um die Papierdehnung bzw. -schrumpfung zu kompensieren, wonach Sie die Einstellungsmenge eingeben. (Siehe "**Einstellen der Zeilenlänge**.") ➔S.504
				B:Std./Entw.	
			Einst. ändern	**A:Hoch**	Wird angezeigt, wenn Sie **Vorschub-Prior.** > **Anp. Priorität** > **Drucklänge** ausgewählt haben. Die Anpassung in Bezug auf die Papierausdehnung bzw. -schrumpfung des derzeitigen Papiers. Geben Sie die Anpassungsergebnisse aus **Anpassung-Druck** oder die von Ihnen gemessene Diskrepanz (als Prozentzahl) ein.
				B:Std./Entw.	

Einstellung					Beschreibung, Anweisungen
Drucker just.	**Vor-schub-Prior.**	**Länge einst.**	**Einst. ändern**	**B:Std./Entw.**	Wenn das Papier zur Ausdehnung tendiert, erhöhen Sie den Vorschub durch Einstellen eines höheren Ausrichtungswerts. Wenn das Papier zur Schrumpfung tendiert, verringern Sie den Vorschub durch Einstellen eines niedrigeren Ausrichtungswerts. (Siehe "**Einstellen der Zeilenlänge**.") ➔S.504
Wartung	**Kopfreinigung**				Reinigen Sie den Druckkopf. (Siehe "**Reinigen des Druckkopfs**.") ➔S.517 Verwenden Sie **Kopfreinigung A**, wenn der Druck schwach ist, eine seltsame Farbgebung oder Fremdkörper enthält. Verwenden Sie **Kopfreinigung B**, wenn der Ausdruck gar keine Tinte enthält oder sich durch **Kopfreinigung A** nicht verbessert.
	Düsentest				Drucken Sie ein Testmuster, um die Düsen zu überprüfen.
	Kopf ersetzen				Beim Auswechseln des Druckkopf ausführen. Folgen Sie den angezeigten Anweisungen zum Fertigstellen der erforderlichen Maßnahmen. (Siehe "**Auswechseln des Druckkopfs**.") ➔S.518 Wird nicht während einer Warnungsmeldung angezeigt, die auf eine geringe verbleibende Kapazität der Wartungskassette hinweist.
	Wartkass erstz.				Beim Auswechseln der Wartungskassette ausführen. Folgen Sie den angezeigten Anweisungen zum Fertigstellen der erforderlichen Maßnahmen. (Siehe "**Auswechseln der Wartungskassette**.") ➔S.524
	Kopfinfo				Zeigt Informationen über den Druckkopf an.
GL2-Replot					Löschen der Druckdaten im Replot-Puffer.
GL2-Puff.leeren					Drucken im Monochrom.
GL2-Einst.	**Qualitätsverw.**	**Farbmodus**	**Monochrom**		Drucken im Monochrom.
			Farbe (CAD) 1		Druck in Standardfarben.
			Farbe (CAD) 2		Drucken mit Canon iPF750, iPF755, iPF650, iPF655, iPF760, iPF765 emulierenden Näherungsfarben.(***2**)
			Farbe (CAD) 3		Drucken mit Canon iPF500, iPF600, iPF700, iPF510, iPF610, iPF710, iPF605, iPF720, iPF810, iPF820, iPF815, iPF825 emulierenden Näherungsfarben.(***2**)
			Farbe (CAD) 4		Durch Emulieren des HP Designjet 500/800 in ähnlichen wie von diesen Druckern erzeugten Farben drucken.(***2**)
			Farbe (CAD) 5		Durch Emulieren des HP Designjet T1100 in ähnlichen wie von diesem Drucker erzeugten Farben drucken.(***2**)
		Druckqualit.			Wählen Sie die Druckqualität.
		Eingabe-Auflösg.			Stellen Sie die Eingabeauflösung des Druckers ein, d.h. **600dpi** oder **300dpi**.
		Drucken (Spar-)			Wenn **Ein** ausgewählt wird, wird mit weniger Tinte gedruckt. Die Qualität ist jedoch geringer als beim herkömmlichen Drucken. Wählen Sie **Ein** aus, um Tinte zu sparen, z. B. wie bei der Layoutüberprüfung. Beachten Sie, dass, obwohl **Drucken (Spar-)** nur verfügbar ist, wenn **Schnell** in **Druckqualit.** ausgewählt wird, die Option abhängig vom Papiertyp möglicherweise nicht verfügbar ist.
	Papierverw.	**Papierzufuhr**			Wählen Sie die Papierzufuhr für den HP-GL/2-Druck.
		Rand			Festlegen des Rands um das Papier. Der Rand für die abschließende Kante von Blättern beträgt 23 mm.

Einstellung				Beschreibung, Anweisungen
GL2-Einst.	**Papier-verw.**	**Rand**		Wenn Sie jedoch in **Bst.Med.just.** den Rand für die führende Kante festgelegt haben, hat der größere der Einstellungswerte Priorität.
		Papier sparen		Spart Papier beim Drucken.
		AutoDrehen		Wenn die Längsseite des Originals kürzer als die Rollenbreite ist, wird das Original automatisch um 90 Grad gedreht, um Papier zu sparen. Wenn die Längsseite eines Originals in Querformat länger als die Rollenbreite ist und die kurze Seite kürzer als die Rollenbreite ist, wird das Original entsprechend neu positioniert, um auf das Papier zu passen. HP RTL-Druckaufträge werden nicht gedreht. Da die HP RTL-Bilder sogar beim Drehen des Papiers um 90 Grad nicht gedreht werden, werden Bilder ggf. geschnitten oder leere Blätter ausgegeben. Stellen Sie in diesem Fall **AutoDrehen** auf **Aus**.
	Linien & Stift-verw	**Überlag. aktiv.**		Legt fest, ob beim Überlappen von Linien ein Mischen oder ein Überdrucken erfolgen soll. Wählen Sie **Aus**, um die zweite Zeile über die erste zu drucken. Wählen Sie **Ein**, um alle überlappenden Farben zu mischen.
		Stift-konfig.	**Palette ausw.**	Als Stiftwerte können Sie **Software**, **Palette A**, **Palette B** oder **Werkseinst.** auswählen. Wählen Sie **Software** aus, um gemäß den Software-Einstellungen zu drucken. Wählen Sie **Palette A** oder **Palette B** aus, um mit dem in **Palette defin.** festgelegten Wert zu drucken.
			Palette defin.	Legt die **Stiftbreite**, **Farbe** und **Linienattribute** in der Palette **Stift Nr.** fest. Wählen Sie **Werkseinst.** aus, um die Werte zu bestätigen, wenn **Werkseinst.** in **Palette ausw.** ausgewählt wurde. Wählen Sie unter **Linienattribute** die Option **Keine Einstellung** oder **Einstellung Bogen** als Bearbeitung für die Enden und Überschneidungen von Zeilen aus. • Mit der Option **Keine Einstellung** • Mit der Option **Einstellung Bogen**
			Palette zurückst	Stellt die Standard-Paletteneinstellungen für **Palette defin.** wieder her.
		Glätten		Wählen Sie, ob Bögen als glatte Kurvenlinien oder als mehrere, miteinander verbundene Liniensegmente gedruckt werden.

Einstellung					Beschreibung, Anweisungen
GL2-Einst.	**Linien & Stift-verw**	**Glätten**			• Mit der Option **Software** Der Betrieb wird von der Anwendung gesteuert. Wenn die Anwendung keine anderweitigen Vorgaben festlegt, entspricht das Ergebnis der Abbildung.  Hinweis: Standardmäßig ist dies eine 72-seitige Figur. • Mit der Option **Glatt** 
		Feine Lin.verst.			Wählen Sie **Ein**, um feine Linien klarer darzustellen.
		Blasse Lin. anp.			Sollten blasse Linien in Farben gedruckt werden, die nicht mit den Farben anderer Formen übereinstimmen, kann das Auswählen von **Aus** ggf. zu den gewünschten Ergebnissen führen. Linien können jedoch in einigen Farben unterbrochen erscheinen.
	BearbeitOption	**Warnung**			Wählen Sie **Ein**, um Warnungen bezüglich GL2 anzuzeigen.
		PapgrProzess1			Legen Sie die Position des Randes relativ zum Bildbereich fest. Wählen Sie **Aus** aus, um den Rand außerhalb des Bildbereichs festzulegen. Obwohl das Bild nicht fehlen wird, sollten Sie auf Papier drucken, das größer als das Format des Bildbereichs plus Ränder ist. Wählen Sie **Ein** aus, um den Rand innerhalb des Bildbereichs festzulegen. Das Bild kann abhängig vom Layout fehlen.
		PapgrProzess2			Ändern Sie die Methode zur Handhabung von Bildrandinformationen. Normalerweise lassen Sie die Einstellung **Aus**. Versuchen Sie **Ein**, wenn das Bild fehlt oder Sie ein leeres Blatt Papier erhalten.
	GL2-Einst.-Druck				Drucken von Informationen zu den GL2-Einstellungen.
Interface-Setup	**EOP-Timer**				Geben Sie die Zeitüberschreitungsperiode vor Abbrechen von Druckaufträgen an, die vom Drucker nicht erhalten werden können.
	TCP/IP	**IPv4**	**IPv4-Modus**		Wählen Sie, ob die IP-Adresse des Druckers automatisch konfiguriert oder eine statische IP-Adresse manuell eingegeben werden soll.
			Protokoll	**DHCP**	Geben Sie das zum automatischen Konfigurieren der IP-Adresse verwendete Protokoll an.
				BOOTP	
				RARP	
			IPv4-Einst.	**IP-Adresse**	Geben Sie bei Verwendung einer statischen IP-Adresse Informationen zum Druckernetzwerk an.
				Subnetzmaske	

Einstellung						Beschreibung, Anweisungen
Interface-Setup	**TCP/IP**	**IPv4**	**IPv4-Einst.**	**Standard G/W**		Geben Sie die dem Drucker zugewiesene IP-Adresse sowie die Subnetzmaske und den Standard-Gateway des Netzwerkes an. Der automatisch konfigurierte Wert wird angezeigt, wenn Sie **IPv4-Modus** auf **Automatisch** gestellt haben.
			DNS-Einst.	**Dyn. DNS-Aktual.**		Geben Sie an, ob die DNS-Serverregistrierung automatisch aktualisiert wird.
				Prim. DNS-ServAdr.		Geben Sie die DNS-Server-Adresse an.
				Sek. DNS-ServAdr.		
				DNS-Hostname		Geben Sie den DNS-Hostnamen an.
				DNS-Domänenname		Geben Sie den DNS-Domänennamen an.
		IPv6	**IPv6-Unterstütz.**			Legt fest, ob eine Verbindung über Ipv6 hergestellt werden soll.
			Statusl IPv6-Adr			Legt fest, ob eine IPv6 Stateless Address verwendet wird.
			DHCPv6			Legt fest, ob DHCPv6-Einstellungen verwendet werden.
			DNS-Einst.	**Dyn. DNS-Aktual.**	**Statusbeh. Adr.**	Geben Sie an, ob die DNS-Serverregistrierung automatisch aktualisiert wird.
					Statuslose Adr.	
				Prim. DNS-ServAdr.		Geben Sie die DNS-Server-Adresse an.
				Sek. DNS-ServAdr.		
				DNS-Hostname		Geben Sie den DNS-Hostnamen an.
				DNS-Domänenname		Geben Sie den DNS-Domänennamen an.
	Ethernet Driver	**Auto Detect**				Geben Sie die Kommunikationsmethode an. Um die Änderungen anzuwenden, wählen Sie **Registr.einst.**. Wählen Sie **Ein** für die automatische Konfiguration des LAN-Kommunikationsprotokolls. Wählen Sie **Aus**, um die Einstellungswerte von **Comm.Mode** und **Ethernet Type** zu verwenden.
		Comm.Mode				Wählen Sie die LAN-Kommunikationsmethode.
		Ethernet Type				Wählen Sie die LAN-Transferrate.
		Spanning Tree				Wählen Sie, ob Spanning Tree-Pakete über das LAN unterstützt werden.
		MAC-Adresse				Zeigt die MAC-Adresse an.
	Interface-Druck					Drucken von Informationen zu den Interface-Einstellungen.
	Standardeinst.					Wählen Sie **OK**, um die werkseitigen Einstellungen für **Interface-Setup** wiederherzustellen.
System-Konfig.	**Ausschalt-Timer**					Geben Sie an, nach welcher Zeit der Drucker in den Standby-Modus wechseln soll.
	Abschalt-Timer					Legt die Zeit bis zum automatischen Ausschalten des Druckers fest. Wenn während der unter **Abschalt-Timer** festgelegten Zeit nach dem Wechseln in den Standby-Modus keine Funktionen am Drucker betätigt werden, wird der Drucker automatisch ausgeschaltet.
	Summer					Wählen Sie **Ein** damit der Summer einmal bei Warnungen und drei Mal bei Fehlern tönt.

Einstellung			Beschreibung, Anweisungen
System-Konfig.	**Kontrast just.**		Justieren Sie im Anzeigebildschirm den Kontrast.
	Datum & Zeit	**Datum**	Stellen Sie das aktuelle Datum ein.
		Zeit	Stellen Sie die aktuelle Uhrzeit ein. Nur verfügbar, wenn die Einstellung **Datum** angegeben ist.
	Datumsformat		Geben Sie das Datumsformat an.
	Sprache		Geben Sie die verwendete Sprache im Anzeigebildschirm ein.
	Zeitzone		Geben Sie die Zeitzone an. In den Optionen der Zeitzone wird eine größere Stadt in dieser Zeitzone und die Abweichung von der Greenwich Mean Time angegeben.
	Längeneinheit		Wählen Sie die Einheit, die für die Länge angezeigt werden soll. Ändern Sie die Einheit, die für die verbleibende Menge an Rollenpapier angezeigt wird, **Ges.Druckberch**, und so weiter.
	P.unst. erk.		Legt das Druckverhalten fest, falls die im Druckermenü angegebene Papiergröße und der dort angegebene Papiertyp nicht mit dem Typ und der Größe übereinstimmen, die im Druckertreiber angegeben sind. Wählen Sie **Anhalten**, um den Druck unter diesen Umständen anzuhalten. Wählen Sie **Warnungsmeldung**, um den Druck nach der Meldung fortzusetzen. Wählen Sie **Keine**, um den Druck ohne Meldung fortzusetzen.
	P.Gr.Bas.	**Roll. Auswahl 1**	Wenn Rollengrößenerkennung aktiviert ist, wählen Sie, ob **ISO A3 (297mm)** oder **300mm-Rolle** zur Anwendung kommen soll, wenn eine Zwischengröße festgestellt wird.
		Roll. Auswahl 2	Wenn Rollengrößenerkennung aktiviert ist, wählen Sie, ob **10in. (254mm)** oder **JIS B4 (257mm)** zur Anwendung kommen soll, wenn eine Zwischengröße festgestellt wird.
	Med.gr. beibeh.		Wählen Sie **Ein**, um die Papierformateinstellung anstelle anderer Einstellungen als Grundlage für den Druck zu verwenden. Die Randeinstellung des Druckermenüs wird anstelle der Randeinstellung des Druckertreibers verwendet, wenn Letztere kleiner ist. Dies verhindert, dass Text oder Bilder auf den Rand gedruckt werden.  Wählen Sie **Aus**, um gemäß den Rand-Einstellungen zu drucken. Der größere Wert wird verwendet, falls der im Druckertreiber angegebene Rand nicht mit dem im Druckermenü festgelegten Rand übereinstimmt. 
	SchnEn.NeuEinlg		Geben Sie an, ob die führende Kante der derzeit zurückgezogenen Rolle geschnitten werden soll, sobald das Rollenpapier vorgeschoben wird. Schneiden Sie die Kante, wenn Sie Bedenken haben, dass Markierungen auf der Rolle hinterbleiben, wenn die Rolle in der zurückgezogenen Position verweilt.

Einstellung		Beschreibung, Anweisungen
System-Konfig.	**SchnEn.NeuEinlg**	Wählen Sie **Ein**, damit Rollen abgeschnitten werden, wenn der Druckvorgang nach dem Standby-Modus oder nach dem Wiedereinschalten beginnt. Durch Auswählen von **Automatisch** wird die Kante geschnitten, wenn die Rolle sich zwei Tage oder länger in der zurückgezogenen Position befunden hat.
	Kopf-ers.-Druck	Wählen Sie **Ein**, damit der Drucker automatisch die unter **Erw. Einst.** angegebenen Vorgänge ausführt, nachdem Sie den Druckkopf ausgewechselt haben. (Siehe "**Automatische Begradigung von Linien und Farben**.") ➔S.492
	Düsentest	In **Abstand** legen Sie das Intervall für die automatische Überprüfungen der Düsen auf Verstopfung fest. Wählen Sie **Standard**, damit der Drucker basierend auf der Frequenz des Düsengebrauchs die Zeit für die Prüfungen einstellt. Wählen Sie **1 Seite**, um jeweils nach jeder Seite zu prüfen. Wählen Sie **10 Seiten**, um jeweils nach 10 Seiten zu prüfen. Wählen Sie **Aus**, um die Prüfung nicht auszuführen. Wenn in **Warnung** die Option **Ein** ausgewählt wurde, wird in der Systemsteuerung abhängig vom Ergebnis des Düsentests möglicherweise eine Warnung angezeigt.
	USB verwenden	Wenn **Aus** ausgewählt ist, ist kein Zugriff mehr auf das Gerät über USB möglich.
	Ethernet verw.	Wenn **Aus** ausgewählt ist, ist kein Zugriff mehr auf das Gerät über Ethernet möglich.
	RemoteUI verw.	Wählen Sie **Aus**, damit ein Zugriff über RemoteUI nicht möglich ist. Die Einstellungen können ausschließlich über die Systemsteuerung konfiguriert werden.
	Rückst. Med.Typ	Setzt die Einstellungen, die Sie mit dem Media Configuration Tool geändert haben, auf die Standardwerte zurück.
	Job-Protok.anz.	Wählen Sie **Aus**, um das Protokoll von **Job-Menü** > **Job-Protokoll** nicht anzuzeigen. Das Protokoll wird außerdem nicht ausgedruckt, wenn Sie **Job-Menü** > **Druck-Job-Ptkl.** auswählen. Beachten Sie, dass, wenn die Protokolle der Druckaufträge nicht gesammelt werden, die Status Monitor-Zählfunktionen nicht fehlerfrei arbeiten.
Druckrtrans vorb		Wählen Sie beim Transport des Druckers an einen anderen Standort die Transportstufe und folgen Sie den Bildschirmanweisungen. (Siehe "**Vorbereitung des Druckers für den Transport**.") ➔S.534 Wird nicht während einer Warnungsmeldung angezeigt, die auf eine geringe verbleibende Kapazität der Wartungskassette hinweist.
Admin.-Menü	**Kennwort ändern**	Als Passwort kann eine Zahl von 0 bis 9999999 eingegeben werden. Die Einschränkungszustände und Hauptposten sind unten angegeben. Ausführlichere Informationen über eingeschränkte Posten finden Sie unter "**Menüstruktur**." ➔S.419 • Anzeigen und Konfigurieren nur durch Administratoren **Kennwort ändern** **UrsprAdminKennw** Etc. • Anzeigen und Konfigurieren durch Administratoren, nur Anzeigen durch andere Benutzer **Datum & Zeit** **Zeitzone**

Einstellung		Beschreibung, Anweisungen
Admin.-Menü	**Kennwort ändern**	**RemoteUI verw.** Etc.
	UrsprAdminKennw	Wählen Sie **OK**, um das werkseitige Kennwort für das **Admin.-Menü** wiederherzustellen.
Anp. Feinzuführ. (*2) (*3)		Wird angezeigt, wenn **Vorschub-Prior.** > **Anp. Priorität** > **Automatisch** oder **Druckqualität** eingestellt wurde. Stellen Sie den Vorschub manuell fein ein.
Druckerinfo (*2)	**Papierinfo**	Zeigt die derzeitige Papiergröße, Papiertyp und entsprechende Druckereinstellungen an.
	Tinteninfo	Zeigt den Tintenstand und die Kapazität der Wartungskassette an.
	Kopfinfo	Zeigt Informationen über den Druckkopf an.
	Systeminfo	Zeigt die Firmware-Version, Seriennummer und Schnittstellen-Information an.
	Fehlerprotokoll	Zeigt die letzten Fehlermeldungen an (bis zu fünf).
	Verwend.status	Zähler für Wartungszwecke. Zeigt Informationen zur Druckerverwendung an.

*1: Zeigt eine ungefähre Schätzung der verbrauchten Tintenmenge pro Druckauftrag an. Der tatsächliche Tintenverbrauch kann unterschiedlich sein. Die durchschnittliche Fehlerquote für Einschätzungen nach den Canon-Messbedingungen für Tintenkosten liegt bei ±15%. Canon übernimmt keinerlei Garantie die Genauigkeit dieser Einschätzungen. Die Einschätzungen können je nach den Gebrauchsbedingungen unterschiedlich sein. Der Tintenverbrauch bei der Reinigung von Druckköpfen mittels erzwungener Tintenausgabe ist in diesen Einschätzungen nicht mit einberechnet.

*2: Während des Druckvorgangs als Menü beim Drucken angezeigt.

*3: Nicht im normalen Menü angezeigt.

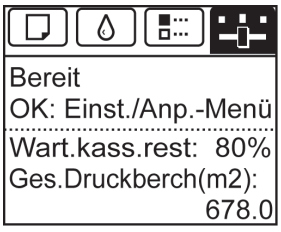
Statusdruck

Sie können den **Statusdruck**-Bericht ausdrucken, in dem der derzeitige Druckerstatus angezeigt wird. Mit **Statusdruck** werden Informationen bezüglich der Drucker-Firmwareversion, verschiedene Einstellungen und der Verbrauchsartikelstand ausgedruckt.

Drucken von **Statusdruck**-Berichten

1. Papier einlegen.
   Legen Sie Papier der Größe A4/Letter ein, wenn Sie Einzelblätter verwenden. Sie benötigen drei Blätter.

2. Drücken Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis

- Falls der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

3. Drücken Sie die Taste **OK**.
   Es wird **Einst./Anp.-Menü** angezeigt.

4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Testdruck** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Statusdruck** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Die Informationen aus den **Statusdruck**-Berichten können nun überprüft werden

Statusdruck-Berichte geben die folgenden Informationen.

Canon imagePROGRAF iPFxxxx Status Print	Druckermodell
Firm	Firmware-Version
Boot	Boot-ROM-Version
MIT(DBF)	MIT-Datenbankformatversion
MIT(DB)	MIT-Datenbankversion
S/N	Seriennummer Drucker
Date	Zeigt an, wann der Statusdruckbericht gedruckt wurde.

Paper Menu		Information über eingelegtes Papier.
	Roll Media Type	
	Cut Sheet Type	
	ManageRemainRoll	
	Keep Paper Type	

Job Menu		Meldungen im Zusammenhang mit Druckaufträgen.
	Job Log	Zähler für Wartungszwecke. Verschiedene Informationen über vorherige Druckaufträge.

Set./Adj. Menu				Information über Einstellungen und Anpassung.
	System Setup			Systemeinstellungen für Drucker sowie Einstellungen für Warn- und Fehlermeldungen.
		Sleep Timer		
		Shut Down Timer		
		Buzzer		
		Contrast Adj.		
		Date Format		
		Language		
		Time Zone		
		Length Unit		
		Detect Mismatch		
		Paper Size Basis		Papiereinstellungen.
			Roll Selection 1	
			Roll Selection 2	
		Keep Paper Size		
		TrimEdge Reload		
		Rep.P.head Print		Einstellungen nach Ausdruck eines Testmusters nach Druckkopfwechsel.
		Nozzle Check		Düsentest-Einstellungen.
			Frequency	
			Warning	
		Use USB		Einstellungswerte für **USB verwenden**.
		Use Ethernet		Einstellungswerte für **Ethernet verw.**.

		Use RemoteUI		Von RemoteUI verwendete Einstellungen.
		Show Job Log		Druckauftragseinstellungen.
	Adjust Printer			Anpassungseinstellungen.
		Head Posi. Adj.		Zähler für Wartungszwecke. Werte für die Kopfpositionsanpassung von vorherigen Druckaufträgen.
			Adjust Log	
	Printer Info			Tinteninformation, RAM-Verwendung und Fehleraufzeichnung.
		Ink Info		Tintenbezogene Meldungen.
			MC	Kapazität der Wartungskassette in (%)
			(Die Tintenfarbe wird hier angezeigt.)	Tintenstand. Der verbleibende Tintenstand wird in einer fünfstufigen Skala angezeigt.
		System Info		Zeigt die RAM-Gesamtmenge an.
			RAM	
		Error Log		Die letzten fünf Fehlercodes.

HEAD LOT NUMBER/ DATE OF INSTALLATION			Die Losnummer des Druckkopfes und das Datum und die Uhrzeit der Installation des Druckkopfes.
	HEAD INFxx		
PARTS STATUS			Status der Teile, die irgendwann durch einen Techniker des Kundendienstes ausgewechselt werden müssen.
	COUNTER		
COUNTER			Status des Schneidwerks, Medien, und anderer Punkte (zeigt an, wie oft diese verwendet wurden).
	CUTTER		
	MEDIA		
		LIFE TTL	
		LIFE ROLL	
		LIFE CUTSHEET	
	MEDIA 1-7,OTHER		
		NAME	
		TTL	
		ROLL	
		CUTSHEET	
	AFTER INSTALLATION		

DUTY		Zähler für Wartungszwecke. Wir benötigt, wenn ein Wartungsdienst angefordert wird.
	UNIT:m2	
	UNIT:sq.f	
	UNIT:A4 Sheet	
	UNIT:Letter Sheet	

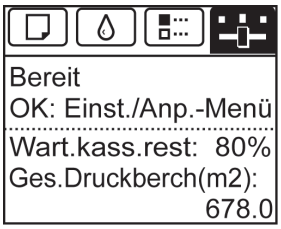
Drucken von Schnittstellen-Einstellungsberichten

Sie können den **Interface-Druck**-Bericht ausdrucken, in dem die aktuellen Einstellungswerte der Druckerschnittstelle angezeigt werden.

Drucken von **Interface-Druck**-Berichten

1. Papier einlegen.
Legen Sie Papier der Größe A4 ein, wenn Sie Einzelblätter verwenden. Sie benötigen mindestens drei Blätter.

2. Drücken Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

3. Drücken Sie die Taste **OK**.
Es wird **Einst./Anp.-Menü** angezeigt.

4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Testdruck** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Interface-Druck** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Bestätigen von **Interface-Druck**-Informationen

Der **Interface-Druck**-Bericht gibt die folgenden Informationen.

Canon imagePROGRAF iPFxxxx Interface Print	Druckermodell

Firm	Firmware-Version
Boot	Boot-ROM-Version
MIT(DBF)	MIT-Datenbankformatversion
MIT(DB)	MIT-Datenbankversion
S/N	Seriennummer Drucker
Date	Das Datum, an dem der Interface-Setup-Druck-Bericht gedruckt wurde.

EOP Timer		Geben Sie die Zeitüberschreitung an, die vor dem Abbrechen von Druckaufträgen vergehen muss, wenn diese von dem Drucker nicht empfangen werden können.
TCP/IPv4	Frame Type	**IPv4**-Einstellungswerte.
	Use DHCP	
	Use BOOTP	
	Use RARP	
	Enable DNS Dynamic Update	
	Use Zeroconf Function	
	IP Address	
	Subnet Mask	
	Gateway Address	
	LPD Printing	
	IPP Printing	
	IPP Printer URI	

TCP/IPv4	RAW Printing		**IPv4**-Einstellungswerte.
	Raw Mode Bi-direction		
	FTP Printing		
	WSD Printing		
	Use Discovery		
	Scope		
	Primary DNS Server Address		
	Secondary DNS Server Address		
	DNS Host Name		
	DNS Domain Name		
	MulticastDNS ServiceName		
	SNMPv1		
	SNMPv3		

TCP/IPv6	Use IPv6		**IPv6**-Einstellungswerte.
	Use DHCPv6	Stateful Address	
		Prefix Length	
		Primary DNS Server Address	
		Secondary DNS Server Address	
	Use a stateless address	Stateless Address 1	
		Prefix Length 1	
		Stateless Address 2	
		Prefix Length 2	
		Stateless Address 3	
		Prefix Length 3	
		Stateless Address 4	
		Prefix Length 4	
		Stateless Address 5	
		Prefix Length 5	
		Stateless Address 6	
		Prefix Length 6	
	Use a link-local Address	Link-Local Address	
		Prefix Length	
	Use a manual address	IP Address	
		Prefix Length	
		Default Router Address	
		Prefix Length	
		Primary DNS Server Address	
		Secondary DNS Server Address	
	Use the same host name and domain name as IPv4	DNS Host Name	
		DNS Domain Name	
	Perform dynamic updating of stateful addresses		
	Dynamically update the stateless address		
	Dynamically update the manual address		

Network Interface	Physical Interface	Einstellungswerte für das Netzwerk-Interface.
	Transmission Rate	
	MAC Address	
	Auto Detect	
	Communication	
	Ethernet Type	
	Spanning Tree	
	Use the Jumbo Frame Function	

Memo

Grundlegender Druckablauf 15
Erweiterte Druckoptionen 29
Windows Software 143
Mac OS Software 253
Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331
Systemsteuerung 405

Druckerteile

Druckerteile 444
Optionales Zubehör 451

Netzwerkeinstellungen 453
Druckauftragsverwaltung 473
Justierungen für eine bessere Druckqualität 491
Wartung und Verbrauchsartikel 507
Fehlerbehebung 543
Fehlermeldungen 573
Spezifikationen 595
Anhang 599

Bedienungsanleitung

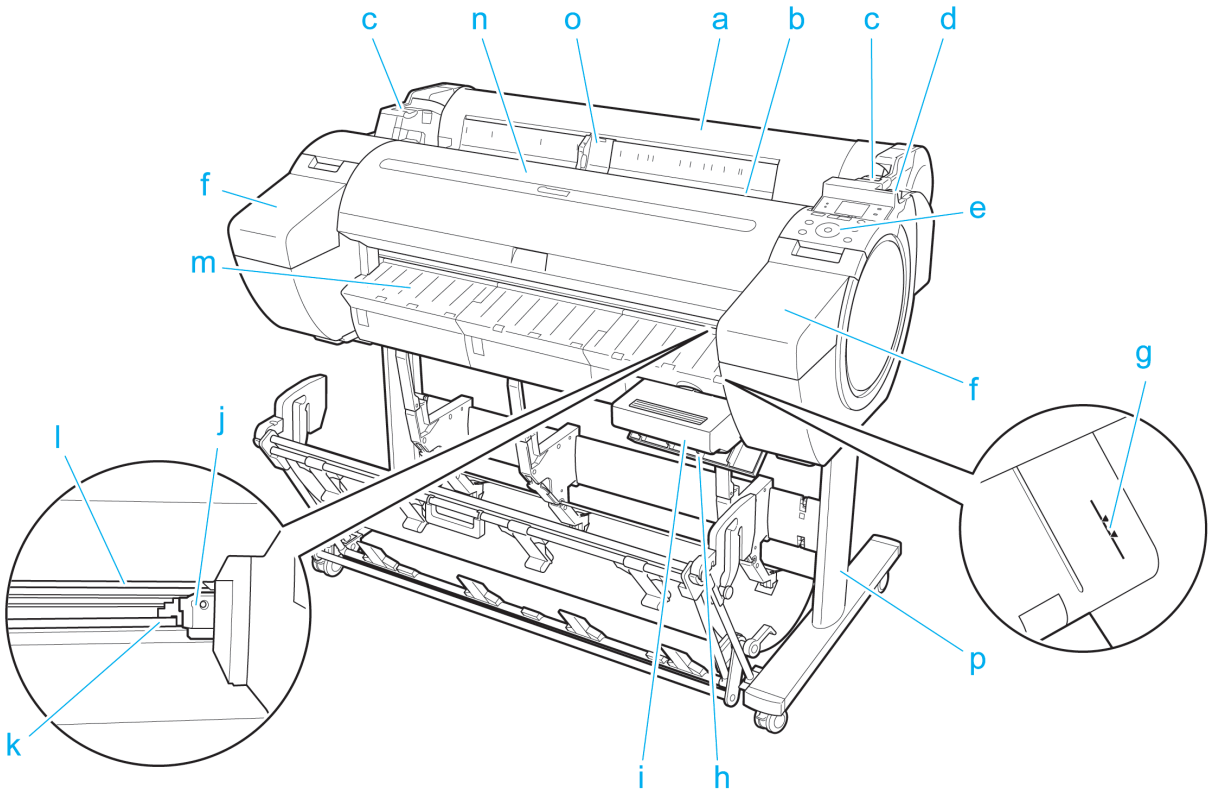
Druckerteile

Vorderseite 444
Seite 446

Obere Abdeckung (innen) 447
Rollenabdeckung (innen) 448
Schlitten 448
Tintentankabdeckung (innen) 449
Gestell 450

Systemsteuerung 406

Vorderseite



a Rollenabdeckung

Öffnen Sie diese Abdeckung, um Rollenpapier einzulegen. (Siehe "**Rollenabdeckung (innen)**.") ➔S.448

b Papierzuführung

Beim Laden vom Papier, dieses hier einführen.

c Rollenleiste

Legen Sie beim Einlegen von Rollenpapier den Rollenhalter hier ab, bevor Sie diesen in die Rollenhalternut einlegen.

d Freigabehebel

Beim Lösen der Papierhaltevorrichtung müssen Sie diesen Hebel nach hinten drücken.

e Systemsteuerung

Verwenden Sie die Systemsteuerung, um den Drucker zu bedienen und den Druckstatus zu überprüfen. (Siehe "**Systemsteuerung**.") ➔S.406

f Tintentankabdeckung

Öffnen Sie diese Abdeckung, um den Tintentank auszuwechseln. (Siehe "**Tintentankabdeckung (innen)**.") ➔S.449

g Medienführung

Eine orange Linie zur Papierausrichtung.

h Wartungskassettenabdeckung

Öffnen Sie diese Abdeckung, um die Wartungskassette auszuwechseln.

i Wartungskassette

Nimmt Tinte auf, die bei Wartungsvorgängen (z.B. einer Druckkopfreinigung) verwendet wird. (Wechseln Sie die Kassette aus, wenn sie voll wird.)

j Schneideeinheit

Ein Schneidwerk mit runder Klinge dient zum automatischen Zuschneiden von Rollenpapier.

k Schneidschiene

Die Schneideeinheit fährt über dieses Schneidwerk zum Schneiden von Papier.

l Ausgabefach

Alle gedruckten Dokumente werden aus diesem Schlitz ausgegeben.

m Papierausgabeführung

Stützt das ausgegebene Papier ab.

n Obere Abdeckung

Öffnen Sie diese Abdeckung bei Bedarf, um den Druckkopf zu installieren oder Papierstaus im Inneren des Druckers zu beheben. (Siehe "**Obere Abdeckung (innen)**.") ➔S.447

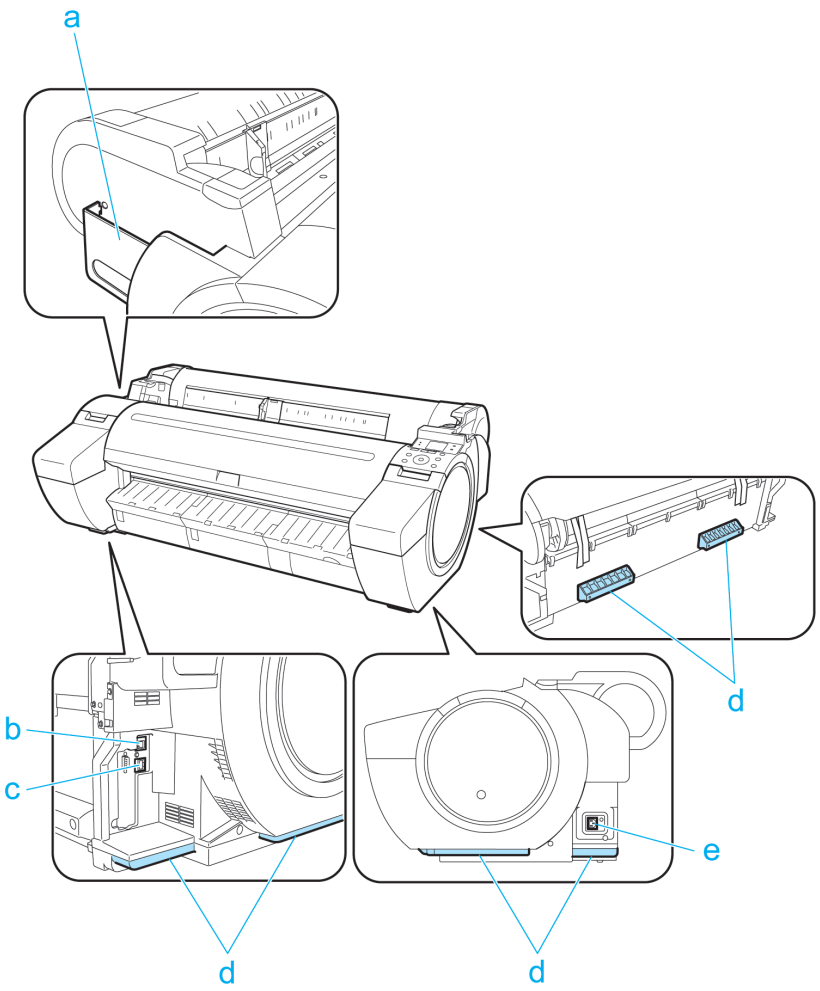
o Breitenführung

Wenn Sie Blätter einlegen, verschieben Sie die Führung um ihr die Mediengröße anzupassen.

p Gestell

Ein Gestell zum Halten des Druckers. Für bessere Beweglichkeit mit Rollen ausgestattet. (Siehe "**Gestell**.") ➔S.450

Seite



a Tasche für Handbücher

Bewahren Sie die Druckerhandbücher in dieser Tasche auf.

b Ethernet-Anschluss

Schließen Sie ein Ethernet-Kabel an diesen Anschluss an.

c USB-Anschluss

Schließen Sie ein USB-Kabel an diesen Anschluss an. Der Drucker ist mit Hi-Speed USB -Verbindungen kompatibel.

d Tragegriff

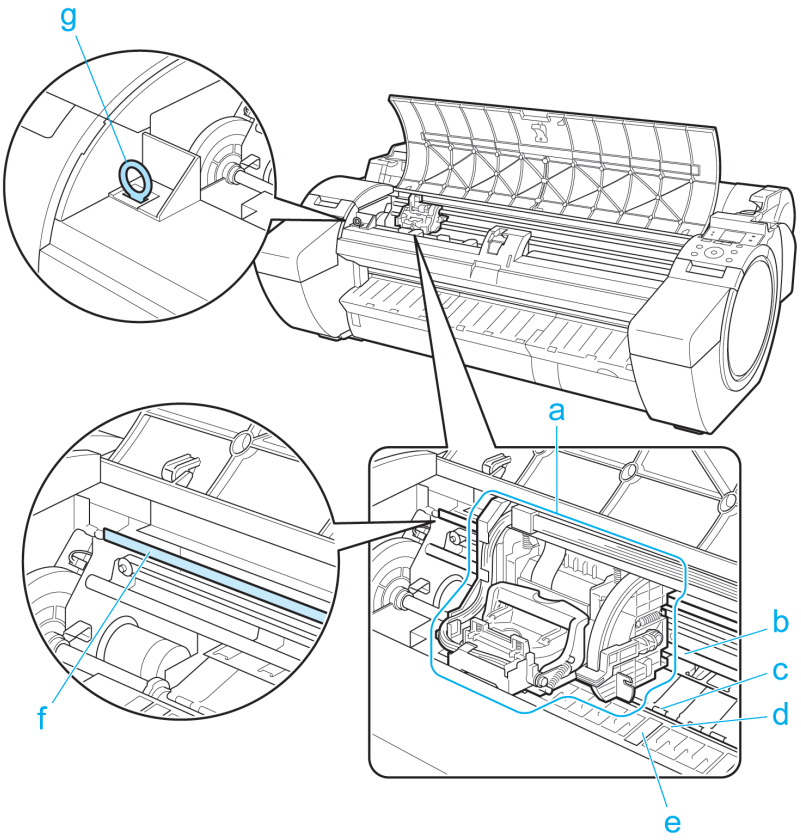
Transportieren Sie den Drucker mit drei Personen, die diesen an den Griffen an beiden Enden auf der Rückseite halten.

Fassen Sie auch diese Teile an der linken und rechten Seite, wenn Sie den Drucker mit angebrachtem Gestell transportieren.

e Netzkabelanschluss

Schließen Sie das Stromkabel an diesen Anschluss an.

Obere Abdeckung (innen)



a Schlitten

Bewegt den Druckkopf. Der Schlitten spielt beim Drucken eine wichtige Rolle. (Siehe "**Schlitten**.") ➔S.448

b Schlittenschiene

Der Schlitten bewegt sich entlang dieser Führung.

c Papierhaltevorrichtung

Erfüllt bei der Zufuhr des Papiers eine wichtige Aufgabe. Diese Haltevorrichtung hält das Papier während der Zufuhr.

d Walze

Der Druckkopf bewegt sich während des Drucks über die Walze. Vakuumlöchern auf der Walze halten das Papier in Position.

e Auffangnuten der Tinte beim Randlosen Druck

Dienen beim randlosen Druck zum Auffangen der Tinte außerhalb des Papierrands.

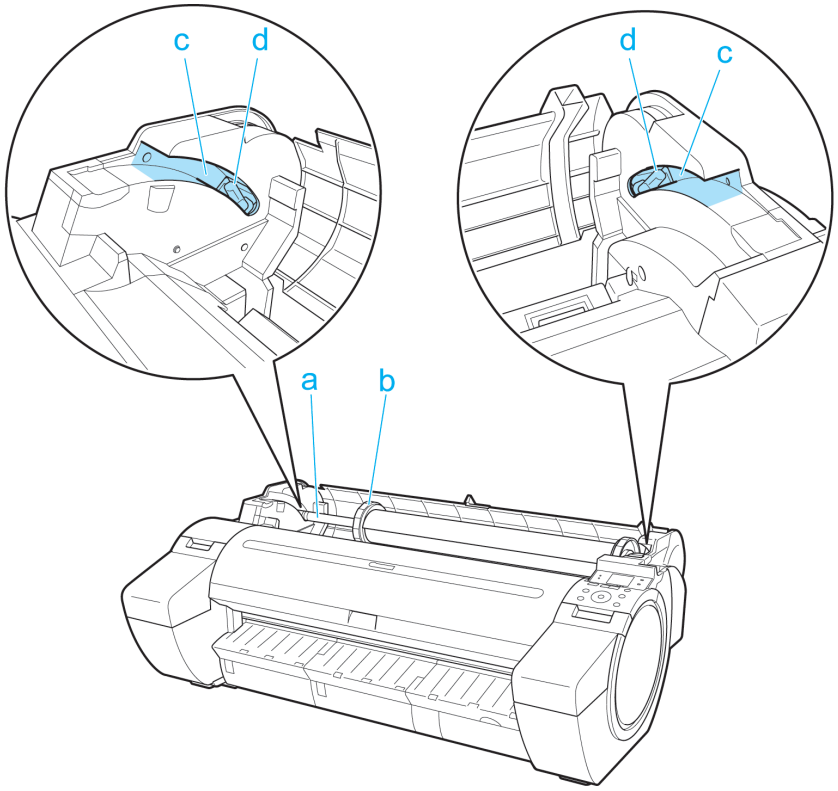
f Lineare Skala

Die lineare Skala spielt bei der Erkennung der Schlitten position eine wichtige Rolle. Sie dürfen dieses Teil bei der Reinigung der Obere Abdeckung oder bei Behebung von Papierstaus keinesfalls berühren.

g Reinigungspinsel

Bei der Innenreinigung des Druckers unterhalb der Obere Abdeckung diese Bürste zum Entfernen von Papierstaub auf der Walze verwenden.

Rollenabdeckung (innen)



a Rollenhalter

Legen Sie Rollenpapier in diesen Halter ein.

b Halteranschlag

Fixieren Sie Rollenpapier mit diesem Teil im Rollenhalter.

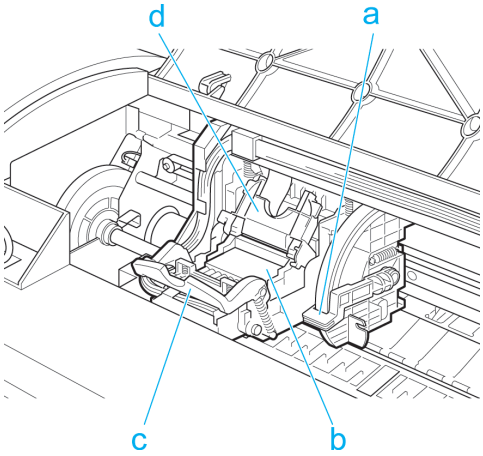
c Führungen zum Einlegen von Rollen

Schieben Sie den Rollenhalter entlang dieser Führungsnut.

d Rollenhalternut

Legen Sie den Rollenhalter in diese Führungsnut.

Schlitten



a Winkeleinstellhebel

Diesen Hebel zur Feineinstellung des Druckers und zur Berichtigung der fehlerhaften Ausrichtung von gedruckten Linien verwenden.

b Druckkopf

Der Druckkopf ist mit Tintendüsen ausgestattet. Der Schlitten spielt beim Drucken eine wichtige Rolle.

c Druckkopf-Verriegelungshebel

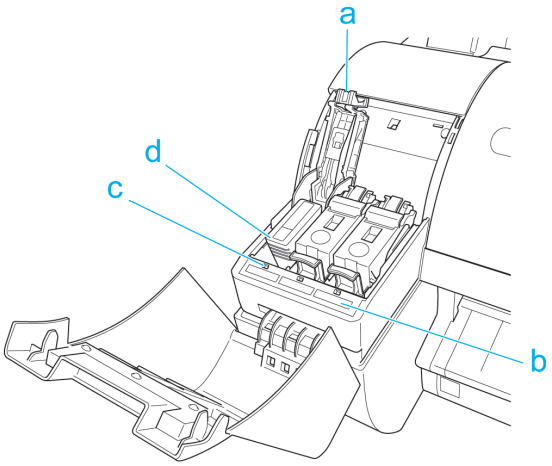
Fixiert die Druckkopf-Verriegelungsabdeckung.

d Druckkopf-Verriegelungsabdeckung

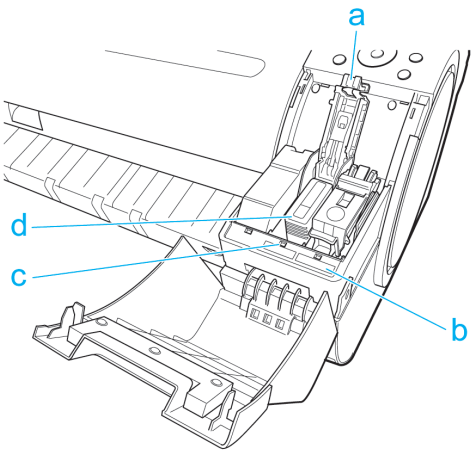
Hält den Druckkopf in Position.

Tintentankabdeckung (innen)

Linke Seite



Rechte Seite



a Arretierklappe für den Tintentank

Eine Klappe, die den Tintentank arretiert und schützt. Beim Austausch von Tintentank Hebel anheben und herunterdrücken.

b Tintenfarbkennzeichnung

Setzen Sie einen der Farbe und dem Namen auf diesen Kennzeichnungen entsprechenden Tintentank ein.

c Tintenlampe (rot)

Zeigt den Zustand des Tintentank wie folgt an, wenn die Tintentankabdeckung geöffnet ist.

- **Ein**

  Der Tintentank ist korrekt eingesetzt.

- **Aus**

  Es ist kein Tintentank eingesetzt, oder die Funktion zur Tintenstanderkennung ist deaktiviert.

- **Langsames Blinken**

  Kaum Tin. vrhnden.

- **Schnelles Blinken**

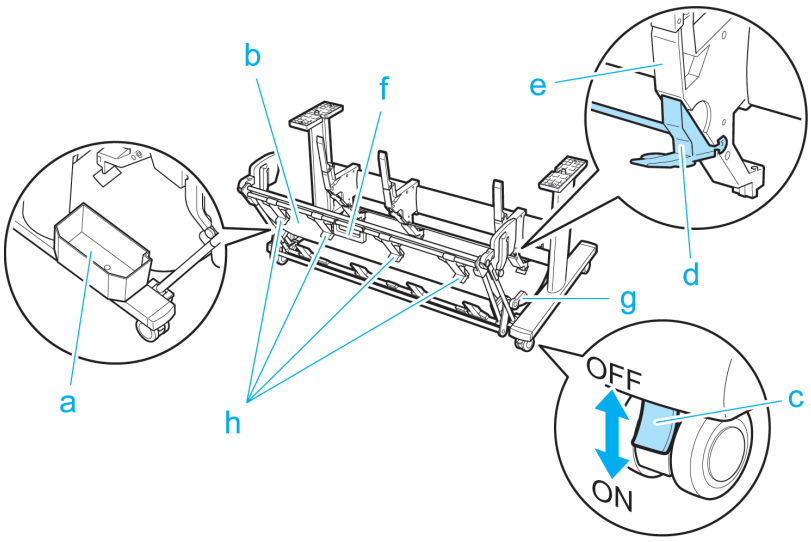
  Es ist keine Tinte mehr im Tank.

d Tintentank

Tintenpatronen in unterschiedlichen Farben.

Gestell

- Druckergestell ST-34



a Zubehörfach

Bewahrt Druckerzubehör auf.

b Ausgabestapler

Gedruckte Dokumente werden in das Ausgabefach ausgegeben.

c Rollensperre

Blockieren, um die Rolle zu sperren.

Lösen Sie stets alle vier Rollen vor einem Druckertransport. Beim Transport des Druckers mit blockierten Rollen können Kratzer an den Rollen oder am Boden verursacht werden.

d Einstellbare Sperre

Ziehen Sie diese abhängig vom Papierformat heraus, wenn Sie den Ausgabestapler in der erweiterten Position A verwenden.

Nähere Informationen zur erweiterten Position finden Sie unter finden Sie unter **"Verwendung des Ausgabestaplers."** →S.369

e Papierführung

Führt gedruckte Dokumente in den Ausgabestapler.

f Ausgabestaplergriff

Dieser Griff wird festgehalten und unterstützt den sich bewegenden Ausgabestapler, wenn Sie den Ausgabestapler in die erweiterten Position B bringen und ihn in die normale Position zurückbringen.

Nähere Informationen zur erweiterten Position finden Sie unter finden Sie unter **"Verwendung des Ausgabestaplers."** →S.369

g Ausgabestapler-Freigabehebel

Ziehen Sie diesen Hebel in Ihre Richtung, um die erweiterten Position B freizugeben.

Nähere Informationen zur erweiterten Position finden Sie unter finden Sie unter **"Verwendung des Ausgabestaplers."** →S.369

h Papierausgabeführungen des Ausgabestaplers

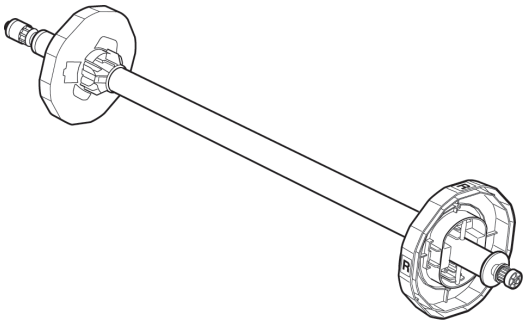
Diese Führung unterstützt das Papier, das ausgegeben wird, wenn Sie den Ausgabestapler in der erweiterten Position B verwenden.

Optionales Zubehör

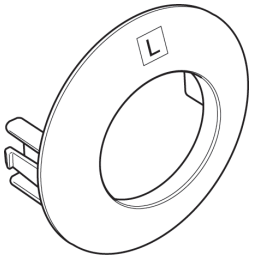
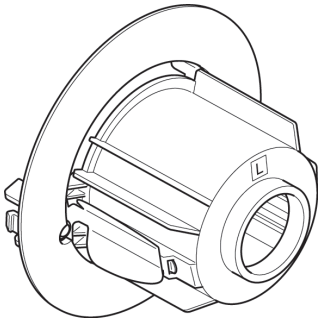
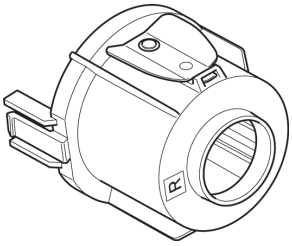
Rollenhalterset

Legen Sie eine Rolle in den Rollenhalter ein und dann den Halter in den Drucker. Der Rollenhalter im Roll Holder Set RH2-33 (Rollenhaltersatz RH2-33) kann für 2-Zoll- und 3-Zoll-Papierspulen benutzt werden. Verwenden Sie die richtige Aufhängung für die jeweilige Papierspule. (Siehe "**Befestigung des Rollenhalters an den Rollen**.") ➔S.342

- Roll Holder Set RH2-33 (Rollenhaltersatz RH2-33)
  - Rollenhalter (für 2- und 3-Zoll-Papierspulen)



  - Aufhängungen

Verwenden der Aufhängung für die 2-Zoll-Papierspule	Verwenden der Aufhängung für die 3-Zoll-Papierspule	
Aufhängung für die 2-Zoll-Papierspule	3-Zoll-Papierspulenaufhängung L	3-Zoll-Papierspulenaufhängung R
		

Memo

Grundlegender Druckablauf 15
Erweiterte Druckoptionen 29
Windows Software 143
Mac OS Software 253
Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331
Systemsteuerung 405
Druckerteile 443

Netzwerkeinstellungen

Netzwerkumgebung 454
Verwenden von Remote UI 456
Grundeinstellungen 458
Mac OS-Einstellungen 466
Andere Einstellungen 467
Device Setup Utility (Windows) 470

Druckauftragsverwaltung 473
Justierungen für eine bessere Druckqualität 491
Wartung und Verbrauchsartikel 507
Fehlerbehebung 543
Fehlermeldungen 573
Spezifikationen 595
Anhang 599

Bedienungsanleitung

Netzwerkumgebung

Netzwerkumgebung

Systemanforderungen

Es gelten folgende Systemanforderungen, die je nach Ihrem Netzwerk wie folgt variieren können.

- Drucken über ein TCP/IP-Netzwerk (mit IPv4)
  - Kompatible Betriebssysteme
    - Windows XP
    - Windows Server 2003
    - Windows Vista
    - Windows Server 2008
    - Windows 7
    - Windows 8
    - Windows Server 2003 x64
    - Windows Vista x64
    - Windows Server 2008 x64
    - Windows Server 2012 x64
    - Windows 7 x64
    - Windows 8 x64
    - OS X v10.6.8 oder höher
    - Unix (Solaris 9)
    - Unix (Red Hat 9)
- Drucken über ein TCP/IP-Netzwerk (mit IPv6)
  - Kompatible Betriebssysteme
    - Windows Vista
    - Windows Server 2008
    - Windows 7
    - Windows 8
    - Windows Vista x64
    - Windows Server 2008 x64
    - Windows Server 2012 x64
    - Windows 7 x64
    - Windows 8 x64
    - OS X v10.6.8 oder höher

Hinweis

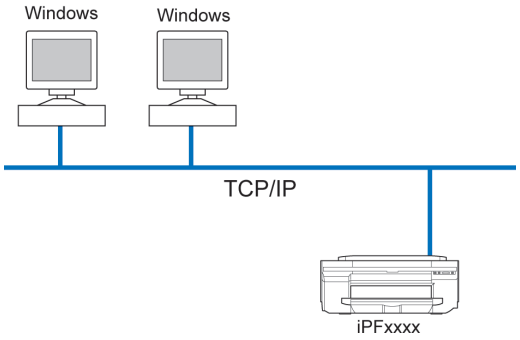
- Wenn Sie IPv6 verwenden, müssen Sie in der Systemsteuerung oder in RemoteUI IPv6 angeben. Für Anweisungen **"Konfigurieren der TCP/IPv6-Netzwerkeinstellungen"** →S.461 oder finden Sie unter **"Konfigurieren der TCP/IP-Netzwerkeinstellungen des Druckers mit RemoteUI."** →S.462
- Der imagePROGRAF-Druckertreiber ist nicht mit Unix kompatibel.

Netzwerkumgebung

Nachdem Sie bestätigt haben, in welcher Art von Netzwerkumgebung Sie den Drucker verwenden werden, richten Sie den Drucker und die Computer nach Bedarf ein. Für die Spezifikationen des Netzwerk-Interface finden Sie unter **"Spezifikationen."** →S.596

- **Beispiel für ein Windows-Netzwerk**

Drucken Sie in Windows-Netzwerken über TCP/IP.

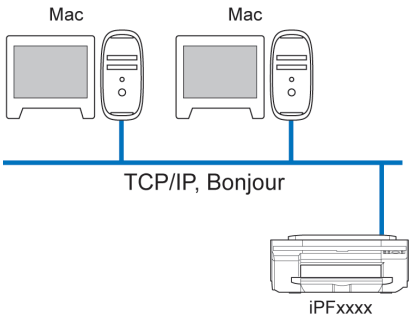


Hinweis

- NetBIOS wird nicht unterstützt.

- **Beispiel für ein Macintosh-Netzwerk**

In Macintosh-Netzwerken drucken Sie über TCP/IP mithilfe der Bonjour-Funktion.



Verwenden von Remote UI

Verwenden von RemoteUI

RemoteUI ist eine Software, mit der Sie von Ihrem Webbrowser aus über das Netzwerk auf den Drucker zugreifen können, um den Druckerstatus zu überprüfen, Aufträge durchzuführen und die Einstellungen zu konfigurieren. Da die Software (Webserver) für die Verwendung von RemoteUI im Drucker integriert ist, ist neben einem Webbrowser keine weitere Software erforderlich. Sie können RemoteUI verwenden, wenn ein imagePROGRAF-Drucker in einem Netzwerk mit Ihrem Computer verbunden ist. Wenn Sie Ihren Webbrowser starten und die IP-Adresse des Druckers angeben, wird der Bildschirm RemoteUI angezeigt, und Sie können RemoteUI verwenden.

Wichtig

- Zur Verwendung von RemoteUI muss zuvor im Drucker eine IP-Adresse festgelegt werden. Informationen zur Methode zum Festlegen einer IP-Adresse finden Sie unter **"Konfigurieren der IP-Adresse im Drucker."** ➔S.458 .

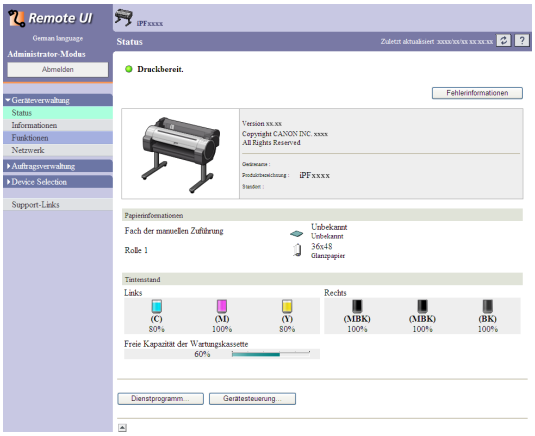
Funktionen von RemoteUI

Mithilfe von RemoteUI können Sie über ein Netzwerk auf den Drucker zugreifen, Netzwerkeinstellungen konfigurieren und den aktuellen Status des Druckers, verschiedene Informationen, den Verarbeitungsstatus von Aufträgen usw. anzeigen.

Starten von RemoteUI

Gehen Sie folgendermaßen vor, um RemoteUI zu starten.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie die folgende URL in **Adresse** oder **Position** ein.
   http://Drucker-IP-Adresse oder Name/
   Beispiel: http://xxx.xxx.xxx.xxx/
3. Der Bildschirm RemoteUI wird angezeigt.



Hinweis

- Der Bildschirm variiert ein wenig abhängig vom Druckermodell.

Konfigurieren des Netzwerks mit RemoteUI

Details zur Konfiguration der Druckereinstellungen für Netzwerke entnehmen Sie bitte folgenden Themen.

- **Konfigurieren der TCP/IP-Netzwerkeinstellungen des Druckers mit RemoteUI** ➔S.462
- **Definition von druckerbezogenen Informationen** ➔S.467

Wichtig

- Verwenden Sie als Webbrowser Netscape Navigator 6.0 oder höher, Internet Explorer 5.01 oder höher oder Firefox 1.5 oder höher. Für Mac OS X werden auch Safari 1.32 oder höher oder 2.03 oder höher unterstützt.
- Die Verwendung bei einer Verbindung über einen Proxy-Server ist nicht möglich. In Umgebungen, in denen ein Proxy-Server verwendet wird, fügen Sie in den Proxy-Server-Einstellungen des Webbrowsers den **Ausnahmen** (Adressen, auf die ohne Proxy-Server zugegriffen wird) die IP-Adresse des Druckers hinzu. (Die Einstellungen können abhängig von der Netzwerkumgebung variieren.)
- Aktivieren Sie JavaScript und Cookies im Webbrowser.
- Wenn Sie RemoteUI mit Hilfe des Druckernamens anstatt mit seiner IP-Adresse starten möchten, achten Sie darauf, dass die DNS-Einstellungen richtig konfiguriert sind.
- Abhängig von der Netzwerkumgebung können Sie RemoteUI möglicherweise nicht starten.
- Überprüfen Sie, ob in der Systemsteuerung des Druckers **System-Konfig.** > **RemoteUI verw.** auf **Ein** gesetzt ist.

Hinweis

- Die RemoteUI bietet auch zahlreiche andere Funktionen. Sie können den Tintenstand anzeigen, Fehlermeldungen und andere Statusinformationen überprüfen und Druckaufträge abbrechen.
- Werkseitig wird standardmäßig der englische Bildschirm angezeigt. Zur Änderung der Anzeigesprache wählen Sie unter **Sprache** die gewünschte Sprache und melden Sie sich erst dann im Administratormodus an.
- Wenn Sie sich im Administrator-Modus anmelden, können Sie auf der Seite **Netzwerk** die Option Jumbo Frame-Funktion auswählen. Je nach Netzwerkumgebung kann diese Funktion jedoch möglicherweise nicht genutzt werden.

Grundeinstellungen

Konfigurieren der IP-Adresse im Drucker 458
Konfigurieren der IP-Adresse mithilfe von imagePROGRAF Device Setup Utility 470
Konfigurieren der IP-Adresse mit Hilfe der Drucker-Systemsteuerung 458
Konfigurieren der IP-Adresse mithilfe der ARP- und PING-Befehle 459
Konfigurieren der TCP/IPv6-Netzwerkeinstellungen 461
Konfigurieren des Druckertreiberziels (Windows) 461
Konfigurieren des Druckertreiberziels (Mac OS) 462
Konfigurieren der TCP/IP-Netzwerkeinstellungen des Druckers mit RemoteUI 462

Konfigurieren der IP-Adresse im Drucker

Sie müssen die IP-Adresse des Druckers konfigurieren, bevor Sie den Drucker in einem TCP/IP-Netzwerk verwenden können.
Die IP-Adresse des Druckers wird automatisch konfiguriert, wenn Sie den Druckertreiber gemäß den Anweisungen in der Aufbauhandbuch installieren.
Konfigurieren Sie die IP-Adresse, indem Sie **imagePROGRAF Device Setup Utility**, das Systemsteuerung des Druckers oder ARP- und PING-Befehle verwenden, wenn die IP-Adresse geändert wurde oder wenn Sie den Drucker von Drucker-Anschlussmodus zu Netzwerkmodus wechseln. Details zur Konfiguration der IP-Adresse entnehmen Sie bitte folgenden Themen.

- **Konfigurieren der IP-Adresse mithilfe von imagePROGRAF Device Setup Utility** ➔S.470 (Windows)
- **Konfigurieren der IP-Adresse mit Hilfe der Drucker-Systemsteuerung** ➔S.458
- **Konfigurieren der IP-Adresse mithilfe der ARP- und PING-Befehle** ➔S.459

Wichtig

- Wenn Sie einen DHCP-Server zur automatischen Zuweisung der Drucker-IP-Adresse verwenden, ist das Drucken ggf. nicht länger möglich, wenn der Drucker aus- und eingeschaltet wurde. Das liegt daran, dass die IP-Adresse von der vorher zugewiesenen unterschiedlich ist. Konsultieren Sie daher bei der Verwendung von DHCP-Serverfunktionen Ihren Netzwerkadministrator und konfigurieren Sie die Einstellungen auf eine der folgenden Weisen.
- Konfigurieren der Einstellung zur dynamischen DNS-Aktualisierung
  Legen Sie im Druckermenü entweder **Dyn. DNS-Aktual.** auf **Ein** fest oder aktivieren Sie unter RemoteUI **Dynamische Aktualisierung von DNS aktivieren**.
  (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425
  (Siehe "**Konfigurieren der TCP/IP-Netzwerkeinstellungen des Druckers mit RemoteUI.**") ➔S.462
- Konfigurieren der Einstellung zur Zuweisung der gleichen IP-Adresse, jedesmal wenn der Drucker hochfährt

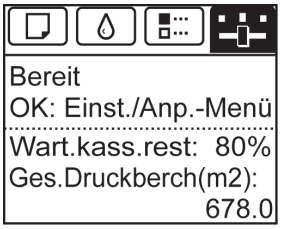
Hinweis

- Wir empfehlen, die IP-Adresse des Druckers auch dann zu konfigurieren, wenn Sie den Drucker in anderen Netzwerken als TCP/IP-Netzwerken verwenden werden. Durch die Konfiguration der IP-Adresse des Druckers können Sie RemoteUI verwenden, um die Netzwerkeinstellungen zu konfigurieren und den Drucker mit einem Webbrowser zu verwalten.
  Für Details zu RemoteUI finden Sie unter "**Verwenden von RemoteUI.**" ➔S.456

Konfigurieren der IP-Adresse mit Hilfe der Drucker-Systemsteuerung

Dieses Thema behandelt die Konfiguration der IP-Adresse des Druckers in der Systemsteuerung.

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Das **Einst./Anp.-Menü** wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Interface-Setup** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **TCP/IP** auszuwählen und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **IPv4** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **IPv4-Einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **IP-Adresse** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

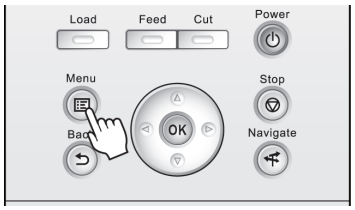
8 Nach Drücken von ◀ oder ▶ zur Auswahl des Eingabefelds ist eine numerische Eingabe möglich.

9 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ zur Eingabe des Werts.

Hinweis
- Wenn Sie die Taste ▲ drücken, wird die Zahl um 1 erhöht. Der Höchstwert ist 9, danach wird 0 angezeigt.
- Wenn Sie die Taste ▼ drücken, wird die Zahl um 1 verringert. Der Mindestwert ist 0, danach wird 9 angezeigt.
- Halten Sie ▲ oder ▼ gedrückt, um den Wert laufend zu erhöhen oder verringern.
- Versichern Sie sich, dass die für den Drucker eingegebene IP-Adresse nicht mit der IP-Adresse Ihres Computers übereinstimmt.

10 Wiederholen Sie die Schritte 8 und 9, um die Einstellungen abzuschließen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

11 Drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.
Wenn Einstellungen geändert wurden, wird eine Meldung für Bestätigung angezeigt. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ja** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.



Wichtig
- Schritt 11 muss unbedingt abgeschlossen werden. Dadurch werden die von Ihnen eingegebenen Werte aktiviert.
- Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, überprüfen Sie die Einstellungen und korrigieren Sie mögliche ungültige Werte.

Hinweis
- Sie können auch die Teilnetzmaske und das Default-Gateway in der Systemsteuerung definieren.

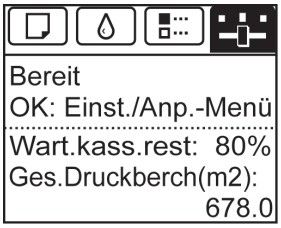
Konfigurieren der IP-Adresse mithilfe der ARP- und PING-Befehle

Dieses Thema behandelt die Konfiguration der IP-Adresse mithilfe der ARP- und PING-Befehle.

Um die ARP- und PING-Befehle zu verwenden, müssen Sie die MAC-Adresse des Druckers kennen. Sie können die MAC-Adresse in der Systemsteuerung feststellen.

1 Finden Sie die MAC-Adresse des Druckers heraus.
Sie können die MAC-Adresse wie folgt in der Systemsteuerung bestätigen:

1. Drücken Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



2. Drücken Sie die Taste **OK**.
Es wird **Einst./Anp.-Menü** angezeigt.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Interface-Setup** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ethernet Driver** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die **MAC-Adresse** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.
- Sie können die MAC-Adresse herausfinden, indem Sie einen Schnittstellen-Einstellungsbericht drucken. (Siehe "**Drucken von Schnittstellen-Einstellungsberichten**.") ➔S.438

2 Öffnen Sie in Windows eine Befehlseingabe bzw. starten Sie Terminal in Mac OS.

3 Führen Sie den folgenden Befehl aus, um Einträge in die ARP-Tabelle zur Verwaltung von IP-Adressen und MAC-Adressen hinzuzufügen.
arp -s [IP-Adresse] [die verifizierte Drucker-MAC-Adresse]
Beispiel: arp -s xxx.xxx.xxx.xxx 00-1E-8F-xx-xx-xx

Hinweis
- Geben Sie in Mac OS bei Verwendung von Terminal den arp-Befehl im Format arp -s xxx.xxx.xxx.xxx 00:1E:8F:xx:xx:xx ein. Details dazu entnehmen Sie der Hilfsdatei für die Befehlszeile.

4 Führen Sie den folgenden Befehl aus, um die IP-Adresse an den Drucker zu senden und zu konfigurieren.
ping [IP-Adresse laut Definition im ARP-Befehl] -l 479
Beispiel: ping xxx.xxx.xxx.xxx -l 479

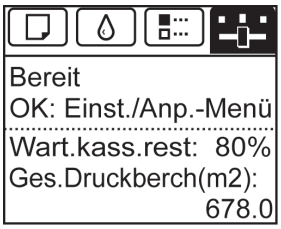
Hinweis
- Das **l**, in **-l** entspricht dabei dem Buchstaben **l**.
- Geben Sie in Mac OS bei Verwendung von Terminal den ping-Befehl im Format ping -s 479 xxx.xxx.xxx.xxx ein. Details dazu entnehmen Sie der Hilfedatei für die Befehlszeile.

Hinweis
- Die Subnetzmaske und das standardmäßige Gateway werden auf 0.0.0.0. gesetzt. Verwenden Sie RemoteUI, um die Subnetzmaske und das standardmäßige Gateway entsprechend Ihrer Netzwerkeinstellungen zu definieren. Für Details zu RemoteUI siehe finden Sie unter "**Verwenden von RemoteUI**." ➔S.456

Konfigurieren der TCP/IPv6-Netzwerkeinstellungen

Wenn Sie von einem TCP/IPv6-Netzwerk aus drucken, müssen Sie die TCP/IPv6-Einstellungen in der Systemsteuerung konfigurieren.
Gehen Sie wie folgt vor, um die TCP/IPv6-Netzwerkeinstellungen zu konfigurieren.

1. Wählen Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2. Drücken Sie die Taste **OK**.
Einst./Anp.-Menü wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Interface-Setup** auszuwählen und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **TCP/IP** auszuwählen und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **IPv6** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **IPv6-Unterstütz.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
7. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ein** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Wichtig
- Nach Einstellen von **IPv6-Unterstütz.** auf **Ein** werden die Einstellungen unter **Statusl IPv6-Adr** übernommen.

Hinweis
- Sie können **Statusl IPv6-Adr** und **DHCPv6** auch von der Drucker- Systemsteuerung aus konfigurieren.

Konfigurieren des Druckertreiberziels (Windows)

Dieses Thema behandelt die Definition des Druckertreiberziels, wenn die IP-Adresse des Druckers sich ändert oder wenn Sie den Drucker über eine Netzwerkverbindung anstatt über eine USB-Verbindung verwenden möchten. Die unten beschriebene Vorgangsweise ist die Konfiguration auf Basis des LPR- oder Raw-Protokolls mithilfe des standardmäßigen TCP/IP-Anschlusses in Windows (**Standard TCP/IP Port**).

Wichtig
- Wenn Sie den Drucker in einem TCP/IP-Netzwerk verwenden möchten, stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers richtig konfiguriert ist.
  - **Konfigurieren der IP-Adresse im Drucker** ➔S.458

Hinweis
- Dieser Abschnitt beschreibt das Verfahren in Windows 7.

1. Öffnen Sie das Fenster **Geräte und Drucker**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol dieses Druckers, und klicken Sie auf **Druckereigenschaften**, um das Fenster mit den Druckereigenschaften zu öffnen.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Anschluss**, um das Fenster **Anschluss** zu öffnen.

4 Klicken Sie auf **Hinzufügen**, um das Dialogfeld **Druckeranschlüsse** anzuzeigen.

5 Wählen Sie in der Liste **Verfügbare Anschlusstypen** die Option **Standard TCP/IP Port**.

6 Klicken Sie auf **Neuer Anschluss**.
Nach dem Start des Assistenten wird das Fenster **Willkommen** geöffnet.

7 Klicken Sie auf **Weiter**.

8 Geben Sie in das Feld **Druckername oder- IP-Adresse** die IP-Adresse des Druckers ein. Wenn der DNS festgelegt ist, können Sie ebenfalls den DNS-Domänennamen eingeben.

9 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um einen Druckeranschluss hinzuzufügen.

10 Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um das Dialogfeld **Druckeranschlüsse** zu schließen.

11 Überprüfen Sie, ob der hinzugefügte Druckeranschluss unter **Anschlüsse** aufgeführt wird und dieser Anschluss ausgewählt ist.

12 Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um das Fenster mit den Druckereigenschaften zu schließen.

Konfigurieren des Druckertreiberziels (Mac OS)

Geben Sie das Druckertreiberziel folgendermaßen an, wenn die IP-Adresse des Druckers sich ändert oder wenn Sie den Drucker über eine Netzwerkverbindung anstatt über eine USB-Verbindung verwenden möchten.

- Wenn Sie auf den Druck in einem TCP/IP-Netzwerk umstellen möchten oder die IP-Adresse des Druckers sich ändert, finden Sie unter **"Konfigurieren des Druckertreiberziels in einem TCP/IP-Netzwerk ."** →S.466
- Wenn Sie zum Druck in einem Bonjour-Netzwerk wechseln möchten, finden Sie unter **"Konfigurieren des Druckertreiberziels für ein Bonjour-Netzwerk ."** →S.466

Konfigurieren der TCP/IP-Netzwerkeinstellungen des Druckers mit RemoteUI

Gehen Sie wie folgt vor, um die TCP/IP-Netzwerkeinstellungen zu konfigurieren.

Bei Verwendung einer IPv4-IP-Adresse

1 Starten Sie den Webbrowser und geben Sie folgende URL in das Feld **Position** (oder **Adresse**) ein, um die Seite RemoteUI anzuzeigen.
http://**Drucker-IP-Adresse oder Name**/
Beispiel: http://xxx.xxx.xxx.xxx/

2 Wählen Sie **Administrator-Modus** und klicken Sie auf **Logon**.

Hinweis
- Wenn für den Drucker ein Kennwort festgelegt wurde, geben Sie das Kennwort ein.

3 Klicken Sie links im Menü **Geräteverwaltung** auf **Netzwerk**, um die Seite **Netzwerk** anzuzeigen.

4 Klicken Sie in der rechten oberen Ecke der Gruppe **TCP/IPv4** auf **Bearbeiten**, um die Seite **Einstellungen für TCP/IP-Protokoll bearbeiten** anzuzeigen.

5 Nehmen Sie die Einstellungen anhand der folgenden Tabelle für die TCP/IP-Einstellungen vor.

TCP/IP-Einstellungen

Einstellung	Details	Standardeinstellung
DHCP verwenden	Aktivieren Sie diese Einstellung, um DHCP zum Konfigurieren der IP-Adresse zu verwenden.	Aus
BOOTP verwenden	Aktivieren Sie diese Einstellung, um BOOTP zum Konfigurieren der IP-Adresse zu verwenden.	Aus

Einstellung	Details	Standardeinstellung
RARP verwenden	Aktivieren Sie diese Einstellung, um RARP zum Konfigurieren der IP-Adresse zu verwenden.	Aus
Dynamische Aktualisierung von DNS aktivieren	Aktivieren Sie diese Einstellung, um die DNS-Serverregistrierung automatisch durchführen zu lassen.	Aus
Zeroconf-Funktion verwenden	Aktivieren Sie diese Einstellung, um Bonjour zu verwenden.	Ein
IP-Adresse	IP-Adresse des Druckers angeben.	0.0.0.0
Teilnetzmaske	Subnetzmaske des Druckers angeben.	0.0.0.0
Gateway-Adresse	Geben Sie das Default-Gateway des Druckers an.	0.0.0.0
LPD-Druck	Aktivieren Sie diese Einstellung, um LPD-Druck zu verwenden.	Ein
IPP-Druck	Aktivieren Sie diese Einstellung, um IPP-Druck zu verwenden.	Ein
IPP-Drucker-URI	Geben Sie die URI des Druckers, der für den IPP-Druck verwendet wird, mit max. 252 Zeichen an.	Drucker
RAW-Druck	Aktivieren Sie diese Einstellung, um Raw-Druck zu verwenden.	Ein
RAW Modus Zweirichtungskommunikation	Aktivieren Sie diese Einstellung, um bidirektionale Kommunikation im Raw-Modus zu verwenden.	Aus
FTP-Druck	Aktivieren Sie diese Einstellung, um den FTP-Druck zu verwenden.	Ein
Discovery verwenden	Aktivieren Sie diese Einstellung, um die Funktion SLP Discovery zu verwenden.	Ein
Bereich	Geben Sie den SLP-Suchbereich ein.	Standardeinst.
SMTP-Serveradresse	IP-Adresse des SMTP-Servers angeben. Sie können auf Wunsch auch den Hostnamen des SMTP-Servers definieren.	0.0.0.0
Primäre DNS-Server-Adresse	IP-Adresse des primären DNS-Servers angeben.	0.0.0.0
Sekundäre DNS-Server-Adresse	IP-Adresse des sekundären DNS-Servers angeben.	0.0.0.0
DNS-Hostname	Geben Sie den Hostnamen des Druckers mit max. 63 Zeichen an (1-63 Zeichen). Es können Buchstaben mit einem Byte, Zahlen und **-** (Bindestriche) verwendet werden. Verwenden Sie keine Zahlen oder **-** als erstes Zeichen bzw.**-** als letztes Zeichen.	NB-18GBipxxxxxx
DNS-Domänenname	Geben Sie den Domänennamen des Druckers mit max. 63 Zeichen an. Es können Buchstaben mit einem Byte, Zahlen und **-** (Bindestriche) sowie **.** (Punkte) verwendet werden. Verwenden Sie keine Zahlen, **-** oder **.** als erstes Zeichen und keine **-** oder **.** als letztes Zeichen.	leer
Multicast DNS Service-Name	Geben Sie den Multicast-DNS-Servicenamen des Druckers an. (1–63 Zeichen) Dieser Name wird bei Verwendung von Bonjour-Funktionen angezeigt.	Canon iPFxxxx (xxxxxx)

6 Klicken Sie auf **OK**, um die Seite **Netzwerk** anzuzeigen.

Hinweis

- Wenn Sie angeben, die IP-Adresse mit DHCP, BOOTP oder RARP zu konfigurieren, muss ein Server im Netzwerk vorhanden sein, der ein derartiges Protokoll unterstützt.
- Wenn Sie angeben, die IP-Adresse mit DHCP, BOOTP oder RARP zu konfigurieren, wird die mittels dieser Methode abgerufene IP-Adresse zuerst verwendet. Wenn die IP-Adresse nicht abgerufen werden kann, wird die in **IP-Adresse** angegebene Adresse verwendet.
- Die Überprüfung, ob DHCP, BOOTP oder RARP verfügbar sind, dauert bis zu zwei Minuten. Wir empfehlen, die Kontrollkästchen von Optionen, die Sie nicht verwenden, zu deaktivieren.
- Wenn Sie einen DNS-Server verwenden, wählen Sie **Dynamische Aktualisierung von DNS aktivieren** und geben die IP-Adresse für DNS-Server und DNS-Domänennamen in **Primäre DNS-Server-Adresse**, **Sekundäre DNS-Server-Adresse** bzw. **DNS-Domänenname** ein.

Bei Verwendung einer IPv6-IP-Adresse

1 Starten Sie den Webbrowser und geben Sie folgende URL in das Feld **Position** (oder **Adresse**) ein, um die Seite RemoteUI anzuzeigen.
http://**Drucker-IP-Adresse oder Name**/
Beispiel: http://xxx.xxx.xxx.xxx/

2 Wählen Sie **Administrator-Modus** und klicken Sie auf **Logon**.

Hinweis
- Wenn für den Drucker ein Kennwort festgelegt wurde, geben Sie das Kennwort ein.

3 Klicken Sie links im Menü **Geräteverwaltung** auf **Netzwerk**, um die Seite **Netzwerk** anzuzeigen.

4 Klicken Sie in der rechten oberen Ecke der Gruppe **TCP/IPv6** auf **Bearbeiten**, um die Seite **Einstellungen für TCP/IPv6-Protokoll bearbeiten** anzuzeigen.

5 Nehmen Sie die Einstellungen anhand der folgenden Tabelle für die TCP/IPv6-Einstellungen vor.

TCP/IPv6-Einstellungen

Einstellung		Details	Standardeinstellung
IPv6 verwenden		Mit einem Häkchen versehen, um IPv6 zu aktivieren.	Aus
DHCPv6 verwenden		Bei der Verwendung eines DHCPv6-Servers zum Erhalten der IP-Adresse verwenden.	Aus
Eine statuslose Adresse verwenden		Bei der Verwendung eines IPv6-kompatiblen Routers zum Erhalten der IP-Adresse verwenden.	Ein
Eine manuelle Adresse verwenden		Beim manuellen Konfigurieren der IP-Adresse aktivieren.	Aus
	IP-Adresse	IP-Adresse des Druckers eingeben.	::
	Präfixlänge	Präfixlänge der IP-Adresse eingeben.	
	Standardrouteradresse	Standard-Routeradresse eingeben.	::
	Präfixlänge	Präfixlänge der Standard-Routeradresse eingeben.	
Primäre DNS-Server-Adresse		IP-Adresse des primären DNS-Servers angeben.	::
Sekundäre DNS-Server-Adresse		IP-Adresse des sekundären DNS-Servers angeben.	::
Denselben Hostnamen und Domänennamen wie IPv4 verwenden		Aktivieren, wenn dieselben DNS-Host- und Domänennamen wie für IPv4 verwendet werden.	Aus
	DNS-Hostname	Geben Sie den Hostnamen des Druckers mit max. 63 Zeichen an (1–63 Zeichen). Es können Buchstaben mit einem Byte, Zahlen und **-** (Bindestriche) verwendet werden. Verwenden Sie keine Zahlen oder **-** als erstes Zeichen bzw.**-** als letztes Zeichen.	NB-18GBip6xxxxxx
	DNS-Domänenname	Geben Sie den Domänennamen des Druckers mit max. 63 Zeichen an. Es können Buchstaben mit einem Byte, Zahlen und **-** (Bindestriche) sowie **.** (Punkte) verwendet werden. Verwenden Sie keine Zahlen, **-** oder **.** als erstes Zeichen und keine **-** oder **.** als letztes Zeichen.	leer
Die statusbehaftete Adresse dynamisch aktualisieren		Aktivieren Sie diese Einstellung, um die statusbehaftete Adresse automatisch am DNS-Server zu registrieren.	Aus
Die statuslose Adresse dynamisch aktualisieren		Aktivieren Sie diese Einstellung, um die statuslose Adresse automatisch am DNS-Server zu registrieren.	Aus
Die manuelle Adresse dynamisch aktualisieren		Aktivieren Sie diese Einstellung, um die manuelle Adresse automatisch am DNS-Server zu registrieren.	Aus

6 Klicken Sie auf **OK**, um die Seite **Netzwerk** anzuzeigen.

Hinweis

- Wenn Sie einen DNS-Server verwenden, wählen Sie **Dynamische Aktualisierung von DNS aktivieren** und geben die IP-Adresse für DNS-Server und DNS-Domänennamen in **Primäre DNS-Server-Adresse**, **Sekundäre DNS-Server-Adresse** bzw. **DNS-Domänenname** ein.

Mac OS-Einstellungen

Konfigurieren des Druckertreiberziels in einem TCP/IP-Netzwerk 466
Konfigurieren des Druckertreiberziels für ein Bonjour-Netzwerk 466

Konfigurieren des Druckertreiberziels in einem TCP/IP-Netzwerk

Wenn Sie den Drucker in einem TCP/IP-Netzwerk verwenden, registrieren Sie den Drucker in **Drucken & Scannen** (Dies wird bei anderen Versionen von Mac OS als **Drucker & Scanner** oder **Drucken & Faxen** bezeichnet.) in den Mac OS **Systemeinstellungen**.

Hinweis

- Details zur Registrierung eines Druckers über ein TCP/IP-Netzwerk finden Sie im Benutzerhandbuch des Betriebssystems.

Wichtig

- Wenn Sie den Drucker in einem TCP/IP-Netzwerk verwenden, stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers richtig konfiguriert ist. (Siehe "**Konfigurieren der IP-Adresse mit Hilfe der Drucker-Systemsteuerung.**") ➔S.458

Konfigurieren des Druckertreiberziels für ein Bonjour-Netzwerk

Wenn Sie den Drucker in einem Netzwerk verwenden, das die Bonjour-Funktion verwendet, registrieren Sie den Drucker in **Drucken & Scannen** (Dies wird bei anderen Versionen von Mac OS als **Drucker & Scanner** oder **Drucken & Faxen** bezeichnet.) in den Mac OS **Systemeinstellungen**.

Hinweis

- Details zur Registrierung eines Druckers über Bonjour finden Sie im Benutzerhandbuch des Betriebssystems.

Wichtig

- Bonjour und IP-Druck (Automatisch) unterstützen nicht den Druck auf einen Drucker in anderen Netzwerkgruppen, die einen Router für die Verbindung benötigen. Sorgen Sie dafür, dass der Computer und der Drucker sich in demselben Netzwerk befinden. Informationen über Netzwerkeinstellungen erhalten Sie bei Ihrem Netzwerkadministrator.
- Bonjour ist standardmäßig am Drucker aktiviert. Sie können die Bonjour-Funktion aktivieren bzw. deaktivieren oder den Druckernamen mithilfe von RemoteUI ändern. Anleitungen zum Ändern finden Sie unter "**Verwenden von RemoteUI.**" ➔S.456 .

Andere Einstellungen

Definition von druckerbezogenen Informationen 467
Manuelles Konfigurieren des Kommunikationsmodus 468
E-Mail-Benachrichtigung bei Fertigstellung oder Druckerfehlern 469
Initialisieren der Netzwerkeinstellungen 469

Definition von druckerbezogenen Informationen

Gehen Sie wie folgt vor, um Geräteinformationen und Sicherheitseinstellungen festzulegen.

1 Starten Sie den Webbrowser und geben Sie folgende URL in das Feld **Position** (oder **Adresse**) ein, um die Seite RemoteUI anzuzeigen.
http://Drucker-IP-Adresse oder Name/
Beispiel: http://xxx.xxx.xxx.xxx/

2 Wählen Sie **Administrator-Modus** und klicken Sie auf **Logon**.

Hinweis
- Wenn für den Drucker ein Kennwort festgelegt wurde, geben Sie das Kennwort ein.

3 Klicken Sie links im Menü **Geräteverwaltung** auf **Informationen**, um die Seite **Informationen** anzuzeigen.

4 Um die entsprechende Einstellungsseite anzuzeigen, klicken Sie, je nachdem, welche Informationen Sie angeben möchten, in der rechten oberen Ecke von **Geräte-Information** oder **Sicherheit** auf **Bearbeiten**. Klicken Sie zum Ändern des Administratorkennworts auf **Kennwort ändern** in der Gruppe **Sicherheit**.

5 Lesen Sie in der Tabelle für die Einstellungsoptionen von Geräteinformationen und Sicherheitseinstellungen die Informationen zur Definition dieser Einstellungen nach.
Die Einstellungspunkte unter Sicherheit werden angezeigt, wenn Sie die Schaltfläche **Kennwort ändern** der Gruppe **Sicherheit** anklicken.

Geräteinformationseinstellungen

Einstellung	Details	Standardeinstellung
Gerätename	Geben Sie einen Gerätenamen ein. (0–32 Zeichen)	leer
Standort	Geben Sie den Standort an, wo das Gerät installiert ist. (0–32 Zeichen)	leer
Administrator	Geben Sie den Administratornamen an. (0–32 Zeichen)	leer
Telefon	Geben Sie Kontaktinformationen des Administrators an. (0–32 Zeichen)	leer
Anmerkungen (E-Mail)	Geben Sie Anmerkungen für den Administrator ein. (0–32 Zeichen)	leer

Sicherheitseinstellungen

Einstellung	Details	Standardeinstellung
Neues Kennwort	Geben Sie das neue Kennwort ein. (0-9999999)	leer
Bestätigen	Geben Sie das neue Kennwort zur Bestätigung erneut ein. (0-9999999)	leer

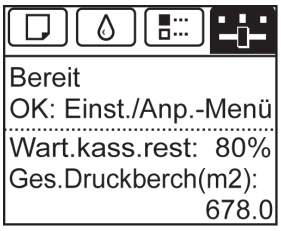
*1:Neben der Kennworteingabe können Sie auch andere sicherheitsbezogene Informationen, wie etwa die IP-adressenbasierten SNMP- oder TCP-Anwendungseinschränkungen, die MAC-adressenbasierten Zugriffseinschränkungen oder IPP- und FTP-Authentifizierungseinstellungen auf dem Einstellungsbildschirm **Sicherheit** anngeben.

6 Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen zu aktivieren.

Manuelles Konfigurieren des Kommunikationsmodus

Dieses Thema enthält Anweisungen zum manuellen Konfigurieren des Kommunikationsmodus.

1 Drücken Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis

- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Es wird **Einst./Anp.-Menü** angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Interface-Setup** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ethernet Driver** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Auto Detect** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Aus** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Die Anzeige geht zum Menü **Ethernet Driver** zurück.

7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Comm.Mode** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Kommunikationsmodus auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Die Anzeige geht zum Menü **Ethernet Driver** zurück.

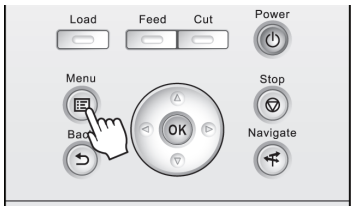
9 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ethernet Type** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

10 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Ethernettyp auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Die Anzeige geht zum Menü **Ethernet Driver** zurück.

11 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Spanning Tree** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

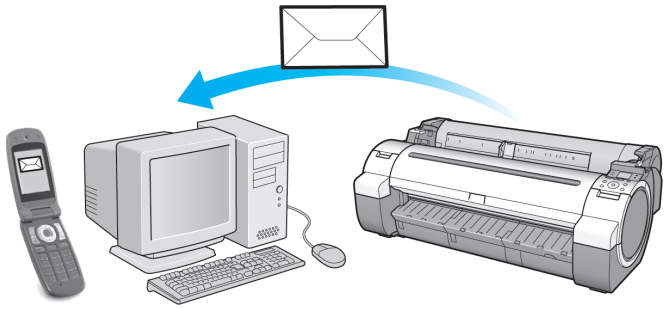
12 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Spanning Tree-Unterstützung zu aktivieren oder zu deaktivieren, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Die Anzeige geht zum Menü **Ethernet Driver** zurück.

13 Drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.
Nachdem die Bestätigungsmeldung angezeigt wurde, drücken Sie die Taste **OK**.
Die neuen Einstellungen werden nach Neustart des Druckers wirksam.



E-Mail-Benachrichtigung bei Fertigstellung oder Druckerfehlern

Der Drucker kann Sie per E-Mail über den Druckerstatus unterrichten. Auch wenn Sie sich nicht in der Nähe des Druckers aufhalten, erfahren Sie, wann der Druck fertiggestellt oder ob ein Fehler aufgetreten ist. Sie können sich die Benachrichtigung per E-Mail an Ihr Handy oder an Ihren Computer zustellen lassen.



Verwenden Sie **imagePROGRAF Status Monitor** (Windows), um E-Mail-Empfänger und zeitliche Festlegungen der Benachrichtigungen einzurichten. Zusätzlich zur Benachrichtigung abgeschlossener Druckarbeiten oder Fehler, können Sie auch Einstellungen für E-Mail-Benachrichtigungen vornehmen, die Sie informieren, wenn Service-Arbeiten erforderlich sind oder ob es Zeit ist, druckerspezifische Verbrauchsartikel zu ersetzen. Detaillierte Hinweise entnehmen Sie finden Sie unter **"Definition von druckerbezogenen Informationen."** ➔S.467

Hinweis

- Einzelheiten zur E-Mail-Benachrichtigung mit **imagePROGRAF Status Monitor** (in Windows) entnehmen Sie der Hilfe zu **imagePROGRAF Status Monitor**.
- Mail-Server-Authentifizierung wird nur mit **imagePROGRAF Status Monitor** unterstützt.

Initialisieren der Netzwerkeinstellungen

Verwenden Sie RemoteUI, um die Netzwerkeinstellungen wie folgt auf die Standardwerte zurückzusetzen.

Wichtig

- Durch Initialisieren der Netzwerkeinstellungen wird auch der Standardwert für die IP-Adresse des Druckers wiederhergestellt. Folglich kann die Seite RemoteUI nach diesem Verfahren nicht in einem Browser angezeigt werden.
- Für Hinweise zur Neukonfiguration der IP-Adresse finden Sie unter **"Konfigurieren der IP-Adresse im Drucker."** ➔S.458
- Für Details zu RemoteUI finden Sie unter **"Verwenden von RemoteUI."** ➔S.456

1. Starten Sie den Webbrowser, und geben Sie folgende URL in das Feld **Position** (oder **Adresse**) ein, um die Seite RemoteUI anzuzeigen.
   http://Drucker-IP-Adresse oder Name/
   Beispiel: http://xxx.xxx.xxx.xxx/
2. Wählen Sie **Administrator-Modus**, und klicken Sie auf **Logon**.

   Hinweis
   - Wenn für den Drucker ein Kennwort festgelegt wurde, geben Sie das Kennwort ein.
3. Klicken Sie links im Menü **Geräteverwaltung** auf **Netzwerk**, um die Seite **Netzwerk** anzuzeigen.
4. Klicken Sie unten rechts in der Gruppe **Netzwerk-Interface** auf **Rückst. auf Standardeinst.**.
5. Nachdem Sie die Meldung bestätigt haben, klicken Sie auf **OK**, um die Netzwerkeinstellungen wieder auf die Standardwerte zurückzusetzen.

Hinweis

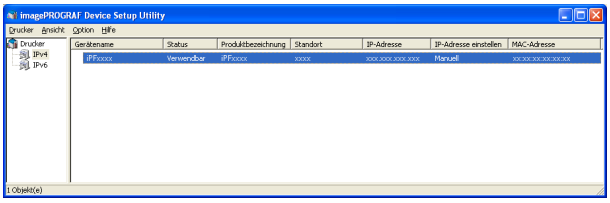
- Sie können die Standard-Netzwerkeinstellungen auch mit **imagePROGRAF Device Setup Utility** oder der Systemsteuerung wiederherstellen.

Device Setup Utility (Windows)

imagePROGRAF Device Setup Utility 470
Installieren von imagePROGRAF Device Setup Utility 470
Konfigurieren der IP-Adresse mithilfe von imagePROGRAF Device Setup Utility 470

imagePROGRAF Device Setup Utility

Mit dem Dienstprogramm **imagePROGRAF Device Setup Utility** stellen Sie eine Kommunikationsverbindung zwischen dem Drucker und dem Computer her, indem Sie die entsprechenden Einstellungen vornehmen. Nach der Installation des Druckers können Sie mit **imagePROGRAF Device Setup Utility** zum Beispiel die Ausgangseinstellungen für das Netzwerk festlegen.



- Beim Starten von **imagePROGRAF Device Setup Utility** werden die im Netzwerk ermittelten Drucker aufgelistet. Wählen Sie in dieser Liste den Drucker aus, den Sie installieren möchten (speziell anhand seiner MAC-Adresse), und konfigurieren Sie dann an Ihrem Computer die Grundeinstellungen des Druckers wie die IP-Adresse und den Frame-Typ des Netzwerks.
- Der Druckerliste können Sie entnehmen, welche Drucker im Netzwerk online sind. Zwischen diesen Druckern und Ihrem Computer kann eine Kommunikationsverbindung hergestellt werden.

Hinweis
- Wir empfehlen, die Konfiguration mit **imagePROGRAF Device Setup Utility** durch den Netzwerk- oder Druckeradministrator vornehmen zu lassen.
- Genaueres hierzu entnehmen Sie bitte der Hilfe für das **imagePROGRAF Device Setup Utility**.

Installieren von imagePROGRAF Device Setup Utility

Installieren Sie **imagePROGRAF Device Setup Utility** wie folgt von der mit dem Drucker gelieferten User Software CD-ROM :

1. Legen Sie die User Software CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie im Fenster **Setup-Menü** auf **Installation Individueller Software**.
3. Klicken Sie auf **Installieren** neben **imagePROGRAF Device Setup Utility**.
4. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um mit der Installation fortzufahren.

Konfigurieren der IP-Adresse mithilfe von imagePROGRAF Device Setup Utility

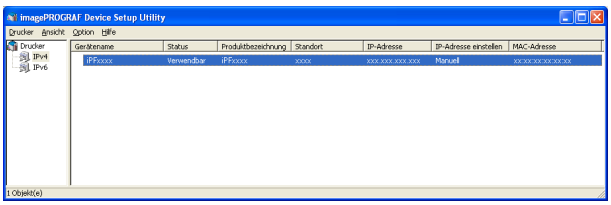
Auf einem unter Windows laufenden Computer können Sie das mit dem Drucker bereitgestellte **imagePROGRAF Device Setup Utility** für die Konfiguration der IP-Adresse des Druckers verwenden. Dieses Thema behandelt die Konfiguration der IP-Adresse mit Hilfe von **imagePROGRAF Device Setup Utility**.

Wichtig
- Zum Konfigurieren von Netzwerkeinstellungen müssen Sie mit Administratorrechten wie etwa einem **Administrator**—Konto angemeldet sein. Wir empfehlen, die Netzwerkeinstellungen von Ihrem Netzwerkadministrator definieren zu lassen.

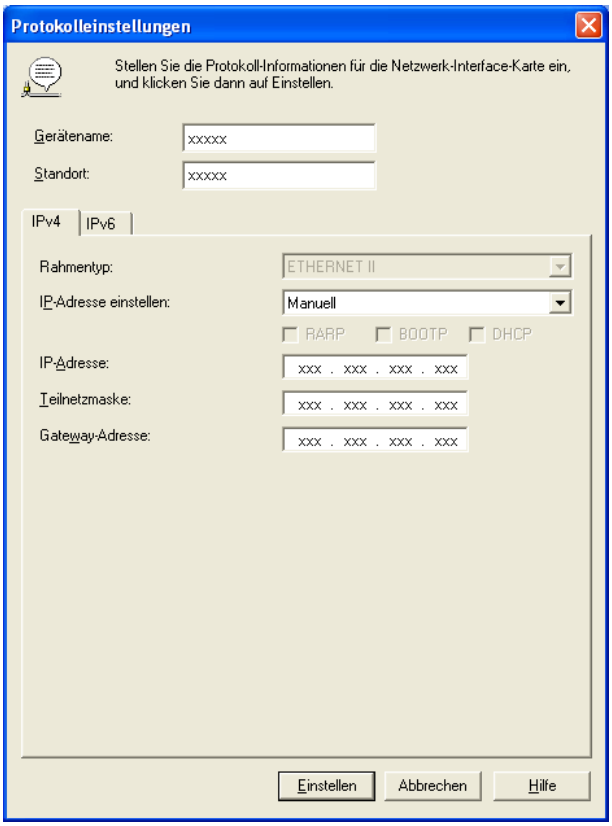
Hinweis
- Für Hinweise zum Installieren von **imagePROGRAF Device Setup Utility** finden Sie unter "**Installieren von imagePROGRAF Device Setup Utility.**" →S.470 .

Beim Festlegen einer IPv4-IP-Adresse

1. Starten Sie **imagePROGRAF Device Setup Utility** aus dem **Start** -Menü.



2. Wählen Sie in der angezeigten Liste **Gerätename** den Drucker aus, der konfiguriert werden soll.
3. Wählen Sie die Option **Protokolleinstellungen** aus dem Menü **Drucker** aus.
4. Wählen Sie die Registerkarte **IPv4** aus.



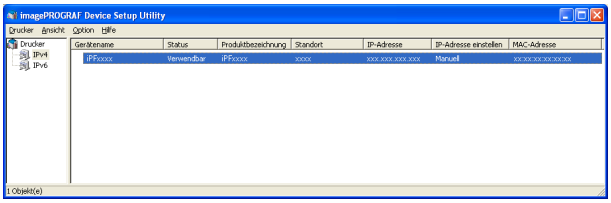
5. Wählen Sie in der Liste **IP-Adresse einstellen** die Option **Manuell** aus.
6. Geben Sie die dem Drucker zugeordnete IP-Adresse ein und klicken Sie auf die Taste **Einstellen**.
7. Klicken Sie nach Anzeigen der Meldung **Bestätigung** auf **OK**.
8. Beenden Sie **imagePROGRAF Device Setup Utility**.

Hinweis

- Um die IP-Adresse automatisch zu konfigurieren, wählen Sie die Option **Auto** aus der Liste **IP-Adresse einstellen** aus, und wählen Sie **DHCP**, **BOOTP** oder **RARP** aus.
- Sie können auch die Subnetzmaske und das standardmäßige Gateway definieren.

Beim Festlegen einer IPv6-IP-Adresse

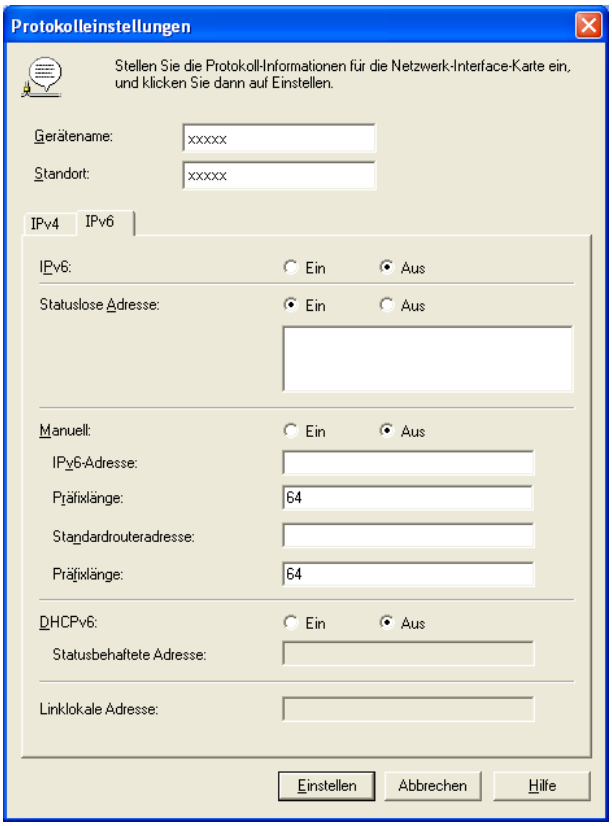
1 Starten Sie **imagePROGRAF Device Setup Utility** aus dem **Start** -Menü.



2 Wählen Sie in der angezeigten Liste **Gerätename** den Drucker aus, der konfiguriert werden soll.

3 Wählen Sie die Option **Protokolleinstellungen** aus dem Menü **Drucker** aus.

4 Wählen Sie die Registerkarte **IPv6** aus.



5 Wählen Sie unter **IPv6 Ein** aus.

6 Wenn es in der Netzwerkumgebung einen IPv6-kompatiblen Router gibt, wählen Sie **Ein** unter **Statuslose Adresse**
Wenn es in der Netzwerkumgebung zudem einen IPv6-kompatiblen Server gibt, wählen Sie **Ein** unter **DHCPv6**

Hinweis

- Sollte es keinen IPv6-kompatiblen Router oder DHCPv6-kompatiblen Server geben, wählen Sie **Ein** unter **Manuell** und geben Sie die **IPv6-Adresse** und **Präfixlänge** ein.

7 Klicken Sie auf **Einstellen**.

8 Klicken Sie nach Anzeigen der Meldung **Bestätigung** auf **OK**.

9 Beenden Sie **imagePROGRAF Device Setup Utility**.

Grundlegender Druckablauf 15
Erweiterte Druckoptionen 29
Windows Software 143
Mac OS Software 253
Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331
Systemsteuerung 405
Druckerteile 443
Netzwerkeinstellungen 453

Druckauftragsverwaltung

Status Monitor (Windows) 474
Printmonitor (Mac OS) 476
Accounting (Windows) 478

Justierungen für eine bessere Druckqualität 491
Wartung und Verbrauchsartikel 507
Fehlerbehebung 543
Fehlermeldungen 573
Spezifikationen 595
Anhang 599

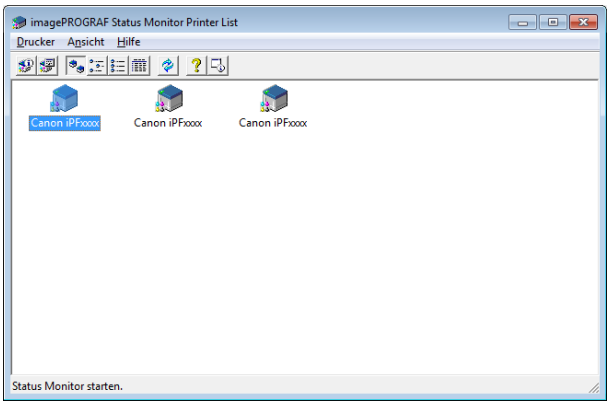
Bedienungsanleitung

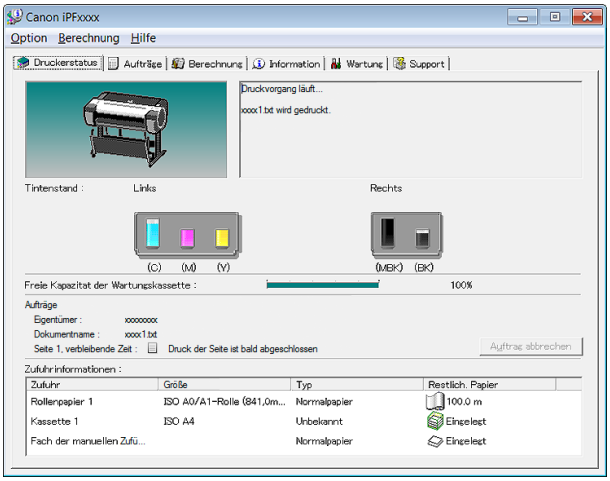
Status Monitor (Windows)

Die Merkmale des imagePROGRAF Status Monitor 474
Druckauftragsverwaltung mit dem imagePROGRAF Status Monitor 475

Die Merkmale des imagePROGRAF Status Monitor

imagePROGRAF Status Monitor ist ein Dienstprogramm, mit dem Sie den Druckerstatus überprüfen und Druckaufträge verwalten.
In imagePROGRAF Status Monitor stehen zwei Fenster zur Verfügung: **Printer List** enthält eine Liste der Drucker und **Status Monitor** zeigt die technischen Angaben zum jeweiligen Drucker an.





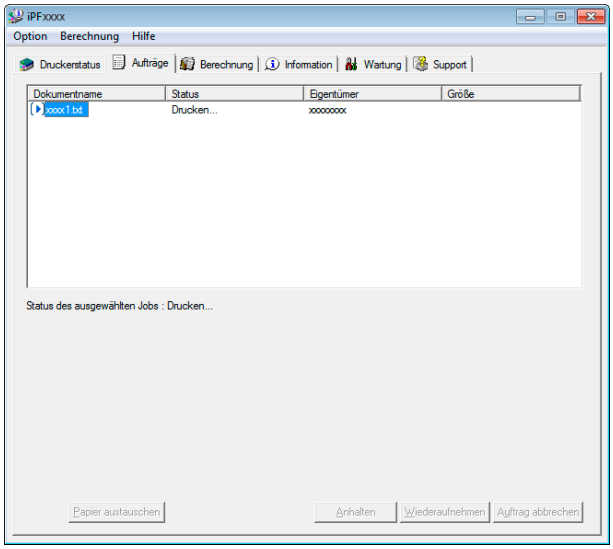
- Sie können eine Liste der Drucker anzeigen, deren Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert ist, die an dem Computer angeschlossen sind oder die im Netzwerk gefundenen wurden.
- Der Druckerstatus kann auf einem Computerbildschirm in Echtzeit überprüft werden.
- Bei einem Druckerfehler können Sie sofort überprüfen, welche Abhilfemaßnahmen erforderlich sind.
- Zeigt den Tintenstand jeder Farbe im Drucker an. Eine Warnungsmeldung und ein Symbol werden Sie auf einen niedrigen Tintenstand hinweisen.
- Der Typ des in der jeweiligen Medienquelle eingelegten Papiers wird angezeigt. Sie können zudem überprüfen, ob das Papier ausgegangen ist.
- Auf diese Weise können Sie mit dem Dienstprogramm Druckerinformationen abrufen und den Drucker für ein optimales Druckergebnis warten.
- Sie können sich automatisch per E-Mail benachrichtigen lassen, wenn ein Druckerproblem oder -fehler auftritt, indem Sie die gewünschte E-Mail-Adressen im Voraus einstellen.
- Mit dem Accounting Manager können Sie die Druckauftragsprotokolle für die Drucker erfassen und solche Informationen wie die Druckkosten überprüfen.
  Einzelheiten zu Accounting Manager finden Sie unter "**Accounting Manager**." ➔S.478

Hinweis

- Genaueres hierzu entnehmen Sie bitte der Hilfe für imagePROGRAF Status Monitor.

Druckauftragsverwaltung mit dem imagePROGRAF Status Monitor

Mit dem Register **Druckauftrag** im imagePROGRAF Status Monitor können Sie solche Vorgänge wie Pausieren und Abbrechen von Druckaufträgen ausführen.



- Pausieren/Wiederaufnehmen von Druckaufträgen

  Wenn Sie einen Druckauftrag wählen und dann auf die **Anhalten** Schaltfläche klicken, wird der gewählte Druckauftrag in den Pausezustand versetzt.

  Zum Fortsetzen des Druckens eines auf Pause gesetzten Druckauftrags wählen Sie diesen Druckauftrag und klicken dan auf die **Wiederaufnehmen** Schaltfläche.

  Hinweis

  - Nachdem alle Druckdaten eines Druckauftrags zum Drucker gesandt wurden, kann der Druckauftrag nicht mehr pausiert/wiederaufgenommen werden.

- Abbrechen von Druckaufträgen

  Wenn Sie einen Druckauftrag wählen und dann auf die **Auftrag abbrechen** Schaltfläche klicken, wird der Druckvorgang des gewählten Druckauftrag abgebrochen.

  Hinweis

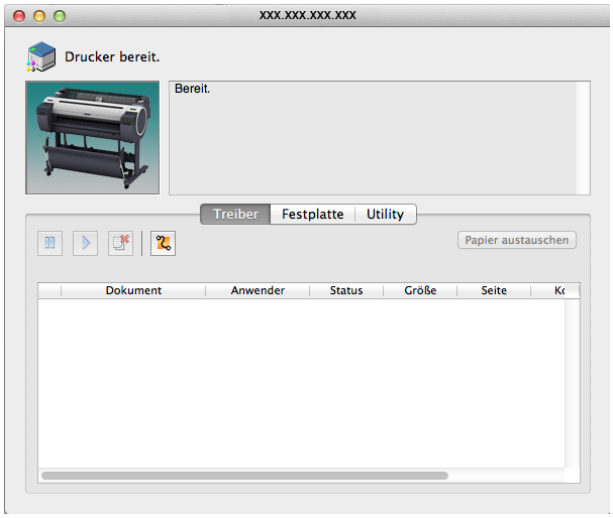
  - Druckaufträge anderer Benutzer können Sie allerdings nicht abbrechen.

Printmonitor (Mac OS)

Die Merkmale des imagePROGRAF Printmonitor 476
Druckauftragsverwaltung mit dem imagePROGRAF Printmonitor 477

Die Merkmale des imagePROGRAF Printmonitor

imagePROGRAF Printmonitor ist ein Dienstprogramm, mit dem Sie den Druckerstatus überprüfen und Druckaufträge verwalten.



- Der Druckerstatus kann auf einem Computerbildschirm in Echtzeit überprüft werden.
- Sie können, je nach Bedarf, den Status von Druckaufträgen prüfen, Druckaufträge abbrechen und Druckaufträge verwalten.
- Bei einem Druckerfehler können Sie sofort überprüfen, welche Abhilfemaßnahmen erforderlich sind.
- Sie können sich automatisch per E-Mail benachrichtigen lassen, wenn ein Druckerproblem oder -fehler auftritt, indem Sie die gewünschten E-Mail-Adressen im Voraus einstellen.

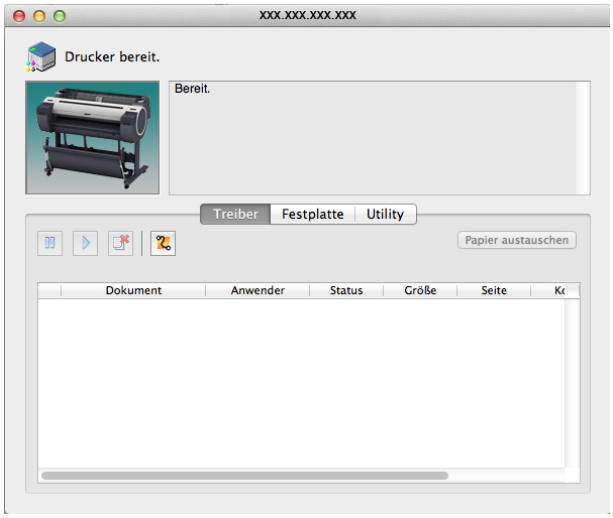
Hinweis

- Wenn der Status des gewünschten Druckers nicht im imagePROGRAF Printmonitor angezeigt wird, wählen Sie den Drucker wie folgt erneut aus.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker angeschaltet ist und mit dem Netzwerk bzw. lokalem Port verbunden ist.
2. Wählen Sie im Menü **Drucker** den Namen des gewünschten Druckers. Nach der Druckererkennung wird der Druckerstatus angezeigt.
3. Wenn keine Informationen zu dem Drucker in Schritt 2 angezeigt werden, wählen Sie **Drucker suchen** im Menü **Drucker**. Die Druckernamen in der Liste des **Drucker** -Menüs werden nun mit den erkannten Druckern aktualisiert.
4. Wählen Sie im Menü **Drucker** den Namen des gewünschten Druckers. Nach der Druckererkennung wird der Druckerstatus angezeigt.

Druckauftragsverwaltung mit dem imagePROGRAF Printmonitor

Mit dem Seite **Treiber** im imagePROGRAF Printmonitor können Sie solche Vorgänge wie Pausieren und Abbrechen von Druckaufträgen ausführen.



- Pausieren/Wiederaufnehmen von Druckaufträgen

Wenn Sie einen Druckauftrag wählen und dann auf die Schaltfläche klicken, wird der gewählte Druckauftrag in den Pausezustand versetzt.
Zum Fortsetzen des Druckens eines auf Pause gesetzten Druckauftrags wählen Sie diesen Druckauftrag und klicken dan auf die Schaltfläche.

Hinweis

- Nachdem alle Druckdaten eines Druckauftrags zum Drucker gesandt wurden, kann der Druckauftrag nicht mehr pausiert/wiederaufgenommen werden.

- Abbrechen von Druckaufträgen

Wenn Sie einen Druckauftrag wählen und dann auf die Schaltfläche klicken, wird der Druckvorgang des gewählten Druckauftrag abgebrochen.

Hinweis

- Druckaufträge anderer Benutzer können Sie allerdings nicht abbrechen.

Accounting (Windows)

Accounting Manager 478
Starten des Accounting Manager 478
Hauptfenster des Accounting Manager 479
Auftragslistenbereich 481

Grundprozeduren des Accounting Manager 482
Vorgabe der Kosten pro Einheit in Accounting Manager 483
Vorgabe der Kosten pro Einheit Tinte 483
Vorgabe der Kosten pro Einheit Papier 484
Vorgabe jeglicher Kosten, ausgenommen Papier und Tinte 485
Vorgabe der Einheiten und der Anzeige in Accounting Manager 486

Automatische Erfassung von Druckauftragsprotokollen in regelmäßigen Abständen 487
Abbrechen der regelmäßigen Erfassung von Druckauftragsprotokollen 487
Umschalten zwischen Anzeige von Druckaufträge im Drucker und Regelmäßig erfasste Druckaufträge 487

Exportieren von Druckauftragsdaten als CSV-Datei 488
Anzeigen von Druckauftragseigenschaften oder Zeitraumeigenschaften 488
Anzeigen, Speichern und Laden gewählter Kostendaten pro Einheit 489
Anzeige des gesamten Tinten- und Papierverbrauchs 489

Accounting Manager

Der Accounting Manager speichert die Druckauftragsprotokolle des Druckers, so dass Sie über Informationen für die Kontrolle der Druckkosten o.ä. verfügen.
Der Accounting Manager weist die folgenden Vorzüge auf.

- Druckauftragsprotokoll-Zusammenfassung
  Hiermit können Sie kontrollieren, welche Dokumente von jedem Drucker ausgedruckt wurden, von wem und wann.
- Berechnung des Papiergesamtverbrauchs und der Gesamtkosten
  Mit den erfassten Druckauftragsprotokollen können Sie die Gesamtwerte berechnen lassen, z.B. die gedruckte Seitenanzahl, den Papierverbrauch und die entstandenen Druckkosten.
- Regelmäßige Datenerfassung für Druckaufträge
  Druckauftragsprotokolle können automatisch regelmäßig erfasst werden.
- Exportieren von Druckauftragsdaten
  Hiermit können die zusammengefassten Druckauftragsdaten als CSV-Datei exportiert werden.

Wichtig

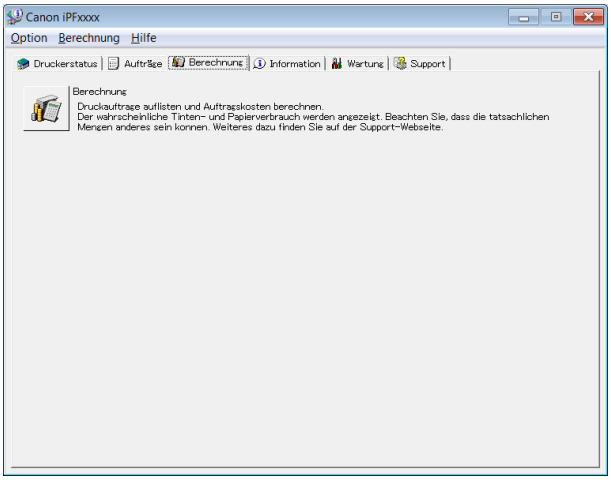
- Die Accounting Manager im Status Monitor zeigt Schätzwerte des Papierverbrauchs und des Tintenverbrauchs, der zum Drucken eines Jobs notwendig ist. Canon übernimmt keine Garantie über die Richtigkeit dieser Schätzwerte. Die Schätzwerte variieren außerdem je nach den Einsatzbedingungen des Druckers.
- Druckauftragsprotokoll-Zusammenfassung wird nicht ausgeführt, wenn **Einst./Anp.-Menü** -> **System-Konfig.** -> **Job-Protok.anz.** in der Systemsteuerung **Aus** ist. Jedoch
  - auch wenn **Job-Protok.anz.** auf **Aus** festgelegt wird, werden regelmäßig erfasste Druckaufträge angezeigt, die zu dem Zeitpunkt bereits abgerufen wurden.
  - Wenn **Job-Protok.anz.** wieder auf **Ein** festgelegt wird, werden alle Druckaufträge angezeigt, die sich zu dem Zeitpunkt auf dem Drucker befinden.

Starten des Accounting Manager

Der Vorgang zum Starten des Accounting Manager ist wie folgend.

1 Öffnen Sie das imagePROGRAF Status Monitor Fenster.

2 Wählen Sie **Berechnung** im **Berechnung** Menü. Oder öffnen Sie das **Berechnung** Register und klicken Sie auf die **Berechnung** Schaltfläche.

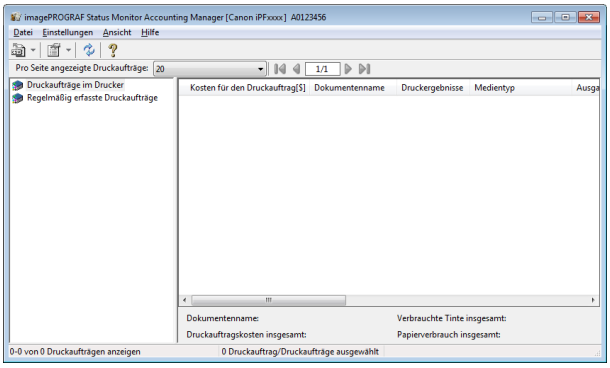


Hinweis

- Wenn Job-Protok.anz. auf Aus gesetzt wurde und ein Administratorkennwort im Drucker konfiguriert wurde, muss beim Start das Administratorkennwort eingegeben werden.
  Wenn das Kennwort korrekt ist, sind Sie als Administrator angemeldet und die Berechnung wird gestartet.
  Wenn Sie die Berechnung beenden, können Sie zudem auswählen, ob Sie sich als Administrator abmelden.
- Wenn Sie sich als Administrator abmelden, müssen Sie beim nächsten Start das Kennwort erneut eingeben.
- Das Administratorkennwort kann im Drucker mit Admin-Kennw änd./UrsprAdminKennw im Admin.-Menü im Einst./Anp.-Menü festgelegt oder gelöscht werden.
  Das Administratormenü kann nur vom Administrator angezeigt und konfiguriert werden.

Hauptfenster des Accounting Manager

Das Hauptfenster des Accounting Manager besteht aus Titelleiste, Menüleiste, Symbolleisten, Wahlbereich für angezeigte Aufträge, Auftragslistenbereich, Gesamtwertebereich und Statusleiste.



- Titelleiste

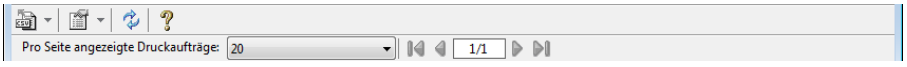
  Hier werden das Druckermodell, dessen Seriennummer und die verwendete Anschlussnummer angezeigt.

- Menüleiste

  Für die Wahl der zum Betrieb erforderlichen Menüoptionen.

- Symbolleisten

  Für die Wahl der Symbolschaltflächen und Pulldown-Menüs der wichtigsten Arbeitsschritte.



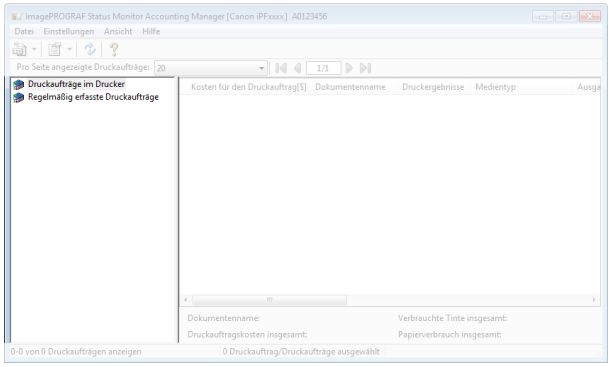
Hinweis

- Die Anzeige der Symbolleisten im **Ansicht** Menü kann ein- oder ausgeblendet werden.

- **Wahlbereich für angezeigte Aufträge**

  In diesem Bereich können Sie wählen, welches Druckauftragsprotokoll angezeigt wird.

  Falls Sie Regelmäßige Datenerfassung benutzen, können Sie in diesem Bereich die gesammelten Druckauftragsprotokolle für jede vorgegebene Periode aufrufen.

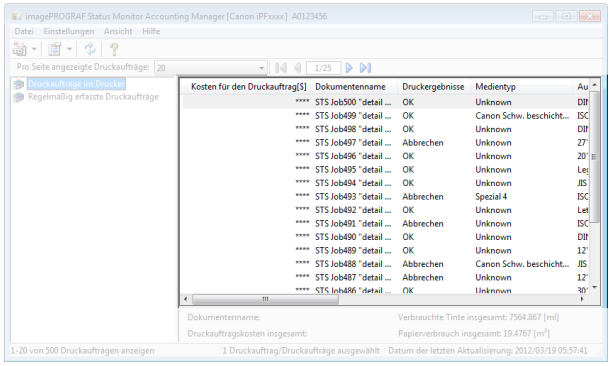


Weitere Informationen zum Wählen der angezeigten Druckauftragsprotokolle finden Sie unter "**Umschalten zwischen Anzeige von Druckaufträge im Drucker und Regelmäßig erfasste Druckaufträge.**" ➔S.487

- **Auftragslistenbereich**

  In diesem Bereich werden die Details von erfassten Druckaufträgen aufgeführt.

  Zeigt eine Liste der Aufträge in den Druckern oder regelmäßig erfassten Aufträgen an. (Siehe "**Auftragslistenbereich.**") ➔S.481

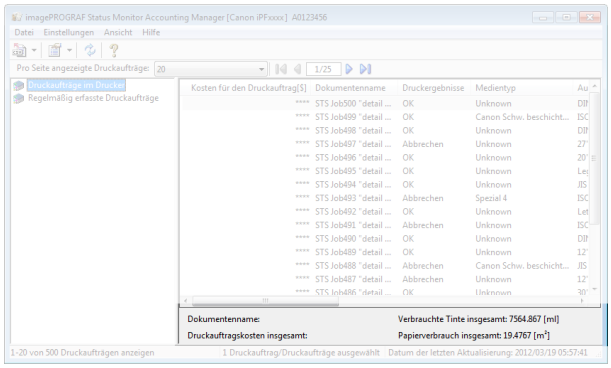


Hinweis

- Sie können die angezeigten Posten und die Anzeigereihenfolge mithilfe des Dialogfelds **Erweiterte Anzeigeeinstellungen** ändern. Das Dialogfeld **Erweiterte Anzeigeeinstellungen** kann angezeigt werden, indem **Erweiterte Anzeigeeinstellungen** im Menü **Einblenden** gewählt wird.

- **Gesamtwertebereich**

  Zeigt die Gesamtkosten für den gewählten Druckauftrag und den Papierverbrauch und den Tintenverbrauch an.

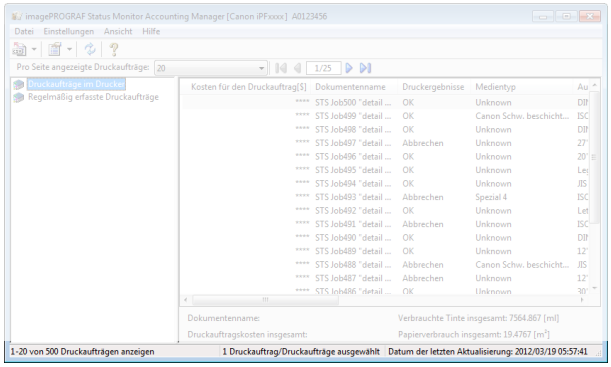


Hinweis

- Falls Sie regelmäßig erfasste Druckaufträge betrachten, können Sie durch Wahl eines Zeitraums auf der linken Fensterseite die Gesamtkosten für den Zeitraum, den Papierverbrauch und den Tintenverbrauch aufrufen.

- **Statusleiste**

  Zeigt Meldungen und andere Informationen an.



Auftragslistenbereich

Die Auftragsposten und Details, die im Joblistenbereich angezeigt werden können, sind wie folgt.

- **No.**

  Auftragsseriennummer.

- **Kosten für den Druckauftrag**

  Die Druckkosten.

  Hinweis
  - Falls die Tinten- und Papiereinheitskosten nicht eingestellt sind, wird **** angezeigt.

- **Dokumentenname**

  Dies ist der Name des gedruckten Dokuments.

- **Druckergebnisse**

  OK wird angezeigt, wenn der Druckvorgang ausgeführt wurde, und **Abbrechen** wird angezeigt, falls der Druckvorgang nicht ausgeführt wurde.

- **Medientyp**

  Dies ist der Typ des beim Drucken verwendeten Papiers.

- **Ausgabebildgröße**

  Die Größe des für Drucken verwendeten Bilds.

  Hinweis
  - Falls der Auftrag mehrere Seiten hat, wird die Größe der letzten Seite angezeigt.

- **Papierverbrauch**

  Die für Drucken verwendete Papierfläche.

  Hinweis
  - Der **Papierverbrauch** kann von dem Produkt aus **Papierbreite** und **Papierlänge** abweichen.

- **Papierbreite**

  Die für Drucken verwendete Papierbreite.

  Hinweis
  - Falls der Auftrag mehrere Seiten hat, wird die Breite der letzten Seite angezeigt.

- **Papierlänge**

  Die für Drucken verwendete Papierlänge.

- **Tintenverbrauch**

  Die für Drucken verwendete Tintenmenge.

- **Eigentümer**
  Der Sender des Auftrags.
- **Startzeit Druckauftrag/Druckzeit**
  Die Zeit, zu welcher der Druckvorgang begann, und die für den Druckvorgang benötigte Zeit.
- **Seitenanzahl**
  Die Anzahl der gedruckten Seiten.
- **Rollenpapierbreite**
  Die Breite des für Drucken verwendeten Rollenpapiers.
- **Papierkosten**
  Die Kosten des für Drucken verwendeten Papiers.

  Hinweis
  - Falls die Papiereinheitskosten nicht eingestellt sind, wird **** angezeigt.

- **Tintenkosten insgesamt**
  Der Gesamtwert der Kosten der für Drucken verwendeten Tinte.

  Hinweis
  - Falls die Tinteneinheitskosten nicht eingestellt sind, wird **** angezeigt.

- **Andere Kosten insgesamt**
  Der Gesamtwert der Kosten außer Papier und Tinte.
- **Tintenkostenangaben**
  Die Kosten jeder Tintenfarbe.
- **Tintenverbrauchsangaben**
  Die Menge jeder verwendeten Tintenfarbe.

Grundprozeduren des Accounting Manager

Gehen Sie beim erstmaligen Gebrauch des Accounting Manager wie folgend vor, um die Einstellungen festzulegen.

1. Einheitskosten einschließlich Tinten- und Papierverbrauch konfigurieren.
   Einzelheiten zur Einstellung der Einheitskosten finden Sie unter "**Vorgabe der Kosten pro Einheit in Accounting Manager.**" ➔S.483

2. Geben Sie Optionen wie z.B. angezeigte Einheiten vor.
   Einzelheiten zur Einstellung der Einheiten finden Sie unter "**Vorgabe der Einheiten und der Anzeige in Accounting Manager.**" ➔S.486

3. Geben Sie die Einstellungen für Regelmäßige Datenerfassung vor, falls Sie Regelmäßige Datenerfassung verwenden.
   Einzelheiten zur Einstellungen für Regelmäßige Datenerfassung finden Sie unter "**Automatische Erfassung von Druckauftragsprotokollen in regelmäßigen Abständen.**" ➔S.487

4. Geben Sie die aufzuführenden Druckaufträge vor.
   Einzelheiten zum Wählen der angezeigten Druckauftragsprotokolle finden Sie unter "**Umschalten zwischen Anzeige von Druckaufträge im Drucker und Regelmäßig erfasste Druckaufträge.**" ➔S.487

Hiermit werden die gewünschten Druckauftragsprotokolle angezeigt und detaillierte Informationen aufgeführt.

Vorgabe der Kosten pro Einheit in Accounting Manager

Wählen Sie **Kosten pro Einheit** im Menü **Einstellungen**, um das Dialogfeld **Kosten pro Einheit** aufzurufen. Geben Sie die Einstellungen der Kosten pro Einheit in diesem Dialogfeld vor.

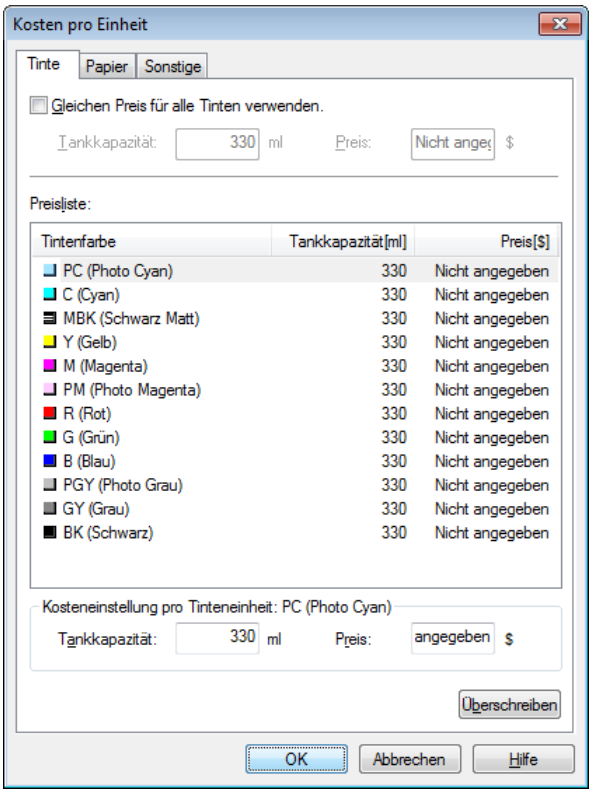
Hinweis

- Wenn Sie einen Druckauftrag wählen und dann das **Kosten pro Einheit** Dialogfeld öffnen, werden die Gegenstände mit Kosten pro Einheit, welche für diesen Druckauftrag noch nicht vorgegeben sind, hervorgehoben angezeigt.

- **Vorgabe der Kosten pro Einheit Tinte** ➔S.483
- **Vorgabe der Kosten pro Einheit Papier** ➔S.484
- **Vorgabe jeglicher Kosten, ausgenommen Papier und Tinte** ➔S.485

Vorgabe der Kosten pro Einheit Tinte

Öffnen Sie das Register **Tinte**. Geben Sie die Kosten pro Einheit für Tinte in diesem Register vor.



Für Vorgabe derselben Kosten pro Einheit für alle Tinten

1. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Gleichen Preis für alle Tinten verwenden**.
2. Geben Sie die **Tankkapazität** und den entsprechenden **Preis** ein.
3. Klicken Sie auf die **OK** Schaltfläche.

Wichtig

- Die Einstellungen werden erst wirksam, wenn Sie auf die **OK** Schaltfläche klicken.

Für Vorgabe verschiedener Kosten pro Einheit für einzelne Tinten

1. Wählen Sie eine Tinte für die Preisfestlegung.
2. Geben Sie die **Tankkapazität** und den entsprechenden **Preis** ein.

3 Klicken Sie auf die **Überschreiben** Schaltfläche.

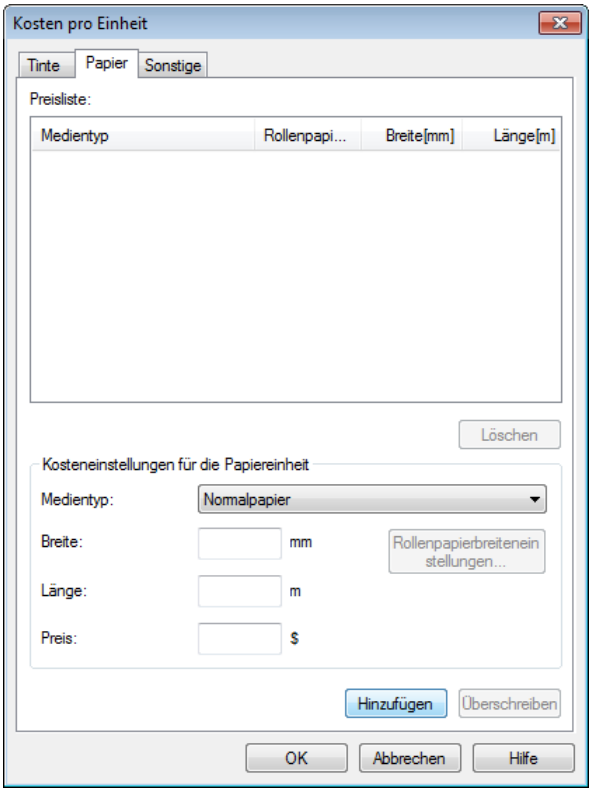
4 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 für alle anderen Tinten.

5 Klicken Sie auf die **OK** Schaltfläche.

Wichtig
- Die Einstellungen werden erst wirksam, wenn Sie auf die **OK** Schaltfläche klicken.

Vorgabe der Kosten pro Einheit Papier

Öffnet das Blatt **Papier**. Dieses Blatt wird verwendet, um die Einheitskosten von Papier zu konfigurieren.



Einstellen der Standardpreise

1 Wählen Sie den Medientyp in **Medientyp** aus.

2 Geben Sie die **Breite** und **Länge** des Papiers sowie den **Preis** für die Fläche der konfigurierten Breite x Höhe ein.

3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**. Um die Einheitskosten eines bereits konfigurierten Medientyps zu ändern, klicken Sie auf die Schaltfläche **Überschreiben**.

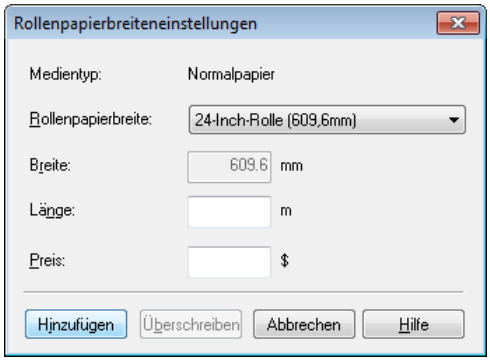
4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Wichtig
- Die Einstellungen werden erst wirksam, wenn Sie auf die Schaltfläche **OK** klicken.

Angeben des Preises nach Rollenpapier

1 Wählen Sie den Medientyp in **Medientyp** aus.

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Rollenpapierbreiteneinstellungen**, um das Dialogfeld **Rollenpapierbreiteneinstellungen** anzuzeigen.



3 Geben Sie die **Rollenpapierbreite** und **Länge** des Papiers sowie den **Preis** für die konfigurierte Länge ein.

4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**, um zum Blatt **Papier** zurückzukehren.

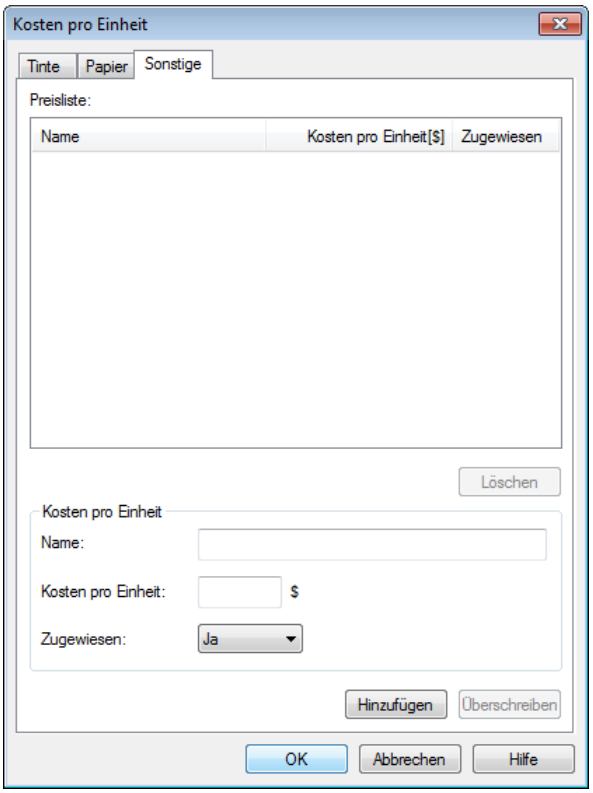
5 Um die Einheitskosten eines bereits konfigurierten Medientyps zu ändern, klicken Sie auf die Schaltfläche **Überschreiben**.

6 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Wichtig
- Falls Sie die Standardpreise nicht einstellen, können Sie den Preis pro Rollenpapier nicht einstellen.
- Wird die **Rollenpapierbreite** auf denselben Wert wie die **Breite** des in den Standardpreisen konfigurierten Papiers eingestellt, werden die Kosten unter Verwendung des im Dialogfeld **Rollenpapierbreiteneinstellungen** konfigurierten Preises berechnet.
- Die Einstellungen werden erst wirksam, wenn Sie auf die Schaltfläche **OK** klicken.

Vorgabe jeglicher Kosten, ausgenommen Papier und Tinte

Öffnen Sie das Register **Sonstige**. Geben Sie die Kosten für jegliche Gegenstände ausgenommen Papier und Tinte in diesem Register vor.



1 Geben Sie im **Name** Feld einen Namen ein.

2 Geben Sie in **Kosten pro Einheit** einen Wert ein.

3 Verwenden Sie **Zugewiesen** für die Vorgabe, ob die angefallenen Kosten für den Druckauftrag zugewiesen werden.

4 Klicken Sie auf die **Hinzufügen** Schaltfläche. Klicken Sie auf die **Überschreiben** Schaltfläche, falls Sie die Kosten pro Einheit eines schon vorgegebenen Medientyps überschreiben wollen.

5 Klicken Sie auf die **OK** Schaltfläche.

Wichtig

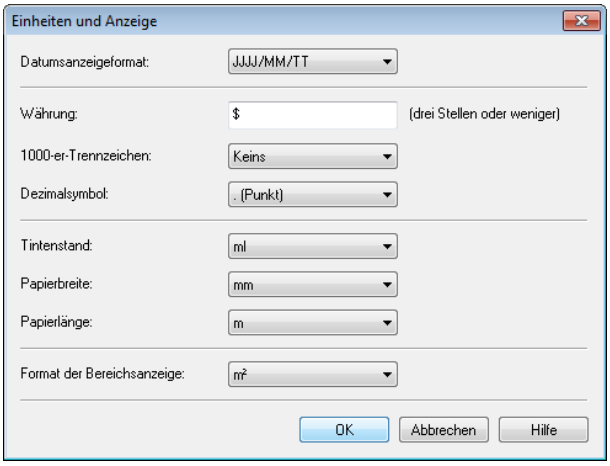
- Die Einstellungen werden erst wirksam, wenn Sie auf die **OK** Schaltfläche klicken.

Hinweis

- Es können Kosten pro Einheit von maximal 5 Gegenständen vorgegeben werden.

Vorgabe der Einheiten und der Anzeige in Accounting Manager

Wählen Sie **Einheiten und Anzeige** im Menü **Einstellungen**, um das Dialogfeld **Einheiten und Anzeige** zu öffnen. Geben Sie die Anzeigeeinstellungen über dieses Dialogfeld vor.



- **Datumsanzeigeformat**
  Wählen Sie mit dieser Option das Anzeigeformat des Datums. "JJJJ" bezeichnet das Jahr, "MM" den Monat und "TT" den Tag.
- **Währung**
  Geben Sie die Währung ein. Die Bezeichnung kann bis zu 3 Zeichen umfassen.
- **1000-er-Trennzeichen**
  Wählen Sie mit dieser Option das Symbol, das als Trennzeichen in Zahlen verwendet wird. Das Symbol wird hinter jeder 3. Stelle eingesetzt.
- **Dezimalsymbol**
  Wählen Sie mit dieser Option das Symbol, das als Dezimalstellensymbol verwendet wird.
- **Tintenstand**
  Wählen Sie mit dieser Option die für Tintenverbrauch verwendete Einheit.
- **Papierbreite**
  Wählen Sie hiermit die für die Papierbreite verwendete Einheit.
- **Papierlänge**
  Wählen Sie hiermit die für die Papierlänge verwendete Einheit.
- **Format der Bereichsanzeige**
  Wählen Sie hiermit die für den Papierbereich verwendete Einheit.

Automatische Erfassung von Druckauftragsprotokollen in regelmäßigen Abständen

Diese Funktion sammelt in regelmäßigen Abständen Druckauftragsprotokolle vom Drucker und speichert die Druckauftragsprotokolle im Computer.

1. Wählen Sie **Regelmäßige Datenerfassung** im Menü **Einstellungen**.
2. Wählen Sie **Druckauftragsprotokolle regelmäßig erfassen**.
3. Klicken Sie auf die **OK** Schaltfläche, um das Dialogfeld zu schließen.

Wichtig

- Druckauftragsprotokoll-Zusammenfassung wird nicht ausgeführt, wenn **Einst./Anp.-Menü** -> **System-Konfig.** -> **Job-Protok.anz.** in der Systemsteuerung **Aus** ist. Jedoch auch wenn **Job-Protok.anz.** auf **Aus** festgelegt wird, werden regelmäßig erfasste Druckaufträge angezeigt, die zu dem Zeitpunkt bereits abgerufen wurden.

Hinweis

- Nach dem Konfigurieren von Regelmäßige Datenerfassung werden Druckaufträge nicht sofort angezeigt. Warten Sie einen Augenblick, und wählen Sie dann **Aktualisieren** im **Ansicht** Menü, um die Druckaufträge aufzurufen.
- In einem Druckauftragsprotokoll können bis zu 10000 Einträge gespeichert werden. Falls diese Zahl überschritten wird, werden Druckaufträge vom ältesten Eintrag her schrittweise überschrieben. Zur Sicherung alter Daten empfiehlt es sich, die Daten als CSV-Datei zu exportieren.
  Einzelheiten zum Exportieren von Druckauftragsprotokollen als CSV-Dateien finden Sie unter "**Exportieren von Druckauftragsdaten als CSV-Datei.**" ➔S.488

Abbrechen der regelmäßigen Erfassung von Druckauftragsprotokollen

Mit dieser Funktion können Sie die regelmäßige Erfassung von Druckauftragsprotokollen von Druckern abbrechen.

1. Wählen Sie **Regelmäßige Datenerfassung** im Menü **Einstellungen**.
2. Deaktivieren Sie die Option **Druckauftragsprotokolle regelmäßig erfassen**
3. Klicken Sie auf die **OK** Schaltfläche, um das Dialogfeld zu schließen.

Umschalten zwischen Anzeige von Druckaufträge im Drucker und Regelmäßig erfasste Druckaufträge

Die im Status Monitor Accounting Manager angezeigten Druckauftragsprotokolle enthalten zwei Arten von Druckaufträgen: Druckaufträge im Drucker und Regelmäßig erfasste Druckaufträge.
Im Wahlbereich für angezeigte Aufträge auf der linken Fensterseite können Sie wählen, ob Druckaufträge im Drucker oder Regelmäßig erfasste Druckaufträge angezeigt wird.

- **Druckaufträge im Drucker**

  Hier wird eine Liste der gegenwärtig in Druckern wartenden Druckaufträge angezeigt.

  Mit Hilfe der Einstellung **Pro Seite angezeigte Druckaufträge** im **Ansicht** Menü oder mittels der Symbolleiste können Sie die Anzahl von Druckaufträgen ändern, die pro Seite ausgeführt werden.

  Mittels der Option **Gehe zu** im **Ansicht** Menü oder mittels der Symbolleiste können Sie zu einer gewünschten Seite springen.

  Hinweis

  - Bei Druckern mit integrierter Festplatte können Sie bis zu 500 Druckaufträge pro Drucker überprüfen.
  - Bei Druckern ohne integrierte Festplatte können Sie bis zu 32 Druckaufträge pro Drucker überprüfen. Bei abgeschaltetem Drucker können allerdings nur 10 Druckaufträge überprüft werden.

- **Regelmäßig erfasste Druckaufträge**

  Hiermit wird eine Liste regelmäßig erfasster Druckaufträge angezeigt.

  Wenn Sie alle Druckaufträge eines bestimmten Zeitraums kontrollieren wollen, geben Sie den Zeitraum über **Gesamt für Zeitraum berechnen** ein, dann **Startdatum** (oder **Start-Wochentag** oder **Startmonat**) im **Ansicht** Menü oder mittels der Symbolleisten.

Falls Sie z.B. die monatlichen Druckauftragsprotokolle ab dem 1. jedes Monats aufrufen wollen, setzen Sie **Gesamt für Zeitraum berechnen** auf **Monatlich** und das **Startdatum** auf **1**.

Hinweis
- Für jeden Drucker können bis zu 10000 regelmäßig erfasste Druckaufträge angezeigt werden.

Exportieren von Druckauftragsdaten als CSV-Datei

Sie können die erfassten Druckauftragsdaten in Form einer CSV-Datei exportieren, indem Sie **Kostendaten des Druckauftrags exportieren** im **Datei** Menü wählen.

Hinweis
- Sie können auch **Kostendaten des Druckauftrags exportieren** über das Symbol in der Symbolleiste wählen.

- **Ausgewählte Druckaufträge**

  Exportiert die Daten für die gewählten Druckaufträge in der Druckauftragsliste als CSV-Datei.

  Hinweis
  - Sie können mehrere Druckaufträge auswählen, indem Sie beim Anklicken der Druckauftragsnamen die Shift oder Strg Taste gedrückt halten.

- **Aufgelistete Druckaufträge**

  Exportiert die Daten für die gegenwärtig in der Liste angezeigten Druckaufträge als CSV-Datei.

Anzeigen von Druckauftragseigenschaften oder Zeitraumeigenschaften

Sie können das Dialogfeld **Druckauftrageigenschaften** oder das Dialogfeld **Zeitraums anzeigen** anzeigen, um die detaillierten Kosteninformationen und andere Posten zu überprüfen.
Das Dialogfeld **Druckauftrageigenschaften** zeigt detaillierte Informationen über den ausgewählten Auftrag an.
Das Dialogfeld **Zeitraums anzeigen** zeigt detaillierte Informationen innerhalb des Zeitraums **Regelmäßig erfasste Druckaufträge** an.

- Anzeigen des Dialogfelds **Druckauftrageigenschaften**

  Wählen Sie einen Auftrag in der Jobliste aus, und wählen Sie dann **Eigenschaften des Druckauftrags anzeigen** von **Druckauftrageigenschaften** im Menü **Datei**. Sie können auch mehrere Aufträge auf einmal auswählen.

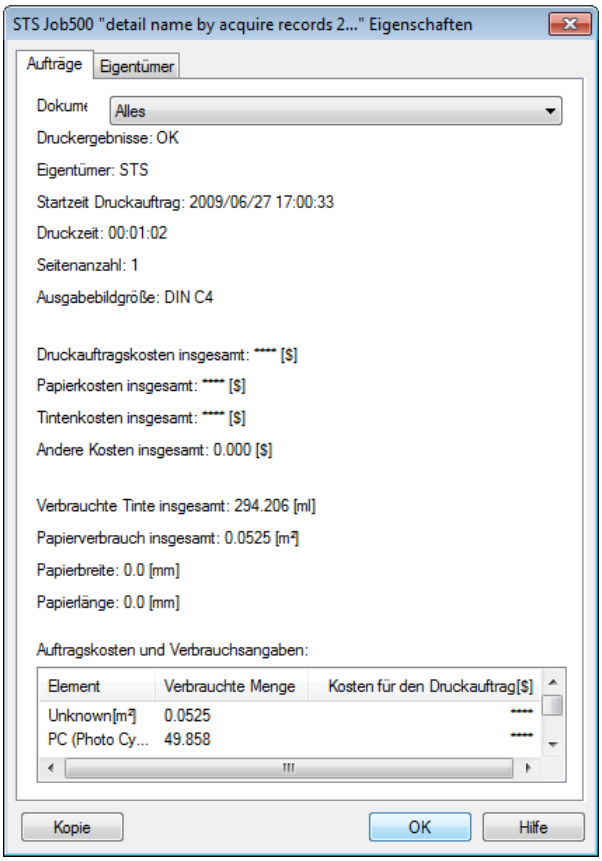
  Hinweis
  - Sie können das Dialogfeld auch anzeigen, indem Sie einen Auftrag auswählen, einen Rechtsklick darauf ausführen, und dann **Eigenschaften des Druckauftrags anzeigen** auswählen oder das Symbol in der Symbolleiste anklicken.

- Anzeigen des Dialogfelds **Zeitraums anzeigen**

  Wählen Sie einen Zeitraum in der Liste **Regelmäßig erfasste Druckaufträge** aus, und wählen Sie dann **Eigenschaften des Zeitraums anzeigen** von **Druckauftrageigenschaften** im Menü **Datei**. Sie können auch mehrere Zeiträume auf einmal auswählen.

  Hinweis
  - Sie können das Dialogfeld auch anzeigen, indem Sie einen Zeitraum auswählen, einen Rechtsklick darauf ausführen, und dann **Eigenschaften des Zeitraums anzeigen** auswählen oder das Symbol in der Symbolleiste anklicken.

- Komponenten des Dialogfelds **Druckauftrageigenschaften/Zeitraums anzeigen**



- Registerkarte **Aufträge**
  Zeigt detaillierte Informationen über den ausgewählten Auftrag an. Sie können detaillierte Informationen über jeden Auftrag anzeigen, indem Sie den entsprechenden **Dokumentenname** auswählen.
- Registerkarte **Eigentümer**
  Sie können detaillierte Informationen über jeden Eigentümer anzeigen, indem Sie den entsprechenden **Eigentümer** auswählen.
- Schaltfläche **Kopieren**
  Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die angezeigten Textinformationen zur Zwischenablage zu kopieren.

Anzeigen, Speichern und Laden gewählter Kostendaten pro Einheit

- **Kostendaten pro Einheit einblenden**

  We Sie **Kostendaten pro Einheit einblenden** im **Datei** Menü wählen, öffnet sich das **Kosten pro Einheit** Dialogfeld. Es enthält eine Liste der Kosten pro Einheit, wie z.B. die gewählte Tinte und das Papier.

  Sie können Textinformationen in diesem Dialogfeld durch Klicken der **Kopie** Schaltfläche in die Zwischenablage kopieren.

- **Kostendaten pro Einheit speichern**

  Wählen Sie **Kostendaten pro Einheit speichern** im **Datei** Menü. Die Kosten pro Einheit für solche Gegenstände wie die gewählte Tinte und das Papier werden nun als Datei abgespeichert.

- **Kostendaten pro Einheit laden**

  Wenn Sie **Kostendaten pro Einheit laden** im **Datei** Menü wählen, werden die gespeicherten Kostendaten pro Einheit geladen.

Anzeige des gesamten Tinten- und Papierverbrauchs

Wenn Sie **Tinten- und Papierverbrauch anzeigen** im **Datei** Menü wählen, öffnet sich das **Tinten- und Papierverbrauch anzeigen** Dialogfeld.
Es führt die im Drucker aufgelaufenen Gesamtwerte des Tinten- und Papierverbrauchs auf.

Sie können Textinformationen in diesem Dialogfeld durch Klicken der **Kopie** Schaltfläche in die Zwischenablage kopieren.

Hinweis

- Bis zu 7 Medientypen werden in der Reihenfolge der Verbrauchsmengen aufgeführt. Der Gesamtverbrauch für andere Medientypen wird bei **Sonstige** angezeigt.

Grundlegender Druckablauf 15
Erweiterte Druckoptionen 29
Windows Software 143
Mac OS Software 253
Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331
Systemsteuerung 405
Druckerteile 443
Netzwerkeinstellungen 453
Druckauftragsverwaltung 473

Justierungen für eine bessere Druckqualität

Justieren der Druckköpfe 492
Justieren des Vorschubs 499

Wartung und Verbrauchsartikel 507
Fehlerbehebung 543
Fehlermeldungen 573
Spezifikationen 595
Anhang 599

Bedienungsanleitung

Justieren der Druckköpfe

Einstellen des Druckkopfs 492
Automatische Begradigung von Linien und Farben 492
Manuelle Begradigung von Linien und Farben 494
Justierung der Zeilenfehlausrichtung 495
Fehlerbehebung Papierabrieb und verschwommene Bilder 497

Einstellen des Druckkopfs

Wenn die gedruckten Dokumente durch folgende Probleme beeinträchtigt sind, versuchen Sie es mit dem Einstellen des Druckkopfs.

- Der Druck ist blass oder von verschiedenfarbigen Streifen beeinträchtigt
  Führen Sie **Düsentest** durch, um den Druckkopf auf Düsenverstopfung zu überprüfen.
  Siehe Anweisungen finden Sie unter "**Überprüfen verstopfter Düsen.**" ➔S.516
- Gedruckte vertikale Linien sind verzerrt oder die Farben nicht ausgerichtet
  Führen Sie **Kopfpos. Anp.** zum Einstellen der Druckkopfposition aus.
  Führen Sie im Normalfall **Auto(Standard)** oder **Auto(Erw.)** durch. Wenn Sie Spezialpapier verwenden oder der Druck nach Ausführen von **Auto(Erw.)** nicht besser wird, versuchen Sie es mit **Manuell**.
  (Siehe "**Automatische Begradigung von Linien und Farben.**") ➔S.492
  (Siehe "**Manuelle Begradigung von Linien und Farben.**") ➔S.494
- Gedruckte Linien sind schief
  Führen Sie **Kopfjust.** aus, um den Neigungswinkel des Druckkopfs einzustellen.
  Auch leichte Fehlausrichtung kann korrigiert werden.
  (Siehe "**Justierung der Zeilenfehlausrichtung.**") ➔S.495
- Papier reibt am Druckkopf oder Bildränder sind verwischt
  Das Ausführen von **Kopfhöhe** zum Einstellen der Druckkopfhöhe kann die Druckergebnisse verbessern.
  (Siehe "**Fehlerbehebung Papierabrieb und verschwommene Bilder.**") ➔S.497

Automatische Begradigung von Linien und Farben

Wenn gedruckte senkrechte Linien verzerrt sind oder die Farben nicht richtig ausgerichtet sind, führen Sie **Kopfpos. Anp.** aus, um die Druckkopf-Ausrichtung vorzunehmen.
Es gibt zwei Modi zur automatischen Einstellung des Druckkopfs : **Auto(Standard)** und **Auto(Erw.)**.
Auto(Standard) korrigiert die leichte Bildverzerrung oder Farbfehlausrichtung. Wenn dies nicht hilft, so versuchen Sie es mit **Auto(Erw.)**.
Verwenden Sie **Auto(Standard)** oder **Auto(Erw.)**, damit der Drucker ein Testmuster für die automatische Einstellung des Druckkopfes druckt und liest.

Wichtig
- Diese Funktion ist für Pauspapier, Semitransparent matte folie oder Klarsichtfolie nicht verfügbar.
- Falls die Ausrichtung mit Sondermedien nicht wie erwartet möglich ist, versuchen Sie es mit einem anderen Papiertyp erneut, oder versuchen Sie es mit der Einstellung **Manuell**.
  (Siehe "**Manuelle Begradigung von Linien und Farben.**") ➔S.494

Hinweis

- Da die Ausrichtungsergebnisse je nach Papiertyp unterschiedlich sind, verwenden Sie für die Ausrichtung den gleichen Papiertyp, den Sie auch für den Druck verwenden möchten.
- Benutzen Sie **Auto(Standard)**, wenn Sie einen anderen Papiertyp ausgewählt haben, oder wenn Sie die Grenzen zwischen den Farben so klar wie möglich gestalten möchten.
- Verwenden Sie **Auto(Erw.)** zur Feineinstellung des Raums zwischen den Düsen oder Farben, wenn Sie den Druckkopf umgeschaltet haben oder wenn Sie einen klareren Druck benötigen. Wir empfehlen **Auto(Erw.)** zum Drucken auf höchster Qualitätsstufe.

Papier, das vorbereitet werden muss

Rollen	Eine unbenutzte Rolle mit mindestens 10 Zoll Breite
Einzelblätter	**Auto(Standard)** : Ein Einzelblatt unbenutzten Papiers im Format A4/Letter **Auto(Erw.)**: Sechs Einzelblätter unbenutzten Papiers im Format A4/Letter (bzw. ein Einzelblatt bei der Verwendung von A2 oder größer)

Führen Sie die Einstellung wie folgt durch.

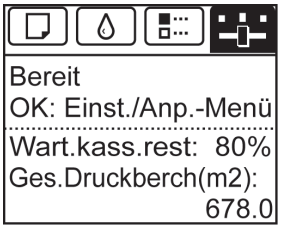
1 Papier einlegen.

- **Befestigung des Rollenhalters an den Rollen** ➔S.342
- **Einlegen von Rollenpapier in den Drucker** ➔S.345
- **Einlegen von Einzelblättern in den Drucker** ➔S.363

Wichtig

- Achten Sie stets darauf, dass das eingelegte Papier mit dem im Drucker angegebenen Papiertyp übereinstimmt. Die Justierung kann nicht fehlerfrei abgeschlossen werden, bis das eingelegte Papier den Einstellungen entspricht.

2 Drücken Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis

- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

3 Drücken Sie die Taste **OK**.
Einst./Anp.-Menü wird angezeigt.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucker just.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Kopfpos. Anp.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Auto(Standard)** oder **Auto(Erw.)** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Für die Justierung wird ein Testmuster gedruckt.
Die Justierung ist nun abgeschlossen, wenn Sie auf Rollenpapier oder einem Einzelblatt der Größe A2 oder größer gedruckt haben.

7 Wenn Sie mit der **Auto(Erw.)** auf Einzelblättern drucken, die kleiner als A2 sind, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt, die Sie zum Fortsetzen des Drucks auffordert. Drücken Sie die Taste **OK** und folgen Sie den angezeigten Anweisungen.

Manuelle Begradigung von Linien und Farben

Wenn gedruckte senkrechte Linien verzerrt sind oder die Farben nicht richtig ausgerichtet sind, führen Sie **Kopfpos. Anp.** aus, um die Druckkopf-Ausrichtung vorzunehmen.
Normalerweise wird **Standard** ausgeführt.
(Siehe "**Automatische Begradigung von Linien und Farben.**") ➔S.492
Wenn Sie jedoch Spezialpapier verwenden oder der Druck nach Ausführen von **Standard** nicht besser wird, versuchen Sie es mit **Manuell**.
Bei der **Manuellen** Einstellung müssen Sie das gedruckte Testmuster prüfen und einen Einstellungswert eingeben.

Hinweis
- Wir empfehlen zur Einstellung die Verwendung des Papiertyps, den Sie am häufigsten verwenden.

Punkte mit Vorbereitung

Bei Verwendung von Rollenpapier	Eine unbenutzte Rollen von mindestens 254,0 mm (10,00 Zoll) Breite
Bei Verwendung von Einzelblättern	Zwei Einzelblätter unbenutzten Papiers im Format A4/Letter (bzw. ein Einzelblatt bei der Verwendung von A2)

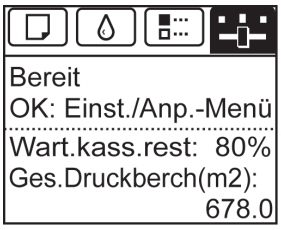
Führen Sie die Einstellung wie folgt durch.

1 Papier einlegen.

- **Befestigung des Rollenhalters an den Rollen** ➔S.342
- **Einlegen von Rollenpapier in den Drucker** ➔S.345
- **Einlegen von Einzelblättern in den Drucker** ➔S.363

Wichtig
- Achten Sie stets darauf, dass das eingelegte Papier mit dem im Drucker angegebenen Papiertyp übereinstimmt. Die Justierung kann nicht fehlerfrei abgeschlossen werden, bis das eingelegte Papier den Einstellungen entspricht.

2 Wählen Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

3 Drücken Sie die Taste **OK**.
Das **Einst./Anp.-Menü** wird angezeigt.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucker just.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Kopfpos. Anp.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

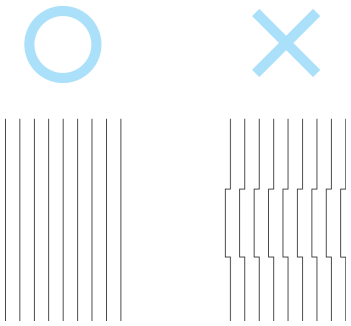
6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Manuell** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Für die Ausrichtung wird ein Testmuster gedruckt.

Hinweis
- **Manuell** ist in manchen Fällen evtl. nicht verfügbar, obwohl es im Menü angezeigt wird. Führen Sie in diesem Fall **Standard** einmal aus. (Siehe "**Automatische Begradigung von Linien und Farben.**") ➔S.492
- Wenn Sie auf Einzelblättern gedruckt haben, folgen Sie den Anweisungen auf dem Anzeigebildschirm und verwenden Sie ein weiteres Blatt des gleichen Papiertyps.

7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **D** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **D-1** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

9 Untersuchen Sie das Einstellungstestmuster **D-1** und bestimmen Sie die Zahl mit geraden Linien.



Hinweis
- Wenn die beiden Muster gleich gut erscheinen und Sie sich nicht entscheiden können, welches besser ist, wählen Sie einen Mittelwert. Wählen Sie beispielsweise 11, wenn Sie sich nicht entscheiden können, ob Muster 10 oder 12 besser ist.

10 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die von Ihnen festgelegte Musternummer auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

11 Wiederholen Sie die Schritte 8-10, um den Einstellungswert für **D-2** bis **D-17** anzugeben.
Beachten Sie, dass **D-6** und **D-12** nicht konfiguriert werden können.

12 Drücken Sie die Taste **Back (Zurück)**.

13 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Registr.einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

14 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ja** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Der Einstellungswert ist nun registriert, die Justierung abgeschlossen.

Justierung der Zeilenfehlausrichtung

Führen Sie **Kopfjust.**, um den Neigungswinkel des Druckkopfs einzustellen, wenn gedruckte Linien schief sind. Zur Ausführung von **Kopfjust.** müssen Sie ein gedrucktes Testmuster überprüfen und einen Einstellungswert eingeben.

Vorzubereitendes Papier

Rollen	Eine unbenutzte Rolle mit mindestens 10 Zoll Breite
Einzelblätter	Ein Einzelblatt unbenutzten Papiers mindestens im Format A4

Führen Sie die Einstellung wie folgt durch.

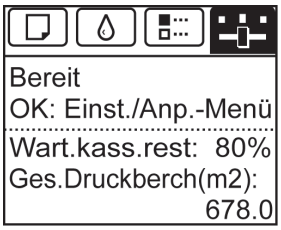
1 Papier einlegen.

- **Befestigung des Rollenhalters an den Rollen** ➔S.342
- **Einlegen von Rollenpapier in den Drucker** ➔S.345
- **Einlegen von Einzelblättern in den Drucker** ➔S.363

Hinweis

- Geben Sie beim Einlegen von Papier den richtigen Papiertyp an. Wenn Sie Papier verwenden, das Sie im Drucker nicht angegeben haben, kann dies Probleme beim Vorschub verursachen und die Druckqualität beeinträchtigen.
- Wir empfehlen, einen Papiertyp einzulegen, den Sie häufig verwenden.

2 Wählen Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis

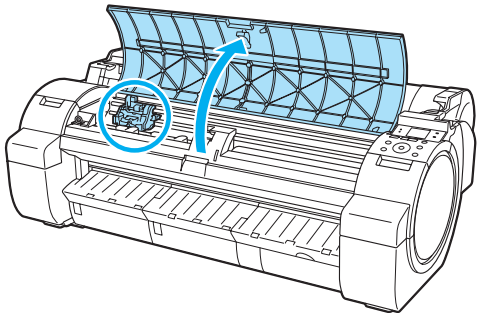
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

3 Drücken Sie die Taste **OK**.
Einst./Anp.-Menü wird angezeigt.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucker just.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Kopfjust.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Nach der Verschiebung des Schlittens wird eine Meldung angezeigt, die Sie zum Öffnen der Obere Abdeckung auffordert.

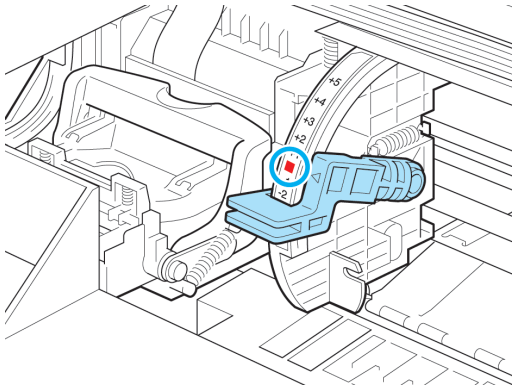
6 Öffnen Sie die Obere Abdeckung.



Wichtig

- Sollten Sie den Schlitten aus Versehen verschieben, ertönt ein Warnton. Schließen Sie in diesem Fall die Obere Abdeckung.

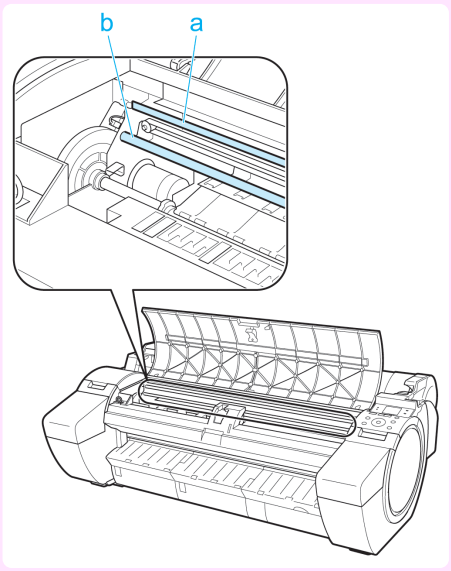
7 Richten Sie den Winkeleinstellhebel mit dem roten Quadrat aus und schließen Sie die Obere Abdeckung.



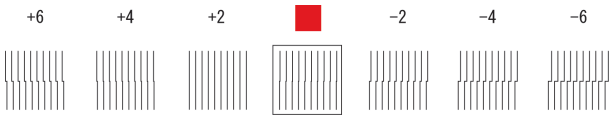
Für die Ausrichtung wird ein Testmuster gedruckt.

Wichtig

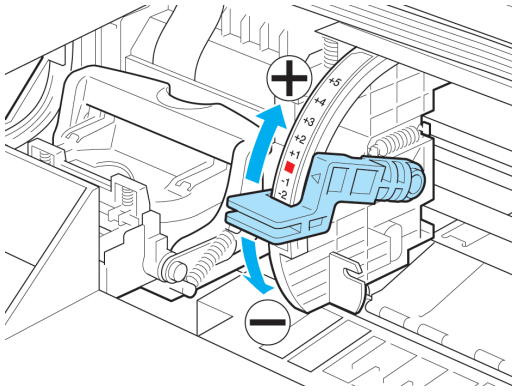
- Berühren Sie niemals die Lineare Skala (a) oder die Schlittenschiene (b). Diese Teile können beim Berühren beschädigt werden.



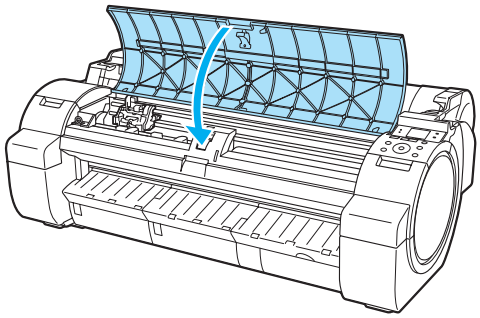
8 Prüfen Sie das Testmuster zur Justierung. Bestimmen Sie den geradesten Liniensatz.



9 Öffnen Sie die Obere Abdeckung und schieben Sie den Winkeleinstellhebel auf die Zahl (oder das Quadrat) des geradesten Liniensatzes.
Sollte kein Liniensatz komplett gerade sein, bewegen Sie den Winkeleinstellhebel auf eine Position zwischen der Zahlen (oder zwischen der Zahl und dem Quadrat) der zwei Liniensätze, die am wenigsten krumm sind.



10 Schließen Sie die Obere Abdeckung.
Der Druckkopf ist nun gerade und die Einstellung abgeschlossen.



Fehlerbehebung Papierabrieb und verschwommene Bilder

Die Höheneinstellung für den Druckkopf beeinträchtigt die Druckqualität.
Die Angabe einer geringen Druckkopf-Höhe macht die Bilder klarer und verbessert die Druckqualität. Allerdings kann das Papier dabei gegen den Druckkopf reiben.
Andererseits verhindert die Angabe einer hohen Druckkopf-Höhe, dass das Papier gegen den Druckkopf reibt, beeinträchtigt aber möglicherweise die Druckqualität.

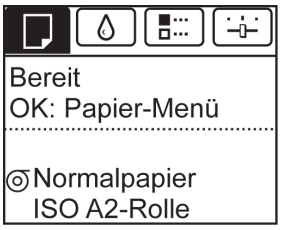
Wichtig

- Papier, das gegen den Druckkopf reibt oder darauf stecken bleibt, kann stauen. Das Ergebnis sind verschmutzte gedruckte Dokumente.

Hinweis

- Heben Sie den Druckkopf an oder senken Sie ihn, je nach Art des Problems.
  (Siehe "**Papier reibt am Druckkopf.**") ➔S.557
  (Siehe "**Die Papierkanten sind schmutzig.**") ➔S.557
  (Siehe "**Bildränder sind verwischt oder es kommt zu weißen Streifen.**") ➔S.560

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Papier ( ) auszuwählen.



Hinweis

- Falls der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

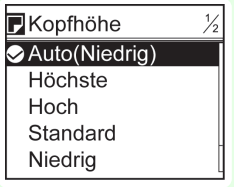
2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Das **Papier-Menü** wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Bst.Med.just.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Papiertyp auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis

- Wenn die **Kopfhöhe** auf **Automatisch** gestellt ist, wird der Einstellungswert vom vorherigen Druckauftrag angezeigt (rechts neben **Automatisch**), sobald Sie den derzeit eingelegten Papiertyp auswählen.
  Dieser Wert wird jedoch gelöscht, wenn der Drucker ausgeschaltet wird oder das Papier ausgewechselt wird.



5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Kopfhöhe** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Einstellungswert auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis

- Durch die Verwendung von **Automatisch** stellt der Drucker die Höhe für den Druckkopf vor dem Druck optimal ein. Er berücksichtigt dabei die Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit. Wenn Sie eine andere Einstellung als **Automatisch** verwenden, wird dieser Wert grundsätzlich angewandt.
- Je nach Papiertyp sind einige Einstellungswerte ggf. nicht verfügbar.

Justieren des Vorschubs

Einstellen des Vorschubs 499
Auswählen einer Vorschub-Einstellungsmethode 499
Streifen automatisch justieren 500
Manuelle Streifeneinstellung 502
Feinabstimmung des Papiervorschubs 503
Einstellen der Zeilenlänge 504
Einstellen der Saugstärke 505

Einstellen des Vorschubs

Wenn die gedruckten Dokumente durch die folgenden Probleme beeinträchtigt sind, versuchen Sie es mit dem Einstellen des Vorschub.

- Streifen in unterschiedlichen Farben
- Zeilenlänge ist nicht genau in der Vorschubrichtung des Papiers

Gehen Sie zum Einstellen des Vorschubs wie folgt und in dieser Reihenfolge vor.

1 Stellen Sie je nach Problem die Einstellung **Anp. Priorität** für den bestimmten Papiertyp ein.
(Siehe "**Auswählen einer Vorschub-Einstellungsmethode.**") ➔S.499

2 Führen Sie **Anp. Qualität** oder **Länge einst.** aus, je nach Auswahl unter **Anp. Priorität**.
(Siehe "**Streifen automatisch justieren.**") ➔S.500
(Siehe "**Manuelle Streifeneinstellung.**") ➔S.502
(Siehe "**Einstellen der Zeilenlänge.**") ➔S.504

3 Führen Sie nach Ausführung von **Anp. Qualität Anp. Feinzuführ.** aus, wenn weitere Einstellungen notwendig sind.
(Siehe "**Feinabstimmung des Papiervorschubs.**") ➔S.503

Auswählen einer Vorschub-Einstellungsmethode

Methoden zum Einstellen der Vorschubmenge werden in **Anp. Priorität** eingestellt.
Passen Sie die Einstellungen **Anp. Priorität** entsprechend an, damit diese sich für Ihre spezifische Druckanwendung eignen.

- **Druckqualität**: Passt die Vorschubmenge an, um Streifen über dem Einzelblatt von gedruckten Dokumenten zu reduzieren.
  Die Einstellungen **Anp. Qualität** werden angewendet. Wenn **Anp. Feinzuführ.** ausgeführt wird, werden die Einstellungen von **Anp. Feinzuführ.** zusätzlich zu den Einstellungen von **Anp. Qualität** angewendet.
- **Drucklänge**: Stellt den Vorschub für eine höhere Zeilenpräzision von gedruckten Dokumenten ein.
  Die Einstellungen **A:Hoch** oder **B:Std./Entw.** aus **Länge einst.** werden angewendet.
- **Automatisch**: **Druckqualität** oder **Drucklänge** wird je nach **Druckpriorität**, die im Druckertreiber zum Zeitpunkt des Drucks ausgewählt wurde, ausgewählt.
  Bild oder **Office-Dokument**: **Druckqualität** ist ausgewählt.
  Strichzeichnung/Text: **Drucklänge** ist ausgewählt.

Hinweis

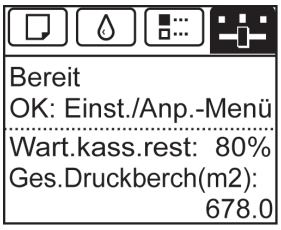
- Es werden entweder **A:Hoch** oder **B:Std./Entw.** im Menü **Länge einst.** angewendet, je nach den Druckertreibereinstellungen zum Zeitpunkt des Drucks.
- Wenn Sie im Druckertreiber **Einfache Einstellungen** ausgewählt haben, folgen Sie diesen Schritten, um die Einstellung der **Druckpriorität** zu bestätigen.
  - Windows: Klicken Sie auf **Einstellungen anzeigen** im Fenster **Optionen**, um das Dialogfeld **Einstellungen anzeigen** anzuzeigen.
  - Mac OS: Klicken Sie auf **Einst. anzeigen** auf der Seite **Optionen**, um das Dialogfeld **Einst. anzeigen** anzuzeigen.

Befolgen Sie diese Schritte, um die Einstellungen zu konfigurieren.

1 Papier einlegen.

- **Befestigung des Rollenhalters an den Rollen** ➔S.342
- **Einlegen von Rollenpapier in den Drucker** ➔S.345
- **Einlegen von Einzelblättern in den Drucker** ➔S.363

2 Drücken Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis

- Wann der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

3 Drücken Sie die Taste **OK**.
Es wird **Einst./Anp.-Menü** angezeigt.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucker just.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Vorschub-Prior.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Anp. Priorität** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Automatisch**, **Druckqualität** oder **Drucklänge** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Streifen automatisch justieren

Wenn die gedruckten Bilder von Streifen unterschiedlicher Farben beeinträchtigt werden, führen Sie **Anp. Qualität** zur automatischen Einstellung des Papiervorschubs durch.
Zwei Modi können zur automatischen Einstellung der Streifen benutzt werden: **Auto(O-Papier)** und **Auto(AnderesPap)**. In beiden Modi druckt und liest der Drucker ein Testmuster für die automatische Justierung des Vorschubs.

- **Auto(O-Papier)**
  Verwenden Sie diesen Modus mit Papier, das im **Papier-Referenzhandbuch** aufgeführt ist.
  (Siehe "**Papiertypen.**") ➔S.332
- **Auto(AnderesPap)**
  Verwenden Sie diesen Modus bei Papier, das nicht im **Papier-Referenzhandbuch** aufgeführt ist, oder wenn durch **Auto(O-Papier)** die Streifen nicht beseitigt wurden.
  (Siehe "**Papiertypen.**") ➔S.332

Hinweis

- Prüfen Sie grundsätzlich die **Anp. Priorität**-Werte, bevor Sie **Auto(O-Papier)** oder **Auto(AnderesPap)** verwenden.
  (Siehe "**Auswählen einer Vorschub-Einstellungsmethode.**") ➔S.499
- Die Einstellung mit **Auto(O-Papier)** und **Auto(AnderesPap)** ist nicht möglich, wenn hochtransparente Medien verwendet werden.
  Verwenden Sie in diesem Fall die Einstellung **Manuell**.
  (Siehe "**Manuelle Streifeneinstellung.**") ➔S.502
- Sollte nach Durchführen von **Auto(O-Papier)** und **Auto(AnderesPap)** eine Feinabstimmung notwendig sein, führen Sie die **Anp. Feinzuführ.** durch.
  (Siehe "**Feinabstimmung des Papiervorschubs.**") ➔S.503
- Verwenden Sie **Länge einst.**, um sicherzustellen, dass die Zeilen in CAD-Zeichnungen mit der exakt richtigen Länge gedruckt werden.
  (Siehe "**Einstellen der Zeilenlänge.**") ➔S.504
- Dies kann je nach Papiertyp einige Zeit in Anspruch nehmen.
- Verwenden Sie zur Einstellung denselben Papiertyp und dasselbe Papierformat wie später beim Drucken.

Punkte mit Vorbereitung

Bei Verwendung von Rollenpapier	Eine unbenutzte Rolle mit mindestens 10 Zoll Breite
Bei Verwendung von Einzelblättern	**Auto(O-Papier)** : Ein Einzelblatt unbenutzten Papiers im Format A4/Letter **Auto(AnderesPap)** : Zwei Einzelblätter unbenutzten Papiers im Format A4/Letter (bzw. ein Einzelblatt bei der Verwendung von A2)

Führen Sie die Einstellung wie folgt durch.

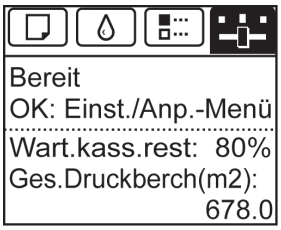
1 Papier einlegen.

- **Befestigung des Rollenhalters an den Rollen** ➔S.342
- **Einlegen von Rollenpapier in den Drucker** ➔S.345
- **Einlegen von Einzelblättern in den Drucker** ➔S.363

Hinweis

- Achten Sie stets darauf, dass das eingelegte Papier mit dem angegebenen Papiertyp übereinstimmt. Die Justierung kann nicht fehlerfrei abgeschlossen werden, bis das eingelegte Papier den Einstellungen entspricht.

2 Drücken Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis

- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

3 Drücken Sie die Taste **OK**.
Einst./Anp.-Menü wird angezeigt.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucker just.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Vorschub-Prior.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Anp. Qualität** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Auto(O-Papier)** oder **Auto(AnderesPap)** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Für die Ausrichtung wird ein Testmuster gedruckt.
Die Justierung ist nun abgeschlossen, wenn Sie auf Rollenpapier oder einem Einzelblatt der Größe A2 oder größer gedruckt haben.

8 Wenn Sie mit der **Auto(AnderesPap)** auf Einzelblättern drucken, die kleiner als A2 sind, wird eine Bestätigungsmeldung auf dem Anzeigebildschirm angezeigt, die Sie zum Fortfahren des Drucks auffordert. Drücken Sie die Taste **OK** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Anzeigebildschirm.

Manuelle Streifeneinstellung

Wenn die gedruckten Bilder von Streifen unterschiedlicher Farben beeinträchtigt werden, führen Sie **Anp. Qualität** zur automatischen Einstellung des Papiervorschubs durch.
Verwenden Sie die Einstellung **Manuell** bei sehr transparenten Medien oder bei anderem Papier, für das **Auto(O-Papier)** oder **Auto(AnderesPap)** nicht benutzt werden kann.
(Siehe "**Streifen automatisch justieren**.") ➔S.500
Für die Einstellung **Manuell** müssen Sie nach Drucken eines Testmusters einen Einstellungswert eingeben.

Hinweis
- Verwenden Sie zur Einstellung denselben Papiertyp und dasselbe Papierformat wie später beim Drucken.
- Prüfen Sie stets die **Anp. Priorität** vor dem Verwenden der Einstellung **Manuell**.
(Siehe "**Auswählen einer Vorschub-Einstellungsmethode**.") ➔S.499
- Wenn nach Verwendung der Einstellung **Manuell** eine zusätzliche Feineinstellung notwendig ist, verwenden Sie **Anp. Feinzuführ.**.
(Siehe "**Feinabstimmung des Papiervorschubs**.") ➔S.503
- Verwenden Sie **Länge einst.**, um sicherzustellen, dass die Zeilen in CAD-Zeichnungen mit der exakt richtigen Länge gedruckt werden.
(Siehe "**Einstellen der Zeilenlänge**.") ➔S.504

Vorzubereitendes Papier

Bei Verwendung von Rollenpapier	Eine unbenutzte Rolle mit mindestens 10 Zoll Breite
Bei Verwendung von Einzelblättern	Zwei Einzelblätter unbenutzten Papiers im Format A4

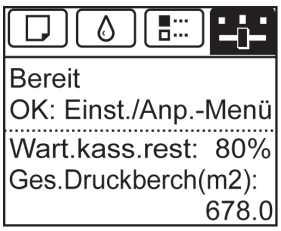
Führen Sie die Einstellung wie folgt durch.

1 Papier einlegen.

- **Befestigung des Rollenhalters an den Rollen** ➔S.342
- **Einlegen von Rollenpapier in den Drucker** ➔S.345
- **Einlegen von Einzelblättern in den Drucker** ➔S.363

Wichtig
- Achten Sie stets darauf, dass das eingelegte Papier mit dem angegebenen Papiertyp übereinstimmt. Die Justierung kann nicht fehlerfrei abgeschlossen werden, bis das eingelegte Papier den Einstellungen entspricht.

2 Wählen Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

3 Drücken Sie die Taste **OK**.
Einst./Anp.-Menü wird angezeigt.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucker just.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

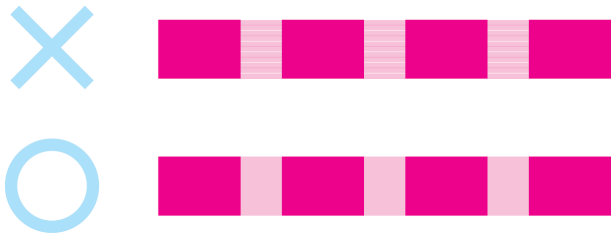
5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Vorschub-Prior.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Anp. Qualität** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Manuell** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Für die manuelle Justierung wird Testmuster A gedruckt.

Hinweis
- Folgen Sie beim Drucken auf Einzelblättern den Anweisungen auf dem Anzeigebildschirm und entfernen Sie das Blatt.

8 Untersuchen Sie das Testmuster A zur Justierung. Bestimmen Sie das Muster, bei dem die Streifen am unscheinbarsten sind.



Hinweis
- Wenn sich nicht feststellen lässt, bei welchem von zwei Mustern die Streifen am unscheinbarsten sind, wählen Sie einen Mittelwert.
Wählen Sie beispielsweise 11, wenn Sie sich nicht entscheiden können, ob Muster 10 oder 12 besser ist.

9 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die von Ihnen entschiedene Musternummer auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Für die Justierung wird Testmuster B gedruckt.

Hinweis
- Wenn Sie Testmuster A auf einem Blatt gedruckt haben, folgen Sie den Anweisungen auf dem Anzeigebildschirm und verwenden Sie ein weiteres Blatt des gleichen Papiertyps.
Folgen Sie zudem nach dem Drucken von Testmuster B den Anweisungen auf dem Anzeigebildschirm und entfernen Sie das Blatt.

10 Untersuchen Sie das Testmuster B zur Justierung. Bestimmen Sie das Muster, bei dem die Streifen am unscheinbarsten sind.

11 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die von Ihnen entschiedene Musternummer auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Der Einstellungswert ist nun registriert, die Justierung abgeschlossen.

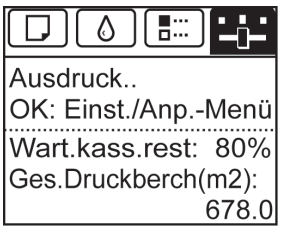
Feinabstimmung des Papiervorschubs

Wenn der Kontrast beim Drucken ungleichmäßig ist oder Streifen in verschiedenen Farben in 50 mm-Abständen auf gedruckten Dokumenten auftreten, versuchen Sie es mit der Ausführung von **Anp. Feinzuführ.** während des Druckens, um die Vorschubmenge fein einzustellen.

Hinweis
- Das Menü **Anp. Feinzuführ.** wird nur während des Drucks angezeigt.
Darüber hinaus wird es angezeigt, wenn Sie **Automatisch** oder **Druckqualität** in **Anp. Priorität** in **Vorschub-Prior.** ausgewählt haben.
(Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425
- Führen Sie grundsätzlich **Anp. Qualität** vor **Anp. Feinzuführ.** durch.
Nach Ausführen von **Anp. Qualität** stellt sich der Wert der **Anp. Feinzuführ.** auf 0 zurück.
(Siehe "**Streifen automatisch justieren.**") ➔S.500
(Siehe "**Manuelle Streifeneinstellung.**") ➔S.502

Führen Sie die Einstellung wie folgt durch.

1 Wählen Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Einst./Anp.-Menü wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Anp. Feinzuführ.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Einstellungswert im Bereich zwischen -5 bis 5 auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Wenn zu diesem Zeitpunkt dunkle Streifen auftreten, wählen Sie einen Einstellungswert im Bereich zwischen 1 und 5 aus. Wenn helle Streifen auftreten, wählen Sie einen Einstellungswert zwischen -1 und -5 aus.

Einstellen der Zeilenlänge

Um sicherzustellen, dass Linien in CAD-Zeichnungen die exakt richtige Länge aufweisen, verwenden Sie **Länge einst.**, um den Papiervorschub einzustellen.
Bei **Länge einst.** können Sie aus zwei Optionen wählen: **AnpassungDruck** und **Einst. ändern**.

- **AnpassungDruck**
  Nach Drucken eines Testmusters messen Sie die Diskrepanz auf Basis der Druckergebnisse.
- **Einst. ändern**
  Es wird kein Testmuster gedruckt. Stattdessen müssen Sie ein Dokument beurteilen, das bereits gedruckt wurde, um die Diskrepanz festzustellen.

Zusätzlich sind unter **AnpassungDruck** und **Einst. ändern** zwei Modi verfügbar: **A:Hoch** oder **B:Std./Entw.**. Wählen Sie den Modus, der am besten für Ihre Druckanwendung geeignet ist.

- **A:Hoch**
  Diese Einstellung wird angewendet, wenn **Höchst** oder **Hoch** unter **Druckqualit.** im Druckertreiber ausgewählt wurde.
- **B:Std./Entw.**
  Diese Einstellung wird angewendet, wenn **Standard** oder **Schnell** unter **Druckqualit.** im Druckertreiber ausgewählt wurde.

Hinweis
- Prüfen Sie stets die Werte unter **Anp. Priorität** vor dem Verwenden von **Länge einst.**. (Siehe "**Auswählen einer Vorschub-Einstellungsmethode.**") →S.499
- Verwenden Sie zur Einstellung denselben Papiertyp und dasselbe Papierformat wie später beim Drucken.

Vorzubereitendes Papier

Bei Verwendung von Rollenpapier	• Eine unbenutzte Rolle mit mindestens 10 Zoll Breite • Präzisionslineal
Bei Verwendung von Einzelblättern	• Ein Einzelblatt unbenutzten Papiers mindestens im Format A4 • Präzisionslineal

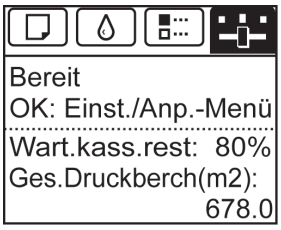
Führen Sie die Einstellung wie folgt durch.

1 Papier einlegen.

- **Befestigung des Rollenhalters an den Rollen** ➔S.342
- **Einlegen von Rollenpapier in den Drucker** ➔S.345
- **Einlegen von Einzelblättern in den Drucker** ➔S.363

Wichtig
- Achten Sie stets darauf, dass das eingelegte Papier mit dem angegebenen Papiertyp übereinstimmt. Die Justierung kann nicht fehlerfrei abgeschlossen werden, bis das eingelegte Papier den Einstellungen entspricht.

2 Wählen Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

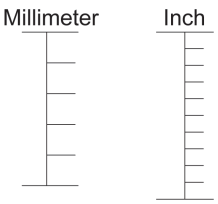
3 Drücken Sie die Taste **OK**.
Es wird **Einst./Anp.-Menü** angezeigt.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucker just.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Vorschub-Prior.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Länge einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die **AnpassungDruck** oder **Einst. ändern** auszuwählen und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Wenn Sie **AnpassungDruck** auswählen, wird ein Testmuster für Sie ausgedruckt, damit Sie die Skala messen und die Diskrepanz berechnen können. Die Skalaleiste zeigt **Millimeter** in 50-mm-Schritten und **Zoll** in 1-Zoll-Schritten.



Hinweis
- Ein Testmuster wird bei Auswahl von **A:Hoch** in schwarz bzw. bei Auswahl von **B:Std./Entw.** in Magenta ausgedruckt.
- Zum Abbrechen des Testmusterdrucks für die Justierung halten Sie die Taste **Stop (Stopp)** gedrückt. Wenn "**Druck anhalten?**" angezeigt wird, drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ja** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

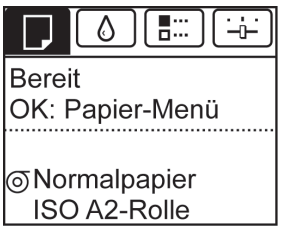
8 Drücken Sie ▲ oder ▼ zur Eingabe der Diskrepanz und drücken Sie dann auf die Taste **OK**.
Sollte die Skala kürzer als die tatsächliche Größe sein, verwenden Sie einen positiven Einstellungswert. Wenn diese länger ist, verwenden Sie einen negativen Einstellungswert.
Der Vorschub kann in 0,02 %-Schritten angegeben werden.

Einstellen der Saugstärke

Wenn beim Druck auf schwerem Papier oder auf Papier, das leicht verknittert, der Druckkopf am Papier reibt, kann das Druckergebnis durch die Anpassung der Ansaugung des Papiers an der Walze verbessert werden.

Wichtig
- Papier, das gegen den Druckkopf reibt oder darauf stecken bleibt, kann stauen. Das Ergebnis sind verschmutzte gedruckte Dokumente.

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Papier ( ) auszuwählen.



Hinweis

- Falls der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

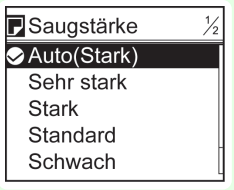
2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Das **Papier-Menü** wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Bst.Med.just.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Papiertyp auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis

- Wenn die **Saugstärke** auf **Automatisch** gestellt ist, wird der Einstellungswert vom vorherigen Druckauftrag angezeigt (rechts neben **Automatisch**), sobald Sie den derzeit eingelegten Papiertyp auswählen.
Dieser Wert wird jedoch gelöscht, wenn der Drucker ausgeschaltet wird oder das Papier ausgewechselt wird.



5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Saugstärke** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Einstellungswert auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Grundlegender Druckablauf 15
Erweiterte Druckoptionen 29
Windows Software 143
Mac OS Software 253
Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331
Systemsteuerung 405
Druckerteile 443
Netzwerkeinstellungen 453
Druckauftragsverwaltung 473
Justierungen für eine bessere Druckqualität 491

Wartung und Verbrauchsartikel

Tintentanks 508
Druckköpfe 516
Wartungskassette 524
Reinigen des Druckers 530
Weitere Wartungstätigkeiten 534

Fehlerbehebung 543
Fehlermeldungen 573
Spezifikationen 595
Anhang 599

Bedienungsanleitung

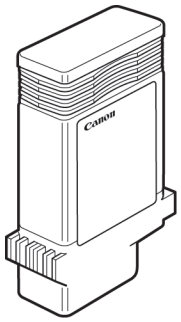
Tintentanks

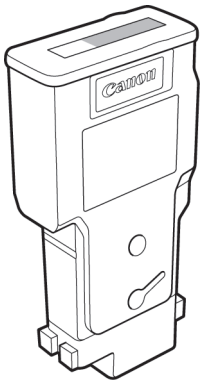
Tintentanks 508
Auswechseln von Tintentanks 508
Überprüfen des Tintenstands 513

Wann müssen Tintentanks ausgewechselt werden? 513
Bringen Sie die Tintentankabdeckung am Drucker an 514

Tintentanks

Überprüfen Sie beim Kauf die Modellnummer.

Form	Farben	Modellnummer	Tintentyp	Kapazität
	Matt-Schwarz	PFI-107MBK	Pigmenttinte	130 ml
	Schwarz	PFI-107BK	Farbstofftinte	
	Cyan	PFI-107C		
	Magenta	PFI-107M		
	Gelb	PFI-107Y		

Form	Farben	Modellnummer	Tintentyp	Kapazität
	Matt-Schwarz	PFI-207MBK	Pigmenttinte	300 ml
	Schwarz	PFI-207BK	Farbstofftinte	
	Cyan	PFI-207C		
	Magenta	PFI-207M		
	Gelb	PFI-207Y		

Hinweis
- Informationen zum Auswechseln des Tintentanks finden Sie unter "**Auswechseln von Tintentanks.**" ➔S.508

Auswechseln von Tintentanks

Passende Tintentanks

Informationen zu kompatiblen Tintentanks für diesen Drucker finden Sie unter "**Tintentanks.**" ➔S.508
Ersatztintentanks mit einer Kapazität von 130 ml und 300 ml werden unterstützt.

Hinweis
- Je nach der Farbe können Sie auch Tintentanks mit anderer Kapazität verwenden.

Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Tintentanks

Berücksichtigen Sie beim Umgang mit Tintentanks folgende Vorsichtsmaßnahmen.

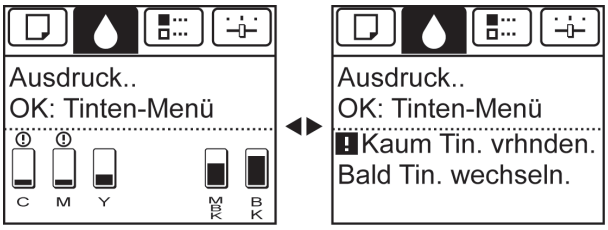
Vorsicht
- Lagern Sie Tintentanks aus Sicherheitsgründen immer außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Falls Tinte versehentlich verschluckt wird, wenden Sie sich sofort an einen Arzt.

Wichtig

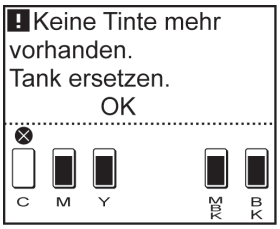
- Möglicherweise befindet sich Tinte rund um die Tintenlöcher von Tintentanks, die Sie entfernen. Vorsicht beim Wechseln der Tintentanks. Die Tinte kann Flecken auf der Kleidung verursachen.
- Setzen Sie gebrauchte Wartungskassetten nicht in einem anderen Druckermodell ein.
  Dadurch wird die Tintenstanderkennung verhindert, was zur Beschädigung des Druckers führen und andere Probleme verursachen kann.
- Wir empfehlen, den Tintentank innerhalb von sechs Monaten nach dem Öffnen aufzubrauchen. Die Druckqualität kann beeinträchtigt werden, wenn Sie ältere Tintentanks verwenden.
- Lassen Sie den Drucker nie für längere Zeit ohne Tintentanks (einen Monat oder länger). Resttinte kann im Drucker verklumpen und die Druckqualität beeinträchtigen.

Lesen Sie die Meldung.

Wenn der Tintenstand niedrig ist, wird auf dem Anzeigebildschirm eine Meldung angezeigt.
Gehen Sie entsprechend der Meldung vor, und ersetzen Sie den Tintentank, oder bereiten Sie einen neuen Tintentank vor. (Siehe "**Wann müssen Tintentanks ausgewechselt werden?**.") ➔S.513



Wenn eine Nachricht zum Auswechseln eines Tintentanks angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**. Sie können in diesem Fall den Schritt **Rufen Sie das Menü zum Auswechseln des Tintentanks auf.** übergehen. Folgen Sie den Anweisungen unter **Tintentanks entfernen.**.



Wichtig

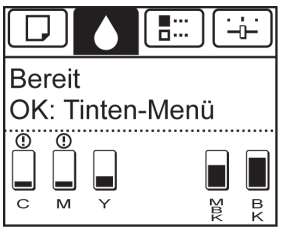
- Entfernen Sie den Tintentank nicht während der Initialisierung unmittelbar nach dem Einschalten des Druckers oder während der Reinigung des Druckkopfs. Es könnte Tinte austreten.

Hinweis

- Der Austausch des Tintentanks ist sogar beim Drucken, Abbrechen von Druckaufträgen oder beim Vorschieben von Papier möglich.

Rufen Sie das Menü zum Auswechseln des Tintentanks auf

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Tinte ( ) auszuwählen.



Hinweis

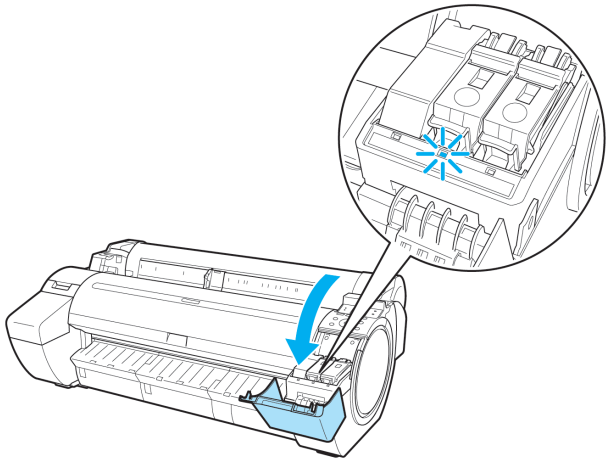
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Das **Tinten-Menü** wird angezeigt.

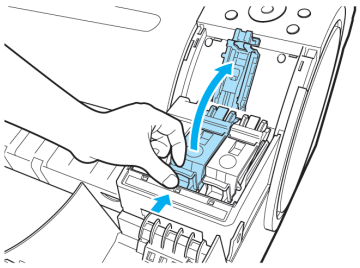
3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Tank ersetz.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Eine Meldung im Anzeigebildschirm fordert Sie zum Öffnen der Tintentankabdeckung auf.

Entfernen Sie den Tintentank.

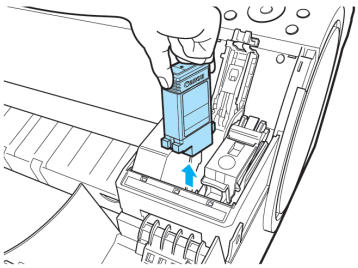
1 Öffnen Sie die Tintentankabdeckung und kontrollieren Sie die Tintenlampen.
Die Tintenlampe blinkt, wenn nur wenig Tinte im Tank ist.



2 Drücken Sie auf die Spitze der Arretierklappe für den Tintentank der waagerecht auszuwechselnden Tintenfarbe, und heben Sie die Arretierklappe für den Tintentank an, um diese zu öffnen.

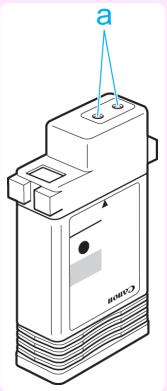


3 Fassen Sie den Tintentank an den Griffen an und nehmen Sie ihn heraus. Drücken Sie die Taste **OK**.



Wichtig

- Schalten Sie den Drucker nicht aus, während der Tintentank entfernt wird. Dabei kann das Innere der Tintentankabdeckung verschmutzen.
- Sollte sich in dem herausgenommenen Tintentank noch Tinte befinden, lagern Sie den Tintentank mit den Tintenlöchern (a) nach oben. Andernfalls könnte Tinte austreten und Flecken verursachen. Geben Sie den Tintentank in einen Plastikbeutel und verschließen Sie diesen dicht.

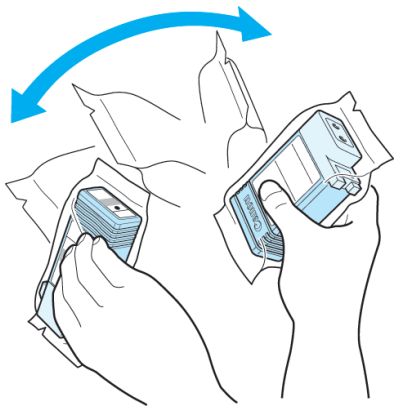


Hinweis

- Entsorgen Sie gebrauchte Tintentanks gemäß örtlichen Bestimmungen.

Installieren der Tintentanks

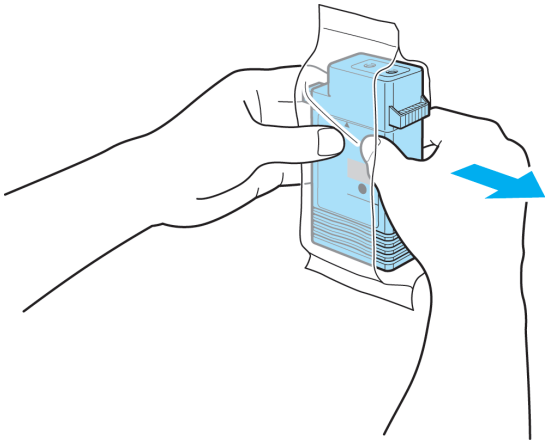
1 Schütteln Sie den Tintentank vorsichtig ein bis zwei Mal, bevor Sie den Beutel öffnen. Schütteln Sie die Tinte im Tintentank, indem Sie den Tintentank aus dem Handgelenk wiederholt um 180 Grad drehen.



Wichtig

- Vermeiden Sie Entfernen und Schütteln des Tintentanks nach dem Einsetzen. Anderenfalls kann die Tinte auslaufen.
- Wird der Tintentank nicht geschüttelt, kann sich die Tinte absetzen, was möglicherweise die Druckqualität beeinträchtigt.

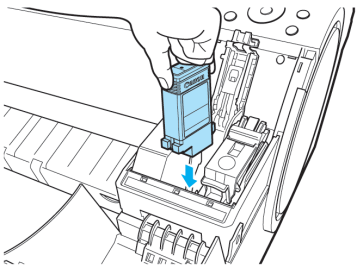
2 Öffnen Sie den Beutel und entnehmen Sie den Tintentank.



Wichtig

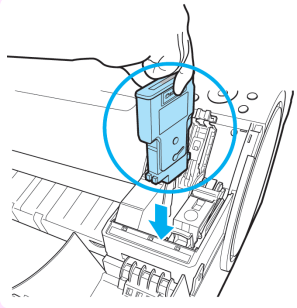
- Berühren Sie keinesfalls die Tintenlöcher oder die elektrischen Kontakte. Dies kann Flecken verursachen, den Tintentank beschädigen und die Druckqualität beeinträchtigen.

3 Drücken Sie die Taste **OK**, und setzen Sie den Tintentank gemäß der Abbildung in die Halterung ein, so dass die Tintenlöcher nach unten zeigen.

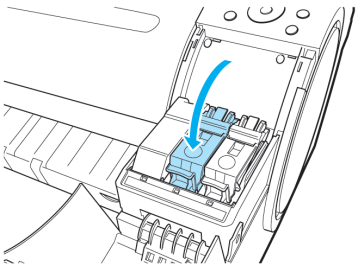


Wichtig

- Tintentanks können nicht in den Halter eingesetzt werden, wenn die Farbe oder Ausrichtung falsch ist.
  Falls der Tintentank nicht in den Halter passt, drücken Sie ihn nicht gewaltsam hinein. Überprüfen Sie die Seriennummer des Tintentanks, die Tintenfarbkennzeichnung, die Farbe des Tintentanks und die Ausrichtung des Tintentanks, bevor Sie ihn wieder einsetzen.
  Wenn Sie den Tintentank gewaltsam in den Halter drücken, wird der Drucker möglicherweise beschädigt.

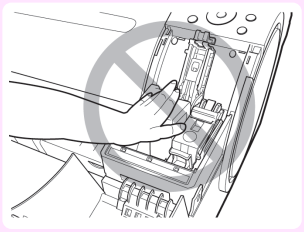


4 Drücken Sie die Arretierklappe für den Tintentank zum Schließen, bis diese einrastet.

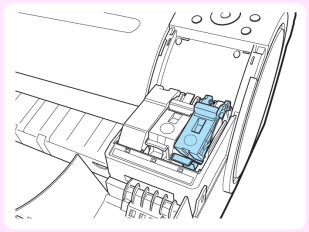


Wichtig

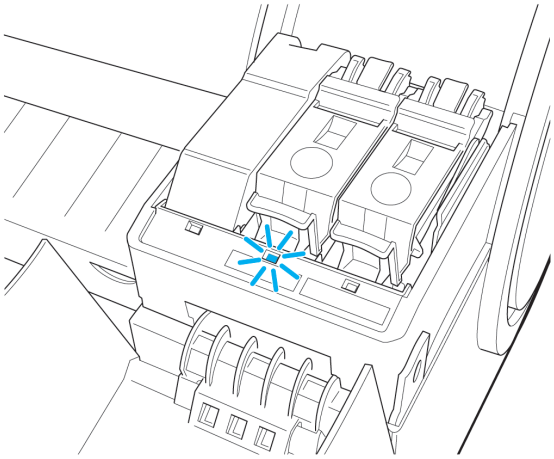
- Drücken Sie den Tintentank nicht mit der Hand hinein.
  Wenn Sie den Tintentank gewaltsam in den Halter drücken, wird der Drucker möglicherweise beschädigt.



- Wird ein 130-ml-Tintentank verkehrt herum installiert, verlagert sich der rotierende Teil der Arretierklappe für den Tintentank.
  Wenn dies geschieht, öffnen Sie die Arretierklappe für den Tintentank, um sie auf die korrekte Position zurückzustellen.



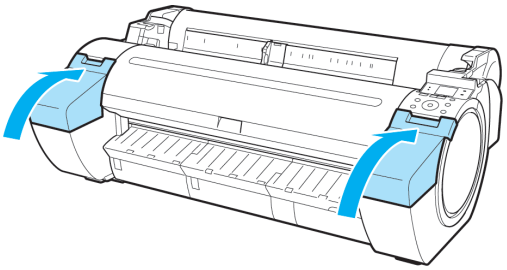
5 Stellen Sie sicher, dass die Tintenlampe rot leuchtet.



Hinweis

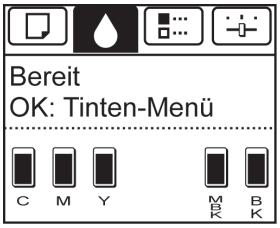
- Wenn die Tintenlampe nicht leuchtet, setzen Sie den Tank wieder ein.

6 Schließen Sie die Tintentankabdeckung.



Überprüfen des Tintenstands

Auf dem Anzeigebildschirm können Sie feststellen, wie viel Tinte noch in den Tintentanks vorhanden ist.
Gehen Sie zum Prüfen der verbleibenden Stände im Tintentanks auf den **Registerkartenauswahlbildschirm** in der Systemsteuerung und drücken Sie ◀ oder ▶, um die Registerkarte Tinte ( ) auszuwählen.

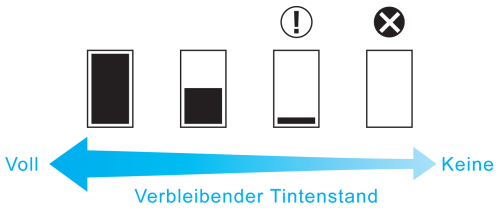


Hinweis

- Falls der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.
- Wenn ein Fehler aufgetreten ist und der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt werden kann, lassen Sie sich die **Tinteninfo** wie folgt anzeigen.

1. Drücken Sie die Taste **OK** zur Anzeige von **Druckerinfo**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **Tinteninfo** auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste **OK**.

Die im Anzeigebildschirm eingeblendeten Tintenstände entsprechen den Tinten, die durch die Farbkennzeichnungen unten im Anzeigebildschirm ausgewiesen sind.
Die folgenden Symbole können über dem Tintenstand angezeigt werden: **!** Bei niedrigem Tintenstand, **×** bei Tinte aus und **?** Bei Deaktivierung der Tintenstanderkennung.
Der verbleibende Tintenstand wird wie folgt angezeigt.



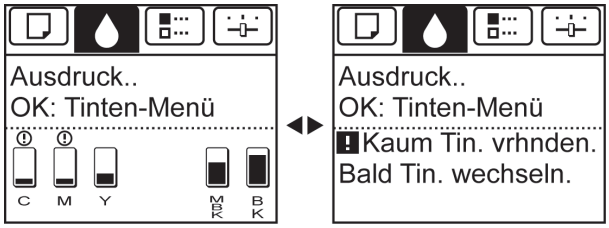
Wenn der Anzeigebildschirm auf das Auswechseln des Tintentanks hinweist, wechseln Sie den Tintentank. Wenn eine Meldung zur Prüfung der verbleibenden Tintenstände oder nach Aufträgen mit hohem Tintenkonsum, wie Drucken im Großformat oder Kopfreinigung, angezeigt wird, prüfen Sie die verbleibenden Stände und ersetzen Sie ggf. den Tintentank. (Siehe "**Auswechseln von Tintentanks**.") ➔S.508

Wann müssen Tintentanks ausgewechselt werden?

Wechseln Sie Tintentanks in folgenden Fällen aus bzw. bereiten Sie sich darauf vor.

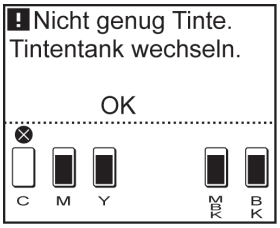
Wenn eine Meldung auf dem Anzeigebildschirm erscheint, die Sie zum Überprüfen der Tinte auffordert

Wenn nur wenig Tinte im Tank vorhanden ist, leuchtet die **Message (Nachricht)-Lampe** und "**Kaum Tin. vrhnden.**" wird auf dem Anzeigebildschirm angezeigt. Sie können weiterhin drucken, bereiten Sie sich jedoch auf den Austausch des Tintentanks vor. (Siehe "**Überprüfen des Tintenstands.**") ➔S.513



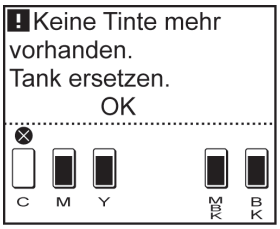
Vor Druckaufträgen und Wartungstätigkeiten, die viel Tinte benötigen

Wenn nur noch wenig Tinte vorhanden ist, kann diese für das Drucken im Großformat, die Kopfreinigung und Wartungstätigkeiten, die viel Tinte verbrauchen, möglicherweise nicht mehr ausreichen. Wechseln Sie in diesem Fall den Tintentank vor der Wartungstätigkeit aus bzw. bereiten Sie sich darauf vor.



Wenn eine Meldung auf dem Anzeigebildschirm erscheint, die Sie zum Austausch der Tinte auffordert

Wenn die Tinte ausgeht, leuchtet die **Message (Nachricht)-Lampe** und eine Meldung zum Auswechseln des Tintentanks wird auf dem Anzeigebildschirm angezeigt, der Druck wird angehalten. Wechseln Sie nun den Tintentank aus.



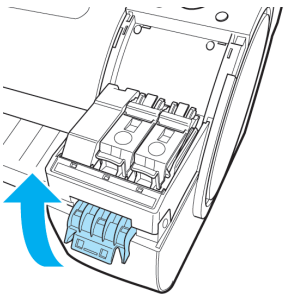
Bringen Sie die Tintentankabdeckung am Drucker an

Wenn zu viel Gewalt auf die geöffnete Tintentankabdeckung angewendet wird, kann sich die Tintentankabdeckung vom Drucker lösen.
Wenn sich die Tintentankabdeckung vom Drucker gelöst hat, bringen Sie sie wie folgt an.

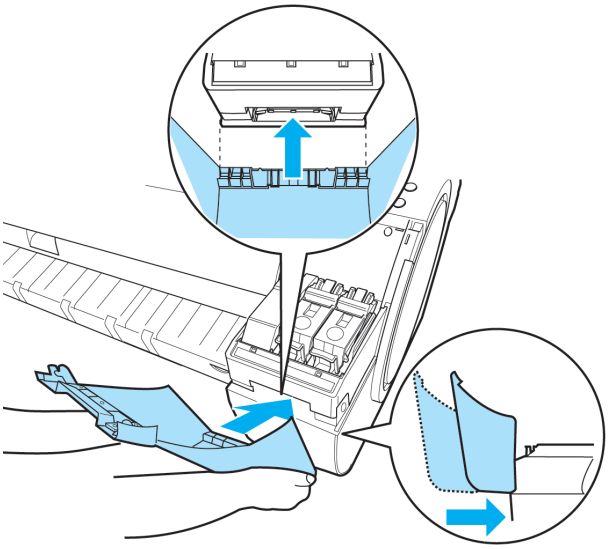
Hinweis

- Auch wenn bei der Vorgehensweise zum Anbringen der Tintentankabdeckung die Tintentankabdeckung an der rechten Seite des Druckers beschrieben wird, kann die Tintentankabdeckung an der linken Seite ebenfalls auf dieselbe Weise angebracht werden.

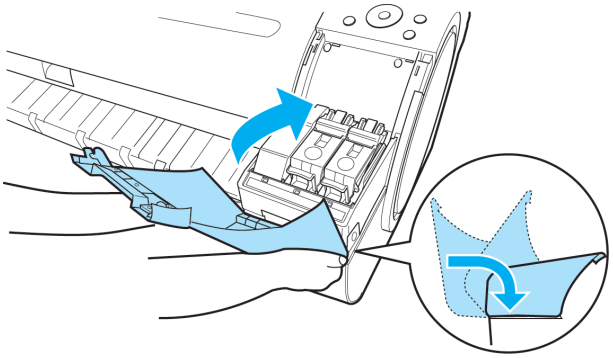
1 Drehen Sie das Anbauteil Tintentankabdeckung und positionieren Sie es im Drucker.



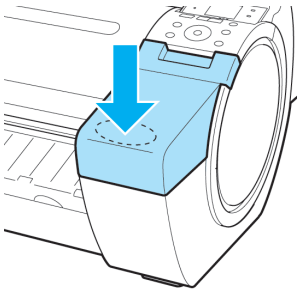
2 Bewegen Sie die Tintentankabdeckung horizontal, um ihre Position am Drucker auszurichten.



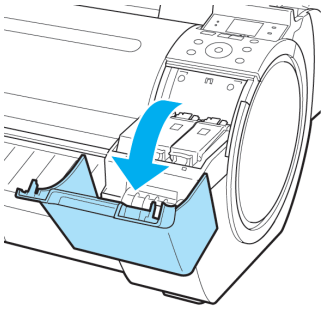
3 Drehen Sie die Tintentankabdeckung und setzen Sie sie auf dem Drucker ab.



4 Drücken Sie die Tintentankabdeckung an der vorderen Seite von oben nach unten, bis sie einrastet.



5 Öffnen Sie die Tintentankabdeckung und vergewissern Sie sich, dass sie am Drucker angebracht ist.



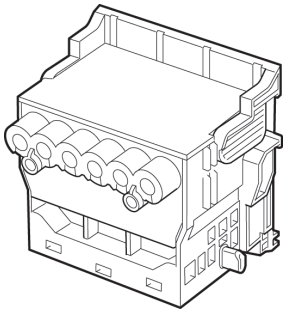
Druckköpfe

Druckkopf 516

Überprüfen verstopfter Düsen 516
Reinigen des Druckkopfs 517
Auswechseln des Druckkopfs 518

Druckkopf

Überprüfen Sie beim Kauf die Modellnummer.

Form	Modellnummer
	PF-04

Hinweis

- Für Hinweise zum Auswechseln des Druckkopfs, finden Sie unter "**Auswechseln des Druckkopfs.**" ➔S.518

Überprüfen verstopfter Düsen

Wenn der Druck blass oder durch verschiedenfarbige Streifen beeinträchtigt ist, überprüfen Sie, ob die Düsen des Druckkopfes sauber sind, indem Sie ein Testmuster drucken.

Hinweis

- Die Düsen werden in regelmäßigen Abständen geprüft, um sicherzustellen, dass sie sauber sind. Konfigurieren Sie die Einstellungen im Menü der Systemsteuerung unter **Düsentest**. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425

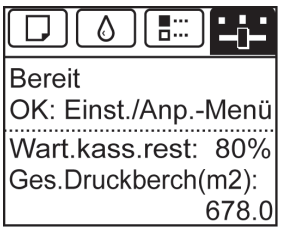
Papier, das vorbereitet werden muss

Bei Verwendung von Rollenpapier	Eine unbenutzte Rollen von mindestens 254,0 mm (10,00 Zoll) Breite
Bei Verwendung von Einzelblättern	Ein Einzelblatt unbenutzten Papiers im Format A4

1 Papier einlegen.

- **Befestigung des Rollenhalters an den Rollen** ➔S.342
- **Einlegen von Rollenpapier in den Drucker** ➔S.345
- **Einlegen von Einzelblättern in den Drucker** ➔S.363

2 Drücken Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis

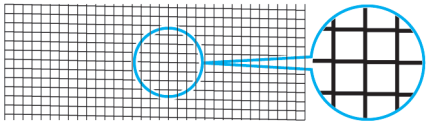
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

3 Drücken Sie die Taste **OK**.
Einst./Anp.-Menü wird angezeigt.

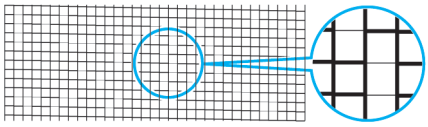
4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Testdruck** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Düsentest** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Der Drucker druckt nun ein Testmuster zum Testen der Düsen aus.

6 Überprüfen Sie die Druckergebnisse.
Wenn keine der waagerechten Linien der einzelnen Farben blass oder unvollständig sind, sind die Düsen sauber.



Wenn einige Teile der waagerechten Linien blass oder unvollständig sind, sind die Düsen für diese Farben verstopft.



Wenn einige waagerechte Linien blass oder unvollständig sind, gehen Sie wie folgt vor und überprüfen Sie die Düsen danach erneut.

1. Reinigen Sie den Druckkopf. (Siehe "**Reinigen des Druckkopfs.**") ➔S.517
2. Drucken Sie ein Testmuster, um die Düsen zu überprüfen.

Hinweis
- Wenn Sie diese Schritte mehrmals wiederholen, die waagerechten Linien aber noch immer blass oder unvollständig sind, hat der Druckkopf möglicherweise das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht. Kontaktieren Sie Ihren Canon-Händler, um Unterstützung zu erhalten.

Reinigen des Druckkopfs

Wenn der Druck blass ist, kann die Reinigung des Druckkopfes zur Verbesserung des Ergebnisses führen. Wählen Sie einen der zwei Druckkopf-Reinigungsmodi (**Kopfreinigung A** oder **Kopfreinigung B**), je nach Problem.

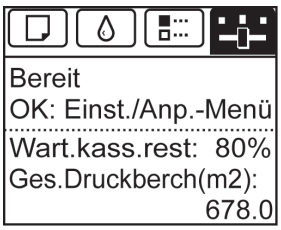
- **Kopfreinigung A**
  Wählen Sie diesen Modus, wenn der Ausdruck blass ist oder Fremdkörper enthält. Diese Reinigungsmethode verbraucht die geringste Tintenmenge.
  Sie dauert etwa drei Minuten.
- **Kopfreinigung B**
  Verwenden Sie diesen Modus, wenn keine Tinte ausgegeben wird, oder wenn **Kopfreinigung A** das Problem nicht behebt.
  Sie dauert etwa drei einhalb Minuten.

Wichtig
- Entfernen Sie die Wartungskassette oder die Tintentanks grundsätzlich nicht während der **Kopfreinigung A** oder **Kopfreinigung B**.
  Es tritt möglicherweise Tinte aus, oder ein Fehler tritt auf.
- Wenn sich die Druckqualität auch nach Durchführung von **Kopfreinigung B** nicht verbessert hat, wiederholen Sie **Kopfreinigung B** ein oder zwei Mal. Wenn sich die Druckqualität noch immer nicht verbessert hat, hat der Druckkopf möglicherweise das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht. Wenden Sie sich für Unterstützung an Ihren Canon-Händler.

Hinweis
- Standardmäßig werden Düsen zu festgelegten Intervallen geprüft.
  Konfigurieren Sie die Einstellungen im Menü der Systemsteuerung unter **Düsentest**.
  (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425

Führen Sie die Reinigung wie folgt durch.

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Falls der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Einst./Anp.-Menü wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Wartung** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Kopfreinigung** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Kopfreinigung A** oder **Kopfreinigung B** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Die Kopfreinigung wird nun ausgeführt.

6 Drucken Sie ein Testmuster, um die Düsen zu überprüfen, und stellen Sie fest, ob die Reinigung die Verstopfung der Düsen behoben hat. (Siehe "**Überprüfen verstopfter Düsen.**") ➔S.516

Auswechseln des Druckkopfs

Wann soll der Druckkopf ausgewechselt werden?

Wechseln Sie den Druckkopf in folgenden Fällen aus.

- Wenn sich die Druckqualität auch nach ein oder zwei Durchgängen einer **Kopfreinigung B** aus dem Druckermenü nicht verbessert hat
- Wenn "**Abdeckung öffnen und Druckkopf wechseln.**" im Anzeigebildschirm angezeigt wird
- Wenn Ihnen der Canon-Händler geraten hat, den Druckkopf auszuwechseln

Passende Druckköpfe

Für Informationen über passende Druckköpfe, finden Sie unter "**Druckkopf.**" ➔S.516

Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Druckkopf

Berücksichtigen Sie beim Umgang mit dem Druckkopf folgende Vorsichtsmaßnahmen.

Vorsicht
- Lagern Sie den Druckkopf aus Sicherheitsgründen immer außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Falls Tinte versehentlich verschluckt wird, wenden Sie sich sofort an einen Arzt.
- Berühren Sie den Druckkopf unmittelbar nach dem Druck nicht. Der Druckkopf wird extrem heiß, und Sie könnten sich verbrennen.

Wichtig
- Möglicherweise befindet sich rund um die Düsen des Druckkopfs, den Sie entfernen, Tinte. Seien Sie beim Auswechseln des Druckkopfs vorsichtig. Die Tinte kann Flecken auf der Kleidung verursachen.
- Öffnen Sie den Beutel mit dem Druckkopf erst unmittelbar vor dem Einsetzen des Druckkopfs. Sobald Sie den Druckkopf aus dem Beutel genommen haben, sollte dieser umgehend eingesetzt werden. Wenn der Druckkopf nach dem Öffnen des Beutels gelagert wird, können die Düsen austrocknen, was möglicherweise die Druckqualität beeinträchtigt.

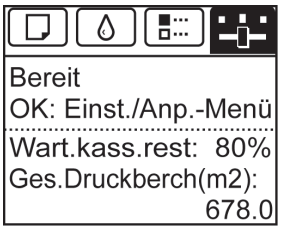
Rufen Sie das Menü zum Auswechseln des Druckkopfs auf

Vorsicht
- Wenn Sie den Druckkopf unmittelbar nach dem Drucken auswechseln müssen, warten Sie einige Minuten, bevor Sie diesen auswechseln. Die Metallteile des Druckkopfs werden beim Drucken heiß, und Sie könnten sich beim Kontakt mit diesen Teilen verbrennen.

Wichtig
- Beim Auswechseln des Druckkopfs können Sie sich die Hände schmutzig machen. Tragen Sie beim Auswechseln des Druckkopfs die Handschuhe, die dem neuen Druckkopf beiliegen.

Hinweis
- Bereiten Sie einen neuen Tintentank vor, wenn der Tintenstand niedrig ist.
- Wenn die verbleibende Kapazität der Wartungskassette gering ist, bereiten Sie eine neue Wartungskassette vor.

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

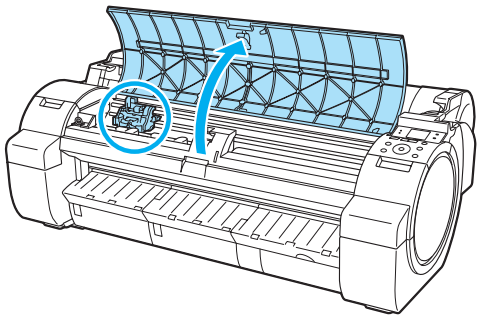
2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Das **Einst./Anp.-Menü** wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Wartung** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Kopf ersetzen** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Tinte wird eingezogen. Wenn der Vorgang beendet ist, werden Anweisungen auf dem Anzeigebildschirm angezeigt.
Sie dauert etwa zwei Minuten.

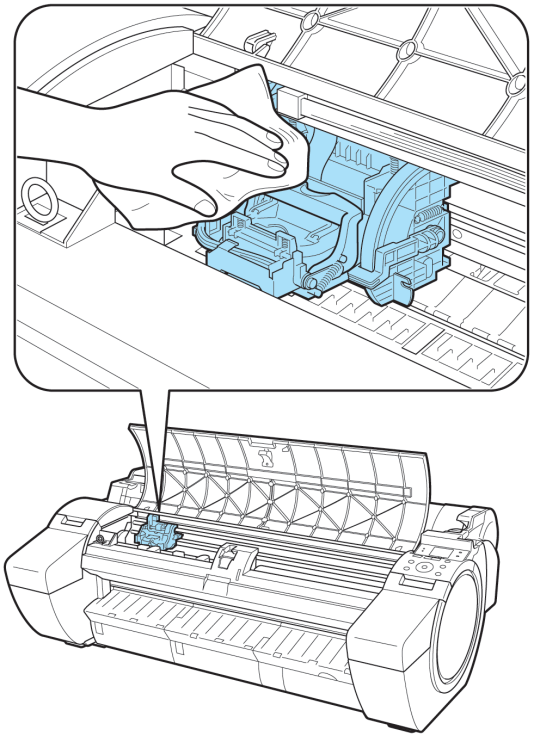
Wechseln Sie den Druckkopf aus.

1 Öffnen Sie die Obere Abdeckung.
Auf dem Anzeigebildschirm werden nun Anweisungen zum Auswechseln des Druckkopfs angezeigt.



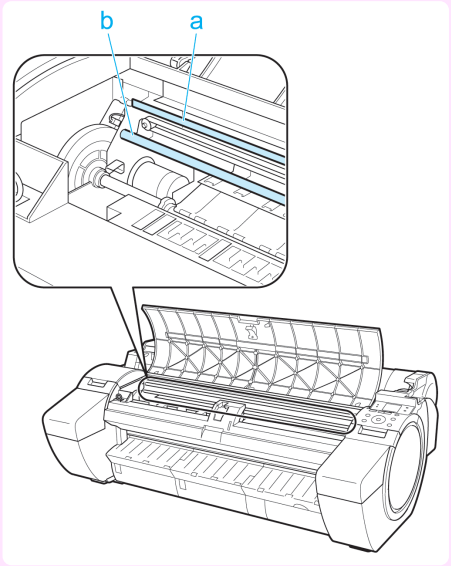
Wichtig
- Bewegen Sie während des Auswechselns des Druckkopfs niemals den Schlitten aus der vorgegebenen Position. Sollten Sie den Schlitten versehentlich bewegen, wird ein Warnton ausgegeben und der Druckkopf kann nicht mehr ausgewechselt werden.
Wenn Sie versehentlich den Schlitten verschieben, schließen Sie die Obere Abdeckung. Der Schlitten wird in die angezeigte Position zurückbewegt.

2 Wenn die Druckkopf-Verriegelungsabdeckung oder der Druckkopf-Verriegelungshebel schmutzig sind, wischen Sie diese mit einem feuchten Tuch ab, das Sie vollständig ausgewrungen haben.

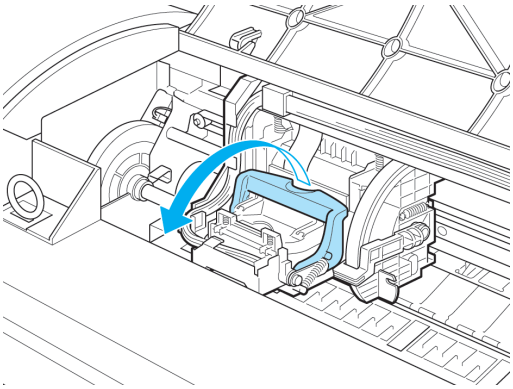


Wichtig

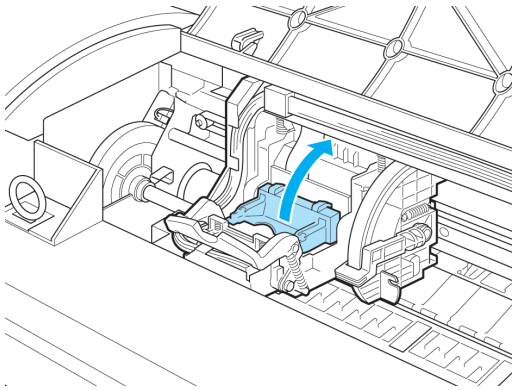
- Berühren Sie niemals die Lineare Skala (a) oder die Schlittenschiene (b). Diese Teile können beim Berühren beschädigt werden.



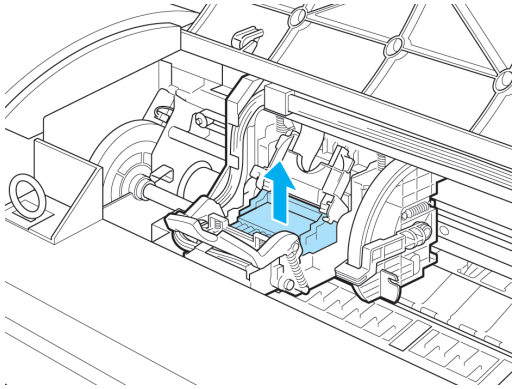
3 Ziehen Sie die Druckkopf-Verriegelungshebel nach vorne, um diese gänzlich zu öffnen.



4 Ziehen Sie die Druckkopf-Verriegelungsabdeckung hoch, um diese gänzlich zu öffnen.



5 Entfernen Sie den Druckkopf und drücken Sie die Taste **OK**.



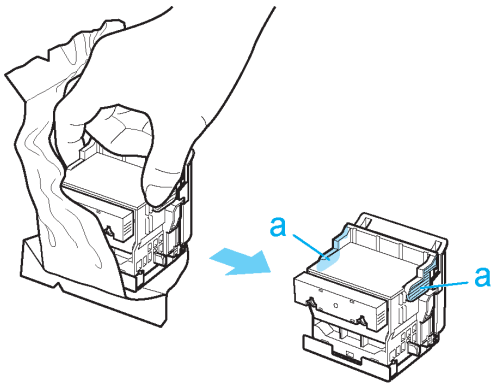
Wichtig

- Berühren Sie niemals die Metallkontakte am Schlitten. Achten Sie zudem darauf, dass sich an den Metallkontakten am Schlitten kein Schmutz oder Schnittabfall ansammelt. Andernfalls kann der Drucker beschädigt werden.

Hinweis

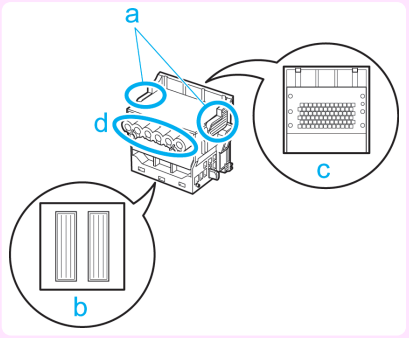
- Entsorgen Sie den gebrauchten Druckkopf nach den örtlichen Bestimmungen.

6 Fassen Sie den neuen Druckkopf an den Griffen (a) an und entfernen Sie diesen aus dem Beutel.

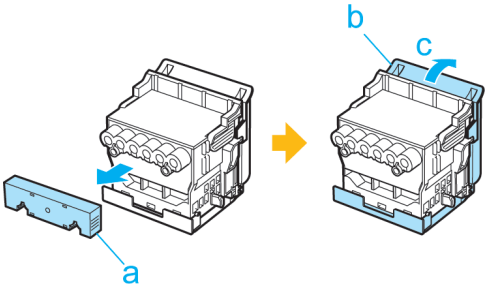


Wichtig

- Fassen Sie den Druckkopf immer an den Griffen (a) an. Berühren Sie keinesfalls die Düsen (b) oder die metallischen Kontakte (c). Dies könnte den Druckkopf beschädigen und die Druckqualität beeinträchtigen.
- Berühren Sie niemals den Tintenzufuhrteil (d). Dies kann Druckprobleme verursachen.



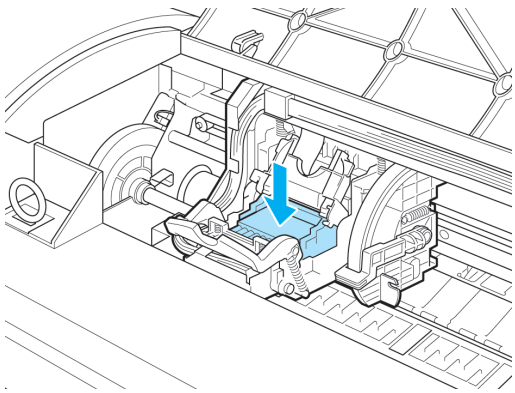
7 Halten Sie den entnommenen Druckkopf fest in einer Hand und entfernen Sie die orangenfarbene Schutzvorrichtung (a) mit der anderen Hand. Drücken Sie auf die Griffe (c) der Schutzvorrichtung (b), und ziehen Sie sie herunter, um sie zu entfernen.



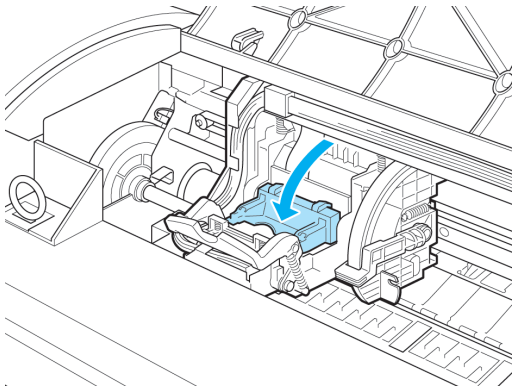
Wichtig

- Die Innenseite der Schutzvorrichtung (a) und Schutzvorrichtung (b) ist mit Tinte beschichtet, um die Düsen zu schützen. Achten Sie darauf, diese Flächen beim Entfernen der Kappen nicht zu berühren.
- Der Druckkopf enthält Tinte, um die Düsen zu schützen. Wir empfehlen, die Schutzvorrichtung (b) beim Entfernen über der Verpackung des Druckkopfs zu halten oder diese sicher zu beseitigen, um das Verschütten von Tinte und Beschmutzen Ihrer Kleidung oder der Umgebung zu vermeiden. Wischen Sie versehentlich verschüttete Tinte mit einem trockenen Tuch auf.
- Wenn Sie einen Druckkopf vor dem Einsetzen vorübergehend ablegen müssen, achten Sie darauf, dass die Düsen und metallischen Kontakte nicht nach unten zeigen. Wenn die Düsen oder metallischen Kontakte beschädigt werden, kann dies die Druckqualität beeinträchtigen.
- Bringen Sie die entfernte Schutzvorrichtung nicht wieder an. Entsorgen Sie diese Teile gemäß örtlichen Bestimmungen.

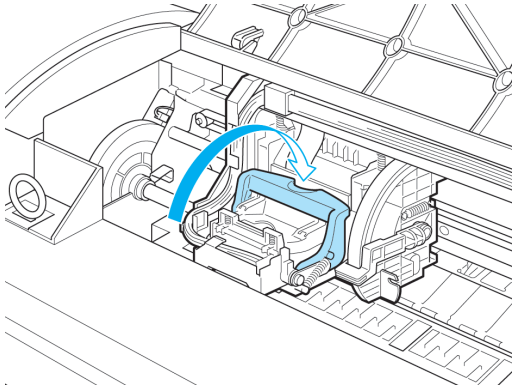
8 Setzen Sie den Druckkopf so in den Schlitten ein, dass die Düsen nach unten und die metallischen Kontakte nach hinten zeigen. Schieben Sie den Druckkopf vorsichtig fest in den Schlitten hinein, und achten Sie dabei darauf, dass die Düsen und metallischen Kontakte den Schlitten nicht berühren.



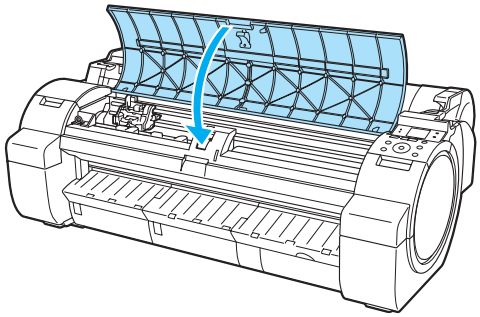
9 Ziehen Sie die Druckkopf-Verriegelungsabdeckung vorwärts nach unten, um den Druckkopf zu arretieren.



10 Drücken Sie den Druckkopf-Verriegelungshebel nach hinten, bis dieser einrastet.



11 Schließen Sie die Obere Abdeckung.
Tinte füllt nun das System auf. Sie dauert etwa sieben Minuten.



Wichtig

- Entfernen Sie auf keinen Fall den Tintentank oder die Wartungskassette, während Tinte eingefüllt wird. Es könnte Tinte austreten.

Hinweis

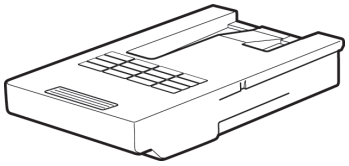
- Nach dem Auswechseln und Füllen des Druckkopfs mit Tinte wird **Kopfpos. Anp.** (**Auto(Erw.)**) durchgeführt, wenn **Kopf-ers.-Druck** > **Ein** im Menü der Systemsteuerung ausgewählt wurde. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425
  Folgen Sie in diesem Fall den Anweisungen auf dem Anzeigebildschirm zur Einstellung des Druckkopfs.
  Wenn **Kopf-ers.-Druck** auf **Aus** gestellt ist, führen Sie die **Kopfpos. Anp.** (**Auto(Erw.)**) selbst durch.
  (Siehe "**Automatische Begradigung von Linien und Farben.**") ➔S.492

Wartungskassette

Wartungskassette 524
Auswechseln der Wartungskassette 524
Überprüfen der Restkapazität der Wartungskassette 528
Wann soll die Wartungskassette ausgewechselt werden? 528

Wartungskassette

Überprüfen Sie beim Kauf die Modellnummer.

Form	Modellnummer
	MC-10

Hinweis

- Für Hinweise zum Auswechseln der Wartungskassette finden Sie unter "**Auswechseln der Wartungskassette.**" ➔S.524

Auswechseln der Wartungskassette

Passende Wartungskassetten

Informationen über passende Wartungskassetten finden Sie unter "**Wartungskassette.**" ➔S.524

Vorsichtsmaßnahmen beim Auswechseln der Wartungskassette

Berücksichtigen Sie beim Umgang mit der Wartungskassette folgende Vorsichtsmaßnahmen.

Vorsicht

- Lagern Sie Wartungskassette aus Sicherheitsgründen immer außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Falls Tinte versehentlich verschluckt wird, wenden Sie sich sofort an einen Arzt.

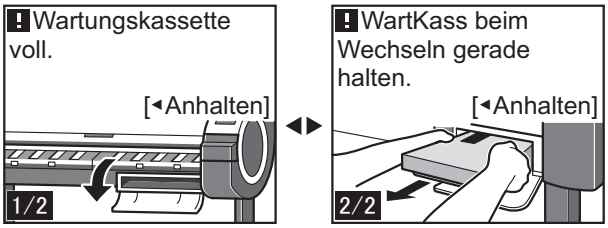
Wichtig

- Entfernen Sie die Wartungskassette nur, um diese auszuwechseln. Es könnte Tinte austreten.
- Entfernen Sie die Wartungskassette nicht während der Initialisierung unmittelbar nach dem Einschalten des Druckers, während der Reinigung des Druckkopfes, solange Tinte aufgesogen wird oder während der Initialisierung unmittelbar nach dem Auswechseln der Wartungskassette.
  Die Wartungskassette kann beschädigt werden oder die Tinte kann auslaufen.
- Um zu verhindern, dass Tinte von einer gebrauchten Wartungskassette austritt, achten Sie darauf, dass Sie diese nicht fallen lassen und lagern Sie diese aufrecht. Andernfalls könnte Tinte austreten und Flecken verursachen.
- An der Oberseite der Wartungskassette haftet nach deren Verwendung Tinte an. Seien Sie beim Auswechseln der Wartungskassette vorsichtig. Die Tinte kann Flecken auf der Kleidung verursachen.

Lesen Sie die Meldung.

Wenn die Wartungskassette fast leer ist, wird auf dem Anzeigebildschirm eine Meldung angezeigt. Gehen Sie entsprechend der Meldung vor, und ersetzen Sie die Wartungskassette, oder bereiten Sie eine neue Wartungskassette vor. (Siehe "**Wann soll die Wartungskassette ausgewechselt werden?**.") ➔S.528

Wenn eine Meldung angezeigt wird, die Sie zum Auswechseln der Wartungskassette auffordert, können Sie den Schritt **Rufen Sie das Menü zum Auswechseln der Wartungskassette auf** überspringen. Folgen Sie den Anweisungen unter **Auswechseln der Wartungskassette**.



Rufen Sie das Menü zum Auswechseln der Wartungskassette auf

1 Drücken Sie auf dem **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.

Hinweis

- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

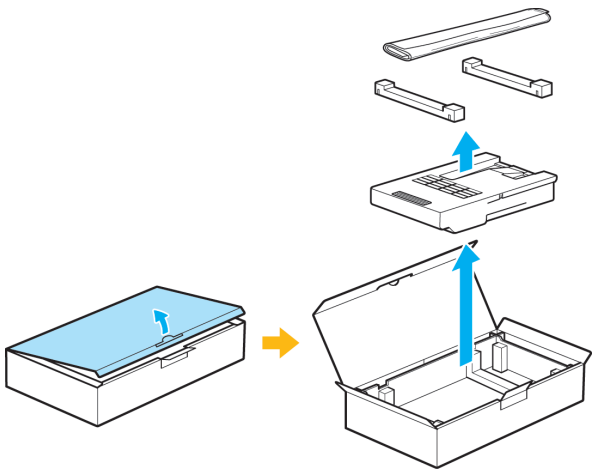
2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Einst./Anp.-Menü wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Wartung** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Wartkass erstz.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Eine Meldung auf dem Anzeigebildschirm fordert Sie zum Öffnen der Wartungskassettenabdeckung auf.

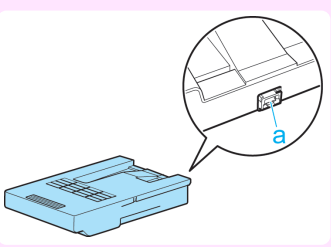
Auswechseln der Wartungskassette

1 Öffnen Sie die Schachtel, entfernen Sie den Plastikbeutel, das Verpackungsmaterial und nehmen Sie die Wartungskassette heraus.

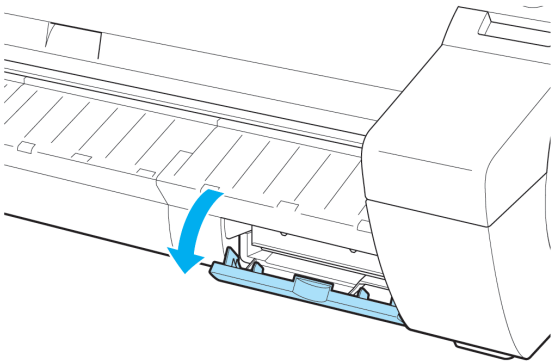


Wichtig

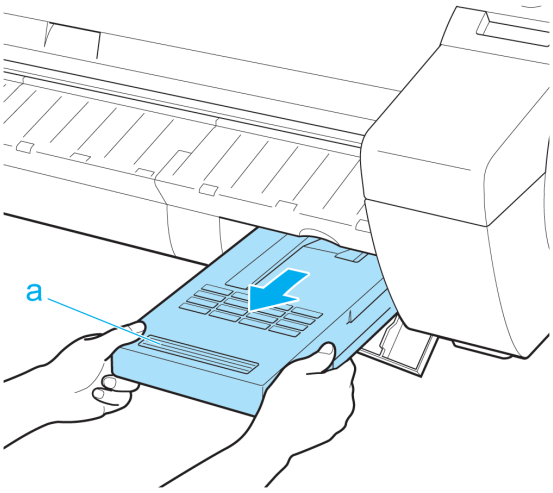
- Berühren Sie keinesfalls die Metallkontakte (a). Dies könnte die Wartungskassette beschädigen.



2 Öffnen Sie die Wartungskassettenabdeckung.



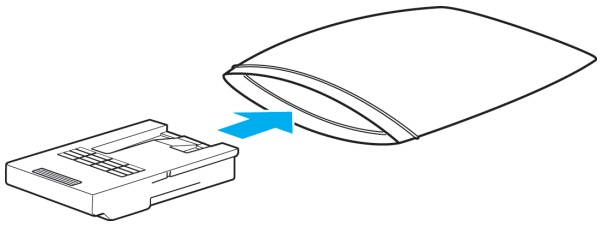
3 Halten Sie die gebrauchte Wartungskassette mit einer Hand am Griff (a) und legen Sie die andere Hand unter die Wartungskassette, um diese unten fest und beim Herausnehmen gerade zu halten.



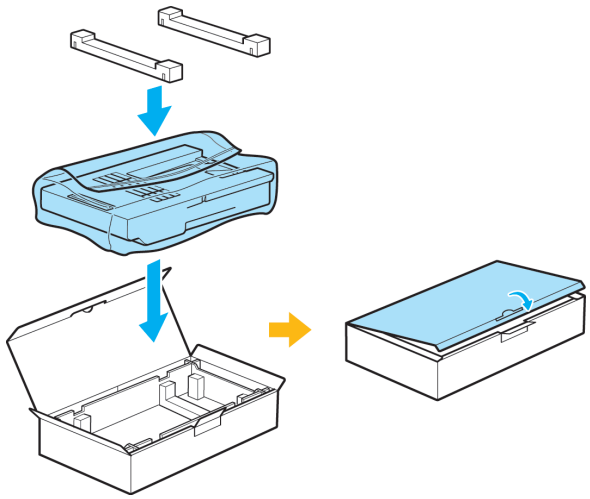
Wichtig

- Gebrauchte Wartungskassette sind schwer. Halten Sie die Patrone stets sehr fest und halten Sie diese beim Entfernen und Lagern waagerecht. Wenn Sie eine gebrauchte Wartungskassette fallen lassen oder nicht aufrecht lagern, kann Tinte austreten und Flecken verursachen.
- Die verbleibende Kapazität der Wartungskassette wird in jedem Drucker aufgezeichnet. Setzen Sie eine gebrauchte Wartungskassette nicht in einem anderen Drucker ein.

4 Halten Sie die gebrauchte Wartungskassette gerade, wenn Sie diese in den Plastikbeutel legen. Drücken Sie die Luft aus dem Plastikbeutel und schließen Sie den Verschluss gut.



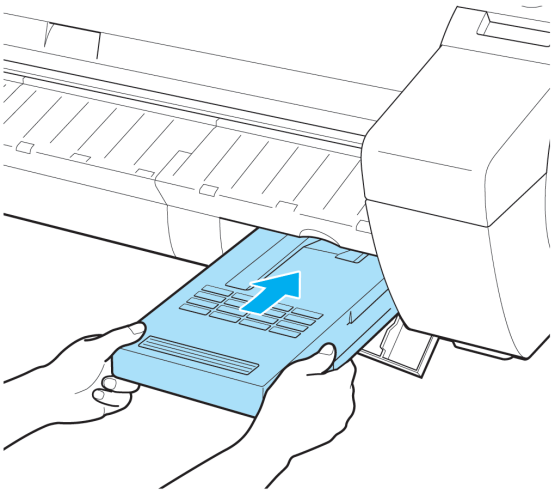
5 Versichern Sie sich, dass die Wartungskassette mit der rechten Seite nach oben zeigt und lagern Sie diese mit dem daran befestigten Verpackungsmaterial so in der Schachtel, dass sie waagerecht ist.



Wichtig
- Legen Sie die gebrauchte Wartungskassette stets in die Schachtel zurück, und bewahren Sie die Schachtel auf einer ebenen Fläche auf. Schließen Sie zudem den Verschluss sorgfältig. Anderenfalls kann Tinte auslaufen und Flecken verursachen.

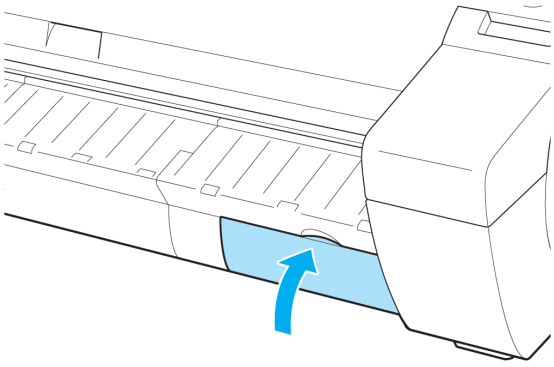
Hinweis
- Geben Sie die gebrauchte Wartungskassette in den Platikbeutel der neuen Kassette, und entsorgen Sie diese entsprechend der lokalen Bestimmungen.

6 Führen Sie die Wartungskassette vollständig ein und halten Sie diese dabei gerade.
Der Drucker startet die Initialisierung der Wartungskassette.



Wichtig
- Entfernen Sie die Wartungskassette nicht während der Initialisierung unmittelbar nach dem Auswechseln der Wartungskassette. Die Wartungskassette kann beschädigt werden.

7 Schließen Sie die Wartungskassettenabdeckung.

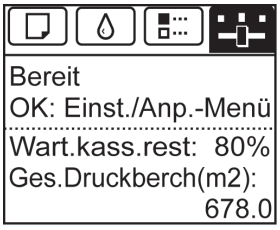


Hinweis
- Wenn Sie den unter **Rufen Sie das Menü zum Auswechseln der Wartungskassette auf** beschriebenen Vorgang nicht durchgeführt haben, ist dies das Ende der Vorgehensweise und Sie müssen die Taste **OK** im nächsten Schritt nicht drücken.

8 Drücken Sie die Taste **OK**.

Überprüfen der Restkapazität der Wartungskassette

Die Wartungskassette absorbiert überschüssige Tinte beim randlosen Drucken, der Druckkopfreinigung und anderen Vorgängen. Sie können die verbleibende Kapazität der Wartungskassette feststellen, indem Sie auf dem Anzeigebildschirm die ausgewiesene Kapazität der Wartungskassette überprüfen.
Gehen Sie zum Prüfen der Kapazität der Wartungskassette auf den **Registerkartenauswahlbildschirm** in der Systemsteuerung und drücken Sie ◀ oder ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis

- Falls der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

Wenn der Anzeigebildschirm auf das Auswechseln der Wartungskassette hinweist, wechseln Sie die Wartungskassette aus. Wenn eine Meldung zum Überprüfen der Restkapazität der Wartungskassette angezeigt wird, oder vor der Durchführung von Kapazität beanspruchenden Aufträgen wie Druckkopfreinigung oder Vorbereitungen für den Transport des Druckers, überprüfen Sie die Restkapazität der Wartungskassette und bereiten Sie ggf. eine neue Wartungskassette vor. (Siehe "**Auswechseln der Wartungskassette.**") ➔S.524

Wann soll die Wartungskassette ausgewechselt werden?

Wechseln Sie die Wartungskassette in folgenden Fällen aus bzw. bereiten Sie sich darauf vor.

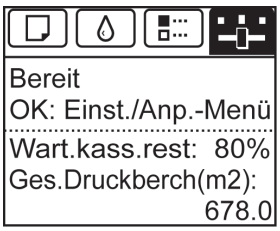
Wenn eine Meldung auf dem Anzeigebildschirm erscheint, die Sie zum Überprüfen der Wartungskassette auffordert

Wenn die Wartungskassette fast voll ist, die **Message (Nachricht)-Lampe** leuchtet und "**Geringer Füllstand**" auf dem Anzeigebildschirm angezeigt wird. Sie können weiterdrucken, überprüfen Sie jedoch die Kapazität der Wartungskassette und bereiten Sie sich darauf vor, die Wartungskassette auszuwechseln. (Siehe "**Überprüfen der Restkapazität der Wartungskassette.**") ➔S.528

Wenn bereits ein Großteil der Kapazität der Wartungskassette aufgebraucht ist

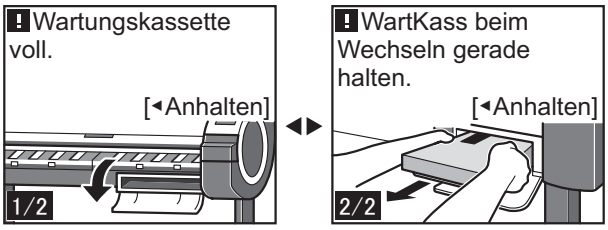
Die Druckkopfreinigung, der Austausch des Druckkopfs und die Vorbereitungen für den Transport des Druckers beanspruchen einen Großteil der Kapazität der Wartungskassette. (Die Vorbereitungen zum Druckertransport verbrauchen besonders viel Kapazität.)

Prüfen Sie die verbleibende Kapazität der Wartungskassette vor der Wartung und wechseln Sie die Wartungskassette bei Bedarf aus.



Wenn eine Meldung auf dem Anzeigebildschirm erscheint, die Sie zum Auswechseln der Wartungskassette auffordert

Wenn die Wartungskassette voll ist, die **Message (Nachricht)-Lampe** leuchtet und eine Meldung zum Wechseln der Wartungskassette auf dem Anzeigebildschirm erscheint. Der Druck ist deaktiviert und Sie können weder den Druckkopf auswechseln noch den Drucker transportieren. Ersetzen Sie die Wartungskassette durch eine neue.



Reinigen des Druckers

Reinigen der Druckeraußenseite 530
Reinigen der Innenseite der oberen Abdeckung 530
Reinigen des Druckkopfs 517

Reinigen der Druckeraußenseite

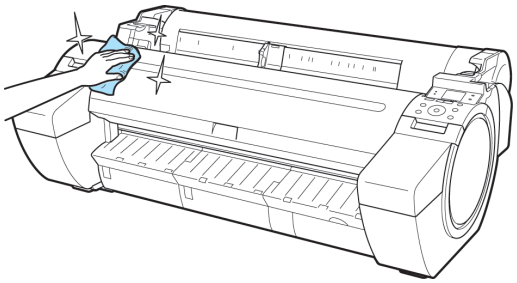
Reinigen Sie den Drucker regelmäßig, um eine bessere Druckqualität sicherzustellen und Problemen vorzubeugen.
Zur Sicherstellung einer komfortablen Arbeitsumgebung sollten Sie die Druckeraußenseite ca. einmal pro Monat reinigen.

1 Schalten Sie den Drucker aus. (Siehe "**Ein- und Ausschalten des Druckers.**") ➔S.17

2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose ab.

Vorsicht
- Vor Reinigungs- und Wartungstätigkeiten muss der Drucker immer ausgeschaltet und das Netzkabel gezogen werden. Falls der Drucker versehentlich eingeschaltet bleibt, besteht Verletzungsgefahr, falls Sie bewegliche Teile im Drucker berühren.

3 Wischen Sie die Außenflächen des Druckers mit einem feuchten Tuch ab, das Sie vollständig ausgewrungen haben. Trocknen Sie die Flächen mit einem trockenen Tuch ab.



Warnung
- Verwenden Sie niemals entflammbare Lösungsmittel, wie Alkohol, Benzol oder Verdünner. Wenn diese Substanzen an elektrische Komponenten im Drucker gelangen, kann dies einen Brand oder Elektroschock verursachen.

Wichtig
- Wenn die Papierausgabeführung verschmutzt ist, kann die Papierkante beim Schneiden des Papiers verschmutzen. Wir empfehlen, die Papierausgabeführung selbst dann zu reinigen, wenn sie nicht schmutzig erscheint, da sie mit Papierstaub bedeckt sein kann.
(Siehe "**Reinigen der Innenseite der oberen Abdeckung.**") ➔S.530

4 Stecken Sie das Netzkabel in die Steckdose.

Reinigen der Innenseite der oberen Abdeckung

Reinigen Sie die Innenseite der Obere Abdeckung einmal pro Monat, um eine optimale Druckqualität sicherzustellen und Problemen vorzubeugen.
Reinigen Sie die Innenseite der Obere Abdeckung auch in folgenden Fällen, um einen optimalen Betrieb des Geräts sicherzustellen.

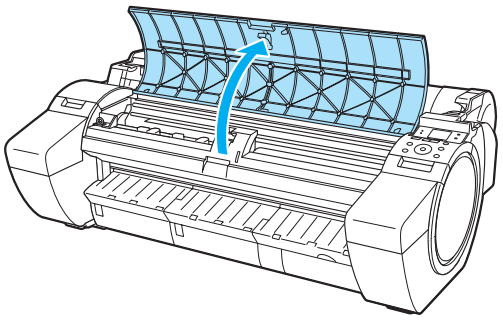
- Wenn die Druckfläche oder die Rückseite des bedruckten Papiers nach dem Drucken schmutzig ist
- Nachdem Sie eine Rolle aufgebraucht haben
- Nach dem randlosen Druck
- Nach dem Druck auf kleinformatigem Papier
- Nach dem Druck auf Papier, bei dem eine große Menge Schnittabfall entsteht
- Wenn Sie die Rolle ausgewechselt haben
- Nach dem Druck auf Papier, das eine große Menge Papierstaub erzeugt

- Nach dem Druck auf Klebepapier

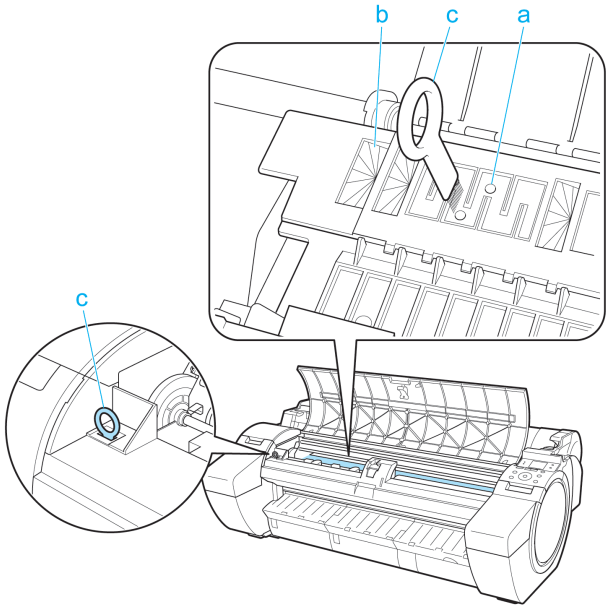
Wichtig

- Wenn die Walze in der Obere Abdeckung schmutzig ist, kann sie die Rückseite des Papiers beschmutzen. Wir empfehlen, die Walze nach dem randlosen Druck oder nach Drucken auf kleinformatigem Papier zu reinigen.
- Wenn die Papierausgabeführung verschmutzt ist, kann die Papierkante beim Schneiden des Papiers verschmutzen. Wir empfehlen, die Papierausgabeführung selbst dann zu reinigen, wenn sie nicht schmutzig erscheint, da sie mit Papierstaub bedeckt sein kann.
- Beim Drucken auf Klebepapier kann ggf. Klebstoff auf der Walze, der Papierhaltevorrichtung oder anderen Teilen anhaften. Zum Verhindern von Papierstaus empfehlen wir nach dem Drucken die Reinigung der Innenseite der Obere Abdeckung.

1 Öffnen Sie die Obere Abdeckung.



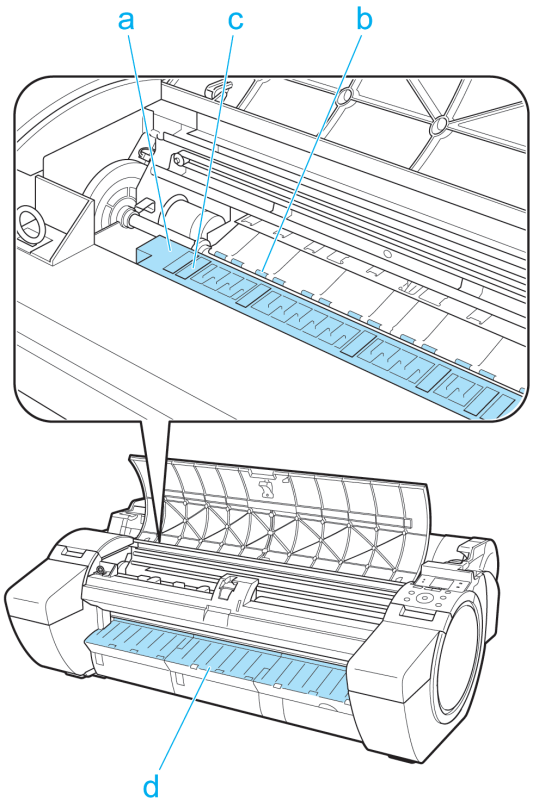
2 Wenn sich Papierstaub in den Vakuumlöchern auf der Walze (a) oder in den Auffangnuten der Tinte beim Randlosen Druck (b) angesammelt hat, wischen Sie diesen mit dem Drucker mitgelieferten Reinigungspinsel (c) weg.



Hinweis

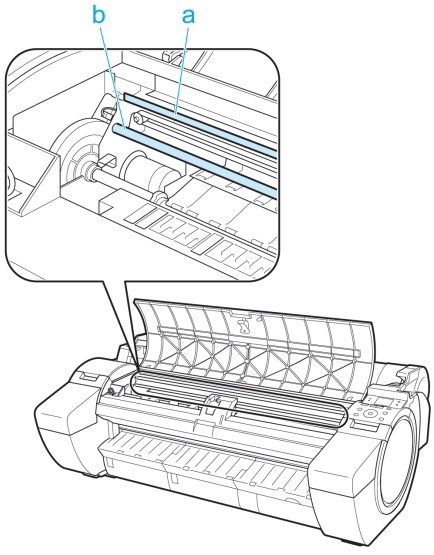
- Wenn der Reinigungspinsel schmutzig ist, spülen Sie ihn mit Wasser ab.

3 Wischen Sie die Innenseite der Obere Abdeckung mit einem feuchten, vollständig ausgewrungenen Tuch ab. Wischen Sie mögliche Tintenreste auf der Walze als Ganzes (a), der Papierhaltevorrichtung (b), der Auffangnuten der Tinte beim Randlosen Druck (c) und der Papierausgabeführung (d) ab.



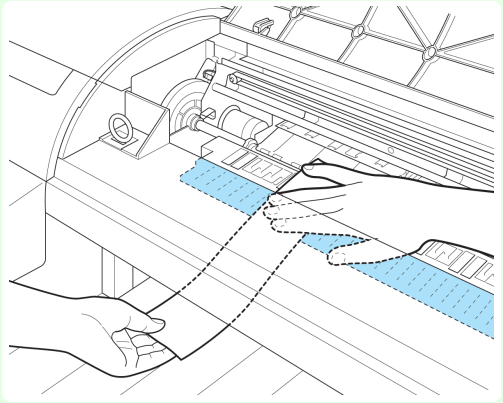
Warnung
- Verwenden Sie niemals entflammbare Lösungsmittel, wie Alkohol, Benzol oder Verdünner. Wenn diese Substanzen an elektrische Komponenten im Drucker gelangen, kann dies einen Brand oder Elektroschock verursachen.

Wichtig
- Wischen Sie die Innenseite der Obere Abdeckung nicht mit einem trockenen Tuch ab. Das kann eine statische Aufladung verursachen, die möglicherweise Staub anzieht und die Druckqualität beeinträchtigt.
- Berühren Sie niemals die Lineare Skala (a) oder die Schlittenschiene (b). Dies könnte Ihre Hände schmutzig machen und den Drucker beschädigen.

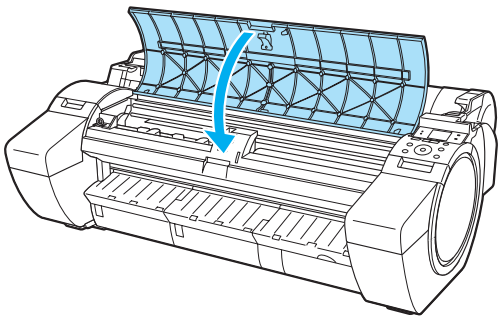


Hinweis

- Verwenden Sie zum Reinigen des Zwischenraums der Walze und der Papierausgabeführung ein feuchtes, vollständig ausgewrungenes Tuch zum Abwischen des Ausgabefachs und entlang der Rinnen.



4 Schließen Sie die Obere Abdeckung.



Weitere Wartungstätigkeiten

Vorbereitung des Druckers für den Transport 534
Erneutes Installieren des Druckers 537
Aktualisieren der Firmware 540

Vorbereitung des Druckers für den Transport

Um die Innenteile während des Transports zu schützen, gehen Sie wie folgt vor, bevor Sie den Drucker an einen neuen Standort transportieren.
Details zum Verpacken des Druckers und zur Installation nach dem Transport entnehmen Sie bitte dem Aufbauhandbuch.

Wichtig
- Vermeiden Sie während des Transports das übermäßige Kippen des Druckers.

Hinweis
- Wenn Sie den Drucker für den Transport vorbereiten, wird Tinte in die Wartungskassette geleitet. Je nachdem, wie viel freier Platz in der eingesetzten Wartungskassette ist, müssen Sie diese zu diesem Zeitpunkt möglicherweise durch eine neue ersetzen.
  Beachten Sie, dass kein Austausch erforderlich ist, wenn mindestens 80% frei sind. (Siehe "**Überprüfen der Restkapazität der Wartungskassette**.") ➔S.528
- Je nach Druckerstatus können bei der Vorbereitung des Druckertransports (d.h. wenn Sie den Druckermenüpunkt zur Transportvorbereitung durchführen) Ersatzteile notwendig sein.

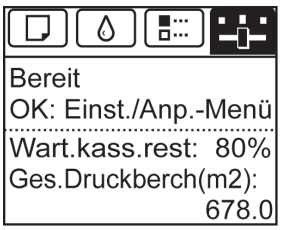
Papier entfernen

1 Nehmen Sie das Papier heraus.
- Rollen (Siehe "**Entfernen von Rollenpapier aus dem Drucker**.") ➔S.350
- Einzelblätter (Siehe "**Entfernen von Einzelblättern**.") ➔S.367

Auf das Menü **Druckrtrans vorb** zugreifen

1 Wenn auf dem Anzeigebildschirm eine Meldung mit der Anweisung angezeigt wird, die Wartungskassette auszuwechseln, wechseln Sie die Wartungskassette aus.
(Siehe "**Auswechseln der Wartungskassette**.") ➔S.524

2 Drücken Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

3 Drücken Sie die Taste **OK**.
Es wird **Einst./Anp.-Menü** angezeigt.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druckrtrans vorb** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Standard** oder **Eingeschränkt** zu wählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Zeigt den Bestätigungsbildschirm an.

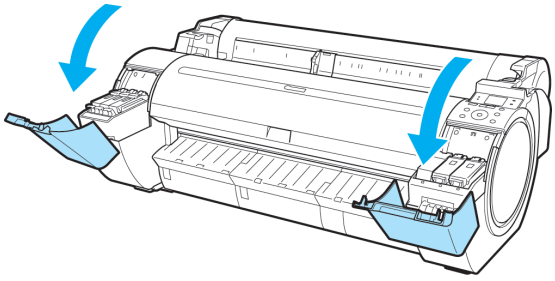
Wichtig
- Wenn **Eingeschränkt** ausgewählt wird, führen Sie keinen Transport in Umgebungen mit niedrigen Temperaturen durch. Die im Drucker verbliebene Tinte kann einfrieren und den Drucker beschädigen.

6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ja** zu wählen (oder **Durchführen** bei Auswahl von **Eingeschränkt**), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Die Tinte wird nun in die Wartungskassette geleitet.
Nach den Vorbereitungen fordert Sie die Meldung auf dem Anzeigebildschirm zum Öffnen der Tintentankabdeckung auf.

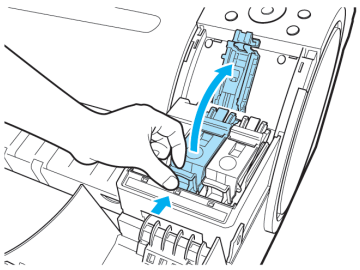
Wichtig
- Entfernen Sie die Wartungskassette nur, wenn die Meldung für den Austausch angezeigt wird. Falls Sie die Wartungskassette entfernen, während Tinte abgesaugt wird, kann die Tinte auslaufen.
- Wenn Verbrauchsartikel ersetzt werden müssen wird die Meldung "**Verbrauchartikel müssen ausgewechselt werden. Kundendienst anrufen.**" auf dem Anzeigebildschirm angezeigt und die Vorbereitung ist nicht möglich. Wenn diese Meldung angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK** und kontaktieren Sie Ihren Canon-Händler für Hilfe.

Entfernen Sie den Tintentank.

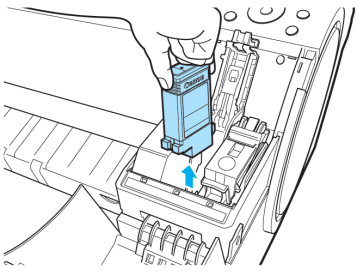
1 Öffnen Sie die Tintentankabdeckung.



2 Drücken Sie waagerecht auf die Spitze der Arretierklappe für den Tintentank und heben Sie die Arretierklappe für den Tintentank an, um die Arretierung zu lösen.

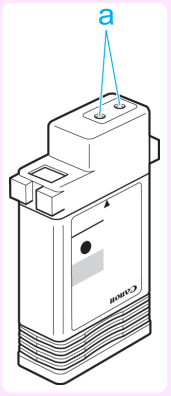


3 Fassen Sie die Tintentanks an den Griffen an und entfernen Sie diese.

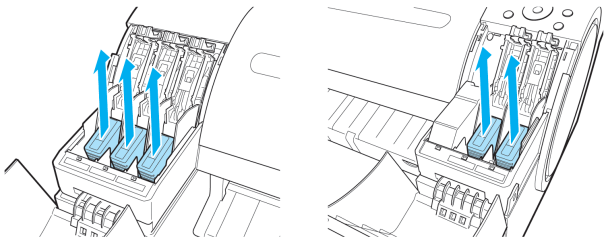


Wichtig

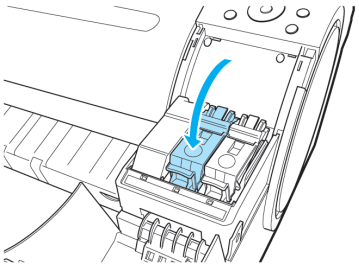
- Lagern Sie die Tintentanks mit den Tintenlöchern (a) nach oben. Andernfalls könnte Tinte austreten und Flecken verursachen.



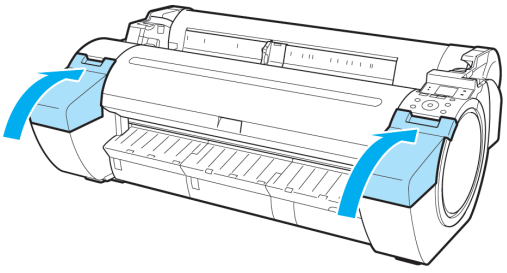
4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 zum Entfernen aller Tintentanks.



5 Drücken Sie alle Arretierklappen bis zum hörbaren Einrasten zu.



6 Schließen Sie die Tintentankabdeckung.
Die Tinte wird nun in die Wartungskassette geleitet.



Wichtig

- Entfernen Sie die Wartungskassette nur, wenn die Meldung für den Austausch angezeigt wird. Falls Sie die Wartungskassette entfernen, während Tinte abgesaugt wird, kann die Tinte auslaufen.

7 Nach Abschließen des Vorgangs wird "**Abgeschlossen! Ausschalten!!**" angezeigt. Drücken Sie die Taste **Power (Strom)**, um den Drucker auszuschalten.

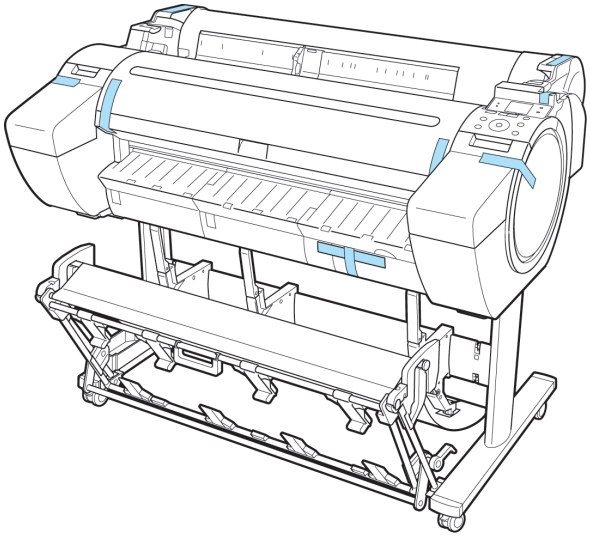
Drucker verpacken

1 Ziehen Sie das Netzkabel und das Schnittstellenkabel heraus.

Wichtig

- Schalten Sie den Drucker aus, bevor Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen. Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, bevor er ausgeschaltet wurde, oder Sie ihn in diesem Zustand transportieren. Sollten Sie das Netzkabel versehentlich herausgezogen habe, stecken Sie es wieder ein, setzen Sie die Tintentanks wieder ein und führen Sie den beschriebenen Vorgang noch einmal durch.

2 Kleben Sie die Druckerabdeckungen in der umgekehrten Reihenfolge fest, in der diese bei der Installation abgenommen wurden.



3 Entfernen Sie das Gestell, indem Sie den Installationsvorgang umkehren, der zur Befestigung am Drucker durchgeführt wurde.

4 Bauen Sie das Gestell ab und verpacken Sie es erneut, indem Sie den Installationsvorgang umgekehrt durchführen.

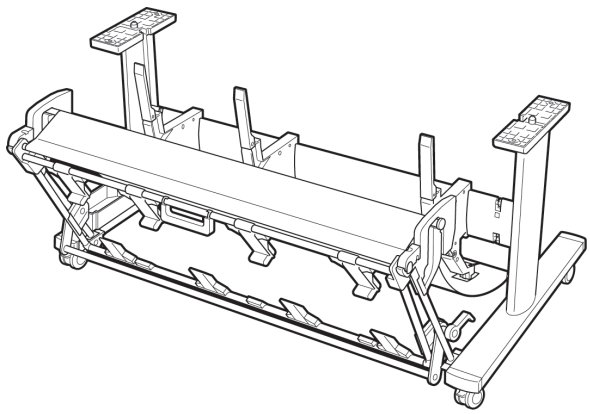
5 Verpacken Sie Rollenhalter, Halteranschlag und Drucker in Transportmaterial und danach in einen Versandkarton.

Erneutes Installieren des Druckers

Der grundlegende Ablauf zur erneuten Installation des Druckers ist Folgender.
Genauere Anweisungen finden Sie im Aufbauhandbuch.

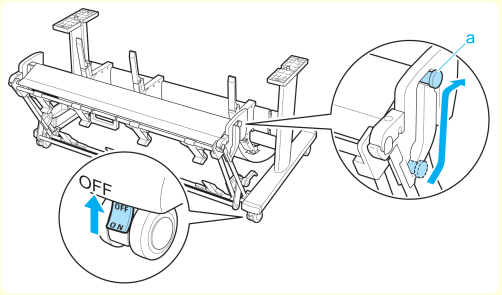
Aufbauen des Gestells

1 Bauen Sie mithilfe des Setup-Handbuch für das Druckergestell das Gestell auf.



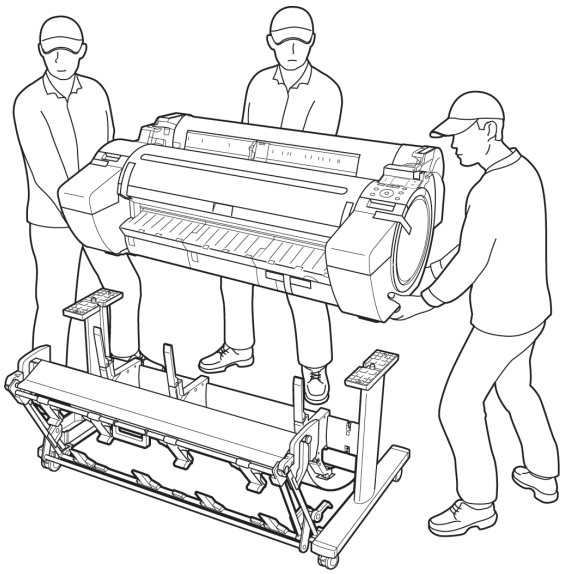
Vorsicht

- Das Gestell muss von mindestens zwei Personen auf einer ebenen Fläche aufgebaut werden. Wenn Sie den Aufbau allein versuchen, gehen Sie eine Verletzungsgefahr ein und das Gestell verbiegt ggf.
- Wenn Sie das Gestell zusammenbauen, sperren Sie alle vier Rollen. Wenn Sie versuchen, das Gestell zu bewegen, während die Rollen nicht gesperrt sind, besteht die Gefahr von Verletzungen oder Beschädigungen des Standorts.
- Heben Sie vor dem Transport des aufgebauten Gestells die Stützstange in die dargestellte Position (a) und lösen Sie alle vier Rollen. Ein Transport des Gestells mit gesenkter Stützstange oder nicht gelösten Rollen kann zu Verletzungen oder Beschädigungen des Installationsbereichs oder des Korbtuchs führen.



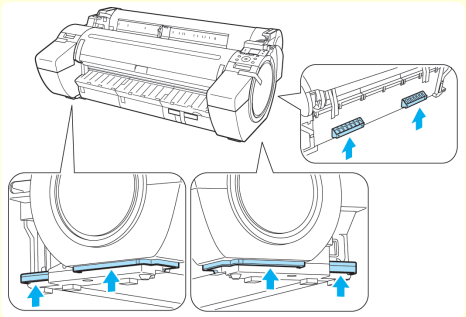
Druckerinstallation

1 Stellen Sie den Drucker auf das aufgebaute Gestell und ziehen Sie die Schrauben fest an.



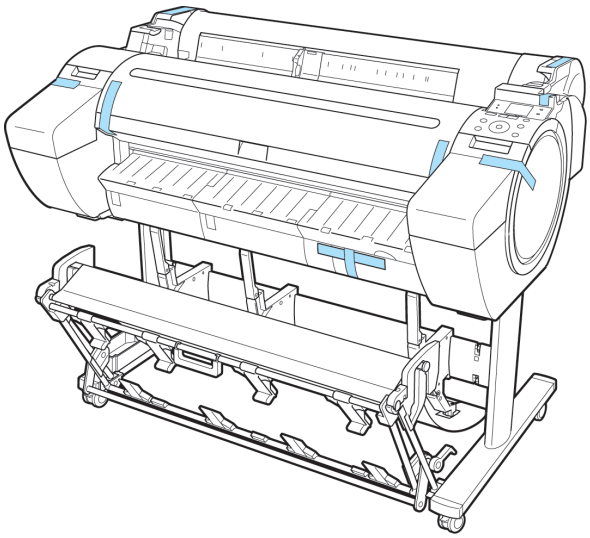
Vorsicht

- Für den Druckertransport werden mindestens drei Personen benötigt. Gehen Sie vorsichtig vor, um Rückenschmerzen oder andere Verletzungen zu vermeiden.
- Fassen Sie beim Druckertransport die Tragegriff fest an. Der Drucker ist ggf. instabil, wenn Sie an anderen Positionen halten, wodurch Verletzungsgefahr besteht oder der Drucker fallen kann.

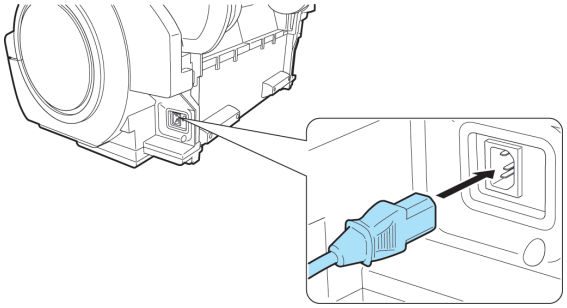


- Wenn Sie den Drucker auf das Gestell setzen, sperren Sie alle vier Rollen des Gestells. Wenn Sie versuchen, den Drucker auf das Gestell zu setzen, während die Rollen nicht gesperrt sind, besteht die Gefahr von Verletzungen.

2 Entfernen Sie das Klebeband und Verpackungsmaterial vom Drucker.



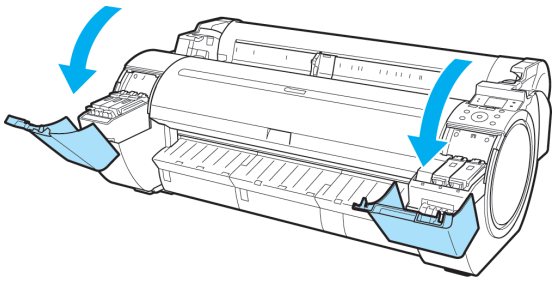
3 Schließen Sie das Netzkabel an den Netzkabelanschluss auf der rechten Seite des Druckers an.



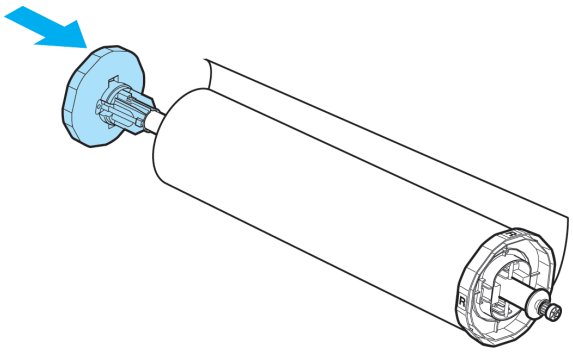
4 Stecken Sie das Netzkabel in die Steckdose.

5 Drücken Sie die Power -Taste, um den Drucker einzuschalten. Anweisungen werden auf dem Anzeigebildschirm angezeigt.

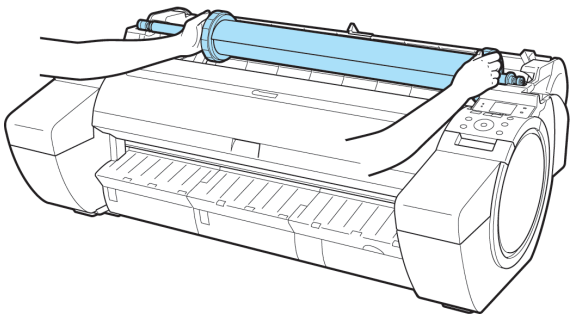
6 Öffnen Sie die Tintentankabdeckung und installieren Sie sämtliche Tintentanks.



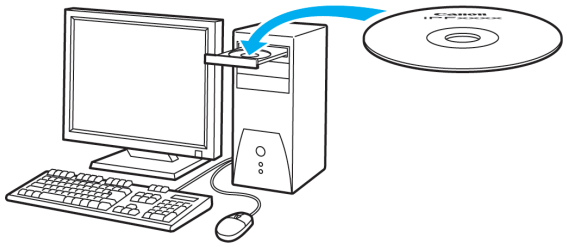
7 Legen Sie das Rollenmedium im Rollenhalter ein.
(Siehe "**Befestigung des Rollenhalters an den Rollen.**") ➔S.342



8 Legen Sie Rollenmedium in den Drucker ein.
(Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker.**") ➔S.345



9 Installieren Sie die Software.
Beachten Sie, dass die Vorgehensweise der Treiberinstallation je nach Anschlussart variiert.



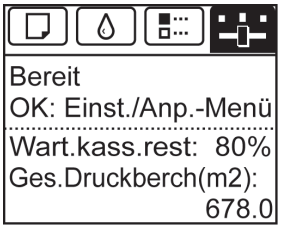
Wichtig
- Wenn der Drucker an ein Netzwerk angeschlossen wird (über TCP/IP), kann die IP-Adresse des Druckers bei erneuter Installation des Druckers geändert werden.
In diesem Fall muss die IP-Adresse des Druckers neu konfiguriert werden.

Aktualisieren der Firmware

Aktualisieren Sie die Firmware des Druckers, um neue und verbesserte Druckerfunktionen nutzen zu können.

Überprüfen der Firmware-Version

1 Drücken Sie im **Registerkartenauswahlbildschirm** der Systemsteuerung die Taste ◀ bzw. ▶, um die Registerkarte Einst./Anp. ( ) auszuwählen.



Hinweis
- Wenn der **Registerkartenauswahlbildschirm** nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Menu (Menü)**.

2 Drücken Sie die Taste **OK**.
Einst./Anp.-Menü wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druckerinfo** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Systeminfo** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Die Firmware-Version wird angezeigt.

Aktualisieren der Firmware

Um die neueste Firmware herunterzuladen, besuchen Sie die Canon-Webseite. Wenn die online verfügbare Firmware neuer als die installierte Firmware ist, aktualisieren Sie die Firmware des Druckers. Details zum Herunterladen und Aktualisieren der Firmware finden Sie auf der Canon-Webseite.

Memo

Grundlegender Druckablauf 15
Erweiterte Druckoptionen 29
Windows Software 143
Mac OS Software 253
Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331
Systemsteuerung 405
Druckerteile 443
Netzwerkeinstellungen 453
Druckauftragsverwaltung 473
Justierungen für eine bessere Druckqualität 491
Wartung und Verbrauchsartikel 507

Fehlerbehebung

Häufig gestellte Fragen 544
Probleme in Bezug auf Papier 545
Druck beginnt nicht 554
Der Drucker hält während eines Druckauftrags an 555
Probleme mit der Druckqualität 556
Drucken über ein Netzwerk nicht möglich 563
Installationsprobleme 564
HP-GL/2-Probleme 566
Sonstige Probleme 568

Fehlermeldungen 573
Spezifikationen 595
Anhang 599

Bedienungsanleitung

Häufig gestellte Fragen

Häufig gestellte Fragen

In diesem Abschnitt finden Sie Antworten auf häufig gestellte Fragen. Ausführliche Informationen erhalten Sie, wenn Sie auf die Hyperlinks in der Antwortspalte klicken.

Frage	Antwort
Ich möchte auf einfache Weise vertikale oder horizontale Banner erstellen.	Sie können Originale im Querformat (bzw. Hochformat) automatisch so ausgeben lassen, dass sie die Rollenbreite ausfüllen. Auf diese Weise lassen sich leicht vertikale oder horizontale Banner erstellen. (Siehe "**Drucken von vertikalen oder horizontalen Bannern (Drucken im Großformat)**.") ➔S.91
Unterstützt dieser Drucker ein Subtintentanksystem?	Dieser Drucker unterstützt ein Subtintentanksystem. Da in einem Subtintentank stets eine bestimmte Tintenmenge vorhanden ist, können Sie den Tintentank während des Drucks ersetzen, falls der Tintentank während des Drucks zur Neige geht. (Siehe "**Auswechseln von Tintentanks**.") ➔S.508
Ich möchte wissen, wie das Schneiden von Rollenpapier konfiguriert wird.	Sie können die Schnittmethode über die Einstellung des Druckertreibers und die Einstellung des Druckers auswählen. Für einen automatischen Schnitt des Rollenpapiers nach dem Druck setzen Sie **Schneidemodus** im Drucker auf **Automatisch** und **Autom. Abschneiden** im Druckertreiber auf **Ja**. Wenn Sie Papier verwenden, auf dem die Tinte nur langsam haftet oder dessen Druckoberfläche leicht verkratzt, sollten Sie die Einstellung **Schneidemodus** im Drucker auf **Ausgabe** setzen. (Siehe "**Festlegen der Schnittmethode für Rollen**.") ➔S.356 (Siehe "**Schneiden von Rollenpapier nach dem Druck**.") ➔S.139
Ich möchte die Konfiguration so vornehmen, dass das Rollenpapier automatisch geschnitten wird, nachdem auf die Trocknung der Tinte gewartet wurde.	Sie können die Zeit, die bis zur Trocknung der Tinte abgewartet werden soll, im Druckertreiber einstellen. Sie können die Einstellung ebenso im Drucker vornehmen. (Siehe "**Angabe der Tintenabtrockenzeit für Rollenpapier**.") ➔S.355 (Siehe "**Menüstruktur**.") ➔S.419
Wie kann ich randlos drucken?	Bei einem Druck auf Rollenpapier können Sie einen randlosen Druck durchführen, indem Sie den Druckertreiber konfigurieren. (Bei einem Druck auf Einzelblättern können Sie keinen randlosen Druck durchführen.) (Siehe "**Randloser Druck durch Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats**.") ➔S.82 (Siehe "**Randloser Druck durch Anpassung der Originalgröße an die Breite des Rollenpapiers**.") ➔S.85 (Siehe "**Randloser Druck mit tatsächlicher Größe**.") ➔S.77
Ich möchte wissen, welche Papiertypen in diesem Drucker verwendet werden können.	Welches Papier in diesem Drucker verwendet werden kann, erfahren Sie auf der imagePROGRAF-Homepage oder im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs**.") ➔S.335
Der Papiertyp, auf dem ich drucken möchte, wird auf dem Anzeigebildschirm nicht angezeigt.	Wenn Sie neu herausgegebenes Papier verwenden, müssen die Papierinformationen im Drucker und Druckertreiber registriert werden. Laden Sie die neue Version der **Medieninformationsdatei** (Media Information File) von der imagePROGRAF-Website herunter, und installieren Sie sie. (Siehe "**Aktualisieren der Papierinformationen**.") ➔S.338
Kann ich einen Duplexdruck durchführen?	Mit diesem Drucker kann kein Duplexdruck durchgeführt werden. Wenn Sie die Funktion **Gefalteter Duplexdruck** im Free Layout der Windows-Software verwenden, können Sie als Ersatz für den Duplexdruck zwei Seiten einseitig drucken, die Seiten in der Mitte falten und aufhängen. (Siehe "**Druckt unter Verwendung von Gefalteter Duplexdruck (Windows)**.") ➔S.205
Ich möchte Vergrößerungen drucken.	Mit dem Druckertreiber können Sie das Verhältnis für die Anpassung des Dokuments an das Format bzw. die Breite des Papiers angeben und Vergrößerungen oder Verkleinerungen drucken. (Siehe "**Größenveränderung der Originale entsprechend des Papierformats**.") ➔S.62 (Siehe "**Anpassen der Originalgröße an die Breite des Rollenpapiers**.") ➔S.64 (Siehe "**Größenveränderung der Originale durch Eingabe eines Skalierungswerts**.") ➔S.68

Probleme in Bezug auf Papier

Entfernen eines Rollenpapierstaus 545
Entfernen eines Einzelblattstaus 548
Entfernen eines Rollenpapierstaus (Papierzuführung) 550

Das Rollenpapier kann nicht in den Papierzuführung eingeführt werden 552
Einzelblätter können nicht eingelegt werden 552

Das Papier ist nicht einwandfrei geschnitten 552
Das Papier wird nicht geschnitten 552

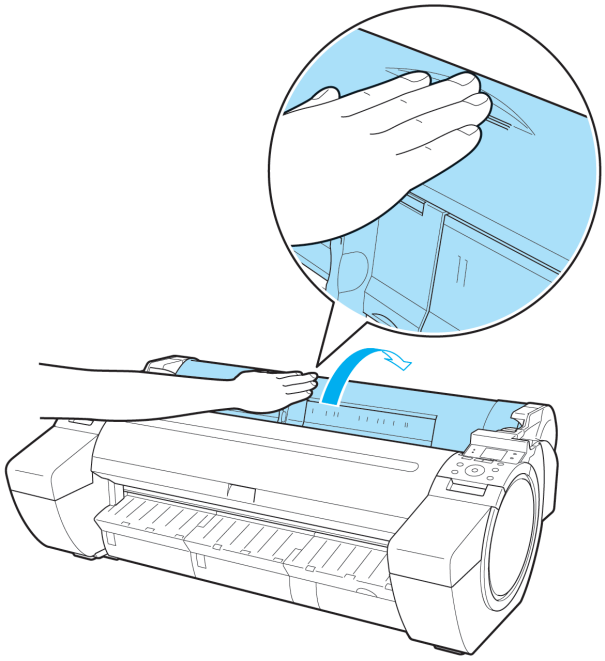
Ein Abdruck entsteht an der Papiervorderkante 553

Die Größe der transparenten Folie kann nicht erkannt werden 553
Rollenpapier wird fortwährend ausgegeben 553

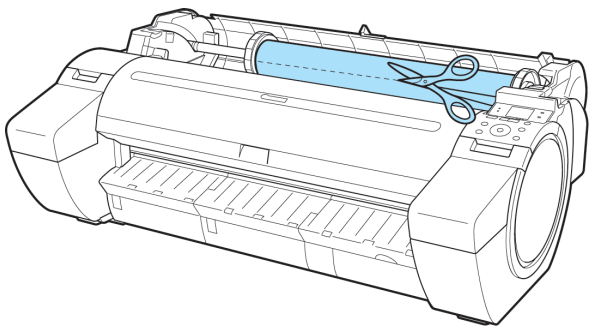
Entfernen eines Rollenpapierstaus

Wenn es zu einem Papierstau mit Rollenpapier kommt, wird "**Papierstau.**" auf dem Anzeigebildschirm der Systemsteuerung angezeigt. Entfernen Sie den Papierstau wie folgt.

1 Positionieren Sie Ihre Hände wie dargestellt und öffnen Sie die Rollenabdeckung.



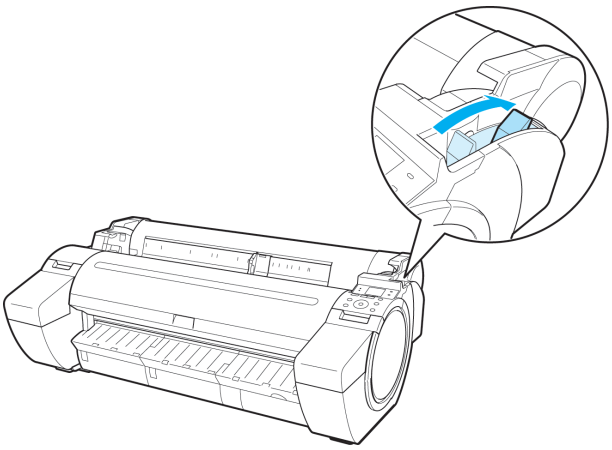
2 Schneiden Sie das eingelegte Rollenpapier mit einem geeigneten Werkzeug, z. B. einer normalen Schere.



Vorsicht

- Achten Sie beim Schneiden von Papier darauf, sich nicht zu verletzen oder den Drucker zu beschädigen.

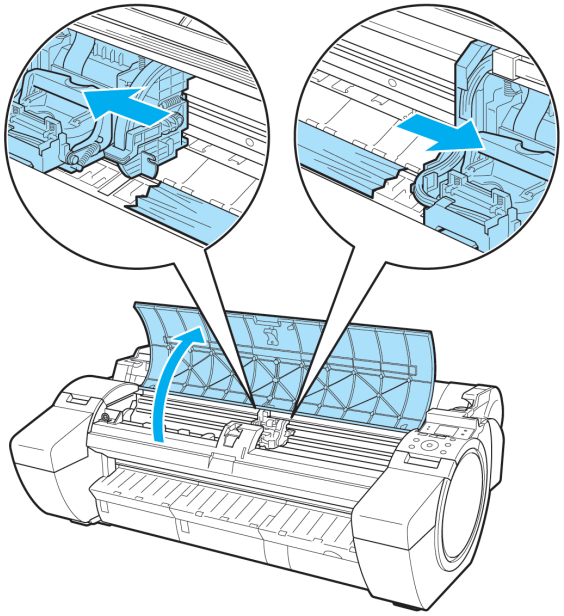
3 Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten.



4 Beseitigen Sie den Papierstau.

- Bei einem Papierstau innerhalb der Obere Abdeckung

1. Öffnen Sie die Obere Abdeckung und schieben Sie den Schlitten manuell nach links oder rechts, weg vom Papierstau.

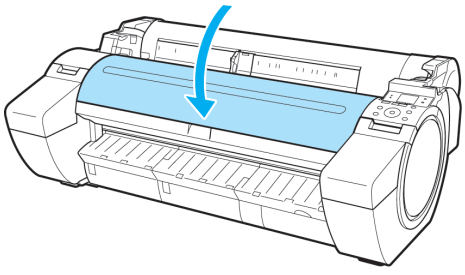


Wichtig

- Verschieben Sie den Schlitten nicht auf gestautem Papier. Dies kann den Druckkopf beschädigen.

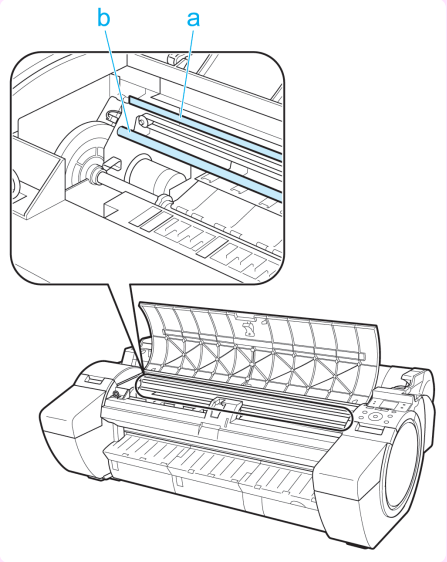
2. Beseitigen Sie den Papierstau innerhalb der Obere Abdeckung.
Stellen Sie nach dem Entfernen des Papiers sicher, dass keine Papierreste mehr im Drucker vorhanden sind.

3. Schließen Sie die Obere Abdeckung.



Wichtig

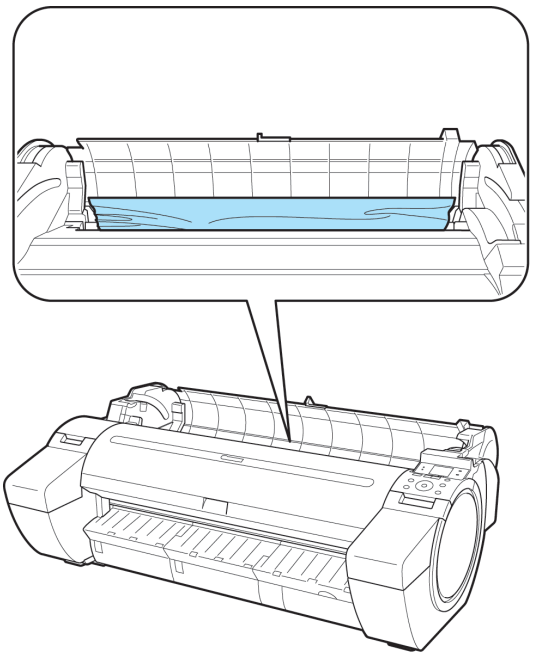
- Berühren Sie niemals die Lineare Skala (a) oder die Schlittenschiene (b). Dies könnte Ihre Hände schmutzig machen und den Drucker beschädigen.



- Bei einem Rollenpapierstau in der Papierzuführung

Beseitigen Sie den Papierstau in der Papierzuführung.

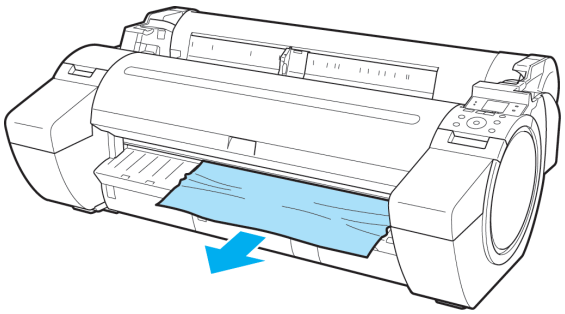
Stellen Sie nach dem Entfernen des Papiers sicher, dass keine Papierreste mehr im Drucker vorhanden sind.



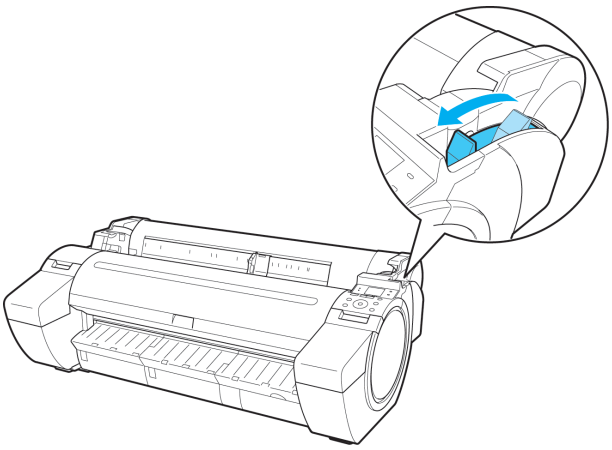
- Bei einem Papierstau in der Papierausgabeführung

Beseitigen Sie den Papierstau im Ausgabefach.

Stellen Sie nach dem Entfernen des Papiers sicher, dass keine Papierreste mehr im Drucker vorhanden sind.



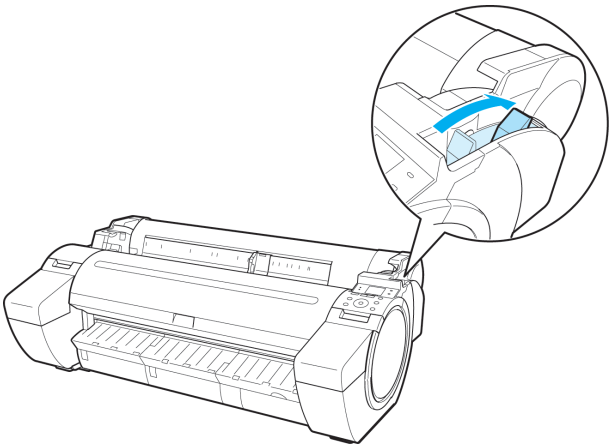
5 Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne.



Entfernen eines Einzelblattstaus

Wenn es zu einem Papierstau durch ein Einzelblatt kommt, wird "**Papierstau.**" auf dem Anzeigebildschirm der Systemsteuerung angezeigt. Entfernen Sie den Papierstau wie folgt.

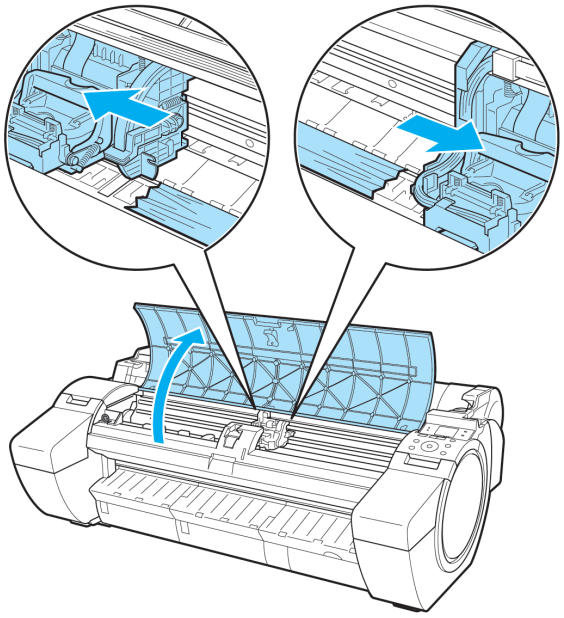
1 Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten.



2 Beseitigen Sie den Papierstau.

- Bei einem Papierstau innerhalb der Obere Abdeckung

1. Öffnen Sie die Obere Abdeckung und schieben Sie den Schlitten manuell nach links oder rechts, weg vom Papierstau.

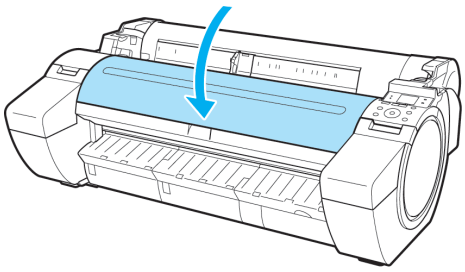


Wichtig

- Verschieben Sie den Schlitten nicht auf gestautem Papier. Dies kann den Druckkopf beschädigen.

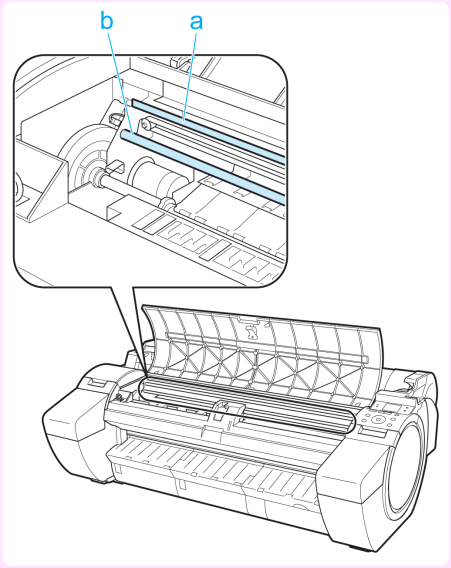
2. Beseitigen Sie den Papierstau innerhalb der Obere Abdeckung.
Stellen Sie nach dem Entfernen des Papiers sicher, dass keine Papierreste mehr im Drucker vorhanden sind.

3. Schließen Sie die Obere Abdeckung.



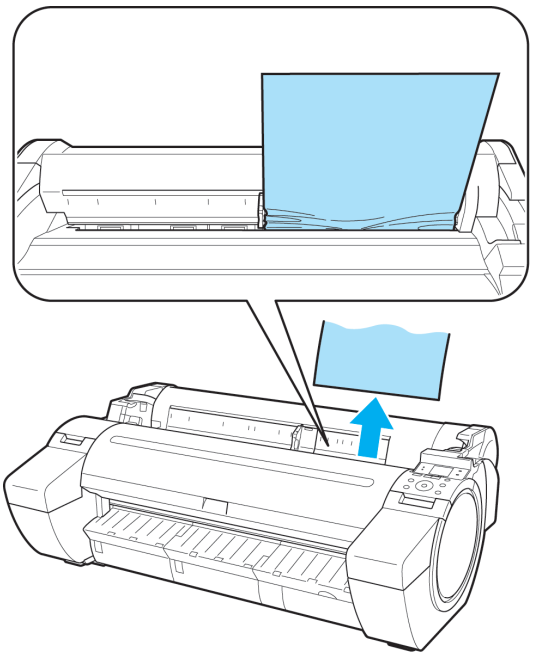
Wichtig

- Berühren Sie niemals die Lineare Skala (a) oder die Schlittenschiene (b). Dies könnte Ihre Hände schmutzig machen und den Drucker beschädigen.



- Bei einem Papierstau durch die Papierzuführung

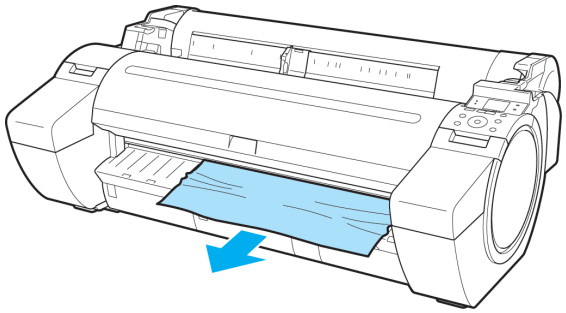
Beseitigen Sie den Papierstau in der Papierzuführung.
Stellen Sie nach dem Entfernen des Papiers sicher, dass keine Papierreste mehr im Drucker vorhanden sind.



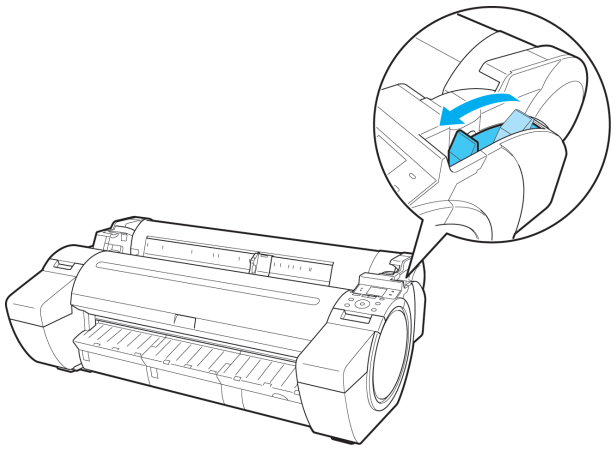
- Bei einem Papierstau in der Papierausgabeführung

  Beseitigen Sie den Papierstau im Ausgabefach.

  Stellen Sie nach dem Entfernen des Papiers sicher, dass keine Papierreste mehr im Drucker vorhanden sind.



3 Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne.

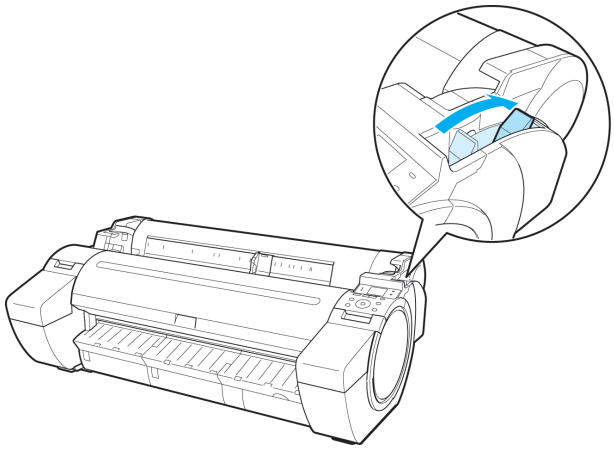


Entfernen eines Rollenpapierstaus (Papierzuführung)

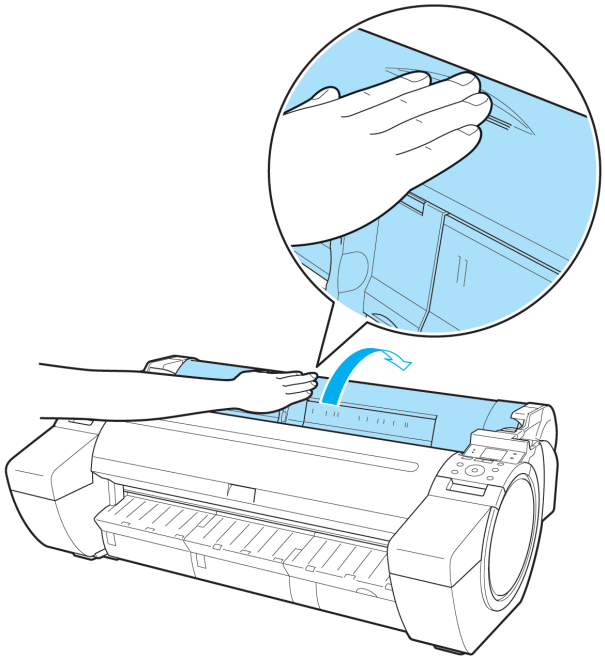
Entfernen Sie anhand der folgenden Schritte nach der Behebung eines Papierstaus von Einzelblättern bzw. Rollenpapier vorhandene Papierreste aus der Papierzuführung.

1 Schalten Sie den Drucker aus. (Siehe "**Ein- und Ausschalten des Druckers.**") ➔S.17

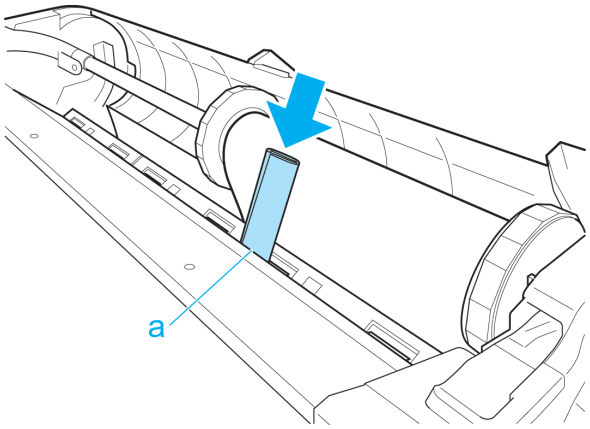
2 Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten.



3 Positionieren Sie Ihre Hände wie dargestellt und öffnen Sie die Rollenabdeckung.



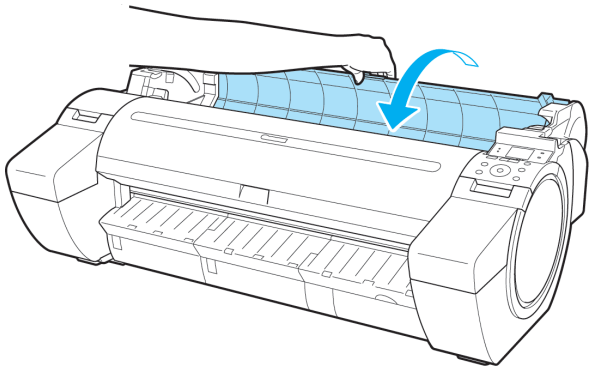
4 Falten Sie ein A4-Blatt vier Mal an der Längsseite, und führen Sie es durch die Lücke an der Papierzuführung. Drücken Sie die Papierreste in Richtung Walze heraus.



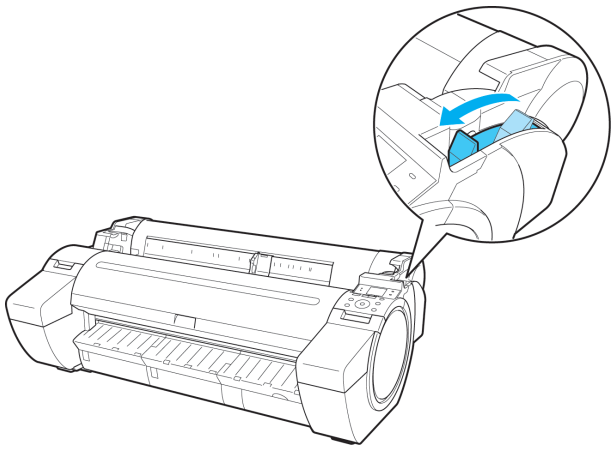
5 Entfernen Sie den Papierrest, sobald er auf die Walze gedrückt wurde.

6 Sollten noch weitere Papierreste in der Papierführung vorhanden sein, wiederholen Sie Schritt 4 und 5.

7 Halten Sie diesen an den angezeigten Punkten und schließen Sie die Rollenabdeckung.



8 Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne.



Das Rollenpapier kann nicht in den Papierzuführung eingeführt werden

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Rollenpapier ist schief.	Streichen Sie die betreffenden Stellen glatt und legen Sie die Rolle erneut ein.
Papierstau an der Papierzuführung.	Beseitigen Sie den Papierstau. (Siehe "**Entfernen eines Rollenpapierstaus.**") ➔S.545 (Siehe "**Entfernen eines Einzelblattstaus.**") ➔S.548
Die Auswahl für die Papierzufuhr ist nicht korrekt.	Drücken Sie die Taste **Load (Laden)** und wählen Sie die Papierzufuhr.

Einzelblätter können nicht eingelegt werden

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Papierquelle ist falsch ausgewählt.	Drücken Sie die Taste **Load (Laden)** und wählen Sie eine Papierzufuhr.

Das Papier ist nicht einwandfrei geschnitten

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Papier ist an der Schnittposition verbogen oder aufgerollt.	Streichen Sie alle verbogenen Stellen an den Kanten des Papiers aus.
Das Papier wird an den Enden der Schneideposition vor dem Schneidevorgang angehoben.	Legen Sie das Papier richtig ein.
Sie verwenden Papier, das nicht mit der Schneideeinheit geschnitten werden kann.	Wählen Sie **Manuell** unter **Schneidemodus** in der Systemsteuerung aus und schneiden Sie das Rollenpapier mit einer Schere oder einem Schneidewerkzeug. (Siehe "**Festlegen der Schnittmethode für Rollen.**") ➔S.356
Im Menü Systemsteuerung ist die **Schnittgeschw.** nicht richtig konfiguriert.	Ändern Sie die Einstellung für die **Schnittgeschw.** im Menü der Systemsteuerung. (Siehe "**Menüstruktur.**") ➔S.419
Beim Schneiden fallen die geschnittenen Dokumente in einem Winkel heraus.	Stellen Sie im Menü Systemsteuerung **Schneidemodus** auf **Ausgabe**. Halten Sie die Dokumente nach dem Druck, während sie geschnitten werden. (Siehe "**Festlegen der Schnittmethode für Rollen.**") ➔S.356

Das Papier wird nicht geschnitten

Ursache	Abhilfemaßnahme
Im Druckertreiber ist die Option **Nein** oder **Schneidelinie drucken** unter **Autom. Abschneiden** eingestellt.	Stellen Sie die Einstellung **Autom. Abschneiden** im Druckertreiber auf **Ja**. (Siehe "**Fenster Seiteneinrichtung (Windows).**") ➔S.163 (Siehe "**Dialogfeld Papier-Detaileinstellungen (Mac OS).**") ➔S.262
Im Menü der Systemsteuerung ist der **Schneidemodus** auf **Ausgabe** oder **Manuell** gestellt.	Wenn der **Schneidemodus** auf **Ausgabe** gestellt ist, drücken Sie die Taste **Cut (Schneiden)**, um das Papier zu schneiden. Wenn der **Schneidemodus** auf **Manuell** gestellt ist, schneiden Sie Rollenpapier mit einer Schere oder dergleichen. (Siehe "**Festlegen der Schnittmethode für Rollen.**") ➔S.356

Ein Abdruck entsteht an der Papiervorderkante

Ursache	Abhilfemaßnahme
Bleibt eine Rolle langfristig im Drucker eingelegt, ohne dass gedruckt wird, kann ein Abdruck an der Papiervorderkante entstehen.	In Fällen, in denen es vor allem auf die Druckqualität ankommt, wird empfohlen, die Option **SchnEn.NeuEinlg** auf **Ein** oder **Automatisch** einzustellen, damit die Papierkante vor dem Druck automatisch beschnitten wird. (Siehe "**Menüstruktur**.") ➔S.419

Die Größe der transparenten Folie kann nicht erkannt werden

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Walze ist mit Tinte oder anderen Substanzen verschmutzt.	Öffnen Sie die Obere Abdeckung und reinigen Sie die ganze Walze. (Siehe "**Reinigen der Innenseite der oberen Abdeckung**.") ➔S.530

Rollenpapier wird fortwährend ausgegeben

Ursache	Abhilfemaßnahme
Obwohl in der Papierquelle Einzelblätter ausgewählt sind, wurde Rollenpapier vorgeschoben.	Gehen Sie, wenn die Rollenpapierausgabe anhält, wie folgt vor, um das Rollenpapier erneut einzulegen. **1.** Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten. **2.** Öffnen Sie die Rollenabdeckung. **3.** Drehen Sie den Rollenhalter mit beiden Händen nach hinten, um das Rollenpapier aufzurollen. Stellen Sie nun sicher, dass beide Enden der Rollen gleichmäßig zurückgespult werden. **4.** Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne. **5.** Legen Sie das Rollenpapier ein. Drücken Sie nun die Taste **Load (Laden)** und wählen Sie "**Rollenpap einlegen**" aus. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker**.") ➔S.345

Druck beginnt nicht

Die Lampe Data in der Systemsteuerung leuchtet nicht 554
Der Drucker reagiert nach Senden von Druckaufträgen nicht 554
Tintenfüllung.. wird angezeigt 554
Der Anzeigebildschirm zeigt Mischen... an 554

Die Lampe Data in der Systemsteuerung leuchtet nicht

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Drucker ist nicht eingeschaltet.	Versichern Sie sich, dass das Stromkabel richtig eingesteckt wurde. Drücken Sie die **Power (Strom)**-Taste, um den Drucker einzuschalten.
Der Zieldrucker wurde für den Druck nicht ausgewählt.	• Wählen Sie den Drucker in Windows aus, indem Sie im Druckdialog auf **Drucker auswählen** oder **Drucker** klicken, und versuchen Sie dann erneut, den Druckvorgang zu starten. • Öffnen Sie in Mac OS das Dialogfeld des Druckertreibers, wählen Sie den Drucker aus der Liste der **Drucker** aus und versuchen Sie dann erneut, den Druckvorgang zu starten.
Der Druckauftrag ist angehalten.	• Starten Sie den Druckauftrag in Windows wie folgt neu. 1. Wählen Sie das Druckersymbol im Fenster **Drucker und Faxgeräte** (oder **Drucker**) aus. 2. Deaktivieren Sie die Option **Drucker anhalten** im Menü **Datei**, um den Druckauftrag neu zu starten. • Starten Sie den Druckauftrag in Mac OS wie folgt neu. 1. Klicken Sie auf **Drucken & Scannen**. (Dies wird bei anderen Versionen von Mac OS als **Drucker & Scanner** oder **Drucken & Faxen** bezeichnet.) 2. Wählen Sie den Drucker aus und wählen Sie dann die Option **Drucken fortsetzen** (oder **Fortsetzen**) aus dem Menü **Drucker** aus, um den Druckauftrag neu zu starten.

Der Drucker reagiert nach Senden von Druckaufträgen nicht

Ursache	Abhilfemaßnahme
Im Menü der Systemsteuerung ist **Druck anhalten** auf **Ein**.	Stellen Sie **Druck anhalten** auf **Aus**. (Siehe "**Druck anhalten.**") ➔S.27
Im Menü der Systemsteuerung ist **USB verwenden** oder **Ethernet verw.** auf **Aus** eingestellt.	Stellen Sie **USB verwenden** oder **Ethernet verw.** auf **Ein** ein. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425

Tintenfüllung.. wird angezeigt

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Drucker wurde während des Betriebs ausgeschaltet.	Warten Sie, bis das System wieder mit Tinte gefüllt ist.

Der Anzeigebildschirm zeigt Mischen... an

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Tintenschütteln läuft gerade ab.	Bitte warten Sie, bis die Tintenschüttelung beendet ist.

Der Drucker hält während eines Druckauftrags an

Es erscheint eine Fehlermeldung im Anzeigebildschirm 555
Der Drucker gibt leeres, unbedrucktes Papier aus 555
Der Drucker hält beim Drucken eines HP-GL/2-Auftrags an (Schlitten bewegt sich nicht mehr) 567

Es erscheint eine Fehlermeldung im Anzeigebildschirm

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der letzte Teil des Rollenpapiers wurde während eines Druckauftrags verbraucht, und das Papier konnte nicht zugeführt werden, da die abschließende Kante an der Rolle angeklebt ist.	Entfernen Sie das benutzte Rollenpapier und legen Sie neues Rollenpapier ein. (Siehe "**Entfernen von Rollenpapier aus dem Drucker.**") ➔S.350 (Siehe "**Entfernen des Rollenhalters aus der Rolle.**") ➔S.352 (Siehe "**Einlegen von und Drucken auf Rollenpapier.**") ➔S.18

Der Drucker gibt leeres, unbedrucktes Papier aus

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Vorderkante des Rollenpapiers wurde abgeschnitten, um es zu glätten.	Die Vorderkante von Rollen kann zum Geraderichten abgeschnitten werden, wenn **Geschnit. Ende** auf einen anderen Wert als **Aus** im Menü Systemsteuerung eingestellt wird. (Siehe "**Automatisches Schneiden der Vorderkante von Rollenpapier.**") ➔S.360
Die Druckkopf -Düsen sind verstopft.	Drucken Sie ein Testmuster, um die Düsen zu überprüfen und festzustellen, ob der Druckkopf in einem guten Zustand für den Druck ist. (Siehe "**Überprüfen verstopfter Düsen.**") ➔S.516
Es wurde ein Druckauftrag von einem nicht kompatiblen Druckertreiber empfangen.	Verwenden Sie den richtigen imagePROGRAF-Druckertreiber für den Drucker und versuchen Sie es erneut.
Der Drucker hat Druckdaten mit HP RTL-Befehlen erhalten, als **AutoDrehen** auf **Ein** in der Systemsteuerung gestellt war.	Stellen Sie in der Systemsteuerung **AutoDrehen** auf **Aus** und drucken Sie erneut. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425
Der Drucker ist beschädigt.	Kontaktieren Sie Ihren Canon-Händler.

Probleme mit der Druckqualität

Der Druck ist blass 556
Papier reibt am Druckkopf 557
Die Papierkanten sind schmutzig 557
Die Papieroberfläche ist schmutzig 558
Die Rückseite des Papiers ist schmutzig. 558

Die gedruckten Farben stimmen nicht genau 558
Es treten Streifen in unterschiedlichen Farben auf 559
Die Farben auf gedruckten Bildern sind ungleichmäßig 559
Bildränder sind verwischt oder es kommt zu weißen Streifen 560
Der Kontrast wird beim Drucken unregelmäßig 561

Die Länge der gedruckten Bilder in Einzugsrichtung stimmt nicht genau 561
Bilder werden verkantet gedruckt 561
Die Dokumente werden monochrom gedruckt 561

Die Linienstärke ist nicht gleichmäßig 562
Die Linien werden krumm gedruckt. 562

Der Druck ist blass

Ursache	Abhilfemaßnahme
Möglicherweise bedrucken Sie die falsche Seite des Papiers.	Bedrucken Sie die Druckfläche des Papiers.
Die Druckkopf-Düsen sind verstopft.	Drucken Sie ein Testmuster, um die Düsen zu überprüfen und festzustellen, ob diese verstopft sind. (Siehe "**Überprüfen verstopfter Düsen.**") ➔S.516
Da im Drucker eine Zeit lang keine Tintentanks eingesetzt waren, hat sich in der Tintenzufuhr Tinte verklumpt.	Führen Sie 24 Stunden nach der Installation der Tintentanks eine **Kopfreinigung B** von der Systemsteuerung aus durch. (Siehe "**Reinigen des Druckkopfs.**") ➔S.517
Innerhalb der Obere Abdeckung liegt ein Papierstau vor.	Gehen Sie wie folgt vor, um das gestaute Papier aus dem Inneren der Obere Abdeckung zu entfernen. **1.** Öffnen Sie die Obere Abdeckung und stellen Sie sicher, dass der Schlitten sich nicht über der Walze befindet. **2.** Beseitigen Sie alle Papierreste innerhalb der Obere Abdeckung. (Siehe "**Entfernen eines Rollenpapierstaus.**") ➔S.545 (Siehe "**Entfernen eines Einzelblattstaus.**") ➔S.548 **3.** Schließen Sie die Obere Abdeckung.
Die Tinte war beim Schneiden des Papiers noch nicht trocken.	Legen Sie eine längere Trocknungszeit im Menü der **Bst.Med.just.** unter Systemsteuerung > **Rll.abtrckzeit** fest. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425
Der Druck kann blass sein, wenn die **Druckqualit.** unter **Erweiterte Einstellungen** im Druckertreiber auf **Standard** oder **Schnell** gestellt ist.	In **Erweiterte Einstellungen** des Druckertreibers wählen Sie die Einstellung **Höchst** oder **Hoch** für die **Druckqualit.**. Der Druck in den Modi **Schnell** oder **Standard** ist schneller und verbraucht weniger Tinte als die Modi **Höchst** oder **Hoch**, aber die Druckqualität ist geringer. (Siehe "**Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken.**") ➔S.55
Sie drucken auf Papier, das beim Schneiden zur Staubbildung tendiert.	Schalten Sie im Menü Systemsteuerung, **Trennstaubverm.** unter **Bst.Med.just.** auf **Ein**. (Siehe "**Verringern von Trennstaub bei Schneidevorgängen von Rollenpapier.**") ➔S.361

Papier reibt am Druckkopf

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der im Druckertreiber angegebene Papiertyp stimmt nicht mit dem Typ des im Drucker eingelegten Papiers überein.	Legen Sie Papier desselben Typs wie im Druckertreiber angegeben ein. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker**.") ➔S.345 (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker**.") ➔S.363
	Stellen Sie sicher, dass im Druckertreiber derselbe Papiertyp angegeben ist wie der Typ des im Drucker eingelegten Papiers. 1. Drücken Sie die Taste **Stop (Stopp)**, und halten Sie den Druck an. 2. Ändern Sie den Papiertyp im Druckertreiber und versuchen Sie erneut, zu drucken.
Das Papier wurde falsch eingelegt, wodurch es verknittert wird.	Legen Sie das Papier erneut ein. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker**.") ➔S.345 (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker**.") ➔S.363
Der Druckkopf ist in der Systemsteuerung zu niedrig eingestellt.	Stellen Sie in der Systemsteuerung die **Kopfhöhe** auf **Automatisch**. (Siehe "**Fehlerbehebung Papierabrieb und verschwommene Bilder**.") ➔S.497
Sie drucken auf schwerem Papier oder auf Papier, das leicht verknittert, nachdem die Tinte aufgenommen wurde.	Für papierbasierte Medien, wie schweres beschichtetes Papier, setzen Sie im Menü Systemsteuerung das Element **Saugstärke** auf **Stark** oder **Sehr stark**. Wenn das Papier weiterhin am Druckkopf reibt, setzen Sie die **Kopfhöhe** im Menü Systemsteuerung auf einen höheren Wert als die aktuelle Einstellung. (Siehe "**Einstellen der Saugstärke**.") ➔S.505 (Siehe "**Fehlerbehebung Papierabrieb und verschwommene Bilder**.") ➔S.497
	Für filmbasierte Medien, wie Pauspapier, setzen Sie im Menü Systemsteuerung das Element **Saugstärke** auf **Standard**, **Stark** oder **Sehr stark**. Wenn das Papier weiterhin am Druckkopf reibt, setzen Sie die **Kopfhöhe** im Menü Systemsteuerung auf einen höheren Wert als die aktuelle Einstellung. (Siehe "**Einstellen der Saugstärke**.") ➔S.505 (Siehe "**Fehlerbehebung Papierabrieb und verschwommene Bilder**.") ➔S.497
	Wählen Sie beim Druck auf Papier mit einer Stärke von 0,1 mm oder weniger in der Systemsteuerung für die **Saugstärke** die Einstellung **Sehr schwach**. Wenn die Reibung immer noch stattfindet, verwenden Sie im Menü der Systemsteuerung eine höhere Einstellung für die **Kopfhöhe**. (Siehe "**Einstellen der Saugstärke**.") ➔S.505 (Siehe "**Fehlerbehebung Papierabrieb und verschwommene Bilder**.") ➔S.497
Sollten Sie Papier eingelegt haben, stimmt das eingelegte Papier nicht mit dem Typ überein, der in der Systemsteuerung ausgewählt ist.	Achten Sie darauf, im Menü der Systemsteuerung den richtigen Papiertyp zu wählen, wenn Sie Papier einlegen. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker**.") ➔S.345 (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker**.") ➔S.363

Die Papierkanten sind schmutzig

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Walze ist nach dem randlosen Druck oder nach dem Druck auf kleinformatigem Papier schmutzig.	Öffnen Sie die Obere Abdeckung und reinigen Sie die Walze. (Siehe "**Reinigen der Innenseite der oberen Abdeckung**.") ➔S.530
Der am Drucker angegebene Papiertyp stimmt nicht mit dem im Druckertreiber angegebenen Typ überein.	Stellen Sie sicher, dass am Drucker derselbe Papiertyp angegeben ist wie im Druckertreiber. (Siehe "**Ändern des Papiertyps**.") ➔S.347
	Stellen Sie sicher, dass im Druckertreiber derselbe Papiertyp angegeben ist wie am Drucker. 1. Drücken Sie die Taste **Stop (Stopp)**, und halten Sie den Druck an. 2. Ändern Sie den Papiertyp im Druckertreiber und versuchen Sie erneut, zu drucken.
Das Papier ist verknittert oder schief.	Streichen Sie alle verbogenen Stellen glatt und legen Sie das Papier erneut ein. Verwenden Sie kein bereits zuvor bedrucktes Papier. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker**.") ➔S.345 (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker**.") ➔S.363

Ursache	Abhilfemaßnahme
Eine Schnittlinie wird gedruckt, weil **Trennstaubverm.** in der Systemsteuerung auf **Ein** gestellt ist, um Trennstaub zu reduzieren.	Wenn diese Funktion nicht gebraucht wird, stellen Sie **Trennstaubverm.** in der Systemsteuerung auf **Aus**. (Siehe "**Einstellungen im Menü**.") →S.425
Der Druckkopf ist in der Systemsteuerung zu niedrig eingestellt.	Stellen Sie in der Systemsteuerung die **Kopfhöhe** auf **Automatisch**. (Siehe "**Fehlerbehebung Papierabrieb und verschwommene Bilder**.") →S.497
Sie drucken auf schwerem Papier oder auf Papier, das leicht verknittert, nachdem die Tinte aufgenommen wurde.	Für papierbasierte Medien, wie schweres beschichtetes Papier, setzen Sie im Menü Systemsteuerung das Element **Saugstärke** auf **Stark** oder **Sehr stark**. Wenn das Papier weiterhin am Druckkopf reibt, setzen Sie die **Kopfhöhe** im Menü Systemsteuerung auf einen höheren Wert als die aktuelle Einstellung. (Siehe "**Einstellen der Saugstärke**.") →S.505 (Siehe "**Fehlerbehebung Papierabrieb und verschwommene Bilder**.") →S.497
	Für filmbasierte Medien, wie Pauspapier, setzen Sie im Menü Systemsteuerung das Element **Saugstärke** auf **Standard**, **Stark** oder **Sehr stark**. Wenn das Papier weiterhin am Druckkopf reibt, setzen Sie die **Kopfhöhe** im Menü Systemsteuerung auf einen höheren Wert als die aktuelle Einstellung. (Siehe "**Einstellen der Saugstärke**.") →S.505 (Siehe "**Fehlerbehebung Papierabrieb und verschwommene Bilder**.") →S.497
Die Papierausgabeführung ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Papierausgabeführung. (Siehe "**Reinigen der Druckeraußenseite**.") →S.530

Die Papieroberfläche ist schmutzig

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Papierhaltevorrichtung ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Papierhaltevorrichtung. (Siehe "**Reinigen der Innenseite der oberen Abdeckung**.") →S.530
Sie verwenden Papier, auf dem die Tinte nur langsam trocknet.	Stellen Sie in der Systemsteuerung die **Rll.abtrckzeit** auf mindestens **1 min.** (Siehe "**Einstellungen im Menü**.") →S.425
	Wenn das für den Druck verwendete Papier nicht leicht trocknet, kann es während des Druckvorgangs verknicken und das Ausgabefach berühren. Stellen Sie in diesem Fall im Menü Systemsteuerung die Einstellungen für **Trocknungszeit** und **Bereich** unter **Scan-Wartezeit** ein. Beachten Sie jedoch, dass der Druck nun länger braucht. (Siehe "**Einstellungen im Menü**.") →S.425

Die Rückseite des Papiers ist schmutzig.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Walze ist nach dem randlosen Druck oder nach dem Druck auf kleinformatigem Papier schmutzig.	Öffnen Sie die Obere Abdeckung und reinigen Sie die Walze. (Siehe "**Reinigen der Innenseite der oberen Abdeckung**.") →S.530
Die Walze ist verschmutzt, weil Sie **Breitenerkenn.** in der Systemsteuerung auf **Aus** gestellt haben.	Stellen Sie **Breitenerkenn.** in der Systemsteuerung auf **Ein**, öffnen Sie die Obere Abdeckung und reinigen Sie die Walze. (Siehe "**Reinigen der Innenseite der oberen Abdeckung**.") →S.530
	Öffnen Sie die Obere Abdeckung und reinigen Sie die Walze. Schieben Sie danach die Rolle manuell auf die Walze, bevor Sie den Druck starten. (Siehe "**Reinigen der Innenseite der oberen Abdeckung**.") →S.530 (Siehe "**Manuelle Zufuhr von Rollenpapier**.") →S.353
Die Papierhaltevorrichtung ist verschmutzt.	Papierhaltevorrichtung reinigen. (Siehe "**Reinigen der Innenseite der oberen Abdeckung**.") →S.530

Die gedruckten Farben stimmen nicht genau

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Farbanpassung wurde in den **Erweiterte Einstellungen** des Druckertreibers nicht aktiviert.	Rufen Sie in den **Erweiterte Einstellungen** des Druckertreibers **Farbeinst.** in **Farbmodus** auf, um die Farben anzupassen. (Siehe "**Fenster Optionen (Windows)**.") →S.153 (Siehe "**Seite Optionen (Mac OS)**.") →S.258

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Farben wurden am Computer oder Monitor nicht angepasst.	Hinweise zur Anpassung der Farben entnehmen Sie bitte der Computer- oder Monitordokumentation.
	Passen Sie die Einstellungen der Farbverwaltungssoftware an. Hinweise dazu entnehmen Sie bei Bedarf bitte der Softwaredokumentation.
Die Druckkopf -Düsen sind verstopft.	Drucken Sie ein Testmuster, um die Düsen zu überprüfen und festzustellen, ob diese verstopft sind. (Siehe "**Überprüfen verstopfter Düsen.**") ➔S.516
Applikation-Farbanpassungspriorität ist im Windows-Druckertreiber auf **Aus** gesetzt.	Klicken Sie auf **Sondereinst.** im Fenster **Layout** des Druckertreibers und setzen Sie im angezeigten Dialogfeld **Applikation-Farbanpassungspriorität** auf **Ein**. (Siehe "**Fenster Layout (Windows).**") ➔S.167
Die Farbe kann sich leicht verändern, selbst wenn das gleiche Druckermodell verwendet wird, wenn Sie eine andere Version der Firmware oder einen anderen Druckertreiber benutzen, oder wenn Sie mit anderen Einstellungen oder in einer anderen Druckerumgebung drucken.	Befolgen Sie diese Schritte, um die Druckerumgebung vorzubereiten. 1. Verwenden Sie die gleiche Version von Firmware oder Druckertreiber. 2. Legen Sie den gleichen Wert für alle Einstellungsoptionen fest.

Es treten Streifen in unterschiedlichen Farben auf

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Papiervorschub ist nicht richtig ausgerichtet.	Korrigieren Sie den Vorschub. (Siehe "**Einstellen des Vorschubs.**") ➔S.499
Die Druckaufträge werden während der Übertragung unterbrochen und der Druck erfolgt nicht durchgängig.	Beenden Sie andere Anwendungen und brechen Sie andere Druckaufträge ab.
Im Menü der Systemsteuerung ist **Anp. Priorität** auf **Drucklänge** gestellt.	Durch Einstellen von **Anp. Priorität** im Menü der Systemsteuerung auf **Druckqualität** und Einstellen der Vorschubmenge können die Ergebnisse verbessert werden. (Siehe "**Einstellen des Vorschubs.**") ➔S.499
Der Druckkopf ist nicht ausgerichtet.	Korrigieren Sie die Ausrichtung des Druckkopfs. (Siehe "**Automatische Begradigung von Linien und Farben.**") ➔S.492
Die Druckkopf -Düsen sind verstopft.	Drucken Sie ein Testmuster, um die Düsen zu überprüfen und festzustellen, ob diese verstopft sind. (Siehe "**Überprüfen verstopfter Düsen.**") ➔S.516
Streifen können auftreten, wenn die **Druckqualit.** zu niedrig eingestellt wurde.	Wählen Sie im Druckertreiber eine höhere **Druckqualit.** unter **Erweiterte Einstellungen** und versuchen Sie es dann erneut. Der Druck in den Modi **Schnell** oder **Standard** ist schneller und verbraucht weniger Tinte als die Modi **Höchste** oder **Hoch**, aber die Druckqualität ist geringer. (Siehe "**Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken.**") ➔S.55
Der im Druckertreiber angegebene Papiertyp stimmt nicht mit dem Typ des im Drucker eingelegten Papiers überein.	Legen Sie Papier desselben Typs wie im Druckertreiber angegeben ein. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker.**") ➔S.345 (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker.**") ➔S.363
	Stellen Sie sicher, dass im Druckertreiber derselbe Papiertyp angegeben ist wie der Typ des im Drucker eingelegten Papiers. 1. Drücken Sie die Taste **Stop (Stopp)**, und halten Sie den Druck an. 2. Ändern Sie den Papiertyp im Druckertreiber und versuchen Sie erneut, zu drucken.

Die Farben auf gedruckten Bildern sind ungleichmäßig

Ursache	Abhilfemaßnahme
Strichzeichnung/Text ist beim Drucken von Bildern in vielen verschiedenen Farben ausgewählt.	Wählen Sie in **Druckpriorität** unter **Erweiterte Einstellungen** des Druckertreibers **Bild** aus.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Sie drucken gerade auf Papier, das leicht verknittert.	Die gedruckten Farben können auf der Vorderkante des leicht verknitternden Papiers verschwommen oder ungleichmäßig sein. Wählen Sie unter **Saugstärke** im Menü der Systemsteuerung eine höhere Stufe, um die Ansaugung des Papiers zu verstärken oder legen Sie den führenden Rand auf 20 mm oder mehr fest. (Siehe "**Einstellen der Saugstärke**.") ➔S.505
Die gedruckten Farben sind ggf. ungleichmäßig, wenn Sie die **Druckqualit.** zu niedrig eingestellt haben.	Wählen Sie im Druckertreiber eine höhere **Druckqualit.** unter **Erweiterte Einstellungen**. Der Druck in den Modi **Schnell** oder **Standard** ist schneller und verbraucht weniger Tinte als die Modi **Höchst** oder **Hoch**, aber die Druckqualität ist geringer. (Siehe "**Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken**.") ➔S.55
Die Farbe kann zwischen dunklen und hellen Bildbereichen ungleichmäßig sein.	Wählen Sie im Druckertreiber **Unidirektionaler Druck** unter **Erweiterte Einstellungen**.
Beim randlosen Druck wird der Rand des Papiers während des Drucks beschnitten. Die Tintendichte kann daher an den Vorderkanten leicht unregelmäßig sein.	Stellen Sie die Einstellung **Nein** vor dem Druck im Druckertreiber auf **Autom. Abschneiden**. In diesem Fall wird nur die rechte und linke Seite randlos gedruckt. Schneiden Sie das von dem Drucker ausgegebene gedruckte Dokument ab und verwenden Sie zum Schneiden der oberen und unteren Kante des Dokuments eine Schere oder ein Schneidwerkzeug.
	Wählen Sie im Druckertreiber eine höhere **Druckqualit.** unter **Erweiterte Einstellungen**. (Siehe "**Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken**.") ➔S.55
Der Druckkopf ist nicht ausgerichtet.	Korrigieren Sie die Ausrichtung des Druckkopfs. (Siehe "**Automatische Begradigung von Linien und Farben**.") ➔S.492
Wenn gedruckte Dokumente trocknen und dabei übereinander liegen, kann dies zu ungleichmäßigen Farben führen.	Zur Vermeidung von ungleichmäßigen Farben empfehlen wir, die Blätter einzeln zu trocknen.
Die Dichte kann ungleichmäßig sein, wenn Sie Glanzpapier oder beschichtetes Papier verwenden.	In **Erweiterte Einstellungen** des Druckertreibers, wählen Sie die Einstellung **Höchst** oder **Hoch** für die **Druckqualit.**.
Der im Druckertreiber angegebene Papiertyp stimmt nicht mit dem Typ des im Drucker eingelegten Papiers überein.	Legen Sie Papier ein, das im Typ Ihren Angaben im Druckertreiber entspricht. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker**.") ➔S.345 (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker**.") ➔S.363
	Stellen Sie sicher, dass im Druckertreiber derselbe Papiertyp angegeben ist wie der Typ des im Drucker eingelegten Papiers. 1. Drücken Sie die Taste **Stop (Stopp)**, und halten Sie den Druck an. 2. Ändern Sie den Papiertyp im Druckertreiber und versuchen Sie erneut, zu drucken.
Die **Scan-Wartezeit** > **Bereich** im Menü Systemsteuerung ist auf **Führungskante** eingestellt.	Sollte die **Scan-Wartezeit** > **Bereich** auf **Führungskante** eingestellt sein, können die Farben 110 bis 140 mm von der Vorderkante entfernt ungleichmäßig sein. (Die Position ist je nach Einstellung der **Druckqualit.** unterschiedlich.) Wählen Sie in diesem Fall **Scan-Wartezeit** > **Bereich** > **Gesamtbereich** aus. Beachten Sie jedoch, dass der Druck nun länger braucht. (Siehe "**Einstellungen im Menü**.") ➔S.425

Bildränder sind verwischt oder es kommt zu weißen Streifen

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Ansaugung der Walze ist zu stark.	Reduzieren Sie im Menü der Systemsteuerung die Stufe für **Saugstärke**. (Siehe "**Einstellen der Saugstärke**.") ➔S.505
Falscher Einstellungswert für den Druckkopf.	Stellen Sie im Menü der Systemsteuerung die **Kopfhöhe** auf eine niedrigere Höhe. (Siehe "**Fehlerbehebung Papierabrieb und verschwommene Bilder**.") ➔S.497
Der im Druckertreiber angegebene Papiertyp stimmt nicht mit dem Typ des im Drucker eingelegten Papiers überein.	Legen Sie Papier desselben Typs wie im Druckertreiber angegeben ein. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker**.") ➔S.345 (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker**.") ➔S.363
	Stellen Sie sicher, dass im Druckertreiber derselbe Papiertyp angegeben ist wie der Typ des im Drucker eingelegten Papiers. 1. Drücken Sie die Taste **Stop (Stopp)**, und halten Sie den Druck an.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der im Druckertreiber angegebene Papiertyp stimmt nicht mit dem Typ des im Drucker eingelegten Papiers überein.	2. Ändern Sie den Papiertyp im Druckertreiber und versuchen Sie erneut, zu drucken.

Der Kontrast wird beim Drucken unregelmäßig

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Papiervorschub ist nicht richtig ausgerichtet.	Korrigieren Sie den Vorschub. (Siehe "**Einstellen des Vorschubs**.") ➔S.499
Der im Druckertreiber angegebene Papiertyp stimmt nicht mit dem Typ des im Drucker eingelegten Papiers überein.	Legen Sie Papier desselben Typs wie im Druckertreiber angegeben ein. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker**.") ➔S.345 (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker**.") ➔S.363
	Stellen Sie sicher, dass im Druckertreiber derselbe Papiertyp angegeben ist wie der Typ des im Drucker eingelegten Papiers. 1. Drücken Sie die Taste **Stop (Stopp)**, und halten Sie den Druck an. 2. Ändern Sie den Papiertyp im Druckertreiber und versuchen Sie erneut, zu drucken.

Die Länge der gedruckten Bilder in Einzugsrichtung stimmt nicht genau

Ursache	Abhilfemaßnahme
Im Menü der Systemsteuerung ist **Anp. Priorität** auf **Druckqualität** gestellt.	Stellen Sie im Menü der Systemsteuerung die **Anp. Priorität** auf **Drucklänge** und führen Sie dann **Länge einst.** aus. (Siehe "**Einstellen des Vorschubs**.") ➔S.499
Der im Druckertreiber angegebene Papiertyp stimmt nicht mit dem Typ des im Drucker eingelegten Papiers überein.	Legen Sie Papier desselben Typs wie im Druckertreiber angegeben ein. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker**.") ➔S.345 (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker**.") ➔S.363
	Stellen Sie sicher, dass im Druckertreiber derselbe Papiertyp angegeben ist wie der Typ des im Drucker eingelegten Papiers. 1. Drücken Sie die Taste **Stop (Stopp)**, und halten Sie den Druck an. 2. Ändern Sie den Papiertyp im Druckertreiber und versuchen Sie erneut, zu drucken.

Bilder werden verkantet gedruckt

Ursache	Abhilfemaßnahme
Prüfen Sie im Menü der Systemsteuerung, ob **Schrägl.Prf.St.** auf **Tolerant** oder **Aus** gestellt ist.	Stellen Sie im Menü der Systemsteuerung die **Schrägl.Prf.St.** auf **Standard**.
Stellen Sie im Menü der Systemsteuerung die **Breitenerkenn.** auf **Aus**.	Stellen Sie im Menü der Systemsteuerung die **Breitenerkenn.** auf **Ein**.

Die Dokumente werden monochrom gedruckt

Ursache	Abhilfemaßnahme
In den **Erweiterte Einstellungen** des Druckertreibers ist **Monochrom**, **Monochrom (Schw. Tinte)** oder **Monochrom-Bitmap** in **Farbmodus** angegeben.	Geben Sie in den **Erweiterte Einstellungen** des Druckertreibers **Farbe** in **Farbmodus** an und versuchen Sie den Druck erneut.
Die Druckkopf -Düsen sind verstopft.	Drucken Sie ein Testmuster, um die Düsen zu überprüfen und festzustellen, ob diese verstopft sind. (Siehe "**Überprüfen verstopfter Düsen**.") ➔S.516

Die Linienstärke ist nicht gleichmäßig

Ursache	Abhilfemaßnahme
Im Dialogfeld **Sondereinst.** des Windows-Druckertreibers ist **Schnellgrafikprozess** auf **Ein** gesetzt.	Gehen Sie von **Drucken** im Menü **Datei** der Ursprungsanwendung aus auf das Dialogfeld **Eigenschaften** des Druckertreibers und folgen Sie diesen Anweisungen zum Drucken. 1. Deaktivieren Sie die Option **Bei Start des Druckauftrags Vorschau öffnen** im Fenster **Optionen**. 2. Deaktivieren Sie die Option **Seitenlayout** im Fenster **Layout**. 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Sondereinst.** im **Layout**-Register, um das Dialogfeld **Sondereinst.** zu öffnen und setzen Sie **Schnellgrafikprozess** auf **Aus**.
Der im Druckertreiber angegebene Papiertyp stimmt nicht mit dem Typ des im Drucker eingelegten Papiers überein.	Legen Sie Papier desselben Typs wie im Druckertreiber angegeben ein. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker**.") ➔S.345 (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker**.") ➔S.363
	Stellen Sie sicher, dass im Druckertreiber derselbe Papiertyp angegeben ist wie der Typ des im Drucker eingelegten Papiers. 1. Drücken Sie die Taste **Stop (Stopp)**, und halten Sie den Druck an. 2. Ändern Sie den Papiertyp im Druckertreiber und versuchen Sie erneut, zu drucken.

Die Linien werden krumm gedruckt.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Druckkopf -Ausrichtung ist nicht eingestellt.	Korrigieren Sie die Ausrichtung des Druckkopfs. (Siehe "**Automatische Begradigung von Linien und Farben**.") ➔S.492 (Siehe "**Manuelle Begradigung von Linien und Farben**.") ➔S.494 (Siehe "**Justierung der Zeilenfehlausrichtung**.") ➔S.495
Der im Druckertreiber angegebene Papiertyp stimmt nicht mit dem Typ des im Drucker eingelegten Papiers überein.	Legen Sie Papier desselben Typs wie im Druckertreiber angegeben ein. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker**.") ➔S.345 (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker**.") ➔S.363
	Stellen Sie sicher, dass im Druckertreiber derselbe Papiertyp angegeben ist wie der Typ des im Drucker eingelegten Papiers. 1. Drücken Sie die Taste **Stop (Stopp)**, und halten Sie den Druck an. 2. Ändern Sie den Papiertyp im Druckertreiber und versuchen Sie erneut, zu drucken.

Drucken über ein Netzwerk nicht möglich

Kein Anschluss des Druckers an das Netzwerk möglich 563
Druck über ein TCP/IP-Netzwerk nicht möglich 563
Drucken über ein Bonjour-Netzwerk nicht möglich 563

Kein Anschluss des Druckers an das Netzwerk möglich

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Ethernet-Kabel ist nicht richtig am Ethernet-Port des Druckers angeschlossen.	1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem richtigen Ethernet-Kabel an das Netzwerk angeschlossen ist, und starten Sie den Drucker dann erneut. Hinweise zum Anschließen des Kabels entnehmen Sie bitte dem Aufbauhandbuch. 2. Stellen Sie sicher, dass die Verbindungsanzeige leuchtet. Die untere Anzeige leuchtet bei einer Verbindung via 1000Base-T grün, die obere Anzeige leuchtet bei einer Verbindung via 100Base-TX orange und bei einer Verbindung via 10Base-T grün. Wenn die Verbindungsanzeige nicht leuchtet, überprüfen Sie Folgendes. • Stellen Sie sicher, dass der Anschluss eingeschaltet ist. • Stellen Sie sicher, dass das Ende des Ethernet-Kabels korrekt angeschlossen ist. Schließen Sie das Ethernet-Kabel an, und achten Sie darauf, dass dieses einrastet. • Stellen Sie sicher, dass kein Problem mit dem Ethernet-Kabel vorliegt. Falls ein Problem besteht, wechseln Sie das Ethernet-Kabel aus. • Überprüfen Sie den Kommunikationsmodus mit dem Anschluss. Der Drucker erkennt den Kommunikationsmodus und die Übertragungsrate des Anschlusses normalerweise zwar automatisch (im Auto-Negotiation-Modus), doch manchmal werden die Anschlusseinstellungen nicht erkannt. Konfigurieren Sie die Verbindungsmethode in diesem Fall manuell und geben Sie den verwendeten Kommunikationsmodus an. (Siehe "**Manuelles Konfigurieren des Kommunikationsmodus**.") ➔S.468

Druck über ein TCP/IP-Netzwerk nicht möglich

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die IP-Adresse des Druckers ist nicht korrekt konfiguriert.	Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers korrekt konfiguriert ist. (Siehe "**Konfigurieren der IP-Adresse mithilfe von imagePROGRAF Device Setup Utility**.") ➔S.470 (Siehe "**Konfigurieren der IP-Adresse mit Hilfe der Drucker-Systemsteuerung**.") ➔S.458
Die TCP/IP-Netzwerkeinstellungen des Druckers sind nicht korrekt konfiguriert.	Stellen Sie sicher, dass die TCP/IP-Netzwerkeinstellungen des Druckers korrekt konfiguriert sind. (Siehe "**Konfigurieren der TCP/IP-Netzwerkeinstellungen des Druckers mit Remote UI**.") ➔S.462
Der Computer, von dem Sie drucken möchten, ist nicht korrekt konfiguriert.	Stellen Sie sicher, dass die TCP/IP-Netzwerkeinstellungen des Computers korrekt konfiguriert sind. (Siehe "**Konfigurieren des Druckertreiberziels (Windows)**.") ➔S.461 (Siehe "**Konfigurieren des Druckertreiberziels in einem TCP/IP-Netzwerk (Mac OS)**.") ➔S.466

Drucken über ein Bonjour-Netzwerk nicht möglich

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Computer, von dem Sie drucken möchten, ist nicht korrekt konfiguriert.	Überprüfen Sie, ob der Computer korrekt konfiguriert ist. (Siehe "**Konfigurieren des Druckertreiberziels für ein Bonjour-Netzwerk (Mac OS)**.") ➔S.466
Der Computer und der Drucker befinden sich nicht in demselben Netzwerk.	Aufgrund der Funktionsweise von Bonjour können Sie nicht drucken, wenn sich der Drucker in einem anderen Netzwerk hinter einem Router befindet. Sorgen Sie dafür, dass der Computer und der Drucker sich in demselben Netzwerk befinden. Informationen über Netzwerkeinstellungen erhalten Sie bei Ihrem Netzwerkadministrator.

Installationsprobleme

Der Computer erkennt den Drucker nicht 564
Entfernen von installierten Druckertreibern 564

Der Computer erkennt den Drucker nicht

Ursache	Korrekturmaßnahme
Im Menü der Systemsteuerung ist **USB verwenden** oder **Ethernet verw.** auf **Aus** eingestellt.	Stellen Sie **USB verwenden** oder **Ethernet verw.** auf **Ein** ein. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425

Entfernen von installierten Druckertreibern

Gehen Sie wie folgt vor, um installierte Druckertreiber und Dienstprogramme zu entfernen.

Entfernen von Druckertreibern (Windows)

Entfernen Sie den Druckertreiber wie folgt.

Hinweis
- Die folgende Vorgehensweise gilt für Windows 7. Das Verfahren zum Entfernen von Druckertreibern variiert je nach der Windows-Version.

1. Wählen Sie aus dem Windows-Menü **Start** die Option **Alle Programme** > **Canon Printer Uninstaller** > **imagePROGRAF Printer Driver Uninstaller**, um das Fenster **Drucker löschen** anzuzeigen.
2. Wählen Sie den Drucker in der Liste aus, und klicken Sie auf **Löschen**.
3. Klicken Sie nach Anzeigen der Meldung **Warnung** auf **Ja**.
4. Überprüfen Sie, ob der Drucker aus der Liste entfernt wurde, und klicken Sie dann auf **Beenden**.

Entfernen des imagePROGRAF Status Monitor (Windows)

Entfernen Sie den imagePROGRAF Status Monitor wie folgt.

Hinweis
- Die folgende Vorgehensweise gilt für Windows 7. Das Verfahren zum Entfernen von Druckertreibern variiert je nach der Windows-Version.

1. Wählen Sie im **Start** -Menü **Systemsteuerung** aus.
2. Wählen Sie **Programm deinstallieren**.

Hinweis
- Wenn das Dialogfeld **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, klicken Sie auf **Ja**.

3. Wählen Sie **imagePROGRAF Status Monitor** und klicken Sie dann auf die Taste **Deinstallieren**.

Entfernen des imagePROGRAF Device Setup Utility (Windows)

Entfernen Sie imagePROGRAF Device Setup Utility wie folgt.

Hinweis
- Die folgende Vorgehensweise gilt für Windows 7. Das Verfahren zum Entfernen von Druckertreibern variiert je nach der Windows-Version.

1. Wählen Sie im **Start** -Menü **Systemsteuerung** aus.

2 Wählen Sie **Programm deinstallieren**.

Hinweis

- Wenn das Dialogfeld **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, klicken Sie auf **Ja**.

3 Wählen Sie **imagePROGRAF Device Setup Utility** und klicken Sie dann auf die Taste **Deinstallieren**.

HP-GL/2-Probleme

Die Druckausgabe unter HP-GL/2 ist verzerrt 566
In gedruckten HP-GL/2-Aufträgen fehlen Linien oder Bilder. 566
Linien werden bei HP-GL/2-Druckaufträgen zu dick oder zu dünn gedruckt. 566
HP-GL/2-Aufträge werden monochrom (oder farbig) gedruckt 566
Gedruckte Linienfarben stimmen beim HP-GL/2-Druck nicht überein 566
HP-GL/2-Aufträge werden 6 mm größer als angegeben gedruckt 567
HP-GL/2-Aufträge werden mit der maximalen Größe gedruckt, sogar wenn eine Standardgröße angegeben ist 567
Der HP-GL/2-Druck dauert zu lange 567
Eine erneute grafische Aufbereitung von HP-GL/2-Aufträgen ist nicht möglich. 567
Der Drucker hält beim Drucken eines HP-GL/2-Auftrags an (Schlitten bewegt sich nicht mehr) 567

Die Druckausgabe unter HP-GL/2 ist verzerrt

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Plotter-Ursprung ist falsch gesetzt.	Überprüfen Sie die Druckbefehle.
Die Einstellung für den **Rand** im Menü der Systemsteuerung ist nicht korrekt.	Passen Sie die Einstellungswerte für den **Rand** im Menü der Systemsteuerung an. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425

In gedruckten HP-GL/2-Aufträgen fehlen Linien oder Bilder.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Speicher ist voll.	Überprüfen Sie den Datenumfang im Druckauftrag.
Der Drucker hat einen nicht unterstützten HP-GL/2-Befehl erhalten.	Prüfen Sie den Druckauftrag und die Einstellungen.
Der Drucker hat Druckdaten mit HP RTL-Befehlen erhalten, als **AutoDrehen** auf **Ein** in der Systemsteuerung gestellt war.	Stellen Sie in der Systemsteuerung **AutoDrehen** auf **Aus** und drucken Sie erneut. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425
PapgrProzess1 im Menü Systemsteuerung ist auf **Ein** eingestellt.	Setzen Sie **PapgrProzess1** im Menü Systemsteuerung auf **Aus**. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425

Linien werden bei HP-GL/2-Druckaufträgen zu dick oder zu dünn gedruckt.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Einstellung für die **Stiftbreite** im Menü der Systemsteuerung ist nicht korrekt.	Ändern Sie die Einstellung für die **Stiftbreite**, die in **Stift Nr.** der **Palette A** oder der **Palette B** konfiguriert ist, die im Menü Systemsteuerung ausgewählt ist. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425
Feine Lin.verst. im Menü Systemsteuerung ist auf **Aus** eingestellt.	Sollten die Linien nur schwach gedruckt werden, kann mittels Einstellung **Feine Lin.verst.** auf **Ein** ein deutlicherer Liniendruck erzielt werden. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425

HP-GL/2-Aufträge werden monochrom (oder farbig) gedruckt

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Einstellung für den **Farbmodus** im Menü der Systemsteuerung ist nicht korrekt.	Prüfen Sie die Einstellung für den **Farbmodus** im Menü der Systemsteuerung. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425 Um eine optimale Leistung des Druckkopfs sicherzustellen, verbraucht der Drucker auch bei Auswahl des **Farbmodus Monochrom** geringe Mengen an Farbtinte.

Gedruckte Linienfarben stimmen beim HP-GL/2-Druck nicht überein

Ursache	Abhilfemaßnahme
Blasse Lin. anp. ist auf **Ein** im Menü der Systemsteuerung.	Das Einstellen von **Blasse Lin. anp.** auf **Aus** im Menü der Systemsteuerung führt ggf. zum Erhalt der erwarteten Ergebnisse. Linien können jedoch in einigen Farben unterbrochen erscheinen.

HP-GL/2-Aufträge werden 6 mm größer als angegeben gedruckt

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Seitenformat eines HP-GL/2-Druckauftrags, wie in der Quellanwendung angegeben, ist nicht korrekt.	Stellen Sie im Menü der Systemsteuerung **PapgrProzess1** auf **Ein**. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425

HP-GL/2-Aufträge werden mit der maximalen Größe gedruckt, sogar wenn eine Standardgröße angegeben ist

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Seitenformat eines HP-GL/2-Druckauftrags, wie in der Quellanwendung angegeben, ist nicht korrekt.	Stellen Sie im Menü der Systemsteuerung **PapgrProzess2** oder **Papier sparen** auf **Ein**. Das Layout wird auf das optimale Layout geändert. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425

Der HP-GL/2-Druck dauert zu lange

Ursache	Abhilfemaßnahme
Umfangreiche Druckaufträge mit großen Datenmengen erfordern mehr Zeit beim Drucken.	Bitte warten Sie, bis der Druckvorgang beendet ist.
Ein Auftrag wurde gedruckt, wenn im Menü der Systemsteuerung die Option **Eingabe-Auflösg.** auf **600dpi** eingestellt wurde.	Stellen Sie im Menü der Systemsteuerung die Option **Eingabe-Auflösg.** auf **300dpi** und drucken Sie erneut. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425

Eine erneute grafische Aufbereitung von HP-GL/2-Aufträgen ist nicht möglich.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Aufgrund einer erneuten grafischen Aufbereitung gingen Daten verloren.	Da die Replot-Daten verloren gehen, wenn die folgenden Bedienung durchgeführt wird, die Druckdaten bitte noch einmal neu übertragen. • Der Speicherpuffer wurde in der Systemsteuerung gelöscht. • Der Drucker wurde ausgeschaltet. • Der Drucker hat einen neuen HP-GL/2-Druckauftrag empfangen. • Der Druck wurde abgebrochen.

Der Drucker hält beim Drucken eines HP-GL/2-Auftrags an (Schlitten bewegt sich nicht mehr)

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Drucker analysiert den Druckauftrag.	Bitte warten Sie, bis der Druckvorgang beendet ist.
Ein Auftrag wurde gedruckt, wenn im Menü der Systemsteuerung die Option **Eingabe-Auflösg.** auf **600dpi** eingestellt wurde.	Stellen Sie im Menü der Systemsteuerung die Option **Eingabe-Auflösg.** auf **300dpi** und drucken Sie erneut. (Siehe "**Einstellungen im Menü.**") ➔S.425

Sonstige Probleme

Die Tintentankabdeckung hat sich vom Drucker gelöst 568
Der Drucker fährt nicht fort 568
Wenn der Drucker ein seltsames Geräusch macht 568
Meldungen, die darauf hinweisen, zu überprüfen, dass die Wartungskassette nicht gelöscht ist 569
Der Drucker verbraucht viel Tinte 569
Tintenstanderkennung 569

Die Tintentankabdeckung hat sich vom Drucker gelöst

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Tintentankabdeckung hat sich vom Drucker gelöst, da zu viel Gewalt auf die Tintentankabdeckung angewendet wurde.	Bringen Sie die Tintentankabdeckung am Drucker an. (Siehe "**Bringen Sie die Tintentankabdeckung am Drucker an.**") ➔S.514

Der Drucker fährt nicht fort

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Drucker ist nicht angeschlossen.	Stecken Sie das Netzkabel in die Steckdose, und schalten Sie dann den Drucker ein.
Die angegebene Spannung wird nicht geliefert.	Überprüfen Sie die Spannung der Steckdose und des Schalters. (Siehe "**Spezifikationen.**") ➔S.596

Wenn der Drucker ein seltsames Geräusch macht

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Drucker macht während des Betriebs ein komisches Geräusch.	Die folgenden Geräusche bedeuten nicht, dass ein Problem vorliegt. • Es ertönt ein Ansauggeräusch von der Walze Das Papier wird, damit es nicht angehoben wird, durch Ansaugung von Vakuumlöchern an der Walze gehalten. • Ein Geräusch ertönt, wenn ein anderes Papierformat verwendet wird und sich der Schlitten von einer Seite zur anderen bewegt. Sollte Papier mit einem anderen Format verwendet werden, wird automatisch ein Ventil zum Umschalten der Papieransaugung aktiviert, welches ggf. ein Geräusch hervorruft. Dieser Mechanismus verhindert ein Ansaugen aus Vakuumlöchern, wo kein Papier vorhanden ist. Zudem wird synchron zur Hin- und Herbewegung des Schlittens Tinte zur Sicherstellung eines optimalen Tintenflusses ausgegeben. Ein Ventil zum Umschalten der Papieransaugung wird automatisch aktiviert und kann ein Geräusch hervorrufen. • Rollenpapier macht beim Drucken ein Flattergeräusch Beim Vorschub von großem Papier kann ein Flattergeräusch entstehen. • Beim plötzlichen Auftreten des Tons für die Reinigungsfunktionen Die Reinigungsfunktionen zur Druckerwartung werden in regelmäßigen Abständen automatisch gestartet, selbst wenn sich der Drucker im Standby-Modus befindet. • Beim plötzlichen Auftreten des Tons zum Tintenschütteln Zur Gewährleistung einer optimalen Druckqualität wird die Tinte in regelmäßigen Abständen automatisch geschüttelt, selbst wenn sich der Drucker im Sleep-Modus befindet. Die Tinte wird zudem unter den folgenden Umständen automatisch geschüttelt. Beachten Sie, dass andere Funktionen nicht möglich sind, während "**Mischen...**" in der Systemsteuerung angezeigt wird. ◦ Nach dem Einschalten des Druckers Kontaktieren Sie in anderen Fällen Ihren Canon-Händler.

Meldungen, die darauf hinweisen, zu überprüfen, dass die Wartungskassette nicht gelöscht ist

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Drucker hat die neue Wartungskassette nicht erkannt, die zum Ersetzen der alten benutzt wurde.	Entfernen Sie die soeben von Ihnen installierte Wartungskassette, und setzen Sie diese erneut fest ein. (Siehe "**Auswechseln der Wartungskassette**.") ➔S.524

Der Drucker verbraucht viel Tinte

Ursache	Abhilfemaßnahme
Es werden viele ganzseitige Farbbilder gedruckt.	Bei Druckaufträgen wie Fotos werden die Bilder mit Farbe gefüllt. Dies verbraucht eine Menge Tinte. Es bedeutet jedoch nicht, dass ein Problem mit dem Drucker vorliegt.
Im Menü der Systemsteuerung wird häufig die **Kopfreinigung B** ausgeführt.	Die **Kopfreinigung B** im Menü der Systemsteuerung verbraucht sehr viel Tinte. Dies bedeutet jedoch nicht, dass ein Problem mit dem Drucker vorliegt. Sofern der Drucker nicht transportiert oder für einen längeren Zeitraum gelagert wurde oder Sie Probleme mit dem Druckkopf zu beseitigen versuchen, sollte die **Kopfreinigung B** nach Möglichkeit nicht verwendet werden.
Sie haben gerade die Erstinstallation abgeschlossen. Dabei wird zum Füllen des Systems mehr Tinte verbraucht.	Nach der ersten Installation oder der ersten Verwendung nach einem Transport fließt die Tinte zwischen dem Tintentank und dem Druckkopf in das System. Sollte die verbleibende Tintenmenge daher sinken, bedeutet dies nicht unbedingt ein Problem.
Die Druckkopf -Düsen sind verstopft.	Überprüfen verstopfter Düsen. (Siehe "**Überprüfen verstopfter Düsen**.") ➔S.516

Tintenstanderkennung

Die Tintenstanderkennung wird deaktiviert, wenn Sie einmal geleerte Tintentanks einsetzen.

Tintenstanderkennung

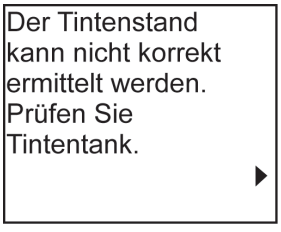
Tintentanks für diesen Drucker sind mit einer Funktion zur Tintenstanderkennung ausgestattet, um zu verhindern, dass die Tinte während des Druckens ausgeht und der Drucker beschädigt wird. (Siehe "**Tintentanks**.") ➔S.508
Diese Funktion arbeitet jedoch nicht fehlerfrei, wenn Sie nachfüllbare Tintentanks verwenden. Folglich wird der Druck beendet. Deshalb müssen Sie vor der Verwendung von wieder auffüllbaren Tintentanks die Funktion der Tintenstand-Erkennung deaktivieren.
Wenn die Funktion der Tintenstanderkennung deaktiviert wird, kann dies zu Schäden am Drucker und Druckproblemen führen. Canon Inc. haftet nicht für Schäden, die möglicherweise aufgrund der Verwendung nachgefüllter Tinte entstehen.

Wichtig

- Nach der Freigabe der Tintenstanderkennung kann diese Funktion für den derzeit eingesetzten Tintentank nicht wieder aktiviert werden. Um die Tintenstanderkennung wieder zu verwenden, ersetzen Sie den Tintentank durch einen neuen, der für den Gebrauch mit dem Drucker vorgesehen ist.
- Das wiederholte Entnehmen und Einsetzen eines Tintentanks kann die Verbindung zwischen dem Tintentank und dem Drucker beschädigen, was dazu führen kann, dass Tinte aus dem Tintentank ausläuft und den Drucker beschädigt.

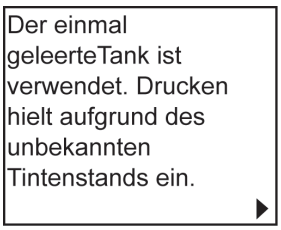
Freigeben der Tintenstanderkennung

1 Im Anzeigebildschirm erscheint die Meldung, dass der Tintenstand nicht erkannt werden kann. Drücken Sie nach Prüfen der Meldung die Taste ▶.

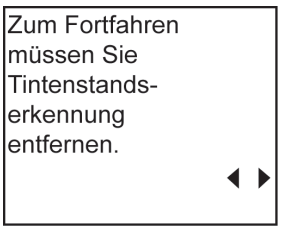


2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Information** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

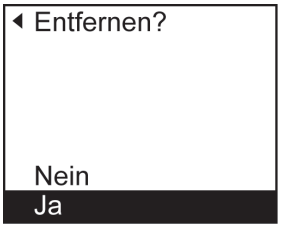
3 Eine Bestätigungsmeldung über die Freigabe der Tintenstanderkennung erscheint auf dem Anzeigebildschirm. Drücken Sie nach Prüfen der Meldung die Taste ▶.



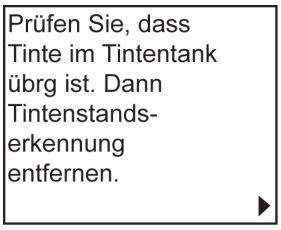
4 Drücken Sie nach Prüfen der Meldung die Taste ▶.



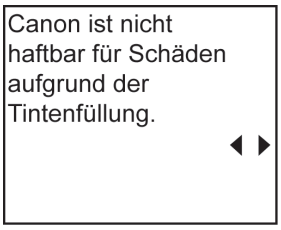
5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ja** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.



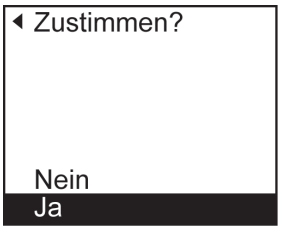
6 Prüfen Sie die Meldung und drücken Sie die Taste ▶.



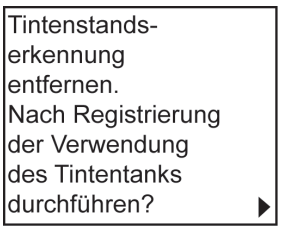
7 Prüfen Sie die Meldung und drücken Sie die Taste ▶.



8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ja** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

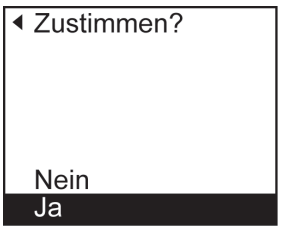


9 Auf dem Anzeigebildschirm erscheint eine Bestätigungsmeldung mit der Aktualisierung der Tinteninformationen. Drücken Sie nach Prüfen der Meldung die Taste ▶.



10 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Ja** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Die Tintenstanderkennung ist nun freigegeben.



Memo

Grundlegender Druckablauf 15
Erweiterte Druckoptionen 29
Windows Software 143
Mac OS Software 253
Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331
Systemsteuerung 405
Druckerteile 443
Netzwerkeinstellungen 453
Druckauftragsverwaltung 473
Justierungen für eine bessere Druckqualität 491
Wartung und Verbrauchsartikel 507
Fehlerbehebung 543

Fehlermeldungen

Fehlermeldungen 574
Papierbezogene Meldungen 576
Tintenbezogene Meldungen 585
Druck- oder justierungsbezogene Meldungen 587
Druckkopfbezogene Meldungen 588
Wartungskassettebezogene Meldungen 590
HP-GL/2-bezogene Meldungen 591
Andere Meldungen 592

Spezifikationen 595
Anhang 599

Bedienungsanleitung

Fehlermeldungen

Abdeckung schließen ... 586
Ausdruck prüfen ... 587

Blattdruck ist ausgewählt. ... 581

Das Papier ist verkantet. ... 581
Das Papier ist zu klein. ... 577
Der Freigabehebel befindet sich an der falschen Position. ... 583
Der Tintenstand kann nicht korrekt ermittelt werden. Prüfen Sie Tintentank. ... 585
Die folgenden Tintentanks können nicht erkannt werd. ... 586
Dieser Pap.typ ist nicht mit HP-GL/2 kompatibel. ... 591
Dieses Papier kann nicht verwendet werden. ... 579
Dr.kopfrng. durchf. ... 589
Druckkopf kann nicht erkannt werden. ... 588

Ende Pap.zfrg. ... 583
Ersatzteile vorbereiten. ... 593
Ersetzungszeit ist abgelaufen. ... 593

Falsche Wart.kass. ... 590
Falscher Druckkopf. ... 588
Falscher Papiertyp ... 576
Falscher Tintentank. ... 586
Fehler Exxx-xxxx (x steht für einen Buchstaben oder eine Zahl) ... 592
Fehler in Schneidw.-position. ... 593
Fehler Wartungskassette ... 590
Fehler:Druckkopf ... 588

GARO Wxxxx (x steht für eine Zahl) ... 592
GL2: W0502 Parameter nicht im Gültigkeitsbereich. ... 591
GL2: W0504 Dieser Befehl wird nicht unterstützt. ... 591
GL2: Wxxxx Speicher voll. (xxxx steht für 0501, 0903 oder 0904) ... 591

Hardware-Fehler. xxxxxxxx-xxxx (x steht für einen Buchstaben oder eine Zahl) ... 592

Kaum Tin. vrhnden. ... 586
Kein Drucken ohne Rand mögl. ... 583
Kein Rollenpapier ... 580
Keine freie Kapaz. in Wartungskassette. ... 590
Keine Tinte mehr vorhanden. ... 585
Kopf Justieren ist nicht möglich. ... 588

Multisensor Fehler ... 593

Nicht genügend Pap. f. Druckauftr. ... 579
Nicht genug Tinte. ... 585
Normaldruck ist ausgewählt, aber Rolle eingelegt. ... 581

Obere Abdeckung ist offen. ... 593

Pap.breite.unst. ... 578
Papier nicht an rechter Führung ausgerichtet. ... 582
Papier nicht erkannt. ... 582
Papier zu klein ... 577
Papierformat nicht erkannt. ... 579
Papierposition für Druck ohne Rand nicht geeignet. ... 584
Papierrand nicht erkannt. ... 582
Papierstau ... 581
Papierunst. ... 576
Papierzuführung Justieren ist nicht möglich. ... 587
Prüfen ob Tinten- tank eingesetzt ist und Farbe/Richtung. ... 586

Rollendruck ist ausgewählt. 580
Rollendruckmodus ist ausgewählt, aber Blätter eingelegt. 580
Rollenpapier hat keinen festen Kontakt zum Halter. 584

Schn. von Pap. fehlgschl. 583

Tintenst. kann n. richtig erk. werden. Tankabd. schließ. 585
Tintentank ist leer. 586
Tintentank nicht herausziehen. 586

Unbek. Datei. 593

Wartkass. Geringer Füllstand 590
Wartungskassette einführen. 590
Wartungskassette voll 590

Fehlermeldungen

Papierbezogene Meldungen

Papierunst. 576
Falscher Papiertyp 576
Das Papier ist zu klein. 577
Papier zu klein 577
Pap.breite.unst. 578
Papierformat nicht erkannt. 579
Nicht genügend Pap. f. Druckauftr. 579
Dieses Papier kann nicht verwendet werden. 579

Rollendruck ist ausgewählt. 580
Rollendruckmodus ist ausgewählt, aber Blätter eingelegt. 580
Kein Rollenpapier 580

Blattdruck ist ausgewählt. 581
Normaldruck ist ausgewählt, aber Rolle eingelegt. 581

Papierstau 581
Das Papier ist verkantet. 581
Papier nicht an rechter Führung ausgerichtet. 582
Papier nicht erkannt. 582
Papierrand nicht erkannt. 582
Schn. von Pap. fehlgschl. 583
Ende Pap.zfrg. 583
Der Freigabehebel befindet sich an der falschen Position. 583

Kein Drucken ohne Rand mögl. 583
Papierposition für Druck ohne Rand nicht geeignet. 584

Rollenpapier hat keinen festen Kontakt zum Halter. 584

Papierunst.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Sie haben versucht, ein Testmuster zur Druckerjustierung auf mehreren Einzelblättern zu drucken und dabei unterschiedliche Papiertypen oder -formate verwendet.	Verwenden Sie beim Drucken von Testmustern zur Justierung Einzelblätter desselben Papierformats und desselben Papiertyps in der erforderlichen Menge. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papier wechseln** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK** und wechseln Sie das Papier. (Siehe "**Einlegen und Drucken von Blättern.**") →S.21 Der Drucker startet nun den Testmusterdruck.
	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druck einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Falscher Papiertyp

Ursache	Abhilfemaßnahme
Wenn in der Systemsteuerung das Menü **P.unst. erk.** auf **Anhalten** eingestellt ist, stimmt der eingelegte Papiertyp nicht mit dem im Druckertreiber angegebenen Typ überein.	Gehen Sie wie folgt vor, um sicherzustellen, dass der Papiertyp auf dem Drucker mit dem im Druckertreiber übereinstimmt. 1. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druck einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**. 2. Ändern Sie die Papiertypeneinstellung im Druckertreiber auf den Typ des im Drucker eingelegten Papiers, und versuchen Sie dann, erneut zu drucken.
	Gehen Sie wie folgt vor, um sicherzustellen, dass der Papiertyp am Drucker mit dem im Druckertreiber übereinstimmt. 1. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papier wechseln** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Wenn in der Systemsteuerung das Menü **P.unst. erk.** auf **Anhalten** eingestellt ist, stimmt der eingelegte Papiertyp nicht mit dem im Druckertreiber angegebenen Typ überein.	2. Ersetzen Sie das eingelegte Papier durch Papier des Typs und der Größe, die Sie im Druckertreiber angegeben haben. (Siehe "**Einlegen von und Drucken auf Rollenpapier.**") ➔S.18 (Siehe "**Einlegen und Drucken von Blättern.**") ➔S.21
	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucken** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Druck wieder aufzunehmen. Beachten Sie jedoch, dass dieser Fehler Papierstaus verursachen und die Druckqualität beeinträchtigen kann.
Wenn in der Systemsteuerung das Menü **P.unst. erk.** auf **Warnungsmeldung** eingestellt ist, stimmt der eingelegte Papiertyp nicht mit dem im Druckertreiber angegebenen Typ überein.	Sie können den Druck fortsetzen, beachten Sie jedoch, dass dieser Fehler Probleme bei den Druckergebnissen zur Folge haben kann.

Das Papier ist zu klein.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Wenn in der Systemsteuerung das Menü **P.unst. erk.** auf **Anhalten** eingestellt ist, ist das im Drucker eingelegte Papier kleiner als die Größe, die im Druckertreiber angegeben ist.	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucken** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Druck wieder aufzunehmen. Beachten Sie jedoch, dass dieser Fehler Papierstaus verursachen und die Druckqualität beeinträchtigen kann.
	Passen Sie die Papiergrößeeinstellung im Druckertreiber wie folgt an, damit die Größe mit dem in den Drucker eingelegten Papier übereinstimmt. 1. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druck einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**. 2. Ändern Sie die Papiergrößeneinstellung im Druckertreiber auf die Größe des im Drucker eingelegten Papiers und versuchen Sie dann, erneut zu drucken.
	Ersetzen Sie das eingelegte Papier wie folgt mit dem Papier einer Größe, die der Größeneinstellung im Druckertreiber entspricht. 1. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papier wechseln** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Druck anzuhalten. 2. Ersetzen Sie das eingelegte Papier, um es an die Einstellungen im Druckertreiber anzupassen, und versuchen Sie dann, erneut zu drucken. (Siehe "**Einlegen von und Drucken auf Rollenpapier.**") ➔S.18 (Siehe "**Einlegen und Drucken von Blättern.**") ➔S.21
Wenn in der Systemsteuerung das Menü **P.unst. erk.** auf **Warnungsmeldung** eingestellt ist, ist das im Drucker eingelegte Papier kleiner als die Größe, die im Druckertreiber angegeben ist.	Sie können den Druck fortsetzen, beachten Sie jedoch, dass dieser Fehler Probleme bei den Druckergebnissen zur Folge haben kann.

Papier zu klein

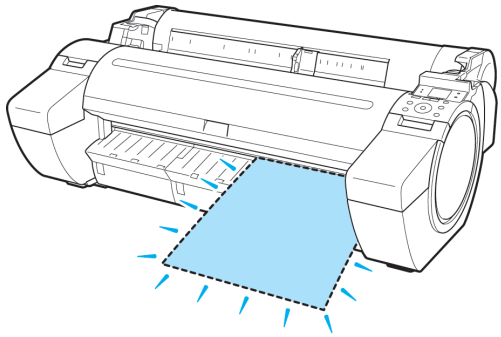
"Papier im Format A4/LTR (vertikal) o. größer einlegen."

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das eingelegte Papier ist zu klein.	Legen Sie stattdessen wie folgt Papier der Größe A4/Letter (vertikal) oder größer ein. 1. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papier wechseln** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK** und entfernen Sie das Papier. (Siehe "**Entfernen von Einzelblättern.**") ➔S.367 2. Legen Sie stattdessen Papier der Größe A4/Letter (vertikal) oder größer ein. (Siehe "**Einlegen und Drucken von Blättern.**") ➔S.21 Der Drucker nimmt den Druck wieder auf.
	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druck einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

"Rolle ersetzen durch 10 Zoll breite o. breitere Rolle."

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das eingelegte Papier ist zu klein.	Ersetzen Sie wie folgt die Rolle gegen eine 10-Zoll breite oder breitere. 1. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papier wechseln** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**. (Siehe "**Entfernen von Rollenpapier aus dem Drucker.**") ➔S.350 (Siehe "**Entfernen des Rollenhalters aus der Rolle.**") ➔S.352 2. Ersetzen Sie wie folgt die Rolle gegen eine 10-Zoll breite oder breitere. (Siehe "**Befestigung des Rollenhalters an den Rollen.**") ➔S.342 (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker.**") ➔S.345 Der Drucker nimmt den Druck wieder auf.
	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druck einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

"Pap. entfernen u. Pap.form. prufen"

Ursache	Abhilfemaßnahme
Ein Einzelblatt ist während des Druckens aus dem Drucker ausgetreten. 	1. Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten und entfernen Sie das Papier. 2. Legen Sie das Blatt erneut ein und richten Sie es mit der Führung auf der rechten Seite aus. 3. Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne. 4. Wenn "**Drucken noch nicht abgeschlossen. Verbleibende Druckaufträge fertig stellen?**" auf dem Anzeigebildschirm angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**. Der Druckvorgang wird ab der Seite neu gestartet, bei der der Fehler aufgetreten ist. (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker.**") ➔S.363

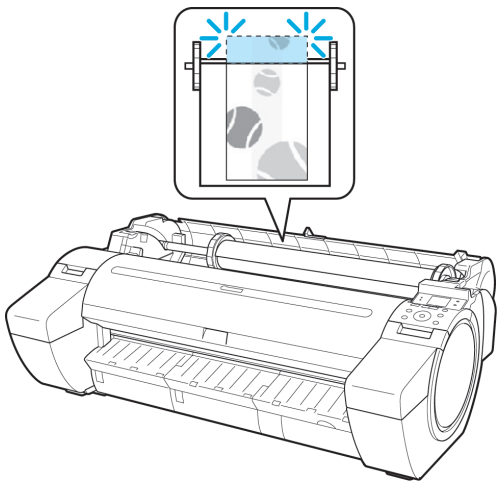
Pap.breite.unst.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Wenn **P.unst. erk.** im Menü Systemsteuerung auf **Anhalten** gesetzt wird, stimmt die Breite der eingelegten Rolle nicht mit der unter **Anpassung an Rollenpapierbreite** angegebenen Breite im Druckertreiber überein.	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucken** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Druck wieder aufzunehmen. Beachten Sie jedoch, dass dieser Fehler Papierstaus verursachen und die Druckqualität beeinträchtigen kann.
	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druck einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
	Gehen Sie wie folgt vor, um das Rollenpapier zu ersetzen, damit dies mit der im Druckertreiber festgelegten Breite übereinstimmt. 1. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papier wechseln** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**. (Siehe "**Entfernen von Rollenpapier aus dem Drucker.**") ➔S.350 (Siehe "**Entfernen des Rollenhalters aus der Rolle.**") ➔S.352 2. Durch Papier der im Druckertreiber konfigurierten Breite ersetzen. (Siehe "**Befestigung des Rollenhalters an den Rollen.**") ➔S.342 (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker.**") ➔S.345 Der Drucker beginnt nun mit dem Drucken des Druckauftrags.
	Stellen Sie sicher, dass die im Dialogfeld angezeigte ausgewählte Rollenpapierbreite mit der eingelegten Rollenpapier übereinstimmt, wenn Sie **Anpassung an Rollenpapierbreite** im Druckertreiber wählen und versuchen Sie den Druck erneut.

Papierformat nicht erkannt.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Papier wurde verkantet eingelegt oder es wurde schiefes Papier eingelegt.	Gehen Sie wie folgt vor, um die Rolle neu einzulegen. 1. Drücken Sie die Taste **OK**, und legen Sie das Papier neu ein. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker**.") ➔S.345 2. Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne. 3. Wenn "**Drucken noch nicht abgeschlossen. Verbleibende Druckaufträge fertig stellen?**" auf dem Anzeigebildschirm angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**. Der Druckvorgang wird ab der Seite neu gestartet, bei der der Fehler aufgetreten ist.
	Wenn dieser Fehler nach erneutem Einlegen der Rolle wieder auftritt, entfernen Sie den Rollenhalter aus dem Drucker, drücken Sie die Rolle fest an, bis diese den Flansch des Rollenhalter s berührt, und legen Sie den Rollenhalter erneut in den Drucker ein. (Siehe "**Befestigung des Rollenhalters an den Rollen**.") ➔S.342
	Gehen Sie wie folgt vor, um ein Einzelblatt neu einzulegen. 1. Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten. 2. Legen Sie das Blatt ein und richten Sie es mit der Führung auf der rechten Seite aus. (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker**.") ➔S.363 3. Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne. 4. Wenn "**Drucken noch nicht abgeschlossen. Verbleibende Druckaufträge fertig stellen?**" auf dem Anzeigebildschirm angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**. Der Druckvorgang wird ab der Seite neu gestartet, bei der der Fehler aufgetreten ist.

Nicht genügend Pap. f. Druckauftr.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Drucker hat einen Druckauftrag erhalten, der für die noch verbliebene Menge an Rollenpapier zu lang ist, wenn **ÜbrRollverwalten** im Menü der Systemsteuerung auf **Ein** gestellt ist. 	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucken** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Druck wieder aufzunehmen. Die Rolle kann während des Druckauftrags ausgehen; in diesem Fall können Sie das Dokument nicht vollständig drucken.
	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papier wechseln** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Druck anzuhalten. Ändern Sie entweder die Einstellung **Papierzufuhr** im Druckertreiber oder die **GL2-Einst.** > **Papierzufuhr** im Druckermenü oder ersetzen Sie die Rolle durch eine Rolle, die genügend Papier für den Druckauftrag aufweist, und versuchen Sie dann, erneut zu drucken. (Siehe "**Entfernen von Rollenpapier aus dem Drucker**.") ➔S.350 (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker**.") ➔S.345
	Drücken Sie ▲ oder ▼, und wählen Sie **Druck einst.** oder drücken Sie die Taste **Stop (Stopp)**, um den Druck anzuhalten.

Dieses Papier kann nicht verwendet werden.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das eingelegte Papier ist kleiner als das kleinste vom Drucker unterstützte Papier.	Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten und legen Sie Papier der richtigen Größe ein. (Siehe "**Papiergrößen**.") ➔S.332

Ursache	Abhilfemaßnahme
Es wurde Papier eingelegt, das zu klein ist, um das Testmuster für die Druckkopfjustierung oder den Düsentest zu drucken.	Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten und legen Sie unbenutztes Papier im A4-Format oder größer ein. Je nach Einstellung können mehrere Blätter erforderlich sein.

Rollendruck ist ausgewählt.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Sie haben versucht, auf Rollenpapier zu drucken, es ist aber kein Rollenpapier eingelegt.	Drücken Sie ▲ oder ▼, um "**Rollenpap einlegen**" auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**. Legen Sie Rollenpapier ein und drucken Sie dann. (Siehe "**Befestigung des Rollenhalters an den Rollen.**") ➔S.342 (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker.**") ➔S.345
	Drücken Sie ▲ oder ▼, und wählen Sie **Druck einst.** und drücken Sie dann die Taste **Stop (Stopp)**, um den Druck anzuhalten.

Rollendruckmodus ist ausgewählt, aber Blätter eingelegt.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Ein Druckauftrag zum Rollenpapier wurde bei eingelegtem Einzelblatt empfangen.	Folgen Sie diesen Schritten, um Rollenpapier einzulegen und darauf zu drucken. 1. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Einzelbl. ausgeben** auszuwählen, drücken Sie die Taste **OK** und nehmen Sie das Blatt heraus. (Siehe "**Entfernen von Einzelblättern.**") ➔S.367 2. Legen Sie die neue Rolle ein. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker.**") ➔S.345 Der Drucker beginnt nun mit dem Drucken des Druckauftrags.
	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druck einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Kein Rollenpapier

Ursache	Abhilfemaßnahme
Kein Rollenpapier	Gehen Sie wie folgt vor, um die benutzte Rolle durch eine neue Rolle desselben Typs und desselben Formats zu ersetzen. 1. Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten und entfernen Sie die Rolle. (Siehe "**Entfernen von Rollenpapier aus dem Drucker.**") ➔S.350 (Siehe "**Entfernen des Rollenhalters aus der Rolle.**") ➔S.352 2. Legen Sie neues Rollenpapier ein. (Siehe "**Befestigung des Rollenhalters an den Rollen.**") ➔S.342 (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker.**") ➔S.345 3. Wenn kein Strichcode auf die Rolle gedruckt wurde, geben Sie den Papiertyp an. (Siehe "**Ändern des Papiertyps.**") ➔S.347 4. Wenn Sie **ÜbrRollverwalten** > **Ein** im Menü der Systemsteuerung ausgewählt haben und kein Strichcode auf die Rollen gedruckt wird, geben Sie auch die Papierlänge an. (Siehe "**Festlegen der Papierlänge.**") ➔S.349 5. Wenn "**Drucken noch nicht abgeschlossen. Verbleibende Druckaufträge fertig stellen?**" auf dem Anzeigebildschirm angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**. Der Druckvorgang wird ab der Seite neu gestartet, bei der der Fehler aufgetreten ist. Wenn keine Meldung angezeigt wird, wird der Druckvorgang ab der nächsten Seite fortgesetzt.
Es ist noch Rollenpapier vorhanden, da dies jedoch nicht vorgeschoben werden konnte, wurde es nicht erkannt.	Der unbenutzte Teil des Rollenpapiers ist schwer, aus diesem Grund wird auf den Drucker eine Last gelegt. Es kann hilfreich sein, den Druckmodus zu ändern, wodurch der Zeitpunkt des Papiervorschubs geändert wird. Wählen Sie im Druckertreiber eine höhere **Druckqualit.** unter **Erweiterte Einstellungen**. (Siehe "**Priorisierung bestimmter Grafikelemente und Farben für das Drucken.**") ➔S.55

Blattdruck ist ausgewählt.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Sie haben versucht, auf einem Einzelblatt zu drucken, es ist aber kein Einzelblatt eingelegt.	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papier einlegen** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**. Legen Sie ein Einzelblatt ein und drucken Sie dann. (Siehe "**Einlegen und Drucken von Blättern.**") ➔S.21
	Drücken Sie ▲ oder ▼, und wählen Sie **Druck einst.** oder drücken Sie die Taste **Stop (Stopp)**, um den Druck anzuhalten.

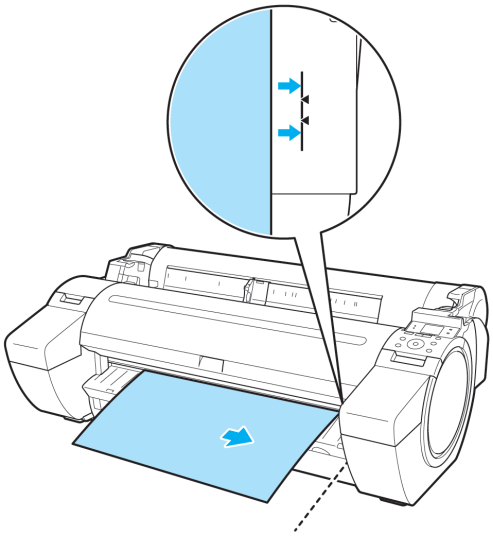
Normaldruck ist ausgewählt, aber Rolle eingelegt.

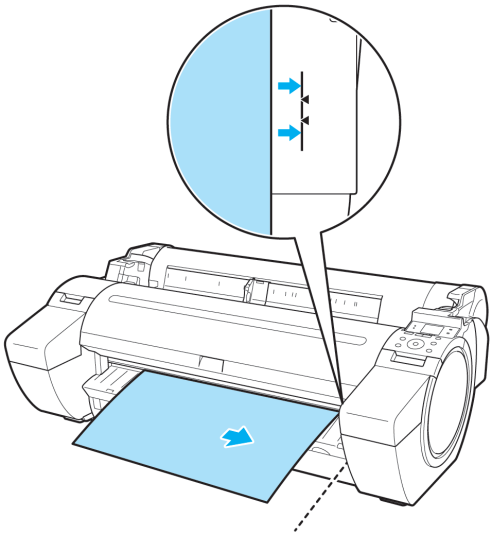
Ursache	Abhilfemaßnahme
Ein Druckauftrag zum Druck von Einzelblättern wurde bei eingelegtem Rollenpapier ausgeführt.	1. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Rollenpap. entf.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Druck anzuhalten. 2. Legen Sie nach Entfernen der Rolle ein Einzelblatt vom Typ und Format ein, die Sie im Druckertreiber angegeben haben. (Siehe "**Entfernen von Rollenpapier aus dem Drucker.**") ➔S.350 (Siehe "**Einlegen und Drucken von Blättern.**") ➔S.21
	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druck einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Druck anzuhalten.

Papierstau

Ursache	Abhilfemaßnahme
Während des Druckens ist ein Papierstau im Drucker aufgetreten.	Bei Rollenpapier schneiden Sie das Papier auf der Oberseite der Papierzuführung ab. 1. Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten und entfernen Sie das gestaute Papier. (Siehe "**Entfernen eines Rollenpapierstaus.**") ➔S.545 (Siehe "**Entfernen eines Einzelblattstaus.**") ➔S.548 2. Papier einlegen. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker.**") ➔S.345 (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker.**") ➔S.363 3. Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne. 4. Wenn "**Drucken noch nicht abgeschlossen. Verbleibende Druckaufträge fertig stellen?**" auf dem Anzeigebildschirm angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**. Der Druckvorgang wird ab der Seite neu gestartet, bei der der Fehler aufgetreten ist.

Das Papier ist verkantet.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das zerknitterte Papier wurde beim Vorschieben des Papiers erkannt. 	Gehen Sie wie folgt vor, um die Rolle neu einzulegen. 1. Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten. 2. Legen Sie die rechte Kante des Rollenpapiers parallel zur orangen Medienführung. 3. Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker.**") ➔S.345
	Wenn dieser Fehler nach erneutem Einlegen der Rolle wieder auftritt, entfernen Sie den Rollenhalter aus dem Drucker, drücken Sie die Rolle fest an, bis diese den Flansch des Rollenhalter s berührt, und legen Sie den Rollenhalter erneut in den Drucker ein. (Siehe "**Befestigung des Rollenhalters an den Rollen.**") ➔S.342
	Gehen Sie wie folgt vor, um ein Einzelblatt neu einzulegen. 1. Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das zerknitterte Papier wurde beim Vorschieben des Papiers erkannt. 	2. Ziehen Sie das Blatt heraus. 3. Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne. 4. Legen Sie das Blatt erneut ein und richten Sie es mit der Führung auf der rechten Seite aus. (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker.**") ➔S.363

Wichtig

- Wählen Sie zum Deaktivieren dieser Meldung (wenn diese z.B. trotz Einlegen von Papier angezeigt wird) **Aus** oder **Tolerant** in der Einstellung **Schrägl.Prf.St.** im Druckermenü. Dies kann jedoch zu Papierstaus und Problemen beim Drucken führen, da Papier beim Drucken verkantet sein könnte. Zudem kann die Walze schmutzig werden, was die Rückseite des nächsten gedruckten Dokuments verschmutzen kann.

Papier nicht an rechter Führung ausgerichtet.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Beim Einlegen des Papiers wurde dieses nicht mit der Führung auf der rechten Seite ausgerichtet.	Gehen Sie wie folgt vor, um ein Einzelblatt neu einzulegen. 1. Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten. 2. Ziehen Sie das Blatt heraus. 3. Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne. 4. Legen Sie das Blatt erneut ein und richten Sie es mit der Führung auf der rechten Seite aus.

Papier nicht erkannt.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Drucker konnte das Papier nicht erkennen.	Legen Sie das Papier wie folgt erneut ein. 1. Entfernen Sie das Papier und drücken Sie die Taste **OK**. 2. Legen Sie das Papier erneut ein. (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker.**") ➔S.363 (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker.**") ➔S.345

Papierrand nicht erkannt.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Vorderkante des Papiers kann nicht erkannt werden.	Gehen Sie wie folgt vor, um ein Einzelblatt neu einzulegen. 1. Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten. 2. Legen Sie das Blatt gerade und in der richtigen Position ein. (Siehe "**Einlegen von Einzelblättern in den Drucker.**") ➔S.363

Schn. von Pap. fehlgschl.

Ursache	Abhilfemaßnahme
In der Papierausgabeführung befinden sich noch Einzelblätter.	1. Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten und entfernen Sie das Papier. 2. Papier einlegen. 3. Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne. 4. Wenn "**Drucken noch nicht abgeschlossen. Verbleibende Druckaufträge fertig stellen?**" auf dem Anzeigebildschirm angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**. Der Druckvorgang wird ab der Seite neu gestartet, bei der der Fehler aufgetreten ist. (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker**.") ➔S.345
Im Ausgabefach befindet sich ein Fremdkörper, der die Schneideeinheit blockiert.	1. Heben Sie die Obere Abdeckung. Entfernen Sie dann den Fremdkörper. 2. Wenn "**Drucken noch nicht abgeschlossen. Verbleibende Druckaufträge fertig stellen?**" auf dem Anzeigebildschirm angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**. Der Druckvorgang wird ab der Seite neu gestartet, bei der der Fehler aufgetreten ist.
Sie benutzen den Drucker nicht unter den für das Papier empfohlenen Umgebungsbedingungen.	Benutzen Sie den Drucker nur, wenn die für das Papier empfohlenen Umgebungsbedingungen erfüllt sind. Beachten Sie, dass verschiedene Umgebungsbedingungen für die verschiedenen Papiertypen empfohlen werden. Weitere Informationen zu den empfohlenen Papierumgebungsbedingungen finden Sie unter "**Papier-Referenzhandbuch**." (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs**.") ➔S.335
Sie verwenden Papier, das sich nicht für den automatischen Schnitt eignet.	1. Geben Sie **Manuell** als Schneidemethode an und schneiden Sie das Rollenpapier mit einer Schere oder einem Schneidewerkzeug. (Siehe "**Festlegen der Schnittmethode für Rollen**.") ➔S.356 Informationen über für automatisches Schneiden geeignetes Papier finden Sie im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs**.") ➔S.335 2. Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten und entfernen Sie das Papier.
Andernfalls kann eine Defekt in der Schneideeinheit vorliegen.	Kontaktieren Sie Ihren Canon-Händler.

Ende Pap.zfrg.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Obwohl versucht wurde, das Papier manuell vorzuschieben, ist die Vorschub-Grenzposition erreicht worden.	Abbrechen des manuellen Vorschubs. (Siehe "**Manuelle Zufuhr von Rollenpapier**.") ➔S.353

Der Freigabehebel befindet sich an der falschen Position.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Freigabehebel ist nach hinten gedrückt.	Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne. Schalten Sie den Drucker aus und warten Sie einen Moment, bevor Sie die Stromzufuhr wieder einschalten.

Kein Drucken ohne Rand mögl.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Im übertragenen Druckauftrag wird ein Papiertyp oder eine Papierbreite angegeben, der/die für den randlosen Druck ungeeignet ist.	Gehen Sie wie folgt vor, um die Einstellungen des Druckauftrags so zu ändern, dass der randlose Druck möglich ist. 1. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druck einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**. 2. Verwenden Sie den richtigen Druckertreiber für den ausgewählten Drucker und versuchen Sie es erneut. Informationen zu den unterstützten Papiertypen für den randloses Druck finden Sie im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs**.") ➔S.335

Ursache	Abhilfemaßnahme
Im übertragenen Druckauftrag wird ein Papiertyp oder eine Papierbreite angegeben, der/die für den randlosen Druck ungeeignet ist.	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucken mit Rand** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Druck fortzusetzen. Das Dokument wird mit einem Rand gedruckt.
Das eingelegte Papier eignet sich aufgrund seiner Größe nicht für den randlosen Druck.	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druck einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
	Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit dem randlosen Druck kompatibel ist. 1. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papier wechseln** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**. (Siehe "**Entfernen von Rollenpapier aus dem Drucker.**") ➔S.350 (Siehe "**Entfernen des Rollenhalters aus der Rolle.**") ➔S.352 2. Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit dem randlosen Druck kompatibel ist. (Siehe "**Befestigung des Rollenhalters an den Rollen.**") ➔S.342 (Siehe "**Einlegen von Rollenpapier in den Drucker.**") ➔S.345 Der Drucker beginnt nun mit dem Drucken des Druckauftrags. Informationen zu den unterstützten Papiertypen für den randloses Druck finden Sie im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs.**") ➔S.335
	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucken mit Rand** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Druck fortzusetzen. Das Dokument wird mit einem Rand gedruckt.
Da sich Papier je nach Arbeitsumgebung dehnt oder zusammenzieht, kann seine tatsächliche von der unterstützten Breite für randlosen Druck abweichen.	Verwenden Sie den jeweiligen Papiertyp nur unter den empfohlenen Umgebungsbedingungen. Nähere Informationen zu den Umgebungsbedingungen für verschiedene Papiertypen finden Sie im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs.**") ➔S.335

Papierposition für Druck ohne Rand nicht geeignet.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Da sich Papier je nach Arbeitsumgebung dehnt oder zusammenzieht, kann seine tatsächliche von der unterstützten Breite für randlosen Druck abweichen.	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druck einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**. Verwenden Sie den jeweiligen Papiertyp nur unter den empfohlenen Umgebungsbedingungen. Nähere Informationen zu den Umgebungsbedingungen für verschiedene Papiertypen finden Sie im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs.**") ➔S.335
Das Papier ist verkantet eingelegt.	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papierpos fixieren** auszuwählen, und streichen Sie das Papier glatt, so dass die Papierkanten zwischen den Auffangnuten der Tinte für randlosen Druck liegen. Schieben Sie die Rolle fest ein, bis sie den Flansch des Rollenhalters berührt. (Siehe "**Befestigung des Rollenhalters an den Rollen.**") ➔S.342
	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucken mit Rand** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Druck fortzusetzen. Das Dokument wird mit einem Rand gedruckt.
	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druck einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Rollenpapier hat keinen festen Kontakt zum Halter.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Beim Einlegen der Rolle, wurde diese nicht fest am gesamten Rollenhalter eingeführt.	Gehen Sie wie folgt vor, um die Rolle neu einzulegen. 1. Drücken Sie die Taste **OK**, um den Rollenhalter aus dem Drucker zu entnehmen. 2. Schieben Sie die Rolle fest ein, bis sie den Flansch des Rollenhalter berührt. (Siehe "**Befestigung des Rollenhalters an den Rollen.**") ➔S.342 3. Legen Sie den Rollenhalter in den Drucker ein.

Tintenbezogene Meldungen

Nicht genug Tinte. 585
Keine Tinte mehr vorhanden. 585
Der Tintenstand kann nicht korrekt ermittelt werden. Prüfen Sie Tintentank. 585
Tintenst. kann n. richtig erk. werden. Tankabd. schließ. 585

Abdeckung schließen 586
Tintentank ist leer. 586
Kaum Tin. vrhnden. 586
Prüfen ob Tinten- tank eingesetzt ist und Farbe/Richtung. 586
Die folgenden Tintentanks können nicht erkannt werd. 586
Falscher Tintentank. 586
Tintentank nicht herausziehen. 586

Nicht genug Tinte.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Tintenstand ist niedrig, so dass Sie nicht drucken, den Druckkopf nicht reinigen oder andere Vorgänge ausführen können, bei denen Tinte gebraucht wird. Es ist nicht genügend Tinte für die Farbe vorhanden, für die × oberhalb der Tintenstandanzeige angezeigt wird.	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Tank ersetz.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**. Ersetzen Sie den Tintentank mit dem niedrigen Füllstand durch einen neuen Tintentank. (Siehe "**Auswechseln von Tintentanks.**") ➔S.508
	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druck fortsetzen** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Druck wieder aufzunehmen. Beachten Sie jedoch, dass dieser Fehler die Druckqualität beeinträchtigen kann.
	Drücken Sie die Taste **OK**, öffnen Sie die Tintentankabdeckung, und wechseln Sie den Tintentank der Farbe aus, für die nicht genügend Tinte vorhanden ist. (Siehe "**Auswechseln von Tintentanks.**") ➔S.508

Keine Tinte mehr vorhanden.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Es ist keine Tinte mehr im Tank. Es sind keine Tintenfarben vorhanden, für die × oberhalb der Tintenstandanzeige angezeigt wird.	Drücken Sie die Taste **OK**, öffnen Sie die Tintentankabdeckung, und wechseln Sie den leeren Tintentank der entsprechenden Farbe aus. (Siehe "**Auswechseln von Tintentanks.**") ➔S.508

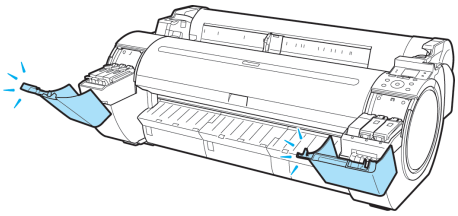
Der Tintenstand kann nicht korrekt ermittelt werden. Prüfen Sie Tintentank.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Tintenstanderkennung funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn Sie wieder auffüllbare Tintentanks verwenden.	Der wieder auffüllbare Tintentank kann nicht länger verwendet werden. Siehe Abschnitt **Deaktivieren der Tintenstanderkennung** und ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen. (Siehe "**Tintenstanderkennung.**") ➔S.569

Tintenst. kann n. richtig erk. werden. Tankabd. schließ.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der verbleibende Tintenstand konnte nicht korrekt ermittelt werden.	Schließen Sie die Tintentankabdeckung. Der Summer verstummt. Daraufhin wird "**Keine Tinte mehr vorhanden.**" und finden Sie unter "**Keine Tinte mehr vorhanden..**" ➔S.585 angezeigt.

Abdeckung schließen

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Tintentankabdeckung ist geöffnet. 	Schließen Sie die Tintentankabdeckung.

Tintentank ist leer.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Es ist keine Tinte mehr im Tintentank. Es sind keine Tintenfarben vorhanden, für die × oberhalb der Tintenstandanzeige auf dem oberen Bildschirm der Registerkarte Tinte angezeigt wird. (Siehe "**Überprüfen des Tintenstands.**") ➔S.513	Öffnen Sie die Tintentankabdeckung, und wechseln Sie den leeren Tintentank der entsprechenden Farbe aus. (Siehe "**Auswechseln von Tintentanks.**") ➔S.508

Kaum Tin. vrhnden.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Kaum Tin. vrhnden.	Bereiten Sie einen neuen Tintentank vor. Wir empfehlen, den Tintentank schon zu diesem Zeitpunkt durch einen neuen Tintentank zu ersetzen, wenn Sie großformatige oder hochqualitative Aufträge drucken möchten.

Prüfen ob Tinten- tank eingesetzt ist und Farbe/Richtung.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Im Drucker ist kein Tintentank für die angegebene Farbe vorhanden.	Setzen Sie den Tintentank ein. (Siehe "**Auswechseln von Tintentanks.**") ➔S.508
Es besteht ein Problem mit dem Tintentank.	Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Tintentank. (Siehe "**Auswechseln von Tintentanks.**") ➔S.508

Die folgenden Tintentanks können nicht erkannt werd.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Ein mit dem Drucker inkompatibler Tintentank ist eingesetzt.	Setzen Sie einen mit dem Drucker kompatiblen Tintentank ein. (Siehe "**Auswechseln von Tintentanks.**") ➔S.508

Falscher Tintentank.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Tintentank im Drucker ist nicht kompatibel.	Setzen Sie einen für den Gebrauch mit dem Drucker vorgesehenen Tintentank ein. (Siehe "**Auswechseln von Tintentanks.**") ➔S.508

Tintentank nicht herausziehen.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Tintentank wurde nach einem falschen Verfahren entfernt.	Installieren Sie den entfernten Tintentank. Der Summer verstummt. Wechseln Sie als nächstes den Tintentank nach dem Verfahren auf dem Anzeigebildschirm in der Systemsteuerung aus.

Druck- oder justierungsbezogene Meldungen

Kopf Justieren ist nicht möglich. 588
Kein Drucken ohne Rand mögl. 583
Papierzuführung Justieren ist nicht möglich. 587
Ausdruck prüfen 587

Papierzuführung Justieren ist nicht möglich.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Druckkopf -Düsen sind verstopft.	Führen Sie **Anp. Qualität** wie folgt aus. 1. Drücken Sie die Taste **OK**, um den Fehler zu löschen. 2. Drucken Sie ein Testmuster, um die Düsen zu überprüfen. (Siehe "**Überprüfen verstopfter Düsen**.") ➔S.516 3. Reinigen Sie den Druckkopf, wenn die Düsen verstopft sind. (Siehe "**Reinigen des Druckkopfs**.") ➔S.517 4. Führen Sie **Anp. Qualität** erneut aus. (Siehe "**Streifen automatisch justieren**.") ➔S.500
Es wurde stark durchsichtige Folie eingelegt, die für die Justierung des automatischen Vorschubs ungeeignet ist.	Drücken Sie die Taste **OK**, um den Fehler zu löschen, und stellen Sie dann den Vorschub manuell ein. (Siehe "**Manuelle Streifeneinstellung**.") ➔S.502

Ausdruck prüfen

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Druckkopf -Düsen sind verstopft.	Wenn der Druck blass ist, reinigen Sie den Druckkopf. (Siehe "**Reinigen des Druckkopfs**.") ➔S.517

Druckkopfbezogene Meldungen

Kopf Justieren ist nicht möglich. 588

Falscher Druckkopf. 588
Fehler:Druckkopf 588
Druckkopf kann nicht erkannt werden. 588
Dr.kopfrng. durchf. 589

Kopf Justieren ist nicht möglich.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Druckkopf -Düsen sind verstopft.	Führen Sie **Kopfpos. Anp.** wie folgt aus. 1. Drücken Sie die Taste **OK**, um den Fehler zu löschen. 2. Drucken Sie ein Testmuster, um die Düsen zu überprüfen. (Siehe "**Überprüfen verstopfter Düsen.**") ➔S.516 3. Reinigen Sie den Druckkopf, wenn die Düsen verstopft sind. (Siehe "**Reinigen des Druckkopfs.**") ➔S.517 4. Führen Sie **Kopfpos. Anp.** erneut aus. (Siehe "**Automatische Begradigung von Linien und Farben.**") ➔S.492
Der Druckkopf kann nicht ausgerichtet werden; es ist hoch transparente Folie eingelegt.	Drücken Sie die Taste **OK**, um den Fehler zu löschen. Wir empfehlen, einen oft verwendeten Papiertyp, außer Folie, zu verwenden, um dem Druckkopf zu justieren. (Siehe "**Automatische Begradigung von Linien und Farben.**") ➔S.492
Der Druckkopf wurde schief installiert.	Installieren Sie den Druckkopf wie folgt gerade und führen Sie dann **Kopfpos. Anp.** erneut aus. 1. Drücken Sie die Taste **OK**, um den Fehler zu löschen. 2. Verwenden Sie die **Kopfjust.**, um den Neigungswinkel des Druckkopf einzustellen. (Siehe "**Justierung der Zeilenfehlausrichtung.**") ➔S.495 3. Führen Sie **Kopfpos. Anp.** erneut aus. (Siehe "**Automatische Begradigung von Linien und Farben.**") ➔S.492

Falscher Druckkopf.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Ein nicht kompatibler Druckkopf wurde eingesetzt.	Öffnen Sie die Obere Abdeckung und ersetzen Sie den Druckkopf durch einen neuen. (Siehe "**Auswechseln des Druckkopfs.**") ➔S.518

Fehler:Druckkopf

Ursache	Abhilfemaßnahme
Es besteht ein Problem mit dem Druckkopf.	Öffnen Sie die Obere Abdeckung und ersetzen Sie den Druckkopf durch einen neuen. (Siehe "**Auswechseln des Druckkopfs.**") ➔S.518

Druckkopf kann nicht erkannt werden.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Es ist kein Druckkopf installiert.	Gehen Sie wie folgt vor, um den Druckkopf zu installieren. 1. Öffnen Sie die Obere Abdeckung. 2. Installieren Sie den Druckkopf. (Siehe "**Auswechseln des Druckkopfs.**") ➔S.518
Der Druckkopf wird nicht erkannt, weil er nicht richtig installiert ist.	Gehen Sie wie folgt vor, um den Druckkopf neu zu installieren. 1. Öffnen Sie die Obere Abdeckung.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Druckkopf wird nicht erkannt, weil er nicht richtig installiert ist.	2. Installieren Sie den Druckkopf neu. (Siehe "**Auswechseln des Druckkopfs**.") ➔S.518

Dr.kopfrng. durchf.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Druckkopf-Düsen sind verstopft.	Gehen Sie wie folgt vor, um den Druckkopf zu reinigen. 1. Stoppen Sie den Druckvorgang durch Drücken von ▲ oder ▼, um **Druck einst.** auszuwählen. 2. Reinigen Sie den Druckkopf. (Siehe "**Reinigen des Druckkopfs**.") ➔S.517 Wenn die Meldung beim Druck weiterhin angezeigt wird, ersetzen Sie den Druckkopf. (Siehe "**Auswechseln des Druckkopfs**.") ➔S.518
	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucken** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Druck wieder aufzunehmen. Beachten Sie jedoch, dass dieser Fehler die Druckqualität beeinträchtigen kann.

Wartungskassettebezogene Meldungen

Wartungskassette einführen. 590
Falsche Wart.kass. 590

Wartkass. Geringer Füllstand 590
Keine freie Kapaz. in Wartungskassette. 590
Wartungskassette voll 590
Fehler Wartungskassette 590

Wartungskassette einführen.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Wartungskassette ist nicht eingesetzt.	Setzen Sie die Wartungskassette ein. (Siehe "**Auswechseln der Wartungskassette.**") ➔S.524

Falsche Wart.kass.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Es wurde eine Wartungskassette für ein anderes Druckermodell installiert.	Ersetzen Sie die Wartungskassette gegen die Ihres einzelnen Modells. (Siehe "**Wartungskassette.**") ➔S.524

Wartkass. Geringer Füllstand

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Wartungskassette ist fast voll.	Sie können den Druck fortsetzen, sollten aber eine neue Wartungskassette vorbereiten, wenn die Austauschmeldung angezeigt wird.

Keine freie Kapaz. in Wartungskassette.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Wartungskassette kann nicht genug Tinte für die Druckkopf -Reinigung oder für andere Vorgänge absorbieren.	Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist, und wechseln Sie dann die Wartungskassette aus. (Siehe "**Auswechseln der Wartungskassette.**") ➔S.524

Wartungskassette voll

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Wartungskassette ist voll.	Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist, und wechseln Sie dann die Wartungskassette aus. (Siehe "**Auswechseln der Wartungskassette.**") ➔S.524

Fehler Wartungskassette

Ursache	Abhilfemaßnahme
Eine nicht kompatible oder benutzte Wartungskassette wurde eingesetzt.	Setzen Sie eine für den Gebrauch mit dem Drucker vorgesehene, unbenutzte Wartungskassette ein. (Siehe "**Auswechseln der Wartungskassette.**") ➔S.524

HP-GL/2-bezogene Meldungen

Dieser Pap.typ ist nicht mit HP-GL/2 kompatibel. 591

GL2: Wxxxx Speicher voll. (xxxx steht für 0501, 0903 oder 0904) 591
GL2: W0502 Parameter nicht im Gültigkeitsbereich. 591
GL2: W0504 Dieser Befehl wird nicht unterstützt. 591

Dieser Pap.typ ist nicht mit HP-GL/2 kompatibel.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Drucker hat einen HP-GL/2 Druckauftrag erhalten, der auf dem eingezogenen Papier nicht ausgegeben werden kann.	Gehen Sie wie folgt vor, um den Papiertyp im Drucker zu ersetzen. 1. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Druck einst.** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**. 2. Ersetzen Sie es durch Papier, das für HP-GL/2 geeignet ist. Einzelheiten zu für HP-GL/2 geeigneten Papiertypen finden Sie im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs.**") →S.335
	Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Drucken** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Druck wieder aufzunehmen. Beachten Sie jedoch, dass dieser Fehler Papierstaus verursachen und die Druckqualität beeinträchtigen kann.

GL2: Wxxxx Speicher voll. (xxxx steht für 0501, 0903 oder 0904)

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Druckerspeicher ist voll.	Da der Druckauftrag nicht vollständig entgegengenommen werden konnte, kann das Original möglicherweise nicht vollständig gedruckt werden. Überprüfen Sie die Druckergebnisse.

GL2: W0502 Parameter nicht im Gültigkeitsbereich.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Ein Parameter im HP-GL/2-Befehl liegt außerhalb des unterstützten Bereichs.	Prüfen Sie den Druckauftrag.
	Wenn **BearbeitOption** > **Warnung** > **Ein** im Menü der Systemsteuerung eingestellt ist, stellen Sie stattdessen **Aus** ein.

GL2: W0504 Dieser Befehl wird nicht unterstützt.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Drucker hat einen nicht unterstützten HP-GL/2-Befehl erhalten.	Prüfen Sie den Druckauftrag.
	Wenn **BearbeitOption** > **Warnung** > **Ein** im Menü der Systemsteuerung eingestellt ist, stellen Sie stattdessen **Aus** ein.

Andere Meldungen

GARO Wxxxx (x steht für eine Zahl) 592
Fehler Exxx-xxxx (x steht für einen Buchstaben oder eine Zahl) 592
Hardware-Fehler. xxxxxxxx-xxxx (x steht für einen Buchstaben oder eine Zahl) 592
Obere Abdeckung ist offen. 593
Ersatzteile vorbereiten. 593
Ersetzungszeit ist abgelaufen. 593
Unbek. Datei. 593
Multisensor Fehler 593
Fehler in Schneidw.-position. 593

GARO Wxxxx (x steht für eine Zahl)

Ursache	Abhilfemaßnahme
Es besteht ein Problem mit dem Druckauftrag.	Versuchen Sie, mit dem richtigen Druckertreiber erneut zu drucken.
	Der Druck kann fortgesetzt werden. Dennoch erhalten Sie womöglich nicht die gewünschten Druckergebnisse.

Fehler Exxx-xxxx (x steht für einen Buchstaben oder eine Zahl)

Ursache	Abhilfemaßnahme
Ein serviceerfordernder Fehler ist ggf. aufgetreten. ! Fehler Exxx-xxxx Kundendienst anrufen. OK: Druckerinfo	Notieren Sie den Fehlerdcode und die Meldung auf, schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an Ihren Canon-Händler, um Unterstützung zu erhalten.

Hardware-Fehler. xxxxxxxx-xxxx (x steht für einen Buchstaben oder eine Zahl)

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der letzte Teil des Rollenpapiers wurde während eines Druckauftrags verbraucht. Das Papier konnte nicht zugeführt werden, weil die abschließende Kante an der Rolle angeklebt ist.	Schalten Sie den Drucker aus und entfernen Sie das Rollenpapier aus dem Drucker, bevor Sie die Stromzufuhr wieder einschalten.
Das Klebeband oder die Transportsicherung unter der Obere Abdeckung wurde nicht entfernt.	Schalten Sie den Drucker aus, öffnen Sie die Obere Abdeckung und entfernen Sie das Band oder die Transportsicherung, bevor Sie die Stromzufuhr wiederherstellen.
Ein serviceerfordernder Fehler ist ggf. aufgetreten. ! Hardware-Fehler. xxxxxxxx-xxxx Drucker ausschalten, warten, dann neu starten. OK: Druckerinfo	Schalten Sie den Drucker aus, und warten Sie mindestens drei Sekunden lang, bevor Sie ihn wieder einschalten. Wenn die Meldung danach wieder angezeigt wird, notieren Sie den Fehlercode und die Meldung, schalten Sie den Drucker aus, und wenden Sie sich an den Canon-Händler, um Unterstützung zu erhalten.

Hardware-Fehler. 03130031-2F7x (x ist 0, 1 oder 2)

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Tintentank ist nicht richtig installiert.	Schalten Sie die Stromversorgung aus, entfernen Sie alle Tintentanks, und setzen Sie sie dann erneut ein, und schalten Sie dann die Stromversorgung ein. Wenn dieselbe Meldung danach wieder angezeigt wird, notieren Sie den Fehlercode und die Meldung, schalten Sie den Drucker aus, und wenden Sie sich an den Canon-Händler, um Unterstützung zu erhalten. (Siehe "**Auswechseln von Tintentanks**.") ➔S.508

Obere Abdeckung ist offen.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Drucker hat erkannt, dass die Obere Abdeckung geöffnet ist.	Öffnen Sie die Obere Abdeckung ganz, entfernen Sie vorhandene Fremdkörper, und schließen Sie die Obere Abdeckung wieder.
	Wenn der Fehler erneut auftritt, schließen Sie die Obere Abdeckung, schalten Sie den Drucker aus, und warten Sie einige Minuten, bevor Sie ihn wieder einschalten.

Ersatzteile vorbereiten.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Es ist fast an der Zeit, serviceerfordernde Verbrauchsartikel zu wechseln.	Wenn "**Ersetzungszeit ist abgelaufen.**" angezeigt wird, kann der Drucker für einige Zeit weiter benutzt werden. Wenden Sie sich an Ihren Canon-Händler.

Ersetzungszeit ist abgelaufen.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die empfohlene Zeit zum Auswechseln von serviceerfordernden Verbrauchsartikeln ist abgelaufen.	Wenden Sie sich an Ihren Canon-Händler.

Unbek. Datei.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Daten, die zur Aktualisierung des Druckers gesendet werden (wie z.B. Papierinformationen), wurden im falschen Format gesendet.	Prüfen Sie die Daten. Schalten Sie den Drucker aus, und warten Sie einige Minuten, bevor Sie ihn wieder einschalten und die Daten erneut senden.
Sie haben die Firmware für ein anderes Modell hochgeladen.	Überprüfen Sie die Firmware-Version. Schalten Sie den Drucker aus, und warten Sie einige Minuten, bevor Sie ihn wieder einschalten und die Firmware erneut senden.
	Wenn die Meldung nochmals angezeigt wird, wenden Sie sich zur Unterstützung an Ihren Canon-Händler.

Multisensor Fehler

Ursache	Abhilfemaßnahme
Direktes Sonnenlicht oder starke Beleuchtung können dazu führen, dass die Sensoren des Druckers nicht fehlerfrei funktionieren.	Treffen Sie Vorsichtsmaßnahmen, damit der Drucker nicht verwendet wird, wenn er direktem Sonnenlicht oder starker Beleuchtung ausgesetzt ist.
Möglicherweise ist die Leistung eines Sensors im Drucker beeinträchtigt.	Schalten Sie den Drucker aus, und warten Sie mindestens drei Sekunden lang, bevor Sie ihn wieder einschalten. Wenn die Meldung nochmals angezeigt wird, wenden Sie sich zur Unterstützung an Ihren Canon-Händler.

Fehler in Schneidw.-position.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Schneideeinheit hält beim Schneidevorgang an.	1. Drücken Sie den Freigabehebel nach hinten und entfernen Sie das Papier. 2. Ziehen Sie den Freigabehebel nach vorne.

Memo

Grundlegender Druckablauf 15
Erweiterte Druckoptionen 29
Windows Software 143
Mac OS Software 253
Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331
Systemsteuerung 405
Druckerteile 443
Netzwerkeinstellungen 453
Druckauftragsverwaltung 473
Justierungen für eine bessere Druckqualität 491
Wartung und Verbrauchsartikel 507
Fehlerbehebung 543
Fehlermeldungen 573

Spezifikationen

Druckerspezifikationen 596

Anhang 599

Bedienungsanleitung

Druckerspezifikationen

Spezifikationen 596
Druckbereich 597

Spezifikationen

Wichtig

- Die folgenden Werte können je nach Betriebsumgebung variieren.

Drucker

Stromzufuhr		100–240 V AC (50/60 Hz)	
Stromverbrauch	In Betrieb	140 W max.	
	Standby-Modus	5 W max.	
	Aus	0,5 W max. (*1)	
Betriebsrauschen (*2)	Schalldruckpegel	In Betrieb	Ca. 48 dB (A)
		Standby	35 dB (A) max.
	Schallleistungspegel (während des Betriebs)		Ca. 6,5 Bel
Betriebsumgebung	Temperatur	15–30°C	
	Luftfeuchtigkeit	10–80%, nicht kondensierend	
Abmessungen (B × T × H)	Drucker und Gestell (Wenn der Ausgabestapler verwendet wird)	Erweiterte Position A	1.304×887×1.062 mm
		Erweiterte Position B	1.304×1.100×1.062 mm
Gewicht	Haupteinheit und Gestell(einschließlich Rollenhalter. Druckkopf und Tintentank sind nicht enthalten.)	Ca. 67,9 kg	
Platzbedarf (B × T × H)	Drucker und Gestell	1.704×1.700×1.362 mm	
Verwandte Standards	Internationales Energy Star-Programm, Gesetz zur Förderung umweltfreundlicher Produkte (Law on Promoting Green Purchasing)/GPN (Japan), Eco Mark (Japan), RoHS		

*1: Der Drucker verbraucht eine geringe Menge an Strom, selbst wenn er ausgeschaltet ist. Um jeglichen Stromverbrauch zu vermeiden, muss der Drucker ausgeschaltet und das Netzkabel gezogen werden.

*2: Berechnung basierend auf ISO 7779. Betriebsbedingungen: Im Fenster **Optionen** des Druckertreibers, **Medientyp** > Normalpapier, **Erweiterte Einstellungen** > **Druckpriorität** > **Strichzeichnung/Text** und **Druckqualit.** > **Standard**.

Druckleistung

Druckmethode	Tintenstrahl
Maximale Auflösung	2400 dpi horizontal (*1) × 1200 dpi vertikal
Druckkopf	PF-04
Düsenanzahl	MBK: 5120; Andere: 2560 jede Farbe

*1: Druckt mit mindestens 1/2400-Zoll Pixelabstand zwischen den Tintentröpfchen.

Speicher

Speicher	256 MB

Schnittstelle

USB	Format	Interner Anschluss
	Modus	Volle Geschwindigkeit (12 MBit/s), Hochgeschwindigkeit (480 MBit/s) und Bulk-Transfer

USB	Stecker	Serie B (4-Pin)
Ethernet	Format	Interner Anschluss
	Spezifikation	IEEE 802.3 10Base-T, IEEE 802.3u 100Base-TX/Auto-Negotiation, IEEE 802.3ab 1000Base-T/Auto-Negotiation, IEEE 802.3x Full Duplex IEEE 802.3az EEE
	Protokolle	SNMP (unterstützt Canon-MIB), HTTP, TCP/IP (IPv4/IPv6)

Tinte

Für Informationen zu der vom Drucker unterstützten Tinte siehe finden Sie unter "**Tintentanks**." ➔S.508

Papier

Informationen zu den vom Drucker unterstützten Papiertypen finden Sie im **Papier-Referenzhandbuch**. (Siehe "**Anzeigen des Papier-Referenzhandbuchs**.") ➔S.335

Papierbreite	Informationen zu den vom Drucker unterstützten Papierbreiten finden Sie unter "**Papiergrößen**." ➔S.332	
Mindestpapierlänge	Rollen	203,2 mm
	Blätter	279,4 mm
Maximale bedruckbare Länge (***1**)	Rollen	18 m
	Blätter	1.600 mm
Dicke	Rollen	0,07–0,8 mm
	Blätter	0,07–0,8 mm
Maximaler Außendurchmesser der Rolle		150 mm oder kürzer
Innendurchmesser der unterstützten Papierspule		2 Zoll / 3 Zoll
Druckbereich	Weitere Einzelheiten finden Sie unter "**Druckbereich**." ➔S.597	

*1: Variiert je nach Betriebssystem oder Anwendung.

Rollenhalterset	Roll Holder Set RH2-33 (Rollenhaltersatz RH2-33)

Druckbereich

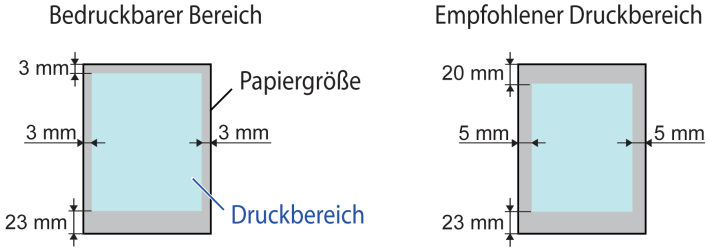
Der vom Drucker benötigte Rand wird mit Bezug auf das Format des im Drucker eingelegten Papier hinzugefügt. Außer im Fall von Randlosem Drucken entspricht der Druckbereich mit dem Papierformat minus dem Platz für diesen Rand überein.

Hinweis

- Bedruckbarer Bereich: Der Bereich, der bedruckt werden kann.
- Beim randlosen Bedrucken von Papierrollen ist kein Rand zu berücksichtigen (der Rand hat eine Breite von 0 mm).
- Empfohlener Druckbereich: Wir empfehlen Ihnen, innerhalb dieses Bereichs zu drucken.
- Damit Ihr Original genau mit dem Druckbereich übereinstimmt, verwenden Sie ein übergroßes Papierformat, das den erforderlichen Rand einschließt. (Siehe "**Bedrucken von Übergröße-Papier**.") ➔S.73

	Ränder des bedruckbaren Bereichs			Ränder des empfohlenen Druckbereichs		
	Obere Kante	Untere Kante	Seiten	Obere Kante	Untere Kante	Seiten
Einzelblätter	3 mm	23 mm	3 mm	20 mm	23 mm	5 mm
Rollen	0/3 mm	0/3 mm	0/3 mm	20 mm	5 mm	5 mm

Einzelblätter



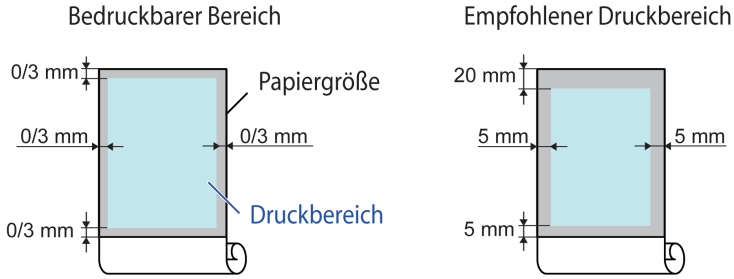
- Bedruckbarer Bereich:

  Ein Rand von 3 mm oben, 23 mm unten und 3 mm auf jeder Seite ist erforderlich.

- Empfohlener Druckbereich:

  Ein Rand von 20 mm oben, 23 mm unten und 5 mm auf jeder Seite ist erforderlich.

Rollen



- Bedruckbarer Bereich:

  Ein Rand von 3 mm an allen Seiten ist erforderlich. Beim randlosen Druck beträgt der Rand an allen (vier) Seiten 0 mm. Informationen zu für den randlosen Druck geeignetem Papier finden Sie im **Papier-Referenz-handbuch**. (Siehe "**Papiertypen.**") ➔S.332

- Empfohlener Druckbereich:

  Ein Rand von 20 mm oben, 5 mm unten, und 5 mm auf jeder Seite ist erforderlich.

Grundlegender Druckablauf 15
Erweiterte Druckoptionen 29
Windows Software 143
Mac OS Software 253
Umgang mit dem Papier und Verwendung des Papiers 331
Systemsteuerung 405
Druckerteile 443
Netzwerkeinstellungen 453
Druckauftragsverwaltung 473
Justierungen für eine bessere Druckqualität 491
Wartung und Verbrauchsartikel 507
Fehlerbehebung 543
Fehlermeldungen 573
Spezifikationen 595

Anhang

⚠Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßregeln 600
Handbücher für diesen Drucker 604
Produktentsorgung 606

Bedienungsanleitung

Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßregeln

Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßregeln 600
Rechtshinweise 602

Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßregeln

Befolgen Sie die nachstehenden Warnungen und Vorsichtsmaßregeln zum sicheren Gebrauch des Druckers. Führen Sie auch keine anderen Bedienungsvorgänge und Verfahren als die in dieser Anleitung beschriebenen durch. Sonst können unerwartete Unfälle Brände oder elektrische Schläge verursachen.

Aufstellplatz für den Drucker

Warnung

- Stellen Sie den Drucker nicht an einem Ort auf, der Alkohol, Verdünner oder anderen leicht flüchtigen Flüssigkeiten ausgesetzt ist. Wenn diese Substanzen an elektrische Komponenten im Drucker gelangen, kann dies einen Brand oder einen Elektroschock verursachen.

Vorsicht

- Stellen Sie den Drucker niemals auf eine instabile oder vibrierende Fläche. Falls er umkippt, kann er Verletzungen verursachen.
- Stellen Sie den Drucker niemals an einem Ort auf, der hoher Luftfeuchtigkeit, starkem Staubniederschlag, direktem Sonnenlicht, hoher Temperatur oder offenen Flammen ausgesetzt ist. Es könnte sonst zu einem Brand oder elektrischen Schlag kommen. Wählen Sie einen Ort in einer Umgebung, wo Temperatur und Luftfeuchtigkeit innerhalb von 15°C bis 30°C bzw. 10 bis 80 % RH (ohne Kondensation) liegen.
- Stellen Sie den Drucker niemals auf einen schweren Woll- oder Langflorteppich. Es besteht sonst die Gefahr, dass Fasern in den Drucker eindringen und einen Brand verursachen.
- Sorgen Sie dafür, dass die Stromquelle leicht zugänglich ist, damit der Netzstecker sofort abgezogen werden kann, wenn der Drucker Betriebsstörungen entwickelt. Entfernen Sie den Netzstecker bei Betriebsstörungen so schnell wie möglich, um Brände oder einen elektrischen Schlag zu vermeiden.
- Stellen Sie den Drucker nicht in der Nähe starker elektromagnetischer Felder auf, die in der Umgebung bestimmter Geräte entstehen. Starke elektromagnetische Felder können zu Schäden am Drucker und/oder Fehlfunktionen führen.

Stromversorgung

Warnung

- Fassen Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen an. Dies könnte einen elektrischen Schlag verursachen.
- Führen Sie den Netzstecker sicher und vollständig in die Netzsteckdose ein. Wird der Netzstecker nicht vollständig eingeführt, kann ein Brand oder elektrischer Schlag verursacht werden.
- Verwenden Sie kein anderes Netzkabel außer dem mitgelieferten. Es könnte sonst zu einem Brand oder elektrischen Schlag kommen. Benutzen Sie das Netzkabel auch niemals mit anderen Elektrogeräten.
- Versuchen Sie niemals, das Netzkabel abzuschneiden, abzuändern oder gewaltsam zu dehnen oder zu biegen. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel. Beschädigte Stellen des Netzkabels könnten einen Kurzschluss verursachen, der zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen kann.
- Schließen Sie das Netzkabel niemals an eine Mehrfachsteckdose oder eine Stromquelle an, die auch von anderen Elektrogeräten genutzt wird. Es könnte sonst zu einem Brand oder elektrischen Schlag kommen.
- Unterlassen Sie Verknoten oder Aufwickeln des Netzkabels. Es könnte sonst zu einem Brand oder elektrischen Schlag kommen.
- Ziehen Sie das Netzkabel von Zeit zu Zeit ab, und wischen Sie Staub, der sich auf dem Stecker oder im Bereich der Steckdose angesammelt hat, mit einem trockenen Tuch ab. Bleibt das Netzkabel lange Zeit angeschlossen und ungereinigt, besonders in einer Umgebung, die Staub, Öl und Feuchtigkeit ausgesetzt ist, kann das Isoliermaterial Schaden nehmen und einen Brand verursachen.

Vorsicht

- Ziehen Sie zum Trennen des Netzkabels immer am Netzstecker. Wird das Netzkabel gezogen, kann es beschädigt und ein Brand oder elektrischer Schlag verursacht werden.
- Verwenden Sie niemals ein Verlängerungskabel. Es könnte sonst zu einem Brand oder elektrischen Schlag kommen.
- Verwenden Sie niemals eine andere Stromversorgungsquelle als 220–240 V AC, um Brand- und Schlaggefahr zu vermeiden. Die Operationsbedingungen des Drucker sind wie folgt. Verwenden Sie den Drucker unter folgenden Bedingungen.
  Stromversorgungsspannung: 220–240 V AC
  Stromversorgungsfrequenz: 50/60Hz

In einem Notfall

Warnung

- Falls der Drucker Rauch oder ungewöhnliche Gerüche abgibt, kann fortgesetzte Benutzung des Druckers zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen. Schalten Sie den Drucker sofort aus, und ziehen Sie den Netzstecker von der Stromquelle ab. Kontaktieren Sie Ihren Canon-Händler oder das Support Center.

Reinigen des Druckers

Warnung

- Verwenden Sie zur Reinigung ein feuchtes Tuch. Verwenden Sie niemals entflammbare Lösungsmittel wie Alkohol, Benzol oder Verdünner. Wenn diese Substanzen mit elektrischen Bauteilen im Drucker in Berührung kommen, kann dies einen Brand oder Elektroschock verursachen.

Vorsicht

- Vor dem Reinigen des Druckers stets den Netzstecker aus der Steckdose entfernen. Falls der Drucker versehentlich eingeschaltet wird, könnten bewegliche Teile im Drucker Verletzungen verursachen.

Schrittmacher

Warnung

- Dieser Drucker erzeugt ein schwaches Magnetfeld. Wenn sich eine Person, die einen Herzschrittmacher trägt, beim Arbeiten im Umkreis des Druckers unwohl zu fühlen beginnt, sollte sie den Arbeitsbereich verlassen. Bevor sich die Person wieder in den Drucker-Umgebungsbereich begibt, wird dringend ärztliche Konsultation angeraten.

Transportieren des Druckers

Vorsicht

- Für den Druckertransport werden mindestens drei Personen benötigt, die diesen auf beiden Seiten und von hinten halten müssen. Gehen Sie vorsichtig vor, um Rückenschmerzen oder andere Verletzungen zu vermeiden.
- Fassen Sie beim Druckertransport die Tragegriffe unter jeder Seite und an der Rückseite fest an. Der Drucker ist ggf. instabil, wenn Sie an anderen Positionen halten, wodurch Verletzungsgefahr besteht oder der Drucker fallen kann.

Druckkopf, Tintentanks und Wartungskassette

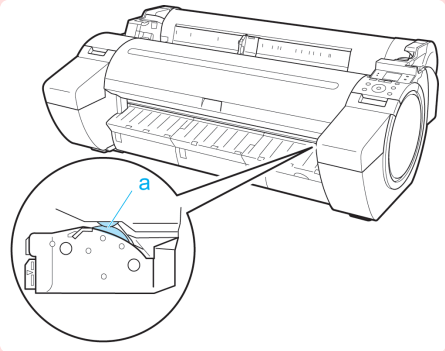
Vorsicht

- Bewahren Sie Verbrauchsartikel stets an einem sicheren Ort auf, der für kleine Kinder unzugänglich ist. Wenn ein Kind versehentlich Tinte in den Mund bekommen oder geschluckt hat, ist sofort ärztliche Behandlung zu suchen.
- Sollte versehentlich Tinte in Ihre Augen gelangen, spülen Sie diese unverzüglich mit Wasser aus.
  Sollte Tinte auf Ihre Haut gelangen, waschen Sie diese unverzüglich mit Wasser und Seife.
  Sollte die Reizung Ihrer Augen oder Ihrer Haut fortbestehen, suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf.
- Vermeiden Sie Fallenlassen oder Schütteln von Druckkopf, Tintentanks und Wartungskassetten. Verschüttete Tinte kann Kleidung und Arbeitsbereich verschmutzen.
- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte des Druckkopf nach dem Drucken. Die Kontakte können sehr heiß werden und kleinere Verbrennungen verursachen.

Sonstiges

Warnung

- Versuchen Sie niemals, den Drucker zu zerlegen oder zu reparieren. Im Inneren des Druckers befinden sich Hochspannung führende Teile, die einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen können.
- Verwenden Sie niemals feuergefährliche Sprays im Umfeld des Druckers. Das Gas eines entflammbaren Sprays kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen, wenn es mit Hochspannung führenden Teilen im Inneren des Druckers in Berührung kommt.
- Berühren Sie keinesfalls das Schneidmesser der Schneideeinheit (a). Es könnte sonst zu einer Verletzung kommen.



Vorsicht

- Stecken Sie während des Druckbetriebs niemals Ihre Hand in den Drucker. Die beweglichen Teile im Inneren des Druckers können Verletzungen verursachen.
- Stellen Sie niemals Gegenstände, wie kleine Metallteile (Büroklammern, Heftklammern), Getränke oder Behälter mit entflammbaren Flüssigkeiten (Alkohol, Benzin usw.) auf den Drucker. Falls ein solcher Gegenstand in den Drucker fällt, könnte ein Brand oder elektrischer Schlag verursacht werden.
- Falls ein Fremdkörper oder eine Flüssigkeit in den Drucker gelangt, sollten Sie den Drucker zur Verhütung eines Brands oder elektrischen Schlags durch Drücken der Power-Taste sofort ausschalten, das Netzkabel von der Netzsteckdose abziehen und dann Ihren Canon-Händler oder das Support Center kontaktieren. Wird der Drucker in diesem Zustand weiter benutzt, kann ein Brand oder elektrischer Schlag verursacht werden.

Wichtig

- Schließen Sie das Interface-Kabel korrekt an. Um Beschädigung zu vermeiden, sollten Sie sich vor dem Anschließen vergewissern, dass die Form des Kabelsteckers mit der Form des Anschlusses am Drucker übereinstimmt.
- Beim Drucken Belüftungssystem des Raums einschalten.
- Wir empfehlen genügend Platz zur Installation.

Rechtshinweise

Warenzeichen

- Canon, das Canon-Logo und imagePROGRAF sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von CANON INC.
- Microsoft ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.
- Windows ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Windows Vista ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Excel, Internet Explorer und PowerPoint sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Mac, Mac OS, Bonjour, Safari und OS X sind eingetragene Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Adobe RGB, eine Marke der Adobe Systems Incorporated, ist ein von Adobe Systems Incorporated vorgeschlagener Farbraum.

Copyright

- Die unbefugte Vervielfältigung dieses Benutzerhandbuchs, auch auszugsweise, ist verboten.

Gesetzlicher Hinweis

- Die Reproduktion von Banknoten, Zahlungsmitteln, durch Indossament übertragbaren Wertpapieren und ähnlicher Dokumente ist gesetzlich untersagt. Eine Reproduktion derartiger Mittel kann Strafverfolgung nach sich ziehen.
- Eine Reproduktion von legalen Zertifikaten, Lizenzen und Fahrscheinen ist gesetzeswidrig. Gewisse öffentliche und private Dokumente dürfen vom Gesetz her nicht reproduziert werden. Eine Reproduktion derartiger Mittel kann Strafverfolgung nach sich ziehen.
- Bitte beachten Sie, dass durch Urheberrecht geschütztes Material (intellektuelles Eigentum) nicht ohne die ausdrückliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers reproduziert werden darf, außer zum persönlichen Gebrauch bzw. für den Haushaltsbedarf unter beschränkten Umständen.

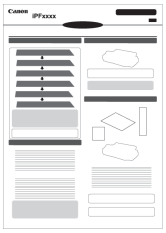
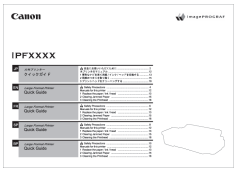
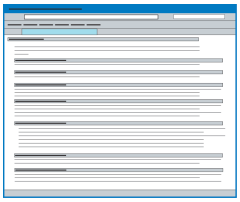
Handbücher für diesen Drucker

Handbücher für diesen Drucker 604
Hinweise zu diesem Benutzerhandbuch 604

Handbücher für diesen Drucker

Für diesen Drucker gibt es folgende Handbücher.

Name	Inhalt	Mittel
Aufbauhandbuch	Anweisungen zum Auspacken und Einrichten des Druckers und zur Installation der Software und elektronischen Handbücher.	Gedruckte Handbücher
Kurzanleitung	Enthält Informationen, wie z. B. eine Anleitung für den Austausch des Papiers, des Tintentanks und des Druckkopfes, sowie Vorsichtshinweise für die sichere Verwendung des Produkts.	
Basis-Handbuch	Beschreibungen zur grundlegenden Bedienung des Druckers.	Elektronische Handbücher
Bedienungsanleitung	Detaillierte Anweisungen zur Verwendung des Druckers.	
Papier-Referenzhandbuch	Diese Anleitung beschreibt die Typen und technischen Daten der verfügbaren Medien im Drucker.	

Aufbauhandbuch	Kurzanleitung	Basis-Handbuch	Bedienungsanleitung	Papier-Referenzhandbuch
				

Hinweise zu diesem Benutzerhandbuch

• Symbole

In diesem Benutzerhandbuch weisen die folgenden Symbole auf Sicherheitsinformationen und Erläuterungen von Einschränkungen oder auf Vorsichtsmaßnahmen hin.

	Warnung	Gibt Elemente zur besonderen Warnung an, bei denen ein Bedienungsfehler zum Tod oder zu ernsthaften Verletzungen führen kann. Befolgen Sie diese Warnungen grundsätzlich, um eine sichere Verwendung sicherzustellen.
	Vorsicht	Gibt Elemente zur besonderen Vorsicht an, bei denen ein Bedienungsfehler zu Verletzungen führen kann. Befolgen Sie diese Vorsichtshinweise grundsätzlich, um eine sichere Verwendung sicherzustellen.
	Wichtig	Gibt wichtige Informationen und Einschränkungen an, die während des Betriebs unbedingt befolgt werden müssen. Lesen Sie diese Informationen unbedingt durch, um Probleme, Fehlfunktionen oder Sachschäden durch Bedienungsfehler zu vermeiden.
	Hinweis	Zeigt hilfreiche Referenz- und zusätzliche Informationen zu speziellen Themen an.

• Tastenbezeichnungen und Elemente der Benutzeroberfläche

Tastenbezeichnungen der Systemsteuerung und Elemente der Software-Benutzeroberfläche (wie Menüs und Schaltflächen) werden in diesem Benutzerhandbuch folgendermaßen gekennzeichnet.

Tasten der Systemsteuerung	Beispiel: Drücken Sie die Taste **OK**.
Meldungen der Systemsteuerung	Beispiel: **Kopfreinigung** wird angezeigt.
Elemente der Benutzeroberfläche der Software (Menüs und Schaltflächen)	Beispiel: Klicken Sie auf **OK**.
Tastaturtasten	Beispiel: Drücken Sie die Tabulator-Taste.

- Querverweis

Weitere Seiten oder Handbücher mit zugehörigen Informationen werden in diesem Benutzerhandbuch folgendermaßen angegeben.

Interner Querverweis im selben Benutzerhandbuch	Beispiel: finden Sie unter "**Menüstruktur**." →S.419 Klicken Sie auf den Link, um zur entsprechenden Seite zu gelangen.
Querverweise in zugehörigen Handbücher	Beispiel: Finden Sie im Papier-Referenzhandbuch.
Weitere Querverweise	Beispiel: Siehe Druckertreiberhilfe.

- Abbildungen und Screenshots

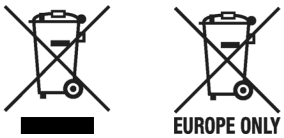
  - Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch können vom tatsächlichen Erscheinungsbild des Druckers abweichen.
  - Auch abgebildete Screenshots für den Druckertreiber oder andere Software in diesem Benutzerhandbuch können sich aufgrund von Aktualisierungen von der Anzeige auf Ihrem Bildschirm unterscheiden.

- Weitere Hinweise

  - Wir behalten uns jederzeit eine Änderung der in diesem Benutzerhandbuch enthaltenen Informationen vor.
  - Wir versuchen unser Bestes, um Ihnen genaue Informationen in diesem Benutzerhandbuch zu geben. Wenn Sie dennoch Fehler oder Lücken feststellen, wenden Sie sich bitte an das Support Center.

Produktentsorgung

WEEE-direktivet



Only for European Union and EEA (Norway, Iceland and Liechtenstein)

These symbols indicate that this product is not to be disposed of with your household waste, according to the WEEE Directive (2012/19/EU), the Battery Directive (2006/66/EC) and/or national legislation implementing those Directives.
If a chemical symbol is printed beneath the symbol shown above, in accordance with the Battery Directive, this indicates that a heavy metal (Hg = Mercury, Cd = Cadmium, Pb = Lead) is present in this battery or accumulator at a concentration above an applicable threshold specified in the Battery Directive.
This product should be handed over to a designated collection point, e.g., on an authorized one-for-one basis when you buy a new similar product or to an authorized collection site for recycling waste electrical and electronic equipment (EEE) and batteries and accumulators. Improper handling of this type of waste could have a possible impact on the environment and human health due to potentially hazardous substances that are generally associated with EEE. Your cooperation in the correct disposal of this product will contribute to the effective usage of natural resources.
For more information about the recycling of this product, please contact your local city office, waste authority, approved scheme or your household waste disposal service or visit → www.canon-europe.com/weee , or → www.canon-europe.com/battery .

Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)

Diese Symbole weisen darauf hin, dass dieses Produkt gemäß WEEE-Richtlinie (2012/19/EU; Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte), Batterien-Richtlinie (2006/66/EG) und nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.
Falls sich unter dem oben abgebildeten Symbol ein chemisches Symbol befindet, bedeutet dies gemäß der Batterien-Richtlinie, dass in dieser Batterie oder diesem Akkumulator ein Schwermetall (Hg = Quecksilber, Cd = Cadmium, Pb = Blei) in einer Konzentration vorhanden ist, die über einem in der Batterien-Richtlinie angegebenen Grenzwert liegt.
Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines neuen ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten sowie Batterien und Akkumulatoren geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben.
Durch Ihre Mitarbeit bei der umweltgerechten Entsorgung dieses Produkts tragen Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei.
Um weitere Informationen über die Wiederverwertung dieses Produkts zu erhalten, wenden Sie sich an Ihre Stadtverwaltung, den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, eine autorisierte Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder besuchen Sie → www.canon-europe.com/weee , oder → www.canon-europe.com/battery .

Union Européenne, Norvège, Islande et Liechtenstein uniquement.

Ces symboles indiquent que ce produit ne doit pas être mis au rebut avec les ordures ménagères, comme le spécifient la Directive européenne DEEE (2012/19/UE), la Directive européenne relative à l'élimination des piles et des accumulateurs usagés (2006/66/CE) et les lois en vigueur dans votre pays appliquant ces directives.
Si un symbole de toxicité chimique est imprimé sous le symbole illustré ci-dessus conformément à la Directive relative aux piles et aux accumulateurs, il indique la présence d'un métal lourd (Hg = mercure, Cd = cadmium, Pb = plomb) dans la pile ou l'accumulateur à une concentration supérieure au seuil applicable spécifié par la Directive.

Ce produit doit être confié au distributeur à chaque fois que vous achetez un produit neuf similaire, ou à un point de collecte mis en place par les collectivités locales pour le recyclage des Déchets des Équipements Électriques et Électroniques (DEEE). Le traitement inapproprié de ce type de déchet risque d'avoir des répercussions sur l'environnement et la santé humaine, du fait de la présence de substances potentiellement dangereuses généralement associées aux équipements électriques et électroniques.
Votre entière coopération dans le cadre de la mise au rebut correcte de ce produit favorisera une meilleure utilisation des ressources naturelles.
Pour plus d'informations sur le recyclage de ce produit, contactez vos services municipaux, votre éco-organisme ou les autorités locales compétentes, ou consultez le site → www.canon-europe.com/weee , ou → www.canon-europe.com/battery .

Uitsluitend bestemd voor de Europese Unie en EER (Noorwegen, IJsland en Liechtenstein)

Met deze symbolen wordt aangegeven dat dit product in overeenstemming met de AEEA-richtlijn (2012/19/EU), de richtlijn 2006/66/EG betreffende batterijen en accu's en/of de plaatselijk geldende wetgeving waarin deze richtlijnen zijn geïmplementeerd, niet bij het normale huisvuil mag worden weggegooid.
Indien onder het hierboven getoonde symbool een chemisch symbool gedrukt staat, geeft dit in overeenstemming met de richtlijn betreffende batterijen en accu's aan dat deze batterij of accu een zwaar metaal bevat (Hg = kwik, Cd = cadmium, Pb = lood) waarvan de concentratie de toepasselijke drempelwaarde in overeenstemming met de genoemde richtlijn overschrijdt.
Dit product dient te worden ingeleverd bij een hiervoor aangewezen inzamelpunt, bijv. door dit in te leveren bij een hiertoe erkend verkooppunt bij aankoop van een gelijksoortig product, of bij een officiële inzameldienst voor de recycling van elektrische en elektronische apparatuur (EEA) en batterijen en accu's. Door de potentieel gevaarlijke stoffen die gewoonlijk gepaard gaan met EEA, kan onjuiste verwerking van dit type afval mogelijk nadelige gevolgen hebben voor het milieu en de menselijke gezondheid. Uw medewerking bij het op juiste wijze weggooien van dit product draagt bij tot effectief gebruik van natuurlijke hulpbronnen.
Voor verdere informatie over recycling van dit product kunt u contact opnemen met uw plaatselijke gemeente, afvaldienst, officiële dienst voor klein chemisch afval of afvalstortplaats, of kunt u terecht op → www.canon-europe.com/weee , of → www.canon-europe.com/battery .

Sólo para la Unión Europea y el Área Económica Europea (Noruega, Islandia y Liechtenstein)

Estos iconos indican que este producto no debe desecharse con los residuos domésticos de acuerdo con la Directiva sobre RAEE (2012/19/UE) y la Directiva sobre Pilas y Acumuladores (2006/66/CE) y/o la legislación nacional.
Si aparece un símbolo químico bajo este icono, de acuerdo con la Directiva sobre Pilas y Acumuladores, significa que la pila o el acumulador contiene metales pesados (Hg = Mercurio, Cd = Cadmio, Pb = Plomo) en una concentración superior al límite especificado en dicha directiva.
Este producto deberá entregarse en un punto de recogida designado, por ejemplo, entregándolo en el lugar de venta al adquirir un producto nuevo similar o en un centro autorizado para la recogida de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (RAEE), baterías y acumuladores. La gestión incorrecta de este tipo de residuos puede afectar al medio ambiente y a la salud humana debido a las sustancias potencialmente nocivas que suelen contener estos aparatos.
Su cooperación en la correcta eliminación de este producto contribuirá al correcto aprovechamiento de los recursos naturales.
Los usuarios tienen derecho a devolver pilas, acumuladores o baterías usados sin coste alguno. El precio de venta de pilas, acumuladores y baterías incluye el coste de la gestión medioambiental de su desecho, y no es necesario mostrar la cuantía de dicho coste en la información y la factura suministradas a los usuarios finales.
Si desea más información sobre el reciclado de este producto, póngase en contacto con su municipio, el servicio o el organismo encargado de la gestión de residuos domésticos o visite → www.canon-europe.com/weee , o → www.canon-europe.com/battery .

Solo per Unione Europea e SEE (Norvegia, Islanda e Liechtenstein)

Questi simboli indicano che il prodotto non può essere smaltito con i rifiuti domestici, ai sensi della Direttiva RAEE (2012/19/UE), della Direttiva sulle Batterie (2006/66/CE) e/o delle leggi nazionali che attuano tali Direttive.
Se sotto il simbolo indicato sopra è riportato un simbolo chimico, in osservanza della Direttiva sulle batterie, tale simbolo indica la presenza di un metallo pesante (Hg = Mercurio, Cd = Cadmio, Pb = Piombo) nella batteria o nell'accumulatore con un livello di concentrazione superiore a una soglia applicabile specificata nella Direttiva sulle batterie.

Il prodotto deve essere conferito a un punto di raccolta designato, ad esempio il rivenditore in caso di acquisto di un nuovo prodotto simile oppure un centro di raccolta autorizzato per il riciclaggio di rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) nonché di batterie e accumulatori. Un trattamento improprio di questo tipo di rifiuti può avere conseguenze negative sull'ambiente e sulla salute umana a causa delle sostanze potenzialmente nocive solitamente contenute in tali rifiuti.
La collaborazione dell'utente per il corretto smaltimento di questo prodotto contribuirà a un utilizzo efficace delle risorse naturali ed eviterà di incorrere in sanzioni amministrative ai sensi dell'art. 255 e successivi del Decreto Legislativo n. 152/06.
Per ulteriori informazioni sul riciclaggio di questo prodotto, contattare le autorità locali, l'ente responsabile della raccolta dei rifiuti, un rivenditore autorizzato o il servizio di raccolta dei rifiuti domestici, oppure visitare il sito → www.canon-europe.com/weee , o → www.canon-europe.com/battery .

Apenas para a União Europeia e AEE (Noruega, Islândia e Liechtenstein)

Estes símbolos indicam que este produto não deve ser eliminado juntamente com o seu lixo doméstico, segundo a Diretiva REEE de 2012/19/UE, a Diretiva de Baterias (2006/66/CE) e/ou a sua legislação nacional que transponha estas Diretivas.
Se houver um símbolo químico impresso como mostrado abaixo, de acordo com a Diretiva de Baterias, isto indica que um metal pesado (Hg = Mercúrio, Cd = Cádmio, Pb = Chumbo) está presente nesta pilha ou acumulador, numa concentração acima de um limite aplicável especificado na Diretiva.
Este produto deve ser entregue num ponto de recolha designado, por exemplo num local autorizado de troca quando compra um equipamento novo idêntico, ou num local de recolha autorizado para reciclar equipamento elétrico e eletrónico (EEE) em fim de vida, bem como pilhas e baterias. O tratamento inadequado deste tipo de resíduos pode ter um impacto negativo no ambiente e na saúde humana, devido a substâncias potencialmente perigosas que estão associadas com equipamentos do tipo EEE.
A sua cooperação no tratamento correto deste produto irá contribuir para a utilização mais eficaz dos recursos naturais.
Para obter mais informações acerca de como reciclar este produto, por favor contacte as suas autoridades locais responsáveis pela matéria, serviço de recolha aprovado para pilhas e baterias ou serviço de recolha de resíduos sólidos domésticos da sua municipalidade, ou visite → www.canon-europe.com/weee , ou → www.canon-europe.com/battery .

Gælder kun i Europæiske Union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)

Disse symboler betyder, at produktet ikke må bortskaffes sammen med dagrenovation i henhold til WEEE-direktivet (2012/19/EU), batteridirektivet (2006/66/EF) og/eller den lokale lovgivning, som disse direktiver er gennemført i.
Hvis der i overensstemmelse med batteridirektivet er trykt et kemisk symbol under det symbol, der er vist ovenfor, betyder det, at batteriet eller akkumulatoren indeholder tungmetaller (Hg = kviksølv, Cd = cadmium, Pb = bly) i en koncentration, som ligger over de grænseværdier, der er beskrevet i batteridirektivet.
Produktet skal afleveres på et godkendt indsamlingssted, f.eks. i overensstemmelse med en godkendt én-til-én-procedure, når du indkøber et nyt tilsvarende produkt, eller på et godkendt indsamlingssted for elektronikaffald samt for batterier og akkumulatorer. Forkert håndtering af denne type affald kan medføre negative konsekvenser for miljøet og menneskers helbred på grund af de potentielt sundhedsskadelige stoffer, der generelt kan forefindes i elektrisk og elektronisk udstyr.
Når du foretager korrekt bortskaffelse af produktet, bidrager du til effektiv brug af naturressourcerne. Kontakt din kommune, den lokale affaldsmyndighed, det lokale affaldsanlæg, eller besøg → www.canon-europe.com/weee , eller → www.canon-europe.com/battery for at få flere oplysninger om genbrug af dette produkt.

Μόνο για την Ευρωπαϊκή Ένωση και τον ΕΟΧ (Νορβηγία, Ισλανδία και Λιχτενστάιν)

Αυτά τα σύμβολα υποδεικνύουν ότι αυτό το προϊόν δεν πρέπει να απορρίπτεται μαζί με τα οικιακά απορρίμματα, σύμφωνα με την Οδηγία για τα Απόβλητα Ηλεκτρικού και Ηλεκτρονικού Εξοπλισμού (ΑΗΗΕ) (2012/19/ΕΕ), την Οδηγία για τις Ηλεκτρικές Στήλες (2006/66/ΕΚ) ή/και την εθνική νομοθεσία που εφαρμόζει τις Οδηγίες εκείνες.
Εάν κάποιο χημικό σύμβολο είναι τυπωμένο κάτω από το σύμβολο που φαίνεται παραπάνω, σύμφωνα με την Οδηγία για τις Ηλεκτρικές Στήλες, υποδηλώνει ότι κάποιο βαρύ μέταλλο (Hg = Υδράργυρος, Cd = Κάδμιο, Pb = Μόλυβδος) υπάρχει στην μπαταρία ή τον συσσωρευτή σε συγκέντρωση μεγαλύτερη από το ισχύον επίπεδο που καθορίζεται στην Οδηγία για τις Ηλεκτρικές Στήλες.
Αυτό το προϊόν πρέπει να παραδίδεται σε καθορισμένο σημείο συλλογής, π.χ. σε μια εξουσιοδοτημένη βάση ανταλλαγής όταν αγοράζετε ένα νέο παρόμοιο προϊόν ή σε μια εξουσιοδοτημένη θέση συλλογής για την ανακύκλωση των αποβλήτων ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού (ΗΗΕ) και των ηλεκτρικών στηλών και συσσωρευτών. Ο ακατάλληλος χειρισμός αυτού του τύπου αποβλήτων μπορεί να έχει αρνητικό αντίκτυπο στο περιβάλλον και την υγεία του ανθρώπου, λόγω δυνητικά επικίνδυνων ουσιών που γενικά συνδέονται με τον ΗΗΕ.

Η συνεργασία σας για τη σωστή απόρριψη αυτού του προϊόντος θα συμβάλει στην αποτελεσματική χρήση των φυσικών πόρων.
Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με ανακύκλωση αυτού του προϊόντος, επικοινωνήστε με το τοπικό γραφείο της πόλης σας, την υπηρεσία απορριμμάτων, το εγκεκριμένο σχήμα ή την υπηρεσία απόρριψης οικιακών αποβλήτων ή επισκεφθείτε τη διεύθυνση → www.canon-europe.com/weee ή → www.canon-europe.com/battery .

Gjelder kun den europeiske union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)

Disse symbolene indikerer at dette produktet ikke skal kastes sammen med husholdningsavfall, i henhold til WEEE-direktivet (2012/19/EU), batteridirektivet (2006/66/EF) og/eller nasjonal lov som har implementert disse direktivene.
Hvis et kjemisk symbol vises under symbolet vist ovenfor, i samsvar med batteridirektivet, indikerer dette at et tungmetall (Hg = kvikksølv, Cd = kadmium, Pb = bly) finnes i batteriet eller akkumulatoren i en konsentrasjon over en gjeldende øvre grense som er spesifisert i batteridirektivet.
Produktet må leveres til et dertil egnet innsamlingspunkt, det vil si på en autorisert en-til-en-basis når en kjøper et nytt lignende produkt, eller til et autorisert innsamlingssted for resirkulering av avfall fra elektrisk og elektronisk utstyr (EE-utstyr) og batterier og akkumulatorer. Feil håndtering av denne typen avfall kan være miljø- og helseskadelig på grunn av potensielt skadelige stoffer som ofte brukes i EE-utstyr.
Din innsats for korrekt avhending av produktet vil bidra til effektiv bruk av naturressurser.
Du kan få mer informasjon om resirkulering av dette produktet ved å kontakte lokale myndigheter, avfallsadministrasjonen, et godkjent program eller husholdningens renovasjonsselskap, eller gå til → www.canon-europe.com/weee , eller → www.canon-europe.com/battery .

Vain Euroopan unionin sekä ETA:n (Norja, Islanti ja Liechtenstein) alueelle.

Nämä tunnukset osoittavat, että sähkö- ja elektroniikkalaiteromua koskeva direktiivi (SER-direktiivi, 2012/19/EU), paristoista ja akuista annettu direktiivi (2006/66/EY) sekä kansallinen lainsäädäntö kieltävät tuotteen hävittämisen talousjätteen mukana.
Jos yllä olevan symbolin alapuolelle on paristodirektiivin mukaisesti painettu kemiallisen aineen tunnus, kyseinen paristo tai akku sisältää raskasmetalleja (Hg = elohopea, Cd = kadmium, Pb = lyijy) enemmän kuin paristodirektiivin salliman määrän.
Tuote on vietävä asianmukaiseen keräyspisteeseen, esimerkiksi kodinkoneliikkeeseen uutta vastaavaa tuotetta ostettaessa tai viralliseen sähkö- ja elektroniikkalaiteromun tai paristojen ja akkujen keräyspisteeseen. Sähkö- ja elektroniikkalaiteromun virheellinen käsittely voi vahingoittaa ympäristöä ja ihmisten terveyttä, koska laitteet saattavat sisältää ympäristölle ja terveydelle haitallisia aineita. Tuotteen asianmukainen hävittäminen säästää myös luonnonvaroja.
Jos haluat lisätietoja tämän tuotteen kierrätyksestä, ota yhteys kunnan jätehuoltoviranomaisiin tai käyttämääsi jätehuoltoyhtiöön tai käy osoitteessa → www.canon-europe.com/weee , tai → www.canon-europe.com/battery .

Endast för Europeiska unionen och EES (Norge, Island och Liechtenstein)

De här symbolerna visar att produkten inte får sorteras och slängas som hushållsavfall enligt WEEE-direktivet (2012/19/EU), batteridirektivet (2006/66/EG) och/eller nationell lagstiftning som implementerar dessa direktiv.
Om en kemisk symbol förekommer under ovanstående symbol innebär detta enligt Batteridirektivet att en tungmetall (Hg = Kvicksilver, Cd = Kadmium, Pb = Bly) förekommer i batteriet eller ackumulatorn med en koncentration som överstiger tillämplig gräns som anges i Batteridirektivet.
Produkten ska lämnas in på en avsedd insamlingsplats, t.ex. på en återvinningsstation auktoriserad att hantera elektrisk och elektronisk utrustning (EE-utrustning) samt batterier och ackumulatorer eller hos handlare som är auktoriserade att byta in varor då nya, motsvarande köps (en mot en). Olämplig hantering av avfall av den här typen kan ha negativ inverkan på miljön och människors hälsa på grund av de potentiellt farliga ämnen som kan återfinnas i elektrisk och elektronisk utrustning.
Din medverkan till en korrekt avfallshantering av produkten bidrar till effektiv användning av naturresurserna.
Om du vill ha mer information om var du kan lämna in den här produkten, kontakta ditt lokala kommunkontor, berörd myndighet eller företag för avfallshantering eller se → www.canon-europe.com/weee , eller → www.canon-europe.com/battery .

Pouze Evropská unie a EHP (Norsko, Island a Lichtenštejnsko)

Tento symbol znamená, že podle směrnice OEEZ (2012/19/EU), směrnice o bateriích (2006/66/ES) a/nebo podle vnitrostátních právních prováděcích předpisů k těmto směrnicím nemá být tento výrobek likvidován s odpadem z domácností.

Je-li v souladu s požadavky směrnice o bateriích vytištěna pod výše uvedeným symbolem chemická značka, udává, že tato baterie nebo akumulátor obsahuje těžké kovy (Hg = rtuť, Cd = kadmium, Pb = olovo) v koncentraci vyšší, než je příslušná hodnota předepsaná směrnicí.
Tento výrobek má být vrácen do určeného sběrného místa, např. v rámci autorizovaného systému odběru jednoho výrobku za jeden nově prodaný podobný výrobek, nebo do autorizovaného sběrného místa pro recyklaci odpadních elektrických a elektronických zařízení (OEEZ), baterií a akumulátorů. Nevhodné nakládání s tímto druhem odpadu by mohlo mít negativní dopad na životní prostředí a lidské zdraví, protože elektrická a elektronická zařízení zpravidla obsahují potenciálně nebezpečné látky. Vaše spolupráce na správné likvidaci tohoto výrobku napomůže efektivnímu využívání přírodních zdrojů.
Chcete-li získat podrobné informace týkající se recyklace tohoto výrobku, obraťte se prosím na místní úřad, orgán pro nakládání s odpady, schválený systém nakládání s odpady či společnost zajišťující likvidaci domovního odpadu, nebo navštivte webové stránky → www.canon-europe.com/weee nebo → www.canon-europe.com/battery .

Csak az Európai Unió és az EGT (Norvégia, Izland és Liechtenstein) országaiban

Ezek a szimbólumok azt jelzik, hogy a termék hulladékkezelése a háztartási hulladéktól különválasztva, az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól (WEEE) szóló (2012/19/EU) irányelvnek és az elemekről és akkumulátorokról, valamint a hulladék elemekről és akkumulátorokról szóló (2006/66/EK) irányelvnek megfelelően és/vagy ezen irányelveknek megfelelő helyi előírások szerint történik.
Amennyiben a fent feltüntetett szimbólum alatt egy vegyjel is szerepel, az elemekről és akkumulátorokról szóló irányelvben foglaltak értelmében ez azt jelzi, hogy az elem vagy az akkumulátor az irányelvben meghatározott határértéknél nagyobb mennyiségben tartalmaz nehézfémet (Hg = higany, Cd = kadmium, Pb = ólom).
E terméket az arra kijelölt gyűjtőhelyre kell juttatni – pl. hasonló termék vásárlásakor a régi becserélésére vonatkozó hivatalos program keretében, vagy az elektromos és elektronikus berendezések (EEE) hulladékainak gyűjtésére, valamint a hulladék elemek és hulladék akkumulátorok gyűjtésére kijelölt hivatalos gyűjtőhelyre. Az ilyen jellegű hulladékok nem előírásszerű kezelése az elektromos és elektronikus berendezésekhez (EEE) általánosan kapcsolható potenciálisan veszélyes anyagok révén hatással lehet a környezetre és az egészségre.
E termék megfelelő leselejtezésével Ön is hozzájárul a természeti források hatékony használatához.
A termék újrahasznosítását illetően informálódjon a helyi polgármesteri hivatalnál, a helyi közterület-fenntartó vállalatnál, a hivatalos hulladéklerakó telephelyen vagy a háztartási hulladék begyűjtését végző szolgáltatónál, illetve látogasson el a → www.canon-europe.com/weee , vagy → www.canon-europe.com/battery internetes oldalra.

Tylko dla krajów Unii Europejskiej oraz EOG (Norwegia, Islandia i Liechtenstein)

Te symbole oznaczają, że produktu nie należy wyrzucać razem z odpadami gospodarstwa domowego, zgodnie z dyrektywą WEEE w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (2012/19/UE) lub dyrektywą w sprawie baterii (2006/66/WE) bądź przepisami krajowymi wdrażającymi te dyrektywy.
Jeśli pod powyższym symbolem znajduje się symbol chemiczny, zgodnie z dyrektywą w sprawie baterii oznacza to, że bateria lub akumulator zawiera metal ciężki (Hg = rtęć, Cd = kadm, Pb = ołów) w stężeniu przekraczającym odpowiedni poziom określony w dyrektywie w sprawie baterii.
Użytkownicy baterii i akumulatorów mają obowiązek korzystać z dostępnego programu zwrotu, recyklingu i utylizacji baterii oraz akumulatorów.
Niewłaściwe postępowanie z tego typu odpadami może mieć wpływ na środowisko i zdrowie ludzi ze względu na substancje potencjalnie niebezpieczne, związane ze zużytym sprzętem elektrycznym i elektronicznym.
Państwa współpraca w zakresie właściwej utylizacji tego produktu przyczyni się do efektywnego wykorzystania zasobów naturalnych.
W celu uzyskania informacji o sposobie recyklingu tego produktu prosimy o kontakt z właściwym urzędem miejskim lub zakładem gospodarki komunalnej bądź zapraszamy na stronę → www.canon-europe.com/weee , lub → www.canon-europe.com/battery .

Platí len pre štáty Európskej únie a EHP (Nórsko, Island a Lichtenštajnsko)

Tieto symboly označujú, že podľa Smernice o odpade z elektrických a elektronických zariadení (OEEZ) 2012/19/EÚ, Smernice o batériách (2006/66/ES) a podľa platnej legislatívy Slovenskej republiky sa tento produkt nesmie likvidovať spolu s komunálnym odpadom.
Ak je chemická značka vytlačená pod vyššie uvedeným symbolom, znamená to, že táto batéria alebo akumulátor obsahuje ťažký kov (Hg = ortuť, Cd = kadmium, Pb = olovo) v koncentrácii vyššej, ako je príslušná povolená hodnota stanovená v Smernici o batériách.
Produkt je potrebné odovzdať do určenej zberne, napr. prostredníctvom výmeny za kúpu nového podobného produktu, alebo na autorizované zberné miesto, ktoré spracúva odpad z elektrických a elektronických zariadení (EEZ), batérií a akumulátorov. Nesprávna manipulácia s takýmto typom odpadu môže mať negatívny vplyv na životné prostredie a ľudské zdravie, pretože elektrické a elektronické zariadenia obsahujú potenciálne nebezpečné látky.

Spoluprácou na správnej likvidácii tohto produktu prispejete k účinnému využívaniu prírodných zdrojov.
Ďalšie informácie o recyklácii tohto produktu získate od miestneho úradu, úradu životného prostredia, zo schváleného plánu OEEZ alebo od spoločnosti, ktorá zaisťuje likvidáciu komunálneho odpadu. Viac informácií nájdete aj na webovej stránke: ➔ www.canon-europe.com/weee , alebo ➔ www.canon-europe.com/battery .

Üksnes Euroopa Liit ja EMP (Norra, Island ja Liechtenstein)

Antud sümbolid viitavad sellele, et vastavalt elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmeid käsitlevale direktiivile (2012/19/EL), patareisid ja akusid ning patarei- ja akujäätmeid käsitlevale direktiivile (2006/66/EÜ) ja/või nimetatud direktiive rakendavatele riiklikele õigusaktidele ei või seda toodet koos olmejäätmetega ära visata.
Kui keemiline sümbol on trükitud eespool toodud sümboli alla, siis tähendab see, et antud patareis või akus leiduva raskemetalli (Hg = elavhõbe, Cd = kaadmium, Pb = plii) kontsentratsioonitase on kõrgem kui patareisid ja akusid ning patarei- ja akujäätmeid käsitlevas direktiivis sätestatud piirmäär.
Antud tootest tekkinud jäätmed tuleb anda vastavasse kogumispunkti, nt müügipunkti, mis on volitatud üks ühe vastu vahetama, kui ostate uue sarnase toote, või vastavasse elektri- ja lektroonikaseadmete jäätmete ning patareide ja akude ümbertöötlemiseks mõeldud kogumispunkti. Antud liiki jäätmete vale käitlemine võib kahjustada keskkonda ja inimeste tervist elektri- ja elektroonikajäätmetes tavaliselt leiduvate potentsiaalselt ohtlike ainete tõttu.
Antud tootest tekkinud jäätmete nõuetekohase kõrvaldamisega aitate kasutada loodusvarasid efektiivselt.
Täiendava teabe saamiseks elektri- ja elektroonikaseadmetest tekkinud jäätmete ning patarei- ja akujäätmete tagastamise ja ümbertöötlemise kohta võtke ühendust kohaliku omavalitsusega, asjakohase valitsusasutusega, asjakohase tootjavastutusorganisatsiooniga või olmejäätmete käitlejaga. Lisateavet leitate ka Interneti-leheküljelt ➔ www.canon-europe.com/weee või ➔ www.canon-europe.com/battery .

Tikai Eiropas Savienībai un EEZ (Norvēģijai, Islandei un Lihtenšteinai)

Šie simboli norāda, ka atbilstoši ES Direktīvai (2012/19/ES) par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem (EEIA), Direktīvai (2006/66/EK) par baterijām un akumulatoriem, un akumulatoru atkritumiem, ar ko atceļ Direktīvu 91/157/EEK, un vietējiem tiesību aktiem šo izstrādājumu nedrīkst izmest kopā ar sadzīves atkritumiem.
Ja zem iepriekš norādītā simbola ir uzdrukāts ķīmiskais simbols, saskaņā ar direktīvu par baterijām un akumulatoriem tas nozīmē, ka šīs baterijas vai akumulatori satur smagos metālus (Hg = dzīvsudrabs, Cd = kadmijs, Pb = svins) un to koncentrācijas līmenis pārsniedz direktīvā par baterijām un akumulatoriem minēto piemērojamo slieksni.
Šis izstrādājums ir jānodod piemērotā savākšanas vietā, piemēram, apstiprinātā veikalā, kur iegādājaties līdzīgu jaunu produktu un atstājat veco, vai apstiprinātā vietā izlietotu elektrisko un elektronisko iekārtu un bateriju un akumulatoru pārstrādei. Nepareiza šāda veida atkritumu apsaimniekošana var apdraudēt vidi un cilvēka veselību tādu iespējami bīstamu vielu dēļ, kas parasti ir elektriskajās un elektroniskajās iekārtās.
Jūsu atbalsts pareizā šāda veida atkritumu apsaimniekošanā sekmēs efektīvu dabas resursu izmantošanu.
Lai saņemtu pilnīgāku informāciju par šāda veida izstrādājumu nodošanu otrreizējai pārstrādei, sazinieties ar vietējo pašvaldību, atkritumu savākšanas atbildīgo dienestu, pilnvaroto organizāciju vai iestādi, kas veic sadzīves atkritumu apsaimniekošanu, vai apmeklējiet tīmekļa vietni ➔ www.canon-europe.com/weee , vai ➔ www.canon-europe.com/battery .

Tik Europos Sąjungai ir EEE (Norvegijai, Islandijai ir Lichtenšteinui)

Šie simboliai reiškia, kad šio gaminio negalima išmesti į buitines atliekas, kaip reikalaujama WEEE Direktyvoje (2012/19/ES) ir Baterijų direktyvoje (2006/66/EB) ir (ar) jūsų šalies nacionaliniuose įstatymuose, kuriais šios Direktyvos yra įgyvendinamos.
Jeigu cheminio ženklo simbolis yra nurodytas žemiau šio ženklo, tai reiškia, kad vadovaujantis Baterijų direktyvą, baterijų ar akumuliatorių sudėtyje yra sunkiųjų metalų (Hg = gyvsidabrio, Cd = kadmio, Pb = švino), kurių koncentracija viršija Baterijų direktyvoje nurodytas leistinas ribas.
Šį gaminį reikia pristatyti į specialųjį surinkimo punktą, pavyzdžiui, mainais, kai jūs perkate naują panašų gaminį, arba į specialiąją surinkimo vietą, kurioje perdirbamos elektrinės ir elektroninės įrangos atliekos bei naudotos baterijos ir akumuliatoriai. Dėl netinkamo šio tipo atliekų tvarkymo gali nukentėti aplinka ir iškilti grėsmė žmogaus sveikatai dėl galimai kenksmingų medžiagų, iš esmės susijusių su elektrine ir elektronine įranga.
Bendradarbiaudami ir teisingai utilizuodami šiuos gaminius, jūs padėsite efektyviai naudoti gamtinius išteklius.
Daugiau informacijos apie gaminio perdirbimą jums gali suteikti vietinis biuras, atliekų tvarkymo bendrovė, sertifikuoti organai ar buitinių atliekų surinkimo įmonės. Taip pat siūloma apsilankyti interneto svetainėje ➔ www.canon-europe.com/weee , arba ➔ www.canon-europe.com/battery .

Samo za Evropsko unijo in EGP (Norveška, Islandija in Lihtenštajn)

Ti simboli pomenijo, da tega izdelka skladno z Direktivo OEEO (2012/19/EU), Direktivo 2006/66/ES in/ali nacionalno zakonodajo, ki uvaja ti direktivi, ne smete odlagati z nesortiranimi gospodinjskimi odpadki.

Če je pod zgoraj prikazanim simbolom natisnjen kemijski simbol, to v skladu z Direktivo pomeni, da je v tej bateriji ali akumulatorju prisotna težka kovina (Hg = živo srebro, Cd = kadmij, Pb = svinec), in sicer v koncentraciji, ki je nad relevantno mejno vrednostjo, določeno v Direktivi.
Ta izdelek je potrebno odnesti na izbrano zbirno mesto, t. j. pooblaščeno trgovino, kjer ob nakupu novega (podobnega) izdelka vrnete starega, ali na pooblaščeno zbirno mesto za ponovno uporabo odpadne električne in elektronske opreme (EEO) ter baterij in akumulatorjev. Neustrezno ravnanje s to vrsto odpadkov lahko negativno vpliva na okolje in človeško zdravje zaradi potencialno nevarnih snovi, ki so pogosto povezane z EEO.
Vaše sodelovanje pri pravilnem odlaganju tega izdelka predstavlja pomemben prispevek k smotrni izrabi naravnih virov.
Za več informacij o ponovni uporabi tega izdelka se obrnite na lokalen mestni urad, pristojno službo za odpadke, predstavnika pooblaščenega programa za obdelavo odpadkov ali na lokalno komunalo. Lahko pa tudi obiščete našo spletno stran → www.canon-europe.com/weee , ali → www.canon-europe.com/battery .

Само за Европейския съюз и ЕИП (Норвегия, Исландия и Лихтенщайн)

Тези символи показват, че този продукт не трябва да се изхвърля заедно с битовите отпадъци съгласно Директивата за ИУЕЕО (2012/19/ЕС), Директивата за батерии (2006/66/ЕО) и/или Вашето национално законодателство, прилагащо тези Директиви.
Ако под показания горе символ е отпечатан символ за химически елемент, съгласно разпоредбите на Директивата за батерии, този втори символ означава наличието на тежък метал (Hg = живак, Cd = кадмий, Pb = олово) в батерията или акумулатора в концентрация над указаната граница за съответния елемент в Директивата.
Този продукт трябва да бъде предаден в предназначен за целта пункт за събиране, например на база размяна, когато купувате нов подобен продукт, или в одобрен събирателен пункт за рециклиране на излязло от употреба електрическо и електронно оборудване (ИУЕЕО), батерии и акумулатори. Неправилното третиране на този тип отпадъци може да доведе до евентуални отрицателни последствия за околната среда и човешкото здраве поради потенциално опасните вещества, които обикновено са свързани с ЕЕО.
В същото време Вашето съдействие за правилното изхвърляне на този продукт ще допринесе за ефективното използване на природните ресурси.
За повече информация относно това къде можете да предадете за рециклиране на този продукт, моля свържете се с Вашите местни власти, с органа, отговорен за отпадъците, с одобрената система за ИУЕЕО или с Вашата местна служба за битови отпадъци, или посетете → www.canon-europe.com/weee , или → www.canon-europe.com/battery .

Doar pentru Uniunea Europeană şi EEA (Norvegia, Islanda şi Liechtenstein)

Aceste simboluri indică faptul că acest produs nu trebuie aruncat împreună cu deşeurile menajere, în conformitate cu Directiva DEEE (2012/19/UE), Directiva referitoare la baterii (2006/66/CE) şi/sau legile dvs. naţionale ce implementează aceste Directive.
Dacă un simbol chimic este imprimat sub simbolul de mai sus, în conformitate cu Directiva referitoare la baterii, acest simbol indică prezenţa în baterie sau acumulator a unui metal greu (Hg = Mercur, Cd = Cadmiu, Pb = Plumb) într-o concentraţie mai mare decât pragul admis specificat în Directiva referitoare la baterii.
Acest produs trebuie înmânat punctului de colectare adecvat, ex: printr-un schimb autorizat unu la unu atunci când cumpăraţi un produs nou similar sau la un loc de colectare autorizat pentru reciclarea reziduurilor de echipament electric şi electronic (EEE) şi baterii şi acumulatori. Administrarea neadecvată a acestui tip de deşeuri, ar putea avea un impact asupra mediului şi asupra sănătăţii umane datorită substanţelor cu potenţial de risc care sunt în general asociate cu EEE.
Cooperarea dvs. în direcţia reciclării corecte a acestui produs va contribui la o utilizare eficientă a resurselor naturale.
Pentru mai multe informaţii despre reciclarea acestui produs, vă rugăm să contactaţi biroul dvs. local, autorităţile responsabile cu deşeurile, schema aprobată sau serviciul dvs. responsabil cu deşeurile menajere sau vizitaţi-ne la → www.canon-europe.com/weee , sau → www.canon-europe.com/battery .

Samo za Europsku uniju i EEA (Norveška, Island i Lihtenštajn)

Oznaka pokazuje da se ovaj proizvod ne smije odlagati s komunalnim i ostalim vrstama otpada, u skladu s direktivom WEEE (2012/19/EC), Direktivom o baterijama (2006/66/EC) i Pravilnikom o gospodarenju otpadnim baterijama i akumulatorima te Pravilnikom o gospodarenju otpadnim električnim i elektroničkim uređajima i opremom.
Ako je ispod prethodno prikazane oznake otisnut kemijski simbol, u skladu s Direktivom o baterijama, to znači da se u ovoj bateriji ili akumulatoru nalazi teški metal (Hg = živa, Cd = kadmij, Pb = olovo) i da je njegova koncentracija iznad razine propisane u Direktivi o baterijama.

Ovaj bi proizvod trebalo predati ovlašenom skupljaču EE otpada ili prodavatelju koji je dužan preuzeti otpadni proizvod po sistemu jedan za jedan, ukoliko isti odgovara vrsti te je obavljao primarne funkcije kao i isporučena EE oprema. Otpadne baterije i akumulatori predaju se ovlaštenom skupljaču otpadnih baterija ili akumulatora ili prodavatelju bez naknade i obveze kupnje za krajnjeg korisnika. Neodgovarajuće rukovanje ovom vrstom otpada može utjecati na okoliš i ljudsko zdravlje zbog potencijalno opasnih supstanci koje se najčešće nalaze na takvim mjestima.
Vaša suradnja u pravilnom zbrinjavanju ovog proizvoda pridonijet će djelotvornom iskorištavanju prirodnih resursa. Dodatne informacije o recikliranju ovog proizvoda zatražite od svog lokalnog gradskog ureda, službe za zbrinjavanje otpada, odobrenog programa ili komunalne službe za uklanjanje otpada ili pak na stranicama **➔ www.canon-europe.com/weee** ili **➔ www.canon-europe.com/battery** .

Només per a la Unió Europea i a l'Espai Econòmic Europeu (Noruega, Islàndia i Liechtenstein)

Aquests símbols indican que aquest producte no s'ha de llençar amb les escombraries de la llar, d'acord amb la RAEE (2012/19/UE), la Directiva relativa a piles i acumuladors (2006/66/CE) i la legislació nacional que implementi aquestes directives.
Si al costat d'aquest símbol hi apareix imprès un símbol químic, segons especifica la Directiva relativa a piles i acumuladors, significa que la bateria o l'acumulador conté un metall pesant (Hg = mercuri, Cd = cadmi, Pb = plom) en una concentració superior al límit aplicable especificat en la Directiva.
Aquest producte s'hauria de lliurar en un dels punts de recollida designats, com per exemple, intercanviant un per un en comprar un producte similar o lliurant-lo en un lloc de recollida autoritzat per al reciclatge de residus d'aparells elèctrics i electrònics (RAEE) i piles i acumuladors. La manipulació inadequada d'aquest tipus de residus podria tenir un impacte negatiu en l'entorn i en la salut humana, a causa de les substàncies potencialment perilloses que normalment estan associades a l'RAEE.
La vostra cooperació a l'hora de rebutjar correctament aquest producte contribuirà a la utilització efectiva dels recursos naturals.
Els usuaris tenen dret a retornar les bateries o els acumuladors usats sense cap càrrec. El preu de venda de les bateries i els acumuladors inclou el cost de la gestió ambiental dels residus i no es necessari mostrar l'import d'aquest cost en aquest fullet o en la factura que es lliuri a l'usuari final.
Per a més informació sobre el reciclatge d'aquest producte, contacteu amb l'oficina municipal, les autoritats encarregades dels residus, el pla de residus homologat o el servei de recollida d'escombraries domèstiques de la vostra localitat o visiteu **➔ www.canon-europe.com/weee** , o **➔ www.canon-europe.com/battery** .

Korisnici u Srbiji

Ovaj simbol označava da ovaj proizvod ne sme da se odlaže sa ostalim kućnim otpadom, u skladu sa WEEE Direktivom (2012/19/EU), Direktivom o baterijama (2006/66/EC) i nacionalnim zakonima.
Ukoliko je ispod gore navedenog simbola odštampan hemijski simbol, u skladu sa Direktivom o baterijama, ovaj simbol označava da su u ovoj bateriji ili akumulatoru prisutni teški metali (Hg – živa, Cd – kadmijum, Pb - olovo) u koncentracijama koje premašuju prihvatljivi prag naveden u Direktivi o baterijama.
Ovaj proizvod treba predati određenom centru za prikupljanje, npr. po principu „jedan-za-jedan" kada kupujete sličan novi proizvod, ili ovlašćenom centru za prikupljanje za reciklažu istrošene električne i elektronske opreme (EEE), baterija i akumulatora. Nepravilno rukovanje ovom vrstom otpada može imati negativne posledice po životnu sredinu i ljudsko zdravlje usled potencijalno opasnih materijala koji se uglavnom vezuju za EEE.
Vaša saradnja na ispravnom odlaganju ovog proizvoda će doprineti efikasnom korišćenju prirodnih resursa.
Više informacija o tome kako možete da reciklirate ovaj proizvod potražite od lokalnih gradskih vlasti, komunalne službe, odobrenog plana reciklaže ili servisa za odlaganje kućnog otpada, ili posetite stranicu **➔ www.canon-europe.com/weee** , ili **➔ www.canon-europe.com/battery** .

Memo

Verzeichnis

A

Accounting 478, 479, 482, 483, 486
Anpassen der Farbe im Druckertreiber 49
Ausschalten des Druckers 17
Auswechseln des Druckkopfs 518
Auswechseln von Tintentanks 508
Auswählen des Papiertyps 30

B

Bonjour-Netzwerk 466, 563

C

CAD 41, 45, 46, 47
Color imageRUNNER Enlargement Copy .. 206, 207, 315, 316

D

Device Setup Utility 470
Druck mit tatsächlicher Größe 77, 78, 80
Druckbereich 597
Drucken auf Rollenpapier 18
Drucken im Großformat 91
Drucken von Blättern 21
Drucken von Postern 115
Druckermenü 415
Druckertreibereinstellungen 144, 254
Druckkopf 492, 516, 517, 557, 588
Düse 516

E

E-Mail-Benachrichtigung 469
Entfernen eines Einzelblattstaus 548
Entfernen von Einzelblättern 367
Entfernen von Rollenpapier 350

F

Farbeinstellung .. 158, 162, 266, 268, 280, 281, 298, 299, 326
Fehlermeldung 555
Fenster Favoriten 170
Fenster Geräteeinstellungen 173
Fenster Layout 167
Fenster Optionen 153
Fenster Utility 171
Free Layout 184, 186, 292, 293

G

GARO Wxxxx (x steht für eine Zahl) 592

H

Hardware-Fehler 592
horizontalen Bannern 91, 92, 95

K

Konfigurieren der IP-Adresse 458, 459, 470

M

Menüstruktur 419

N

Netzwerkumgebung 454

P

Papier im Druckertreiber einstellen 30, 146, 255
Papierzuführung 550, 552, 587
PosterArtist 38
Power 233, 235, 236, 238, 240, 241, 242

R

Reinigen der Druckeraußenseite 530
Reinigen der Innenseite der oberen Abdeckung 530
Rollenhalter 342, 352, 451

S

Seite Optionen 258
Sondereinst 169, 251
Spezifikationen 596
Statusdruck 436

T

Tintenstanderkennung 569
Transport 534

V

Vorschub 499

W

Wann müssen Tintentanks ausgewechselt werden? 513
Wartungskassette 524, 528, 569, 590
Wasserzeichen 133, 134

Z

Zentriert drucken 182, 288

iPF780 Bedienungsanleitung

DEU

© CANON INC. 2015